Koptisch-orthodoxes Kloster des heiligen Antonius in Kröffelbach
Diözese Süddeutschland

Vorwort: 28 Seiten

Rituelle Gebete zur Spendung der heiligen sieben Sakramente in der koptisch-orthodoxen Kirche von Alexandrien

Titel	Teil 5 der 16 Liturgiebücher, die am meisten in der koptisch-orthodoxen Kirche verwendet werden. Rituelle Gebete zur Spendung der heiligen sieben Sakramente in der koptisch-orthodoxen Kirche von Alexandrien 1. Taufe 2. Myronölsalbung 3. Beichte 4. Eucharistie 5. Krankensalbung 6. Eheschließung 7. Priestertum
Übersetzung	Vater Tawadros & die koptische Jugend in Deutschland e.V.
Hinweis	Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt (Copyright). Alle Rechte liegen, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei:
Herausgeber	Koptisch-orthodoxes St.Antonius Kloster 35647 Waldsolms-Kröffelbach / Deutschland Tel.: 0049 - 6085 - 2317 Fax: 0049 - 6085 – 2666 http://kroeffelbach.kopten.de/dkb/liturgie/
Druckerei	St. Mina Kloster, Mariut, Ägypten http://stmina.info/ http://www.stmina-monastery.org/ Email: stminapress@gmail.com Tel.: 002 012-2215-2856 & 002 03-459-6452
Auflage	1. Auflage Juli 2015
© / Copyright	2017 Koptisch-orthodoxes St.Antonius Kloster Kröffelbach
ISBN	3-927464-15-5

Quellenhinweis:

- „Salauat Al-Khadamat fi Alkanisa Al-keptia Al-orthodoxia“, Maktabet Al-Mahabba, Kairo, 2010, 351 S.
- „Alttestamentliche Texte sind zitiert nach der deutschen Übersetzung der Septuaginta: Septuaginta Deutsch, das griechische Alte Testament in deutscher Übersetzung, hg. von Wolfgang Kraus und Martin Karrer © 2009 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart. Mit freundlicher Genehmigung der Deutschen Bibelgesellschaft.
- Neutestamentliche Texte sind zitiert nach der Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift © 1980 Katholische Bibelanstalt Stuttgart. Mit freundlicher Genehmigung der katholischen Bibelanstalt Stuttgart“.
- http://arabic.coptic-treasures.com/rites/rites.php

Seine Heiligkeit Papst Tawadros II.

Der 118. Papst von Alexandrien und Patriarch des Stuhls vom heiligen Markus

Ⲁⲃⲃⲁ Ⲧⲁⲱⲁⲇⲣⲟⲥ ⲡⲓⲙⲁϩ ⲥ̀ⲛⲁϥ

Ⲡⲁⲡⲁ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲁⲗⲉⲝⲁⲛⲇⲣⲓⲁⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲓⲡⲁⲧⲣⲓⲁⲣⲭⲏⲥ

ⲛ̀ϯⲙⲉⲧⲣⲉϥϩⲓⲱⲓϣ ⲙ̀Ⲙⲁⲣⲕⲟⲥ Ⲡⲓⲁ̀ⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲟⲥ ⲡⲓⲙⲁϩ ⲣ̅ⲓ̅ⲏ̅

**Seine Exzellenz, der dreifach selige Bischof Abba Michael,
Abt des St.Antonius Klosters in Kröffelbach (1980-2023) und
Bischof der koptischen Diözese Süddeutschland (2013-2023)**

INHALTSVERZEICHNIS

0. Vorwort XIII

0.1 Vorwort – Aufbau deutschsprachiger Liturgiebücher XIII

0.2 Vorwort über die Sakramente in der koptisch-orthodoxen Kirche XV

0.2.1 Tradition und Frömmigkeit XV

0.2.2 Die sieben Sakramente in der Orthodoxie und die Gemeinschaft mit den anderen christlichen Konfessionen XVII

0.2.2.1 Die Taufe XVIII

0.2.2.2 Die Myronsalbung XIX

0.2.2.3 Die Beichte und Umkehr XX

0.2.2.4 Die Kommunionsgemeinschaft / Eucharistie XXI

0.2.2.5 Die Krankensalbung XXI

0.2.2.6 Die Eheschließung XXII

0.2.2.7 Das Priestertum XXII

0.2.3 Theologischer Dialog zwischen den Kirchen XXV

0.2.3.1 Die Natur Christi und die ersten drei Weltkonzile XXVI

0.2.3.2 Die Heilige Schrift XXVI

0.2.3.3 Fürsprache der Heiligen XXVII

0.2.3.4 Die Kirche als sakraler Bau XXVII

0.2.3.5 Das Gebet für die Verstorbenen XXVIII

0.2.3.6 Das Fasten hat im koptischen Leben eine zentrale Stelle XXVIII

1. Das Sakrament der Taufe 1

1.1 Taufe - Vorwort - Theologische Bedeutung und liturgische Ausführung 1

1.1.1 Die Taufe ist eine neue Schöpfung „Geburt aus dem Heiligen Geist“ 1

1.1.2 Die Taufe ist notwendig für die Erlösung 2

1.1.3 Die Taufe ist vergleichbar mit der Beschneidung im Alten Testament 3

1.1.4 Die Taufe ist Sterben und Auferstehung mit Christus 4

1.1.5 Taufe ist Reinwaschen von Sünde 5

1.1.6 Bedingung für die Aufnahme in die Kirche 6

1.1.7 Hinweise auf die Taufe im Alten Testament 7

1.1.8 Symbole der Taufe im Alten Testament 8

1.1.8.1 Die Schöpfung 8

1.1.8.2 Die Sintflut 8

1.1.8.3 Die Durchquerung des Roten Meeres 9

1.1.8.4 Das Marra-Wasser 9

1.1.8.5 Elias Opfer 9

1.1.8.6 Die Heilung des Aramäers Naaman durch Elischa 10

1.1.8.7 Die Worte des Propheten Ezechiel (Ez 36 LXX, 25 - 27) 10

1.1.8.8 Die Prophezeiung des Propheten Ezechiel 10

1.1.8.9 Die Worte des Propheten Joels (Joel 3 LXX, 1): 11

1.1.8.10 Wasser wurde bei den unterschiedlichsten Reinigungsritualen benutzt 11

1.1.8.11 Das Wunder der Aufhebung der Axt vom Grund des Wassers durch den Propheten Elischa (2.Kön 6 LXX, 1 - 7) 11

1.1.8.12 Der Prophet Jonas 11

1.1.8.13 Auch in den Psalmen gibt es viele Hinweise und Symbole für die Taufe 12

1.1.8.14 Die Taufe des Johannes 12

1.1.9 Die Taufe des Johannes und die christliche Taufe 12

1.1.10 Die eine Taufe 13

1.1.11 Taufe durch Untertauchen 15

1.1.12 Taufe durch Martyrium (Bluttaufe) 16

1.1.13 Nottaufe 17

1.1.14 Kindertaufe 17

1.1.15 Eintritt in den Bund durch den Glauben der Eltern 19

1.1.16 Rettung vor dem Racheengel durch den Glauben der Eltern 20
1.1.16.1 Eintritt und Erbe des verheißenen Landes durch den Glauben der Eltern 20
1.1.16.2 Teilnahme in der Anbetung Gottes durch den Glauben der Eltern 21
1.1.17 Der Neue Bund 21
1.1.18 Sprüche der Kirchenväter über die Taufe 22
1.1.19 Die Liturgie der Taufe - Bemerkungen über die Ordnung des Sakraments 23
1.1.19.1 Weihe des Taufwassers 23
1.1.19.2 Das Absolutionsgebet für die Mutter 25
1.1.19.3 Die Widersagung des Satans 26
1.1.19.4 Die Bedeutung der Wendung nach Westen 27
1.1.19.5 Die Bedeutung der Wendung nach Osten 27
1.1.19.6 Die Taufe selbst 29
1.1.19.7 Ablassen des Taufwassers 29
1.1.20 Rituelle Bemerkungen zur Taufe 30

1.2 Absolution für die Mutter 34
1.2.1 Absolution für die Mutter nach der Geburt eines Knaben 34
1.2.1.1 Eleison iemas 34
1.2.1.2 Vater unser im Himmel 34
1.2.1.3 Paulusbrief (Hebr 1, 8 - 12) 36
1.2.1.4 Das Evangelium (Lk 2, 21 - 35) 38
1.2.1.5 Ein Gebet für die Mutter des Neugeborenen 40
1.2.2 Absolution für die Mutter nach der Geburt eines Mädchens 42
1.2.2.1 Paulusbrief (1.Kor 7, 12 - 14) 42
1.2.2.2 Das Evangelium (Lk 10, 38 - 42) 44

1.3 Der Vorbereitungsritus der Taufbewerber, die Widersagungen gegen Satan und die Taufe 46
1.3.1 Absolutionsgebet über der Mutter des Kindes 46
1.3.2 Katechumenengebet 46
1.3.3 Gebet über dem Öl der Katechumenen 48
1.3.4 Kleidung der Taufbewerber ablegen und sie mit Öl der Freude salben 50
1.3.5 Die Widersagungen des Satans 56
1.3.6 Die Salbung der Taufbewerber mit dem Galilaonöl 60

1.4 Die Weihe des Taufwassers 64
1.4.1 Gießen des Öls (Nr. 1) der Freude ins Taufbecken 64
1.4.2 Danksagungsgebet 66
1.4.3 „Ⲓⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ“ Abschluss der Fürbitten 72
1.4.4 Paulusbrief (Tit 2, 11 – 15 und 3, 1 - 7) 74
1.4.5 Das stille Gebet des Paulusbriefes 76
1.4.6 Katholikon (1.Joh 5, 5 - 13) 76
1.4.7 Das stille Gebet des katholischen Briefes 78
1.4.8 „Ⲕⲧⲁⲣⲱⲟⲩⲧ“ Abschluss der Einleitung der Apostelgeschichte 78
1.4.9 Das stille Gebet der Apostelgeschichte 78
1.4.10 Apostelgeschichte (Apg 8, 26 - 39) 80
1.4.11 Das Dreimalheilig (Trishagion) 82
1.4.12 Das Evangeliumsgebet 84
1.4.13 Das Evangelium (Joh 3, 1 - 21) 88
1.4.14 „Ⲩⲁⲣⲟⲩⲃⲁϥ“ / Einleitung des Evangeliums bei Anwesenheit des Bischofs 88
1.4.15 Gebet für die Kranken 94
1.4.16 Gebet für die Reisenden 100
1.4.17 Jahreszeitenabhängige Gebete 104
1.4.17.1 Gebet für die Gewässer 104
1.4.17.2 Gebet für die Saaten 106
1.4.17.3 Gebet für das Wetter und die Früchte 108
1.4.17.4 Gebet für das Wasser, die Saaten, Früchte und die Luft des Himmels 110
1.4.18 Gebet für die Regierenden („König / Präsident / Kanzler“) 114
1.4.19 Gebet für die Entschlafenen 118
1.4.20 Gebet für die Opfer 124

1.4.21 Katechumenengebet (Taufbewerber) ... 128
1.4.22 Das Gebet zur Handauflegung ... 132
1.4.23 Gebet für den Frieden ... 134
1.4.24 Gebet für die Väter ... 138
1.4.25 Gebet für die Versammlungen ... 144
1.4.26 Das Glaubensbekenntnis ... 150
1.4.27 Gießen des Galilaonöls (Nr. 2) ... 154
1.4.28 Würdig und Recht ... 160
1.4.29 Aspasmus Wates ... 162
1.4.30 Heilig, heilig, heilig ... 164
1.4.31 Die drei Absolutionsgebete ... 168
1.4.32 Gießen des heiligen Myronöls (Nr. 3) ... 176
1.4.33 Die Taufe „selbst“ ... 178
1.4.34 Psalm 150 (Einheitsübersetzung) ... 180

2. Das Sakrament der heiligen Myronsalbung / Chrisam / Firmung ... 184

2.1 Myron - Vorwort - Theologische Bedeutung und liturgische Ausführung ... 184
1.1.1 Taufe und Salbung ... 186
1.1.2 Zur Geschichte der Myronsalbung ... 187
1.1.3 Bemerkung über die Riten - Ordnung des Sakraments ... 189
1.1.3.1 Die Salbung des Haupts ... 189
1.1.3.2 Die Salbung von Herz, Bauchnabel, Rücken und Lende ... 190
1.1.3.3 Die Salbung der Arme ... 190
1.1.3.4 Die Salbung der Beine ... 191
1.1.3.5 Die Krone ... 192
1.1.3.6 Schlusswort ... 193

2.2 Der Ritus der Myronsalbung ... 194
2.2.1 Ein Gebet über dem Myronöl ... 194
2.2.2 Das Hauchen des Heiligen Geistes ... 198
2.2.3 Ein Gebet nach der heiligen Kommunion ... 204

2.3 Ermahnung an die Eltern und Paten der Getauften ... 206

2.4 Gebet vor dem Ablassen des Wassers ... 210

2.5 Abschluss der Gebete ... 212
2.5.1 Abschlusshymne ... 212
2.5.2 Abschluss bei Anwesenheit des Papstes / Bischofs ... 214
2.5.3 Der Abschlusssegen ... 216

2.6 Gebet zur Lösung des Bandes der Täuflinge ... 222
2.6.1 Psalm 50 LXX Septuaginta (= Psalm 51 Einheitsübersetzung) ... 222
2.6.2 Paulusbrief (1.Kor 10, 1 - 4) ... 224
2.6.3 Evangelium (Mt 3, 1 - 6) ... 224
2.6.4 Das Gebet der Handauflegung ... 228
2.6.5 Gesang an die Täuflinge ... 230

2.7 Gebet zur Waschung für Kinder vor der Taufe („Badewannengebet“) ... 236
2.7.1 Paulusbrief (Hebr 1, 5 - 12) ... 236
2.7.2 Evangelium (Joh 1, 14 - 18) ... 238
2.7.3 Der vierte Hoos (Ps 148, 149, 150 LXX) ... 240

3. Die Umkehr und das Sakrament der Beichte ... 250

3.1 Beichte - Theologische Bedeutung ... 250
3.1.1 Vergebung Gottes ... 251
3.1.2 Vergebung der Menschen untereinander ... 251
3.1.3 Die Vergebung durch den Priester ... 251
3.1.4 Der Vorgang des Beichtens ... 254

3.1.5 Die drei Absolutionen ... 254

3.2 Beichte – Liturgische Ausführung ... 256
3.2.1 Bedingungen für die Beichte ... 258
3.2.2 Beweise aus dem Neuen Testament sind zahlreich ... 260
3.2.3 „Bekennt einander eure Sünden“ (Jak 5, 16) ... 261
3.2.4 Beichte und Psychologie ... 262
3.2.5 Beichte ist Therapie und Medizin ... 263
3.2.6 Entlassung des Paten durch Übergabe an den Beichtvater ... 264
3.2.7 Was der Beichtende beachten soll ... 264

4. Das Sakrament der Eucharistie ... 266

4.1 Eucharistie - Theologische Bedeutung ... 266
4.1.1 Die Liturgie ist der Gottesdienst, der mit der Eucharistie verbunden ist ... 266
4.1.2 Eine Feier ... 267
4.1.3 Liturgie bedeutet Gemeinschaftswerk ... 267
4.1.4 Sakrament der Gotteserkenntnis ... 267
4.1.5 Danksagungssakrament ... 268
4.1.6 Mysterium ... 268
4.1.7 Liturgie ist Leben ... 268
4.1.8 Die Sprache der Liturgie ... 269
4.1.9 Zur Liturgie gehören Worte, Gesang, Schweigen, Gebärden, Realien ... 269
4.1.10 Die Vorbereitung ... 272
4.1.11 Umkehr ... 272
4.1.12 Vergebung ... 273
4.1.13 Fasten ... 273
4.1.14 Symbole und Hinweise des Alten Testaments zur Eucharistie ... 273
4.1.15 Die Materie der Eucharistie ... 274
4.1.15.1 Das Brot ist „das Lamm“ (al - Hamal) ... 274
4.1.15.2 Der Wein „Abarka“ ... 274
4.1.15.3 Das Wasser ... 275
4.1.15.4 Altargefäße ... 275

4.2 Eucharistie - Liturgische Ausführung ... 276
4.2.1 Gebete auf dem Weg in die Kirche ... 276
4.2.2 Vorbereitungsgebete ... 277
4.2.2.1 Abendweihrauchs- und Mitternachtsgebet ... 277
4.2.2.2 Das Morgenweihrauchgebet ... 278
4.2.3 Die Vorbereitung der großen Liturgie ... 279
4.2.3.1 Vorbereitungsgebet „Gebet zur Bereitung des Altars“ ... 279
4.2.3.2 Anlegen der Gewänder ... 280
4.2.3.3 Die Stundengebete ... 281
4.2.3.4 Handwaschung ... 281
4.2.3.5 Die Auswahl des Lammes ... 282
4.2.3.6 Die Lammprozession ... 284
4.2.3.7 Segnung der Gaben ... 284
4.2.3.8 Absolution der Dienenden (des Sohnes) ... 285
4.2.4 Die Liturgie der Katechumenen ... 285
4.2.4.1 Die fünf Lesungen ... 285
4.2.4.2 Trishagion und das Evangelium ... 287
4.2.4.3 Glaubensbekenntnis und Handwaschung ... 288
4.2.4.4 Ende des Katechumenen-Gottesdienstes - Glaubensbekenntnis ... 289
4.2.5 Die Liturgie / Anaphora der Gläubigen (Beginn der Eucharistiefeier) ... 289
4.2.5.1 Versöhnungsgebet ... 289
4.2.5.2 Aspasmus (Lobgesang) Adam ... 291
4.2.5.3 Würdig und recht ... 291
4.2.5.4 Heilig, heilig, heilig „Agios“ (Jes 6 LXX, 2) ... 293
4.2.5.5 Das Geheimnis der Frömmigkeit ... 295

4.2.5.6 Die lebendige Anamnese (Das Andenken) ... 296
4.2.5.7 Die Epiklese ... 297
4.2.5.8 Die sieben Bittgebete ... 298
4.2.5.9 Das Gedächtnis der Heiligen ... 299
4.2.5.10 Gebet zum Brotbrechen ... 300
4.2.5.11 Das Bekenntnis ... 301
4.2.5.12 Das Gebet vor dem Empfang der heiligen Kommunion ... 303
4.2.5.13 Das Gebet nach dem Empfang der heiligen Kommunion ... 303
4.2.6 Einige Regeln für die Feier der Eucharistie in der koptisch-orthodoxen Kirche ... 304

5. Das Sakrament der Krankenölsalbung (Al-Kandil) ... 305

5.0 Krankenölsalbung - Vorwort - Theologische Bedeutung und liturgische Ausführung ... 305
5.0.1 Heilung von Seele und Leib ... 305
5.0.2 Heilung und Glaube ... 306
5.0.3 Krankensalbung und Medizin ... 308
5.0.4 Ritus ... 309

5.1 Das erste Gebet ... 312
5.1.1 Zimbelstrophen ... 312
5.1.2 Doxologie für das Morgenweihrauchopfer ... 320
5.1.3 Katholikon (Jak 5, 10 - 20) ... 326
5.1.4 Das Evangelium (Joh 5, 1 - 17) ... 328

5.2 Das zweite Gebet ... 332
5.2.1 Paulusbrief (Röm 15, 1 - 7) ... 332
5.2.2 Das Evangelium (Lk 19, 1 - 10) ... 332

5.3 Das dritte Gebet ... 336
5.3.1 Paulusbrief (1.Kor 12, 28 - 31 und 13, 1 - 8) ... 336
5.3.2 Das Evangelium (Mt 10, 1 - 8) ... 338

5.4 Das vierte Gebet ... 342
5.4.1 Paulusbrief (Röm 8, 14 - 21) ... 342
5.4.2 Das Evangelium (Lk 10, 1 - 9) ... 344

5.5 Das fünfte Gebet ... 348
5.5.1 Paulusbrief (Gal 2, 16 - 20) ... 348
5.5.2 Das Evangelium (Joh 14, 1 - 19) ... 350

5.6 Das sechste Gebet ... 354
5.6.1 Paulusbrief (Kol 3, 12 - 17) ... 354
5.6.2 Das Evangelium (Lk 7, 36 - 50) ... 354

5.7 Das siebte Gebet ... 358
5.7.1 Paulusbrief (Eph 6, 10 - 18) ... 358
5.7.2 Das Evangelium (Mt 6, 14 - 18) ... 358
5.7.3 Der Lobpreis der Engel (Gloria) ... 364

6. Das Sakrament der Eheschließung ... 366

6.0 Eheschließung - Vorwort - Theologische Bedeutung und liturgische Ausführung ... 366
6.0.1 Die zwei werden ein Fleisch sein ... 366
6.0.2 Die Worte der Heiligung ... 367
6.0.3 Die Vorbereitung ... 367
6.0.4 Die Ehe ist heilig ... 369
6.0.5 Der Mann ist das Haupt (Eph 5, 22), Mann-sein, Frau-sein aus christlicher Sicht ... 369
6.0.6 Mann-sein … Frau-sein ... 370
6.0.7 Spendung des Sakraments der Ehe ... 371
6.0.8 Die Salbung ... 373
6.0.9 Der Ring ... 373
6.0.10 Die Krönung ... 373

6.0.11 Das rote Band ... 373
6.0.12 Das Phelonion (Burnus) ... 374
6.0.13 Segnung der Kronen ... 374
6.0.14 Der Priester ist beim Ehesakrament der kanonische Repräsentant der göttlichen Macht ... 374
6.0.15 Die Übergabe ... 375
6.0.16 Die Gebote ... 375
6.0.17 Ziele der Ehe ... 376
6.0.18 Die Voraussetzungen für die Ehe ... 377
6.0.19 Das Besondere an der christlichen Ehe (Monogamie und Unauflöslichkeit) ... 377
6.0.20 Es gibt Gründe, die eine Scheidung zulassen: ... 378
6.0.21 Das Sakrament der Ehe in den Bibelversen ... 378

6.1 Die Verlobung (Al-Khotuba) ... 382
6.1.1 Das Bittgebet „O wahrer Herr, Wort Gottes“ ... 384

6.2 Das Gebet zur heiligen Krönung (El-Iklil) ... 389
6.2.1 Die Hymne „ⲡⲟⲩⲣⲟ ⲛ̀ⲧⲉ ϯⲉⲓⲣⲏⲛⲏ“ ... 390
6.2.1.1 Die Hymne ⲑⲉⲟⲓ ⲛ̀ⲁⲓⲕⲁⲛⲟⲥ ... 392
6.2.2 Die Hymne ⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⲁ̀ⲛⲉⲥⲧⲏ ... 394
6.2.3 Segnung des Brautpaares ... 396
6.2.4 Das Gebet über den Gewändern ... 400
6.2.5 Paulusbrief (Eph 5, 22 – 33 und 6, 1 - 3) ... 404
6.2.6 Die Hymne „ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲙ̀ⲡⲁⲣⲁⲕⲗⲏⲧⲟⲛ“ ... 406
6.2.7 Das Evangelium (Mt 19, 1 - 6) ... 408
6.2.8 Die Litaneien ... 410
6.2.9 Das erste Gebet zur Eheschließung „O ewiger Gott“ ... 412
6.2.10 Das zweite Gebet zur Eheschließung „Vater, unser Gott“ ... 414
6.2.11 Das dritte Gebet zur Eheschließung „Herr, unser Gott“ ... 416
6.2.12 Gebet der Unterwerfung „Neige zu uns dein Ohr und erhöre uns“ ... 418
6.2.13 Gebet über dem Öl vor dem Salben des Brautpaares ... 418
6.2.14 Gebet über den Eheringen, nach der Ölsalbung ... 422
6.2.15 Segnung der Kronen ... 422
6.2.16 Segnung des Bräutigams und der Braut ... 428
6.2.17 Die Übergabe des Brautpaares ... 430
6.2.18 Die Gebote ans Brautpaar ... 432
6.2.19 Das finale Segensgebet ... 436
6.2.20 Gegrüßt bist du Maria, die Königin ... 438

6.3 Das Gebet zur zweiten Eheschließung für Verwitwete ... 442
6.3.1 Paulusbrief (Hebr 13, 1 - 6) ... 442
6.3.2 Optionale Lesung - Paulusbrief (1.Kor 7, 7 - 9) ... 442
6.3.3 Das Evangelium (Joh 3, 27 - 29) ... 444
6.3.4 Gebote an das Brautpaar ... 446

7. Das Sakrament des Priestertums ... 450

7.1 Priestertum - Theologische Bedeutung ... 450
7.1.1 Der Priester ist Abbild Christi unter den Menschen ... 450
7.1.2 Der Priester ist ein Mittler zwischen Gott und den Menschen (Ex 19 LXX, 3), (Hebr 5, 1 - 2) ... 450
7.1.3 Er ist Verwalter der Geheimnisse Gottes (1.Kor 4, 1 - 2) ... 450
7.1.4 Das Priestertum ist Auserwählung und Berufung von Gott ... 451
7.1.5 Priester sind auserwählte Menschen mit ganz bestimmten Werken ... 451
7.1.6 Die Taufe von Kornelius und Saulus ... 452
7.1.7 Er gab ihnen Macht zu lösen, zu binden ... 452
7.1.8 Er gab ihnen die Macht, das Eucharistiesakrament zu spenden ... 452
7.1.9 Handauflegung ... 453
7.1.10 Priestertum ist das Sakrament des Siegels, das unablösbar ist ... 453

7.2 Priestertum - liturgische Ausführung ... 455
7.2.1 Die Weihe eines Sängers (Griechisch: Psalties) ... 456

7.2.2 Die Weihe eines Vorlesers (Griechisch: Anagnosties), (ausgesprochen in arabisch: Ognostus) 456
7.2.3 Die Weihe eines Subdiakons (Griechisch: Hypodiakon) ... 457
7.2.4 Die Weihe eines Diakons ... 457
7.2.5 Die Weihe eines Erzdiakons (Griechisch: Archidiakon) ... 458
7.2.6 Die Weihe eines Priesters (Griechisch: Presbyter) ... 458
7.2.7 Die Weihe eines Erzpriesters (Griechisch: Hegomenus) ... 459

8. Anhang: Die Trauerfeier ... 460

8.0 Vorwort – Theologische Bedeutung und liturgische Ausführung ... 460
8.0.1 Der Tod ist der Übergang zum besseren Leben ... 460
8.0.2 Theologische Bedeutung ... 460
8.0.3 Zum Tod eines Kindes ... 461
8.0.4 Kinder sind eine Leihgabe Gottes ... 461
8.0.5 Eine Geschichte aus der jüdischen Tradition ... 462
8.0.6 Eine weitere Geschichte ... 463
8.0.7 Liturgie der Verstorbenen ... 463
8.0.8 Ablauf der Liturgie – Liturgische Ausführung ... 464
8.0.9 Liturgie für einen gewöhnlichen Gläubigen ... 464
8.0.10 Liturgie für einen verstorbenen Kleriker ... 465

8.1 Gebet zur Trauerfeier eines erwachsenen Mannes ... 466
8.1.1 Die Trauerhymne „Ⲁⲣⲓⲡⲁⲙⲉⲩⲓ “ ... 466
8.1.2 Psalmen 138, 118, 113 und 114 LXX ... 470
8.1.3 Hymne „Ⲫⲱⲃⲉ ϯⲁⲛⲁⲥⲧⲁⲥⲓⲥ“ ... 472
8.1.4 Paulusbrief (1.Kor 15, 1 - 23) ... 474
8.1.5 Das Evangelium (Joh 5, 19 - 29) ... 476
8.1.6 Das Gebet „Öffne ihr, o Herr, die Tore des Himmels“ ... 478
8.1.7 Das Gebet „Gott, der ewig ist, der das Verborgene kennt“ ... 480
8.1.8 Gebet über dem Grab „Meister, Herr, allmächtiger Gott“ ... 484

8.2 Gebet zur Trauerfeier einer erwachsenen Frau ... 486
8.2.1 Psalmen 102, 113 und 118 LXX ... 486
8.2.2 Paulusbrief (1.Kor 15, 39 - 49) ... 488
8.2.3 Das Evangelium (Mt 26, 6 - 13) ... 490
8.2.4 Das Abschlussgebet „In Wahrheit ist deine große..“ ... 492

8.3 Gebet zur Trauerfeier für Frauen, die während der Geburt, oder nach der Geburt verstorben sind ... 494
8.3.1 Prophezeiung des Jesaias 26 LXX, 9 – 20 ... 494
8.3.2 Paulusbrief (Röm 5, 1 - 15) ... 496
8.3.3 Das Evangelium (Joh 16, 20 - 23) ... 498

8.4 Gebet zur Trauerfeier für einen Knaben ... 502
8.4.1 Psalmen 26, 64, 33, 114 und 17 LXX ... 502
8.4.2 Paulusbrief (1.Thess 4, 13 - 18) ... 504
8.4.3 Das Evangelium (Lk 7, 11 - 16) ... 506
8.4.4 Das Gebet „Unser wahrer Gott“ ... 508

8.5 Gebet zur Trauerfeier eines junges Mädchens ... 510
8.5.1 Psalmen 33, 61, 70, 88 und 118 LXX ... 510
8.5.2 Paulusbrief (1.Kor 15, 50 - 58) ... 512
8.5.3 Das Evangelium (Mt 9, 18 - 26) ... 514
8.5.4 Das Gebet „Unser Erlöser“ ... 516

8.6 Gebet zur Trauerfeier für verstorbene Patriarchen und Bischöfe ... 518
8.6.1 Psalmen 117, 118 und 138 LXX ... 518
8.6.2 Paulusbrief (Hebr 13, 7 - 21) ... 522
8.6.3 Das Evangelium (Lk 22, 24 - 30) ... 524
8.6.4 Das Gebet „Meister, Herr Jesus Christus“ ... 526
8.6.5 Das Gebet über dem Grab des Patriarchen / Bischofs ... 528

8.7 Gebet zur Trauerfeier für verstorbene Priester und Erzpriester ... 530

8.7.1 Psalm 116 LXX [117], 1 - 2 „Ⲛⲓⲉⲑⲛⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ“ 530
8.7.2 Adam Lobgesang „Ⲙⲁⲣⲉⲛⲟⲩⲱⲛϩ ⲉ̀ⲃⲟⲗ“ – Lobsch 2. Hoos 530
8.7.3 Watos Lobgesang „Ⲧ ⲉⲛⲟⲩⲉϩ ⲛ̀ⲥⲱⲕ“ – Lobsch 3. Hoos 534
8.7.4 Psalmen 134, 106 und 118 LXX 536
8.7.5 Die Hymne „Ⲫⲁⲓ ⲉ̀ⲧⲁϥⲉⲛϥ“ 538
8.7.6 Paulusbrief (2.Kor 4, 10 – 18 und 5, 1) 540
8.7.7 Abschluss der Watos Theotokien 542
8.7.8 Das Evangelium (Mt 25, 14 - 23) 546
8.7.9 Psalie „Sammelt euch, ihr Geistbegabten“ 548
8.7.10 Das Gebet „Herr, wie zahlreich sind deine Werke“ 550

8.8 Gebet zur Trauerfeier für verstorbene Diakone 552
8.8.1 Psalmen 65, 118 und 134 LXX 552
8.8.2 Paulusbrief (1.Kor 15, 23 -38) 556
8.8.3 Das Evangelium (Joh 12, 20 - 26) 558
8.8.4 Psalie Adam / Das Gebet „Sammelt euch mit mir“ 560
8.8.5 Das Gebet „Wiederum lasst uns beten zu Gott“ 562

8.9 Gebet zur Trauerfeier für verstorbene Mönche 566
8.9.1 Psalmen 33, 118 und 54 LXX 566
8.9.2 Paulusbrief (Röm 8, 2 - 11) 568
8.9.3 Das Evangelium (Lk 20, 27 - 38) 570
8.9.4 Das Evangelium (Joh 17, 1 - 12) 572
8.9.5 Das Gebet „Gott, der ohne Anfang und ohne Ende ist“ 574

8.10 Gebet zur Trauerfeier für verstorbene Nonnen 578
8.10.1 Psalmen 12, 118 und 15 LXX 578
8.10.2 Paulusbrief (2.Kor 5, 11 - 17) 580
8.10.3 Das Evangelium (Lk 10, 38 - 42) 582
8.10.4 Das Gebet „Gott der Seelen und Herr der Leiber“ 584

8.11 Gebet zum Gedenken an Verstorbene – Nach drei Tagen, nach sechs Wochen sowie nach einem Jahr 586
8.11.1 Psalmen 68, 118 und 68 LXX 586
8.11.2 Paulusbrief (Röm 5, 6 - 15) 588
8.11.3 Das Evangelium (Joh 11, 38 - 45) 590
8.11.4 Das Gebet „Wir danken dir, o Herr“ 592

9. Verschiedene Gebete 594

9.1 Gebet Abu Tarbo 594
9.1.1 Paulusbrief (2.Kor 2, 12 – 17) 594
9.1.2 Das Evangelium (Mt 15, 21 - 28) 596
9.1.3 Die Lebensgeschichte des heiligen Abu Tarbo 598
9.1.4 Das Bittgebet „O Herr, höre mein Flehen“ 604

9.2 Gebet zum Segnen neuer Häuser 606
9.2.1 Das erste Bittgebet 606
9.2.2 Das zweite Bittgebet 608
9.2.3 Paulusbrief (Röm 8, 14 - 21) 612
9.2.4 Das Evangelium (Lk 19, 1 - 10) 612
9.2.5 Das zweite Bittgebet „Herr, unser Gott“ 614
9.2.6 Das Abschluss- Bittgebet „O Herr, unser Gott“ 616

9.3 Das Quellenverzeichnis 618

9.4 Revisionsregeln dieses Buches 620

0. Vorwort
0.1 Vorwort – Aufbau deutschsprachiger Liturgiebücher

In den koptisch-orthodoxen Gemeinden in Deutschland werden unterschiedliche Bücher in der Liturgie verwendet. Bei der Übersetzung dieser Bücher ins Deutsche wurden sie in drei Reihen aufgeteilt, um einen Überblick für die Benutzer, speziell die Diakone, zu schaffen.
Die drei Reihen bestehen insgesamt aus 24 Buchteilen:

- Die 16 Liturgiebücher
- Die 5 Teile des Katameros
- Die 3 Teile des Pascha

Die 16 Liturgiebücher, die am meisten in der koptischen Kirche verwendet werden, sind:

1. **Teil 1**: Das heilige Euchologion mit den drei Anaphoren des heiligen Basilius, des heiligen Gregorius und des heiligen Kyrillus
2. **Teil 2**: Das koptisch-orthodoxe Stundengebetsbuch / Agpeya
3. **Teil 3**: Die jährliche Psalmodie
4. **Teil 4**: Der Diakondienst
5. **Teil 5: Die sieben Sakramente in der koptisch-orthodoxen Kirche**
6. **Teil 6**: Das Synaxarium - **erster** Teil, Lebensgeschichten der Heiligen vom 1. koptischen Monat Tut bis zum 6. Monat Amschir des koptischen Kalenders
7. **Teil 7**: Das Synaxarium - **zweiter** Teil, Lebensgeschichten der Heiligen vom 7. koptischen Monat Baramhat bis zum 13. Monat (der kleine Monat) des koptischen Kalenders
8. **Teil 8**: Die Kiyahk Psalmodie
9. **Teil 9**: Kommunionshymnen (Madajeh).
10. **Teil 10:** Lobgesänge für die Heiligen (Tamagid).
11. **Teil 11**: Hymnen für die Versammlungen (Taratil).
12. **Teil 12**: Psalien der Herrenfeste, Anlässe und Heiligen.
13. **Teil 13**: Antiphoanrium (Difnar).
14. **Teil 14**: Die Weihungen (Kirchengebäude, Altar, Altargefäße, Ikonen, Weihestufen und Hierarchie).
15. **Teil 15**: Die drei Wassermesse-Liturgien und das Anbetungsgebet am Pfingstfest.
16. **Teil 16**: Der Plan der Gebete des koptisch-orthodoxen Kirchenjahres.

Die fünf Teile des Katameros sind:

17. **Teil 1**: Sonntage, die Festtage: Verkündigung, Weihnachten und Tauffest
18. **Teil 2**: Wochentage in der ersten Jahreshälfte im koptischen Kalender
19. **Teil 3**: Wochentage in der zweiten Jahreshälfte im koptischen Kalender
20. **Teil 4**: Die große Fastenzeit vor Ostern
21. **Teil 5**: Die 50 Tage nach Ostern bis Pfingsten

Die drei Teile des Pascha:

22. **Teil 1**: Palmsonntag bis Pascha-Mittwoch
23. **Teil 2**: Gründonnerstag und Karfreitag
24. **Teil 3**: Lichtsamstag und Auferstehungsfest

Der hiermit vorgelegte **fünfte** Teil der 16 Liturgiebücher enthält die Gebete zur Spendung der heiligen Sakramente in der koptisch-orthodoxen Kirche.

Zum Aufbau der Texte:

- Die linksbündigen Seiten enthalten:
  - die deutschen Übersetzungen
  - die phonetischen Umschriften der koptischen Texte
  - die koptischen Übersetzungen
- Die rechtsbündigen Seiten enthalten:
  - die entsprechenden arabischen Texte
  - die phonetischen Umschriften[1] der arabischen Texte in kursiven Buchstaben

Die Psalmen in diesem Buch sind der Septuaginta Deutsch entnommen. Nach jeder Psalmnummer aus der Septuaginta folgt die passende Psalmnummer aus der Einheitsübersetzung in tiefgestellten eckigen Klammern. Die Septuaginta ist die älteste Übersetzung des Alten Testments ins Altgriechische in Alexadrien 280 v.Chr. durch 70 jüdische Gelehrte.

Dieses Buch ist eine Sammlung der rituellen Gebete, die die koptisch-orthodoxe Kirche bei den jeweiligen Anlässen verwendet. In den Sakramenten wird die Mutterschaft der Kirche und ihre aufrichtige Sorge um die Gläubigen sichtbar. Die Kirche ist eine gute Mutter, die ein Kind am siebten Tag nach der Geburt im Gebet der Waschung in ihre Fürsorge nimmt, sie schenkt ihm die Wiedergeburt im Wasser und Geist in der Taufe, damit es vorbereitet wird, Tempel des Heiligen Geistes im Sakrament der Myronsalbung zu werden.

So wird es ernährt und wächst im Schoß der Kirche. Wenn es krank wird, bringt die Kirche ihm Heilung mit der Krankensalbung. Wenn Gott es zur Heirat ruft, segnet sie diesen Ruf von der Verlobung bis zur Eheschließung. Die Mutter Kirche sorgt für ihr Kind das ganze Leben lang, bis sie es mit dem Trauergebet der triumphierenden Kirche zuführt. Sie vergißt auch seine Familie nicht. Sie gibt ihr Beistand bei jeder Gelegenheit.

Der Geist der Kirche wird in diesen Gebeten sichtbar. Die Lesungen der Kirche sind mit göttlicher Weisheit ausgewählt, die Gebete mit Erleuchtung durch den Heiligen Geist geschaffen. Die Spiritualität dieser Gebete wird besonders dann offenbar, wenn sie der Priester und der Diakon mit großer Demut und Andacht beten und das Volk mit Geist und Herz teilnimmt.

Möge der Herr diese demütige Anstrengung segnen und zur Ehre seines Namens annehmen! Geheiligt sei er in seiner Kirche in Ewigkeit! Amen.

---

[1] Die deutsche phonetische Lautschrift der entsprechenden arabischsprachigen Texte enthält die Ziffer 2, 3, 5 und 7 (2 und 3 = a, 5 = kh, 7=h)

❖ 0.2 Vorwort über die Sakramente in der koptisch-orthodoxen Kirche ❖

0.2.1 Tradition und Frömmigkeit

Tradition darf nicht als ein Teil der Lehre der Kirche betrachtet werden; sie ist ihr ganzes Leben, ihre Substanz durch die Zeiten. Christus hat kein Evangelium niedergeschrieben oder eine Kirche gebaut. Er übergab das Neue Testament den Aposteln nicht auf Stein gehauen, sondern in gelebter Überlieferung. Er sandte sie zur Verkündigung aus - mit einer lebendigen Botschaft, dem Evangelium, nicht mit einem Buch. Viele Apostel haben kein Evangelium geschrieben, nicht einmal einen Brief. Und die, die geschrieben haben, haben oft wenig geschrieben, und das nur zu einem bestimmten Zweck an Menschen, die sie nicht erreichen konnten.

Was im Evangelium geschrieben ist, hat Johannes am Ende seines Evangeliums formuliert: „Diese aber sind aufgeschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Messias ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben das Leben habt in seinem Namen“ (Joh 20, 31). Das praktische kirchliche Leben basierte auf mündlicher Überlieferung, die die Apostel persönlich gegeben haben. „Weitere Anordnungen werde ich treffen, wenn ich komme“ (1.Kor 11, 34). „Anordnen“ - (Regeln) bedeutet nach dem Griechischen ritualisieren (etaxis). Über die mündliche Überlieferung sagt der Apostel Paulus: „Was ihr gelernt und angenommen, gehört und an mir gesehen habt, das tut! Und der Gott des Friedens wird mit euch sein“ (Phil 4, 9).

”Ich lobe euch, dass ihr in allem an mich denkt und an den Überlieferungen festhaltet, wie ich sie euch übergeben habe“ (1.Kor 11, 2). „Seid also standhaft, Brüder, und haltet an den Überlieferungen fest, in denen wir euch unterwiesen haben, sei es mündlich, sei es durch einen Brief“ (2.Thess 2, 15). Paulus spricht zu den Philippern über das griechische Wort „paradosis“ = Tradition. Es bedeutet von Hand zu Hand übergeben. Tradition heißt Umsetzung der Lehre ins Leben. Christus predigte Demut und wusch seinen Jüngern die Füße.

Christus kam, um uns wieder ewiges Leben zu geben, nachdem wir zum ewigen Tod verurteilt worden waren. Er kam, um unser Leben wieder nützlich, gut und von Bedeutung werden zu lassen. Das ist das höchste Ziel der christlichen Botschaft: „Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben“ (Joh 10, 10). Auf dieser Grundlage steht der ganze christliche Glaube. Wenn das Christentum also Glaubensinhalte und Gebote beinhaltet, durch die man lebt, sind diese dem Menschen zum eigenen Nutzen gegeben, damit er mit ihnen besser lebt als ohne sie und er ein fruchtbares und glückliches Leben hier und in Ewigkeit führen kann. Es gibt kein Gebot Christi, das nicht unter diesem Grundsatz steht.

Basierend auf den Geboten unseres Herrn und Lehrers Jesus Christus - wie im Neuen Testaments aufgeschrieben und durch die Apostel überliefert - sind in der Tradition der koptisch-orthodoxen Kirche mit Führung durch den Heiligen Geist Regeln, Gebote und Kirchengesetze entstanden. Sie sind von großem praktischen und spirituellen Nutzen für jeden einzelnen Gläubigen.

Das jüdische Gesetz des Alten Bundes sollte hingegen die Sündhaftigkeit des Menschen offenbaren, weil es unmöglich buchstäblich und vollständig befolgt werden und zum ewigen Leben führen konnte, wie der geoffenbarte Glaube an Jesus Christus, den Sohn Gottes.

„Wer die Gebote erfüllt, wird durch sie leben…. Warum gibt es dann das Gesetz? Wegen der Übertretungen wurde es hinzugefügt, bis der Nachkomme käme, dem die Verheißung gilt. Es wurde durch Engel erlassen und durch einen Mittler bekannt gegeben“ (Gal 3, 12 und 19).

Im Unterschied hierzu erfüllen die Gebote Christi nicht nur jeden Buchstaben der jüdischen Gesetze, sondern dem Geiste nach, durch den Glauben an Christus, seine Verheißungen und seine Barmherzigkeit stellen sie hilfreiche und menschenfreundliche Lebensregeln dar, die jeder Christ im Schoße der Kirche und mit Gottes Beistand erfüllen kann.

Ihr praktischer und spiritueller Nutzen wurde schon von den frühchristlichen ägyptischen Wüstenvätern erfolgreich erprobt, als sicherer Weg zum ewigen Heil. Ein wichtiges Prinzip hierbei war die geistliche Führung des Schülers durch einen Altvater, dem er auf dem ihm noch unbekannten spirituellen Weg Gehorsam schuldete.

Die koptisch-orthodoxe Kirche bietet bis zum heutigen Tag die geistliche Begleitung und Fürsorge für jedes Kirchenmitglied an. Den Nutzen der kirchlichen Gebote und Regeln soll jeder Gläubige im eigenen Leben erfahren, indem er sich an diese hält, auch wenn sie ihm zunächst unverständlich oder mühsam erscheinen. Durch eigene Erfahrung, gepaart mit Demut, Gehorsam und Unterscheidungsgabe, lassen sich auch die Irrwege vermeiden, die viele Häretiker in der Vergangenheit ins Verderben geführt haben.

Das Evangelium selbst hat uns das Kommen vieler falscher Propheten angekündigt. Obwohl Christus doch unser aller Fundament ist, baut jeder mit einem anderen Material, in der Hoffnung, dass es dem Feuer standhalten wird. ”Denn einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist: Jesus Christus. Ob aber jemand auf dem Grund mit Gold, Silber, kostbaren Steinen, mit Holz, Heu oder Stroh weiterbaut: das Werk eines jeden wird offenbar werden; jener Tag wird es sichtbar machen, weil es im Feuer offenbart wird. Das Feuer wird prüfen, was das Werk eines jeden taugt“ (1.Kor 3, 11).

Die Erlösung, die er uns durch sein Opfer gab, setzte sich in der Kirche fort. Ohne die Kirche können wir Christen den rettenden Erlöser nicht kennenlernen. Der heilige Kyprian sagte: „Außerhalb der Kirche gibt es keine Rettung“.

Frömmigkeit und aufrechtes Handeln erlösen nicht ohne die wahre orthodoxe Lehre. Denn sonst würden auch Gottesleugner nur durch gute Taten gerettet werden. Ohne festen Glauben wird die Frömmigkeit, die den Weg zur Erlösung führt, beliebig werden und untergehen. Der Mensch wird schwanken wie ein Rohr im Wind und ohne Heimat zum Fraß irgendeiner mehr oder weniger zerstörenden angeblichen Heilslehre von Scientologie bis Jehowa werden.

0.2.2 Die sieben Sakramente in der Orthodoxie und die Gemeinschaft mit den anderen christlichen Konfessionen

Das griechische Wort: „Mysterium“ bedeutet „Verborgen“. Im Latein bedeutet „sakramentum“ ein wichtiges Dokument (z.B. Dokument eines Gerichtsbeschlusses). Im Kirchenverständnis sind die Sakramente eine göttliche Gabe, die wir durch ein sichtbares Mittel in dem Sakramentalen Gebet erfahren. Der praktische, göttliche Dienst wird vom Priester und Volk verrichtet. Der heilige Augustinus erklärte das Sakrament als eine unsichtbare Gnade, unter sichtbaren Mitteln.

Im theologischen Verständnis sind Sakramente unveränderte, göttliche Wahrheiten, welche verborgen waren. Diese offenbart uns Gott. Das Christentum selbst ist ein großes Geheimnis (Sakrament). Es ist Gottes Sakrament - Sakrament Christi und sein Erlösungswerk im Menschen. Dies ist ein göttliches Werk - das auf göttlicher Ebene geschieht - Menschen können es nicht erfassen oder erklären, es bedarf des Glaubens und der Offenbarung.

Es gibt in der Kirche sieben bekannte Sakramente, die die Kirche von Gott übernahm (Apg 1, 8). Es gibt auch theologische Sakramente, die keine bestimmte Stellung in der Kirche hatten:

1. Das Geheimnis des Evangeliums (Eph 6, 19)
2. Das Geheimnis „Christi Einheit mit der Kirche“: „Dies ist ein tiefes Geheimnis; ich beziehe es auf Christus und die Kirche“ (Eph 5, 32)
3. Das Geheimnis des Glaubens (1.Tim 3, 9)
4. Das Geheimnis frommen Betens: „Wahrhaftig, das Geheimnis unseres Glaubens ist groß: Er wurde offenbart im Fleisch, gerechtfertigt durch den Geist, geschaut von den Engeln, verkündet unter den Heiden, geglaubt in der Welt, aufgenommen in die Herrlichkeit“ (1.Tim 3, 16)
5. Christus offenbarte der Kirche durch bestimmte Personen seine verborgenen Geheimnisse, wie der heilige Paulus sagt: „Durch eine Offenbarung wurde mir das Geheimnis mitgeteilt, das ich soeben kurz beschrieben habe“ (Eph 3, 3)

Die Kirche übernahm all diese Sakramente. Durch diese Sakramente wurde die Kirche reich „...vielgestaltige Weisheit Gottes“ (Eph 3, 10). Eine lebendige Beziehung bindet all diese Sakramente zusammen. Im Sakrament geschieht durch eine verborgene, unsichtbare Gnade (durch den Heiligen Geist) im praktischen Vorgang - eine wahre, lebendige Einheit mit dem Herrn selbst.

Das liturgische Ritual erzählt die Geschichte unseres Herrn und Erlösers Jesus Christus, die Erwählung des Lammes, z.B. in der Eucharistie, weist auf die Erwählung der zweiten Person Gottes in der Heiligen Dreifaltigkeit hin, die als Lamm Gottes zur Welt herabstieg. Sie fährt fort mit der Geburt und der Taufe und seiner Verkündigung, Kreuzigung und Auferstehung bis zur Austeilung des Sakraments am Ende der Liturgie mit Hinweis auf die Himmelfahrt unseres Herrn.

Wie es bei der Kommunion geschieht, dass der Leib Christi vor unseren Augen unsichtbar ist, so geschah es bei der Himmelfahrt des Herrn. Eine Wolke nahm ihn vor ihren Augen hinweg. Mit der Teilnahme an Christi Leib und Blut, d.h. dem vollständigen Verzehr des verwandelten Brotes, ist Christus gewissermaßen zum Himmel aufgestiegen, und unser Auge bleibt zum Himmel gerichtet in Erwartung seiner Wiederkunft.

0.2.2.1 Die Taufe

„Allen aber, die ihn aufnehmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden, allen, die an seinen Namen glauben, die nicht aus dem Blut, nicht aus dem Willen des Fleisches, nicht aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind“ (Joh 1, 12 - 13). Hier zeigt sich die deutliche Beziehung zwischen Taufe und Gotteskindschaft, deshalb wird Jesus Christus auch während oder nach seiner Taufe im Jordan Sohn Gottes genannt: „Das ist mein geliebter Sohn an dem ich Gefallen gefunden habe“ (Mt 3, 17).

Bei dieser Gelegenheit wird der Menschheit auch zum ersten Mal die Heilige Dreifaltigkeit ausdrücklich offenbar, der Vater spricht vom Himmel, der fleischgewordene Sohn wird im Fluß Jordan getauft, über ihm der Heilige Geist „wie eine Taube auf sich herabkommen“. Dieses Ereignis wird prophetisch zur Zeit Noahs vorweggenommen, als die Taube die Erneuerung des Lebens auf Erden anzeigend mit dem Regenbogen der Rettung erschien.

Der Herr erklärt in seinem Gespräch mit Nikodemus den Weg, den Gott für uns vorsah, damit wir Kinder Gottes werden. „Amen, amen, ich sage dir: Wenn jemand nicht aus Wasser und Geist geboren wird, kann er nicht in das Reich Gottes kommen“ (Joh 3, 5). „Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir und ich bleibe in ihm“ (Joh 6, 56).

Der Glaube ist Annahme von Gottes Werk. Der Gläubige nimmt es durch die Taufe im Heiligen Geist an. Der Gläubige wird durch die Taufe erlöst, nicht nur durch den Glauben. Aber ohne den Glauben kann nicht getauft werden. Das Bekenntnis zum Glauben ist Voraussetzung für die Taufe.

0.2.2.2 Die Myronsalbung

Die Myronsalbung ist mit der Firmung vergleichbar. In der koptisch-orthodoxen Kirche folgt sie direkt auf die Taufe. Die Salbung direkt nach der Taufe entspricht dem Brauch der Apostel und der Lehre Christi, der sagt: „Ein unreiner Geist, der einen Menschen verlassen hat, wandert durch die Wüste und sucht einen Ort, wo er bleiben kann. Wenn er aber keinen findet, dann sagt er: Ich will in mein Haus zurückkehren, das ich verlassen habe. Und wenn er es bei seiner Rückkehr leer antrifft, sauber und geschmückt, dann geht er und holt sieben andere Geister, die noch schlimmer sind als er selbst. Sie ziehen dort ein und lassen sich nieder. So wird es mit diesem Menschen am Ende schlimmer werden als vorher. Dieser bösen Generation wird es genauso gehen“ (Mt 12, 43 - 45), (Lk 11, 24 - 26).

Das heißt, wenn der böse Geist einen Menschen verläßt, könnte er zurückkommen und in diesem Fall nicht allein. Aus diesem Grund sehen wir die späte Spendung des Firmungssakraments als gefährlich an. Deshalb salbt der Priester die Glieder des Täuflings 36 Mal direkt nach der Taufe, sozusagen als Abwehrsicherung gegen die Rückkehr des Bösen, nachdem es ihn verlassen hat.

Die Myronsalbung ist das Sakrament der Festigung mit Jesus Christus. Sie schenkt dem Täufling geistige Kraft und bestärkt ihn auf dem Weg zur Erlösung und schützt ihn auf dem neuen Weg, den er durch die Taufe erreicht hat. Gott aber, der uns und euch in der Treue zu Christus festigt und der uns alle gesalbt hat, er ist es auch, der uns sein Siegel aufgedrückt und als ersten Anteil (am verheißenen Heil) den Geist in unser Herz gegeben hat (1.Kor 1, 21).

Durch die Salbung bekommt der Täufling die Gaben des Heiligen Geistes, die die Freiheit in Jesus Christus bewahren und ihn vor dem Rückfall in die Sünde schützen.

Die Salbung ist der Panzer des Glaubens und der Wahrheit, der uns vor den Pfeilen der Feinde schützt. „Und schließlich: Werdet stark durch die Kraft und Macht des Herrn! Zieht die Rüstung Gottes an, damit ihr den listigen Anschlägen des Teufels widerstehen könnt“ (Eph 6, 10). Mit der Taufe werden wir in das Reich Christi aufgenommen, mit der Myronsalbung bekommen wir die Kraft zum Kampf gegen die Verführungen der Welt.

0.2.2.3 Die Beichte und Umkehr

„Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert“ (Joh 20, 22 - 23).

Beichten heißt, der Mensch beurteilt sich selbst, er beurteilt sich gegenüber Gott im Gehör des Priesters, um Vergebung zu erlangen.

Der erste Schritt ist ohne Zweifel der, dass der Mensch sich selbst beurteilt im Inneren seines Herzens und seiner Gedanken. Gott wird dir vergeben! das, was du als Sünde beichtest. Aber wenn du es nicht siehst, dann bittest du dafür auch nicht um Vergebung.

Der Zollpächter, der sich selbst tadelte, indem er sagte, er sei ein Sünder, war würdig, als Gerechter vom Altar zu gehen. Der Pharisäer, als Gegenbild, fand nichts an sich, was zu tadeln gewesen wäre. Er sagte: „Gott, ich danke dir, dass ich nicht wie die anderen Menschen bin, die Räuber, Betrüger, Ehebrecher oder auch wie dieser Zöllner dort“ (Lk 18, 11).

Der heilige Abba Antonius der Große sagte: „Wenn wir uns unserer Sünden erinnern, vergisst Gott sie für uns. Wenn wir sie vergessen, erinnert Gott sich an sie“.

Ich halte mich an den Hörnern des Altars fest als meinem Zufluchtsort, um Vergebung zu finden. Der Sieg über die Sünde braucht eine göttliche Hilfe. Und der Lauf auf dem geistigen Weg und den Werken der Gerechtigkeit braucht Gottes Beistand. Gott wird selbst die Veränderung in uns bewirken: „Und ich werde euch mit reinem Wasser besprengen, ihr werdet von allen euren Unreinheiten und von allen euren Götzen gereinigt, und ich werde euch reinigen. Und ich werde euch ein neues Herz geben, und neuen Geist werde ich euch eingeben, und ich werde das steinerne Herz aus eurem Fleisch nehmen und euch ein Herz aus Fleisch geben. Und meinen Geist werde ich euch eingeben, und ich werde bewirken, dass ihr nach meinen Rechtssätzen wandelt und meine Entscheidungen bewahrt und ausführt“ (Ez 36 LXX, 25 - 27).

Beichte heißt Flucht aus den alten Gewohnheiten. Ja, nicht stehen bleiben im alten Kreis mit seinem Straucheln und seinen Sünden, wie bei der Geschichte von Lot. „Bleibe nicht stehen im ganzen Umland; rette dich ins Gebirge, damit du nicht mit erfasst wirst!“ (Gen 19, 17).

Alles, was ich möchte ist, o Herr, dass ich mit dir von Neuem anfange: „Ich vergesse, was hinter mir liegt, und strecke mich nach dem aus, was vor mir ist“ (Phil 3,13).

Die heilige Schrift sagt uns: „Wie er, der euch berufen hat, heilig ist, so soll auch euer ganzes Leben heilig werden. Denn es heißt in der Schrift: Seid heilig, denn ich bin heilig.“ (1.Pet 1, 15 - 16). Und „Ihr sollt also vollkommen sein, wie es auch euer himmlischer Vater ist“ (Mt 5, 48).

Die Reue ist der erste Schritt zu Gott. Danach gibt es viele weitere Schritte auf dem Weg zu einem vollkommenen Leben. Das Verlassen der Sünde ist der Schritt des Anfängers. Du sollst nicht bei diesem Punkt stehen bleiben, sondern weitergehen in Richtung der Heiligkeit.

Der Mensch bekennt seine Sünde vor Gott in Gegenwart seiner Diener. Es gehen voraus Reue, guter Vorsatz und der feste Glaube an die Gnade Christi. Die Beichte ist der vierte und letzte Schritt in diesem Sakrament.

0.2.2.4 Die Kommunionsgemeinschaft / Eucharistie

In der koptisch-orthodoxen Kirche bedeutet die Kommunion den vollkommenen Verzehr des in einer Liturgie verwandelten Leibes und Blutes Jesu Christi.
Siehe das Vorwort des Sakraments der Eucharistie ab Seite 266.

0.2.2.5 Die Krankensalbung

Medizin ist Therapie für Leib und Seele. Und weil die Seele stärker ist als der Leib, ist Heilung des Kranken in erster Linie Heilung der Seele zur Heilung des Leibes. Heilung des Leibes ohne Heilung der Seele ist nahezu unmöglich. Aber wir müssen erkennen, dass nicht alle Krankheiten seelische Ursachen haben. Der Leib verbraucht sich in der Zeit seines Lebens.

Wenn aber der Körper aus geistiger Belastung erkrankt wegen Sünde, Angst, Unruhe usw. muß erst die Seele geheilt werden. Die Krankensalbung dient der Heilung der Seele und der Heilung des Leibes wegen der aus seelischer Last entstandenen Leiden, weil Seele und Leib natürlich verbunden sind. Christus sagt zum Gelähmten: „Steh auf, nimm deine Tragbahre, und geh nach Hause!“ (Mt 9, 6). Seine Grundkrankheit war die Sünde.

Die Apostel heilten viele Kranke mit einer Salbung mit Öl. „Sie trieben viele Dämonen aus und salbten viele Kranke mit Öl und heilten sie“ (Mk 6, 13). Der heilige Apostel Jakobus sagt: „Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben“ (Jak 5, 14).

0.2.2.6 Die Eheschließung

Siehe das Vorwort des Sakraments der Eheschließung ab Seite 366.

0.2.2.7 Das Priestertum

Das Versprechen des neu geweihten Priesters bei seiner Weihe lautet: „Ich Unwürdiger, der zu der Gnade des Priestertums zum heiligen Altar der heiligen, universalen und apostolischen Kirche Gottes berufen wurde. Ich verpflichte mich vor Gott, dem Herrn der Herren, dem Hirten der Hirten, vor seinen Engeln und Heiligen und vor meinem Vater, seiner Heiligkeit Papst Abba ***(..)***, und vor meinem Bischof ***(..)***, vor dem ganzen Klerus und dem ganzen Volk, dass ich fest bleibe im orthodoxen Glauben bis zum letzten Atemzug, die Gesetze der heiligen Kirche beachte, ihre Traditionen, Riten und Lehren bewahre. Ich opfere alle meine Anstrengungen der Lehre des Volkes im aufrechten Glauben und seiner Führung eines Lebens in Heiligkeit und Gerechtigkeit. Und ich selbst werde Vorbild des Volkes in jedem guten Werk sein.

„Und keiner nimmt sich eigenmächtig diese Würde, sondern er wird von Gott berufen, so wie Aaron“ (Hebr 5, 4). Priestertum ist das heiligende Sakrament. Ohne Priestertum gibt es keine Kirche und ohne Kirche lernen wir Christus nicht kennen und darausfolgend haben wir keine Gemeinschaft mit ihm und werden nicht erlöst.

Priester sind auserwählte Menschen mit ganz bestimmten Werken. Priestertum ist eine göttliche Setzung; der Herr selbst begründete es; mit den Aposteln begann es, mit Personen, die er selbst erwählte. Es steht geschrieben im Lukas Evangelium; „In diesen Tagen ging er auf einen Berg, um zu beten. Und er verbrachte die ganze Nacht im Gebet zu Gott. Als es Tag wurde, rief er seine Jünger zu sich und wählte aus ihnen zwölf aus; sie nannte er auch Apostel“ (Lk 6, 12 – 13). „Danach suchte der Herr siebzig andere aus und sandte sie zu zweit voraus in alle Städte und Ortschaften, in die er selbst gehen wollte“ (Lk 10, 1).

0.2.2.7.1 Der Priester ist Abbild Christi unter den Menschen

„Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch“ (Joh 20, 21). „Amen, amen, ich sage euch: Wer einen aufnimmt, den ich sende, nimmt mich auf; wer aber mich aufnimmt, nimmt den auf, der mich gesandt hat“ (Joh 13, 20). Das Priestertum ist das Sakrament des Siegels, das unablösbar ist.

Die ganze Kirche kann Gott nicht Verehrung darbringen, seine Gnade nicht empfangen ohne Priestertum. „Und du, Menschensohn, ich habe dich zum Wächter für das Haus Israel gemacht, und du wirst aus meinem Mund ein Wort vernehmen“ (Ez 33 LXX, 7).

0.2.2.7.2 Und gab ihnen Macht zu lehren und zu taufen

Er sagte zu ihnen: „Darum geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe“ (Mt 28, 19 - 20). „Wer euch hört, der hört mich, und wer euch ablehnt, der lehnt mich ab; wer aber mich ablehnt, der lehnt den ab, der mich gesandt hat“ (Lk 10, 16).

0.2.2.7.3 Die Taufe von Kornelius und Saulus

„Schick jetzt einige Männer nach Joppe, und lass einen gewissen Simon herbeiholen, der den Beinamen Petrus hat ... Er wird dir sagen, was du tun sollst“ (Apg 10, 5 - 20).

Gott sandte Saulus hin zu Hananias in Damaskus, dem der Herr in einer Offenbarung erschien, in der er ihm diese Aufgabe gab. Aus Hananias Hand empfing Saulus die Gnade der Taufe (Apg 9, 18). Diese bestimmte Gruppe, die der Herr für das Priestertum erwählte, übte bestimmte Werke aus, die der Herr nicht dem ganzen Volk auftrug. Der heilige Petrus sagt: „zwar nicht dem ganzen Volk, wohl aber den von Gott vorherbestimmten Zeugen: uns, die wir mit ihm nach seiner Auferstehung von den Toten gegessen und getrunken haben. Und er hat uns geboten, dem Volk zu verkündigen und zu bezeugen“ (Apg 10, 41 - 42). „Wie soll aber jemand verkündigen, wenn er nicht gesandt ist?“ (Röm 10, 15).

0.2.2.7.4 Er gab ihnen Macht, zu lösen, zu binden

„Amen, ich sage euch: Alles, was ihr auf Erden binden werdet, das wird auch im Himmel gebunden sein und alles, was ihr auf Erden lösen werdet, das wird auch im Himmel gelöst sein“ (Mt 18, 18). Und nach der Auferstehung sagt das Evangelium: „Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert.“ (Joh 20, 22- 23).

0.2.2.7.5 Und gab ihnen die Macht, das Eucharistiesakrament zu spenden

Er sagte zu den Aposteln, als sie mit ihm am Gründonnerstag im Obergemach versammelt waren: „Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird. Tut dies zu meinem Gedächtnis!“ (Lk 22, 19).

Deshalb betont der heilige Apostel Paulus das Wort „wir“, als er darauf zu sprechen kam: „Ist der Kelch des Segens, über den wir den Segen sprechen, nicht Teilhabe am Blut Christi? Ist das Brot, das wir brechen, nicht Teilhabe am Leib Christi?“ (1.Kor 10, 16).

0.2.2.7.6 Ihnen kam es zu, den heiligen Geist zu geben

In der Geschichte über den Glauben in Samarien waren die Menschen getauft; sie hatten aber den Heiligen Geist noch nicht empfangen. Es heißt, dass die Apostel „.. schickten Petrus und Johannes dorthin. Diese zogen hinab und beteten für sie, sie möchten den Heiligen Geist empfangen... Dann legten sie ihnen die Hände auf, und sie empfingen den Heiligen Geist“ (Apg 8, 14 - 17).

Wenn alle Priester sind, dann hätte irgendeiner der Gläubigen den Gläubigen von Samarien den Heiligen Geist geben können, und es hätte für die Apostel keine Notwendigkeit bestanden, Petrus und Johannes zu ihnen zu senden. Wir stellen die gleiche Situation beim Senden des Heiligen Geistes an die Gläubigen von Ephesus fest. Sie wußten nichts über den Heiligen Geist, aber: „Paulus legte ihnen die Hände auf, und der Heilige Geist kam auf sie herab“ (Apg 19, 6).

0.2.2.7.7 Handauflegung

Die Handauflegung zur Weihe der Diener war allein Werk der Apostel. Dann wurde sie zur Aufgabe ihrer Nachfolger, der Bischöfe. Bei der Weihe der sieben Diakone sagten die Apostel zu den Gläubigen: „Brüder, wählt aus eurer Mitte sieben Männer von gutem Ruf und voll Geist und Weisheit; ihnen werden wir diese Aufgabe übertragen... Sie ließen sie vor die Apostel hintreten, und diese beteten und legten ihnen die Hände auf“ (Apg 6, 3 - 6).

Der Apostel Paulus sagte zu seinem Jünger, dem Bischof Timotheus: „Darum rufe ich dir ins Gedächtnis: Entfache die Gnade Gottes wieder, die dir durch die Auflegung meiner Hände zuteil geworden ist“ (2.Tim 1, 6). „Lege keinem vorschnell die Hände auf, und mach dich nicht mitschuldig an fremden Sünden“ (1.Tim 5, 22).

0.2.2.7.8 Frauenpriestertum

Als apostolische Tradition lehnt die koptisch-orthodoxe Kirche das Priestertum für Frauen ab. Es gibt Diakoninnen in den Stufen Agnostis, Epidiakon und Diakon mit den notwendigen Verwarnungen vor Altardienst und priesterlichem Werk. Die Stufen für weibliche Diakone in der Kirche sind nicht priesterlich im Sinne einer Weihe, sondern im Sinne einer Segnung.

Diakoninnen werden dreimal im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit mit dem Kreuz gesegnet und dienen nicht in einer bestimmten Kirche.

Diakoninnen leiten die Sonntagsschule, Dienste für Mädchen und Frauen, soziale Einrichtungen wie Altenheime, Kindergärten usw. Sie leisten Sozialarbeit, die in Ägypten nicht vom Staat übernommen wird. Sie werden meistens von den Witwen und den ehelosen Dienerinnen ausgewählt.

In der Segnung erwähnt der Bischof die Namen heiliger Frauen des Alten und Neuen Testaments, die hohe geistige Dienste verrichteten, Prophetinnen waren wie Myriam, die Schwester des Moses, Deborah, Kelda, Anna, Maria Magdalena und Fibi, die Diakonin im Dienst des heiligen Apostels Paulus war.

0.2.3 Theologischer Dialog zwischen den Kirchen

Nach der Kirchenspaltung im Konzil von Chalcedon 451 fördert die koptisch-orthodoxe Kirche den theologischen Dialog mit den anderen Kirchen, z.B.:

- Der Besuch des Papstes Schenouda III. (117. Papst von Alexandrien) im Vatikan am 10. Mai 1974 und 40 Jahre später der Besuch seines Nachfolgers Papst Tawadros II. (118. Papst von Alexandrien) am 10. Mai 2014 auch im Vatikan, um den ökumenischen Dialog mit der römisch-katholischen Kirche zu fördern.
- Es gab auch noch einen weiteren Dialog – reicher an Einzelheiten – mit unseren Brüdern aus den byzantinisch-orthodoxen Kirchen im Abba-Pischoi-Kloster in der Schihiet Wüste (Wadi El-Natrun zwischen Kairo und Alexandrien) im Jahre 1989 n. Chr. Daran nahmen Glaubensgelehrte aus zwanzig orthodoxen Kirchen teil, und ihm folgte noch ein anderes Treffen mit Vertretern der Priesterschaft der orthodoxen Kirchen im Chambesy, Genf, im Jahre 1990.

0.2.3.1 Die Natur Christi und die ersten drei Weltkonzile

Die koptisch-orthodoxe Kirche hält streng an den Beschlüssen der drei ersten Weltkonzile von Nicäa, Ephesus und Konstantinopel fest.

1. Im ersten Weltkonzil in Nicäa im Jahr 325 n.Chr. (mit Anwesenheit von 318 Bischöfen und Kirchenoberhäuptern) ging es auch um die Irrlehre von Arius, welche den Sohn Gottes dem Vater unterordnet.
2. Im zweiten Weltkonzil in Konstantinopel im Jahr 381 n.Chr. (mit Anwesenheit von 150 Bischöfen und Kirchenoberhäuptern) ging es auch um die Irrlehre des Makdonius, die den Heiligen Geist als Person Gottes leugnete.
3. Das dritte Weltkonzil in Ephesus im Jahr 431 n.Chr. (mit Anwesenheit von 200 Bischöfen und Kirchenoberhäuptern) war christologisch bestimmt. Hier ging es um die Natur Jesu Christi. Nestor weigerte sich, die Jungfrau Maria „Mutter Gottes“ (Theotokos) zu heißen. Trotz der Tatsache, dass das Konzil von Ephesus Nestor exkommuniziert hatte, akzeptierte das Konzil von Chalcedon die Zwei-Naturen Lehre (Diophysiten) und behauptete, dass nach der Menschwerdung Christi zwei Naturen in ihm bestünden. Dem Streit auf diesem Treffen folgte das Schisma von Chalcedon. In diesem Konzil geschah es, dass Konstantinopel für Rom an die zweite Stelle trat, und gegenüber der vorherrschenden Kirche von Alexandrien nun die beherrschende Stellung erhielt.

Die Bezeichnung „Monophysiten“ wurde für die altorientalischen Gläubigen an die Eine-Natur Christi verwendet und absichtlich oder unabsichtlich durch gewisse Geschichtsperioden hindurch fehlgedeutet. Der heilige Papst Kyrillus I., 24. Papst von Alexandrien, der Große (Amtszeit 412 - 444 n.Chr. sagte: „Die Eine-Natur Gottes (miaphysis), des fleischgewordenen Wortes (Logos)“.

Der heilige Papst Kyrillus I., lehrt uns, nicht von zwei Naturen zu sprechen, nachdem sie eins geworden sind. Zu den Häretikern in der Kirchengeschichte zählen Sabilius, Bischof von Ptolmais, welcher glaubte, die Dreifaltigkeit sei nur die unterschiedliche Erscheinung der einen Person Gottes, und Makdonius, der Patriarch von Konstantinopel, der den Heiligen Geist als den Engeln gleich erschaffen sah, als Werkzeug, dem Sohn zu dienen.

0.2.3.2 Die Heilige Schrift

Nur im Licht der Tradition ist ihre richtige Auslegung möglich. Sie wird auch im Geist der Tradition gelehrt. (D.h. die koptisch-orthodoxen Christen verstehen die heilige Bibel so, wie die Väter sie erklärt haben). Die Schriften der koptischen Väter sind fast ausschließlich Exegese.

Über die Bücher des Alten Testaments und ihr Hineinwirken in das Neue Testament nach den Worten Christi heißt es: „Ich bin nicht gekommen aufzuheben, sondern zu erfüllen. Denn wahrlich, ich sage euch: Bis der Himmel und die Erde vergehen, wird nicht ein einziges Jota oder ein einziges Häkchen vom Gesetz vergehen, bis alles geschehen ist“ (Mt 5, 17 - 18).

Die koptisch-orthodoxe Kirche und ihre Tradition beziehen sich deshalb ausdrücklich auf Altes und Neues Testament. Das Alte Testament enthält darüber hinaus sehr zahlreiche Prophezeiungen und symbolische Bilder und Ereignisse, die auf das Kommen des Messias, seine Leiden am Kreuz, sein Sterben und seine Auferstehung hinweisen (so z.B. das Buch Jesaja, das Buch Daniel und die Psalmen). Jesus Christus selber belehrte darüber die Emmaus-Jünger nach seiner Auserstehung (Lk 24, 25 - 27).

0.2.3.3 Fürsprache der Heiligen

Für die koptisch-orthodoxe Kirche sind die Heiligen Vorbild, lebendige Predigt; sie haben das Kreuz Christi getragen und sind den Weg der Wahrheit aufrecht gegangen. Ihre Fürsprache erbitten wir als Mittler für uns. An unserer Stelle sollen sie sprechen, wie einst die Mutter Christi bei der Hochzeit zu Kana. Verbunden mit der Verehrung der Heiligen sind der Stellenwert ihrer Ikonen, die Feste der Heiligen, die Weihe von Kirchen auf ihren Namen und das rechte Verständnis des Gebetes in Bezug auf die Heiligen.

Die Verehrung der Heiligen ist ein Teil der Anbetung, wie es im Psalm steht: „Die aber den Herrn fürchten, die rühmt er“ (Ps 14 LXX, 4). Die Fürsprache der Heiligen verstehen wir in dem Wunder der Hochzeit zu Kana. „Als der Wein ausging, sagte die Mutter Jesu zu ihm: Sie haben keinen Wein mehr…..Seine Mutter sagte zu den Dienern: Was er euch sagt, das tut!“ (Joh 2, 3 - 5).

Die Mutter Gottes hebt unsere Bedürfnisse zu dem Herrn empor und richtet unsere Augen auf seine Worte. Wenn wir die Worte des Herrn achten und erfüllen, erreichen wir die Vermittlung der Heiligen.

0.2.3.4 Die Kirche als sakraler Bau

Die Kirche ist dort, wo Gemeinschaft mit Gott ist. In einer Kirche ohne Altar (d. h. in der Orthodoxie ohne Golgota) gibt es keine Gemeinschaft mit Gott, also keine Kirche. Auch als Gebäude mit bestimmter Sinnbildlichkeit (die Kirche ist Richtung Osten gebaut, Türme, Gewölbe, Ikonostase und Ikonen) symbolisiert sie die Gemeinschaft mit den Himmlischen und ist ausgerichtet auf die Ankunft des Herrn. Der Kirchenbau der koptisch-orthodoxen Kirche oft in der Form einer Basilika symbolisiert auch die rettende Arche des Noah.

0.2.3.5 Das Gebet für die Verstorbenen

Das Gebet für die Verstorbenen ist ein Akt der Liebe, weil die Verstorbenen ein Teil der siegreichen Kirche sind. Dieser Teil soll zu Gott gelangen und dort auch für uns bitten. Der heilige Paulus betet z.B. für einen gewissen Onesiphorus: „Der Familie des Onesiphorus schenke der Herr sein Erbarmen, denn Onesiphorus hat mich oft getröstet und hat sich meiner Ketten nicht geschämt“ (2.Tim 1, 16).

In jedem Morgenweihrauchgebet des Samstags gedenken wir der Verstorbenen, so wie auch am Samstag des Lichts, dem Karsamstag, an dem Jesus die Verstorbenen ins Paradies brachte, wir uns an sie erinnern. Das Gebet für die Verstorbenen gibt es an vielen Stellen der kirchlichen Dienste, in jedem Abendweihrauchgebet, denn beim Sonnenuntergang denken wir an unseren eigenen Tod und beten für die Verstorbenen.

Einmal im Jahr, am Palmsonntag, betet die Kirche eine General-Trauerfeier, ein allgemeines Gebet der Verstorbenen für alle Gläubigen, und besprengt alle mit geweihtem Wasser. Während der Karwoche werden Verstorbene nur mit geweihtem Wasser besprengt, weil die Kirche der Leiden Christi gedenkt. Deshalb gibt es in der Karwoche kein Trauergebet für gewöhnliche Menschen.

Das bekräftigt uns in dem Glauben, dass die Seele überlebt und auferstehen wird zum kommenden Gericht. Es drückt unseren Glauben an die Fürsprache aus. Wir beten für die Verstorbenen und sie für uns.

Der Sinn des Gebets für die Verstorbenen ist der Freispruch von den Sünden, die der Verstorbene kurz vor seinem Tod begangen, bereut und nicht zum Beichten geschafft hat. Die Kirche spricht ihn im Gebet frei.

0.2.3.6 Das Fasten hat im koptischen Leben eine zentrale Stelle

Alle Sakramente werden nach einem Fasten empfangen. Ausnahme ist die Eheschließung, bei der Christus selbst vom Fasten befreite. Das Fasten mittwochs, freitags und in der Karwoche sind die ältesten Fastenzeiten der Kirche. Die Kopten fasten etwa zwei Drittel des Jahres.

1. Das Sakrament der Taufe

1.1 Taufe - Vorwort - Theologische Bedeutung und liturgische Ausführung

Der Herr, der alles erschuf, der den Menschen nach seinem Bild und Beispiel mit einem freien Willen als Herrn seiner Schöpfung einsetzte und alles seiner Herrschaft unterwarf, sah, dass alles gut war. Doch der Mensch verunstaltete dieses Bild durch seine Sünde bis zur Unkenntlichkeit.

Gott aber ließ sein Geschöpf nicht in Ewigkeit verderben; er sandte seinen Sohn in Menschengestalt zur Erde, um dem verdorbenen Bild des Menschen die Gottähnlichkeit, die Ebenbildlichkeit wiederzugeben. Christus kam, damit der Mensch in ihm den Weg der Erlösung gehen kann: Mit ihm gekreuzigt werden, mit ihm sterben, mit ihm auferstehen, mit ihm zum Himmel auffahren.

Er sandte den Heiligen Geist. Der Heilige Geist nimmt das erlösende Werk Christi und gibt es uns: „Er wird mich verherrlichen; denn er wird von dem, was mein ist, nehmen und und es euch verkünden“ (Joh 16, 14). Das Ziel der Menschwerdung ist die Erlösung des Menschen. Die Erlösung macht den Menschen würdig für die Herabkunft und als Wohnort des Heiligen Geistes.

In der Taufe werden wir aus Wasser und Geist wiedergeboren. Wir werden gleichsam noch einmal von Gott geschaffen, zurückversetzt in den Zustand Adams vor der Sünde.

1.1.1 Die Taufe ist eine neue Schöpfung „Geburt aus dem Heiligen Geist“

Christus erklärt uns diese Wiedergeburt in seinem Gespräch mit Nikodemus. Christus sagt, dass in das Reich Gottes nur eingehen kann, wer von neuem geboren wird: „Wenn jemand nicht von neuem geboren wird, kann er das Reich Gottes nicht sehen“ (Joh 3, 5). Nikodemus versteht dieses „wiedergeboren werden“ als Unmöglichkeit, denn wie könnte ein Mensch, der alt ist, noch einmal in den Schoß der Mutter zurückkehren und erneut geboren werden (Joh 3, 4 - 6).

Christus beschreibt ihm die Wiedergeburt als geistigen Vorgang. Denn was vom Leib geboren wird, ist Leib, der die Sünde erbt, und was vom Geist geboren wird, das ist Geist und Gottes Ebenbild und mit Christus Erbe. „Sind wir aber Kinder, dann auch Erben, wir sind Erben Gottes und sind Miterben Christi“ (Röm 8, 17). Aus den Worten des Herrn an Nikodemus wird sichtbar:

- Ohne Taufe kann niemand in das Himmelreich eingehen.
- Taufe ist Wiedergeburt aus Gott durch den Heiligen Geist.
- Die Taufe geschieht durch Wasser und Geist.

Dadurch legte der Herr fest, dass der Mensch durch die Taufe neu geboren wird von oben aus dem Wasser und dem Geist. Und das ist die erste Bedingung für den Eintritt in das Himmelreich.

Die Taufe ist wahrhaftig geistige Wiedergeburt. Durch sie werden wir in der Kraft des Heiligen Geistes Gottes Kinder: Gott nimmt uns an in Adoption. Der heilige Johannes der Evangelist sagt: „Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden, allen, die an seinen Namen glauben, die nicht aus dem Blut, nicht aus dem Willen des Fleisches und nicht aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind“ (Joh 1, 12 - 13).

Sie ist eine zweite Geburt aus Gott, die erste natürliche Geburt geschieht aus Vater und Mutter als Frucht der Ehe zwischen Mann und Frau. Die zweite Geburt aus Gott aber geschieht durch Wasser und den Heiligen Geist. Der Heilige Geist kommt auf das Wasser herab, um die Gläubigen erneut zu gebären. Deshalb sagt unser Lehrer, der heilige Apostel Paulus: „Wenn also jemand in Christus ist, dann ist er eine neue Schöpfung“ (2.Kor 5, 17).

Als Ausdruck dieses unsichtbaren Sakraments gebietet die Kirche, dass der Täufling seine Kleider ablegt, ehe er in das Taufbecken steigt. Nach der Taufe legt er ein neues weisses Kleid als Symbol der neuen Natur an, die er durch Christus anzog.

Vom verlorenen Sohn sagt der Vater: „Denn mein Sohn war tot und lebt wieder; er war verloren und ist wiedergefunden worden“ (Lk 15, 24). Er legte sein altes Gewand ab und erhielt ein neues Gewand, Zeichen seiner Rückkehr ins Leben. Am Festmahl darf nur teilnehmen, wer auch festlich gewandet ist: „Mein Freund, wie konntest du hier ohne Hochzeitsgewand erscheinen?“ (Mt 22, 12). Ohne festliches Gewand wird der Gläubige nicht würdig, am Festmahl des Königssohnes teilzunehmen.

1.1.2 Die Taufe ist notwendig für die Erlösung

Das Christentum ist an das Erlösungsgeschehen gebunden als Errettung vor dem Todesurteil, das auf Adam lag wegen seines Gesetzesbruches und das auch für seine Nachkommen rechtskräftig blieb. Denn diese wurden geboren, als er im Zustand der Sünde war. „Durch einen einzigen Menschen kam die Sünde in die Welt und durch die Sünde der Tod und auf diese Weise gelangte der Tod zu allen Menschen, weil alle sündigten“ (Röm 5, 12). „Denn wie in Adam alle sterben, so werden in Christus alle lebendig gemacht werden“ (1.Kor 15, 22). Mit der Sünde kam der Tod in die Welt. Um den Tod aufzuheben, mußte die Sünde vergeben werden. „Und ohne dass Blut vergossen wird, gibt es keine Vergebung“ (Hebr 9, 22).

Das auf dem Altar morgens und abends vergossene Blut im Alten Testament war Symbol und Gedächtnis für das wahre, kommende Opfer. (siehe Ex 29 LXX, 39 und Hebr 10, 11 - 12). „Jetzt aber ist er am Ende der Zeiten ein einziges Mal erschienen, um durch sein Opfer die Sünde zu tilgen“ (Hebr 9, 26) – (siehe Hebr 8 - 10).

Mit der Menschwerdung des Herrn und seinem Tod anstelle der zum Tode Verurteilten wurde er der Erlöser und Erretter. Wir werden erlöst durch den Glauben an seinen Tod und dadurch, dass wir mit ihm in der Taufe begraben werden nach dem Gesetz, das er gab: „Wer glaubt und sich taufen läßt, wird gerettet“ (Mk 16, 16). Wer nicht getauft ist, wird nicht gerettet, so sprach der Herr: „Wenn jemand nicht aus Wasser und Geist geboren wird, kann er nicht in das Reich Gottes kommen“ (Joh 3, 5).

1.1.3 Die Taufe ist vergleichbar mit der Beschneidung im Alten Testament

„Abraham glaubte Gott, und es wurde ihm als Gerechtigkeit angerechnet... das Zeichen der Beschneidung empfing er zur Besiegelung der Glaubens-gerechtigkeit“ (Röm 4, 3 - 11). Und wie für Abraham die Beschneidung Siegel des Glaubens war, ist die Taufe Siegel der Erlösung. „Und ein männlicher Unbeschnittener, der nicht am achten Tag am Fleisch seiner Vorhaut beschnitten wird, - jene Seele wird ausgerottet werden aus ihrer Familie, weil sie meine Verfügung verworfen hat“ (Gen 17 LXX, 14). Daher wird die Taufe auch die Beschneidung des Neuen Testaments genannt (Kol 2).

Der Apostel Paulus sagt: „In ihm habt ihr eine Beschneidung empfangen, die man nicht mit Händen vornimmt, nämlich die Beschneidung, die Christus gegeben hat. Wer sie empfängt, sagt sich los von seinem vergänglichen Körper. Mit Christus wurdet ihr in der Taufe begraben, mit ihm auch auferweckt, durch den Glauben an die Kraft Gottes, der ihn von den Toten auferweckt hat. Ihr wart tot infolge eurer Sünden, und euer Leib war unbeschnitten, Gott aber hat euch mit Christus zusammen lebendig gemacht und uns alle Sünden vergeben“ (Kol 2, 11 - 13).

In der Beschneidung des Alten Testaments wurde ein Teil des Körpers abgeschnitten und starb als ein Zeichen des Bundes mit Gott. In der Taufe geschieht Trennung und Ablegen der alten Natur und Anlegen der neuen Natur, der Natur der Kinder Gottes. In der Taufe „beschneidet“ der Heilige Geist die menschliche Seele, d.h. er drückt ihr ein Siegel auf; er bringt sie in die Gemeinschaft mit Christi Tod, damit sie die Kraft seiner Auferstehung erhält.

Die Taufe ist geistige Beschneidung des Herzens durch den Heiligen Geist (Phil 3, 3). Der Heilige Geist läßt die alte Natur des Täuflings ablegen und zieht ihm die Natur der Kinder Gottes an, die Natur Christi, der von den Toten auferstanden ist. „Denn Ihr habt den alten Menschen mit seinen Taten abgelegt und seid zu einem neuen Menschen geworden, der nach dem Bild seines Schöpfers erneuert wird, um ihn zu erkennen“ (Kol 3, 9 - 10).

Die Taufe ist vergleichbar mit der Beschneidung für die Gläubigen im Alten Testament, aber sie ist nicht nur ein Ritual, sondern ein Glaubensakt und Glaubensinhalt. Die Beschneidung im Sinne des Alten Testaments spielt jetzt jedoch keine Rolle mehr: „Denn es kommt nicht darauf an, ob einer beschnitten oder unbeschnitten ist, sondern darauf, dass er neue Schöpfung ist“ (Gal 6, 15).

1.1.4 Die Taufe ist Sterben und Auferstehung mit Christus

Die Taufe ist nicht Ausübung eines Rituals oder ein Zeichen für das Sichtbarmachen des Glaubens, sondern wesentliche Grundlage des Glaubens, der auf Christi Tod und Auferstehung aufgebaut ist.

Der Apostel Paulus sagt: „Wißt ihr denn nicht, dass wir alle, die wir auf Christus Jesus getauft wurden, auf seinen Tod getauft worden sind? Wir wurden mit ihm begraben durch die Taufe auf den Tod, und wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferweckt wurde, so sollen auch wir als neue Menschen leben. Wenn wir nämlich ihm gleich geworden sind in seinem Tod, dann werden wir mit ihm auch in seiner Auferstehung vereinigt sein“ (Röm 6, 3 - 5).

Die Taufe ist Sterben und Begräbnis im Wasser (statt im Grab) und Wiederauferstehen mit Jesus Christus. Mit der Sünde kam der Tod in die Welt. Der Mensch brachte sich unter das Urteil des Todes. Denn mit seinem Willen brach er das Gesetz; und so mußte er in den Tod gehen. So begann der Weg der Erlösung mit dem Tod. Christus starb für uns. Den Lohn der Sünde hat er bezahlt, mit seinem Blut kaufte er uns wieder.

Aber wie erreicht uns die Erlösung? Sie erreicht uns durch den Tod, indem wir mit Christus sterben und mit ihm auferstehen. Der Apostel sagt: „Christus will ich erkennen und die Macht seiner Auferstehung und die Gemeinschaft mit seinen Leiden, sein Tod soll mich prägen“ (Phil 3,10). In seinem Brief an die Kolosser heißt es: „Mit Christus wurdet ihr in der Taufe begraben, mit ihm auch auferweckt durch den Glauben an die Kraft Gottes, der ihn von den Toten auferweckt hat“ (Kol 2, 12). Wir glauben, dass der Lohn der Sünde der Tod ist. Christus unser Erlöser starb an unserer Stelle und stand vom Tod auf. Wir werden mit ihm in der Taufe begraben, damit wir in ihm auferstehen.

Wir nehmen teil an Christi Tod, indem wir in die Gemeinschaft mit seinem Leiden eintreten und mit ihm in der Taufe begraben werden, um mit ihm zum neuem Leben aufzuerstehen. Die Taufe ist der Weg, den Christus gab, damit das Todesurteil an uns vollzogen wird. Christus ist der einzige, der den Tod überwand. Mit dem Glauben an seinen Tod und seine Auferstehung werden auch wir in der Taufe den Tod überwinden.

Der Tod geschieht in der Taufe tatsächlich im geistigen Geheimnis auf unsichtbarem Weg durch den Heiligen Geist. Der Heilige Geist nimmt die alte Natur des Gläubigen (die die Sünde erbte), die mit dem Gläubigen ins Taufbecken steigt, d.h. Tod. Er schenkt ihm die neue Natur, Christi Natur, die des zweiten Adam, die Natur der Kinder Gottes. Das ist die Auferstehung. „Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus als Gewand angelegt“ (Gal 3, 27).

Der heilige Petrus sagt: „Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus: Er hat uns in seinem großen Erbarmen neu geboren, damit wir durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten eine lebendige Hoffnung haben“ (1.Petr 1, 3). Die Taufe ist Sterben mit Christus und Auferstehung mit ihm, aber wie wir sterben und wieder auferstehen, das ist das Werk des Heiligen Geistes, der nimmt, was Christus ist, und uns verkündet (Joh 16, 15).

Deshalb taucht der Gläubige in der Taufe dreimal unter, nach der Zahl der Tage, die Christus im Grab lag. Die Taufe wurde früher immer am Sonntag vollzogen, dem Tag, an dem Christus auferstand, besonders am Taufsonntag (dem Sonntag vor Palmsonntag) und am Auferstehungsfest.

1.1.5 Taufe ist Reinwaschen von Sünde

Ananias sagt zu Saulus: „Was zögerst du noch? Steh auf, lass dich taufen und deine Sünden abwaschen“ (Apg 22, 16). In der Taufe wird der Mensch rein von der Erbsünde und er wird Gottes Kind. In der Taufe geschieht auch Loslösung und Reinigung durch den Heiligen Geist von den Sünden, die man selbst vor der Taufe begangen hat (man denke an die Erwachsentaufe).

Der Gläubige steigt reingewaschen von allen Sünden aus dem Taufbecken, denn „Jetzt gibt es keine Verurteilung mehr für die, welche in Christus Jesus sind“ (Röm 8, 1). „Von ihm her seid ihr in Christus Jesus, den Gott für uns zur Weisheit gemacht hat, zur Gerechtigkeit, Heiligung und Erlösung“ (1.Kor 1, 30). Der heilige Johannes der Täufer beschreibt die Taufe Christi so: „Ich taufe euch nur mit Wasser zum Zeichen der Umkehr. Der aber, der nach mir kommt, ist stärker als ich; und ich bin es nicht wert, ihm die Schuhe auszuziehen. Er wird euch mit Heiligem Geist und mit Feuer taufen“ (Mt 3, 11).

Das bedeutet, die Taufe reinigt den Gläubigen von seinen Sünden, die ihn mit göttlichem Feuer verbrannten, und er wird durch Feuer gereinigt. Äußerlich geschieht ein Eintauchen in Wasser, aber die Wirkung ist die Vergebung der Sünden.

Der heilige Petrus befahl denen, die den Glauben angenommen hatten: „Kehrt um, und jeder von euch lasse sich auf den Namen Jesu Christi taufen zur Vergebung seiner Sünden“ (Apg 2, 38). Der heilige Apostel Paulus sagt: „Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie Christus die Kirche geliebt und sich für sie hingegeben hat, um sie im Wasser und durch das Wort rein und heilig zu machen“ (Eph 5, 25 - 26).

Im Paulusbrief an Titus heißt es: „hat er uns gerettet - nicht weil wir Werke vollbracht hätten, die uns gerecht machen können, sondern aufgrund seines Erbarmens - durch das Bad der Wiedergeburt und der Erneuerung im Heiligen Geist“ (Tit 3, 5). Über die Waschung von vergangenen Sünden sagt der heilige Paulus zu den Korinthern: „Und solche gab es unter euch. Aber ihr seid reingewaschen, seid geheiligt, seid gerecht geworden im Namen Jesu Christi, des Herrn, und im Geist unseres Gottes“ (1.Kor 6, 11).

Der Apostel Petrus vergleicht die durch die Arche Noahs Geretteten mit denen, die durch die Taufe von der Sünde gereinigt werden „Diese waren einst ungehorsam, als Gott in den Tagen Noahs geduldig wartete, während die Arche gebaut wurde; in ihr wurden nur wenige, nämlich acht Menschen, durch das Wasser gerettet. Dem entspricht die Taufe, die jetzt euch rettet. Sie dient nicht dazu, den Körper von Schmutz zu reinigen, sondern sie ist eine Bitte an Gott um ein reines Gewissen aufgrund der Auferstehung Jesu Christi“ (1.Petr 3, 20 - 21).

Der heilige Augustinus sagt in der Predigt über das Gesetz der Apostel (Kap 10): „In der Taufe werden alle Sünden abgewaschen, die Erbsünde und die selbst begangenen Sünden in Gedanken, Worten oder Taten, an die der Mensch sich erinnert und die, die er vergessen hat. Denn der, der den Menschen schuf, wird ihn wieder erneuern. Wer dieses Leben sofort nach der Taufe verläßt, hat keine Schuld; alles wurde ihm vergeben“.

1.1.6 Bedingung für die Aufnahme in die Kirche

Der große Auftrag, den Christus am Ende seines Lebens im Leib seinen Jüngern gab, war: „Darum geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“ (Mt 28, 19).

Die heilige Taufe ist das erste sakramentale Werk, das in christlichen Kirchen stattfand. Am ersten Tag der Verkündigung durch die Apostel, am Pfingsttag, sehen wir, dass der Heilige Geist auf die Apostel herabkam und sie in verschiedenen Zungen sprechen ließ. „Da trat Petrus auf, zusammen mit den Elf; er erhob seine Stimme und begann zu reden: .. Kehrt um und jeder von euch lasse sich auf den Namen Jesu Christi taufen zur Vergebung seiner Sünden; dann werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen… Die nun, die sein Wort annahmen, ließen sich taufen. An diesem Tag wurden ihrer Gemeinschaft etwa dreitausend Menschen hinzugefügt“ (Apg 2, 14; 38; 41).

Die Taufe war die erste Bedingung für die Aufnahme in die Kirche nach der Annahme des Glaubens; sie war die Tür, durch die die Gläubigen in die Kirche eintraten. Sie ist das erste der heiligen Sakramente. Wer dieses Sakrament nicht erhalten hat, hat keinen Zugang zu den anderen Sakramenten. Deshalb heißt es in der Apostelgeschichte, nachdem eine so große Zahl von Menschen zur Kirche gekommen war: „Sie hielten an der Lehre der Apostel fest und an der Gemeinschaft, am Brechen des Brotes und an den Gebeten“ (Apg 2, 42).

Bei der Bekehrung des Saulus fragte dieser den Herrn, der ihm erschienen war: „Herr, was willst du, das ich tun soll?“ Der Herr sandte ihn zu Ananias, der mit ihm sprach und ihn dann taufte. Dieser Tradition, die von den Aposteln übergekommen ist, folgt die koptisch-orthodoxe Kirche bis zum heutigen Tag. Wer nicht in der Kirche getauft ist, darf an keinem anderen Sakrament teilnehmen.

1.1.7 Hinweise auf die Taufe im Alten Testament

Die heilige Taufe ist keine theoretische Vorstellung, sondern heiliges göttliches Werk, das mit Glaube und Erlösung verbunden ist. So wie der Herr die Menschheit für die Erlösung durch Opfer und Blutvergießen vorbereitete, wies er auch den Weg zur Taufe durch viele Symbole. Wunderbar ist, dass die Schöpfung im Alten Testament durch Wasser und den Heiligen Geist begann und vollendet wurde mit der Taufe des Johannes, der Taufe als Umkehr durch Wasser als Vorbereitung auf die Taufe Christi und die Neuerschaffung des Menschen im Neuen Testament.

In Neuen Testament erklärt Paulus uns die Durchquerung des Roten Meeres als Hinweis auf die Taufe, er spricht über den Felsen Horeb in der Wüste, aus dem Mose Wasser schlug, als von einem Zeichen der Taufe. „Ihr sollt wissen, Brüder, dass unsere Väter alle unter der Wolke waren, alle durch das Meer zogen und alle auf Mose getauft wurden in der Wolke und im Meer“ (1.Kor 10, 1 - 2).

Der heilige Petrus zeigt uns die Sintflut als Symbol der Taufe (1.Petr 3, 20 - 21). „So ist er auch zu den Geistern gegangen, die im Gefängnis waren, und hat ihnen gepredigt“ (1.Petr 3, 19). Unsere Heiligen Apostel und Väter sahen alle Zeichen als Weissagungen, in denen Gott uns die Taufe und ihre Kraft und Wirkungen für unser Leben offenbart.

1.1.8 Symbole der Taufe im Alten Testament

1.1.8.1 Die Schöpfung

Am Anfang des Alten Testaments lesen wir von der Verbindung von Wasser und Geist bei der Schöpfung. Im ersten Kapitel der Genesis sagt die Bibel: „Die Erde aber war unsichtbar und ungestaltet und Finsternis war über der Tiefe und Gotteshauch wehte über dem Wasser“ (Gen 1 LXX, 2). Der Heilige Geist schwebte auf den Wassern, machte sie fruchtbar und gewährte ihr Kraft des Hervorbringens alles Lebendigen durch die Kraft des Wortes. Die Schöpfung entstand aus dem Wasser und dem Heiligen Geist.
Und ebenso vollendet sich auch die Wiedererschaffung der menschlichen Natur im Neuen Testament durch Wasser und den Heiligen Geist im Sakrament der Taufe, wie es Gott zu Anfang getan hatte. Der Heilige Geist kommt auf das Wasser in der Taufe herab und macht es lebendig, um die Gläubigen zu gebären.
Die Erde aber war

- unsichtbar (der Mensch vor der Erneuerung)
- und ungestaltet (von Gottes Geist)
- und Finsternis war über der Tiefe (Dunkelheit der Entfremdung von Gott)
- und Gotteshauch wehte über dem Wasser (in der Taufe).

1.1.8.2 Die Sintflut

Das Wasser der Sintflut war Mittel der Strafe für die sündige Welt, die Arche Mittel der Errettung für Noah und die Seinen. Deshalb sah der heilige Petrus in der Sintflut und der Arche ein lebendiges Symbol für die Erlösung in der Taufe.
Die Arche ist Symbol für die Annahme des Leidens und Todesurteils Christi in seinem Leib, damit die Gläubigen gerettet werden und sie an seiner Auferstehung Anteil haben. „Diese waren einst ungehorsam, als Gott in den Tagen Noahs geduldig wartete, während die Arche gebaut wurde; in ihr wurden nur wenige, nämlich acht Menschen, durch das Wasser gerettet. Dem entspricht die Taufe, die jetzt euch rettet. Sie dient nicht dazu, den Körper von Schmutz zu reinigen, sondern sie ist eine Bitte an Gott um ein reines Gewissen aufgrund der Auferstehung Jesu Christi, der in den Himmel gegangen ist, dort ist er zur Rechten Gottes, und Engel, Gewalten und Mächte sind ihm unterworfen“ (1.Petr 3, 20 - 22).

Der heilige Johannes Chrysostomos sagt: „Die Geschichte der Sintflut ist ein Geheimnis. Ihre Ereignisse waren Beispiel für die Dinge, die kommen würden.

- ❖ Die Arche ist die Kirche,
- ❖ Noah ist Christus,
- ❖ die Taufe ist der Heilige Geist,
- ❖ der Olivenzweig ist die göttliche Güte.

Wie die Arche Schutz war für die, die mitten im Wasser in ihr waren, so rettet die Kirche die Verlorenen. Die Arche gab Schutz, die Kirche gibt etwas, was noch mehr ist. Die Arche als Symbol enthielt und bewahrte die Tiere, die ohne Verstand waren. Aber die Kirche zog die Menschen, die ohne Verstand handelten, in sich hinein; sie bewahrte sie nicht nur, sondern änderte ihre Natur“.

1.1.8.3 Die Durchquerung des Roten Meeres

Die Israeliten durchquerten das Rote Meer, der Pharao und seine Krieger ertranken.

- ❖ Das Meer ist Symbol der Taufe,
- ❖ die Wolke darüber Symbol des Heiligen Geistes.
- ❖ Der Pharao ist das Symbol des Satans, der in der Taufe zugrunde geht.

Deshalb sagt der heilige Paulus: „Ihr sollt wissen, Brüder, dass unsere Väter alle unter der Wolke waren, alle durch das Meer zogen und alle auf Mose getauft wurden in der Wolke und im Meer“ (1.Kor 10, 1 - 2).

1.1.8.4 Das Marra-Wasser

Das Wasser der Marra-Quelle war sehr bitter, als Mose den Baum ins Wasser warf, wurde es süß.

- ❖ Der Baum ist Symbol des Kreuzes,
- ❖ das Wasser Symbol der Taufe, die durch die Kraft des Kreuzes die Macht erhielt, Gottes Volk zu retten.

Deshalb betet der Priester bei der Taufe über dem Wasser, zeichnet es mit dem Kreuz und sagt: „Du hast dem stummen Felsen befohlen, er floß über vor Wasser für dein Volk, und auch das bittere Wasser verwandeltest du zu gutem Wasser…“.

1.1.8.5 Elias Opfer

Das Feuer kam auf das Opfer des Elias herab, nachdem er es dreimal mit Wasser begossen hatte (1.Kön 18 LXX), Symbol für das dreimalige Untertauchen im Namen der Dreifaltigkeit. Der Priester betet im Taufritus: „Und das Opfer des Elias, das mit Wasser bereitet war, hast du durch Feuer vom Himmel angenommen“.

1.1.8.6 Die Heilung des Aramäers Naaman durch Elischa

Die Heilung Naamans des Syrers geschah durch siebenmaliges Eintauchen im Jordan. Sein Leib kam zurück rein wie der Leib eines kleinen Kindes (2.Kön 5 LXX). Das war ein Symbol für die Taufe, die die Gläubigen vom Aussatz der Sünde befreit und in den ersten gerechten Zustand zurückbringt im Namen Jesu Christi.

Der Priester betet in der Liturgie der Taufe: „Du, unser Herr, hast auch durch den Propheten Elischa die Geburt des Lebens durch Wasser sichtbar gemacht, und Naaman, den Syrer, hast du durch Wasser aus dem Jordan gereinigt. Du hast Macht über alles, und nichts ist zu schwer für dich“.

1.1.8.7 Die Worte des Propheten Ezechiel (Ez 36 LXX, 25 - 27)

„Und ich werde euch mit reinem Wasser besprengen, ihr werdet von allen euren Unreinheiten und von allen euren Götzen gereinigt, und ich werde euch reinigen. Und ich werde euch ein neues Herz geben, und einen neuen Geist werde ich euch eingeben, und ich werde das steinerne Herz aus eurem Fleisch nehmen und euch ein Herz aus Fleich geben. Und meinen Geist werde ich euch eingeben, und ich werde bewirken, dass ihr nach meinen Rechtssätzen wandelt und meine Entscheidungen bewahrt und ausführt“ (Ez 36 LXX, 25 - 27). Hier spricht der Prophet über das Wirken des Heiligen Geistes in unserer Natur und über den neuen Bund, der mit den Auserwählten geschlossen wird.

1.1.8.8 Die Prophezeiung des Propheten Ezechiel

Ezechiel sah Wasser unter der Schwelle der östlichen Tür des Heiligtums herausfließen; er sah auch einen Fluß, den er nicht überqueren konnte. Er sah viele Bäume und viele Fische, Symbole für die Gläubigen. Ezechiel beschrieb die Verdorbenheit der menschlichen Seele, deren Schönheit der Herr wieder zurück gab:

„Und ich ging durch zu dir und sah dich beschmiert mit deinem Blut und sagte zu dir: Aus deinem Blut wird Leben entstehen.… und ich breitete meine Flügel über dich aus und bedeckte deine Scham. Und ich schwor dir und ging einen Bund mit dir ein, sagt der Herr, und du wurdest mein. Und ich wusch dich im Wasser (Symbol der Taufe) und wusch dein Blut von dir ab und salbte dich mit Öl (Symbol für der Salbung)“ (Ez 16 LXX, 6 - 9).

1.1.8.9 Die Worte des Propheten Joels (Joel 3 LXX, 1):

„Ich werde ausgießen von meinem Geist über alles Fleisch, und es werden prophetisch reden eure Söhne und eure Töchter, und eure Ältesten werden Träume träumen und eure Jünglinge werden Gesichter sehen“ (Joel 2 LXX, 28 und 3, 1). Einige Ereignisse weisen auf die Wirkungen der Taufe hin, die in das Reich Christi gelangen lassen.

1.1.8.10 Wasser wurde bei den unterschiedlichsten Reinigungsritualen benutzt

Der Herr befahl Mose die Waschung Aarons und seiner Söhne, ehe sie die heilige Kleidung anzogen, um für das Priestertum gesalbt zu werden. Die Erzpriester und Priester wuschen ihren Leib vor dem priesterlichen Dienst.

Elias überquerte den Fluß Jordan, ehe er mit dem feurigen Wagen zum Himmel erhoben wurde.

1.1.8.11 Das Wunder der Aufhebung der Axt vom Grund des Wassers durch den Propheten Elischa (2.Kön 6 LXX, 1 - 7)

Der Jordan ist die ewige Taufe, das Herabfallen des Eisens in die Tiefe Symbol der Schwere der menschlichen Natur, die leer vom Licht und in der Dunkelheit war. Das Holz, das der Prophet Elischa auf das Wasser warf, war Symbol des Kreuzes. Wie das Eisen auf dem Wasser schwamm, ist Symbol dafür, dass wir durch die Taufe zu unserer früheren reinen Natur zurückkommen, die wir durch den Sündenfall verloren haben.

1.1.8.12 Der Prophet Jonas

Der Prophet Jonas war drei Tage und drei Nächte im Inneren des Wales, Symbol für das Verweilen Christi im Grab und seine Auferstehung nach drei Tagen. Und weil die Taufe in Wirklichkeit Sterben mit Christus und Auferstehung mit ihm ist, hat die Geschichte des Jonas besondere Symbolkraft für die heilige Taufe. So wie der Wille des Jonas geändert wurde und er mitten im Wasser im Inneren des Wals Gott sah und er Lobpreis und Beten lernte, so wirkt die Taufe in der neuen Natur, die dem neuen Menschen die Hoffnung und die Freude in der göttlichen Erlösung schenkt, vor allem die Rettung vor dem sicheren Tod im Meereswasser, das die Welt symbolisiert.

1.1.8.13 Auch in den Psalmen gibt es viele Hinweise und Symbole für die Taufe

- „Am Ort frischen Grüns, dort ließ er mich lagern, am ruhigen Wasser zog er mich auf“ (Ps 22 LXX [23], 2).
  - „Am Ort frischen Grüns“ ist das Paradies, aus dem wir gefallen sind
  - „Am ruhigen Wasser“ ist die Taufe, durch die Christus uns zu sich führt
- „Dem Herrn gehört die Erde und ihre Fülle, der Erdkreis und alle, die auf ihm wohnen. Er hat ihn über den Meeren gegründet, und über den Flüssen hat er ihn bereitet“ (Ps 23 LXX [24], 1 - 2). Die Erde, die ihr Fundament im Wasser hat, ist die Kirche, die Gott im Wasser der Taufe baute.

- „Selig der Mann, dessen Sünde der Herr nicht anrechnet und in dessen Mund kein Trug ist“ (Ps 31 LXX [32], 2). Hier ist ein klares Zeichen für das Wirken der göttlichen Gnade in der Taufe, die von uns ohne Gegenleistung die Sünden abwäscht. „Kehrt um und jeder von euch lasse sich auf den Namen Jesu Christi taufen zur Vergebung seiner Sünden; dann werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen“ (Apg 2, 38).

1.1.8.14 Die Taufe des Johannes

Als Johannes der Täufer seine Verkündigung über die Nähe des Gottesreiches begann, taufte er mit Wasser und sagte: „Ich taufe euch nur mit Wasser zum Zeichen der Umkehr. Der aber, der nach mir kommt, ist stärker als ich und ich bin es nicht wert, ihm die Schuhe auszuziehen. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen“ (Mt 3, 11). Mit einer Taufe der Umkehr endet das Alte Testament. Mit der Taufe aus Wasser und Geist beginnt das Leben des Glaubens im Neuen Testament.

1.1.9 Die Taufe des Johannes und die christliche Taufe

Johannes Taufe war Umkehr und Vorbereitung. Die christliche Taufe ist die Vergebung der Sünden. Denn sie geschieht nicht nur durch Wasser sondern auch durch den Heiligen Geist. Deshalb sagt der heilige Apostel Paulus zu den Gläubigen in Ephesus: „Er traf einige Jünger und fragte sie: Habt ihr den Heiligen Geist empfangen, als ihr gläubig wurdet? Sie antworteten ihm: Wir haben noch nicht einmal gehört, dass es einen Heiligen Geist gibt. Da fragte er: Mit welcher Taufe seid ihr denn getauft worden? Sie antworteten: Mit der Taufe des Johannes. Paulus sagte: Johannes hat mit der Taufe der Umkehr getauft und das Volk gelehrt, sie sollten an den glauben, der nach ihm komme: an Jesus. Als sie das hörten, ließen sie sich auf den Namen Jesu, des Herrn, taufen.

Paulus legte ihnen die Hände auf und der Heilige Geist kam auf sie herab; sie redeten in Zungen und weissagten“ (Apg 19, 2 - 6).

Johannes taufte mit Wasser zur Umkehr: dass die Getauften ihre Sünden bekennen, sich von ihnen abkehren, sich selbst richten und die Gnade suchen. Denn wenn sie nicht umgekehrt wären, hätten sie nicht die Gnade gesucht und Vergebung erlangt. Johannes sagt: „Auch ich kannte ihn nicht; aber ich bin gekommen und taufe mit Wasser, um Israel mit ihm bekanntzumachen“ (Joh 1, 31).

Das heißt, Johannes Taufe war Vorbereitung auf Christus, um Christus zu erkennen. Johannes bereitete den Weg des Herrn durch Verkündigung der Umkehr und der Taufe mit Wasser. Die Taufe des Johannes nahm ihren Beginn vom Himmel her (Mt 21, 25), aber beinhaltet das Herabkommen und Wirken des Heiligen Geistes nicht, und konnte damit die Vergebung der Sünden nicht bewirken. Sie rief die Menschen auf, böse Taten und boshaftes Benehmen zu verlassen, sich zu ändern und Taten ihrer Umkehr hervorzubringen (Mt 3, 8). Johannes Taufe war ein Zeichen der Umkehr, der Getaufte verspricht die Umkehr und den Gehorsam gegenüber Gott und seinen Geboten.

Die christliche Taufe aber ist kein Zeichen mehr, sie ist Vergebung der Sünden und Empfang der Erlösung durch den Heiligen Geist. Deshalb mußten die Apostel solche Taufen wiederholen. In Ephesus traf der heilige Paulus einige Jünger. „Er traf einige Jünger und fragte sie: Habt ihr den Heiligen Geist empfangen, als ihr gläubig wurdet? Sie antworteten ihm: Wir haben noch nicht einmal gehört, dass es einen Heiligen Geist gibt. Da fragte er: Mit welcher Taufe seid ihr denn getauft worden? Sie antworteten: Mit der Taufe des Johannes. Paulus sagte: Johannes hat mit der Taufe der Umkehr getauft und das Volk gelehrt, sie sollten an den glauben, der nach ihm komme: an Jesus. Als sie das hörten, ließen sie sich auf den Namen Jesu, des Herrn, taufen. Paulus legte ihnen die Hände auf und der Heilige Geist kam auf sie herab; sie redeten in Zungen und weissagten. Es waren im ganzen ungefähr zwölf Männer“ (Apg 19, 1 - 7).

1.1.10 Die eine Taufe

Wir werden einmal getauft; und diese Taufe wird nicht wiederholt. Denn die Taufe ist eine geistige Geburt, und der Mensch wird auch nur einmal geboren. In der Taufe werden wir aus Gott geboren und ziehen die neue Natur an. Wenn dieses Gewand der neuen Natur mit den eigenen Sünden befleckt wird, gibt es keinen anderen Ausweg, wieder rein zu werden, außer dem in den Tränen der Umkehr. Deshalb nannten die Väter die Umkehr „Zweite Taufe“, denn sie bringt uns wieder zum ersten, reinen Gewand zurück, das wir durch die Taufe gewonnen haben.

Es steht im Hebräerbrief: „Denn es ist unmöglich, Menschen, die einmal erleuchtet worden sind, die von der himmlischen Gabe genossen und Anteil am Heiligen Geist empfangen haben, die das gute Wort Gottes und die Kräfte der zukünftigen Welt kennen gelernt haben, dann aber abgefallen sind, erneut zur Umkehr zu bringen; denn sie schlagen jetzt den Sohn Gottes noch einmal ans Kreuz und machen ihn zum Gespött“ (Hebr 6, 4 - 6).

Die unmögliche Erneuerung hier bezieht sich auf die Unmöglichkeit der Wiederholung der Taufe, (nochmals zu einer neuen Umkehr gebracht werden, d.h. wieder geboren werden), denn die Taufe ist in Wirklichkeit Sterben mit Christus und Auferstehen mit ihm. Und Christus starb nur einmal, nur einmal erstand er aus dem Grab!

Wer gefallen ist, kann unmöglich durch die Taufe erneuert werden; wer aber aus ganzem Herzen wahrhaftig umkehrt, den weist Gott nicht zurück; er versprach: „... Alles, was der Vater mir gibt, wird zu mir kommen, und wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“ (Joh 6, 37).

Die Taufe ist das erste Sakrament und die Basis für alle anderen. Das ergibt sich aus der Apostelgeschichte (Apg 2, 14 - 42) und auch schon aus dem Alten Testament. Nur ein Beschnittener durfte vom Pascha-Lamm essen (Ex 12 LXX, 48). Josua überquerte den Fluß Jordan und ordnete eine Beschneidung der Israeliten an, ehe er das Paschafest feierte und von dem Weizen des gelobten Landes aß (Jos 4 und 5 LXX).

Das Pascha-Lamm ist Symbol für das Opfer unsers Herren Jesus Christus am Kreuz, unser Pascha-Lamm, das für uns geschlachtet ist. Der Weizen des gelobten Landes, von dem die Israeliten aßen, nachdem sie sich in der Wüste vierzig Jahre lang nur von Manna ernährt hatten, ist ein Symbol für die Teilhabe am Leib Christi.

Das Manna hörte auf vom Himmel herabzukommen an dem Tag, als Josua mit dem Volk den Fluß Jordan überquerte und das Volk beschnitten wurde. Der Fluß Jordan, in den Josua mit dem Volk ging und die Beschneidung sind Symbole für die Taufe, die sie auf sich nahmen, ehe sie das Paschafest feierten oder vom neuen Weizen aßen.

Es heißt: „Und die Israeliten feierten am 14. Tag des Monats vom Abend an das Pascha, westlich von Jericho, jenseits vom Jordan, im Felde und aßen vom Getreide des Landes Ungesäuertes und Neues. An diesem Tag ging das Manna zu Ende, nachdem sie von dem Getreide des Landes gegessen hatten, und es gab für die Israeliten kein Manna mehr. Sie ernteten in jenem Jahr das Land der Phöniker ab“ (Jos 5 LXX, 10 - 12).

Der heilige Paulus sagt: „Und bemüht euch, die Einheit des Geistes zu wahren durch den Frieden, der euch zusammenhält. Ein Leib und ein Geist, wie euch durch eure Berufung auch eine gemeinsame Hoffnung gegeben ist; ein Herr, ein Glaube, eine Taufe, ein Gott und Vater aller, der über allem und durch alles und in allem ist (Eph 3, 4 - 6).

1.1.11 Taufe durch Untertauchen

Der ursprüngliche Name der Taufe war griechisch und heißt „baptisma“, hergeleitet vom Verb "bapto", d.h. färben. Färbung geschieht nicht ohne vollkommenes Untertauchen. Dreimal wird der Täufling im Wasser untergetaucht, im Namen der Dreifaltigkeit Gottes, und auch einmal für jeden Tag, den Christus im Grab lag, denn die Taufe ist Sterben mit Christus und mit ihm Begraben-Sein in Wasser statt im Grab.

Alle Taufen, die in der Bibel beschrieben sind, geschahen auf diese Weise. Es heißt im Johannesevangelium über die Taufe Christi durch Johannes den Täufer: „Kaum war Jesus getauft und aus dem Wasser gestiegen, da öffnete sich der Himmel, und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen“ (Mt 3, 16).

- Die Menschen, die zu Johannes kamen, um von ihm im Fluß Jordan getauft zu werden, kamen zur Taufe im Wasser des Jordan. Wenn es eine andere Taufe gegeben hätte, wären sie gewiß nicht zum Fluß Jordan gegangen.
- Bei der Taufe des Äthiopiers durch Philippus heißt es: „Als sie nun weiterzogen, kamen sie zu einer Wasserstelle. Da sagte der Kämmerer: Hier ist Wasser. Was steht meiner Taufe noch im Weg? Da sagte Philippus zu ihm: Wenn du aus ganzem Herzen glaubst, ist es möglich. Er antwortete: Ich glaube, dass Jesus Christus der Sohn Gottes ist. Er ließ den Wagen halten und beide, Philippus und der Kämmerer, stiegen in das Wasser hinab und er taufte ihn. Als sie aber aus dem Wasser stiegen, entführte der Geist des Herrn den Philippus. Der Kämmerer sah ihn nicht mehr und er zog voll Freude weiter“ (Apg 8, 36 - 39).
- Der heilige Paulus beschreibt die Taufe als Begräbnis mit Christus und Wiederauferstehung mit ihm: „Wir wurden mit ihm begraben durch die Taufe auf den Tod; und wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferweckt wurde, so sollen auch wir als neue Menschen leben“ (Röm 6, 4).
- „Mit Christus wurdet ihr in der Taufe begraben, mit ihm auch auferweckt, durch den Glauben an die Kraft Gottes, der ihn von den Toten auferweckt hat“ (Kol 2, 12).

- Für die koptisch-orthodoxe Kirche gilt das dreimalige Eintauchen in Wasser, weil es Begräbnis und Auferstehung mit Christus ist. Die Zahl „drei“ deutet auf die Heilige Dreifaltigkeit hin. „Wir wurden mit ihm begraben durch die Taufe auf den Tod; und wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferweckt wurde, so sollen auch wir als neue Menschen leben“ (Röm 6, 4).
- Auch die Symbole der Taufe im Alten Testament - die Arche Noah, Durchquerung des Roten Meeres und alle anderen Symbole - dienen diesem Verständnis.
- In der koptischen Sprache benutzt man das Wort „Oms“, was „Tauchen in Wasser, Waschung, Spülung“ bedeutet.
- Im Arabischen heißt die Taufe „El-mamodeja“ oder „El-emad“. Beide Begriffe deuten auf eine Säule hin, die das ganze Haus trägt. Das ist eine klare Benennung; sie drückt die Bedeutung der heiligen Taufe in der koptisch-orthodoxen Kirche aus.
- In den frühen Kirchen des Orients wurden die Taufbecken so angelegt, dass der Mensch aufrecht im Wasser stehen konnte. Alle alten Kirchen haben Taufbecken, in denen ein erwachsener Mensch ganz untertauchen kann.

1.1.12 Taufe durch Martyrium (Bluttaufe)

Es gibt eine wunderbare Taufe, die Bluttaufe genannt wird, Taufe durch Martyrium. In den Zeiten der Verfolgung gab es viele, die glaubten, als sie die Wunder sahen, die durch Märtyrer geschahen, und die deren Kraft zum Martyrium um des Glaubens willen erkannten. Ihre Kraft zu leiden, ihr Dank und Vertrauen auf Gott, ihre Furchtlosigkeit und die Freude auf den Tod, ihr Glauben an das ewige Leben und ihr Mut vor den Imperatoren beeindruckte die Menschen so sehr, dass sie sich zu Christus bekannten.

Schnell wurden sie festgenommen und zum Tode verurteilt, noch ehe sie Taufe, Salbung und Kommunion erhalten konnten. In diesem Fall wurde das Blut, das sie im Martyrium vergossen, als vollkommene, gesetzliche Taufe, Bluttaufe genannt, angesehen. Und wer im Namen Jesu Christi starb, war ein wahrer Märtyrer, denn er starb wahrhaftig mit Christus.

Der Herr hat gesagt: „Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt“ (Joh 15, 13). „Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, wird es gewinnen“ (Mt 16, 25). Über diese Taufe sagt der heilige Basilius der Große: „Einige haben das ewige Leben erlangt, doch sie brauchten nichts von dem Gesetz vom Wasser für ihre Erlösung, denn sie wurden mit ihrem Blut getauft“.

1.1.13 Nottaufe

Es gibt einen Sonderfall der Taufe, wenn ein Kind erkrankt ist, ehe es die Zeit zur Taufe erreicht hat, und Eltern befürchten, dass es vor dieser Zeit stirbt. Die Kirche tauft es, auch wenn es nur einen Tag alt wird. In diesem Fall nimmt man einen anderen, nicht die Mutter als Taufpaten. Das Kind wird getauft und erhält die heilige Salbung. Wenn es aber einem Kind so schlecht geht, dass man es nicht zur Taufe bringen kann, oder auch kein Priester in der Nähe ist, kann jeder orthodox getaufte Christ es im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit taufen. Viele erhielten diese Taufe und wurden durch sie geheilt und lebten.

1.1.14 Kindertaufe

Der Herr befahl, alle zu taufen. Er sagte: „Darum geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“ (Mt 28, 19). Bei jeder Taufe der frühen Kirche, von der die Bibel erzählt, heißt es, dass auch das ganze Haus, also die Familie und die Hausangehörigen, getauft wurden.

Der Herr selbst schloß die Kinder nicht aus seiner Verkündigung aus. Er wollte, dass die Kinder zu ihm kommen (Mt 19, 14). Wir fordern bei der Taufe eines Erwachsenen den Täufling auf, sein Leben im Glauben neu wie ein Kind zu beginnen, da niemand ins Himmelreich gelangt, ohne einem Kind in seiner Unschuld gleich geworden zu sein.

Der heilige Paulus setzt die Taufe der Beschneidung des Alten Testaments gleich, weil sie den Bund mit Gott schließt, und wir wissen, dass Abraham der erste war, der durch die Beschneidung auch der Kinder den Bund mit Gott schloß: „Und ein männlicher Unbeschnittener, der nicht am achten Tag am Fleisch seiner Vorhaut beschnitten wird, - jene Seele wird ausgerottet werden aus ihrer Familie, weil sie meine Verfügung verworfen hat“ (Gen 17 LXX, 14). An demselben Tag, an dem Gott mit Abraham sprach, holte er sich seinen Sohn, all seine Hausgeborenen und alle für Geld Erworbenen heran, und alle wurden beschnitten, auch Abraham selbst im Alter von neunundneunzig Jahren (Gen 17 LXX).

Wenn wir gerettet sind, sind es unsere Kinder auch, d.h. unsere Kinder müssen schon als Kinder den Glauben haben, denn sonst sind sie unrein, wie Paulus sagt: „Denn der ungläubige Mann ist durch die Frau geheiligt und die ungläubige Frau ist durch ihren gläubigen Mann geheiligt. Sonst wären eure Kinder unrein; sie sind aber heilig“ (1.Kor 7, 14).

Die Taufe ist notwendig für die Erlösung. Sie ist die Tür, die den Menschen in den Himmel einläßt, wie der Herr sagt: „Wenn jemand nicht aus Wasser und Geist geboren wird, kann er nicht in das Reich Gottes kommen“ (Joh 3, 5).

Deshalb ist es Pflicht, dass alle getauft werden, Große und Kleine! Es ist eine große Sünde, die Kindertaufe zu verhindern, denn wir sperren unsere Kinder aus dem Himmelreich aus. Die Kinder haben wie die Erwachsenen teil an der Erbsünde: „Denn siehe, in Gesetzlosigkeiten bin ich empfangen worden, und in Sünden wurde schwanger mit mir meine Mutter“ (Ps 50 LXX [51], 7).

„Denn wie in Adam alle sterben, so werden in Christus alle lebendig gemacht werden“ (1.Kor 15, 22). „Durch einen einzigen Menschen kam die Sünde in die Welt und durch die Sünde der Tod und auf diese Weise gelangte der Tod zu allen Menschen, weil alle sündigten“ (Röm 5, 12).

Es gibt keinen anderen Weg zur Kindschaft Gottes und zur Rückkehr in seinen väterlichen Schoß außer durch die Taufe: „Wenn jemand nicht von neuem geboren wird, kann er das Reich Gottes nicht sehen“ (Joh 3, 3). „Als aber die Güte und Menschenliebe Gottes, unseres Retters, erschien, hat er uns gerettet - nicht weil wir Werke vollbracht hätten, die uns gerecht machen können, sondern aufgrund seines Erbarmens - durch das Bad der Wiedergeburt und der Erneuerung im Heiligen Geist“ (Tit 3, 4 - 5).

„Kehrt um und jeder von euch lasse sich auf den Namen Jesu Christi taufen zur Vergebung seiner Sünden; dann werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen. Denn euch und euren Kindern gilt die Verheißung und all denen in der Ferne, die der Herr, unser Gott, herbeirufen wird“ (Apg 2, 38 - 39).

Der Glaube ist für die Erlösung notwendig - diese Voraussetzung gilt nur für die Erwachsenen, die durch Mission und eigenen Verstand zur Überzeugung gelangen müssen, um den Glauben anzunehmen. So handelte die Kirche in den Anfängen des Christentums an den Katechumenen. Wenn die Katechumenen gelernt hatten und die Kirche von ihrem Glauben überzeugt war, wurden sie getauft.

Für die Erwachsenen folgt die Taufe stets auf Verkündigung und Annahme des Glaubens. Der Herr sagte vor der Himmelfahrt zu den Aposteln bei ihrer Aussendung: „Darum geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“ (Mt 28, 19).

Jüngerschaft - Annahme des Glaubens, dann die Taufe

Als Philippus den Äthiopier traf, verkündete er ihm den Glauben, dann taufte er ihn (Apg 8, 26). Dasselbe geschah bei der Taufe des Cornelius durch Petrus und bei der Bekehrung der Wachen im Gefängnis durch Paulus.

Die Kinder aber haben den einfachen Glauben, der annimmt, was wir ihnen sagen. Sie haben das Alter des Zweifels noch nicht erreicht. Deshalb taufen wir sie auf den Glauben ihrer Eltern, die sich verpflichten, sie im rechten Glauben zu erziehen. Die Beispiele in der Bibel sind zahlreich, in denen die Kinder auf den Glauben ihrer Eltern die Erlösung erlangten.

1.1.15 Eintritt in den Bund durch den Glauben der Eltern

Als Gott seinen Bund mit Abraham schloß, schenkte er den Kindern die Gnade des Eintritts in diesen Bund. Gott sagt zu Abraham: „Und ein Kind von acht Tagen wird von euch beschnitten werden, alles Männliche in euren Generationen, der in deinem Haus geborene Sklave und der für Geld von jedem Sohn eines Fremden gekaufte Sklave, der nicht von deiner Nachkommenschaft ist“ (Gen 17 LXX, 12). „Abraham aber beschnitt Isaak am achten Tag, so wie der Herr ihm befohlen hatte“ (Gen 21 LXX, 4).

Die Beschneidung war Symbol für die Taufe. In der Beschneidung wird ein Teil des Körpers abgeschnitten als Zeichen des göttlichen Bundes. In der Taufe findet auch eine Beschneidung statt - aber nicht nur für einen Teil des Körpers, sondern für den ganzen Körper, nicht durch menschliche Hand, sondern durch den Heiligen Geist. Die alte Natur wird abgelegt und eine neue entsteht, die eines Kindes Gottes.

Der heilige Paulus sagt dazu: „In ihm habt ihr eine Beschneidung empfangen, die man nicht mit Händen vornimmt, nämlich die Beschneidung, die Christus gegeben hat. Wer sie empfängt, sagt sich los von seinem vergänglichen Körper. Mit Christus wurdet ihr in der Taufe begraben, mit ihm auch auferweckt, durch den Glauben an die Kraft Gottes, der ihn von den Toten auferweckt hat. Ihr wart tot infolge eurer Sünden, und euer Leib war unbeschnitten; Gott aber hat euch mit Christus zusammen lebendig gemacht und uns alle Sünden vergeben“ (Kol 2, 11 - 13). „Wir wurden mit ihm begraben durch die Taufe auf den Tod; und wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferweckt wurde, so sollen auch wir als neue Menschen leben“ (Röm 6, 4).

Wenn Gott die Gnade des Eintritts in seinen Bund gab - wer kann sie dann ablehnen? Wenn sie also die Taufe im jungen Alter nicht wahrnehmen, werden sie auf den Glauben ihrer Eltern getauft, die sich vor dem Priester verpflichten, sie im Glauben zu belehren und zu christlichem Handeln zu erziehen. Wie könnten die Kinder sonst im Glauben erzogen werden, wenn sie nicht von Anfang an mit der Kirche verbunden sind? Durch die Taufe wird das Kind Mitglied der Kirche, es erlangt Nutzen; durch die Teilhabe an den Liturgien wächst es durch Hören, Sehen und Miterleben.

Als der Herr sein Volk aus Ägypten ins gelobte Land holte, widerstand der Pharao, er wollte die Kinder der Israeliten behalten. Er sagte zu den Männern: „Zieht los und dient eurem Gott! - Wer aber und welche sind es, die losziehen? Und Mose sagte: Wir werden mit den Jünglingen und den alten Männern gehen, mit den Söhnen und Töchtern“ (Ex 10 LXX, 8 - 9). Und die Kinder verließen mit ihren Eltern Ägypten.

1.1.16 Rettung vor dem Racheengel durch den Glauben der Eltern

„Denn als unser Paschalamm ist Christus geopfert worden“ (1.Kor 5, 7). Das Blut des Paschalamms war Symbol für Christi Blut. „Und das Blut soll als Zeichen für euch an den Häusern sein, in denen ihr seid, und ich werde das Blut sehen und euch schützen, und keinen Vernichtungsschlag wird es unter euch geben, wenn ich zuschlage im Land Ägypten. Und dieser Tag soll für euch ein Andenken sein“ (Ex 12 LXX, 13 - 14).

Die Kinder wurden vor dem Racheengel durch den Glauben ihrer Eltern gerettet, die die Türen mit dem Blut des Lammes im Glauben an die Worte des Herrn benetzt hatten.

1.1.16.1 Eintritt und Erbe des verheißenen Landes durch den Glauben der Eltern

Als die Kinder auf den Schultern ihrer Eltern das Rote Meer überquerten, nahmen sie nicht wahr, was geschah. Der heilige Paulus nahm diese Geschichte als Symbol für die Taufe. Die Kinder wurden vor dem Pharao, dem Symbol für Satan, durch den Glauben ihrer Eltern gerettet.

1.1.16.2 Teilnahme in der Anbetung Gottes durch den Glauben der Eltern

Die verschiedenen Opfer, die die Eltern für ihre Kinder auf dem Altar nach dem Reinigungsgesetz oder als Altaropfer darbrachten, wurden ebenfalls ohne bewußte Wahrnehmung durch die Kinder vollzogen.

1.1.17 Der Neue Bund

Im Neuen Testament segnete Christus die Kinder mit einem besonderen Segen; er rief sie zu sich und sagte: „Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran! Denn Menschen wie ihnen gehört das Himmelreich“ (Mt 19, 14). Er machte sie zum Maß für die Großen, um die Würdigkeit für das Himmelreich zu beschreiben.

Was über die Taufe im Neuen Testament steht und wie die Apostel sie handhabten, läßt absolut nichts erkennen, dass Kinder von ihr ausgeschlossen sein sollten. Der heilige Petrus sagte am Pfingsttag zu denen, die den Glauben annahmen: „Kehrt um und jeder von euch lasse sich auf den Namen Jesu Christi taufen zur Vergebung seiner Sünden; dann werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen. Denn euch und euren Kindern gilt die Verheißung und all denen in der Ferne, die der Herr, unser Gott, herbeirufen wird“ (Apg 2, 38 - 39). Mit seinen Worten „...Denn euch und euren Kindern gilt die Verheißung“ gab er eine klare Erlaubnis zur Zulassung von Kindern zur Taufe.

Durch die Apostel nahmen viele Familien den Glauben an und die Apostel berichteten, dass alle getauft wurden, Große und Kleine. Wir sehen, dass die Apostel ganze Familien tauften bei der Taufe der Lydia und ihrem Haus. „Eine Frau namens Lydia, eine Purpurhändlerin aus der Stadt Thyatira, hörte zu; sie war eine Gottesfürchtige und der Herr öffnete ihr das Herz, sodass sie den Worten des Paulus aufmerksam lauschte. Als sie und alle, die zu ihrem Haus gehörten, getauft waren, bat sie: Wenn ihr überzeugt seid, dass ich fest an den Herrn glaube, kommt in mein Haus und bleibt da“ (Apg 16, 14 - 15).

Auch der Kerkermeister wurde mit seinem ganzen Hause getauft (Apg 16). Der Gefängniswärter aus Philippi glaubte an den Herrn, als das große Beben das Gefängnis zerstörte. Er sagte zu dem Apostel: „Ihr Herren, was muss ich tun, um gerettet zu werden? Sie antworteten: Glaube an Jesus, den Herrn und du wirst gerettet werden, du und dein Haus. Und sie verkündeten ihm und allen in seinem Haus das Wort Gottes. Er nahm sie in jener Nachtstunde bei sich auf, wusch ihre Striemen und ließ sich sogleich mit allen seinen Angehörigen taufen. Dann führte er sie in seine Wohnung hinauf, ließ ihnen den Tisch decken und war mit seinem ganzen Haus voll Freude, weil er zum Glauben an Gott gekommen war“ (Apg 16, 30 - 34).

Dasselbe geschah mit dem Oberhaupt der Synagoge in Korinth, bei der Taufe des Krispus mit seinem ganzen Hause (Apg 18). „Krispus aber, der Synagogenvorsteher, kam mit seinem ganzen Haus zum Glauben an den Herrn; und viele Korinther, die Paulus hörten, wurden gläubig und ließen sich taufen“ (Apg 18, 8).

Der heilige Paulus sagt über die Taufe des Stephanus mit seinem ganzen Hause: „Ich habe allerdings auch die Familie des Stephanus getauft“ (1.Kor 1, 16). Die Apostel wollten bestimmte Personen (Nichtjuden) nicht zur Taufe zulassen. Aber sie sahen, dass sie ihre Taufe nicht verhindern konnten. Gott gab eine Offenbarung wegen der Aufnahme der Heiden im Glauben, auch der Heilige Geist kam über alle, die seine Worte hörten.

Und sie redeten in Zungen und verherrlichten Gott. Da sagte Petrus: „Kann jemand denen das Wasser zur Taufe verweigern, die ebenso wie wir den Heiligen Geist empfangen haben? Und er ordnete an, sie im Namen Jesu Christi zu taufen. Danach baten sie ihn, einige Tage zu bleiben“ (Apg 10, 47). Kornelius und sein Haus, seine Verwandten und seine Freunde, wurden getauft (Apg 10).

1.1.18 Sprüche der Kirchenväter über die Taufe

Die ununterbrochene Überlieferung aus den frühen Jahrhunderten des Christentums, den Lehren der Kirche und die Schriften der Väter bezeugen, dass diese Lehre von den Aposteln herstammt.

- Der heilige Irenäus sagt: Christus kam, um alle zu erlösen, alle die durch ihn wiedergeboren werden, Kinder, Junge oder Alte.
- Das Konzil von Kartago legte im Gesetz 121 fest, dass jeder, der die Kindertaufe und ihre Wirkung anzweifelte und die Kindschaft Gottes leugnete, mit dem Bann belegt (bestraft) werden sollte.
- Die Texte der Taufliturgie weisen ebenfalls darauf hin, dass die Taufe der Kinder mit der Verpflichtung des Paten verbunden ist. Nur die erwachsenen Katechumenen mußten vorher schon belehrt und bewußt gläubig geworden sein.
- Die Schrift der spanischen Autorin Etheria, die im fünften Jahrhundert eine dreijährige Reise durch das heilige Land machte, hält für uns vieles fest über die religiösen Ereignisse, die sie dort sah, unter anderem die Ordnung der Taufe.
- Im übrigen gibt es keine einzige Bibelstelle, die der Kindertaufe widerspricht.

1.1.19 Die Liturgie der Taufe - Bemerkungen über die Ordnung des Sakraments

1.1.19.1 Weihe des Taufwassers

Der Priester beginnt mit dem Danksagungsgebet; es folgen die Bibellesungen. Danach werden die sieben großen Gebete gesprochen, dann beginnt die Wassermesse, die im Ablauf der eucharistischen Liturgie ähnelt.

Die Waschung mit Wasser war bekannt in vielerlei Anbetungen in der heidnischen Welt. Auch die Juden kannten die Reinigung und die Waschung mit Wasser. Es gab im Vorhof des Heiligtums das Waschbecken, wo die Priester sich wuschen, bevor sie ins Heiligtum gingen.

Als Johannes der Täufer kam, rief er zur Umkehr. Er taufte die Menschen im Jordan und sagte: „Ich taufe euch nur mit Wasser, zum Zeichen der Umkehr. Der aber, der nach mir kommt, ist stärker als ich und ich bin es nicht wert, ihm die Schuhe auszuziehen. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen“ (Mt 3,11).

Die Taufe des Johannes war deshalb vorläufig und Darstellung der christlichen Taufe. Die christliche Taufe bekommt ihre Kraft vom Heiligen Geist, der uns die Neue Natur schenkt und trägt zu uns die Früchte der Erlösung, die der Priester im Gebet erwähnt, z.B.

- ❖ Vergebung der Sünden
- ❖ Erkenntnis der Wahrheit
- ❖ Festigkeit im Glauben
- ❖ Verherrlichung Gottes
- ❖ Reinigung und Befreiung von der Sünde der Welt
- ❖ Jesus Christus ähnlich und eins mit ihm sein
- ❖ das Ohr des Herzens zu öffnen
- ❖ Sieg über die bösen Geister
- ❖ frei zu sein von allen Satanen in Ewigkeit

Die christliche Taufe besteht aus Wasser und dem Heiligen Geist, wie der Mensch aus Leib und Seele. So werden der Leib mit Wasser und der Geist des Menschen mit dem Heiligen Geist gewaschen.

Der heilige Kyrillus aus Jerusalem sagt: „Als Jesus am Kreuz starb, floss von ihm Blut und Wasser. Die Gläubigen werden in ihm getauft: zur Zeit des Friedens mit Wasser, in der Zeit des Martyriums mit Blut“.

Das Taufbecken wird unser Grab, mit Jesus werden wir begraben und der Heilige Geist schenkt uns das Leben wieder. Die Taufe ist das Sterben mit Christus und das Auferstehen mit ihm.

Adam sündigte, bevor er Kinder zeugte. Wir waren in Adams Schoß, als er sündigte. Das Kind hat nicht gesündigt, aber es wird mit der Erbsünde geboren. Deshalb sagt der heilige Apostel Paulus: „Denn wie in Adam alle sterben, so werden in Christus alle lebendig gemacht werden“ (1.Kor 15, 22). So sagt der heilige Tertullian: Es wurde durch das Gesetz entschieden: ohne Taufe keine Erlösung.

Der Geist Gottes schwebte einst über dem Wasser und Gott sprach, das Wasser soll jedes Lebewesen hervorbringen. Durch die Menschwerdung Christi und die Frucht seines Kreuzes wird das Wasser geheiligt, und wer hineinsteigt, wird eine Neue Schöpfung.

Der heilige Gregorius aus Nyssa sagt: „Wir werden dreimal ins Wasser getaucht, wie Christus drei Tage in der Erde verborgen war“.

In dem Gebet „Würdig und recht“ spricht der Priester:

- Du hast Quellen und Täler gespalten und dem Wasser einen Ausgang gegeben, o Gott! Das Wasser sah dich und fürchtete sich, und die Tiefe war unruhig vom Rauschen der vielen Wasser. Du hast die Wasser des Roten Meeres angesehen, deine Furcht hat sie zum Stehen gebracht, du hast Israel hindurchgehen lassen. Durch Mose hast du sie alle getauft.

- Du hast dem stummen Felsen befohlen, er floß über vor Wasser für dein Volk, und auch das bittere Wasser verwandeltest du zu gutem Wasser. Du hast durch Josua, den Sohn Nyns, das laufende Wasser des Flusses zurückgedrängt. Und das Opfer des Elias, das mit Wasser bereitet war, hast du durch Feuer vom Himmel angenommen. Du, unser Herr, hast auch durch den Propheten Elischa die Geburt des Lebens durch Wasser sichtbar gemacht, und Naaman, den Syrer, hast du durch Wasser aus dem Jordan gereinigt. Du hast Macht über alles, und nichts ist zu schwer für dich.

- Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Dank deines ganzen Volkes, und deiner Diener, die ihre Kinder zu dir gebracht haben. Ruhm und Ehre sei deinem heiligen Namen. Nimm sie über deinem heiligen, himmlischen und lebendigen Altar an als Wohlgeruch von Weihrauch für deine Herrlichkeit in den Himmeln, durch den Dienst deiner heiligen Engel und Erzengel. O Herr, erlöse dein Volk, segne deine Erben, hüte es, erhebe es zur Ewigkeit. Bewahre es im rechten Glauben alle Tage seines Lebens.

Der Priester gießt vom heiligen Myronöl dreimal ein wenig in Kreuzform zur Weihe des Wassers ins Taufbecken. Jedesmal spricht er:

- ❖ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes! Gepriesen sei Gott, der Allmächtige Vater. Amen!
- ❖ Gepriesen sei sein eingeborener Sohn, Jesus Christus, unser Herr. Amen!
- ❖ Gepriesen sei der Heilige Geist, der Tröster. Amen!

Hier kommt der Heilige Geist auf das Taufwasser herab, das jetzt dem Täufling die Gnade der Wiedergeburt und Sündenvergebung schenken kann.

Das Zeichen für das Herabkommen des Heiligen Geistes ist das Bewegen des Wassers in Kreuzform durch die Hand des Priesters, die das Kreuz hält. Der Priester spricht dabei die Worte aus den Psalmen.

1.1.19.2 Das Absolutionsgebet für die Mutter

Die Zeremonie beginnt mit dem Absolutionsgebet für die Mutter am Tag ihrer Reinigung, durch das sie das Recht erhält, nach einer Geburt die Kirche wieder zu betreten. Das sind 40 Tage nach Geburt eines Knaben und 80 Tage nach der Geburt eines Mädchens, wie es im Buch Levitikus (Lev 12) steht. Auch die heilige Jungfrau hat diese Zeit eingehalten, obwohl sie Christus den Gottessohn geboren hatte.

Die Mutter kommt zum Priester, der das Absolutionsgebet für die Mutter betet: Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, sieh auf diese deine Dienerin *(..)*, damit dein heiliger Geist sich in ihrem Herzen erneuere; heile sie von ihren Makeln, damit ihre Seele, ihr Leib und Geist sich erneuern. Befreie sie von jeder Schuld und all ihren alten Werken. Vergib ihr alle ihre Sünden durch die Gnade, Barmherzigkeit und Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus.... Der Priester salbt die Mutter mit Öl, dann betritt sie die Kirche und nimmt an der Kommunion teil.

Er betet über dem Kind:
So segne und heilige auch, o unser Herr, dieses Kind, das von ihr geboren wurde. Lass es werden und gedeihen, damit es volle Reife erlange und nach deinem heiligen Willen wachse. Mache es fest in deinem orthodoxen Glauben.

Der Priester spricht ein Gebet über dem Öl. Er salbt den Täufling mit dem Öl und spricht: Ich salbe dich im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, ein Gott. Öl der Ermahnung für *(..)* in der Kirche Gottes, der einen, einzigen, heiligen, universalen und apostolischen Kirche. Amen.

Gesegnet sei unser König, Herr allmächtiger Gott, gepriesen sei dein einziger Sohn Jesus Christus, unser Herr, durch den du alle Heiden gerufen hast aus der Finsternis in das wunderbare Licht der Wahrheit...

Der Priester betet, dass Gott die Täuflinge bereit und würdig macht für die Gnade, deretwegen sie hervorgetreten sind. damit sie von deinem Heiligen Geist empfangen und erfüllt werden mit der göttlichen Kraft und dem einzigen Sohn, unserem Herrn Jesus Christus, ähnlich und eins mit ihm werden. Der heilige Paulus sagt: „Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus als Gewand angelegt“ (Gal 3, 27).

Der Priester betet, dass Gott das Ohr und die Herzen der Täuflinge öffnet und sie mit dem Licht der Erkenntnis erleuchtet, das ewige Erlösung und das Leben durch die Waschung der Wiedergeburt noch einmal schenkt sowie die Vergebung der Sünden erlangen läßt und sie zum Altar des Heiligen Geistes bereitet.

Der Priester legt den Täuflingen die Hände auf und betet, dass ihre Leiber bereit seien, rein zu werden, frei von jeglicher Kleingläubigkeit im Namen des eingeborenen Sohnes Jesus Christus.

1.1.19.3 Die Widersagung des Satans

Die Katechumenen - für ein Kind: Vater, Mutter oder Pate mit dem Kind auf dem linken Arm - wenden sich nach Westen, erheben die rechte Hand und sprechen nach, was der Priester ihnen vorgesprochen hat: „Ich widersage dir, Satan, und all deinen unreinen Werken, all deinen bösen Kriegern, all deinen bösen Teufeln, all deiner Kraft, all deiner verachtenswerten Verehrung, all deinen bösen und täuschenden Listen, deinem Heer, deiner Macht und dem ganzen Heer deiner Heuchelei.

Ich widersage dir, ich widersage dir, ich widersage dir“.

Dann wendet sich der Täufling oder Vater, Mutter oder Pate mit dem Kind auf dem rechten Arm mit erhobener linker Hand nach Osten und sagt: „Ich bekenne mich zu dir Christus, mein Gott, zu all deinen erlösenden Gesetzen, zu deinem lebensspendenden Dienst und zu all deinen lebenschaffenden Werken. Ich glaube an den einen Gott, Gott den Vater, den Allmächtigen, und seinen eingeborenen Sohn Jesus Christus, unseren Herrn, und an den Heiligen Geist, den Lebensspender, an die Auferstehung des Leibes und an die eine, heilige, universale und apostolische Kirche. Amen“.

1.1.19.4 Die Bedeutung der Wendung nach Westen

Das Hinwenden der Mutter nach Westen ist ein Symbol für die Fremdheit und Entfernung von Gott und für den Fall unter die Macht des Satans. Denn durch den Fall unserer ersten Eltern wurden wir fremd vor Gott und aus seiner Anwesenheit verbannt. Die Widersagung des Satans bedeutet Bruch des Verbundenseins mit ihm, das er durch den Ungehorsam unserer Voreltern gewonnen hatte.

Vor der Taufe widersagt der Gläubige Satan, das heißt auch der Unterwerfung unter ihn. Er lehnt alle seine Werke, seinen Listen ab, ebenso jede Berührung, die dem Bösen ähnelt, z.B. Magie und Wahrsagerei. Die Wendung nach Westen bedeutet auch das Ende und Tod. Der Sonnenuntergang beendet den Tag. Die Richtung Westen heißt also auch Dunkelheit, und Dunkelheit bedeutet Sünde. Gregorius von Nyssa sagt: Westen ist der Ort, an dem die Dunkelheit wohnt.

In der Widersagung erhebt der Pate die Hand als Abwehrgeste gegen den Satan. Nach der Widersagung und der Ablehnung der Werke Satans wird der Leib bereit, ein Wohnort für Gottes Geist zu werden.

Der Priester bläst dreimal ins Gesicht des Täuflings und befiehlt, dass die unreinen Geister durch die Kraft der Dreifaltigkeit aus seinem Leben herausfahren.

1.1.19.5 Die Bedeutung der Wendung nach Osten

Die Wendung nach Osten bedeutet Wiedergeburt, denn der Tag beginnt mit dem Sonnenaufgang. Mit dem Aufgang der Sonne wird ein neuer Tag geboren. Die Hinwendung zum Osten ist auch Suche nach Licht; denn aus dem Osten kommt das Licht. Christus unser Herr ist das Licht der Welt und die Sonne der Gerechtigkeit, wie es die Prophezeiung sagt: „Und euch, die ihr meinen Namen fürchtet, wird aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heilung auf ihren Flügeln“ (Mal 3 LXX, 20).

Er ist das Licht, das von oben strahlt. „Das Volk, das im Dunkel lebte, hat ein helles Licht gesehen; denen, die im Schattenreich des Todes wohnten, ist ein Licht erschienen“ (Mt 4, 16). Wer sich vom Westen nach Osten wendet, zeigt die Annahme der Zugehörigkeit zum Reich des Lichts, das Verlassen der Dunkelheit. Der Westen wird dem Reich des Satans zugerechnet, denn er ist der Herrscher in der Dunkelheit, wie Christus sagt, bevor er sich auslieferte (Lk 22, 53 - Joh 14, 30).

Wenn der Täufling oder sein Pate sich nach Osten wendet, beweist er damit, dass er das Leben in der Sünde und ihre Dunkelheit ablehnt und ein Leben in Reinheit und Licht will. Er sehnt sich nach dem Leben mit Gott im Paradies, das im Osten lag.

Der Priester fragt „Glaubst du daran?“. Wenn die Mutter oder der Pate des Täuflings sagt: „Ich glaube“, heißt das, er glaubt mit der Gnade der Wiedergeburt, die er im Taufsakrament erhält, an den Eintritt in das Königreich Christi. Es bedeutet auch die Verantwortung zu übernehmen, den Täufling im Glauben zu erziehen und in den Lehren der Kirche zu unterweisen.

Die Erhebung der rechten Hand ist Geste des Schwörens und Versprechens. Das geschieht auch bei einem Eid vor Gericht und sonstigen Vereidigungen und Gelegenheiten, bei denen der Versprechende sich verpflichtet, zu halten was er versprochen hat.

Die rechte Hand ist Symbol für Kraft und Widerstand. Die Linke ist doch die Schwächere. Mit der Erhebung der Linken beim Glaubensbekenntnis erbitten wir Gottes Kraft und Hilfe zur Erziehung des Kindes.

Die Erhebung der rechten Hand bedeutet Kampf gegen das Böse und ein Hinweis auf die Widersagung der teuflischen Verlockungen. Mit der Erhebung der linken, vom Herzen kommenden Hand drücken wir liebendes Vertrauen im Glauben aus und versprechen Christi Gebote einzuhalten.

Der Priester betet, dass Gott den Gehorsam dieser Täuflinge stärke, damit sie nicht zu den Dingen zurückkehren, die sie hinter sich gelassen haben, fest im Glauben, damit sie nichts von ihm trennen kann und sie fest im apostolischen Glauben bleiben.

Der Priester betet: „Deine Diener, die bei dir Zuflucht gesucht und vor dir ihre Knie gebeugt haben, um ihretwegen bitten wir dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, suche in den Schätzen ihrer Seelen; erleuchte die Augen ihres Verstandes mit dem Licht der Erkenntnis. Mache ihre Seelen zum Empfang des Heiligen Geistes bereit, damit sie der Waschung der Wiedergeburt, des unverderblichen Gewands und der Vergebung der Sünden würdig werden“.

Der Täufling wird zweimal mit Öl gesalbt, einmal vor dem Widersagen gegen Satan, das zweite Mal danach. Der Priester salbt den Täufling in Kreuzform mit dem heiligen Öl an Herz, Brust, Rücken und Armen.

Das erste Mal bedeutet „Pfropfen“ in den Baum der Kirche, den wahren Ölbaum, anstelle des Ölbaumes, der in der Wüste war (Röm 12).

Die zweite Salbung ist das Erfreuen mit der göttlichen Kraft, um die Satane und Mächte der Dunkelheit zu bekämpfen. Dabei sagt er: „Ich salbe dich, *(..)*, mit dem Öl der Freude, das gegen alle Werke des Gegners wirkt, damit du in den guten Olivenbaum gepflanzt bist, in die eine, heilige, universale und apostolische Kirche Gottes. Amen!“

Der Priester betet für die Täuflinge, dass sie ein leuchtendes Gefäß werden, das Kleid der Erlösung anziehen und die Waffe des Glaubens nehmen, die nicht besiegt werden kann. Sie werden Schafe in Gottes Herde und Söhne seines himmlischen Hauses sein und Erben seines unvergänglichen und ewigen Reiches.

Er betet weiter, dass Gott sie aufnimmt in sein Reich, die Augen ihrer Herzen öffne, damit sie durch das Licht des Evangeliums seines Reiches erleuchtet werden, die Engel des Lichts ihr Leben begleiten, das Siegel vor jedem Dieb hüten, ihr Gewand unversehrt bewahren und die Seligkeit der Heiligen erlangen.

1.1.19.6 Die Taufe selbst

Während die Diakone den Psalm 150 singen, faßt der Priester das Kind von links unter den Armen, das Kind ist nach Westen gerichtet. Der Priester taucht das Kind langsam ins Wasser, damit es sich nicht erschrickt und spricht dabei: **Ich taufe dich *(..)* im Namen des Vaters.** Dann hebt er es aus dem Wasser und haucht ihm ins Gesicht. Der Priester taucht das Kind zum zweiten Mal ein und spricht **und des Sohnes**. Dann hebt er das Kind aus dem Wasser und haucht ihm zum zweiten Mal ins Gesicht. Der Priester taucht das Kind zum dritten Mal ein und spricht **und des Heiligen Geistes**. Und er haucht dem Kind zum dritten Mal ins Gesicht.

Dann hält er das Kind mit dem Gesicht nach unten über das Taufbecken, damit das Wasser abtropft und herausfließt, was in Mund oder Nase gedrungen ist. Von der rechten Seite gibt der Priester das Kind der Mutter, die mit einem besonderen Handtuch für die Taufe zu seiner Rechten steht; sie trocknet es ab und bereitet es zur Myronsalbung vor. Es folgt die Salbung mit dem Heiligen Myron.

1.1.19.7 Ablassen des Taufwassers

Nach der Salbung gießt der Priester Wasser über seine Hände und wäscht ab, was vom heiligen Myron an ihnen hängen geblieben ist. Er reinigt ebenfalls die Umgebung des Taufbeckens von allen Spritzern des Taufwassers mit einem Tuch, das er über dem Becken auswringt.

Danach betet er das Gebet zum Ablassen des Taufwassers, damit dieses zu dem gewöhnlichen früheren Zustand zurückkehrt. Das Taufwasser darf nicht länger als drei Tage verwahrt werden. In der Regel läßt es der Priester sofort nach der Taufe durch ein eigenes System direkt in die Erde ab.

1.1.20 Rituelle Bemerkungen zur Taufe

1. Der geeignetste Zeitpunkt der Taufe ist sonntagmorgens, direkt vor dem Gottesdienst. Vor dem Gottesdienst hat der Priester sein Fasten noch nicht gebrochen. Die Taufe ist ein Sterben und eine Wiederaufstehung mit Jesus Christus. Der Sonntag ist der wöchentliche Gedenktag an die Auferstehung. Und die Taufe vor dem Gottesdienst ermöglicht dem Täufling und seinen Angehörigen, am gesamten Gottesdienst teilzunehmen und die heilige Kommunion nach der Taufe einzunehmen.

2. Sollte der Priester die Taufzeremonie wegen der großen Menge der Täuflinge erst am Abend halten (wie es z.B. am sechsten Sonntag der großen Fastenzeit vor Ostern (Gedenktag der Heilung des Blindgeborenen) der Fall ist), so sollte er neun oder mindestens sieben Stunden gefastet haben, da die Taufe ein heiliges Sakrament ist, das nur unter Fasten ausgeübt werden soll. Die Eltern des Täuflings sind darüber zu belehren, dass sie bevorzugt am selben Morgen die heilige Messe besuchen und die heilige Kommunion einnehmen.

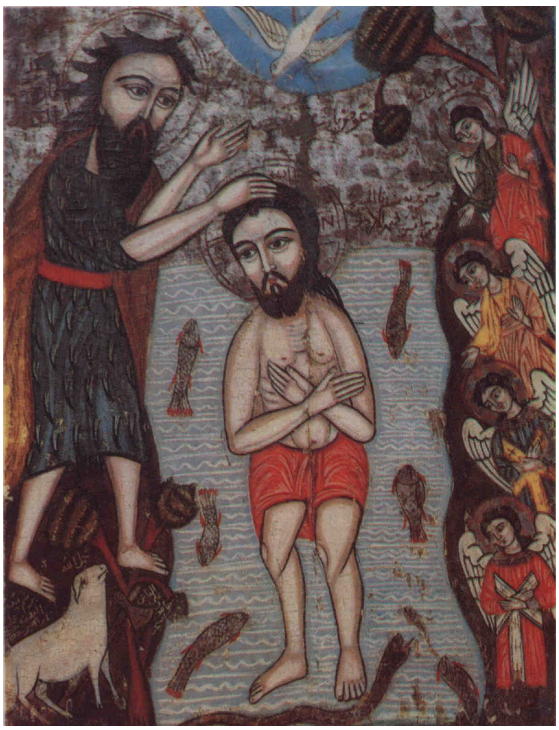
3. Auf der Ostwand des Taufraums ist eine große Ikone der Taufe Christi durch Johannes den Täufer aufzuhängen, in der Jesus Christus den Heiligen Geist in der Gestalt einer Taube empfängt.
4. Im Taufraum soll ein Tisch mit einer sauberen weißen Tischdecke stehen, auf den das getaufte Kind nach der Taufe gelegt wird, um es mit dem heiligen Myronöl einzusalben.

5. Die Mutter wählt einen Tag für die Taufe aus, an dem sie keine Periode hat, damit sie an der heiligen Kommunion teilnehmen kann, sodass ihre Freude an ihrem Kind vollkommen wird.
6. Falls die Frau eine willkürliche Fehlgeburt aufgrund eines Unfalls oder Ähnlichem erleidet, wird für sie das Frauensegnungsgebet gebetet. Willkürliche Abtreibung bedeutet mutmaßliches Töten und bedarf deshalb zuerst der Doktrin (das Dogma) der Reue.
7. Falls in der Taufzeremonie Jungen und Mädchen gleichzeitig getauft werden, betet der Priester das Segnungsgebet der Frau zuerst für die Jungen und dann für die Mädchen.
8. Es ist sehr wichtig, dass das Kind nackt getauft wird, so wie die Mutter es gebar und so wie Adam und Eva nach dem Brechen des Gebots und dem

Sturz in die Sünde standen. Es ist falsch, die Kleidung ins heilige Wasser zu tauchen, das das Myronöl beinhaltet.

9. Bei der Taufe nennt der Priester jedes Kind ausdrücklich mit seinem eigenen Namen, damit die Kirche all ihre Kinder wahrnimmt. (In jeder Messe betet der Priester: ... jeder mit seinem Namen, jede mit ihrem Namen). Ein anderer Grund, warum der Name ausgesprochen wird, besteht, falls das Kind einen weltlichen, nicht christlichen Namen hat.
10. Dann ist der Priester berechtigt, dem Kind bei der Taufe einen christlichen Namen zu geben (aus der Bibel oder der Geschichte der Kirche, wie z.B. ein Name der Märtyrer oder Heiligen, wodurch das Kind eine Verbundenheit erhält).
11. Die Mutter hat das Tuch, mit dem sie das Kind aus der Taufe empfängt, sowie die Kleidung, mit denen das Kind während der Taufe bekleidet war, nach der Taufe sorgfältig zu waschen. Das Waschwasser enthält Spuren vom Myronöl und ist deshalb in natürlich laufendem Wasser zu entsorgen.
12. Das Taufwasser darf auf keinen Fall länger als eine Woche im Becken bleiben. Dem geheiligten Wasser darf kein neues Wasser hinzugeführt werden. Der Priester betet ein entsprechendes Gebet vor der Entsorgung des Wassers.
13. Wenn Erwachsene getauft werden (Männer oder Frauen), gehen der Priester und alle Anwesenden nach den Gebeten vor dem Eintauchen aus dem Raum. Der Täufling steigt in das Becken. Der Priester kehrt dann in den Raum zurück und taucht den Kopf des Täuflings dreimal ins Wasser. Während dessen sagt er: „Ich taufe dich ***(Name des Täuflings)*** im Namen des Vaters und des Sohns und des Heiligen Geistes“. Nach dem Eintauchen verlässt der Priester den Raum wieder, damit der Täufling in Ruhe aus dem Becken steigen und sich abtrocknen und bekleiden kann. Der Priester salbt den Getauften mit Myronöl an den sichtbaren Körperstellen.
14. Ein spezielles Gebet für das Lösen des roten Bandes und das Waschen des Täuflings ist am achten Tag nach der Taufe vorgesehen. Die Kirche hat eine Tradition entwickelt, in der Täuflinge und deren Angehörige die heilige Kommunion am Ende der Messe einnehmen, wonach gleich das rote Band abgenommen wird. Im ursprünglichen Ritus geschah das Lösen des Bandes zu Hause am achten Tag, nicht in der Kirche. Solang blieb das Kind in der Taufkleidung. Der Priester kam am achten Tag ins Haus und betete mit der Familie das Bandlösungsgebet.
15. Drei Öle werden bei der Taufe ins Taufbecken gegossen und die Täuflinge werden auch mit den drei Ölen gesalbt:
    a. Extrakt vom Apokalypseöl (s. Seite 64)
    b. Ghalilaonöl (s. Seite 154)
    c. Myronöl (s. Seite 176)

16. „Eine Frau, die schwanger wird und ein männliches (Kind) gebiert – dann wird sie sieben Tage lang unrein sein, entsprechend den Tagen der Absonderung ihrer Menstruation wird sie unrein sein. Und 33 Tage soll sie in ihrem unreinen Blut sitzen bleiben; sie soll nichts Heiliges berühren und nicht in die heilige Stätte hineingehen, bis die Tage ihrer Reinigung erfüllt sind. Wenn sie allerdings ein weibliches (Kind) gebiert, dann wird sie zwei Mal sieben Tage entsprechend der Menstruation unrein sein; und 66 Tage soll sie in ihrem unreinen Blut sitzen bleiben“ (Lev 12 LXX,2-5).



„Jesus antwortete: Amen, amen, ich sage dir: Wenn jemand nicht aus Wasser und Geist geboren wird, kann er nicht in das Reich Gottes kommen“ (Joh 3, 5).

- ***Die Zeremonie beginnt mit dem Absolutionsgebet für die Mutter am Tag ihrer Reinigung, durch die sie das Recht erhält, nach einer Geburt die Kirche wieder zu betreten.***
- ***Nach der Geburt eines Knaben kommt sie nach 40 Tagen zum Priester.***
- ***Nach der Geburt eines Mädchens kommt sie nach 80 Tagen zum Priester.***

1.2 Absolution für die Mutter

1.2.1 Absolution für die Mutter nach der Geburt eines Knaben

1.2.1.1 Eleison iemas — Ele`ycon `ymac

❖ ***Der Priester betet das Einleitungsgebet zum Vater unser:***

P	Erbarme dich unser, Gott allmächtiger Vater. Heilige Dreifaltigkeit, erbarme dich unser. Gott, Herr aller Heerscharen, sei mit uns, denn wir haben keinen anderen Helfer in unseren Nöten und Bedrängnissen außer dir.	Eleison iemas o-Theos o Patier o Pantokratoor: pan-agia trias eleison iemans: eP-tschois eF-nouti ente nigom schoopi neman: ġe emmon entan enou-woie-thos khen nen-ethlipsis nem nen-hog-heg ewiel erok.	ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ ⲟ ⲑⲉⲟⲥ ⲟ ⲡⲁⲧⲏⲣ ⲟ ⲡⲁⲛⲧⲟⲕⲣⲁⲧⲱⲣ ⸗ ⲡⲁⲛⲁⲅⲓⲁ ⲧⲣⲓⲁⲥ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ ⸗ ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲫⲛⲟⲩⲧ ⲛⲧⲉ ⲛⲓⲭⲟⲱ ⲙⲡⲓ ⲛⲉⲙⲁⲛ ⸗ ⲭⲉ ⲓⲙⲟⲛ ⲛⲧⲁⲛ ⲛⲟⲩⲃⲟⲏⲑⲟⲥ ϩⲉⲛ ⲛⲉⲛϑⲗⲓⲯⲓⲥ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲛϩⲟϧⲉϧ ⲉⲃⲏⲗ ⲉⲣⲟⲕ.
P	Mache uns würdig in Dankbarkeit zu sprechen:	Ariten enem-epscha engos khen ouschep-ehmot:	ⲁⲣⲓⲧⲉⲛ ⲛⲉⲙⲡϣⲁ ⲛⲭⲟⲥ ϩⲉⲛ ⲟⲩϣⲉⲡϩⲙⲟⲧ⸗

1.2.1.2 Vater unser im Himmel — Je Peniwt

V	Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme, dein Wille geschehe wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen, ***- durch Christus Jesus, unseren Herrn*** [2]***,-*** denn dein ist das Reich, die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.	Ġe pen-joot et-khen nifie-oui : maref-touwo enġe pekran: mares-i enġe tek-met-ouro: petehnak maref-schoopi emefrieti khen etwe nem hiġen pikahi: pen-ooik ente ras-ti mief nan em-foou: ouoh ka nie eteron nan ewol: em-efrieti hoon enten-koo ewol ennie-ete ouon entan eroo-ou: ouoh emper-enten ekhoun epi-rasmos: alla nahmen ewol ha pi-pet-hoo-ou. khen Pi-echris-tos Iie-sous pen-schois. Ġe thook te timetouro nem tigom nem pi-oo-ou scha eneh. Amien.	ⲭⲉ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲉⲧ ϩⲉⲛ ⲛⲓϥⲏⲟⲩⲓ ⸗ ⲙⲁⲣⲉϥⲧⲟⲩϣⲟ ⲛⲭⲉ ⲡⲉⲕⲣⲁⲛ ⸗ ⲙⲁⲣⲉⲥⲓ ⲛⲭⲉ ⲧⲉⲕⲙⲉⲧⲟⲩⲣⲟ ⸗ ⲡⲉⲧⲉϩⲛⲁⲕ ⲙⲁⲣⲉϥϣⲱⲡⲓ ⲙⲫⲣⲏⲧ ϩⲉⲛ ⲧϣⲉ ⲛⲉⲙ ϩⲓϧⲉⲛ ⲡⲓⲕⲁϩⲓ ⸗ ⲡⲉⲛⲱⲓⲕ ⲛⲧⲉ ⲣⲁⲥⲧ ⲙⲏⲓϥ ⲛⲁⲛ ⲙⲫⲟⲟⲩ ⸗ ⲟⲩⲟϩ ϫⲁ ⲛⲏ ⲉⲧⲉⲣⲟⲛ ⲛⲁⲛ ⲉⲃⲟⲗ ⸗ ⲙⲫⲣⲏⲧ ϩⲱⲛ ⲛⲧⲉⲛⲭⲱ ⲉⲃⲟⲗ ⲛⲛⲏⲧⲉ ⲟⲩⲟⲛ ⲛⲧⲁⲛ ⲉⲣⲱⲟⲩ ⸗ ⲟⲩⲟϩ ⲙⲡⲉⲣⲉⲛⲧⲉⲛ ⲉϩⲟⲩⲛ ⲉⲡⲓⲣⲁⲥⲙⲟⲥ ⸗ ⲁⲗⲗⲁ ⲛⲁϩⲙⲉⲛ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲁ ⲡⲓⲡⲉⲧϩⲱⲟⲩ. ϩⲉⲛ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲉⲛϭⲟⲓⲥ. ⲭⲉ ⲑⲱⲕ ⲧⲉ ⲧⲙⲉⲧⲟⲩⲣⲟ ⲛⲉⲙ ⲧϫⲟⲙ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲱⲟⲩ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲁⲙⲏⲛ.

[2] 🕮 Joh 14,13-14; Joh 15,16; Joh 16,24;

تحليل المرأة
أوَّلاً إذا ولدت ذكراً

❖ *إذا ولدت المرأة ذكراً تأتي إلى الكاهن بَعْد أربعين يوما.*

إليسون ايماس

ك ارْحَمْنا يا الله الآبُ ضَابِطَ الكُلِّ، أيُّها الثَّالوُث القُدُّوسِ ارْحَمْنا. أيُّها الرَّبُّ إلهُ القُوَّات كُن معنا، لأنَّه لَيْسَ لنا مُعِين فِي شدائدنا وضيقاتنا سواك.
اللَهُمْ اجْعَلنا مُسْتَحقِّين أَنْ نقولَ بشكرٍ:

Er7amna ja Allah el-2b dabet al-koll, ajouha al-thaluth al koddus er7amna, ajouha el rab ellah el kouat koun ma3na, le2annahu leisa lana mou3ien fe schada-2dna ua dikatna se-oak. Allahoma eg3alna mous-ta7ekkin en nakoul beschoukr:

أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ

ش أَبَانَا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ، لِيَتَقَدَّسِ اسْمُكَ. [10] لِيَأْتِ مَلَكُوتُكَ. لِتَكُنْ مَشِيئَتُكَ كَمَا فِي السَّمَاءِ كَذلِكَ عَلَى الأَرْضِ.
[11] خُبْزَنَا الَّذِي للغد أَعْطِينَا الْيَوْمَ.
[12] وَاغْفِرْ لَنَا ذُنُوبَنَا
كَمَا نَغْفِرُ نَحْنُ أَيْضاً لِلْمُذْنِبِينَ إِلَيْنَا.
[13] وَلاَ تُدْخِلْنَا فِي تَجْرِبَةٍ،
لكِنْ نَجِّنَا مِنَ الشِّرِّيرِ.
– بالْمَسِيحِ يَسُوعَ رَبِّنَا –
لأَنَ لكَ المُلك والقُوَّةِ والمَجْد
إِلَى ٱلْأَبَدِ، آمين.

Abana al-lazi fes samauat,
le jatakaddas esmok.
le ja2tj malakotak.
le takon maschie2atak
kama fes sama2
kazalek 3ala al-2rd.
5obzana al-lazi lel-ghad
a3tina al-jaoum.
uagh-fer lana zenobana,
kama naghfer na7no ajdan lel moznebien elajna.
ua la tod5elna fe tagroba,
laken naggena min al-scherier,
-bel-Masie7 Jasu3 rabbana - ,
le2anna laka almolk ual-koua ual-magd ila alabad. Amin.

❖ *Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).*

- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten "Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣ" (Seite 72).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

1.2.1.3 Paulusbrief (Hebr 1, 8 - 12)

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Hebräer.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

8 Von dem Sohn aber: Dein Thron, o Gott, steht für immer und ewig, und:
Das Zepter seiner Herrschaft ist ein gerechtes Zepter. 9 Du liebst das Recht und
hasst das Unrecht, darum, o Gott, hat dein Gott dich gesalbt mit dem Öl der
Freude wie keinen deiner Gefährten. Und: 10 Du, Herr, hast vorzeiten der Erde
Grund gelegt, die Himmel sind das Werk deiner Hände. 11 Sie werden vergehen,
du aber bleibst; sie alle veralten wie ein Gewand; 12 du rollst sie zusammen wie
einen Mantel und wie ein Gewand werden sie gewechselt. Du aber bleibst, der
du bist, und deine Jahre enden nie.

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82).***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ يُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ يرفع الكاهن البُخُور.
❖ يُرَتِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).
❖ يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).

❖ البولس مِنْ العبرانيين 1 : 8 – 12 ❖

8 وَمِنْ أجل الاِبْنِ يَقُولُ: «كُرْسِيُّكَ يَا اللهُ إِلَى أبد الأبد. قَضِيبُ الاسْتِقَامَةِ قَضِيبُ
مُلْكِكَ. 9 لأَنَّكَ أَحْبَبْتَ الْبِرَّ وَأَبْغَضْتَ الإِثْمَ. فلهَذَا مَسَحَكَ اللهُ إِلَهُكَ بدهنِ الفَرَحِ أفضل
مِنْ أصحابك». 10 وَ«مِنْ الْبَدْءِ يَارَبُّ أَنْتَ أَسَّسْتَ الأَرْضَ، وَالسَّمَوَاتُ هِيَ صُنع يَدَيْكَ.
11 هِيَ تزول وأَنْتَ تَبْقَى، وَكُلُّهَا كَثَوْبٍ تَبْلَى، 12 وَكَرِدَاءٍ تَطْوِيهَا فَتَتَغَيَّرُ. وَأَنْتَ هُوَ أَنْتَ،
وَسِنُوكَ لَنْ تَفْنَى».

نِعْمَة الله الآبِ تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).
❖ وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).

❖ 1.2.1.4 Das Evangelium (Lk 2, 21 - 35) ❖

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Lukas, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 31 LXX [32], 1 - 2)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

1 Selig diejenigen, deren Gesetzlosigkeit vergeben und deren Sünden
bedeckt sind. 2 Selig der Mann, dessen Sünde der Herr nicht anrechnet und in
dessen Mund kein Trug ist. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

21 Als acht Tage vorüber waren und das Kind beschnitten werden sollte,
gab man ihm den Namen Jesus, den der Engel genannt hatte, noch ehe das Kind
im Schoß seiner Mutter empfangen wurde. 22 Dann kam für sie der Tag der vom
Gesetz des Mose vorgeschriebenen Reinigung. Sie brachten das Kind nach
Jerusalem hinauf, um es dem Herrn zu weihen, 23 gemäß dem Gesetz des Herrn,
in dem es heißt: Jede männliche Erstgeburt soll dem Herrn geweiht sein. 24 Auch
wollten sie ihr Opfer darbringen, wie es das Gesetz des Herrn vorschreibt: ein
Paar Turteltauben oder zwei junge Tauben.

25 In Jerusalem lebte damals ein Mann namens Simeon. Er war gerecht und
fromm und wartete auf den Trost Israels, und der Heilige Geist ruhte auf ihm. 26
Vom Heiligen Geist war ihm offenbart worden, er werde den Tod nicht schauen,
ehe er den Messias des Herrn gesehen habe. 27 Jetzt wurde er vom Geist in den
Tempel geführt; und als die Eltern Jesus hereinbrachten, um zu erfüllen, was
nach dem Gesetz üblich war, 28 nahm Simeon das Kind in seine Arme und pries
Gott mit den Worten: 29 Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast,
in Frieden scheiden. 30 Denn meine Augen haben das Heil gesehen, 31 das du vor
allen Völkern bereitet hast, 32 ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und
Herrlichkeit für dein Volk Israel. 33 Sein Vater und seine Mutter staunten über
die Worte, die über Jesus gesagt wurden. 34 Und Simeon segnete sie und sagte
zu Maria, der Mutter Jesu: Dieser ist dazu bestimmt, dass in Israel viele durch
ihn zu Fall kommen und viele aufgerichtet werden, und er wird ein Zeichen sein,
dem widersprochen wird. 35 Dadurch sollen die Gedanken vieler Menschen
offenbar werden. Dir selbst aber wird ein Schwert durch die Seele dringen.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

❖ الإِنْجِيل مِنْ لوقا 2 : 21 – 35 ❖

مزمور 31 : 1 – 2

1 طُوباهُمْ الَّذِينَ تُركَتْ لهُمْ آثَامُهُمْ والَّذِينَ سُتِرَتْ خطاياهُمْ. 2 طُوبَى لِلرَجُلِ الَّذِي لَمْ يَحْسِبُ الرَّبُّ عليه خَطِيئَةً. ولَمْ يُوجد فِي فمه غِشٌّ. هَلِّيلُويا.

الإِنْجِيل

21 وَلَمَّا تَمَّتْ ثَمَانِيَةُ أَيَّامٍ لِيُخْتِنُ دُعِيَ أسْمِه يَسُوعَ، كَالَّذِي دعاه به الْمَلاَكِ مِنْ قَبْلَ أَنْ يحْبِلَ بِهِ فِي الْبَطْنِ. 22 وَلَمَّا كَمُلَت أَيَّامُ التَطهِير، كناموس مُوسَى، أَصعِدُوهِ إِلَى أُورُشَلِيمَ لِيُقَدِّمُوهُ لِلرَّبِّ، 23 كَمَا هُوَ مَكْتُوبٌ فِي نَامُوسِ الرَّبِّ: أَنْ كُلَّ ذَكَرٍ فَاتِحَ رَحِمٍ أمه يُدْعَى قُدُّوسَ الرَّبّ. 24 وَلِيُقَدِّمُوا ذَبِيحَةً كَمَا قِيلَ فِي نَامُوسِ الرَّبِّ: زَوْجَ يَمَامٍ أَوْ فَرْخَيْ حَمَامٍ.

25 وَكَانَ إِنْسَانٌ فِي أُورُشَلِيمَ اسْمُهُ سِمْعَانُ، وَهَذَا الرَّجُلُ كَانَ بَارًّا تَقِيًّا يترجىُ عزاء إِسْرَائِيلَ، وَالرُّوحُ الْقُدُسِ كَانَ عَلَيْهِ. 26 وَكَانَ قَدْ أُوحِيَ إِلَيْهِ مِنْ اَلرُوحِ الْقُدُسِ أَنَّهُ لاَ يُعاين الْمَوْتَ حتى يَرَى الْمَسِيحِ الرَّبَّ. 27 فَجاء بِالرُوحِ إِلَى الْهَيْكَلِ. وَعِنْدَمَا أتى بِالطفل يَسُوعَ أَبَوَاهُ، لِيَصْنَعَا عنه كما يَجب فِي النَّامُوسِ، 28 حَمَلَهُ سمعان عَلَى ذِرَاعَيْهِ وَبَارَكَ اللهَ قَائلاً: 29 الآنَ يَا سَيِّدى أطلق عبدك بِسَلاَمٍ كقولك، 30 لأَنَّ عَيْنَيَّ قَدْ أَبْصَرَتَا خَلاَصَكَ، 31 الَّذِي أَعْدَدْتَهُ قُدَّامَ جَمِيعِ الشُّعُوبِ. 32 نُورًا إِستُعلن لِلأُمَمِ، وَمَجْدًا لِشَعْبِكَ إِسْرَائِيلَ.

33 وَكَانَ أبوه وَأُمُّهُ يَتَعَجَّبَانِ مِمَّا كان يقال مِنْ اجله. 34 وَبَارَكَهُمَا سِمْعَانُ، وَقَالَ لِمَرْيَمَ أُمِّ الطفل ها أَنَّ هَذَا مَوضُوع لِسُقُوطِ وَقِيَامِ كَثِيرِينَ فِي إِسْرَائِيلَ، وَلِعَلاَمَةٍ تُقَاوَمُ. 35 وَأَنْتِ أَيْضاً سيَجُوزُ سَيْفٌ فِي نفسك، لِتُظهر أَفْكَارٌ مِنْ قُلُوبٍ كَثِيرَةٍ.

والمَجْد لله دائماً

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:
- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).

1.2.1.5 Ein Gebet für die Mutter des Neugeborenen

P O Herr, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, Schatz des Lichts, Schöpfer, Beherrscher aller Krankheiten, Heiler aller durch Bekehrung in Übereinstimmung, der alles geschmückt hat durch das Gesetz seiner Liebe, durch die Vorsehung seines Wortes, seinem einzigen Sohn, der im Fleisch erschien von der reinen Mutter Gottes, Jungfrau zu jeder Zeit, und dem Heiligen Geist, dem Heiler, Arzt unserer Natur, unserem Führer zu deiner wahren Erkenntnis, auf dass wir Erlösung erlangen durch die Ermahnung deiner heiligen Evangelien! Wir bitten für den Mann, den du geschaffen, und die Frau, die du zu seiner Hilfe gemacht hast in einer deinen Gesetzen entsprechenden Verbindung. Du hast die Frucht, die unter deinem Gebot geboren wurde, gesegnet, die Frucht, die deinem Bild und Beispiel gleicht. Du hast die Ordnung der Natur gegeben und weiterzubestehen, dass alles nach seiner Natur sich fortpflanzt. Du hast die Welt und alles, was in ihr ist, durch deine Heiligen und die Erben des Himmelreiches geschmückt. Dafür hast du unsere Natur gereinigt und befreit, durch Vereinigung mit deiner Person in sakramentaler Gemeinschaft.
(Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, sieh auf diese deine Dienerin ***(Name der Mutter)***, damit dein heiliger Geist sich in ihrem Herzen erneuere; heile sie von ihren Makeln, damit ihre Seele, ihr Leib und Geist sich erneuern. Befreie sie von jeder Schuld und all ihren alten Werken. Vergib ihr alle ihre Sünden).

(Still) durch die Gnade, Barmherzigkeit und Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus, durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden, dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***

Anschließend salbt der Priester die Frau mit Öl, dann betritt sie die Kirche und nimmt an der Kommunion teil.

ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
- *أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).*
- *أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).*
- *أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).*
- *ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).*

❖ ثُمَّ يَقُولُ هذه الطلبة عَلَى أم الطفل ❖

ك أيُّها الرَّبُّ ضَابِطَ الْكُلّ أبو رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، كنز النُّور، الخَالق المُخضع جَمْيع الأمْرَاض، المُصلح الجَمْيع بتوبة الاتّفاق. الَّذِي زيَّن كُلَّ شيء بناموس محبته، بتدبير كلمته، ابنه الوَحِيد الَّذِي ظهر لنا بالجَسَد مِنْ والدة الإلَهِ الطَّاهرة العَذْرَاء كلّ حِينٍ القدّيسَة مَرْيَمَ، وَالرُّوحُ الْقُدُسِ المُشفِي، طبيب طبيعتنا ومُرشدنا إلَى معرفتك الحقيقية، لِكيْ نَخْلُصُ مِنْ قِبل انذار أناجيلك المُقَدَّسَة مِنْ أجل الإنْسَانِ الَّذِي صنعته وفعل المرأة الَّتِي أخرجتها منه مُعِينه له، كشَركة الزَّوَاج الشَرعي وبَارَكْتَ ثمرةَ الولادة النَاموسية المُساوية لصورتك ومثالك.

وجَعَلت نظام الطبيعة سارياً بتناسل الزرع، وزيَّنت العالم وَكُلَّ ما فيه بواسطة كَافَّة قدّيسيك ونسل مَلَكُوتُ السَّمَوَات. مِنْ أجل هَذَا يَارَبُّ طَهَّرْتَ طبيعتنا وعتقتنا بالاتّحاد فِي شخصك فِي شركة سرية.

(نَسْأَلُ ونَطْلُبُ منك يا مُحِبَّ البَشَر لِكيْ تتطلّع عَلَى أمتك *(فلانه)* حتى يتجدَّد رُوح قُدسكَ فِي أحشائها. طهّرها مِنْ أدناسها لتتجدَّد نفسها وجَسَدها وروحها. اعتقها مِنْ كُلِّ إثْمٍ ومِنْ جَمْيع أعمالها القديمة غُفْرَاناً لجَمْيع آثامها).

(سرا) **بالنِّعْمَة والرأفة ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا . هَذَا الَّذِي ....ألخ**

- *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
- *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
- *يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).*
- *ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).*

ويدهن الكاهن المرأة بالزيت الساذج، ثُمَّ تدخل الكَنِيسَة وتتناول مِنْ الأسرار المُقَدَّسَة.

❖ 1.2.2 Absolution für die Mutter nach der Geburt eines Mädchens ❖

Nach der Geburt eines Mädchens kommt die Mutter nach 80 Tagen zum Priester.

- ***Er beginnt mit diesem Gebet: „Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ” (Seite 72).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

❖ 1.2.2.1 Paulusbrief (1.Kor 7, 12 - 14) ❖

Lesung aus dem ersten Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Korinther.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

12 Den übrigen sage ich, nicht der Herr: Wenn ein Bruder eine ungläubige
Frau hat und sie willigt ein, weiter mit ihm zusammenzuleben, soll er sie nicht
verstoßen. 13 Auch eine Frau soll ihren ungläubigen Mann nicht verstoßen, wenn
er einwilligt, weiter mit ihr zusammenzuleben. 14 Denn der ungläubige Mann ist
durch die Frau geheiligt, und die ungläubige Frau ist durch ihren gläubigen
Mann geheiligt. Sonst wären eure Kinder unrein; sie sind aber heilig.

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:

- ***Das Trishagion (Seite 82).***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ ثانياً: تحليل المرأة اذا ولدت أنثى ❖

❖ إذا ولدت المرأة أنثى فتأتي بَعْد ثمانين يوما.

❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ ويرفع البُخُور.
❖ يُرَتِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).
❖ يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).

❖ البولس مِنْ 1 كو 7 : 12 – 14 ❖

12 والبَاقون أَقُولُ لَهُمْ أنا لا الرَّبُّ: إِنْ كَانَ أَخٌ لَهُ إِمْرَأَةٌ غَيْرُ مُؤْمِنَةٍ، وَأرادت أَنْ تُقيم مَعَهُ فلا يتخلَّى عنها 13 وَإِمْرَأَةٌ لَهَا بعل غَيْرُ مُؤْمِنٍ، وَهُوَ يحبُّ أَنْ يَقيم مَعَهَا، فَلاَ تَتْرُكْهُ عنها. 14 لأَنَّ الأخ غَيْرَ الْمُؤْمِنِ يُطهَّر بالْمَرْأَةِ الْمُؤْمِنَةِ، وتُطَهَّر المرأة غير المُؤمنة بالأخ، وإلا فإن بنيكم نَجِسُونَ، وَأَمَّا الآنَ فَإِنهُمْ مُقَدَّسُونَ.

نعمة الله الآبِ تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).
❖ وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).

❖ 1.2.2.2 Das Evangelium (Lk 10, 38 - 42) ❖

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Lukas, dem Evangelisten und reinen Apostel.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 44 LXX [45], 10)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

10 Die Königin stand da zu deiner Rechten, mit golddurchwirktem Gewand umhüllt, bunt geschmückt. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

38 Sie zogen zusammen weiter, und er kam in ein Dorf. Eine Frau namens
Marta nahm ihn freundlich auf. 39 Sie hatte eine Schwester, die Maria hieß.
Maria setzte sich dem Herrn zu Füßen und hörte seinen Worten zu. 40 Marta aber
war ganz davon in Anspruch genommen, für ihn zu sorgen. Sie kam zu ihm und
sagte: Herr, kümmert es dich nicht, dass meine Schwester die ganze Arbeit mir
allein überläßt? Sag ihr doch, sie soll mir helfen! 41 Der Herr antwortete: Marta,
Marta, du machst dir viele Sorgen und Mühen. 42 Aber nur eines ist notwendig.
Maria hat das Bessere gewählt, das soll ihr nicht genommen werden.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:
- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***
- ***Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite*** 150***).***

Dann spricht der Priester das Gebet (Seite 40).

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***

- ***Anschließend salbt der Priester die Frau mit Öl, dann betritt sie die Kirche und nimmt an der Kommunion teil.***

❖ الإنْجِيل مِنْ لوقا 10 : 38 – 42 ❖

مز 44 : 12

قَامت الْمَلِكَةُ عَنْ يَمِينِكَ بلُباس مُذهب، مُزيَّنة بكُلِّ نوعٍ. هَلِّيلُويا.

الإنْجِيل

38 وَفِيمَا هُمْ يسيرُونَ دَخَلَ قَرْيَةً، فَقَبِلَتْهُ إِمْرَأَةٌ فِي بَيْتِهَا اسْمُهَا مَرْثَا. 39 وَكَانَتْ لِهذِهِ أُخْتٌ تُدْعَى مَرْيَمَ، جَلَسَتْ عِنْدَ قَدَمَيْ يَسُوعَ تَسْمَعُ كَلاَمَهُ. 40 وَمَرْثَا كَانَتْ مُجتهدة تخدم كَثِيرَاً. فَقَامت وَقَالَتْ: يَارَبُّ، أَمَا يعنيك أمري أَنَّ أُخْتِي تَرَكَتْنِي أَخْدُمُ وَحْدِي؟ فَقُلْ لَهَا لِكيْ تُعِينَنِي.

41 أَجَابَ يَسُوعُ وَقَالَ لَهَا مَرْثَا، مَرْثَا، أَنْك مُهْتَمة وَمُضْطَرِبة فِي أُمُورٍ كَثِيرَةٍ، 42 وَلكِنَّ الْحَاجَةَ إِلَى وَاحِدٍ. أما مَرْيَمُ فَاخْتَارَتْ لها نَصِيباً صَالِحَاً لاَ يُنزع مِنْهَا.

والمَجْد لله دَائِمَاً

ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :

- *أوشِيَّة السَّلاَمُ (صفحة 135).*
- *أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).*
- *أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).*
- *ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).*

يُصَلِّي الكاهن الطلبة (صفحة 41).

- *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
- *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
- *يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).*
- *ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).*

- *ويدهن المرأة بالزيت الساذج، ثُمَّ تدخل الكَنِيسَة وتتناول مِنْ الأسرار المُقَدَّسَة.*

1.3 Der Vorbereitungsritus der Taufbewerber, die Widersagungen gegen Satan und die Taufe

1.3.1 Absolutionsgebet über der Mutter des Kindes

❖ ***Der Priester betet das folgende Absolutionsgebet über der Mutter des Kindes:***

P Meister, Herr, allmächtiger Gott, Schöpfer aller Zeiten, der du in deinen Gesetzen deinem Diener Mose befohlen und die Einzelheiten für die Reinigungpflichten der Frauen, die niedergekommen sind, erklärt hast: dass sie für einige Tage deine Heiligtümer nicht berühren dürfen, wie du es für sie vorgeschrieben hast, sondern du hast sie bewahrt, damit sie erlöst werden.
Deshalb bitten wir dich und erflehen deine Güte, o Herr, um deine Gnade für deine Magd, die dein Gesetz eingehalten und deine Gebote erfüllt hat. Sie wünscht, in dein Heiligtum einzutreten und vor deinem Altar niederzufallen voller Verlangen, an deinem lebensspendenden Sakrament teilzunehmen.
Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, segne deine Dienerin und erlöse sie, reinige sie von jedem Makel, der deinem Heiligtum fremd ist, damit sie der Teilnahme an deinen heiligen Mysterien würdig wird, ohne der Verurteilung anheimzufallen.
So segne und heilige auch, o unser Herr, dieses Kind, das von ihr geboren wurde. Lass es werden und gedeihen, damit es volle Reife erlange und nach deinem heiligen Willen wachse. Mache es fest in deinem orthodoxen Glauben, deiner Hoffnung und deiner Liebe. Durch deinen einzigen Sohn, Jesus Christus, unseren Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

1.3.2 Katechumenengebet

P Meister, Herr, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, für deine Diener, die Katechumenen, die deine Ermahnung gehört haben, erbarme dich ihrer.

D Betet für die Katechumenen unseres Volks, damit Christus, unser Herr, sie der heiligen Taufe würdig macht, und vergib uns unsere Sünden.

V Herr erbarme dich.

❖ اعداد المُتقدم للمَعْمُوديَّة المُقَدَّسَة و جحد الشيطان والعماد ❖

❖ *يَقُولُ الكاهن هَذَا التحليل عَلَى أم الطفل*

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ الإلهُ ضَابِطَ الْكُلّ. خَالقُ الدُهور، الَّذِي أمرَ عبده مُوسَى فِي النَّاموس، وعرَّفه حُدود الطهارة الواجبة عَلَى كُلِّ النِسَاء اللَّواتي يلدن، أَنْ يلبثن أَيَّاما قلائل كما رَسَمت لهُنَّ لِكيْ لا يمسسنَ شَيئَاً مِنْ قُدسِك، بَلْ حْفَظْتهن ليَخلُصنَ. كذلك أَيْضاً يا سَيِّدنا نَطْلُبُ ونتَضَرّع إِلَى صَلَاحِكَ عن أمتك، هذه الَّتِي حْفَظْت ناموسك، وأكملت وَصَايَاك، وأشتهت أَنْ تدخل إِلَى موضع قُدسك، وتسجد أمام هيكلك مُشتاقة إِلَى التناول مِنْ أسرارك الْمُحيية.

(نَسْأَلُ ونَطْلُبُ إليْكَ أيُّها الصَّالِح مُحِبَّ البَشَر: بَارِكْ عبدتك وحاللها وطهّرها مِنْ كُلِّ نجاسة غريبة مِنْ طُهرك. ولتستحق شركة أسرارك المُقَدَّسَة بغير وقوع فِي دينونة). هكذا أَيْضاً يا سَيِّدنا هَذَا الطفل المولود منها باركه وقدّسه، وائت به إِلَى حد القامة والبلوغ، ولينمو كمشيئتك الطاهرة. ثبّته فِي ايمانك الأُرْثُوذُكسِي ورجائك ومحبّتك، بابنك الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا.

(سرا) هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله، المَجْد والإكْرَام والعزّة والسّجُود.....ألخ

❖ *ثُمَّ يَقُولُ الكاهن أوشِيَّة الموعوظين للمعتمدين*

❖ أوشِيَّة الموعوظين ❖

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ الإلهُ ضَابِطَ الْكُلِّ أبو رَبّنَا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، نَسْأَلُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يَا مُحِبَّ البَشَر، عبيدك الموعوظين الَّذِينَ وُعظُوا ارْحَمْهُمْ.

د اطلبوا عن مَوعُوظي شعبنا لِكيْ يجْعَلهُمْ الْمَسِيحِ إلهُنا مُسْتَحقِّين العماد المُقدَّس، ويغفر لنا خَطَايَانَا.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

P Mache sie fest im Glauben an dich. Alle Reste von Götzendienst reiße aus ihren Herzen. Dein Gesetz, deine Furcht, deine Gebote, deinen Anspruch, deine heiligen Befehle mache fest in ihren Herzen. Schenke ihnen, dass sie die Beständigkeit der Worte, die sie ermahnt haben, erkennen, und sie zur rechten Zeit der Waschung der Wiedergeburt zur Vergebung ihrer Sünden würdig werden. Bereite sie zum Altar des Heiligen Geistes durch die Gnade und die Barmherzigkeit deines einzigen Sohnes, Jesus Christus, unseres Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung, zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

D Betet Pros ew-exas-thie. Προσευχασθε

P Meister, Herr Jesus Christus, der den Himmel neigte und auf die Erde herabgekommen ist. Der, dessen Sprache Felsen mit größerer Kraft zerstört als das Schwert. Vor dem die Wasser zittern und zurückweichen: Heile diese Kinder, die zur Ermahnung schreiten, enthülle ihnen den Weg, den sie gehen müssen. Ermahne sie in der Gnade deines Heiligen Geistes, damit sie in der makellosen Gabe deines Heiligen Geistes sein werden. Schenke ihnen Vergebung ihrer Sünden. Schenke ihnen in deiner Gnade, dass sie die Heilung von der vernichtenden Sünde erkennen, dass sie der heiligen Taufe, der Wiedergeburt, würdig werden und die Waschung der Taufe annehmen, die durch deinen Heiligen Geist ohne Makel ist. Mit reinen Blicken sollen sie auf die feststehenden Erkenntnisse schauen und dich, o Gott, verherrlichen, denn dein ist die Herrlichkeit, mit deinem guten Vater und deinem Heiligen Geist in Ewigkeit. Amen.

D Betet Pros ew-exas-thie. Προσευχασθε

❖ 1.3.3 Gebet über dem Öl der Katechumenen ❖

❖ ***Der Priester faßt die Flasche mit dem Öl der Katechumenen und spricht:***

P Meister, Herr, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, ein einziger, wahrer Gott, und dein einziger Sohn Jesus Christus, unser Herr, und der Heilige Geist. Sieh auf dein Geschöpf - das Öl - und gib ihm, das Werk des Satans, seinen Zauber und jeglichen Götzendienst zu lösen.

ك ثبّتهُمْ فِي الإيمان بك وَكُلَّ بقايا عبادة الأوثان انزعها مِنْ قلوبهم. ناموسك، خَوْفِك، وَصَايَاك، حُقُوقَك، أوامرك المُقَدَّسَة ثبّتها فِي قلوبهم. امنحهُمْ أَنْ يعرفوا ثبات الْكَلاَمَ الَّذِي وُعظوا به. وفِي الزّمن المحدَّد فليستحقّوا حميم الميلاد الجديد لغُفْرَان خطاياهُمْ. أعدَّهُمْ هيكلاً لرُوحِكَ القُدُّوسِ،

(سدا) بالنِّعْمَة والرأفة ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبِّنَا . هَذَا الَّذِي .....إلخ.

د صَلُّوا. *Sallu.*

ك أيُّها السَيّد الرَّبُّ يَسُوعَ الْمَسِيحِ، الَّذِي طأطأ السَّمَوَاتَ ونزلَ إِلَى الأَرْضِ. الَّذِي يُحطِّم كَلامُه الصُخُور أكثر مِنْ السِيوف، الَّذِي أرتعدت منه المياه ورجعت إِلَى خلف، اشف هؤلاء الأطفال الدَاخِلُين ليُوعظوا. اكشف لهُمْ الطريق الَّذِي ينبغي أَنْ يسلكوا فيه. عظهُمْ بنِعْمَة رُوحِكَ القُدُّوسِ ليكونوا فِي الموهبة غير الفاسدة الَّتِي لرُوحِكَ القُدُّوسِ. أنْعمْ عليهُمْ بغُفْرَان خطاياهُمْ. وامنحهُمْ بنعمتك أَنْ يُدركوا الشفاء مِنْ الخطيئة المُهلكة. ويستحقُّوا العماد الطّاهر الَّذِي للميلاد الجديد. وينالوا حميم العماد الَّذِي بغير عيب بروح قُدسِكَ. وينظروا نَظَرَاً طاهراً إِلَى الفهم الثابت. ويُمجّدوك يا الله. لأن لك المَجْد مَعَ أبيكَ الصَّالِح وَالرُّوح الْقُدُسِ إِلَى الْأَبَدِ، آمين.

د صَلُّوا. *Sallu.*

❖	صلاة علي دهن الموعوظين	❖

❖ *يمسك الكاهن قارورة الزيت الساذج ويُصَلِّي عليها قَائلاً*

ك أيُّها السَيّد الرَّبُّ ضَابِطَ الْكُلِّ أبو رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، نَسْأَلُ ونتَضَرّع إِلَى صَلاَحِكَ يَا مُحِبَّ البَشَر، الوَاحِد الوَحِيد الإِلهُ الحقيقي، وابنك الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبِّنَا، وَالرُّوحُ الْقُدُسِ، لِكَيْ تنظر إِلَى جُبلتك – هَذَا الزيت – وتجْعَله أَنْ يحل أعمال الشياطين وسحرهُمْ وَكُلَّ عبادة الأوثان .

P Wandle es zu Salböl und Ermahnung, damit es die Seele gläubig macht durch Christus Jesus, unseren Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

D Betet Pros ew-exas-thie. Προσευχασθε

❖ ***Der Priester spricht ein weiteres Gebet über dem Öl***

P Meister, Herr allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, dein Einziggeborener, das Wort, der zur Zeit des Pontius Pilatus für uns gekreuzigt wurde und das gute Bekenntnis ablegte. Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender! Sende deine heilige Kraft auf dieses Öl herab, damit es ein Öl der Ermahnung werde, das alle Werke des Gegners und jeden Zauber, jedes Hexenwerk und allen Götzendienst vernichtet und alles Böse zurückweist. Durch deinen einzigen Sohn, unseren Herrn, Gott und Erlöser Jesus Christus, denn dein ist das Reich und die Herrlichkeit mit dem Heiligen Geist in Ewigkeit. Amen.

❖ 1.3.4 Kleidung der Taufbewerber ablegen und sie mit Öl der Freude salben ❖

❖ ***Jetzt betrachtet der Priester die Täuflinge und bittet sie, die Kleidung abzulegen, auch allen Schmuck. Er nimmt das Öl und salbt zunächst die Knaben, dann die Mädchen und spricht:***

P Ich salbe dich ***(..)***, im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, ein Gott. Öl der Ermahnung für ***(..)*** in der Kirche Gottes, der heiligen, universalen und apostolischen Kirche. Amen.

❖ ***Dann salbt er das Herz, die Hände, den Rücken und spricht:***

P Dieses Öl breche jeden Widerstand des Feindes. Amen.
D Darum bitten wir dich, o Herr.

P Gesegnet sei unser König, Herr allmächtiger Gott, gepriesen sei dein einziger Sohn Jesus Christus, unser Herr, durch den du alle Heiden gerufen hast aus der Finsternis in das wunderbare Licht der Wahrheit und vom Irrtum und der Nichtigkeit der Götzen zur Erkenntnis der Wahrheit gebracht hast.

D Betet Pros ew-exas-thie. Προσευχασθε

ك وانقله ليكون زيت مَسحَة ومَوعظَة لِكيْ يجْعَل النفس مُؤمنَة بالْمَسِيحِ يَسُوع رَبّنَا. *(سرا)* هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله، المَجْد والإكْرَام والعزّة والسّجُود.....ألخ

د صَلُّوا. *Sallu.*

❖ *يَقُولُ الكاهن صلاة أخرى عَلَى الزيت الساذج*

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ الإلهُ ضَابِطَ الْكُلّ، أبو رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ وَحِيدك الكَلِمَةُ، الَّذِي صُلِبَ عَنَّا عَلَى عهد بيلاطُس البُنطى واعترف الإعتراف الحسن. نَسْأَلُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يَا مُحِبَّ البَشَر: ارْسِلْ قوتك المُقَدَّسَة عَلَى هَذَا الزيت، ليصير دهن موعظة يُبطل كُلَّ أفعال المُضاد، وَكُلَّ سحر وَكُلَّ تعزيم، كُلَّ عبادة الاوثان. ويرد إِلَى خلف كُلِّ شيء ردىء. بابنك الوَحِيد رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ. لك المَجْد والعزّة مَعَهُ ومع اَلرُّوح الْقُدُسِ إِلَى اَلْأَبَدِ، آمين.

❖	رشم طالبي الاعتماد بزيت	❖

❖ *هنا يفحص الكاهن الأطفال، ويأمر بخلع كُلَّ شيء مِنْ آذانهم وأرجلهم وأياديهم. ثُمَّ يأخذ وعاء الزيت ويرشم الأطفال الذكور أوَّلاً ثُمَّ الإناث قَائلاً:*

ك أدهنك يا *(..)* باسْمِ الآبِ والإبْن واَلرُّوحِ الْقُدُسِ الإلهُ الوَاحِد.
زيت عظة *(الفلان)* فِي كنيسة الله المُقَدَّسَة الجَامِعَة الرَسُولِيَّة، آمين.

❖ *ثُمَّ يدهن قلبه ويديه وظهره قَائلاً:*

ك هَذَا الزيت يُبطل كُلَّ مُقاومة المُضاد، آمين.

د مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك تبَارَكْتَ يا ملكنا ضَابِطَ الْكُلّ. مُبَارَك هُوَ ابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا. هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله دعوت كُلَّ الأُمَم مِنْ الظُلمَة إِلَى النُور الحقيقي العَجيب. ومِنْ الضلالة وأباطيل الأوثان إِلَى معرفة الحق.

د صَلُّوا. *Sallu.*

P Du hast diese deine Diener in deinem heiligen, gepriesenen Namen gerufen. Schreib ihre Namen in dein Buch und zähle sie zu deinem Volk und denen, die dich fürchten. Bitte gewähre ihnen, dass sie im Glauben wachsen und Vergebung ihrer Sünden erlangen. Bereite sie zum Altar deines Heiligen Geistes, mit deinem eingeborenen Sohn, unserem Herrn Jesus Christus,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

D Darum bitten wir dich, o Herr.

❖ ***Der Priester fragt nach den Namen der Täuflinge und betet:***

P Wiederum lasst uns zu Gott beten, dem Allmächtigen, dem Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, für deine Diener, deren Namen aufgezählt wurden und die mit deiner Gnade zum Glauben gelangt sind. Mache sie bereit, die Gnade zu gewinnen, deretwegen sie hervorgetreten sind, um von der Sünde der Welt gereinigt und befreit zu werden, von der Sklaverei der Verderbnis, weil die Macht der Barmherzigkeit in deiner Hand ist, o allmächtiger Herr, unser Gott.

D Betet für die, deren Namen aufgezählt wurden, dass der Herr sie der heiligen Taufe zur Vergebung ihrer Sünden würdig macht.

V Herr, erbarme dich.

P Meister, Herr allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender: sei deinen Dienern, deren Namen aufgezählt wurden, gnädig. Mache sie der Gnade würdig, deretwegen sie hervorgetreten sind, damit sie von deinem Heiligen Geist empfangen und erfüllt werden mit deiner göttlichen Kraft und deinem einzigen Sohn, unserem Herrn Jesus Christus, ähnlich und eins mit ihm werden. Schenke ihnen reinen Verstand und tugendsames Denken. Gewähre deinen Dienern, dass sie durch die Gnade deines Heiligen Geistes geschützt werden. Führe sie zur Hoffnung deiner ewigen Güte. Mit deinem einzigen Sohn, Jesus Christus, unserem Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Man kniet nieder.***

D Wir bitten dich o Herr!

ك أنْتَ دَعوتَ عبيدك هؤلاء باسْمِكَ القُدُّوسِ المُبَارَك. اكتب أسماؤهُمْ فِي كتَابك واحسبهُمْ مَعَ شَعْبِكَ وخائفيك. تَفَضَّلْ أَنْ تُنعم عليهُمْ بالنُمو فِي الإيمان وغُفْرَان الخَطايَا. أعدَّهُمْ هيكلاً لرُوحِكَ القُدُّوسِ بابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا.

(سرا) بالنِّعْمَة والرأفة ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا. هَذَا الَّذِي .....إلخ.

د مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

❖ *يسأل الكاهن عن اسماء المعتمدين ويُصَلِّي قَائلاً:*

ش وأَيْضاً فلنَسْأَلُ الله ضَابِطَ الْكُلِّ أبا رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ مِنْ أجل عبيدك الَّذِينَ قُدِّمَت أسماؤهُمْ ودخلوا فِي الإيمان بنعمتك، لِكيْ تجْعَلهُمْ أهلاً أَنْ يفوزوا بالنِعْمَة الَّتِي تَقدَّموا إليها، ويُطهَّروا مِنْ الخطيئة الَّتِي فِي العالم، ويُعتقوا مِنْ عُبُودِيَّةِ الْفَسَادِ، لأن سُلْطَان الرحمة بيدك أيُّها الضَابِطَ الْكُلِّ الرَّبُّ إلهُنا.

د اطلبوا عن الَّذِينَ قُدِّمَت أسماؤهُمْ لِكيْ يجْعَلهُمْ الرَّبُّ مُسْتَحقِّين العماد المُقَدَّس لغُفْرَان خطاياهُمْ.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ ضَابِطَ الْكُلِّ أبو رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، نَسْأَلُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يَا مُحِبَّ البَشَر: عبيدك الَّذِينَ قُدِّمَت أسماؤهُمْ ارْحَمْهُمْ. اجْعَلهُمْ مُسْتَحقِّين للنعْمَةِ الَّتِي تقدموا إليها، لينالوا مِنْ روح قُدسِكَ، ويمتلئوا مِنْ قوتك الإلَهيّة، ويكونوا مُتَشبِّهين بابْنَكَ الوَحِيد رَبّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ صائرين وَاحِداً مَعَهُ. انْعمْ عليهُمْ بعقل نقي وفكر طاهر. وامنح عبيدك أَنْ يكونوا مَحفوظين بنِعْمَة رُوحِكَ القُدُّوسِ. واهدهُمْ إِلَى رَجَاءِ خيراتك الأبدية، بابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا،

(سرا) هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله، المَجْد والإكْرَام.....إلخ.

❖ *يحنون ركبهُمْ ويَقُولُ الشَمَّاس :*

د مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

P Wiederum bitten wir dich inständig und erflehen deine Güte, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, für deine Diener, deren Namen aufgezählt wurden, dass er das Ohr ihrer Herzen öffnet und sie mit dem Licht der Erkenntnis erleuchtet und er ihre Herzen heilt, damit sie die Gewißheit der Worte erkennen, die sie ermahnt haben, der du die Macht der Gnade in deiner Hand hast, allmächtiger Herr unser Gott!

D Betet Pros ew-exas-thie. **Προcεϒϩαcθε**

P Meister, Herr, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, dass durch die Anrufung deines heiligen Namens alle Kräfte und alle Geister, die böse sind und widerstehen, zunichte werden.
Halte sie fern und weise sie zurück, weil du diese deine Diener gerufen hast, von der Finsternis ins Licht, vom Tod zum Leben, vom Irrtum zur Erkenntnis der Wahrheit, vom Götzendienst zu deiner wahren Erkenntnis, o Gott, zu gelangen. Suche die Schätze ihrer Herzen, der du Jerusalem mit einem Leuchter gesucht hast, und erlaube keinem bösen Geist, sich in ihnen zu verstecken. Schenke ihnen Reinheit und Erlösung. Gib ihnen ewige Erlösung. Schenke ihnen noch einmal das Leben durch die Waschung der Wiedergeburt und Vergebung ihrer Sünden. Bereite sie zum Altar deines Heiligen Geistes durch deinen einzigen Sohn Jesus Christus, unseren Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

V Herr erhöre uns, P-tschois sootem eron : **Πϭοιc cωτεμ ὲρον :**
Herr erbarme dich, P-tschois nai nan : **Πϭοιc ναι ναν :**
Herr segne uns. P-tschois esmou eron. **Πϭοιc ὲcμοϒ ὲρον.**

❖ ***Der Priester legt den Katechumenen die Hände auf und spricht:***

P

❖ Im Namen des eingeborenen Sohnes Jesus Christus mache diesen Leib bereit, rein zu werden.
❖ Im Namen des eingeborenen Herrn Jesus Christus werde frei von jeglichem Satan, allem Unheil. Jede Finsternis fliehe von diesem Leib. Jeder Gedanke an Kleingläubigkeit fliehe aus dieser Seele.
❖ Im Namen des eingeborenen Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn, sei diese Seele rein und frei von allen Satanen in Ewigkeit. Amen.

❖ *يطلب الكاهن عنهُمْ قَائلاً:*

ك وأَيْضاً فلنَطْلُبُ بإلحاحٍ كثير، ونَسْألُ ضَابِطَ الْكُلِّ أبا رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، مِنْ أجل عبيده الَّذِينَ قُدِّمَت أسماؤهُمْ لِكيْ يفتح مسامع قلوبهُمْ، ويُضيء عليهُمْ بنور المعرفة، ويُطّيب قُلوبهُمْ لمعرفة ثبات الْكَلاَمَ الَّذِي وُعظوا به. الَّذِي بيده سُلْطَان الرَحمة، الضَابِطَ الْكُلِّ الرَّبُّ إلهُنا.

د صَلُّوا. *Sallu.*

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ الإلهُ ضَابِطَ الْكُلِّ أبو رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، نَسْألُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلاَحِكَ يَا مُحِبَّ البَشَر، لِكيْ مِنْ قِبَل استدعاء اسْمكَ القُدُّوسِ تنحل كُلَّ القُوَّات وَكُلَّ الأرْوَاح المُقاومة الشريرة امنعها وارفضها، لأَنَّكَ أنْتَ الَّذِي دعوت عبيدك هؤلاء الدَاخِلُين مِنْ الظُلمة إلَى النُور، ومِنْ الْمَوْت إلَى الحياة، ومِنْ الضلالة إلَى معرفة الحق، ومِنْ عبادة الأصنام إلَى معرفتك يا الله الحقيقي. فتّش خزائن قلوبهُمْ يا مِنْ فتَّش أورشليم بسراج. لا تدع روحاً رديئاً يختفِي فيهُمْ. انْعمْ عليهُمْ بطهارة وخلاص، وهب لهُمْ خلاصاً أبدياً. أولدهُمْ مرة أخرى بحميم الميلاد الجديد ومَغْفرَةِ خطاياهُمْ. أعدّهُمْ هيكلاً لرُوحِكَ القُدُّوسِ بابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبِّنَا،

(سرا) هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله، المَجْد والإكْرَام.....إلخ.

ش يَارَبُّ اسْمَعْنَا، يَارَبُّ ارْحَمْنا، يَارَبُّ باركنا.

❖ *ثُمَّ يضع الكاهن يده عليهُمْ قَائلاً:*

ك – باسْمِ الإبْن الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ اهُيىء تطهير هَذَا الجَسَد.

– باسْمِ الإبْن الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ فليُعتق مِنْ كَافَّة الشياطين، ومِنْ سائر الأدناس، وليهرب مِنْ هَذَا الجَسَد كُلَّ ظلمة، وَكُلَّ فكر قلة الإيمان فليهرب مِنْ هذه النفس.

– باسْمِ الإبْن الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبِّنَا تُطهَّر وتُعتَق مِنْ جَمْيع الشياطين إلَى ٱلْأَبَدِ، آمين.

❖ 1.3.5 Die Widersagungen des Satans ❖

❖ ***Die Katechumenen - für ein Kind: Vater, Mutter oder Pate mit dem Kind auf dem linken Arm - wenden sich nach Westen, erheben die rechte Hand und sagen, nachdem der Priester den Text vorgesprochen hat:***

V Ich widersage dir, Satan,
- und all deinen unreinen Werken,
- all deinen bösen Kriegern,
- all deinen bösen Teufeln,
- all deiner Kraft,
- all deiner verachtenswerten Verehrung,
- all deinen bösen und täuschenden Listen,
- deinem Heer,
- deiner Macht
- und dem ganzen Heer deiner Heuchelei.

❖ (Ich widersage dir)^{3x}.

❖ ***Der Priester haucht dreimal in das Gesicht des Täuflings und sagt jedesmal:***

P (Fahre hinaus, unreiner Geist!)^{3x}.
❖ Es fliehe aus dieser Seele jeder Gedanke der Kleingläubigkeit.
❖ Es fliehe aus dieser Seele jeder Gedanke des alten Menschen.
❖ Es fliehe aus dieser Seele jeder Lästerung über den Heiligen Geist.

❖ ***Dann wendet sich der Täufling oder Vater, Mutter oder Pate mit dem Kind auf dem rechten Arm mit erhobener linker Hand nach Osten und sagt:***

❖ Ich bekenne mich zu dir Christus, mein Gott,
❖ zu allen deinen erlösenden Gesetzen,
❖ zu deinem lebensspendenden Dienst
❖ und zu all deinen lebenschaffenden Werken.

❖ ***Dann lehrt der Priester die Täuflinge das Glaubensbekenntnis und spricht:***

P Ich glaube an den einen Gott, Gott den Vater, den allmächtigen, und seinen eingeborenen Sohn Jesus Christus, unseren Herrn, und an den Heiligen Geist, den Lebensspender, an die Auferstehung des Leibes und an die eine, einzige, heilige, universale und apostolische Kirche. Amen.

❖ ***Dann fragt der Priester dreimal:***

P (Glaubst du daran?)^{3x}

❖ ***Der Katechumene (Vater, Mutter oder Pate) antwortet jedesmal: Ich glaube.***

V (Ich glaube)^{3x}

D Wir bitten dich o Herr!

❖ جحد الشيطان ❖

❖ *ثُمَّ يكشف الَّذِي يعتمد وينظر إِلَى الغرب ويده اليمنى مرفوعة ويَقُولُ ما يأتي.*
❖ *وَإِنْ كان طفلا فليقل عنه أبوه أو أمه أو أشبينه.*

ش أجحدك أيُّها الشيطان،

- **وَكُلَّ أعمالك النجسة، وَكُلَّ جُنودك الشريرة،**
- **وَكُلَّ شياطينك الرديئة، وَكُلَّ قوتك، وَكُلَّ عبادتك المرذولة،**
- **وَكُلَّ حيلك الرديئة والمُضلّة، وَكُلَّ جيشك، وَكُلَّ سُلْطَانك، وَكُلَّ بقيَّة نفاقك.**
- **(أجحدك)[3x].**

❖ *ثُمَّ ينفخ الكاهن فِي وجهه وهُوَ يَقُولُ ثلاث مرات:*

ك – (اخرج أيُّها اَلرُّوحِ النجس)[3x].

- **ليهرب مِنْ هذه النفس كُلَّ فكر عدم الإيمان.**
- **ليهرب مِنْ هذه النفس كُلَّ فكر الإِنْسَانِ العتيق.**
- **ليهرب مِنْ هذه النفس كُلَّ تجديف عَلَى اَلرُّوحِ الْقُدُسِ.**

❖ *وبَعْد هَذَا يحوله إِلَى الشرق ويده اليمنى مرفوعة إِلَى فوق ويَقُولُ*

ك أعترفُ لك أيُّها الْمَسِيحِ إِلَهِي، وبكُلِّ نواميسك المخَلِّصَة، وَكُلَّ خدمتك الْمُحِيية، وَكُلَّ أعمالك المُعطية الحياة.

❖ *ثُمَّ يلقنه الإيمان إِنْ كان كبيرا أو أبوه أو أمه أو اشبينه لو كان صغيرا قَائلاً:*

ك اؤمِنْ بإِلهِ وَاحِد، الله الآب ضَابِطَ الْكُلّ، وابنه الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا، وَالرُّوحُ الْقُدُسِ الْمُحِيي، وقِيَامَة الجَسَد، والكَنِيسَة الوَاحِدة الوَحِيدة المُقَدَّسَة الجَامِعَة الرَسُولِيَّة، آمين.

❖ *ثُمَّ يسأل ثلاث مرات قَائلاً:*

ك (أمنت عَلَى هَذَا الطفل؟)[3x].

❖ *فيجاوبه ثلاث مرات قَائلاً:*

ش (أمنت)[3x].

د مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

P Meister, Herr, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der alles geschaffen hat, Herr des Himmels und der Erde, der seine Erkenntnis den Wesen gab, die auf Erden leben. Durch deinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn Jesus Christus, der den Himmel für sie durch seine Einladung vorbereitet und sie festgemacht hat durch seine Kraft: Stärke den Gehorsam dieser deiner Diener. Es sei Kraft in ihnen, damit sie nicht zu den Dingen zurückkehren, die sie hinter sich gelassen haben. Mache sie fest im Glauben, damit nichts sie von dir trennen kann. Stelle sie fest auf das Fundament deines apostolischen Glaubens. Rufe sie zu deinem reinen Licht und bereite sie auf deine große Gnade vor. Entblöße sie von ihrem alten Menschen, erneuere ihr Leben, erfülle sie mit der Kraft deines Heiligen Geistes in Einheit und mit dem Beistand deines eingeborenen Sohnes, damit sie nicht mehr Kinder des Fleisches, sondern Kinder der Wahrheit sind, und weise und treue Diener werden. Durch Jesus Christus, unseren Herrn,

(still) jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

D Neigt euer Haupt vor dem Herrn! ?? Tas kefalas emoon : too kyrioo eklinate. Τας κεφαλας ημων τω Κυριω κλινατε.

❖ ***Alle knien nieder, und der Priester betet für sie.***

P Meister, unser Erlöser, Menschenliebender, Wohltatenspendender! Du allein bist es, für den dieses Sakrament vollendet ist. Du, vor dem jedes Knie sich beugt im Himmel und auf der Erde und unter der Erde. Und durch dich bekennt jede Zunge und spricht: Der Herr Jesus Christus, in dem der Ruhm des Vaters erschien!

Deine Diener, die bei dir Zuflucht gesucht und vor dir ihre Knie gebeugt haben, um ihretwegen bitten wir dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, suche in den Schätzen ihrer Seelen; erleuchte die Augen ihres Verstandes mit dem Licht der Erkenntnis. Jeder Zauber, jede Hexerei, jedes Werk des Satans entferne von ihnen, jeglichen Rest von Götzendienst und Unglauben treibe aus ihren Herzen. Mache ihre Seelen zum Empfang des Heiligen Geistes bereit, damit sie der Waschung der Wiedergeburt, des unverderblichen Gewands und der Vergebung der Sünden würdig werden, denn du bereitest sie zum Altar für deinen Heiligen Geist. Durch die Freude deines guten Vaters und des Heiligen Geistes,

(still) jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ الإلهُ ضَابِطَ الْكُلّ أبو رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، الَّذِي خلق كُلَّ شيء، ربُّ السَمَاءِ والأَرْضِ، الَّذِي أعطيت معرفتك للكائنين عَلَى الأَرْضِ، مِنْ قِبَل ابْنَكَ الوَحِيد رَبِّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، الَّذِي هيَّأ لهُمْ السَمَوَاتَ بالدعوة وثبَّتهُمْ بقوته. ثبِّت طاعة عبيدك هؤلاء، ولِتَكُنْ فيهُمْ قُوَّة لِكيْ لا يعودوا دفعة أخرى إِلَى ما قد تركوه. وطِّد إيمانهُمْ لِكيْ لا يُفرّقهُمْ منك شيء. رتّبهُمْ عَلَى أساس إيمانك الرسولي. وادعهُمْ إِلَى نورك الطاهر واجْعَلهُمْ أهلاً لنعمتك العَظِيمة. عرِّهُمْ مِنْ عتيقهُمْ. وجدّد حياتهُمْ. واملأهُمْ مِنْ قُوَّةِ رُوحِكَ القُدُّوسِ، بوحدانية وعزاء ابْنَكَ الوَحِيد. لِكيْ لا يكونوا بَعْد أبْنَاء الجَسَد بَلْ أبْنَاء الحق. ويصيروا عبيداً حُكماء وأمناء بالْمَسِيحِ يَسُوع رَبِّنَا.

(سرا) هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله، المَجْد والإكْرَام.....إلخ.

د احنوا رؤوسكم لِلرَّبِّ.

E7nu ru2us-akum le-rab.

❖ *يحنون ركبهُمْ ويطلب الكاهن قَائلاً:*

ك أيُّها السَيِّد مُخَلِّصِنَا مُحِبَّ البَشَر، صانع الخيرات، أنْتَ وحدك الَّذِي يَكْمُلُ لك هَذَا السر، أنْتَ الَّذِي تجثو لك كُلَّ ركبة ما فِي السَّمَاءِ وما عَلَى الأَرْضِ وما تحت الأَرْضِ، وبك يعترف كُلَّ لسان قَائلاً: إنَّ الرَّبَّ يَسُوعَ الْمَسِيحِ لمَجْد اللهِ الآب. وعبيدك الَّذِينَ التجأوا إليْكَ وأحنوا لك رُكبهُمْ، فلهَذَا نَسْأَلُ ونَطْلُبُ منك يَا مُحِبَّ البَشَر: فتِّش خزائن نفوسهُمْ وأضيىء عيون أفهامهُمْ بنور المعرفة. كُلَّ سحر وَكُلَّ تعزيم وَكُلَّ فعل شيطاني اطرده عنهُمْ. وَكُلَّ بقايا عبادة الاوثان وعدم الإيمان اطرحها مِنْ قلوبهُمْ. هيىء أنفسهُمْ لِكيْ يقبلوا رُوحِكَ القُدُّوسِ. وليستحقّوا حميم الميلاد الجديد، واللُباس غير الفاسد، وغُفْرَان الخَطايَا، إذا تُعدّهُمْ هيكلاً لرُوحِكَ الْقُدُسِ. بِمَسَرّةِ أبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ.

(سرا) الآن وكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ 1.3.6 Die Salbung der Taufbewerber mit dem Galilaonöl ❖

❖ ***Dann nimmt der Priester das heilige Öl (Galilaon) und salbt die Brust, das Herz um herum bis zum Rücken und die Handflächen in Kreuzform und sagt dabei:***

P Ich salbe dich, ***(..)***, mit dem Öl der Freude, das gegen alle Werke des Gegners wirkt, damit du in den guten Olivenbaum gepflanzt bist, in die eine, heilige, universale und apostolische Kirche Gottes. Amen!

D Amen!

❖ ***Gebet zur Handauflegung auf die Katechumenen nach der Salbung mit Galilaon***

D Wir bitten dich, o Herr.

P Meister, Herr allmächtiger Gott, wir rufen deinen heiligen, gesegneten Namen an, damit du jeden Gegner und alle bösen Mächte suchst und entfernst, wenn wir dich, o Herr aller Heiligen, darum bitten. Suche die Herzen deiner Diener, die hier zur Waschung durch deine Gnade angetreten sind. Und wenn Böses vom Satan in ihnen versteckt ist, entdecke es und mache es offenbar.

Entferne es von der Seele und dem Leib deiner Diener, die an deinen heiligen Namen glauben. Erneuere ihr Leben. Mache sie bereit, ohne Makel und rein, dass sie das Licht und das Siegel deines Christus und die Gabe deines Heiligen Geistes, der dir gleich ist, annehmen.

Sie werden ein leuchtendes Gefäß, ziehen das Kleid der Erlösung an und nehmen die Waffe des Glaubens, die nicht besiegt wird und der der Gegner nicht widerstehen kann. Sie werden Schafe deiner Herde und Söhne deines himmlischen Hauses sein und Erben deines Reiches, des unvergänglichen und ewigen. Durch Jesus Christus, unseren Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

D Betet!

❖ رشم طالبي الاعتماد بالزيت (الغاليلاون) ❖

❖ *ثُمَّ يأخذ الكاهن الزيت المُقَدَّس (الغاليلاون) ويدهن به الَّذِي يعتمد عَلَى قلبه وذراعيه وقدام قلبه إِلَى خلف ووسط يديه بعلامة الصليب قَائلاً:*

ك أدهنك يا *(..)* بدهن الفَرَحِ، مُضاداً لكُلِّ أفعال المُضاد. لتُغرس فِي شجرة الزَّيتُون اللذيذة، فِي كنيسة الله المُقَدَّسَة الجَامِعَة الرَسُولِيَّة، آمين.

د آمين.

❖ *صلاة وضع يد عَلَى الموعظين بَعْد دهنهُمْ بالغاليلاون*

د مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ الإِلهُ ضَابِطَ الْكُلِّ، نَصْرُخُ نحو اسْمُكَ القُدُّوسِ المُبَارَك لِكيْ تفتّش وتطرد كُلَّ القُوَّات المارقة والمضادة عندما نَطْلُبُ إِلَيْكَ يا سَيِّد بجَمْيع قِدِّيسِيك. فتّش قلوب عبيدك الَّذِينَ تقدَّموا إِلَى حميم نعمتك. وَإِنْ كان شر الشيطان مخفياً فيهُمْ اكشفه. وليُعلن.

اطرده مِنْ نفوس وأجسام عبيدك المؤمنين باسْمِكَ القُدُّوسِ، جدّد حياتهُمْ، واجْعَلهُمْ أهلاً بغير عيب وبطهارة أَنْ يَقبَلوا إليهُمْ النور وخاتم مسيحك وموهبة رُوحِكَ القُدُّوسِ المُساوي لك.

وليصيروا حُلة نورانية. ويلبسوا لباس الخلاص وسلاح الإيمان الَّذِي لا يُغلب، الَّذِي لا يُقاوم مِنْ المُضَادين لنا. وليصيروا خرافاً ضمن قطيعك، وبنيناً لخدرك السمائي، ووارثين لملكوتك غير الفاسد الأبدي بالْمَسِيحِ يَسُوع رَبّنَا.

(سرا) هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله، المَجْد والإِكْرَام.....إلخ.

د صَلُّوا.

P O Ewiger, Meister, Herr, Gott, der den Menschen als sein Abbild und nach seinem Beispiel geschaffen hat, der uns die Macht des ewigen Lebens gab. Dann, als er in die Sünde fiel, hast du ihn nicht verlassen, sondern die Erlösung der Welt durch die Menschenwerdung deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus, vorbereitet.

Rette, o Herr, auch diese deine Geschöpfe vor der Sklaverei des Feindes, nimm sie auf in dein Reich, öffne die Augen ihrer Herzen, damit sie durch das Licht des Evangeliums deines Reiches erleuchtet werden. Die Engel des Lichts begleiten ihr Leben, damit sie sie befreien von jeder Verschwörung, von bösen Begegnungen, vom Pfeil, der am Tage daherschwirrt, vom Satan des Mittags,von allem, das in der Dunkelheit schleicht, und vom Gaukelbild der Nacht.

Vertreibe aus ihren Herzen alle unreinen Geister, den Geist der Bosheit, der ihre Herzen beunruhigt, den Geist des Irrtums und der Heimtücke, den Geist der Habsucht und des Aberglaubens, den Geist der Lüge und jede Unreinheit, die aus der Lehre des Teufels folgt.

Mache sie zu Schafen deiner heiligen Herde, die deinem Christus gehört, zu reinen Gliedern der universalen Kirche, zu reinen Gefäßen, zu Kindern des Lichts, zu Erben deines Reiches; damit sie nach den Geboten Christi streben, das Siegel vor jedem Dieb hüten, ihr Gewand unversehrt bewahren und die Seligkeit der Heiligen erlangen durch Christus Jesus, unseren Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

ك أيُّها الأزلي السَيِّد الرَّبُّ الإلهُ الَّذِي جبل الإِنْسَانَ كصورته ومثاله، الَّذِي أعطانا سُلْطَان الحياة الدَائمَة، ثُمَّ لَمَّاَ سقط فِي الخطيئة لَمْ تتركه، بل دَبَّرتَ خلاص العالم بتأنُّس ابْنَكَ الوَحِيد رَبّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ.

أنْتَ يَارَبُّ انقذ أَيْضاً جُبلتك هؤلاء مِنْ عبودية العَدُوّ. اقبلهُمْ فِي مَلَكُوتِكَ. افتح أعين قلوبهُمْ ليستضيئوا بضياء انجيل مَلَكُوتِكَ. ولتصحب حياتهُمْ ملائكة النور، ليُخَلّصوهُمْ مِنْ كُلِّ مؤمراة. ومِنْ المصادقة الرديئة، ومِنْ سهم طائر فِي النهار، ومِنْ شيطان الظهيرة، ومما يسلك فِي الظُلمة، ومِنْ خيال الليل.

انزع مِنْ قلوبهُمْ كل الأرْوَاح النجسة، اَلرُّوحُ الخبيث الَّذِي يُقلق قلوبهُمْ، ورُوح الضلالة وَكُلَّ خُبث، رُوح مَحَبَّة الفضة وعبادة الأوثان، ورُوح الكذب وَكُلَّ نجاسة تُصنع كتعليم إبليس.

اجْعَلهُمْ خرافاً للقطيع المُقَدَّس الَّذِي لمسيحك، أعضاء نقيّة للكنيسة الجامعة. أواني طاهرة، أبْنَاء النور، وارثين لمَلَكُوتِكَ، لِكيْ يُجاهدوا كوصايا الْمَسِيحِ، ويحرسوا الخاتم مِنْ اى سارق، ويحْفَظُوا اللُباس بغير اضمحلال، ويفوزوا بطوباوية أصفيائك بالْمَسِيحِ يَسُوع رَبّنَا،

(سرا) **هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد والإكْرَام.....إلخ**

1.4 Die Weihe des Taufwassers

1.4.1 Gießen des Öls (Nr. 1) der Freude ins Taufbecken

❖ ***Der Priester geht zum Taufbecken und gießt Olivenöl der Freude in Kreuzform ins Wasser; er spricht dabei:***

P	Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, des einen Gottes. Gepriesen sei Gott, der allmächtige Vater. Amen.	Khen efran em-eF-joot nem eP-schieri nem Pi-pnewma ethouab ounouti en-ou-oot. eF-esmaroo-out enġe eF-nouti eF-joot Pi-panto-kratoor. Amien.	Ϧⲉⲛ ⲫ̀ⲣⲁⲛ ⲙ̀Ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ Ⲡϣⲏⲣⲓ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲟⲩⲛⲟⲩϯ ⲛ̀ⲟⲩⲱⲧ. Ϥⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ϫⲉ Ⲫⲛⲟⲩϯ Ⲫⲓⲱⲧ Ⲡⲓⲡⲁⲛⲧⲟⲕⲣⲁⲧⲱⲣ : ⲁ̀ⲙⲏⲛ.
D	Amen	Amien	Ⲁⲙⲏⲛ.
P	Gepriesen sei sein eingeborener Sohn, Jesus Christus, unser Herr. Amen.	eF-esmaroo-out enġe pef mono-genies enschieri Iie-sous Pi-echris-tos Pen-schois. Amien	Ϥⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ϫⲉ ⲡⲉϥⲙⲟⲛⲟⲅⲉⲛⲏⲥ ⲛ̀Ϣⲏⲣⲓ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛϭⲟⲓⲥ : ⲁ̀ⲙⲏⲛ.
D	Amen	Amien.	Ⲁⲙⲏⲛ.
P	Gepriesen sei der Heilige Geist, der Tröster. Amen.	eF-esmaroo-out enġe Pi-pnewma ethouab empara-klieton. Amien	Ϥⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ϫⲉ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲙ̀ⲡⲁⲣⲁⲕⲗⲏⲧⲟⲛ : ⲁ̀ⲙⲏⲛ.
D	Amen	Amien	Ⲁⲙⲏⲛ.

P ***(still)*** Ehre und Ruhm, Ruhm und Ehre der Heiligen Dreifaltigkeit, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Ⲟⲩⲱ̀ⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲧⲁⲓⲟ̀ : ⲟⲩⲧⲁⲓⲟ̀ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲱ̀ⲟⲩ : ⲛ̀ϯⲡⲁⲛⲁ̀ⲅⲓⲁ̀ ⲧ̀ⲣⲓⲁⲥ : Ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ Ⲡϣⲏⲣⲓ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡ̀ⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ : Ϯⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛ̀ⲥⲏⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉ̀ⲛⲉϩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲉ̀ⲛⲉϩ ⲧⲏⲣⲟⲩ : ⲁ̀ⲙⲉⲛ.

P ***(still)*** O Herr, rufe deine Diener zu deinem reinen Licht. Mache sie dieser großen Gnade deiner heiligen Taufe würdig! Entblöße sie von ihrem alten Menschen, erneuere ihre Geburt durch das ewige Leben. Erfülle sie mit der Kraft deines Heiligen Geistes, mit der Erkenntnis deines Christus, damit sie nicht länger Kinder des Fleisches, sondern Kinder des Himmelreiches sind. Durch die Freude der Gnade deines eingeborenen Sohnes, Jesus Christus, unseres Herrn, durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***

❖ تَقْدِيس ماء العماد ورشمه بزيت الفَرَحِ ❖

❖ *يدخل الكاهن إِلَى المَعْمُودِيَّة ثُمَّ يأخذ الزيت الساذج (العادي) ويسكب منه فيها بمثال الصليب قَائلاً:*

ك باسْمِ الآبِ والابْن واَلرُّوحِ الْقُدُسِ اله وَاحِد. مُبَارَك الله الآب الضَابِطَ الْكُلّ، آمين.

Pesm al-2b ual-ebn ual-rou7 al-kodos elah ua7ed. Mobarak Allah al-2b al-dabet al-koll. Amin.

د آمين.

Amin.

ك مُبَارَك ابنه الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا، آمين.

Mobarak ebnahu al-ua7id Jasu3 Al-Masie7 rabbanna. Amin.

د آمين.

Amin.

ك مُبَارَك اَلرُّوحُ الْقُدُسِ المُعَزّي، آمين.

Mobarak al-ro7 al-kodos al-mo3az-zi. Amin.

د آمين.

Amin.

ك مَجْداً وإِكْرَاماً، إِكْرَاماً ومَجْداً، للثالوث القُدُّوسِ، الآب والابْن واَلرُّوحِ الْقُدُسِ. الآن وكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

Magdan ua ekraman, ekraman ua magdan, lel-thaluth al-koddus, al-2b ual-ebn ual-rou7 al-kodos. al-2n ua koll auan ua ila dahr al-dehur. Amin.

❖ *ثُمَّ يَقُولُ هذه الصلاة سرا*

ك (سرا) ادع عبيدك يا سَيِّدي إِلَى نورك الطاهر. اجْعَلهُمْ مُسْتَحقّين هذه النِعْمَة العَظِيمة الَّتِي للعماد المُقَدّس. عرِّهُمْ مِنْ الإِنْسَانِ العتيق، وجدّد ميلادهُمْ بالحياة الأبدية. املأهُمْ مِنْ قُوَّةِ رُوحِكَ القُدُّوسِ، بمعرفة مسيحك، لِكيْ لا يصيروا بَعْد أبْنَاء الجَسَد بَلْ أبْنَاء الملكوت، بِمَسَرّةِ نِعْمَة ابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا، هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله، المَجْد والكَرَامَة والعزة والسِجُود، تليق بك مَعَهُ، ومع اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي لك الآن وكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*

❖ 1.4.2 Danksagungsgebet ❖ Marensephmot ❖

V	Durch Christus Jesus, unseren Herrn.	Khen Pi-echris-tos Iie-sous Pen-tschois.	Ϧⲉⲛ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲉⲛⲧⲥⲟⲓⲥ.
P	Betet!	Eschliel.	Ⲁ̀ⲥⲭⲏⲗ.
D	Erhebt euch zum Gebet!	Epi pros-evki es-tathi-te.	Ⲉⲡⲓ ⲡⲣⲟⲥⲉⲩⲭⲏ ⲥⲧⲁⲑⲏⲧⲉ.

❖ ***Der Priester verbeugt sich vor den anderen Priestern, wendet sich Richtung Westen und segnet das Volk mit dem Kreuz mit der rechten Hand und sagt:***

P	Friede sei mit euch!	Irienie pasi.	Ⲓⲣⲏⲛⲏ ⲡⲁⲥⲓ.
V	Und mit deinem Geiste.	Ke too pnewmati sou.	Ⲕⲉ ⲧⲱ ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓ ⲥⲟⲩ.
P	Lasst uns Dank sagen dem Wohltaten spendenden und erbarmungsreichen Gott, dem Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,	Maren-schep-ehmot en-totf empiref-er-pethna-nef ouoh enna-iet: eF-nouti eF-joot em-pen-tschois ouoh Pen-nouti ouoh Pen-sootier Iie-sous Pi-echris-tos.	Ⲙⲁⲣⲉⲛϣⲉⲡϩ̀ⲙⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲧⲟ-ⲧⲕ ⲙ̀ⲡⲣⲉⲫⲉⲣⲡⲉⲑⲛⲁⲛⲉⲫ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲛⲁⲏⲧ : Ⲫⲛⲟⲩⲧ Ⲫⲓⲱⲧ ⲙ̀ⲡⲉⲛⲧⲥⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.
	denn er hat uns beschützt, geholfen, bewahrt, uns angenommen, mit Erbarmen bedacht, gestärkt und bis zu dieser Stunde gelangen lassen.	Ġe afer-eskepasin egoon afer-woithin eron: afareh eron: afschopten erof aftiaso eron: aftitoten afen-ten scha e-ehrie etai-ounou thai.	Ⲭⲉ ⲁⲫⲉⲣϫⲕⲉⲡⲁⲍⲓⲛ ⲉ̀ⲭⲱⲛ: ⲁⲫⲉⲣⲃⲟ̀ⲏⲑⲓⲛ ⲉ̀ⲣⲟⲛ : ⲁⲫⲁ̀ⲣⲉϩ ⲉ̀ⲣⲟⲛ : ⲁⲫϣⲟⲡ-ⲧⲉⲛ ⲉ̀ⲣⲟϥ ⲁⲫⲧⲁ̀ⲥⲟ ⲉ̀ⲣⲟⲛ : ⲁⲫⲧⲧⲟⲧⲉⲛ ⲁⲫⲉⲛⲧⲉⲛ ϣⲁ ⲉ̀ϩⲣⲏ ⲉ̀ⲧⲁⲓⲟⲩⲛⲟⲩ ⲑⲁⲓ.
	Ihn, den allmächtigen Herrn unseren Gott, bitten wir auch, dass er uns an diesem heiligen Tag und an allen Tagen unseres Lebens in Frieden bewahre.	Enthof on marentiho erof hopoos entefareh eron khen pai-ehoou eth-ouab fai nem ni-ehoou tierou ente pen-oonkh: khen hirienie niwen: enġe Pi-pantokratoor P-tschois Pen-nouti.	Ⲛⲑⲟϥ ⲟⲛ ⲙⲁⲣⲉⲛⲧϩⲓⲟ ⲉ̀ⲣⲟϥ ϩⲟⲡⲱⲥ ⲛ̀ⲧⲉϥⲁ̀ⲣⲉϩ ⲉ̀ⲣⲟⲛ ϧⲉⲛ ⲡⲁⲓⲉϩⲟⲟⲩ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ϩⲁⲓ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲉϩⲟⲟⲩ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉⲛⲱⲛϧ: ϧⲉⲛ ϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⲛⲓⲃⲉⲛ : ⲛ̀ⲭⲉ Ⲡⲓⲡⲁ-ⲛⲧⲟⲕⲣⲁⲧⲱⲣ Ⲡⲃⲟⲓⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ.
D	Betet	Pros ew-exastie	Ⲡⲣⲟⲥⲉⲩϫⲁⲥⲑⲉ
V	Herr erbarme dich	Kyrie eleison	Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉ̀ⲗⲉ̀ⲏⲥⲟⲛ.

❖ صلاة الشُّكْر ❖

ش بالمَسِيح يَسُوع رَبِّنَا. *Bel-Masie7 Jasu3 rabbena.*

ك صَلُّوا. *Sallu.*

ش للصلاة قفوا. *Lel-salah kefu.*

❖ ثُمَّ يحني الكاهن رأسه نحو إخوته الكهنة، ويلتفت إِلَى الغرب ويرشم الشعب بيده اليمنى بمثال الصليب وهُوَ يَقُولُ:

ك السَّلَامُ للكُلِّ. *Al-salam lel-koll.*

ش ولرُوحِكَ أَيْضاً. *Ua lero7eka aidan.*

ك فلنَشْكُر صَانع الخَيرات الرَحُوم الله أبا رَبَّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ. *Falnaschkur sane3 al-5ajrat al-ra7um Allah aba rabbana ua elahona ua mo5allesna, Jasu3 al-Masie7.*

لأَنَّهُ سترنا، وأعاننا، وحْفَظُنا، وقبلنا إليه وشفق علينا، وعَضَّدْنَا، وأتى بنا إِلَى هذه الساعة. *Le2anahu satarana ua a3anana ua 7afezna ua kabellana ileh ua schfak 3alejna ua 3adadna ua ata bina illa hazihi al-sa3a.*

هُوَ أَيْضاً فَلنَسألهُ أَنْ يحْفَظُنا فِي هَذَا اليَوْم المُقَدَّس وكُلَّ أيّام حياتنا بكُلِّ سلام. ضَابِطَ الكُلِّ الرَّبُّ إلهُنا. *Houa ajdan falnas2aluh an ja7fazna fi haza al-jaum al-mokaddas ua kolle ajam 7ajatena bi-kolle salam dabet al-kol al-rabb elahona.*

د صَلُّوا. *Sallu.*

ش يَارَبُّ ارْحَمْ. *Ja rabbo r7am.*

P Meister, Herr, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,

eFnieb P-tschois eF-nouti Pi-panto-kratoor : eF-joot em-pen-tschois ouoh Pen-nouti ouoh Pen-sootier Iie-sous Pi-echris-tos.

Ⲫⲛⲏⲃ Ⲡⲃⲟⲓⲥ Ⲫⲛⲟⲩⲧ Ⲡⲓⲡⲁⲛⲧⲟⲕⲣⲁⲧⲱⲣ : Ⲫⲓⲱⲧ ⲙ̀ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟⲉ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲟⲩⲟⲉ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.

wir danken dir für alles, wegen allem und in allem,

Tenschep-ehmot entotk kata hoob niwen nem ethwe hoob niwen nem khen hoob niwen.

Ⲧⲉⲛϣⲉⲡϩⲙⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲧⲟⲧⲕ ⲕⲁⲧⲁ ϩⲱⲃ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ⲉⲑⲃⲉ ϩⲱⲃ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϧⲉⲛ ϩⲱⲃ ⲛⲓⲃⲉⲛ.

denn du hast uns beschützt, geholfen, bewahrt, uns angenommen, mit Erbarmen bedacht, gestärkt und bis zu dieser Stunde geführt.

Ge aker-eskepasin egoon: aker-woithin eron : ak-areh eron : akschopten erok : akti-aso eron : akti-toten: akenten scha e-ehrie etai-ounou thai.

Ⲅⲉ ⲁⲕⲉⲣⲥⲕⲉⲡⲁⲍⲓⲛ ⲉⲅⲱⲛ : ⲁⲕⲉⲣⲃⲟⲏⲑⲓⲛ ⲉⲣⲟⲛ : ⲁⲕⲁⲣⲉϩ ⲉⲣⲟⲛ : ⲁⲕϣⲟⲡⲧⲉⲛ ⲉⲣⲟⲕ : ⲁⲕⲧⲁⲥⲟ ⲉⲣⲟⲛ : ⲁⲕⲧⲟⲧⲉⲛ : ⲁⲕⲉⲛⲧⲉⲛ ϣⲁ ⲉϩⲣⲏ ⲉⲧⲁⲓ ⲟⲩⲛⲟⲩ ⲑⲁⲓ.

D Bittet, dass Gott sich unser erbarme, gnädig mit uns sei, uns erhöre und helfe, die Gebete und Bitten seiner Heiligen annehme für unser Wohlergehen zu allen Zeiten, * und uns unsere Sünden vergibt.

Toowh hina ente eF-nouti nai nan : entef-schenhiet kharon : entef-sootem eron : entef-erwoithin eron : entef-tschi-ennitiho nem ni-toowh ente nie ethouab entaf : entotou e-ehrie egoon epi-aghathon ensiou niwen : * entef-ka nen-nowi nan ewol.

Ⲧⲱⲃϩ ϩⲓⲛⲁ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲫⲛⲟⲩⲧ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ : ⲛ̀ⲧⲉⲫϣⲉⲛϩⲏⲧ ϧⲁⲣⲟⲛ : ⲛ̀ⲧⲉⲫⲥⲱⲧⲉⲙ ⲉⲣⲟⲛ : ⲛ̀ⲧⲉⲫⲉⲣⲃⲟⲏⲑⲓⲛ ⲉⲣⲟⲛ : ⲛ̀ⲧⲉⲫⲭⲓ ⲛ̀ⲛⲓⲧϩⲟ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲧⲱⲃϩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲏ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲧⲁϥ : ⲛ̀ⲧⲟⲧⲟⲩ ⲉϩⲣⲏ ⲉϫⲱⲛ ⲉⲡⲓⲁⲅⲁⲑⲟⲛ ⲛⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ : * ⲛ̀ⲧⲉⲫⲭⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉⲃⲟⲗ.

❖ **** Wenn der Papst oder ein Bischof anwesend ist, fügt der Diakon den folgenden Satz ein:***

D Und dass er das Leben und den Stand unseres ehrwürdigen Vaters, Priesteroberhaupts, Papst Abba (..) bewahre, und seines Teilhabers am apostolischen Dienst, unseres Vaters, Bischof (Metropoliten), Abba (..).

Entef-areh e-eponkh nem eptaho eratf empen-joot ettajoot enarchi-erefs papa abba (..) nem pef-ke eschwier enli-torghos pen-joot en-epeskopos (emmetro-polities) abba (..).

ⲛⲧⲉⲫⲁⲣⲉϩ ⲉ̀ⲡⲱⲛϧ ⲛⲉⲙ ⲡⲧⲁϩⲟ ⲉⲣⲁⲧϥ ⲙ̀ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲉⲧⲧⲁⲓⲟⲩⲧ ⲛⲁⲣⲭⲓ-ⲉ̀ⲣⲉⲩⲥ ⲡⲁⲡⲁ ⲁⲃⲃⲁ (..) ⲛⲉⲙ ⲡⲉϥⲕⲉϣⲫⲏⲣ ⲛ̀ⲗⲓ-ⲧⲟⲩⲣⲅⲟⲥ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲛⲉⲡⲓⲥⲕⲟⲡⲟⲥ (ⲙⲙⲏⲧⲣⲟ-ⲡⲟⲗⲓⲧⲏⲥ) ⲁⲃⲃⲁ (..)

V Herr erbarme dich

Kyrie eleison.

Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.

ك أَيُّها السَيِّد الرَّبُّ الإِلهُ ضَابِطَ الْكُلّ، أبو رَبّنَا وإِلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ.

Ajoha al-sajed al-rabb al-illah dabet al-kol, abu rabbana ua elahona ua mo5allesna Jasu3 al-Masie7.

نَشكُرك عَلَى كُلِّ حال، ومِنْ أجل كُلِّ حال، وفِي كُلِّ حال.

Naschkurak 3ala kolle 7alin, ua min agl kolle 7alin, ua fi kolle 7al.

لأَنَّكَ سترتنا، وأعنتنا، وحْفَظْتنا، وقبلتنا إلَيْكَ وشفقت علينا، وعضدتنا، وأتيت بنا إِلَى هذه السَّاعة.

Li-annaka satartana, ua a3entana, ua 7afiztana, ua kabiltana ilajk ua-schfakta 3alleina, ua 3adad-tana, ua atajta binna ila hazihi al-sa3a.

د أُطلبوا لِكيْ يرحَمنَا الله ويترأف علينا، ويسمعنا ويعيننا، ويقبل سؤالات وطلبات قِدِّيسِيه منهُمْ بالصلاح عَنَّا فِي كُلِّ حِينٍ، * ويغفر لنا خَطَايَانَا.

*Otlobu likaj jar7amna Allah ua jatara2f 3alajna, ua jasm3na ua ju3inana, ua jakbal so2allat ua tilbat kiddisih minhum bil-sala7i 3anna fi kolle 7in, * ua jaghfer lana 5atajana.*

❖ * إذا كان الأسقف حاضراً يُكمل الشَمَّاس

د وأن يحْفَظَ حياة وقيام أبينا المُكَرَّم رَئِيس الكهنة البابا أنبا (..) وشَرِيكَهُ فِي الخدمة الرَسُولِيَّة أبينا الأسقف (المطران) أنبا (..)

Ua2n ja7faz 7ajat ua kiam abina al-mokarram ra2is al-kahana Al-papa Anba (..) ua scharikahu fel 5edma al-rasulia abina al-oskof (al-motran) Anba (..)

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

P Darum bitten wir dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, gewähre uns diesen heiligen Tag und alle Tage unseres Lebens in völligem Frieden zu vollenden in Ehrfurcht vor dir.

Ethwe fai tenti-ho ouoh ten-toowh entek-met-aghathos pi-mai-roomi : mies nan ethrengook ewol empai-ke-ehoou ethouab fai : nem ni-ehoou tierou ente pen-oonkh : khen hirienie niwen nem tekhoti.

Ⲉⲑⲃⲉ ⲫⲁⲓ ⲧⲉⲛⲧⲁⲟ ⲟⲩⲟⲁ ⲧⲉⲛⲧⲱⲃⲁ ⲛⲧⲉⲕ-ⲙⲉⲧⲁⲅⲁⲑⲟⲥ ⲡⲓⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⸗ ⲙⲛⲓⲥ ⲛⲁⲛ ⲉⲑⲣⲉⲛϫⲱⲕ ⲉⲃⲟⲗ ⲙⲡⲁⲓⲕⲉⲉⲁⲟⲩ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲫⲁⲓ ⸗ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲉⲁⲟⲩ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛⲧⲉ ⲡⲉⲛⲱⲛϩ ⸗ ϩⲉⲛ ⲁⲓⲣⲏⲛⲏ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ⲧⲉⲕⲁⲟϯ.

Jeden Neid, jede Versuchung, alle Werke des Satans, die Nachstellungen böser Menschen und das Hervorkommen von Feinden, verborgen oder offenkundig,

eFthonos niwen : pi-rasmos niwen : energhia niwen ente ep-satanas : ep-sotscheni ente han-roomi ef-hoo-ou nem ep-toonf e-epschooi ente han-gaġi nie et-hiep nem nie ethou-oonh ewol.

Ⲫⲑⲟⲛⲟⲥ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⸗ ⲡⲓⲣⲁⲥⲙⲟⲥ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⸗ ⲉⲛⲉⲣⲅⲓⲁ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲧⲉ ⲡⲥⲁⲧⲁⲛⲁⲥ ⸗ ⲡⲥⲟⲃⲛⲓ ⲛⲧⲉ ϩⲁⲛⲣⲱⲙⲓ ⲉϥϩⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲧⲱⲛϥ ⲉⲡϣⲱⲓ ⲛⲧⲉ ϩⲁⲛϫⲁϫⲓ ⲛⲏⲉⲧϩⲏⲡ ⲛⲉⲙ ⲛⲏⲉⲑⲟⲩⲱⲛϩ ⲉⲃⲟⲗ.

❖ ***Der Priester bekreuzigt sich, während er spricht:***

P halte fern von uns,

Alitou ewol haron.

Ⲁⲗⲓⲧⲟⲩ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲁⲣⲟⲛ.

❖ ***Er wendet sich um und bekreuzigt das Volk, während er spricht:***

P und von deinem ganzen Volk

Nem ewol ha pek-laos tierf.

Ⲛⲉⲙ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲁ ⲡⲉⲕⲗⲁⲟⲥ ⲧⲏⲣϥ.

1. Der Priester bekreuzigt das Heiligtum, während er spricht:

P und von diesem deinem heiligen Ort.

Nem ewol ha paima ethouab entak fai.

Ⲛⲉⲙ ⲉⲃⲟⲗϩⲁ ⲡⲁⲓⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛⲧⲁⲕ ⲫⲁⲓ.

2. Bei der Absolution der Mutter des / der Getauften:

P und von dieser Frau

Nem ewol ha tai es-himi thai.

Ⲛⲉⲙ ⲉⲃⲟⲗϩⲁ ⲧⲁⲓⲥϩⲓⲙⲓ ⲑⲁⲓ.

3. Bei einer Taufe, Tauffest Christi und bei jeder Weihung von Wasser (Wassermesse):

P und von diesem Taufbecken.

Nem ewol ha tai kolem wiethra thai.

Ⲛⲉⲙ ⲉⲃⲟⲗϩⲁ ⲧⲁⲓⲕⲟⲗⲩⲙⲃⲏⲣⲁ ⲑⲁⲓ.

4. Beim Segnen des Wassers (Segen einer Wohnung / eines Hauses):

P und von diesem Wasser.

Nem ewol ha pai moo-ou fai.

Ⲛⲉⲙ ⲉⲃⲟⲗϩⲁ ⲡⲁⲓⲙⲟⲟⲩ ⲫⲁⲓ.

5. Bei einer Eheschließung:

P und von diesem Brautpaar.

Nem ewol ha nai patschelet nai.

Ⲛⲉⲙ ⲉⲃⲟⲗϩⲁ ⲛⲁⲓⲡⲁⲧϣⲉⲗⲉⲧ ⲛⲁⲓ.

6. Bei einer Krankensalbung:

P und von diesem Kranken.

Nem ewol ha pai etschooni fai.

Ⲛⲉⲙ ⲉⲃⲟⲗϩⲁ ⲡⲁⲓⲉⲧϣⲱⲟⲩⲛⲓ ⲫⲁⲓ.

7. Bei einer Trauerfeier und Mönchsweihe:

P und von dieser Seele.

Nem ewol ha tai ep-sischi thai.

Ⲛⲉⲙ ⲉⲃⲟⲗϩⲁ ⲧⲁⲓⲯⲩⲭⲏ ⲑⲁⲓ.

ك مِنْ أجلِ هَذَا نَسْأَلُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يا مُحِبَّ البَشَر، إمنحنا أَنْ نُكَمِّلَ هَذَا اليَوْم المُقَدَّس، وكُلَّ أيّام حياتنا بكُلِّ سلامٍ مَعَ خَوْفِك.

Min agl haza nas2al ua natlub min sala7ika ja mo7eb al-baschar, emna7na ann nukam-mel haza al-jaum al-mokadas, ua kolle ajam 7ajatena bikolle salamen ma3a 5aufak.

ك كُلَّ حَسَد، وكُلَّ تجربة، وكُلَّ فعل الشَيطان، ومؤامرة الناس الأشرار، وقيام الأعداء الخفيين والظاهرين.

Kolle 7asadin, ua kolle tagribatin, ua kolle fe3l al-schajtan, ua mo2amarat al-nas al-2aschrar, ua kijam ela3da2 al-5afi-jina ua zaherin,

❖ *يطامن الكاهن رأسه إلَى الشرق ويرشم ذاته بمثال الصليب قَائلاً:*

ك إنزعها عنا.

enza3ha 3anna.

❖ *ثُمَّ يلتفت إلَى الغرب عن يمينه ويرشم الشعب قَائلاً: (إذا الأسقف حاضراً فهُوَ الَّذِي يَقُولُ)*

ك وعن سائر شَعْبِكَ.

ua 3an sa2iri scha3bik.

❖ *وفِي الختام يَقُولُ:*

ك 1.وعن موضعك المُقَدَّس هَذَا.

ua 3an maudi3ika al-mokaddas haza.

❖ *وفِي بُخُور تحليل المرأة يقال*

ك 2. وعن هذه المرأة.

ua 3an hazehi al-mar2a.

❖ *وفِي المَعْمُوديَّة أو المغطس أو اللقان:*

ك 3. وعن هذه الفسقيَّة (جُرْن المَعْمُوديَّة).

ua 3an hazihi al-fas2eja (gorn al-ma3modia)

❖ *وفِي صَلَوَات مُبَارَكة الماء (تبريك المنازل):*

ك 4. وعن هَذَا الماء.

ua 3an haza al-ma2.

❖ *وفِي صلاة الإكْلِيلِ:*

ك 5. وعن هذين العَرُوسَين.

ua 3an hazajn al-3arou-sain.

❖ *وفِي سر مسحة المَرْضَى:*

ك 6. وعن هَذَا المريض.

ua 3an haza al-maried.

❖ *وفِي صلاة الجناز:*

ك 7. وعن هذه النفس.

ua 3an hazihi al-nafs.

P Die guten und die nützlichen Dinge aber lass uns zuteil werden, denn du hast uns Macht gegeben, auf Schlangen und Skorpione und jegliche Macht des Feindes zu treten.

Nie ze ethnanef nem nie eter-nofri sahni emmoo-ou nan : ġe enthok pe eta-kti empier-schischi nan : ehoomi eġen nihof nem ni-et-schilie: nem eġen tigom tiers ente pigaġi.

Ⲙⲏ ⲁⲉ ⲉⲑⲛⲁⲛⲉⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲏ ⲉⲧⲉⲣⲛⲟⲩⲣⲓ ⲥⲁϩⲛⲓ ⲙⲙⲟⲟⲩ ⲛⲁⲛ ⸗ ⲭⲉ ⲛⲑⲟⲕ ⲡⲉ ⲉⲧⲁⲕⲧ ⲙⲡⲓⲉⲣϣⲓϣⲓ ⲛⲁⲛ ⸗ ⲉϩⲱⲙⲓ ⲉϧⲉⲛ ⲛⲓϩⲟϥ ⲛⲉⲙ ⲛⲓϭⲗⲏ ⸗ ⲛⲉⲙ ⲉϧⲉⲛ ⲧϧⲟⲙ ⲧⲏⲣⲥ ⲛⲧⲉ ⲡⲓϧⲁϧⲓ.

P ***(still)*** Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Durch die Gnade, die Barmherzigkeit und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Ⲟⲩⲟϩ ⲙⲡⲉⲣⲉⲛⲧⲉⲛ ⲉϧⲟⲩⲛ ⲉⲡⲓⲣⲁⲥⲙⲟⲥ ⸗ ⲁⲗⲗⲁ ⲛⲁϩⲙⲉⲛ ⲉⲃⲟⲗϩⲁ ⲡⲓⲙⲉⲧϩⲱⲟⲩ. Ⲫⲉⲛ ⲡⲓϩⲙⲟⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲙⲉⲧϣⲉⲛϩⲏⲧ ⲛⲉⲙ ⲧⲙⲉⲧⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⸗ ⲛⲧⲉ ⲡⲉⲕⲙⲟⲛⲟϩⲉⲛⲓⲥ ⲛϣⲏⲣⲓ ⸗ Ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ: ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ. Ⲫⲁⲓ ⲉⲧⲉ ⲉⲃⲟⲗϧⲓⲧⲟⲧϥ ⲉⲣⲉ ⲡⲓϣⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲓⲟ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲁⲅⲁⲑⲟⲥ ⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲧⲡⲣⲟⲥⲕⲩⲛⲏⲥⲓⲥ ⸗ ⲉⲣⲡⲣⲉⲡⲓ ⲛⲁⲕ ⲛⲉⲙⲁϥ ⸗ ⲛⲉⲙ Ⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛⲣⲉϥⲧⲁⲛⲥⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲛⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲛⲉⲙⲁⲕ. Ⲁⲙⲏⲛ ⲛⲉⲙ ⲛⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲛⲧⲉ ⲛⲓⲉⲛⲉϩ ⲑⲣⲟⲩ ⸗ ⲁⲙⲏⲛ.

❖ ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***

❖ 1.4.3 „Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ“ Abschluss der Fürbitten ❖

V Wir beten dich an, o Christus, zusammen mit deinem guten Vater und dem Heiligen Geist, denn [du bist gekommen][3] und hast uns erlöst, erbarme dich unser.

Ten-ou-ooscht emmok o-Pi-echris-tos : nem Pek-joot en-aghathos: nem Pi-pnewma ethouab: ge [aki]* ak-sooti emmon nai nan.

Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ ⲙⲙⲟⲕ ⲱ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⸗ ⲛⲉⲙ Ⲡⲉⲕⲓⲱⲧ ⲛ̀ⲁⲅⲁⲑⲟⲥ ⸗ ⲛⲉⲙ Ⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⸗ ⲭⲉ [ⲁⲕⲓ]* ⲁⲕⲥⲱⲧⲛ ⲙⲙⲟⲛ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ.

[3] geboren „ⲁⲩⲙⲁⲥⲕ “, getauft „ⲁⲕⲃⲓⲱⲥ“, gekreuzigt „ ⲁⲩⲁϣⲕ“, auferstanden „ⲁⲕⲧⲱⲛⲕ “.

ك وأما الصَّالِحَات والنافعات فأرزُقنا إيَّاها، لأَنَّكَ أَنْتَ الَّذِي أعطيتنا السُلْطَان أَنْ نَدوس عَلَى الحَيَّاتِ والعَقَارب، وعَلَى كُلّ قُوَّةِ العَدُوّ.

Ua-amma al-sali7at ual-nafi3at fa-orzukna ijaha, li-annaka anta al-lazi a3tajtana al-sultan an nadusa 3ala al7ajat ual-3akarib, ua 3ala kolle kouat al-3adu.

❖ يَقُولُ الكاهن سرا

ك (سرا) ولا تُدخلنا فِي تجربة، لكن نَجِّنَا مِنْ الشرِّير. بالنِّعْمَة والرأفات ومَحَبَّة البَشَر اللَّواتي لابْنَكَ الوَحِيد الجنس، رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ. هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد والإكْرَام والعزّة والسّجُود، تليق بك مَعَهُ، ومع اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي لك، الآن وكُلّ أوان وإلَى دهر الدهوركُلِّها، آمين.

❖ يرفع الكاهن البُخُور.

❖ ختام الهيتينيات ❖

ش نَسْجُدُ لك أيُّها الْمَسِيحِ، مع أبِيكَ الصَّالِح، واَلرُّوحِ الْقُدُسِ، لأَنَّكَ [أتيت][4] وخَلَّصتَنَا.

*Nasgod lak ajoha Al-Masie7, ma3a abika al-sale7 ual-rou7 al-kodos, le-2annaka **[atjta]** ua 5allas-tana.*

[4] وُلدتَ، اعتمدتَ، صُلبتَ، قُمتَ

❖ 1.4.4 Paulusbrief (Tit 2, 11 – 15 und 3, 1 - 7) ❖

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an seinen Jünger Titus. Sein Segen sei mit uns. Amen.

11 Denn die Gnade Gottes ist erschienen, um alle Menschen zu retten. 12
Sie erzieht uns dazu, uns von der Gottlosigkeit und den irdischen Begierden
loszusagen und besonnen, gerecht und fromm in dieser Welt zu leben, 13
während wir auf die selige Erfüllung unserer Hoffnung warten: auf das
Erscheinen der Herrlichkeit unseres großen Gottes und Retters Christus Jesus.

14 Er hat sich für uns hingegeben, um uns von aller Schuld zu erlösen und sich
ein reines Volk zu schaffen, das ihm als sein besonderes Eigentum gehört und
voll Eifer danach strebt, das Gute zu tun. 15 So sollst du mit allem Nachdruck
lehren, ermahnen und zurechtweisen. Niemand soll dich gering achten.

1 Erinnere sie daran, sich den Herrschern und Machthabern unterzuordnen und
ihnen zu gehorchen. Sie sollen immer bereit sein, Gutes zu tun, 2 sollen niemand
schmähen, nicht streitsüchtig sein, sondern freundlich und gütig zu allen
Menschen.

3 Denn auch wir waren früher unverständig und ungehorsam; wir gingen in die
Irre, waren Sklaven aller möglichen Begierden und Leidenschaften, lebten in
Bosheit und Neid, waren verhasst und hassten einander. 4 Als aber die Güte und
Menschenliebe Gottes, unseres Retters, erschien, 5 hat er uns gerettet - nicht weil
wir Werke vollbracht hätten, die uns gerecht machen können, sondern aufgrund
seines Erbarmens - durch das Bad der Wiedergeburt und der Erneuerung im
Heiligen Geist.

6 Ihn hat er in reichem Maß über uns ausgegossen durch Jesus Christus, unseren
Retter, 7 damit wir durch seine Gnade gerecht gemacht werden und das ewige
Leben erben, das wir erhoffen.

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

❖ البولس مِنْ الرسالة إِلَى تيطس 2 : 11 – 15 و 3 : 1 – 7 ❖

البولس فصل مِنْ رسالة معلمنا بولس الرسول إِلَى تلميذه تيطس

بركاته عَلَى جَمْيعنا، آمين.

11 لأَنَّهُ قَدْ ظَهَرَتْ نِعْمَةُ اللهِ مُخَلِّصَةُ لِجَمْيع النَّاسِ، 12 مُعَلِّمَةً إِيَّانَا أَنْ نُنْكِرَ الْفُجُورَ وَالشَّهَوَاتِ الْعَالَمِيَّةَ، وَنَعِيشَ بالعفاف وَالْبِرِّ وَالتَّقْوَى فِي هَذَا الدهر الْحَاضِرِ، 13 وننتظر الرَجَاءَ السعيد وَظُهُورَ مَجْدِ اللهِ الْعَظِيمِ وَيَسُوعَ الْمَسِيحِ مُخَلِّصِنَا.

14 هَذَا الَّذِي أسلم ذاته عنا، حتى ينقذنا مِنْ كُلِّ إِثْمٍ، وَيُطَهِّرَنا له شَعْباً ثابتاً غَيُوراً فِي أَعْمَالٍ صالحة. 15 تَكَلَّمْ بِهَذَا وَعِظْ وَوَبِّخْ بِكُلِّ سُلْطَان. ولا تدع أحداً يتهاون بِكَ.

1 ذَكِّرْهُمْ أَنْ يَخْضَعُوا للرؤساء وَالسلاَطِين، وَيَكُونُوا متفقين، ومُسْتَعِدِّينَ لِكُلِّ عَمَلٍ صَالِحٍ، 2 وَلاَ يفتروا عَلَى أَحَدٍ، وَيَكُونُوا غَيْرَ مُخَاصِمِينَ، وديعين، مُظْهِرِينَ كُلَّ وَدَاعَةٍ لِجَمْيع النَّاسِ.

3 لأَنَّنَا كُنَّا نَحْنُ أَيْضاً قَبْلاً غَيْرَ عارفين، غَيْرَ مُتَّفقين، ضَالِّينَ، مُسْتَعْبَدِينَ للشَهَوَاتٍ، وَاللَذَّاتٍ بِكُلِّ نوع، سالكين فِي الشَر وَالْحَسَدِ، مَمْقُوتِينَ، مُبْغِضِينَ بَعْضُنَا بَعْضاً. 4 فلَمَّا ظَهَرَ صلاح اللهِ مُخَلِّصِنَا وَمحبته للبَشَر، 5 لَيْسَ بِأَعْمَالٍ بارة عَمِلْنَاهَا، بَلْ بِرَحْمَتِهِ نجانا بِغَسْلِ الْمِيلاَدِ الثَّانِي وَتَجْدِيدِ الرُّوحِ الْقُدُسِ،

6 هَذَا الَّذِي سَكَبَهُ عَلَيْنَا بِغِنًى بِيَسُوعَ الْمَسِيحِ مُخَلِّصِنَا. 7 لِكَيْ نتَبَرَّرْ بِنِعْمَة ذاك، ونكون وارثين لرَجَاءِ الْحَيَاةِ الأَبَدِيَّةِ.

نِعْمَة الله الآبِ تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

1.4.5 Das stille Gebet des Paulusbriefes

P ***(still)*** O Gott des Wissens und Spender der Weisheit, der du die Tiefen aus dem Dunkel enthüllst und das Wort den Predigern des Evangeliums mit großer Macht gibst, der du in deiner Güte Paulus, einst ein Verfolger, berufen hast, um ein auserlesenes Gefäß zu sein. Dir hat es gefallen, dass er zum berufenen Apostel und Verkündiger des Evangeliums deines Reiches wurde, o Christus, unser Gott, o Gütiger, Menschenliebender, wir bitten dich auch jetzt: Gewähre uns und deinem ganzen Volk einen freien Verstand, um zu erkennen, wie nützlich deine heilige Lehre ist, die uns von ihm gelesen wurde. Wie er dir nacheiferte, o Herr des Lebens, so lass uns würdig sein, ihm gleich zu werden in Taten und Lehren, damit wir jederzeit deinen heiligen Namen verherrlichen und auf dein Kreuz stolz sind. Du bist der, dem wir Ehre, Verherrlichung und Anbetung entgegenbringen, zusammen mit deinem guten Vater und dem dir wesensgleichen, lebensspendenden Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

1.4.6 Katholikon (1.Joh 5, 5 - 13)

Lesung aus dem ersten katholischen Brief unseres Lehrers Johannes, des Apostels. Sein Segen sei mit uns. Amen.

5 Wer sonst besiegt die Welt, außer dem, der glaubt, dass Jesus der Sohn
Gottes ist? 6 Dieser ist es, der durch Wasser und Blut gekommen ist: Jesus
Christus. Er ist nicht nur im Wasser gekommen, sondern im Wasser und im
Blut. Und der Geist ist es, der Zeugnis ablegt; denn der Geist ist die Wahrheit. 7
(Drei sind es, die Zeugnis ablegen im Himmel: der Vater, das Wort und der
Heilige Geist, und diese drei sind eins. Und drei sind es, die Zeugnis geben auf
Erden)[5] : 8 der Geist, das Wasser und das Blut; und diese drei sind eins. 9 Wenn
wir von Menschen ein Zeugnis annehmen, so ist das Zeugnis Gottes
gewichtiger; denn das ist das Zeugnis Gottes: Er hat Zeugnis abgelegt für seinen
Sohn.

10 Wer an den Sohn Gottes glaubt, trägt das Zeugnis in sich. Wer Gott nicht
glaubt, macht ihn zum Lügner, weil er nicht an das Zeugnis glaubt, das Gott für
seinen Sohn abgelegt hat. 11 Und das Zeugnis besteht darin, dass Gott uns das
ewige Leben gegeben hat; und dieses Leben ist in seinem Sohn. 12 Wer den Sohn
hat, hat das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat, hat das Leben nicht. 13 Dies
schreibe ich euch, damit ihr wisst, dass ihr das ewige Leben habt; denn ihr
glaubt an den Namen des Sohnes Gottes.

Liebt nicht die Welt und was in der Welt ist. Die Welt und ihre Begierden vergehen. Wer aber den Willen Gottes tut, bleibt in Ewigkeit. Amen.

[5] Dieser Vers existiert in der Einheitsübersetzung.

❖ سر البولس ❖

ك (سرا) يَارَبُّ المعرفة ورازق الحكمة، الَّذِي يكتشف الأعماق مِنْ الظُلمة، والمُعطي كَلِمَةَ للمُبشِرين بقُوَّةٍ عَظِيمة. الَّذِي مِنْ قِبَل صَلَاحِكَ دعوت بولس هَذَا الَّذِي كان طارداً زماناً، إناء مختاراً. وبِهَذَا سُررت أَنْ يكون رسولاً مدعواً وكارزاً بانجيل مَلَكُوتِكَ. أيُّها الْمَسِيحِ إلهُنا. أَنْتَ الآن أَيْضاً أيُّها الصَالِح مُحِبَّ البَشَر، نَسْأَلُكَ: انْعمْ علينا وعَلَى كُلِّ شَعْبِكَ بعقل غير منشغل، وفهم نقي، لِكيْ نعلم ونفهم ما هى منفعة تعاليمك المُقَدَّسَة الَّتِي قُرئت علينا الآن مِنْ قِبله. وكما تشبّه بك أَنْتَ يا رَئِيس الحياة. هكذا نَحْنُ أَيْضاً اجْعَلنا مُسْتَحقّين أَنْ نكون مُتشبّهين به فِي العمل والايمان، مُمَجّدين اسْمَكَ القُدُّوسِ ومُفتخرين بصليبك كُلِّ حِينٍ. وأَنْتَ الَّذِي نُرْسِل لك إِلَى فوق المَجْد والإِكْرَام والسّجُود مَعَ أَبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي لك. الآن وكُلِّ أوان.....الخ

❖ الكاثوليكون مِنْ رسالة يوحنا الأولى 5 : 5 - 13 ❖

الكاثوليكون فصل مِنْ الرسالة الأولى لمعلمنا يوحنا بركاته عَلَى جَمْيعنا، آمين.

5 مَنْ هُوَ الَّذِي يَغْلِبُ الْعَالَمَ، إِلاَّ الَّذِي يُؤْمِنُ أَنَّ يَسُوعَ الْمَسِيحِ هُوَ ابْنُ اللهِ؟ 6 هَذَا الَّذِي جاء بِالمَاء وَالدَم وَالرُّوحِ، يَسُوعُ الْمَسِيحِ. لَيْسَ بِالْمَاءِ فَقَطْ، بَلْ بِالْمَاءِ وَالدَمِ وَالرُّوحِ. وَالرُّوحُ هُوَ الَّذِي يَشْهَدُ، لأَنَّ الرُّوحَ هُوَ الْحَقُّ. 7 لأن الشُهود ثَلاَثَةٌ: الرُّوحُ، وَالْمَاءُ، وَالدَّمُ. وَالثلاَثَةُ هُمْ فِي وَاحِدٍ. 9 فإِنْ كُنَّا نَقْبَلُ شَهَادَةَ النَّاسِ فَشَهَادَةُ اللهِ أَعْظَمُ، لأَنَّ هَذِهِ هِيَ شَهَادَةُ اللهِ الَّتِي شَهِدَ بِهَا عَنِ ابْنِهِ.

10 مَنْ يُؤْمِنُ بِابْنِ اللهِ فإن شَّهَادَةُ الله حالّة فِيه. ومَنْ لاَ يُصَدِّقُ اللهَ فَقَدْ جَعَلَهُ كَاذِباً، لأَنَّهُ لَمْ يُؤْمِنْ بِالشَّهَادَةِ الَّتِي شَهِدَ بِهَا عَنِ ابْنِهِ. 11 وَهَذِهِ هِيَ الشَّهَادَةُ: أَنَّ اللهَ أَعْطَانَا حَيَاةً أَبَدِيَّةً، وَهَذِهِ الْحَيَاةُ هِيَ فِي ابْنِهِ. 12 مَنْ لَهُ اِبْنُ الله فَلَهُ الْحَيَاةُ، وَمَنْ لَيْسَ لَهُ ابْنُ اللهِ فَلَيْسَتْ لَهُ الْحَيَاةُ. 13 كَتَبْتُ إِلَيْكُمْ بِهَذَا لِكَيْ تَعْلَمُوا أَنَّ لَكُمْ حَيَاةً أَبَدِيَّةً، أَنْتُمُ الَّذِينَ آمنتم بِاسْمِ ابْنِ اللهِ.

لا تحبّوا العالم ولا الأشياء الَّتِي فِي العالم، لأن العالم يزول وشهوته مَعَهُ، وأما الَّذِي يصنع مشيئة الله فإنه يثبت إِلَى ٱلْأَبَدِ.

❖ 1.4.7 Das stille Gebet des katholischen Briefes ❖

❖ ***Während der Lesung spricht der Priester das stille Gebet des katholischen Briefes:***

P (*still*) O Herr, unser Gott, du hast uns durch deine heiligen Apostel das Geheimnis des Evangeliums von Christi Ruhm offenbart und hast ihnen nach der Größe des grenzenlosen Geschenkes deiner Gnade gegeben, dass sie allen Nationen von dem unermeßlichen Reichtum deiner Barmherzigkeit verkünden. Wir bitten dich, o unser Herr, mache uns ihrer Teilhabe und ihres Erbes würdig. Gewähre uns zu jeder Zeit, auf ihren Spuren zu wandeln, ihr Ringen nachzuvollziehen und an der reichlichen Belohnung teilzuhaben, die sie für ihre Frömmigkeit empfangen durften. Schütze du deine heilige Kirche, die du durch sie gegründet hast, segne die Schafe deiner Herde und lass diesen Weinberg wachsen, den deine Rechte gepflanzt hat, durch Christus Jesus, unseren Herrn, durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ 1.4.8 „Ⲉⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ“ Abschluss der Einleitung der Apostelgeschichte ❖

V Gepriesen bsit du in Wahrheit, mit deinem guten Vater und dem Heiligen Geist, denn [du bist gekommen] und hast uns [6] erlöst, erbarme dich unser.

Ek-esmaroo-out aliethoos : nem pek-joot en-agha-thos: nem Pi-pnewma ethouab: ġe [aki]* ak-sooti emmon nai nan.

Ⲉⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲁⲗⲏⲑⲱⲥ : ⲛⲉⲙ ⲡⲉⲕⲓⲱⲧ ⲛ̀ⲁ̀ⲅⲁⲑⲟⲥ: ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ : ⲅⲉ [ⲁⲕⲓ̀]* ⲁⲕⲥⲱⲧ ⲙ̀ⲙⲟⲛ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ.

❖ 1.4.9 Das stille Gebet der Apostelgeschichte ❖

❖ ***Während der Lesung der Apostelgeschichte spricht der Priester das stille Gebet der Apostelgeschichte:***

P*(still)* O Gott, der du das Opfer Abrahams angenommen hast und anstelle von Isaak ein Lamm bereitet hast; nimm ebenso, o unser Herr, von uns auch dieses Weihrauchopfer an, und sende uns dafür deine reichliche Barmherzigkeit. Mache uns rein von aller Verderbnis der Sünde. Mache uns würdig, vor deiner Güte, Menschenliebender, zu dienen in Heiligkeit und Rechtschaffenheit alle Tage unseres Lebens durch Christus Jesus, unseren Herrn, dem gebührt Ehre, Ruhm und Anbetung, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

---

[6] geboren „ ⲁⲩⲙⲁⲥⲕ “, getauft „ⲁⲕⲃⲓⲱⲙⲥ“, gekreuzigt „ ⲁⲩⲁⲱⲕ“, auferstanden „ ⲁⲕⲧⲱⲛⲕ “.

❖ سر الكاثوليكون ❖

❖ *يَقُولُ الكاهن سر الكاثوليكون*

ك (سرا) أيُّها الرَبُّ إلهُنا الَّذِي مِنْ قِبَل رُسُلك القدِّيسِين أظهرت لنا سر إنجيل مَجْد مسيحك. وأعطيتهُمْ حسب موهبة نعمتك العَظِيمة الَّتِي لا تُحد أَنْ يبشروا فِي كُلِّ الامم بالغنى الَّذِي لا يُستقصى الَّذِي لرَحْمَتِكَ. نَسْأَلُكَ يا سَيِّدنا اجْعَلنا مُسْتَحقِّين نصيبهُمْ وميراثهُمْ، وانْعمْ علينا كُلِّ حِينٍ أَنْ نسلك فِي آثارهُمْ، ونكون مُتَشبِّهين بجهادهُمْ، ونشترك معهُمْ فِي الأعراق الَّتِي قبلوها عَلَى التقوى. واحرس كَنِيسَتَكَ المُقَدَّسَة، هذه الَّتِي أسستها مِنْ قِبَلهُمْ. وبارك خراف قطيعك. واجْعَل هذه الكرمة تكثر. هذه الَّتِي غرستها يمينك، بالْمَسِيحِ يَسُوع رَبِّنَا، هَذَا الَّذِي.....إلخ

❖ "اك اسماروؤت" ختام مرد الإبراكسيس ❖

ش مُبَارَك أَنْتَ بالحَقِيقَةِ مَعَ أَبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ. لأَنَّكَ [أتيت][7] وخَلَّصتَنَا.

*Mobarak anta bel-7akika ma3a abika al-sale7 ual-rou7 al-kodos. Le2anaka **[atajta]** ua 5allas-tana.*

❖ سر الإبركسيس ❖

❖ *يَقُولُ الكاهن سر الإبركسيس*

ك (سرا) يا الله الَّذِي قبل إليه مُحرقة إِبْرَاهِيمَ، وبدلاً عن إِسْحَاقَ أعددت له خَروفاً.هكذا اقبل منَّا أَيْضاً يا سَيِّدنا مُحرقة هَذَا البُخُور وارْسِلْ لنا عوضه رَحْمَتِكَ الغنية. اجْعَلنا أَنْ نكون أنقياء مِنْ كُلِّ نتن الخَطِيَّة واجْعَلنا مُسْتَحقِّين أَنْ نخدم أمام صَلَاحِكَ يَا مُحِبَّ البَشَر بطهارة وبر كُلِّ أَيَّام حياتنا بالْمَسِيحِ يَسُوع رَبِّنَا.
هَذَا الَّذِي ينبغي مَعَهُ المَجْد.....إلخ

[7] وُلدتَ، اعتمدتَ، صُلبتَ، قُمتَ

1.4.10 Apostelgeschichte (Apg 8, 26 - 39)

Ein Kapitel aus der Geschichte unserer Väter, der reinen Apostel, die mit der Gnade des Heiligen Geistes erfüllt sind. Ihr Segen sei mit uns. Amen.

26 Ein Engel des Herrn sagte zu Philippus: Steh auf und zieh nach Süden
auf der Straße, die von Jerusalem nach Gaza hinabführt. Sie führt durch eine
einsame Gegend. 27 Und er brach auf. Nun war da ein Äthiopier, ein Kämmerer,
Hofbeamter der Kandake, der Königin der Äthiopier, der ihren ganzen Schatz
verwaltete. Dieser war nach Jerusalem gekommen, um Gott anzubeten, 28 und
fuhr jetzt heimwärts. Er saß auf seinem Wagen und las den Propheten Jesaja.

29 Und der Geist sagte zu Philippus: Geh und folge diesem Wagen. 30 Philippus
lief hin und hörte ihn den Propheten Jesaja lesen. Da sagte er: Verstehst du auch,
was du liest? 31 Jener antwortete: Wie könnte ich es, wenn mich niemand
anleitet? Und er bat den Philippus, einzusteigen und neben ihm Platz zu nehmen.
32 Der Abschnitt der Schrift, den er las, lautete:

Wie ein Schaf wurde er zum Schlachten geführt; und wie ein Lamm, das
verstummt, wenn man es schert, so tat er seinen Mund nicht auf. 33 In der
Erniedrigung wurde seine Verurteilung aufgehoben. Seine Nachkommen, wer
kann sie zählen? Denn sein Leben wurde von der Erde fortgenommen. 34 Der
Kämmerer wandte sich an Philippus und sagte: Ich bitte dich, von wem sagt der
Prophet das? Von sich selbst oder von einem anderen?

35 Da begann Philippus zu reden und ausgehend von diesem Schriftwort
verkündete er ihm das Evangelium von Jesus. 36 Als sie nun weiterzogen, kamen
sie zu einer Wasserstelle. Da sagte der Kämmerer: Hier ist Wasser. Was steht
meiner Taufe noch im Weg? 37 *(Da sagte Philippus zu ihm: Wenn du aus
ganzem Herzen glaubst, ist es möglich. Er antwortete: Ich glaube, dass Jesus
Christus der Sohn Gottes ist)* [8]. 38 Er ließ den Wagen halten und beide, Philippus
und der Kämmerer, stiegen in das Wasser hinab und er taufte ihn. 39 Als sie aber
aus dem Wasser stiegen, entführte der Geist des Herrn den Philippus. Der
Kämmerer sah ihn nicht mehr und er zog voll Freude weiter.

Das Wort Gottes möge wachsen, sich ausbreiten, stark werden und fest bleiben in der heiligen Kirche Gottes. Amen.

[8] Dieser Vers existiert in der Einheitsübersetzung.

❖ الإبركسيس مِنْ أعمال الرُسُل 8 : 26 – 39 ❖

الإبركسيس فصل مِنْ أعمال آبَائِنَا الرُسُل الأطهار المشمولين بنِعْمَة اَلرُّوحِ الْقُدُسِ
بركة صَلَوَاتهُمْ وطلباتهُمْ فلتكن معي ومعكم يا آبائي وأخوتي آمين

26 وإِنَّ مَلاَكَ الرَّبِّ كَلَّمَ فِيلُبُّسَ قَائلاً: «قُمْ وانطلق وقت الظهيرة إِلَى الطَرِيقِ الخارجة مِنْ أُورُشَلِيمَ إِلَى غَزَّةَ» وهِيَ بَرِّيَّةٌ. 27 فَقَامَ وَمضى. وَإِذَا برَجُلٌ حَبَشِيٌّ خَصِيٌّ مِنْ عُظماء كَنْدَاكَةَ مَلِكَةِ الْحَبَشَةِ، هَذَا كَانَ عَلَى جَمْيع خَزَائِنِهَا وكَانَ قَدْ جَاءَ لِيَسْجُدَ فِي أُورُشَلِيمَ. 28 فَلَمَّا رَجِع وهُوَ جَالِس عَلَى مَرْكَبَتِهِ كان يَقْرَأُ فِي إِشَعْيَاءَ النَّبِيَّ.

29 فَقَالَ اَلرُّوحُ لِفِيلُبُّسَ: «امضي ولاصق هَذِهِ الْمَرْكَبَةَ». 30 فأسرع فِيلُبُّسُ فَسَمِعَهُ يَقْرَأُ فِي إِشَعْيَاءَ النَّبِيَّ. فقال له: «أَلَعَلَّكَ تَفْهَمُ مَا تَقْرَأُ؟» 31 أما هُوَ فقال: «كَيْفَ أقدر أَنْ أفهم إِنْ لَمْ يُرْشِدْنِي آخر؟». وَطَلَبَ إِلَى فِيلُبُّسَ أَنْ يَصْعَدَ وَيَجْلِسَ مَعَهُ. 32 فَأَمَّا الموضع المَكْتُوب الَّذِي كَانَ يَقْرَأُهُ فهُوَ هَذَا:

«مِثْلَ خَرُوفٍ سِيقَ إِلَى الذَّبْحِ وَمِثْلَ حمل صَامِتٍ قُدَّام الَّذِي يَجُزُّهُ، هَكَذَا لا يَفْتَحْ فَاهُ. 33 ارتفعت مداينته باتضاعه، وجيله مِنْ يقدر أَنْ يَقُصَّه، لأَنَّ حَيَاتَهُ ارتفعت مِنْ عَلَى الأَرْضِ». 34 فأجَابَ الْخَصِيُّ وقال لفِيلُبُّسَ: «أسألك أَنْ تعرفني: عَنْ مَنْ قال النَّبِيُّ هَذَا؟ عَنْ نَفْسِهِ أَمْ عَنْ وَاحِد آخَرَ؟».

35 ففتح فِيلُبُّسُ فاه وابتدأ أَنْ يُبَشِّرَهُ بِيَسُوعَ مِنْ هَذَا الْكِتَابِ. 36 وَفِيمَا هُمَا ماشيان فِي الطَّرِيقِ أَقْبَلاَ عَلَى مَاءٍ. فَقَالَ الْخَصِيُّ لفِيلُبُّسَ: 37 «هُوَذَا مَاءٌ. فمَاذَا يمنعني مِنْ أَنْ أَعْتَمِدَ؟». 38 فَأَمَرَ أَنْ توقف الْمَرْكَبَةُ ونَزَلاَ كِلاَهُمَا إِلَى الْمَاءِ، فِيلُبُّسُ وَالْخَصِيُّ، وَعَمَّدَهُ. 39 فَلَمَّا صَعِدَا مِنَ الْمَاءِ اخْتَطَفَ رُوحُ الرَّبِّ فِيلُبُّسَ، وَلَمْ يُعاينه الْخَصِيُّ بَعْد، وَذَهَبَ فِي طَرِيقِهِ فَرِحاً.

لَمْ تزل كَلِمَةُ الرَّبِّ تنمو وتزداد وتعتز وتثبت فِي كنيسة الله المُقَدَّسَة آمين

1.4.11 Das Dreimalheilig (Trishagion)

V

1. Heiliger Gott,
Heiliger Starker,
Heiliger Unsterblicher,
von der Jungfrau geboren:
Erbarme dich unser.

1. Agios o Theos: agios is-scheros : agios athanatos : o ek parthenou ġen-nie-ties eleison iemas.

Ⲁⲅⲓⲟⲥ ⲟ Ⲑⲉⲟⲥ ⁝
ⲁⲅⲓⲟⲥ ⲓⲥⲭⲩⲣⲟⲥ ⁝
ⲁⲅⲓⲟⲥ ⲁⲑⲁⲛⲁⲧⲟⲥ ⁝
ⲟ ⲉⲕ ⲡⲁⲣⲑⲉⲛⲟⲩ ⲅⲉⲛⲛⲏⲑⲏⲥ
ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ.

2. Heiliger Gott,
Heiliger Starker,
Heiliger Unsterblicher,
gekreuzigt an unserer statt:
Erbarme dich unser.

2. Agios o Theos: agios is-scheros : agios athanatos : o es-tavro-tis di iemas eleison iemas.

Ⲁⲅⲓⲟⲥ ⲟ Ⲑⲉⲟⲥ ⁝
ⲁⲅⲓⲟⲥ ⲓⲥⲭⲩⲣⲟⲥ ⁝
ⲁⲅⲓⲟⲥ ⲁⲑⲁⲛⲁⲧⲟⲥ ⁝
ⲟ ⲥⲧⲁⲩⲣⲱⲑⲏⲥ ⲇⲓ ⲏⲙⲁⲥ
ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ.

3. Heiliger Gott,
Heiliger Starker,
Heiliger Unsterblicher,
auferstanden von den Toten und hinaufgestiegen in den Himmel:
Erbarme dich unser.

3. Agios o Theos: agios is-scheros: agios athanatos: o anas-tas ek toon nekroon ke anelthoon is tous oranous eleison iemas.

Ⲁⲅⲓⲟⲥ ⲟ Ⲑⲉⲟⲥ ⁝
ⲁⲅⲓⲟⲥ ⲓⲥⲭⲩⲣⲟⲥ ⁝
ⲁⲅⲓⲟⲥ ⲁⲑⲁⲛⲁⲧⲟⲥ ⁝
ⲟ ⲁⲛⲁⲥⲧⲁⲥ ⲉⲕ ⲧⲱⲛ ⲛⲉⲕⲣⲱⲛ ⲕⲉ ⲁⲛⲉⲗⲑⲱⲛ ⲓⲥ ⲧⲟⲩⲥ ⲟⲩⲣⲁⲛⲟⲩⲥ
ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ.

4. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen. Heilige Dreifaltigkeit:
Erbarme dich unser.

4. Zoxa Patrie ke Eijoo ke agio ePnewmati : ke nin ke ai ke is-tous e-oonas toon e-oo-noon: Amien. Agia eTrias eleison iemas.

Ⲇⲟⲝⲁ Ⲡⲁⲧⲣⲓ ⲕⲉ Ⲩⲓⲱ ⲕⲉ ⲁⲅⲓⲱ Ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓ ⁝ ⲕⲉ ⲛⲩⲛ ⲕⲉ ⲁⲓ ⲕⲉ ⲓⲥ ⲧⲟⲩⲥ ⲉⲱⲛⲁⲥ ⲧⲱⲛ ⲉⲱⲛⲱⲛ ⁝ ⲁⲙⲏⲛ. Ⲁⲅⲓⲁ Ⲧⲣⲓⲁⲥ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ.

❖ الثلاثة تَقْدِيسات ❖

ش 1. قُدُّوس الله، قُدُّوس القوي، قُدُّوس الَّذِي لا يَمُوت، الَّذِي وُلِدَ مِنْ العَذْرَاءِ ارْحَمْنا.

1. *Koddus Allah, koddus al-kaui, koddus al-lazi la jamut, al-lazi uoleda men al-3azra2 er7amna.*

2. قُدُّوس الله، قُدُّوس القوي، قُدُّوس الَّذِي لا يَمُوت، الَّذِي صُلِبَ عَنَّا ارْحَمْنا.

2. *Koddus Allah, koddus al-kaui, koddus al-lazi la jamut, al-lazi soleba 3anna er7amna.*

3. قُدُّوس الله، قُدُّوس القوي، قُدُّوس الَّذِي لا يَمُوت، الَّذِي قَامَ مِنْ الأَمْوَات وصَعدَ إِلَى السَّمَوَاتِ ارْحَمْنا.

3. *Koddus Allah, koddus al-kaui, koddus al-lazi la jamut, al-lazi kama men al-amuat ua sa3ada ila al-samauat er7amna.*

4. المَجْد للآب والإِبْنِ وَالرُوح القُدُس، الآن وكُلِّ أوان، وإِلَى دهر الدهور، آمين. أيُّها الثالوث القُدُّوس، ارحمنا.

4. *Al-magdu lel-2b ual-ebn ual-rou7 al-koddos, al-2n ua koll auan, ua ila dahr al-dohur. Amin. Ai-joha al-thaluth al-koddus er7amna.*

❖ 1.4.12 Das Evangeliumsgebet ❖

P	Betet!	Eschlil.	Ϣⲗⲏⲗ
D	Erhebt euch zum Gebet!	Epi pros-evki es-tathite.	Ⲉⲡⲓ ⲡ̀ⲣⲟⲥⲉⲩⲭⲏ ⲥ̀ⲧⲁⲑⲏⲧⲉ.

❖ ***Der Priester verbeugt sich vor den anderen Priestern, wendet sich Richtung Westen und segnet das Volk mit dem Kreuz mit der rechten Hand und sagt:***

P	Friede sei mit euch!	Irienie pasi.	Ⲓⲣⲏⲛⲏ ⲡⲁⲥⲓ.
V	Und mit deinem Geiste.	Ke too pnewmati sou.	Ⲕⲉ ⲧⲱ ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓ ⲥⲟⲩ.

❖ ***Der Priester nimmt das Weihrauchgefäß***

P	Meister, Herr Jesus Christus, unser Gott, der zu seinen heiligen, ehrwürdigen Jüngern und reinen Aposteln gesprochen hat;	Fnieb P-tschois Iie-sous Pi-echris-tos Pen-nouti : fi etafgos ennef-agios ettai-ie-out emmathie-ties ouoh en-apos-tolos ethouab.	Ⲫⲛⲏⲃ Ⲡϭⲟⲓⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩϯ : ⲫⲏⲉ̀ⲧⲁϥϫⲟⲥ ⲛ̀ⲛⲉϥⲁ̀ⲅⲓⲟⲥ ⲉⲧⲧⲁⲓⲏⲟⲩⲧ ⲙ̀ⲙⲁⲑⲏⲧⲏⲥ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲁ̀ⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲟⲥ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ.
	Viele Propheten und Gerechte sehnten sich zu sehen, was ihr seht, und haben es nicht gesehen, und zu hören, was ihr hört, und haben es nicht gehört.	Ġe han-miesch em-prophities nem han-ethmie afer-epi-themin enaw enie eteten-naw eroo-ou ouoh empou-naw : ouoh esootem enie eteten-sootem eroo-ou ouoh empou-sootem.	Ϫⲉ ϩⲁⲛⲙⲏϣ ⲙ̀ⲡ̀ⲣⲟⲫⲏⲧⲏⲥ ⲛⲉⲙ ϩⲁⲛⲑ̀ⲙⲏⲓ ⲁⲩⲉⲣⲉ̀ⲡⲓⲑⲩⲙⲓⲛ ⲉ̀ⲛⲁⲩ ⲛ̀ⲏⲉ̀ⲧⲉⲧⲉⲛⲁⲩ ⲉ̀ⲣⲱⲟⲩ ⲟⲩⲟϩ ⲙ̀ⲡⲟⲩⲛⲁⲩ : ⲟⲩⲟϩ ⲉ̀ⲥⲱⲧⲉⲙ ⲛ̀ⲏ ⲉ̀ⲧⲉⲧⲉⲛⲥⲱⲧⲉⲙ ⲉ̀ⲣⲱⲟⲩ ⲟⲩⲟϩ ⲙ̀ⲡⲟⲩⲥⲱⲧⲉⲙ.
	Selig aber sind eure Augen, dass sie sehen, und eure Ohren, dass sie hören.	Enthooten ze oo-ouniatou enneten-wal ġe senaw : nem neten-maschg ġe sesootem.	Ⲛⲑⲱⲧⲉⲛ ⲇⲉ ⲱ̀ⲟⲩⲛⲓⲁ̀ⲧⲟⲩ ⲛ̀ⲛⲉⲧⲉⲛⲃⲁⲗ ϫⲉ ⲥⲉⲛⲁⲩ : ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲧⲉⲛⲙⲁϣϫ ϫⲉ ⲥⲉⲥⲱⲧⲉⲙ.
	Mache uns würdig, Deine heiligen Evangelien zu hören und danach zu handeln durch die Gebete Deiner Heiligen.	Maren-er-ep-em-epscha en-sootem ouoh e-iri ennek-ev-angelion ethouab : khen ni-toowh ente nie ethouab entak.	Ⲙⲁⲣⲉⲛⲉⲣ̀ⲡⲉⲙ̀ⲡϣⲁ ⲛ̀ⲥⲱⲧⲉⲙ ⲟⲩⲟϩ ⲉ̀ⲓ̀ⲣⲓ ⲛ̀ⲛⲉⲕⲉⲩⲁⲅⲅⲉⲗⲓⲟⲛ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ : ϧⲉⲛ ⲛⲓⲧⲱⲃϩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲏ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲧⲁⲕ.
D	Betet um des heiligen Evangeliums Willen.	Pros-ewexas-te epertou agiou ev-angeliou.	Ⲡⲣⲟⲥⲉⲩⲝⲁⲥⲑⲉ ⲩ̀ⲡⲉⲣ ⲧⲟⲩ ⲁ̀ⲅⲓⲟⲩ ⲉⲩⲁⲅⲅⲉⲗⲓⲟⲩ.
V	Herr erbarme dich.	Kyrie eleison.	Ⲕⲩⲣⲓⲉ̀ ⲉ̀ⲗⲉⲏ̀ⲥⲟⲛ.

❖ أوشِيَّة الإنْجِيل ❖

ك صلّوا.

Sallu.

د للصلاة قفوا.

Lel-salah kefu.

❖ ثُمَّ يحني الكاهن رأسه نحو إخوته الكهنة، ويلتفت إلَى الغرب ويرشم الشعب بيده اليمنى بمثال الصليب وهُوَ يَقُولُ:

ك السَّلَامُ للكُلِّ.

Al-salam lel-koll.

ش ولرُوحِكَ أَيْضاً.

Ua lero7eka aidan.

❖ يأخذ الكاهن المجمرة

ك أيُّهَا السَيِّدُ الرَّبُّ يَسُوعُ الْمَسِيحُ إلهُنا، الَّذِي قالَ لتَلاَمِيذِهِ القِدِّيسِينَ المُكَرَّمينَ ورُسُلِهِ الأطهارِ:

Ajoha al-sajed ar-rabb Jasou3 Al-Masie7 elahona, al-lazi kala le-talamizihi al-keddisin almokarramin ua rosolehi al-at-har:

إنَ أنبياءً وأبراراً كثيرينَ اشتهوا أَنْ يَروا ما أَنْتُمْ تَرون ولَمْ يَروا، وأن يَسمَعُوا مَا أَنْتُمْ تَسمَعُون ولَمْ يَسْمَعُوا.

Inna anbija2 ua abraran kathirin ischtahu ann jaru ma antum taruna ua lam jaru, ua ann jasma3u ma antum tasma3una ua lam jasma3u.

أما أَنْتُمْ فطُوبي لأعينكم لأنَّها تُبصِر ولأذانكم لأنَّهَا تَسمَع.

Amma antum fa-tuba li a3junikum li2nnaha tubsir, ua li-azanikum li2nnaha tasma3.

فلنَستَحقَّ أَنْ نسمع ونعملَ بأناجيلك المُقَدَّسَة بطلبات قِدِّيسِيك.

Falnas-ta7eka ann nasma3a ua na3mal bi-anagilika al-mokaddasa bi tilbati keddisik.

د صَلُّوا مِنْ أجل الإنْجِيل المُقدَّس.

Sallu min agl al-engil al-mukaddas.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

P Gedenke auch, Herr, aller, die uns gebeten haben, ihrer in unseren Gebeten und Bitten zu gedenken, die wir dir darbringen, Herr, unser Gott.

Ari-efmewi ze on pen-nieb : en-ououn niwen etaf-hon-hen nan e-er-pou-mewi : khen nentiho nem nentoowh eteniri emmoo-ou e-epschooi harok P-tschois Pen-nouti.

Ⲁⲣⲓⲫⲙⲉⲩⲓ ⲍⲉ ⲟⲛ ⲡⲉⲛⲛⲏⲃ : ⲛⲟⲩⲟⲩⲛ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲉⲧⲁⲩⲍⲟⲛⲍⲉⲛ ⲛⲁⲛ ⲉⲉⲣⲡⲟⲩⲙⲉⲩⲓ : ⲍⲉⲛ ⲛⲉⲛⲧⲏⲟ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲛⲧⲟⲟⲩϩ ⲉⲧⲉⲛⲓⲣⲓ ⲙⲙⲟⲟⲩ ⲉⲡϫⲟⲓ ⲍⲁⲣⲟⲕ Ⲡⲃⲟⲓⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ.

Den Seelen derer, die uns vorausgegangen und entschlafen sind, gib Ruhe. Heile die Kranken.
Denn du bist
unser aller Leben,
unser aller Erlösung,
unser aller Hoffnung,
unser aller Heil,
unser aller Auferstehung.

Nie-etaw-erschorp enen-kot ma-emton noo-ou : nie etschooni mataletschou. Ġe enthok ghar pe pen-oonkh tierou : nem pen-ougai tierou : nem ten-helpis tierou : nem pen-taltscho tierou : nem ten-anastasis tieren.

Ⲛⲏⲉⲧⲁⲩⲉⲣϫⲟⲣⲡ ⲛⲉⲛ-ⲕⲟⲧ ⲙⲁⲉⲙⲧⲟⲛ ⲛⲟⲟⲩ: ⲛⲏⲉⲧϫⲱⲛⲓ ⲙⲁⲧⲁⲗ-ⲃⲱⲟⲩ. Ⲭⲉ ⲛⲑⲟⲕ ⲅⲁⲣ ⲡⲉ ⲡⲉⲛⲱⲛϩ ⲧⲏⲣⲟⲩ : ⲛⲉⲙ ⲡⲉⲛⲟⲩⲭⲁⲓ ⲧⲏⲣⲟⲩ : ⲛⲉⲙ ⲧⲉⲛϩⲉⲗⲡⲓⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ : ⲛⲉⲙ ⲡⲉⲛⲧⲁⲗⲃⲟ ⲧⲏⲣⲟⲩ : ⲛⲉⲙ ⲧⲉⲛⲁⲛⲁⲥⲧⲁⲥⲓⲥ ⲧⲏⲣⲉⲛ.

P ***(still)*** Zu dir empor senden wir Verherrlichung, Ehre und Anbetung, zu deinem guten Vater, und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Ouoh enthok peten-ouorp nak epschoi : empi-oo-ou nem pi-taio nem ti-pros-kenisis : nem pek-joot en-aghathos nem Pi-pnewma ethouab enref-tankho : ouoh en-omo-ou-sios nemak : tinou nem ensiou niwen nem scha eneh ente pi-eneh tierou. Amien.

Ⲟⲩⲟϩ ⲛⲑⲟⲕ ⲡⲉⲧⲉⲛ-ⲟⲩⲱⲣⲡ ⲛⲁⲕ ⲉⲡϫⲟⲓ : ⲙⲡⲓⲧⲁⲓⲟ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲓⲟ ⲛⲉⲙ ⲧⲡⲣⲟⲥⲕⲩⲛⲏⲥⲓⲥ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲉⲕⲓⲱⲧ ⲛⲁⲅⲁⲑⲟⲥ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉϩⲟⲩⲁⲃ ⲛⲣⲉϥⲧⲁⲙⲥⲟ : ⲟⲩⲟϩ ⲛⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲛⲉⲙⲁⲕ: ⲧⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛϣⲟⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲛⲧⲉ ⲡⲓⲉⲛⲉϩ ⲧⲏⲣⲟⲩ. ⲁⲙⲏⲛ.

D Steht auf in Ehrfurcht vor Gott, um das heilige Evangelium zu hören.

S-tathiete meta fowo theou akou-soomen to agiou Evangeliou.

Ⲥⲧⲁⲑⲏⲧⲉ ⲙⲉⲧⲁ ⲫⲟⲃⲟ ⲑⲉⲟⲩ ⲁⲕⲟⲩⲥⲱⲙⲉⲛ ⲧⲟ ⲁⲅⲓⲟⲩ ⲉⲩⲁⲅⲅⲉⲗⲓⲟⲩ.

❖ ***Der Priester betet in koptischer Sprache:***

P Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn der Mächte.
Segne, o Herr, die Lesung des heiligen Evangeliums nach [***Matthäus / Markus / Lukas / Johannes***].

eF-esmaroo-out enġe fie-ethnie-ou khen efran em-P-tschois ente nigom : Kyrie eflogie-son ek tou kata ***(…)*** agio evangeliou to anagh-noosma.

Ⲫⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛⲧⲉ ⲫⲓⲉⲑⲛⲓⲟⲩ ⲍⲉⲛ ⲫⲣⲁⲛ ⲙⲡⲓⲡⲟⲥ ⲛⲧⲉ ⲛⲓⲭⲟⲙ : Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲩⲗⲟⲅⲏⲥⲟⲛ ⲉⲕ ⲧⲟⲩ ⲕⲁⲧⲁ ***(…)*** ⲁⲅⲓⲟ ⲉⲩⲁⲅⲅⲉⲗⲓⲟⲩ ⲧⲟ ⲁⲛⲁⲅⲛⲱⲥⲙⲁ.

V Ehre sei dir, o Herr.

Zoxa si Kyrie.

Ⲇⲟⲝⲁ ⲥⲓ Ⲕⲩⲣⲓⲉ.

ك أُذْكُرْ أَيْضاً يا سَيِّدنا كُلَّ الَّذِينَ أمَرُونَا أَنْ نذكرهُمْ فِي تَضَرّعاتنا وطلباتنا الَّتِي نَرفَعُها إليْكَ أيُّها الرَّبُّ إلهُنا.

Ozkur ajdan ja sajedana, koll al-lazin amaruna an nazkurahum fi tadaru3atina ua tilbatina al-lati narfa3ha illajka ajoha al-rabu elahona.

الَّذِينَ سَبقُوا فرقدوا يَارَبُّ نيّحهُمْ.

Al-lazina sabaku farakadu ja rabu naje7um, el-marda ischfihum.

المَرْضَى اشفيهُمْ.

لأَنَّكَ أنْتَ هُوَ حياتنا كُلُّنا، وخَلاصنا كُلُّنا، ورجائنا كُلُّنا، وشفاؤنا كُلُّنا، وقيامتنا كُلُّنا.

Liannaka anta houa 7ajatuna kollena, ua 5alasona kollena, ua raga2una kollena, ua schifa2una kollena, ua kijamatuna kollena.

ك (سرا) وأنْتَ الَّذِي نُرْسِل لك إِلَى فوق المَجْد والإكْرَام والسّجُود مَعَ أبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوح الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي لك الآن وكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

Ua anta al-lazi nursilu laka ila fok al-magd ua al-ikram ua sugud ma3 abika al-sali7 ua al-ro7 al-koddus al-mo7i al-mosaui laka al-2an ua koll auan ua ila dahr al-dehur. Amin.

د قفوا بخَوْفِ الله لسماع الإنْجِيل المقدس.

Kefo be5auf Allah lesam3 al-engil al-mokaddas.

ك مُبَارَك الآتي باسْمِ الرَّبّ إله القوات. يَارَبُّ بَارِكْ الفصل مِنْ الإنْجِيل المُقَدَّس مِنْ (..).

Mobarak al-2ati be-2esm rabb alkuat, ja rabb barek al-fasl men al-2engil al-mokaddas men (..).

ش المَجْد لك يَارَبُّ.

Al-magdu lak ja rabb.

1.4.13 Das Evangelium (Joh 3, 1 - 21)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Johannes, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 31 LXX [32], 1 - 2)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

[1] Selig diejenigen, deren Gesetzlosigkeit vergeben und deren Sünden bedeckt sind. [2] Selig der Mann, dessen Sünde der Herr nicht anrechnet und in dessen Mund kein Trug ist. Halleluja.

1.4.14 „Ⲙⲁⲣⲟⲩϭⲁⲥϥ“ / Einleitung des Evangeliums bei Anwesenheit des Bischofs

❖ ***Wenn der Papst oder ein Bischof anwesend ist, spricht der Diakon danach folgendes:***

Psalm 106 LXX [107] , 32; 41 - 42

D	[32] Sie sollen ihn erheben in der Versammlung des Volkes und beim Sitzen der Ältesten ihn loben. [41] und machte seine Geschlechter wie eine Schafherde.[42] Das werden die Aufrichtigen sehen und sich freuen.	Marou-tschasf khen etek-lisia ente peflaos : ouoh marou-esmou erof hi et-katedra ente ni-preswiteros : ġe afgoo enoumet-joot emefrieti enhan-esoo-ou : ef-enaf enġe nie-etsoutoon ouoh ef-eou-nof.	Ⲙⲁⲣⲟⲩϭⲁⲥϥ ϧⲉⲛ ⲧ̀ⲉⲕ-ⲕ̀ⲗⲏⲥⲓⲁ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉϥⲗⲁⲟⲥ ⁝ ⲟⲩⲟϩ ⲙⲁⲣⲟⲩⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟϥ ϩⲓ ⲧ̀ⲕⲁⲑⲉⲇⲣⲁ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲡ̀ⲣⲉⲥⲃⲓⲧⲉⲣⲟⲥ ⁝ ϫⲉ ⲁϥϫⲱ ⲛ̀ⲟⲩⲙⲉⲧⲓⲱⲧ ⲙ̀ⲫ̀ⲣⲏϯ ⲛ̀ϩⲁⲛⲉ̀ⲥⲱⲟⲩ ⁝ ⲉⲩⲉ̀ⲛⲁⲩ ⲛ̀ϫⲉ ⲛⲏⲉⲧⲥⲟⲩ-ⲧⲱⲛ ⲟⲩⲟϩ ⲉⲩⲉ̀ⲟⲩⲛⲟϥ.

Psalm 109 LXX [110] , 4

D	[4] Der Herr hat es geschworen und wird es nicht bereuen: Du bist Priester bis in Ewigkeit nach der Ordnung Melchisedeks.	Afoork enġe eP-tschois ouoh ennef-ou-oom en-eh-thief : ġe enthok pe efouieb scha eneh : kata etaxis em-Melchisedek.	Ⲁϥⲱⲣⲕ ⲛ̀ϫⲉ Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲛⲉϥⲟⲩⲱⲙ ⲛ̀ϩ̀ⲑⲏϥ ⁝ ϫⲉ ⲛ̀ⲑⲟⲕ ⲡⲉ ⲫ̀ⲟⲩⲏⲃ ϣⲁ ⲉ̀ⲛⲉϩ ⁝ ⲕⲁⲧⲁ ⲧ̀ⲧⲁⲝⲓⲥ ⲙ̀Ⲙⲉⲗⲭⲓⲥⲉⲇⲉⲕ.

❖ ***Dann folgt:***

D	Der Herr zu deiner Rechten, unser heiliger Vater, der Patriarch, Papst Abba *(..)*	ePschois saou-inam emmok pen-joot ethouab empatri-archis papa abba *(..)*.	Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲥⲁⲟⲩⲓⲛⲁⲙ ⲙ̀ⲙⲟⲕ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲙ̀ⲡⲁⲧⲣⲓⲁⲣⲭⲏⲥ ⲡⲁⲡⲁ ⲁⲃⲃⲁ *(..)*

❖ ***Bei Anwesenheit eines Bischofs oder Metropoliten wird folgendes hinzugefügt***

D	und unser Vater, der Bischof (der Metropolit), Abba *(..)*. Möge der Herr Ihr Leben bewahren. Halleluja.	Nem pen-joot en-episkopos (emmetro-polities) abba *(..)* : P-tschois efe-areh epet-en-onkh. Allie-louja.	Ⲛⲉⲙ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲛ̀ⲉⲡⲓⲥ-ⲕⲟⲡⲟⲥ (ⲙⲙⲉⲧⲣⲟⲡⲟⲗⲓ-ⲧⲏⲥ) ⲁⲃⲃⲁ *(..)* ⁝ Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲉϥⲉ̀ⲁ̀ⲣⲉϩ ⲉ̀ⲡⲉⲧⲉⲛⲱⲛϧ ⁝ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀.

❖ الإِنْجِيل مِنْ يوحنا 3:1-21 ❖

قفوا بخَوْفِ أمام الله وأنصتوا لسماع الإِنْجِيل المُقَدَّس فصل مِنْ بشارة معلمنا ماريوحنا الإنجيلي البشير والتلميذ الطاهر بركاته عَلَى جَمْيعنا، آمين.

مِنْ مزامير وتراتيل أبينا دَاوُدَ النبي بركاته عَلَى جَمْيعنا، آمين.

مزمور 31 : 1 – 2

[1] طُوبَاهُمْ الَّذِينَ غُفِرَت لهُمْ آثامهُمْ وَسُتِرَتْ خطاياهُمْ. [2] طُوبَى لِلرَجُلِ الَّذِي لَمْ يَحْسِبُ لَهُ الرَّبُّ خَطِيَّئَةً ولَمْ يُوجد فِي فمـــه غِشٌّ. الليـــــلويا

❖ مُقدمة الإِنْجِيل فِي حُضور الأُسقف ❖

مزمور 106 : 32 ؛ 41 - 42

د [32] فليرفعوه فِي كنيسة شعبه،
وليُباركوه عَلَى منابر الشيوخ،
[41] لأنَّهُ جَعَل الأبوة مثل الخراف،
[42] يُبصر المُستقيمون ويَفرَحُونَ.

Fal-jarfa-3uhu fi ka-nesat scha3-bihi, ual-jobarek-uhu 3ala manaber al-sche-ju5, le2nahu ga3ala al-ebo-ah methla al-5eraf, jobseru al-mos-takim-una ua jafra-7una.

مزمور 110 : 4

[4] أقسم الرَبُّ ولَنْ يندم،
أنْتَ هُوَ الكاهن إِلَى ٱلْأَبَدِ،
عَلَى رُتبة ملكِيْ صادق.

Aksama ar-rabu ua lann jandam, anta hua al-kahen ela-alabad, 3ala rotbat Malki-sadak.

الرَبُّ عن يمينك يا أبانا القدّيس
البطريرك البابا الأنبا (..).

Ar-rabu 3an jaminak ja Abana al-keddis al-Pat-ri-jark Al-papa Al-Anba (...)

وأبانا الأُسقف (المُطران) الأنبا (..).
الرَبُّ يحْفَظُ حياتكما. هلليلويا.

Ua Abana al-oskof (al-motran) Al-Anba (..) Ar-rabb ja7faz 7ajatakoma. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

1 Es war ein Pharisäer namens Nikodemus, ein führender Mann unter den
Juden. 2 Der suchte Jesus bei Nacht auf und sagte zu ihm: Rabbi, wir wissen, du
bist ein Lehrer, der von Gott gekommen ist; denn niemand kann die Zeichen tun,
die du tust, wenn nicht Gott mit ihm ist. 3 Jesus antwortete ihm: Amen, amen,
ich sage dir: Wenn jemand nicht von neuem geboren wird, kann er das Reich
Gottes nicht sehen. 4 Nikodemus entgegnete ihm: Wie kann ein Mensch, der
schon alt ist, geboren werden? Er kann doch nicht in den Schoß seiner Mutter
zurückkehren und ein zweites Mal geboren werden.

5 Jesus antwortete: Amen, amen, ich sage dir: Wenn jemand nicht aus Wasser
und Geist geboren wird, kann er nicht in das Reich Gottes kommen. 6 Was aus
dem Fleisch geboren ist, das ist Fleisch; was aber aus dem Geist geboren ist, das
ist Geist. 7 Wundere dich nicht, dass ich dir sagte: Ihr müsst von neuem geboren
werden. 8 Der Wind weht, wo er will; du hörst sein Brausen, weißt aber nicht,
woher er kommt und wohin er geht. So ist es mit jedem, der aus dem Geist
geboren ist. 9 Nikodemus erwiderte ihm: Wie kann das geschehen?

10 Jesus antwortete: Du bist der Lehrer Israels und verstehst das nicht? 11 Amen,
amen, ich sage dir: Was wir wissen, davon reden wir, und was wir gesehen
haben, das bezeugen wir, und doch nehmt ihr unser Zeugnis nicht an. 12 Wenn
ich zu euch über irdische Dinge gesprochen habe und ihr nicht glaubt, wie
werdet ihr glauben, wenn ich zu euch über himmlische Dinge spreche? 13 Und
niemand ist in den Himmel hinaufgestiegen außer dem, der vom Himmel
herabgestiegen ist: der Menschensohn.

14 Und wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der
Menschensohn erhöht werden, 15 damit jeder, der an ihn glaubt, in ihm das
ewige Leben hat. 16 Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen
einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht,
sondern das ewige Leben hat. 17 Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt
gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet
wird.
18 Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer nicht glaubt, ist schon gerichtet,
weil er an den Namen des einzigen Sohnes Gottes nicht geglaubt hat. 19 Denn
mit dem Gericht verhält es sich so: Das Licht kam in die Welt, und die
Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht; denn ihre Taten waren böse.
20 Jeder, der Böses tut, hasst das Licht und kommt nicht zum Licht, damit seine
Taten nicht aufgedeckt werden. 21 Wer aber die Wahrheit tut, kommt zum Licht,
damit offenbar wird, dass seine Taten in Gott vollbracht sind. Ehre sei Gott in
Ewigkeit.

مُبَارَك الآتي باسْمِ الرَّبِّ إله القوات، رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا وملكنا كُلّنا
رَبّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ ابن الله الحي الَّذِي له المَجْد الدائم إِلَى ٱلْأَبَدِ، آمين.

[1] وكَانَ رجل مِنَ الْفَرّيسِيّينَ اسْمُهُ نِيقُودِيمُوسُ رَئِيساً لِلْيَهُودِ. [2] هَذَا جَاءَ إِلَى يَسُوعَ لَيْلاً وَقَالَ لَهُ: «يَا مُعَلِّمُ نَحْنُ نَعْلَمُ أَنَّكَ أَتَيْتَ مِنَ اللهِ مُعَلِّماً، لأَنَّهُ لاَ يَقْدِرُ أَحَدٌ أَنْ يصنع هَذِهِ الآيَاتِ الَّتِي تصنع إِنْ لَمْ يَكُنِ اللهُ مَعَهُ». [3] أَجَابَ يَسُوعُ وَقَالَ له: «الْحَقَّ الْحَقَّ أَقُولُ لَكَ: إِنْ لَمْ يُولَدُ الإِنْسَانَ مرة أخرى لاَ يَقْدِرُ أَنْ يعاين مَلَكُوتَ اللهِ». [4] قَالَ لَهُ نِيقُودِيمُوسُ: «كَيْفَ يُمْكِنُ أَنْ يُولَدَ إِنْسَانَ مرة أخرى مِنْ بَعْد أَنْ يصير شيخاً؟ أَلَعَلَّهُ يَقْدِرُ أَنْ يَدْخُلَ بَطْنَ أُمِّهِ ثَانِيَةً وَيُولَدَ؟» [5] أَجَابَ يَسُوعُ وقال له: «الْحَقَّ الْحَقَّ أَقُولُ لَكَ: إِنْ كَانَ أَحَدٌ لاَ يُولَدُ مِنَ الْمَاءِ وَالرُّوحِ لاَ يَقْدِرُ أَنْ يَدْخُلَ مَلَكُوتَ اللهِ. [6] اَلْمَوْلُودُ مِنَ الْجَسَدِ جَسَدٌ هُوَ، وَالْمَوْلُودُ مِنَ الرُّوحِ هُوَ رُوحٌ. [7] لاَ تَتَعَجَّبْ أَنِّي قُلْتُ لَكَ: أنه يَنْبَغِي أَنْ تُولَدُوا مرة أخرى. [8] اَلرِيحُ تَهُبُّ حَيْثُ تَشَاءُ وَتَسْمَعُ صَوْتَهَا لَكِنَّكَ لاَ تَعْلَمُ مِنْ أَيْنَ تَأْتِي وَلاَ إِلَى أَيْنَ تَذْهَبُ. هَكَذَا هُوَ كُلُّ مولود مِنَ الرُّوحِ». [9] أَجَابَ نِيقُودِيمُوسُ وقال له: «كَيْفَ يُمْكِنُ أَنْ يَكُونَ هَذَا؟» [10] أَجَابَ يَسُوعُ وقال له: «أَنْتَ مُعَلِّمُ إِسْرَائِيلَ وَلَسْتَ تَعْلَمُ هَذَا! [11] اَلْحَقَّ اَلْحَقَّ أَقُولُ لَكَ: إِنَّنَا إِنَّمَا ننطق بِمَا نَعْلَمُ وَنَشْهَدُ بِمَا رَأَيْنَا وَلَسْتُمْ تَقْبَلُونَ شَهَادَتَنَا. [12] إِنْ كُنْتُ قُلْتُ لَكُمُ الأَرْضِيَّاتِ وَلَمْ تُؤْمِنُوا فَكَيْفَ إِنْ قُلْتُ لَكُمُ السَّمَائِيَّاتِ تُصَدِّقُونَ؟ [13] وَما صَعِدَ أحد إِلَى السَّمَاءِ إِلاَّ الَّذِي نَزَلَ مِنَ السَمَاءِ ابْنُ الإِنْسَانِ الَّذِي هُوَ فِي السَمَاءِ. [14] «وَكَمَا رَفَعَ مُوسَى الْحَيَّةَ فِي الْبَرِّيَّةِ هَكَذَا يَنْبَغِي أَنْ يُرْفَعَ ابْنُ الإِنْسَانِ، [15] لِكَيْ كُلُّ مَنْ يُؤْمِنُ بِهِ ينال الْحَيَاةُ الأَبَدِيَّةُ. [16] لأَنَّهُ هَكَذَا أَحَبَّ اللهُ الْعَالَمَ حَتَّى بَذَلَ ابْنَهُ الْوَحِيدَ لِكَيْ لاَ يَهْلِكَ كُلُّ مَنْ يُؤْمِنُ بِهِ بَلْ ينال الْحَيَاةُ الأَبَدِيَّةُ. [17] لأَنَّهُ لَمْ يُرْسِلِ اللهُ ابْنَهُ إِلَى الْعَالَمِ لِيَدِينَ الْعَالَمَ لكن لِيَخْلُصَ الْعَالَمُ مِنْ قِبَلِه. [18] مَنْ يُؤْمِنُ بِهِ لاَ يُدَانُ وَمَنْ لاَ يُؤْمِنُ فَقَدْ دِينَ لأَنَّهُ لَمْ يُؤْمِنْ بِاسْمِ ابْنِ اللهِ الْوَحِيدِ. [19] وَهَذِهِ هِيَ الدَّيْنُونَةُ: إِنَّ النُّورَ جَاءَ إِلَى الْعَالَمِ وَأَحَبَّ النَاسُ الظُّلْمَةَ أَكْثَرَ مِنَ النُّورِ لأَنَّ أَعْمَالَهُمْ كَانَتْ شِرِّيرَةً. [20] لأَنَّ كُلَّ مَنْ يَعْمَلُ الشَرَّ يُبْغِضُ النُّورَ وَلاَ يُقبل إِلَى النُّورِ لِئَلَّا تُوَبَّخَ أَعْمَالُهُ لأنها شريرة. [21] فَأَمَّا مَنْ يعمل الْحَقَّ فَإنه يُقْبِلُ إِلَى النُّورِ لِكَيْ تَظْهَرَ أَعْمَالُهُ أَنَّهَا بِاللهِ مَعْمُولَةٌ». والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ ***Während der Lesung des Evangeliums spricht der Priester das stille Gebet des Evangeliums:***

P ***(still)*** O Herr, du Langmütiger, der du reich an Erbarmen bist, Wahrhaftiger, nimm unsere Bitten und Gebete an. Empfange von uns unsere Reue und unser Sündenbekenntnis auf deinem heiligen, unbefleckten, himmlischen Altar. Mache uns würdig, dein heiliges Evangelium zu hören, und deine Gebote und Befehle einzuhalten, so dass wir darin hundertfache, sechzigfache und dreißigfache Frucht bringen, durch Christus Jesus, unseren Herrn.

1. Gedenke, o Herr, der Kranken deines Volkes. Suche sie heim mit Barmherzigkeit und liebender Güte, heile sie.
2. Gedenke, o Herr, unserer Väter und Brüder auf Reisen. Bringe sie in Frieden und wohlauf nach Hause zurück.
3. Jahreszeitenabhängige Gebete:
    a. Gedenke, o Herr, des Wassers der Flüsse, segne es, lass es nach Maß ansteigen gemäß deiner Gnade.
    b. ***Oder***: Gedenke, o Herr, der Saaten, der Kräuter und der Gewächse des Feldes, segne sie.
    c. ***Oder***: Gedenke, o Herr, der Luft des Himmels, der Früchte der Erde, segne sie.
    d. ***Oder***: Gedenke, o Herr, der Luft des Himmels, der Früchte der Erde, des Wassers des Flusses, der Saaten, der Kräuter und der Gewächse des Feldes, segne sie.
4. Gedenke, o Herr, der Menschen und Tiere.
5. Gedenke, o Herr, dieses heiligen Ortes, welcher dein ist, und aller Ortschaften und aller Klöster unserer orthodoxen Väter.
6. Gedenke, o Herr, deines Knechtes, des Präsidenten unseres Landes, erhalte ihn in Frieden, Gerechtigkeit und Kraft.
7. Gedenke, o Herr, derer, die entführt oder in Gefangenschaft sind, rette sie alle.
8. Gedenke, o Herr, unserer Väter und Brüder, die entschlafen und im orthodoxen Glauben zur Ruhe gegangen sind. Gib den Seelen aller die ewige Ruhe.
9. Gedenke, o Herr, derer, die dir diese Gaben dargebracht haben, derer, für die sie dargebracht werden und derer, durch die sie dargebracht werden. Gib ihnen allen den himmlischen Lohn.
10. Gedenke, o Herr, derer, die in irgendeiner Not oder Bedrängnis sind. Errette sie aus ihrer Not.
11. Gedenke, o Herr, der Katechumenen deines Volkes. Erbarme dich ihrer und bestärke sie in dem Glauben an dich. Alle Überreste des Götzendienstes reisse aus ihren Herzen heraus. Festige in ihren Herzen deine Gesetze, deine Ehrfurcht, deine Rechte, deine heiligen Gebote. Lass sie die Kraft des Wortes erkennen, das ihnen gepredigt wurde. Lass sie zur rechten Zeit der neuen Geburt zur Vergebung ihrer Sünden würdig werden, denn du bereitest sie zu einem Tempel für deinen Heiligen Geist, durch die Gnade und Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, dem gebührt Ehre, Ruhm und Anbetung, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

V Gepriesen sei der Vater und der Sohn und der Heilige Geist, die vollkommene Dreifaltigkeit. Wir beten sie an und verherrlichen sie.

Ġe ef-esmaroo-out engė eF-joot nem eP-schieri : nem Pi-pnewma ethouab : ti-trias etġiek ewol: ten-ou-ooscht emmos tenti-oo-ounas.

Ⲭⲉ ⲉϥⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲭⲉ Ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ Ⲡ̀ϣⲏⲣⲓ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ : ⲧ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ ⲉⲧⲁϫⲏⲕ ⲉ̀ⲃⲟⲗ : ⲧⲉⲛⲟⲩⲱⲱⲧ ⲛ̀ⲙⲟⲥ ⲧⲉⲛⲧ̀ⲟⲟⲩ ⲛⲁⲥ.

❖ ***Dann spricht der Priester die sieben großen Gebete für:***

1. ***Die Kranken (Seite 94).***
2. ***Die Reisenden (Seite 100).***
3. ***Die Gewässer (Seite 104), oder die Saaten und die Früchte (Seite 106), oder die Luft des Himmels (Seite 108) oder die drei zusammen (Seite 110).***
4. ***Die Regierenden (Arabisch: „König“) (Seite 114).***
5. ***Die Entschlafenen (Seite 118).***
6. ***Die Opfergaben (Seite 124).***
7. ***Die Katechumenen (Seite 128).***

❖ *يَقُولُ الكاهن سر الإنْجِيل سرا*

ك أيُّها طويل الأناة الكثير الرحمة الحقيقي. اقبل سؤلاتنا وطلباتنا منّا. اقبل ابتهالاتنا وإعترافاتنا عَلَى مذبحك المُقَدَّس غير الدنس السمائي. فلنستحق سماع أناجيلك المُقَدَّسَة ونحْفَظُ وَصَايَاك وأوامرك ونثمر فيها بمائة وستين وثلاثين، بالْمَسِيحِ يَسُوع رَبّنَا:

1. أُذْكُرْ يَارَبّ مَرْضَى شَعْبُكَ، افتقدهُمْ بالمراحم والرآفات اشفيهُمْ.
2. أُذْكُرْ يَارَبُّ أباءنا وأخواتنا المُسافرين رُدَّهُمْ إِلَى أوطانهُمْ بسَلَامَة وعافية.
3. أواشي فصول السنة:
   a. أُذْكُرْ يَارَبّ أهوية السَّمَاء وثمرات الأَرْضِ، باركها.
   b. أُذْكُرْ يَارَبّ مياه النهر، باركها، اصعدها كمقدارها كنعمتك.
   c. أُذْكُرْ يَارَبّ الزروع والعشب ونبات الحقل باركها.
   d. أُذْكُرْ يَارَبّ أهوية السَّمَاء وثمرات الأَرْضِ ومياه النهر والزروع والعشب ونبات الحقل باركها.
4. أُذْكُرْ يَارَبّ خلاص الناس والدواب.
5. أُذْكُرْ يَارَبّ خلاص هَذَا الموضع المُقَدَّس الَّذِي لك وَكُلَّ المواضع وَكُلَّ أديرة الأرْثُوذُكسيين.
6. أُذْكُرْ يَارَبّ رَئِيس جمهوريتنا عبدك اَحْفَظْه فِي سلام وعدل وقُوَّة.
7. أُذْكُرْ يَارَبّ المَسبيين نجّهم جَمْيعاً.
8. أُذْكُرْ يَارَبّ آباءنا وأخواتنا الَّذِينَ رقدوا وتنيَّحوا فِي الإيمان الأُرْثُوذُكسِي نيّح نُفوسهُمْ أجمعين.
9. أُذْكُرْ يَارَبّ الَّذِينَ قدَّموا لك هذه القرابين والَّذِينَ قُدمَت بواسطتهُمْ أعطهُمْ كُلَّهُمْ الأجر السمائي.
10. أُذْكُرْ يَارَبّ المُتضايقين مِنْ الشدائد والضيقات خَلّصَهُمْ مِنْ جَمْيع شدائدهُمْ.
11. أُذْكُرْ يَارَبّ موعوظي شَعْبُكَ، ارْحَمْهُمْ ثَبّتهُمْ فِي الإيمان بك. كُلّ بقية عبادة الأوثان إنزعها مِنْ قلوبهُمْ. ناموسك، خَوْفِك، وَصَايَاك، حُقُوقَك، أوامرك المُقَدَّسَة، ثبّتها فِي قلوبهُمْ. امنحهُمْ أَنْ يعرفوا قُوَّةَ الْكَلَامَ الَّذِي وُعظوا به. وفِي الزمان المُحدَّد ليستحقُّوا حميم الميلاد الجديد لغُفْرَان خطاياهُمْ، إذ تُعدَّهُمْ هيكلاً لرُوحِكَ القُدُّوس. بالنِّعْمَة والرأفات ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، هَذَا الَّذِي ينبغي.....ألخ

ش مُبَارَك الآب والإبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الثَّالوُث الكامل. نَسْجُدُ له ونُمَجّدَه.

Mobarak al-2b ual-ebn ual-ro7 al-kodos athaluth al-kamel. nasgod lahu ua nomag-gedahu.

❖ *ثُمَّ تُقَال السبع الأواشي الكبار:*

1. *المَرْضَى (ص 95).*
2. *المُسافرين (ص 101).*
3. *المياه (ص 105) أو الزروع (ص 107) أو الأهوية (ص 109) أو الأوشِيَّة المجمعة (ص 111).*
4. *الرؤساء (ص 115).*
5. *الراقدين (ص 119).*
6. *القرابين (ص 125).*
7. *الموعوظين (ص 129).*

❖ 1.4.15 Gebet für die Kranken ❖ Pi`slyl `nte nyetswni ❖

P	Betet!	Eschlil.	ⲁ̀ⲯⲗⲏⲗ.
D	Erhebt euch zum Gebet!	Epi pros-evki es-tathite.	Ⲉⲡⲓ ⲡⲣⲟⲥⲉⲩⲭⲏ ⲉⲥⲧⲁⲑⲏⲧⲉ.
P	Friede sei mit euch!	Irienie pasi.	Ⲓⲣⲏⲛⲏ ⲡⲁⲥⲓ.
V	Und mit deinem Geiste.	Ke too pnewmati sou.	Ⲕⲉ ⲧⲱ ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓ ⲥⲟⲩ.
P	Wiederum lasst uns beten zu Gott, dem Allmächtigen, dem Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,	Palin on marentiho e-eF-nouti Pi-panto-kratoor : eF-joot em-Pentschois ouoh Pen-nouti ouoh Pen-sootier Iie-sous Pi-echris-tos.	Ⲡⲁⲗⲓⲛ ⲟⲛ ⲙⲁⲣⲉⲛⲧϩⲟ ⲉ̀ⲫⲛⲟⲩⲧ Ⲡⲓⲡⲁⲛⲧⲟ-ⲕⲣⲁⲧⲱⲣ: ⲫⲓⲱⲧ ⲙ̀Ⲡⲉⲛ-ⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.
	wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschen-liebender,	Tenti-ho ouoh ten-toowh entek-met aghathos pi-mai-roomi.	Ⲧⲉⲛⲧϩⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲧⲉⲛⲧⲱⲃϩ ⲛ̀ⲧⲉⲕⲙⲉⲧ-ⲁ̀ⲅⲁⲑⲟⲥ ⲡⲓⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ.
	gedenke, Herr, der Kranken unter deinem Volk.	Ari-efmewi eP-tschois enniet-schooni ente pek-laos.	Ⲁ̀ⲣⲓⲫⲙⲉⲩⲓ̀ Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲛ̀ⲛⲓⲉⲧϣⲱⲟⲩⲛⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉⲕⲗⲁⲟⲥ.
D	Bittet für unsere Väter und Brüder, die an irgendeiner Krankheit leiden, ob an diesem oder an einem anderen Ort, dass Christus unser Gott uns und ihnen Gesundheit und Heilung schenkt und uns unsere Sünden vergibt.	Toowh eġen nen-joti nem nen-esniou etschooni khen ġinschooni niwen : ite khen pai-topos ite mai niwen: hina ente Pi-echris-tos Pen-nouti er-ehmot nan nemoo-ou empi-ougai nem pi-talet-scho: entef-ka nen-nowi nan ewol.	Ⲧⲱⲃϩ ⲉ̀ϧⲉⲛ ⲛⲉⲛⲓⲟⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲛ̀ⲥⲛⲏⲟⲩ ⲉⲧϣⲱⲟⲩⲛⲓ ϧⲉⲛ ϫⲓⲛϣⲱⲟⲩⲛⲓ ⲛⲓⲃⲉⲛ: ⲓ̀ⲧⲉ ϧⲉⲛ ⲡⲁⲓⲧⲟⲡⲟⲥ ⲓ̀ⲧⲉ ϧⲉⲛ ⲙⲁⲓ ⲛⲓⲉⲃⲛ: ϩⲓⲛⲁ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲉⲣϩⲙⲟⲧ ⲛⲁⲛ ⲛⲉⲙⲱⲟⲩ ⲙ̀ⲡⲓⲟⲩϫⲁⲓ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲗⲃⲟ: ⲛ̀ⲧⲉϥϫⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.
V	Herr erbarme dich	Kyrie eleison.	Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉ̀ⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.

❖ أوشِيَّة المَرْضَى ❖

ك صَلُّوا.	*Sallu.*
د للصلاة قفوا.	*Lel-salah kefu.*
ك السَّلَامُ للكُلِّ.	*Al-salam lel-koll.*
ش ولرُوحِكَ أَيْضاً.	*Ua lero7eka aidan.*
ك وأَيْضاً فلنَسْأَلُ الله ضَابِطَ الْكُلِّ، أبا رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ،	*Ua ajdan falnas2al Allah dabet al-koll, aba rabbana ua elahona ua mo5allesna Jasu3 Al-Masie7,*
نَسْأَلُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يَا مُحِبَّ البَشَر،	*nas2al ua natlob men sala7eka ja mo7eb al-baschar,*
أُذْكُرْ يَارَبّ مَرْضَى شَعْبُكَ.	*ozkor ja rabb marda scha3bak.*
د اطلبوا عن آبَائِنَا وأخواتنا المَرْضَى بكُلِّ مرض، إنْ كَانَ فِي هَذَا المَسْكن أو بكُلِّ مَوضع، لِكَيْ الْمَسِيحِ إلهُنا يُنعم عليهُمْ وعلينا بالعافية والشفاء، ويَغفر لنا خَطَايَانَا.	*Otlobu 3an aba2ina ua e5uatena al-marda be kolle maraden, in kana fi haza al-maskan au be kolle maude3, likaj Al-Masie7 elahona jon3em 3alajhom ua 3alajna be al-3afja ua al-schefa2, ua jagh-fer lana 5atajana.*
ش يَارَبُّ ارْحَمْ.	*Ja rabbo r7am.*

P Pflege sie mit Erbarmen und Barmherzigkeit, heile sie. Entferne von ihnen und uns jede Krankheit, jedes Leiden und vertreibe aus ihnen den Hauch von Krankheiten.

Eakġem-pou-schini khen han-nai : nem han-met-schenhiet mataletschoo-ou. Alioui ewol haroo-ou nem ewol haron enschoo-oni niwen nem iawi niwen: pi-pnewma ente nischooni etschogi ensoof.

Ⲉⲁⲕϫⲉⲙⲡⲟⲩϣⲓⲛⲓ ϩⲉⲛ ϧⲁⲛⲛⲁⲓ : ⲛⲉⲙ ϧⲁⲛⲙⲉⲧ-ϣⲉⲛϩⲏⲧ ⲙⲁⲧⲁⲗϭⲱⲟⲩ. Ⲁⲗⲓⲟⲩⲓ ⲉⲃⲟⲗ ϧⲁⲣⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲉⲃⲟⲗ ϧⲁⲣⲟⲛ ⲛϣⲱⲟⲩⲛⲓ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ⲓⲁⲃⲓ ⲛⲓⲃⲉⲛ: Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲛⲧⲉ ⲛⲓϣⲱⲟⲩⲛⲓ ⲃⲟϫⲓ ⲛϩⲱϥ.

Richte die auf und tröste, die lange durch ihre Krankheiten behindert sind, und befreie die, die von unreinen Geistern gequält werden.

Nie etaf-oosk ef-eschti-out khen ni-iawi matou-nosou ouoh man-omti noo-ou. Nie-et et-hemkie-out entotou enni-pnewma en-aktharton aritou tierou en-remhe.

Ⲛⲓⲉⲧⲁϥⲱϭⲕ ⲉϥϣⲧⲏ-ⲟⲩⲧ ϧⲉⲛ ⲛⲓⲓⲁⲃⲓ ⲙⲁⲧⲟⲩⲛⲟⲥⲟⲩ ⲟⲩⲟϩ ⲙⲁⲛⲟⲩⲧ ⲛⲱⲟⲩ. Ⲛⲓⲉⲧ ⲧϩⲉⲙⲕⲏⲟⲩⲧ ⲛⲧⲟⲧⲟⲩ ⲛⲛⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲛⲁⲕⲁⲑⲁ-ⲣⲧⲟⲛ ⲁⲣⲓⲧⲟⲩ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛⲣⲉⲙϩⲉ.

Befreie und hab Erbarmen, Herr, mit denen, die in Gefängnissen, Gefangenschaften, Verbannung, Kriegsgefangenschaft oder in bitterer Sklaverei gefesselt sind.

Nie-et khen ni-eschtek-oo-ou: ie ni-met-aloos: ie nie-et-kie khen nie-exo-ristia : ie ni-ekhmaloosia : ie nie-et-ou-amoni emmoo-ou khen oumet-wook esen-schaschi: P-tschois aritou tierou enremhe ouoh nai noo-ou.

Ⲛⲓⲉⲧ ϧⲉⲛ ⲛⲓϣⲧⲉⲕⲱⲟⲩ : ⲓⲉ ⲛⲓⲙⲉⲧⲁⲗⲱⲥ : ⲓⲉ ⲛⲏⲉⲧϫⲏ ϧⲉⲛ ⲛⲓⲉϫⲟ-ⲣⲓⲥⲧⲓⲁ : ⲓⲉ ⲛⲓⲉϫⲙⲁⲗⲱ-ⲥⲓⲁ : ⲓⲉ ⲛⲏⲉⲧⲟⲩⲁⲙⲟⲛⲓ ⲙⲙⲟⲟⲩ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲙⲉⲧⲃⲱⲕ ⲉⲥⲉⲛϣⲁϣⲓ : Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲁⲣⲓⲧⲟⲩ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛⲣⲉⲙϩⲉ ⲟⲩⲟϩ ⲛⲁⲓ ⲛⲱⲟⲩ.

Denn du löst die Gebundenen und erhebst die Gefallenen.

Ġe enthok petwol en-nie etsoonh ewol : ouoh et-taho-eratou en-nie etaf-rakh-tou e-ekhrie.

Ⲭⲉ ⲛⲑⲟⲕ ⲡⲉⲧⲃⲱⲗ ⲛⲛⲏ-ⲉⲧⲥⲱⲛϩ ⲉⲃⲟⲗ: ⲟⲩⲟϩ ⲉⲧⲧⲁϩⲟ ⲉⲣⲁⲧⲟⲩ ⲛⲛⲏ ⲉⲧⲁⲧⲣⲁϩⲧⲟⲩ ⲉϩⲣⲏⲓ.

Du Hoffnung derer, die keine Hoffnung haben. Helfer derer, die keine Hilfe haben.

Ti-helpis ente nie ete emmon tou helpis : ti-woi-thia ente nie ete emmon-tou woie-thos.

Ⲧϩⲉⲗⲡⲓⲥ ⲛⲧⲉ ⲛⲏⲉⲧⲉ ⲙⲙⲟⲛ ⲧⲟⲩ ϩⲉⲗⲡⲓⲥ: ⲧⲃⲟⲏⲑⲓⲁ ⲛⲧⲉ ⲛⲏⲉⲧⲉ ⲙⲙⲟⲛ ⲧⲟⲩ ⲃⲟⲏⲑⲟⲥ.

Tröster derer, die kleinmütig sind und Hafen derer, die von Stürmen heimgesucht werden.

Ethnomti ente nie etoi en-kouġi enhiet: pilemien ente nie etkie khen pikimoon.

Ⲑⲛⲟⲙⲧ ⲛⲧⲉ ⲛⲏⲉⲧⲟⲓ ⲛⲕⲟⲩϫⲓ ⲛϩⲏⲧ: ⲡⲓⲗⲉⲙⲓⲉⲛ ⲛⲧⲉ ⲛⲏⲉⲧϫⲏ ϧⲉⲛ ⲡⲓϫⲓⲙⲱⲛ.

ك تَعَهَّدهُم بالمَراحم والرأفات، اشفهُمْ. وانزع عَنهُمْ وعنَّا كُلَّ مرض وَكُلَّ سِقَم وروح الأمْرَاض أُطرده.

Ta3ahad-hom bel-mara7em ua al-ra2fat, eschfihem. Ua enza3 3anhom ua 3anna kolle marad ua kolle sekamen ua ro7 al-amrad etrodu.

والَّذِينَ أبطأوا مَطرُوحين فِي الأمْرَاض أقمهُمْ وعزّهُمْ، والمُعَذّبُون مِنْ الأرْوَاح النَجسة اعتقهُمْ جَمْيعَاً.

Ua al-lazin abta2u matru7in fi al-amrad akemhem ua 3azihim, ua al-mo3az-zabun men al-arua7 al-nagesa e3takahom gami3an.

الَّذِينَ فِي السُجُون أو المَطابق أو الَّذِينَ فِي النفِي أو السَبي، أو المَقبوض عليهُمْ فِي عُبودية مُرَّة، يَارَبُّ اعتقهُمْ جَمْيعهُمْ وارْحَمْهُمْ.

Al-lazina fel-sogun au al-matabek au al-lazina fe al-nafi au al-sabi, au al-makbud 3alajhem fi 3obudiaten morra, ja rabb e3takahom gami3ahom ua er7amhom.

لأَنَّكَ أنْتَ الَّذِي تَحل المَربُوطين وتُقيم السَاقطين.

Le2annak anta al-lazi to7ell al-marbutin ua tukim al-saketin.

رَجَاء مَنْ لَيْسَ له رَجَاء، ومُعِين مَنْ لَيْسَ له مُعِين. عزاء صغيري القُلوب، ميناء الَّذِينَ فِي العَاصف.

Raga2 man lajsa lahu raga2, ua mu3in man lajsa lahu mu3in. 3aza2 saghiri al-kolub, Mina2 al-lazina fel-3asef.

P Den Seelen aller, die bedrängt oder unterdrückt sind,

ePsischi niwen et-heg-hoog ouoh etou-amoni egoo-ou.

Ⲫⲯⲩⲭⲏ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲉⲧⲃⲉϩⲏⲱϫ ⲟⲩⲟⲇ ⲉⲧⲟⲩⲁⲙⲟⲛⲓ ⲉϩⲱⲟⲩ.

Herr, gib ihnen Erbarmen,
gib ihnen Ruhe,
gib ihnen Erfrischung,
gib ihnen Gnade,
gib ihnen Unterstützung,
gib ihnen Erlösung,
gib ihnen die Vergebung der Sünden und Schulden.

Moi noo-ou eP-tschois enou-nai : moi noo-ou enou-emton : moi noo-ou enou-ekwob: moi noo-ou enou-ehmot : moi noo-ou-enou-woie-thia : moi noo-ouen-ou-sootieria: moi noo-ou enou-met-refkoo ewol ente nou-nowi nem nou-anomia.

Ⲙⲟⲓ ⲛⲱⲟⲩ ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲛⲟⲩⲛⲁⲓ: ⲙⲟⲓ ⲛⲱⲟⲩ ⲛⲟⲩⲙⲧⲟⲛ: ⲙⲟⲓ ⲛⲱⲟⲩ ⲛⲟⲩϫⲃⲟⲃ: ⲙⲟⲓ ⲛⲱⲟⲩ ⲛⲟⲩϩⲙⲟⲧ: ⲙⲟⲓ ⲛⲱⲟⲩ ⲛⲟⲩⲃⲟⲏⲑⲓⲁ: ⲙⲟⲓ ⲛⲱⲟⲩ ⲛⲟⲩⲥⲱⲧⲏⲣⲓⲁ: ⲙⲟⲓ ⲛⲱⲟⲩ ⲛⲟⲩⲙⲉⲧⲣⲉϥ-ϫⲱ ⲉⲃⲟⲗ ⲛⲧⲉ ⲛⲟⲩⲛⲟⲃⲓ ⲛⲉⲙ ⲛⲟⲩⲁⲛⲟⲙⲓⲁ.

P Heile auch uns, o Herr, die Krankheiten unserer Seelen und unserer Körper.

Du wahrer Arzt unserer Seelen und Leiber, du Versorger unserer Körper, heile uns mit deiner Gnade.

Anon ze hoon P-tschois: ni-schooni ente nen-epsischi matal-tschoo-ou: ouoh na nen-kesooma ari-fakhri eroo-ou. Pi-sieni emmi ente nen-epsischi nem nen-sooma: pi-episkopos ente sarx niwen: ġem-penschini khen pek-ougai

Ⲁⲛⲟⲛ ⲇⲉ ⲕⲱⲛ ⲡⲃⲟⲓⲥ : ⲛⲓⲱⲱⲛⲓ ⲛⲧⲉ ⲛⲉⲛⲯⲩⲭⲏ ⲙⲁⲧⲁⲗⲃⲱⲟⲩ: ⲟⲩⲟⲇ ⲛⲁ ⲛⲉⲛⲕⲉⲥⲱⲙⲁ ⲁⲣⲓϥⲁϧⲣⲓ ⲉⲣⲱⲟⲩ. ⲡⲓⲥⲓⲛⲓ ⲙⲙⲓ ⲛⲧⲉ ⲛⲉⲛⲯⲩⲭⲏ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲛⲥⲱⲙⲁ: ⲡⲓⲉⲡⲓⲥⲕⲟⲡⲟⲥ ⲛⲧⲉ ⲥⲁⲣⲝ ⲛⲓⲃⲉⲛ: ϫⲉⲙⲡⲉⲛϣⲓⲛⲓ ϧⲉⲛ ⲡⲉⲕⲟⲩϫⲁⲓ.

V Herr erbarme dich.

Kyrie eleison.

Κⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.

P ***(still)*** Durch die Gnade, die Barmherzigkeit und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,

durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist,

jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Ⲧⲉⲛ ⲡⲓϣⲙⲟⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲙⲉⲧⲱⲉⲛϩⲏⲧ ⲛⲉⲙ ⲧⲙⲉⲧⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⲛⲧⲉ ⲡⲉⲕⲙⲟⲛⲟⲅⲉⲛⲓⲥ ⲛϣⲏⲣⲓ Ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟⲇ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲟⲩⲟⲇ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.

Ⲫⲁⲓ ⲉⲧⲉ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲟⲓϥ ⲉⲣⲉ ⲡⲓⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲓⲟ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲁⲙⲁϩⲓ ⲛⲉⲙ ⲧⲡⲣⲟⲥⲕⲩⲛⲏⲥⲓⲥ : ⲉⲣⲡⲣⲉⲡⲓ ⲛⲁⲕ ⲛⲉⲙⲁϥ ⲛⲉⲙ Ⲡⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛⲣⲉϥⲧⲁⲛⲟⲟ ⲟⲩⲟⲇ ⲛⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲛⲉⲙⲁⲕ.

Ⲏⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲛⲧⲉ ⲡⲓⲉⲛⲉϩ ⲑⲣⲟⲩ: ⲁⲙⲏⲛ.

ك كُلُّ الأَنْفُس المُتضَايقَة
أو المَقبُوض عليها،
أعْطها يَارَبّ رحَمة،
أعْطها راحة،
أعْطها برُودة،
أعْطها نِعْمَة،
أعْطها مَعونة،
أعْطها خلاصاً.
أعْطها غُفْرَان خطاياها وآثامها.

Koll al-anfus al-motadajeka au al-makbudi 3alajha,
A3teha ja rabb ra7ma,
a3teha ra7a,
a3teha boruda,
a3teha ne3ma,
a3teha ma3una,
a3teha 5alasan,
a3teha ghufran 5atajaha ua athameha.

ونَحْنُ أَيْضاً يَارَبّ أمْرَاض نُفُوسَنَا اشفها، والَّتِي لأجسادنا عافها، أيُّها الطبيب الحقيقي الَّذِي لأنفسنا وأجسادنا يا مُدَبِّرْ كُلَّ جَسَد تعهّدنا بخلاصك.

Ua na7nu ajdan ja rabb amrad nefusena eschfiha ua al-lati le agsadena 3afiha, ajoha al-tabib al-7akiki al-lazi le anfusina ua agsadina ja modabber kolle gasaden ta3ah-hadna be 5alasek.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

ك (سرا) بالنِّعْمَة والرأفات ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد الجنس رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ.

هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد والإكْرَام والعزّة والسّجُود تليق بك مَعَهُ ومع اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المساوي لك الآن وكُلِّ أوان وإلَى دهر الدهور، آمين.

❖ 1.4.16 Gebet für die Reisenden ❖ Pi`slyl `nte ny`etafse `e`psemmo ❖

P Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender,

Ten-tiho ouoh ten-toowh entek-met-aghathos pi-mai-roomi.

Ⲧⲉⲛⲧⲁⲟ ⲟⲩⲟⲁ ⲧⲉⲛⲧⲱⲃⲁ ⲛⲧⲉⲕⲙⲉⲧ-ⲁⲅⲁⲑⲟⲥ ⲡⲓⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ.

gedenke, o Herr, unserer Väter und Brüder, die auf Reisen sind.

Ari-ef-mewi eP-tschois en-nen-joti nem nen-esnie-ou etaw-sche e-epschemmo.

Ⲁⲣⲓⲫⲙⲉⲩⲓ ⲙ̀Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲛ̀ⲛⲉⲛⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲛⲥⲛⲏⲟⲩ ⲉⲧⲁⲩϣⲉ ⲉ̀ⲡϣⲉⲙⲙⲟ.

D Bittet für unsere Väter und Brüder , die auf Reisen sind und für die, die eine Reise in allerlei Orte vorhaben, dass Gott ihnen allen ihre Wege ebne, sei es auf dem Meer, auf den Flüssen, auf den Seen, auf den Reisewegen und in der Luft, dass Christus, unser Gott diejenigen, die ihre Reise auf jegliche Art verrichten, heimführt und uns unsere Sünden vergibt.

Toowh eġen nen-joti nem nen-esnieou etaf-sche e-epschemmo: ie nie ethmew-i e-sche khen mai niwen: soutoon nou-mooit tierou: i-te ewol hiten efjom : ie ni-jaroo-ou ie ni-lemnie ie ni-mooit emmoschi: ie pi-aier : ie efieri empou-ġnmoschi enrieti niwen: hina ente Pi-echris-tos Pen-nouti tas-thoo-ou enie-ete nou-ou emma-enschoopi khen ou-hierini: entef-ka nen-nowi nan ewol.

Ⲧⲱⲃϩ ⲉ̀ϧⲉⲛ ⲛⲉⲛⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲛⲥⲛⲏⲟⲩ ⲉⲧⲁϥϣⲉ ⲉ̀ⲡϣⲉⲙⲙⲟ: ⲓⲉ ⲛⲓⲉⲑⲙⲉⲩⲓ ⲉϣⲉ ϩⲉⲛ ⲙⲁⲓ ⲛⲓⲃⲉⲛ: ⲥⲟⲩⲧⲱⲛ ⲛⲟⲩⲙⲱⲓⲧ ⲧⲏⲣⲟⲩ: ⲓ̀ⲧⲉ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲉⲛ ϥⲓⲟⲙ : ⲓⲉ ⲛⲓⲁⲣⲱⲟⲩ ⲓⲉ ⲛⲓⲗⲙⲛⲏ ⲓⲉ ⲛⲓⲙⲱⲓⲧ ⲙ̀ⲙⲟϥ : ⲓⲉ ⲡⲓⲁⲏⲣ : ⲓⲉ ⲉⲧⲓⲣⲓ ⲙ̀ⲡⲟⲩϩⲓⲙⲙⲟϥ ⲛ̀ⲣⲏⲧ ⲛⲓⲃⲉⲛ : ϩⲓⲛⲁ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲧⲁⲥⲑⲱⲟⲩ ⲉ̀ⲛⲛⲉⲧⲉ ⲛⲟⲩⲟⲩ ⲙ̀ⲙⲁⲛ̀ϣⲱⲡⲓ ⲇⲉⲛ ⲟⲩϩⲓⲣⲏⲛⲏ: ⲛ̀ⲧⲉϥϫⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲉⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.

V Herr erbarme dich

Kyrie eleison.

Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉ̀ⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.

P Und aller, die eine Reise irgendwohin vorhaben. Ebne ihnen allen ihre Wege, sei es auf Meeren, Flüssen, Seen, Landwegen, in der Luft oder auf anderen Reisewegen, jedem zu jedem Ort. Bringe sie zurück in einen ruhigen Hafen, zum Hafen des Heils.

Ie nie-ethmew-i e-sche khen mai niwen: soutoon noumooit tierou: i-te ewol hiten efjom: ie ni-jaroo-ou: ie ni-lemnie: ie ni-mooit emmoschi: ie pi-a-ier : ie efiri empou-ġinmoschi enrieti niwen: ouon niwen et-khen mai niwen ma-etfoo-ou ekhoun e-oulem-ien engamie: e-oulemien ente pi-ougai.

Ⲓⲉ ⲛⲓⲉⲑⲙⲉⲩⲓ ⲉϣⲉ ϩⲉⲛ ⲙⲁⲓ ⲛⲓⲃⲉⲛ : ⲥⲟⲩⲧⲱⲛ ⲛⲟⲩⲙⲱⲓⲧ ⲧⲏⲣⲟⲩ: ⲓ̀ⲧⲉ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲉⲛ ϥⲓⲟⲙ : ⲓⲉ ⲛⲓⲁⲣⲱⲟⲩ: ⲓⲉ ⲛⲓⲗⲙⲛⲏ: ⲓⲉ ⲛⲓⲙⲱⲓⲧ ⲙ̀ⲙⲟϥ : ⲓⲉ ⲡⲓⲁⲏⲣ : ⲓⲉ ⲉⲧⲓⲣⲓ ⲙ̀ⲡⲟⲩϩⲓⲙⲙⲟϥ ⲛ̀ⲣⲏⲧ ⲛⲓⲃⲉⲛ: ⲟⲩⲟⲛ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲉⲧϩⲉⲛ ⲙⲁⲓ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲙⲁ̀ⲧⲫⲟⲟⲩ ⲉ̀ϩⲟⲩⲛ ⲉⲟⲩⲗⲩⲙⲏⲛ ⲛ̀ϧⲁⲙⲏ : ⲉⲟⲩⲗⲩⲙⲏⲛ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲟⲩϫⲁⲓ.

❖ أوشِيَّة المُسافرين ❖

ك وأَيْضاً فلنَسْألُ الله ضَابِطَ الْكُلّ، أبا رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، نَسْألُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يَا مُحِبَّ البَشَر: أُذْكُرْ يَارَبّ آبَائِنَا وأخوتنا المسافرين.

Ua ajdan falnas2al Allah dabet al-koll, aba rabbana ua elahona ua mo5allesna Jasu3 Al-Masie7, nas2al ua natlob men sala7ika ja mo7eb al-baschar: Ozkur ja rabb aba2ina ua e5uatena al-musaferin.

د اطلبوا عن آبَائِنَا وأخوتنا المُسافرين، والَّذِينَ يُضمرون السَفَر فِي كُلِّ مَوضع، لِكَيْ يُسهّل طُرقهُمْ أجمعين، إنْ كان فِي البحر أو الأنهار أو البُحيرات أو الطُرق المَسلُوكة أو الجو أو المُسافرين بكُلِّ نوع، لِكَيْ يَردَّهُمْ الْمَسِيحِ إلهُنا إِلَى مَساكنهُمْ سَالمين، ويغفر لنا خَطَايَانَا.

Otlobu 3an aba2ina ua e5uatena al-musaferin, ual-lazin jodmeruna al-safar fe kolle maude3. Likaj josahhel torokahom agma3in, en kana fe al-ba7r au al-anhar au al-bo7airat au al-torok al-masluka au al-gau au al-musaferin be koll no3, likaj jaroddahom Al-Masie7 elahona ila masakenhem salemin, ua jaghfer lana 5atajana.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

ك والَّذِينَ يُضمرون السفر فِي كُلِّ مكان سَهّل طُرقهُمْ أجمعين، إنْ كان فِي البحر أو الأنهار أو البُحيرات أو الطُرق المسلوكة أو الجو أو السالكين بكُلِّ نوع، كُلِّ أحد بكُلِّ موضع، رُدَّهُمْ إِلَى ميناء هادئة ميناء الخلاص.

Ual-lazin jadmerun al-safar fi kolle makan sah-hel torokahom agma3in, en kana fe al-ba7r au al-anhar au al-bu7airat au al-torok al-masluka au al-gau au al-salekin be kolle no3, kol a7ad bekoll maude3, roddohom ila miina hade2a mina2 al-5alas.

P Sei ihnen ein Segelgefährte und Wegbegleiter. Arikataxioin ari-eschfier en-esch-tschier nem eschfier emmoschi nemoo-ou. Ⲁⲣⲓⲕⲁⲧⲁⲍⲓⲟⲓⲛ ⲁⲣⲓϣϥⲏⲣ ⲛϣⲃⲏⲣ ⲛⲉⲙ ϣϥⲏⲣ ⲙⲙⲟϣⲓ ⲛⲉⲙⲙⲟⲩ.

Und geleite sie nach Hause zurück zu den Ihren, von Freude erfüllt und mit Gesundheit gestärkt. Mie-itou enie-ete nou-ou khen ouraschi efraschi: khen outougo eftou-gie-out. Ⲙⲓⲧⲟⲩ ⲉⲛⲛⲉⲧⲉ ⲛⲟⲩⲟⲩ ϩⲉⲛ ⲟⲩⲣⲁϣⲓ ⲉⲩⲣⲁϣⲓ : ϩⲉⲛ ⲟⲩⲧⲟⲩⲍⲟ ⲉⲩⲧⲟⲩⲍⲛⲟⲩⲧ.

Nimm Anteil an der Arbeit deiner Diener in jedem guten Werk. Ari-eschfier en-erhoob nem nek-e-wiaik : khen hoob niwen en-aghathon. Ⲁⲣⲓϣϥⲏⲣ ⲛⲉⲣϩⲱⲃ ⲙⲉⲙ ⲛⲉⲕⲉⲃⲓⲁⲓⲕ : ϩⲉⲛ ϩⲱⲃ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲁⲅⲁⲑⲟⲛ.

Was uns selbst betrifft, o Herr, bewahre unser Fremdsein in dieser Lebenszeit ohne Schaden, ohne Stürme und Sorgen bis ans Ende. Anon ze hoon P-tschois ten-metrem-engooli et-khen pai-wios fai: areh eros en-ateblawie en-at-kimoon en-at-esch-thorter scha ewol. Ⲁⲛⲟⲛ ⲇⲉ ϩⲱⲛ Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲧⲉⲛⲙⲉⲧⲣⲉⲙⲛⲭⲱⲗⲓ ⲉⲧⲃⲉⲛ ⲡⲁⲓⲃⲓⲟⲥ ϥⲁⲓ : ⲁⲣⲉϩ ⲉⲣⲟⲥ ⲛⲁⲧⲉⲃⲗⲁⲃⲏ ⲛⲁⲧⲭⲓⲙⲱⲛ ⲛⲁⲧϣⲟⲣⲧⲉⲣ ϣⲁ ⲉⲃⲟⲗ.

V Herr erbarme dich. Kyrie eleison. Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.

P ***(still)*** Durch die Gnade, die Barmherzigkeit und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, Ⲃⲉⲛ ⲡⲓϩⲙⲟⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲙⲉⲧϣⲉⲛϩⲏⲧ ⲛⲉⲙ ⲧⲙⲉⲧⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⲛⲧⲉ ⲡⲉⲕⲙⲟⲛⲟϩⲉⲛⲓⲥ ⲛϣⲏⲣⲓ Ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.

durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, Ⲫⲁⲓ ⲉⲧⲉ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲟⲓϥ ⲉⲣⲉ ⲡⲓϣⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲓⲟ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲁⲅⲁⲑⲟ ⲛⲉⲙ ⲧⲡⲣⲟⲥⲕⲩⲛⲏⲥⲓⲥ : ⲉⲣⲡⲣⲉⲡⲓ ⲛⲁⲕ ⲛⲉⲙⲁϥ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛⲣⲉϥⲧⲁⲛⲇⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲛⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲛⲉⲙⲁⲕ.

jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen. Ⲙⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲛⲧⲉ ⲡⲓⲉⲛⲉϩ ⲧⲏⲣⲟⲩ: ⲁⲙⲏⲛ.

ك تَفَضَّلْ اصْحَبهُمْ فِي الإقلاع واصحبهُمْ فِي المسير، رُدّهُمْ إِلَى منازلهُمْ بالفَرَحِ فَرِحِين، وبالعافية مُعافين.

Tafadal es7abhom fel ekla3 ua es7abhom fel masir, roddohom ila manazelhom bel fara7 fare7in, ua bel 3afia mo3afin.

اشترك فِي العَمَل مَعَ عبيدك فِي كُلِّ عمل صالح.

Eschtarek fel 3amal ma3 3abidak fi kolle 3amalen sale7.

ونَحْنُ أَيْضاً يَارَبُّ غُربتنا الَّتِي فِي هَذَا العُمر، احْفَظُها بغير مَضَرةٍ ولا عاصفٍ ولا قلقٍ إِلَى الإنقضاء.

Ua na7nu ajdan ja rabb ghorbatna al-lati fi haza al-3omr, e7faz-ha be ghajr madarra uala 3asef uala kalak ila al-enkeda2.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

ك (سرا) بالنِّعْمَة والرأفات ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ.

هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد والإكْرَام والعزّة والسّجُود تليق بك مَعَهُ ومع اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المساوي لك الآن وكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

1.4.17 Jahreszeitenabhängige Gebete

1.4.17.1 Gebet für die Gewässer

- ***Der Priester betet je nach Jahreszeit eins der drei Gebete für die Gewässer, die Saaten oder das Wetter und die Früchte.***
- ***Für die Zeit von 12. Bauna bis 9 . Babah (19. Juni bis 19. / 20. Oktober)***

P	Bitte, o Herr, segne das Wasser des Flusses, in diesem Jahr.	Ari-kataxioin P-tschois ni-moo-ou ente efjaro: et khen tai rompi thai: esmou eroo-ou.	Ⲁⲣⲓⲕⲁⲧⲁⲝⲓⲟⲓⲛ Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲛⲓⲙⲱⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲫ̀ⲓⲁⲣⲟ : ⲉⲧϧⲉⲛ ⲧⲁⲓⲣⲟⲙⲡⲓ ⲑⲁⲓ : ⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲱⲟⲩ.
D	Bittet für den Anstieg der Gewässer, der Flüsse in diesem Jahr, dass Christus, unser Gott, sie segnet und sie nach Maß ansteigen lässt. Er möge dem Antlitz der Erde Freude geben, die Menschen versorgen und die Tiere retten, und uns die Sünden vergeben.	Toowh eġen epġin-moschi e-epschoi ente ni-jaroo-ou emmoo-ou khen tai rompi thai : hina ente Pi-echris-tos Pen-nouti esmou eroo-ou : entef enou e-epschooi kata nouschi : entefti em-ep-ounof em-ep-ho em-epkahi entef-schanou-schten kha nischieri ente ni-roomi: entefti em-efnohem en-nitew-noo-oui: entef-ka nen-nowi nan ewol.	Ⲧⲱⲃϩ ⲉ̀ϫⲉⲛ ⲡ̀ϫⲓⲛⲙⲟϣⲓ ⲉ̀ⲡϣⲱⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲓⲁⲣⲱⲟⲩ ⲙ̀ⲙⲱⲟⲩ ϧⲉⲛ ⲧⲁⲓⲣⲟⲙⲡⲓ ⲑⲁⲓ : ϩⲓⲛⲁ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩϯ ⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲱⲟⲩ : ⲛ̀ⲧⲉϥⲉⲛⲟⲩ ⲉ̀ⲡϣⲱⲓ ⲕⲁⲧⲁ ⲛⲟⲩϣⲓ : ⲛ̀ⲧⲉϥϯ ⲙ̀ⲡⲟⲩⲛⲟϥ ⲙ̀ⲡϩⲟ ⲙ̀ⲡⲕⲁϩⲓ ⲛ̀ⲧⲉϥϣⲁⲛⲟⲩϣⲧⲉⲛ ϧⲁ ⲛⲓϣⲏⲣⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲣⲱⲙⲓ : ⲛ̀ⲧⲉϥϯ ⲙ̀ⲫⲛⲟϩⲉⲙ ⲛ̀ⲛⲓⲧⲉⲃⲛⲱⲟⲩⲓ : ⲛ̀ⲧⲉϥⲭⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.
V	(Herr erbarme dich)^{3x}.	(Kyrie eleison)^{3x}.	(Ⲕⲩⲣⲓⲉ̀ ⲉ̀ⲗⲉⲏ̀ⲥⲟⲛ)ⲋ̅.

❖ أوشِيَّة المياه ❖

❖ يَقُولُ الكاهن ما يوافق الوقت مِنْ أوشِيَّة المياه أو أوشِيَّة الزروع أو أوشِيَّة الثمار.

❖ فمِنْ 12 بؤونة إلَى 9 بابه (19 يونيو إلَى 19 / 20 أكتوبر) يَقُولُ أوشِيَّة المياه.

ك تَفَضَّلْ يَارَبُّ مياه النهر فِي هذه السنة، باركها.

Tafadal ja rabb miah al-nahr fi hazihi al-sana, barek-ha.

د اطلبوا عن صُعود مياه الأنهار
فِي هذه السنة،
لِكَيْ يُبَارِكْهَا الْمَسِيحِ إلهُنا،
ويُصعدُها كمقدارها،
ويُفرّح وجه الأَرْضِ،
ويعولنا نَحْنُ البَشَر،
ويُعطِي النجاة للحيوان،
ويغفر لنا خَطَايَانَا.

Otlobu 3an se3ud miah al-anhar fi hazihi al-sana,
lekai jobarek-ha
Al-Masie7 elahona,
ua jos3edaha kamekdareha,
ua jofarre7 uag-h al-2rd,
ua ja3ulana na7nu al-baschar,
ua jo3ti al-nagah lel-7ajauan,
ua jaghfer lana 5atajana.

ش (يَارَبُّ ارْحَمْ)[3].

(Ja rabbo r7am)[3x].

1.4.17.2 Gebet für die Saaten

❖ ***Für die Zeit von 10. Babah bis 10. Tuba (20. / 21. Oktober bis 18. / 19. Januar).***

P	Bitte, o Herr, segne die Saaten und die Kräuter und die Gewächse des Feldes in diesem Jahr.	Ari-kataxioin P-tschois nisiti nem nisim nem niroot ente etkoi : et khen tai rompi thai: esmou eroo-ou.	Ⲁⲣⲓⲕⲁⲧⲁⲍⲓⲟⲓⲛ Ⲡⲭⲟⲓⲥ ⲛⲓⲥⲓⲧⲓ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲥⲓⲙ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲣⲱⲧ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧ̀ⲕⲟⲓ ⸗ ⲉⲧϩⲉⲛ ⲧⲁⲓⲣⲟⲙⲡⲓ ⲑⲁⲓ ⸗ ⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟⲟⲩ.
D	Bittet für die Saaten, Kräuter und Gewächse des Feldes in diesem Jahr, dass Christus, unser Gott, sie segnet, damit sie wachsen und gedeihen und reichliche Ernte und Früchte einbringen, und dass er mit seiner eigenhändigen Schöpfung Erbarmen hat und uns die Sünden vergibt.	Toowh eġen nisiti nem nisim nem niroot ente etkoi khen tai rompi thai : hina ente Pi-echris-tos Pen-nouti esmou eroo-ou entou-ai-ai ouoh entou-aschai scha-entou-gok ewol khen ou-nischti en-karpos : ouoh entef schenhiet kha pef-eplasma eta nef-ġiġ thamiof : entef-ka nen-nowi nan ewol.	Ϯⲱⲃϩ ⲉ̀ϧⲉⲛ ⲛⲓⲥⲓⲧⲓ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲥⲓⲙ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲣⲱⲧ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧ̀ⲕⲟⲓ ϩⲉⲛ ⲧⲁⲓ ⲣⲟⲙⲡⲓ ⲑⲁⲓ ⸗ ϩⲓⲛⲁ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩ̀ⲧ ⲉ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲟⲩⲁⲓⲁⲓ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲧⲟⲩ-ⲁϣⲁⲓ ϣⲁⲛ̀ⲧⲟⲩϧⲟⲕ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲟⲩⲛⲓϣⲧ̀ ⲛ̀ⲕⲁⲣⲡⲟⲥ ⸗ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲧⲉϥϣⲉⲛϩⲏⲧ ϩⲁ ⲡⲉϥⲡⲗⲁⲥⲙⲁ ⲉ̀ⲧⲁ ⲛⲉϥϫⲓϫ ⲑⲁⲙⲓⲟϥ ⸗ ⲛ̀ⲧⲉϥϫⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟϐⲓ ⲛⲁⲛ.
V	(Herr erbarme dich)^{3x}.	(Kyrie eleison)^{3x}.	(Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉ̀ⲗⲉⲏⲥⲟⲛ)$^{\overline{3}}$.

❖ أوشِيَّة الزروع والعُشب ❖

❖ *مِنْ 10 بابه إِلَى 10 طوبه (20 / 21 أكتوبر إِلَى 18 / 19 يناير) يَقُولُ أوشِيَّة الزروع.*

ك تَفَضَّلْ يَارَبُّ الزُرُوع والعُشب ونبات الحقل فِي هذه السنة، باركها.

Tafadal ja rabb al-zeru3 ual-3oschob ua nabat al-7akl fi hazihi al-sana, barek-ha.

د اطلبوا عن الزُرُوع
والعُشب ونبات الحقل
فِي هذه السنة،
لِكيْ يُبَارِكْهَا الْمَسِيحِ إلهُنا،
لتنمو وتكثُر إِلَى أَنْ تكمُل
بثمرة عَظِيمة،
ويتحنن عَلَى جُبلته
الَّتِي صنعتها يداه،
ويغفر لنا خَطَايَانَا.

Otlobu 3an al-zeru3
ual-3oschb ua nabat al-7akl
fi hazihi al-sana,
lekai jobarek-ha
al-Masie7 elahona,
letanmu ua tak-thor
ila an takmol
bethamara 3azima,
ua jata7anan 3ala goblatehi al-lati sana3at-ha jadah.
ua jaghfer lana 5atajana.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ،
يَارَبُّ ارْحَمْ،
يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am,
Ja rabbo r7am,
Ja rabbo r7am.

❖ 1.4.17.3 Gebet für das Wetter und die Früchte ❖

❖ ***Für die Zeit von 11. Tuba bis 11. Bauna (19. / 20. Januar bis 18. Juni)***

P	Bitte, o Herr, segne die Luft des Himmels und die Früchte der Erde in diesem Jahr.	Ari-kataxioin P-tschois ni-a-ier ente etwe nem ni-karpos ente epkahi : khen tai rompi thai: esmou eroo-ou.	Ⲁⲣⲓⲕⲁⲧⲁⲍⲓⲟⲓⲛ Ⲡⲭⲟⲓⲥ ⲛⲓⲁⲏⲣ ⲉⲛⲧⲉ ⲧϥⲉ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲕⲁⲣⲡⲟⲥ ⲉⲛⲧⲉ ⲡⲕⲁϩⲓ ϩⲉⲛ ⲧⲁⲓⲣⲟⲙⲡⲓ ⲑⲁⲓ : ⲉⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟⲟⲩ.
D	Bittet für die Luft des Himmels, die Früchte der Erde, die Bäume, Weinberge und jede nützliche Pflanze auf dem ganzen Erdkreis, dass Christus, unser Gott, sie segnet und sie ohne Schaden vollendet und uns unsere Sünden vergibt.	Toowh eġen ni-a-ier ente etwe nem ni-karpos ente epkahi nem fa ni-esch-schien nem fa nima-en-aloli nem esch-schien niwen enrefti-karpos et-khen ti-oi-koumenie tiers : hina ente Pi-echris-tos Pen-nouti esmou eroo-ou entef-gokou ewol khen ou-hirienie : entef-ka nen-nowi nan ewol.	Ⲧⲱⲃϩ ⲉϩⲛ ⲛⲓⲁⲏⲣ ⲉⲛⲧⲉ ⲧϥⲉ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲕⲁⲣⲡⲟⲥ ⲉⲛⲧⲉ ⲡⲕⲁϩⲓ ⲛⲉⲙ ϥⲁ ⲛⲓⲱⲱⲛ ⲛⲉⲙ ϥⲁ ⲛⲓⲙⲁⲁⲛⲁⲗⲟⲗⲓ ⲛⲉⲙ ⲱⲱⲛ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲣⲉϥⲧⲕⲁⲣⲡⲟⲥ ⲉⲧⲃⲉⲛ ⲧⲟⲓⲕⲟⲩⲙⲉⲛⲏ ⲧⲏⲣⲥ : ϩⲓⲛⲁ ⲉⲛⲧⲉ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲉⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟⲟⲩ ⲛⲧⲉϥϫⲟⲕⲟⲩ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲟⲩϩⲓⲣⲏⲛⲏ : ⲛⲧⲉϥϫⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉⲃⲟⲗ.
V	(Herr erbarme dich)^{3x}.	(Kyrie eleison)^{3x}.	(Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ)$^{\overline{3}}$.

❖ أوشِيَّة أهوية السَّمَاء والثمار ❖

❖ *من11 طوبه إلَى 11 بؤونة (19 / 20 يناير إلَى 18 يونيو) يَقُولُ أوشِيَّة الثمار.*

ك تَفَضَّلْ يَارَبُّ أهوية السَّمَاء
وثمرات الأَرْضِ،
فِي هذه السنة، باركها.

Tafadal ja rabb ahuejat al-sama2 ua thamarat al-2rd,
fi hazihi al-sana, barek-ha.

ش أُطلبوا عن أهوية السَّمَاء
وثمرات الأَرْضِ،
والشجر والكُروم،
وَكُلَّ شجرة مُثْمِرَةٍ
فِي كُلِّ المسكُونة،
لِكيْ يُبَارِكْهَا الْمَسِيحِ إلهُنا،
ويكمّلها سالمة بغير آفة،
ويغفر لنا خَطَايَانَا.

Otlobu 3an ahuejat al-sama2 ua thamarat al-2rd,
ual-schagar ual-korum,
ua kol schagara mothmera
fi kol al-maskuna,
lekai jobarek-ha
al-Masie7 elahona,
ua jokammelha salema beghair afa,ua jaghfer lana 5atajana.

ش (يَارَبُّ ارْحَمْ)[3].

(Ja rabbo r7am)[3x].

❖ 1.4.17.4 Gebet für das Wasser, die Saaten, Früchte und die Luft des Himmels ❖

❖ ***Der Priester kann die drei Gebete (außerhalb Ägyptens) zusammen beten.***

P	Bitte, o Herr, segne die Luft des Himmels und die Früchte der Erde, das Wasser des Flusses, die Saaten und die Kräuter und die Gewächse des Feldes in diesem Jahr.	Ari-kataxioin P-tschois ni-a-ier ente etwe nem ni-karpos ente epkahi : nem nimoo-ou ente efjaro: nem nisiti nem nisim nem ni-root ente etkoi : et khen tai rompi thai: esmou eroo-ou.	Ⲁⲣⲓⲕⲁⲧⲁⲝⲓⲟⲓⲛ Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲛⲓⲁ̀ⲏⲣ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧ̀ⲫⲉ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲕⲁⲣⲡⲟⲥ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡ̀ⲕⲁϩⲓ : ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲙⲱⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲫ̀ⲓⲁⲣⲟ : ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲥⲓϯ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲥⲓⲙ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲣⲱⲧ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧ̀ⲕⲟⲓ : ⲉⲧϧⲉⲛ ⲧⲁⲓⲣⲟⲙⲡⲓ ⲑⲁⲓ : ⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲱⲟⲩ.
D	Bittet für die Luft des Himmels, die Früchte der Erde, für den Anstieg der Gewässer, der Flüsse, für die Saaten, Kräuter und Gewächse des Feldes, dass Christus, unser Gott, sie segnet, und dass er mit seiner eigenhändigen Schöpfung Erbarmen hat und uns die Sünden vergibt.	Toowh eġen ni-a-ier ente etfe nem ni-karpos ente epkahi : nem epġin moschi e-epschoi ente ni-jaroo-ou emmou : nem nisiti nem nisim nem niroot ente etkoi: hina ente Pi-echris-tos Pen-nouti esmou eroo-ou : ouoh entef schenhiet kha pef-eplasma eta nef-ġiġ thamiof : entef-ka nen-nowi nan ewol.	Ⲧⲱⲃϩ ⲉ̀ϫⲉⲛ ⲛⲓⲁ̀ⲏⲣ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧ̀ⲫⲉ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲕⲁⲣⲡⲟⲥ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡ̀ⲕⲁϩⲓ : ⲛⲉⲙ ⲡ̀ϫⲓⲛⲙⲟϣⲓ ⲉ̀ⲡϣⲱⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲓⲁⲣⲱⲟⲩ ⲙ̀ⲙⲱⲟⲩ : ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲥⲓϯ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲥⲓⲙ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲣⲱⲧ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧ̀ⲕⲟⲓ : ϩⲓⲛⲁ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩϯ ⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲱⲟⲩ : ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲧⲉϥϣⲉⲛϩⲏⲧ ϧⲁ ⲡⲉϥⲡ̀ⲗⲁⲥⲙⲁ ⲉ̀ⲧⲁ ⲛⲉϥϫⲓϫ ⲑⲁⲙⲓⲟϥ : ⲛ̀ⲧⲉϥⲭⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.
V	(Herr erbarme dich)^{3x}.	(Kyrie eleison)^{3x}.	(Ⲕⲩⲣⲓⲉ̀ ⲉ̀ⲗⲉⲏ̀ⲥⲟⲛ)$^{ⲅ̅}$.

❖ الثلاث أواشي مَعَاً : الأهوية والمياه والزروع ❖

ك تَفَضَّلْ يَارَبُّ أهوية السَّمَاء وثمرات الأَرْضِ، ومياه النهر، والزروع والعُشب ونبات الحقل، فِي هذه السنة باركها.

Tafad-dal ja rabb ahuejat al-sama2 ua thamarat al-2rd, ua miah al-nahr, ual-zeru3 ual-3oschb ua nabat al-7akl, fi hazihi al-sanati barek-ha.

د أُطلبوا عن أهوية السَّمَاء،
وثمرات الأَرْضِ،
وصُعود مياه الأنهار،
والزروع والعُشب ونبات الحقل،
لِكيْ يُبَارِكْهَا الْمَسِيحِ إلهُنا،
ويتحنن عَلَى جُبلته
الَّتِي صنعتها يداه،
ويغفر لنا خَطَايَانَا.

Otlobu 3an ahuejat al-sama2,
ua thamarat al-2rd,
ua so3ud mejah al-anhar,,
ual-zeru3 ual-3oschb
ua nabat al-7akl,
likaj jobarerk-ha
Al-Masie7u elahona,
ua jata7anan 3ala goblatehi al-lati sana3at-ha jadah,
ua jaghfer lana 5atajana.

ش (يَارَبُّ ارْحَمْ)[3].

(Ja rabbo r7am)[3x].

❖ ***Nach jedem der drei Gebete betet der Priester weiter:***

P	Lass sie ansteigen nach ihrem Maß und gemäß deiner Gnade. Gib dem Antlitz der Erde Freude, dass ihre Furchen bewässert werden und sich ihre Früchte mehren.	Anitou e-epschoi kata nouschi: kata fie-ete fook en-ehmot: ma ep-ounof em-ep-ho em-ep-kahi: marou-thikhi enġe nef-ethloom : marou-aschai enġe nef-outah.	ⲁⲛⲓⲧⲟⲩ ⲉⲡϣⲟⲓ ⲕⲁⲧⲁ ⲛⲟⲩϣⲓ : ⲕⲁⲧⲁ ⲫⲏⲧⲉ ⲫⲱⲕ ⲛϩⲙⲟⲧ : ⲙⲁ ⲡⲟⲩⲛⲟϥ ⲙⲡϩⲟ ⲙⲡⲕⲁϩⲓ : ⲙⲁⲣⲟⲩⲑⲓⲑⲓ ⲛⲅⲉ ⲛⲉϥⲑⲗⲱⲙ : ⲙⲁⲣⲟⲩⲁϣⲁⲓ ⲛⲅⲉ ⲛⲉϥⲟⲩⲧⲁϩ.
	Bereite den Boden zum Säen und Ernten. Regle unser Leben in geeigneter Weise.	Seb-tootf e-ou-egrog nem ou-ooskh: ouoh ari-i-konomomin empen- ġin-oonkh kata pet-ernofri	ⲥⲉⲃⲧⲱⲧϥ ⲉⲟⲩⲭⲣⲟⲓ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲱⲥϩ : ⲟⲩⲟϩ ⲁⲣⲓⲟⲓⲕⲟⲛⲟⲙⲓⲛ ⲙⲡⲉⲛⲭⲓⲛ-ⲱⲛϩ ⲕⲁⲧⲁ ⲡⲉⲧⲉⲣⲛⲟϥⲣⲓ.
	Kröne das Jahr mit deiner Güte, wegen der Armen deines Volkes, wegen der Witwen und Waisen, der Fremden und der Gäste, wegen unser aller, die wir auf dich hoffen und deinen heiligen Namen anrufen.	Esmou epi-ekolm ente ti-rompi hiten tekmet echris-tos: ethwe ni-hieki ente pek-laos: ethwe ti-schiera nem pior-fanos nem pi-schemmo nem pirem-engoo-ili: nem ethwieten tieren kha nie et-er-helpis erok: ouoh et-toowh em-pekran ethouab.	ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲡⲓϫⲗⲟⲙ ⲛⲧⲉ ⲧⲣⲟⲙⲡⲓ ϩⲓⲧⲉⲛ ⲧⲉⲕⲙⲉⲧ-ⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ : ⲉⲑⲃⲉ ⲛⲓϩⲏⲕⲓ ⲛⲧⲉ ⲡⲉⲕⲗⲁⲟⲥ: ⲉⲑⲃⲉ ⲧϫⲏⲣⲁ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲟⲣⲫⲁⲛⲟⲥ ⲛⲉⲙ ⲡⲓϣⲉⲙⲙⲟ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲣⲉⲙⲛϩⲱⲓⲗⲓ : ⲛⲉⲙ ⲉⲑⲃⲏⲧⲉⲛ ⲑⲏⲣⲉⲛ ⲇⲁ ⲛⲏ ⲉⲧⲉⲣϩⲉⲗⲡⲓⲥ ⲉⲣⲟⲕ: ⲟⲩⲟϩ ⲉⲧⲧⲱⲃϩ ⲙⲡⲉⲕⲣⲁⲛ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ.
	Denn aller Augen hoffen auf dich, dass du ihnen ihre Speise zur rechten Zeit gibst.	Ġe nen-wal en-ouon niwen se-er-helpis erok: ġe enthok et-ti entou-ekhre noo-ou khen ou-siou ena-nef.	ϫⲉ ⲛⲉⲛⲃⲁⲗ ⲛⲟⲩⲟⲛ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲥⲉⲉⲣϩⲉⲗⲡⲓⲥ ⲉⲣⲟⲕ: ϫⲉ ⲛⲑⲟⲕ ⲉⲧⲧ ⲛⲧⲟⲧⲇⲣⲉ ⲛⲱⲟⲩ ⲇⲉⲛ ⲟⲩⲥⲛⲟⲩ ⲉⲛⲁⲛⲉϥ.
	Handle mit uns nach deiner Güte, der du Nahrung allem Fleisch gibst. Erfülle unsere Herzen mit Freude und Wonne, damit wir in allem alle Zeit genug haben und in jedem guten Werk wachsen.	Ari-ou-i neman kata tek-met-aghathos: fie-et-ti ekhre en-sarx niwen: moh en-nen-hiet en-raschi nem ou-ou-nof: hina anon hoon e-re efrooschi entoten khen hoob niwen ensiou niwen: enten erhou-o khen hoob niwen en-aghathon.	ⲁⲣⲓⲟⲩⲓ ⲛⲉⲙⲁⲛ ⲕⲁⲧⲁ ⲧⲉⲕⲙⲉⲧⲁⲅⲁⲑⲟⲥ : ⲫⲏⲉⲧⲧ ⲇⲣⲉ ⲛⲥⲁⲣⲝ ⲛⲓⲃⲉⲛ: ⲙⲟⲩ ⲛⲛⲉⲛϩⲏⲧ ⲛⲣⲁϣⲓ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲟⲩⲛⲟϥ : ϩⲓⲛⲁ ⲁⲛⲟⲛ ϩⲱⲛ ⲉⲣⲉ ⲫⲣⲱϣⲓ ⲛⲧⲟⲧⲉⲛ ⲇⲉⲛ ϩⲱⲃ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ: ⲛⲧⲉⲛⲉⲣϩⲟⲩⲟ ⲇⲉⲛ ϩⲱⲃ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲁⲅⲁⲑⲟⲛ.
V	Herr erbarme dich.	Kyrie eleison.	Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.

As3edha kamek-dareha kane3-matak, farre7 uagh al-2rd, li-jorua 7arthoha, ua takthor athmareha.

ك أصعدها كمقدارها كنعمتك، فَرِّح وجه الأَرْضِ، ليُرو حرثها، وتكثُر أثمارها.

A3ed-daha lel zar3 ual-7asad, ua dabber hajatana kama jalik.

أعدّها للزرع والحصاد، ودَبِّرْ حياتنا كما يليق.

Barek eklil al-sana be sala7ak, men agl fokara2 scha3bak, men agl al-armalla ua al-jatim ua al-gharib ua al-def, ua men aglena kollena na7nu al-lazina narguk ua natlob esmoka al-koddus.

بارك إكليل السنة بصَلَاحِكَ، مِنْ أجل فقراء شَعْبُكَ، مِنْ أجل الأرملة واليتيم والغريب والضيف، ومِنْ أجلنا كُلِّنا نَحْنُ الَّذِينَ نرجُوك ونَطْلُبُ اسْمَكَ القُدُّوسِ.

Le2ana a3jon al-koll tataragak, le2anaka anta al-lazi to3tihom ta3amahom fi 7in hasan.

لأن أعين الْكُلّ تترجاك، لأَنَّكَ أَنْتَ الَّذِي تُعطيهُمْ طعامهُمْ فِي حِينِ حسن.

Esna3 ma3na 7asab sala7ak, ja mo3tian ta3aman le koll zi gasad.

اصنع معنا حسب صَلَاحِكَ، يا مُعطيا طعاماً لكُلِّ ذي جَسَد.

Emla2 kolubana fara7an ua na3iman, likaj na7nu ajdan iz jakun lana al-kafaf fi koll schaj2en, koll 7in nazdada fi koll 3amalen sale7.

املأ قُلوبنا فَرَحَاً ونَعيمَاً، لِكَيْ نَحْنُ أَيْضاً إذ يكون لنا الكفاف فِي كُلِّ شيء، كُلِّ حِينٍ نزداد فِي كُلِّ عمل صالح.

Ja rabbo r7am.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

1.4.18 Gebet für die Regierenden („König / Präsident / Kanzler“)

P	Wiederum lasst uns beten zu Gott, dem Allmächtigen, dem Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,	Palin on marentiho e-eF-nouti Pi-panto-kratoor: eF-joot em-pen-tschois ouoh Pen-nouti ouoh Pen-sootier Iie-sous Pi-echris-tos.	Ⲡⲁⲗⲓⲛ ⲟⲛ ⲙⲁⲣⲉⲛⲧϩⲟ ⲉⲫⲛⲟⲩⲧ Ⲡⲓⲡⲁⲛⲧⲟⲕ-ⲣⲁⲧⲱⲣ: ⲫⲓⲱⲧ ⲙⲡⲉⲛ-ⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.
	wir bitten dich und erflehen deine Güte, du Menschen-liebender,	Tenti-ho ouoh ten-toowh entek-met aghathos pi-mai-roomi.	Ⲧⲉⲛϯϩⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲧⲉⲛⲧⲱⲃϩ ⲛⲧⲉⲕⲙⲉⲧ-ⲁ̀ⲅⲁⲑⲟⲥ ⲡⲓⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ.
	gedenke, o Herr, des Präsidenten unseres Landes, deines Knechts.	Ari-ef-mewi eP-tschois empi-angoog ente penkahi pekwook.	ⲁ̀ⲣⲓⲫⲙⲉⲩⲓ Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲙⲡⲓⲁⲛⲭⲱⲟⲩ ⲛⲧⲉ ⲡⲉⲛⲕⲁϩⲓ ⲡⲉⲕⲃⲱⲕ.
D	Betet, damit Christus, unser Herr, uns Erbarmen und Barmherzigkeit vor den hohen Präsidenten gibt und ihre Herzen uns zu jeder Zeit gewogen bleiben und vergib uns unsere Sünden.	Toowh hina ente Pi-echris-tos Pen-nouti tie-iten enhan-nai nem han-met-schenhiet empi-emtho ennie-exou-sia etamahi : entef-ermalazin empou-hiet ekhoun eron epi-aghathon ensiou niwen : entef-ka nen-nowi nan ewol.	Ⲧⲱⲃϩ ϩⲓⲛⲁ ⲛⲧⲉ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲧⲏⲓⲧⲉⲛ ⲛ̀ϩⲁⲛⲛⲁⲓ ⲛⲉⲙ ϩⲁⲙⲉⲧϣⲉⲛϩⲏⲧ ⲙⲡⲉ-ⲙⲉⲟ ⲛⲛⲓⲉϫⲟⲩⲥⲓⲁ ⲉⲧⲁ̀ⲙⲁϩⲓ : ⲛⲧⲉϥⲉⲣ-ⲙⲁⲗⲁϫⲓⲛ ⲙⲡⲟⲩϩⲓⲏⲧ ⲉϧⲟⲩⲛ ⲉⲣⲟⲛ ⲉⲡⲓⲁ̀ⲅⲁⲑⲟⲛ ⲛ̀ϩⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ : ⲛⲧⲉϥϫⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉⲃⲟⲗ.
V	Herr erbarme dich.	Kyrie eleison.	Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.
P	Bewahre ihn in Frieden, Gerechtigkeit und Macht im Amt. Alle Völker, die Krieg wollen wegen allem Guten, das unser ist, sollen sich vor ihm beugen.	Areh erof khen ouhirienie nem oumethmie nem oumetgoori : marou-tschnegoo-ou naf enġe nibarabaros ni-ethnos nie-ethou-oosch enni-wots : pros thie-ete thoon tierou enef-thenia.	Ⲁ̀ⲣⲉϩ ⲉⲣⲟϥ ϩⲉⲛ ⲟⲩϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲙⲉⲑⲙⲓⲉ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲙⲉⲧϫⲱⲣⲓ: ⲙⲁⲣⲟⲩⲃⲛⲉϫⲱⲟⲩ ⲛⲁϥ ⲛ̀ϫⲉ ⲛⲓⲃⲁⲣⲁⲃⲁⲣⲟⲥ ⲛⲓⲉⲑⲛⲟⲥ ⲛⲛⲉⲑⲟⲩⲱϣ ⲛ̀ⲛⲓ-ⲃⲱⲧⲥ : ⲡⲣⲟⲥ ⲑⲏⲉⲧⲉ ⲑⲱⲛ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛⲉⲧⲉⲑⲉⲛⲓⲁ.
	Wirke in seinem Herzen für den Frieden deiner einen, einzigen, heiligen, universalen und apostolischen Kirche.	Saġi e-ekhrie epefhiet ethwe tihirienie ente tekowi emmawats ethouab enkatholikie en-apostolikie en-ek-ekliesia.	Ⲥⲁϫⲓ ⲉ̀ϧⲣⲏ ⲉⲡⲉϥϩⲏⲧ ⲉⲃⲏ ⲧϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⲛⲧⲉ ⲧⲉⲕⲟⲩⲓ ⲙⲙⲁⲩⲁⲧⲥ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲕⲁⲑⲟⲗⲓⲕⲏ ⲛ̀ⲁ̀ⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲓⲕⲏ ⲛⲉⲕⲕ-ⲗⲏⲥⲓⲁ.

أوشِيَّة الرَئِيس

ك وأَيْضاً فلنَسْألُ الله ضَابِطَ الْكُلّ، أبا رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، نَسْألُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يا مُحِبَّ البَشَر،

Ua ajdan falnas2al Allah dabet al-koll, aba rabbana ua elahona ua mo5allesna Jasu3 Al-Masie7, nas2al ua natlob men sala7ika ja mo7eb al-baschar, ozkor ja rabb ra2is ardena 3abdak.

أُذْكُرْ يَارَبُّ رَئِيس أرضنا عبدك.

د أُطلبوا لِكيْ يُعطينا الْمَسِيحِ إلهُنا رَحمة ورأفة أمام الرُؤساء الأعزّاء، ويُعطّف قُلوبهُمْ علينا بالصلاح فِي كُلّ حِينٍ، ويغفر لنا خَطَايَانَا.

Otlobu lekai jo3tina Al-Masie7 elahona ra7ma ua ra2fa amam al-ro2sa2 al-a3za2, ua jo3attef kolubahom 3alaina bel-sala7 fi kol 7in, ua jaghfer lana 5atajana.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

ك اَحْفَظْه فِي سلام وعدل وقُوَّةِ، وتخضع له كُلَّ الامم الَّذِينَ يُريدون الحرب فِي جَمْيع ما لنا مِنْ الخصب.

E7fazhu fi salam ua 3adl ua koua, ua ta5da3 lahu kol al-omam al-lazin joridona al-7arb fi gami3 ma lana men al-5esb.

تكلَّم فِي قَلبِه مِنْ أجل سلام كَنِيسَتِكَ الوَاحِدة الوَحِيدة المُقَدَّسَة الجَامِعَة الرَسُولِيَّة.

Takallam fi kalbehi men agl salam kanisatak al-ua7eda al-ua7ida al-mokaddasa al-game3a al-rasoulia.

P	Gib ihm, dass er unser und deines heiligen Namens in Frieden gedenkt, damit wir in Ruhe und Beständigkeit leben können und in Frömmigkeit und Keuschheit durch dich bewahrt bleiben.	Mie-is naf em.efi enhan-hirienikon ekhoun eron nem ekhoun epekran ethouab : hina anon hoon en-oonkh khen ou-bios efhou-roo-ou ouoh efoorf : enseġemtom enschop khen metef-sefies niwen nem metsemnos niwen ekhoun erok khen pi-ehmot.	Ⲙⲏⲓⲥ ⲛⲁϥ ⲉ̀ⲙⲉⲩⲓ̀ ⲛ̀ϩⲁⲛϩⲓⲣⲏⲛⲓⲕⲟⲛ ⲉ̀ϧⲟⲩⲛ ⲉ̀ⲣⲟⲛ ⲛⲉⲙ ⲉ̀ϧⲟⲩⲛ ⲉ̀ⲡⲉⲕⲣⲁⲛ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ : ϩⲓⲛⲁ ⲁ̀ⲛⲟⲛ ϩⲱⲛ ⲉⲛⲱⲛϧ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲃⲓⲟⲥ ⲉϥϩⲟⲩⲣⲱⲟⲩ ⲟⲩⲟϩ ⲉϥⲱⲣϥ : ⲛ̀ⲥⲉϫⲉⲙⲧⲟⲙ ⲉⲛϣⲟⲡ ϧⲉⲛ ⲙⲉⲧⲉⲩⲥⲉⲃⲏⲥ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ⲙⲉⲧⲥⲉⲙⲛⲟⲥ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲉ̀ϧⲟⲩⲛ ⲉ̀ⲣⲟⲕ ϧⲉⲛ ⲡⲓϩ̀ⲙⲟⲧ.
V	Herr erbarme dich.	Kyrie eleison.	Ⲕⲩⲣⲓⲉ̀ ⲉ̀ⲗⲉⲏ̀ⲥⲟⲛ.
P	***(still)*** Durch die Gnade, die Barmherzigkeit und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,		Ϧⲉⲛ ⲡⲓϩ̀ⲙⲟⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲙⲉⲧϣⲉⲛϩⲏⲧ ⲛⲉⲙ ϯⲙⲉⲧⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉⲕⲙⲟⲛⲟⲅⲉⲛⲓⲥ ⲛ̀ϣⲏⲣⲓ Ⲡⲉⲛϭⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩϯ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭ̀ⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.
	durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist,		Ⲫⲁⲓ ⲉ̀ⲧⲉ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲟⲓϥ ⲉ̀ⲣⲉ ⲡⲓⲱ̀ⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲓⲟ̀ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲁ̀ⲙⲁϩⲓ ⲛⲉⲙ ϯⲡ̀ⲣⲟⲥⲕⲩⲛⲏⲥⲓⲥ : ⲉⲣⲡ̀ⲣⲉⲡⲓ ⲛⲁⲕ ⲛⲉⲙⲁϥ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡ̀ⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲣⲉϥⲧⲁⲛϧⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲟ̀ⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲛⲉⲙⲁⲕ.
	jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.		Ϯⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛ̀ⲥⲏⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉ̀ⲛⲉϩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲉ̀ⲛⲉϩ ⲧⲏⲣⲟⲩ: ⲁⲙⲉⲛ.

ك أعْطه أَنْ يُفكّر بالسَّلَامِ فينا وفِي اسْمِكَ القُدُّوسِ. لِكيْ نعيش نَحْنُ أَيْضاً فِي سيرة هادئة، ونُوجَد ساكنين بكُلِّ تقوى وَكُلَّ عفاف بك.

A3tihi ann jofak-ker bel-salam fina ua fi esmeka al-koddus. Lekai na3iesch na7nu ajdan fi sira hade2a, ua nugad sakenin bekol takoa ua koll 3afafen beka.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

ك *(سرا)* بالنِّعْمَة والرأفات ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ.

هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد والإكْرَام والعزّة والسّجُود تليق بك مَعَهُ ومع اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المساوي لك الآن وكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

1.4.19 Gebet für die Entschlafenen — Pi`slyl `nte ny`etauenkot

P	Betet	Eschlil.	`Ϣληλ.
D	Erhebt euch zum Gebet	Epi pros-evki es-tathite.	Ⲉⲡⲓ ⲡⲣⲟⲥⲉⲩⲭⲏ ⲥⲧⲁⲑⲏⲧⲉ
P	Friede sei mit euch	Irienie pasi.	Ⲓⲣⲏⲛⲏ ⲡⲁⲥⲓ
V	Und mit deinem Geiste	Ke too pnewmati sou.	Ⲕⲉ ⲧⲱ ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓ ⲥⲟⲩ
P	Wiederum lasst uns beten zu Gott, dem Allmächtigen, dem Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, wir bitten dich und erflehen deine Güte, du Menschenliebender,	Palin on maren-tiho e-eF-nouti Pi-panto-kratoor: eF-joot em-pen-tschois ouoh Pen-nouti ouoh Pen-sootier Iie-sous Pi-echris-tos. Ten-tiho ouoh ten-toowh en-tek-met aghathos pi-mai-roomi.	Ⲡⲁⲗⲓⲛ ⲟⲛ ⲙⲁⲣⲉⲛⲧϩⲟ ⲉⲫⲛⲟⲩⲧ Ⲡⲓⲡⲁⲛⲧⲟⲕ-ⲣⲁⲧⲱⲣ: ⲫⲓⲱⲧ ⲙⲡⲉⲛ-ⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ. Ⲧⲉⲛⲧϩⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲧⲉⲛⲧⲱⲃϩ ⲛⲧⲉⲕⲙⲉⲧ-ⲁⲅⲁⲑⲟⲥ ⲡⲓⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ.
	gedenke, Herr, der Seelen deiner Knechte, die entschlafen sind, unserer Väter und Brüder.	Ari-ef-mew-i eP-tschois en-ni-epsischi ente nek-ewi-aik etaf-enkot nen-joti nem nen-esnie-ou.	Ⲁⲣⲓⲫⲙⲉⲩⲓ Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲛⲛⲓⲯⲩⲭⲏ ⲛⲧⲉ ⲛⲉⲕⲉⲃⲓⲁⲓⲕ ⲉⲧⲁⲩⲉⲛⲕⲟⲧ ⲛⲉⲙⲓⲟⲧ ⲙⲉⲙ ⲛⲉⲛϩⲛⲏⲟⲩ.
D	Bittet für unsere Väter und Brüder, die entschlafen und aus dem Leben geschieden sind im Glauben an Christus seit dem Anfang: unsere heiligen Väter, die Bischofsoberhäupter, Bischöfe, Erzpriester, Priester, unsere Brüder, die Diakone, unsere Mönchsväter und Laienväter und für alle Christen, damit Christus, unser Gott, ihren Seelen im Paradies der Freude ewige Ruhe schenke.	Toowh eġen nen-joti nem nen-esnie-ou etaw enkot : af-emton emmoo-ou khen efnahti em-Pi-echris-tos jes-ġen ep-eneh: nen-joti ethouab en-archi epeskopos ke nen-joti en-epeskopos: nen-joti en-highomenos ke nen-joti em-pres-witeros: nem nen-esniou en-ziakoon: nen-joti em-monakhos ke nen-joti en-laikos: nem e-ehri eġen ti-ana-pafsis tiers ente ni-christianos: hina ente Pi-echris-tos Pennoti ti-emton ennou-epsischi tierou : khen pi-paradisos ente ep-ounof:	Ⲧⲱⲃϩ ⲉϧⲉⲛ ⲛⲉⲙⲓⲟⲧ ⲙⲉⲙ ⲛⲉⲛϩⲛⲏⲟⲩ ⲉⲧⲁⲩⲉⲛⲕⲟⲧ : ⲁⲩⲧⲱⲛ ⲙⲙⲱⲟⲩ ϧⲉⲛ ϥⲛⲁϩⲧ ⲙⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⲓⲥϧⲉⲛ ⲡⲉⲛⲉϩ: ⲛⲉⲙⲓⲟⲧ ⲉⲫⲟⲧⲁⲃ ⲛⲁⲣⲭⲓⲉⲡⲓⲥⲕⲟⲡⲟⲥ ⲕⲉ ⲛⲉⲙⲓⲟⲧ ⲛⲉⲡⲓⲥⲕⲟⲡⲟⲥ : ⲛⲉⲙⲓⲟⲧ ⲛϩⲏⲥⲟⲩⲙⲉⲛⲟⲥ ⲕⲉ ⲛⲉⲙⲓⲟⲧ ⲙⲡⲣⲉⲥⲃⲩ-ⲧⲉⲣⲟⲥ : ⲙⲉⲙ ⲛⲉⲛϩⲛⲏⲟⲩ ⲛϩⲓⲁⲕⲱⲛ: ⲛⲉⲙⲓⲟⲧ ⲙⲙⲟⲛⲁⲭⲟⲥ ⲕⲉ ⲛⲉⲙⲓⲟⲧ ⲛϩⲁⲓⲕⲟⲥ: ⲙⲉⲙ ⲉϩⲣⲏⲓ ⲉϧⲉⲛ ⲧⲁⲛⲁⲡⲁⲩⲥⲓⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛⲧⲉ ⲛⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲓⲁⲛⲟⲥ : ϥⲓⲛⲁ ⲛⲧⲉ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲧⲁⲓⲧⲟⲛ ⲛⲛⲟⲩⲯⲩⲭⲏ ⲧⲏⲣⲟⲩ : ϧⲉⲛ ⲡⲓⲡⲁⲣⲁⲇⲓⲥⲟⲥ ⲛⲧⲉ ⲡⲟⲩⲛⲟϥ :

❖ أوشِيَّة الراقدين ❖

ك صَلُّوا.

Sallu.

د للصلاة قفوا.

Lel-salah kefu.

ك السَّلَامُ للكُلِّ.

Al-salam lel-koll.

ش ولرُوحِكَ أَيْضاً.

Ua lero7eka aidan.

ك وأَيْضاً فلنَسْأَلُ الله ضَابِطَ الْكُلّ، أبا رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، نَسْأَلُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يَا مُحِبَّ البَشَر،

Ua ajdan falnas2al Allah dabet al-koll, aba rabbana ua elahona ua mo5allesna Jasu3 Al-Masie7, nas2al ua natlob men sala7ika ja mo7eb al-baschar,

أُذْكُرْ يَارَبّ نُفُوس عبيدك آبَائِنَا وأخواتنا الَّذِينَ رقدوا.

ozkor ja rabb nofus a3bidak aba2ina ua e5uatna al-lazina rakadu.

د اطلبوا عن آبَائِنَا واخواتنا الَّذِينَ رَقدوا وتنيّحوا فِي الإيمان بالْمَسِيحِ مُنذُ البدء. آبَائِنَا القدِّيسِين رؤساء الأساقفة وآبَائِنَا الأساقفة، وآبَائِنَا القمامصة وآبَائِنَا القسوس وأخواتنا الشمامسة، وآبَائِنَا الرُهبان وآبَائِنَا العلمانين، وعن نياح كُلِّ الْمَسِيحِيين. لِكَيْ الْمَسِيحِ إلهُنا يُنَيّح نُفُوسَهُمْ أجمعين فِي فِرْدَوسِ النَّعِيم.

Otlobu 3an aba2ina ua e5uatna al-lazina rakadu ua tanaja7u fe al-iman bel Masei7 munzul bad2. Aba2ina al-keddisin, ro2usa al-asakefa, ua aba2ina al-asakefa, ua aba2ina al-kamamesa ua aba2ina al-kosus ua e5uatna al-schamamesa, ua aba2ina al-rohban ua aba2ina al-3elmanej-in ua 3an nia7 koll Al-Masie7jin, likaj Al-Masie7 elahona junaje7 nefusahom agma3in fi ferdos al-na3im.

D	Uns möge er Erbarmen erweisen und unsere Sünden vergeben.	Anon ze hoon entef-er-pinai neman: entef-ka nen-nowi nan ewol.	ⲁⲛⲟⲛ ⲍⲉ ϩⲱⲛ ⲛⲧⲉⲫⲉⲣ ⲡⲓⲛⲁⲓ ⲛⲉⲙⲁⲛ: ⲛⲧⲉⲫⲭⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉⲃⲟⲗ.
V	Herr erbarme dich.	Kyrie eleison.	Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.
P	O, Herr, schenke ihren Seelen Ruhe im Schoß unserer heiligen Väter Abraham, Isaak und Jakob.	Ari-kataxion P-tschois ma-emton en-nou-epsischi tierou : khen kenf en-nen-joti ethouab : Abraam nem Isaak nem Jakoob.	Ⲁⲣⲓⲕⲁⲧⲁⲍⲓⲟⲛ Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲙⲁⲙⲧⲟⲛ ⲛⲛⲟⲩⲯⲩⲭⲏ ⲧⲏⲣⲟⲩ : ϩⲉⲛ ⲕⲉⲛϥ ⲛⲛⲉⲛⲓⲟϯ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ : Ⲁⲃⲣⲁⲁⲙ ⲛⲉⲙ Ⲓⲥⲁⲁⲕ ⲛⲉⲙ Ⲓⲁⲕⲱⲃ.
	Führe sie in grüne Auen, zum Ruheplatz am Wasser, ins Paradies der Freude.	Schanouschou khen ouma en-eklo-ie: hiġen efmoo-ou ente ep-emton: khen pi-paradisos ente ep-ounof.	Ⲥⲁⲛⲟⲩⲥⲱⲟⲩ ϩⲉⲛ ⲟⲩⲙⲁ ⲛϫⲗⲟⲏ: ϧⲓϫⲉⲛ ⲫⲙⲱⲟⲩ ⲛⲧⲉ ⲡⲉⲙⲧⲟⲛ : ϩⲉⲛ ⲡⲓⲡⲁⲣⲁⲇⲓⲥⲟⲥ ⲛⲧⲉ ⲡⲟⲩⲛⲟϥ.
	Zu dem Platz, von dem Trauer, Kummer und Seufzen verschwunden sind, ins Licht deiner Heiligen.	Pima etaf-foot ewol enkhietf: enġe pi-emkah enhiet nem ti-lepie nem pifi-ahom: khen ef-ou-ooini ente nie-ethouab entak.	Ⲡⲓⲙⲁ ⲉⲧⲁⲫⲫⲱⲧ ⲉⲃⲟⲗ ⲛϩⲏⲧϥ : ⲛⲧⲉ ⲡⲓⲙⲕⲁϩ ⲛϩⲏⲧ ⲛⲉⲙ ⲧⲗⲉⲡⲓⲏ ⲛⲉⲙ ⲡⲓϥⲓⲁϩⲟⲙ: ϩⲉⲛ ⲫⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⲛⲧⲉ ⲛⲏ ⲉⲟⲩ ⲛⲧⲁⲕ.
	Erwecke ihre Körper auf an dem Tag, den du vorherbestimmt hast nach deinen wahren Verheißungen, die nicht trügerisch sind.	Ek-etounos en-touke-sarx khen pi-ehoou etak-thaschf: kata nek-epa-angelia emmie ouoh en-at-methnoug.	Ⲉⲕⲉⲧⲟⲩⲛⲟⲥ ⲛⲧⲟⲩⲕⲉ-ⲥⲁⲣⲝ ϩⲉⲛ ⲡⲓⲉϩⲟⲟⲩ ⲉⲧⲁⲕⲑⲁϣϥ: ⲕⲁⲧⲁ ⲛⲉⲕⲉⲡⲁⲥⲥⲉⲗⲓⲁ ⲙⲙⲏ ⲟⲩⲟⲇ ⲛⲁⲧⲙⲉⲑⲛⲟⲩⲝ.
	Schenke ihnen die Güte deines Versprechens: Was kein Auge gesehen, kein Ohr gehört hat und kein Menschenherz gedacht hat, was du denen bereitet hast,	Ek-e-erkharizes-te noo-ou enni-aghathon ente nek ep-angelia: nie-ete empe wal naf eroo-ou: ouze empe maschg so-thmou : ouze empou-i e-ehri eġen ep-hiet enroomi.	Ⲉⲕⲉⲉⲣⲭⲁⲣⲓⲍⲉⲥⲑⲉ ⲛⲱⲟⲩ ⲛⲛⲓⲁⲅⲁⲑⲟⲛ ⲛⲧⲉ ⲛⲉⲕ ⲉⲡⲁⲅⲅⲉⲗⲓⲁ: ⲛⲏⲉⲧⲉ ⲙⲡⲉ ⲃⲁⲗ ⲛⲁϥ ⲉⲣⲱⲟⲩ: ⲟⲩⲇⲉ ⲙⲡⲉ ⲙⲁϣϫ ⲥⲟⲑⲙⲟⲩ: ⲟⲩⲇⲉ ⲙⲡⲟⲩⲓ ⲉϩⲣⲏ ⲉϧⲉⲛ ⲡϩⲏⲧ ⲛⲣⲱⲙⲓ.
	die deinen heiligen Namen lieben. Dann wird deinen Knechten kein Tod, sondern Heimgang zuteil.	Nie-etak-seb-tootou efnou-ti enni-ethmei em-pek-ran ethouab. Ġe emmon mou schop ennek-ewi-aik alla ou-ou-ooteb ewol pe.	Ⲛⲏⲉⲧⲁⲕⲥⲉⲃⲧⲱⲧⲟⲩ ⲫⲛⲟⲩϯ ⲛⲛⲏⲑⲙⲉⲓ ⲙⲡⲉⲕⲣⲁⲛ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ. Ⲭⲉ ⲙⲙⲟⲛ ⲙⲟⲩ ⲱⲡ ⲛⲛⲉⲕⲉⲃⲓ ⲁⲓⲕ ⲁⲗⲗⲁ ⲟⲩⲟⲩⲱⲧⲉⲃ ⲉⲃⲟⲗ ⲡⲉ.

Ua na7nu ajdan jasna3 ma3na ra7ma ua jaghfer lanna 5atajana.

د ونَحْنُ أَيْضاً يصنع معنا رَحمة ويغفر لنا خَطَايَانَا.

Ja rabbo r7am.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ

Tafaddal ja rabb naje7 nefusahm gami3an, fi a7dan aba2ina al-keddisin Ebrahim ua Es7ak ua Ja3kub,

ك تَفَضَّلْ يَارَبّ نيّح نُفُوسهُمْ جَمْيعاً، فِي أحضان آبَائِنَا القدّيسِين إِبْرَاهِيمَ وإِسْحَاقَ ويَعْقُوبَ،

3olhom fi maude3 5odra 3ala ma2 al-ra7a fi ferdos al-na3im,

عُلهُمْ فِي مَوضع خُضرة عَلَى ماء الراحة فِي فِرْدَوسِ النَّعِيم،

al-maude3 al-lazi haraba menhu al-7ozn ual-ka2aba ual-tanah-hod fi nur keddisik.

الموضع الَّذِي هَرب منه الحُزن والكآبة والتَنَهّد فِي نُور قِدّيسِيك.

Akem agsadahom fil jaum al-lazi rasamtahu, ka-maua3ijdak al-7akikia ghajr al-kazeba.

أقم أجسادهُمْ فِي اليَوْم الَّذِي رسمته، كمواعيدك الحقيقية غير الكاذبة.

Hab lahum 5ajrat maua3idak, ma lam tarahu 3ajn ua lam tasma3 bihi ozon ua lam ja5tor 3ala kalbi baschar, ma a3dad-tahu ja Allah li mo7ebbi esmak al-koddus.

هب لهُمْ خيرات مواعيدك، ما لَمْ تره عين ولَمْ تسمع به أُذُن ولَمْ يخطر عَلَى قلب بَشَر، ما أعددته يا الله لمُحبّي اسْمِكَ القُدُّوسِ.

Le2annahu la jakun mautun le 3abidak bal houa entekal.

لأنَّهُ لا يكون مَوْت لعبيدك بَلْ هُوَ إنتقال.

P Ist ihnen Nachlässigkeit oder Faulheit widerfahren, die Fleisch angezogen, als sie diese Welt bewohnt haben, so vergib ihnen bitte, Gott, gemäß deiner Güte und Menschenliebe.

Jesġe ze ouon ou-met-amelies tschi e-roo-ou: ie ou-met-at-ti-ehthief hoos roomi: e-afer-forin en-ou-sarx ouoh afschoopi khen pai-kosmos. Enthok ze hoos aghathos ouoh em-mai-roomi.

Ⲓⲥⲭⲉ ⲇⲉ ⲟⲩⲟⲛ ⲟⲩⲙⲉⲧⲁⲙⲉⲗⲏⲥ ⲃⲓ ⲉⲣⲱⲟⲩ ⸗ ⲓⲉ ⲟⲩⲙⲉⲧⲁⲧϯϩⲏϥ ⲉⲱⲥ ⲣⲱⲙⲓ ⸗ ⲉⲁⲧⲉⲣϥⲟⲣⲓⲛ ⲛⲟⲩⲥⲁⲣⲝ ⲟⲩⲟⲟ ⲁϥϣⲱⲡⲓ ϩⲉⲛ ⲡⲁⲓⲕⲟⲥⲙⲟⲥ. Ⲑⲱⲟⲕ ⲇⲉ ⲉⲱⲥ ⲁⲅⲁⲑⲟⲥ ⲟⲩⲟⲟ ⲓⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ.

Gott, deine Knechte, die orthodoxen Christen auf der ganzen Erde, vom Osten zum Westen und vom Norden zum Süden, jeden mit seinem Namen und jede mit ihrem Namen: Lass sie, Herr, ruhen.

eF-nouti ari-kataxioin P-tschois en-nek-ewi-aik en-christianos en-orthosoxos et-khen ti-oikomenie tiers: jesġen nima en-schai ente efrie scha nefma en-hootp: nem jesġen pemhiet scha efries: pi-ouai pi-ouai kata pef-ran: nem ti-oui ti-oui kata pes-ran: Kyrie ma-emton noo-ou: koo noo-ou ewol.

Ⲫⲛⲟⲩϯ ⲁⲣⲓⲕⲁⲧⲁⲝⲓⲟⲓⲛ ⲡⲛⲟⲩⲥ ⲛⲛⲉⲕⲉⲃⲓⲁⲓⲕ ⲛⲭⲣⲓⲥⲧⲓⲁⲛⲟⲥ ⲛⲟⲣⲑⲟⲇⲟⲝⲟⲥ ⲉⲧⲃⲉⲛ ⲧⲟⲓⲕⲟⲙⲉⲛⲏ ⲧⲏⲣⲥ ⸗ ⲓⲥⲭⲉⲛ ⲛⲓⲙⲁ ⲛϣⲁⲓ ⲛⲧⲉ ⲫⲣⲏ ϣⲁ ⲛⲉϥⲙⲁ ⲛϩⲱⲧⲡ ⸗ ⲛⲉⲙ ⲓⲥⲭⲉⲛ ⲡⲉⲙϩⲓⲉⲧ ϣⲁ ⲫⲣⲏⲥ ⸗ ⲡⲓⲟⲩⲁⲓ ⲡⲓⲟⲩⲁⲓ ⲕⲁⲧⲁ ⲡⲉϥⲣⲁⲛ ⸗ ⲛⲉⲙ ⲧⲟⲩⲓ ⲧⲟⲩⲓ ⲕⲁⲧⲁ ⲡⲉⲥⲣⲁⲛ ⸗ Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲙⲁⲓⲧⲟⲛ ⲛⲱⲟⲩ ⸗ ϫⲱ ⲛⲱⲟⲩ ⲉⲃⲟⲗ.

Denn keiner ist frei von Unreinheit, selbst wenn sein Leben auf Erden nur einen einzigen Tag gedauert hat.

Ġe emmon ehli efouab e-thooleb ouzi kan ou-eho-ou en-ou-oot: pe pef-oonkh hiġen pikahi.

Ⲭⲉ ⲙⲙⲟⲛ ϩⲗⲓ ⲉϥⲟⲩⲁⲃ ⲉⲑⲟⲩⲗⲉⲃ ⲟⲩⲍⲉ ⲕⲁⲛ ⲟⲩⲉϩⲟⲟⲩ ⲛⲟⲩⲱⲧ ⸗ ⲡⲉ ⲡⲉϥⲱⲛϧ ϩⲓϫⲉⲛ ⲡⲓⲕⲁϩⲓ.

Aber jene, Gott, deren Seelen du aufgenommen hast, lass ausruhen, und deines Himmelreiches würdig werden.

Enthoo-ou men ham nie P-tschois e-aktschi en-nou-epsischi ma-emton noo-ou: ouoh marou-er-ep-emepscha enti met-ouro ente nifie-oui.

Ⲛⲑⲱⲟⲩ ⲙⲉⲛ ϩⲁⲙ ⲛⲓⲉ Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲉⲁⲕϫⲓ ⲛⲛⲟⲩⲯⲩⲭⲏ ⲙⲁⲓⲧⲟⲛ ⲛⲱⲟⲩ ⸗ ⲟⲩⲟⲟ ⲙⲁⲣⲟⲩⲉⲣⲉⲡⲉⲙⲡϣⲁ ⲛⲧⲙⲉⲧⲟⲩⲣⲟ ⲛⲧⲉ ⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ.

Uns aber schenke christliche Vollendung, die dir wohlgefällt.
Gib ihnen und uns Anteil und Erbschaft mit all deinen Heiligen.

Anon ze tieren ari-kharizes-te nan: em-pen-gook en-christianos efranak empek-emtho. Ouoh moi noo-ou neman en-oumeros: nem ou-eklieros nem ni-ethouab tierou entak.

Ⲁⲛⲟⲛ ⲇⲉ ⲧⲏⲣⲉⲛ ⲁⲣⲓϫⲁⲣⲓⲍⲉⲥⲑⲉ ⲛⲁⲛ ⸗ ⲙⲡⲉⲛϫⲱⲕ ⲛⲭⲣⲓⲥⲧⲓⲁⲛⲟⲥ ⲉϥⲣⲁⲛⲁⲕ ⲙⲡⲉⲕⲙⲑⲟ. Ⲟⲩⲟⲟ ⲙⲟⲓ ⲛⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙⲁⲛ ⲛⲟⲩⲙⲉⲣⲟⲥ ⸗ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲕⲗⲏⲣⲟⲥ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛⲧⲁⲕ.

V Herr erbarme dich. Kyrie eleison. Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.

P *(still)* Durch die Gnade, die Barmherzigkeit und die Menschenliebe.

Ⲃⲉⲛ ⲡⲓϣⲙⲟⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲙⲉⲧϣⲉⲛϩⲏⲧ ⲛⲉⲙ ϯⲙⲉⲧⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⲛⲧⲉ ..

ك وَإِنْ كَانَ قد لحقهُمْ تَوان أو تفريط كبَشَر. وقد لبسوا جَسَداً وسكنوا فِي هَذَا الْعَالَم،

Ua en kana kad la7aka-hom tauanen au tafrit kabaschar. Ua kad labasu gasadan ua sakanu fi haza al-3alam,

فأنت كصالح ومُحِبَّ للبَشَر، اللَهُمْ تَفَضَّلْ يَارَبّ عبيدك الْمَسِيحِيين الأرْثُوذُكسيين الَّذِينَ فِي المسكونة كُلِّها، مِنْ مشارق الشمس إِلَى مغاربها ومِنْ الشمال إِلَى الجنوب، كُلَّ وَاحِد باسْمِه وكُلِّ وَاحِدة باسْمِها،

fa-2anta ka-sale7 ua mo7ebon lel-baschar, allahomma tafaddal ja rabb 3abidak Al-Masie7jin al-orthozoxjin al-lazina fel maskunati kolleha, men mascharak al-schams ila magharabha ua men al-schamal ila al-ganub, kolle ua7eden be-esmehi ua kolle ua7edaten be-esmeha,

يَارَبُّ نيّحهُمْ واغْفِرْ لهُمْ. فإنه لَيْسَ أحداً طاهراً مِنْ دنس ولو كَانَتْ حياته يوماً وَاحِداً عَلَى الأَرْضِ.

ja rabb naje7hom ua eghfer lahom. Fa-enahu lajsa a7adon taheran men danas ualau kanat 7ajatahu jauman ua7edan 3ala al-2rd.

أما هُمْ يَارَبُّ الَّذِينَ أخذت نفوسهُمْ فنيّحهُمْ، وليستحقوا ملكوت السَّمَوَات.

Amma hom ja rabb al-lazina a5azta nofasahum fa naje7hom, ual-jasta7eku malakot al-samauat.

وأما نَحْنُ كُلُّنا فهب لنا كمالاً مسيحياً يُرضيك أمامك. وأعطهُمْ وأيانا نصيباً وميراثاً مَعَ كَافَّة قِدّيسِيك.

ua amma na7nu kollona fahab lana kamalan Masie7ian jordika amamak. Ua3tihom ua ijana nasiban ua mirathan ma3 kafat keddisik.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

ك *(سرا)* بالنِّعْمَة والرأفات ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد رَبِّنَا ...

❖ 1.4.20 Gebet für die Opfergaben ❖ Pi`slyl `nte ni`procvora ❖

P Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender,
gedenke, o Herr, der Opfer, der Darreichungen und der Danksagungen all derer, die opfern.

Tenti-ho ouoh ten-toowh entek-met-aghathos pi-mai roomi.
Ari-ef-mewi eP-tschois en-ni-thesia ni-pros-fora ni-schep-ehmot ente nie etaf-er pros-ferin.

Ⲧⲉⲛⲧⲓϩⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲧⲉⲛⲧⲱϧⲛ ⲛⲧⲉⲕⲙⲉⲧ-ⲁⲅⲁⲑⲟⲥ ⲡⲓⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ.
Ⲁⲣⲓⲫⲙⲉⲩⲓ ⲡⲉϫⲟⲓⲥ ⲛⲛⲓⲑⲉⲥⲓⲁ ⲛⲓⲡⲣⲟⲥⲫⲟⲣⲁ ⲛⲓϣⲉⲡϩⲙⲟⲧ ⲛⲧⲉ ⲛⲏ ⲉⲧⲁⲩⲉⲣⲡⲣⲟⲥⲫⲉⲣⲓⲛ.

❖ ***Der Priester gibt einen Löffel Weihrauch ins Weihrauchsgefäß hinein und spricht***

zum Ruhme und zur Ehre deines heiligen Namens.

E-outaio nem ou-oo-ou em-pek-ran ethouab.

Ⲉⲟⲩⲧⲁⲓⲟ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲱⲟⲩ ⲙ̀ⲡⲉⲕⲣⲁⲛ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ.

D Bittet für diejenigen, die sich um die Opfer kümmern, um die Darreichungen, die Erstlingsgaben, die Öle, den Weihrauch, die Vorhänge, die Lesebücher, die Schätze des Alters, dass Christus unser Gott sie im himmlischen Jerusalem belohnt und uns unsere Sünden vergibt.

Toowh eġen nie-etfi em-efroo-ousch : en-ni-thesia ni-prosfora: ni-aparchi nineh ni-es-toi-noufi ni-eskepasma ni-goom enoosch: ni-kemillion ente pi-ma-en-erschoo-ouschi: hina ente Pi-echris-tos Pen-nouti: tischewioo noo-ou khen Jerousaliem ente etfe: entef-ka nen-nowi nan ewol.

Ⲧⲱⲃϩ ⲉϩⲉⲛ ⲛⲏⲉⲧⲫⲓ ⲙ̀ⲫⲣⲟⲟⲩϣ : ⲛ̀ⲛⲓⲑⲉⲥⲓⲁ ⲛⲓⲡⲣⲟⲥⲫⲟⲣⲁ : ⲛⲓⲁⲡⲁⲣⲭⲏ ⲛⲓⲛⲉϩ ⲛⲓⲥⲉⲧⲟⲓⲛⲟⲩⲫⲓ ⲛⲓⲥⲕⲉⲡⲁⲥⲙⲁ ⲛⲓϫⲱⲙ ⲛ̀ϣⲟϥ : ⲛⲓⲕⲉⲙⲓⲗⲗⲓⲟⲛ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲙⲁ̀ⲛⲉⲣϣⲟⲟⲩϣⲓ : ϩⲓⲛⲁ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧⲓ ⲧϣⲉⲃⲓⲱ ⲛⲱⲟⲩ ϧⲉⲛ Ⲓⲉⲣⲟⲩⲥⲁⲗⲏⲙ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧⲫⲉ: ⲛ̀ⲧⲉϥϫⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉⲃⲟⲗ.

V Herr erbarme dich

Kyrie eleison.

Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.

P Nimm sie über deinem heiligen, lebendigen, himmlischen Altar an, als Wohlgeruch von Weihrauch für deine Herrlichkeit in den Himmeln, durch den Dienst deiner Engel und Erzengel.

Schopou erok eġen pek-the-sias-tierion ethouab: en-ellogimon ente etfe: e-ou-es-toi en-es-toi-noufi: ekhoun entek-metnischti et-khen ni-fie-oui: ewol hiten epschemschi ente nek-angelos nem nek-archi-angelos ethouab.

Ⲯⲟⲡⲟⲩ ⲉⲣⲟⲕ ⲉϩⲉⲛ ⲡⲉⲕⲟⲩⲥⲓⲁⲥⲧⲏⲣⲓⲟⲛ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ : ⲛⲉⲗⲗⲟⲅⲓⲙⲟⲛ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧⲫⲉ : ⲉⲟⲩⲥⲉⲟⲓ ⲛⲥⲉⲑⲟⲓⲛⲟⲩⲫⲓ : ⲉϧⲟⲩⲛ ⲉⲧⲉⲕⲙⲉⲧⲛⲓϣⲧ ⲉⲧϧⲉⲛ ⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ : ⲉⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲉⲛ ⲡϣⲉⲙϣⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲉⲕⲁⲥⲥⲉⲗⲟⲥ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲕ-ⲁⲣⲭⲏⲁⲥⲥⲉⲗⲟⲥ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ.

Wie du die Opfergaben des gerechten Abel, das Schlachtopfer unseres Vaters Abraham und die zwei Münzen der Witwe angenommen hast,

Em-efrieti etak-schoop erok en-ni-zooron ente pi-ethmie Abel: nem ti-thiesia ente pen-joot Abraam : nem ti-tewi esnouti ente ti-schiera.

Ⲉⲙⲫⲣⲏϯ ⲉⲧⲁⲕϣⲱⲡ ⲉⲣⲟⲕ ⲛ̀ⲛⲓϫⲱⲣⲟⲛ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲱⲙⲏ Ⲁⲃⲉⲗ : ⲛⲉⲙ ϯⲑⲩⲥⲓⲁ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ Ⲁⲃⲣⲁⲁⲙ : ⲛⲉⲙ ϯⲧⲉⲃⲓ ⲉⲛⲟⲩϯ ⲛ̀ⲧⲉ ϯϧⲏⲣⲁ.

❖ أوشِيَّة القرابين ❖

ك وأَيْضاً فلنَسْألُ الله ضَابِطَ الْكُلّ، أبا رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، نَسْألُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يَا مُحِبَّ البَشَر، أُذْكُرْ يَارَبّ صَعائد وقرابين وشُكر الَّذِينَ يُقرّبُونَ

Ua ajdan falnas2al Allah dabet al-koll, aba rabbana ua elahona ua mo5allesna Jasu3 Al-Masie7, nas2al ua natlob men sala7eka ja mo7eb al-baschar, ozkor ja rabb sa3a2ed ua karabin ua schokr al-lazina jokarebun

ههنا يضع في المجمرة يد بُخُور مِنْ غير رشم ويَقُولُ:

ك كرامة ومَجْداً لاسْمِكَ القُدُّوسِ.

Karamatan ua magdan le esmika al-koddus.

د اطلبوا عن المُهتمّين بالصعائد والقرابين والبُكور والزيوت والبُخُور والسُتور وكُتب القراءة وأواني المذبح، لِكيْ الْمَسِيحِ إلهُنا يكافئهُمْ فِي أُورشليم السَمَائيّة، ويغفر لنا خَطَايَانَا.

Otlobu 3an al-mohtam-min be al-sa3a2ed ual-karabin ual-bokur ual-zo-jout ual-bo5ur ual-setur ua kotob al-kera2a ua auani al-mazba7, likaj Al-Masie7 elahona jukafe2-hom fi orschalim al-sama2ija, ua jaghfer lanna 5atajana.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

ك اقبلها إلَيْكَ عَلَى مَذبحك المُقَدَّس الناطق السمائي، رائحة بُخُور تدخل إلَى عظمتك الَّتِي فِي السَّمَوَاتِ، بواسطة خدمة ملائكتك ورؤساء ملائكتك المُقدَّسِين.

وكما قبلت إلَيْكَ قرابين هابيل الصّدِّيق، وذبيحة أبينا إبْرَاهِيمَ وفلسي الأرملة.

Ekbalha ilajk 3ala mazba7eka al-mokaddas al-natek al-sama2i, ra2e7at bo5ur tad5ul ila 3azamatak al-lati fel samauat, beua-setat 5edmat mala2ikatak ua ru2asa2 mala-2ikatak al-mokaddasin. Ua kama kabelt ilajk karabin Habil al-seddik, ua zabi7at abina Ibrahim ua felsaj al-armala.

P so nimm dich ebenfalls aller Gaben deiner Knechte an, derer, die viel besitzen und derer, die wenig haben, der verborgenen und der offenbar dargebrachten.

Pairieti on ni-ke-efkha ristierion ente nek-ewi-aik schopou erok : na pi-hou-o nem na pi-kouġi: nie et-hiep nem nie eth-ou-oonh ewol.

Ⲡⲁⲓⲣⲏϯ ⲟⲛ ⲛⲓⲕⲉⲉⲩⲭⲁ-ⲣⲓⲥⲧⲏⲣⲓⲟⲛ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲉⲕⲉⲃⲓⲁⲓⲕ ϣⲟⲡⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟⲕ ⸗ ⲛⲁ ⲡⲓϩⲟⲩⲟ ⲛⲉⲙ ⲛⲁ ⲡⲓⲕⲟⲩϫⲓ ⸗ ⲛⲏ ⲉⲧⲉϩⲏⲡ ⲛⲉⲙ ⲛⲏ ⲉⲃⲟⲩⲱⲛϩ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.

Nimm dich auch derer an, die zu dir mit Opfergaben hineinkommen wollen und es nicht können, und derer, die zu dir gekommen sind an diesem Tag mit diesen Opfergaben.

Nie-ethousch e-ini nak ekhoun ouoh emmon entoo-ou: nem nie etaf-i-ni nak ekhoun khen pai-eho-ou ente fo-ou en-nai-zoo-ron nai.

Ⲙⲏⲉⲑⲟⲩϣ ⲉ̀ⲓⲛⲓ ⲛⲁⲕ ⲉ̀ϩⲟⲩⲛ ⲟⲩⲟϩ ⲙ̀ⲙⲟⲛ ⲛ̀ⲧⲱⲟⲩ⸗ ⲛⲉⲙ ⲛⲏ ⲉⲧⲁϥⲓⲛⲓ ⲛⲁⲕ ⲉ̀ϩⲟⲩⲛ ϩⲉⲛ ⲡⲁⲓⲉϩⲟⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲉ ϥⲟⲟⲩ ⲛ̀ⲛⲁⲓϫⲱⲣⲟⲛ ⲛⲁⲓ.

Gib ihnen das Unvergängliche als Entgelt für die vergänglichen Dinge, das Himmlische für das Irdische, das Ewige für das Zeitgebundene.

Moi noo-ou en-ni-at-tako en-et-schewioo en-nie ethna-tako: na nifie-oui en-etschewioo en-na ep-kahi: ni-scha-eneh en-etsche-wioo en-ni-pros ousieou.

Ⲙⲟⲓ ⲛⲱⲟⲩ ⲛ̀ⲛⲓⲁⲧⲧⲁⲕⲟ ⲛ̀ⲧϣⲉⲃⲓⲱ ⲛ̀ⲛⲏ ⲉⲑⲛⲁⲧⲁⲕⲟ⸗ ⲛⲁ ⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ ⲛ̀ⲧϣⲉⲃⲓⲱ ⲛ̀ⲛⲁ ⲡⲕⲁϩⲓ⸗ ⲛⲓϣϫⲁⲉⲛⲉϩ ⲛ̀ⲧϣⲉⲃⲓⲱ ⲛ̀ⲛⲓⲡⲣⲟⲥ ⲟⲩⲥⲓⲟⲩ.

Fülle ihre Häuser und Speicher mit allen Gütern. Umgebe sie, o Herr, mit der Kraft deiner reinen Engel und Erzengel.

Nou-ieou en-ou-tamion mahou ewol khen aghathon niwen. Matakto eroo-ou eP-tschois en-etgom ente nek-angelos: nem nek-archie angelos ethouab

Ⲙⲟⲩⲛⲟⲩ ⲛ̀ⲟⲩⲧⲁⲙⲓⲟⲛ ⲙⲁϩⲟⲩ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲁϩⲁⲑⲟⲛ ⲛⲓⲃⲉⲛ. Ⲙⲁⲧⲁⲕ-ⲧⲟ ⲉ̀ⲣⲟⲟⲩ ⲡⲅⲟⲓⲥ ⲛ̀ⲧϫⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲉⲕⲁⲥⲥⲉⲗⲟⲥ ⸗ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲕⲁⲣⲭⲏⲁⲥⲥⲉⲗⲟⲥ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ.

Wie sie deines heiligen Namens auf Erden gedacht haben, so gedenke auch ihrer in deinem Königreich. Und auch in dieser Erdenzeit verlasse sie nicht.

Em-efrieti etaf-er ef-mewi em-pek-ran ethouab hiġen pi-kahi: ari-po-mewi hoo-ou eP-tschois khen tek-met-ouro : ouoh khen pai-ke-eoon fai emper-kaf ensook.

Ⲱϥⲣⲏϯ ⲉⲧⲁϥⲉⲣ ⲫⲙⲉϩⲓ ⲙ̀ⲡⲉⲕⲣⲁⲛ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ϩⲓϫⲉⲛ ⲡⲓⲕⲁϩⲓ⸗ ⲁⲣⲓⲡⲟⲙⲉϩⲓ ϩⲱⲟⲩ ⲡⲅⲟⲓⲥ ϩⲉⲛ ⲧⲉⲕⲙⲉⲧⲟⲩⲣⲟ⸗ ⲟⲩⲟϩ ϩⲉⲛ ⲡⲁⲓⲕⲉⲉⲱⲛ ϥⲁⲓ ⲙ̀ⲡⲉⲣϫⲁϥ ⲛ̀ⲥⲱⲕ.

V Herr erbarme dich.

Kyrie eleison.

Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.

P ***(still)*** Durch die Gnade, die Barmherzigkeit und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,

durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Ϧⲉⲛ ⲡⲓϩⲙⲟⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲙⲉⲧⲱⲉⲛϩⲏⲧ ⲛⲉⲙ ϯⲙⲉⲧⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉⲕⲙⲟⲛⲟϩⲉⲛⲓⲥ ⲛ̀ϣⲏⲣⲓ Ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲛⲟϯ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.

Ϥⲁⲓ ⲉⲧⲉ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲟⲓϥ ⲉ̀ⲣⲉ ⲡⲓⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲓⲟ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲁⲙⲁϩⲓ ⲛⲉⲙ ϯⲡⲣⲟⲥⲕⲩⲛⲏⲥⲓⲥ ⸗ ⲉⲣⲉⲡⲉⲡⲓ ⲛⲁⲕ ⲛⲉⲙⲁϥ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲣⲉϥⲧⲁⲓϩⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲛⲉⲙⲁⲕ. Ϯⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛ̀ⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲉⲛⲉϩ ⲑⲣⲟⲩ⸗ ⲁⲙⲏⲛ.

ك هكذا أَيْضاً نُذور عبيدك اقبلها إليْكَ، أصحاب الكثير وأصحاب القليل، الخفيّات والظاهرات.

Hakaza ajdan nezur 3abidak ekbalha ilajk, as7ab al-kathir ua as7ab al-kalil, al-5afijat ual-zaherat.

والَّذِينَ يُريدون أَنْ يقدّموا لك ولَيْسَ لهُمْ، والَّذِينَ قدّموا لك فِي هَذَا اليَوْم هذه القرابين.

Ua al-lazina juridun an jukaddemu laka ua lajsa lahom, ua al-lazina kaddamu laka fi haza al-jaum hazihi al-karabin.

اعطهُمْ الباقيات عوض الفانيات، السَّمَائِيَّاتِ عوض الأَرْضِيات، الأبديات عوض الزمنيات.

E3tehom al-bakiat 3euad al-faniat, al-sama2iat 3auad al-2rdiat, al-abadiat 3auad al-zamanijat.

بيوتهُمْ ومخازنهُمْ املأها مِنْ كُلِّ الخيرات. أحطهُمْ يَارَبّ بقُوَّةِ ملائكتك ورؤساء ملائكتك الأطهار.

Bejut-ahom ua ma5azenhom emla2ha men koll al-5ajrat. A7et-hom ja rabb be-kouat mala2ikatak ua ru2asa2 mala2ikatak al-at-har.

وكما ذكروا اسْمَكَ القُدُّوسِ عَلَى الأَرْضِ أُذْكُرْهُمْ هُمْ أَيْضاً يَارَبّ فِي مَلَكُوتِكَ، وفِي هَذَا الدهر لا تتركهُمْ عنك.

Ua kama zakaru esmak al-koddus 3ala al-2rd ezkorhom hom ajdan ja rabb fi malakotak, ua fi haza al-dahr la tatrokahom 3anak.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

ك (سرا) بالنِّعْمَة والرأفات ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ.

هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد والإكْرَام والعزّة والسّجُود تليق بك مَعَهُ ومع اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المساوي لك الآن وكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

1.4.21 Katechumenengebet (Taufbewerber)

P	Meister, Herr, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,	eF-nieb P-tschois eF-nouti Pi-panto-kratoor: eF-joot em-pen-tschois ouoh Pen-nouti ouoh Pen-sootier Iie-sous Pi-echris-tos.	ⲫⲛⲏⲃ ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲫⲛⲟⲩⲧ ⲡⲓⲡⲁⲛⲧⲟⲕⲣⲁⲧⲱⲣ : ⲫⲓⲱⲧ ⲙ̀ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟⲉ ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲟⲩⲟⲉ ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.
	wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschen-liebender,	Ten-tiho ouoh ten-toowh entek-met-aghathos pi-mai-roomi.	ϯⲉⲛⲧⲁⲟ ⲟⲩⲟⲉ ⲧⲉⲛⲧⲱⲃϩ ⲛ̀ⲧⲉⲕⲙⲉⲧ-ⲁ̀ⲅⲁⲑⲟⲥ ⲡⲓⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ.
	erbarme dich deiner Diener, der Katechumenen, mache sie fest im Glauben an dich.	Ari-ef-mewi eP-tschois enni-katie-khoumenos ente pek-laos : nai noo-ou : matagroo-ou khen pinahti ekhoun erok.	ⲁ̀ⲣⲓⲫⲙⲉⲩⲓ ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲛ̀ⲛⲓⲕⲁⲧⲏⲭⲟⲩⲙⲉⲛⲟⲥ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉⲕⲗⲁⲟⲥ : ⲛⲁⲓ ⲛⲱⲟⲩ : ⲙⲁⲧⲁⲭⲣⲱⲟⲩ ϩⲉⲛ ⲡⲓⲛⲁϩϯ ⲉ̀ϩⲟⲩⲛ ⲉ̀ⲣⲟⲕ.
D	Betet für die Katechumenen unseres Volkes, damit der Herr sie segne und im orthodoxen Glauben fest mache bis zum letzten Atemzug, und vergib uns unsere Sünden!	Toowh eġen nikatie-khomenos ente penlaos : ente eP-tschois Pen-nouti esmou eroo-ou : entef-tagroo-ou khen pinahti en-ortho-doxos scha pinifi enkhae: entef-ka nen-nowi nan ewol.	ϯⲱⲃϩ ⲉ̀ϩⲉⲛ ⲛⲓⲕⲁⲧⲏⲭⲟⲩⲙⲉⲛⲟⲥ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉⲛⲗⲁⲟⲥ : ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲱⲟⲩ : ⲛ̀ⲧⲉⲫⲧⲁⲭⲣⲱⲟⲩ ϩⲉⲛ ⲡⲓⲛⲁϩϯ ⲛ̀ⲟⲣⲑⲟⲇⲟⲝⲟⲥ ϣⲁ ⲡⲓⲛⲓϥⲓ ⲛ̀ϩⲁⲓ̀ : ⲛ̀ⲧⲉϥϫⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.
V	Herr erbarme dich	Kyrie eleison.	Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉ̀ⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.
P	Entferne aus ihren Herzen jeden Rest von Götzendienst.	Sogp niwen emmet schamsche izoolon hitou ewol khen pouhiet.	Ⲥⲱϫⲡ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲙ̀ⲙⲉⲧ-ϣⲁⲙϣⲉ ⲓⲍⲱⲗⲟⲛ ϩⲓⲧⲟⲩ ⲉ̀ⲃⲟⲗϩⲉⲛ ⲡⲟⲩϩⲏⲧ.
	Dein Gesetz, die Ehrfurcht vor dir, deine Gebote, deine Rechte, deine heiligen Befehle: mache sie fest in ihren Herzen.	Peknomos tek-hoti : nekentolie : nekmethmie : nekou-ah-sahni ethouab : matagroo-ou en-ekhrie khen pouhiet.	Ⲡⲉⲕⲛⲟⲙⲟⲥ ⲧⲉⲕϩⲟϯ : ⲛⲉⲕⲉⲛⲧⲟⲗⲏ : ⲛⲉⲕⲙⲉⲑ-ⲙⲏ : ⲛⲉⲕⲟⲩⲁϩⲥⲁϩⲛⲓ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ : ⲙⲁⲧⲁⲭⲣⲱⲟⲩ ⲛ̀ϩⲣⲏ ϩⲉⲛ ⲡⲟⲩϩⲏⲧ.
	Schenke ihnen, dass sie die Beständigkeit der Worte, die sie ermahnt haben, erkennen.	Mies noo-ou ethrousouen eptagro ennisaġi etaw erkatikhin emmoo-ou enkhietou.	Ⲙⲏⲥ ⲛⲱⲟⲩ ⲉⲑⲣⲟⲩⲥⲟⲩⲉⲛ ⲡⲧⲁⲭⲣⲟ ⲛ̀ⲛⲓⲥⲁϫⲓ ⲉ̀ⲧⲁⲩ-ⲉⲣⲕⲁⲧⲓϫⲓⲛ ⲙ̀ⲙⲱⲟⲩ ⲛ̀ϩⲏⲧⲟⲩ.

❖ أوشِيَّة الموعوظين ❖

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ الإلهُ ضَابِطَ الْكُلِّ، أبو رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ،

Ai-joha al-said arrab al-ilah dabet al-koll, abu rabbana ua elahona ua mo5allesna Jasu3 Al-Masie7,

نَسْألُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يا مُحِبَّ البَشَر،

nas2al ua natlob men sala7eka ja mo7eb al-baschar,

أُذْكُرْ يَارَبّ عبيدك الموعوظين ارْحَمْهُمْ وثبتهُمْ فِي الإيمان بك.

ozkor ja rabb 3abidak al-mau3uzin er7amhom ua thabbet-hom fel iman beka.

د اطلبوا عن موعوظي شعبنا لِكَيْ يباركهُمْ الرَّبُّ ويثبّتهُمْ فِي الإيمان الأُرْثُوذُكسِي إِلَى النفس الأخِيرِ ويغفر لنا خَطَايَانَا.

Otlobu 3an mau3uzi scha3bana lekai jobarek-hom al-rab ua jothabbet-hom fel iman al-orthozoxi ila al-nafas al-25ir ua jaghfer lana 5atajana.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

ك كُلُّ بقية عبادة الأوثان إنزعها مِنْ قلوبهُمْ.

Koll bakiat 3ebadat al-authan enza3ha men kolubehem.

ناموسك، خَوْفِك، وَصَايَاك، حُقُوقَك، أوامرك المُقَدَّسَة ثبّتها فِي قُلوبهُمْ.

Namusak, 5aufak, uasajak, 7okukak, auamerak al-mokaddasa thabbet-ha fi kolubehem.

امنحهُمْ أَنْ يفهُمُوا ثبات الْكَلَامَ الَّذِي وُعظوا به.

Emna7hom an jafhamu thabat al-kalam al-lazi ue3ezu bihi.

P Und lass sie zur rechten Zeit der Waschung der Wiedergeburt zur Vergebung von ihren Sünden würdig sein. Bereite sie zum Altar des Heiligen Geistes.

Khen pisie-ou ze et-thiesch marou-er-epemepscha empi gookem ente piou-ahem-misi : e-epkoo ewol ente nou-nowi : eksofti emmou enou-erfei ente pek-pnewma ethouab.

Ⲃⲉⲛ ⲡⲓⲥⲛⲟⲩ ⲁⲉ ⲉⲧⲟⲛϣ ⲙⲁⲣⲟⲩⲉⲣⲡⲉⲙⲡϣⲁ ⲙⲡⲓ-ϫⲱⲕⲉⲙ ⲛⲧⲉ ⲡⲓⲟⲩ-ⲁϩⲉⲙ ⲙⲓⲥⲓ : ⲉⲡϫⲱ ⲉⲃⲟⲗ ⲛⲧⲉ ⲛⲟⲩⲛⲟⲃⲓ : ⲉⲕⲥⲟⲃϯ ⲙⲙⲟⲩ ⲛⲟⲩⲉⲣϥⲉⲓ ⲛⲧⲉ ⲡⲉⲕⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ.

P ***(still)*** Durch die Gnade, die Barmherzigkeit und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,
durch den dir gebühren Verherrlichung, Ehre, Lobpreis und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Ⲃⲉⲛ ⲡⲓϣⲙⲟⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲙⲉⲧⲥⲉⲛϩⲧ ⲛⲉⲙ ⲧⲙⲉⲧⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⲛⲧⲉ ⲡⲉⲕⲙⲟⲛⲟⲅⲉⲛⲓⲥ ⲛϣⲏⲣⲓ Ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩϯ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.

Ⲫⲁⲓ ⲉⲧⲉ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲟⲓϥ ⲉⲣⲉ ⲡⲓⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲓⲟ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲁⲅⲁⲑⲟⲥ ⲛⲉⲙ ⲧⲡⲣⲟⲥⲕⲩⲛⲏⲥⲓⲥ : ⲉⲣⲉⲡⲉⲙⲡⲓ ⲛⲁⲕ ⲛⲉⲙⲁϥ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛⲣⲉϥⲧⲁⲙⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲛⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲛⲉⲙⲁⲕ. Ⲁⲙⲏⲛ ⲛⲉⲙ ⲛⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲛⲧⲉ ⲡⲓⲉⲛⲉϩ ⲧⲏⲣⲟⲩ: ⲁⲙⲉⲛ.

D Wir bitten dich o Herr.

P O Gott, der Propheten, Herr der Apostel, der von Anfang an durch die heiligen Propheten die Ankunft seines Christus angekündigt hat, der Johannes als Vorläufer für ihn gesandt hat!

Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, sende deine heilige Kraft als Vorläufer dieser Taufe, dass sie deine Diener stärke und sie bereit macht, damit sie an der heiligen Taufe teilnehmen können, die zur Wiedergeburt, zur Vergebung ihrer Sünden und unverderblichen Hoffnung gegeben ist. Durch deinen eingeborenen Sohn, Jesus Christus, unseren Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

V Herr erhöre uns, P-tschois sootem eron : Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲥⲱⲧⲉⲙ ⲉⲣⲟⲛ :
Herr erbarme dich, P-tschois nai nan : Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ :
Herr segne uns. P-tschois esmou eron. Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲉⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟⲛ.

ك وفِي الزمن المُحدَّد فليستحقّوا حميم الميلاد الجديد لغُفْرَان خطاياهُمْ، أعدّهُمْ هيكلاً لرُوحِكَ القُدُّوسِ.

Ua fe al-zaman al-mo7addad fal-jasta7ekku 7amim al-milad al-gadid leghofran 5atajahom, a3eddahom haikalan lero7eka al-koddus.

ك (سرا) بالنِّعْمَة والرآفة ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ، هَذَا الَّذِي.....الخ

د مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك يا إِلهُ الأنبياء ورب الرُسُل الَّذِي بَشَّر بمجيء مسيحه مِنْ قِبَل أنبيائه القدِّيسِين مُنذُ البدء الَّذِي أرْسَلَ يوحنا النبي السابق أمامه. نَسْألُ ونتَضَرّع إليْكَ يَا مُحِبَّ البَشَر: ارْسِلْ قُوتَك المُقَدَّسَة لتتقدم هَذَا العماد، وتُقَوّي عبيدك وتُعدّهُمْ لِكيْ يستطيعوا أَنْ ينالوا العماد الطاهر الَّذِي للميلاد الجديد لغُفْرَان خطاياهُمْ، والرَجَاء غير الفاسد بابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبِّنَا،
(سرا) هَذَا الَّذِي.....الخ

ش يَارَبُّ اسْمَعْنَا،
يَارَبُّ ارْحَمْنا،
يَارَبُّ باركنا.

Ja rabbo esma3na.
Ja rabbo er7amna.
Ja rabbo barekna.

❖ 1.4.22 Das Gebet zur Handauflegung ❖

P Deine Diener, o Herr, die dir dienen, und die deinen heiligen Namen anrufen und sich dir unterwerfen, erfülle sie, sei mit ihnen und hilf ihnen bei jedem guten Werk. Wende ihre Herzen ab von jedem irdischen, bösen Gedanken; schenke ihnen, dass sie leben und denken in dem, was für die Lebendigen ist, und begreifen, was dir gehört. Durch deinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn, Gott und Erlöser Jesus Christus, unseren Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

D	Amen. erlöst.	Soothis Amien.	ⲥⲱⲑⲓⲥ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.
V	Herr erhöre uns,	P-tschois sootem eron :	ⲡⲡⲟⲓⲥ ⲥⲱⲧⲉⲙ ⲉ̀ⲣⲟⲛ :
	Herr erbarme dich,	P-tschois nai nan :	ⲡⲡⲟⲓⲥ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ :
	Herr segne uns.	P-tschois esmou eron.	ⲡⲡⲟⲓⲥ ⲉ̀ⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟⲛ.

❖ ***Priester (still für sich, nachdem er vor dem Taufbrunnen niedergefallen ist):***

P ***(still)*** O barmherziger, gütiger, gnädiger Gott, der auf Herz und Nieren prüft, der allein das Verborgene im Menschen kennt und vor dem nichts Menschliches unsichtbar bleibt, sondern vor dem alle nackt und gebeugten Hauptes stehen, der auch meine Verfehlungen kennt, verstoße mich nicht, wende dein Gesicht nicht ab, sondern lass in dieser Stunde alle meine Missetaten von mir fliehen, der du die Sünden der Menschen vergibst und sie zur Umkehr bringst. Wasche die Makel meiner Seele und meines Leibes ab.

Reinige mich ganz und gar durch deine unsichtbare Kraft und deine geistige Rechte, damit ich, wenn ich die Absolution über jene spreche, die mich darum bitten, dass ich sie ihnen gebe - das ist der Glauben, den deine unbegreifliche, große Liebe für die Menschen bereitet hat - und nicht schuldig als Sklave der Sünde werde. Nein, o Herr, der allein sündenlos ist, der allein der Gute ist, der Menschenliebende, der den Zerbrochenen nicht beschämt verstößt: vergib mir. Sende von deiner heiligen Höhe deine Kraft und stärke mich, damit ich den Dienst dieses großen himmlischen Mysteriums vollziehen kann.

Christus nehme Gestalt an in jenen, die von mir, der ich ein Sünder bin, die Gabe der Wiedergeburt annehmen. Baue sie auf dem Fundament der Apostel und Propheten und reiße sie nicht mehr nieder. Setze sie als wahre Pflanze in deine eine, einzige, heilige, universale und apostolische Kirche, damit sie in der Anbetung wachsen und an jedem Ort dein heiliger Name verherrlicht wird, der seit aller Zeit voller Ehre ist, o Vater, Sohn und Heiliger Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Dann spricht der Priester die drei großen Gebete für:***
❖ ***Den Frieden (Seite 134).***
❖ ***Die Väter (Seite 138).***
❖ ***Die Versammlungen (Seite 144).***
❖ ***Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).***

❖ صلاة وضع اليد ❖

ك عبيدك يَارَبُّ الَّذِينَ يَخدمونك ويدعون اسْمَكَ القُدُّوسِ ويخضعون لك، حل فيهُمْ يَارَبُّ وسر بينهُمْ وساعدهُمْ فِي كُلِّ عمل صالح. أنهض قلبهُمْ مِنْ كُلِّ فكر أرضي ردىء. امنحهُمْ أَنْ يحيوا ويفكّروا فيما للأَحْيَاء ويفهُمُوا الَّذِي لك. بابنك الوَحِيد رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ.

(سرا) هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله، المَجْد والإِكْرَام والعزّة والسّجُود، تليق بك مَعَهُ، ومع اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي لك الآن وكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

د خَلُصْتَ حَقّاً. *5alosta 7akkan.*

ش يَارَبُّ اسْمَعْنَا، *Ja rabbo esma3na.*

يَارَبُّ ارْحَمْنا، *Ja rabbo er7amna.*

يَارَبُّ باركنا. *Ja rabbo barekna.*

❖ *يَقُولُ الكاهن سراً عن نَفْسِهِ وهُوَ منطرح عَلَى الأُرْدُنّ (جُرْن المَعْمُودِيَّة)*

ك *(سرا)* أيُّها الرحيم الرؤوف المُتحنّن، الله فاحص القُلوب والكُلى، الَّذِي تَعرف خفايا البَشَر وحدك، ولَيْسَ شيء مِنْ أمور البَشَر غير ظاهر أمامك، بَلْ عُراة كُلُّهُمْ، ومذلولي الأعناق أمامك. يا مَنْ يعرف الأشياء الأخرى الَّتِي لى، لا تُمقتني ولا تصرف وجهك عنّي، بَلْ لتَهرُب عَنِّي فِي هذه الساعة جَمْيع سيئاتي. يا مَنْ يَغفر خطايا البَشَر ويُقبِل بهُمْ إِلَى التوبة، اغسل دنس نَفْسِي وجَسَدي، وطهّرني بالكَمَالِ، بقُوّتك غير المرئية ويمينك اَلرُّوحِية، لِكيْ – اذا ما قرأت لأخرين تحليلاً يطلبون مني أَنْ أعْطِيهِ لهُمْ، الَّذِي هُوَ الإيمان الَّذِي هيَّأتهُ عِظَم محبتك للبَشَر الَّتِي لا ينطق بها – لا أكون أنا مُداناً كعبد للخَطِيَّة. كلا أيُّها السَيّد الَّذِي بلا خَطِيَّة وَحْدَهُ، الصَّالِح وَحْدَهُ، المُحِبّ للبَشَر، لا يرجعن المذلول خازياً بَلْ كُن لي غافراً. ارْسِلْ قوّتك مِنْ عُلُوّك المُقَدَّس ، وقَوّني لِكيْ أعمل خدمة هَذَا السر العَظِيم السمائي. فليتصور الْمَسِيحِ فِي الَّذِينَ ينالون صبغة الميلاد الجديد مني أنا الشقي. ابنهُمْ عَلَى أساس الرُسُل والأنبياء، ولا تهدمهُمْ بَعْد. اغرسهُمْ غُرس الحق فِي كَنِيسَتِكَ الوَاحِدة الوَحِيدة الجامعة الرَسُولِيَّة لِكيْ يتقدَّموا فِي العبادة، وليتمَجَّدَ فِي كُلّ مكان اسْمِكَ القُدُّوسِ المَمْلُوءُ مَجْداً قبل كُلّ الدهور أيُّها الآب والإبْن واَلرُّوحُ الْقُدُسِ الآن وكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الكبار : السَّلَامُ (ص 135) والآبَاء (ص 139) ، والاجتماعات (ص 145)، ثُمَّ قانون الإيمان (ص 151).*

❖ Die drei großen / kleinen Gebete ❖

❖ 1.4.23 Gebet für den Frieden ❖ Pi`slyl `nte]hiryny ❖

P	Betet!	Eschlil.	Ϣλιλ.
D	Erhebt euch zum Gebet!	Epi pros-evki es-tathite	Ⲉⲡⲓ ⲡⲣⲟⲥⲉⲩⲭⲏ ⲉⲥⲧⲁⲑⲏⲧⲉ.

❖ ***Der Priester verbeugt sich vor den anderen Priestern, wendet sich Richtung Westen und segnet das Volk mit dem Kreuz mit der rechten Hand und sagt:***

P	Friede sei mit euch!	Irienie pasi.	Ⲓⲣⲏⲛⲏ ⲡⲁⲥⲓ.
V	Und mit deinem Geiste.	Ke too pnewmati sou.	Ⲕⲉ ⲧⲱ ⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲧⲓ ⲥⲟⲩ
P	Wiederum lasst uns beten zu Gott, dem Allmächtigen, dem Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,	Palin on maren-ti-ho e-eF-nouti Pi-panto-kratoor: eF-joot em-pen-tschois ouoh Pen-nouti ouoh Pen-sootier Iie-sous Pi-echris-tos.	Ⲡⲁⲗⲓⲛ ⲟⲛ ⲙⲁⲣⲉⲛϯϩⲟ ⲉⲫⲛⲟⲩϯ Ⲡⲓⲡⲁⲛⲧⲟⲕⲣⲁ-ⲧⲱⲣ : ⲫⲓⲱⲧ ⲙⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩϯ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.
	wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschen-liebender,	Tenti-ho ouoh ten-toowh en-tek-met-aghathos pi-mai-roomi.	Ⲧⲉⲛϯϩⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲧⲉⲛⲧⲱⲃϩ ⲛⲧⲉⲕⲙⲉⲧ-ⲁ̀ⲅⲁⲑⲟⲥ ⲡⲓⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ .
	gedenke, o Herr, des Friedens deiner einen, einzigen, heiligen, universalen und apostolischen Kirche.	Ari-ef-mewi eP-tschois enti-hirienie ente tek-oui em-mawats ethouab : en-katholikie en-apos-tolikie en-ekliesia.	Ⲁⲣⲓⲫⲙⲉⲩⲓ ⲛ̀Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲛ̀ϯϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧⲉⲕⲟⲩⲓ ⲙⲙⲁⲩⲁⲧⲥ ⲉϩⲟⲩⲁⲃ : ⲛ̀ⲕⲁⲑⲟⲗⲓⲕⲏ ⲛ̀ⲁ̀ⲡⲟⲥⲧⲟ-ⲗⲓⲕⲏ ⲛ̀ⲉⲕⲕⲗⲏⲥⲓⲁ.
D	Betet für den Frieden der einen, heiligen, universalen, apostolischen, und orthodoxen Kirche Gottes.	Pros-ew-exas-te eperties irienies: ties agias monies katholikies ke apos-tolikies: orthosoxou tou theou ekliesias.	Ⲡⲣⲟⲥⲉⲩϧⲁⲥⲑⲉ ⲛ̀ⲧⲡⲉⲣ ⲧⲏⲥ ⲓⲣⲏⲛⲏⲥ : ⲧⲏⲥ ⲁ̀ⲅⲓⲁⲥ ⲙⲟⲛⲏⲥ ⲕⲁⲑⲟⲗⲓⲕⲏⲥ ⲕⲉ ⲁⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲓⲕⲏⲥ : ⲟⲣⲑⲟⲇⲟⲝⲟⲩ ⲧⲟⲩ ⲑⲉⲟⲩ ⲉⲕⲕⲗⲏⲥⲓⲁⲥ.
V	Herr erbarme dich.	Kyrie eleison.	Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉ̀ⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.
P	Sie besteht von einem Ende des Erdkreises bis zum anderen Ende.	Thai et-schop jes-ġen afriegs en-ti-oikou-menie scha afriegs.	Ⲑⲁⲓ ⲉⲧⲱⲟⲡ ⲓⲥϧⲉⲛ ⲁⲩⲣⲏϫⲥ ⲛ̀ⲧⲟⲓⲕⲟⲩⲙⲉⲛⲏ ϣⲁ ⲁⲩⲣⲏϫⲥ.

❖ أوشِيَّة السَّلَامَة ❖

ك صَلُّوا.

Sallu.

د للصلاه قفوا.

Lel-salah kefu.

❖ ثُمَّ يحني الكاهن رأسه نحو إخوته الكهنة، ويلتفت إلَى الغرب ويرشم الشعب بيده اليمنى بمثال الصليب وهُوَ يَقُولُ:

ك السَّلَامُ للكُلِّ.

Al-salam lel-koll.

ش ولرُوحِكَ أَيْضاً.

Ua lero7eka aidan.

ك وأَيْضاً فلنَسْأَلُ الله ضَابِطَ الْكُلّ، أبا رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ،

Ua aidan falnas2al Allah dabet al-koll, aba rabbana ua elahona ua mo5allesna Jasu3 Al-Masie7,

نَسْأَلُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يا مُحِبَّ البَشَر، أُذْكُرْ يَارَبُّ سَلام كَنِيسَتَكَ الوَاحِدة الوَحِيدة المُقَدَّسَة الجَامِعَة الرَسُولِيَّة.

nas2al ua natlob men sala7eka ja mo7eb al-baschar, ozkor ja rabb salam kanisatak al-ua7eda al-ua7ida al-mokaddasa al-game3a al-rasulija.

د صَلُّوا مِنْ أجل سلام كنيسة الله الوَاحِدة المُقَدَّسَة الجَامِعَة الرَسُولِيَّة كنيسة الله الأُرْثُوذُكسِيَّة.

Sallu men agl salam kanisat Allah al-ua7eda al-mokaddasa al-game3a al-rasulija kanisat Allah al-orthozoxia.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

ك هذه الكَائِنَةُ مِنْ أقاصي المسكونة إِلَى أقاصيها.

Hazihi al-ka2ena men akasi al-maskuna ila akasiha.

❖ ***Der Priester betet ab dieser Stelle nur, wenn er die drei <u>großen</u> Gebete betet:***

P	Alle Völker und jede Herde segne du. Den himmlischen Frieden lasse über all unsere Herzen kommen.	Ni-laos tiero nem ni-ohi tierou es-mou eroo-ou : ti-hirienie ti ewol khen ni-fie-oui: mie-is e-ekhrie e-nen-hiet tierou.	Ⲛⲓⲗⲁⲟⲥ ⲑⲏⲣⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲟⲩⲓ ⲑⲏⲣⲟⲩ ⲉⲙⲟⲩ ⲉⲣⲱ-ⲟⲩ : ⲧⲓⲓⲣⲏⲛⲏ ⲧ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ : ⲙⲓⲉⲓⲥ ⲉⲕϩⲣⲓ ⲉⲛⲉⲛⲓⲏⲧ ⲑⲏⲣⲟⲩ.
	Schenke uns den Frieden dieser Weltzeit durch deine Gnade.	Alla nem ti-ke-hirienie en-te pai-wios fai: ari-khari-zes-te em-mos nan en-eh-mot.	Ⲁⲗⲗⲁ ⲛⲉⲙ ⲧⲕⲉⲓⲣⲏⲛⲏ ⲛⲧⲉ ⲡⲁⲓⲃⲓⲟⲥ ⲫⲁⲓ: ⲁⲣⲓⲭⲁⲣⲓⲍⲉⲥⲑⲉ ⲙⲙⲟⲥ ⲛⲁⲛ ⲛ̀ⲉⲓⲙⲟⲧ.
	Den Präsidenten, die Soldaten, die Regierenden, das Volk, unseren Nachbarn, unsere Eingänge und Ausgänge erfülle mit allem Frieden.	Pi-ouro ni-met-matoi ni-ar-khoon ni-sot-schni ni-miesch nen-the-schew: nen-ġin-moschi ekh-oun nem nen-ġin-moschi ewol: sel-soo-lou khen hirienie niwen.	Ⲡⲓⲟⲩⲣⲟ ⲛⲓⲙⲉⲧⲙⲁⲧⲟⲓ ⲛⲓⲁⲣⲭⲱⲛ ⲛⲓⲥⲟⲃⲛⲓ ⲛⲓⲙⲛⲏⲩ ⲛⲉⲛⲑⲉⲩⲉⲩ ⲛⲉⲛϫⲓⲙⲟⲩⲱⲓ ⲉⲃⲟⲩⲛ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲛϫⲓⲙⲟⲩⲱⲓ ⲉⲃⲟⲗ: ⲥⲉⲗⲥⲱⲗⲟⲩ ϩⲉⲛ ⲓⲣⲏⲛⲏ ⲛⲓⲃⲉⲛ.
	König des Friedens, gib uns deinen Frieden, denn du hast uns alles gegeben.	ePouro en-te ti-hirienie moi nan en-tek-hirienie: hoob ghar niwen aktietou nan.	Ⲡⲟⲩⲣⲟ ⲛⲧⲉ ⲧⲓⲓⲣⲏⲛⲏ ⲙⲟⲓ ⲛⲁⲛ ⲛ̀ⲧⲉⲕⲓⲣⲏⲛⲏ: ⲓⲱⲃ ⲅⲁⲣ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲁⲕⲧⲏⲓⲧⲟⲩ ⲛⲁⲛ.
	Gott, unser Erlöser, nimm uns als die Deinen an, denn wir kennen keinen anderen außer dir. Dein heiliger Name ist es, den wir aussprechen.	Egvon nak eF-nouti pen-sootier: ġe ten-soo-oun en-ke-ouai an ewiel erok: pek-ran ethouab pe-ten-goo em-mof.	Ϫⲫⲟⲛ ⲛⲁⲕ Ⲫⲛⲟⲩⲧ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ : ⲭⲉ ⲧⲉⲛⲥⲱⲟⲩⲛ ⲛ̀ⲕⲉⲟⲩⲁⲓ ⲁⲛ ⲉⲃⲏⲗ ⲉⲣⲟⲕ: ⲡⲉⲕⲣⲁⲛ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲡⲉⲧⲉⲛϫⲱ ⲙⲙⲟⲩ.
	Schenke, dass unsere Seelen leben durch deinen Heiligen Geist.	Marou-oonkh en-ġe nie ete noun em-psi-schie: hiten pek-pnewma eth-ouab.	Ⲙⲁⲣⲟⲩⲱⲛϧ ⲛ̀ϫⲉ ⲛⲏ ⲉⲧⲉ ⲛⲟⲩⲛ ⲙ̀ⲯⲩⲭⲏ: ϩⲓⲧⲉⲛ Ⲡⲉⲕⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ.
	Lass den Sündentod keine Macht haben über uns, deine Diener,	Ouoh em-pen-ethref-gem-gom eron anon kha nek-ewi-aik: en-ġe ef-mou en-te han-nowi:	Ⲟⲩⲟϩ ⲙ̀ⲡⲉⲛⲏⲣⲉϥ-ϫⲉⲙϫⲟⲙ ⲉⲣⲟⲛ ⲁⲛⲟⲛ ϧⲁ ⲛⲉⲕ ⲉⲃⲓⲁⲓⲕ: ⲛϫⲉ ⲫⲙⲟⲩ ⲛⲧⲉ ϩⲁⲛⲛⲟⲃⲓ

❖ ***Wird vom Bischof gesagt, wenn er anwesend ist:***

B	noch über dein Volk.	ouze kha pek-laos tierf.	ⲟⲩⲍⲉ ϧⲁ ⲡⲉⲕⲗⲁⲟⲥ ⲧⲏⲣϥ.
V	Herr erbarme dich.	Kyrie eleison.	Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.

❖ *يكمل الكاهن بداية مِنْ هنا إذا أراد أَنْ يُصَلِّي الثلاثة أواشي الكبار:*

ك كُلَّ الشُعوب وَكُلَّ القُطعَان بَاركهُمْ. السَّلَامُ الَّذِي مِنْ السَّمَوَاتِ أنزله عَلَى قلوبنا جَمْيعَاً.

Koll al-scho3ub ua koll al-kot3an barek-hom. Al-salam al-lazi mena samauat anzelhu 3ala kolubana gami3an.

بَلْ وسَلام هَذَا العُمر انْعمْ به علينا إنْعَاما.

Bal ua salam haza al-3omr an3em behi 3allejna en3aman.

الرَئِيس والجُند والرؤساء والوزراء والجُموع وجيرانَّا ومداخلنا ومخارجنا زيّنهُمْ بِكُلِّ سلام.

Al-ra2is ual-gond ua ro2asa2 ual-Uozara2 ual-gomu3 ua giranna ua mada5elna ua ma5aragna zajenhom be-koll salam.

يا مَلِكَ السَّلَامِ أعطنا سَلَامَك لأنّ كُلَّ شئ قد أعطيتنا.

Ja malek al-salam a3tena salamak le2ana koll schaj2 kad a3tajtana.

اقتنينا لك يا الله مُخَلِّصِنَا لأنَّنَا لا نَعرِفُ آخر سواك. اسْمُكَ القُدُّوسِ هُوَ الَّذِي نَقُولُه.

Ektanina laka ja Allah mo5allesna le2anana la na3ref a5ar seuak. Esmak al-koddus houa al-lazi nakuluh.

فلتحيا نُفُوسَنا بِرُوحِكَ القُدُّوسِ.

Falta7ja nefusana bero7ak al-koddus.

ولا يقو علينا نَحْنُ عبيدك مَوْتُ الخطئية.

Ua la jakua 3alejna na7no 3abidak maut al-5ateja

❖ *يَقُولُها الأب الأسقف إذا كان حاضراً:*

أ ولا عَلَى كُلِّ شَعْبِكَ.

Uala 3ala kolle scha3bek.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am

❖ 1.4.24 Gebet für die Väter ❖ Pi`slyl `nte Ni`iwt ❖

P	Wiederum lasst uns beten zu Gott, dem Allmächtigen, dem Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,	Palin on maren-ti-ho e-eF-nouti Pi-pantok-ratoor : eF-joot em-Pen-tschois ouoh Pen-nouti ouoh pen-sootier Iie-sous Pi-echris-tos.	Ⲡⲁⲗⲓⲛ ⲟⲛ ⲙⲁⲣⲉⲛⲧⲉⲓⲟ ⲉⲫⲛⲟⲩⲧ Ⲡⲓⲡⲁⲛⲧⲟ-ⲕⲣⲁⲧⲱⲣ : Ⲫⲓⲱⲧ ⲙⲡⲉⲛ-ⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟⲉ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲟⲩⲟⲉ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.
	wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschen-liebender,	Ten-ti-ho ouoh ten-toowh en-tek-met-agha-thos pi-mai-roomi.	Ⲧⲉⲛⲧⲉⲓⲟ ⲟⲩⲟⲉ ⲧⲉⲛⲧⲱⲃⲉ ⲛⲧⲉⲕⲙⲉⲧ-ⲁⲅⲁⲑⲟⲥ ⲡⲓⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ.

❖ ***Ab hier betet der Priester weiter, wenn er die drei kleinen / großen Gebete betet:***

P	gedenke, o Herr, unseres Patriarchen, des ehrwürdigen Vaters, Priesteroberhaupts, Papst Abba *(..)*.	Ari-ef-mewi eP-tschois em-pen-patri-archies: en-joot et-tajout : en-archi-erefs papa abba (..).	Ⲁⲣⲓⲫⲙⲉⲩⲓ ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲙⲡⲉⲛⲡⲁⲧⲣⲓⲁⲣⲭⲏⲥ : ⲛⲓⲱⲧ ⲉⲧⲧⲁⲓⲟⲩⲧ : ⲛⲁⲣⲭⲏⲉⲣⲉⲩⲥ ⲡⲁⲡⲁ ⲁⲃⲃⲁ (..).

❖ ***hier können die verwandten Patriarchen erwähnt werden:***

P	Und seiner geistlichen Brüder, des Patriarchen von Antiochien Mari-Ignatius *(..)*, des Patriarchen von Äthiopien *(..)* und des Patriarchen von Eritrea *(..)*.	Nem nef-esnie-ou em-pnew-matikon pi-patri-archies en-et Antiochia Mari-Ignatius (..) : nem pi-patriarchies en-Äthiopia Abouna (..) : nem pi-patriarchies en-Eretria Abouna (..).	Ⲙⲉⲙ ⲛⲉϥⲥⲛⲏⲟⲩ ⲙⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓⲕⲟⲛ ⲡⲓⲡⲁⲧ-ⲣⲓⲁⲣⲭⲏⲥ ⲛⲧⲁⲛⲧⲓⲟⲭⲓⲁ Ⲙⲁⲣ Ⲓⲅⲛⲁⲧⲓⲟⲥ (..) : ⲙⲉⲙ ⲡⲓⲡⲁⲧⲣⲓⲁⲣⲭⲏⲥ ⲛⲉⲑⲓⲟⲡⲓⲁ ⲁⲃⲟⲩⲛⲁ (..) : ⲙⲉⲙ ⲡⲓⲡⲁⲧⲣⲓⲁⲣⲭⲏⲥ ⲛⲉⲣⲓⲧⲣⲓⲁ ⲁⲃⲟⲩⲛⲁ (..).

❖ ***Dann schließt er ab:***

P	Und seines Teilhabers am apostolischen Dienst, unseres Vaters, des ehrwürdigen Bischofs (Erzbischofs) Abba *(..)*.	Nem pef-ke-eschfier enli-tourghos pen-joot enepeskopos (emmietro-polities) abba (..).	Ⲙⲉⲙ ⲡⲉϥⲕⲉⲉϣϥⲓⲏⲣ ⲛⲗⲓⲧⲟⲩⲣⲅⲟⲥ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲛⲉⲡⲓⲥⲕⲟⲡⲟⲥ (ⲙⲙⲓⲏⲧⲣⲟ-ⲡⲟⲗⲓⲧⲏⲥ) ⲁⲃⲃⲁ (..).

❖ أوشِيَّة الآبَاء ❖

ك وأَيْضاً فلنَسْألُ الله ضَابِطَ الْكُلِّ أبا رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ،

Ua aidan falnas2al Allah dabet alkol aba rabbana ua elahona ua mo5allesna Jasu3 Al-Masie7,

نَسْألُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يا مُحِبَّ البَشَر،

nas2al ua natlob men sala7eka ja mo7eb al-baschar,

❖ يكمل الكاهن بداية مِنْ هنا إذا أراد أَنْ يُصَلِّي الثلاثة أواشي الصغار / الكبار:

ك أُذْكُرْ يَارَبُّ بطريركنا الأب المُكَرَّم رَئِيس الكهنة البابا الأنبا (...)،

ozkor ja rabb batriar-kana al-2b al-mokram ra2is al-kahana Al-papa Al-Anba (..),

وأخوته اَلرُّوحِيين
مار إغناطيوس (...) بطريرك أنطاكية،
وأبونا (...) بطريرك أثيوبيا، وأبونا (...) بطريرك إريتريا،

ua e5uatehi al-ro7e-jien
Mari-Ighnatius (..)
Patriark Antakia, ua abuna (..)
Patriark Ethiopia, ua abuna (..)
Patriark Eretria,

وشَرِيكَهُ فِي الخدمة الرَسُولِيَّة أبينا الأسقف / (المطران) المُكَرَّم الأنبا (...).

ua scharikahu fe al-5edma al-rasulia abina al-oskof (almotran) al-mokar-ram Al-Anba (..).

D Betet für unser Priesteroberhaupt, den Papst Abba *(..)*, Papst, Patriarch und Bischofoberhaupt der großen Stadt Alexandrien.

Pros ew-exas-te epertou archi-ere-oos iemoon papa abba *(..)* : papa ke patri-archou ke archi-epeskopou ties meghalo poo-leoos Alexandrias.

Προσευχασθε ὑπερ τοῦ ἀρχιερεως ἡμων παπα ἀββα *(..)* : παπα κε πατριαρχου κε ἀρχη ἐπισκοπου της μεγαλο πωλεως Ἀλεξανδριας.

❖ ***Hier können die verwandten Patriarchen erwähnt werden:***

D Und für seine geistlichen Brüder, den Patriarchen von Antiochien Mari-Ignatius *(..)*, den Patriarchen von Äthiopien *(..)* und den Patriarchen von Eritrea *(..)*.

Nem nef-esnie-ou em-epnew-matikon pi-pat-riarchies en-et Antiochia Mari-Ignatius *(..)* : nem pi-patriarchies en-Äthiopia Abouna *(..)* : nem pi-patriarchies en-Eretria Abouna *(..)*.

Ⲛⲉⲙ ⲛⲉϥⲥⲛⲏⲟⲩ ⲉⲙⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓⲕⲟⲛ ⲡⲓⲡⲁⲧ-ⲣⲓⲁⲣⲭⲏⲥ ⲛ̀ⲧⲁⲛⲧⲓⲟⲭⲓⲁ Ⲙⲁⲣ Ⲓⲅⲛⲁⲧⲓⲟⲥ *(..)* : ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲡⲁⲧⲣⲓⲁⲣⲭⲏⲥ ⲛ̀Ⲉⲑⲓⲟⲡⲓⲁ Ⲁⲃⲟⲩⲛⲁ *(..)* : ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲡⲁⲧⲣⲓⲁⲣⲭⲏⲥ ⲛ̀Ⲉⲣⲓⲧⲣⲓⲁ Ⲁⲃⲟⲩⲛⲁ *(..)*.

❖ ***Dann schließt er ab:***

D Und für seinen Teilhaber am apostolischen Dienst, unseren Vater, den ehrwürdigen Bischof (Erzbischof) Abba *(..)* und für (alle) unsere orthodoxen Bischöfe.

Nem pef-ke-eschfier enlitorghos pen-joot en-epeskopos (emmietro-polities) abba *(..)*. Ke toon orthosoxoon iemon episkopoon.

Ⲛⲉⲙ ⲡⲉϥⲕⲉϣϥⲏⲣ ⲛ̀ⲗⲓⲧⲟⲩⲣⲅⲟⲥ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲛ̀ⲉⲡⲓⲥⲕⲟⲡⲟⲥ (ⲙⲙⲓⲏⲧⲣⲟ-ⲡⲟⲗⲓⲧⲏⲥ) ⲁⲃⲃⲁ *(..)*. Ⲕⲉ ⲧⲱⲛ ⲟⲣⲑⲟⲇⲟⲝⲱⲛ ⲏ̀ⲙⲱⲛ ⲉⲡⲓⲥⲕⲟⲡⲱⲛ.

V Herr erbarme dich.

Kyrie eleison.

Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ

P Bewahre sie sicher für uns für viele Jahre und für friedliche Zeiten.

Khen ou-areh areh eroo-ou nan: en-han-miesch en-rompi nem han-sie-ou en-hirienikon.

Ϧⲉⲛ ⲟⲩⲁⲣⲉϩ ⲁⲣⲉϩ ⲉⲣⲟⲟⲩ ⲛⲁⲛ: ⲛ̀ϩⲁⲛⲙⲓⲉⲥϥ ⲛ̀ⲣⲟⲙⲡⲓ ⲛⲉⲙ ϩⲁⲛⲥⲓⲟⲩ ⲛ̀ϩⲓⲣⲏⲛⲓⲕⲟⲛ.

❖ ***Der Priester betet ab dieser Stelle nur, wenn er die drei großen Gebete betet:***

P Sie erfüllen das heilige Oberpriestertum, das du ihnen anvertraut hast, nach deinem heiligen gesegneten Willen.

Ef-gook ewol en-thie eth-ouab etak-ten houtf eros ewol hi-totk em-met-archie-erefs: kata pek-ou-oosch ethouab ouoh em-makarion.

Ⲉϥϫⲱⲕ ⲉⲃⲟⲗ ⲛ̀ⲑⲏ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲉⲧⲁⲕⲧⲉⲛ ϩⲟⲩⲧⲫ ⲉⲣⲟⲥ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲟⲧⲕ ⲙⲙⲉⲧⲁⲣⲭⲏ ⲉⲣⲉⲩⲥ: ⲕⲁⲧⲁ ⲡⲉⲕⲟⲩⲱϣ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲟⲩⲟϩ ⲙⲙⲁⲕⲁⲣⲓⲟⲛ.

Dass sie das Wort der Wahrheit aufrichtig verkünden, und dein Volk in Reinheit und Rechtschaffenheit als Hirten versorgen.

eF-schoot ewol em-ep-saġi ente ti-meth-mie khen ou-soo-outen : ef-amoni empek-laos khen ou-touwo nem ou-methmie.

Ⲉϥϣⲱⲧ ⲉⲃⲟⲗ ⲙ̀ⲡⲥⲁϫⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ϯⲙⲉⲑⲙⲓ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲥⲱⲟⲩⲧⲉⲛ: ⲉϥⲁⲙⲟⲛⲓ ⲙ̀ⲡⲉⲕⲗⲁⲟⲥ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲧⲟⲩⲃⲟ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲙⲉⲑⲙⲓ.

د صَلُّوا مِنْ أجل رَئِيس كهنتنا البابا أنبا (...) بابا وبطريرك ورَئِيس أساقفة المدينة العُظْمَى الأسكندرية،

Sallu men agl ra2is kahanatna Al-papa Anba (..) papa ua patriak ua ra2is asakefat al-madina al-3ozma al-iskandaria,

وأخوته اَلرُّوحِيين
مار إغناطيوس (...) بطريرك أنطاكية،
وأبونا (...) بطريرك أثيوبيا، وأبونا (...) بطريرك إريتريا،

ua e5uatehi al-ro7e-jien
Mari-Ighnatius (..)
Patriark Antakia, ua abuna (..)
Patriark Ethiopia, ua abuna (..)
Patriark Eretria,

د وشَرِيكَهُ فِي الخدمة الرَسُولِيَّة أبينا الأُسْقُف / (المطران) المُكَرَّم الأنبا (...) وسائر أساقفتنا الأرْثُوذُكسيين.

ua scharikahu fe al-5edma al-rasulia abina al-oskof / (almotran) al-mokarram Al-Anba (..) ua sa2er asakefatna al-orthozoxien.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am

ك حِفْظاً اَحْفَظُهُمْ لنا سنيناً كثيرة وأزمنة سَلَاميَّة.

7efzan e7fazhom lana seninan kathira ua azmena salamia.

❖ *يكمل الكاهن بداية مِنْ هنا إذا أراد أَنْ يُصَلِّي الثلاثة أواشي الكبار:*

ك مُكَمّلين رِئَاسَة الكَهَنُوت المُقَدَّسَة الَّتِي ائتمنتهُمْ عليها مِنْ قِبَلك كإرادتك المُقَدَّسَة الطوباوية.

Mokammelin re2asat al-kahanot al-mokaddasa al-lati e2tamantahom 3alaiha men kebalek ka-eradateka al-mokaddasa al-tubauia.

مُفَصِّلِين كَلِمَةَ الحق باستقامةٍ راعين شَعْبَكَ بطهارةٍ وبرٍ.

Mofas-selin kalemat al-7ak be-estekama ra3ijin scha3bak betahara ua berr.

P Zusammen mit allen orthodoxen Bischöfen, den Erzpriestern, den Priestern, den Diakonen und deiner gesamten einen, einzigen, heiligen, universalen und apostolischen Kirche.

Nem ni-episkopos tiero en-ortho-soxos : nem ni-hieghou-menos : nem ni-epres-we-teros : nem ni-zia-koon : nem ef-moh tierf en-te tek-oui em-mawats eth-ouab : en-katholi-kie en-apos-toli-kie en-eklie-sia.

Ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲉⲡⲓⲥⲕⲟⲡⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛⲟⲣⲑⲟⲇⲟⲝⲟⲥ· ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲏⲅⲟⲩⲙⲉⲛⲟⲥ· ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲡⲣⲉⲥⲃⲩⲧⲉⲣⲟⲥ· ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲇⲓⲁⲕⲱⲛ· ⲛⲉⲙ ⲫⲙⲟⲩ ⲧⲏⲣϥ ⲛⲧⲉ ⲧⲉⲕⲟⲩⲓ ⲙⲙⲁⲧⲁⲧⲥ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ · ⲛⲕⲁⲑⲟⲗⲓⲕⲏ ⲛⲁⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲓⲕⲏ ⲛⲉⲕⲕⲗⲏⲥⲓⲁ.

Gewähre ihnen und uns den Frieden und das Heil an jedem Ort.

Ek e-er-kari-zes-the noo-ou neman en-ou-hirienie nem ou-ougai ewol khen mai niwen.

Ⲉⲕ ⲉⲣⲭⲁⲣⲓⲍⲉⲥⲑⲉ ⲛⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙⲁⲛ ⲛⲟⲩϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲟⲩϫⲁⲓ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲙⲁⲓ ⲛⲓⲃⲉⲛ.

P Die Gebete, die sie für uns ***und für Dein ganzes Volk*** [9] empor senden, sowie unsere Gebete für sie.

Nou-epros-ef-schie ze e-tou-iri em-moo-ou e-ehrie e-goon : ***nem e-ġen pek-laos tierf*** : nem noun hoon e-eh-rie e-goo-ou.

Ⲛⲟⲩⲡⲣⲟⲥⲉⲧⲭⲏ ⲇⲉ ⲉⲧⲟⲩⲓⲣⲓ ⲙⲙⲟⲟⲩ ⲉϩⲣⲏⲓ ⲉϫⲱⲛ : ***ⲛⲉⲙ ⲉϩⲛ ⲡⲉⲕⲗⲁⲟⲥ ⲧⲏⲣϥ*** : ⲛⲉⲙ ⲛⲟⲩⲛ ϩⲱⲛ ⲉϩⲣⲏⲓ ⲉϫⲱⲟⲩ.

❖ ***Der Diakon reicht dem Priester das Weihrauchgefäß, der ein Löffel Weihrauch hineingibt, während er spricht:***

P Nimm sie an auf deinem heiligen, himmlischen und geistigen Altar wie Wohlgeruch von Weihrauch.

Schopou erok e-ġen pek-the-sias-tierion eth-ouab: en-ello-gimon en-te et-we : e-ou-es-toi en-es-toi-noufi.

Ⲯⲟⲡⲟⲩ ⲉⲣⲟⲕ ⲉϩⲛ ⲡⲉⲕⲑⲩⲥⲓⲁⲥⲧⲏⲣⲓⲟⲛ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ: ⲛⲉⲗⲗⲟⲅⲓⲙⲟⲛ ⲛⲧⲉ ⲧⲫⲉ: ⲉⲟⲩⲥⲟⲟⲓ ⲛⲥⲑⲟⲓⲛⲟⲩϥⲓ.

All ihre Feinde, die sichtbaren und die unsichtbaren, zerstöre du und unterwirf sie unter ihre Füße.

Nou-gaġi men tierou nie-e-tou-naw eroo-ou : nem nie-e-te en-se-naw eroo-ou an: khem-khoo-mou ouoh mathe-wioo-ou sabe-siet en-nou-tscha-lawg en-koolem.

Ⲛⲟⲩⲭⲁϫⲓ ⲙⲉⲛ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛⲏ ⲉⲧⲟⲩⲛⲁⲩ ⲉⲣⲱⲟⲩ: ⲛⲉⲙ ⲛⲏ ⲉⲧⲉ ⲛⲥⲉⲛⲁⲩ ⲉⲣⲱⲟⲩ ⲁⲛ : ϩⲉⲙϩⲱⲟⲩ ⲟⲩⲟⲩ ⲙⲁⲑⲉⲃⲓⲱⲟⲩ ⲥⲁⲃⲉⲥⲓⲉⲧ ⲛⲛⲟⲩⲃⲁⲗⲁⲩϫ ⲛϫⲱⲗⲉⲙ.

Sie selbst aber behüte in Frieden und Gerechtigkeit in deiner heiligen Kirche.

Enthoo-ou ze areh e-roo-ou : khen ou-hirienie nem ou-zi-ke-o-sinie : khen tek-ekli-sia eth-ouab.

Ⲉⲛⲑⲟⲟⲩ ⲇⲉ ⲁⲣⲉϩ ⲉⲣⲱⲟⲩ : ϩⲉⲛ ⲟⲩϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲇⲓⲕⲉⲟⲥⲩⲛⲏ : ϩⲉⲛ ⲧⲉⲕⲉⲕⲕⲗⲏⲥⲓⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ.

V Herr erbarme dich. Kyrie eleison. Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.

[9] wird vom Papst oder von einem Bischof gesprochen, falls anwesend.

ك وجَمْيع الأساقفة الأرْثوذُكسيين والقَمامِصَة والقُسُوس والشَمَامِسة وَكُلَّ إمتلاء كَنِيسَتُكَ الوَاحِدة الوَحِيدة المُقَدَّسَة الجامعة الرَسُولِيَّة.

Ua gami3 al-asakefa al-orthozoxijin ual-kamamesa ual-kosus ual-schamamesa ua koll emtela2 kanisatak al-ua7eda al-ua7ida al-mokaddasa al-gami3a al-rasulija.

انْعمْ عليهُمْ وعلينا بالسَّلَامِ والعافية فِي كُلِّ موضع. وصَلَوَاتهُمْ الَّتِي يُقَدّمُونها عَنّا.

An3em 3alejhom ua 3alejna bel-salam ual-3afja fi koll maude3. Ua salauat-hom al-lati jokad-demunha 3anna.

❖ *يَقُولُها الأسقف إذا كان حاضراً:*

أ وعن كُلِّ شَعْبِكَ

ua 3an koll scha3bak*

ك وصَلَوَاتنا نَحْنُ أَيْضاً عنهُمْ.

ua salauatna na7no ajdan 3anhom.

❖ *ههنا يقدم الشَمَّاس المجمرة إلَى الكاهن فيضع فيها البخور يدا وَاحِدة وهُوَ يَقُولُ:*

إقْبَلهَا إليْكَ عَلَى مَذبَحِكَ المُقَدَّس الناطق السمائي، رائحة بُخُور.

Ekbalha ilejk 3ala mazba7eka al-mokaddas al-natek al-sama2i, ra2e7at bo5ur.

وسائر أعدائهُمْ الَّذِينَ يُرَون والَّذِينَ لا يُرَون. إسحقهُمْ وأزلّهُمْ تحت أقدامهُمْ سريعاً.

Uasa2er a3da2ahom al-lazin juraun ual-lazin la juraun. Es7ak-hum ua azellahom ta7t akdamahom sari3an.

وأما هُمْ فاحْفَظْهُمْ فِي سلامٍ وعدلٍ فِي كَنِيسَتُكَ المُقَدَّسَة.

Ua amma hom fa-e7fazhom fi salam ua 3adl fi kanisatak al-mokaddasa.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am

❖ 1.4.25 Gebet für die Versammlungen ❖ Pi`slyl `nte nijin;wiu] ❖

❖ ***Wird vom Bischof gebetet, wenn er anwesend ist:***

P	Wiederum lasst uns beten zu Gott, dem Allmächtigen, dem Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,	Palin on maren-ti-ho e-eF-nouti Pi-panto-kratoor : eF-joot em-pen-tschois ouoh Pen-nouti ouoh Pen-sootier Iie-sous Pi-echris-tos.	Ⲡⲁⲗⲓⲛ ⲟⲛ ⲙⲁⲣⲉⲛⲧⲁⲩⲟ ⲉⲫⲛⲟⲩⲧ Ⲡⲓⲡⲁⲛⲧⲟ-ⲕⲣⲁⲧⲱⲣ ⸗ Ⲫⲓⲱⲧ ⲙ̀ⲡⲉⲛ-ⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟⲩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲟⲩⲟⲩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.
	wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschen-liebender,	Tenti-ho ouoh ten-toowh en-tek-met-aghathos pi-mai-roomi.	Ⲧⲉⲛⲧⲁⲩⲟ ⲟⲩⲟⲩ ⲧⲉⲛⲧⲱⲃⲩ ⲛ̀ⲧⲉⲕⲙⲉⲧ-ⲁ̀ⲅⲁⲑⲟⲥ ⲡⲓⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ.

❖ ***Ab hier betet der Priester weiter, wenn er die drei kleinen / großen Gebete betet:***

P	gedenke, o Herr, unserer Versammlungen,	Ari-efmewi eP-tschois en-nen-ġin-thoo-outi.	Ⲁ̀ⲣⲓⲫⲙⲉⲩⲓ Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲛ̀ⲛⲉⲛϫⲓⲛⲑⲱⲟⲩⲧ.

❖ ***Der Priester dreht sich zum Westen und bekreuzigt das Volk, während er spricht:***

P	segne sie.	Esmou eroo-ou	Ⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲱⲟⲩ.
D	Betet für diese heilige Kirche und unsere Versammlungen.	Pros-ew-exas-te eper ties agias ekliesias tafties : ke toon senelefse-oon iemoon.	Ⲡⲣⲟⲥⲉⲩⲭⲁⲥⲑⲉ ⲩ̀ⲡⲉⲣ ⲧⲏⲥ ⲁ̀ⲅⲓⲁⲥ ⲉⲕⲕⲗⲏⲥⲓⲁⲥ ⲧⲁⲩⲧⲏⲥ ⸗ ⲕⲉ ⲧⲱⲛ ⲥⲩⲛⲉⲗⲉⲩⲥⲉⲱⲛ ⲏ̀ⲙⲱⲛ.
V	Herr erbarme dich.	Kyrie eleison.	Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉ̀ⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.
P	Gewähre uns, dass wir sie ohne Behinderung und Hindernisse vollziehen, dass wir sie halten gemäß deinem heiligen und segenreichen Willen.	Mie-is ethrou-schoopi nan en-at-erkoolin en-at-tahno : ethren-aitou kata pek-ou-oosch eth-ouab ouoh em-makarion.	Ⲙⲓⲉⲓⲥ ⲉⲑⲣⲟⲩⲥϣⲟⲟⲡⲓ ⲛⲁⲛ ⲛ̀ⲁⲧⲉⲣⲕⲱⲗⲓⲛ ⲛ̀ⲁⲧ-ⲧⲁϩⲛⲟ ⸗ ⲉⲑⲣⲉⲛⲁⲓⲧⲟⲩ ⲕⲁⲧⲁ ⲡⲉⲕⲟⲩⲱϣ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲟⲩⲟⲩ ⲙ̀ⲙⲁⲕⲁⲣⲓⲟⲛ.

❖ ***Der Priester streckt mit dem Weihrauchgefäß seine Hand über dem Altar aus und spendet Weihrauch zuerst gegen Osten, dann Westen, Norden und schließlich gegen Süden, während er spricht:***

P	Häuser des Gebetes, Häuser der Reinheit und Häuser des Lobpreises gewähre uns, o Herr, und deinen Knechten, die nach uns kommen werden, für alle Zeit.	Han-ie en-efschie: han-ie en-touwo : han-ie en-esmou: ari-khari-zes-te em-moo-ou nan epschois: nem nek-ewi-aik ethnieou menen-soon scha e-neh.	Ϩⲁⲛⲏⲓ ⲛ̀ⲉⲧϫⲏ ⸗ ϩⲁⲛⲏⲓ ⲛ̀ⲧⲟⲩⲃⲟ ⸗ ϩⲁⲛⲏⲓ ⲛ̀ⲥⲙⲟⲩ: ⲁⲣⲓϫⲁⲣⲓⲍⲉⲥⲑⲉ ⲙ̀ⲙⲱⲟⲩ ⲛⲁⲛ Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⸗ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲕⲉ̀ⲃⲓⲁⲓⲕ ⲉⲑⲛⲏⲟⲩ ⲙⲉⲛⲉⲛⲥⲱⲛ ϣⲁ ⲉ̀ⲛⲉϩ.

❖ أوشِيَّة الإجتماعات ❖

❖ يَقولُها الأب الأسقف إذا كان موجوداً:

ك وأَيْضاً فلنَسْألُ الله ضَابِطَ الْكُلّ، أبا رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، نَسْألُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يا مُحِبَّ البَشَر،

Ua ajdan falnas2al Allah dabet al-koll, aba rabbana ua elahona ua mo5allesna Jasu3 Al-Masie7, nas2al ua natlob men sala7eka ja mo7eb al-baschar,

❖ يكمل الكاهن بداية مِنْ هنا إذا أراد أَنْ يُصَلّي الثلاثة أواشي الصغار / الكبار:

ك أُذْكُرْ يَارَبُّ إجتماعاتنا،

ozkor ja rabb egtema-3at-ena,

❖ ههنا يرشم الشعب رشما وَاحِدا وهُوَ يَقُولُ:

ك باركها.

barek-ha.

د صَلُّوا مِنْ أجل هذه الكَنِيسَة المُقَدَّسَة وإجتماعاتنا.

Sallu men agl hazihi al-kanisa al-mokaddasa ua egteme3atena.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am

ك اعْطِ أَنْ تكون لنا بغير مانعٍ ولا عَائقٍ لنصنعها كمشئيتك المُقَدَّسَة الطُوباوية.

E3tj an takun lana beghajr mane3 uala 3a2ek lenasna3ha kamaschi2atak al-mokaddasa al-tubaueja.

بيوت صلاة، بيوت طهارة، بيوت بركة. انْعمْ بها لنا يَارَبُّ، ولعبيدك الآتين بَعْدنا إِلَى ٱلْأَبَدِ.

Bejut salah, bejut tahara, bejut baraka. En3em biha lana ja rabb, ua le 3abidak al-2atjin ba3dana ila al-abad.

❖ ***Der Priester betet ab dieser Stelle nur, wenn er die drei großen Gebete betet:***

P Reiße aus die Anbetung von Götzen aller Arten in der ganzen Welt. Den Satan und all seine bösen Kräfte vernichte. Unterwerfe du ihn schnell unter unsere Füße.

Timet-schamsche i-zoolon khen ougook efgos e-wol khen pi-kosmos. eP-satanas nem gom niwen et-hoo-ou en-taf : khem-khoomou ouoh mathe-wioo-ou: sabesiet en-nen-tschalafg en-koolem.

Ⲧⲓⲙⲉⲧϣⲁⲙϣⲉ ⲓϩⲱⲗⲟⲛ ϧⲉⲛ ⲟⲩϫⲱⲕ ϥⲟϫⲥ ⲉⲃⲟⲗ ϧⲉⲛ ⲡⲓⲕⲟⲥⲙⲟⲥ. Ⲡⲥⲁⲧⲁⲛⲁⲥ ⲛⲉⲙ ϫⲟⲙϣ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲉⲧϩⲱⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲁϥ : ϧⲉⲙϧⲱⲙⲟⲩ ⲟⲩⲟϩ ⲙⲁⲑⲉⲃⲓⲱⲟⲩ : ⲥⲁⲃⲉⲥⲓⲉⲧ ⲛ̀ⲛⲉⲛⲧϫⲁⲗⲁϥ ⲛ̀ϫⲱⲗⲉⲙ.

Entmachte du alle Zweifel und ihre Verursacher und beseitige alle Spaltungen durch die Verderbnis der Häretiker.

Ni-eskanzalon nem nie et-i-ri em-moo-ou korfou: marou-kien enġe ni-foorg emeptako ente ni-hersis.

Ⲛⲓⲥⲕⲁⲛⲇⲁⲗⲟⲛ ⲛⲉⲙ ⲛⲏ ⲉⲧⲓⲣⲓ ⲙ̀ⲙⲱⲟⲩ ⲕⲟⲣϥⲟⲩ : ⲙⲁⲣⲟⲩⲕⲏⲛ ⲛ̀ϫⲉ ⲛⲓϥⲱⲣϫ ⲙ̀ⲡⲧⲁⲕⲟ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓϩⲉⲣⲉⲥⲓⲥ.

Erniedrige du alle Feinde deiner heiligen Kirche, o Herr, wie immer, so auch jetzt.

Ni-gaġi ente tek-ekliesia eth-ouab ep-tschois: em-ef-rie-ti en-sieou niwen nem ti-nou mathewioo-ou.

Ⲛⲓϫⲁϫⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧⲉⲕⲉⲕⲕⲗⲏⲥⲓⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ Ⲡⲃⲟⲓⲥ : ⲙ̀ⲫⲣⲏϯ ⲛ̀ⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϯⲛⲟⲩ ⲙⲁⲑⲉⲃⲓⲱⲟⲩ.

Zerbrich ihre Eitelkeit und lass sie ihre Schwachheit schnell erfahren.

Wool en-toumet-tschasi-hiet ewol: matamoo-ou et-oumet-goob en-koolem.

Ⲃⲱⲗ ⲛ̀ⲧⲟⲩⲙⲉⲧ-ⲃⲁⲥⲓϩⲏⲧ ⲉⲃⲟⲗ: ⲙⲁⲧⲁⲙⲱⲟⲩ ⲉⲧⲟⲩⲙⲉⲧϫⲱⲃ ⲛ̀ϫⲱⲗⲉⲙ.

Vernichte ihren Neid, ihre Intrigen, ihren Wahnsinn, ihre Bosheit und ihre Verleumdungen gegen uns.

Koorf en-nou-efthonos nou-epiwoulie : nou-m-ankania nou-kakourgia nou-kata-lalia: etou-iri em-mou kharon.

Ⲕⲱⲣϥ ⲛ̀ⲛⲟⲩⲫⲑⲟⲛⲟⲥ ⲛⲟⲩⲉⲡⲓⲃⲟⲩⲗⲏ : ⲛⲟⲩⲙⲁⲛⲕⲁⲛⲓⲁ ⲛⲟⲩⲕⲁⲕⲟⲩⲣⲅⲓⲁ ⲛⲟⲩⲕⲁⲧⲁⲗⲁⲗⲓⲁ : ⲉⲧⲟⲩⲓⲣⲓ ⲙ̀ⲙⲱⲟⲩ ϧⲁⲣⲟⲛ.

Herr, mache sie alle zunichte, zerstreue ihren Rat, o Gott, der du den Rat des Achitofel zerstreut hast.

eP-tschois aritou tierou en-aprakton : ouoh goor ewol em-pou-sotschni : eF-nouti fie-etafgoor ewol em-ep-sotschni en-Achitofel.

Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲁⲣⲓⲧⲟⲩ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛ̀ⲁⲡⲣⲁⲕⲧⲟⲛ: ⲟⲩⲟϩ ϫⲱⲣ ⲉⲃⲟⲗ ⲙ̀ⲡⲟⲩⲥⲟⲃⲛⲓ: Ⲫⲛⲟⲩϯ ⲫⲏ ⲉⲧⲁϥϫⲱⲣ ⲉⲃⲟⲗ ⲙ̀ⲡⲥⲟⲃⲛⲓ ⲛ̀Ⲁϩⲓⲧⲟⲫⲉⲗ.

V Herr erbarme dich. Kyrie eleison. Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.

❖ *يكمل الكاهن بداية مِنْ هنا إذا أراد أَنْ يُصَلِّي الثلاثة أواشي الكبار:*

ك عبادة الأوثان بالكَمَالِ اقلعها مِنْ الْعَالَم. الشَّيطان وَكُلَّ قوَّاته الشَّريرة اسحقهُمْ وأزلَّهُمْ تحت أقدامنا سريعاً.

3ebadat al-authan bel-kamal ekla3-ha men al-3alam. Al-schajtan ua koll kouatehi al-scher-rira es7ak-hom ua azellahom ta7t akdamena sari3an.

الشكوك وفاعلوها ابطلهُمْ ولينقضي افتراق فساد البدع.

Al-schokuk ua fa3eluha ebtel-hom ua lijankadi efterak fasad al-beda3.

أعداء كَنِيسَتِكَ المُقَدَّسَة يَارَبُّ مثلَ كُلَّ زمان والآن أذلَّهُمْ.

A3da2 kanisatak al-mokaddasa ja rabb methl koll zaman ua al-2an azellahom.

حلّ تَعَاظُمهُمْ عرّفهُمْ ضعفهُمْ سريعاً.

7el ta3azomhom 3arrefhom da3fahom sari3an.

ابطل حسدهُمْ وسعايتهُمْ وجنونهُمْ وشرّهُمْ ونميمتهُمْ الَّتِي يصنعونها فينا.

Ebtel 7asadhom ua sa3ejet-hom ua gonunahom ua scharrahom ua namimat-hom al-lati jasna3unaha fina.

يَارَبُّ اجْعَلهُمْ كُلَّهُمْ كلا شئ وبدِّد مشورتهُمْ يا الله الَّذِي بدَّد مشورة أخيتوفل.

Ja rabb eg3alhom kollahom kala schaj2 ua badded maschurat-hom ja Allah al-lazi baddada maschurat a5itofal.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ

Ja rabbo r7am

❖ ***Ab hier betet der Priester weiter, wenn er die drei kleinen / großen Gebete betet:***
❖ ***Der Priester spendet Weihrauch dreimal in Richtung Osten, während er spricht:***

P Erhebe dich, o Herr Gott, zerstreut sollen alle deine Feinde sein.
Alle, die deinen heiligen Namen hassen, lass von deinem Angesicht fliehen.

Toonk eP-tschois eF-nouti: marou-goor ewol en-ġe nek-gaġi tierou: marou-foot ewol kha-et-hie em-pek-ho en-ġe ouon niwen ethmos-ti em-pek-ran eth-ouab.

Ⲧⲱⲛⲕ ⲡⲫⲟⲓⲥ ⲫⲛⲟⲩ⸗: ⲙⲁⲣⲟⲩϫⲱⲣ ⲉⲃⲟⲗ ⲛ̀ϫⲉ ⲛⲉⲕϫⲁϫⲓ ⲧⲏⲣⲟⲩ⸗ ⲙⲁⲣⲟⲩⲫⲱⲧ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲁ ⲧⲁϩ ⲙ̀ⲡⲉⲕϩⲟ ⲛ̀ϫⲉ ⲟⲩⲟⲛ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲉⲑⲙⲟⲥ⸗ ⲙ̀ⲡⲉⲕⲣⲁⲛ ⲉϩⲟⲩⲁⲃ.

❖ ***Dann beweihräuchert er in Richtung Westen dreimal die Priester, Diakone und das Volk, während er spricht:***

P Dein Volk aber, das deinen Willen tut, sei gesegnet mit tausendmal tausendfachem und zehntausendmal zehntausendfachem Segen.

Pek-laos ze maref-schoopi khen pi-esmou ehan-anscho enscho: nem han-ethwa en-ethwa : efiri empekou-oosch.

Ⲡⲉⲕⲗⲁⲟⲥ ⲇⲉ ⲙⲁⲣⲉⲫ⸗ ϣⲱⲡⲓ ϩⲉⲛ ⲡⲓϣⲙⲟⲩ ⲉϩⲁⲛⲁⲛϣⲟ ⲛ̀ϣⲟ⸗ ⲛⲉⲙ ϩⲁⲛⲏⲃⲁ ⲛ̀ⲏⲃⲁ⸗ ⲉⲧⲓⲣⲓ ⲙ̀ⲡⲉⲕⲟⲩⲱϣ.

❖ ***Dann dreht er sich wieder nach Osten und spricht still:***

P ***(still)*** Durch die Gnade, die Barmherzigkeit und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,
durch den dir gebühren Verherrlichung, Ehre, Lobpreis und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und wesensgleichen Heiligen Geist,

jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

ϩⲉⲛ ⲡⲓϩⲙⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲙⲉⲧϣⲉⲛϩⲏⲧ ⲛⲉⲙ ⲧⲙⲉⲧⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉⲕⲙⲟⲛⲟⲅⲉⲛⲓⲥ ⲛ̀ϣⲏⲣⲓ Ⲡⲉⲛⲥⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟⲩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲟⲩⲟⲩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.
Ⲫⲁⲓ ⲉⲧⲉ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲟⲓⲥ ⲉⲣⲉ ⲡⲓⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲓⲟ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲁⲙⲁϩⲓ ⲛⲉⲙ ⲧⲡⲣⲟⲥⲕⲩⲛⲏⲥⲓⲥ ⸗ ⲉⲣⲡⲣⲉⲡⲓ ⲛⲁⲕ ⲛⲉⲙⲁϥ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲣⲉϥⲧⲁⲙⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲛⲉⲙⲁⲕ.
Ⲏⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛ̀ⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲉⲛⲉϩ ⲧⲏⲣⲟⲩ⸗ ⲁⲙⲏⲛ.

❖ ***Nach den Worten „durch den dir…“ spendet der Priester wieder dreimal in Richtung Osten und gibt dann das Weihrauchgefäß dem Diakon:***

D Hört aufmerksam zu in der Weisheit Gottes.
Herr erbarme dich,
Herr erbarme dich.
In Wahrheit.

En sofia Theo epros-khomen :
Kyrie eleison :
Kyrie eleison :
khen ou-methmie.

Ⲉⲛ ⲥⲟⲫⲓⲁ Ⲑⲉⲟⲩ ⲡⲣⲟⲥⲭⲱⲙⲉⲛ ⸗
Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⸗
Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⸗
ϩⲉⲛ ⲟⲩⲙⲉⲑⲙⲓ.

❖ *يكمل الكاهن بداية مِنْ هنا إذا أراد أَنْ يُصَلِّي الثلاثة أواشي الصغار / الكبار:*
❖ *ثُمَّ يرفع الكاهن يده ويبخر شرقا فوق المذبح ثلاث مرات وهُوَ يَقُولُ ويكمل أوشِيَّة الإجتماعات:*

ك قم أيُّها الرَّبُّ الإلهُ وليتفرَّق جَمْيع أعدائك وليهرب مِنْ قُدَّام وجهك كُلَّ مُبغضِي اسْمَكَ القُدُّوسِ.

Kom ajoha al-rabb al-illah ual-jatafarak gami3 a3da2ak ual-jahrab men koddam uag-hak koll mobghedj esmak al-koddus.

❖ *يلتفت إِلَى الغرب ويعطي البُخُور للكهنة والشمامسة والشعب ثلاث مرات وهُوَ يَقُولُ:*

ك وأما شَعْبُكَ فليكُن بالبركة ألوف وربوات ربوات يصنعونَ إرادتك.

Ua amma scha3bak faljakun belbaraka oluf oluf ua rabauat rabauat jesna3un iradatak.

❖ *ثُمَّ يبخر شرقا ثلاث أياد وهُوَ يَقُولُ سراً:*

ك *(سرا)* بالنِّعْمَة والرأفات ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ.

هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد والإكْرَام والعزّة والسّجُود تليق بك مَعَهُ ومع اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المساوي لك الآن وكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

د انصتوا بحكمة الله.

Ensetu be7ekmat Allah .

يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

بالحَقِيقَةِ.

Bel7akeeka.

❖ 1.4.26 Das Glaubensbekenntnis ❖ Tennah] ❖

V	Wir glauben an den einen Gott: Gott den Vater, den allmächtigen, Schöpfer des Himmels und der Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren.	Ten-nah-ti e-ounouti en-ou-oot: eF-nouti eF-joot Pi-panto-kratoor: fie-etaf-thamio en-etfe nem epkahi: nie etounaf eroo-ou nem nie-ete ense-naf eroo-ou an.	ⲧⲉⲛⲛⲁϩ ⲉⲟⲩⲛⲟⲩ ⲛⲟⲩⲱ : ⲫⲛⲟⲩ ⲫⲓⲱ ⲡⲓⲡⲁⲛⲧⲟⲕⲣⲁ-ⲧⲱⲣ : ⲫⲏⲉⲧⲁϥⲑⲁⲙⲓⲟ ⲛ̀ⲧⲫⲉ ⲛⲉⲙ ⲡⲕⲁϩⲓ : ⲛⲏⲉⲧⲟⲩⲛⲁⲩ ⲉ̀ⲣⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛⲏⲉⲧⲉ ⲛ̀ⲥⲉⲛⲁⲩ ⲉ̀ⲣⲱⲟⲩ ⲁⲛ.
❖	Wir glauben an den einen Herrn Jesus Christus, Gottes einzigen Sohn, geboren aus dem Vater vor aller Zeit:	Tennahti eo-tschois enou-oot Isos Pi-echris-tos eP-schieri em- eF-nouti pimono-genies: pimisi ewol khen eF-joot khagoo-ou enni-eoon tierou:	ⲧⲉⲛⲛⲁϩ ⲉⲟⲩⲃⲟⲓⲥ ⲛⲟⲩⲱ ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⲡ̀ϣⲏⲣⲓ ⲙ̀ⲫⲛⲟⲩ ⲡⲓⲙⲟ-ⲛⲟⲅⲉⲛⲏⲥ: ⲡⲓⲙⲓⲥⲓ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲫⲓⲱ ϩⲁϫⲱⲟⲩ ⲛ̀ⲛⲓⲉⲱⲛ ⲧⲏⲣⲟⲩ:
❖	Licht vom Lichte, wahrer Gott vom wahren Gott,	Ouou-ooini ewol khen ouou-ooini : Ounouti enta-efmie ewol khen ou-nouti enta-efmie:	ⲟⲩⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲟⲩⲟⲩⲱⲓⲛⲓ : ⲟⲩⲛⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲧⲁⲫⲙⲓ ⲉ̀ⲃⲟⲗϩⲉⲛ ⲟⲩⲛⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲧⲁⲫⲙⲓ :
❖	gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater; durch ihn ist alles geworden.	oumisi pe outhamio an pe: ou-omoousios pe nem eF-joot fie-eta hoob niwen schoopi ewol hitotf.	ⲟⲩⲙⲓⲥⲓ ⲡⲉ ⲟⲩⲑⲁⲙⲓⲟ ⲁⲛ ⲡⲉ : ⲟⲩⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲡⲉ ⲛⲉⲙ ⲫⲓⲱⲧ ⲫⲏⲉⲧⲁ ϩⲱⲃ ⲛⲓⲃⲉⲛ ϣⲱⲡⲓ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲟⲧϥ.
❖	Für uns Menschen und um unseres Heils willen ist er vom Himmel herabgestiegen.	Fai ete ethwieten anon kha niroomi nem ethwe pen-ougai : afi epesiet ewol khen etfe:	ⲫⲁⲓ ⲉ̀ⲧⲉ ⲉⲑⲃⲏⲧⲉⲛ ⲁ̀ⲛⲟⲛ ϩⲁ ⲛⲓⲣⲱⲙⲓ ⲛⲉⲙ ⲉⲑⲃⲉ ⲡⲉⲛⲟⲩϫⲁⲓ : ⲁϥⲓ ⲉ̀ⲡⲉⲥⲏⲧ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲧⲫⲉ :
❖	Er hat Fleisch angenommen durch den Heiligen Geist, von der Jungfrau Maria und ist Mensch geworden.	Afetsche sarx ewol khen Pi-pnewma eth-ouab: nem ewol khen Maria ti-parthenos: ouoh aferroomi.	ⲁϥⲃⲓⲥⲁⲣⲝ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ : ⲛⲉⲙ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲙⲁⲣⲓⲁ ⲧⲡⲁⲣⲑⲉⲛⲟⲥ : ⲟⲩⲟⲩ ⲁϥⲉⲣⲣⲱⲙⲓ.
❖	Er wurde gekreuzigt unter Pontius Pilatus an unserer statt, hat gelitten und ist begraben worden.	Ouoh afer-es-tawroonin emmof e-ehrie egoon nahren Pontius Pilatos: afschep-emkah ouoh afkosf.	Ⲟⲩⲟϩ ⲁϥⲉⲣⲥⲧⲁⲩⲣⲱⲛⲓⲛ ⲙ̀ⲙⲟϥ ⲉ̀ϩⲣⲏⲓ ⲉϫⲱⲛ ⲛⲁϩⲣⲉⲛ Ⲡⲟⲛⲧⲓⲟⲥ Ⲡⲓⲗⲁⲧⲟⲥ: ⲁϥϣⲉⲡⲉⲙⲕⲁϩ ⲟⲩⲟϩ ⲁϥⲕⲟⲥϥ.

❖ قانون الايمان ❖

ش نُؤْمِنُ بالهِ وَاحِد،
الله الآب، ضَابِطَ الْكُلّ،
خالق السَّمَاء والأَرْضِ،
ما يُرى وما لا يُرى.
نُؤْمِنُ بربٍّ وَاحِد،
يَسُوعَ الْمَسِيحِ،
ابن الله الوَحِيد،
المولود مِنْ الآب قبل كُلِّ الدُهور.
نور مِنْ نور،
إِلهُ حق مِنْ إِلهِ حق،
مولود غير مخلوق،
مُساو للآب فِي الجوهر،
الَّذِي به كان كُلَّ شئ.
هَذَا الَّذِي مِنْ أجلنا نَحْنُ البَشَر،
ومِنْ أجل خَلاصِنا،
نَزَل مِنْ السَّمَاء،
وتَجَسَّدَ مِنْ اَلرُّوحِ الْقُدُسِ،
ومِنْ مَرْيَمَ العَذْرَاء وتأنَّس،
وصُلِبَ عَنَّا عَلَى عهد
بيلاطس البُنطِي،
تألَّم وقُبر.

No2men be illah ua7ed, Allah al-2b, dabet al-koll,
5alek al-sama2 ual-2rd,
ma jora ua ma la jora.

No2men be rabb ua7ed,
Jasu3 Al-Masie7,
ebn Allah al-ua7id, al-maulud men al-2b kabl koll al-dehur.

nour men nour,
illah 7ak men illah 7ak,
maulud ghejr ma5luk,
musauj lel-2b fi al-gauhar, al-lazi bihi kan koll schaj2.

Haza al-lazi men aglena na7no al-baschar,
ua men agl 5alasena,
nazal men al-sama2,
ua tagas-sad men al-ro7 al-kodos,
ua men Mariam al-3azra2 ua ta2annas,
ua solib 3anna 3ala 3ahd Pillatus al-Pontj, ta2allam ua kober.

V	Am dritten Tage auferstanden von den Toten gemäß der Schrift,	Ouoh aftoonf ewol khen nie-ethmoo-out khen pi-ehoou emmah-schoomt kata ni-eghrafie.	Ⲟⲩⲟϩ ⲁϥⲧⲱⲛϥ ⲉ̀ⲃⲟⲗϧⲉⲛ ⲛⲏⲉⲑⲙⲱⲟⲩⲧ ϧⲉⲛ ⲡⲓⲉ̀ϩⲟⲟⲩ ⲙ̀ⲙⲁϩ-ϣⲱⲙⲧ ⲕⲁⲧⲁ ⲛⲓⲅ̀ⲣⲁⲫⲏ.
❖	aufgefahren in den Himmel; sitzt er zur Rechten seines Vaters.	Afschenaf e-epschooi en-ifie-oui: afhemsi saouinam empef-joot.	Ⲁϥϣⲉⲛⲁϥ ⲉ̀ⲡ̀ϣⲱⲓ ⲉ̀ⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ̀ : ⲁϥϩⲉⲙⲥⲓ ⲥⲁⲟⲩⲓ̀ⲛⲁⲙ ⲙ̀ⲡⲉϥⲓⲱⲧ.
	Und so wird er wiederkommen in seiner Herrlichkeit, zu richten die Lebenden und die Toten, und seiner Herrschaft wird kein Ende sein.	Ke palin efnieou khen pef-oo-ou etihap enie-etonkh nem nie-ethmoo-out: fie-ete tef-met-ouro ou-athmounk te.	Ⲕⲉ ⲡⲁⲗⲓⲛ ⲉϥⲛⲏⲟⲩ ϧⲉⲛ ⲡⲉϥⲱ̀ⲟⲩ ⲉ̀ϯϩⲁⲡ ⲉ̀ⲛⲏⲉⲧⲟⲛϧ ⲛⲉⲙ ⲛⲏ ⲉⲑⲙⲱⲟⲩⲧ : ⲫⲏⲉ̀ⲧⲉ ⲧⲉϥⲙⲉⲧⲟⲩⲣⲟ ⲟⲩⲁⲑⲙⲟⲩⲛⲕ ⲧⲉ.
❖	Ja, wir glauben an den Heiligen Geist, der Herr ist und lebendig macht, der aus dem Vater hervorgeht, der mit dem Vater und dem Sohn angebetet und verherrlicht wird. Er hat gesprochen durch die Propheten.	Se ten-nahti e-Pi-ep-newma eth-ouab Ptschois enrefti em-ep-onkh: fie-ethnieou ewol khen Ff-joot : seou-ooscht em-mof seti-oo-ou naf nem eF-joot nem eP-schieri: fie-etafsaġi khen ni-eprofities.	Ⲥⲉ ⲧⲉⲛⲛⲁϩϯ ⲉ̀Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩ-ⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲛ̀ⲣⲉϥⲧϯ ⲙ̀ⲡ̀ⲱⲛϧ : ⲫⲏⲉⲑⲛⲏⲟⲩ ⲉ̀ⲃⲟⲗϧⲉⲛ Ⲫⲓⲱⲧ : ⲥⲉⲟⲩⲱϣⲧ ⲙ̀ⲙⲟϥ ⲥⲉϯⲱ̀ⲟⲩ ⲛⲁϥ ⲛⲉⲙ Ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ Ⲡϣⲏⲣⲓ : ⲫⲏⲉ̀ⲧⲁϥⲥⲁϫⲓ ϧⲉⲛ ⲛⲓⲡ̀ⲣⲟⲫⲏⲧⲏⲥ.
❖	Wir glauben an die eine, heilige, universale und apostolische Kirche.	Eoui en-agia en-katholikie en-apos-tolikie en-eklisia.	Ⲉⲟⲩⲓ̀ ⲛ̀ⲁ̀ⲅⲓⲁ̀ ⲛ̀ⲕⲁⲑⲟⲗⲓⲕⲏ ⲛ̀ⲁ̀ⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲓⲕⲏ ⲛ̀ⲉⲕⲕ̀ⲗⲏⲥⲓⲁ̀.
❖	Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden.	Tener-omologin en-ou-ooms en-ou-oot: e-epkoo ewol ente ni-nowi.	Ⲧⲉⲛⲉⲣⲟ̀ⲙⲟⲗⲟⲅⲓⲛ ⲛ̀ⲟⲩ-ⲱⲙⲥ ⲛ̀ⲟⲩⲱⲧ : ⲉ̀ⲡ̀ⲭⲱ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲛⲟⲃⲓ.

❖ ***Folgende letzte Strophe wird vom Volk gesungen:***

❖	Wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.	Ten-gouscht ewol kha-et-he enti-anas-tasis ente ni-refmoo-out: nem pi-onkh ente pi-eoon ethnieou: Amien.	Ⲧⲉⲛϫⲟⲩϣⲧ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϧⲁ̀ⲧϩⲉ ⲛ̀ϯⲁ̀ⲛⲁⲥⲧⲁⲥⲓⲥ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲣⲉϥⲙⲱⲟⲩⲧ: ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲱⲛϧ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲉ̀ⲱⲛ ⲉⲑⲛⲏⲟⲩ: ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

ش وقَامَ مِنْ الأَمْوَات فِي اليَوْم الثالث كما فِي الْكُتُبِ،	*Ua kam men al-amuat fi al-jaum al-thaleth kama fi al kotob,*
وصَعَدَ إِلَى السَّمَوَاتِ، وجَلسَ عن يمين أبيه، وأَيْضاً يأتي فِي مَجْده، ليدين الأَحْيَاء والأَمْوَات، الَّذِي لَيْسَ لمُلكه إنقضاء.	*ua sa3ida ila as samauat,* *ua galasa 3an jamin abih,* *ua ajdan ja2ti fi magdehi,* *le joudin al-a7ia ual-amuat, al-lazi lajsa le molkihj enkeda2.*
نعم نُؤْمِنُ بالرُّوحِ الْقُدُسِ، الرَّبُّ الْمُحِيي المُنبثق مِنْ الآب، نَسْجُدُ له ونُمَجّدَه، مع الآبِ والإِبْن الناطق فِي الأنبياء.	*Na3am no2men bel-ro7 al-kodos, al-rabb al-mo7i al-monbathek men al-2b,* *nasgud laho ua nomagedo,* *ma3 al-2b ual-ebn al-natek fi al-anbia2.*
وبكنيسة وَاحِدة مُقَدَّسَة جامعة رسوليَّة.	*Ua be kanisa ua7eda mokaddasa game3a rasulija.*
ونعترف بمَعْمُوديَّة وَاحِدة لمَغْفرَةِ الخَطايَا.	*Ua na3taref be ma3moudia ua7eda le maghferat al-5ataja,*
وننتظر قِيَامَة الأَمْوَات، وحياة الدهر الآتي، آمين.	*Ua nantazer kejamat al-amuat,* *ua 7ajat al-dahr al-2atj. Amin.*

❖ 1.4.27 Gießen des Galilaonöls (Nr. 2) ❖

❖ ***Dann nimmt er das heilige Galilaonöl und gießt es dreimal in Kreuzform zur Weihe in das Wasser und spricht.***

P	Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, des einen Gottes. Gepriesen sei Gott, der allmächtige Vater. Amen.	Khen efran em-eF-joot nem eP-schieri nem Pi-pnewma eth-ouab ounoti en-ou-ot. eF-esmaroo-out enġe eF-nouti eF-joot Pi panto-krator. Amien.	ϧⲉⲛ ϩⲣⲁⲛ ⲙ̀ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ ⲡϣⲏⲣⲓ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲟⲩⲛⲟⲩϯ ⲛ̀ⲟⲩⲱⲧ. ⲭⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲙ̀ⲡⲉ ⲫⲛⲟⲩϯ ⲫⲓⲱⲧ ⲡⲓⲡⲁⲛⲧⲟⲕⲣⲁⲧⲱⲣ : ⲁⲙⲏⲛ.
D	Amen	Amien	ⲁⲙⲏⲛ
P	Gepriesen sei sein eingeborener Sohn, Jesus Christus, unser Herr. Amen.	eF-esmaroo-out enġe pef-monogenis enschieri Iie-sous Pi-echris-tos, pen-tschois. Amien.	ⲭⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲙ̀ⲡⲉ ⲡⲉϥⲙⲟⲛⲟϫⲉⲛⲏⲥ ⲛ̀ϣⲏⲣⲓ ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ. ⲁⲙⲏⲛ.
D	Amen	Amien.	ⲁⲙⲏⲛ
P	Gepriesen sei der Heilige Geist, der Tröster. Amen.	eF-esmaroo-out enġe Pi-pnewma eth-ouab emparakliiton. Amien.	ⲭⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲙ̀ⲡⲉ ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲙ̀ⲡⲁⲣⲁⲕⲗⲏⲧⲟⲛ: ⲁⲙⲏⲛ.

D Amen! Wir bitten dich, o Herr.

P O Erschaffer des Wassers und Schöpfer von allem, wir rufen deine heilige Kraft: Den Namen, der aller Namen Ruhm überstrahlt, der deinem eingeborenen Sohn, Jesus Christus gehört, der für uns unter Pontius Pilatus gekreuzigt wurde: Wir bitten dich, unseren König, für deine Diener, wandle sie, ändere sie, heilige sie, stärke sie, damit durch das Wasser und das Öl alle gegnerischen Kräfte vernichtet werden und die bösen Geister, hindere sie, weise sie ab und stoße sie zurück. Jegliche Zauberei, jeglicher Götzendienst, alle Hexerei vernichte.

❖ ***Dann haucht der Priester dreimal in Kreuzform ins Wasser und spricht:***

P Heilige dieses Wasser und dieses Öl, damit sie zum Bad der Wiedergeburt werden. Amen.

❖ Zum ewigen Leben. Amen.
❖ Zum unvergänglichen Gewand. Amen.
❖ Zur Gnade der Kindschaft. Amen.
❖ Zur Erneuerung des Heiligen Geistes. Amen.

Weil dein eingeborener Sohn, Jesus Christus, unser Herr in den Jordan hinabgestiegen ist und ihn geheiligt hat, Zeugnis ablegte und sagte:

❖ صب زيت الغاليلاون فِي المَعْمُوديَّة ❖

❖ *ثُمَّ يأخذ الزيت الغاليلاون ويسكب منه فِي جُرْن المعموديه ثلاث مرات بمثال الصليب لتَقْدِيس الماء قَائلاً:*

ك باسْمِ الآبِ والابْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الهِ وَاحِد. مُبَارَك الله الآب الضَابِطَ الْكُلّ، آمين.

Pesm al-2b ual-ebn ual-rou7 al-kodos elah ua7ed. Mobarak Allah al-2b al-dabet al-koll. Amin.

د آمين.

Amin.

ك مُبَارَك ابنه الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا، آمين.

Mobarak ebnahu al-ua7id Jasu3 Al-Masie7 rabbanna. Amin.

د آمين.

Amin.

ك مُبَارَك اَلرُّوحِ الْقُدُسِ المُعَزّي، آمين.

Mobarak al-ro7 al-kodos al-mo3az-zi. Amin.

د مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

Men ar-rabbi natlob.

❖ *يَقُولُ الكاهن هذه الصلاة:*

ك يا جابل المياه وخالق الْكُلّ، ندعو قُوَّتك الطاهرة الذاتيّة، الاسْم الَّذِي يفوق كُلَّ الأسماء الذى لابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا الَّذِي صُلب عَنَّا عَلَى عهد بيلاطس البنطي، نَسْأَلُكَ يا ملكنا عن عبيدك: أنقلهُمْ وأبدلهُمْ وقَدّسهُمْ وقوّهُمْ، لكي مِنْ جهة هَذَا الماء وهَذَا الزيت تَبْطُل كُلَّ القُوَّات المُضَادة والأرْوَاح الخبيثة أمنعها وأرذلها وصُدَّها. كُلَّ سحر وَكُلَّ رقاء وَكُلَّ عبادة الأصنام وَكُلَّ تعزيم أبطله.

❖ *هنا ينفخ فِي الماء ثلاث مرات مثال الصليب وهُوَ يَقُولُ، ويرد الشعب آمين.*

ك قَدَّس هَذَا الماء وهَذَا الزيت ليكونا لحميم الميلاد الجديد، آمين. حياة أبدية، آمين. لُباس غير فاسد، آمين. نِعْمَة البُنُوّة، آمين. تجديد اَلرُّوحِ الْقُدُسِ، آمين. لأن ابْنَكَ الوَحِيد رَبّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ الَّذِي نزل إِلَى الأُرْدُنّ وطَهَّرَهُ شَهِدَ قَائلاً:

P Wenn jemand nicht aus Wasser und Geist geboren wird, kann er nicht in das Reich Gottes kommen. Auch befahl er seinen Jüngern und heiligen Aposteln: Geht hinaus zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern und tauft sie.

❖ ***Der Priester segnet mit dem Kreuz dreimal in Kreuzform über dem Wasser:***

P Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Hole uns, o Mächtiger, rette uns, o heiliger Gott, allmächtiger Vater, lass deine Donner über dieses Wasser gehen, damit durch sie und den Heiligen Geist die Geburt deiner Diener, die zu dir gekommen sind, durch deine göttliche Kraft erneuert wird. Mache sie der Vergebung ihrer Sünden und des unverderblichen Gewandes würdig.

(still) Durch die Gnade, die Barmherzigkeit und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

D	Betet für den vollkommenen Frieden, für die Liebe und die apostolischen, reinen Küsse.	Pros ew-exas-te eperties telias irienies : ke aghapies ke toon agioon aspasmoon toon apos-toloon.	**Προсєⲩⲝⲁсⲑє ⲩ̀ⲡєⲣ ⲧⲏс ⲧєⲗⲓⲁс ⲓ̀ⲣⲏⲛⲏс : ⲕє ⲁ̀ⲅⲁⲡⲏс ⲕє ⲧⲱⲛ ⲁ̀ⲅⲓⲱⲛ ⲁсⲡⲁсⲙⲱⲛ ⲧⲱⲛ ⲁ̀ⲡⲟсⲧⲟⲗⲱⲛ.**
V	Herr erbarme dich.	Kyrie eleison.	**Ⲕⲩⲣⲓⲉ̀ ⲉ̀ⲗⲉⲏ̀сⲟⲛ.**

❖ ***Das Volk singt diese Hymne / Aspasmus:***

V	Ich sehe Johannes den Täufer, der bezeugte und sagte: Ich habe meinen Erlöser im Wasser des Jordan getauft.	Hieppe af-ermethre: enġe Joo-annies pi-waptis-ties: ġe ai-ti-ooms em-pasootier: khen nimoo-ou ente Pi-Jordanies.	**Ϩⲏⲡⲡє ⲁϥєⲣⲙєⲑⲣє : ⲛ̀ϫє Ⲓⲱⲁⲛⲛⲏс ⲡⲓⲃⲁⲡⲧⲓⲥⲧⲏс: ϫє ⲁⲓϯⲱⲙⲥ ⲙ̀ⲡⲁсⲱⲧⲏⲣ: ϧєⲛ ⲛⲓⲙⲱⲟⲩ ⲛ̀ⲧє Ⲡⲓⲓⲟⲣⲇⲁⲛⲏс.**
	Und habe die Stimme des Vaters rufen gehört: „Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe“.	Ouoh ai-sootem et-esmie: ante eF-joot esoosch ewol: ġe fai pe Pa-schieri pa-menriet: etai-timati en-khietf.	**Ⲟⲩⲟϩ ⲁⲓⲥⲱⲧⲉⲙ ⲉ̀ⲧ̀ⲥⲙⲏ: ⲛ̀ⲧє Ⲫⲓⲱⲧ ⲉⲥⲱϣ ⲉ̀ⲃⲟⲗ: ϫє ⲫⲁⲓ ⲡє Ⲡⲁϣⲏⲣⲓ ⲡⲁⲙⲉⲛⲣⲓⲧ: ⲉ̀ⲧⲁⲓϯⲙⲁϯ ⲛ̀ϧⲏⲧϥ.**
	O unser Herr Jesus, du wurdest im Fluß Jordan getauft, reinige uns von jedem Makel und vergib uns unsere Sünden!	O Pen-tschois Iie-sous Pi-christos:fi-etaf-tschi-oms: khen ef-iaro ente Pi-jord-anies: ek-e-touwon: ewol-ha tholeb niwen ouoh ka nen-nowi nan ewol.	**Ⲱ Ⲡⲉⲛϭⲟⲓⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ: ⲫⲏⲉⲧⲁϥ-ϭⲓⲱⲙⲥ: ϧєⲛ ⲫ̀ⲓⲁⲣⲟ ⲛ̀ⲧє Ⲡⲓⲓⲟⲣⲇⲁⲛⲏⲥ: ⲉⲕⲉ̀ⲧⲟⲩ-ⲃⲟⲛ: ⲉ̀ⲃⲟⲗϩⲁ ⲑⲱⲗⲉⲃ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲟⲩⲟϩ ⲭⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.**

ك إن لَمْ يُولَد أحد مِنْ المَاء والرُّوحِ لا يستطيع أَنْ يدخل ملكوت الله. وأَيْضاً أمَر تَلاَمِيذِه القدِّيسِين ورُسُله الأطهار قَائلاً: أذهبوا وتَلمذوا جَمْيع الامم وعَمِّدوهُمْ.

❖ *هَذَا يرشم الماء ثلاث مرات بالصليب ويَقُولُ*

ك باسْمِ الآبِ والإبْن والرُّوحِ الْقُدُسِ. أدخلنا أيُّها القادر، ونَجِّنَا أيُّها القُدُّوسِ. أرعد يا الله الآب الضَابِطَ الْكُلّ عَلَى هذه المياه، لِكيْ بها وبروح قُدسِكَ تُجَدِّد ميلاد عبيدك الَّذِينَ تَقَدَّموا إليْكَ بقوتك الإلَهيّة. اجْعَلهُمْ مُسْتَحقِّين غُفْرَان خطاياهُمْ واللُباس غير الفاسد.

(سرا) بالنِّعْمَة..... الخ

د صَلُّوا مِنْ أجل السَّلاَمِ الكامل والمَحَبَّة والقُبلة الطاهرة الرَسُولِيَّة.

Sallu men agl al-salam al-kamel, ual-ma7aba ual-kobla al-tahera al-rasuleja.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

❖ *يَقُولُ الشعب هَذَا الاسبسمس*

ش 1.هوذا يوحنا الصابغ قد شهد قَائلاً: إنِّي عَمَّدتُ مُخَلِّصِي فِي مياهِ الأُرْدُنّ.

Ho-oaza Jo7anna al-sabegh kad schaheda ka2elan: enni 3amatu mo5alesi fi miah al-ordon.

2. وسَمِعتُ صوت الآب صارخاً قَائلاً: هَذَا هُوَ ابْنِي الحبيب الَّذِي به سُرِرتُ.

Ua same3tu saut al-2b sare5an ka2lan: haza hoa ebni al-7abib al-lazi bihi sorertu.

3. يَا رَبُّنَا يَسُوع الَّذِي اعتمدَ فِي نهرِ الأُرْدُنّ، طَهّرنا مِنْ كُلِّ دَنَس واغْفِرْ لنا خَطَايَانَا.

Ja rabbana Jasu3 al-lazi e3tamada fi nahr al-ordon, tah-herna men kol danas ua eghfer lana 5atajana.

D	Grüsst einander mit einem heiligen Kuss. Herr erbarme dich, Herr erbarme dich, Herr erbarme dich. Ja, o Herr Jesus Christus, Sohn Gottes, erhöre uns und erbarme dich unser. Tretet heran nach der Vorschrift, steht in Ehrfurcht und schaut nach Osten. Wir hören.	Aspazes-the allielous khen filiemati agioo. Kyrie eleison : Kyrie eleison : Kyrie eleison : se Kyrie : ete fai pe Iie-sous Pi-echris-tos eP-schieri em-eF-nouti sootem eron ouoh nai nan. Pros-ferin kata et-ropon: es-tathiete kata etromou : is anatolas eflep-sate : epros khomen.	Ⲁⲥⲡⲁⲍⲉⲥⲑⲉ ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲥ ϩⲉⲛ ⲫⲓⲗⲏⲙⲁⲧⲓ ⲁⲅⲓⲱ Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ : Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ : Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ : ⲥⲉ Ⲕⲩⲣⲓⲉ : ⲉⲧⲉ ⲫⲁⲓ ⲡⲉ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ : Ⲡϣⲏⲣⲓ ⲙⲡⲛⲟⲩⲧ ⲥⲱⲧⲉⲙ ⲉⲣⲟⲛ ⲟⲩⲟϩ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ. Ⲡⲣⲟⲥⲫⲉⲣⲓⲛ ⲕⲁⲧⲁ ⲧⲣⲟ-ⲡⲟⲛ : ⲉⲥⲧⲁⲑⲏⲧⲉ ⲕⲁⲧⲁ ⲧⲣⲟⲙⲟⲩ : ⲓⲥ ⲁⲛⲁⲧⲟⲗⲁⲥ ⲃⲗⲉⲯⲁⲧⲉ: ⲡⲣⲟⲥⲭⲱⲙⲉⲛ.
V	Durch die Fürsprachen der Mutter Gottes, der heiligen Maria, gewähre uns, o Herr, die Vergebung unserer Sünden.	Hiten ni-preswia ente ti-theotokos eth-ouab Maria: P-tschois ari-ehmot nan empikoo ewol ente nen-nowi.	Ϩⲓⲧⲉⲛ ⲛⲓⲡⲣⲉⲥⲃⲓⲁ ⲛⲧⲉ ⲧⲑⲉⲟⲧⲟⲕⲟⲥ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ Ⲙⲁⲣⲓⲁ : Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲁⲣⲓϩⲙⲟⲧ ⲛⲁⲛ ⲙⲡⲓⲭⲱ ⲉⲃⲟⲗ ⲛⲧⲉ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ.
	Durch die Fürsprachen der leuchtenden drei Reinen - (Erzengel) - Michael, Gabriel und Rafael gewähre uns, o Herr, Vergebung unserer Sünden.	Hiten ni-preswia ente pi-schomt enref-erou-ooini eth-ouab Michael nem Gabriel nem Rafaiel: P-tschois ari-ehmot nan empikoo ewol ente nen-nowi.	Ϩⲓⲧⲉⲛ ⲛⲓⲡⲣⲉⲥⲃⲓⲁ ⲛⲧⲉ ⲡⲓϣⲟⲙⲧ ⲛⲣⲉϥⲉⲣⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ Ⲙⲓϫⲁⲏⲗ ⲛⲉⲙ Ⲅⲁⲃⲣⲓⲏⲗ ⲛⲉⲙ Ⲣⲁⲫⲁⲏⲗ: Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲁⲣⲓϩⲙⲟⲧ ⲛⲁⲛ ⲙⲡⲓⲭⲱ ⲉⲃⲟⲗ ⲛⲧⲉ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ.
	Durch die Fürsprachen des Vorläufers, des Färbers Johannes des Täufers, gewähre uns, o Herr, Vergebung unserer Sünden.	Hiten ni-preswia ante pi-eprodromos em-waptis-ties pirefti-ooms: P-tschois ari-ehmot nan empikoo ewol ente nen-nowi.	Ϩⲓⲧⲉⲛ ⲛⲓⲡⲣⲉⲥⲃⲓⲁ ⲛⲧⲉ ⲡⲓⲡⲣⲟⲇⲣⲟⲙⲟⲥ ⲙⲡⲁⲡⲧⲓⲥ-ⲧⲏⲥ ⲡⲓⲣⲉϥⲧⲱⲙⲥ: Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲁⲣⲓϩⲙⲟⲧ ⲛⲁⲛ ⲙⲡⲓⲭⲱ ⲉⲃⲟⲗ ⲛⲧⲉ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ.
	Wir beten dich an, o Christus, zusammen mit deinem guten Vater, und dem Heiligen Geist, denn [du bist gekommen] [10] und hast uns erlöst, [erbarme dich unser].	Ten-ou-ooscht emmok o-Pi-echris-tos : nem Pek-joot en-aghathos: nem Pi-pnewma eth-ouab : ġe [aki]* ak-sooti em-mon : [nai nan].	Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ ⲙⲙⲟⲕ ⲱ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲉⲕⲓⲱⲧ ⲛⲁⲅⲁⲑⲟⲥ: ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ : ⲅⲉ [ⲁⲕⲓ]* ⲁⲕⲥⲱⲧ ⲙⲙⲟⲛ : [ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ].
	Erbarmen des Friedens, Taufe des Lobes.	Eleos irienies Waptisma ene-se-oos.	Ⲉⲗⲉⲟⲥ ⲓⲣⲏⲛⲏⲥ ⲃⲁⲡⲧⲓⲥⲙⲁ ⲉⲛⲉⲥⲉⲱⲥ.

[10] geboren „ⲁⲧⲙⲁⲥⲕ“, getauft „ⲁⲕⲃⲓⲱⲙⲥ“, gekreuzigt „ⲁⲧⲁϣⲕ“, auferstanden „ⲁⲕⲧⲱⲛⲕ“.

د قَبّلوا بَعضُكم بَعضاً بقبلةٍ مقدسة.

Kabbilu ba3dakum ba3dan bikoblatin mokaddasa.

يَارَبُّ ارْحَمْ،

Ja rabbo r7am,

يَارَبُّ ارْحَمْ،

Ja rabbo r7am,

يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

نعم يَارَبُّ الَّذِي هُوَ يَسُوعَ الْمَسِيحِ ابن الله اسْمَعْنَا وارْحَمْنا.

Na3m ja rabb al-lazi houa Jasu3 Al-Masie7 ebn Allah esma3na ua er7amna.

تَقدَّموا عَلَى هَذَا الرسم. قفُوا برعدةٍ، وإِلَى الشرق انْظُرْوا. نُنصِت.

Takaddamu 3ala haza al-rasm. Kifu bire3datin, ua ila al-schark onzoru. Nonset.

❖ *يَقُولُ الشعب:*

ش بشَفَاعَات والدة الإلَهِ القدِّيسَة مَرْيَمَ يَارَبُّ انْعمْ لنا بمَغْفرَةِ خَطَايَانَا.

Beschafa3at ualedat al-elah al-keddisa Mariam, ja rabb an3em lana bemaghferat 5atajana.

بشَفَاعَات الثلاثة المُضيئين الأطهار ميخائيل وغُبريال ورافائيل، يَارَبُّ انْعمْ لنا بمَغْفرَةِ خَطَايَانَا.

Beschafa3at al-thalatha al-mode2ien al-at-har Michael, ua Ghobrial ua Rofael, ja rabb an3em lana bemaghferat 5atajana.

بشَفَاعَات السابق الصابغ يوحنا المعمدان، يَارَبُّ انْعمْ لنا بمَغْفرَةِ خَطَايَانَا.

Beschafa3at al-sabek al-sabegh Jo7anna al-ma3medan, ja rabb an3em lana bemaghferat 5atajana.

نَسْجُدُ لك أيُّها الْمَسِيحِ مَعَ أبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ لأَنَّكَ [أتيت] وخَلَّصتَنَا. [ارْحَمْنا].

Nasgod lak ajoha Al-Masie7 ma3a abika al-sale7 ual-rou7 al-kodos le-2annaka [atjta] ua 5allas-tana. [Er7amna].

رَحمةُ السَّلَامِ ومَعْمُوديَّة التَسبِيح.

Ra7matu al-salam ua ma3mudiat al-tasbi7.

❖ 1.4.28 Würdig und Recht ❖ Axion ke dikeon ❖

P Die Liebe Gottes, des Vaters, und die Gnade seines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn und Gottes und Erlösers Jesus Christus und die Gemeinschaft und Gabe des Heiligen Geistes sei mit euch allen.

Ie aghapie tou Theou Patros : ke ie kharis tou monogenous Iou Kyriou ze ke Theou ke sootieros iemoon Iesou Christou : ke ie koin-oo-nia ke ie zoorea tou agiou Pnewmatos : i-ie meta pantoon emoon.

Ⲏ ⲁ̀ⲅⲁⲡⲏ ⲧⲟⲩ Ⲑⲉⲟⲩ Ⲡⲁⲧⲣⲟⲥ : ⲕⲉ ⲏ̀ ⲭⲁⲣⲓⲥ ⲧⲟⲩ ⲙⲟⲛⲟⲅⲉⲛⲟⲩⲥ Ⲩⲓⲟⲩ Ⲕⲩⲣⲓⲟⲩ ⲁ̀ⲉ ⲕⲉ Ⲑⲉⲟⲩ ⲕⲉ ⲥⲱⲧⲏⲣⲟⲥ ⲏ̀ⲙⲱⲛ Ⲓⲏⲥⲟⲩ Ⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲩ : ⲕⲉ ⲏ̀ ⲕⲟⲓⲛⲱⲛⲓⲁ̀ ⲕⲉ ⲏ̀ ⲁ̀ⲱⲣⲉⲁ̀ ⲧⲟⲩ ⲁ̀ⲅⲓⲟⲩ Ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲟⲥ : ⲓ̀ⲙ ⲙⲉⲧⲁ ⲡⲁⲛⲧⲱⲛ ⲏ̀ⲙⲱⲛ.

V Und mit deinem Geiste. Ke meta tou pnewmatos sou. Ⲕⲉ ⲙⲉⲧⲁ ⲧⲟⲩ ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲟⲥ ⲥⲟⲩ.

❖ ***Der Priester segnet die Diakone zu seiner rechten Seite mit dem Kreuz und spricht:***

P Erhebt eure Herzen! Anoo emoon tas kar-zias. Ⲁ̀ⲛⲱ ⲏ̀ⲙⲱⲛ ⲧⲁⲥ ⲕⲁⲣⲁⲓⲁⲥ.

V Wir haben sie beim Herrn. Ekhomen pros ton kirion. Ⲉ̀ⲭⲟⲙⲉⲛ ⲡ̀ⲣⲟⲥ ⲧⲟⲛ Ⲕⲩⲣⲓⲟⲛ.

❖ ***Der Priester bekreuzigt sich und spricht:***

P Lasst uns dem Herrn danken eF-kharis-ties-oomen too kierioo. Ⲉⲩⲭⲁⲣⲓⲥⲧⲏⲥⲱⲙⲉⲛ ⲧⲱ Ⲕⲩⲣⲓⲱ.

V Würdig und recht. Axion ke sikeon. Ⲁ̀ⲝⲓⲟⲛ ⲕⲉ ⲁ̀ⲓⲕⲉⲟⲛ.

P Würdig und recht. Würdig und recht. Würdig und recht. Wir haben unsere Augen zu dir erhoben, o Herr, die Augen unserer Seele schauen zu dir, o Herr, unser Gott! Wir bitten dich, o Herr, allmächtiger Gott unserer Väter, der Himmel und Erde und all ihren Schmuck geschaffen hat.

Der die Wasser über dem Himmel geschaffen und die Erde festgemacht hat auf dem Wasser. Der die Wasser an einem Ort gesammelt hat; der die See gebunden und die Tiefen verschlossen und versiegelt hat mit seinem Namen, der voller Ruhm und Furcht ist. Vor der Kraft seines Angesichts zittert alles voller Furcht. Du, o unser Herr, hast die See mit deiner Kraft festgemacht und den Drachen auf dem Wasser zertreten.

D Wer sitzt, stehe auf! I kathiemeni anas-thiete. Ⲓ̀ ⲕⲁⲑⲏⲙⲉⲛⲓ ⲁ̀ⲛⲁⲥⲑⲏⲧⲉ.

❖ مُسْتَحِقٌ وعادل ❖

ك مَحَبَّة الله الآب، ونعمة الإبْن الوَحِيد رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، وشركة وموهبة اَلرُّوحِ الْقُدُسِ تكون مَعَ جَمْيعكم.

ش ومع رُوحِكَ أَيْضاً. *Ua ma3 ro7ika ajdan.*

❖ *يرشم الكاهن الخُدَّام شرقا عن يمينه رشما وَاحِدا وهُوَ يَقُولُ:*

ك ارفعوا قلوبكم. *Erfa3u kolubakom.*

ش هي عند الرَّبّ. *Heja 3end al-rabb.*

❖ *ثُمَّ يرشم الكاهن ذاته رشما وَاحِدا وهُوَ يَقُولُ:*

ك فلنشكر الرَّبّ. *Falnaschkur al-rabb.*

ش مُسْتَحِقٌ وعادل. *Mos-ta7ekun ua3adel.*

ك (مُسْتَحِقٌ وعَادل) [3] رَفَعنا أعيُننا إليْكَ يَارَبُّ. وأعيُن أنفُسنا ناظرة نحوك أيُّها الرَّبُّ إلهُنا: ونَسْأَلُكَ أيُّها الرَّبُّ الضَابِطَ الْكُلّ إلهُ آبَائِنَا، الَّذِي خَلقَ السَّمَاء والأَرْضِ وَكُلَّ زينتهُمْا، الَّذِي خَلقَ المياه الَّتِي فوق السَّمَاء وثَبَّتَ الأَرْضِ عَلَى المياه، الَّذِي جمع المياه إِلَى مكان وَاحِد. الَّذِي ربط البحر وغلق الأعماق وختمها باسْمِه، المَمْلُوءُ مَجْداً وخَوْفاً، والَّذِي كُلَّ شيء يخاف ويرتعد مِنْ قدام وجه قوته، أَنْتَ يا سَيِّدنا ثبَّتَ البحر بقوتك. أَنْتَ رضضت رؤوس التنين عَلَى المياه.

د أيُّها الجُلُوس قفوا. *Ajohal gillus kifu.*

P Du hast Quellen und Täler gespalten und dem Wasser einen Ausgang gegeben, o Gott! Das Wasser sah dich und fürchtete sich, und die Tiefe war unruhig vom Rauschen der vielen Wasser. Du hast die Wasser des Roten Meeres angesehen, deine Furcht hat sie zum Stehen gebracht, du hast Israel hindurchgehen lassen. Durch Mose hast du sie alle getauft.

D Schaut nach Osten! Is anatolas eflepsate.. Ⲓⲥ ⲁⲛⲁⲧⲟⲗⲁⲥ ⲃⲗⲉⲯⲁⲧⲉ.

P Du hast dem stummen Felsen befohlen, er floß über vor Wasser für dein Volk, und auch das bittere Wasser verwandeltest du zu gutem Wasser. Du hast durch Josua, den Sohn Nyns, das laufende Wasser des Flusses zurückgedrängt. Du bist der Furchterregende. Wer kann vor deinem Angesicht bestehen? Und das Opfer des Elias, das mit Wasser bereitet war, hast du durch Feuer vom Himmel angenommen. Du, unser Herr, hast auch durch den Propheten Elischa die Geburt des Lebens durch Wasser sichtbar gemacht, und Naaman, den Syrer, hast du durch Wasser aus dem Jordan gereinigt. Du hast Macht über alles, und nichts ist zu schwer für dich.

D Wir hören! Pros khoomen. Ⲡⲣⲟⲥⲭⲱⲙⲉⲛ.

❖ 1.4.29 Aspasmus Wates ❖ Acpazmoc Batoc ❖

V Jauchzt wie die Lämmer, Jordan und seine Wüste, weil das Lamm, das die Sünde der Welt trägt, zu dir kam.

Theliel emefrieti enhan-hieb: o Pi-jordanies nem pef-esrimoos: ġe afi scharok enġe pi-hieb: fie-et-ooli em-ef-nowi em-pi-kosmos.

Ⲑⲉⲗⲏⲗ ⲙ̀ⲫⲣⲏϯ ⲛ̀ⲅⲁⲛⲅⲓⲏⲃ: ⲱ Ⲡⲓⲟⲣⲇⲁⲛⲏⲥ ⲛⲉⲙ ⲡⲉϥⲛⲁⲓ ⲙ̀ⲙⲟⲟⲩ: ⲅⲉ ⲁϥⲓ ϣⲁⲣⲟⲕ ⲛ̀ⲅⲉ ⲡⲓⲅⲓⲏⲃ: ϥⲛⲉⲧⲟⲩⲱⲓ ⲙ̀ⲫⲛⲟⲃⲓ ⲙ̀ⲡⲓⲕⲟⲥⲙⲟⲥ.

(Halleluja)[3] Jesus Christus, Sohn Gottes, getauft im Fluß Jordan, erbarme dich unser nach deiner großen Barmherzigkeit!

(Allie-louia)[3] : Iie-sous Pi-echris-tos eP-schieri em-eF-nouti: aftschi-ooms khen pi-Jordanies: nai nan kata pek-nischti en-nai.

(Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ)[3] : Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡ̀ϣⲏⲣⲓ ⲙ̀ⲫⲛⲟϯ: ⲁϥⲃⲓⲱⲙⲥ ⲅⲉⲛ Ⲡⲓⲟⲣⲇⲁⲛⲏⲥ: ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ ⲕⲁⲧⲁ ⲡⲉⲕⲛⲓϣϯ ⲛ̀ⲛⲁⲓ.

❖ ***Dann schließt der Chor die Hymne ab:***

V Heilig, heilig, heilig, Herr der Heerscharen. Himmel und Erde sind erfüllt von deiner heiligen Herrlichkeit.

Agios agios agios : Kyrios Sawaot : plieries o oranous ke ie gie ties agias sou soxies.

Ⲁⲅⲓⲟⲥ ⲁⲅⲓⲟⲥ ⲁⲅⲓⲟⲥ : Ⲕⲩⲣⲓⲟⲥ ⲥⲁⲃⲁⲱⲑ : ⲡⲗⲏⲣⲏⲥ ⲟ ⲟⲩⲣⲁⲛⲟⲥ ⲕⲉ ⲏ ⲅⲏ ⲧⲏⲥ ⲁⲅⲓⲁⲥ ⲥⲟⲩ ⲇⲟⲝⲏⲥ.

ك أنْتَ فلقت الينابيع والأودية، وأعطيت مخرجاً للمياه. اللَهُمْ إنَّ المياه رأتك فخافت. وقلقت الأعماق مِنْ صوت المياه الكثيرة. أنْتَ نظرت إِلَى مياه البحر الأحمر برَهبتِك فأقمتها وعبَّرَتَ إِسْرَائِيلَ وبمُوسَى عمَّدتهُمْ جَمْيعاً.

د وإِلَى الشرق انْظُرْوا. *Ua ila al-schark onzuru.*

ك أنْتَ أمرت الصخرة الصمَّاء فأفاضت الماء لشَعْبِكَ، وأَيْضاً المياه المُرَّة نقلتها إِلَى مياه حُلوة. أنْتَ أَيْضاً بيشوع بن نون رددتَ إِلَى خلف مياه الأنهار الجارية. أنْتَ المَخُوف، فمَنْ هُوَ الَّذِي يستطيع أَنْ يقف أمام وجهك. وصعيدة إيليا الَّتِي بالماء قبلتها بالنار مِنْ السَّمَاء. أنْتَ أَيْضاً يا سَيِّدنا بواسطة نبيَّك أليشع أظهرت ماء ميلاد الحياة. ونُعمان السُرياني طَهَّرْتَهُ بمياهِ الأُرْدُنّ. فأنْتَ القَادِر عَلَى كُلِّ شيء، ولا يَعسُر عليك أمر.

د نُنصت. *Nonset.*

❖	اسبسمس واطس	❖

ش تَهلَّل مثل الحِملان أيُّها الأُرْدُنّ وبَرّيته، لأنَّهُ قد أتى إليْكَ الحَمَل حامل خَطِيَّة الْعَالَم.

Tahalal methl al-7emlan ajoha al-ordon ua parijatahu, le2nahu kad ata elaika al-7amal 7amel 5atiat al-3alam.

(هلليويا)[3] يَسُوعَ الْمَسِيحِ ابن الله، اعتمد فِي نهرِ الأُرْدُنّ. ارْحَمْنا كعَظِيم رَحْمَتِكَ.

(Halleluja)[3] , Jasu3 Al-Masie7 ebn Allah, e3tamada fi nahr al-ordon. Er7amna ka3azim ra7matak.

قُدُّوس، قُدُّوس، قُدُّوس، رب الصاباؤوت، السَّمَاء والأَرْضِ مملؤتان مِنْ مَجْدك الأقْدَس.

Koddus, koddus, koddus, rabbu al-sabaot, al-sama2 ual-2rdu mamlu2atani men magdeka al-2kdas.

❖ 1.4.30 Heilig, heilig, heilig ❖ <ouab ❖

P Heilig, heilig, heilig bist du o Herr, heilig in allem. Jetzt auch, unser König, Herr der Mächte, König der himmlischen Heerscharen. Sieh herab, der du auf den Cherubim sitzt. Erscheine und schaue auf dein Geschöpf, dieses Wasser, schenke ihm die Gnade des Jordan und himmlische Kraft, himmlischen Beistand.

P 1. Mit der Erfüllung durch deinen Heiligen Geist. Schenke ihm den Segen des Jordan. Amen.
V Amen.
P 2. Gib ihm die Kraft, ein lebensspendendes Wasser zu werden. Amen.
V Amen.

P 3. Reines Wasser.
V Amen.

P 4. Wasser, das von Sünden reinigt.
V Amen.

P 5. Wasser der Waschung zur Wiedergeburt. Amen.
V Amen.

P 6. Wasser der Kindschaft. Amen.
V Amen.

P Gewähre diesem Wasser, dass in ihm kein böser Geist sei und auch mit den Täuflingen keiner hinabsteige, auch kein befleckter Geist, kein böser Tagesdämon, kein Mittagsdämon, kein Abenddämon, kein Nachtdämon, kein Luftdämon, kein trunkener Geist, kein Satansgeist, der unter der Erde ist; gebiete ihnen mit deiner großen Kraft. Sie werden besiegt von dem Zeichen deines Kreuzes und deinem heiligen Namen, den wir rufen und der voller Ehre und Furcht ist bei denen, die uns widerstehen, damit die in ihm Getauften ihren alten Menschen, der durch irregeleitete Begierden verdorben ist, ablegen.

❖ قُدُّوس قُدُّوس قُدُّوس ❖

❖ *يَقُولُ الكاهن أجيوس ثلاث مرات ثُمَّ يكمل*

ك قُدُّوس قُدُّوس أيُّها الرَّبُّ. وقُدُّوس فِي كُلِّ شيء. الآن أَيْضاً يا ملكنا ربُّ القُوَّات مَلِكَ الجُنود السمائيّة، اطّلع أيُّها الجالس عَلَى الشاروبيم، اظهر وانْظُرْ إِلَى جُبلتك هذه أي هَذَا الماء. امنحه نِعْمَة الأُرْدُنّ والقُوَّةَ والعزاء السمائي.

1. وعند حلول رُوحِكَ القُدُّوسِ عليه، هبه بركةِ الأُرْدُنّ.

ش آمين.

ك 2. اعطه قُوَّةً ليصير ماء محيياً.

ش آمين.

ك 3. ماء طاهراً.

ش آمين.

ك 4. ماء يُطهِّر الَخَطايَا.

ش آمين.

ك 5. ماء حميم الميلاد الجديد.

ش آمين.

ك 6. ماء البُنُوّةِ.

ش آمين.

ك انْعمْ عَلَى هَذَا الماء لكي لا يوضع فيه. ولا ينزل مَعَ الَّذِي يعتمد فيه روح ردىء، ولا روح نجس، ولا روح النهار، ولا روح الظهيرة، ولا روح المساء، ولا روح الليل، ولا روح الهواء، ولا روح الغرق، ولا روح الشيطان مِنْ الَّذِينَ تحت الأَرْضِ، بَلْ انتهرهُمْ بقوتك العَظِيمة. وليصيروا مشدوخين أمام علامة صليبك واسْمُكَ القُدُّوسِ الَّذِي ندعوه. المَمْلُوءُ مَجْدا، المخَوْفِ عند المقاومين لنا. لكي يخلع الَّذِينَ يعتمدون فيه الإِنْسَانَ العتيق الَّذِي يفسد كشهوات الضلالة.

P Lass sie den neuen Menschen anziehen, der wieder erneuert wird nach dem Bild seines Schöpfers. Und Licht der Wahrheit in ihnen aufleuchte durch den Heiligen Geist. Lass sie das ewige Leben und die frohe Hoffnung erlangen, vor dem Richterstuhl Christi stehen und die himmlische Krone und die Vergebung ihrer Sünden erlangen. Lass diese Wasser und dieses Öl gesegnet, voller Herrlichkeit und rein sein.

❖ ***Jetzt zeichnet der Priester dreimal das Kreuz über dem Wasser und spricht:***

P Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Dank deines ganzen Volkes und deiner Diener, die ihre Kinder zu dir gebracht haben. Ruhm und Ehre sei deinem heiligen Namen. Nimm sie über deinem heiligen, himmlischen und lebendigen Altar an als Wohlgeruch von Weihrauch für deine Herrlichkeit in den Himmeln, durch den Dienst deiner heiligen Engel und Erzengel. O Herr, erlöse dein Volk, segne deine Erben, hüte es, erhebe es zur Ewigkeit. Bewahre es in rechtem Glauben alle Tage seines Lebens. Mache es fest in der Liebe, die jedes Maß überschreitet, im Frieden, der über jedem Verstand ist. Durch die Fürsprache und die Vermittlung der heiligen, ruhmvollen Mutter Gottes Maria, und des heiligen Färbers, Johannes des Täufers, meiner Herren, der Apostelväter und aller anderen Heiligen, die dir wohlgefielen. Durch die Gnade, die Barmherzigkeit und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn,

P ***(still)*** Durch die Gnade, die Barmherzigkeit und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,

Ϧⲉⲛ ⲡⲓ̀ϩⲙⲟⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲙⲉⲧϣⲉⲛϩⲏⲧ ⲛⲉⲙ ϯⲙⲉⲧⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉⲕⲙⲟⲛⲟⲅⲉⲛⲓⲥ ⲛ̀ϣⲏⲣⲓ Ⲡⲉⲛϭⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩϯ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓ̀ⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.

durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist,

Ⲫⲁⲓ ⲉ̀ⲧⲉ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲟⲓϥ ⲉ̀ⲣⲉ ⲡⲓ̀ⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲓⲟ̀ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲁ̀ⲙⲁϩⲓ ⲛⲉⲙ ϯⲡ̀ⲣⲟⲥⲕⲩⲛⲏⲥⲓⲥ : ⲉⲣⲡ̀ⲣⲉⲡⲓ ⲛⲁⲕ ⲛⲉⲙⲁϥ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡ̀ⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲣⲉϥⲧⲁⲛϧⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲟ̀ⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲛⲉⲙⲁⲕ.

jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Ϯⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛ̀ⲥⲏⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉ̀ⲛⲉϩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲉ̀ⲛⲉϩ ⲧⲏⲣⲟⲩ: ⲁⲙⲉⲛ.

❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***

ك ويلبسوا الإِنْسَانَ الجديد الَّذِي يتجدد مرة أخرى كصورة خالقه. ويُضيء فيه نور الحق مِنْ قِبَل اَلرُّوحِ الْقُدُسِ ويفوزوا بالحياة الأبدية والرَّجَاء السعيد. ويقفوا أمامك عَلَى منبر الْمَسِيحِ وينالوا الإِكْلِيلِ السمائي وغُفْرَان خطاياهُمْ. وليكن هَذَا الماء وهَذَا الزيت مُبَارَكين مملؤين مَجْدا مطهرين.

❖ *هنا يرشم الكاهن الماء بالصليب ثلاثة مرات ويَقُولُ*

ك باسْمِ الآبِ والإِبْن واَلرُّوحِ الْقُدُسِ، وشُكر شَعْبِكَ أجمعين، وعبيدك الَّذِينَ قَدَّموا لك بنيهُمْ. مَجْداً وإِكْرَامَاً لاسْمِكَ القُدُّوسِ، اقبلهُمْ عَلَى مذبحك المُقَدَّس الناطق السَّمائي، كرائحة بُخُور، يدخل إِلَى عَظمتك الَّتِي فِي السَّمَوَاتِ بخدمة ملائكتك ورؤساء ملائكتك الأطهار. يَارَبُّ خَلِّصْ شَعْبَكَ. بَارِكْ ميراثك. ارعهُمْ وارفعهُمْ إِلَى ٱلْأَبَدِ. احْفَظْهُمْ فِي الإيمان المُستقيم كُلَّ أَيَّام حياتهُمْ. واجْعَلهُمْ فِي المَحَبَّة الَّتِي تفوق كُلَّ شيء. والسَّلَامُ الَّذِي يعلو كُلَّ عقل. بالشَفَاعَات والطلبات الَّتِي للقدِّيسَة المَمْلُوءَةِ مَجْداً والدة الإِلَه مَرْيَمَ، والقدِّيس الصابغ يوحنا المعمدان، وسادتي الآبَاء الرُسُل وسائر القدِّيسِين الَّذِينَ أرضوك.

ك *(سرا)* بالنِّعْمَة والرأفات ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد الجنس رَبِّنَا وإِلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ.

هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد والإِكْرَام والعزّة والسّجُود تليق بك مَعَهُ ومع اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المساوي لك الآن وكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور امين.

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*

❖ 1.4.31 Die drei Absolutionsgebete ❖

❖ ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete, welche er auch am Ende der Vesper betet.***

V Durch Christus Jesus, unseren Herrn.
Khen Pi-echris-tos Iie-sous Pen-tschois.
Ⲃⲉⲛ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲉⲛⲧⲟⲓⲥ.

❖ ***Der Priester nimmt das Kreuz und spricht leise die zwei stillen Gebete:***

P **1.** ***(still)*** Ja, Gott, der du uns Macht gegeben hast, Schlangen, Skorpione und alle Macht des Feindes zu zertreten.

Ⲥⲉ Ⲡⲃⲟⲓⲥ Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲫⲏⲉⲧⲁⲕⲧ ⲙⲡⲓⲉⲣⲱⲙⲓ ⲛⲁⲛ : ⲉⲣⲱⲟⲩⲓ ⲉϫⲉⲛ ⲛⲓⲉⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲃⲗⲏ : ⲛⲉⲙ ⲉϫⲉⲛ ⲧϫⲟⲙ ⲧⲏⲣⲥ ⲛⲧⲉ ⲡⲓϫⲁϫⲓ.

Vernichte seine Köpfe unter unseren Füßen, zerstreue alle seine bösen Gedanken gegen uns.

Ⲃⲟⲱⲃⲉⲙ ⲛⲛⲉϥ ⲁϥⲛⲟⲧⲓ : ⲥⲁⲡⲉⲥⲛⲧ ⲛⲛⲉⲛⲃⲁⲗⲁⲧⲧ ⲛϫⲱⲗⲉⲙ : ⲟⲩⲟⲉ ϫⲱⲣ ⲉⲃⲟⲗ ⲉⲁⲣⲟⲛ ⲛⲧⲉϥ ⲉⲡⲓⲛⲟⲓⲁ ⲧⲏⲣⲥ ⲙⲙⲉⲧⲣⲉϥⲉⲣⲡⲉⲧⲉⲁⲱⲟⲩ ⲉⲧⲧ ⲟⲩⲃⲏⲛ.

Denn du bist unser König, o Christus, unser Gott. Zu dir empor senden wir die Ehre und Verherrlichung zu dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

Ⲭⲉ ⲛⲑⲟⲕ ⲅⲁⲣ ⲡⲉ ⲡⲉⲛⲟⲩⲣⲟ ⲧⲏⲣⲉⲛ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ : ⲟⲩⲟⲉ ⲛⲑⲟⲕ ⲡⲉⲧⲉⲛⲟⲩⲱⲣⲡ ⲛⲁⲕ ⲉⲡⲱⲟⲩⲓ : ⲙⲡⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲓⲟ ⲛⲉⲙ ⲧⲡⲣⲟⲥⲕⲩⲛⲏⲥⲓⲥ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲉⲕⲓⲱⲧ ⲛⲁⲅⲁⲑⲟⲥ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛⲣⲉϥⲧⲁⲙⲟ ⲟⲩⲟⲉ ⲛⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲛⲉⲙⲁⲕ.

jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Ⲫⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ⲱⲁ ⲉⲛⲉⲓ ⲛⲧⲉ ⲡⲓⲉⲛⲉⲓ ⲧⲏⲣⲟⲩ: ⲁⲙⲏⲛ.

D Neigt euer Haupt vor dem Herrn!
Tas kefalas emoon Too kerioo eklinate.
Ⲧⲁⲥ ⲕⲉⲫⲁⲗⲁⲥ ⲩⲙⲱⲛ ⲧⲱ ⲕⲩⲣⲓⲱ ⲕⲗⲓⲛⲁⲧⲉ.

V Vor dir, o Herr [11].
Enoopion sou Kyrie.
Ⲉⲛⲱⲡⲓⲟⲛ ⲥⲟⲩ Ⲕⲩⲣⲓⲉ.

❖ ***Der Priester betet das zweite Gebet der Unterwerfung:***

P **2.** ***(still)*** Herr, der du die Himmel senktest und herabgestiegen und Mensch geworden bist, wegen der Erlösung des Menschengeschlechts. Du bist der, der über den Cherubim und den Seraphim thront und auf die Demütigen blickt. Du unser Herr, auf den wir jetzt unseres Herzens Augen richten, o Herr, der du unsere Sünden vergibst und unsere Seelen aus der Verderbnis errettest.

Ⲛⲑⲟⲕ Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲫⲏⲉⲧⲁⲕⲣⲉⲕ ⲛⲓⲫⲛⲟⲩⲓ : ⲁⲕⲓ ⲉⲡⲉⲥⲛⲧ ⲟⲩⲟⲉ ⲁⲕⲉⲣⲣⲱⲙⲓ : ⲉⲃⲏⲉ ⲡⲟⲩϫⲁⲓ ⲙⲡⲉⲛⲟⲥ ⲛⲛⲓⲣⲱⲙⲓ.
Ⲛⲑⲟⲕ ⲡⲉ ⲫⲏⲉⲧⲉⲓⲉⲓⲥⲓ ⲉⲓϫⲉⲛ ⲛⲓⲬⲉⲣⲟⲃⲓⲙ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲤⲉⲣⲁⲫⲓⲙ : ⲟⲩⲟⲉ ⲉⲧϫⲟⲟⲩⲱⲧ ⲉϫⲉⲛ ⲛⲛⲉⲧⲛⲉⲃⲓⲛⲟⲩⲧ. Ⲛⲑⲟⲕ ⲟⲛ ⲫⲛⲟⲩ ⲡⲉⲛⲛⲏⲃ : ⲡⲉⲧⲉⲛⲭⲁⲓ ⲛⲛⲓⲃⲁⲗ ⲛⲧⲉ ⲛⲉⲛⲉⲓⲏⲧ ⲉⲡⲱⲟⲩⲓ ⲉⲁⲣⲟⲕ Ⲡⲃⲟⲓⲥ : ⲫⲏⲉⲧϫⲱ ⲉⲃⲟⲗ ⲛⲛⲉⲛⲁⲛⲟⲙⲓⲁ : ⲟⲩⲟⲉ ⲉⲧⲥⲱⲧⲙ ⲛⲛⲉⲛⲯⲩⲭⲏ ⲉⲃⲟⲗⲁⲃⲉⲛ ⲡⲧⲁⲕⲟ.

[11] (Verbeugen wir uns und werfen uns nieder!)

❖ التحاليل الثلاثة ❖

ش بالمَسِيحِ يَسُوع رَبّنَا. *Bel Masie7 Jasu3 rabbana.*

❖ *يمسك الكاهن الصليب فِي يده اليمنى ووجهه إِلَى الشرق ويُصَلِّي التحليل الأَوَّل سرا:*

ك *(سرا)* نعم يَارَبُّ الَّذِي أعطانا السُلْطَان أَنْ ندوس الحَيَّات والعقارب وَكُلَّ قُوَّةِ العَدُو، اسحق رؤوسه تحت أقدامنا سريعاً وبدّد عَنَّا كُلَّ معقولاته الشريرة المُقاومة لنا. لأَنَّكَ أَنْتَ هُوَ ملكنا أيُّها الْمَسِيحِ إلهُنا الَّذِي نُرْسِلْ لك إِلَى فوق المَجْد والإِكْرَام، أيُّها الآب والابن والرُوحِ الْقُدُسِ الآن وكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور كُلِّها، آمين.

د احنوا رؤوسكم لِلرَبِ. *E7nu ru2usakum lel-rabb.*

ش أمامك يَارَبُّ. *Amamaka ja rabb.*

❖ *يَقُولُ الكاهن التحليل الثاني سرا:*

ك *(سرا)* أَنْتَ يَارَبُّ الَّذِي طأطأت السَمَوَاتَ ونزلت وتأنَّست مِنْ أجل خلاص جنس البَشَر، أَنْتَ هُوَ الجالس عَلَى الشاروبيم والسيرافيم والناظر إِلَى المتواضعين. أَنْتَ أَيْضاً الآن يا سَيِّدنا الَّذِي نرفع أعين قلوبنا إليْكَ أيُّها الغافر آثامنا ومُخَلِّص نفوسنا مِنْ الْفَسَادِ.

P 2. ***(still)*** Wir verbeugen uns vor deiner unaussprechlichen Huld und wir bitten dich, uns deinen Frieden zu schenken, denn du hast uns alles gegeben. Gott, unser Erlöser, nimm uns als die Deinen an, denn wir kennen keinen anderen außer dir, dein heiliger Name ist es, den wir aussprechen.

Führe uns, o Gott, in deiner Ehrfurcht und Sehnsucht. Habe Gefallen daran, dass wir deine Reichtümer genießen. Erhebe die Namen derer, die ihre Häupter unter deiner Hand geneigt haben und schmücke sie mit Tugenden.

Mache uns alle deines Reiches im Himmel würdig nach dem Wohlgefallen deines guten Vaters, mit dem du gepriesen bist, zusammen mit dem lebensspendenden, dir wesensgleichen Heiligen Geist,

jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ ⲛ̀ⲧⲉⲕⲙⲉⲧϣⲁⲛⲑⲙⲁϩⲧ ⲛⲁⲧϣⲥⲁϫⲓ ⲙⲙⲟⲥ ⸗ ⲟⲩⲟϩ ⲧⲉⲛ†ϩⲟ ⲉⲣⲟⲕ ⲉⲑⲣⲉⲕ† ⲛⲁⲛ ⲛ̀ⲧⲉⲕϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⸗ ϩⲱⲃ ϫⲁⲣ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲁⲕⲧⲏⲓⲧⲟⲩ ⲛⲁⲛ.

Ⲭⲫⲟⲛ ⲛⲁⲕ Ⲫⲛⲟⲩ† ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ ⸗ ϫⲉ ⲧⲉⲛⲥⲱⲟⲩⲛ ⲛ̀ⲕⲉⲟⲩⲁⲓ ⲁⲛ ⲉⲃⲏⲗ ⲉⲣⲟⲕ ⸗ ⲡⲉⲕⲣⲁⲛ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲡⲉⲧⲉⲛⲭⲱ ⲙⲙⲟϥ.

Ⲙⲁⲧⲁⲥⲑⲱⲛ Ⲫⲛⲟⲩ† ⲉ̀ϫⲟⲩⲛ ⲉⲧⲉⲕϩⲟ† ⲛⲉⲙ ⲡⲉⲕⲃⲓⲱⲱⲟⲩ ⸗ ⲙⲁⲣⲉ† ⲉⲑⲣⲉⲛⲱⲱⲡⲓ ϩⲉⲛ ⲧⲁⲡⲟⲗⲁⲩⲥⲓⲥ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲉⲕⲁ̀ϩⲁⲑⲟⲛ.

Ⲟⲩⲟϩ ⲛⲏⲉⲧⲁⲩⲣⲓⲕⲓ ⲛ̀ⲛⲟⲩⲁ̀ⲫⲛⲟⲩⲓ ϩⲁ ⲧⲉⲕϫⲓϫ ⸗ ⲃⲁⲥⲟⲩ ϩⲉⲛ ⲛⲓⲡⲟⲗⲏⲧⲓⲁ ⸗ ⲥⲉⲗⲥⲱⲗⲟⲩ ϩⲉⲛ ⲛⲓⲁ̀ⲣⲉⲧⲏ.

Ⲟⲩⲟϩ ⲙⲁⲣⲉⲛⲉⲣⲡⲉⲙⲡϣⲁ ⲧⲏⲣⲉⲛ ⲛ̀ⲧⲉⲕⲙⲉⲧⲟⲩⲣⲟ ⲉⲧ ϩⲉⲛ ⲛⲓⲫⲛⲟⲩⲓ ⸗ ϩⲉⲛ ⲡ†ⲙⲁ† ⲙⲫⲛⲟⲩ† Ⲡⲉⲕⲓⲱⲧ ⲛⲁ̀ⲅⲁⲑⲟⲥ.

Ⲫⲁⲓ ⲉⲧⲉⲕⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩ† ⲛⲉⲙⲁⲩ ⸗ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲣⲉⲩⲧⲁⲛϩⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲛⲉⲙⲁⲕ.

Ⲏⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛ̀ⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲉⲛⲉϩ ⲧⲏⲣⲟⲩ⸗ ⲁⲙⲏⲛ.

D Wir hören in Gottesfurcht zu. (Amen). Pros-khoomen Theo meta fowou. (Amien). **Προσχωμεν Θεοῦ μετα φοβου. (Ἀμην).**

P Friede sei mit euch! Irienie pasi. **Ἰρηνη πασι.**

V Und mit deinem Geiste. Ke too pnewmati sou. **Κε τω πνευματι σου**

❖ ***Der Priester betet laut das dritte Gebet der Absolution an den Sohn.***

P **3.** Meister und Herr Jesus Christus, eingeborener Sohn, das Wort Gottes des Vaters, der du alle Ketten unserer Sünden zerbrochen hast durch dein lebensspendendes, erlösendes Leiden, der du deinen heiligen Jüngern ins Antlitz gehaucht und zu deinen reinen Aposteln gesprochen hast:

Ⲫⲛⲏⲃ Ⲡⲃⲟⲓⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⸗ ⲡⲓⲙⲟⲛⲟⲅⲉⲛⲏⲥ ⲛ̀Ⲱⲛⲣⲓ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲗⲟⲅⲟⲥ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲫⲛⲟⲩ† Ⲫⲓⲱⲧ ⸗ ⲫⲏⲉⲧⲁⲩⲥⲱⲗⲡ ⲛ̀ⲥⲛⲁϩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⸗ ϩⲓⲧⲉⲛ ⲛⲉϥⲙⲁϩ ⲛⲟⲩϫⲁⲓ ⲛ̀ⲣⲉⲩⲧⲁⲛϩⲟ.

Ⲫⲏⲉⲧⲁⲩⲛⲓϥⲓ ⲉ̀ϫⲟⲩⲛ ϩⲉⲛ ⲡϩⲟ ⲛ̀ⲛⲉϥⲁ̀ⲅⲓⲟⲥ ⲙⲁⲑⲏⲧⲏⲥ ⸗ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲁⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲟⲥ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲉⲁⲩϫⲟⲥ ⲛⲱⲟⲩ⸗

ك (سرا) نَسْجُدُ لتعطُّفك الَّذِي لا يُنطق به ونَسْأَلُكَ أَنْ تُعطينا سَلَامَك لأَنَّكَ أعطيتنا كُلَّ شئ، اقتنينا لك يا الله مُخَلِّصِنَا لأننا لا نعرف أحدا سواك. اسْمُكَ القُدُّوسِ هُوَ الَّذِي نقوله.

رُدّنا يا الله إِلَى خَوْفِك وشُوقك، مُر أَنْ نتمتع بخيراتك، والَّذِينَ أحنوا رؤوسهُمْ تحت يدك ارفعهُمْ فِي السيرة، زيّنهُمْ بالفضائل، ولنستحق كُلّنا مَلَكُوتِكَ الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ بِمَسَرّةِ أبِيكَ الصَّالِح هَذَا الَّذِي أنْتَ مُبَارَك.....

د نُنصِت بخَوْفِ اللهِ. (آمين). *Nonset bi5auf Allah. (Amin).*

❖ *ثُمَّ يلتفت الكاهن إِلَى الغرب ويرشم الشعب بالصليب وهُوَ يَقُولُ:*

ك السَّلَامُ للكُلِّ. *Al-salam lel-koll.*

ش ولرُوحِكَ أَيْضاً. *Ua liro7ika ajdan.*

❖ *ثُمَّ يَقُولُ التحليل الثالث جهرا ووجهه للغرب وهُوَ مطامن الرأس:*

ك أيُّها السَيِّد الرَبُّ يَسُوعَ الْمَسِيحِ ابن الله الوَحِيد وكَلِمَةُ الآبِ الَّذِي قطَّع كُلَّ رباطات خَطَايَانَا مِنْ قِبَل آلامه المُخَلّصة الْمُحيية، الَّذِي نَفَخ فِي وجه تَلاَمِيذِه القدّيسين ورُسُله الأطهار، وقال لهُمْ:

P Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert [12].

Ⲭⲉ ⲃⲓ ⲛⲱⲧⲉⲛ ⲛⲟⲩⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉϥⲟⲩⲁⲃ ⸗ ⲛⲏⲉⲧⲉⲧⲉⲛⲛⲁϫⲁ ⲛⲟⲩⲛⲟⲃⲓ ⲛⲱⲟⲩ ⲉⲃⲟⲗ ⲥⲉϫⲏ ⲛⲱⲟⲩ ⲉⲃⲟⲗ ⸗ ⲟⲩⲟⲍ ⲛⲏⲉⲧⲉⲧⲉⲛⲛⲁⲁⲙⲟⲛⲓ ⲙⲙⲱⲟⲩ ⲥⲉⲛⲁⲁⲙⲟⲛⲓ ⲙⲙⲱⲟⲩ.

Du hast auch dem, der als Priester tätig ist, durch deine heiligen Apostel die Gnade gegeben, zu aller Zeit in deiner heiligen Kirche auf Erden die Sünden zu vergeben, alle Ketten der Ungerechtigkeit zu binden und zu lösen.

Ⲙⲁⲟⲕ ⲟⲛ ϯⲛⲟⲩ Ⲡⲉⲛⲛⲏⲃ ⲍⲓⲧⲉⲛ ⲛⲉⲕⲁⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲟⲥ ⲉⲃⲟⲩⲁⲃ ⸗ ⲁⲕⲉⲣϩⲱⲟⲩ ⲛⲛⲏⲧⲉⲣϥⲱⲃ ϩⲉⲛ ⲟⲩⲙⲉⲧⲟⲩⲛⲃ ⲕⲁⲧⲁ ⲥⲛⲟⲩ ϩⲉⲛ ⲧⲉⲕⲉⲕⲕⲗⲏⲥⲓⲁ ⲉⲃⲟⲩⲁⲃ ⸗ ⲉϫⲁ ⲛⲟⲃⲓ ⲉⲃⲟⲗ ⲍⲓϫⲉⲛ ⲡⲓⲕⲁⲍⲓ ⸗ ⲟⲩⲟⲍ ⲉⲥⲱⲛϩ ⲟⲩⲟⲍ ⲉⲃⲱⲗ ⲉⲃⲟⲗ ⲛⲥⲛⲁⲧϩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲧⲉ ϯⲁⲅⲓⲁ.

Jetzt auch bitten wir dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, für deine Diener.

Ⲫⲛⲟⲩ ⲟⲛ ⲧⲉⲛϯϩⲟ ⲟⲩⲟⲍ ⲧⲉⲛⲧⲱⲃϩ ⸗ ⲛⲧⲉⲕⲙⲉⲧⲁⲥⲁⲑⲟⲥ ⲡⲓⲱⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⸗ ⲉϩⲣⲏⲓ ⲉϫⲉⲛ ⲛⲉⲕⲉⲃⲓⲁⲓⲕ.

❖ ***Er bekreuzigt zweimal das Volk.***

P Meine Väter und meine Brüder

Ⲙⲁⲓⲟϯ ⲛⲉⲙ ⲛⲁⲥⲛⲏⲟⲩ.

❖ ***Er bekreuzigt sich selbst***

P Meine Schwachheit, die wir unsere Häupter vor deiner heiligen Herrlichkeit niederbeugen:

Ⲛⲉⲙ ⲧⲁⲙⲉⲧϫⲱⲃ ⸗ ⲛⲁⲓ ⲉⲧⲕⲱⲗϫ ⲛⲛⲟⲩⲁϥⲟⲩⲓ ⲙⲡⲉⲙⲉⲟ ⲙⲡⲉⲕⲱⲟⲩ ⲉⲃⲟⲩⲁⲃ.

Gewähre uns dein Erbarmen und zerbrich alle Ketten unserer Sünden.

Ⲥⲁⲍⲛⲓ ⲛⲁⲛ ⲙⲡⲉⲕⲛⲁⲓ ⸗ ⲟⲩⲟⲍ ⲥⲱⲗⲡ ⲛⲥⲛⲁⲧϩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲧⲉ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ.

Und wenn wir gesündigt haben wider dich, wissentlich oder unwissentlich, in der Ruhelosigkeit des Herzens oder durch Taten, Worte oder Niedrigkeit des Herzens,

Ⲓⲥϫⲉ ⲇⲉ ⲁⲛⲉⲣ ⲉϩⲓ ⲛⲛⲟⲃⲓ ⲉⲣⲟⲕ ⲇⲉⲛ ⲟⲩⲉⲓ ⸗ ⲓⲉ ⲇⲉⲛ ⲟⲩⲙⲉⲧⲁⲧⲉⲙⲓ ⸗ ⲓⲉ ⲇⲉⲛ ⲟⲩⲙⲉⲧϣⲗⲁϩ ⲛϩⲏⲧ ⸗ ⲓⲧⲉ ⲇⲉⲛ ⲡϩⲱⲃ ⸗ ⲓⲧⲉ ⲇⲉⲛ ⲡⲥⲁϫⲓ ⸗ ⲓⲧⲉ ⲉⲃⲟⲗ ⲇⲉⲛ ⲟⲩⲙⲉⲧⲕⲟⲩϫⲓ ⲛϩⲏⲧ.

so gewähre du uns, o Herr, der du die Schwachheit der Menschen kennst, als Guter und Menschenliebender die Vergebung unserer Sünden.

Ⲙⲁⲟⲕ ⲫⲛⲏⲃ ⲫⲛⲉⲧⲥⲱⲟⲩⲛ ⲛⲟⲩⲙⲉⲧⲁⲥⲑⲉⲛⲏⲥ ⲛⲧⲉ ⲛⲓⲣⲱⲙⲓ ⸗ ϩⲱⲥ ⲁⲅⲁⲑⲟⲥ ⲟⲩⲟⲍ ⲙⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⸗ ⲫⲛⲟⲩϯ ⲁⲣⲓϫⲁⲣⲓⲍⲉⲥⲑⲉ ⲛⲁⲛ ⲙⲡϫⲱ ⲉⲃⲟⲗ ⲛⲧⲉ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ.

[12] Joh 20, 22-23; Mt 16, 19; 18, 18

ك اقْبَلُوا اَلرُّوحِ الْقُدُسِ مَنْ غَفَرتم لهُمْ خَطاياهُمْ غُفِرَت ومَنْ أمسَكتموها عليهُمْ أُمسكت. أنْتَ الآن أَيْضاً يا سَيِّدنا مِنْ قِبَل رُسُلك الأطهار أنْعمْت عَلَى الَّذِينَ يعملون فِي الكهنوت فِي كُلِّ زمان فِي كَنِيسَتِكَ المُقَدَّسَة أَنْ يغفروا الَخَطايَا عَلَى الأَرْضِ ويربطوا ويحلُّوا كُلَّ رباطات الظُلم. الآن أَيْضاً نَسْألُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يا مُحِبَّ البَشَر عن عبيدك.

❖ *يرشم الشعب أوَّلاً وثانيا قَائلاً:*

ك آبائي وإخوتي.

❖ *يرشم نَفْسَه ثانية ويكمل:*

ك وضعفِي. هؤلاء المُنحنين برُؤوسهُمْ أمام مَجْدك الأقْدَس، أُرزقنا رَحْمَتِكَ واقطع كُلَّ رباطات خَطَايَانَا، وَإِنْ كُنَّا أخطأنا إليْكَ فِي شئ بعلم أو بغير علم أو بجزع القلب أو بالفعل أو بالقول أو بصغر القلب، فأنْتَ أيُّها السَيِّد العارف بضعف البَشَر كصالح ومُحِبَّ البَشَر اللَهُمْ أنْعمْ علينا بغُفْرَان خَطَايَانَا.

❖ ***Er bekreuzigt sich wieder selbst.***

P Segne uns. Ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟⲛ.

❖ ***Er bekreuzigt den Klerus und die Diener.***

P Reinige uns und sprich uns frei. Ⲩⲁⲧⲟⲩⲃⲟⲛ ⲛ̀ⲁⲣⲓⲧⲉⲛ ⲛ̀ⲣⲉⲙⲛ̀ⲭⲉ.

❖ ***Er bekreuzigt das Volk.***

P Und sprich dein ganzes Volk frei. Ⲙⲉⲙ ⲡⲉⲕⲗⲁⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛ̀ⲣⲉⲙⲛ̀ⲭⲉ.

P Erfülle uns mit deiner Furcht und lasse uns deinen guten und heiligen Willen erfüllen.

Ⲩⲁϩⲧⲉⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗϩⲓⲛ ⲧⲉⲕϩⲟⲧ ⲥⲟⲩⲧⲱⲛⲉⲛ ⲉ̀ϩⲟⲩⲛ ⲉⲡⲉⲕⲟⲩⲱϣ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲁⲅⲁⲑⲟⲛ.

Denn du bist unser Gott und dir gebührt Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit deinem guten Vater und dem Heiligen Geist, der lebensspendend und wesensgleich ist mit dir,

Ⲭⲉ ⲛ̀ⲑⲟⲕ ⲅⲁⲣ ⲡⲉ ⲡⲉⲛⲛⲟⲩ† : ⲉⲣⲉ ⲡⲓⲱⲟⲩ ⲙⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲓⲟ : ⲙⲉⲙ ⲡⲓⲁⲅⲓⲟϥ ⲙⲉⲙ †ⲡⲣⲟⲥⲕⲩⲛⲏⲥⲓⲥ : ⲉⲣⲡⲣⲉⲡⲓ ⲛⲁⲕ ⲙⲉⲙ Ⲡⲉⲕⲓⲱⲧ ⲛ̀ⲁⲅⲁⲑⲟⲥ : ⲙⲉⲙ Ⲡⲓⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲣⲉϥⲧⲁⲛⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲙⲉⲙⲁⲕ.

jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Ϯⲛⲟⲩ ⲙⲉⲙ ⲛ̀ⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ : ⲙⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲉⲛⲉϩ ⲧⲏⲣⲟⲩ: ⲁⲙⲏⲛ.

❖ ***Dann sagt der Priester:***

P Amen. Einer ist der Heilige Vater. Einer ist der Heilige Sohn. Einer ist der Heilige Geist. Amen.

Is o panagios Patier:
is o panagios Ios:
en to panagion ePnewma:
Amien.

Ⲓⲥ ⲟ̀ ⲡⲁⲛⲁⲅⲓⲟⲥ Ⲡⲁⲧⲏⲣ:
ⲓⲥ ⲟ̀ ⲡⲁⲛⲁⲅⲓⲟⲥ Ⲩⲓⲟⲥ :
ⲉⲛ ⲧⲟ ⲡⲁⲛⲁⲅⲓⲟⲛ Ⲡⲛⲉⲩⲙⲁ: ⲁⲙⲏⲛ.

V Amen. Amien. Ⲁⲙⲏⲛ.

❖ *يرشم ذاته*

ك باركنا.

❖ *يرشم الخُدَّام:*

ك طَهّرنا، حاللنا.

❖ *يرشم الشعب:*

ك وحالل سَائر شَعْبَكَ، املأنا مِنْ خَوْفِك وقَوّمنا إِلَى إرادتك المُقَدَّسَة الصَّالِحة، لأَنَّكَ أَنْتَ إِلهُنا ويليق بك المَجْد والكَرَامَة والعزّة والسّجُود مَعَ أَبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي لك الآن وكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

ك وَاحِدٌ هُوَ الآب القُدُّوسِ،
وَاحِدٌ هُوَ الإِبْن القُدُّوسِ،
وَاحِدٌ هُوَ اَلرُّوحِ القُدُسِ، آمين.

Ua7idun houa al-2b al-koddus.
Ua7idun houa al-ebn al-koddus.
Ua7idun houa al-ro7 al-kodos.
Amien.

ش آمين.

Amien.

1.4.32 Gießen des heiligen Myronöls (Nr. 3)

❖ ***Dann nimmt der Priester das heilige Myronöl und gießt davon dreimal ein wenig in Kreuzform zur Weihe des Wassers ins Taufbecken. Jedesmal spricht er:***

P	Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, des einen Gottes.	Khen efran em-eF-joot nem eP-schieri nem Pi-pnewma eth-ouab ounoti en-ou-ot.	Ϧⲉⲛ ⲫ̀ⲣⲁⲛ ⲙ̀Ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ Ⲡϣⲏⲣⲓ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲟⲩⲛⲟⲩϯ ⲛ̀ⲟⲩⲱⲧ.
	1. Gepriesen sei Gott, der allmächtige **Vater**. Amen.	eF-esmaroo-out enġe eF-nouti eF-joot Pi-panto-krator. Amien.	Ϥⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ϫⲉ Ⲫⲛⲟⲩϯ Ⲫⲓⲱⲧ Ⲡⲓⲡⲁⲛⲧⲟⲕⲣⲁⲧⲱⲣ : Ⲁⲙⲏⲛ.
	2. Gepriesen sei sein eingeborener **Sohn**, **Jesus Christus**, unser Herr. Amen.	eF-esmaroo-out enġe pef monogenis enschieri Iie-sous Pi-echris-tos, Pen-tschois. Amien.	Ϥⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ϫⲉ ⲡⲉϥⲙⲟⲛⲟⲅⲉⲛⲏⲥ ⲛ̀ϣⲏⲣⲓ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛϭⲟⲓⲥ. Ⲁⲙⲏⲛ.
	3. Gepriesen sei der **Heilige Geist**, der Tröster. Amen.	eF-esmaroo-out enġe Pi-pnewma eth-ouab emparaklieton. Amien	Ϥⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ϫⲉ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲙ̀ⲡⲁⲣⲁⲕⲗⲏⲧⲟⲛ : Ⲁⲙⲏⲛ.

❖ ***Der Priester bewegt das Wasser und spricht dabei diese Texte aus Psalmen:***

❖ „Die Stimme des Herrn über den Wassern. Der Gott der Herrlichkeit hat gedonnert, der Herr über vielen Wassern. Die Stimme des Herrn in Kraft, die Stimme des Herrn in Hoheit“ (Ps 28 LXX [29], 3 - 4).

❖ „Kommt zu ihm und werdet erleuchtet, und eure Angesichter sollen keinesfalls zuschanden werden“ (Ps 33 LXX [34], 6).

❖ „Kommt her, Kinder, hört mir zu; die Furcht des Herrn will ich euch lehren“ (Ps 33 LXX [34], 12).

❖ „Wir gingen durch Feuer und Wasser hindurch, und du führtest uns heraus zur Erquickung“ (Ps 65 LXX [66], 12).

❖ „Du wirst mich mit Ysop besprengen, und ich werde rein sein, du wirst mich reinwaschen, und ich werde weißer als Schnee sein. Wende dein Angesicht von meinen Sünden ab, und alle meine Gesetzlosigkeiten wisch ab. Ein reines Herz schaffe in mir, Gott, und einen aufrichtigen Geist erneuere in meinem Innern“ (Ps 50 LXX [51], 9, 11 - 12).

❖ „Denn der Herr hat Sion auserwählt, hat ihn erwählt zur Wohnung für sich selbst“ (Ps 131 LXX [132], 13).

❖ سكب زيت الميرون المقدس ❖

❖ *يأخذ الكاهن الميرون المُقَدَّس ويسكب منه قليلا جدا فِي المَعْمُودِيَّة ثلاث مرات مثال الصليب ليُقدّس الماء ويَقُولُ:*

ك باسم الآبِ والإِبْن واَلرُّوحِ الْقُدُسِ. إله واحد.

Pesm al-2b ual-ebn ual-rou7 al-kodos elah ua7ed.

مُبَارَك الله الآب الضَابِطَ الْكُلّ، آمين.

Mobarak Allah al-2b al-dabet al-koll Amin.

مُبَارَك ابنه الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا، آمين.

Mobarak ebnahu al-ua7id Jasu3 Al-Masie7 rabbanna. Amin.

مُبَارَك اَلرُّوحِ الْقُدُسِ المُعَزّي، آمين.

Mobarak al-ro7 al-kodos al-mo3az-zi. Amin.

❖ *ثُمَّ يَقُولُ هذه القطع مِنْ المزامير وهُوَ يحرك المياه:*

ك – (مز 29 : 3 – 4) صَوْتُ الرَّبِّ عَلَى الْمِيَاهِ. إِلهُ الْمَجْدِ أَرْعَدَ. الرَّبُّ عَلَى الْمِيَاهِ الْكَثِيرَةِ. هَلِّيلُويا. صَوْتُ الرَّبِّ بِقُوَّةٍ. صَوْتُ الرَّبِّ بِجلال عَظِيم. هَلِّيلُويا.

– (مز 34 : 5 ، 11) تعالوا إليه لتستنيروا ولا تخزى وجوهكم. هَلِّيلُويا. تعالوا يا أبنائي واسْمَعُونِي لأُعلمكم مَخَافة الرَّبّ. هَلِّيلُويا.

– (مز 66 : 12) جزنا فِي النار والماء وأخرجتنا إِلَى الراحة. هَلِّيلُويا.

– (مز 51 : 7 ، 9 ، 10) انضح علىّ بزوفاك فأطهر واغسلني فأبيض أكثر مِنْ الثلج. هَلِّيلُويا.

اصرف وجهك عن خطاياي وامح كُلَّ آثامي. هَلِّيلُويا.

قلباً نقياً اخلقه فِي يا الله وروحاً مستقيماً جدده فِي أحشائي. هَلِّيلُويا.

– (مز 132 : 13) الرب اختار صهيون ورضيها مسكناً له. الليلويا.

❖ ***Dann spricht der Priester verbeugt:***

P Brüder. Betet für mich. Ruhm sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen. Gepriesen sei der Herr, der jeden Menschen erleuchtet, der in die Welt kommt, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ 1.4.33 Die Taufe „selbst“ ❖

❖ ***Während des Gesangs vom Psalm 150 (Seite 180) geleitet der Diakon (oder der Pate) die Täuflinge von Westen nach Osten zum Taufbecken auf die linke Seite des Priesters, der taucht sie dreimal unter und haucht jedesmal in ihr Gesicht.***

1. ***Beim ersten Mal sagt er:***

P Ich taufe dich (Taufname des Täuflings) im Namen des **Vaters.**

2. ***Beim zweiten Mal sagt er:***

P im Namen des **Sohnes**.

3. ***Beim dritten Mal sagt er:***

P im Namen des **Heiligen Geistes**, Amen.

❖ *ثُمَّ يَقُولُ الكاهن*

ك باركوا عليَّ. ها مطانية، اغْفِرُوا لي يا آبائي واخوتي. صَلُّوا عني. المَجْد للآب والابْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الآن وكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين. مبارك الرب الَّذي يُضئ لكل انسان آت إلى العالم الآن وكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ التعميد ❖

❖ *وفِي أثناء المزمور 150 (ص 181) يُمسك الشَمَّاس أو الاشبين الَّذِي يعتمد مِنْ الغرب ويُقبل به إِلَى الشرق عَلَى جُزْن المَعْمُودِيَّة عن يسار الكاهن ليُغطّسه ثلاث مرات، وفِي كُلِّ مرة يُصعده الكاهن وينفخ فِي وجهه*

❖ *ففِي الغطسة الاولى يَقُولُ:*

ك – أُعمدك يا *(..)* باسْمِ الآب.

❖ *(وفِي الثانية)*

ك والابن.

❖ *(وفِي الثالثة)*

ك وَالرُّوحِ الْقُدُسِ، آمين.

❖ *وبَعْد التعميد، يصب ماء عَلَى يديه ويغسلها ويغسل الصليب وما حول المَعْمُودِيَّة، فِي حوض خارجي بعيداً عن المَعْمُودِيَّة.*
❖ *تقوم الام بتنشيف جسم الطفل بفوطة جديدة تمهيداً لرشمه بالميرون.*
❖ *ملحوظة: تسلم الأم الطفل إِلَى الكاهن مِنْ شمال المَعْمُودِيَّة ثُمَّ تنتقل إِلَى يمين المَعْمُودِيَّة لتتسلم الطفل بَعْد تعميده.*

❖	1.4.34 Psalm 150 (Einheitsübersetzung)	❖	Ⲯⲁⲗⲙⲟⲥ ⲣ̅ⲛ̅ - ϣⲉⲧⲉⲃⲓ	❖

1.	**(S) Lobt** Gott in seinem Heiligtum! **Halleluja.**	1.	**eSmou** e-eFnouti khen nie-ethouab tierou en-taf **Allie-louja**.	**Ⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀Ⲫⲛⲟⲩϯ ϧⲉⲛ ⲛⲏⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲁϥ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀.**
2.	**Lobt ihn** in der Feste seiner Macht! **Halleluja.**	2.	**eSmou erof** khen pi-tagro ente tef-gom **Allie-louja**.	**Ⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟϥ ϧⲉⲛ ⲡⲓⲧⲁϫⲣⲟ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧⲉϥϫⲟⲙ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀.**
3.	**(S) Lobt ihn** aufgrund seiner Machterweise! **Halleluja.**	3.	**eSmou erof** e-ehrie hiġen tefmet-goori **Allie-louja**.	**Ⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟϥ ⲉ̀ϩⲣⲏⲓ ϩⲓϫⲉⲛ ⲧⲉϥⲙⲉⲧϫⲱⲣⲓ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀.**
4.	**Lobt ihn** gemäß der Fülle seiner Majestät! **Halleluja.**	4.	**eSmou erof** kata ep-aschai ente tef-met nischti **Allie-louja**.	**Ⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟϥ ⲕⲁⲧⲁ ⲡ̀ⲁϣⲁⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧⲉϥⲙⲉⲧ-ⲛⲓϣϯ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀.**
5.	**(S) Lobt ihn** mit dem Klang der Trompete! **Halleluja.**	5.	**eSmou erof** khen ou-esmie en-sal-pen-ghos **Allie-louja**.	**Ⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟϥ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲥ̀ⲙⲏ ⲛ̀ⲥⲁⲗⲡⲓⲅⲅⲟⲥ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀.**
6.	**Lobt ihn** mit Harfe und Leier! **Halleluja.**	6.	**eSmou erof** khen ou-epsal-tierion nem ou-kie-thara **Allie-louja**.	**Ⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟϥ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲯⲁⲗⲧⲏⲣⲓⲟⲛ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲕⲩⲑⲁⲣⲁ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀.**
7.	**(S) Lobt ihn** mit Pauke und Reigentanz! **Halleluja.**	7.	**eSmou erof** khen han-kem-kem nem han-khoros **Allie-louja**.	**Ⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟϥ ϧⲉⲛ ϩⲁⲛⲕⲉⲙⲕⲉⲙ ⲛⲉⲙ ϩⲁⲛ-ⲭⲟⲣⲟⲥ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀.**
8.	**Lobt ihn** mit Saiten und Instrument! **Halleluja.**	8.	**eSmou erof** khen han-kap nem ou-orghanon **Allie-louja**.	**Ⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟϥ ϧⲉⲛ ϩⲁⲛ-ⲕⲁⲡ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲟⲣⲅⲁⲛⲟⲛ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀.**
9.	**(S) Lobt ihn** mit wohlklingenden Zimbeln! **Halleluja.**	9.	**eSmou erof** khen han-kem-walon ene-se tou-esmie **Allie-louja**.	**Ⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟϥ ϧⲉⲛ ϩⲁⲛ-ⲕⲩⲙⲃⲁⲗⲟⲛ ⲉ̀ⲛⲉⲥⲉ ⲧⲟⲩⲥ̀ⲙⲏ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀.**
10.	**Lobt ihn** mit jauchzenden Zimbeln! **Halleluja.**	10.	**eSmou erof** khen han-kem-walon ente ou-eschlie-lou-i **Allie-louja**.	**Ⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟϥ ϧⲉⲛ ϩⲁⲛ-ⲕⲩⲙⲃⲁⲗⲟⲛ ⲛ̀ⲧⲉ ⲟⲩⲉϣⲗⲏⲗⲟⲩⲓ̀ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀.**

المزمور 150

1. *Sabbe7o Allah, fi gami3 keddisih* ***Halleluja.***

1. (ق) سَبِّحُوا اللهَ فِي جَمْيع قدِّيسيهِ هَلِّيلُويا.

2. ***Sabbe7uh*** *fi galad ko-uatehi* ***Halleluja.***

2. سَبِّحُوهُ فِي جَلد قُوَّتِهِ هَلِّيلُويا.

3. ***Sabbe7uh*** *3ala mak-de-rati-hi* ***Halleluja.***

3. (ق) سَبِّحُوهُ عَلَى مَقدرته هَلِّيلُويا.

4. ***Sabbe7uh*** *ka-kath-rat 3aza-matihi* ***Halleluja.***

4. سَبِّحُوهُ ككَثْرَةِ عَظَمَتِهِ هَلِّيلُويا.

5. ***Sabbe7uh*** *besaut al-buk* ***Halleluja.***

5. (ق) سَبِّحُوهُ بِصَوْتِ البُوق هَلِّيلُويا.

6. ***Sabbe7uh*** *be-mez-ma-ren ua ki-thar* ***Halleluja.***

6. سَبِّحُوهُ بمِزْمَارٍ وقيثار هَلِّيلُويا.

7. ***Sabbe7uh*** *be-de-fu-fen ua sefuf* ***Halleluja.***

7. (ق) سَبِّحُوهُ بِدفُوف وصُفُوف هَلِّيلُويا.

8. ***Sabbe7uh*** *be-au-ta-ren ua orghon* ***Halleluja.***

8. سَبِّحُوهُ بِأَوْتَارٍ وأُرغُن هَلِّيلُويا.

9. ***Sabbe7uh*** *besnu-gen 7asenat al-sot* ***Halleluja.***

9. (ق) سَبِّحُوهُ بِصُنُوجِ حَسنة الصُوت هَلِّيلُويا.

10. ***Sabbe7uh*** *besnug al-tah-lil* ***Halleluja.***

10. سَبِّحُوهُ بِصُنُوجِ التَهليل هَلِّيلُويا.

11. **(S)** Alles, was atmet, lobe den Herrn, unseren Gott **Halleluja.**	11. Nifi niwen marou-esmou tierou e-efran em-eP-tschois Pen-nouti **Allie-louja.**	Ⲛⲓⲫⲓ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲙⲁⲣⲟⲩϣⲙⲟⲩ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲉϩⲣⲁⲓ ⲙ̀Ⲡⲃⲟⲓⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩ† Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ.
12. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist **Halleluja.**	12. Zoxa Patri ke E-joo ke Agioo Pnewmati **Allie-louja.**	Ⲇⲟⲍⲁ Ⲡⲁⲧⲣⲓ ⲕⲉ Ⲩⲓⲱ ⲕⲉ ⲁ̀ⲅⲓⲱ Ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ.
13. **(S)** Jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen. **Halleluja.**	13. Ke nin ke a-i ke is-tous e-oo-nas toon e-oo-noon amien **Allie-louja.**	Ⲕⲉ ⲛⲩⲛ ⲕⲉ ⲁ̀ⲓ ⲕⲉ ⲓⲥⲧⲟⲩⲥ ⲉ̀ⲱⲛⲁⲥ ⲧⲱⲛ ⲉ̀ⲱⲛⲱⲛ ⲁ̀ⲙⲏⲛ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ.
14. (**Halleluja**) 2x, Ehre sei unserem Gott **Halleluja.**	14. (**Allie-louja**) 2x, zoxa-si o Theos ie-moon **Allie-louja.**	(Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ)β : Ⲇⲟⲍⲁ ⲥⲓ ⲟ̀ Ⲑⲉⲟⲥ ⲓ̀ⲙⲱⲛ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ.
15. **(S)** (**Halleluja**) 2x, Ehre sei unserem Gott **Halleluja.**	15. (**Allie-louja**) 2x, Pi-oo-ou fa Pen-nouti pe **Allie-louja.**	(Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ)β : ⲡⲓ̀ⲱⲟⲩ ⲫⲁ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩ† ⲡⲉ : Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ.

❖ ***Der Priester setzt mit dem Ritus der Myronsalbung fort.***

11. *Kollo nasma faltu-sabbe7 esm al-rabb elahona* ***Halleluja.***

11. (ق) كُلُّ نَسَمَةٍ فَلْتُسَبِّحِ اسْم الرَبّ إلهُنا هَلِّيلُويا.

12. *Al-magdu lel-2b ual-ebn ual-ro7 al-kodos* ***Halleluja.***

12. المَجْد للآب والابن والرُوح القُدُس هَلِّيلُويا.

13. *Al2an ua koll auan ua ila dahr al-dohur. Amin.* ***Halleluja.***

13. (ق) الآن وكُلِّ أوان وإلَى دهر الدهور، آمين. هَلِّيلُويا.

14. *(* ***Halleluja*** *)^{2x}, al-magdu le-elahona.* ***Halleluja.***

14. (هَلِّيلُويا)^{2x} المَجْد لإلهُنا. هَلِّيلُويا.

15. *(* ***Halleluja*** *)^{2x}, al-magdu le-elahona.* ***Halleluja.***

15. (ق) (هَلِّيلُويا)^{2x} المَجْد لإلهُنا. هَلِّيلُويا.

❖ *ثم يبدأ الكاهن بطقس سر الميرون.*

2. Das Sakrament der heiligen Myronsalbung / Chrisam / Firmung

2.1 Myron - Vorwort - Theologische Bedeutung und liturgische Ausführung

Papst Abba Tawadros II. bei der 38. Vorbereitung des Myronöls im April 2014

Myron, Chrisam, bedeuten in der griechische Sprache etwa - „Salbe“, „Wohlgeruch“. Die Myronsalbung nennt man in der koptisch-orthodoxen Kirche auch das Sakrament der Festigung. Durch dieses empfängt der Getaufte die Kraft des Heiligen Geistes; es schenkt ihm die Gnade des Festseins im Glauben an den Herrn Jesus Christus und die Gaben des Heiligen Geistes, die ihm helfen, im geistigen Leben zu wachsen und weiterzukommen.

Das heilige Myron wird getrennt von der Taufe unmittelbar im Anschluss an sie gespendet. Beide Sakramente haben einen eigenen Ritus und eigene Gebete.

Der heilige Cyprianus sagt: „Der frisch Getaufte sollte vor den oberen Rängen der Priester erscheinen, um den Heiligen Geist durch Gebet und Handauflegung zu empfangen, damit er durch das Siegel des Herrn äußerste Vollkommenheit erreichen kann“.

- ❖ Nach der Taufe unseres Herrn Jesus Christus im Jordan kam der Heilige Geist in Gestalt einer Taube herab.
- ❖ Die Apostel spendeten den Heiligen Geist durch Handauflegung im Anschluss an die Taufe (Apg 8, 14 - 17 und 19, 1 - 7).

Der Christ heißt so, weil er - der Gesalbte - an Christus glaubt und ihm folgt und auch deshalb, weil er mit dem heiligen Chrisam gesalbt wurde.

Der heilige Kyrillus von Jerusalem sagt: „Es darf nicht richtig sein, dass du Christ genannt wirst, bevor du die Gabe des heiligen Myronöls erhalten hast“.

Die Salbung ist das Siegel Gottes auf der Seele. Die heilige Salbung Christi unseres Herrn ist ein unzerbrechliches Siegel. Amen, sagt der Priester. Mit einem Siegel beglaubigt man Dokumente, die ohne Veränderung bestehen bleiben sollen. Mit dem Siegel der Salbung steht der Mensch in der Vaterschaft Gottes, die niemand ihm streitig machen kann, wie es bei der Rückkehr des verlorenen Sohnes geschah, als er das neue Gewand und das Siegel des Vaters bekam.

Das Gewand ist die Taufe, das Siegel ist die Weihe. „Der Vater aber sagte zu seinen Knechten: Holt schnell das beste Gewand und zieht es ihm an, steckt ihm einen Ring an die Hand und zieht ihm Schuhe an“ (Lk 15, 22). Die heilige Myronsalbung weiht die Seele und heiligt sie. Der Mensch wird Tempel des Heiligen Geistes und Tempel für Gott. „Wisst ihr nicht, dass ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt?“ (1.Kor 3, 16).

In der dritten Stunde beten wir: „Deinen Heiligen Geist, Herr, den du auf deine heiligen Jünger und ehrwürdigen Apostel herabgesandt hast in der dritten Stunde, nimm nicht von uns, du Gerechter, sondern erneuere ihn in unserem Inneren“.

Deshalb konsekrieren wir auch alle Kirchengebäude, Altäre und Ikonen mit heiligem Öl, damit sie gesondert vor allen anderen Dingen nur dem Gottesdienst gewidmet sind. In der gleichen Weise ist der Christ Gott vor allen anderen Menschen zugeordnet.

Das Sakrament der Myronsalbung ist das Sakrament des Weiterwachsens. Es ist wie mit der Geburt: es reicht nicht, zum Menschensein geboren zu werden. Man muss auch wachsen, um ein reifer Mensch zu sein. Durch die Taufe sind wir neu geboren von Gott; durch die Salbung wachsen wir in der Kraft des Geistes zu voller Reife, wenn wir in der Taufe von der Sünde rein Erlösung erlangt haben, wird mit der Salbung das Gerechtwerden bestätigt. Das Werk des Heiligen Geistes erneuert den Menschen immer wieder und hilft ihm beim Wachsen.

Der Heilige Geist, der in uns wohnt, tadelt uns wegen der Sünde und bewegt uns zur Umkehr: „Als sie das hörten, traf es sie mitten ins Herz, und sie sagten zu Petrus und den übrigen Aposteln: Was sollen wir tun, Brüder?“ (Apg 2, 37). Er erfüllt uns mit geistigem Trost; er erinnert uns an die Worte Christi: „Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung; dem allem widerspricht das Gesetz nicht“ (Gal 5, 22 - 23).

„Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe“ (Joh 14, 26).

Er schenkt uns inneres Licht und geistigen Verstand. Er erinnert uns an Gottes Gebote, an unseren Bund mit Gott, als dessen Kinder wir wandeln sollen. Er belehrt uns und leitet uns zur ganzen Wahrheit. In der Salbung gibt uns der Heilige Geist Mut und Festigkeit in unseren Prinzipien; er lässt uns alles ertragen, um am Glauben festzuhalten, Christus der Herr sagt: „Aber ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch herabkommen wird; und ihr werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an die Grenzen der Erde“ (Apg 1, 8).

Der Heilige Geist ist die Quelle unserer geistigen Gaben und aller Gaben in der Kirche wie Krankenheilung, prophetische Reden und Austreiben der bösen Geister. „Paulus legte ihnen die Hände auf und der Heilige Geist kam auf sie herab; sie redeten in Zungen und weissagten“ (Apg 19, 6).

1.1.1 Taufe und Salbung

Die Taufe ist die geistliche Wiedergeburt. Die Salbung ist Festigung in der Erlösung. Deshalb heißt sie in der Myron - Liturgie „Salbung der Erlösung, das Kleid der Erlösung“. In der Taufe sind wir in Christus geboren, aus dem Wasser und Geist, aber auch ein Kind, das gerade aus dem Mutterleib geboren ist, braucht viel mehr, um am Leben zu bleiben.

Die Väter haben die Notwendigkeit der Myronsalbung und ihr Verhältnis zur Taufe so beschrieben, wie die Notwendigkeit von Luft, Licht, Nahrung und Fürsorge für ein neugeborenes Kind, damit es am Leben bleibt und wächst.In der Myronsalbung erhalten wir gewissermassen Nahrung zum Erhalt und zur Vollendung unserer geistlichen Kräfte. In der Salbung festigt der Heilige Geist uns, die wir Ast am Stamm Jesu Christi sind, damit der Saft des heiligen Lebens vom Stamm zum Ast fließen kann. Dann verdorrt der Ast nicht, er wird ernährt und gedeiht und bringt Früchte hervor.

Der Ast allein kann keine Früchte tragen, wenn er nicht fest am Stamm ist. Der Herr Jesus Christus sagt: „Bleibt in mir, dann bleibe ich in euch. Wie die Rebe aus sich keine Frucht bringen kann, sondern nur, wenn sie am Weinstock bleibt, so könnt auch ihr keine Frucht bringen, wenn ihr nicht in mir bleibt. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen“ (Joh 15, 4 - 5).

Nach unserer Natur sind wir wie ein wilder Ölbaum. Erst der Heilige Geist pfropft uns fest ein in den wahren Olivenbaum, in Jesus Christus. Der heilige Paulus sagt: „Und wenn du als Zweig vom wilden Ölbaum in den edlen Ölbaum eingepfropft wurdest und damit Anteil erhieltest an der Kraft seiner Wurzel…“ (Röm 11, 17).

Das Myron ist gewissermaßen der Verband, der uns am Stamm befestigt, damit wir leben können, in der Gnade fest bleiben. Der heilige Paulus sagt: „Gott aber, der uns und euch in der Treue zu Christus festigt und der uns alle gesalbt hat, er ist es auch, der uns sein Siegel aufgedrückt und als ersten Anteil am verheißenen Heil den Geist in unser Herz gegeben hat“ (2.Kor 1, 21 - 22).

Die Salbung bedeutet „Erfülltsein“ vom Heiligen Geist. In der Salbung ziehen wir die Rüstung Gottes an, damit wir stark werden durch die Kraft und Macht des Herrn, um den listigen Anschlägen des Teufels widerstehen zu können. Es heißt: „Erfüllt vom Heiligen Geist, verließ Jesus die Jordangegend. Darauf führte ihn der Geist vierzig Tage lang in der Wüste umher“ (Lk 4, 1).

Der heilige Theophilus von Antiochien (gestorben 181 n.Chr.) sagt: „Christen werden so genannt, weil sie mit Gottes Öl gesalbt sind. In der Myronsalbung kommt die Gabe des Heiligen Geistes auf die Getauften herab, um sie zu erfüllen, so wie es mit Christus geschah“.

1.1.2 Zur Geschichte der Myronsalbung

„Und der Herr sprach zu Mose: Und du, nimm jetzt Duftstoffe: das Beste von ausgesuchter Myrrhe – 500 Schekel – und die Hälfte davon – 250 (Schekel) – von wohlriechendem Zimt und 250 (Schekel) von wohlriechendem Schilfrohr und 500 Heiligtumsschekel von der Schwertlilie und ein Hin Olivenöl; und du sollst es zu einem heiligen Salböl machen, zu einer duftenden Salbe nach Art eines Salbenkochers; es soll heiliges Salböl sein. Und du sollst mit ihm das Zelt des Zeugnisses salben und die Truhe des Zeugnisses“ (Ex 30 LXX, 22 - 26).

„Am letzten Tag des Festes, dem großen Tag, stellte sich Jesus hin und rief: Wer Durst hat, komme zu mir, und es trinke, wer an mich glaubt. Wie die Schrift sagt: Aus seinem Inneren werden Ströme von lebendigem Wasser fließen. Damit meinte er den Geist, den alle empfangen sollten, die an ihn glauben; denn der Geist war noch nicht gegeben, weil Jesus noch nicht verherrlicht war“ (Joh 7, 37 - 39).

Nachdem am Pfingstfest der Heilige Geist auf die Apostel herabgekommen war, gaben diese ihn an die Getauften durch Handauflegung weiter.

„Als die Apostel in Jerusalem hörten, dass Samarien das Wort Gottes angenommen hatte, schickten sie Petrus und Johannes dorthin. Diese zogen hinab und beteten für sie, sie möchten den Heiligen Geist empfangen. Denn er war noch auf keinen von ihnen herabgekommen; sie waren nur auf den Namen Jesu, des Herrn, getauft. Dann legten sie ihnen die Hände auf und sie empfingen den Heiligen Geist“ (Apg 8, 14 - 17).

„Während Apollos sich in Korinth aufhielt, durchwanderte Paulus das Hochland und kam nach Ephesus hinab. Er traf einige Jünger und fragte sie: Habt ihr den Heiligen Geist empfangen, als ihr gläubig wurdet? Sie antworteten ihm: Wir haben noch nicht einmal gehört, dass es einen Heiligen Geist gibt. Da fragte er: Mit welcher Taufe seid ihr denn getauft worden? Sie antworteten: Mit der Taufe des Johannes. Paulus sagte: Johannes hat mit der Taufe der Umkehr getauft und das Volk gelehrt, sie sollten an den glauben, der nach ihm komme: an Jesus. Als sie das hörten, ließen sie sich auf den Namen Jesu, des Herrn, taufen. Paulus legte ihnen die Hände auf und der Heilige Geist kam auf sie herab; sie redeten in Zungen und weissagten. Es waren im ganzen ungefähr zwölf Männer“ (Apg 19, 1 - 7).

Die Handauflegung stand nur den Aposteln zu. Als die Verkündigung weite Kreise zog und die Zahl der Gläubigen nach der Taufe gewachsen war, konnten die Apostel nicht mehr allein selbst die Hand auflegen. Sie begründeten stattdessen den Brauch der Salbung. Das Öl dazu bereiteten und heiligten sie selbst. Die Salbung wurde den Priestern erlaubt.

Das Wort „Myron“ ist altgriechisch und bedeutet Duft. Das erste Myron bereiteten die Apostel mit Salbresten aus dem Grabtuch Christi zu, etwas davon brachte der heilige Markus nach Ägypten, als er dort seine Mission begann.

Ein kleiner Rest wird stets verwahrt, um neues geweihtes Myron herzustellen. Im Lauf der Zeiten wurde das Myron 38 Mal hergestellt (Stand April 2014).

Es ist immer ein großes Ereignis in der Geschichte eines Papstes, wenn das geschieht. Nur (mindestens) ein Priester darf das Myron transportieren. Die Myronsalbung findet neben der Salbung der Neugetauften auch Verwendung bei der Weihe heiliger Altargefäße der Kirchen und des Taufwassers, auch bei der Weihe von Bischöfen.

Das Myron wird aus 27 wohlriechenden Pflanzen bereitet, denen Olivenöl beigefügt wird. Die Liturgie zur Zubereitung des Myron dauert mehrere Tage. Der Papst persönlich und viele Bischöfe und Priester nehmen daran teil.

1.1.3 Bemerkung über die Riten - Ordnung des Sakraments

Die Mutter nimmt das Kind nach der Taufe von der rechten Seite des Priesters und schlägt es in ein großes Tuch ein. Der Priester beginnt jetzt mit der Spendung des Myron Sakraments.

Er hält die Myronsalbungsflasche in der Hand, spricht das folgende Gebet: „O allein Allmächtiger, der alle Wunder tut, für den nichts zu schwer ist, sondern dessen Willen und Kraft in allem wirkt, verleihe den Heiligen Geist, wenn wir mit dem heiligen Myron benetzen. Lass es ein lebensspendendes Siegel und eine Stärkung sein für deine Diener durch deinen eingeborenen Sohn, Jesus Christus, unseren Herrn“.

Der Priester salbt den Getauften an 36 Stellen des Körpers von Kopf bis zu den Füßen. Stirn, Sinne, Herz, Bauchnabel, den Rücken, das Kreuz und die Glieder - Arme und Beine.

1.1.3.1 Die Salbung des Haupts

- Er salbt die Stirn, damit heiligt er das Gehirn und seine Funktion, das wichtigste Organ im Menschen, das ihn vor der ganzen Schöpfung auszeichnet.
- Er salbt die Nasenflügel und wappnet sie gegen jede Begierde.
- Er salbt den Mund. Im Mund ist die Zunge, die sehr gefährlich ist. Es heißt: „Wer meint, er diene Gott, aber seine Zunge nicht im Zaum hält, der betrügt sich selbst und sein Gottesdienst ist wertlos“ (Jak 1, 26). „Auch die Zunge ist ein Feuer, eine Welt voll Ungerechtigkeit. Die Zunge ist der Teil, der den ganzen Menschen verdirbt und das Rad des Lebens in Brand setzt; sie selbst aber ist von der Hölle in Brand gesetzt“ (Jak 2, 6).
- Er salbt die Ohren, um sie vor üblen Reden zu bewahren, die das Herz vergiften und zu Haß und Neid verführen.

- Er salbt die Augen. Durch die Augen gelangen die meisten Erkenntnisse, jede Verführung in das Menschenherz. „Das Auge gibt dem Körper Licht. Wenn dein Auge gesund ist, dann wird dein ganzer Körper hell sein. Wenn nun das Licht in dir Finsternis ist, wie groß muß dann die Finsternis sein!“ (Mt 6, 22). Die Salbung des Kopfes wird so ausgeführt in Kreuzform von der Stirn über die Nasenflügel bis zum Mund und vom rechten Ohr über die Augen bis zum linke Ohr. Bei der Salbung des Kopfes spricht der Priester: „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Salbung mit der Gnade des Heiligen Geistes. Amen“.

1.1.3.2 Die Salbung von Herz, Bauchnabel, Rücken und Lende

- Der Priester salbt das Herz, es ist die Pumpe, die den ganzen Körper versorgen muß. Der Herr wird gebeten, das Herz zu bewahren „Mein Sohn, meine Weisungen vergiß nicht, meine Worte bewahre dein Herz!“ (Spr 3 LXX, 1).
- Er salbt den Bauchnabel. Der Bauchnabel war die Verbindung zum Leben im Mutterleib. In geistlicher Hinsicht symbolisiert er unser Wachsen als Kinder Gottes auch mit geistiger Nahrung.
- Er salbt den Rücken. In ihm liegen alle Nervenleitungen des Körpers. Durch seine Heiligung beten wir um Segen für alle Bewegungen eines Menschen.
- Er salbt das Kreuz. Wir sehen in ihm den Sitz des Willens. Es schützt die Organe, die das Leben weitergeben. Durch sie nehmen wir Teil an der Schöpfungskraft Gottes. Deshalb sagt der heilige Paulus: „Denen, die wir für weniger edel ansehen, erweisen wir um so mehr Ehre, und unseren weniger anständigen Gliedern begegnen wir mit mehr Anstand“ (1.Kor 12, 23).

Bei der Salbung Herz, Bauchnabel, Rücken und Lenden spricht der Priester: „Salbung als Unterpfand des Himmelreichs. Amen“.

1.1.3.3 Die Salbung der Arme

Die Arme sind die Werkzeuge des Körpers und Sitz des Tastsinnes. Durch ihre Salbung bitten wir um Bewahrung vor Berührung mit Unreinem, darunter Stehlen, Töten usw. Es heißt: „Wißt ihr nicht, dass eure Leiber Glieder Christi sind? Werde ich nun die Glieder Christi nehmen und sie zu Gliedern einer Dirne machen? Das sei ferne! Oder wißt ihr nicht, dass, wer einer Dirne anhängt, ein Leib wird mit ihr? Denn es werden - so heißt es - die zwei zu einem Fleisch. Wer aber dem Herrn anhängt, ist eines Geistes mit ihm. Flieht die Unzucht! Jede Sünde, die sonst ein Mensch begeht, ist außerhalb des Leibes; wer aber Unzucht treibt, der sündigt gegen seinen eigenen Leib. Oder wißt ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt? Ihn habt ihr von Gott, und nicht euch selber gehört ihr. Denn ihr wurdet erkauft um einen Preis. So verherrlicht denn Gott in eurem Leib!“ (1.Kor 6, 15 - 20).

Gesalbt wird das Gelenk der Schulter von oben nach unten, das Ellenbogengelenk innen und außen, das Handgelenk innen und außen. Dabei spricht der Priester: „Salbung der Teilhabe am ewigen und unsterblichen Leben. Amen. Heilige Salbung Christi unseres Herrn, ein unzerbrechliches Siegel. Amen“.

1.1.3.4 Die Salbung der Beine

Beine und Füße tragen den Körper und führen ihn an jeden Ort. Wir heiligen sie, um sie auf dem Weg zum ewigen Leben zu stärken und vor den Wegen der Sünde zu bewahren. Bei der Salbung der Beine sagt der Priester: „Vollendung der Gnade des Heiligen Geistes und die Rüstung des Glaubens und die Wahrheit. Amen. Ich salbe dich ***(..)*** mit der heiligen Salbung im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen“.

Wenn alle Täuflinge in dieser Weise gesalbt sind, legt er jedem einzeln die Hände auf und sagt: „Sei gesegnet mit dem Segen des Himmels, dem Segen der Engel. Es segne dich unser Herr Jesus Christus, sei gesegnet in seinem Namen“. Er haucht ins Gesicht des Täuflings und spricht: „Empfange den Heiligen Geist. Sei ein reines Gefäß durch Jesus Christus, unseren Herrn! Ihm sei die Ehre zusammen mit seinem guten Vater und dem Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen“.

Er bittet um den Segen, die Hilfe, den Schutz der Engel und Heiligen. Gott gibt jedem Menschen einen Engel, der ihn schützen und bewachen soll. So wie in der Überlieferung es heißt, dass Satan für jeden Neugeborenen einen seiner Untertanen abstellt, um dieses neugeborene Kind zu verführen und zu besiegen.

In der Taufe wird für den Täufling ein Engel des Herrn bestellt, ihn im Glauben zu bewachen und zu schützen. Wenn der Getaufte mit Myron gesalbt wurde, hält der Engel den Bösen ab, er kann ihn nicht überwältigen. Wenn der Getaufte rein und heilig bleibt, bleibt auch der begleitende Engel bei ihm. Wenn aber der Mensch vom guten Werk abweicht und auf dem schlechten Weg hartnäckig bleibt, verläßt ihn der schützende Engel.

Das weiße Kleid, das der Täufling nach der Salbung anzieht, erinnert uns an drei Dinge:

1. Es mahnt an das Leben in Reinheit und Heiligkeit, das Adam im Paradies hatte; denn der Mensch in Jesus Christus ist ein neuer Mensch, umhüllt von Christi Gerechtigkeit; er ist nicht mehr nackt wie Adam nach dem Fall.
2. Das weiße Kleid, das er jetzt anzog, soll er nie beschmutzen. Ein Leben in Reinheit soll er führen. Und wenn er doch unaufmerksam war und zu Fall kam, muß er durch Umkehr, Beichte und Kommunion schnell zur Reinheit zurückkehren, damit der Tod ihn nicht überwältigt.

3. Das weiße Kleid erinnert uns an das ewige Leben, das für die Reinen vorbereitet ist und in dem die Reinen weiße Kleider tragen werden (Offb 7, 13).

1.1.3.5 Die Krone

Der Priester legt jedem Getauften einen Gürtel in Kreuzform um, legt die Krone auf seinen Kopf und spricht:

- Meister, Herr und Gott, setze deinen Dienern Kronen vom Himmel auf. Amen.
- Krone von Herrlichkeit. Amen.
- Krone unbesiegbaren Glaubens, dem nichts widerstehen kann. Amen.
- Krone der Beständigkeit. Amen.
- Krone der Gerechtigkeit. Amen.
- Gewähre deinen Dienern Erfüllung durch den Heiligen Geist. Durch das Erbarmen und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn.

Die Auflegung der Krone weist auf den Sieg und die neue Freiheit des Gesalbten hin, die er im Namen unseres Herrn Jesu Christi erhielt. Sie ist auch deshalb eine Königskrone, weil der Gesalbte jetzt Kind des Königs und geweiht ist als Priester, König und Prophet in geistiger Hinsicht, der für die ganze Schöpfung Gebete vor Gott bringen kann. Der Gesalbte ist auch König über sich selbst, niemand kann ihn versklaven. Er ist Priester, der sich selbst als lebendiges Opfer vor Gott darbringt.

Der heilige Paulus sagt: „Angesichts des Erbarmens Gottes ermahne ich euch, meine Brüder, euch selbst als lebendiges und heiliges Opfer darzubringen, das Gott gefällt; das ist für euch der wahre und angemessene Gottesdienst“ (Röm 12, 1). „Und auf ihn wird sich niederlassen der Geist Gottes, der Geist der Wahrheit und der Einsicht, der Geist der Ratschlusses und der Macht, der Geist der Erkenntnis und der Frömmigkeit“ (Jes 11 LXX, 2). Er schenkt uns die Erkenntnisse der Geheimnisse. Er fastet und betet für die Brüder. Der Priester legt dem Gesalbten ein rotes Band (Gürtel) an. Es weist ihn als Soldat für Jesus Christus aus.

1.1.3.6 Schlusswort

Im Sakrament der Salbung erfreuen wir uns des Siegels des Heiligen Geistes. Wir nehmen teil an dem, was den Aposteln am Pfingstfest geschenkt wurde. „Ihr seid Zeugen dafür, und ich werde die Gabe, die mein Vater verheißen hat, zu euch herabsenden. Bleibt in der Stadt, bis ihr mit der Kraft aus der Höhe erfüllt werdet“ (Lk 24, 48 - 49).

Der Gläubige trägt jetzt den heiligen Geist in sich. Der Heilige Geist begleitet ihn im geistigen Kampf und verleiht ihm Eigenschaften des Herrn.

- „Wisst ihr nicht, dass eure Leiber Glieder Christi sind? Darf ich nun die Glieder Christi nehmen und zu Gliedern einer Dirne machen? Auf keinen Fall!“ (1.Kor 6, 15).
- „Denn um einen teuren Preis seid ihr erkauft worden. Verherrlicht also Gott in eurem Leib!“ (1.Kor 6, 20).
- „Darauf warte und hoffe ich, dass ich in keiner Hinsicht beschämt werde, dass vielmehr Christus in aller Öffentlichkeit - wie immer, so auch jetzt - durch meinen Leib verherrlicht wird, ob ich lebe oder sterbe. Denn für mich ist Christus das Leben und Sterben Gewinn“ (Phil 1, 20 - 21).
- „Wohin wir auch kommen, immer tragen wir das Todesleiden Jesu an unserem Leib, damit auch das Leben Jesu an unserem Leib sichtbar wird. Denn immer werden wir, obgleich wir leben, um Jesu willen dem Tod ausgeliefert, damit auch das Leben Jesu an unserem sterblichen Fleisch offenbar wird“ (2.Kor 4, 10 - 11).
- „Friede und Erbarmen komme über alle, die sich von diesem Grundsatz leiten lassen, und über das Israel Gottes. In Zukunft soll mir niemand mehr solche Schwierigkeiten bereiten. Denn ich trage die Zeichen Jesu an meinem Leib“ (Gal 6, 16 - 17).

In der Taufe werden wir vom Wasser und Heiligem Geist neugeboren. In der Myronsalbung wohnt der Heilige Geist in uns und verlässt uns nicht mehr, so lange wir im Glauben sind. Sie ist Festigung in der Erlösung.

2.2 Der Ritus der Myronsalbung

2.2.1 Ein Gebet über dem Myronöl

P O allein Allmächtiger, der alle Wunder tut, für den nichts zu schwer ist, sondern dessen Willen und Kraft in allem wirkt, verleihe den Heiligen Geist, wenn wir mit dem heiligen Myron benetzen. Lass es ein lebensspendendes Siegel und eine Stärkung sein für deine Diener durch deinen eingeborenen Sohn, Jesus Christus, unseren Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Dann salbt der Priester jeden Täufling 36 Mal in Kreuzform.***

1. ***Acht Salbungen über dem Kopf, er salbt:***
   1. ***die Stirn,***
   2. ***den rechten Nasenflügel,***
   3. ***den linken Nasenflügel,***
   4. ***den Mund,***
   5. ***das rechte Ohr,***
   6. ***das rechte Auge, dann***
   7. ***das linke Auge,***
   8. ***das linke Ohr, während er sagt:***

P	Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, ein Gott. Salbung mit der Gnade des Heiligen Geistes. Amen.	Khen eFran em-eF-joot nem eP-schieri nem Pi-pnewma eth-ouab: oun-outi enou-oot : outh-oohs ente pi-ehmot ente Pi-pnewma eth-ouab Amien.	Ϧⲉⲛ ⲫ̀ⲣⲁⲛ ⲙ̀Ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ Ⲡϣⲏⲣⲓ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ : ⲟⲩⲛⲟⲩϯ ⲛ̀ⲟⲩⲱⲧ : ⲟⲩⲑⲱϩⲥ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓϩ̀ⲙⲟⲧ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲓⲡ̀ⲛⲉⲩⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

2. ***Vier Salbungen, er salbt in gleicher Weise:***
   9. ***die Brust,***
   10. ***den Bauchnabel,***
   11. ***den Rücken,***
   12. ***die Lenden und spricht:***

P	Salbung als Unterpfand des Himmelreichs. Amen.	Outhoohs ente ouarieb ente ethmetouro ennifie-oui Amien.	Ⲟⲩⲑⲱϩⲥ ⲛ̀ⲧⲉ ⲟⲩⲁ̀ⲣⲏⲃ ⲛ̀ⲧⲉ ⲑ̀ⲙⲉⲧⲟⲩⲣⲟ ⲛ̀ⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ̀ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

3. ***Sechs Salbungen beim rechten Arm, er salbt:***
   13. ***das Gelenk der rechten Schulter von oben,***
   14. ***das Gelenk der rechten Schulter nach unten,***
   15. ***das Ellenbogengelenk des rechten Arms innen,***
   16. ***das Ellenbogengelenk des rechten Arms außen,***
   17. ***das Handgelenk innen,***
   18. ***das Handgelenk außen und sagt:***

P	Salbung der Teilhabe am ewigen und unsterblichen Leben. Amen.	Outhoohs ente oumet eschfier ente ou-oonkh en-eneh ouoh en-athmou. Amien.	Ⲟⲩⲑⲱϩⲥ ⲛ̀ⲧⲉ ⲟⲩⲙⲉⲧ ϣ̀ⲫⲏⲣ ⲛ̀ⲧⲉ ⲟⲩⲱⲛϧ ⲛ̀ⲉ̀ⲛⲉϩ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲁⲑⲙⲟⲩ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

❖ طقس سر التثبيت والرشم بالميرون المقدس ❖
صلاة عَلَى الزيت

❖ *يأخذ الكاهن الميرون المُقَدَّس ويُصَلِّي عليه قَائلاً:*

ك أيُّها القادر وَحْدَهُ، صانع جَمْيع العجائب، الَّذِي لا يعسُر عليك شيء لكن إرادتك وقوتك فاعلة فِي كُلِّ شيء، انْعمْ بالرُّوحِ الْقُدُسِ عند نضح المَيرون المُقَدَّس. ليكن خاتماً محيياً، وثباتاً لعبيدك بابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبِّنَا.

(سرا) هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد والإكْرَام.....إلخ

❖ *ثُمَّ يمسح الكاهن الأطفال بالميرون المُقَدَّس بمثال الصليب كُلِّ وَاحِد 36 رشما.*

❖ *هذه الصلاة لَيْسَت لمُبَارَكة الميرون ولكن لطلب حلول الرُّوحِ الْقُدُسِ مِنْ الميرون عَلَى المعمد عند دهنه به.*

❖ *عند الرشم بالميرون لا ترفع اليد عن كُلِّ رشم بَلْ تتحرك فِي هدوء لتكمل كُلِّ مجموعة. ثُمَّ يأخذ مِنْ قنينة الميرون فِي المجموعة التالية وهكذا*

❖ *المجموعة الاولى (فِي الرأس 8 رشومَات): يرشم الجبهة والمنخارين والفم والاذن اليمنى والعين اليمنى والعين اليسرى والاذن اليسرى وهُوَ يَقُولُ:*

ك باسْمِ الآبِ والابْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ، إله وَاحِد.

Pesm el-2b ual-ebn ual-rou7 al-kodos, elah ua7ed.

مسحة نِعْمَة الرُّوحِ الْقُدُسِ، آمين.

Mas7at ne3mat al-rou7 al-kodos. Amin.

❖ *المجموعة الثانية: يرشم الصدر والبطن والظهر والصلب (4 رشومَات) يَقُولُ:*

ك مسحة عربون ملكوت السَّمَوَات، آمين.

Mas7at 3arbun malakot al-samauat. Amin.

❖ *المجموعة الثالثة: يرشم مفصل الكتف الايمن مِنْ فوق والابط ومفصل الكوع الايمن ومثناه ومفصل الكف الايمن وأعلاه (6 رشومَات) وهُوَ يَقُولُ*

ك دهن شركة الحياة الأبدية غير المائتة، آمين.

Dehn scharekat al-7ajat al-abadja ghajr al-ma2eta. Amin.

4. Sechs Salbungen beim linken Arm, er salbt die Gelenke des linken Arms in der gleichen Weise wie beim rechten Arm (Nummer 3):

19. das Gelenk der linken Schulter von oben,
20. das Gelenk der linken Schulter von unten,
21. das Ellenbogengelenk des linken Arms innen,
22. das Ellenbogengelenk des linken Arms außen,
23. das Handgelenk innen,
24. das Handgelenk außen und sagt:

P	Heilige Salbung Christi unseres Herrn, ein unzerbrechliches Siegel. Amen.	Outhoohs eroub ente Pi-echris-tos Pen-nouti : nem ousfragis en-atwol ewol Amien.	**Ⲟⲩⲑⲱϩⲥ ⲉ̀ⲣⲟⲩⲃ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩϯ : ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲥⲫⲣⲁⲅⲓⲥ ⲛ̀ⲁⲧⲃⲱⲗ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.**

5. Sechs Salbungen beim rechten Bein, er salbt:

25. das rechte Hüftgelenk,
26. den rechten Harnleiter,
27. das rechte Kniegelenk von oben,
28. das rechte Kniegelenk von unten,
29. den rechten Fußknöchel innen,
30. den rechten Fußknöchel außen und sagt:

P	Vollendung der Gnade des Heiligen Geistes und die Rüstung des Glaubens und die Wahrheit. Amen.	ePgook ewol empi-ehmot ente Pi-pnewma eth-ouab. Nemti khelibsch ente pi-nahti nem ti-methmie. Amien.	**Ⲡϫⲱⲕ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ⲙ̀ⲡⲓϩ̀ⲙⲟⲧ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ. ⲛⲉⲙϯ ϧⲉⲗⲓⲃϣ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲛⲁϩϯ ⲛⲉⲙ ϯⲙⲉⲑⲙⲏⲓ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.**

6. Sechs Salbungen beim linken Bein, er salbt in der gleichen Reihenfolge die linke Seite (wie bei Nummer 5):

31. das linke Hüftgelenk,
32. den linken Harnleiter,
33. das linke Kniegelenk von oben,
34. das linke Kniegelenk von unten,
35. den linken Fußknöchel innen,
36. den linken Fußknöchel außen und sagt:

P	Ich salbe dich *(..)* mit der heiligen Salbung im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.	Sethoohs emmok pa *(..)* enouneh ethou-ab. Khen efran em-eF-joot nem eP-schieri nem Pi-pnewma eth-ouab.	**Ⲥⲉⲑⲱϩⲥ ⲙ̀ⲙⲟⲕ ⲡⲁ *(..)* ⲛ̀ⲟⲩⲛⲉϩ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ. ϧⲉⲛ ⲫ̀ⲣⲁⲛ ⲙ̀Ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ Ⲡϣⲏⲣⲓ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.**

❖ ***Wenn alle Täuflinge in dieser Weise gesalbt sind, legt er jedem einzeln die Hände auf und sagt:***

P	Sei gesegnet mit dem Segen des Himmels, dem Segen der Engel. Es segne dich unser Herr Jesus Christus, sei gesegnet in seinem Namen.	Ek-eschoopi ek-esmaroo-out khen pi-esmou ente na nifieoui. Nem pi-esmou ente ni-angelos. eF-esmou erok enġe eP-tschois Iie-sous Pi-chris-tos. Ouoh khen pefran.	**Ⲉⲕⲉ̀ϣⲱⲡⲓ ⲉⲕⲥ̀ⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ϧⲉⲛ ⲡⲓⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲁ ⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ̀. ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲁⲅⲅⲉⲗⲟⲥ. ⲉϥⲉ̀ⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟⲕ ⲛ̀ϫⲉ Ⲡϭⲟⲓⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭ̀ⲣⲓⲥⲧⲟⲥ. Ⲟⲩⲟϩ ϧⲉⲛ ⲡⲉϥⲣⲁⲛ.**

❖ *المجموعة الرابعة: يرشم مفصل الكتف الايسر مِنْ فوق والابط ومفصل الكوع الايسر ومثناه ومفصل الكف الايسر واعلاه (6 رشومَات) وهُوَ يَقُولُ:*

ك مسحة مُقَدَّسَة للمسيح إلهُنا وخاتم لا ينحل، آمين.

Mas7a mokaddasa lel Masie7 elahona ua 5atem la jan7al. Amin.

❖ *المجموعة الخامسة: يرشم مفصل الورك الايمن والحالب الايمن ومفصل الركبة اليمنى ومثناه ومفصل عرقوب الرجل اليمنى واعلاه (6 رشومَات) وهُوَ يَقُولُ:*

ك كمال نِعْمَة اَلرُّوحِ الْقُدُسِ، ودرع الإيمان والحق، آمين.

Kamal ne3mat al-ro7 al-kodos ua-der3 al-iman ual-7akk. Amin.

❖ *المجموعة السادسة: يرشم الورك الايسر والحالب الايسر ومفصل الركبة اليسرى ومثناه ومفصل عرقوب الرجل اليسرى واعلاه (6 رشوم) وهُوَ يَقُولُ:*

ك أدهنك يا *(..)* بدهن مُقَدَّس باسْمِ الآب والإبْن واَلرُّوحِ الْقُدُسِ، آمين.

Adhenak ja (..) bedehn mokaddas pesm al-2b ual-ebn ual-ro7 al-kodos. Amin.

❖ *وعند انتهاء رشم كُلّ طفل مِنْ الأطفال يضع يده عَلَى كُلّ وَاحِد ويَقُولُ:*

ك فلتكن مُبَارَكاً ببركات السمائيين وبركات الْمَلاَئِكَةِ. يُباركك الرَّبُّ يَسُوعَ الْمَسِيحِ، وباسْمِه.

Faltakon mobarakan bebarakat al-sama2jien ua barakat al-mala2eka. Jobarekak al-rab Jasu3 Al-Masie7, ua pe2smehi.

❖ 2.2.2 Das Hauchen des Heiligen Geistes ❖

❖ ***Der Priester haucht ins Gesicht des Täuflings und spricht:***

P	Empfange den Heiligen Geist. Sei ein reines Gefäß durch Jesus Christus, unseren Herrn! Ihm sei die Ehre zusammen mit seinem guten Vater und dem Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.	Tschi enou-pnewma efouab : ouoh schoopi enou-eskefos eftou bie-out : ewol hiten Iie-sous Pi-echris-tos Penschois. Fai ete foof pe pi-oo-ou nem pefjoot en-aghathos : nem Pi-pnewma eth-ouab : Tinousch….	Ϭⲓ ⲛ̀ⲟⲩⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ϥⲟⲩⲁⲃ : ⲟⲩⲟϩ ϣⲱⲡⲓ ⲛ̀ⲟⲩ-ⲥ̀ⲕⲉⲩⲟⲥ ⲉϥⲧⲟⲩ ⲃⲏⲟⲩⲧ : ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲉⲛ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛϭⲟⲓⲥ. Ⲫⲁⲓ ⲉ̀ⲧⲉ ⲫⲱϥ ⲡⲉ ⲡⲓⲱ̀ⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲉϥⲓⲱⲧ ⲛ̀ⲁ̀ⲅⲁⲑⲟⲥ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡ̀ⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ : Ϯⲛⲟⲩϣⲃ̅ⲗ̅.

❖ ***Der Priester bekleidet den Getauften mit einem weißen Gewand und spricht:***

P	Gewand des ewigen und unzerstörbaren Lebens. Amen.	Ouhebsoo ente ou-oonkh en-eneh ouoh en-attako. Amien.	Ⲟⲩϩⲉⲃⲥⲱ ⲛ̀ⲧⲉ ⲟⲩⲱⲛϧ ⲛ̀ⲉ̀ⲛⲉϩ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲁⲧⲧⲁⲕⲟ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

❖ ***Nachdem der Priester das Anhauchen und die Salbung beendet hat, folgt ein Gebet über den Getauften.***

D Wir bitten dich o Herr.

P O, Meister Herr, allmächtiger Gott, du allein Ewiger, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der die Neugeburt seiner Diener durch die Waschung der Wiedergeburt befohlen und ihnen Vergebung ihrer Sünden und das unverderbliche Gewand und die Gnade der Kindschaft geschenkt hat. Du, unser König, sende jetzt auch auf sie die Gnade deines Heiligen Geistes, des Beistands, herab und gib ihnen Teilhabe am ewigen Leben und Unsterblichkeit wie dein eingeborener Sohn, unser Herr, Gott und Erlöser Jesus Christus versprach: Wenn sie aus dem Wasser und dem Geist wiedergeboren sind, können sie in das Himmelreich eingehen. Durch den Namen und die Kraft und die Gnade deines eingeborenen Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ نفخ اَلرُّوحِ الْقُدُسِ فِي وجه المُعتمِد ❖

❖ *هنا ينفخ فِي وجه المعتمد ويَقُولُ*

ك اقبل اَلرُّوحِ الْقُدُسِ، وكُن إناء طاهراً مِنْ قِبَل يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا. هَذَا الَّذِي له المَجْد مَعَ ابيه الصَّالِح واَلرُّوحِ الْقُدُسِ. الآن وكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

Ekbal al-ro7 al-kodos, uakonn ena2an taheran men kebal Jasu3 Al-Masie7 rabbana. Haza al-lazi lahu al-magd ma3a abihi al-sale7 ual-ro7 al-kodos. Al-2an ua kol auan ua ila dahr elduhur. Amin.

❖ *بَعْد ذلك يلبس المعتمد ثوبا ابيضا وهُوَ يَقُولُ*

ك لُباس الحياة الأبدية غير الفاسدة، آمين.

Lobas al7ajat al-abadja ghajr al-faseda. Amin.

❖ *إذا انتهى مِنْ الرشم والنفخة يَقُولُ عَلَى الطفل الصلاة التالية*

د مِنْ الرَّبّ نَطْلُبُ.

Men al-rab natlob.

ك أيُّها السَيّد الرَّبُّ الإِلهُ ضَابِطَ الْكُلّ الأبدي وَحْدَهُ، أبو رَبّنَا وإِلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، الَّذِي أمر بميلاد عبيده بحميم الميلاد الجديد، وانْعمْت عليهُمْ بغُفْرَان خطاياهُمْ، ولباس عدم الْفَسَادِ، ونِعْمَة البُنُوّة. أنْتَ أَيْضاً الآن يا ملكنا ارْسِلْ عليهُمْ نِعْمَة رُوحِكَ القُدُّوسِ المُعَزّي. واشركهُمْ فِي الحياة الأبدية وعدم الْمَوْت. لكي كما وعد ابْنَكَ الوَحِيد رَبّنَا وإِلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ – إذ وُلدوا مرَّة أُخرى بالماء واَلرُّوحِ – يستطيعون الدخول إِلَى مَلَكُوت السَّمَوَاتِ. بالاسْمِ والقُوَّةِ والنِّعْمَة الَّتِي لابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا.

(سرا) هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد والإِكْرَام.....إلخ

❖ ***Nachdem die Täuflinge die übrige Kleidung angelegt haben, spricht der Priester dieses Gebet über den Kronen:***

P O Herr, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers, Jesus Christus, der seine heiligen, reinen Apostel, Propheten und Märtyrer, die dir wohlgefielen, mit der unvergänglichen Kronen gekrönt hat: Segne jetzt auch diese Kronen, die wir vorbereitet haben, um sie deinen Dienern, die mit der heiligen Taufe vereint sind, aufzulegen, damit diese für sie:

P 1. Kronen der Herrlichkeit und des Ruhms werden.
V Amen.

P 2. Kronen von Segen und Ehre.
V Amen.

P 3. Kronen von Tugend und Gerechtigkeit.
V Amen.

P 4. Kronen von Weisheit und Verstand.
V Amen.

P Stärke sie, damit sie deine Gebote und Befehle befolgen und mit den Guten das Himmelreich gewinnen. Durch Jesus Christus, unseren Herrn,
(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Dann legt der Priester jedem Getauften einen Gürtel in Kreuzform um, legt die Krone auf seinen Kopf und spricht:***

P 5. Meister, Herr und Gott, setze deinen Dienern Kronen vom Himmel auf.
V Amen.

P 6. Kronen von Herrlichkeit.
V Amen.

P 7. Kronen unbesiegbaren Glaubens, dem nichts widerstehen kann.
V Amen.

P 8. Kronen der Beständigkeit.
V Amen.

P 9. Kronen der Gerechtigkeit.
V Amen.

❖ *وبَعْد أَنْ يلبسوا بقية ثيابهُمْ يَقُولُ هذه الصلاة عَلَى الإِكْلِيلِ:*

ك أيُّها الرَّبُّ الإِلهُ ضَابِطَ الْكُلّ أبو رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، الَّذِي كَلَّلَ رُسُله القدّيسِين الأطهار، وأنبياءه، وشُهداءه، الَّذِينَ أرضوه بأكَالِيل غير مُضْمَحِلَّة، أنْتَ الآن أَيْضاً بَارِكْ هذه الأكَالِيل الَّتِي هيأناها لنُلبسها لعبيدك الَّذِينَ تَقَدَّسُوا بالعماد المُقَدَّس لكي تكون لهُمْ:

ك 1.أكَالِيل مَجْد وكرامة.

ش آمين.

ك 2. أكَالِيل بركة ومَجْد.

ش آمين.

ك 3. أكَالِيل فضيلة وبر.

ش آمين.

ك 4. أكَالِيل حكمة وفهم.

ش آمين.

ك قَوِّيهُمْ لكي يُكملوا وَصَايَاك وأوامرك ويفوزوا بخيرات مَلَكُوت السَّمَوَاتِ، بالْمَسِيحِ يَسُوع رَبّنَا. *(سرا)* هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد والإكْرَام.....إلخ.

❖ *يشد وسط كُلّ وَاحِد منهُمْ بزنار مثال الصليب ويضع الأكَالِيل عَلَى رؤوسهُمْ ويَقُولُ :*

ك 5. ضع أيُّها السَيِّد الرَّبُّ الإِلهُ عَلَى عبيدك أكَالِيل مِنْ السَّمَاء.

ش آمين.

ك 6. أكَالِيل مَجْد.

ش آمين.

ك 7. أكَالِيل ايمان غير مَغْلُوب ولا مُقَاوُم.

ش آمين.

ك 8. أكَالِيل ثبات.

ش آمين.

ك 9. أكَالِيل العدل.

ش آمين.

P Gewähre deinen Dienern Erfüllung durch den Heiligen Geist. Durch das Erbarmen und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Der Priester spricht die folgenden Sätze und das Volk antwortet jedesmal:***

❖ ***axios für Knaben:***

D Würdig, würdig, würdig *(..)*, der Christ | Axios, Axios, Axios *(..)* o-echris-tanos | Ⲁⲝⲓⲟⲥ ⲁⲝⲓⲟⲥ ⲁⲝⲓⲟⲥ *(..)* ⲛⲭⲣⲓⲥⲧⲁⲛⲟⲥ.

❖ ***axias für Mädchen:***

D Würdig, würdig, würdig *(..)*, die Christin | Axia, Axia, Axia *(..)* o-echris-tani. | Ⲁⲝⲓⲁ ⲁⲝⲓⲁ ⲁⲝⲓⲁ *(..)* ⲛⲭⲣⲓⲥⲧⲁⲛⲏ.

P

1. Mit Ruhm und Herrlichkeit kröne ihn.
   - ❖ Der Vater segnet.
   - ❖ Der Sohn krönt.
   - ❖ Der Heilige Geist heiligt und vollendet.
2. Empfange den Heiligen Geist, der du die heilige Taufe erhieltest.
3. Empfange den Geist Gottes, der dich mit Freude erfüllt.
4. Jesus Christus, der Sohn Gottes, des Vaters, erfülle dich mit Kraft und Gnade, gesegnetes Kind, das an der heiligen Taufe teilgenommen hat.
5. Empfange den Geist des Beistands und den himmlischen Segen von der heiligen Salbung, gesegnetes Kind.
6. Empfange das Erbarmen, die Hoffnung, den Glauben und die Gnade durch Christus, den eingeborenen Sohn, gesegnetes Kind.
7. Empfange den Geist der Freude durch den König, der alles beherrscht.
8. Empfange den Geist des Jubels von unserem Gott Immanuel und das unlösbare Siegel, gesegnetes Kind.
9. Empfange den Geist voll des Ruhms, von Christus, dem König des Ruhms.
10. Du hast die Gnade und den Segen unseres Herrn Jesus Christus erhalten.
11. Du bist Wohnort des Heiligen Geistes geworden.
12. Goldene Krone, silberne Krone, Krone von Edelstein.

ك امنح عبيدك ليكونوا مَملؤين مِنْ نِعْمَة رُوحِكَ القُدُّوسِ. بالرأفات ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا،

(سرا) هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد والإكْرَام.....إلخ.

❖ وأَيْضاً يَقُولُ الكاهن هذه الارباع ويرد الشعب قَائِلِينَ

د مُسْتَحِقٌ مُسْتَحِقٌ مُسْتَحِقٌ (..) (..) Al-Masie7i. (Mos-ta7ekon)3x الْمَسِيحِي

ك 1. بالمَجْد والكَرَامَة كَلِّله. الآب يبارك. الإبْن يُكَلِّل. وَالرُّوحِ يُقَدِّس ويُتَمّم.

2. اقبل اَلرُّوحِ الْقُدُسِ يا مَنْ نال الصبغة المُقَدَّسَة.

3. اقبل روح الله الَّذِي يملأك مِنْ المسرة.

4. يَسُوعَ الْمَسِيحِ ابن الله الآب يملأك قُوَّةً ونِعْمَة أيُّها الطفل المُبَارَك الَّذِي نال العماد الطاهر.

5. اقبل اَلرُّوحِ المُعَزّي والبركة السمائية مِنْ قِبَل مسحة الميرون المُقَدَّس أيُّها الطفل المُبَارَك.

6. اقبل الرحمة والرَّجَاء والإيمان والنِّعْمَة مِنْ قِبَل الْمَسِيحِ الوَحِيد الجنس أيُّها الطفل المُبَارَك.

7. اقبل روح الفَرَحِ مِنْ قِبَل الملك المسلط.

8. اقبل روح التهليل مِنْ إلهُنا عمانوئيل والخاتم غير المُنْحَل أيُّها الطفل المُبَارَك.

9. اقبل اَلرُّوحِ المَمْلُوءُ مَجْداً مِنْ عند يَسُوعَ الْمَسِيحِ مَلِكُ المَجْد.

10. نُلت نِعْمَة وبركة مِنْ رَبّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ.

11. صرت مسكناً للروح الْقُدُسِ.

12. إكليل ذهب إكليل فضة إكليل حجر كريم .

❖ ***Nach dem Ende der Krönungszeremonie singt und spricht das Volk:***

V	Unzerstörbare Krone, der Herr hat sie den reinen Getauften aufgelegt, die Jesus Christus gehören.	Han-eklom en-atlom : aftie-tou enġe eP-tschois: eġen nie-etaw-tschi-ooms eth-ouab ente Iie-sous Pi-echris-tos.	Ϩⲁⲛⲭ̀ⲗⲟⲙ ⲛ̀ⲁⲧⲗⲟⲙ: ⲁϥⲧⲏⲓⲧⲟⲩ ⲛ̀ϫⲉ Ⲡϭⲟⲓⲥ: ⲉ̀ϫⲉⲛ ⲛⲏⲉ̀ⲧⲁⲩϭⲓⲱⲙⲥ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.
	Gepriesen bist du wahrhaftig, Herr Jesus, mit deinem guten Vater und dem Heiligen Geist, weil du *getauft* wurdest und hast uns erlöst.	Ek-esmaroo-out alithoos oo eP-tschois Iie-sous nem pekjoot en-aghathos: nem Pi-pnewma eth-ouab: ġe *aktschi-ooms* aksooti emmon.	Ⲕⲥ̀ⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲁ̀ⲗⲏⲑⲱⲥ ⲱ̀ Ⲡϭⲟⲓⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ ⲛⲉⲙ ⲡⲉⲕⲓⲱⲧ ⲛ̀ⲁ̀ⲅⲁⲑⲟⲥ: ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ : ϫⲉ ⲁⲕϭⲓⲱⲙⲥ ⲁⲕⲥⲱϯ ⲙ̀ⲙⲟⲛ.

❖ 2.2.3 Ein Gebet nach der heiligen Kommunion ❖

❖ ***Dann spendet der Priester den Getauften die Kommunion, legt ihnen die Hand auf und betet:***

P Gepriesen seist du, o Herr, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der seine Diener der Waschung der Wiedergeburt, der Vergebung der Sünden, des unverderblichen Gewandes, des erhabenen Unterpfandes deines Reiches, das voll von Herrlichkeit ist, des Geschenks der Gaben deines Heiligen Geistes würdig gemacht hat: Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, mache sie würdig der Gemeinschaft mit deinem heiligen Leib und kostbaren Blut, die deinem Christus eigen sind. Schenke ihnen darin Festigkeit, damit sie deinen Geboten entsprechend kämpfen, deine heiligen Befehle bewahren und der Glückseligkeit deiner Heiligen und des Himmelreichs würdig werden,

(still) durch die Gnade, Barmherzigkeit und Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Der Priester segnet sie und sagt:***

P Lass deine Diener, o Gott, in deiner Weisheit wachsen. Lass sie deine Furcht verstehen. Lass sie zur Reife gelangen. Schenke ihnen die Erkenntnis der Wahrheit. Bewahre sie ohne Schaden im Glauben. Durch die Fürsprache unser aller Herrin, der Mutter Gottes, der reinen heiligen Maria, und des Vorläufers, des heiligen Johannes des Täufers und der ganzen Gemeinschaft der Heiligen, Propheten, Apostel, Märtyrer und Kreuzträger. Amen.

❖ ***Das heilige Sakrament der Myronsalbung ist beendet.***

❖ *وعند أنتهاء وضع الأكَالِيل يرد الشعب قَائلِينَ*

ش أكَالِيل غير مُضمحلة، وضعها الرَّبُّ عَلَى المُعْتَمدين الأطهار الَّذِينَ لِيَسُوعَ الْمَسِيحِ.

Akalil gher modma7ella, uada3aha al-rabb 3ala al-mo3tamadin al-at-har al-lazin le-Jasu3 Al-Masie7.

ش مُبَارَك أَنْتَ حَقّاً يَارَبِّي يَسُوع، مَعَ أَبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ، لأَنَّكَ اعتمدت وخَلَّصتَنَا.

Mobarak anta 7akkan ja rabbi Jasu3, ma3a abika al-sale7 ual-ro7 al-kodos le2naka e3tamadta ua 5allas-tana.

❖ صلاة عَلَى المعمدين بَعْد تناولـهُمْ مِنْ الأسرار المُقَدَّسَة ❖

❖ *ثُمَّ يناولـهُمْ مِنْ الاسرار المُقَدَّسَة ويضع اليد عليهُمْ ويُصَلِّي قَائلاً:*

ك تبَارَكْتَ أَيُّها الرَّبُّ الإِلهُ ضَابِطَ الْكُلّ أبو رَبّنَا وإِلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ الَّذِي جَعَل عبيده مُسْتَحقّين لحميم الميلاد الجديد، وغُفْرَان الَخَطايَا، ولُبَاس عدم الْفَسَادِ، والعربون الجليل الَّذِي لمَلَكُوتِكَ المَمْلُوءُ مَجْداً، وموهبة رُوحِكَ القُدُّوسِ نَسْأَلُ ونَطْلُبُ منك يَا مُحِبَّ البَشَر، اجْعَلهُمْ أهلا لشركة الْجَسَدِ المُقَدَّس والدم الكريم اللذين لمسيحك وانْعمْ بها عليهُمْ ثابتة لكي يُجاهدوا كوَصَايَاك، ويحْفَظُوا أوامرك المُقَدَّسَة، ويَسْتَحقُّوا سعادة قِدِّيسِيك ومَلَكُوت السَّمَوَات.

(سراً) بالنِّعْمَة والرأفات ومَحَبَّة البَشَر.....إلخ

❖ *ثُمَّ يبارك عليهُمْ قَائلاً:*

ك عبيدك يا الله انمهُمْ بحكمتك. أفهمهُمْ مخافتك. ائت بهُمْ إِلَى القامة. هب لهُمْ معرفة الحق. احْفَظْهُمْ فِي الإيمان بغير عيب. بشَفَاعَات سَيِّدتنا كُلّنا والدة الإِلَه الطاهرة القدِّيسَة مَرْيَمَ. والسابق المعمدان يوحنا. وَكُلّ مصاف القدِّيسِين والأنبياء والرُسُل والشُهَدَاء ولُبَّاس الصليب، آمين.

❖ 2.3 Ermahnung an die Eltern und Paten der Getauften ❖

P Erkennt, gesegnete Brüder, den Wert des Adels, den eure Kinder angenommen haben, die mit den Erwählten gesalbt wurden, und die Gnade, die über sie ausgegossen wurde. Sie sind Christen geworden mit der heiligen Taufe, die die erwählten heiligen Apostel bezeugten: Nach der heiligen Auferstehung erschien Christus den Aposteln und sandte sie zu allen Heiden zur Verkündigung, indem er sagte: Geht hinaus zu den Heiden und lehrt sie, was ihr von mir gehört habt und tauft sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Ich bin bei euch alle Tage und bis zum Ende der Welt. Heute, meine Lieben, sind eure Kinder Erben des Lebens mit unserem Herrn Christus geworden. Heute haben eure Kinder das Unterpfand des Lebens erhalten, sie sind fest im rechten orthodoxen Glauben geworden. Am Tag, als sie geboren wurden, waren sie Sklaven, nicht Freie. Aber heute haben sie gegen die Listen des Bösen gewonnen.

Habt ihr nicht die furchterregenden Worte gehört, die euch in der heiligen Taufe gesagt wurden? Habt ihr nicht geantwortet für eure Kinder? Wir widersagen dem Satan und allen seinen Werken! Habt ihr sie nicht nach Osten gebracht, euch vor dem Herrn verbeugt und bekannt: Wir glauben an einen Gott, den allmächtigen Vater, und seinen eingeborenen Sohn Jesus Christus und den Heiligen Geist? Und die einzige Taufe in seiner Heiligen Kirche, die uns gefärbt hat! Und habt ihr nicht die göttliche Aussage seines Evangeliums durch den Mund seiner heiligen Apostel gehört, dass, wer nicht mit dem Wasser und dem Heiligen Geist getauft ist, nicht in das Himmelreich eingehen wird!

Jetzt, meine Lieben, wisset, dass ihr eure Kinder genommen habt aus der heiligen, reinen, geistigen Taufe und Gott euch fragen wird, wenn sie nachlässig waren, dass ihr sie straft und zurückbringt von den Dingen, die ohne Wohlgefallen sind. Tut euer Bestes, sie zu lehren, regelmäßig die heiligen Schriften zu lesen, die Atemzüge Gottes sind; in die Kirche zu gehen zur Tages- und Nachtzeit; am Mittwoch und Freitag zu fasten; das Fasten der heiligen 40 Tage und die übrigen Fastenzeiten der Kirche und die Gebote der Kirche und die Befehle der Apostel zu halten. Sie sind jetzt würdig geworden, am heiligen göttlichen Sakrament der Kommunion teilzunehmen, die Leib und Blut des Sohnes Gottes sind, das für die Erlösung der Welt vergossen wurde.

❖ وصية تُقرأ علي والدي المُعَمَّدين وأشابينهُمْ ❖

ك اعلموا أيُّها الإخْوَة المُبَارَكون مقدار الكَرَامَة الَّتِي نالها أوْلادَكُم الَّذِينَ عُدَّوا مَعَ المُختارين، والنِّعْمَة الَّتِي أُصبغت عليهُمْ، وصاروا مِنْ جملة الْمَسِيحِيين، بالصبغة الطاهرة الَّتِي أمر بها مُخَلّصْ الْعَالَمين، كما شهد بذلك الرُسُل الأطهار المُختَارون. أنه مِنْ بَعْد القِيَامَة المُقَدَّسَة ظهر لهُمْ وأرْسَلَهُمْ إِلَى كُلِّ الأمم ليُبَشِّروا قَائلاً لهُمْ: امضوا إِلَى كُلِّ الأُمم وعَلِّمُوهُمْ جَمْيع ما سَمِعْتُمُوه، وعَمِّدُوهُمْ أجمعين، باسْمِ الآبِ والإبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ، وها أنا معكم كُلَّ الأيام وإِلَى دهر الدهور. فاليَوْم يا أحبائي صار أوْلادَكُم وارثين الحياة مَعَ السَيِّد الْمَسِيحِ. اليَوْم أخذ أوْلادَكُم عربون الحياة وصاروا ثابتين فِي الإيمان الأُرْثُوذُكسِي الصحيح. اليَوْم الَّذِي وُلدوا فيه كانوا عبيداً وليسوا مِنْ الأحرار. وأما اليَوْم فإنهُمْ صاروا فائزين مِنْ كيد الاشرار. أَلَمْ تسمعوا الْكَلاَمَ المخَوْفِ المَرهُوب الَّذِي قِيل لكم عن المَعْمُوديَّة المُقَدَّسَة؟ أَلَمْ تُجيبوا عن أوْلادَكُم قَائِلِينَ: نَجْحَدك أيُّها الشيطان وَكُلَّ أعمالك النجسة؟ أَلَمْ تُقْبلوا بهُمْ نحو الشرق وتَخْضَعوا لِلرَّبِّ قَائِلِينَ: نُؤْمِنُ بإلهِ وَاحِد الله الآب ضَابِطَ الْكُلّ وابنه الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ وبروح قُدسِه مُعْترفون. وبمَعْمُوديَّة وَاحِدة فِي كنيسته المُقَدَّسَة مُصْطَبغون. مُنصتين لقولهِ الإلَهِي فِي انجيله المُقَدَّس عَلَى لسان رُسُله الأطهار القدِّيسِين: إنَّ مَنْ لا يَعتمد بالماء وَالرُّوحِ لا يُعاين مَلَكُوت الله؟

فالآن يا أحبائي اعلموا أنّكم تَسلَّمتم أوْلادَكُم مِنْ المَعْمُوديَّة المُقَدَّسَة الطاهرة الرُّوحَانِيّة، وأنه يطالبكم بهُمْ إذا غفلتم عنهُمْ وعن تأديبهُمْ ورَدُّهُمْ عن الأمور غير المُرْضيّة، اجتهدوا فِي تعليمهُمْ تلاوة الْكُتُبِ المُقَدَّسَة الَّتِي هى أنفاس الله ومُلازمة الكَنِيسَة باكر وعشية، وصوم يومى الأربعاء والجمعة، والأربعين المُقَدَّسَة، وَكُلَّ الأصوام والقوانين الكنسيَّة والأوامر الرَسُولِيَّة. فإنَّهُمْ مِنْ الآن صاروا مُسْتَحقّين التناول مِنْ الأسرار المُقَدَّسَة الإلَهيّة الَّتِي هى جَسَد ودم ابن الله المَسْفُوك عن خلاص البشرية.

P Ihr sollt euch um eure Kinder kümmern, sie führen, nicht an gottlose Orte lassen, damit der Herr sie vor Versuchungen des Teufels schützt. Pflanzt in sie gute Eigenschaften, sät in sie Gerechtigkeit und Gotteslob, Keuschheit, Gehorsam, Nächstenliebe und Reinheit, sät in sie Barmherzigkeit, Almosen-geben, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Geduld, Güte, Wahrhaftigkeit und jede gute Tat, die Gott gefällt. Dann werden eure Seelen und die eurer Kinder leben. Und ihr, gesegnete Paten und treue und gläubige Brüder, Gott schütze euch mit seiner starken Rechten und bewahre euch, wie er mit unserem Vater Abraham war. Wisset, dass ihr durch diese Taufe verantwortlich und Bürgen und heute geistige Eltern geworden seid. Ihr wißt ihre Geheimnisse und seid verantwortlich für ihr Handeln; jeden Tag seht nach dem Zustand eurer Kinder. Von heute an seid ihr verantwortlich für ihr Wirken und ihre Arbeit. Ihr seid voll verantwortlich vor Christus am Tage des Gerichts. Ihr habt sie vor dem Gesetz als Unterpfand erhalten. Gottes Priester und die Kirche sind Zeugen, damit ihr eifrig bestrebt seid, sie Anstand und Ernst zu lehren.

Lehrt sie die wohlgefälligen Wege Gottes, damit ihr Lebenslauf voller Wohlgefallen, Güte und Erleuchtung ist. Baut sie auf ein gutes, starkes, richtiges Fundament. Verbietet ihnen Tändelei, Verspottung, Hohnlachen und den Umgang mit den Bösen, Sündigen, Übeltätern und Schändlichen. Säugt sie wohl mit geistigem Wissen und lehrt sie Ehrfurcht vor Gott und Gehorsam gegenüber seinen Befehlen. Baut sie auf Nachdenken und Disziplin. Schätzt ihr Lernen nicht zu gering ein. Hört, was gesagt ist: „Sehr gut, du bist ein tüchtiger und treuer Diener. Du bist im Kleinen ein treuer Verwalter gewesen, ich will dir eine große Aufgabe übertragen“ (Mt 25, 21).

Gott mache euch, meine Brüder, die ihr zugehört habt, zu Gewinnern mit euren Talenten. Durch die Gnade unseres Herrn und Erlösers Jesus Christus, den wir bitten, uns festzumachen im rechten Glauben bis zum letzten Atemzug. Vergib uns unsere Schuld, bedecke unsere Fehler und hilf uns zu tun, was dir wohlgefällt. Zerstöre schnell den Satan unter unseren Füßen, halte stets die Tür der Kirche für uns offen. Lass uns freudig die Stimme hören, die sagt: „Kommt her, die ihr von meinem Vater gesegnet seid, nehmt das Reich in Besitz, das seit der Erschaffung der Welt für euch bestimmt ist“ (Mt 25, 34). Durch die Fürsprache unser aller Königin, der heiligen Jungfrau Maria, und aller, die Gott mit ihren guten Werken seit Adam bis zum Ende der Zeiten wohlgefielen. Amen.

ك احتفظوا بأوْلادَكُم ولا تُمكّنُوهُمْ مِنْ المُضي إِلَى الأماكن غير المُرْضيّة، كى يحرسهُمْ الرَّبُّ مِنْ التجارب الشيطانية. ازرعوا فيهُمْ الخصال الجميلة. ازرعوا فيهُمْ البر والتسبيح. ازرعوا فيهُمْ الطهارة. ازرعوا فيهُمْ الطاعة والمَحَبَّة والقداسة. ازرعوا فيهُمْ الرحمة والصدق والعدل. ازرعوا فيهُمْ التقوى والصبر والصلاح. ازرعوا فيهُمْ الصدق وَكُلَّ عمل صالح يرضي الله به. لكي بهَذَا تحيا أنفسكم ويحيا أبناؤكم. وأَنْتُمْ أيُّها الأَشابين المُبَارَكين والإخْوَة الأَتقياء الأَمناء، حرسكم الله بيمينه الحصين. وصار حافظاً لكم كما كان مَعَ أبينا إِبْرَاهِيمَ. اعلموا أنكم قد صرتم لهَذَا العماد كُفلاء وضُمناء وأَنْتُمْ مِنْ اليَوْم والديهُمْ الرُّوحَانِيّون، والمُطّلعون عَلَى أسرارهُمْ، والمَسؤلون عن أوزارهُمْ، والمُشاهدُون كُلَّ يوم جَمْيع أحوالهُمْ، فأَنْتُمْ مِنْ اليَوْم مَسئولُون عن أعمالهُمْ وأفعالهُمْ، وقد ضَمَنتُمُوهُمْ مِنْ السَيّد الْمَسِيحِ ضماناً صحيحاً، لتُجاوبوا عنهُمْ يوم الدين. وتَسلمتم هذه الوديعة بمُقتضى الشَرِيعَة، وقد شهد عليكم كهنة الله والكَنِيسَة لتجتهدوا فِي تعليمهُمْ بالأدب والوقار وتفتخروا بهُمْ غاية الإفتخار. وتُعلّمُوهُمْ طُرق الله المُرْضيّة، حَتَّى تكون سيرتهُمْ مُرضيّة حميدة مُضيئة. وتبنوهُمْ عَلَى الأَساس الوثيق مِنْ الصلاح. وتنهوهُمْ عن اللهو واللعب والمزاح وعن مخالطة الأَرذياء، والفُجَّار، وفعلة السوء والقوم الأَشرار. وتُرضعوهُمْ مِنْ العلوم الرُّوحَانِيّة أحسن رضاعة، وتُعَلّمُوهُمْ مَخَافة الله وأوامره المُطَاعة. تُؤسّسُوهُمْ بالتدبير والرياضة، ولا تكونوا فِي تعليمهُمْ كمثل مِنْ يتهاون فِي حراسة البضاعة، بَلْ إسمعوا لقوله لكم (نَعمّا أيُّها العبد الصَّالِح والأَمين كُنْتَ أميناً عَلَى القليل أنا أقيمك عَلَى الكثير). جَعَلكم الله أيُّها الإخْوَة السامعون رابحين فِي وزناتكم، بنِعْمَة سَيّدنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، هَذَا الَّذِي إياه نَسْألُ أَنْ يُثبّتنا عَلَى الإيمان المُستقيم إِلَى النفس الأَخِيرِ، ويغفر لنا خَطَايَانَا، ويُسامِحنا عن آثامنا، ويستر هفواتنا، ويُعيننا عَلَى العمل بمرضاته، ويسحق الشيطان عاجلاً تحت أقدامنا. ويجْعَل باب كنيستهُ مفتوحاً فِي وجوهنا، ويُسمعنا الصوت الفَرِح القائل، تعالوا إِلَىَّ يا مُبَارَكي أبى رِثوا المُلك المُعَد لكم منذ إنشاء الْعَالَم. بشَفَاعَة سَيّدتنا كُلَّنا العَذْرَاء مَرْيَمَ وكَافَّة الَّذِينَ أرضوا الرَّبَّ بأَعمالهُمْ الصَالِحة منذ آدَمَ إِلَى أخر الدهر، آمين.

❖ 2.4 Gebet vor dem Ablassen des Wassers ❖

❖ ***Nach der Taufe gießt der Priester über dem Taufbecken Wasser über seine Hände, wäscht sie, das Kreuz und was um die Taufbecken herum ist, in einem externen Waschbecken. Dann spricht er vor dem Ablassen des Wassers folgendes Gebet:***

P Meister, Herr, allmächtiger Gott, der alles durch seine wahre Weisheit aus dem Nichts geschaffen hat. Du hast die Wasser seit Anbeginn an einem Ort gesammelt, du hast eine Rangordnung aller Geschöpfe nach der Größe deiner Kraft und deiner Weisheit, die unbegrenzt sind. O Herr, du hast diesem Wasser durch die Gnade deines Christus und die Erfüllung mit dem Heiligen Geist Reinheit gegeben. Es war deinen Dienern, die in ihm getauft wurden, Bad der Wiedergeburt und Abkehr vom alten Irrtum. Du hast sie mit dem Licht deiner Göttlichkeit erleuchtet. Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, lass dieses Wasser zu seiner ursprünglichen Natur zurückkehren, damit es wieder zur Erde zurückfließt wie bei jedem Mal. Und sei uns Hilfe und Erlöser, dass wir dich zu jeder Zeit rühmen, o Vater und Sohn und Heiliger Geist. Wir senden zu dir in die Höhe Ruhm und Ehre und Anbetung, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Dann läßt er das Wasser abfließen.***
❖ ***Damit ist die Spendung der Sakramente der Taufe und Myronsalbung beendet.***

❖ تسريح ماء المَعْمُوديَّة ❖

❖ *يَقُولُ الكاهن هذه الصلاة*

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ الإلهُ الضَابِطَ الْكُلّ، خالق كُلَّ شيء مما لَمْ يَكُن بحكمتك الحقيقية. أنْتَ الَّذِي جمعت المياه مُنذُ البدء مجمعاً وَاحِداً، وجَعَلت رُتبَة لسائر المخلوقات كمثل عظمة قُوَّتَك وفهُمْك الَّذِينَ لَيْسَ لهُمْا عدد، أنْتَ يا سَيِّدنا جَعَلت هذه الماء طاهراً بنِعْمَة مسيحك وحُلول رُوحِكَ القُدُّوسِ عليه، وصار لعبيدك الَّذِينَ تَعمَّدوا فيه حميماً للميلاد الجديد، تجديداً مِنْ الضلالة القديمة. وأضاءوا بنور لاهوتك، ونَسْألُ ونتَضَرّع إلَيْكَ أيُّها الصَّالِح مُحِبَّ البَشَر أَنْ تنقل هَذَا الماء إلَى طبعه الأَوَّل ليرد إلَى الأَرْضِ مرة أخرى كمثل كُلِّ مرة، ونَحْنُ أَيْضاً تكون لنا عوناً ومخلصاً لنُمَجّدَك كُلَّ حِينٍ أيُّها الآب والإبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ ونُرْسِلْ لك إلَى فوق المَجْد والكَرَامَة والسّجُود الآن وكُلِّ أوان وإلَى أبد الابدين، آمين.

❖ *ثُمَّ يسرح الماء بحيث لا يستعمل منه شَيئاً البته , والحذر ثُمَّ الحذر مِنْ ذلك لئلا يقع تحت دينونة سر المَعْمُودِيَّة ولرَبِّنَا الشُّكْر دَائِمَاً .....*

2.5 Abschluss der Gebete

2.5.1 Abschlusshymne — Amyn allylouia

V	Amen, Halleluja. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.	Amien Allie-louja : zoxa Patrie ke ieoo ke agio Pnewmati : ke nin ke a-i ke is-tous e-oo-nas toon e-oo-noon Amien :	Ⲁⲙⲏⲛ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ : ⲇⲟⲍⲁ Ⲡⲁⲧⲣⲓ ⲕⲉ Ⲩⲓⲱ ⲕⲉ ⲁⲅⲓⲱ Ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓ : Ⲕⲉ ⲛⲩⲛ ⲕⲉ ⲁⲓ ⲕⲉ ⲓⲥ ⲧⲟⲩⲥ ⲉⲱⲛⲁⲥ ⲧⲱⲛ ⲉⲱⲛⲱⲛ ⲁⲙⲏⲛ :
	Wir bitten dich, unseren Herrn Jesus Christus:	tenosch ewol engo emmos : ġe oo Penschois Iie-sous Pi-echris-tos.	Ⲧⲉⲛⲟⲩϣ ⲉⲃⲟⲗ ⲉⲛⲭⲱ ⲙⲙⲟⲥ : ⲭⲉ ⲱ Ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.
	- Segne die Lüfte des Himmels, - segne das Wasser des Flusses, - segne die Saaten und die Kräuter.	- Esmou eni-eair ente etwe : - esmou eniemou em efi jarou : - esmou enisitie nem nisim.	- Ϲⲙⲟⲩ ⲉⲛⲓⲁⲓⲣ ⲛⲧⲉ ⲧϥⲉ : - ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲛⲓⲙⲙⲟⲩ ⲙ̀ⲫⲓⲁⲣⲟ : - ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲛⲓⲥⲓⲧϯ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲥⲓⲙ.
	Möge dein Erbarmen und dein Frieden eine Festung für dein Volk sein.	Mare peknai nem tek-hirienie oi ensobt empek-laos.	Ⲙⲁⲣⲉ ⲡⲉⲕⲛⲁⲓ ⲛⲉⲙ ⲧⲉⲕⲉⲓⲣⲏⲛⲏ : ⲟⲓ ⲛ̀ⲥⲟⲃⲧ ⲙ̀ⲡⲉⲕⲗⲁⲟⲥ.

❖ ***Bei Anwesenheit des Papstes / Bischofs singen die Diakone die Hymne auf der nächsten Seite, anschließend schließen die Diakone mit der folgenden Passage ab:***

	Erlöse uns und erbarme dich unser. Herr erbarme dich, Herr erbarme dich,	Sootie emmon ouoh nai nan. Kyrie eleison, Kyrie eleison.	Ⲥⲱⲧϯ ⲉⲙⲙⲟⲛ ⲟⲩⲟⲁ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ. Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ. Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.
	Herr segne uns. Amen. Segne mich, segne mich, siehe die Reue, vergib mir, sprich den Segen.	Kyrie Evlogison Amien esmou eroi : esmou eroi : is ti metania : ko nie ewol goo empi-esmou	Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲩⲗⲟⲅⲏⲥⲟⲛ ⲁⲙⲏⲛ : ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟⲓ : ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟⲓ : ⲓⲥ ϯⲙⲉⲧⲁⲛⲟⲓⲁ : ⲭⲱ ⲛⲏⲓ ⲉⲃⲟⲗ : ⲭⲱ ⲙ̀ⲡⲓⲥⲙⲟⲩ.
P	Christus ist unser Gott	Pi-echris-tos Pen-nouti	Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩϯ
V	Amen. Es soll sein.	Amien es-eschoopi	Ⲁⲙⲏⲛ ⲉⲥⲉⲯⲱⲡⲓ.

❖ ختام الصلوات ❖

❖ قانون ختام الصلوات الإجتماعية ❖

ش آمين. هَلِّيلُويا.

المَجْد للآب والابن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ.

الآن وكُلِّ أوان

وإِلَى دهر الدهور، آمين.

نَصْرُخُ قَائِلِينَ :

يَا رَبّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ،

– بارك أهوية السَّمَاء،

– بارك مياه الأنهار،

– بارك الزُروع والعُشب،

ولِتَكُنْ رَحْمَتِكَ وسَلَامَك

حصناً لشَعْبِكَ.

Amin. Halleluja.
Al-magdu lel 2b ual-ebn
ual-ro7 al-kodos.
Al2n ua kol auan
ua ila dahr al-dehur.
Amin.
Nasro5 ka2elin :
Ja rabbana Jasu3 Al-Masie7,

- *Barek ahujat al-sama2,*
- *Barek miah al-anhar,*
- *Barek al-zeru3 ual-3oschb,*

Ual-takon ra7matak ua salamak
7esnan le scha3beka.

❖ *فِي حضور الأسقف يكمل الشمامسة باللحن فِي الصفحة التالية*

خَلّصنا وارْحَمْنا.

يَارَبُّ ارْحَمْ،

يَارَبُّ ارْحَمْ،

يَارَبُّ بارك، آمين.

(باركوا علىَّ)[2x]. ها المطانية،

اغْفِرُوا لي، قُل البركة.

5allesna ua er7amna.

Ja rabbo r7am,
Ja rabbo r7am,
Ja rabb barek. Amin.
(Bareku 3alaia)[2x].
Ha al-matania,
eghferu li, kol al-baraka.

ك بالْمَسِيحِ إلهُنا.

ش آمين يكون.

Bel Masie7 elahona.

Amin jakun.

❖ 2.5.2 Abschluss bei Anwesenheit des Papstes / Bischofs ❖ Ⲁⲕⲃⲓ ⲧⲭⲁⲣⲓⲥ ⲙⲡⲱⲧⲥⲥ ❖

V Du bekamst die Gnade des Moses, die Priesterschaft des Melchisedeks, das hohe Alter des Jakobs, das lange Leben des Metuschelach, den Verstand des Davids, die Weisheit des Salomo, und den Geist, den Tröster, der auf die Apostel herabkam.

Ak-tschie et-kha-ris em-Mousis : timet-ouieb ente Melchisedek : ti-met-khello ente Jakoob : pinog en-ahi ente Mathosalla. Pi-katie etsotp ente David ti-sofia ente Solomon : pi-Pnewma em-para-kliton: fie-etafie eġen ni-apos-to-los.

Ⲁⲕⲃⲓ ⲧⲭⲁⲣⲓⲥ ⲙⲡⲱⲧⲥⲛⲥ : ⲧⲙⲉⲧⲟⲩⲛⲃ ⲛⲧⲉ Ⲙⲉⲗⲭⲓⲥⲉⲇⲉⲕ: ⲧⲙⲉⲧⲃⲉⲗⲗⲟ ⲛⲧⲉ Ⲓⲁⲕⲱⲃ : ⲡⲓⲛⲟⲩⲉ ⲛⲁϩⲓ ⲛⲧⲉ Ⲙⲁⲑⲟⲩⲥⲁⲗⲁ . Ⲡⲓⲕⲁⲧ ⲉⲧⲥⲱⲧⲡ ⲛⲧⲉ Ⲇⲁⲩⲓⲇ : ⲧⲥⲟⲫⲓⲁ ⲛⲧⲉ Ⲥⲟⲗⲟⲙⲱⲛ : Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲙⲡⲁⲣⲁⲕⲗⲏⲧⲟⲛ : ⲫⲏ-ⲉⲧⲁϥⲓ ⲉϩⲉⲛ ⲛⲓⲁⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲟⲥ.

Möge der Herr das Leben und den Stand unseres ehrwürdigen Vaters, Priesteroberhaupts, Papst Abba (..) bewahren,

ePtschois ef-e-areh e-eponkh nem ep-taho er-atf empen-joot ettajout en-archi-erefs Papa Abba (..)

Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲉϥⲉⲁⲣⲉϩ ⲉⲡⲱⲛϧ ⲛⲉⲙ ⲡⲧⲁϩⲟ ⲉⲣⲁⲧϥ ⲙⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲉⲧⲧⲁⲓⲟⲩⲧ ⲛⲁⲣⲭⲏⲉⲣⲉⲩⲥ ⲡⲁⲡⲁ ⲁⲃⲃⲁ (..)

❖ ***Bei Anwesenheit eines Bischofs oder Metropoliten wird hinzugefügt:***

Möge der Herr das Leben und den Stand unseres ehrwürdigen Vaters, Priesteroberhaupts, Papst Abba (..) bewahren, und unseres Vaters, des Bischofs (Metropolit) Abba (..)

ePtschois ef-e-areh e-eponkh nem ep-taho er-atf empen-joot ettajout en-archi-erefs Papa Abba (..). Nem pen-joot en-episkopos (em-metropolitis) Abba (..).

Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲉϥⲉⲁⲣⲉϩ ⲉⲡⲱⲛϧ ⲛⲉⲙ ⲡⲧⲁϩⲟ ⲉⲣⲁⲧϥ ⲙⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲉⲧⲧⲁⲓⲟⲩⲧ ⲛⲁⲣⲭⲏⲉⲣⲉⲩⲥ ⲡⲁⲡⲁ ⲁⲃⲃⲁ (..) : ⲛⲉⲙ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲛⲉⲡⲓⲥⲕⲟⲡⲟⲥ (ⲙⲏⲧⲣⲟⲡⲟⲗⲓⲧⲏⲥ) ⲁⲃⲃⲁ (..)

❖ ***Bei Anwesenheit mehrerer Bischöfe oder Metropoliten wird stattdessen hinzugefügt:***

und unserer Väter, der Bischöfe (Metropoliten), die hier mit uns anwesend sind.

Nem nen-jooti en-episkopos (em-metropo-litis) nie-etkie neman.

ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲛⲓⲟⲧ ⲛⲉⲡⲓⲥⲕⲟⲡⲟⲥ (ⲙⲏⲧⲣⲟⲡⲟⲗⲓⲧⲏⲥ) ⲛⲏⲉⲧϫⲏ ⲛⲉⲙⲁⲛ

❖ ***Dann wird fortgesetzt mit:***

Möge der Gott des Himmels sie auf ihren Thronen bekräftigen für viele Jahre und für friedliche Zeiten, und ihre Feinde schnell unter ihren Füßen demütigen.

eF-nouti ente et-fe ef-e-tagrou hiġen pef-ethronos : en-han-miesch en-rompie nem han-sieou en-hirinikon.

Entef-thewio en nef-gaġi tirou sapesiet en-nef-tschalafg en-kolem.

ⲫⲛⲟⲩⲧ ⲛⲧⲉ ⲧϥⲉ ⲉϥⲉⲧⲁϫⲣⲟⲩ ϩⲓϫⲉⲛ ⲡⲉⲧϩⲣⲟⲛⲟⲥ : ⲛϩⲁⲛⲙⲓⲥϣ ⲛⲣⲟⲙⲡⲓ ⲛⲉⲙ ϩⲁⲛⲥⲓⲟⲩ ⲛϩⲓⲣⲏⲛⲓⲕⲟⲛ. Ⲛⲧⲉϥⲑⲉⲩⲓⲟ ⲛⲛⲉϥϫⲁϫⲓ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲥⲁⲡⲉⲥⲛⲧ ⲛⲛⲉϥ-ⲃⲁⲗⲁⲧϫ ⲛϫⲟⲗⲉⲙ.

Bittet zu Gott für uns, dass er uns unsere Sünden vergibt in Frieden gemäß seinem großen Erbarmen.

Toowh e Pi-echris-tos e-ehriei egon : en-tefka nen-nowi nan ewol khen ou-hirini kata pef-nischti en-nai.

Ⲧⲱⲃϩ ⲉ Ⲡⲓϫⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⲉϩⲣⲏⲓ ⲉϩⲱⲛ : ⲛⲧⲉϥϫⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲟⲩϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⲕⲁⲧⲁ ⲡⲉϥⲛⲓϣⲧ ⲛⲛⲁⲓ.

❖ قانون ختام الصَلَوَات الإجتماعية فِي حضور الأسقف ❖

ش نُلت نِعْمَة مُوسَى،
وكهنوت ملكي صَادق،
وشيخوخة يَعْقُوبَ،
وطُول عُمر متوشالح،
والفهم المُخْتَار الَّذِي لدَاوُدَ،
وحكمة سُليمان.
وَالرُّوحِ المُعَزّي الَّذِي
حلَّ عَلَى الرُسُل.
الرَّبُّ يحْفَظُ حياة وقيام أبينا المُكَرَّم
رَئِيس الكهنة البابا أنبا (..).

Nolta ne3mat Musa,
ua kahanot Malki-sadak,
ua schai5u5at Ja3kub,
ua tul 3omr Metoschale7,
ual-fahm al-mo5tar al-lazi le Daud,
ua 7ekmat Solaiman.
Ual-ro7 al-mo3az-zi al-lazi 7alla 3ala al-rosol.
Arrabu ja7faz 7ajat ua kiam Abina al-mokarram ra2is al-kahna Al-papa Anba (..).

وأبينا الأسقف (المُطران) أنبا (..).
(أو آبَائِنَا الأساقفة (المطارنة) الحاضرين معنا).

Ua abina al-2oskof (Almotarn) Anba (..). (Au aba2na al2asakefa (Almatarena) al7aderin ma3na).

إلهُ السَّمَاء يُثَبّتهُمْ عَلَى كراسيهُمْ سنين كثيرة وأزمنة سَلَاميَّة.
ويُخْضِع جَمْيع أعدائهُمْ تحت أقدامهُمْ سريعاً.

Elah al-sama2 jothabbet-hom 3ala karasiehom senin kathiera ua azmena salamia.
Ua jo5de3 gami3 a3da2a-hom ta7t akdama-hom sarie3an.

اطلبا (اطلبوا) مِنْ الْمَسِيحِ عَنَّا ليغفر لنا خَطَايَانَا بسلام كعَظِيم رحمته.

Otloba (otlobu) men Al-Masie7 3anna le-jaghfer lana 5atajana besalam ka3azim ra7matehi.

2.5.3 Der Abschlusssegen

P	Gott begnade uns, er segne uns. Der Herr lasse sein Angesicht über uns leuchten und erbarme sich unser.	eF-nouti ef-e-schenhiet kharon : ef-e-esmou eron : ef-e-ou-oonh em-pef-ho e-ehrie egoon: ouoh ef-e-nai nan.	Ⲫⲛⲟⲩϯ ⲉϥⲉ̀ϣⲉⲛϩⲏⲧ ϧⲁⲣⲟⲛ : ⲉϥⲉ̀ⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟⲛ : ⲉϥⲉ̀ⲟⲩⲱⲛϩ ⲙ̀ⲡⲉϥϩⲟ ⲉ̀ϩ̀ⲣⲏⲓ ⲉ̀ϫⲱⲛ : ⲟⲩⲟϩ ⲉϥⲉ̀ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ.
	Herr, rette dein Volk, segne dein Erbe, weide deine Herde. Erhebe sie auf ewig.	ePtschois nohem em-pek-laos : es-mou etek-eklie-ronomia : amoni em-moo-ou : tschasou scha eneh.	Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲛⲟϩⲉⲙ ⲙ̀ⲡⲉⲕ-ⲗⲁⲟⲥ : ⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲧⲉⲕⲕ̀-ⲗⲏⲣⲟⲛⲟⲙⲓⲁ̀ : ⲁ̀ⲙⲟⲛⲓ ⲙ̀ⲙⲱⲟⲩ : ϭⲁⲥⲟⲩ ϣⲁ ⲉ̀ⲛⲉϩ.
	Lass du wachsen die Schar der Christen durch die Kraft des lebensspendenden Kreuzes.	Tschisi em-eptap en-ni-chris-tianos hiten et-gom em-pi-es-tawros en-ref-tankho.	Ϭⲓⲥⲓ ⲙ̀ⲡ̀ⲧⲁⲡ ⲛ̀ⲛⲓⲭ̀ⲣⲓⲥⲧⲓⲁ̀ⲛⲟⲥ ϩⲓⲧⲉⲛ ⲧ̀ϫⲟⲙ ⲙ̀ⲡⲓⲥ̀ⲧⲁⲩⲣⲟⲥ ⲛ̀ⲣⲉϥⲧⲁⲛϧⲟ.
	Sowie durch die Gebete und Fürbitten, die dir unaufhörlich für uns darbringen unser aller Herrin und Königin, die Mutter Gottes, die reine heilige Maria,	Hiten ni-tiho nem ni-toowh etes-iri em-moo-ou kharon ensiou niwen: enġe tentschois en-nieb tieren ti-theo-tokos eth-ouab ti-agia Maria.	Ϩⲓⲧⲉⲛ ⲛⲓϯϩⲟ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲧⲱⲃϩ ⲉ̀ⲧⲉⲥⲓ̀ⲣⲓ ⲙ̀ⲙⲱⲟⲩ ϧⲁⲣⲟⲛ ⲛ̀ⲥⲏⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ : ⲛ̀ϫⲉ ⲧⲉⲛϭⲟⲓⲥ ⲛ̀ⲛⲏⲃ ⲧⲏⲣⲉⲛ ϯⲑⲉⲟ-ⲧⲟⲕⲟⲥ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ϯⲁ̀ⲅⲓⲁ Ⲙⲁⲣⲓⲁ̀.
	und die drei großen leuchtenden heiligen Michael, Gabriel und Rafael;	Nem pi-schomt en-nischti enref-erou-ooini eth-ouab : Michael nem Gabriel nem Rafaiel.	Ⲛⲉⲙ ⲡⲓϣⲟⲙⲧ ⲛ̀ⲛⲓϣϯ ⲛ̀ⲣⲉϥⲉⲣⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ : Ⲙⲓⲭⲁⲏⲗ ⲛⲉⲙ Ⲅⲁⲃⲣⲓⲏⲗ ⲛⲉⲙ Ⲣⲁⲫⲁⲏⲗ.
	die vier unkörperlichen Tiere, die vierundzwanzig Priester und alle himmlischen Heerscharen,	Nem pi-eftou enzoo-oun en-asoomatos: nem pi-gout eftou em-epres-witeros: nem ni-taghma tierou en-e-pouranion.	Ⲛⲉⲙ ⲡⲓϥ̀ⲧⲟⲩ ⲛ̀ⲍⲱⲟⲩⲛ ⲛ̀ⲁ̀ⲥⲱⲙⲁⲧⲟⲥ : ⲛⲉⲙ ⲡⲓϫⲟⲩⲧ ϥ̀ⲧⲟⲩ ⲙ̀ⲡ̀ⲣⲉⲥⲃⲩⲧⲉⲣⲟⲥ : ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲧⲁⲅⲙⲁ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛ̀ⲉ̀ⲡⲟⲩⲣⲁⲛⲓⲟⲛ.
	der heilige Johannes der Täufer, die Hundertvierund-vierzigtausend.	Nem pi-agios Iooannies pi-refti-ooms: nem pi-sche ehme eftou en-scho.	Ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲁ̀ⲅⲓⲟⲥ Ⲓⲱⲁⲛⲛⲏⲥ ⲡⲓⲣⲉϥϯⲱⲙⲥ : ⲛⲉⲙ ⲡⲓϣⲉ ϩ̀ⲙⲉ ϥ̀ⲧⲟⲩ ⲛ̀ϣⲟ.

❖ البركة الاعتيادية فِي ختام الصَلَوَات ❖

ك الله يترآف علينا ويُباركنا،
ويُظهر وجهه علينا ويرحمنا.

Allah jatara2f 3alena ua joba-rekna, ua joz-her uag-hahu 3alena ua jar7mna.

يَارَبُّ خَلِّصْ شَعْبَكَ،
بارك ميراثك،
ارعهُمْ وارفعهُمْ إِلَى ٱلْأَبَدِ.

Ja rabb 5alles scha3bak, barek mirathak, er3ahom ua erfa3hom ila al-abad.

ارفع شأن الْمَسِيحِيين،
بقُوَّةِ الصليب الْمُحِيي.

Erfa3 scha2n Al-Masie7ijien, bekuat al-salib al-mo7i.

بالسُؤالات والطّلبات،
الَّتِي تصنعها عَنَّا كُلِّ حِينٍ،
سَيِّدتنا وملكتنا كُلِّنا،
والدة الإلَهِ القدِّيسَة،
الطاهرة مَرْيَمَ.

Bel-so2alat ual-telbat, allati tasna3ha 3anna kol 7in, sai-jedatna ua malekatna kollena, ualedat al-ilah al-keddisa, al-tahera Mariam.

والثلاثة العُظماء،
المُنِيرون الأطهار،
ميخائيل وغُبريال ورافائيل.

Ual-thalatha al-3ozama2, almonirun al-at-har, Michael ua Ghobrial ua Rafael.

والأربعة الحيوانات، غير المُتَجَسّدِين،
والأربعة والعشرُون قسيساً،
وَكُلِّ الطغمَات السمائيّة.

Ual-arba3at al-7ajauanat, ghair al-motagas-sedin, ual-arba3a ual-3eschrun kesisan, ua kol al-taghamat al-sama2ia.

والقدِّيس يوحنا المعمدان،
والمائة والأربعة والأربعين ألفاً
البتوليين.

Ual-keddis Jo7anna al-ma3-madan, ual-me2a ual-arba3a ual-arba3in al-fan al-batu-lej-jien.

P	Meine Herren und Väter, die Apostel; die drei heiligen Jungen; der heilige Stephanos;	Nem na-tschois en-jooti en-apos-tolos : nem pi-schomt en-alou en-agios: nem pi-agios Es-tephanos.	Ⲛⲉⲙ ⲛⲁⲃⲟⲓⲥ ⲛⲓⲟⲧ ⲛ̀ⲁⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲟⲥ : ⲛⲉⲙ ⲡⲓϣⲟⲙⲧ ⲛ̀ⲁⲗⲟⲩ ⲛ̀ⲁⲅⲓⲟⲥ : ⲛⲉⲙ ⲡⲓ̀ⲁⲅⲓⲟⲥ Ⲥⲧⲉⲫⲁⲛⲟⲥ.
	der Gottesseher, der Evangelist Markus der Apostel, der Heilige und Märtyrer;	Nem pi-theoo-rimos en-ef-angelis-ties Markus pi-apos-tolos eth-ouab ouoh em-martieros.	Ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲑⲉⲟ̀ⲣⲓⲙⲟⲥ ⲛⲉⲧⲁⲅⲅⲉⲗⲓⲥⲧⲏⲥ Ⲙⲁⲣⲕⲟⲥ ⲡⲓ̀ⲁⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲟⲥ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲟⲩⲟⲟ̀ ⲙⲁⲣⲧⲩⲣⲟⲥ.
	der heilige Georg; der heilige Theodorus; Philopater Merkurius; der heilige Abba Mina; und alle Märtyrerscharen;	Nem pi-agios Ge-oorgios : nem pi-agios Theodorus : nem Philopatier Merkorius : nem pi-agios apa Miena : nem ep-khoros tierf ente ni-marteros.	Ⲛⲉⲙ ⲡⲓ̀ⲁⲅⲓⲟⲥ Ⲅⲉⲱⲣⲅⲓⲟⲥ : ⲛⲉⲙ ⲡⲓ̀ⲁⲅⲓⲟⲥ Ⲑⲉⲟ̀ⲇⲱⲣⲟⲥ : ⲛⲉⲙ Ⲫⲓⲗⲟⲡⲁⲧⲏⲣ Ⲙⲉⲣⲕⲟⲩⲣⲓⲟⲥ : ⲛⲉⲙ ⲡⲓ̀ⲁⲅⲓⲟⲥ ⲁ̀ⲡⲁ Ⲙⲏⲛⲁ : ⲛⲉⲙ ⲉ̀ⲡⲭⲟⲣⲟⲥ ⲧⲏⲣϥ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲙⲁⲣⲧⲩⲣⲟⲥ.
	und unser Vater, der gerechte und große Abba Antonius; der rechtschaffene Abba Paulus; die drei heiligen Makarios;	Nem pen-joot en-zikeos pi-nischti abba Antonius : nem pi-ethmie abba Pawle : nem pi-schomt ethouab abba Makari.	Ⲛⲉⲙ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲛ̀ⲍⲓⲕⲉ-ⲟⲥ ⲡⲓⲛⲓϣⲧ ⲁⲃⲃⲁ Ⲁⲛⲧⲱⲛⲓⲟⲥ : ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲉ̀ⲑⲙⲓ ⲁⲃⲃⲁ Ⲡⲁⲩⲗⲉ : ⲛⲉⲙ ⲡⲓϣⲟⲙⲧ ⲉ̀ⲑⲟⲩ-ⲁⲃ ⲁⲃⲃⲁ Ⲙⲁⲕⲁⲣⲓ.
	unser Vater Abba Johannes; unser Vater Abba Pischoi; unser Vater Abba Paul von Tammouh; unsere zwei römischen Väter Maximus und Domadius; unser Vater Abba Mose; die neunundvierzig Märtyrer.	Nem pen-joot abba Joannies : nem pen-joot abba Pischoi : nem pen-joot abba Pawle pirem-tammoh nem nen-jooti en-romeos Maximus nem Domedius: nem pen-joot abba Moosie: nem pi-ehme epsiet em-martieros.	Ⲛⲉⲙ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲁⲃⲃⲁ Ⲓⲱⲁⲛⲛⲏⲥ : ⲛⲉⲙ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲁⲃⲃⲁ Ⲡⲓϣⲟⲓ : ⲛⲉⲙ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲁⲃⲃⲁ Ⲡⲁⲩⲗⲉ ⲡⲓⲣⲉⲙⲧⲁⲙ-ⲙⲟϩ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲛⲓⲟⲧ ⲛ̀ⲣⲱⲙⲉⲟⲥ Ⲙⲁϫⲓⲙⲟⲥ ⲛⲉⲙ Ⲇⲟⲙⲉⲇⲓⲟⲥ : ⲛⲉⲙ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲁⲃⲃⲁ Ⲙⲱⲥⲏ : ⲛⲉⲙ ⲡⲓϩⲙⲉ ⲯⲏⲧ ⲙⲁⲣⲧⲩⲣⲟⲥ.
	und alle Scharen der Kreuzträger, Rechtschaffenen, Gerechten; alle weisen Jungfrauen und der Engel dieses gesegneten Tages,	Nem ep-khoros tierf ente ni-estawroforos: nem ni-eth-mie nem ni-zikeos: nem ni-sawef tierou em-parthenos : nem ep-angelos ente pai-ehoou et-es-maroo-out.	Ⲛⲉⲙ ⲉ̀ⲡⲭⲟⲣⲟⲥ ⲧⲏⲣϥ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲥⲧⲁⲩⲣⲟⲫⲟⲣⲟⲥ : ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲉ̀ⲑⲙⲓ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲍⲓⲕⲉⲟⲥ : ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲥⲁ-ⲃⲉϥ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲙ̀ⲡⲁⲣⲑⲉ-ⲛⲟⲥ : ⲛⲉⲙ ⲡⲁⲅⲅⲉⲗⲟⲥ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲁⲓⲉ̀ϩⲟⲟⲩ ⲉⲧⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ.

ك وسادتي الآبَاء الرُسُل،
والثلاثة فتية القدِّيسِين،
والقدِّيس اسطفانوس.

Ua sadati al-2b-a2 al-rosol,
ual-thalathat fetia al-keddisin,
ual-keddis Istafanos.

وناظر الإلَهِ الإنْجِيلي، مرقُس الرسول،
القدِّيس والشهيد.

Ua nazer al-elah al-engili,
Markus ar-rasul,
alkeddis ual-schahid.

والقدِّيس جورجيوس، والقدِّيس تادرس،
وفيلوباتير مرقوريوس،
والقدِّيس أبا مينا،
وَكُلِّ مصاف الشُهَدَاء.

Ual-keddis Georgios,
ual-keddis Tadros,
ua Filopatir Merkurius,
ual-keddis apa Mina,
ua kol masaf al-schohada2.

وأبونا الصّدِّيق العَظِيم
الأنبا أنطونيوس، والبار الأنبا بولا،
والثلاثة أنبا مقارات القدِّيسون.

Ua Abuna al-seddik al-3azim
Al-Anba Antonius,
ual-bar Al-Anba Pola,
ual-thalathat Anba Makarat
alkeddison.

وأبونا أنبا يوحنا، وأبونا أنبا بيشوي،
وأبونا أنبا بولا الطَمُوهي،
وأبوانا الروميين
مكسيموس ودوماديوس،
وأبونا الأنبا مُوسَى الأسود،
والتسعة والأربعون شهيداً.

Ua abuna Anba Jo7anna,
ua abuna Anba Pischoi,
ua abuna Anba Pola al-tamuhi,
ua abauana al-romi-jajn
Maximos ua Domadius,
ua Abuna Al-Anba Musa
alasuad, ual-tes3a ual-arba3un
schahidan.

وَكُلِّ مصاف لُبَّاس الصليب،
والأبرار والصدِّيقون،
وجَمْيع العذارى الحكيمَات،
وملاك هَذَا اليَوْم المُبَارَك.

Ua kol masaf lobbas al-salib,
ual-abrar ual-seddikun,
ua gami3 al-3azara al-7akimat,
ua malak haza al-jom
almobarak.

❖ ***An dieser Stelle kann der Patron der Kirche erwähnt werden, gefolgt vom Heiligen des Tages***

P zuerst und zuletzt durch den Segen der Mutter Gottes, der heiligen und reinen Maria.

Nem pi-esmou en-ti-theotokos ethouab : ti-agia Maria en-schorp nem kha-e.

Ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲥⲙⲟⲩ ⲛ̀ⲑⲉⲟ̀ⲧⲟⲕⲟⲥ ⲉ̀ⲃⲟⲩⲁⲃ ⸗ ⲑⲁⲥⲓⲁ̀ Ⲙⲁⲣⲓⲁ̀ ⲛ̀ϣⲟⲣⲡ ⲛⲉⲙ ϧⲁ̀ⲉ.

Ihr heiliger Segen, ihre Gnade, Kraft, Gabe, Liebe und ihr Beistand seien mit uns in Ewigkeit. Amen.

Ere pou-esmou eth-ouab : nem pou-ehmot nem tou-gom : nem tou-kharis nem tou-aghapie : nem tou-wo-ie-thia schoopi neman tieren scha eneh: Amien.

Ⲉⲣⲉ ⲡⲟⲩⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲃⲟⲩⲁⲃ ⸗ ⲛⲉⲙ ⲡⲟⲩ-ϩ̀ⲙⲟⲧ ⲛⲉⲙ ⲧⲟⲩϫⲟⲙ ⸗ ⲛⲉⲙ ⲧⲟⲩϫⲁⲣⲓⲥ ⲛⲉⲙ ⲧⲟⲩⲁ̀ⲅⲁⲡⲏ ⸗ ⲛⲉⲙ ⲧⲟⲩⲃⲟ̀ⲏⲑⲓⲁ̀ ϣⲱⲡⲓ ⲛⲉⲙⲁⲛ ⲑⲏⲣⲉⲛ ϣⲁ ⲉ̀ⲛⲉϩ ⸗ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

P Christus unser Gott.
V Amen. Es soll sein.

Pi-echris-tos Pen-nouti.
Amien es-eschoopi.

Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ̀
Ⲁⲙⲏⲛ ⲉⲥⲉ̀ϣⲱⲡⲓ.

❖ ***Der Priester kann beim Zeitmangel ab dieser Stelle den Abschlusssegen beten.***

P König des Friedens, gib uns deinen Frieden, lass deinen Frieden auf uns ruhen, und vergib uns unsere Sünden.

eP-ouro ente ti-hirienie : moi nan en-tek-hirienie : semni nan en-tek-hirienie : ka nen-nowi nan ewol :

Ⲡⲟⲩⲣⲟ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⸗ ⲙⲟⲓ ⲛⲁⲛ ⲛ̀ⲧⲉⲕ-ϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⸗ ⲥⲉⲙⲛⲓ ⲛⲁⲛ ⲛ̀ⲧⲉⲕϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⸗ ϫⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.

Denn dein ist die Kraft, die Herrlichkeit, der Segen und die Macht in Ewigkeit. Amen.

Ġe thook te ti-gom nem pi-oo-ou nem pi-esmou nem pi-amahi scha eneh : Amien.

Ⲭⲉ ⲑⲱⲕ ⲧⲉ ⲧϫⲟⲙ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲥⲙⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲁⲙⲁϩⲓ ϣⲁ ⲉ̀ⲛⲉϩ ⸗ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***

P Die Liebe Gottes, des Vaters, und die Gnade seines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus und die Gemeinschaft und Gabe des Heiligen Geistes sei mit euch allen.

Ie aghapi tou Theo ke patros : ke ie kharistou monogenous I-iou Kyriou ze ke Theo ke Sootieros ie-moon Iesou Christou : ke ie koin-oonia ke ie zoore-a tou Agio Pnewmatos : ie meta pantoon iemoon.

Ⲏ ⲁⲅⲁⲡⲏ ⲧⲟⲩ Ⲑⲉⲟⲩ ⲕⲉ Ⲡⲁⲧⲣⲟⲥ ⸗ ⲕⲉ ⲏ̀ ⲭⲁⲣⲓⲥⲧⲟⲩ ⲙⲟⲛⲟⲅⲉ-ⲛⲟⲩⲥ Ⲩⲓⲟⲩ Ⲕⲩⲣⲓⲟⲩ ⲁⲉ ⲕⲉ Ⲑⲉⲟⲩ ⲕⲉ ⲥⲱ-ⲧⲏⲣⲟⲥ ⲏ̀ⲙⲱⲛ Ⲓⲏⲥⲟⲩ Ⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲩ ⸗ ⲕⲉ ⲏ̀ ⲕⲟⲓⲛ-ⲱⲛⲓⲁ̀ ⲕⲉ ⲏ̀ ⲍⲱⲣⲉⲁ̀ ⲧⲟⲩ ⲁ̀ⲅⲓⲟⲩ Ⲡⲛⲉⲩ-ⲙⲁⲧⲟⲥ ⸗ ⲓ̀ⲏ ⲙⲉⲧⲁ ⲡⲁⲛⲧⲱⲛ ⲧⲏⲱⲛ.

Geht hin in Frieden und der Friede des Herrn sei mit euch allen. Amen.

Maschenooten khen ou-hirienie : P-tschois nemooten tierou Amien.

Ⲙⲁϣⲉⲛⲱⲟⲧⲉⲛ ϧⲉⲛ ⲟⲩϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⸗ Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲛⲉⲙⲱⲟⲧⲉⲛ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⸗ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

V Und mit deinem Geiste.

Ke too pnewmati sou.

Ⲕⲉ ⲧⲱ ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓ ⲥⲟⲩ.

❖ *ويذكر اسم صاحب البيعة*

ك وبَركة والدة الإلَه،
القدِّيسَة الطاهرة مَرْيَمَ،
أوَّلاً وآخراً.
بركتهُمْ المُقَدَّسَة ونعمتهُمْ،
وقوَّتهُمْ وهبتهُمْ،
ومحبَّتهُمْ ومعونتهُمْ،
تكون معنا كُلّنا إِلَى ٱلْأَبَدِ، آمين.

Ua baraket ualedat al-elah,
alkeddisa al-tahera Mariam,
aulan ua a5eran.

Barakat-hom al-mokaddasa ua ne3matahom, ua koat-hom ua hebat-hom, ua ma7abat-hom ua ma3unatahom, takun ma3na kollena ila al-abad. Amin.

ك بالْمَسِيحِ إلهُنا.
ش آمين يكون.

Bel Masie7 elahona.

Amin Jakun.

❖ *يمكن أَنْ يبدأ الصلاة الختامية بداية مِنْ هنا عند ضيق الوقت*

ك يا مَلِكَ السَّلَامِ أعطنا سَلَامَك،
قرر لنا سَلَامَك،
واغْفِرْ لنا خَطَايَانَا،
لأن لك القُوَّةِ والمَجْد والبركة،
والعزّة إِلَى ٱلْأَبَدِ، آمين.

Ja malek al-salam a3tina salamak, karer lana salamak, ua eghfer lana 5atajana, le2an laka al-koa ual-magd ual-baraka, ual-3ez-za ila al-abad Amin.

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*

ك مَحَبَّة الله الآب،
ونِعْمَة الإِبْن الوَحِيد،
رَبّنَا وإِلهُنا ومُخَلِّصنَا،
يَسُوعَ الْمَسِيحِ،
وشركة وعَطيَّة اَلرُّوحِ الْقُدُسِ،
تكون مَعَ جَمْيعكم،
امضوا بسلام، الرَّبُّ مَعَ جَمْيعكم.
ش ومع رُوحِكَ أَيْضاً.

Ma7abat Allah al-2b,
ua ne3mat al-2bn al-ua7id,
rabbana ua-elahona ua mo5allesna,
Jasu3 Al-Masie7,
ua scharekat ua 3atiat al-ro7 alkodos, takun ma3a gami3akom, emdu besalam, al-rab ma3a gami3akom.

Ua ma3a ro7eka aidan.

❖ 2.6 Gebet zur Lösung des Bandes der Täuflinge ❖

- ***Am achten Tag nach der Taufe wird nach der Waschung dieses Ritual gehalten.***
- ***Man bringt ein Gefäß mit Wasser und zündet Kerzen an.***

- ***Der Priester beginnt mit:***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Der Chor betet:***
- ***Ehre sie dem Vater/ „Ⲇⲟⲝⲁ Ⲡⲁⲧⲣⲓ ⲕⲉ Ⲩⲓ̈ⲱ“, die vierte Strophe des Trishagions (Seite 82).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Psalm 50 LXX [51]***

❖ 2.6.1 Psalm 50 LXX Septuaginta (= Psalm 51 Einheitsübersetzung) ❖

[1] *Auf das Ende hin; ein Psalm, bezogen auf David.*
[2] *Als Nathan, der Prophet, zu ihm kam, nachdem er zu Bersabee hineingegangen war.*

[3] *Erbarme dich über mich, Gott, nach deinem großen Erbarmen,*
und nach der Fülle deines Mitleids wisch ab meine Gesetzesübertretung!
[4] *Wasche mich weiterhin rein von meiner Gesetzlosigkeit,*
und von meiner Sünde reinige mich!
[5] *Denn meine Gesetzlosigkeit erkenne ich, und meine Sünde ist stets vor mir.*
[6] *Gegen dich allein habe ich gesündigt, und ich habe Böses vor dir getan,*
damit du recht behältst mit deinen Worten,
und den Sieg davonträgst, wenn du gerichtet wirst.
[7] *Denn siehe, in Gesetzlosigkeiten bin ich empfangen worden,*
und in Sünden wurde schwanger mit mir meine Mutter.
[8] *Denn siehe, du liebst die Wahrheit,*
das Geheime und das Verborgene deiner Weisheit hast du mir offenbart.
[9] *Du wirst mich mit Ysop besprengen, und ich werde rein sein,*
du wirst mich reinwaschen, und ich werde weißer als Schnee sein.
[10] *Du wirst mich Jubel und Freude hören lassen,*
die erniedrigten Gebeine werden jubeln.
[11] *Wende dein Angesicht von meinen Sünden ab,*
und alle meine Gesetzlosigkeiten wisch ab.
[12] *Ein reines Herz schaffe in mir, Gott,*
und einen aufrichtigen Geist erneuere in meinem Inneren.
[13] *Verwirf mich nicht von deinem Angesicht,*
und deinen heiligen Geist nimm nicht hinweg von mir!
[14] *Gib mir den Jubel über dein Heil zurück,*
und durch einen Geist, der (mich) leitet, stütze mich!
[15] *Ich will die Gesetzlosen deine Wege lehren,*
und die Gottlosen werden zu dir umkehren.

❖ صلاة حل زنار المعمدين فِي اليَوْم الثامن ❖

❖ يُوضع أناء فيه ماء، وتُوقد حوله الشموع.
❖ صلاة الشُّكْر (صفحة 67)، ويرفع الكاهن البُخُور.
❖ ويَقُولُ المرتلون : (ذوكصابتري).
❖ أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35) والمزمور الخَمْسِين.

❖ المزمور 50 ❖

ش [1] ارْحَمْنِي يَا الله كَعَظِيمِ رَحْمَتِكَ، ومِثْل كَثْرَةِ رَأفَتِكَ تَمْحُو إثْمِي.
[2] تَغْسلُنِي كَثيراً مِنْ إثْمِي، ومِنْ خَطيَّتِي تُطهِّرنِي.
[3] لأنِّي عارفٌ بإثْمِي، وخَطيَّتِي أمَامِي فِي كلِّ حِينٍ.
[4] لَكَ وحْدَكَ أخْطأْت، والشَرَّ قُدامَكَ صَنعْتُ.
لِكيْ تَتَبرَّرَ فِي أقْوالِكَ. وتَغْلبَ إذَا حُكمْت.
[5] لأنِّي هَا أنَذَا بالإثْمِ حُبلَ بِي، وبالَخَطايَا وَلَدتْنِي أمِّي.
[6] لأنَّكَ هَكَذا قَدْ أحْبَبتُ الحقَّ،
إذْ أوْضَحتَ لِي غَوامِضَ حِكْمتِكَ ومَسْتورَاتِها.
[7] تَنضَحُ عَلىَّ بِزُوفَاكَ فأطَهَرُ، تَغْسلُنِي فَأبْيضُّ أكْثَر مِنَ الثَلجِ،
[8] تَسْمعُنِي سُرُوراً وفَرَحاً، فتَبْتهجُ عِظامِي المنْسَحقةُ.
[9] اصْرِفْ وجْهَكَ عَنْ خَطايَاي، وامْحُ كُلَّ اثَامِي.
[10] قَلباً نَقياً أخْلقْ فِيّ يَا الله، ورُوحاً مُسْتَقيماً جدِّدهُ فِي أحْشَائِي.
[11] لا تَطْرحْنِي مِنْ قُدَّامَ وجْهكَ، ورُوحِكَ القُدُّوسِ لا تَنْزعْهُ مِنِّي.
[12] امْنَحْنِي بَهْجةَ خَلاصِكَ، وبرُوحٍ مُدبِّرٍ عَضدّنِي
[13] فأُعْلمِ الأثَمَةَ طُرُقكَ، والمُنَافِقونَ إليْكَ يَرجعونَ،
[14] نَجِّنِي مِنَ الدِماء يا الله إلهُ خَلاصِي،
فيَبتَهجُ لِسانِي ببرِّكَ.
[15] يَاربِّ افْتَح شَفتَيَّ فَيُخبرُ فَمِي بتَسْبيحِكَ.

16 Rette mich vor Bluttaten, Gott, Gott meiner Rettung!
Meine Zunge wird über deine Gerechtigkeit jubeln.
17 Herr, du wirst meine Lippen öffnen,
und mein Mund wird dein Lob verkünden.
18 Denn wenn du ein Opfer wolltest, gäbe ich es,
an Ganzbrandopfern wirst du kein Wohlgefallen haben.
19 Ein Opfer für Gott ist ein verwundeter Geist,
ein verwundetes und erniedrigtes Herz wird Gott nicht verachten.
20 Tue Gutes, Herr, nach deinem Gefallen an Sion,
und die Mauern Jerusalems sollen aufgebaut werden.
21 Dann wirst du Gefallen haben am Opfer der Gerechtigkeit,
an Dargebrachtem und Ganzbrandopfern.
Dann werden sie auf deinem Altar Jungstiere darbringen. Halleluja.

❖ 2.6.2 Paulusbrief (1.Kor 10, 1 - 4) ❖

Lesung aus dem ersten Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Korinther.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

1 Ihr sollt wissen, Brüder, dass unsere Väter alle unter der Wolke waren, alle durch das Meer zogen 2 und alle auf Moses getauft wurden in der Wolke und im Meer. 3 Alle aßen auch die gleiche gottgeschenkte Speise, 4 und alle tranken den gleichen gottgeschenkten Trank; denn sie tranken aus dem lebensspendenden Felsen, der mit ihnen zog. Und dieser Fels war Christus.
Die Gnade Gottes, des Vaters, sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82).***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ 2.6.3 Evangelium (Mt 3, 1 - 6) ❖

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 31 LXX [32], 1-2)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

1 Selig diejenigen, deren Gesetzlosigkeit vergeben und deren Sünden bedeckt sind. 2 Selig der Mann, dessen Sünde der Herr nicht anrechnet und in dessen Mund kein Trug ist. Halleluja.

ش [16] لأَنَّكَ لَوْ أَثَرتَ الذَّبيحةَ، لَكُنْتُ الآنَ أُعْطِي.

[17] ولَكنَّكَ لا تُسرُّ بالَمحْرقَاتِ،

فالذَبيحَةُ للهِ رُوحٌ مُنْسحقٌ.

القَلْبُ المُنْكسِرُ والمُتَواضِعُ لا يُرْذلهُ الله،

[18] انْعمْ يَارَبُّ بِمَسرَّتكَ عَلَى صِهْيُون، ولْتَبنِ أَسْوَارَ أُورْشَلِيم.

[19] حِينَئذٍ تُسرُّ بذَبائِح البَرّ قرباناً ومُحْرقَات

ويُقَّربون عَلَى مَذابِحكَ العُجُول. هَلِّيلُويا.

❖ البولس مِنْ كورنثوس الاولى 10: 1- 4 ❖

[1] ولَسْتُ أُرِيدُكم يا أخوتي أَنْ تَكونوا غير عارفين أَنَّ آبَاءَنَا كُلَّهُمْ كَانُوا تَحْتَ السَّحَابَةِ، وجْازُوا كُلَّهُمْ فِي الْبَحْرِ، [2] واعْتَمَدُوا جَمْيعَاً لِمُوسَى فِي الغمام وَفِي الْبَحْرِ، [3] وأَكَلُوا كُلَّهُمْ طَعَاماً وَاحِداً رُوحِيّاً، [4] وشَرِبُوا جَمِيعَهُمْ شَرَاباً وَاحِداً رُوحِيّاً، لأَنَّهُمْ كَانُوا يَشْرَبُونَ مِنْ صَخْرَةٍ رُوحِيَّةٍ تَسير معهُمْ وتلك الصَّخْرَةُ كَانَتْ الْمَسِيحِ.

نِعْمَة الله الآبِ تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ *تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).*
❖ *وأوشِيَّة الإنْجِيل (صفحة 85).*

❖ الإنْجِيل متى 3 : 1 – 6 ❖

المزمور 31 : 1 – 2

[1] طُوبَاهُمْ الَّذِينَ غُفِرَت لهُمْ آثَامُهُمْ والَّذِينَ سُتِرَتْ خَطِاياهُمْ. [2] طُوبَى للِرَجُل الَّذِي لَمْ يَحْسِبُ لَهُ الرَّبُّ خَطِيّة، وَلَمْ يُوجدَ فِي فمه غِشٌّ. هَلِّيلُويا.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

[1] In jenen Tagen trat Johannes der Täufer auf und verkündete in der Wüste
von Judäa: [2] Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe. [3] Er war es, von dem
der Prophet Jesaja gesagt hat: Eine Stimme ruft in der Wüste: Bereitet dem
Herrn den Weg! Ebnet ihm die Straßen!

[4] Johannes trug ein Gewand aus Kamelhaaren und einen ledernen Gürtel um
seine Hüften; Heuschrecken und wilder Honig waren seine Nahrung. [5] Die Leute
von Jerusalem und ganz Judäa und aus der ganzen Jordangegend zogen zu ihm
hinaus; [6] sie bekannten ihre Sünden und ließen sich im Jordan von ihm taufen.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

❖ ***Der Chor antwortet mit folgendem Gesang:***

V	Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe, der meinen Willen tut. Hört auf ihn, denn er ist der Lebensspender.	Ġe fai pe pa-schieri pa-menrit : eta ta-ep-sischi timati enkhetf : afer-pa-u-osch sootem ensoof : ġe enthof pe piref-tankho.	Ϫⲉ ⲫⲁⲓ ⲡⲉ Ⲡⲁϣⲏⲣⲓ ⲡⲁⲙⲉⲛⲣⲓⲧ : ⲉ̀ⲧⲁ ⲧⲁⲯⲩⲭⲏ ϯⲙⲁϯ ⲛ̀ϧⲏⲧϥ : ⲁϥⲉⲣⲡⲁⲟⲩⲱϣ ⲥⲱⲧⲉⲙ ⲛ̀ⲥⲱϥ : ϫⲉ ⲛ̀ⲑⲟϥ ⲡⲉ ⲡⲓⲣⲉϥⲧⲁⲛϧⲟ.
	Bitte für uns, unsere Herrin aller, Mutter Gottes, Maria, Mutter unseres Erlösers, so möge er uns unsere Sünden vergeben!	Ari-preswewin ehri egoon : otentschois ennib tiren ti theotokos : Maria ethmaw em-Pen-sootier : entef-ka nen-nowi nan ewol.	Ⲁⲣⲓⲡ̀ⲣⲉⲥⲃⲉⲩⲓⲛ ⲉ̀ϩⲣⲏⲓ ⲉ̀ϫⲱⲛ : ⲱ̀ ⲧⲉⲛϭⲟⲓⲥ ⲛ̀ⲛⲏⲃ ⲧⲏⲣⲉⲛ ϯⲑⲉⲟ̀ⲧⲟⲕⲟⲥ : Ⲙⲁⲣⲓⲁ ⲑ̀ⲙⲁⲩ ⲙ̀Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ : ⲛ̀ⲧⲉϥⲭⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.
	Sei unser Fürsprecher, Vorbote und Färber, Johannes der Täufer, damit er uns unsere Sünden vergebe!	Ari-pres-wewin e-ehri egon : o pi-eprod-romos em-waptis-ties: Joannis pirefti-oms : entef-ka nen-nowi nan ewol.	Ⲁⲣⲓⲡ̀ⲣⲉⲥⲃⲉⲩⲓⲛ ⲉ̀ϩⲣⲏⲓ ⲉϫⲱⲛ : ⲱ̀ ⲡⲓⲡ̀ⲣⲟⲇⲣⲟⲙⲟⲥ ⲙ̀ⲃⲁⲡⲧⲓⲥⲧⲏⲥ: Ⲓⲱⲁⲛⲛⲏⲥ ⲡⲓⲣⲉϥϯⲱⲙⲥ : ⲛ̀ⲧⲉϥⲭⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉⲃⲟⲗ

❖ ***Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:***
❖ ***Den Frieden (Seite 134).***
❖ ***Die Väter (Seite 138).***
❖ ***Die Versammlungen (Seite 144).***
❖ ***Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).***

مِنْ إنجيل متى

[1] وَفِي تِلْكَ الأَيَّامِ جَاءَ يُوحَنَّا الْمَعْمَدَانُ يَكْرِزُ فِي بَرِّيَّةِ الْيَهُودِيَّةِ: [2] وَيَقُولُ «تُوبُوا، فَقَدِ اقْتَرَبَ مَلَكُوتُ السَّمَوَاتِ. [3] لأَن هَذَا هُوَ الَّذِي قِيلَ عَنْهُ بِإِشَعْيَاءَ النَّبِيِّ الْقَائِلِ: صَوْتُ صَارِخٍ فِي الْبَرِّيَّةِ: أَعِدُّوا طَرِيقَ الرَّبِّ. اصْنَعُوا سُبُلَهُ مُسْتَقِيمَةً». [4] و كَانَ لِبَاسُ يُوحَنَّا مِنْ وَبَرِ الإِبِلِ، وَعَلَى حَقْوَيْهِ مِنْطَقَةٌ مِنْ جِلْدٍ. وَكَانَ طَعَامُهُ جَرَاداً وَعَسَلاً بَرِّيّاً. [5] حِينَئِذٍ كانوا يخَرَجونَ إِلَيْهِ مِنْ أُورُشَلِيمُ وَكُلُّ الْيَهُودِيَّةِ وَجَمِيعُ كُورَةِ الأُرْدُنِّ، [6] ويعْتَمَدُون مِنْهُ فِي نهر الأُرْدُنِّ، مُعْتَرِفِينَ بِخَطَايَاهُمْ. والمَجْد لله دَائِمَاً.

يَقُولُ المرتلون هَذَا المرد

ش إن هَذَا هُوَ ابْنِي الحبيب الَّذِي به سُرَّت نفسي وصنع إراداتي. فاسمعوا له لأَنَّهُ هُوَ الْمُحِيي.	*Ena haza hua ebni al-7abib al-lazi bihi sorrat nafsi ua sana3a eradati. Fa-esma3u lahu le2anahu hua al-mo7i.*
اشفعي فينا يا سَيِّدتنا كُلَّنا السَيِّدة العَذْرَاء مَرْيَمَ أم مُخَلِّصِنَا ليغفر لنا خَطَايَانَا.	*Eschfa3i fina ja saijedatna kolana al-sajeda al-3adra Mariam omm mo5allesna le-jaghfer lana 5atajana.*
اشفع فينا أيُّها السابق والصابغ والشهيد يُوحَنَّا الْمَعْمَدَانُ ليغفر لنا خَطَايَانَا.	*Eschfa3 fina ajoha al-sabek ual-sabegh ual-schahid Jo7anna alma3medan le jaghfer lana 5atajana.*

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
❖ أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).
❖ أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).
❖ أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).
❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).

❖ 2.6.4 Das Gebet der Handauflegung ❖

❖ ***Der Priester betet das Gebet der Handauflegung nach der Teilnahme an der Kommunion.***

P Meister, Herr unser Gott, Spender von Frieden und Segen, Alleinguter und Menschenliebender, der uns segnete, heiligte und mit seinem göttlichen Licht erleuchtete, der seine Diener würdig macht, das Licht von oben zu nehmen, das unbeschreiblich ist, und das deinem Christus Jesus, unserem Erlöser gehört.

- ❖ Erleuchte sie mit dem Licht des Segens!
- ❖ Reinige sie, segne sie.
- ❖ Erneuere sie in deiner Gnade durch die Taufe, die sie empfangen haben in der Kraft deines Lebensspenders, des Heiligen Geistes!

O, der du sie von jedem Makel an Leib und Seele gereinigt hast: Ja, o Herr, der heilig ist,

- ❖ segne sie mit deinem Segen.
- ❖ Mache sie fest im orthodoxen Glauben bis zum Ende!
- ❖ Lass sie zu vollständiger Reife gelangen und bewahre sie mit guten Engeln bis zum Ende.
- ❖ Erfülle sie mit Erkenntnis und jeglichem Verstehen.
- ❖ Schütze ihr Leben, damit sie dir wohlgefallen.
- ❖ Segne sie, o Herr, mit deinem hohen Segen.
- ❖ Entferne aus ihren Herzen den Geist der Unruhe und alle irreführenden Geister. Ihre Herzen seien durch das Licht deiner Göttlichkeit erleuchtet.
- ❖ Mache sie des ewigen Lebens und des himmlischen Königreiches wert! Durch Jesus Christus, unseren Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ صلاة وضع يد الكاهن علي المُعَمَّدين ❖

❖ *ثُمَّ يَقُولُ الكاهن هذه الصلاة لوضع اليد، بَعْد التناول مِنْ الاسرار المُقَدَّسَة*

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ إلهُنا مانح السَّلَامِ والبركة، ذو الصلاح وَحْدَهُ مُحِبَّ البَشَر، الَّذِي باركنا وقَدَّسَنا وأضاء علينا بنور لاهوته، الَّذِي جَعَل عبيده مُسْتَحقّين أَنْ ينالوا النور الَّذِي مِنْ فوق، غير الموصوف، الَّذِي لمسيحك يَسُوعَ الْمَسِيحِ مُخَلِّصِنَا. أنر عليهُمْ بنور البركة، طَهِّرهُمْ، باركهُمْ، جدِّدهُمْ بنعمتك مِنْ جهة الصبغة الَّتِي نالوها بقُوَّةِ رُوحكَ القُدُّوسِ الْمُحِيي، يا مَنْ طَهَّرْتَهُمْ مِنْ كُلِّ دنس الجسد والنفس. نعم أيُّها السَيِّد القُدُّوسِ باركهُمْ ببركتك.

ثَبّتهُمْ فِي إيمانك الأُرْثُوذُكسِي إِلَى الإنقضاء. ائت بهُمْ إِلَى حد القامة والبُلوغ وليكونوا مَحرُوسين مِنْ ملائكة صالحين إِلَى الإنقضاء. املأهُمْ مِنْ المعرفة ومِنْ كُلِّ فهم احْفَظْ حياتهُمْ ليُرضوك. باركهُمْ يا سَيِّد ببركتك الطُوباوية. انزع مِنْ قلوبهُمْ روح القلق وَكُلَّ الأرْوَاح المُضلّة. وليُضىء قلبهُمْ نور ربوبيتك. اجْعَلهُمْ مُسْتَحقّين الحياة الأبدية ومَلَكُوت السَّمَوَات، بالْمَسِيحِ يَسُوع رَبّنَا.

(سرا) هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد ....ألخ

❖ *طرح يُرتّل لأجل المُعمّدين بطريقة الشعانين يقال فِي اليَوْم الثامن، أو فِي يوم العماد بَعْد وضع الأكَالِيل قبل الوصية، أو بَعْد التناول:*

❖ 2.6.5 Gesang an die Täuflinge ❖

❖ ***Der Chor kann optional den folgenden Gesang für die Täuflinge singen, in der Melodie von Palmsonntag am achten Tag nach der Taufe oder am Tauftag nach Auflegung der Kronen vor den Geboten oder nach der Kommunion:***

V Lobt Gott mit mir! Lasst uns alle seinen Namen preisen wegen der Gnade, die dieses gesegnete Kind ***(..)*** bekam. Lasst uns rufen im Lobgesang und sagen: Freu dich und lobe den Herrn, gesegnetes Kind! Jesus Christus schenkt dir Festigkeit und Frucht! Friede sei mit dir, o Kind ***(..)***! Lasst uns, ihr orthodoxen Väter und Brüder, gemeinsam singen mit Lobpreis und Hymnen in der orthodoxen, universalen Kirche aus Freude über das, was diesem gesegneten Kind ***(..)*** geschah, das aus reinem, christlichen Geschlecht ist und die himmlische Krone der heiligen Taufe angezogen hat, durch Jesus Christus, unseren Herrn. Ehre sei ihm, der im Fluß Jordan getauft wurde vom Vorläufer Johannes, dem Täufer, dem Priester und Sohn des Priesters, der Immanuel verschwägert war. Friede sei mit dir Johannes, Sohn des Zacharias, der würdig war, seine Hand auf den Kopf unseres guten Erlösers zu legen. Du bist über die Häupter der Väter erhöht und gelobt vor allen Propheten, weil unser Erlöser dich mit seinem reinen Mund lobte und sagte: Es gibt keinen wie dich, höher als dich unter den von einer Frau Geborenen, o Johannes der Täufer! Friede sei mit dir, der den Himmel offen sah, und die Stimme des Vaters rufen hörte: Das ist mein lieber Sohn, der mir wohlgefällt! Und der Sohn steht im Fluß Jordan und der Heilige Geist erscheint über ihm wie eine Taube. Du hast über ihn gesagt: Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt. Du hast von ihm bezeugt: Dieser war es, über den ich gesagt habe: Er, der nach mir kommt, ist mir voraus, weil er vor mir war. Der Herr Jesus Christus - Ehre sei ihm - sagte durch seinen reinen Mund, dass wir jede Gerechtigkeit vollenden müssen. Er sagte auch zu seinen reinen Jüngern: Geht hinaus in die ganze Welt, und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen! Wer glaubt und sich taufen läßt, wird gerettet. Diese Taufe wurde unser Erbe von Christus und seinen Nachfolgern, unseren Herren, den reinen Aposteln, durch die heilige Taufe, weil wir durch sie Vergebung der Sünden und Teilnahme am himmlischen Königreich erlangen und sie der Schlüssel zum himmlischen Königreich ist. Lasst uns deshalb das getaufte Kind mit freudiger Stimme loben und sagen:

V Würdig, würdig, würdig ***(..)***, der Christ geworden ist. Axios, Axios, Axios ***(..)*** o-echrist-anos. Ⲁⲝⲓⲟⲥ ⲁⲝⲓⲟⲥ ⲁⲝⲓⲟⲥ ***(..)*** ⲟⲩⲭⲣⲓⲥⲧⲁⲛⲟⲥ.

❖ طرح يُرتله خُورس الشمامسة لأجل المُعَمَّدين بطريقة الشعانين ❖

ش عَظِّمُوا الرَّبَّ معي، ولنرفع اسمَهُ جَمْيعَاً، مِنْ أجل النِعْمَة الَّتِي نالها هَذَا الطفل *(..)* المُبَارَك. فلنَصْرُخْ جهراً بصوت التهليل قَائِلِينَ افرَح وتهلل بالرَّبِّ أيُّها الطفل المُبَارَك. يَسُوع الْمَسِيحِ يمنحك ثباتاً وثمراً، وليكن لك سلام أيُّها الطفل *(..)*. فلنجتمع أيُّها الآبَاء الرُّوحَانِيّون والإِخْوَة الأرثوذكسيون لنُرتّل بالتسابيح والتماجيد والأناشيد اَلرُّوحِية فِي الكَنِيسَة الأُرْثُوذُكسِيَّة الجَامِعَة الرَسُولِيَّة، مِنْ أجل هَذَا الفرح الإِلَهِي الَّذِي صار لهَذَا الإِبْن المُبَارَك *(..)* الَّذِي مِنْ النسل الطاهر الْمَسِيحِي. الَّذِي لبس الإِكْلِيلِ السماوي الَّذِي لنِعْمَة المَعْمُودِيَّة المُقَدَّسَة مِنْ قِبَل السَيِّد الْمَسِيحِ له المَجْد، الَّذِي اعتمد فِي نهرِ الأُرْدُنّ مِنْ يد السابق الصابغ يُوحنا المعمدان الكاهن ابن الكاهن نسيب عمانوئيل. السَّلَامُ لك يا يوحنا بن زكريا الَّذِي استحققت أَنْ تضع يدك عَلَى رأس مُخَلِّصِنَا الصَّالِح. أنْتَ مُتعال أكثر مِنْ رؤساء الآبَاء، وأجلّ مِنْ كَافَّة الأنبياء، لأن مُخَلِّصِنَا مدحك مِنْ فمه الطاهر قَائلاً: أنَّه لَمْ يقم فِي مواليد النِّسَاء مِنْ يُشْبهَك، ولا أعظم منَّك يا يوحنا المعمدان. السَّلَامُ للذي رأى السَّمَوَاتَ مفتوحة وسمع صوت الآب يصرخ قَائلاً: هَذَا هُوَ ابني الحبيب الَّذِي به سُررت. والإِبْن قائم فِي نهرِ الأُرْدُنّ، وَاَلرُّوحِ الْقُدُسِ نازل عَلَى رأسه شبه حمامة. وقد قلت أنْتَ يا يوحنا مِنْ أجله: هَذَا هُوَ حمل الله الَّذِي يرفع خَطِيَّة الْعَالَم. وشهدت أَيْضاً مِنْ أجله قَائلاً: هَذَا الَّذِي قلت عنه إنَّ الَّذِي يأتي بَعْدي كان قبلي، لأَنَّهُ أقدم منّي. والسَيِّد الْمَسِيحِ له المَجْد بفمه الطاهر: يجب علينا أَنْ نكمل كُلَّ بر. وقال أَيْضاً لتَلاَمِيذِه الأطهار: امضوا إِلَى كُلِّ الامم وبشّروهُمْ بالإِنْجِيل، وعَمِّدُوهُمْ باسْمِ الآبِ والإِبْن وَاَلرُّوحِ الْقُدُسِ، وَكُلَّ مَنْ أمن واعتمد خَلُصَ. فصار هَذَا العماد متوارثاً مِنْ السَيِّد الْمَسِيحِ وخلفائه سادتنا الرُسُل الأطهار بالمَعْمُودِيَّة المُقَدَّسَة. لأن بها غُفْرَان الخَطايَا والدخول إِلَى مَلَكُوت السَّمَوَاتِ، لأَنَّها مفاتيح الفِرْدَوسِ السمائي. فلنمدح اذاً هَذَا الإِبْن بصوت الفَرَحِ هكذا قَائِلِينَ:

ش (مُسْتَحِقٌ) *(..)*^{3x} الْمَسِيحِي

(Mos-ta7ekon) (..)^{3x}
Al-Masie7i.

V Freut euch, Brüder in Christus, über diese göttliche Gnade, derer eure Kinder würdig sind, der Gnade der heiligen Taufe und der Teilnahme am heiligen Sakrament, das Christi Leib und Blut ist, des einzigen Sohnes, des Schöpfers aller Geschöpfe, und das er auf Adams Stamm vergoß und die Gnade der lebensspendenden, göttlichen Sakramente der Taufe und Eucharistie ist bis zum Ende der Zeiten zur Vergebung der Sünden: Göttliches Siegel und Versprechen des ewigen Lebens in den leuchtenden Wohnungen. Lasst uns dieses geliebte Kind loben und rufen:

V Würdig, würdig, würdig *(..)*, der Christ geworden ist. Axios, Axios, Axios *(..)* o-echris-tanos. Ⲁⲝⲓⲟⲥ ⲁⲝⲓⲟⲥ ⲁⲝⲓⲟⲥ *(..)* ⲟⲩⲭⲣⲓⲥⲧⲁⲛⲟⲥ.

V Lasst uns mit dem Propheten Mose lobsingen und sagen: Singt dem Herrn ein Lied, denn er ist hoch und erhaben! Und lasst uns mit dem Propheten und Sänger David singen und sagen:

Darum hat Gott, dein Gott, dich gesalbt mit dem Öl der Freude wie keinen deiner Gefährten. Die Salbung der Freude ist die heilige Salbung, Salbung des göttlichen Siegels. Empfangt den Heiligen Geist, die ihr die göttliche Gnade in der heiligen Taufe genommen habt! Empfangt die Kronen, die voller Ehre sind. Durch Jesus Christus, König der Könige, Herr der Herren! Empfangt die Gnade des Heiligen Geistes, des Trösters, des vollkommen Reinen. Empfangt die Krönung der Engel und das Versprechen geistiger Krönung, und du, Täufling, hast wahrhaftig das Versprechen des himmlischen Königreichs erhalten und bist jetzt ein Gefäß des Heiligen Geistes! Lasst uns lobpreisen und sagen:

V Würdig, würdig, würdig *(..)*, der Christ geworden ist. Axios, Axios, Axios *(..)* o-echris-tanos. Ⲁⲝⲓⲟⲥ ⲁⲝⲓⲟⲥ ⲁⲝⲓⲟⲥ *(..)* ⲟⲩⲭⲣⲓⲥⲧⲁⲛⲟⲥ.

V Lasst uns vor der Dreifaltigkeit knien und um ihre große Gnade bitten, dieses Kind zunehmen zu lassen in gutem Wachsen, und ihm ein erfolgreiches Leben zu geben. Schenke ihm viele Tage und lasse es wachsen in guten Werken und in priesterlichen Graden aufsteigen und die verlorenen Kinder der orthodoxen Kirche sammeln in Wohlgefallen und geistiger Liebe, dass auch sie in gutem Wohlgefallen zunehmen, damit sie wie ein fruchtbarer Baum werden. Wir bitten Gott, dass er die Herzen unserer Regierenden uns gewogen macht und die bösen Gedanken unserer Gegner und alle vernichtet, die gegen uns schlechte Absichten hegen.

ش إفرَحُوا أيُّها الإخْوَة الْمَسِيحِيون بهَذَا النِّعْمَة الإلَهيّة الَّتِي اسْتَحَقَّهَا أوْلادَكُم، الَّتِي هى نِعْمَة المَعْمُوديَّة المُقَدَّسَة، وتناولهُمْ مِنْ الأسرار الإلَهيّة الَّتِي هى جَسَد ودم الْمَسِيحِ الإبْن الوَحِيد خالق كُلَّ البرية، اللذان أهرقهُما عن الجبلة الآدامية. وصارت هذه النِّعْمَة الَّتِي للمَعْمُوديَّة والتناول مِنْ الأسرار الْمُحِيية الإلَهيّة إلَى أخر الأدهار لمَغْفِرَةِ الَخَطايَا. والخاتم الإلَهِي عربون الخلود فِي المساكن النورانية. فلنمدح هَذَا الإبْن الحبيب هكذا قَائِلِينَ:

ش (مُسْتَحِقٌ) (..)^{3x} الْمَسِيحِي

(Mos-ta7ekon) (..)^{3x}
Al-Masie7i.

ش فلنُسَبّح إذاً مَعَ مُوسَى النبي قَائِلِينَ: سَبّحُوا الرَّبَّ لأنَّهُ بالمَجْد قد تمَجَّدَ. ولنُرتل مَعَ دَاوُدَ المرتل بالمزمور قَائِلِينَ:

(لذلك مسحك الله إلهك بدهن الفرح أفضل مِنْ أصحابك). فدهن الفَرَحِ هُوَ دهن المسحة، دهن الخاتم الإلَهِي. اقْبَلُوا اذاً اَلرُّوحِ الْقُدُسِ يا مَنْ قد نُلتم النِّعْمَة الإلَهيّة الَّتِي للمَعْمُوديَّة المُقَدَّسَة. اقْبَلُوا الإكْلِيلِ المَمْلُوءَةِ مَجْداً، مِنْ قِبَل يَسُوعَ الْمَسِيحِ مَلِكَ الملوك ورب الارباب. اقْبَلُوا نِعْمَة اَلرُّوحِ الْقُدُسِ المُعَزّي الْكُلّي الطهارة. اقْبَلُوا الإكْلِيلِ الملائكي والعربون اَلرُّوحِي. وأنْتَ أيُّها المُعَمَّد قد أخذت عربون مَلَكُوت السَّمَوَات حَقّاً، وصرت إناء للروح الْقُدُسِ. فلنمدح قَائِلِينَ:

ش (مُسْتَحِقٌ) (..)^{3x} الْمَسِيحِي

(Mos-ta7ekon) (..)^{3x}
Al-Masie7i.

ش فلنَسْجُدُ للثالوث الأقْدَس ونَسْألُ عِظَم صلاحه أَنْ يُنشىء هَذَا الإبْن المُبَارَك نشأة صالحة ويمنحه زماناً ناجحاً. ويعطيه العُمر الطويل، ويُنمّيه فِي الأعمال المُرْضيّة. وليرتق إلَى الدرجات الكهنوتية ويَجمع شتات أولاد الكَنِيسَة الأُرْثُوذُكسيَّة، بالأُلفة والمَحَبَّة اَلرُّوحِية ويُنشىء أولادها النشأة الصَّالِحة المُرْضيّة، ليكونوا كالشجرة المُثْمِرَةِ الطيبة النامية. ونَسْألُه أَنْ يُعطِّف قُلوب المُتَولّين علينا. ويُبدّد مشورة المُعاندين لنا، وَكُلَّ مَنْ يفكر فينا أفكار رديئة.

V Durch die Fürsprache der reinen, heiligen Jungfrau Maria und aller leuchtenden Engel und des heiligen Johannes des Täufes, der im Jordanwasser taufte, aller Väter, Propheten und aller, die gute Werke vollbrachten; durch unsere Herren, die reinen Apostel, und die ganze Gemeinschaft der Märtyrer, Heiligen, Gerechten, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***

D	Amen. erlöst. Und mit deinem Geiste. Wir hören in Gottesfurcht zu.	Sootis amien: ke too pnewmati sou: meta fofou theo pros-khoomen.	Ⲥⲱⲑⲓⲥ ⲁ̀ⲙⲏⲛ : ⲕⲉ ⲧⲱ ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓ ⲥⲟⲩ : Ⲙⲉⲧⲁ ⲫⲟⲃⲟⲩ Ⲑⲉⲟⲩ ⲡ̀ⲣⲟⲥⲭⲱⲙⲉⲛ.

- ***Dann segnet der Priester mit dem heiligen Kreuz das Wasser dreimal und sagt:***

P	Einer ist der Heilige Vater. Einer ist der Heilige Sohn. Einer ist der Heilige Geist. Amen.	Is o panagios Patier: is o panagios Ios: en to panagion Pnewma. Amien.	Ⲓⲥ ⲟ̀ ⲡⲁⲛⲁⲅⲓⲟⲥ Ⲡⲁⲧⲏⲣ: ⲓⲥ ⲟ̀ ⲡⲁⲛⲁⲅⲓⲟⲥ Ⲩⲓⲟⲥ : ⲉⲛ ⲧⲟ ⲡⲁⲛⲁⲅⲓⲟⲛ Ⲡⲛⲉⲩⲙⲁ: ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

- ***Das Volk singt den Psalm 150 (Seite 180) und anschließend die folgende Hymne:***

V	Johannes der Täufer, du hast Zeugnis gegeben: Ich habe den Herrn im Wasser des Jordan getauft.	Hiepe-afer-methre enġe Jo-annis pi-waptis-ties: ġe aiti-ooms em-P-tschois : khen pimoo-ou ente pi-Jordanis.	Ϩⲏⲡⲉ ⲁϥⲉⲣⲙⲉⲑⲣⲉ ⲛ̀ϫⲉ Ⲓⲱⲁⲛⲛⲏⲥ ⲡⲓⲃⲁⲡⲧⲓⲥⲧⲏⲥ : ϫⲉ ⲁⲓϯⲱⲙⲥ ⲙ̀Ⲡϭⲟⲓⲥ : ϧⲉⲛ ⲡⲓⲙⲱⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲒⲟⲣⲇⲁⲛⲏⲥ.
	Und die Stimme des Vaters hörte ich rufen: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe.	Ouo ai-sootem e-et-esmie ente eF-joot esoosch ewol: Ġe fai pe Pa-schieri pa-menrit : eta ta-ep-sischi timati enkhetf..	Ⲟⲩⲟ ⲁⲓⲥⲱⲧⲉⲙ ⲉ̀ⲧ̀ⲥⲙⲏ ⲛ̀ⲧⲉ ⲉ̀ⲫⲓⲱⲧ ⲉⲥⲱϣ ⲉ̀ⲃⲟⲗ : Ϫⲉ ⲫⲁⲓ ⲡⲉ Ⲡⲁϣⲏⲣⲓ ⲡⲁⲙⲉⲛⲣⲓⲧ : ⲉ̀ⲧⲁ ⲧⲁⲯⲩⲭⲏ ϯⲙⲁϯ ⲛ̀ϧⲏⲧϥ.

- ***Dann wird das Kind mit seinem Band und dem Taufgewand im Wasser gewaschen.***
- ***Das Wasser gießt man in einen See oder auf ein reines Feld.***

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

ش بشَفَاعَة العَذْرَاء الطاهرة مَرْيَمَ البتول الزكية وكَافَّة الْمَلاَئِكَةِ النورانيين والقدِّيس يوحنا المُعمِد فِي المياه الأُرْدُنّية. وجَمْيع الآبَاء الأنبياء وكَافَّة ذوى الأعمال المُرْضيّة. وسادتنا الرُسُل الأطهار. وجَمْيع الشُهَدَاء والقدِّيسِين الأبرار. الآن وكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
❖ *ويَقُولُ الشَمَّاس للكاهن*

د خَلُصْتَ حَقّاً ومع رُوحكَ نُنصت بخَوْفِ الله.

5alosta 7akan ua ma3 ro7ak nonset be5auf illah.

ك وَاحِدٌ هُوَ الآب القُدُّوسِ،
وَاحِدٌ هُوَ الإِبْن القُدُّوسِ،
وَاحِدٌ هُوَ اَلرُّوحِ الْقُدُسِ، آمين.

Ua7idun houa al-2b al-koddus. Ua7idun houa al-ebn al-koddus. Ua7idun houa al-ro7 al-kodos. Amin.

❖ *ثُمَّ يَقُولُ الشعب المزمور 150 (صفحة 181).*

ش ها قد شهد يوحنا المعمدان إنّى قد عَمَّدت الرَّبَّ فِي مياهِ الأُرْدُنّ .

Ha kad schaheda Jo7anna al-ma3madan anni kad 3amadtu al-rab fi miah al-ordon.

وسَمعْت صوت الآب صارخاً: هَذَا هُوَ ابني الحبيب الَّذِي به سُررتُ.

Ua same3tu sauta al-2b sare5an: haza hua ebni al-7abib al-lazi bihi sorertu.

❖ *ثُمَّ يُحَمِّمُون الطفل فِي الماء، هُوَ وزناره والقميص الَّذِي تعمد فيه. ثُمَّ يطرحون الماء فِي البحر أو النهر أو حقل طاهر. والمَجْد لله دَائِمَاً.*

2.7 Gebet zur Waschung für Kinder vor der Taufe („Badewannengebet“)

- ***Der Priester kommt am siebten Tag nach der Geburt des Kindes und füllt eine Wanne mit Wasser; er gibt ein wenig Öl und Salz hinein und zündet sieben Kerzen an.***

- ***Er beginnt mit diesem Gebet: „Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ” (Seite 72).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

2.7.1 Paulusbrief (Hebr 1, 5 - 12)

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Hebräer.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

5 Denn zu welchem Engel hat er jemals gesagt: Mein Sohn bist du, heute
habe ich dich gezeugt, und weiter: Ich will für ihn Vater sein, und er wird für
mich Sohn sein? 6 Wenn er aber den Erstgeborenen wieder in die Welt einführt,
sagt er: Alle Engel Gottes sollen sich vor ihm niederwerfen. 7 Und von den
Engeln sagt er: Er macht seine Engel zu Winden und seine Diener zu
Feuerflammen; 8 von dem Sohn aber: Dein Thron, o Gott, steht für immer und
ewig, und: Das Zepter seiner Herrschaft ist ein gerechtes Zepter.

9 Du liebst das Recht und hasst das Unrecht, darum, o Gott, hat dein Gott dich
gesalbt mit dem Öl der Freude wie keinen deiner Gefährten. 10 Und: Du, Herr,
hast vorzeiten der Erde Grund gelegt, die Himmel sind das Werk deiner Hände.
11 *(Sie werden vergehen, du aber bleibst; sie alle veralten wie ein Gewand)*[13]; 12
du rollst sie zusammen wie einen Mantel und wie ein Gewand werden sie
gewechselt. Du aber bleibst, der du bist, und deine Jahre enden nie.
Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82).***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

[13] Dieser Vers existiert in der Einheitsübersetzung.

❖ صلاة الحميم للأطفال قبل التعميد (صلاة الطشت) ❖

❖ *يأتي الكاهن (حسب الإختيار) فِي اليَوْم السابع مِنْ ميلاد الطفل ويصب ماء فِي إناء، ويضع قليلاً مِنْ الزيت والملح وتُوقد سبع شمعات ثُمَّ:*
❖ *يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).*
❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).*
❖ *ويرفع البُخُور.*
❖ *يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).*
❖ *يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).*

❖ البولس مِنْ الرسالة إلَى العبرانيين 1 : 5 – 12 ❖

5 لأَنَّهُ لِمَنْ مِنَ الْمَلاَئِكَةِ قَالَ قَطُّ: «أَنْتَ ابْنِي أَنَا الْيَوْمَ وَلَدْتُكَ»؟ وَأَيْضاً: «أَنَا أَكُونُ لَهُ أَباً، وَهُوَ يَكُونُ لِيَ ابْناً»؟ 6 وَأَيْضاً إذا أَدْخَلَ الْبِكْرَ إِلَى المسكونة يَقُولُ: «فَلْتَسْجُدْ لَهُ جَمِيعُ مَلاَئِكَةِ اللهِ». 7 وَمِنْ أَجْلِ مَلاَئِكتهِ يَقُولُ: «الصَّانِعُ مَلاَئِكَتَهُ أرواحاً، وَخُدَّامَهُ لَهِيبَ نَارٍ». 8 وَمِنْ أَجْلِ الابْنِ يَقُولُ: «كُرْسِيُّكَ يَا اَللهُ إِلَى أبد الأبد. قَضِيبُ الاسْتِقَامَةِ قَضِيبُ مُلْكِكَ.

9 لأَنَّكَ أَحْبَبْتَ الْبِرَّ وَأَبْغَضْتَ الإِثْمَ. فلهَذَا مَسَحَكَ اللهُ إِلَهُكَ بدهن الفَرَحِ أفضل مِنْ أصحابك». 10 وَمِنْ الْبَدْءِ يَا رَبُّ أَنْتَ أَسَّسْتَ الأَرْضَ، 11 وَالسَّمَوَاتُ هِيَ صُنع يَدَيْكَ. 12 وَكَرِدَاءٍ تَطْوِيهَا فَتَتَغَيَّرُ. وَأَنْتَ هُوَ أَنْتَ، وَسِنُوكَ لَنْ تَفْنَى.

نِعْمَة الله الآبِ تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ *تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).*
❖ *وأوشِيَّة الإنْجِيل (صفحة 85).*

❖ 2.7.2 Evangelium (Joh 1, 14 - 18) ❖

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Johannes, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 112 LXX [113], 1 - 2)

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

[1] Lobt ihr Diener, den Herrn, lobt den Namen des Herrn. [2] Der Name des Herrn sei gepriesen von nun an und bis in Ewigkeit. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

[14] Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt und wir haben seine Herrlichkeit gesehen, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit. [15] Johannes legte Zeugnis für ihn ab und rief: Dieser war es, über den ich gesagt habe: Er, der nach mir kommt, ist mir voraus, weil er vor mir war. [16] Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über Gnade. [17] Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben, die Gnade und die Wahrheit kamen durch Jesus Christus. [18] Niemand hat Gott je gesehen. Der Einzige, der Gott ist und am Herzen des Vaters ruht, er hat Kunde gebracht.
Ehre sei Gott in Ewigkeit.

❖ ***Der Chor singt die Antwort des Evangeliums.***

V	Der Unsichtbare hat einen Leib angenommen und das Wort ist Fleisch geworden, und der, der ohne Anfang ist, hat angefangen, und der, der über der Zeit ist, hat sich unter die Zeit gestellt.	Ġe piatsarx aftschi-sarx: ouoh pilogos af-akhsai: piat-archi aferhiets piatsieou afschoopi kha ou-ekronos.	Ⲭⲉ ⲡⲓⲁⲧⲥⲁⲣⲝ ⲁⲫⲃⲓⲥⲁⲣⲝ ⸗ ⲟⲩⲟⲩ ⲡⲓⲗⲟⲅⲟⲥ ⲁⲫⲁϧⲁⲓ ⸗ ⲡⲓⲁⲧⲁⲣⲭⲏ ⲁⲫⲉⲣϧⲏⲧⲥ ⲡⲓⲁⲧⲥⲓⲟⲩ ⲁⲫϫⲟⲟⲡⲓ ϧⲁ ⲟⲩⲭⲣⲟⲛⲟⲥ.
	(S) Bitte für uns, unsere Herrin aller, Mutter Gottes, Maria, Mutter unseres Erlösers, so möge er uns unsere Sünden vergeben!	**(S)** Ari pres-wewin e-ehrie egoon: o tenschois en-nieb tieren ti-theo-tokos: Maria ethmaw empen-sootier: entef-ka nen-nowi nan ewol.	Ⲁⲣⲓⲡⲣⲉⲥⲃⲉⲩⲓⲛ ⲉϩⲣⲏⲓ ⲉϫⲱⲛ ⸗ ⲱ ⲧⲉⲛϧⲟⲓⲥ ⲛⲛⲏⲃ ⲧⲏⲣⲉⲛ ⲑⲉⲟⲧⲟⲕⲟⲥ ⸗ Ⲙⲁⲣⲓⲁ ⲉⲑⲙⲁⲩ ⲙ̀Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ ⸗ ⲛ̀ⲧⲉϥϫⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.

❖ الإِنْجِيل مِنْ يوحنا 1 : 14 – 18 ❖

والمزمور 112 : 1 – 2

[1] سَبِّحُوا أَيُّها الفتيان الرَّبَّ. سَبِّحُوا اسْمَ الرَّبِّ. [2] لِيَكُنِ اسْمُ الرَّبِّ مُبَارَكاً، مِنَ الآنَ وَإِلَى الأَبَدِ. هَلِّيلُويا.

الإِنْجِيل

[14] وَالْكَلِمَةُ صَارَ جَسَداً وَحَلَّ فينا، وَرَأَيْنَا مَجْدَهُ مثل مَجْد ابن وَحِيدٍ لأبيه، مَمْلُوءاً نِعْمَةً وَحَقًّا. [15] يُوحَنَّا شَهِدَ مِنْ أجلهِ وصرخَ قَائلاً: «هَذَا هُوَ الَّذِي قُلْتُ مِنْ أجلهِ: إِنَّ الَّذِي يَأْتِي بَعْدِي هُوَ كان قبلي، لأَنَّهُ كَانَ اقدم مني». [16] وَمِنْ مِلْئِهِ جَمِيعاً أَخَذْنَا، وَنِعْمَةً فَوْقَ نِعْمَةٍ. [17] لأَنَّ النَّامُوسَ بِمُوسَى أُعْطِيَ، أَمَّا النِّعْمَة وَالْحَقُّ فَبِيَسُوعَ الْمَسِيحِ صَارَا. [18] اَللَّهُ لَمْ يَرَهُ أَحَدٌ قَطُّ. اَلاِبْنُ الْوَحِيدُ الَّذِي هُوَ فِي حِضْنِ أبيه هُوَ خَبَّرَ.

والمَجْد لله دَائِماً.

❖ *يَقُولُ المرتلون هَذَا المرد*

ش لأن غير المُتجسّد تَجَسّد، والكَلِمَةُ تَجَسَّم، وغير المُبتدئ ابتدأ، وغير الزَمَني صارَ تحت الزمان.

Le2anna ghaier al-motagas-sed tagas-sad, ua al-kalema tags-sam, ua ghaier el-mob-tade2 eb-tada2, ua ghaier al-zamani sar ta7t al-zaman.

اشفعي فينا يا سَيِّدتنا كُلَّنا السَيِّدة والدة الإلَه مَرْيَمَ أُم مُخَلِّصِنَا ليغفر لنا خَطَايَانَا.

Eschfa3i fina ja saidatna kollena al-saida ualedat al-elah Mariam, omm mo5allesna, lejaghfer lana 5atajana.

- ***Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:***
- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***
- ***Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150) und das folgende Gebet.***

P O großer und ewiger Gott, Allmächtiger, durch dein Wort Jesus Christus, unseren Herrn, der von Anfang bis in Ewigkeit war und ist, hast du in unbegrenzter Weisheit die Welt und den Menschen nach deinem Bild und Beispiel erschaffen und ihn mit der Gnade deiner Güte erfüllt und bedeckt mit jeder Schönheit; du hast ihm den Geist der Weisheit, den Verstand, Herrschaft über alles gegeben; du hast ihm Arbeit am Tag und Segen gegeben. Darum bitten wir dich und erflehen deine Güte für deinen Diener ***(..)***, segne ihn mit dem ganzen himmlischen Segen und segne auch, o Herr, seine Geburt und mache die Zeit seines Lebens lang in deiner Gnade, damit er wachse und Frucht trage, dreißig -, und sechzig - und hundertfach. Lass seine Eltern mit seiner Geburt froh und glücklich sein wie Zacharias und Elisabeth, denen du Johannes, den Propheten schenkest. Lass ihn zur rechten Zeit der Waschung der Wiedergeburt zur Vergebung seiner Sünden würdig sein. Bereite ihn zum Altar deines Heiligen Geistes. Durch die Gnade und das Erbarmen und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,
durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ 2.7.3 Der vierte Hoos (Ps 148, 149, 150 LXX) ❖

- ***Dann sprechen die Diakone den vierten Hoos (Psalm 148 LXX, 149 LXX und 150).***
- ***Psalm 148 LXX***

V 1. **(S)** Lobt den Herrn von den Himmeln her, Halleluja, lobt ihn in den Höhen!

1. Esmou eP-tschois ewol khen nifie-oui Allie-louja : esmou erof khen nie et-tschosi.

ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲡⲱⲟⲓⲥ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟϥ ϩⲉⲛ ⲛⲏⲉⲧⲱⲟⲓ.

2. Lobt ihn, alle seine Engel, Halleluja, lobt ihn, alle seine Heerscharen!

2. Esmou erof nef angelos tiru Allie-louja : esmou erof nef sinamis tierou.

ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟϥ ⲛⲉϥ-ⲁⲅⲅⲉⲗⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟϥ ⲛⲉϥⲥⲩⲛⲁⲙⲓⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ.

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
❖ أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).
❖ أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).
❖ أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).
❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).

❖ ثُمَّ هذه الطلبة:

ش يا الله العَظِيم الأبدي، الرَّبُّ ضَابِطَ الْكُلّ، الَّذِي مِنْ قِبَل كلمتك، رَبّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، الكَائِنُ مُنذُ البدء وإِلَى ٱلْأَبَدِ، خلقت الْعَالَم بحكمتك الَّتِي لا تُستَقْصَى، وكَوَّنتَ الإِنْسَانَ مثل صورتك ومثالك، وملأته مِنْ رحمة صَلَاحِكَ، وزيَّنته بكُلّ بهاء، وأعطيته روح حكمة وفهماً عقلياً، وسلطّته عَلَى كُلّ شئ، وتركته ليعمل كُلَّ النهار ويباركك، مِنْ أجل هَذَا نَسْأَلُ ونتَضَرّع إِلَى صَلَاحِكَ عن عبدك (فلان ابنِ فلان). باركه بكُلّ البركات السمائية، وبارك أَيْضاً يَا رَبُّ ميلاده وليَطُل عمره كنعمتك، حتى ينمو ويكثر ثلاثين وستين ومائة. وليفرَح به أبواه ويُسَرَّا بميلاده مثل زكريا وأليصابات الَّذِينَ وهبت لهما يوحنا النبي، وفِي الزمان المحدد فليستحق حميم الميلاد الجديد لغُفْرَان خطاياه. أعدَّه هيكلاً لرُوحكَ القُدُّوسِ بالنِّعْمَة والرأفات ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد رَبّنَا وإِلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ. هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَلِهِ يليق بك المَجْد والكَرَامَة والعزّة والسّجُود مَعَهُ مَعَ اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي لك الآن وكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ الهوس الرابع ❖

ش 1. (ق) سَبّحُوا الرَّبَّ مِنَ السَّمَوَاتِ هلّيلُويا، سَبّحُوهُ فِي الأَعَالِي.

1. *Sabbe7u arrab mena al-samauat, Halleluja, sabe7uhu fe al-a3ali*

2. سَبّحُوهُ يَا جَمِيعَ مَلاَئِكَتِهِ هلّيلُويا، سَبّحُوهُ يَا جَمِيعَ جُنُودِهِ.

2. *Sabbe7uhu ja gami3 mala2e-katehi Halleluja, sabbe7uhu ja gami3 gonodehi.*

V 3. **(S)** Lobt ihn, Sonne und Mond; Halleluja, lobt ihn, alle Sterne und (du,) Licht!

3. Esmou erof pirie nem piioh Allie-louja: esmou erof nisiou tierou ente pi-ou-ooini.

Ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟϥ ⲡⲓⲣⲏ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲟϩ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟϥ ⲛⲓⲥⲓⲟⲩ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛⲧⲉ ⲡⲓⲟⲩⲱⲓⲛⲓ.

4. Lobt ihn, ihr Himmel der Himmel, Halleluja, und (du,) Wasser über den Himmeln!

4. Esmou erof nef nifie-oui ente nifie-oui Allie-louja : nem nikemoo-ou etsa-epschooi enni-fie-oui.

Ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟϥ ⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ ⲛⲧⲉ ⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ⸗ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲕⲉⲙⲱⲟⲩ ⲉⲧⲥⲁϣⲱⲓ ⲛⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ.

5. **(S)** Loben sollen sie den Namen des Herrn, Halleluja, denn er sprach, und sie entstanden.

5. Marou-esmou tierou e-efran em-eP-tschois Allie-louja : ġe enthof afgos ouoh afschoopi.

Ⲙⲁⲣⲟⲩⲥⲙⲟⲩ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲉϩⲣⲁⲓ ⲙⲡⲓⲣⲟⲓⲥ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ⲭⲉ ⲛⲑⲟⲩ ⲁϥϫⲟⲥ ⲟⲩⲟⲟⲩ ⲁⲩⲱⲟⲡⲓ.

6. Er befahl, und sie wurden erschaffen, Halleluja, er hat sie aufgestellt (bis) in Ewigkeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

6. Enthof afhonhen ouoh afsont Allie-louja : aftahoo-ou eratou scha eneh nem scha eneh ente pi-eneh.

Ⲛⲑⲟⲩ ⲁϥϩⲟⲛϩⲉⲛ ⲟⲩⲟⲟⲩ ⲁⲩⲥⲱⲛⲧ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ⲁϥⲧⲁϩⲱⲟⲩ ⲉⲣⲁⲧⲟⲩ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲛⲧⲉ ⲡⲓⲉⲛⲉϩ.

7. **(S)** Eine Anordnung hat er gesetzt, und sie wird nicht vergehen, Halleluja, lobt den Herrn von der Erde her.

7. Afkoo enouhoon ouoh ennefsini Allie-louja: esmou eP-tschois ewol khen epkahi.

Ⲁϥϫⲱ ⲛⲟⲩϩⲱⲛ ⲟⲩⲟⲟⲩ ⲛⲛⲉϥⲥⲓⲛⲓ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲡⲓⲣⲟⲓⲥ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲧⲕⲁϩⲓ.

8. Ihr Drachen und alle Tiefen, Halleluja, Feuer, Hagel, Schnee, Eis, Sturmwind, ihr, die ihr sein Wort tut.

8. Ni-ezrakoon nem ninoun tierou Allie-louja : ou-ekroom oual ou-schioon ou-ekhres-tallos ou-Pnewma en-sara-thieou nie-etieri empef-saġi

Ⲛⲓϫⲣⲁⲕⲱⲛ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲛⲟⲩⲛ ⲧⲏⲣⲟⲩ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ⲟⲩϫⲣⲱⲙ ⲟⲩⲁⲗ ⲟⲩϫⲓⲱⲛ ⲟⲩϫⲣⲩⲥⲧⲁⲗⲗⲟⲥ ⲟⲩⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲛϫⲁⲣⲁⲑⲉⲟⲩ ⲛⲛⲉⲧⲓⲣⲓ ⲙⲡⲉϥⲥⲁϫⲓ.

9. **(S)** Ihr Berge und alle Hügel, Halleluja, ihr fruchtbringenden Bäume und alle Zedern.

9. Nitoo-ou et-tschosi nem nikalam-foo-ou tierou Allie-louja : ni-esch-schien emfai-outah nem nischensifi tierou.

Ⲛⲓⲧⲱⲟⲩ ⲉⲧⲃⲟⲥⲓ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲕⲁⲗⲁⲙⲫⲱⲟⲩ ⲧⲏⲣⲟⲩ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ⲛⲓϣϣⲏⲛ ⲙⲫⲁⲓ-ⲟⲩⲧⲁϩ ⲛⲉⲙ ⲛⲓϣⲉⲛⲥⲓϥⲓ ⲧⲏⲣⲟⲩ.

3. *Sabbe7ihi aijatoha al-schams ual-kamar Halleluja, sabbe7ihi ja gami3 kauakeb al-nur.*

ش 3. (ق) سَبِّحِيهِ أَيَّتُهَا الشَمْسُ وَالْقَمَرُ هلّيلُويا، سَبِّحِيهِ يَا جَمِيعَ كَوَاكِبِ النُّورِ.

4. *Sabbe7ihi ja sama2 al-samauat Halleluja, ua aijatu-ha al-miah al-lati fauka al-samauat.*

4. سَبِّحِيهِ يَا سَمَاءَ السَّمَوَاتِ هلّيلُويا، وَيَا أَيَّتُهَا الْمِيَاهُ الَّتِي فَوْقَ السَّمَوَاتِ.

5. *Letosabbe7 gami-3aha le-2esm al-rabb Halleluja, le2annahu kala fakant.*

5. (ق) لِتُسَبِّحِ جَمْيعها لاسْمَ الرَّبّ هلّيلُويا، لأَنَّهُ قال فكَانَتْ.

6. *Ua-amara fa5olekat Halleluja, akamaha ila al-abad ua ila abad al-abad.*

6. وأمر فَخُلقت هلّيلُويا، أقامها إِلَى آلْأَبَدِ وإِلَى أبد الأَبَدِ.

7. *Uada3a laha amran falan tatagauaz-hu Halleluja, sabbe7i al-rabb men al-2rd.*

7. (ق) وَضَعَ لَهَا امراً فَلَنْ تتجاوزه هلّيلُويا، سَبِّحِي الرَّبَّ مِنَ الأَرْضِ.

8. *Aijatuha al-tananin ua gami3 al-a3mak Halleluja, al-nar ualbarad ual thalg ualgalid ual-ri7 al-3asef al-sane3 kalematahu.*

8. أَيَّتُهَا التَّنَانِينُ وجَمْيع الأعماق هلّيلُويا، النَّارُ وَالْبَرَدُ والثَّلْجُ والجليد والرِّيحُ الْعَاصِفَ الصَّانِعَ كَلِمَتَهُ.

9. *Algebal al-3alia uagami3 al-2akam Halleluja, al-2aschgar al-mothmera ua kol al-arz.*

9. (ق) الْجِبَالُ العالية وجَمْيع الآكَامِ هلّيلُويا، الأشجار الْمُثْمِرَةُ وَكُلُّ الأَرْزِ.

10. Ihr wilden Tiere und alles Vieh, Halleluja, ihr Kriechtiere und gefiederten Vögel;

10. Ni-thierion nem nitew noo-oui tierou Allie-louja : nitschatfi nem nihalati etoi entenh.

Ⲛⲓⲑⲏⲣⲓⲟⲛ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲧⲉⲃ-ⲛⲱⲟⲩⲓ ⲧⲏⲣⲟⲩ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ⲛⲓⲃⲁⲧϥⲓ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲉⲁⲗⲁϯ ⲉⲧⲟⲓ ⲛⲧⲉⲛⲉ.

11. **(S)** Ihr Könige der Erde und alle Völker, Halleluja, ihr Herrscher und alle Richter der Erde.

11. Niouroo-ou ente epkahi nem nilaos tierou Allie-louja : niar-khoon nem nireftihap tierou ente epkahi.

Ⲛⲓⲟⲩⲣⲱⲟⲩ ⲛⲧⲉ ⲡⲕⲁϩⲓ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲗⲁⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ⲛⲓⲁⲣⲭⲱⲛ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲣⲉϥϯ-ϩⲁⲡ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛⲧⲉ ⲡⲕⲁϩⲓ.

12. Ihr Jünglinge und Jungfrauen, Halleluja, ihr Alten mit den Jüngeren!

12. Han khelschiri nem han-parthenos Allie-louja : han-khelloi nem han-aloo-oui.

Ϩⲁⲛ ϩⲉⲗϣⲓⲣⲓ ⲛⲉⲙ ϩⲁⲛⲡⲁⲣⲑⲉⲛⲟⲥ Ⲁⲗⲗⲏ-ⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ϩⲁⲛϩⲉⲗⲗⲟⲓ ⲛⲁⲓ ϩⲁⲛⲁⲗⲱⲟⲩⲓ.

13. **(S)** Loben sollen sie den Namen des Herrn, Halleluja, denn erhaben ist sein Name allein.

13. Marou-esmou tierou e-efran em-P-tschois Allie-louja : ġe afetschi-si enġe pefran emmawatf.

Ⲙⲁⲣⲟⲩ-ⲉⲥⲙⲟⲩ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲉ-Ⲫⲣⲁⲛ ⲙ̀Ⲡⲃⲟⲓⲥ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ϫⲉ ⲁϥⲃⲓⲥⲓ ⲛ̀ϫⲉ ⲡⲉϥⲣⲁⲛ ⲙ̀ⲙⲁⲩⲁⲧϥ.

14. Sein Lobpreis (geschehe) auf Erden und im Himmel! Halleluja, und erhöhen wird er das Horn seines Volkes.

14. Pefou-oonh ewol schop hiġn epkahi nem enehrie khen etwe Allie-louja : efnatschisi emeptap ente peflaos.

Ⲡⲉϥⲟⲩⲱⲛϩ ⲉⲃⲟⲗ ϣⲟⲡ ϩⲓϫⲉⲛ ⲡⲕⲁϩⲓ ⲛⲉⲙ ⲛ̀ϩⲏⲣⲏ ϩⲉⲛ ⲧϥⲉ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ϥⲛⲁⲃⲓⲥⲓ ⲙ̀ⲡⲧⲁⲡ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉϥⲗⲁⲟⲥ.

15. **(S)** Ein Loblied ist bei allen seinen Frommen, Halleluja, bei den Söhnen Israels, bei dem Volk, das sich ihm naht.

15. Ou-esmou ente nie-eth-ouab tierou entaf Allie-louja : nen-schieri empi-Israel pilaos etkhent erof.

Ⲟⲩ-ⲉⲥⲙⲟⲩ ⲛⲧⲉ ⲛⲓⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲁϥ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ⲛⲉⲛϣⲏⲣⲓ ⲙ̀Ⲡⲓⲥⲣⲁⲏⲗ ⲡⲓⲗⲁⲟⲥ ⲉⲧϩⲉⲛⲧ ⲉⲣⲟϥ.

(Halleluja) 3x

(Allie-louja) 3x

(Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ) ℣

❖ ***Psalm 149 LXX***

16. Singt dem Herrn ein neues Lied! Halleluja, Sein Lob (erklinge) in der Gemeinde der Frommen!

16. Goo em-P-tschois khen ougoo emweri Allie-louja : ġe ari pef-esmou khen etek-ekliesia ente nie-eth-ouab.

Ⲭⲱ ⲙ̀Ⲡⲃⲟⲓⲥ ϩⲉⲛ ⲟⲩϫⲱ ⲙ̀ⲙⲉⲣⲓ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ϫⲉ ⲁⲣⲉ ⲡⲉϥⲥⲙⲟⲩ ϩⲉⲛ ⲧⲉⲕⲕⲗⲏⲥⲓⲁ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲉⲑⲟⲩⲁⲃ.

10. الْوُحُوشُ وَكُلُّ الْبَهَائِمِ هلّيلُويا، الهوام وَكُلُّ الطُّيُورُ ذَاتُ الأَجْنِحَةِ.

10. Al-u7usch ua kol al-baha2em Halleluja, al-hauam ua kol al-tejur zat al-agne7a.

11. (ق) مُلُوكُ الأَرْضِ وَكُلُّ الشُّعُوبِ هلّيلُويا، الرُّؤَسَاءُ وَكُلُّ حكام الأَرْضِ.

11. Moluk al-2rd uakol al-scho3ub Halleluja, al-ro2a-sa2 ua kol 7okkam al-2rd.

12. الشُّبَّان وَالْعَذَارَى هلّيلُويا، الشُّيُوخُ والصبيان.

12. Alschobban ual-3azara Halleluja, al-scheju5 ual-sobian.

13. (ق) فلِيُسَبِّحُوا جَمْيعاً اسْمَ الرَّبّ هلّيلُويا، لأَنَّهُ قَدْ تَعَالَى اسْمُهُ وَحْدَهُ.

13. Faljosabbe7u gami3an esm al-rabb Halleluja, le2annahu kad ta3ala esmahu ua7dahu.

14. شُكره كائن عَلَى الأَرْضِ وفِي السَّمَاء هلّيلُويا، ويَرفَع قَرْن شَعْبِهِ.

14. Schokrahu ka2en 3ala al-2rd ua fe al-sama2 Halleluja, ua jarfa3 karn scha3bahu.

15. (ق) سُبحاً لِجَمْيع قِدِّيسِيه هلّيلُويا، بَنِي إِسْرَائِيلَ الشَّعْبِ الْقَرِيبِ إِلَيْهِ.
هلّيلُويا، هلّيلُويا، هلّيلُويا.

15. Sob7an legami3 keddisih Halleluja, bani Israel al-scha3b al-karib ilaihi.

(Halleluja)[3].

المزمور 149

16. إنشدوا لِلرَّبِّ نشيداً جديداً هلّيلُويا، لأَنَّ تَسْبِحَتَهُ فِي بَيعة القدِّيسِين.

16. Enschedu lel-rabb naschidan gadidan Halleluja, le2anna tasbe7at-hu fi bai3at al-keddisin.

17. **(S)** Freuen soll sich Israel über seinen

17. Marefounof enge pe-Israel egen fie-etaf-

Ⲙⲁⲣⲉⲫⲟⲩⲛⲟϥ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲓⲥⲣⲁⲏⲗ ⲉ̀ϫⲉⲛ

Schöpfer, Halleluja, und die Söhne Sions sollen jubeln über ihren König;	thamiof Allie-louja: nen-schieri en-Sioon mar-ou-theliel eġen pou-ouro.	ⲫⲏⲉⲧⲁϥⲑⲁⲙⲓⲟϥ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀ : ⲛⲉⲛϣⲏⲣⲓ ⲛ̀Ⲥⲓⲱⲛ ⲙⲁⲣⲟⲩⲑⲉⲗⲏⲗ ⲉ̀ϫⲉⲛ ⲡⲟⲩⲟⲩⲣⲟ.
18. Loben sollen sie seinen Namen mit Reigentanz, Halleluja, mit Pauke und Harfe sollen sie ihm spielen.	18. Marou-esmou epefran eth-ouab khen oukhoros Allie-louja : khen oukemkem nem ou-epsaltierion marou-er-epsalin erof.	Ⲙⲁⲣⲟⲩⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲡⲉϥⲣⲁⲛ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲭⲟⲣⲟⲥ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀ : ϧⲉⲛ ⲟⲩⲕⲉⲙⲕⲉⲙ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲯⲁⲗⲧⲏⲣⲓⲟⲛ ⲙⲁⲣⲟⲩⲉⲣⲯⲁⲗⲓⲛ ⲉ̀ⲣⲟϥ.
19. (S) Denn Wohlgefallen hat der Herr an seinem Volk, Halleluja, und erheben wird er die Sanftmütigen im Heil.	19. Ġe eP-tschois natimati eġen peflaos Allie-louja : efna-tschisi enniremrafsch khen ouougai.	Ϫⲉ Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲛⲁϯⲙⲁϯ ⲉ̀ϫⲉⲛ ⲡⲉϥⲗⲁⲟⲥ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀ : ϥ̀ⲛⲁϭⲓⲥⲓ ⲛ̀ⲛⲓⲣⲉⲙⲣⲁⲩϣ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲟⲩϫⲁⲓ.
20. Rühmen werden sich die Frommen in Herrlichkeit, Halleluja, und jubeln werden sie auf ihren Lagern.	20. Efeschouschou emm-oo-ou enġe nie-eth-ouab khen ou-oo-ou Allie-louja: ef-etheliel emmoo-ou hiġen nouma-en-enkot.	Ⲉⲩⲉ̀ϣⲟⲩϣⲟⲩ ⲙ̀ⲙⲱⲟⲩ ⲛ̀ϫⲉ ⲛⲏⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲱ̀ⲟⲩ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀ : ⲉⲩⲉ̀ⲑⲉⲗⲏⲗ ⲙ̀ⲙⲱⲟⲩ ϩⲓϫⲉⲛ ⲛⲟⲩⲙⲁⲛ̀ⲉⲛⲕⲟⲧ.
21. (S) Die Erhebungen Gottes werden in ihrer Kehle sein, Halleluja, und zweischneidige Schwerter in ihren Händen.	21. Nitschisi ente eF-nouti et-kie khen tou-eschwowi Allie-louja: han-siefi enro esnaf et-kie khen nouġiġ.	Ⲛⲓϭⲓⲥⲓ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲫ̀ⲛⲟⲩϯ ⲉⲧⲭⲏ ϧⲉⲛ ⲧⲟⲩϣ̀ⲃⲱⲃⲓ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀ : ϩⲁⲛⲥⲏϥⲓ ⲛ̀ⲣⲟ ⲥ̀ⲛⲁⲩ ⲉⲧⲭⲏ ϧⲉⲛ ⲛⲟⲩϫⲓϫ.
22. Um Rache zu vollziehen bei den Völkerschaften, Halleluja, Strafgerichte bei den Völkern.	22. E-epġiniri enoutschi emepschisch khen nie-ethnos Allie-louja : nem han-sohi khen nilaos.	Ⲉ̀ⲡϫⲓⲛⲓ̀ⲣⲓ ⲛ̀ⲟⲩϭⲓⲙ̀ⲡϣⲓϣ ϧⲉⲛ ⲛⲓⲉⲑⲛⲟⲥ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀ : ⲛⲉⲙ ϩⲁⲛⲥⲟϩⲓ ϧⲉⲛ ⲛⲓⲗⲁⲟⲥ.
23. (S) Um ihre Könige zu binden mit Fesseln, Halleluja, und ihre Angesehenen mit eisernen Handfesseln.	23. E-epġinsonh enhan-ou-roo-ou khen han-pezies Allie-louja: nem nie-ettai-ieot entoo-ou khen han-pezies enġiġ empenipi.	Ⲉ̀ⲡϫⲓⲛⲥⲱⲛϩ ⲛ̀ϩⲁⲛ-ⲟⲩⲣⲱⲟⲩ ϧⲉⲛ ϩⲁⲛⲡⲉⲇⲏⲥ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀ : ⲛⲉⲙ ⲛⲏⲉⲧⲧⲁⲓⲏ̀ⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲧⲱⲟⲩ ϧⲉⲛ ϩⲁⲛⲡⲉⲇⲏⲥ ⲛ̀ϫⲓϫ ⲙ̀ⲃⲉⲛⲓⲡⲓ.

17. Faljafra7 Israel be5alek- فَلِيَفْرَحْ إِسْرَائِيلُ بِخَالِقِهِ (ق) .17

hi Halleluja, ua banu Sehion faljata-hallalu bemalek-hom.

هلّيلُويا، وبَنُو صِهْيَوْنَ فليتهللوا بِمَلِكِهِمْ.

18. Faljosabbe7u esmahu al-koddus besaff Halleluja, bedaff ua mezmar faljorattelu lahu..

18. فليُسَبِّحُوا اسمَهُ القُدُّوسِ بصفٍ هلّيلُويا، بدُفٍّ ومزمارٍ فليُرتِّلوا له.

19. Le2ann al-rabb josarr bescha3-behi Halleluja, jo3alli al-oda3a2 bel-5alas.

19. (ق) لأنَّ الرَّبَّ يسرُ بشَعْبِهِ هلّيلُويا، يُعَلِّي الْوُدَعَاءَ بِالْخَلاَصِ.

20. Jaf-ta5er al-keddisun bemagd Halleluja, ua jatahalalun 3ala amada-ge3hom.

20. يفتخرُ القدِّيسون بِمَجْدٍ هلّيلُويا، ويتَّهللّون عَلَى مَضَاجِعِهِمْ.

21. Ta3liat Allah fi 7ana-gerhom Halleluja, ua sejuf zat 7adden fi aidi-hom.

21. (ق) تَعَلِيّات الله فِي حَناجِرِهِم هلّيلُويا، وسِيوف ذات حَدَّيْنِ فِي أيديهِم.

22. Le-jasna3u nakma fi al-omam Halleluja, ua taubi5at fi al-scho3ub.

22. لِيَصْنَعُوا نَقمَةً فِي الأُمَمِ هلّيلُويا، وتَوبيخَاتٍ فِي الشُّعُوبِ.

23. Lejutheku moluka-hom kojud Halleluja, ua aschrafa-hom be aghlal lel-ajdi men 7adid.

23. (ق) لِيُوثِقوا مُلُوكِهِمْ قُيُودٍ هلّيلُويا، وأشرافِهُمْ بأغلاَّلٍ للأيدي مِنْ حديدٍ.

24. Um bei ihnen das aufgeschriebene Urteil

24. E-epġiniri enkhietou en-ouhap ef-eskhajout

ⲉⲡϫⲓⲛⲓⲣⲓ ⲛ̀ϩⲏⲧⲟⲩ ⲛ̀ⲟⲩϩⲁⲡ ⲉϥⲥϧⲁϫⲟⲩⲧ

	zu vollziehen, Halleluja, Herrlichkeit ist dies für alle seine Frommen.	allie-louja: pai-oo-ou fai afschop khen nie-eth-ouab tierou entaf.	ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ : ⲡⲁⲓ̈ⲱⲟⲩ ⲫⲁⲓ ⲁϥϣⲟⲡ ϩⲉⲛ ⲛⲓⲉϩⲟⲩⲁⲃ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛⲧⲁϥ.
	(Halleluja) 3x	(allie-louja) 3x	(ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ) ⳉ

❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***

D	Neigt euer Haupt vor dem Herrn!	Tas kefalas emoon: too Kyrio eklinate.	Ⲧⲁⲥ ⲕⲉⲫⲁⲗⲁⲥ ⲏⲙⲱⲛ ⲧⲱ Ⲕⲩⲣⲓⲱ ⲕⲗⲓⲛⲁⲧⲉ.

❖ ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168), segnet alle mit Wasser und sagt:***

P	Einer ist der Heilige Vater. Einer ist der Heilige Sohn. Einer ist der Heilige Geist. Amen.	Is o panagios Patier: is o panagios Ios: en to panagion Pnewma. Amien.	Ⲓⲥ ⲟ ⲡⲁⲛⲁⲅⲓⲟⲥ Ⲡⲁⲧⲏⲣ: ⲓⲥ ⲟ ⲡⲁⲛⲁⲅⲓⲟⲥ Ⲩⲓⲟⲥ: ⲉⲛ ⲧⲟ ⲡⲁⲛⲁⲅⲓⲟⲛ Ⲡⲛⲉⲩⲙⲁ: ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

❖ ***Das Volk singt Psalm 150 (Seite 180).***
❖ ***Der Priester oder die Eltern des Getauften waschen das Kind nach der Taufe und sie schütten dieses Wasser ins fließende Wassr, Fluß oder Wiese.***
❖ ***Der Priester spricht den Entlassungssegen wie gewöhnlich.***

Ehre sei Gott in Ewigkeit. Amen.

24. *Lejas-na3u behom 7okman maktuban Halleluja, haza al-magd ka2en fi gami3 keddisih.*

24. لِيَصنَعوا بِهِم حُكماً مَكْتُوباً هلِّيلُويا، هَذَا المجدُ كائن فِي جَمْيع قدِّيسيهِ.

Halleluja, Halleluja, Halleluja.

هلِّيلُويا، هلِّيلُويا، هلِّيلُويا.

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*

E7nu ru2us-akum amam al-rabb.

د احنوا رؤوسكم لِلرَّبِّ.

❖ *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*

Ua7idun houa al-2b al-koddus.
Ua7idun houa al-ebn al-koddus.
Ua7idun houa al-ro7 al-kodos.
Amin.

ك وَاحِدٌ هُوَ الآب القُدُّوسِ،
وَاحِدٌ هُوَ اَلِابْنُ القُدُّوسِ،
وَاحِدٌ هُوَ اَلرُّوحِ القُدُّوسِ، آمين.

❖ *ويَقُولُ الشمامسة المزمور 150 (صفحة 181).*

3. Die Umkehr und das Sakrament der Beichte

3.1 Beichte - Theologische Bedeutung

„Wenn wir sagen, dass wir keine Sünde haben, führen wir uns selbst in die Irre, und die Wahrheit ist nicht in uns. Wenn wir unsere Sünden bekennen, ist er treu und gerecht, er vergibt uns die Sünden und reinigt uns von allem Unrecht“ (1.Joh 1, 8 - 9).

Als erstes bekennt der Beichtende vor sich selbst, dass er gesündigt hat. Er hat Gottes Gesetze gebrochen, seine (eigene) Stellung und Beziehung zu Gott und Menschen mißachtet und damit Gott beleidigt. Denn wenn man nicht vor sich selbst bekennt, dass man gesündigt hat, wie kann man vor Gott stehen und sagen: Ich habe gesündigt!

Der verlorene Sohn stellte zunächst vor sich selbst fest, dass er gesündigt hatte. Das trieb ihn dazu, zu seinem Vater zu gehen und zu sagen: „Ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt“ (Lk 15, 18). „Gegen den Himmel“, bedeutet „vor Gott“. Es heißt: „Gegen dich allein habe ich gesündigt, und ich habe Böses vor dir getan“ (Ps 50 LXX [51], 6).

Man muß sich erheben und um das Erbarmen Gottes bitten, und nach Möglichkeit den entstandenen Schaden wieder gut machen. Das bedeutet, der Sünder entschuldigt sich bei dem, gegen den er gesündigt hat. Wenn es dazu gekommen ist, dass du einen Menschen verletzt hast, mußt du zu ihm gehen, ihn versöhnen und sagen: Ich habe gegen dich gesündigt.

Dazu sagt Christus unser Herr: „Wenn du deine Opfergabe zum Altar bringst und dir dabei einfällt, dass dein Bruder etwas gegen dich hat, so lass deine Gabe dort vor dem Altar liegen; geh und versöhne dich zuerst mit deinem Bruder, dann komm und opfere deine Gabe“ (Mt 5, 23 - 24).

Er sagt auch: „Wenn dein Bruder sündigt, weise ihn zurecht; und wenn er sich ändert, vergib ihm. Und wenn er sich siebenmal am Tag gegen dich versündigt und siebenmal wieder zu dir kommt und sagt: Ich will mich ändern!, so sollst du ihm vergeben“ (Lk 17, 3 - 4).

Als letztes erscheint der Beichtende vor dem Priester, um die erlösenden Worte aus dem Mund des Priesters zu hören „Deine Sünden sind dir vergeben“. Es gibt drei Arten von Vergebung: Gottes Vergebung, Vergebung der Menschen untereinander und die Vergebung durch den Priesters.

3.1.1 Vergebung Gottes

„Du, der du die ganze Erde richtest, nicht wahr, du wirst doch Gericht abhalten“ (Gen 18 LXX, 25). Und wir alle werden am letzten Tag vor ihm stehen, um Rechenschaft für unsere Werke abzulegen. Ohne seine göttliche Vergebung wird jede andere Vergebung uns nicht vor der Strafe retten.

3.1.2 Vergebung der Menschen untereinander

Das heißt, sie verzeihen sich gegenseitig ihre Schuld, sie versöhnen sich und verzichten auf persönliche Rechte. Es heißt in der Schrift: „Wenn dein Bruder sündigt, weise ihn zurecht; und wenn er sich ändert, vergib ihm. Und wenn er sich siebenmal am Tag gegen dich versündigt und siebenmal wieder zu dir kommt und sagt: Ich will mich ändern!, so sollst du ihm vergeben“ (Lk 17, 3 - 4).

„Da trat Petrus zu ihm und fragte: Herr, wie oft muss ich meinem Bruder vergeben, wenn er sich gegen mich versündigt? Siebenmal? Jesus sagte zu ihm: Nicht siebenmal, sondern siebenundsiebzigmal“ (Mt 18, 21 - 22).

3.1.3 Die Vergebung durch den Priester

Er teilt dem Sünder die Vergebung mit, die an ihm von Gott durch die Buße und Erlösung geschieht durch das kostbare Blut, das für ihn vergossen wurde. „Fast alles wird nach dem Gesetz mit Blut gereinigt, und ohne dass Blut vergossen wird, gibt es keine Vergebung“ (Hebr 9, 22). Das bedeutet, niemand kann ohne Christi Blut Vergebung erlangen, gleich ob er das Vergebungswort oder den Freispruch vom Priester oder vom Bruder hörte, der ihm seine Schuld vergab.

Aufgabe des Priesters ist es also, die Würdigkeit des Umkehrenden für Christi Blut zur Vergebung der Sünde und die Echtheit der Umkehr festzustellen. Die Umkehr ist das Fundament, auf dem Vergebung erlangt und mitgeteilt wird nach den Worten des Herrn: „Ihr alle werdet genauso umkommen, wenn ihr euch nicht bekehrt“ (Lk 13, 3 - 5).

Wenn der Sünder seine Sünde bekennt, seine Abkehr von ihr und seinen festen Willen, sie zu lassen, zeigt, teilt ihm der Priester die Vergebung der Sünden mit, denn: „Denn die Lippen des Priesters werden die Erkenntnis bewahren, und das Gesetz wird man genau aus seinem Mund heraus suchen, weil er ein Bote des Herrn, des Allherrschers, ist“ (Mal 2 LXX, 7).

Die Beichte vor dem Priester ist schon im Alten Testament bekannt. Der Sünder ging zum Priester, bekannte seine Sünde; der Priester nannte ihm die Art des Opfers, das für ihn dargebracht werden sollte. Dann kam der Sünder mit dem Opfer zum Priester zurück, legte seine Hand auf das Opfer, bekannte seine Sünde, damit das Opfer sie für ihn trug. Die Beichte vor dem Priester im Alten Testament folgte stets auf jede Sünde, für die ein Opfer dargebracht werden mußte. Und dies galt in der gesamten Zeit des Alten Testaments.

Dazu sagt die Heilige Schrift: „Dann soll er die Sünde öffentlich bekennen, das, hinsichtlich dessen er sich ihr entsprechend versündigt hat. Und er soll für das, hinsichtlich dessen er sich verfehlt hat, für die Sünde, die er begangen hat, dem Herrn ein weibliches Tier vom Kleinvieh bringen, ein Lamm oder ein Zicklein von den Ziegen als ein (Opfer) für die Sünde. Und der Priester wird für ihn Sühne schaffen für seine Sünde, die er begangen hat. Und die Sünde wird ihm vergeben werden“ (Lev 5 LXX, 5 - 6).

Es heißt auch: „Mann oder Frau, wer auch immer eine menschliche Sünde begeht oder etwas unabsichtlich vernachlässigt, und wenn jene Person einen Schaden verursacht, dann soll sie die Sünde bekennen, die sie begangen hat, und den Schaden, die ganze Summe ersetzen und noch ein Fünftel davon dazutun und es dem ersetzen, dem sie den Schaden zugefügt hat“ (Num 5 LXX, 6 - 7).

In der Zeit zwischen den beiden Testamenten beichtete das Volk vor Johannes dem Täufer, während es von ihm getauft wurde. Dazu sagt das Evangelium: „Sie bekannten ihre Sünden und ließen sich im Jordan von ihm taufen“ (Mt 3, 6).

Auch im Neuen Testament blieb es bei der Beichte vor dem Priester. Christus unser Herr gab den Aposteln die Macht zu binden und zu lösen, als er sagte: „Amen, ich sage euch: Alles, was ihr auf Erden binden werdet, das wird auch im Himmel gebunden sein und alles, was ihr auf Erden lösen werdet, das wird auch im Himmel gelöst sein“ (Mt 18, 18).

Außerdem erklärte der Herr den Sinn der Macht zu binden und zu lösen in den Worten an die Apostel: „Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert“ (Joh 20, 22 - 23).

Die Apostel haben die Macht, zu binden und zu lösen, in diesem Verständnis ausgeübt, und die Beichte der Menschen zu empfangen, denn so steht es auch in der Apostelgeschichte: „Viele, die gläubig wurden, kamen und bekannten offen, was sie früher getan hatten“ (Apg 19, 18).

Wir möchten hier feststellen, dass die Entgegennahme der Beichte durch den Priester nicht Gott des Rechts beraubt, sondern die Wahrheit der Beichte ist, dass der Mensch vor Gott ins Gehör des Priesters beichtet; das heißt, der Sünder verurteilt sich vor Gott im Gehör des Priesters. Denn der Priester ist ein Mensch, der in seinem Werk nicht von Gott getrennt ist, er ist bevollmächtigt, dieses Werk zu verrichten. „..weil er das Haus Gottes verwaltet“ (Tit 1, 7 - 9).

Josua, Sohn Nuns, sagte zu Achan, dem Sohn des Karmis: „Gib heute dem Herrn, dem Gott Israels, die Ehre, lege das Geständnis ab und berichte mir, was du getan hast, und verbirg es nicht vor mir“ (Jos 7 LXX, 19).
„Lege das Geständnis ab“ (Jos 7 LXX,19) hindert nicht, dass du zur selben Zeit vor Gott beichtest.

Im Buch Jesaja heiß es:
„Und es geschah in dem Jahr, in dem der König Osija starb, da sah ich den Herrn sitzen auf einem hohen und erhöhten Thron, und das Haus war voll seiner Herrlichkeit. Und Seraphim standen rings um ihn, sechs Flügel hatte der eine und sechs Flügel hatte der andere, und mit zweien bedeckten sie das Antlitz, und mit zweien bedeckten sie die Füße, und mit zweien flogen sie. Und sie riefen, einer zum anderen, und sagten: Heilig, heilig, heilig ist der Herr Sabaoth, die ganze Erde ist voll seiner Herrlichkeit. Und der Türsturz wurde emporgehoben von der Stimme, mit der sie riefen, und das Haus wurde von Rauch erfüllt. Und ich sagte: O ich Elender, denn ich bin vor Angst wie gelähmt, weil ich, der ich ein Mensch bin und unreine Lippen habe, inmitten eines Volkes wohne, das unreine Lippen hat, und als solcher den König, den Herrn Sabaoth, mit meinen Augen gesehen habe. Und einer der Seraphim wurde zu mir geschickt, und in der Hand hatte er ein Stück Kohle, das er mit der Zange vom Altar genommen hatte, und er berührte damit meinen Mund und sagte: Siehe, dies hat deine Lippen berührt und wird deine Gesetzlosigkeiten hinwegnehmen und deine Sünden abwaschen“ (Jes 6 LXX, 1 - 7).

Hier in der Gegenwart Gottes auf dem Thron hörte Jesaja das lossprechende Wort von einem Engel vom Rang eines Seraphims. Der Engel sprach zu ihm: ”Deine Schuld ist gewichen, deine Sünde gesühnt”...

Dieser Engel ist ein Symbol für den Engel der Kirche, den Priester, den, der mit Feuerglut (Leib des Herrn) deine Lippen berührt und dir sagt: ”Deine Schuld ist gewichen”.

In der Geschichte von Davids Sünde und der Mahnung Nathans an ihn lesen wir, dass David zu Nathan sagt: „Und David sprach zu Nathan: Ich habe gesündigt gegen den Herrn. Und Nathan sprach zu David: Und der Herr hat deine Sünde weggenommen, du wirst nicht sterben“ (2.Sam 12 LXX, 13).

3.1.4 Der Vorgang des Beichtens

Die Beichte als Sakrament soll in der Kirche oder in einem ihrer Nebenräume stattfinden, der Ruhe und Abgeschlossenheit bietet, damit Priester und Beichtender ohne Störungen sprechen können. Die Beichte ist ein Gespräch. Der erfahrene Beichtvater wird dem Beichtenden dieses Gespräch leicht machen. Zu ihm kommt der Beichtende gern. Die Beichte ist ein Sakrament zur Vergebung, der Priester hilft dem Beichtenden, seine Sorge auf unseren Herrn Jesus Christus, den Retter zu übertragen.

Wenn der Beichtende sein Herz erleichtert hat und sein Gewissen rein fühlt, kniet er vor dem Priester nieder; der Priester steht vor ihm und legt das Kreuz auf das Haupt des Knienden. Der Priester betet das Danksagungsgebet, Ps 50 LXX [51], das Krankengebet und die drei Absolutionen. Der Beichtende spricht währenddessen Ps 50 LXX [51], und ein Gebet um Vergebung. Beide beschließen die Beichte mit dem gemeinsam gesprochenen Vater unser...

3.1.5 Die drei Absolutionen

1. Ja Herr, Herr der du uns Macht gegeben hast, Schlangen, Skorpione und alle Macht des Feindes zu zertreten. Vernichte seine Köpfe unter unseren Füßen schnell, zerstreue alle seine bösen Gedanken, die gegen uns sind. Denn du bist unser König, o Christus, unser Gott. Zu dir empor senden wir die Ehre und Verherrlichung zu dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

2. O Herr, der du die Himmel senktest und herabgestiegen und Mensch geworden bist, wegen der Erlösung des Menschengeschlechts. Du bist der, der über den Cherubim und den Seraphim thront und auf die Demütigen blickt. Du unser Herr, auf den wir jetzt die Augen unseres Herzens richten, o Herr, der du unsere Sünden vergibst und unsere Seelen aus der Verderbnis errettest. Wir verbeugen uns vor deiner unaussprechlichen Huld und wir bitten dich, uns deinen Frieden zu schenken, denn du hast uns alles gegeben. Gott, unser Erlöser, nimm uns als die Deinen an, denn wir kennen keinen anderen außer dir, dein heiliger Name ist es, den wir aussprechen. Führe uns, o Gott zur Ehrfurcht vor dir und Sehnsucht nach dir zurück. Habe Gefallen daran, dass wir uns deiner Reichtümer erfreuen. Erhebe das Leben derer, die ihre Häupter unter deiner Hand verneigt haben und schmücke sie mit Tugend. Mache uns alle deines Reiches im Himmel würdig nach dem Wohlgefallen deines guten Vaters, mit dem du zusammen gepriesen bist, zusammen mit dem lebensspendenden, dir wesensgleichen Heiligen Geist. Jetzt alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

3. Meister, Herr Jesus Christus, einziggeborener Sohn, das Wort Gottes des Vaters, der du alle Ketten unserer Sünden zerbrochen hast durch dein lebensspendendes, erlösendes Leiden, der du deinen heiligen Jüngern ins Antlitz gehaucht und zu deinen reinen Aposteln gesprochen hast: Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden nachlasst, dem sind sie nachgelassen; und wem ihr die Sünden behaltet, dem sind sie behalten. Du hast auch, o unser Herr dem, der als Priester tätig ist, durch deine heiligen Apostel die Gnade gegeben, zu aller Zeit in deiner heiligen Kirche auf Erden die Sünden zu vergeben, alle Ketten der Ungerechtigkeit zu binden und zu lösen. Jetzt auch bitten wir dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, für deine Diener, meine Väter, meine Brüder und Schwestern, meine Schwachheit, die ihre Häupter vor deiner heiligen Herrlichkeit niederbeugen: gewähre uns deine Barmherzigkeit und zerbrich alle Ketten unserer Sünden. Und wenn wir gesündigt haben wider dich, wissentlich oder unwissentlich, in der Ruhelosigkeit des Herzens oder durch Taten, Worte oder Niedrigkeit des Herzens, so gewähre du uns, o Herr, der du die Schwachheit der Menschen kennst, als Gütiger und Menschenliebender die Vergebung unserer Sünden. Segne uns, reinige uns und sprich uns frei, und sprich dein ganzes Volk frei. Erfülle uns mit Furcht vor dir und bestärke uns in deinem guten und heiligen Willen. Denn du bist unser Gott, und dir gebührt Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung mit deinem guten Vater und dem Heiligen Geist, der lebensspendend und wesensgleich ist mit dir, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

3.2 Beichte – Liturgische Ausführung

„Wer seine Gottlosigkeit verhüllt, wird nicht erfolgreich sein, wer aber seine Zurechtweisungen ausspricht, wird geliebt werden“ (Spr 28 LXX, 13).

Das Sakrament der Umkehr ist ein heiliges Sakrament. In ihm kehrt der Sünder zu Gott zurück und versöhnt sich mit ihm, indem er seine Reue und die Zerknirschung seines Herzens offenbart und vor dem Verwalter Gottes beichtet. Der Priester erteilt die Absolution kraft der Macht, die ihm von Gott als Verwalter der Geheimnisse Gottes gegeben ist: „Als Diener Christi soll man uns betrachten und als Verwalter von Geheimnissen Gottes. Von Verwaltern aber verlangt man, dass sie sich treu erweisen“ (1.Kor 4, 1 - 2).

Der Herr begründete dieses Sakrament, als er nach der Auferstehung seinen Jüngern erschien und sagte: „Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert“ (Joh 20, 21 - 23).

Viele kamen zu den Aposteln, beichteten ihnen vor dem Herrn ihre Sünden, wie es in der Apostelgeschichte steht: „Viele, die gläubig geworden waren, kamen und bekannten offen, was sie früher getan hatten.“ (Apg 19, 18). Hinweise auf dieses Sakrament finden wir in den Evangelien schon früher.

Der erste Hinweis ist das gute Bekenntnis des Petrus, als er Christus antwortete: „Du bist der Messias, der Sohn des lebendigen Gottes! Jesus sagte zu ihm: Selig bist du, Simon Bariona; denn nicht Fleisch und Blut haben dir das offenbart, sondern mein Vater im Himmel. Du bist Petrus, und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen... Ich werde dir die Schlüssel des Himmelreichs geben; was du auf Erden binden wirst, das wird auch im Himmel gebunden sein, und was du auf Erden lösen wirst, das wird auch im Himmel gelöst sein“ (Mt 16, 16 - 19).

Den zweiten Hinweis finden wir, wenn Jesus von der Verantwortung für den Bruder spricht: „Hört er aber nicht auf dich, dann nimm einen oder zwei Männer mit… Hört er auch auf sie nicht, dann sag es der Gemeinde“ (Mt 18, 16- 17).

In den Apophthegmata (Aussprüchen) der Kirchenväter findet sich eine Anweisung an den Bischof: „Du sollst dem Vergebung gewähren, der umkehrt. Bischof, erkenne deinen Rang. So wie du die Macht erhältst zu binden, hast du auch Macht zu lösen“.

Die Anweisung rät den Gläubigen auch, dass sie ihre geistigen Väter so behandeln sollen: Verehre und achte sie und bringe ihnen Ehre aller Art entgegen, denn sie empfingen von Gott Macht über Leben und Tod, dass sie die Sünder richten und mit dem ewigen Feuertod bestrafen oder aber die umkehrenden Sünder lösen.

Der Sünder muß nach der Beichte von dem Priester Absolution von seiner Sünde erhalten.

Aber vor der Beichte stehen grundlegende Bedingungen für den Umkehrenden, die er schon erfüllt haben muß, denn ohne diese ist seine Umkehr nicht vollkommen. Denn einige denken, beichten bedeutet, dass man zum Priester geht, um etwas zu erzählen - das ist ein ganz falsches Bild von der Beichte!

Die erste Bedingung heißt Reue und Zerknirschung des Herzens und das Gefühl für das Gewicht der begangenen Sünden und den Angriff auf die Gesetze Gottes. Denn die Sünde ist Aufruhr und Widerstand gegen Gott und seine Gebote.

Der Umkehrende soll die Größe seiner Verstöße empfinden, er soll Trauer darüber fühlen; sein Herz soll darunter leiden. Wenn dem Umkehrenden dieses Leiden und diese Reue fehlen, gibt es keine echte Umkehr, sondern nur nach außen sichtbare Heuchelei.

Der verlorene Sohn verurteilte sich selbst, dass er nicht würdig sei, Sohn seines Vaters genannt zu werden. Er kniete vor dem Vater nieder und sagte: „Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt. Ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein; mach mich zu einem deiner Tagelöhner“ (Lk 15, 18-19).

In Buch Joel sagt der Herr: „Und jetzt sagt der Herr, euer Gott: Kehrt um zu mir aus eurem ganzen Herzen und in Fasten und in Weinen und in Wehklagen. Und zerreißt eure Herzen und nicht eure Kleider, und kehrt um zum Herrn, eurem Gott, denn barmherzig und mitleidig ist er, langmütig und voll Erbarmen und reumütig über die bösen Dinge“ (Joel 2 LXX, 12 - 13).

Der heilige Johannes Chrysostmus sagt: „Petrus Tränen haben seine Sünde weggewischt. Wie könnte Gott deine Sünde nicht wegwischen, wenn du weinst?"

3.2.1 Bedingungen für die Beichte

1. Die erste Bedingung ist also das Bekenntnis vor Gott. Denn es heißt: „Gegen dich allein habe ich gesündigt, und ich habe Böses vor dir getan“ (Ps 50 LXX [51], 6).

2. Die zweite Bedingung ist der feste Wille zur Besserung, der Entschluss, im weiteren Leben die Gesetze Gottes zu befolgen. Denn was nützen Umkehr und Beichte, wenn man nicht den festen Willen hat, mit der Sünde Schluss zu machen. Christus vergab der Frau, die auf frischer Tat ertappt wurde. Aber er mahnte sie auch: „Geh und sündige von jetzt an nicht mehr!“ (Joh 8, 11).

   Als Johannes der Täufer die vielen Pharisäer und Sadduzäer sah, die sich von ihm taufen lassen wollten, hielt er ihnen entgegen: „Ihr Schlangenbrut, wer hat euch denn gelehrt, dass ihr dem kommenden Gericht entrinnen könnt? Bringt Frucht hervor, die eure Umkehr zeigt“ (Mt 3, 8).

   Es nützt gar nichts, wenn man sich als Sünder bekennt, aber weiter an der Sünde festhält. Das erinnert an das Verhalten Pharaos. In der Zeit der Not sagte er zu Mose und Aaron: „Pharao ließ aber eilends Mose und Aaron rufen und sagte: Ich habe vor dem Herrn, eurem Gott, und gegen euch gesündigt. Lasst euch doch jetzt noch meine Sünde gefallen und betet zum Herrn, eurem Gott, und so nehme er diesen Tod von mir weg!“ (Ex 10 LXX, 16 - 17). Und danach versteinerte sein Herz wieder, und er ließ das Volk nicht frei.

   Wenn jemand die göttliche Vergebung nicht achtet und im Kampf gegen die Sünde nachläßt, wird er durch seine Nachlässigkeit die Tür der Gnade Gottes verschließen.

   Der Herr wollte Jerusalem viele Male retten. Als es sich ihm immer wieder verweigerte, rief er: „Wie oft wollte ich deine Kinder um mich sammeln, so wie eine Henne ihre Küken unter ihre Flügel nimmt; aber ihr habt nicht gewollt. Darum wird euer Haus von Gott verlassen“ (Mt 23, 37 - 38).

   Ein weiteres Beispiel ist die Braut des Hohenlieds. Gott sucht nach ihrer Erlösung. Er klopft an ihre Tür und er ruft: „Die Stimme meines Geliebten – er klopft an die Tür: Öffne mir, meine Schwester, meine Liebste, meine Taube, meine Vollkommene“. Sie aber erkennt die passende Zeit nicht, sie versäumt die Zeit der Gnade und ruft später voll Reue: „Ich habe meinem Geliebten geöffnet, doch mein Geliebter ist vorübergegangen“ (Hld 5 LXX, 2 - 6).

3. Die dritte Bedingung ist der feste Glaube an Christus und die Hoffnung auf seine Barmherzigkeit. „Mitleidig und barmherzig ist der Herr, langmütig und reich an Erbarmen. Nicht bis ans Ende wird er zürnen und nicht in Ewigkeit grollen. Nicht nach unsern Verfehlungen handelte er (an) uns, auch nicht nach unseren Gesetzlosigkeiten vergalt er uns“ (Ps 102 LXX [103], 8 - 10).

   „Denn entsprechend der Höhe des Himmels über der Erde ließ der Herr sein Erbarmen über die, die ihn fürchten, mächtig werden. So weit der Osten vom Westen entfernt ist, ließ er unsere Gesetzlosigkeiten fern von uns sein. Wie ein Vater mit seinen Söhnen Mitleid hat, zeigte der Herr Mitleid mit denen, die ihn fürchten. Denn er erkannte das Gebilde, das wir sind. Denke daran, dass wir Staub sind! Ein Mensch – wie Gras sind seine Tage; wie eine Blume des Feldes, so wird er hervorblühen“ (Ps 102 LXX [103], 12 - 15).

   Es gibt keine Sünde - sei sie auch noch so schwer - die Gott nicht vergeben könnte (außer die Lästerung gegen den Heiligen Geist (Mt 12, 31 - 32)), wenn der Mensch mit echter Umkehr, aufrichtiger Reue und der vollkommenen Hoffnung auf Gottes Liebe und Barmherzigkeit vor ihn hintritt, jener Liebe und Barmherzigkeit nämlich, die ihn dazu brachte, das Kreuz auf sich zu nehmen, um die Menschheit vor dem ewigen Tod zu retten.

   Der Herr vergab dem Petrus, der ihn verleugnet hatte; er erwählte den Zollpächter, die Sünderin erlöste er, und er gedachte des Verbrechers, der zu seiner Rechten gekreuzigt war.

   So machte er deutlich, dass er gekommen ist, um die Sünder zu rufen, nicht die Gerechten. Im Gleichnis vom verlorenen Schaf sagt er: „So will auch euer himmlischer Vater nicht, dass eines von diesen Kleinen verlorengeht“ (Mt 18, 14). „Er hörte es und sagte: Nicht die Gesunden brauchen den Arzt, sondern die Kranken. Darum lernt, was es heißt: Barmherzigkeit will ich, nicht Opfer. Denn ich bin gekommen, um die Sünder zu rufen, nicht die Gerechten“ (Mt 9, 12 - 13).

4. Wenn der Umkehrende alle Bedingungen in seinem Herzen erfüllt hat, kommt er schließlich zu der äußerlich sichtbaren Beichte vor Gott zum Priester. Und diese ist die vierte und letzte Bedingung: Die Beichte vor dem Priester ist ein göttliches Gebot: „Und zu dem Priester hingehen, der es in jenen Tagen ist, und zu ihm sagen: Heute melde ich dem Herrn, meinem Gott“ (Deut 26 LXX, 3). „Wenn aber eine Menschenseele sündigt… dann soll er die Sünde öffentlich bekennen“ (Lev 5 LXX, 1 - 6). „Wer seine Gottlosigkeit verhüllt, wird nicht erfolgreich sein, wer aber seine Zurechtweisungen ausspricht, wird geliebt werden“ (Spr 28 LXX, 13).

Als Achan von der Beute des von Gott verbotenen Krieges nahm und Israel damit vor Ai verlor, sagt Josua zu Achan: „Gib heute dem Herrn, dem Gott Israels, die Ehre, lege das Geständnis ab und berichte mir, was du getan hast, und verbirg es nicht vor mir“ (Jos 7 LXX, 19). Hier handelt es sich klar erkennbar um eine Beichte vor dem Herrn vor Josua. Das bedeutet, die Beichte vor einem Diener Gottes ist Beichte vor Gott selbst.

Saul hatte auf die Stimme des Herrn nicht gehört. Da ließ der Herr ihn durch Samuel wissen, dass er Saul verwerfen werde, so wie er die Worte des Herrn verworfen hatte. Da bekannte Saul sein Vergehen vor Samuel, bat ihn um Vergebung und wollte, dass Samuel mit ihm den Herrn anbeten sollte. Er sagte zu ihm wörtlich: „Und Saul sprach zu Samuel: Ich habe gesündigt, weil ich das Wort des Herrn und deine Rede verachtet habe, weil ich das Volk gefürchtet und auf seine Stimme gehört habe. Und nun, nimm meine Sünde von mir, und kehre mit mir um, und ich werde den Herrn, deinen Gott, anbeten“ (1.Sam 15 LXX).

Dasselbe geschah, als David vor Nathan beichtete: „Und David sprach zu Nathan: Ich habe gesündigt gegen den Herrn. Und Nathan sprach zu David: Und der Herr hat deine Sünde weggenommen, du wirst nicht sterben“ (2.Sam 12 LXX, 13). Einige sehen das Bekenntnis der Sünden vor Gott im Alten Testament nicht als Maßstab für das Neue Testament. Sie meinen, von den Fesseln des Alten Testaments befreit zu sein; die Freiheit der Kinder Gottes befreie jetzt auch vom Sündenbekenntnis.

Aber Christus kam, um das Gesetz zu vollenden, nicht um es aufzuheben. Gebet, Fasten, Almosen und geistige Übungen gibt es auch im Neuen Testament. Verändert ist das Verständnis des Gesetzes, das zum neuen Menschen paßt. Das Opfer hat Christus bezahlt. Es bleibt aber immer noch unser Kampf, um unseres Anteils an Christus würdig zu werden. Eine Seite dieses Kampfes ist die Beichte.

3.2.2 Beweise aus dem Neuen Testament sind zahlreich

Christus sagte zu seinen Jüngern: „Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert“ (Joh 20, 22 - 23). Wie kann es den Jüngern möglich sein, Sünden zu vergeben, wenn diese nicht vorher bekannt, gebeichtet worden sind? Die Sünden geschehen oft im Geheimen und waren auch den Aposteln ohne ein Bekenntnis nicht bekannt gewesen.

Oder sollte das heißen, der Herr hätte seine Apostel gesandt, um die Sünden der Menschen auszuspionieren und zu vergeben, ohne dass die Sünder es mitbekommen? Gott bewahre!

Der Herr trug den Aposteln auf, gute Verwalter seiner Herde zu sein, damit sie diese in Gerechtigkeit weiden und ihr Nahrung zur passenden Zeit geben: Vergebung als Nahrung für die, die das Himmelreich und das ewige Leben erlangen wollen. „Viele, die gläubig geworden waren, kamen und bekannten offen, was sie früher getan hatten“ (Apg 19, 18).

Die Apostel haben ihre Macht zu binden und zu lösen ausgeübt. Das wird deutlich in der Geschichte von Hannanias und Saphira. Sie hielten einen Teil des von ihnen gespendeten Geldes für sich zurück und gewannen den Tod (Apg 5).
Auch an der Geschichte mit Simon dem Zauberer wird das deutlich. Simon wollte Gottes Gaben mit Geld erkaufen. Der Apostel sagt zu ihm: „Dein Silber fahre mit dir ins Verderben, wenn du meinst, die Gabe Gottes lasse sich für Geld kaufen“ (Apg 8, 20).

3.2.3 „Bekennt einander eure Sünden“ (Jak 5, 16)

Der Apostel spricht hier von der Krankensalbung. Der kranke Mensch soll die Priester der Gemeinde rufen. Dann heißt es: „Bekennt einander eure Sünden“, also vor dem herbeigerufenen Priester, denn die Krankensalbung fordert die Beichte des Kranken vor der Salbung oder vor der heiligen Kommunion.

Der heilige Augustinus sagt zur Erklärung dieser Textstelle: „Das heißt nicht, dass der Priester dem Laien beichtet, so wie die Laien ihm. Denn dieses Zitat verpflichtet nicht zum Rollentausch unter beiden und die Priester nicht, Laien zu beichten. Aber so wie man sagt „lehrt einander“ oder „behandelt einander“ oder „einer soll dem anderen helfen“ bedeutet es, der Lehrer lehrt den Unwissenden, der Arzt behandelt die Kranken, und der Starke hilft dem Schwachen usw.“.

Der heilige Paulus bestrafte den Sünder von Korinth, der sich an der Frau seines Vaters vergangen hatte. Er trennte ihn von der Gemeinschaft mit der Kirche: „... mein Urteil über den, der sich so vergangen hat, ist schon jetzt gefällt, als ob ich persönlich anwesend wäre: Im Namen Jesu, unseres Herrn, wollen wir uns versammeln, ihr und mein Geist, und zusammen mit der Kraft Jesu, unseres Herrn, diesen Menschen dem Satan übergeben zum Verderben seines Fleisches, damit sein Geist am Tag des Herrn gerettet wird“ (1.Kor 5, 3 - 5).

Er benutzte seine Macht aber auch, um ihn aus dem Bann zu lösen, nachdem er seiner Umkehr und der Reue über seine Sünden sicher war. Er schrieb im zweiten Brief an die Korinther: „Die Strafe, die dem Schuldigen von der Mehrheit auferlegt wurde, soll genügen. Jetzt sollt ihr lieber verzeihen und trösten, damit der Mann nicht von allzu großer Traurigkeit überwältigt wird“ (2.Kor 2, 6 – 1), siehe auch (2.Thess 3, 6 - 14).

3.2.4 Beichte und Psychologie

Die Beichte ist ein göttliches Gebot. Sie ist nützlich und hilfreich für den Beichtenden und seine Seelenhygiene, wie moderne Psychologen sagen würden. Psychoanalyse ist oft auf Bekennen und Aussprechen aufgebaut. Der Beichtende hat eine Chance sich anzuklagen. Der Schmerz seiner Seele findet im Aussprechen einen Weg nach außen.

Das Wesen des Menschen neigt dazu, einem Freund oder nahestehenden Menschen, dem er sehr vertraut, seine Geheimnisse aufzudecken, vor ihm seine Masken abzulegen und durch dieses Enthüllen Erleichterung und Beruhigung für seine Seele zu finden.

Dazu sagt der heilige Tertullian: „Wenn einem Essen unverdaut im Magen liegen bleibt, fühlt er Erleichterung, wenn er erbricht. So geht es den Sündern. Das Unheil steckt in ihnen, wird sie bedrohen, und der Schleim der Sünde wird sie ersticken. Aber wenn sie sich vor jemand anklagen, werden sie durch Anklage und Beichte das Unheil erbrechen, die ganze Ursache ihrer Krankheit wird weggewischt“.

Einige der Väter vergleichen das Beichten auch mit einer dunklen Wolke. Nachdem sie Donner, Blitz und Regen entladen hat, ist der Himmel wieder klar, das Licht bricht durch.

Wie schön, wenn der treue Freund, dem man vertraut, ein Priester ist, der Gottes Geheimnisse verwaltet, sicher aus der dunklen Wolke herausführt und das ihm Anvertraute unter dem Siegel des Sakraments treu verwahrt! Der Beichtende empfindet die Vaterschaft des Priesters und dessen Mitleid für seinen elenden Zustand. Der Priester betet für ihn und bleibt ihm als nächster Helfer auf dem Lebensweg.

Außerdem ist der Priester Kenner der Gesetze und hilft dem Beichtenden mit gutem Rat und weiser Orientierung. „Denn die Lippen des Priesters werden die Erkenntnis bewahren, und das Gesetz wird man genau aus seinem Mund heraus suchen, weil er ein Bote des Herrn, des Allherrschers, ist“ (Mal 2 LXX, 7).

Wenn der Gläubige seine geistige Orientierung nicht vom Priester erhalten sollte - von wem dann? Der Mensch sucht nach Orientierung im geistigen Leben. Der gläubige Mensch sollte sie beim Priester finden.

Die Beichte vor dem Priester hat auch eine bittere Seite, vor der einige mit der Ausrede fliehen, dass sie - nur - vor Gott beichten. Aber die bittere Seite ist für den Beichtenden sehr nützlich.

Denn die Scham, die der Beichtende beim Erzählen seiner Sünde erleidet, ist ein Pfand, das ihn vor Wiederholung der Sünde schützt. Und diese Scham fehlt, wenn er in seiner Kammer allein beichtet, besonders in den ersten Schritten der Umkehr. Er fühlt sie aber stark vor dem Priester.

Der heilige Tertullian sagt dazu: „Viele achten auf die Scham mehr als auf ihre Erlösung. Sie fliehen vor diesem Werk (der Beichte), um verdeckt zu bleiben oder verschieben es von Tag zu Tag, wie jemand, der von einer Krankheit an den Gliedern, deren man sich schämen muß, befallen ist. Er verbirgt seine Krankheit vor den Ärzten und wird durch seine Scham vernichtet“.

Wenn wir unsere Seelen vor der Kenntnis der anderen Menschen, der Priester, verbergen, können wir auch vor Gott verborgen bleiben? Und was ist besser, dass wir verloren gehen und unsere Sünden verborgen bleiben, oder dass wir gerettet und sie in der Umkehr offenbar werden? Außerdem sind Geheimnisse bei dem Beichtvater in guter Hut; wenn er das Beichtgeheimnis nicht beachtet, bestraft ihn die Kirche.

3.2.5 Beichte ist Therapie und Medizin

Der Priester hört die Klage des Umkehrenden und die Umstände seines Lebens. Er stellt eine Diagnose und verordnet die passende Therapie. Wenn der Umkehrende in einer Verfehlung gefangen ist, betet er für ihn, pflegt sein Gewissen mit Gottes Wort und erzählt ihm von den frühen Vätern, deren Beispiel ihm Mut und Kraft geben, den harten Weg der Umkehr zu gehen; er gibt Bußen auf: Gebete, Fasten und gute Werke, deren Ziel die Stärkung auf dem rechten Weg ist.

Nicht zuletzt ist der Priester ein Wächter Gottes und Bewahrer seiner Gesetze. Seine Aufgabe ist es, die Bösen zu warnen. Im Buch Ezechiel beschreibt die Heilige Schrift diese Aufgabe des Gottesmannes.

„Menschensohn, ich habe dich als Wächter eingesetzt für das Haus Israel, und du wirst aus meinem Mund ein Wort hören und ihnen drohen in meinem Namen. Wenn ich dem Gesetzlosen sage: »Du wirst des Todes sterben«, und du hast es ihm nicht eingeschärft und nicht geredet, dem Gesetzlosen einzuschärfen, dass er von seinen Wegen umkehren soll, auf dass er lebe, so wird jener Gesetzlose wegen seiner Ungerechtigkeit sterben, doch sein Blut werde ich aus deiner Hand fordern. Und wenn du es dem Gesetzlosen eingeschärft hast und er kehrt nicht um von seiner Gesetzlosigkeit und seinem Weg, so wird jener Gesetzlose in seiner Ungerechtigkeit sterben, aber du wirst deine Seele retten“ (Ez 3 LXX, 17 - 19, siehe auch 33 LXX, 1 - 9).

Und dieser Satz wird dem Priester bei seiner Weihe gesagt: „Von deiner Hand wird Rechenschaft für das Blut dieses Volkes gefordert“. Der Priester ist vor Gott für den Beichtenden verantwortlich. Er ist befugt, nach ihm zu suchen, ihn zu leiten und zur Herde zurückzubringen und bei Gefahr zu warnen. Der Gläubige sollte sich vor seinem Vater, dem Priester, öffnen und dessen Hilfe annehmen. Wenn der Mensch seine Sünde verschweigt, wird nicht nur er verloren gehen, er macht auch, dass sein vom Vater erhaltenes Talent ohne Gewinn bleibt.

3.2.6 Entlassung des Paten durch Übergabe an den Beichtvater

Bei der Taufe wird der Pate zur Erziehung des Kindes im Glauben verpflichtet. Er sorgt für sein Leben im Glauben, bis er es in die Hände seines Beichtvaters entläßt. In der koptisch-orthodoxen Kirche gibt es dafür einen bestimmten Ritus. Der Pate bringt das Kind zum Altar und sagt u.a: „Du sollst Liebe, Demut und Reinheit beständig bewahren, ohne die niemand den Herrn sehen wird. Ich habe dich von hier empfangen und bringe dich jetzt hierher zurück, und von nun an wird niemand mehr von mir die Verantwortung vor Gott fordern: Du bist jetzt fähig, das Gute vom Bösen, das Rechte vom Unrechten zu unterscheiden“. Dann übergibt er das Kind dem Beichtvater, der es zur weiteren Begleitung im geistigen Leben annimmt. Die Kirche rät zur Übergabe des Kindes im Alter von zwölf Jahren.

3.2.7 Was der Beichtende beachten soll

1. Wer beichten will, muß sorgfältig sein Gewissen erforscht haben, und nichts soll in seinem Gewissen verborgen bleiben.

2. Er soll vor dem Priester absolut aufrichtig und sich dessen bewußt sein, dass die Lüge vor dem Priester Lüge vor dem Heiligen Geist ist.

3. Der Beichtende soll seine Sünden nicht rechtfertigen oder andere dafür verantwortlich machen oder seine Intelligenz dazu benutzen, den Freispruch zu erlangen, ehe er seine Sünde wirklich bekannt hat, weil er sich selbst anklagen soll, nicht die anderen und er soll andere nicht in seine Beichte hineinziehen.

4. Nach der Beichte soll er den festen Glauben an die Wirkung des Sakraments haben, dass nämlich die Absolution ihn von den Sünden befreit hat. Seine Geheimnisse sind bei dem Beichtvater gut verwahrt; wenn dieser das Beichtgeheimnis nicht beachtet, bestraft ihn die Kirche.

5. Wer wegen der mit der Beichte verbundenen Aufregung leicht etwas vergißt, sollte für sich einen Beichtzettel schreiben.

6. Wenn der Beichtvater eine Buße auferlegt hat, soll diese unverzüglich und getreu ausgeführt werden: Die Bitterkeit der Medizin heilt die Krankheit.

7. Von einer Beichte zur anderen sollten nicht mehr als 40 Tage vergehen.

8. Sehr wichtig: Schaden, der durch die Sünde entstanden ist, soll behoben werden. Gott vergibt die Sünde des Diebstahls, das gestohlene Gut muß der Sünder zurückbringen, Zachäus erhielt das Lösungswort von Christus, nachdem er Wiedergutmachung versprochen hatte. Der Herr sagt, wer sein Leben retten will, muß es verlieren um des ewigen Lebens willen. Deshalb muß man ohne Rücksicht auf sich selbst mit Wachsamkeit auf seine Erlösung achten.

4. Das Sakrament der Eucharistie
4.1 Eucharistie - Theologische Bedeutung

4.1.1 Die Liturgie ist der Gottesdienst, der mit der Eucharistie verbunden ist

Die Liturgie ist im gewöhnlichen Verständnis der Gottesdienst, der mit der Eucharistie verbunden ist. In der koptisch-orthodoxen Kirche hat aber auch jedes andere Sakrament ein liturgisches Gebet, in dem der Priester den Heiligen Geist herabruft zur Spendung der unsichtbaren Gnadengaben, verbunden mit einem sichtbaren Mittel, z.B. Wasser, Öl, Brot und Wein. Jedes liturgische Gebet ist Anbetung und Teilnahme am Sakrament. Die eucharistische Liturgie ist die höchste erreichbare Anbetungssituation, in der wir dem Herrn im Leib auf dem Altar begegnen; wir nehmen ihn und erhalten die Kraft, fest in ihm zu sein. „Wer mein Fleisch ißt und mein Blut trinkt, der bleibt in mir, und ich bleibe in ihm“ (Joh 6, 56).

In der Eucharistie wird Christus in der Gestalt von Brot und Wein für unsere irdischen Augen durch das Wirken des Heiligen Geistes sichtbar. Deshalb ist die Liturgie ein Augenblick himmlischen Lebens, in dem der Mensch sich im Himmel befindet, in der Anwesenheit Gottes. Die Gegenwart Christi in der Gestalt von Brot und Wein ist tief verwurzelt in unserem koptisch-orthodoxen Glauben und war immer die Grundlage unseres Glaubens. Er ist anwesend so wie damals, als er seinen Leib und sein Blut den Aposteln gab.

Im orthodoxen Glauben werden Brot und Wein durch die Heiligungsworte des Eucharistiesakraments in den wahren Leib und das wahre Blut Christi verwandelt. Sie sind nicht lediglich Symbol oder Hinweis auf Christi Leib und Blut. Die äußere Erscheinung und ihr Geschmack bleiben gleich, obwohl sie in den Leib und das Blut verwandelt wurden, die unser Herr aus der Jungfrau Maria angenommen hatte.

Der Diakon ruft: „Klerus und ganzes Volk, mit Bitte und Dank, in Ruhe und Schweigen erhebt eure Augen nach Osten, damit ihr den Altar seht, auf dem Leib und Blut Immanuels, unseres Herrn, liegen. Die Engel und Erzengel, die Seraphim mit sechs Flügeln und die Cherubim, die voller Augen sind, verdecken ihre Gesichter vor seiner großen, unsichtbaren und unaussprechlichen Herrlichkeit, sie singen einstimmig und rufen und sprechen: „Heilig, heilig, heilig, Herr der Heerscharen. Himmel und Erde sind erfüllt von deiner heiligen Herrlichkeit“.

Auch wenn unseren Augen die Herrlichkeit, die uns in dieser Stunde umgibt, verborgen bleibt, weil wir noch im Leib sind, gibt es doch viele, die würdig waren, diese Herrlichkeit schon hier auf Erden zu sehen. Sie sahen und bezeugten sie.

4.1.2 Eine Feier

Die koptische Liturgie ist eine feierliche, gesungene Liturgie unter Teilnahme des Volkes, sie ist nicht allein Sache des Klerus, sie ist öffentliches, gemeinsames Gebet in der Kirche, das von allen vollzogen wird. Sie wird geführt von mindestens einem Priester und Mitwirkung von mindestens einem Diakon. Auch wenn der Priester still betet, wird er von den Gesängen des Diakons und des Volkes begleitet, denn die koptisch-orthodoxe Liturgie ist Festmahl der Begegnung mit dem Herrn.

4.1.3 Liturgie bedeutet Gemeinschaftswerk

Liturgie bedeutet im ursprünglichen Sinn etwa „Gemeinschaftswerk, Dienst“:

- „Leio“ bedeutet Gruppe,
- „Argea“ heißt Werk.

Liturgie heißt also Werk für die Gemeinschaft. Im Hebräerbrief Kapitel acht und neun bezeichnet „Liturgie“ den Dienst am Altar oder priesterlicher Dienst vor.

4.1.4 Sakrament der Gotteserkenntnis

Das Sakrament der Eucharistie ist das Sakrament der Gotteserkenntnis. Es nimmt die höchste Stelle ein. Die Kirche freut sich über dieses Werk Christi, der sich in ihrem Namen dem Vater darbrachte; es öffnet das Herz der Kirche für die Erkenntnis des Vaters. Es öffnet unsere Augen, um uns die überfließende Liebe des Vaters erkennen zu lassen. Nachdem der Herr das Sakrament der Eucharistie begründet hatte, sagte er zum Vater: „Das ist das ewige Leben: dich, den einzigen wahren Gott, zu erkennen und Jesus Christus, den du gesandt hast“ (Joh 17, 3).

Das kommt auch in der Erzählung der Begegnung Christi mit den Jüngern von Emmaus zum Ausdruck: „Und als er mit ihnen bei Tisch war, nahm er das Brot, sprach den Lobpreis, brach das Brot und gab es ihnen. Da gingen ihnen die Augen auf und sie erkannten ihn; dann sahen sie ihn nicht mehr“ (Lk 24, 30-31). Während ihes langen gemeinsamen Weges erkannten sie ihn nicht, sondern erst, als er den Lobpreis betete und das Brot beim gemeinsamen Mahl brach.

4.1.5 Danksagungssakrament

Alles, was in der Schöpfung vorkommt, ist Gabe Gottes an den Menschen. Das Leben selbst ist Gottes Geschenk, dessen der Mensch sich erfreut. Er spürt die Liebe und Vaterschaft Gottes und bringt deshalb alles als Dankopfer dar. Als der Mensch sich im Sündenfall von Gott trennte, sah er nur sich und seine Begierden als Zentrum der Welt. Er begann, die Gaben zu nehmen, dabei aber hat er den Geber vergessen. Die Dankbarkeit gegen den Spender des Lebens verschwand aus seinem Leben. Deshalb nahm der Gottessohn die Menschengestalt an und brachte seinen Leib und sein Blut als Dankopfer dar. Er schenkte uns dieses Sakrament, damit wir wieder vor seinen Vater treten können. Deshalb beginnt die Eucharistie der Gläubigen mit den Worten: „Lasst uns dem Herrn danken“.

4.1.6 Mysterium

Christus gab sich hin - einmal zur Erlösung unseres Geschlechts. Die Eucharistie ist eine immerwährende Fortsetzung des Kreuzopfers. Es ist das Zentrum des liturgischen Lebens und Vergegenwärtigung des Heilsgeschehens. Die Kirche hat nichts, was sie aus sich Gott darbringen könnte. Sie bringt dar, was sein einziger Sohn darbrachte, als er sich für die Menschheit opferte. Die Kirche ist Christi Leib, wenn sie des Kreuzestodes und der Auferstehung gedenkt. Damit vollendet sie, was Christus für sie getan hat, denn sie wird eins mit ihm.

Durch die Teilnahme am Sakrament werden wir als Kirche zu dem einen Leib, der zu dem einen Haupt gehört, nämlich Christus. Der heilige Paulus spricht: „Ein Brot ist es. Darum sind wir viele ein Leib; denn wir alle haben teil an dem einen Brot“ (1.Kor 10, 17). Das Sakrament der Eucharistie ist das Mysterium unserer Vereinigung mit Gott, in ihm bleiben wir fest. Der Sohn Gottes trägt seine Kirche in geheimnisvoller Weise in sich und vereint sich mit ihr: „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen. …Wenn ihr in mir bleibt und wenn meine Worte in euch bleiben, dann bittet um alles, was ihr wollt: Ihr werdet es erhalten“ (Joh 13, 35 und 15, 5-7). Deshalb ist dieses Sakrament das Herzstück des christlichen Gottesdienstes.

4.1.7 Liturgie ist Leben

Daher nannte es die Kirche „Nahrung der Starken“. Es heißt über Christus: „Alle Leute versuchten, ihn zu berühren; denn es ging eine Kraft von ihm aus, die alle heilte“ (Lk 6, 19).

Es ist unsere göttliche Rüstung gegen die Macht der Finsternis (Eph 6, 11 - 17). Die koptisch-orthodoxe Liturgie zur Eucharistie dauert um die drei Stunden. In der orthodoxen Vorstellung ist eine Verkürzung dieses Lebens der Liturgie unvorstellbar.

4.1.8 Die Sprache der Liturgie

Die liturgische Sprache in der koptisch-orthodoxen Kirche besteht nicht nur aus Worten, sondern auch aus Riten. Die Rituale enthalten zahlreiche Elemente und symbolische Handlungen, die theologische Inhalte haben und Glaubensinhalte beschreiben.

Es ist Aufgabe der Kirche, durch die Worte und Rituale (die Tradition) den wahren Glauben zu erhalten und weiterzugeben. (Orthodoxie / Orthopraxia = rechter Glaube und rechtes Tun). So muß man die Rituale und die liturgischen Gebete verstehen.

Das Sichtbare im Ritual spiegelt das sichtbar gewordene Geistliche. Ritual und Worte gehören eng zusammen; sie lassen die geistige Gestalt annehmen. Im Alten Testament war in erster Linie das Ritual Hauptbestandteil der Anbetung.

Wir meinen, dass man beides braucht, um seine Beziehung zu Gott auszudrücken. Beides sind Mittel, durch die man sich an Gott wendet. Man sollte nicht eines auswählen und das andere ablehnen. Aber beide sind ohne geistiges Wachsein nicht nützlich: „Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, sein Herz aber ist fern von mir“ (Mt 15, 8 und Jes LXX 29, 13). Furchtbar ist das geistleere Ritual.

4.1.9 Zur Liturgie gehören Worte, Gesang, Schweigen, Gebärden, Realien

Durch sie nehmen die Gläubigen in vielfacher Weise wach und aufmerksam und nutzbringend an der Liturgie teil.

1. Worte

Die Gläubigen sprechen und hören Worte, die die Größe und Herrlichkeit Gottes in einer Weise preisen, die wir sonst kaum finden. Sie erteilt den Gläubigen gründliche Unterweisung in reichem Maß. Schon im Stundengebet geschieht dies mit Psalmen und Lesungen. Die Liturgie der Katechumenen ist Lehrgottesdienst mit vielen Lesungen (fünf Lesungen) und eine Predigt. Alle Lesungen sind von Gebeten (laut und still) begleitet.

2. Gesang:

Bis auf das Glaubensbekenntnis und das Herrengebet wird die Liturgie gesungen. Der Diakon leitet das Volk, denn die Liturgie wird nicht vom Priester allein gefeiert, sondern unter Teilnahme aller Anwesenden. Sie ist Festmahl des Herrn, an dem alle beteiligt sind.

3. Schweigen

Auch wenn Gesänge der Gemeinde stark in die Liturgie eingebunden sind, gibt es doch einen Höhepunkt, der durch absolutes Schweigen gekennzeichnet ist. Während der Priester still die Epiklese (die heilige Wandlung) betet, um die Herabkunft des Heiligen Geistes auf die Opfergaben zu ihrer Verwandlung in Leib und Blut zu erflehen, herrscht ehrfürchtiges Schweigen der Erwartung.

4. Gebärden

Dazu gehören:

- ❖ Erheben der Arme und Hände.
- ❖ Hinwenden nach Osten.
- ❖ Nach oben gerichtete Blicke.
- ❖ Der Friedensgruß.
- ❖ Niederknien.
- ❖ Niederwerfen mit dem ganzen Körper.
- ❖ Umzug mit Ikonen, Kreuz und Fahnen.

Beim Betreten der Kirche werfen die Gläubigen sich vor dem Altar nieder. Betritt der Priester den Altarraum, wirft er sich nieder und küßt danach den Altartisch. Wenn er Weihrauch gegen Osten vor dem Altar spendet, verbeugt er sich dreimal und spricht:

- ❖ Wir beten dich an, o Christus, zusammen mit deinem Vater und dem Heiligen Geist, denn du bist gekommen und hast uns erlöst.
- ❖ Ich aber darf dein Haus betreten dank deiner großen Güte. Ich werfe mich nieder in Ehrfurcht vor deinem heiligen Altar.
- ❖ Dir singe ich vor den Engeln. Ich will mich niederwerfen zu deinem heiligen Altar hin.

Die Gläubigen knien am Anfang jeden Gebets nieder, auch am Ende jeden Psalms, Lobpreises oder wenn der Text das Knien oder Niederwerfen erwähnt. In der Liturgie fordert der Diakon das Volk dreimal auf, sich niederzuwerfen. Dieses häufige Niederwerfen bedeutet das Flehen um Gottes Barmherzigkeit, zeigt Demut vor Gott und bedeutet das Fallenlassen in den Schoß Gottes, denn er ist unsere einzige Hoffnung und Zuflucht.

5. Realien

In jedem Sakrament gibt es ein reales Element, das die Gnade vermittelt.

- ❖ Wasser (zur Handwaschung, Besprengen und Mischen).
- ❖ Weihrauch (wird in der koptisch-orthodoxen Kirche sehr viel verwendet im Sinne des Psalms: „Mein Gebet werde wie Räucherwerk vor dich gelenkt, das Aufheben meiner Hände als ein abendliches Opfer“ (Ps 140 LXX [141], 2).
- ❖ (Krone - Kleidung - Salbung)
- ❖ Brot und Wein

Die Liturgie ist tatsächlich himmlischer Dienst; sie ist aber auch ein Dienst der Kirche, die auf Erden existiert, wenn sie auch den Menschen schon jetzt dazu erhebt, mit den Himmlischen gemeinsam Gott zu preisen. Dabei vergißt sie aber die Wirklichkeit des Menschen nicht, dass er nämlich noch auf Erden ist. Unser unsichtbarer König wird unter uns sichtbar durch sichtbare Mittel, Leib und Blut, um mit uns eins zu werden.

Al Mutaman Ibn Al Assal, ein Autor des 13. Jahrhunderts n.Chr., entwickelt diesen Gedanken so:

1. Der **Gehörsinn** nimmt teil, indem er die Lieder mit ihren unterschiedlichen Melodien hört. Die freudigen Melodien erheben seine Seele zur Andacht, die düsteren, traurigen Melodien laden den Sünder ein, seine Sünden zu bedenken und sie zu beweinen, und den Stolzen, zur Demut zurückzukehren.
2. Der **Gesichtsinn** heiligt uns, da er zum Altar und auch zu den Ikonen schaut, um die zu verherrlichen, die sie darstellen und um ihre Fürsprache zu erbitten.
3. Der **Geschmackssinn** heiligt uns, da wir durch ihn teilhaben an der himmlischen Speise der heiligen Mysterien des Leibes und Blutes des Herrn.
4. Der **Geruchssinn** heiligt uns, da er den Wohlgeruch des Gott dargebrachten Weihrauchs aufnimmt.
5. Der **Tastsinn** heiligt uns, da wir mit ihm das heilige Evangelium und das Kreuz berühren und küssen“.

Al Mutaman erwähnt auch die inneren Sinne: Das Gedächtnis, das sich der Größe Gottes erinnert und seiner Wohltaten gedenkt, um ihn anzubeten und ihm dankzusagen; die Vorstellungskraft, mit der wir uns seine Werke innerlich vorstellen, um ihn zu verherrlichen.

4.1.10 Die Vorbereitung

Den hohen Rang der Eucharistie in der koptisch-orthodoxen Kirche erkennt man an der Vorbereitung aller Teilnehmenden: Gläubigen, Klerus und Volk.

Innere Einstellung:
Wer an der Liturgie teilnehmen und nicht nur anwesend sein will, muß sich vorbereiten. Schon beim Aufbruch aus dem Haus identifiziert sich der Gläubige mit Abraham, der seine Heimat verließ und dem Ruf Gottes folgte. Er soll früh, d.h. pünktlich sein wie Abraham, als er ging, um Isaak zu opfern. Gott vor Augen, läßt er seine gesamte Existenz hinter sich. „Um die Kommunion zu empfangen, muß der Gläubige wenigstens vor der Lesung des Evangeliums an anwesend sein“.

4.1.11 Umkehr

Beichte und Umkehr sind das unverzichtbare Hochzeitsgewand der Gläubigen, ohne das sie am Festmahl nicht teilhaben können (Mt 22). Im Gleichnis über das Himmelreich: „...einem König, der seinem Sohne Hochzeit hielt“ heißt es: „Als sie sich gesetzt hatten und der König eintrat, um sich die Gäste anzusehen, bemerkte er unter ihnen einen Mann, der kein Hochzeitsgewand anhatte. Er sagte zu ihm: Mein Freund, wie konntest du hier ohne Hochzeitsgewand erscheinen? Darauf wusste der Mann nichts zu sagen“ (Mt 22, 11 - 12).

Christus erweckte die Tochter von Jairus und gab ihr zu essen (Mk 5, 43). Man muß vom Tod der Sünde zurückkehren ins Leben, um am Festmahl der Eucharistie teilnehmen zu können.

Der Gläubige tritt zum Empfang der Eucharistie nicht gleichgültig, sondern sehr wach und bewußt heran. „Jeder soll sich selbst prüfen; erst dann soll er von dem Brot essen und aus dem Kelch trinken. Denn wer davon isst und trinkt, ohne zu bedenken, dass es der Leib des Herrn ist, der zieht sich das Gericht zu, indem er isst und trinkt“ (1.Kor 11, 28 - 29).

Als Christus sich seinen Jüngern offenbarte, nahm er sie mit auf einen hohen Berg. Als die Apostel Christi fragten: „Wo sollen wir das Paschamahl für dich vorbereiten?“ (Mk 14, 12), sandte er sie zu einem bestimmten Haus, in dessen Obergemach das Mahl stattfinden sollte, „Und der Hausherr wird euch einen großen Raum im Obergeschoss zeigen, der schon für das Festmahl hergerichtet und mit Polstern ausgestattet ist. Dort bereitet alles für uns vor!“ (Mk 14, 15).

Den Israeliten wurde das Manna nicht im Land der Unterdrückung gegeben. Erst als sie das Land des Pharao verlassen hatten, waren sie würdig, es zu empfangen. Pharao ist hier das Symbol des Bösen. Die Feier zum Paschamahl erforderte eine Woche der Vorfeier, in der kein Sauerteig (Symbol der Sünde) ins Haus kommen durfte. Die Behältnisse, in denen die heiligen Altargefäße aufbewahrt wurden, entstanden aus unverrottbarem Holz, innen und außen ausgekleidet mit Gold.

Zur richtigen Einstellung gehört auch das Wissen über die langen Zeiten (Vorbereitungen), die es im Alten Testament brauchte, ehe große Dinge geschahen oder fertig wurden.

- Noah brauchte viele Jahre zum Bau der Arche,
- Mose war 40 Jahre in der Wüste, ehe Gott ihm erschien.
- Salomon errichtete den Tempel im siebten Jahr.

4.1.12 Vergebung

Einen hohen Rang hat dieses Gebot Christi: „Wenn du deine Opfergabe zum Altar bringst und dir dabei einfällt, dass dein Bruder etwas gegen dich hat, so lass deine Gabe dort vor dem Altar liegen; geh und versöhne dich zuerst mit deinem Bruder, dann komm und opfere deine Gabe“ (Mt 5, 23 - 24). „Ich aber sage euch: Jeder, der seinem Bruder auch nur zürnt, soll dem Gericht verfallen sein; und wer zu seinem Bruder sagt: Du Dummkopf!, soll dem Spruch des Hohen Rates verfallen sein; wer aber zu ihm sagt: Du (gottloser) Narr!, soll dem Feuer der Hölle verfallen sein“ (Mt 5, 22).

4.1.13 Fasten

Neun Stunden vor Beginn der Liturgie muß streng gefastet werden. Die neun Stunden entsprechen der Zeit des Leidens von der Verurteilung Christi bis zu seiner Grablegung.

4.1.14 Symbole und Hinweise des Alten Testaments zur Eucharistie

- Das Paschalamm war der einzige Weg, um dem Engel des Todes zu entkommen.
- Das Manna war die einzige Speise, um in der Wüste zu überleben.
- Das Opfer des Melchisedech (Typos für Christus).
- Der Schaubrottisch.
- Psalm 22: „Der Herr weidet mich, und nichts wird mir mangeln… Du hast vor mir einen Tisch bereitet, meinen Bedrängern gegenüber; du hast mit

Öl mein Haupt gesalbt, und dein Becher machte trunken wie der stärkste Trank“ (Ps 22 LXX [23]).

- ❖ Die Braut des Hohenliedes
- ❖ Die Feuersglut, die der Engel vom Altar nahm und zu Jesaja sprach: „Siehe, dies hat deine Lippen berührt und wird deine Gesetzlosigkeiten hinwegnehmen und deine Sünden abwaschen“ (Jes 6 LXX, 7).

4.1.15 Die Materie der Eucharistie

4.1.15.1 Das Brot ist „das Lamm“ (al - Hamal)

Es muß aus reinem Weizenmehl ohne Zufügung von Salz, Öl oder anderen Zutaten hergestellt sein. Es muß gesäuert sein, und am selben Tage gebacken werden, an dem die eucharistische Liturgie stattfindet. Für seine Herstellung ist allein Weizenmehl gestattet, alle anderen Getreide sind ausgeschlossen. Weizenkorn ist Symbol für Christus, auch die Körner Symbol für die Gläubigen: „Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht“ (Joh 12, 24).

Das eucharistische Brot hat eine runde Form; das in der Mitte der Oberseite mit einem runden Siegel versehen ist, das die Hälfte oder sogar zwei Drittel der Oberfläche einnimmt. Am Rand stehen die griechischen Worte des Trishagions: „Agios o Theos, Agios Ischyros, Agios Athanatos“.

Das Siegel enthält 13 Vierecke; jedes hat ein Kreuz. Man bezeichnet das Mittelstück als „Despotikon“ (Arabisch: Espadikon). Es symbolisiert Christus, der von den zwölf Aposteln umgeben ist. Um das Despotikon herum befinden sich fünf Löcher, drei rechts und zwei links. Sie stellen die fünf Wunden Christi am Kreuz dar (die drei Nägel, die Dornenkrone und die Lanze).

Die Zahl der Opferbrote sollte eine ungerade sein (3, 5, 7). Der Priester wählt das Beste aus; das Lamm Gottes ohne Makel. Die übrigen Brote werden als Eulogion am Ende der Liturgie vom Priester verteilt. Dabei stellt der Priester fest, wer abwesend war und sucht ihn nach (Ez 34 LXX, 1 - 4).

4.1.15.2 Der Wein „Abarka“

Zur Herstellung des eucharistischen Weins werden getrocknete Trauben verwendet. Der Saft darf nicht gebrannt werden oder sonst mit Feuer in Berührung kommen. Der Islam versuchte, den Kopten die Liturgie zu nehmen, indem er keinen Wein ins Land ließ. So schmuggelte man Rosinen ins Land, legte sie in Wasser und gewann Wein. Deshalb wird bis heute der Meßwein traditionell aus Rosinen gewonnen.

4.1.15.3 Das Wasser

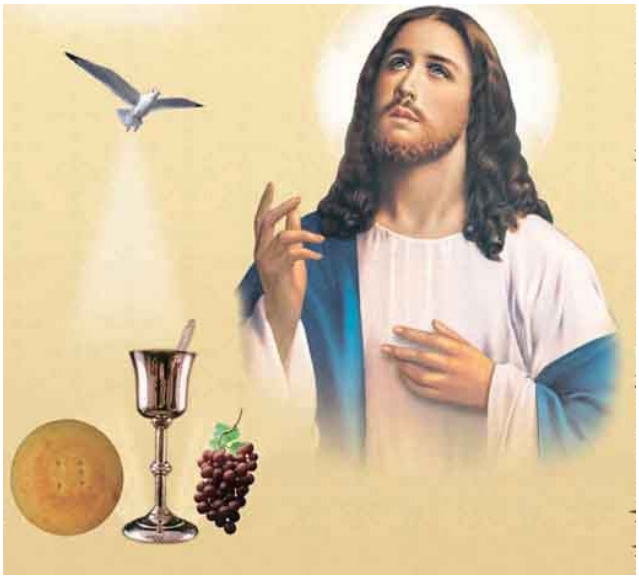
Wasser wird mit dem Wein in einem bestimmten Verhältnis vermischt. Wasser benutzt der Priester zur Waschung seiner Hände (Symbol für Reinheit). Bei der Waschung spricht er Verse aus Psalmen:

- „Du wirst mich mit Ysop besprengen, und ich werde rein sein, du wirst mich reinwaschen, und ich werde weißer als Schnee sein. Du wirst mich Jubel und Freude hören lassen, die erniedrigten Gebeine werden jubeln“ (Ps 50 LXX [51], 9 – 10).
- „Unter Unschuldigen will ich meine Hände waschen, und mich um deinen Altar herum aufhalten, Herr, um die Stimme des Lobes zu hören und alle deine Wundertaten zu erzählen. Herr, ich liebe die Schönheit deines Hauses und den Ort, wo deine Herrlichkeit wohnt“ (Ps 25 LXX [26], 6 - 8).

Wasser wird zur Waschung der Liturgiegefäße und zum Segnen verwendet. Am Ende der Liturgie besprengt der Priester das Volk mit Wasser.

4.1.15.4 Altargefäße

Thron, heiliger Teller und Tellerkuppel, Kelch, Ziborium sowie der silberne Löffel für die Kommunion dürfen für die Liturgiefeier erst dann benutzt werden, wenn sie mit dem heiligen Myron gesalbt sind.



❖ 4.2 Eucharistie - Liturgische Ausführung ❖

4.2.1 Gebete auf dem Weg in die Kirche

Die Liturgie ist ein Opfer der Liebe, die Gemeinschaft mit Christus in seiner Liebe, seinem Tod und seiner Auferstehung. Damit der Christ vom Segen der Messfeier reichen geistigen Gewinn haben kann, bereitet er sich vor. Zur Kirche soll man pünktlich sein, zum Frühgebet kommen und nicht erst zur Kommunion.

Auf dem Weg zur Kirche soll man die Psalmen bedenken:
- ❖ „Ich freute mich über die, die zu mir sagten: Zum Haus des Herrn wollen wir gehen“ (Ps 121 LXX [122]).
- ❖ „Der Herr ist mein Licht und mein Retter“ (Ps 26 LXX [27]).

Das Kirchengebäude soll man mit dem Bewusstsein betreten, dass dieses das Haus Gottes ist. In der Tür sprechen wir: „Dies ist das Tor des Herrn, Gerechte werden durch es eintreten“ (PS 117 LXX [118], 20). In der dritten Stunde sagen wir: So oft wir vor deinem heiligen Altar stehen, stehen wir wie im Himmel.

In der Kirche schreitet man in Richtung des Altars und spricht still den Psalm (Ps 83 LXX [84]: 2 – 3): „Wie geliebt sind deine Zelte, Herr der Heerscharen! Es sehnt und verzehrt sich meine Seele nach den Vorhöfen des Herrn, mein Herz und mein Fleisch jubelten über den lebendigen Gott“.

Bei dem Niederknien vor dem Altar beten wir das „Vater unser im Himmel“ und preisen die Heilige Dreifaltigkeit.

Der Priester kniet vor dem Heiligtum dreimal nieder und sagt:
- ❖ beim ersten Mal: „Wir beten dich an, Christus“
- ❖ beim zweiten Mal: „zusammen mit deinem guten Vater“
- ❖ beim dritten Mal: „und dem Heiligen Geist, du bist gekommen und hast uns erlöst“.

Man kann auch den Psalm 122 LXX [123] beten: „Zu dir erhob ich meine Augen, der du im Himmel wohnst“.

Im Frühgebet bereiten uns alle Gebete, Handlungen und Lesungen auf die große Feier vor. Gesänge, Weihrauch und Ikonen stimmen unsere Seelen ein. Die Lesungen öffnen unseren Verstand für das folgende Geschehen.

Wenn der Priester mit dem Weihrauch an einem Gläubigen vorbei geht, sollte dieser beten: Bitte mein Herr Jesus Christus, vergib mir meine Sünden, die, die ich weiß und die, die ich nicht weiß.

Priester, Klerus und Volk sind in die kirchliche Vorbereitung einbezogen: man bittet um Absolution für Klerus, Diener und Volk. Bei der Absolution beten wir:

„Tilge, vergib und verzeih uns unsere Missetaten, o Gott:
die freiwilligen und unfreiwilligen,
die bewussten und unbewussten,
die sichtbaren und unsichtbaren.
Herr, vergib sie uns um deines heiligen Namens willen, der über uns angerufen ist.
Nach deinem Erbarmen, o Herr,
und nicht nach unseren Sünden“.

Die Liturgie sollte man mit einem Buch in der Hand verfolgen, bis man aus gewonnener Erfahrung das Buch zur Seite legen kann. Es gibt inzwischen Bücher, die mehrsprachig abgefasst sind!

Die Vorbereitung auf die Liturgie sollte auch die Bereitschaft zu Umkehr und Beichte umfassen und zum Empfang der Kommunion.

Zur allgemeinen Vorbereitung gehört auch ein körperliche Reinigung und saubere Kleidung. Die Tradition des Sonntagskleides zeigt dies genau: Es ist dem festlichen Ereignis angemessen.

4.2.2 Vorbereitungsgebete

4.2.2.1 Abendweihrauchs- und Mitternachtsgebet

Der Liturgie gehen voraus das Abendweihrauchgebet, das Mitternachtsgebet, die Psalmodie und der Morgenweihrauch unmittelbar vor der Liturgie.

- ❖ Das Abendweihrauchgebet ist Bestandteil der Liturgie des folgenden Tages. Die Lesungen und Hymnen sind dem Sinn nach auf den folgenden Tag ausgerichtet.
- ❖ Das Mitternachtsgebet besteht aus dem Mitternachts-Stundengebet und der Psalmodie. Die Psalmodie besteht aus vier biblischen Lobgesängen, die täglich verwendet werden, einer Psalie und einer Theotokie, die für den jeweiligen Tag gelten. Die vier Lobpreisungen sind Gesänge, die Errettungssituationen beschreiben, in denen Wunder zur Rettung und Heilung Israels geschahen.

1. Die erste Lobpreisung ist aus Kapitel 15 des Buches Exodus entnommen. Israel sprach sie, als es das Rote Meer durchquerte und vom Joch des Pharao freikam.
2. Die zweite Lobpreisung ist der Psalm 136, in dem die ganze Schöpfung zu Gott singt.
3. Die dritte Lobpreisung ist der Gesang der Jünglinge im Feuerofen als sie im Feuer nicht verbrannten (aus dem Buch Daniel)
4. Die vierte Lobpreisung besteht aus den drei letzten Psalmen (148 - 150).

Es folgt dann ein Lied über die Menschwerdung Christi (Psalie) und die Jungfrau Maria, die Mutter Gottes (Theotokie).
Das Mitternachtsgebet dauert etwa vier Stunden und ist vor Erhebung des Morgenweihrauchs beendet. So ist es noch heute in den koptischen Klöstern. In den anderen Kirchen betet in der Regel der Arif (Sänger) mit den Diakonen die Mitternachtsgebete zwei Stunden frühmorgens vor dem Morgenweihrauchgebet. Aber während des Monats Kiyahk (10. Dez bis 8. Jan), der in der koptisch-orthodoxen Kirche der Marienmonat ist, beginnt das Gebet am Abend und dauert die ganze Nacht.

❖ Das Ritual der Erhebung des Morgenweihrauchgebets gleicht dem des Abendweihrauchgebets.

4.2.2.2 Das Morgenweihrauchgebet

Nach jüdisch-christlicher Tradition beginnt ein Tag mit dem Abend des Vortags. In der Genesis heißt es: „Und es wurde Abend, und es wurde Morgen, ein Tag“ (Gen 1 LXX, 5). Nach koptisch-orthodoxer Kirchentradition betet man jeden Tag außerhalb des großen Fastens ein Abendgebet mit Weihrauch. Vor jeder Messe muss ein Morgenweihrauch stattfinden.

Denn es heißt: Der Herr sprach zu Mose: „Und du sollst eine Opferstätte des Räucherwerks aus Akazienholz machen… Und Aaron soll auf ihr feines gemischtes Räucherwerk räuchern; ganz früh am Morgen, wenn er die Lampen vorbereitet, soll er es auf ihr räuchern, und wenn Aaron die Lampen spät am Tage entzündet, soll er es auf ihr räuchern: ein die ganze Zeit hindurch fortwährendes Räucherwerk vor dem Herrn all ihre Generationen hindurch. Und du sollst auf sie kein anderes Räucherwerk legen, kein Feueropfer oder sonstiges Opfer; und du darfst auf ihr kein Gussopfer darbringen“ (Ex 30 LXX, 1 - 9).

„Denn vom Aufgang der Sonne bis zum Untergang ist mein Name bei den Völkern gepriesen worden, und an jedem Ort wird meinem Namen Räucherwerk dargebracht und reine Opfer, denn mein Name ist groß unter den Völkern – spricht der Herr, der Allherrscher“ (Mal 1 LXX, 11).

In der Offenbarung heißt es: „Und ein anderer Engel kam und trat mit einer goldenen Räucherpfanne an den Altar; ihm wurde viel Weihrauch gegeben, den er auf dem goldenen Altar vor dem Thron verbrennen sollte, um so die Gebete aller Heiligen vor Gott zu bringen“ (Offb 8, 3).

Die Weihrauchzeremonie beginnt mit dem Öffnen des Vorhangs. Es folgen das Danksagungsgebet und die Rundgänge mit dem Weihrauchfass.

An Wochentagen spricht man die Gebete für die Kranken und die Reisenden, die nicht an der Liturgie teilnehmen können.

Am Sonntag betet man an dieser Stelle für die Kranken und die Opfergaben. In der frühen Kirche reiste man an einem Sonntag nicht.

Am Samstag gedenkt man der Entschlafenen. Denn am Samstag des Lichts (Karsamstag) brachte Christus die verstorbenen Heiligen ins Paradies zurück. Die koptisch-orthodoxe Kirche gedenkt der Verstorbenen, wie der heilige Paulus Gott um Erbarmen für den verstorbenen Freund Onesiphorus bat: „Der Familie des Onesiphorus schenke der Herr sein Erbarmen, denn Onesiphorus hat mich oft getröstet und hat sich meiner Ketten nicht geschämt; als er nach Rom kam, suchte er unermüdlich nach mir, bis er mich fand. Der Herr gebe ihm, dass er beim Herrn Erbarmen findet an jenem Tag“ (2.Tim 1, 16 - 18).

Es folgen der Zeit des Kirchenjahres entsprechende Doxologien (Lobpreisungen) der Heiligen. Danach steht der Priester vor dem Altar mit drei Kerzen in der Hand (Zeichen der Dreifaltigkeit) und singt das „Gott erbarme dich unser“.

Nach der dann folgenden Lesung des Morgenevangeliums betet der Priester fünf Gebete und erteilt der Gemeinde die Absolution des Sohnes, die ihm durch die Kraft des Heiligen Geistes verliehen ist.
Das Morgenweihrauchgebet endet mit dem „Vater unser im Himmel“.

4.2.3 Die Vorbereitung der großen Liturgie

4.2.3.1 Vorbereitungsgebet „Gebet zur Bereitung des Altars“

Der Priester bereitet den Altar vor mit einem stillen Gebet und legt die heiligen Altargefäße zurecht, so wie die Apostel im Obergemach einst das Abendmahl vorbereiteten. Vor dem Altar wirft der Priester sich nieder und spricht das „Vorbereitungsgebet“, dann bedeckt er den Altar mit dem Velum, legt die heiligen Altargefäße (Kelch, Patene, Stern und Eucharistielöffel) auf den Altar und beginnt mit den Stundengebeten (Agpeya).

4.2.3.2 Anlegen der Gewänder

Nach der Emporhebung das Morgenweihrauchs wird der „Segenshymnus“ gesungen. Dabei segnet der Priester die liturgischen Gewänder für sich und die Diakone mit dem Kreuz im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit. Wenn mehrere Priester anwesend sind, werden die Tuniken dem zelebrierenden Priester zum Segnen dargereicht mit dem Wort: „Segne, uns Vater“. Wenn aber ein Bischof anwesend ist, segnet er (oder der ranghöchste Priester) die Tuniken der Priester und der Diakone.
Während des Anlegens der liturgischen Gewänder betet man die Psalmen:

- „Ich will dich erheben, Herr, denn du hast mich aufgenommen und nicht zugelassen, dass sich meine Feinde über mich freuen“ (Ps 29 LXX [30], 2).
- „Der Herr ist König geworden, er hat sich mit Wohlgestalt bekleidet, bekleidet hat sich der Herr mit Macht und umgürtet“ (Ps 92 LXX [93], 1).

4.2.3.2.1 Die liturgischen Gewänder des Priesters

- Die Tunika (arabisch: Tuneja)
- Das Epitrachelion (Stola. arabisch: Sidra)
- Die beiden Epimanikien (arabisch: Akmam)
- Das Zonarion (arabisch: Mintaqa)
- Die Kopfbedeckung (arabisch: Tag (Tailassan) oder Schamla)
- Das Phelonion (arabisch: Bornos - ohne Kapuze, diese ist dem Bischof vorbehalten)
- Heutzutage begnügt sich die Mehrheit der Priester mit dem Anlegen der Tunika und der Kopfbedeckung (Tailassan). Nur an großen Festen tragen sie auch die übrigen Teile

4.2.3.2.2 Die liturgischen Gewänder des Diakons

- Die Tunika (Tuneja)
- Das Epitrachelion (über der linken Schulter - auch Zonarion genannt - als Gürtel)
- Die Krone (Früher trugen Diakone eine Krone, die mit vier gestickten Kreuzen verziert war)

Beim Anlegen der Gewänder spricht man die Psalmen:

- „Ich will dich erheben, Herr, denn du hast mich aufgenommen, und nicht zugelassen, dass sich meine Feinde über mich freuen“ (Ps 29 LXX [30]).
- „Gut ist es, den Herrn zu preisen, und deinem Namen zu spielen, Höchster“ (Ps 91 LXX [92]).

Mit ihren weißen Gewändern gleichen die Altardiener den Engeln, die vor Gott stehen. „Wer siegt, wird ebenso mit weißen Gewändern bekleidet werden. Nie werde ich seinen Namen aus dem Buch des Lebens streichen, sondern ich werde mich vor meinem Vater und vor seinen Engeln zu ihm bekennen“ (Offb 3, 5).

4.2.3.3 Die Stundengebete

Vor Liturgien an Feiertagen wird das Gebet der 3. und 6. Stunde gebetet; in der Fastenzeit kommt das Gebet der 9. Stunde hinzu. In der großen Fastenzeit vor Ostern betet man fünf Stundengebete, in Klöstern ein weiteres, das Gebet für die Mönche (Sitar).

- In den Gebeten der 3. Stunde gedenken wir des Herabkommens des Heiligen Geistes auf die Apostel und erbitten für uns den Geist der Reinheit und Jungfräulichkeit zu unserer Erlösung.
- In der 6. Stunde betrachten wir Christus am Kreuz und bitten ihn, den Schuldschein unserer Sünden zu zerreißen.
- Die 9. Stunde ist die, in der der Herr seinen Geist in die Hände des Vaters legte und den Verbrecher zur Rechten mit ins Paradies nahm. Aus seiner rechten Seite flossen Blut und Wasser.

4.2.3.4 Handwaschung

Nach den Stundengebeten wäscht sich der Priester dreimal die Hände und betet dabei das gewöhnliche Handwaschungsgebet:

- „Du wirst mich mit Ysop besprengen, und ich werde rein sein, du wirst mich reinwaschen, und ich werde weißer als Schnee sein“ (Ps 50 LXX [51], 9).
- „Du wirst mich Jubel und Freude hören lassen, die erniedrigten Gebeine werden jubeln“ (Ps 50 LXX [51], 10).
- „Unter Unschuldigen will ich meine Hände waschen, und mich um deinen Altar herum aufhalten, Herr, um die Stimme des Lobes zu hören und alle deine Wundertaten zu erzählen“ (Ps 25 LXX [26], 6 - 7).

Psalm 50 LXX [51] wird auch Psalm der Umkehr genannt, denn diese rituelle Waschung ist ein Hinweis auf die Notwendigkeit der inneren Reinheit. Darum wiederholt der Priester bei jeder Waschung die Worte, dass der Herr ihm die Reinheit des Herzens schenken möge.
Im dritten Gebet bittet er um innere und äußere Reinheit, damit er den heiligen Altar umschreiten und vor dem Herrn stehen darf (Ps 65 LXX [66], 18 und Jes 1 LXX, 15 - 20 und Hebr 10, 22).

Der heilige Kyrillus von Jerusalem sagt: Die Handwaschung wird nicht getätigt wegen leiblicher Unreinheit, denn wenn wir leiblich unrein wären, hätten wir nicht in die Kirche eintreten dürfen. Die Handwaschung deutet auf unsere Unwürdigkeit hin und darauf, dass wir rein von jeder Sünde sein sollen.

4.2.3.5 Die Auswahl des Lammes

Die Auswahl des Lammes stellt die Erlösungsgeschichte dar. Diakone und Priester bringen die liturgischen Gewänder zur Segnung durch den Zelebranten; durch dieses Gebet werden die Gewänder gesegnet. Den Diakonen wird damit die Erlaubnis zum Dienen und zum Empfang der Kommunion erteilt.

Der Korb mit den Lammbroten wird bedeckt vor den Altar gebracht und vom Priester aufgedeckt. Es ist ein Bild dafür, dass Johannes der Täufer unseren Herrn Jesus Christus taufte und ihn dadurch für Israel sichtbar machte. Deshalb ruft der Priester: „Lamm Gottes, du trägst hinweg die Sünden der Welt, erbarme dich unser und erhöre uns“.

Der Priester wählt unter den Opferbroten das Makelloseste aus, während das Volk das Kyrie eleison 41 Mal singt, als Hinweis auf das Leiden des Lammes Gottes:

- 39 Peitschenhiebe (2.Kor 11, 24)
- die Lanze (Joh 19, 34)
- und das Rohr, mit dem sie auf sein Haupt schlugen (Mt 27, 29).

Der Priester steht vor dem Altar mit dem Blick nach Westen. Ihm gegenüber steht der Diakon mit dem Brotkorb. Ein Diakon steht dem Priester zur Rechten mit einem Weingefäß in der rechten und einer Kerze in der linken Hand. Der Priester prüft den Wein auf seine Qualität, um sich zu vergewissern, dass er nicht gegoren, nicht mit Feuer behandelt ist, und läßt die Diakone mitbestimmen, dass es ein guter Wein ist.

Der Priester segnet mit dem Kreuz die Gaben im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit. Die Brote werden gemeinsam mit dem Wein gesegnet. Der Priester legt die Hände in Kreuzform auf; damit wird das Todesurteil, das Folge der Sünde ist, auf das Opfer übertragen.

Er untersucht die Brote genau, vergleicht die Opferbrote und wählt das schönste, makelloseste Brot als Opferbrot aus. Mit einem Tuch reinigt er das ausgewählte Brot von Mehlresten. Danach nimmt er ein paar Tropfen Wein auf seinen Daumen und zeichnet mit dem Daumen das Kreuz auf das ausgewählte Brot von oben, anschließend auf die übrigen Brote.

Zum Schluss bekreuzigt er das ausgewählte Brot von der Unterseite: das bedeutet, dass Christus Alpha und Omega (Anfang und Ende) ist. Der Priester berührt mit dem ausgewählten Brot die übrigen Brote als Zeichen dafür, dass Christus alle Opfer des Alten Testaments umfasst. Dabei sagt er: „Opfer des Segens, Opfer der Herrlichkeit, Opfer des Abrahams, Opfer des Isaaks, Opfer des Jakobs und Opfer des Melchisedechs“.

Der Priester erinnert im Gebet an die Frage Isaaks an den Vater, wo denn das Lamm für das Opfer sei. Das Lamm ohne Makel hat der Vater bezeugt und der Geist bestätigt. Deshalb sagt Johannes der Täufer: „Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt... Das habe ich gesehen, und ich bezeuge: Er ist der Sohn Gottes“ (Joh 1, 29; 34).

Das Opferlamm wird aus einer ungeraden Zahl von Broten (drei, fünf oder sieben usw.) ausgewählt.

- Die Zahl drei ist Hinweis auf die Heilige Dreifaltigkeit. Wenn der Priester eins erwählt, ist dies ein Hinweis auf die Erwählung der zweiten Person Gottes und ihre Menschwerdung als Lamm Gottes, das die Sünde der Welt trägt.

- Die Fünf ist Hinweis auf die verschiedenen Opfer des Alten Testaments (Brandopfer, Sündopfer, Schuldopfer, Speiseopfer, Friedopfer), die ihrerseits auf die Erlösung hinweisen.

- Die Sieben bedeutet: zu den fünf Opfern des Alten Testaments kommen die zwei Tauben als Opfer für die Reinigung eines Aussätzigen. Die Sieben ist auch Symbol für die Zahl der Sakramente und damit für die Vollkommenheit.

Das ausgewählte Brot trägt der Priester zum Altar und benetzt es mit Wasser als symbolische Taufe und erwähnt dabei die Namen derer, die ihn gebeten haben, ihrer im Gebet zu gedenken.

Der Himmel ist jetzt gleichsam geöffnet wie zur Zeit der Taufe Christi. Das Brot wickelt der Priester in ein Velumen und legt das Kreuz darauf. So verhüllt erhebt er es über sein Haupt. Wir erinnern uns an den Weg Christi, der das Kreuz trug.

4.2.3.6 Die Lammprozession

Der Priester bringt das Brot zum Altar, wie Josef und Maria das Kind zum Altar darbrachten und benetzt das Opferlamm mit Wasser (Symbol für die Taufe Christi), umhüllt es mit einem Seiden- oder Leinentuch, (das Symbol für die Binden- oder das Grabtuch Christi). Er betet um Vergebung seiner eigenen Sünden, für den Frieden der Kirche, der Väter und der Versammlungen.

Der Priester umschreitet mit dem Opferlamm einmal den Altar (Symbol für die Darstellung im Tempel vor Simeon (Lk 2, 25 - 32), dem alten Priester, als er Christus trug und Gott pries für die Erlösung, die er allen Völker gebracht hatte). Die Darbringung der Gaben im Altarraum und das Umschreiten des Altars erinnert uns daran, wie Christus durch Maria und Josef zum Altar gebracht wurde.

Es folgt das Heilig, heilig, heilig...

Der Priester legt jetzt das Kreuz auf das Opferlamm und hebt es auf seine Stirn, dabei ruft er: „Ehre und Ruhm, Ruhm und Ehre der Heiligen Dreifaltigkeit... Friede und Wachstum der Kirche Gottes, der einen, einzigen, heiligen, universalen und apostolischen Kirche. Amen. Gedenke, o Herr, derer, die dir diese Gaben dargebracht haben...“. Mit dem Opferlamm segnet der Priester dann die Gemeinde.

Es weist auch daraufhin, dass sich Christus (ein für allemal) für uns hingab. Der heilige Paulus sagt: „Ist er ein für allemal in das Heiligtum hineingegangen, nicht mit dem Blut von Böcken und jungen Stieren, sondern mit seinem eigenen Blut, und so hat er eine ewige Erlösung bewirkt“ (Hebr 9, 12).

Die Diakone folgen dem Priester bei seinem Umgang um den Altar, sie tragen die Gefäße mit Wasser und Wein und singen dabei den Antwortgesang.

4.2.3.7 Segnung der Gaben

Der Priester bekreuzigt die Opfergaben im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit dreimal (Im Namen des Vaters... Gepriesen sei Gott, der allmächtige Vater, sein eingeborener Sohn und der Heilige Geist. Amen.), dann legt er das Brot auf die Patene, gießt in Kreuzform den Wein in den Kelch, mischt ihn mit einem Drittel Wasser. Der Kelch befindet sich dabei im Thron, vor dem die Patene steht. Die Vermischung von Wein und Wasser erinnert die Gläubigen daran, was damals am Kreuz geschah (Joh 19, 34). Der Priester beginnt das Danksagungsgebet des heiligen Markus.

Es folgt das Opfergabengebet „Gebet der Darbringung“, genannt „Epiklese Christi“ (die heilige Wandlung). Danach bedeckt er die Patene und den Kelch mit zwei kleinen Tüchern, genannt „Epimaniken“, als Hinweis auf Christus, der mit einem Grabtuch umhüllt ins Grab gelegt wurde. Der ganze Altartisch wird mit einem Tuch bedeckt genannt „Abrosfarin“. Darüber wird ein kleines zum Dreieck gefaltetes Tuch gelegt. Dieser Vorgang stellt die Grablegung Christi dar, das Abrosfarin ist der große Stein, der auf das Grab gelegt ist, das Dreiecktuch das Siegel des römischen Stadthalters. Der Priester und alle Diakone verlassen jetzt den Altarraum und werfen sich vor dem Altar nieder, und der Priester spricht die Absolution der Diener.

4.2.3.8 Absolution der Dienenden (des Sohnes)

Diakon und Priester treten jetzt vor die Ikonostase. Der Priester betet die Absolution der Diener. „Deine Diener an diesem Tag, Erzpriester, Priester...und ich Schwacher seien alle losgesprochen durch den Mund der Heiligen Dreifaltigkeit, des Vaters ....“.

4.2.4 Die Liturgie der Katechumenen

4.2.4.1 Die fünf Lesungen

Es folgen drei Lesungen aus den Paulusbriefen, den katholischen Briefen und der Apostelgeschichte, das Synaxarium und schließlich das Evangelium. Der Priester betritt wieder den Altarraum und zeichnet das Kreuz über dem Weihrauchvorratsbehälter, dann gibt er fünf Löffel Weihrauch in das Weihrauchfaß (Symbol für die fünf Opfer des Alten Testaments, die Gott als Wohlgeruch annahm: durch Abel, Melchisedech, Abraham, Aaron und Zacharias). Im Heiligtum des Alten Testaments gab es für das Weihrauchopfer einen eigenen Altar.

Auf das Weihrauchopfer des neuen Testaments weist uns Maleachi hin: „Denn vom Aufgang der Sonne bis zum Untergang ist mein Name bei den Völkern gepriesen worden, und an jedem Ort wird meinem Namen Räucherwerk dargebracht und reine Opfer, denn mein Name ist groß unter den Völkern – spricht der Herr, der Allherrscher“ (Mal 1 LXX,11). Der Prophet Maleachi spricht über die christlichen Altäre in der ganzen Welt, denn im Alten Testament gab es nur einen Altar in Jerusalem.

Der Priester spricht mit der Erhebung des Weihrauchs das Gebet zur Lesung des Paulusbriefs. Er umschreitet mit dem Weihrauch dreimal den Altar in Begleitung des Diakons, dabei betet er für den Frieden, für die Kirche, ihre Väter und für die Versammlungen.

Dann geht er, jeweils Weihrauch spendend, zum Lesetisch, zu eventuell teilnehmenden weiteren Priestern, zu den Ikonen. Danach umschreitet er die ganze Kirche in bestimmter Systematik von Norden nach Süden der Kirche als Hinweis auf die Mühen des heiligen Paulus bei der Verkündigung und sagt immer wieder: „Der Segen des Paulus, des Apostels Jesu Christi, sein heiliger Segen sei mit uns. Amen“.

Der Vorgang des Umschreitens des Altars wiederholt sich nach den beiden Lesungen aus den Paulus- und katholischen Briefen. Hier geht der Priester nur bis zur Hälfte der Kirche, dann steht er bei der Tür als Hinweis auf die Apostel, die zunächst nur in Judäa die Verkündigung begonnen haben und nicht mehr zurückkehrten nach Jerusalem, weil sie den Märtyrertod erlitten haben.

1. **Paulusbrief**: Der Umgang des Priesters beginnt während der Lesung des Paulusbriefes von der linken Seite der Ikonostase und endet auf der rechten Seite: Der Heilige Paulus brachte die Heiden zum Glauben - von der linken Seite auf die rechte. Der heilige Paulus lehrte in der ganzen damaligen Welt. Als Zeichen dafür verlässt der Priester das Heiligtum und geht durch die Kirche.

2. **Katholischer Brief**: Danach liest der Lektor aus einem der katholischen Briefe: in dieser Lesung bleibt der Priester im Altarraum und betet die Absolution der katholischen Briefe. Er wartet gleichsam mit den Aposteln im Obergemach auf den Heiligen Geist.

3. **Apostelgeschichte**: Bei der dritten Lesung, die der Apostelgeschichte entnommen ist, verlässt der Priester den Altarraum und bleibt am Eingang des Altars stehen. Bei der Lesung der Apostelgeschichte beginnt der Umgang an der rechten Seite und endet auf der linken: der Apostel Petrus begann die Verkündigung bei den Juden, aber sie lehnten die Bekehrung ab.
   Während der drei Lesungen umschreitet der Priester sieben Mal den Altar. Während des Umschreitens des Altars und der Umgänge in der Kirche spendet der Priester Weihrauch. Die Zahl sieben erinnert an die Geschichte von Joshua und Jericho, das Geheimnis des Sieges, das aus der Nähe zum Altar kommt.

4. **Synaxarium**: Die Lesung aus dem Synaxarium erinnert an das beispielhafte Leben des Heiligen oder Märtyrers des Tages. An Wochentagen sind die vorangegangen Lesungen mit der Geschichte des Tagesheiligen verbunden. Sonntage und Festtage haben eigene Regeln. Das Synaxarium (griechisches Wort bedeutet: Nachricht) enthält Geschichten von Märtyrern, Heiligen und Anachoreten, die uns Vorbild sein sollen. Sie sollen uns den Mut und die Hingabe lehren, die die Märtyrer hatten. Diese Lesung stellt die Fortsetzung der Geschichte der Kirche und des Heils dar.

5. **Evangelium**: Die Lesung des Evangeliums folgt nach der Lesung aus dem Synaxarium und dem Gebet zur Einführung in die Lesung des Evangeliums. Das Evangelium wird vorgetragen.

Es folgt die Predigt. Damit ist die Liturgie der Katechumenen beendet. Spätestens mussten die Katechumenen die Kirche nach dem Versöhnungsgebet verlassen.

Wir haben fünf Lesungen aus der Bibel, eine aus dem Synaxarium und die Predigt gehört. Die Väter sahen darin eine wichtige Nahrung für die Seelen. So wie die fünf Brote und zwei Fische die Menschen einst sättigten zum Weiterleben, so sollen wir vertraut mit Christus und gefestigt in ihm die jetzt folgende Liturgie zur Kommunion feiern.

Die Seele des Menschen wird in der Katechumenen-Liturgie mit Christus verlobt und in der Liturgie der Heiligen mit ihm vereint.

Hier hören wir Texte über die Erlösung, Gottes Liebe, unser geistiges Leben in Jesus Christus, den Rat Gottes an uns, über Menschwerdung und ewiges Leben.

In den Lesungen finden wir Trost und Antworten. Christus ruft uns: „Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen. Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seele“ (Mt 11, 28 - 29).

Der heilige Augustinus hörte das folgende Zitat, danach wurde alles in seinem Leben verändert: „Die Nacht ist vorgerückt, der Tag ist nahe. Darum lasst uns ablegen die Werke der Finsternis und anlegen die Waffen des Lichts. Lasst uns ehrenhaft leben wie am Tag, ohne maßloses Essen und Trinken, ohne Unzucht und Ausschweifung, ohne Streit und Eifersucht. Legt als neues Gewand den Herrn Jesus Christus an und sorgt nicht so für euren Leib, dass die Begierden erwachen“ (Röm 13, 12 - 14).

4.2.4.2 Trishagion und das Evangelium

Nach der Lesung des Synaxariums steht der Priester in der Tür des Altarraums mit dem Weihrauchfaß in der rechten Hand und spricht mit den Diakonen und dem Volk das Trishagion.

- ❖ Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, von der Jungfrau geboren: Erbarme dich unser.

- ❖ Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, gekreuzigt an unserer statt: Erbarme dich unser.
- ❖ Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, auferstanden von den Toten und hinaufgestiegen in den Himmel: Erbarme dich unser.
- ❖ Ehre sei dem Vater…

Er betet das Evangeliumsgebet und umschreitet einmal den Altar, begleitet vom Diakon, der das Evangeliar und ein Kreuz in den erhobenen Händen hält als Hinweis auf die Verkündigung des Evangeliums durch die Wirkung des Kreuzes. Während der Lesung des Evangeliums betet der Priester still. Es folgt die Homilie (die Predigt) zum Evangelium, die vom ranghöchsten Priester, dem Bischof - wenn anwesend - gehalten wird. Der Bischof kann Priestern oder Diakonen die Predigt erlauben.

Der Predigt folgen Gebete für:

- ❖ den inneren Frieden unserer Herzen,
- ❖ für die Väter und
- ❖ die Versammlungen der Kirche.

4.2.4.3 Glaubensbekenntnis und Handwaschung

Der Priester wäscht vor der Einsetzung und Brechung der Gaben noch einmal die Hände mit dem gewöhnlichen Handwaschungsgebet, damit er mit reinen Händen die Gaben bricht, wie Christus seine Jünger gereinigt und ihre Füße gewaschen hat und zu ihnen sprach: „ihr alle seid jetzt rein“. Der Priester schüttelt sie vor dem Volk ab. Mit dieser symbolischen Geste macht er darauf aufmerksam, dass er nicht für die Verfehlung dessen verantwortlich sei, der unwürdig an der heiligen Kommunion teilnimmt. Dann verneigt er sich und bekennt offen, dass er ein Sünder ist und bittet das Volk um Vergebung. Das Volk antwortet ihm mit der Bitte um die eigene Lossprechung. Er antwortet: „Der Herr möge euch vegeben“.

Der Priester wäscht seine Hände zweimal: Einmal vor der Lammauswahl und zum zweiten Mal vor dem Glaubensbekenntnis. Während des Waschens spricht der Priester die Worte: Ich wasche meine Hände in Unschuld. „Du wirst mich mit Ysop besprengen, und ich werde rein sein, du wirst mich reinwaschen, und ich werde weißer als Schnee sein“ (Ps 50 LXX [51], 9). Danach berührt der Priester nur noch die Gaben und die heiligen Altargefäße.

4.2.4.4 Ende des Katechumenen-Gottesdienstes - Glaubensbekenntnis

Der Katechumenen-Gottesdienst (Dienst des Wortes, Lehrgottesdienst) wird mit dem Glaubensbekenntnis beendet.

Das Glaubensbekenntnis wird von allen laut gesprochen.

- ❖ Glaube an den einen Gott, den Vater, der alles geschaffen hat.
- ❖ Glaube an den Sohn, der Fleisch annahm, gekreuzigt wurde, von den Toten auferstanden und in den Himmel aufgefahren ist. Er wird wieder kommen.
- ❖ Glaube an den Heiligen Geist, der lebendig macht, und der gesprochen hat durch die Propheten.
- ❖ Glaube an die eine, universale und apostolische Kirche.

Durch die Sünde geschah Trennung und Streit zwischen dem Menschen und Gott, Gottes Gnade hat mich auserwählt und gerettet. Ich erinnere mich, dass ich ein Sünder bin, in Adam bin ich einst gefallen, aber auch durch meine eigenen Sünden. Christus, der Frieden gestiftet hat am Kreuz, hat mich versöhnt durch sein Blut (Kol 1, 20).

4.2.5 Die Liturgie / Anaphora der Gläubigen (Beginn der Eucharistiefeier)

4.2.5.1 Versöhnungsgebet

Der Priester beginnt die Liturgie der Heiligen mit dem Versöhnungsgebet. Es erinnert an die Versöhnung, die Christus zwischen Gott und den Menschen bewirkt hat.

Es lädt uns ein, uns auch untereinander zu versöhnen und einander den Friedenskuss zu geben. Anschließend singen die Diakone einen Lobpreis (während dieser Zeit verließen in der frühen Kirche die Katechumenen den Kirchenraum, und die Kirche wurde verschlossen). Der Diakon ruft jetzt das anwesende Volk zur gegenseitigen Versöhnung auf (Friedenskuss). Damit drückt man aus, dass hier eine Familie, ein Leib ist.

Der heilige Paulus sagt, durch Jesus Christus geschah die Versöhnung zwischen Gott und seinen Geschöpfen, den Menschen, durch das Kreuz. Der Mensch war aus dem Paradies vertrieben, der Rückweg durch den Engel mit dem Schwert versperrt, Gott hat uns vergeben, sich mit uns versöhnt und uns seinen Frieden geschenkt, wie es die Engel bei der Geburt des Herrn verkündigt haben: „Verherrlicht ist Gott in der Höhe“.

Das Schwert des Engels, der den Rückweg zum Paradies versperrte, nahm Christus auf sich. Damit machte er den Weg für den Menschen frei. Deshalb sagt der Diakon: „Betet für den vollkommenen Frieden zwischen mir und Gott, mir und allen Menschen“.

„Aber das alles kommt von Gott, der uns durch Christus mit sich versöhnt und uns den Dienst der Versöhnung aufgetragen hat“ (2.Kor 5, 18).

Wir haben die Botschaft: „Nicht vom Brot allein lebt der Mensch“ (Mt 4, 4). Uns ist der Dienst der Versöhnung aufgetragen. Wir bleiben in Gemeinschaft mit Gott und rufen alle zur Versöhnung mit ihm auf. Wir bleiben allen Menschen versöhnt und beten für alle Menschen.

In der Liturgie des heiligen Kyrillus heißt es: Unserer Feinde und unserer Freunde, Herr, erbarme dich ihrer. Durch deine Freude, o Gott, erfülle unsere Herzen mit deinem Frieden.

Wenn wir mit Gott versöhnt bleiben, sind unsere Herzen erfüllt mit Freude. „Gerecht gemacht aus Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch Jesus Christus, unseren Herrn“ (Röm 5, 1).

Durch den Glauben haben wir den Frieden Gottes gewonnen. Durch die Sünde kommen Angst, Trennung von Gott und Streit mit den Menschen.

Gott vergab dem Knecht, der viele Schulden hatte. Gott erwartete, dass der Knecht auch seinem Schuldner vergab.

Du sollst Gott lieben und deinen Nächsten wie dich selbst. „Denn die Liebe Christi drängt uns“ (2.Kor 5, 14).

Der erste Teil des Versöhnungsgebetes spricht über die Versöhnung mit Gott, der zweite Teil über die Versöhnung mit den Menschen. Der Diakon ruft zum Friedenskuss auf. Wir prüfen, ob wir mit Gott und den Menschen Frieden haben.

Wenn wir so miteinander versöhnt sind, ist Christus in unserer Mitte. Wir sind das Haus Gottes. Wir haben einen himmlischen Vater und eine reine Mutter, die Kirche.

4.2.5.2 Aspasmus (Lobgesang) Adam

Auch die heilige Jungfrau Maria und Mutter Gottes ist unsere Mutter. Deshalb singen wir: Freue dich Maria…

Es folgt der Antwortgesang: „Durch die Fürsprache der Mutter Gottes vergib uns, o Herr, unsere Sünden. Christus ist unser Erbarmen und unser Friede. Erbarmen des Friedens, Opfer des Lobes“.

„Durch ihn also lasst uns Gott allezeit das Opfer des Lobes darbringen, nämlich die Frucht der Lippen, die seinen Namen preisen“ (Hebr 13, 15).

Der Priester hebt das zum Dreieck gefaltete Tuch vom Altartisch, legt es auf seine linke Hand und hebt dann zusammen mit dem Diakon das „Abrosfarin“. Die Abhebung das Abrosfarin erinnert uns an den Engel, der den Stein für die drei Marien entfernte und die Auferstehung des Herrn verkündete. Das Flattern des großen Tuchs erinnert uns an die Erdbeben, die sich ereigneten, als der Stein vom Grab gewälzt wurde.

Der Diakon fordert auf, in Furcht zu stehen und nach Osten zu schauen, nämlich auf den Leib und das Blut Christi, die auf dem Altar sind. Der Priester nimmt das Tuch, das auf der Patene lag, auf seine rechte Hand und das andere Tuch auf seine linke. Er segnet das Volk mit den Worten „Der Herr sei mit euch“, und beginnt das Gebet „Würdig und recht“.

4.2.5.3 Würdig und recht

Das den Altar bedeckende Tuch (Abrospharin) wird aufgehoben und zusammengefaltet hinter den Thron gelegt als Sinnbild für die Auferstehung und Beleg der Versöhnung.

Jetzt ist der auferstandene Herr unter uns, denn von der Patene wurde das kleine Tuch abgehoben.

Im Alten Testament wohnte Gott hinter dem Vorhang des Tempels. Jetzt ist Emanuel – Gott mit uns – anwesend. Paulus fragt: Was trennt uns von der Liebe Christi? Erhebt eure Herzen! Wir haben sie beim Herrn, ruft das Volk.

„Mit Christus wurdet ihr in der Taufe begraben, mit ihm auch auferweckt, durch den Glauben an die Kraft Gottes, der ihn von den Toten auferweckt hat“ (Kol 2, 12).

Wir sind im Himmel und beschreiben Gottes Thron. Wir nennen die neun Ränge der Engel namentlich und erkennen, es waren doch zehn, bevor einer der Ränge fiel. Aber Gott schuf den Menschen, der an die Stelle des gefallenen Engelsranges trat.

Christus erzählt deshalb das Gleichnis von der Frau, die zehn Drachmen hatte und eine verlor, aber nicht Ruhe gab, bis sie die verlorene Drachme wiederfand. Das Ziel der Erlösung ist es, den Menschen zu Gott zurück zu bringen. Gott zu loben war das Werk Adams vor dem Sündenfall. Der Mensch steht nun mit den Engeln wieder vor Gott. Die Kirche ruft: Heilig, Herr der Heerscharen …

Der Priester erhebt die mit den Epimaniken (kleine Tücher / Velen) bedeckten Hände nach der Art der Cherubim, die vor dem Herrn stehen und ihre Leiber bedecken. Mit ihm steht die Kirche in diesem Augenblick vor Gott und preist ihn mit den Worten der Cherubim. Aus der Sicht der Väter herrscht in diesem Moment zwischen uns und den Cherubim eine Gleichheit nicht nur im Handeln und in den Worten, vielmehr eine Gleichheit von sehr viel tieferer Bedeutung.

Wir Menschen treten vor Gott: nicht nur in der Art und mit denselben Worten wie die Cherubim ihn preisen, sondern auch im Streben, durch den Heiligen Geist in den vier Stufen dieselbe Vollendung zu erreichen, die in der Beziehung zwischen dem Heiligen Geist und den Cherubim besteht.

Denn der heilige Antonius sagt:

1. Die menschliche Seele wächst in Stufen im Heiligen Geist.
2. Vom Stier an, der den Kampf symbolisiert,
3. zum Löwen, der das Zeichen des Sieges über die Feinde ist,
4. zum Adler, der die Erhebung zum Himmel bedeutet.

Der heilige Makarius sieht in der Offenbarung den Cherubim des Alten Testaments als verborgenes Geheimnis, das mit Christi Kommen sichtbar wurde. Die Offenbarung des Ezechiels, als er Gott auf dem Thron getragen von den Cherubim sah, gab ein prophetisches Bild der erretteten Seelen, die Christus tragen und für ihn zum Thron werden. Die menschliche Seele wurde zum Cherubim des Neuen Testaments dadurch, dass Christus sie zum Wohnort nahm.

Die Größe dieses Vergleichs liegt darin, dass die Seele des Menschen von Anfang an dazu geschaffen wurde, ein Cherubim zu sein, ein Träger von Gottes Thron, dem Ort, an dem Gott mit Wohlgefallen wohnt. Die vielen Augen bedeuten Wissen und Erleuchtung. Der feurige Glanz symbolisiert die Wärme des Geistes und den heiligen Eifer. Die Flügel sind Zeichen für die Leichtigkeit und die Kraft, sich zu erheben. Das Bedecken des Körpers drückt Unschuld und Reinheit aus.

Die Cherubim sind bewegt von Gottes Geist. Das weist auf die direkte Führung des Menschen durch Gottes Geist hin. Das Gebet „Würdig und recht“ steht direkt vor der Verwandlung der Opfergaben. Hier macht uns die Kirche darauf aufmerksam, dass die menschliche Seele in diesem Augenblick tatsächlich bereit wird, Christus zu tragen; sie wird zum Cherubim, zu einem Wesen, das Gott trägt.

4.2.5.4 Heilig, heilig, heilig „Agios“ (Jes 6 LXX, 2)

Der Prophet Jesaja sah Gott auf seinem Thron umgeben von den Seraphim, die das „Heilig, heilig, heilig“ riefen. Heilig (griechisch: Agios) bedeutet nicht irdisch, unsichtbar. Dreimalheilig weist auf die Dreifaltigkeit hin.

Die Geschichte der Erlösung wird kurz berichtet. Wir erinnern an unsere reine Schöpfung, den Sündenfall, die Wiedergeburt durch Jesus Christus, die Auferstehung und die Himmelfahrt Christi, dem wir einst folgen werden, und seine Wiederkunft zum Gericht. Die Liturgie erzählt die Geschichte unserer Erlösung: vom Sündenfall und dem Plan zur Erlösung.

Jesaja stand vor Gott und erinnerte sich seiner Sünden und der des Volkes. „O ich Elender, denn ich bin vor Angst wie gelähmt, weil ich, der ich ein Mensch bin und unreine Lippen habe, inmitten eines Volkes wohne, das unreine Lippen hat, und als solcher den König, den Herrn Sabaoth, mit meinen Augen gesehen habe. Und einer der Seraphim wurde zu mir geschickt, und in der Hand hatte er ein Stück Kohle, das er mit der Zange vom Altar genommen hatte, und er berührte damit meinen Mund und sagte: Siehe, dies hat deine Lippen berührt und wird deine Gesetzlosigkeiten hinwegnehmen und deine Sünden abwaschen“ (Jes 6 LXX, 5 - 7).

Auch wir erinnern uns unserer Sünden und bitten um Vergebung. Vor dem Sündenfall hatte der Satan keine Macht über uns, wir waren Gott gefällig und Gottes Wille völlig zugeneigt, doch als wir das Gebot Gottes durch die Verführung des Satans gebrochen hatten, wurden wir vom ewigen Leben getrennt, Satan säte in uns die Begierde und dadurch waren wir ihm ausgeliefert. In Jesus Christus sind wir neu erschaffen, er macht uns rein durch den Heiligen Geist.

Wir wollen so rein vor ihm stehen wie einst Adam und Eva vor dem Sündenfall. Wir erinnern uns unserer Wiederherstellung und bitten: … nach deinem Erbarmen, o Herr, und nicht nach unseren Sünden …

Immer wieder hören wir in den Gebeten die Lobpreisung Gottes als Vater, Sohn und Heiliger Geist. Die Heilige Dreifaltigkeit erscheint in Gebeten in dreimaligen Wiederholungen: dreimal heilig, dreimal Kyrie-eleison, dreimal bekreuzigen... Nach der Beschreibung des Sündenfalls und der Ankündigung durch die Propheten wird das Erlösungsgeschehen kurz berichtet. Es heißt:

„...Am Ende der Tage bist du uns erschienen, uns, die wir saßen in Finsternis und Todesschatten, durch deinen einzigen Sohn, unseren Herrn, Gott und Erlöser Jesus Christus, der aus dem Heiligen Geist und der Jungfrau Maria ist. Er nahm Fleisch an und wurde Mensch und lehrte uns die Wege des Heils. Er gab uns die Gnade der Geburt von oben durch das Wasser und den Geist...“. Er hat sich hingegeben zu unserer Erlösung bis zum Tod, der über uns regierte... Er stieg hinab in die Unterwelt durch das Kreuz. Er erstand von den Toten am dritten Tag... aufgefahren in den Himmel... bestimmte einen Tag zur Vergeltung, an dem er jeden nach seinen Taten zu belohnen wird“.

Das Aufdecken des Leibes, während der Kelch noch bedeckt ist, weist auf die Erscheinung Christi vor Maria und den Emmaus-Jüngern nach seiner Auferstehung hin: seine Göttlichkeit blieb dabei zunächst verborgen.

Der Priester legt die beiden Velen (Epimaniken), mit denen er seine Hände bedeckt hatte, rechts und links vor sich auf den Altar, um nun mit der rechten Hand das Velum vom Kelch zu nehmen und damit das Volk zu bekreuzigen. Das Velum, welches vorher die rechte Hand bedeckte, nimmt er dann auf die linke Hand und legt das Velum, welches vorher die linke Hand bedeckte, nun auf den Kelch.

Die Velen symbolisieren die Grabtücher des Herrn, und diese Reihenfolge, die Velen zu bewegen, weist auf das Zusammenfalten der Grabtücher, welche an seinen Grabesplatz gelegt wurden als Beweis dafür, dass der Leib nicht gestohlen war. Als Johannes und Petrus die Tücher erblickten, glaubten sie an seine Auferstehung.

Im Gebet „Würdig und recht“ bekreuzigt der Priester das Volk mit dem Velum, welches auf der Patene liegt, beim „Heilig, heilig, heilig ...“ bekreuzigt er es mit dem Velum, welches auf dem Kelch liegt. Dieses ist ein Zeichen der Gleichheit zwischen Blut und Leib und der Notwendigkeit, beides zu empfangen. Das Aufdecken von Leib und Kelch weist auf die Selbstoffenbarung Christi hin, die Wiederbedeckung des Kelches dagegen auf das plötzliche Entschwinden Christi von den Emmaus-Jüngern.

4.2.5.5 Das Geheimnis der Frömmigkeit

Eucharistie ist Dank für Menschwerdung, Tod und Auferstehung Christi. Es ist das Geheimnis unserer Freude, dass wir durch Christus frei von unserer Schuld geworden sind. „Rette mich, dass ich nicht zur Vernichtung hinausgehe, und mein Leben Licht sehen wird…Aber er hat mich aus dem Tod gezogen, damit mein Leben ihn im Licht lobe“ (Ijob 33 LXX, 28 - 29).

Barabas war wegen Unruhestiftung und Totschlags festgesetzt worden. Er wurde freigelassen. Jesus trat an seine Stelle. Das Geheimnis der Frömmigkeit ist die tägliche Erinnerung an die Erlösung. In der Taufe erhalten wir die Wirkung der Erlösung. In der Liturgie werden wir in das Geheimnis der Frömmigkeit einbezogen.

Der Priester geht während der Lesungen mit Weihrauch durch die Kirche, d. h. er sammelt gleichsam Beichten und Gebete aller Menschen. Jetzt am Altar nimmt er Weihrauch mit den Händen auf und gibt ihn dreimal auf Brot und Wein.

Es ist wie im Alten Testament: Man beichtete über dem Opfer, dann wurde es auf dem Altar dargebracht. Christus ist das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt trägt. Er ist unser Paschalamm, das für uns geschlachtet wurde, und der auferstandene Herr. In der Liturgie erleben wir das Geheimnis der Erlösung. Wie Christus beim Abendmahl nimmt der Priester Brot in seine Hände und sagt die Worte der Heiligung.

Christus nahm am Abendmahl mit den Aposteln teil. Er nahm das Brot und gab es uns zur Vergebung der Sünden. „Während des Mahls nahm Jesus das Brot und sprach den Lobpreis; dann brach er das Brot, reichte es den Jüngern und sagte: Nehmt und esst; das ist mein Leib. Dann nahm er den Kelch, sprach das Dankgebet und reichte ihn den Jüngern mit den Worten: Trinkt alle daraus; das ist mein Blut, das Blut des Bundes, das für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden“ (Mt 26, 26 - 28).

Brot und Wein sind getrennt, wie Leib und Seele als Symbol für den Tod. Anschließend wird erst der Leib mit dem Blut vereint, das im Kelch ist, und danach das Blut mit dem Leib auf der Patene als Symbol für die Auferstehung. Dazu nimmt der Priester ein Stück aus dem Leib („Despotikon“, arabisch: Aspadikon = „dem Herrn zugehörig“ und es ist der mittlere Teil des Brotes) und taucht es in den Kelch. Mit dem benetzten Aspadikon benetzt er danach den Leib auf der Patene und schließlich legt er es in den Kelch.

4.2.5.6 Die lebendige Anamnese (Das Andenken)

Das griechische Wort „Anamnesis“ bedeutet nicht nur bloße Erinnerung an ein vergessenes Ereignis; es trägt in sich auch den Gedanken der Wiederherstellung des Ereignisses. Anamnese, Feststellung erheben, Zustand feststellen, Einsetzung - heißt: wir erinnern uns an den gekreuzigten und auferstandenen Christus nicht als vergangenes Geschehen, sondern als gegenwärtiges, wahres Opfer - ein wirkungsvolles Gedächtnis.

Die Opfer des Alten Testaments wurden dargebracht durch das Vergießen des Blutes und Verbrennen des Leibes der Opfertiere, bis sie zu Asche geworden waren. Das Vergießen ihres Blutes und Verbrennen ihres Leibes waren ein Zeichen, dass Gott das Opfer annahm. Bei der nächsten Sünde aber wurde ein neues Opfer gesucht, um mit demselben Vorgang von Vergießen und Verbrennen Buße zu tun und Vergebung zu erlangen.

Christi Opfer aber ist einmalig. Er hat sich ein für allemal dargebracht und ist auferstanden. Die Auferstehung öffnet uns die Augen für das Geheimnis dieses Opfers, dass es nämlich lebendig und gegenwärtig ist und dass die Buße, die es gewährte, unendlich und von andauernder Kraft ist. Deshalb sind die Worte - tut dies zu meinem Gedächtnis - lebendiges Gedächtnis.

Das Einsetzungsgebet wird begleitet von vielen Zwischenrufen und körperlicher Bewegung, wie das Erheben der Arme, das Aufschauen zum Himmel nach Osten, das Anzünden der Kerzen und die Zwischenrufe des Volkes. Wie der heilige Apostel Paulus sagt: Ich bete im Geist, ich bete mit dem Verstand und ich bete mit der Zunge (1.Kor 14, 14 - 17).

Der Priester spricht: „Er teilte und gab es seinen heiligen Jüngern und reinen Aposteln und sprach: Nehmet, esset alle davon, denn dies ist mein Leib“. An dieser Stelle bricht er mit den Fingerspitzen behutsam das Brot in ein und zwei Drittel, ohne die beiden Teile auseinanderzutrennen und ohne dabei das Aspadikon zu berühren, das unversehrt bleiben muß. Er teilt mit dem rechten Daumen, ohne den Fingernagel zu benutzen. Das Brotbrechen verläuft von oben nach unten. Das eine Drittel befindet sich rechts, das Zweidrittelteil links vom Priester.

Dann bricht er den Anfangsteil vom Brot, jedoch ohne ihn aus dem Ganzen herauszutrennen; er legt das Brot auf die Patene und achtet darauf, dass nichts vom Brot an seinen Händen zurückbleibt. Er sorgt dafür, dass eventuelle Reste wieder auf die Patene gelangen. „Amen, deinen Tod o Herr verkünden wir“ ist Ausdruck unseres Glauben an die sakramentale Gegenwart des Herrn unter den Gestalten von Brot und Wein. Er ist anwesend so wie damals, als er seinen Leib und sein Blut den Aposteln gab.

4.2.5.7 Die Epiklese

In der Liturgie werden die Gaben durch den Heiligen Geist verwandelt.

Im ersten Gebet der Epiklese bittet der Priester um das Herabkommen des Heiligen Geistes auf die Gaben und das Volk, damit die Gaben verwandelt und das Volk auf die Kommunion vorbereitet ist.

Im zweiten Gebet der Epiklese spricht der Priester die Worte der Verwandlung des Brotes und Weines in den Leib und das Blut des Herrn.

Die Gaben werden auf das Versprechen Christi hin verwandelt, unabhängig von der Würdigkeit des Priesters.

Von diesem Augenblick an wendet der Priester sein Gesicht nicht mehr vom Altar ab, auch segnet er das Volk nicht mehr. Denn Christus ist jetzt in unserer Mitte; er ist es, der segnet.

Der Augenblick des Herabkommens des Heiligen Geistes auf Brot und Wein, um sie in Leib und Blut des Herrn zu verwandeln, ist der furchterregendste Augenblick der ganzen Liturgie. In dieser Zeit kniet die ganze Kirche in Furcht vor dem Herrn. Zu Beginn der Epiklese warnt der Diakon das Volk, dass es sich vor dem Herrn in Furcht und Zittern niederwerfen soll. Auch er wirft sich als Vorbild für das Volk zu Boden. Wenn das Volk die Warnung des Diakons hört: „Verbeugt euch vor Gott in Ehrfurcht und Zittern“, dann kniet es nieder und sagt: „Wir preisen dich, wir benedeien dich, wir dienen dir und wir verbeugen uns vor dir“.

Hier breitet der ebenfalls kniende Priester die Hände auf dem Altar aus, beugt sein Haupt und spricht das Gebet zum Herabkommen des Heiligen Geistes. In den drei gebräuchlichen eucharistischen Liturgien der koptisch-orthodoxen Kirche (das sind die Basiliusliturgie, die Gregoriusliturgie und die Kyrillusliturgie) hat dieses Gebet geringfügige Unterschiede.

In der Kyrillusliturgie heißt es: „Sende von deiner heiligen Höhe, von deinem bereiten Wohnsitz und von deinem Schoß, der unermeßlich ist, vom Thron des Reiches deiner Herrlichkeit den Paraklet, deinen Heiligen Geist, der eine Person Gottes ist, der unwechselbar und ohne Veränderung ist, den Herrn, den Lebensspender, der in den Gesetzen, Propheten und Aposteln spricht, der auf alle Orte herabkommt und alle Orte erfüllt und den doch kein Ort fassen kann; Spender der Heiligkeit mit Macht mit deinem Willen für die, die ihn lieben, nicht als ein Diener, der einfach in seiner Natur ist, der vielfältig ist in seinen Werken, Quelle der göttlichen Gnaden, der dir wesensgleich ist, der von dir ausgeht.

Teilhaber am Thron des Königreiches deiner Herrlichkeit und deinem einzigen Sohn, unserem Herrn, Gott und Erlöser, unser aller König, Jesus Christus. Sende ihn herab auf uns, deine Diener, und auf diese Opfergaben, die dir gehören, die hoch verehrt sind, die hier schon vor dir liegen, auf dieses Brot und diesen Kelch, damit sie geheiligt und verwandelt werden“.

Der Diakon ruft: „Pros khomen. Amen“. Das heißt „wir hören aufmerksam“. Er ruft das kniende Volk zu größerem, tiefen Schweigen auf in diesem Augenblick des Herabkommens des Heiligen Geistes. Der Priester steht jetzt und segnet das Brot dreimal und ruft: „Und dieses Brot in deinen heiligen Leib zu verwandlen“. Dann kniet er wieder vor dem Altar nieder und spricht still: „Unser Herr, unser Gott und Erlöser Jesus Christus, hingegeben zur Vergebung der Sünden und zum ewigen Leben denen, die an ihm Anteil haben“.

Das Volk antwortet: „Tinahti. Amen“. Das heißt: Wir glauben - und meint: Wir glauben an die Verwandlung des Brotes in deinen heiligen Leib, o Herr.

Das gleiche geschieht zur Verwandlung des Weines. „... und diesen Kelch in sein kostbares Blut des Neuen Bundes“. Das Volk antwortet: „Ke palein tinahti. Amen“. Das heißt: Wir glauben auch an die Verwandlung dieses Weines in dein kostbares Blut, o Herr. Und wieder spricht der Priester: „Unser Herr, unser Gott und Erlöser Jesus Christus, hingegeben zur Vergebung der Sünden - und zum ewigen Leben derer, die an ihm Anteil haben“. Die Antwort des Volkes lautet dreimal "Kyrie eleison".

Jetzt ist das Brot der Leib Christi, der Wein sein Blut. Von jetzt an wendet sich der Priester nicht mehr vom Altar ab, auch dann nicht, wenn er das Volk segnet. Nach der Wandlung segnet der Priester das Opfer nicht mehr mit seinen Händen, sondern mit dem Blut den Leib, mit dem Leib das Blut.

4.2.5.8 Die sieben Bittgebete

Es folgen die sieben Fürbittgebete (zum Gedächtnis der Lebenden): für den Frieden, für die Väter, für den Ort, für die Saaten, die Gewässer oder das Wetter und Früchte (je nach Jahreszeit) und für die Opfergaben.

Das erste Bittgebet beginnt: Mache uns würdig, o Herr …Denn wenn wir unwürdig an Heiligem teilnehmen, essen und trinken wir für das Gericht. Paulus sagt: „Wer also unwürdig von dem Brot isst und aus dem Kelch des Herrn trinkt, macht sich schuldig am Leib und am Blut des Herrn. Jeder soll sich selbst prüfen; erst dann soll er von dem Brot essen und aus dem Kelch trinken. Denn wer davon isst und trinkt, ohne zu bedenken, dass es der Leib des Herrn ist, der zieht sich das Gericht zu, indem er isst und trinkt.

Deswegen sind unter euch viele schwach und krank und nicht wenige sind schon entschlafen. Gingen wir mit uns selbst ins Gericht, dann würden wir nicht gerichtet“ (1.Kor 11, 27 - 31).

Wir beten um Reinigung unserer Seelen, Leiber und unseres Geistes und darum, Erbe und Anteil an Christus zu sein. Christus ist in unserer Mitte, wir erflehen Frieden für die Kirche, für ihr sichtbares Haupt, den Papst, alle Ränge und Diener der Kirche, für alle Menschen auf Erden, für alle Staaten und Länder, für die Natur, Wasser, Luft und Pflanzen, wir beten für die geopferten Gaben und für jene, die sie dargebracht haben, diese sind die sogenannten sieben Bittgebete.

Die Liturgie beginnt mit der Spaltung der Himmel in der Taufe Christi und endet im Himmel. Der Himmel ist in Anwesenheit der verwandelten Gaben gleichsam geöffnet, wir gedenken jetzt der Heiligen, die schon im Himmel sind, und nennen einige mit den Namen. Die Messe ist eine Reise zur Erlösung mit dem Ziel, in den Himmel zu gelangen.

In der Messe geschieht die Vereinigung des Irdischen mit dem Himmlischen: Sieg über den Tod und ewiges Leben im Himmel. Wir sind jetzt noch auf der Erde, aber wir schauen auf die Ewigkeit, den Himmel. Die Zeit ist aufgehoben. Wir gedenken der Patriarchen des Alten Testaments, der zwölf Stämme Israels, wie sie Johannes im himmlischen Jerusalem mit den zwölf Toren sah.

4.2.5.9 Das Gedächtnis der Heiligen

Es folgt das Gedächtnis der Mutter Gottes Maria. Wir gedenken der Evangelisten und der Märtyrer, Johannes des Täufers, Stephanus des ersten Märtyrers, des heiligen Markus, des Begründers unserer Kirche. Unser Gedächtnis endet mit der Erwähnung der Kirchen- und Wüstenväter, die uns vorausgegangen sind.

Wir haben das Ziel der Messfeier erreicht, gewissermaßen schon jetzt im Himmel zu sein, und bitten Gott, uns zu bewahren, bis wir bei ihm im Himmel sein können. Wir stützen uns auf Gottes Liebe und danken ihm, dass er uns würdig macht, vor ihm zu stehen.

Die Heiligen sind Gottes Erwählte, die nach ihrem Erdenkampf die Krone des Sieges erlangt haben. Sie sind Glieder derselben Gemeinde, die Christus mit eigenem Blut erworben hat. Sie treten für uns ein und wir nehmen ihr Beispiel an, damit wir dasselbe Ziel erlangen.

Wir gedenken der Heiligen, die uns den Glauben lehrten, wir erbitten ihren heiligen Segen. Wir gedenken der Entschlafenen und bitten um Gnade für sie. Wir bitten für uns selbst, uns in sein Reich zu führen, um den Himmel zu erlangen, dessen die Heiligen sich erfreuen. Das Eucharistie- Sakrament ist ein göttliches Werk nicht für die Anwesenden allein, sondern für die ganze Kirche, für jedes einzelne Glied in ihr; für die, die schon gesiegt haben und die, die noch danach streben. Der Tod am Leib trennt uns nicht von einander. Daher bitten wir um ihre Gebete.

Der heilige Makarius sagt: „Es gibt keinen anderen Weg, durch den wir erlöst werden können, außer durch unseren Nächsten. Wir können unsere Erlösung nicht ohne die anderen Mitglieder der Kirche gewinnen (ausüben)“. Deshalb bitten wir auch für die Entschlafenen. Wir können nicht aufhören, für die anderen zu beten, wenn wir sie lieben. Wir beten für sie, wenn sie am Leben sind; warum sollten wir aufhören, wenn sie gestorben sind?

Hypothetisch wissen wir nicht, wie hoch der Wert der Gebete für die Toten ist. Wir werden aber nicht aufhören für sie zu beten, denn Gott ist voll Erbarmen und Liebe.

4.2.5.10 Gebet zum Brotbrechen

Die Worte dieses Gebets erklären den Preis für unsere Erlösung, das Sterben des Herrn und seine Auferstehung. Es gibt gemäß den Zeiten des Kirchenjahres ein jeweils passendes Gebet. Während des Gebets teilt der Priester den Leib Christi in zwölf Teile und hebt ihn, zu einem Teil wieder zusammengeschoben, dreimal empor.

Am Ende des Gebetes zum Brotbrechen steht das „Vater unser im Himmel“.

Mit der Kommunion ist die Erlösung vollzogen, der Gläubige ist zurückgekehrt zu Gott und bringt ihm Lob dar inmitten seiner Engel.

Für jeden Anlaß (Herrenfeste, Heiligenfeste, Fastenzeit, Advent) gibt es ein bestimmtes Gebet zum Brotbrechen. Das Volk antwortet dreimal „Kyrie eleison“. Am Ende des Gebets zum Brotbrechen spricht die ganze Gemeinde zusammen laut das „Vater unser“. Die Kirche ähnelt Christus, als er am Kreuz zu seinem Vater sprach. Außerhalb dieses Opfers kann niemand Gott als Vater anrufen.

Das Gebet „Vater unser“ steht vor dem Empfang der Kommunion, denn es enthält eine kurze Zusammenfassung aller Gebete der christlichen Wünsche und Sorgen.

Der heilige Tertullian sprach über das Gebet des Herrn: „Es enthält nahezu die ganze christliche Lehre und ihre Gesetze“. Am Ende des Gebets „Vater unser“ ruft der Diakon „Neigt eure Häupter vor dem Herrn“.

Der Priester spricht still drei Gebete (die Absolutionen): Gebet der Verneigung an den Vater, das Absolutionsgebet an den Vater (Du hast unserem Vater Petrus gesagt: (Mt 18, 18 u. Joh 20, 23). „Es sollen, o Herr, deine Knechte, meine Väter, meine Brüder und meine Schwachheit losgesprochen sein von meinem Mund, durch deinen Heiligen Geist, o Guter und Menschenliebender...“.

Gedenke, o Herr, auch meiner eigenen Schwachheit und vergib mir meine vielen Sünden. Wo sich die Verfehlungen anhäufen, da mehrt sich auch deine Gnade. Lass nicht zu, dass durch meine eigenen Sünden und die Greuel meines Herzens dein Volk der Gnade deines Heiligen Geistes beraubt wird".

4.2.5.11 Das Bekenntnis

Der Priester hebt die Kelchbedeckung ab, nimmt das Aspadikon von der Patene, hält es über den Kelch und erinnert tief verneigt daran, dass „das Heilige für die Heiligen“ ist.
Er zeichnet mit dem Aspadikon ein Kreuz über den Kelch, berührt das Blut damit, zeichnet dann ein Kreuz über den Kelch und ruft laut:

P Das Heilige den Heiligen. Gepriesen sei der Herr Jesus Christus, der Sohn Gottes. Heilig ist der Heilige Geist. Amen.

Die Erhebung des Aspadikons über den Kelch ist ursprünglich ein Hinweis auf Judas Verrat, der trotz seines Verrats am Tisch des Herrn saß. Diese Worte enthalten eine Warnung und Mahnung an diejenigen, die vortreten, dass sie bereit sein sollen, das Heilige zu empfangen (Phil 1, 27).

V Amen. Einer ist der Heilige Vater. Einer ist der Heilige Sohn. Einer ist der Heilige Geist. Amen.

In diesem Antwortgesang bekennen die Gläubigen, dass Gott allein der Heilige ist und dass sie unwürdig sind.

Der Priester trägt den Leib auf seiner linken Hand, deutet mit der rechten Hand auf ihn und spricht: „Der heilige Leib“. Er taucht seinen Zeigefinger in den Kelch, bringt in Kreuzform einen Tropfen auf den Leib (beide Seiten) und spricht: „Das kostbare Blut“. Das Volk antwortet: „Wir beugen uns vor deinem heiligen Leib und deinem kostbaren Blut“. Das Bekreuzigen weist auf die Leiden des Herrn im Leib hin und auf das Blut, welches aus seiner Seite auf das Kreuz floß. Der Priester bricht den Leib in zwölf Stücke um das Aspadikon herum. Währenddessen spricht er das Gebet zum Brotbrechen.

Der Priester benetzt die Oberfläche des Leibes von oben und segnet es dreimal in Kreuzform (Symbol für die drei Tage, die Christus im Grab war). Dabei spricht er:

- „Der heilige Leib, das kostbare Blut Jesu Christi, des Sohnes unseres Gottes. Amen“.
- „Der heilige und kostbare Leib und das wahre Blut Jesu Christi, des Sohnes unseres Gottes“.
- „Der Leib und das Blut Immanuels, unseres Gottes, dies ist es in Wahrheit. Amen“.

Jetzt bedeckt der Priester mit dem Velum Leib und Blut (Patene und Kelch), hebt die Patene über den Kelch und sprich das letzte Bekenntnis „Ich glaube, ich glaube, ich glaube …“. Mit der Patene geht er um den Altar, als Symbol für die Ankunft Christi über den Wolken und unsere Entrückung.

„Denn der Herr selbst wird vom Himmel herabkommen, wenn der Befehl ergeht, der Erzengel ruft und die Posaune Gottes erschallt. Zuerst werden die in Christus Verstorbenen auferstehen; dann werden wir, die Lebenden, die noch übrig sind, zugleich mit ihnen auf den Wolken in die Luft entrückt, dem Herrn entgegen. Dann werden wir immer beim Herrn sein“ (1.Thess 4, 16 - 17).

Anschließend legt er das Aspadikon umgedreht in den Kelch- bei der Kreuzigung legten sie Christus auf den Rücken - auch wie beim Schafe schlachten). Dies bedeutet auch, der Leib gehört diesem Blut, dieses Blut gehört diesem Leib.

Der Priester hebt die Patene auf und hält sie in Höhe des Kelches, dabei spricht er das Bekenntnis. Er bekennt, dass dies der lebensspendende Leib Christi ist, den er von unserer Herrin, unserer aller Königin, der Mutter Gottes Maria erhalten hat und für uns hingab. Nach dem Bekenntnis wird die Kommunion in beiden Gestalten ausgeteilt.

Gott, das Wort, nahm einen Leib an, ohne Veränderung, ohne Vermischung und ohne Verquickung. Er vereinte sich mit unserer Natur.

Gott, der für unsere Augen nicht sichtbar ist, nahm einen Leib an und wurde sichtbar. Wer den Leib Christi ißt, dem gehört das ewige Leben, denn der Leib ist vereint mit dem Wort, dem Leben selbst.

4.2.5.12 Das Gebet vor dem Empfang der heiligen Kommunion

„Herr, ich bin nicht würdig, dass du unter dem Dache meines Hauses einkehrst, denn ich bin ein sündiger Mensch; ….so verwehre mir nicht, mich dir zu nähern, um deinen reinen Leib und dein heiliges Blut zu empfangen, so dass meine Teilnahme am Sakrament zur Gemeinschaft wird mit dir, zur Ausrottung alles Unreinen, zum Tode meiner niedrigen Begierden, zum Befolgen deiner lebensspendenden Gebote, zur Heilung meiner Seele und meines Körpers von allen Sünden, zum Empfangen deiner Segensgaben, zum Wohnen der Gnade deines Heiligen Geistes und zur Einswerdung mit dir und zum Festsein in dir, damit ich lebe zur Herrlichkeit deines heiligen Namens. Amen“.

„Würdig sein“ bedeutet hier: auf die Kommunion sich vorbereiten.

4.2.5.13 Das Gebet nach dem Empfang der heiligen Kommunion

Nach der Kommunion beginnt in der Basiliusliturgie das stille Gebet so: „Mein Herz ist erfüllt von Freude und meine Lippen sind erfüllt mit Lobpreis. Meine Seele preiset den Herrn und mein Geist hat Gefallen an Gott, meinem Erlöser“.

In diesem Gebet erkennen wir Worte, die denen ähneln, die die heilige Jungfrau Maria beim Besuch der heiligen Elisabeth gesagt hat. Hier kommt die koptisch-orthodoxe Vorstellung über die Vorbereitung und über den Empfang der heiligen Kommunion zum Ausdruck.

Sie besagt: Wir haben uns, bevor wir an den Altar treten, an der Reinheit und Würdigkeit der heiligen Jungfrau zu messen, die sie hatte, als sie Christus, den Sohn Gottes, durch den Heiligen Geist empfing.

Der Priester verbeugt sich vor den Diakonen und dem Volk und bittet sie: „Vergebt mir“; dann nimmt er als erster an der Kommunion teil, nach ihm die Diakone. Dann hebt er den heiligen Leib empor, ruft das Volk, am heiligen Leib teilzunehmen, und spricht: „Das Heilige den Heiligen“. Das Volk antwortet: „Gesegnet sei, der da kommt im Namen des Herrn“.

Der Leib wird den Gläubigen in den Mund gelegt. In der koptisch-orthodoxen Kirche empfängt der Gläubige beide Elemente in den Mund, jedoch getrennt, nicht vermischt (genau wie Christus beim Abendmahl).

Während der Austeilung der Kommunion singt das Volk Psalm 150.

In der koptisch-orthodoxen Kirche kniet man beim Empfang nieder und bleibt dann stehen. Der Priester sammelt sehr sorgfältig die Perlen (sehr kleine Brotstücke), welche sich noch in der Patene befinden. Auch der Diakon schaut mit einer Kerze, bis sie sicher sind, dass auch auf den Altartüchern nichts mehr irgendwo übrig bleibt.

Anschließend wird der Kelch, der Löffel und der Stern sehr gut über der Patene gewaschen. Nach dieser Waschung trinken der Priester und anschließend die Diakone aus der Patene. Der Priester hebt abschließend die Patene über seinen Kopf als Symbol für die Himmelfahrt Christi.

Wenn die Waschung beendet ist, nimmt der Priester ein wenig Wasser in beide Hände, dabei sprich er: „O Engel dieses Opfers, der du mit diesem unseren Lopreis zu den Höhen fliegst, gedenke unser vor dem Herrn, damit er unsere Sünden vergebe“. Anschließend besprengt er das Volk mit Wasser.

Er zerteilt das gesegnete Brot in Stücke (Eulogion). Zum Schluss umschreitet er den Altar und spricht dabei Psalm 46.

4.2.6 Einige Regeln für die Feier der Eucharistie in der koptisch-orthodoxen Kirche

1. **Das eucharistische Fasten**: Eine der notwendigen Dispositionen für die Feier der eucharistischen Liturgie wie für den Empfang der heiligen Kommunion ist das Fasten. Neun Stunden vor der Kommunion ist völlige Enthaltsamkeit geboten; wenn die Liturgie am Morgen gefeiert wird, muß man ab 12 Uhr mitternachts fasten. Diese „Enthaltsamkeit“, in diesem Fall Nichtbenutzen, gilt auch für die Eucharistiegeräte.
2. **Buße**: Vor dem Empfang der heiligen Kommunion muß die Buße verrichtet sein, die der Beichtvater auferlegt hat. Beichte und Absolution sind Vorschrift.
3. **Lesung des Evangeliums**: Um während der Feier der eucharistischen Liturgie zu kommunizieren, muß man wenigstens von der Lesung des Evangeliums an anwesend sein.
4. **Nach dem Empfang der heiligen Kommunion**: darf nichts den Mund verlassen, nicht einmal Speichel.
5. **Der Tag der heiligen Kommunion**: ist ein Tag des Sieges über Satan, ein Tag der Freude. Man darf keine Bußakte, keine Metanien oder Prostrationen verrichten.

Nur Priester und Diakon dürfen den Altarraum betreten. Männer und Frauen des Volks empfangen die Kommunion getrennt an den Seitenaltären nach Ablegen der Schuhe.

5. Das Sakrament der Krankenölsalbung (Al-Kandil)

5.0 Krankenölsalbung - Vorwort - Theologische Bedeutung und liturgische Ausführung

Die Krankensalbung ist eins der sieben heiligen Sakramente. Sie wird auch Sakrament des Heiligen Öls genannt. Mit diesem Öl salbt der Priester den kranken Menschen, nachdem er über dem Öl und dem Kranken gebetet hat; er bittet um die Gnadengabe des Heiligen Geistes für die Heilung des Kranken von leiblichen und seelischen Krankheiten.

Dieses Sakrament hat eine wunderbare Wirkung auf Leib und Seele - auf beide! Von ihm heißt es im Brief unseres Lehrers Jakobus: „Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten; wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben“ (Jak 5, 14 - 15).

Über die Heilung des Leibes sagt die Bibel: „Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten“, und sie „salbten viele Kranke mit Öl und heilten sie“ (Mk 6, 13). Aber über die Heilung der Seele heißt es: „... wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben“ (Jak 5, 15).

5.0.1 Heilung von Seele und Leib

Das Wunderbare an diesem Sakrament ist, dass es die Heilung der Seele zur Ursache der Heilung des Leibes macht. Und das ist etwas, das uns die moderne Psychologie bestätigt! Der Apostel stellt eine Verbindung her zwischen der leiblichen Krankheit und der Sünde. Er stellt auch die Heilung des Leibes mit der Vergebung der Sünden in Beziehung. Er macht Beichte und Umkehr zur Bedingung der Vergebung. Deshalb fordert die Kirche von ihren kranken Kindern, dass sie von ihren Sünden ablassen; dann wird auch der Leib geheilt werden. Denn es gibt viele Krankheiten, deren Ursache die Sünde ist.

Nachdem Christus den Kranken von Bethesda geheilt hatte, traf er ihn später im Tempel und sagte zu ihm: „Jetzt bist du gesund; sündige nicht mehr, damit dir nicht noch Schlimmeres zustößt“ (Joh 5, 14). Auch als man den Gelähmten vom Dach aus zu ihm herabließ, war das erste Wort, das Christus zu ihm sprach: „Deine Sünden sind dir vergeben!“ Danach erst sagte er: „Steh auf, nimm deine Tragbahre, und geh nach Hause!“ (Mt 9, 5). Und damit erklärt Christus den Zusammenhang zwischen Vergebung und Heilung und die Notwendigkeit der Umkehr für die Heilung des Leibes.

Deshalb muß der Kranke beichten, ehe er das Sakrament empfängt.

Mit wahrer Umkehr und festem Glauben, in reicher Gnade Gottes und in der Kraft seines Kreuzes und der Wirkung seines Blutes, das von jeder Sünde heilt, soll er vor den Priester treten. Deswegen sagt der heilige Jakobus: „Wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben"; dann sagt er: „Darum bekennt einander eure Sünden" (Jak 5, 15 - 16), und er meint hier nicht, dass der Mensch die Sünde nur demjenigen bekennt, gegen den er gesündigt hat, sondern er meint auch die Beichte und Umkehr von der Sünde vor dem Priester, weil Bedingung der Heilung von Leib und Seele ist, dass der Priester der Kirche gerufen wird und Heilung von der Beichte abhängt.

Die Beichte ist zur Heilung der Seele notwendig mit der Bedingung, dass der Mensch vollkommene Reue über seine Sünde empfindet und er den festen Willen hat, sein Leben zu ändern, den eindeutigen Willen, den Weg der Tugend zu gehen. Die Heilung der Seele ist verbunden mit der Heilung des Leibes, weil Leib und Seele auch sonst eine natürliche Verbindung haben.

5.0.2 Heilung und Glaube

Christus unser Herr gab seinen Jüngern die Macht, die unreinen Geister zu vertreiben und alle Krankheiten und Leiden zu heilen (Mt 10, 1). Er befahl ihnen: „Heilt Kranke, weckt Tote auf, macht Aussätzige rein, treibt Dämonen aus" (Mt 10, 8). Die Zwölf machten sich auf den Weg und wanderten von Dorf zu Dorf. Sie verkündeten das Evangelium und heilten überall die Kranken (Lk 9, 6). Einmal konnten seine Jünger einen kranken Jungen nicht heilen.

Da trat sein Vater „vor Christus, fiel auf die Knie und sagte: Herr, hab Erbarmen mit meinem Sohn! Er ist mondsüchtig und hat schwer zu leiden. Immer wieder fällt er ins Feuer oder ins Wasser. Ich habe ihn schon zu deinen Jüngern gebracht, aber sie konnten ihn nicht heilen. Da sagte Jesus: O du ungläubige und unbelehrbare Generation! Wie lange muß ich noch bei euch sein ... Bringt ihn her zu mir! Dann drohte Jesus dem Dämon. Der Dämon verließ den Jungen, und der Junge war von diesem Augenblick an geheilt. Als die Jünger mit Jesus allein waren, wandten sie sich an ihn und fragten: Warum konnten denn wir den Dämon nicht austreiben? Er antwortete: Weil euer Glaube so klein ist" (Mt 17, 14 - 20). „Und wegen ihres Unglaubens tat er dort nur wenige Wunder" (Mt 13, 58). Diesen Zusammenhang zwischen Glauben und Heilung findet man auch in der Geschichte der Heilung der zwei Blinden (Mt 9, 28), der Freunde des Gelähmten (Mt 9, 2) und der Frau, die an Blutfluß litt (Lk 8, 48).

Daher wissen wir, wenn der Kranke nicht geheilt wird, dann kann ein Grund dafür sein, dass er der Heilung nicht würdig ist, weil er wahre Umkehr nicht vollzog oder weil er nicht festen Glaubens war, denn die Bibel sagt: Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten.

Unser Lehrer Jakobus sagt: „Wer bittet, soll aber voll Glauben bitten und nicht zweifeln; denn wer zweifelt, ist wie eine Welle, die vom Wind im Meer hin und her getrieben wird. Ein solcher Mensch bilde sich nicht ein, dass er vom Herrn etwas erhalten wird“ (Jak 1, 6 - 7).

Deshalb müssen wir vollkommenen Glauben, vollkommenes Vertrauen in die Barmherzigkeit haben, die allen gerne großzügig gibt und niemandem einen Vorwurf macht.

Die Umkehr muß aufrichtig sein und aus dem vollen Willen des Herzens kommen, Ordnung in das Leben zu bringen, denn der Herr könnte den Nachlässigen in seinem Leiden lassen, bis er aus seinem Schlaf erwacht, bevor das Himmelreich für ihn ganz und gar verloren geht, wie es dem Propheten Ijob geschah.

Der heilige Ijob hat sich auf die eigene Gerechtigkeit verlassen und auf seine Vollkommenheit berufen (Ijob 9 LXX, 21 und 31, 6). Aber als er aufwachte und sich besann, erkannte er als Mensch seine Grenzen, demütigte sich vor Gott und sagte er: „Und doch nichts bin? Und welche Antwort soll ich darauf geben? Ich werde die Hand auf meinen Mund legen“ (Ijob 40 LXX, 4).

Gott läßt seine reinen Heiligen in Versuchung geraten, damit ihr Glaube sich bewährt und zeigt und die anderen die Größe ihrer Geduld und die Festigkeit ihres Glaubens sehen. Durch Versuchung bewahrt der Herr ihren Glauben auch von dem Fehler des Hochmuts, wie es dem heiligen Paulus geschah: „Damit ich mich wegen der einzigartigen Offenbarungen nicht überhebe, wurde mir ein Stachel ins Fleisch gestoßen“ (2.Kor 12, 7). Obwohl schon seine Tücher und Binden Krankheiten heilten und böse Geister vertrieben, war der heilige Paulus selbst von Krankheit befallen worden!

Krankheiten werden von Heiligen als Heilmittel betrachtet; der Gläubige gibt durch sein Ertragen der Krankheit eine Lehre des Vertrauens und des sich Verlassens auf Gott.

Wenn man also das Sakrament bekommen hat und (körperlich) nicht geheilt wird, muß man sich auf die Weisheit Gottes verlassen, der besser weiß, was gut ist für den Menschen. Und auch wenn man dem Tod begegnet, sollte der Gläubige ihn als Tor zum Himmel, zum ewigen Frieden sehen. Wir nehmen Gottes Willen an, was immer er auch über uns bestimmt. Das Sakrament gibt die Kraft dazu.

5.0.3 Krankensalbung und Medizin

Die Kirche hindert uns nicht, wegen einer Krankheit einen Arzt aufzusuchen. Das machen nur irrgläubige Sekten. Aber ein Kranker begeht einen Fehler, wenn er sich nur auf Arzt und Medizin verläßt und die Kraft Gottes für seine Heilung im Herzen verleugnet, wie es Asa, der König von Juda, tat: „Im 39. Jahr seiner Herrschaft erkrankte Asa an den Füßen, er wurde sehr krank. Doch in seiner Krankheit wandte er sich nicht an den Herrn, sondern an die Ärzte“ (2.Chr 16 LXX, 12).

Aber als der gute König Hiskija erkrankte, betete er von ganzem Herzen zu Gott und weinte. Gott schickte Jesaja mit den Worten zu ihm: „Das sagt der Herr, der Gott Davids, deines Vaters: Ich habe dein Gebet gehört und habe deine Tränen gesehen. Siehe, ich werde dich am dritten Tag heilen, und du wirst in das Haus des Herrn hinaufgehen. Und ich werde deinen Tagen 15 Jahre hinzufügen“ (2.Kön 20 LXX, 5 - 6).

Die Kirche verbietet, dass Kranke zu Zauberern oder Wahrsagern gehen. Die Zuflucht zu Zauberern ist Anrufung Satans mit der Bitte um Heilung. Menschen, die das tun, verachten die Macht Gottes über die Krankheiten.

Im Alten Testament sehen wir, dass der kranke König Ahasja nach Beelzebul, dem Götzen von Ekron, sandte, damit er geheilt würde. Der Prophet Elias traf die Boten und sagte: „Ist es, weil es keinen Gott oder Propheten in Israel gibt, dass du dich aufmachst aufzusuchen durch Baal die Fliege, das Ärgernis, den Gott von Akkaron? So nicht! Deshalb, so spricht der Herr: Das Bett, auf das du hinaufgestiegen bist, von dem wirst du nicht heruntersteigen, denn du wirst gewiss sterben“ (2.Kön 1 LXX, 6).

Die Beiziehung eines Arztes zur Behandlung und die Einnahme von Medikamenten erlaubt die Kirche, sie lobt sie sogar: „Ehre den Arzt wegen seiner Dienste, auch ihn nämlich hat erschaffen der Herr; denn vom Höchsten her kommt die Heilung, und von einem König wird er ein Geschenk erhalten. Das Wissen eines Arztes wird sein Haupt erhöhen, und selbst über die Edlen hinaus wird er bewundert werden. … der Apotheker wird mit diesen eine Mixtur zubereiten, und gewiss nicht sollen seine Werke zu Ende gebracht werden, … Kind, in deiner Krankheit sei nicht unachtsam, sondern bete zum Herrn, und er selbst wird dich heilen. Halte fern Vergehen und lenke gerade die Hände, und von aller Sünde reinige dein Herz…. Und dem Arzt gewähre Zugang, denn auch ihn hat der Herr erschaffen, und halte dich nicht fern, denn auch er ist notwendig. Es ist der rechte Zeitpunkt, wenn es auch mit ihren Händen Erfolg gibt. Denn auch sie werden zum Herrn beten, damit er ihnen verhelfe zu Ruhe und Gesundheit um ihres Lebenserhaltes willen“ (Sir 38 LXX, 1 - 15).

Viele Medikamente bestehen aus Pflanzen, die von Gott zum Nutzen der Menschen gegeben wurden. Bei der Heilung von König Hiskija befahl Gott, natürliche Mittel zu nehmen. „Sie sollen einen Feigenkuchen nehmen und auf das Geschwür legen, und er wird gesund werden“ (2.Kön 20 LXX, 7). Die moderne Medizin entdeckte, dass viele Pflanzen und Früchte heilende Wirkung haben und die Abwehrkräfte gegen Krankheiten stärken.

Der Besuch eines Priesters bei einem Kranken in dessen Haus, um ihn nach seinem Zustand zu fragen und über ihn die Krankensalbung zu beten, zeigt die seelische Teilnahme der Kirche am Leid ihres Kindes. Der Besuch des Priesters dient der Stärkung der Verbindung der Glieder des einen Leibes der Kirche und dem Trost des Kranken in seiner Einsamkeit.

Dem zu Tode Kranken hilft medizinische Therapie nicht mehr, auch nicht das Sakrament, um auf Erden geheilt zu werden. Aber die Gegenwart des Priesters und das Sakrament geben ihm Hoffnung und Festigung des Vertrauens und Ergebung in Gottes Plan.

Der Besuch des Priesters, die Lesungen, der Weihrauch, schließlich die Salbung selbst schaffen eine enge Verbindung der Kirche mit Haus und Familie des Kranken; das Haus wird gewissermaßen zur Kirche. Dieser Besuch und die Zeremonie hinterlassen einen bleibenden Eindruck bei allen Mitgliedern der Familie, besonders bei den Kindern, die den Priester, den Weihrauch, die Lesungen usw. in ihrer engsten Umgebung erleben: In ihrem Haus geschieht, was sie sonst nur in der Kirche erleben dürfen.

5.0.4 Ritus

Der Ritus zum Sakrament der Krankensalbung besteht aus sieben Gebeten, beginnend mit dem Dankgebet und Psalm 50 LXX [51]. Am Anfang jeden Abschnitts des Ritus gibt es ein Gebet:

1. im ersten Gebet das Krankengebet,
2. im zweiten das Gebet für die Reisenden,
3. im dritten das Gebet für das Wasser , die Saaten und Pflanzen, Klima und Früchte,
4. im vierten das Gebet für den Präsidenten,
5. im fünften das Gebet für die Entschlafenen,
6. im sechsten das Gebet für die Opfergaben,
7. im siebten das Gebet für die Katechumenen.

Es folgt eine Lesung aus den Paulusbriefen oder dem Katholikon, das Evangeliumsgebet, ein Psalm und die Lesung des Evangeliums, abgeschlossen wird mit einem Bittgebet.

Die Evangeliumslesungen der Krankensalbungsgebete zeigen zweierlei Heilung: die Heilung des Leibes und die Heilung der Seele durch Vergebung der Sünden. Die Lesung des ersten Gebets (Joh 5, 1 - 17) z. B. beschreibt die Heilung eines Menschen, der 38 Jahre gelähmt war, er wird seelisch und körperlich gesund.

Im zweiten Gebet gibt es das Evangelium von Zachäus (Lk 19, 1 - 10), in dessen Haus Christus einkehrte. Und damit begann die Abkehr des Zachäus von seiner Liebe zum Geld und sein Weg zum Himmelreich, eine Heilung der Seele.

Der Priester soll fasten wie vor jedem anderen Sakrament, der Kranke sollte nach seinen Möglichkeiten und dem Rat des Priesters fasten.

Gott schenke uns den Segen dieses heiligen Sakraments. Er ist es, der sagte: „Wenn du wirklich auf die Stimme des Herrn deines Gottes, hörst, das, was angenehm vor ihm ist, tust, dein Ohr seinen Geboten öffnest und alle seine Rechtssätze einhältst, so werde ich alle die Krankheiten, die ich über die Ägypter brachte, über dich nicht bringen. Ich nämlich, ich bin der Herr, der dich heilt“ (Ex 15 LXX, 26).

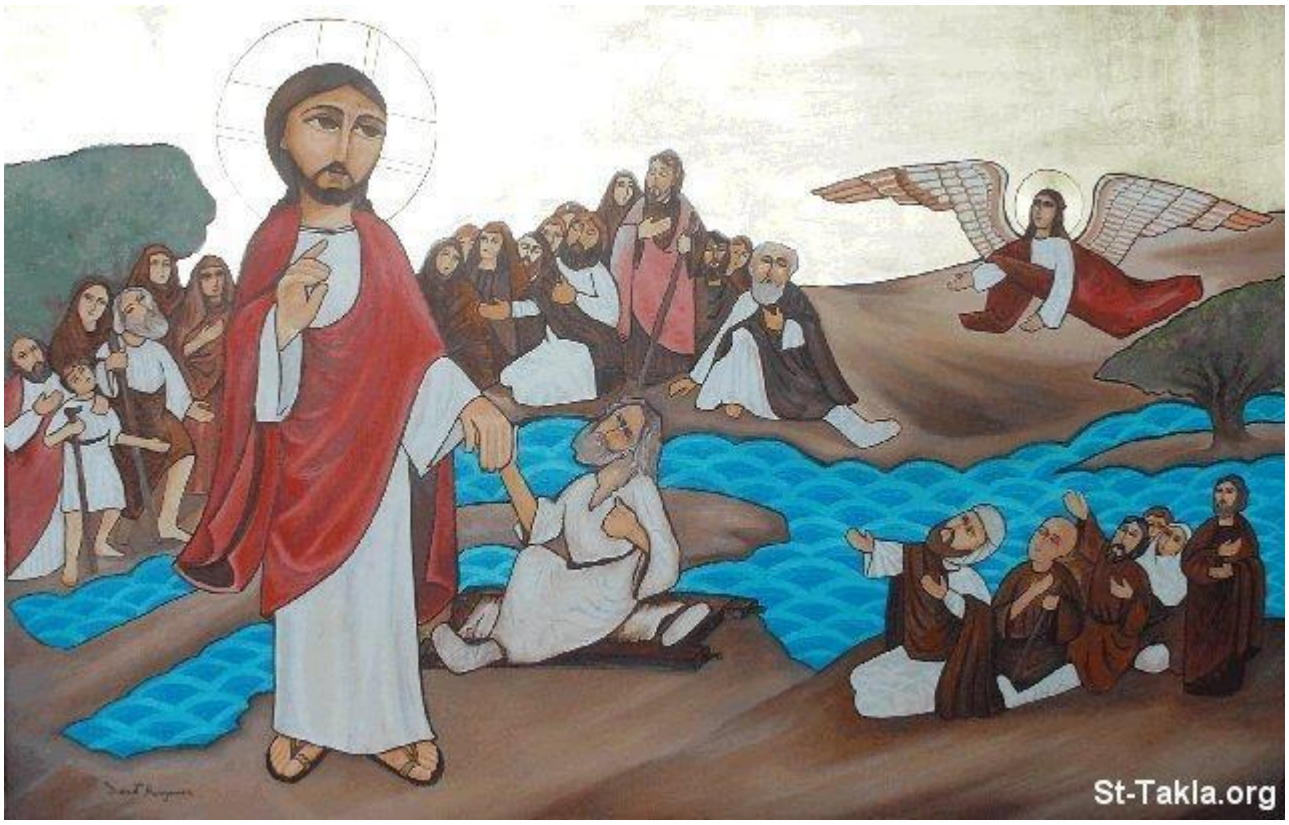
Der heilige Jakobus verbindet in seinem Gespräch über dieses Sakrament Heilung des Leibes und Vergebung der Sünden. Er sagt: „Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten; wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben“ (Jak 5, 14 - 15).

Deshalb soll der Kranke, bevor er das Sakrament empfängt, zum Priester kommen, seine Sünden in aufrichtiger Umkehr und Reue von Herzen bekennen im sicheren Glauben an den Reichtum der Barmherzigkeit Gottes, die Kraft seines Kreuzes und die Wirkung seines Blutes, das von jeder Sünde rein macht.

Am abschließenden Freitag der großen Fastenzeit, der dem Karfreitag vorangeht, wird das Krankensalbungsgebet für das ganze Volk vor dem Gottesdienst gebetet. Das Volk wird gesalbt, an:

- der Stirn, bedeutet: Heilige o Herr meine Gedanken
- dem Hals, bedeutet: Heilige o Herr meine Worte
- den Handgelenken, bedeutet: Heilige o Herr meine Werke

Christus heilt den Blindengeborenen am Teich Soloah (Joh 9, 1 - 7)



Christus heilt den Kranken am Teich Bethesda (Joh 5, 1 - 9)

5.1 Das erste Gebet

- ***Der Priester stellt einen Teller mit Öl und sieben Wattebauschen vor sich hin. Am Anfang jeden Gebets zündet er einen Bausch an. Der Kranke soll vor diesem Sakrament beichten (Jak 5, 14 -16). Der erste Wattebausch wird angezündet.***
- ***Der Priester beginnt mit dem Gebet: „ Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***

5.1.1 Zimbelstrophen

- ***An den 'Adam' - Tagen (Sonntag, Montag und Dienstag) wird mit den folgenden vier Strophen eingeleitet:***

Herr erbarme dich.	Kyrie eleison.	Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.
1) Kommt lasst uns anbeten die Heilige Dreifaltigkeit: den Vater und den Sohn und den Heiligen Geist.	1) Amoo-ini maren-ou-ooscht: enti-trias eth-ouab: ete eF-joot nem eP-schieri : nem Pi-pnewma eth-ouab.	Ⲁⲙⲱⲓⲛⲓ ⲙⲁⲣⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ: ⲛ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ: ⲉⲧⲉ ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ ⲡ̀ϣⲏⲣⲓ : ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ.
2) *(S)* Wir, das christliche Volk, denn er ist unser wahrer Gott.	2) Anon kha nilaos: en-ekhris-tianos: fai ghar pe Pen-nouti: en-alie-thenos.	Ⲁⲛⲟⲛ ϩⲁ ⲛⲓⲗⲁⲟⲥ : ⲛ̀ⲭⲣⲓⲥⲧⲓⲁⲛⲟⲥ : ⲫⲁⲓ ϩⲁⲣ ⲡⲉ ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ: ⲛ̀ⲁⲗⲏⲑⲓ-ⲛⲟⲥ
3) Wir haben Hoffnung auf die heilige Maria, dass Gott Erbarmen hat, durch ihre Fürsprachen.	3) Ouon ou-helpis entan: khen thie-eth-ouab Maria: ere eF-nouti nai nan: hiten nes-preswia	Ⲟⲩⲟⲛ ⲟⲩϩⲉⲗⲡⲓⲥ ⲛ̀ⲧⲁⲛ : ϩⲉⲛ ⲑⲓⲉⲑⲟⲩⲁⲃ Ⲙⲁⲣⲓⲁ : ⲉⲣⲉ ⲫⲛⲟⲩⲧ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ : ϩⲓⲧⲉⲛ ⲛⲉⲥⲡⲣⲉⲥⲃⲓⲁ.
4) *(S)* Alle Ruhe der Welt kommt durch das Gebet der heiligen Jungfrau Maria.	4) Ouon oumetsemnos: en-ehrie khen pikos-mos: ewol hiten pi-eschliel : ente ti-agia Maria ti-parthenos.	Ⲟⲩⲟⲛ ⲟⲩⲙⲉⲧⲥⲉⲙⲛⲟⲥ: ⲛ̀ϩⲣⲓ ϩⲉⲛ ⲡⲓⲕⲟⲥⲙⲟⲥ : ⲉⲃⲟⲗϩⲓⲧⲉⲛ ⲡⲓϣⲗⲏⲗ : ⲛ̀ⲧⲉ ⲧⲁϩⲓⲁ Ⲙⲁⲣⲓⲁ ⲫⲡⲁⲣⲑⲉⲛⲟⲥ.

- ***An den 'Wates' - Tagen (Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag) wird mit den folgenden zwei Strophen eingeleitet:***

Herr erbarme dich.	Kyrie eleison.	Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ.
1) Wir beten an den Vater und den Sohn und den Heiligen Geist; die wesensgleiche Heilige Dreifaltigkeit.	1) Tenou-ooscht em-eF-joot nem eP-schieri : nem Pi-pnewma eth-ouab: ti-trias eth-ouab : enomo-ousios.	Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ ⲙ̀ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ ⲡ̀ϣⲏⲣⲓ : ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ : ⲧ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ : ⲛⲟⲙⲟ-ⲟⲩⲥⲓⲟⲥ.

❖ الصلاة الأولى ❖

❖ يُوضع فِي الوسط قنديل به سبع فتايل وفِي بداية كُلّ صلاة يُوقِد الكاهن فتيلة إِلَى الصلاة السابعة.
❖ ينبغي للمريض لكى يستفيد مِنْ سر مسحة المَرْضَى أَنْ يعترف عَلَى الكاهن قبل ممارسة السر (يع 5 : 14-16).
❖ ملحوظة هامة : تلبس الصدره عند بدء الصلاة ويوقد الكاهن الفتيلة الأولى ثُمَّ يبدأ الكاهن الصلاة
❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).

❖ أرباع الناقوس ❖

❖ مُقدّمة أرباع الناقوس فِي الأيام الآدام (الأحد والأثنين والثلاثاء):

ش يَارَبُّ ارْحَمْ. *Ja rabbo r7am.*

ش 1. تعالوا فلنَسْجُدُ للثالوث القُدُّوسِ، الَّذِي هُوَ الآب والإِبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ. *1. Ta3alu falnasgod lel-thaluth al-koddus, al-lazi hoa al-2b ual-ebn ual-ro7 al-kodos.*

2. نَحْنُ الشُعُوب الْمَسِيحِيين، لأن هَذَا هُوَ إِلهُنا الحقيقي. *2. Na7nu al-scho3ub al-mase7jien, le2ana haza hoa elahona al-7akiki.*

3. لنا رَجَاء فِي القدِّيسَة مَرْيَمَ، الله يرحمنا بشَفَاعَتها. *3. Lana raga2 fel-keddisa Mariam, Allah jar7amna beschafa3at-ha.*

4. كُلّ هدوء الْعَالَم مِنْ قِبَل صلاة القدِّيسَة مَرْيَمَ العَذْرَاء. *4. Kol hedu2 al-3alam men kebel salat al-keddisa Mariam al-3azra2.*

❖ مُقدّمة أرباع الناقوس فِي الأيام الواطس (الأربعاء، الخميس، الجمعة والسبت):

ش يَارَبُّ ارْحَمْ. *Ja rabbo r7am.*

ش 1. فلنَسْجُدُ للآب والإِبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ، الثَّالوُث القُدُّوسِ المُساوي. *1. falnasgod lel-2b ual-ebn ual-ro7 al-kodos, al-thaluth al-koddus al-mosaui*

2) ***(S)*** Gegrüßt sei die Kirche, das Haus der Engel. Gegrüßt sei die Jungfrau, die unseren Erlöser gebar.	2) Schere tie ekllisia : ep-iie ente niagelos : schere tie parthenos : etasmes Pen-sootier.	**Ⲭⲉⲣⲉ ϯⲉⲕⲕ̀ⲗⲏⲥⲓⲁ : ⲡ̀ⲏⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲁⲅⲅⲉⲗⲟⲥ : ⲭⲉⲣⲉ ϯⲡⲁⲣⲑⲉⲛⲟⲥ : ⲉⲧⲁⲥⲙⲉⲥ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ.**

❖ ***Hier kann nun entsprechend dem Anlass, die passende Strophe gesungen werden. Dann wird wie folgt weiter gesungen.***

1) Gegrüßt seist du Maria, du schöne Taube. Du hast für uns geboren: Gott das Wort.	1) Schere ne Maria : tie etscherompie ethnesos : thie etasmisie nan : em-eF-noutie pi-lo-ghos.	**Ⲭⲉⲣⲉ ⲛⲉ Ⲙⲁⲣⲓⲁ : ϯϭⲣⲟⲙⲡⲓ ⲉⲑⲛⲉⲥⲱⲥ : ⲑⲏ ⲉⲧⲁⲥⲙⲓⲥⲓ ⲛⲁⲛ : ⲙ̀Ⲫⲛⲟⲩϯ ⲡⲓⲗⲟⲅⲟⲥ.**
2) ***(S)*** Gegrüßt seist du Maria, mit heiligem Gruß. Gegrüßt seist du Maria, Mutter des Heiligen.	2) Schere ne Maria : khen ouschere efou-uab : schere ne Maria : ethmaf emfie eth-ouab.	**Ⲭⲉⲣⲉ ⲛⲉ Ⲙⲁⲣⲓⲁ : ϧⲉⲛ ⲟⲩⲭⲉⲣⲉ ⲉϥⲟⲩⲁⲃ : ⲭⲉⲣⲉ ⲛⲉ Ⲙⲁⲣⲓⲁ : ⲑ̀ⲙⲁⲩ ⲙ̀ⲫⲏⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ.**
3) Gegrüßt sei Michael, der große Erzengel. Gegrüßt sei Gabriel, der ausgewählte Verkündiger	3) Schere Michael : pi-nischti en-archie angelos : schere Gabriel : pisootp empifai schenoufie.	**Ⲭⲉⲣⲉ Ⲙⲓⲭⲁⲏⲗ : ⲡⲓⲛⲓϣϯ ⲛ̀ⲁⲣⲭⲏⲁⲅⲅⲉⲗⲟⲥ : ⲭⲉⲣⲉ Ⲅⲁⲃⲣⲓⲏⲗ : ⲡⲓⲥⲱⲧⲡ ⲙ̀ⲡⲓϥⲁⲓϣⲉⲛⲛⲟⲩϥⲓ.**
4) ***(S)*** Gegrüßt seien die Cherubim. Gegrüßt seien die Seraphim. Gegrüßt seien all die himmlischen Heerscharen.	4) Schere Nischerobim : schere Niserfim : schere nitaghma tirou : en eporanion.	**Ⲭⲉⲣⲉ Ⲛⲓⲭⲉⲣⲟⲩⲃⲓⲙ : ⲭⲉⲣⲉ Ⲛⲓⲥⲉⲣⲁⲫⲓⲙ : ⲭⲉⲣⲉ ⲛⲓⲧⲁⲅⲙⲁ ⲧⲏⲣⲟⲩ : ⲛ̀ⲉ̀ⲡⲟⲩⲣⲁⲛⲓⲟⲛ.**
5) Gegrüßt sei Johannes, der große Vorbote. Gegrüßt sei der Priester, der Verwandte des Emmanuel.	5) Schere Joo-annes : pinischtie em prodro-mos : schere pie ouib : epsingenies en Emmanou-iel.	**Ⲭⲉⲣⲉ Ⲓⲱⲁⲛⲛⲏⲥ : ⲡⲓⲛⲓϣϯ ⲙ̀ⲡ̀ⲣⲟⲇⲣⲟⲙⲟⲥ : ⲭⲉⲣⲉ ⲡⲓⲟⲩⲏⲃ : ⲡ̀ⲥⲩⲅⲅⲉ-ⲛⲏⲥ ⲛ̀Ⲉⲙⲙⲁⲛⲟⲩⲏⲗ.**
6) ***(S)*** Gegrüßt seien meine Herren, die Väter und Apostel. Gegrüßt seien die Jünger, unseres Herrn Jesus Christus.	6) Schere Na-tschois en-joti : en-apos-tolos : schere nimathities : ente Pen-tschois Iie-sous Pi-echris-tos.	**Ⲭⲉⲣⲉ ⲛⲁϭⲟⲓⲥ ⲛ̀ⲓⲟϯ : ⲛ̀ⲁⲟⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲟⲥ : ⲭⲉⲣⲉ ⲛⲓⲙⲁⲑⲏⲧⲏⲥ : ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲉⲛϭⲟⲓⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.**
7) Gegrüßt seist du, o Märtyrer, gegrüßt sei der Evangelist. Gegrüßt sei der Apostel: Abba Markus, der Gottesseher.	7) Schere nak o pimartirus : schere pie evangelistis : schere pi apos-tolos abba Markos pie theoorimos.	**Ⲭⲉⲣⲉ ⲛⲁⲕ ⲱ̀ ⲡⲓⲙⲁⲣⲧⲩ-ⲣⲟⲥ : ⲭⲉⲣⲉ ⲡⲓⲉⲩⲁⲅⲅⲉ-ⲗⲓⲥⲧⲏⲥ : ⲭⲉⲣⲉ ⲡⲓⲁ̀ⲡⲟⲥⲧⲗⲟⲟⲥ : ⲁⲃⲃⲁ Ⲙⲁⲣⲕⲟⲥ ⲡⲓⲑⲉⲱ̀ⲣⲓⲙⲟⲥ.**

2. *Al-salam lel-kanisa, bajt al-mala2ka, al-salam lel3azra2 le2an-naha ualadat mo5allesna.*

2. السَّلَامُ للكنيسة، بَيْتُ الْمَلاَئِكَةِ، السَّلَامُ للعَذْرَاء لأنها وَلَدَتْ مُخَلِّصِنَا.

❖ *أرباع الناقوس:*

ش 1. السَّلَامُ لك يا مَرْيَمَ، الحَمَامة الحسنة، الَّتِي وَلَدَتْ لنا الله الكَلِمَة.

1. *Al-salam laki ja Mariam, al-7amama al-7asana, al-lati ualadat lana Allah al-kalema.*

2. السَّلَامُ لك يا مَرْيَمَ، سلام مُقَدَّس، السَّلَامُ لك يا مَرْيَمَ، أم القُدُّوس.

2. *Al-salam laki ja Mariam, salam mokaddas, al-salam laki ja Mariam, omm al-koddus.*

3. السَّلَامُ لميخائيل رَئِيس الْمَلاَئِكَةِ العَظِيم، السَّلَامُ لغُبريال المبشّر المُخْتَار.

3. *Al-salam le-Mi5aiel ra2is al-mala2ka al-3azim, al-salam le-Ghobrial al-mobascher al-mo5tar.*

4. السَّلَامُ للشَاروبيم، السَّلَامُ للسيرافيم، السَّلَامُ لجَمْيع الطغمَات السَمَائِيّة.

4. *Al-salam lel-Cherubim, al-salam lel-Seraphim. Al-salam legami3 al-taghamat al-sama2ia.*

5. السَّلَامُ ليوحنا السابق العَظِيم، السَّلَامُ للكَاهِن نَسِيب عِمَّانوئيل.

5. *Al-salam le-Jo7anna al-sabek al-3azim, al-salam lel-kahen nasib 3emanu2il.*

6. السَّلَامُ لسَاداتي الآبَاء الرُسُل، السَّلَامُ لتَلاَمِيذِ رَبِّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ.

6. *Al-salam lesadati al-2b-a2 al-rosol, al-salam le-talamiz rabbana Jasu3 Al-Masie7.*

7. السَّلَامُ لك أيُّها الشهيد، السَّلَامُ للإنجيلي، السَّلَامُ للرَسُول مُرقُس ناظر الإلَه.

7. *Al-salam laka ajoha al-schahid, al-salam lel-engili, al-salam lel-rasul Markus nazer al-elah.*

❖ ***Die heiligen Märtyrer Kosmas und sein Bruder Damian waren ägyptische Ärtze und sind Patrone für die Ärzte.***

8) ***(S)*** Gegrüßt seid ihr, o Märtyrer. Gegrüßt seien die mutigen Helden. Gegrüßt seien die Strebsamen: Kosmas, seine Geschwister und seine Mutter.

8) Schere nooten oo nimarteros : schere nischooig engenneos: schere ni-athloforos: Kosma nem nef esniou nem toumaf.

Χερε ⲛⲱⲧⲉⲛ ⲱ ⲛⲓⲙⲁⲣⲧⲩⲣⲟⲥ: χερε ⲛⲓϣⲱⲟⲓϫ ⲛ̀ⲍⲉⲛⲛⲉⲟⲥ: χερε ⲛⲓⲁⲑⲗⲟⲫⲟⲣⲟⲥ: Κοσⲙⲁ ⲛⲉⲙ ⲛⲉϥⲥⲛⲏⲓⲟ ⲛⲉⲙ ⲧⲟⲩⲙⲁϥ.

9) Gegrüßt sei unser Vater Abba Antonius, die Leuchte des Mönchtums. Gegrüßt sei unser Vater Paul, die von Christus geliebten.

9) Schere pen-joot abba Antonios : pikhiebs ente timet-mona-chos : schere pen-joot abba Pawle : nimenrati ente Pi-echris-tos.

Χερε ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲁⲃⲃⲁ Ⲁⲛⲧⲱⲛⲓⲟⲥ : ⲡⲓϧⲏⲃⲥ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧⲙⲉⲧⲙⲟⲛⲁⲭⲟⲥ : χερε ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲁⲃⲃⲁ Ⲡⲁⲩⲗⲉ : ⲛⲓⲙⲉⲛⲣⲁⲧ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.

❖ ***Bei Anwesenheit des Papstes wird folgende Strophe gesungen:***

10) Wir bitten dich, o Sohn Gottes, schütze für uns das Leben unseres Patriarchen, Priester-oberhaupt, Papst Abba *(..)*, bekräftige ihn auf seinem Thron.

10) Tent-ho erok oo Ios Theos : ethrek-areh e-ep-oonkh empen-patri archies : papa abba *(..)* pi-archi erefs: mat-agrof hiġen pef-ethronos.

Ⲧⲉⲛⲧϩⲟ ⲉⲣⲟⲕ ⲱ Ⲩⲓⲟⲥ Ⲑⲉⲟⲥ : ⲉⲑⲣⲉⲕⲁⲣⲉϩ ⲉ̀ⲡⲱⲛϧ ⲙⲡⲉⲛⲡⲁⲧⲣⲓⲁⲣⲭⲏⲥ : ⲡⲁⲡⲁ ⲁⲃⲃⲁ *(..)* ⲡⲓⲁⲣⲭⲏ ⲉⲣⲉⲩⲥ: ⲙⲁⲧⲁⲭⲣⲟϥ ϩⲓⲭⲉⲛ ⲡⲉϥⲑⲣⲟⲛⲟⲥ.

❖ ***Bei Anwesenheit eines Bischofs wird folgende Strophe gesungen:***

11) Und seines Teilhabers am Dienst, unseres ehrwürdigen Vaters, Bischof Abba *(..)*, bekräftige ihn auf seinem Thron.

11) Nem pefke-eschfier enli-tourghos : pen-ioot ethouab enzikeos: abba *(..)* pi-episkopos: matagrof hiġen pef-ethronos.

Ⲛⲉⲙ ⲡⲉϥⲕⲉϣϥⲏⲣ ⲛ̀ⲗⲓ-ⲧⲟⲩⲣϩⲟⲥ : ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲍⲓⲕⲉⲟⲥ : ⲁⲃⲃⲁ *(..)* ⲡⲓⲉⲡⲓⲥⲕⲟⲡⲟⲥ : ⲙⲁⲧⲁⲭⲣⲟϥ ϩⲓⲭⲉⲛ ⲡⲉϥⲑⲣⲟⲛⲟⲥ.

❖ ***Dann schließen die Diakone die Zimbelstrophen ab:***

12) ***(S)*** Durch die Fürsprachen, der Mutter Gottes, Maria, Herr, gewähre uns die Vergebung unserer Sünden.

12) Hiten ni-pres-weia : ente ti-theotokos eth-ouab Maria : eP-tschois ari-ehmot nan : empikoo ewol ente nen-nowi.

Ϩⲓⲧⲉⲛ ⲛⲓⲡⲣⲉⲥⲃⲓⲁ : ⲛ̀ⲧⲉ ⲧⲑⲉⲟⲧⲟⲕⲟⲥ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ Ⲙⲁⲣⲓⲁ : Ⲡϧⲟⲓⲥ ⲁⲣⲓϩⲙⲟⲧ ⲛⲁⲛ : ⲙⲡⲓϧⲱ ⲉⲃⲟⲗ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ.

13) Damit wir dich preisen mit deinem gütigem Vater und dem Heiligen Geist, du [bist gekommen]* und hast uns erlöst, erbarme dich unser.

13) Ethren-hoos erok : nem pek-joot en-aghathos : nem Pi-pnewma eth-ouab : ġe [aki]* aksootie emmon nai nan.

Ⲉⲑⲣⲉⲛϩⲱⲥ ⲉⲣⲟⲕ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲉⲕⲓⲱⲧ ⲛ̀ⲁⲅⲁⲑⲟⲥ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ : ϫⲉ [ⲁⲕⲓ]* ⲁⲕⲥⲱⲧ ⲙⲙⲟⲛ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ.

❖ ***Psalm 50 LXX in Septuaginta (= Ps 51 in Einheitsübersetzung) (Seite 222).***

❖ ***Der Priester betet das Gebet für die Kranken (Seite 94).***

8. *Al-salam lakom ajoha al-schohada2, al-salam lel-schoga3an al-abatal, al-salam le-labesi al-gehad, Kozman ua e5uat-hu ua omahom.*

8. السَّلَامُ لكم أيُّها الشُهَدَاء، السَّلَامُ للشُجعان الأبطال، السَّلَامُ للابسي الجهاد، قُزمَان وإخوته وأمَّهُمْ.

9. *Al-salam le-abina Anba Antonius, serag al-rahbana. Al-salam le-abina Anba Pola, 7abibi Al-Masie7.*

9. السَّلَامُ لأبينا أنبا أنطونيوس، سراج الرهبنة. السَّلَامُ لأبينا أنبا بولا، حبيبي الْمَسِيحِ.

❖ *يقال الربع الآتى إذا كان قداسة البابا حاضراً:*

10. *Nas2alak ja ebn allah, ann ta7faz 7ajat Patriarkana al-papa Anba (..) ra2ies al-kahana, thabbet-hu 3ala korsih.*

10. نسألك يا ابن الله، أن تحفظ حياة بطريركنا البابا أنبا (..) رئيس الكهنة ثبّته علي كرسيه.

❖ *يقال الربع الآتى إذا كان نيافة الأسقف حاضراً:*

11. *Ua scharikahu fi al-5edma abana alkeddis albar Anba (..) al-oskof, thabbet-hu 3ala korsih.*

11. وشريكه في الخدمة أبانا الأسقف المُكرّم أنبا (..) ثبته علي كرسيه.

❖ *ختام أرباع الناقوس*

12. *Be-schafa3at ualedat al-elah al-keddisa Mariam, ja rabb an3em lana bemaghferat 5atajana.*

12. بشَفَاعَات والدة الإلَه القدِّيسَة مَرْيَمَ، يَارَبُّ انْعمْ لنا بمَغْفِرَةِ خَطَايَانَا.

13. *Lekai nosabbe7oka ma3a abika al-sale7 ual-ro7 al-kodos le2naka [atajta] ua 5allas-tana. Er7amna.*

13. لِكَيْ نُسَبّحُكَ مَعَ أبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ لأَنَّكَ [أتيت] وخَلَّصتَنَا. ارحمنا.

❖ *المزمور الخَمْسِين: ارْحَمْنِي يا الله كعَظِيم رَحْمَتِكَ (صفحة 223).*
❖ *ثُمَّ يَقُولُ الكاهن أوشِيَّة المَرْضَى (صفحة 95).*

❖ ***Der Priester betet das folgende Gebet. Das Volk antwortet jedesmal: Herr, erbarme dich.***

P 1. Du gabst deine Gnade in die Hände deiner reinen Apostel, o Geduldiger, Menschenliebender, damit sie durch deine heilige Salbung alle Plagen und alle Krankheiten derer heilen, die zu dir und deinen Gaben im Glauben kommen. Reinige jetzt auch uns durch deine Rechte von jeder Krankheit und mache uns würdig, durch deine Güte zur unvergänglichen Freude zu gelangen. Segne die, die zu dir in Treue kommen, damit ihnen Erlösung und Rettung von jeder Krankheit des Leibes und der Seele gewährt ist, wenn dein Priester sie salbt, wie du durch den Mund deines Jüngers Jakob sagtest. Du hast von Anbeginn, o Herr, durch den Ölzweig das Ende der Flut offenbart. Durch deine heilige Salbung und deinen Namen, o gnädiger, Barmherziger, erlöse deinen Diener ***(..)***, der an deinen Namen glaubt, durch die Fürsprache der Jungfrau, der Mutter der Erlösung.

V Herr erbarme dich Kyrie eleison Κυριὲ ἐλεὴσον.

P 2. O, der du den Kranken befahlst, die Priester der Kirche zu sich einzuladen, die Diener deiner Göttlichkeit, damit diese sie mit dem heiligen Öl salben zu ihrer Rettung: Rette, o Gütiger, deinen Diener ***(..)*** durch diese heilige Salbung. Durch die Fürsprache der Jungfrau, der Mutter der Erlösung.

V Herr erbarme dich Kyrie eleison Κυριὲ ἐλεὴσον.

P 3. Heile, o Herr, unsere Seelen und Leiber durch deinen göttlichen Segen und deine hohe Hand, denn du bist unser aller Herr. Durch die Fürsprache der Jungfrau, der Mutter der Erlösung.

V Herr erbarme dich Kyrie eleison Κυριὲ ἐλεὴσον.

P 4. O Erlöser, Menschenliebender, der du die Gnade den Propheten, Königen und Erzvätern gabst, bewirke in diesem Öl die Heilung derer, die mit ihm gesalbt werden, schütze sie vor allen teuflischen Anfeindungen und neige dich ihnen zu mit dem Anblick deiner Barmherzigkeit. Segne sie mit den Augen deiner Güte. Strecke die Hand deiner Stärke aus und schenke deinem Diener ***(..)*** und den mit uns Anwesenden seelische und leibliche Heilung. Durch die Fürsprache der Jungfrau, der Mutter der Erlösung.

V Herr erbarme dich Kyrie eleison Κυριὲ ἐλεὴσον.

❖ *يَقُولُ الكاهن هذه الطلبة ويرد الشعب فِي كُلِّ مرة يَارَبُّ ارْحَمْ.*

ك 1. أعْطَيتَ نعْمَتَك أيُّها المُتأنِّي عَلَى أيدي رُسُلك الأطْهَار يا مُحِبَّ البَشَر، لِكيْ يَشْفُوا بمسحتك المُقَدَّسَة كُلَّ ضَرَبَات وَكُلَّ أسْقَام الآتين إليْكَ، وإلَى مَواهِبك بأمانة، فالآن أيْضاً طَهِّرنا بيمينك مِنْ كُلِّ مَرَضٍ، واجْعَلنا مُسْتَحقِّين بصَلَاحِكَ، لفَرَحِكَ غير الفاني، وارشم الآتين إليْكَ بأمانة، ليَكُون لهُمْ خَلاص ونَجَاة مِنْ أمْراض النفس والْجَسَدِ، عندما يدهنهُمْ كهنتك، كما قُلتَ عَلَى فم يَعْقُوبَ تلميذك. أنْتَ يَارَبُّ مِنْ البدء، بغُصن الزَّيتُون، قد أظهرت أنَّه قد مَضَى الطوفان وبمسحتك المُقَدَّسَة وباسْمِكَ أيُّها الروؤف الرحيم خَلِّصْ عبدك (..) المؤمن باسْمِكَ، بشَفَاعَة العَذْرَاء أم الخلاص.

Ja rabbo r7am.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

ك 2. يا مَنْ أمر المَرْضَى أَنْ يَدعُوا قُسُوس الكَنِيسَة الَّذِينَ هُمْ خُدَّام لاهوتك، ويَدهِنُوهُمْ بالزيت المُقَدَّسِ ليَخْلُصُوا، نَجِّ أيُّها الصَّالِح عَبْدَك (..) مِنْ قِبَل هذه المسحة المُقَدَّسَة، بشَفَاعَة العَذْرَاء أُم الخلاص.

Ja rabbo r7am.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

ك 3. اشف يَارَبُّ أنفُسَنا وأجسَادنا برشمك الإلَهِي ويَدك العالية، لأَنَّكَ أنْتَ هُوَ رَبَّنَا كُلُّنا. بشَفَاعَة العَذْرَاء أم الخَلاص.

Ja rabbo r7am.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

ك 4. أيُّها المُخَلِّص مُحِبَّ البَشَر، يا مَنْ أعْطَيتَ النِّعْمَة للأنْبياء والمُلوك ورؤساء الآبَاء، اجْعَل فِي هَذَا الزيت الشفاء للذين يُدْهَنُون منه، واسترهُمْ مِنْ جَمْيع المُحَارَبَات الشيطانية وأمِل إليهم بوَجه رَحْمَتِكَ وباركهُمْ بعين صَلَاحِكَ. وأبسط يد قُوَّتك وامنح عبدك (..) والحاضرين معنا الشفاء النفساني والجسداني بشَفَاعَة العَذْرَاء أم الخَلاص.

Ja rabbo r7am.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

P 5. O Arzt der Kranken, Vergeber der Sünden, Retter aus der Not für die, die zu dir kommen! Hafen der Erlösung vor der Bewegung der Wellen und ihrem Ansturm. Gib Gnade denen, die unter Krankheit leiden, rette sie vor dem bösen Tod. Vollende das Gebet deiner Priester für deinen Diener *(..)*, sende von der Höhe auf ihn herab den starken Regen deiner Barmherzigkeit und wasche seine Makel ab; benetze seine Wunden mit Öl und Wein deiner Heilung, damit wir dich mit Stimmen loben und sagen: Lobt den Herrn alle Werke des Herrn! Durch die Fürsprache der Jungfrau, der Mutter der Erlösung, die wir loben und sagen: Gesegnet bist du mehr als alle anderen Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes, jetzt, allzeit und in alle Ewigkeit. Amen.

V Herr erbarme dich Kyrie eleison Κυριὲ ἐλεὴσον.

5.1.2 Doxologie für das Morgenweihrauchopfer

1) Gott ist Licht und wohnt im Licht, und die Engel des Lichts loben ihn.	1) Ouou-oo-ini pe eF-nouti: efschop khen pi-ou-oo-ini : han-angelos en-ou-oo-ini: eter-hymnos erof.	Ⲟⲩⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⲡⲉ Ⲫⲛⲟⲩⲧ ⸗ ⲉϥϣⲟⲡ ϩⲉⲛ ⲡⲓⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⸗ ϩⲁⲛⲁⲅⲅⲉⲗⲟⲥ ⲛⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⸗ ⲉⲧⲉⲣϩⲩⲙⲛⲟⲥ ⲉⲣⲟϥ.
2) *(S)* Das Licht ging auf von Maria. Und Elisabeth gebar den Vorläufer.	2) Api-ou-oo-ini schai : ewol khen Maria : a Elisabeth misi : empi-eprod-romos.	Ⲁⲡⲓⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ϣⲁⲓ ⸗ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ Ⲙⲁⲣⲓⲁ ⸗ ⲁⲉⲗⲓⲥⲁⲃⲉⲧ ⲙⲓⲥⲓ ⸗ ⲙⲡⲓⲡⲣⲟⲇⲣⲟⲙⲟⲥ.
3) Der Heilige Geist erweckte David und sprach: Steh auf! Singe, weil das Licht aufging.	3) A Pi-pnewma eth-ouab : nehsi khen David : ġe toonk ari-alin : ġe api-ou-oo-ini schai.	Ⲁ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⸗ ⲛⲉϩⲥⲓ ϩⲉⲛ Ⲇⲁⲩⲓⲇ ⸗ ϫⲉ ⲧⲱⲛⲕ ⲁⲣⲓⲁⲗⲓⲛ ⸗ ϫⲉ ⲁⲡⲓⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ϣⲁⲓ.
4) *(S)* Da stand David, der Sänger, auf, nahm seine geistige Harfe.	4) Aftoonf enġe David : Pi-Hymnodos ethouab : aftschi entef-Kythara : em-pnewmatikon.	Ⲁϥⲧⲱⲛϥ ⲛϫⲉ Ⲇⲁⲩⲓⲇ⸗ Ⲡⲓϩⲩⲙⲛⲟⲇⲟⲥ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ⸗ ⲁϥϭⲓ ⲛⲧⲉϥⲕⲩⲑⲁⲣⲁ ⸗ ⲙⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓⲕⲟⲛ.
5) Er ging zum Altar, zum Haus des Engels, und pries und sang zur Heiligen Dreifaltigkeit.	5) Afhool eti-ek-ekliesia: epie ente niangelos: afhoos afer-hymnos : eti-trias ethouab.	Ⲁϥϩⲱⲗ ⲉⲧⲉⲕⲕⲗⲏⲥⲓⲁ ⸗ ⲡϩⲓ ⲛⲧⲉ ⲛⲓⲁⲅⲅⲉⲗⲟⲥ ⸗ ⲁϥϩⲱⲥ ⲁϥⲉⲣϩⲩⲙⲛⲟⲥ ⸗ ⲉⲧⲧⲣⲓⲁⲥ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ.

ك 5. يا طَبيب المَرْضَى وغَافر الَخَطايَا، المُنقذ مِنْ الشدائد كُلّ الآتين إليْكَ، يا ميناء الخَلَاص مِنْ حركات الأمْوَاج وهياجها. اصنع رحمة مَعَ المُتضايقين بالأمْرَاض، ونَجِّهُمْ مِنْ الْمَوْت الردىء، وكَمِّل طلبة كَهنَتَك لعبدك (..). وارْسِلْ عليه مِنْ العُلو غيث رَحْمَتِكَ. واغسل أدناسه، وانضح مِنْ زَيت وخَمر شفائك عَلَى جراحاته. لنُسَبِّحك بإتِّفاق وَاحِد قَائِلِينَ: باركي الرَّبَّ يا جَمْيع أعمال الرَّبِّ. بشَفَاعَة العَذْرَاء أم الخَلاص، تلك الَّتِي نُسَبِّحَها قَائِلِينَ: مُبَارَكة أنْتِ فِي النِّسَاء، ومُبَارَكة هى ثَمرة بَطْنك مِنْ الآن وَكُلّ أوان وإلَى دهر الدهور، آمين.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ. *Ja rabbo r7am.*

❖ ذكصولوجية باكر ❖

ش 1. الله هُوَ نور، وساكن فِي النور، وتُسَبِّحَه ملائكة النور. *1. Allah hoa nur, ua saken fel nur, ua tosabbe7ahu mala2kat al-nur.*

2. النُور أشرق مِنْ مَرْيَمَ، وأليصَابات وَلَدَت السَابق. *2. Al-nur aschrak men Mariam, ua Alisabath ualadat al-sabek.*

3. اَلرُّوحِ الْقُدُسِ أيقظ دَاوُدَ قَائلاً: قُمْ رَتِّل لأن النور قد أشرق. *3. Al-ro7 al-kodos ajkaz Daud ka2elan: kom rattel le2anna al-nur kad aschrak.*

4. فقام دَاوُدَ المُرَتِّل وأخذ قيثارته الرُّوحَانِيّة. *4. Fakama Daud al-morattel ua a5aza kitharatehi al-ro7ania.*

5. ومضى إلَى الكَنِيسَة بَيْتِ الْمَلاَئِكَةِ، وسَبَّحَ ورَتَّلَ للثالوث القُدُّوسِ. *5. Ua mada ila al-kanisa bait al-mala2ka, ua sabba7 ua rattal lel-thaluth al-koddus.*

6) ***(S)*** Und er sagte: Durch dein Licht, o Herr, sehen wir das Licht, deine Gnade komme auf die herab, die dich kennen.	6) Ġe khen pekou-oo-ini : P-tschois en-enaf e-ou-oo-ini : mare-efi-enġe peknai : ennie-etsoo-oun emmok.	Ⲭⲉ ϩⲉⲛ ⲡⲉⲕⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⸗ Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲉⲛⲉⲛⲁⲩ ⲉⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⸗ ⲙⲁⲣⲉⲫⲓⲛⲭⲉ ⲡⲉⲕⲛⲁⲓ ⸗ ⲛⲛⲏⲧⲥⲱⲟⲩⲛ ⲙⲙⲟⲕ.
7) Du wahres Licht, das jeden Menschen erleuchtet, der in die Welt kommt.	7) Pi-ou-oo-ini enta-efmie : fie-eter-ou-oo-ini : eroomi niwen : ethniou epi-kosmos.	Ⲡⲓⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⲛⲧⲁⲫⲙⲓ ⸗ ⲫⲏⲉⲧⲉⲣⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⸗ ⲉⲣⲱⲟⲙⲓ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⸗ ⲉⲑⲛⲏⲟⲩ ⲉⲡⲓⲕⲟⲥⲙⲟⲥ.
8) ***(S)*** Du bist in deiner Menschenliebe in die Welt gekommen, und die ganze Schöpfung jauchzte ob deiner Ankunft.	8) Aki epikosmos : hiten tekmet mairoomi : ati-ektiesis tiers : theliel kha pekġini.	Ⲁⲕⲓ ⲉⲡⲓⲕⲟⲥⲙⲟⲥ ⸗ ϩⲓⲧⲉⲛ ⲧⲉⲕⲙⲉⲧⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⸗ ⲁⲧϫⲕⲧⲏⲥⲓⲥ ⲧⲏⲣⲥ ⸗ ⲑⲉⲗⲏⲗ ϩⲁ ⲡⲉⲕϫⲓⲛⲓ.
9) Du hast unseren Vater Adam von der Verführung erlöst und unsere Mutter Eva aus den Fesseln des Todes befreit.	9) Aksooti en-Adam : ewol khen ti-apatie : aker Eva enremhe : khen ninakhi ente efmou.	Ⲁⲕⲥⲱⲧϥ ⲛⲁⲇⲁⲙ ⸗ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ϯⲁⲡⲁⲧⲏ ⸗ ⲁⲕⲉⲣ Ⲉⲩⲁ ⲛⲣⲉⲙϩⲉ ⸗ ϩⲉⲛ ⲛⲓⲛⲁϫⲓ ⲛⲧⲉ ⲫⲙⲟⲩ.
10) ***(S)*** Du gabst uns den Geist der Kindschaft, daher preisen und loben wir dich mit deinen Engeln.	10) Akti nan empi-pnewma : ente timet-schieri : enhoos en-esmou erok : nem nek-angelos.	Ⲁⲕϯ ⲛⲁⲛ ⲙⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⸗ ⲛⲧⲉ ϯⲙⲉⲧⲥϫⲏⲣⲓ ⸗ ⲉⲛϩⲱⲥ ⲉⲛⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟⲕ ⸗ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲕⲁⲅⲅⲉⲗⲟⲥ.
11) Gepriesen bist du in Wahrheit, mit deinem guten Vater, und dem Heiligen Geist, denn [du bist gekommen] und [14] hast uns erlöst, erbarme dich unser.	11) Ek-esmaroo-out aliethoos : nem pek-joot en-agha-thos: nem Pi-pnewma eth-ouab: ġe [aki]* ak-sooti emmon nai nan.	Ⲕⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲁⲗⲏⲑⲱⲥ ⸗ ⲛⲉⲙ Ⲡⲉⲕⲓⲱⲧ ⲛⲁⲅⲁⲑⲱⲥ ⸗ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⸗ ⲭⲉ ***ⲁⲕⲓ*** ⲁⲕⲥⲱⲧϥ ⲙⲙⲟⲛ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ.

[14] geboren „ ⲁⲩⲙⲁⲥⲕ “, getauft „ⲁⲕⲃⲓⲱⲙⲥ“, gekreuzigt „ ⲁⲩⲁⲱⲕ“, auferstanden „ ⲁⲕⲧⲱⲛⲕ “.

6. *Ka2lan: benurak ja rabb no3ajen al-nur, falt2ti ra7matak lel-lazin ja3refu-nak.*

6. قَائلاً: بنُورك يَارَبُّ نُعَاين النور، فلتأت رَحْمَتَكَ للذين يَعْرِفُونَك.

7. *Ajoha al-nur al-7akiki al-lazi jod2 lekol ensan 2ten ila al-3alam.*

7. أيُّها النُّور الحقيقي الَّذِي يُضئ لكل اِنْسَان آتٍ إِلَى الْعَالَم.

8. *Atajta ila al-3alam bema7abatak lel-baschar, ua kol al-5alika tahal-lalat bemagie2ak.*

8. أتيتَ إِلَى الْعَالَم بمَحَبّتك للبَشَر، وَكُلّ الْخَلِيقَةِ تَهَلَّلت بمجيئك.

9. *5allas-ta abana Adam men al-ghuaja, ua 3atakta ommena 7au-ua2 men talakat al-maut.*

9. خَلَّصْتَ أبانا آدَمَ مِنْ الغُواية وعتقت أُمّنا حوّاء مِنْ طلقات الْمَوْت.

10. *Ua a3taitana ro7 al-bonua, nosabbe7ak ua nobarekak ma3a al-mala2ka.*

10. وأعطيتنا روح البنوة، نُسَبّحُكَ ونُبَارِكُكَ مَعَ الْمَلاَئِكَةِ.

11. *Mobarak anta bel-7akika, ma3a abika al-sale7 ual-ro7 al-kodos le2naka **[atajta]** ua 5allas-tana, er7amna.*

11. مُبَارَك أَنْتَ بالحَقِيقَةِ، مَعَ أَبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ لأَنَّكَ [أتيت][15] وخَلَّصتَنَا. ارْحَمْنا.

[15] وُلدتَ، اعتمدتَ، صُلبتَ، قُمتَ

❖ ***Der Priester spricht das folgende Gebet und segnet mit dem Kreuz. Nach jedem kleinen Gebet antwortet das Volk: Herr, erbarme dich***

P 1. Um himmlischen Frieden bitten wir den Herrn!

2. Um Heiligung dieses Öls bitten wir den Herrn!

3. Um Heiligung dieses Hauses und aller, die in ihm wohnen, bitten wir den Herrn!

4. Um Heiligung unserer Väter und Brüder, der Christen, bitten wir den Herrn!

5. Um Segen für das Öl und seine Heiligung bitten wir den Herrn!

6. Für seinen Diener ***(..)*** bitten wir den Herrn!

P O barmherziger, gütiger Herr! Offenbare jedem deine Barmherzigkeit und lasse deine Kraft sichtbar werden in der Heilung derer, die voller Vertrauen zur Salbung durch deine Priester gekommen sind. Heile sie durch deine Gnade. Rette alle, die von den Pfeilen der Plagen getroffen sind, rette sie vor den Pfeilen der Gegner, der Belästigung durch deren böse Gedanken, vor den Schmerzen des Leibes und allen sichtbaren und unsichtbaren Übeln.

Durch die Fürsprache der Mutter Gottes und die Bitten der Engel, durch das Blut der Märtyrer, durch die Fürbitten der Heiligen und Erzväter und der ganzen Gemeinschaft der Märtyrer bitten wir dich, o Herr, für deinen Diener ***(..)***, damit die Gnade deines Heiligen Geistes auf ihn herab kommt. Reinige ihn von allen seinen Sünden. Vergib ihm alle seine Schuld, rette ihn aus jeder Not. Erlöse uns alle vom Unheil und vom Bösen. Amen.

❖ ***Der Priester spricht das folgende Gebet still über dem Öl***

P*(Still)* O barmherziger Herr, Heiler unserer Seelen und Leiber: Heilige dieses Öl, damit es zur Heilung für alle wird, die mit ihm gesalbt werden; Heilung von Makeln des Geistes und Schmerzen des Leibes, damit dadurch dein heiliger Name verherrlicht wird, weil dir Lobpreis und die Erlösung gehören. Zu dir empor senden wir die Verherrlichung, Ehre und Anbetung, zu deinem guten Vater, und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten "Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ" (Seite 72).***

❖ *يَقُولُ الكاهن وهُوَ يرشم بالصليب وفِي كُلِ مرة يرد الشعب :يَارَبُّ ارْحَمْ*

ك 1. مِنْ أجل السَّلَامِ السَمَائي مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

2. مِنْ أجل تَقْدِيس هَذَا الزيت مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

3. مِنْ أجل تَقْدِيس هَذَا الْبَيْتِ والسُكَّان فيه مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

4. مِنْ أجل تَقْدِيس آبَائِنَا وأخواتنا الْمَسِيحِيين مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

5. مِنْ أجل بركة هَذَا الزيت وتَقْدِيسه مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

6. مِنْ أجل عبدك *(..)* مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك أيُّها الربُّ الرَؤوف المُتَحَنّن، اعلن رَحْمَتَكَ لكُلِّ أحد واظهر قُوَّتك فِي خلاص الأتين إِلَى مسحة كهنتك بأمانة، واشفهُمْ بنعمتك. وَكُلَّ الَّذِينَ سقطوا فِي سهام الأوجاع أنقذهُمْ مِنْ سهام العَدُوّ. ومضايقة الأفكار، وآلاَمَ الْجَسَدِ، وسائر المكروهات الخَفيَّة والظاهرة بشَفَاعَة والدة الإلَه، وسُؤال الْمَلاَئِكَةِ ودم الشُهَدَاء وطلبات القدِّيسِين ورؤساء الآبَاء ومصاف الشُهَدَاء نَسْأَلُكَ يَارَبُّ مِنْ أجل عبدك *(..)* لتحل عليه نِعْمَة روح قُدسَك، وطَهِّره مِنْ جَمْيع خطاياه، واغْفِرْ له جَمْيع زلَّاته، ونجِّه مِنْ كُلِّ شدِّة وخَلِّصْنا كُلَّنا مِنْ الشَّرِّ والشرير، آمين.

❖ *يَقُولُ الكاهن هذه الصلاة سرا عَلَى الزيت*

ك *(سرا)* أيُّها الربُّ الرؤوف الشافِي أنفسنا وأجسادنا، قَدِّسْ هَذَا الزيت ليكون لكُلِّ الَّذِينَ يُمْسَحُون به شفاء لهُمْ مِنْ أدناس اَلرُّوحِ وآلاَمَ الْجَسَدِ. لِكَيْ بهَذَا يتمَجَّدَ اسْمُكَ القُدُّوسِ. لأن لك المجد والخلاص. ونُرْسِلْ لك إِلَى فوق التَّمْجِيد أيُّها الآب والابْن واَلرُّوحِ الْقُدُسِ الآن وَكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).*

❖ 5.1.3 Katholikon (Jak 5, 10 - 20) ❖

Lesung aus dem ersten katholischen Brief unseres Lehrers Jakobus, des Apostels.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

10 Brüder, im Leiden und in der Geduld nehmt euch die Propheten zum
Vorbild, die im Namen des Herrn gesprochen haben. 11 Wer geduldig alles
ertragen hat, den preisen wir glücklich. Ihr habt von der Ausdauer des Ijob
gehört und das Ende gesehen, das der Herr herbeigeführt hat. Denn der Herr ist
voll Erbarmen und Mitleid. 12 Vor allem, Brüder, schwört nicht, weder beim
Himmel noch bei der Erde noch irgendeinen anderen Eid. Euer Ja soll ein Ja
sein und euer Nein ein Nein, damit ihr nicht dem Gericht verfallt.

13 Ist einer von euch bedrückt? Dann soll er beten. Ist einer fröhlich? Dann soll
er ein Loblied singen. 14 Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Ältesten der
Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des
Herrn mit Öl salben. 15 Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, und der
Herr wird ihn aufrichten; wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm
vergeben.

16 Darum bekennt einander eure Sünden und betet füreinander, damit ihr geheilt
werdet. Viel vermag das inständige Gebet eines Gerechten. 17 Elija war ein
Mensch wie wir; er betete inständig, es solle nicht regnen, und es regnete drei
Jahre und sechs Monate nicht auf der Erde. 18 Und er betete wieder; da gab der
Himmel Regen, und die Erde brachte ihre Früchte hervor.

19 Meine Brüder, wenn einer bei euch von der Wahrheit abirrt und jemand ihn
zur Umkehr bewegt, 20 dann sollt ihr wissen: Wer einen Sünder, der auf
Irrwegen ist, zur Umkehr bewegt, der rettet ihn vor dem Tod und deckt viele
Sünden zu.

Liebt nicht die Welt und was in der Welt ist. Die Welt und ihre Begierde
vergeht; wer aber den Willen Gottes tut, bleibt in Ewigkeit. Amen.

❖ ***Der Priester betet das stille Gebet zum katholischen Brief (Seite 78)***

Es folgt:
❖ ***Das Trishagion (Seite 82).***
❖ ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ الكاثوليكون مِنْ يَعْقُوبَ (5 : 10 – 20) ❖

10 خُذُوا يَا إِخْوَتِي مِثَالاً لاحْتِمَالِ الْمَشَقَّاتِ وَالأَنَاةِ: الأَنْبِيَاءَ الَّذِينَ تَكَلَّمُوا بِاسْمِ
الرَّبِّ. 11 هَا نَحْنُ نُطَوِّبُ الصَّابِرِينَ. قَدْ سَمِعْتُمْ بِصَبْرِ أَيُّوبَ وَرَأَيْتُمْ عَاقِبَةَ الرَّبِّ. لأَنَّ
الرَّبَّ كَثِيرُ الرَّحْمَةِ وَرَؤُوفٌ.

12 وَلكِنْ قَبْلَ كُلِّ شَيْءٍ يَا إِخْوَتِي، لاَ تَحْلِفُوا، لاَ بِالسَّمَاءِ، وَلاَ بِالأَرْضِ، وَلاَ بِقَسَمٍ
آخَرَ. بَلْ لِيَكُنْ كلامكم نَعَمْ نَعَمْ، وَلاَ لاَ، لِئَلاَّ تَقَعُوا تَحْتَ دَيْنُونَةٍ.

13 أَعَلَى أَحَدٍ بَيْنَكُمْ مَشَقَّاتٌ فَلْيُصَلِّ. أَمَسْرُورٌ أَحَدٌ فَلْيُرَتِّلْ. 14 أَمَرِيضٌ أَحَدٌ بَيْنَكُمْ
فَلْيَدْعُ قسوس الْكَنِيسَةِ فَلْيُصَلُّوا عَلَيْهِ وَيَدْهَنُوهُ بِزَيْتٍ بِاسْمِ الرَبِّ، 15 وَصَلاَةُ الإِيمَانِ
تَشْفِي الْمَرِيضَ، وَالرَبُّ يُقِيمُهُ، وَإِنْ كَانَ قَدْ فَعَلَ خَطِيَّةً تُغْفَرُ لَهُ. 16 اِعْتَرِفُوا بَعْضُكُمْ
لِبَعْضٍ بِالزَّلاَتِ، وَصَلُّوا بَعْضُكُمْ لأَجْلِ بَعْضٍ، لِكَيْ تُشْفَوْا. طَلِبَةُ الْبَارِّ تَقْتَدِرُ كَثِيراً فِي
فِعْلِهَا. 17 كَانَ إِيلِيَّا إِنْسَاناً تَحْتَ الآلاَمِ مِثْلَنَا، وَصَلَّى صَلاَةً أَنْ لاَ تُمْطِرَ السَّمَاءُ، فَلَمْ
تُمْطِرْ عَلَى الأَرْضِ ثَلاَثَ سِنِينَ وَستَّةَ أَشْهُرٍ. 18 ثُمَّ صَلَّى أَيْضاً، فَأَعْطَتِ السَّمَاءُ
مَطَرًا، وَأَخْرَجَتِ الأَرْضُ ثَمَرَهَا. 19 أَيُّهَا الإِخْوَةُ، إِنْ ضَلَّ أَحَدٌ بَيْنَكُمْ عَنِ الْحَقِّ فَرَدَّهُ أَحَدٌ،
20 فَلْيَعْلَمْ أَنَّ مَنْ يَرُدَّ خَاطِئاً عَنْ ضَلاَلِ طَرِيقِهِ، يُخَلِّصُ نَفْساً مِنَ الْمَوْتِ، وَيَسْتُرُ كَثْرَةً
مِنَ الْخَطَايَا.

(لا تحبّوا الْعَالَم ولا الأشياء الَّتِي فِي الْعَالَم)

❖ *يُصَلِّي الكاهن سر الكاثوليكون سرا (صفحة 79)*

❖ *تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).*
❖ *وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).*

5.1.4 Das Evangelium (Joh 5, 1 - 17)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Johannes, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 6 LXX, 2 - 3)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

2 Herr, in deinem Grimm strafe mich nicht, und in deinem Zorn züchtige
mich nicht. 3 Erbarme dich meiner, Herr, denn ich bin schwach, heile mich,
Herr, denn erschrocken sind meine Gebeine. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

1 Einige Zeit später war ein Fest der Juden, und Jesus ging hinauf nach
Jerusalem. 2 In Jerusalem gibt es beim Schaftor einen Teich, zu dem fünf
Säulenhallen gehören; dieser Teich heißt auf hebräisch Bethesda. 3 In diesen
Hallen lagen viele Kranke, darunter Blinde, Lahme und Verkrüppelte, *(die auf die
Bewegung des Wassers warteten. 4 Ein Engel des Herrn aber stieg zu bestimmter Zeit in den
Teich hinab und brachte das Wasser zum Aufwallen. Wer dann als erster hineinstieg, wurde
gesund, an welcher Krankheit er auch litt)* [16]. 5 Dort lag auch ein Mann, der schon
achtunddreißig Jahre krank war. 6 Als Jesus ihn dort liegen sah und erkannte,
dass er schon lange krank war, fragte er ihn: Willst du gesund werden? 7 Der
Kranke antwortete ihm: Herr, ich habe keinen Menschen, der mich, sobald das
Wasser aufwallt, in den Teich trägt. Während ich mich hinschleppe, steigt schon
ein anderer vor mir hinein. 8 Da sagte Jesus zu ihm: Steh auf, nimm deine Bahre
und geh! 9 Sofort wurde der Mann gesund, nahm seine Bahre und ging. Dieser
Tag war aber ein Sabbat. 10 Da sagten die Juden zu dem Geheilten: Es ist Sabbat,
du darfst deine Bahre nicht tragen. 11 Er erwiderte: Der Mann, der mich gesund
gemacht hat, sagte zu mir: Nimm deine Bahre und geh! 12 Sie fragten ihn: Wer
ist das denn, der zu dir gesagt hat: Nimm deine Bahre und geh? 13 Der Geheilte
wußte aber nicht, wer es war. Jesus war nämlich weggegangen, weil sich dort
eine große Menschenmenge angesammelt hatte. 14 Später traf ihn Jesus im
Tempel und sagte zu ihm: Jetzt bist du gesund; sündige nicht mehr, damit dir
nicht noch Schlimmeres zustößt. 15 Der Mann ging fort und teilte den Juden mit,
dass es Jesus war, der ihn gesund gemacht hatte. 16 Daraufhin verfolgten die
Juden Jesus, weil er das an einem Sabbat getan hatte. 17 Jesus aber entgegnete
ihnen: Mein Vater ist noch immer am Werk, und auch ich bin am Werk.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

[16] Dieser Vers existiert in der Einheitsübersetzung.

❖ الإِنْجِيل مِنْ يوحنا 5:1-17 ❖

المزمور (6:1–2)

1 يَارَبُّ، لاَ تُبكتني بِغَضَبِكَ، وَلاَ تُؤَدِّبْنِي بِرجزك. 2 ارْحَمْنِي يَارَبُّ فإنّي ضَعِيفٌ. اشْفِنِي يَارَبُّ فإنَّ عِظَامِي قلقت. هَلِّيلُويا.

الإِنْجِيل مِنْ يوحنا

1 وَبَعْدَ هَذَا كَانَ عِيدٌ لِلْيَهُودِ، فَصَعِدَ يَسُوعُ إِلَى أُورُشَلِيمَ. 2 وَفِي أُورُشَلِيمَ عِنْدَ بَابِ الضَّأْنِ بِرْكَةٌ يُقَالُ لَهَا بِالْعِبْرَانِيَّةِ «بَيْتُ حِسْدَا» لَهَا خَمْسَةُ أَرْوِقَةٍ. 3 فِي هذِهِ كَانَ مُضْطَجِعاً جُمْهُورٌ كَثِيرٌ مِنْ مَرْضَى وَعُمْيٍ وَعُرْجٍ وَعُسْمٍ، يَتَوَقَّعُونَ تَحْرِيكَ الْمَاءِ. 4 لأَنَّ مَلاَكاً كَانَ يَنْزِلُ أَحْيَانًا فِي الْبِرْكَةِ وَيُحَرِّكُ الْمَاءَ. فَمَنْ نَزَلَ أَوَّلاً بَعْدَ تَحْرِيكِ الْمَاءِ كَانَ يَبْرَأُ مِنْ أَيِّ مَرَضٍ اعْتَرَاهُ. 5 وَكَانَ هُنَاكَ إِنْسَانٌ بِهِ مَرَضٌ مُنْذُ ثَمَانٍ وَثَلاَثِينَ سَنَةً. 6 هَذَا رَآهُ يَسُوعُ مُضْطَجِعاً، وَعَلِمَ أَنَّ لَهُ زَمَانًا كَثِيرًا، فَقَالَ لَهُ: «أَتُرِيدُ أَنْ تَبْرَأَ؟» 7 أَجَابَهُ الْمَرِيضُ:«يَا سَيِّدُ، لَيْسَ لِي إِنْسَانٌ يُلْقِينِي فِي الْبِرْكَةِ مَتَى تَحَرَّكَ الْمَاءُ. بَلْ بَيْنَمَا أَنَا آتٍ، يَنْزِلُ قُدَّامِي آخَرُ». 8 قَالَ لَهُ يَسُوعُ: «قُمِ. احْمِلْ سَرِيرَكَ وَامْشِ». 9 فَحَالاً بَرِئَ الإِنْسَانُ وَحَمَلَ سَرِيرَهُ وَمَشَى. وَكَانَ فِي ذلِكَ الْيَوْمِ سَبْتٌ.

10 فَقَالَ الْيَهُودُ لِلَّذِي شُفِيَ: «إِنَّهُ سَبْتٌ! لاَ يَحِلُّ لَكَ أَنْ تَحْمِلَ سَرِيرَكَ». 11 أَجَابَهُمْ:«إِنَّ الَّذِي أَبْرَأَنِي هُوَ قَالَ لِي: احْمِلْ سَرِيرَكَ وَامْشِ». 12 فَسَأَلُوهُ:«مَنْ هُوَ الإِنْسَانُ الَّذِي قَالَ لَكَ: احْمِلْ سَرِيرَكَ وَامْشِ؟». 13 أَمَّا الَّذِي شُفِيَ لَمْ يَكُنْ يَعْلَمُ مَنْ هُوَ، لأَنَّ يَسُوعَ اعْتَزَلَ، إِذْ كَانَ فِي الْمَوْضِعِ جَمْعٌ. 14 بَعْدَ ذلِكَ وَجَدَهُ يَسُوعُ فِي الْهَيْكَلِ وَقَالَ لَهُ:«هَا أَنْتَ قَدْ بَرِئْتَ، فَلاَ تُخْطِئْ أَيْضاً، لِئَلاَّ يَكُونَ لَكَ أَشَرُّ». 15 فَمَضَى الإِنْسَانُ وَأَخْبَرَ الْيَهُودَ أَنَّ يَسُوعَ هُوَ الَّذِي أَبْرَأَهُ. 16 وَلِهَذَا كَانَ الْيَهُودُ يَطْرُدُونَ يَسُوعَ، وَيَطْلُبُونَ أَنْ يَقْتُلُوهُ، لأَنَّهُ عَمِلَ هَذَا فِي سَبْتٍ. 17 فَأَجَابَهُمْ يَسُوعُ: «أَبِي يَعْمَلُ حَتَّى الآنَ وَأَنَا أَعْمَلُ».

والمَجْد لله دَائِمَاً

- ***Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:***
- ***Den Frieden (Seite 134), die Väter (Seite 138), die Versammlungen (Seite 144).***
- ***Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150), und das folgende Gebet.***

P Meister, Herr Jesus Christus, König der Zeiten, der aus dem Nichts alle Geschöpfe ins Sein brachte, alles, was sichtbar und was unsichtbar ist, der durch sein Wollen und seine große Barmherzigkeit sich nach seinem Plan entäußerte, um uns vom Tod durch die Sünde und dem Sieg des Feindes zu erlösen. Er, der schnell im Wohltun und nachsichtig im Strafen ist, der um des verheißenen Guten willen viele Male Furcht erregt. Erinnere dich, o Herr, deiner Barmherzigkeit und wende dein Angesicht, das voller Mitleid ist, nicht von uns ab, von uns, die wir eingeladen sind zu deiner Güte; sondern höre auf unsere Bitten und die Zerknirschung unseres Flehens, auf uns, deine sündigen Diener, und gewähre deinem Diener ***(..)*** Heilung , ihm, der den Schatten deines Schutzes gesucht hat, denn du bist der Menschenliebende. Vergib ihm, was er verschuldete und das, was er im ganzen Leben tat; erlass ihm alle Verfehlungen, die willentlichen und die unwillentlichen, die aus eigenem oder fremdem Antrieb, in Gedanken oder in Werken. Durch die Bitten derer, die dir wohlgefällig sind. So wie du, o Herr, dem Schuldner seine Schuld erlassen hast, erlasse deinem Diener seine Schuld und vergib ihm alle seine Fehler. So wie du den Aussätzigen durch dein Wort heiltest und den Aussatz durch deinen Willen von seinem Leib vertriebst, so vertreibe auch jegliche Krankheit aus dem Leib deines Dieners, ***(..)*** heilige und reinige ihn! Der du die Töchter der Kanaaniterin auf die Bitten ihrer Mutter hin heiltest, heile jetzt auf die Bitten deiner Priester hin, die es wagen zu bitten, denn wir selbst haben keinen Wert vor dir, sondern nur deine Gnade über uns. Befreie deinen Diener ***(..)*** von allen Verschwörungen und satanischen Anfeindungen. O, der du den Sohn der Witwe und die Tochter des Hauptmannes vom Tod erwecktest, als du ihnen befahlst, aufzustehen! Der Lazarus vier Tage nach seinem Tod durch die Macht seiner Göttlichkeit erweckte, erwecke diesen deinen Diener vom Tod durch die Sünde, und wenn du seine Erweckung für einige Zeit befiehlst, schenke ihm Hilfe und Beistand, damit er dir wohlgefalle alle Tage seines Lebens.

P*(still)* (Wenn du aber befiehlst seine Seele zu nehmen, dann mit den Händen leuchtender Engel, die ihn von dem Satan der Finsternis befreien. Bringe ihn ins Paradies der Freude, damit er mit allen Heiligen sein kann.) [17]

Durch dein Blut, das zu unserer Erlösung vergossen wurde, durch das du uns, deine Diener, bezahlt hast, denn du bist unsere Hoffnung. Durch die Fürsprache der Jungfrau, der Mutter Gottes und durch die Bitten aller Heiligen, denn Ehre, Ruhm und Anbetung gebühren dir, o Vater, Sohn und Heiliger Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

[17] Den Text innerhalb der Klammern sollte der Priester still beten.

❖ *يَقُولُ الكاهن الثلاثة أواشي الصغار (صفحة 135) وقانون الايمان (صفحة 151) ثُمَّ هذه الطلبة :*

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ يَسُوعَ الْمَسِيحِ مَلِكَ الدهور، مُخْرِج كُلَّ المَوجُودَات مِنْ العَدم إِلَى الوجود، ما يُرى وما لا يُرى، الَّذِي جاء بإرَادَتِه وبكثرة رحمته قد تنازل بالتدبير، ليُخَلّصْنَا مِنْ مَوْت الخَطِيَّة وغَلَبَة المُضَاد. السريع الإحسان. المُتأنّي فِي العقاب، المُخيف مراراً كثيرة مِنْ أجل الخيرات العتيدة. أُذْكُرْ يَارَبُّ مراحمك، ولا تمل عَنَّا بوجه تحننك نَحْنُ الَّذِينَ دُعينَا إِلَى صَلَاحِكَ. بَلْ اسْمَع طِلْبَتنا ومسكنة دُعائنا نَحْنُ عبيدك الخُطَاة وامنح الشفاء لعبدك *(..)* هَذَا الَّذِي إلتجأ تحت ظلال كنفك لأَنَّكَ أَنْتَ مُحِبَّ البَشَر. اغْفِرْ له ما عليه وما صنعه فِي سائر عُمره وأُترك له جَمْيع زلّاته الَّتِي صَنَعها بإرَادَتِه وبغير إرادته. إنْ كان مِنْ حركاته وَحْدِهِ أو مِنْ جهة اخر غريب. إنْ كان بالفكر أو بالفعل، مِنْ أجل الَّذِينَ أرضوك. وكما تَركت للغريم أيُّها السَيِّد الدين الَّذِي لك عليه، هكذا أَيْضاً أترك لعبدك ما عليه وسامحه بجَمْيع زلّاته. وكما طَهَّرْتَ الابرص بكلمتك ونزعت البَرَص مِنْ جسمه بإرادتك، هكذا أنزع كُلَّ مرض مِنْ جسم عبدك *(..)* وقَدّسَهُ وطَهّرَه، يا مَنْ أبرأ ابنة الكنعانية بسؤال أمّها، الآن أَيْضاً بسؤال كهنتك الَّذِينَ هُمْ نَحْنُ المُتَجَاسِرون إذ لَيْسَ لنا دالة مِنْ قِبَل أنفسنا، بَلْ مِنْ جهة نعمتك علينا، اعتق عبدك *(..)* مِنْ كُلِّ المُؤمرات وجَمْيع المُحاربات الشيطانية. يا مَنْ أقام ابن الأرملة وابنة يايروس مِنْ الْمَوْت لَمَّا أَمَرَهُما بالقيام. وأقام لعازر مِنْ بَعْدِ مَوْته بأربعة أَيَّام بسُلْطَان لاهوته، أقم عبدك هَذَا مِنْ مَوْت الخَطِيَّة. وَإِنْ أمرت بإقامته إِلَى زمان اخر، فإمنحه مُساعدة ومعونة لِكَيْ يُرضيك فِي كُلِّ أَيَّام حياته.

(سراً) وَإِنْ أمرت أَنْ تَأْخُذ نَفْسَهُ، ليكن هَذَا بيد ملائكة نورانيين يُخَلّصُونه مِنْ شياطين الظُلمة. انقله إِلَى فِرْدَوسِ الفَرَحِ ليكون مَعَ جَمْيع قِدّيسِيك،

بدمك الَّذِي سُفِكَ مِنْ أجل خلاصنا، الَّذِي به اشْتَرَيتنا لأَنَّكَ أَنْتَ رجاؤُنا نَحْنُ عبيدك بشَفَاعَة العَذْرَاء والدة الإلَه وسؤال جَمْيع القدّيسِين. لأن لك المَجْد والكَرَامَة والسّجُود يليق بك أيُّها الآب والإبْن والرُّوحِ الْقُدُسِ الآن وَكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

5.2 Das zweite Gebet

- ***Der zweite Wattebausch wird angezündet.***
- ***Der Priester beginnt mit dem Gebet: „Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Das Gebet für die Reisenden (Seite 100).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱⲥⲓ” (Seite 72).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

5.2.1 Paulusbrief (Röm 15, 1 - 7)

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Römer.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

[1] Wir müssen als die Starken die Schwäche derer tragen, die schwach
sind, und dürfen nicht für uns selbst leben. [2] Jeder von uns soll Rücksicht auf
den Nächsten nehmen, um Gutes zu tun und die Gemeinde aufzubauen. [3] Denn
auch Christus hat nicht für sich selbst gelebt; in der Schrift heißt es vielmehr:
Die Schmähungen derer, die dich schmähen, haben mich getroffen. [4] Und alles,
was einst geschrieben worden ist, ist zu unserer Belehrung geschrieben, damit
wir durch Geduld und durch den Trost der Schrift Hoffnung haben. [5] Der Gott
der Geduld und des Trostes schenke euch die Einmütigkeit, die Christus Jesus
entspricht, [6] damit ihr Gott, den Vater unseres Herrn Jesus Christus, einträchtig
und mit einem Munde preist. [7] Darum nehmt einander an, wie auch Christus uns
angenommen hat, zur Ehre Gottes.
Die Gnade Gottes, des Vaters, sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82).***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

5.2.2 Das Evangelium (Lk 19, 1 - 10)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Lukas, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 101 LXX [102], 2 - 3)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

[2] Hör an, Herr, mein Gebet und mein Geschrei gelange zu dir! [3] Am Tag,
an dem ich dich anrufe, höre mich schnell an! Halleluja.

الصلاة الثانية

- تُوقد الفتيلة الثانية ثُمَّ يبدأ الكاهن الصلاة
- يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
- يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
- أوشِيَّة المسافرين (صفحة 101).
- ويرفع البُخُور.
- يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).
- يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).

البولس مِنْ رسالة رومية 15 : 1 – 7

[1] فَيَجِبُ عَلَيْنَا نَحْنُ الأَقْوِيَاءَ أَنْ نَحْتَمِلَ ضَعَفَ الضُّعَفَاءِ، وَلاَ نُرْضِيَ أَنْفُسَنَا. [2] فَلْيُرْضِ كُلُّ وَاحِدٍ مِنَّا قَرِيبَهُ لِلْخَيْرِ لأَجْلِ الْبُنْيَانِ. [3] لأَنَّ الْمَسِيحَ أَيْضاً لَمْ يُرْضِ نَفْسَهُ، بَلْ كَمَا هُوَ مَكْتُوبٌ: تَعْيِيرَاتُ مُعَيِّرِيكَ وَقَعَتْ عَلَيَّ. [4] لأَنَّ كُلَّ مَا سَبَقَ فَكُتِبَ، كُتِبَ لأَجْلِ تَعْلِيمِنَا، حَتَّى بِالصَّبْرِ وَالتَّعْزِيَةِ بِمَا فِي الْكُتُبِ يَكُونُ لَنَا رَجَاءٌ. [5] وَلْيُعْطِيكُمْ إِلهُ الصَّبْرِ وَالتَّعْزِيَةِ أَنْ تَهْتَمُّوا اهْتِمَامًا وَاحِدًا فِيمَا بَيْنَكُمْ، بِحَسَبِ الْمَسِيحِ يَسُوعَ، [6] لِكَيْ تُمَجِّدُوا اللهَ أَبَا رَبِّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، بِنَفْسٍ وَاحِدَةٍ وَفَمٍ وَاحِدٍ. [7] لِذلِكَ اقْبَلُوا بَعْضُكُمْ بَعْضًا كَمَا أَنَّ الْمَسِيحَ أَيْضاً قَبِلَنَا، لمَجْدِ اللهِ.

نِعْمَة الله الآبِ تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

- تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).
- وأوشِيَّة الإنْجِيل (صفحة 85).

الإنْجِيل مِنْ لوقا 19 : 1 – 10

المزمور 101 : 1 – 2

[1] يَارَبُّ، اسْتَمِعْ صَلاَتِي، وَلْيَصْعُد أمامك صُرَاخِي. فِي اليَوْم الَّذِي أَدْعُوكَ فيه. اسْتَجِبْ لِي سَرِيعًا. هَلِّيلُويا.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

[1] Dann kam er nach Jericho und ging durch die Stadt. [2] Dort wohnte ein Mann namens Zachäus; er war der oberste Zollpächter und war sehr reich. [3] Er wollte gern sehen, wer dieser Jesus sei, doch die Menschenmenge versperrte ihm die Sicht; denn er war klein. [4] Darum lief er voraus und stieg auf einen Maulbeerfeigenbaum, um Jesus zu sehen, der dort vorbeikommen mußte. [5] Als Jesus an die Stelle kam, schaute er hinauf und sagte zu ihm: Zachäus, komm schnell herunter! Denn ich muß heute in deinem Haus zu Gast sein. [6] Da stieg er schnell herunter und nahm Jesus freudig bei sich auf. [7] Als die Leute das sahen, empörten sie sich und sagten: Er ist bei einem Sünder eingekehrt. [8] Zachäus aber wandte sich an den Herrn und sagte: Herr, die Hälfte meines Vermögens will ich den Armen geben, und wenn ich von jemand zu viel gefordert habe, gebe ich ihm das Vierfache zurück. [9] Da sagte Jesus zu ihm: Heute ist diesem Haus das Heil geschenkt worden, weil auch dieser Mann ein Sohn Abrahams ist. [10] Denn der Menschensohn ist gekommen, um zu suchen und zu retten, was verloren ist.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

❖ ***Der Priester spricht das folgende Gebet.***

P O gütiger, Herr, Menschenliebender, der die annimmt, die umkehren, der weiß, dass das Denken der Menschen von Jugend auf zum Bösen neigt, der den Tod des Sünders nicht will, sondern dass er umkehrt zu ihm und am Leben bleibt, der Fleisch annahm zur Erlösung der Menschheit, der sagt: Ich bin gekommen, um die Sünder zur Umkehr zu rufen, nicht die Gerechten. Der das verlorene Schaf und die verlorene Drachme suchte und fand, der sagt: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Du, der die Sünde der Ehebrecherin vergab, als sie damals umkehrte, der ebenso dem Gelähmten Vergebung seiner Sünden und seinem Leib Gesundheit schenkte, du, der gesagt hat: Es wird mehr Freude herrschen im Himmel über einen einzigen Sünder, der umkehrt. Du hast auch gesagt: Jedesmal, wenn du fällst, stehe wieder auf, und du wirst gerettet. Sieh, o Barmherziger, von deinem heiligen Himmel, komme herab auf deinen Diener ***(..)***, der seine Sünden bekennt, der zur dir voll Vertrauen und Hoffnung kommt! Vergib ihm seine Verfehlungen, die er in Gedanken, Worten und Werken beging. Reinige ihn von jeder Sünde; schütze ihn, dass er den Rest seines Lebens deinen Geboten treu bleibt. Der Widersacher soll sich seinetwegen nicht wieder freuen, und dadurch dein heiliger Name verherrlicht werden. Dir gebührt Ehre, Verherrlichung und Anbetung, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

الإنْجِيل مِنْ لوقا

[1] ثُمَّ دَخَلَ وَاجْتَازَ فِي أَرِيحَا. [2] وَإِذَا رَجُلٌ اسْمُهُ زَكَّا، وَهُوَ رَئِيسٌ لِلْعَشَّارِينَ وَكَانَ غَنِيّاً، [3] وَطَلَبَ أَنْ يَرَى يَسُوعَ مَنْ هُوَ، وَلَمْ يَقْدِرْ مِنَ الْجَمْعِ، لأَنَّهُ كَانَ قَصِيرَ الْقَامَةِ. [4] فَرَكَضَ مُتَقَدِّمًا إِلَى جُمَّيْزَةٍ لِكَيْ يَرَاهُ، لأَنَّهُ كَانَ مُزْمِعًا أَنْ يَمُرَّ مِنْ هُنَاكَ. [5] فَلَمَّا جَاءَ يَسُوعُ إِلَى الْمَكَانِ، نَظَرَ إِلَى فَوْقُ، وَقَالَ لَهُ: يَا زَكَّا، أَسْرِعْ وَانْزِلْ، لأَنَّهُ يَنْبَغِي أَنْ أَمْكُثَ الْيَوْمَ فِي بَيْتِكَ. [6] فَأَسْرَعَ وَنَزَلَ وَقَبِلَهُ فَرِحًا. [7] فَلَمَّا رَأَى الْجَمِيعُ ذلِكَ تَذَمَّرُوا قَائِلِينَ: إِنَّهُ دَخَلَ لِيَبِيتَ عِنْدَ رَجُل خَاطِئٍ. [8] فَوَقَفَ زَكَّا وَقَالَ لِلرَّبِّ: هَا أَنَا يَارَبُّ أُعْطِي نِصْفَ أَمْوَالِي لِلْمَسَاكِينِ، وَإِنْ كُنْتُ قَدْ وَشَيْتُ بِأَحَدٍ أَرُدُّ أَرْبَعَةَ أَضْعَافٍ. [9] فَقَالَ لَهُ يَسُوعُ: الْيَوْمَ حَصَلَ خَلاَصٌ لِهَذَا الْبَيْتِ، إِذْ هُوَ أَيْضاً ابْنُ إِبْرَاهِيمَ، [10] لأَنَّ ابْنَ الإِنْسَانِ قَدْ جَاءَ لِكَيْ يَطْلُبَ وَيُخَلِّصَ مَا قَدْ هَلَكَ.

والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ *ثُمَّ يَقُولُ الكاهن هذه الطلبة*

ك أيُّها الرَّبُّ الرؤوف مُحِبَّ البَشَر، القابل إليه التائبين، العارف أَنَّ فكر الإنْسَانِ مائل إِلَى الشَّرّ مُنذُ صباه، الَّذِي لا يشاء مَوْت الخاطىء حَتَّى يرجع إليه ويحيا، الَّذِي تأنَّس مِنْ أجل خلاص البَشَر، الَّذِي قال إنى لَمْ آت لأدع الصدِّيقين بَلْ الخُطَاة إِلَى التوبة، الَّذِي طلب الخروف الضال والدرهم المفقود ووجدهما، الَّذِي قال أَنَّ مَنْ يُقْبِل إِلَىَّ لا أُخْرجَه خارجاً، الَّذِي غفر خطايا الزانية الَّتِي تابت قديماً، وهكذا المُقْعَد أعطيته غُفْرَان خطاياه وصِحَّة جَسَده.

أنْتَ الَّذِي قُلْتَ أنَّه يكون فَرَحٌ فِي السَّمَاء بخاطىء وَاحِد يتوب. وقُلْتَ أَيْضاً إنَّ كُلَّ مرة تسقط قُم فَتَخْلُص. اطَّلع أيُّها المُتَحَنِّن مِنْ سمائك المُقَدَّسَة، وحل فِي عبدك *(..)* المُعترف بزلَّاته، المُقبل إليْكَ بأمانة ورَجَاء، واغْفِرْ له غلطاته، إنْ كان بالفعل أو بالقول أو بالفكر، طَهّرهُ مِنْ كُلّ خَطِيَّة، واحْفَظْه بَقيَّة زمان حياته سالكاً فِي وَصَايَاك، لِكيْ لا يفرَحُ به العَدُوّ دُفعة أخرى، وبهَذَا يتمَجَّد اسْمُكَ القُدُّوسِ، ويليق بك المَجْد والعزّة والسّجُود الآن وَكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

5.3 Das dritte Gebet

- ***Der dritte Wattebausch wird angezündet.***
- ***Der Priester beginnt mit dem Gebet: „`Ελεησον ημας“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das passende Wettergebet für den abschließenden Freitag der großen Fastenzeit, an dem die Krankensalbung fürs ganze Gemeinde gebetet wird. Das Gebet für das Wetter und die Früchte (Seite 108), alle zusammen (Seite 110), das Gewässer (Seite 104) oder die Saaten (Seite 106).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ” (Seite 72).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

5.3.1 Paulusbrief (1.Kor 12, 28 - 31 und 13, 1 - 8)

Lesung aus dem ersten Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Korinther.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

28 So hat Gott in der Kirche die einen als Apostel eingesetzt, die anderen
als Propheten, die dritten als Lehrer; ferner verlieh er die Kraft, Wunder zu tun,
sodann die Gaben, Krankheiten zu heilen, zu helfen, zu leiten, endlich die
verschiedenen Arten von Zungenrede. 29 Sind etwa alle Apostel, *(alle Propheten,
alle Lehrer? Haben alle die Kraft, Wunder zu tun?)*[18]. 30 Besitzen alle die Gabe,
Krankheiten zu heilen? Reden alle in Zungen? Können alle solches Reden
auslegen? 31 Strebt aber nach den höheren Gnadengaben! Ich zeige euch jetzt
noch einen anderen Weg, einen, der alles übersteigt:

1 Wenn ich in den Sprachen der Menschen und Engel redete, hätte aber die
Liebe nicht, wäre ich dröhnendes Erz oder eine lärmende Pauke. 2 Und wenn ich
prophetisch reden könnte und alle Geheimnisse wüßte und alle Erkenntnis hätte;
wenn ich alle Glaubenskraft besäße und Berge damit versetzen könnte, hätte
aber die Liebe nicht, wäre ich nichts. 3 Und wenn ich meine ganze Habe
verschenkte, und wenn ich meinen Leib dem Feuer übergäbe, hätte aber die
Liebe nicht, nützte es mir nichts. 4 Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig,
sie ereifert sich nicht, sie prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf. 5 Sie handelt nicht
ungehörig, sucht nicht ihren Vorteil, läßt sich nicht zum Zorn reizen, trägt das
Böse nicht nach. 6 Sie freut sich nicht über das Unrecht, sondern freut sich an
der Wahrheit. 7 Sie erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand. 8 Die
Liebe hört niemals auf.

Die Gnade Gottes, des Vaters, sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:

- ***Das Trishagion (Seite 82).***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

[18] Dieser Vers exisitiert nicht in der koptischen Übersetzung.

❖ الصلاة الثالثة ❖

❖ تُوقد الفتيلة الثالثة
❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ثُمَّ أوشِيَّة الاثمار الَّتِي تناسب عادة يوم جمعة ختام الصوم الَّذِي تقييم فيه الكَنِيسَة صلاة مسحة المَرْضَى لِكُلّ الشعب.
❖ أوشِيَّة الأهوية (صفحة 109).
❖ أو الأوشِيَّة المجمعة (صفحة 111)، أو أوشِيَّة المياه أو الزروع حسب ما يناسب هَذَا اليَوْم.
❖ ويرفع البُخُور.
❖ يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).
❖ يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).

❖ البولس مِنْ كورنثوس الاولى 12 : 28 – 31 ، 13 : 1 – 8 ❖

28 فَوَضَعَ اللهُ أُنَاسَاً فِي الْكَنِيسَةِ: أَوَّلاً رُسُلاً، ثَانِياً أَنْبِيَاءَ، ثَالِثاً مُعَلِّمِينَ، ثُمَّ قُوَّاتٍ، وَبَعْدَ ذلِكَ مَوَاهِبَ شِفَاءٍ، أَعْوَاناً، تَدَابِيرَ، وَأَنْوَاعَ أَلْسِنَةٍ. 29 أَلَعَلَّ الْجَمِيعَ رُسُلٌ؟ أَلَعَلَّ لِلْجَمِيعَ مواهب شفاء؟ أَلَعَلَّ الْجَمِيعَ يتكلمون بألسنة؟ أَلَعَلَّ الْجَمِيعَ يُتَرْجِمُونَ؟ 31 وَلكِنْ جِدُّوا لِلْمَوَاهِبِ الْحُسْنَى. وَأَيْضاً أُرِيكُمْ طَرِيقًا أَفْضَلَ.

1 إِنْ كُنْتُ أَتَكَلَّمُ بِأَلْسِنَةِ النَّاسِ وَالْمَلاَئِكَةِ وَلكِنْ لَيْسَ لِي مَحَبَّةٌ، فَقَدْ صِرْتُ نُحَاسًا يَطِنُّ أَوْ صَنْجاً يَرِنُّ. 2 وَإِنْ كَانَتْ لِي نُبُوَّةٌ، وَأَعْلَمُ جَمِيعَ الأَسْرَارِ وَكُلَّ عِلْمٍ، وَإِنْ كَانَ لِي الإِيمَانِ حَتَّى أَنْقُلَ الْجِبَالَ، وَلكِنْ لَيْس لِي مَحَبَّةٌ، فَلَسْتُ شَيْئًا. 3 وَإِنْ أَطْعَمْتُ كُلَّ أَمْوَالِي، وَإِنْ سَلَّمْتُ جَسَدِي حَتَّى أَحْتَرِقَ، وَلكِنْ لَيْسَ لِي مَحَبَّةٌ، فَلاَ أَنْتَفِعُ شَيْئاً. 4 اَلْمَحَبَّةُ تَتَأَنَّى وَتَرْفُقُ. اَلْمَحَبَّةُ لاَ تَحْسِدُ. اَلْمَحَبَّةُ لاَ تَتَفَاخَرُ، وَلاَ تَنْتَفِخُ، 5 وَلاَ تُقَبِّحُ، وَلاَ تَطْلُبُ لِنَفْسِهَا، وَلاَ تَحْتَدُّ، وَلاَ تَظُنُّ السُّوءَ، 6 وَلاَ تَفْرَحُ بِالإِثْمِ بَلْ تَفْرَحُ بِالْحَقِّ، 7 وَتَحْتَمِلُ كُلَّ شَيْءٍ، وَتُصَدِّقُ كُلَّ شَيْءٍ، وَتَرْجُو كُلَّ شَيْءٍ، وَتَصْبِرُ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ. 8 اَلْمَحَبَّةُ لاَ تَسْقُطُ أَبَدًا.

نِعْمَة الله الآبِ تحل عَلَى جميعنا. آمين.

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).
❖ وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).

5.3.2 Das Evangelium (Mt 10, 1 - 8)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus, dem Evangelisten und reinen Apostel.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 37 LXX [38], 1 - 2)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

1 Herr, in deinem Grimm strafe mich nicht, und in deinem Zorn züchtige
mich nicht! 2 Denn deine Pfeile sind in mich eingedrungen, und deine Hand hast
du schwer auf mir lasten lassen. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

1 Dann rief er seine zwölf Jünger zu sich und gab ihnen die Vollmacht, die
unreinen Geister auszutreiben und alle Krankheiten und Leiden zu heilen. 2 Die
Namen der zwölf Apostel sind: an erster Stelle Simon, genannt Petrus, und sein
Bruder Andreas, dann Jakobus, der Sohn des Zebedäus, und sein Bruder
Johannes, 3 Philippus und Bartholomäus, Thomas und Matthäus, der Zöllner,
Jakobus, der Sohn des Alphäus, und Thaddäus, 4 Simon Kananäus und Judas
Iskariot, der ihn später verraten hat.

5 Diese Zwölf sandte Jesus aus und gebot ihnen: Geht nicht zu den Heiden, und
betretet keine Stadt der Samariter, 6 sondern geht zu den verlorenen Schafen des
Hauses Israel. 7 Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe. 8 Heilt Kranke,
weckt Tote auf, macht Aussätzige rein, treibt Dämonen aus! Umsonst habt ihr
empfangen, umsonst sollt ihr geben.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

❖ الإِنْجِيل مِنْ متى 10 : 1 – 8 ❖

المزمور 37 : 1 – 2

[1] يَارَبُّ، لاَ تُبَكّتنِي بِغضبكَ، وَلاَ بِرَجْزَك تُؤدِّبني، [2] لأَنَّ سِهَامَكَ قَدِ انْغرستْ فِيَّ، وَثقلَتْ عَلَيَّ يَدُكَ. هَلِّيلُويا.

الإِنْجِيل

[1] ثُمَّ دَعَا تَلاَمِيذَهُ الاثْنَيْ عَشَرَ وَأَعْطَاهُمْ سُلْطَاناً عَلَى الأَرْوَاحِ النَجِسَةِ لكي يُخْرِجُوهَا، وَيَشْفُوا كُلَّ الأَمْرَاض وَكُلَّ العلل. [2] وَهذه أَسْمَاءُ الاثْنَيْ عَشَرَ رَسُولاً: اَلأَوَّلُ سِمْعَانُ المُسمى بُطْرُسُ، وَأَنْدَرَاوُسُ أَخُوهُ. ويَعْقُوبُ بْنُ زَبْدِي، وَيُوحَنَّا أَخُوهُ. [3] فِيلُبُّسُ، وَبَرْثُولَمَاوُسُ. تُومَا، وَمَتَّى الْعَشَّارُ. يَعْقُوبُ بْنُ حَلْفَى، وتَدَّاوُسَ. [4] سِمْعَانُ الْقَانَوِيُّ، وَيَهُوذَا الإِسْخَرْيُوطِيُّ الَّذِي أَسْلَمَهُ.

[5] هؤُلاَءِ الاثْنَا عَشَرَ أَرْسَلَهُمْ يَسُوعُ وَأَمرهُمْ قَائلاً: «لا تسلكوا طَرِيقِ الأُمَمِ، ولا تدخلوا مَدِينَةٍ لِلسَّامِرِيّينَ. [6] بَلْ انطلقوا خاصة إِلَى الخِرَافِ الضَّالَّةِ مِنْ بَيْتِ إِسْرَائِيلَ. [7] وَفِيمَا أَنْتُمْ ذَاهِبُونَ اكْرِزُوا قَائِلِينَ: إِنَّهُ قَدِ اقْتَرَبَ مَلَكُوتُ السَّمَوَاتِ. [8] اِشْفُوا المَرْضَى. طَهِّرُوا البُرَّص. أَقِيمُوا المَوْتَى. أَخْرِجُوا الشَيَاطِينَ. مَجَّاناً أَخَذْتُمْ، مَجَّاناً أَعْطُوا.

والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ ***Der Priester spricht das folgende Gebet.***

P Gepriesen seist du, Herr, unser Gott, Arzt unserer Seelen. Durch deine Wunden sind wir geheilt, guter Hirte, der nach dem verlorenen Schaf suchte. Tröster der schwachen Herzen, der die Schwiegermutter des Simon vom schweren Fieber und die Frau, die am Blutfluß litt, von ihrer schon lange andauernden Krankheit heilte; der die Tochter der Kanaaniterin vom bösen Dämon befreite; der dem Schuldner seine Schuld erließ; der der Ehebrecherin ihre Sünden vergab und den Zollpächter rechtfertigte; der das Bekenntnis des Verbrechers am Ende dessen Lebens annahm und ihm das Paradies schenkte, der die Sünde der Welt getragen hat; der aus seinem freien Willen allein ans Kreuz geschlagen wurde: Wir bitten dich und erflehen deine Güte, deinem Diener ***(..)*** und uns alle Sünden zu vergeben: Die aus unserem eigenen freien Willen und die nicht aus unserem freien Willen, die wissentlichen und die unwissentlichen, die des Tages und die der Nacht, die aus uns kamen oder von anderen auf uns, die durch die sichtbaren Sinne geschahen oder im unsichtbaren Gewissen, die aus den Regungen des Geistes oder des Leibes herrühren: Denn du bist Gott, der Gütige und Menschenliebende.

Reinige uns von all unserer Schuld, führe und leite uns, damit wir den Weg des ewigen Lebens gehen, nicht den Weg des ewigen Todes. Ja, o Herr, vergib deinem Diener ***(..)*** seine ganze Schuld und erfülle seinen Mund mit deinem Lobpreis, bereite seine Hände zu den Werken deiner Gebote; bereite seine Füße zum Weg der Erlösung. Mache seine Glieder und Gedanken fest durch deine Kraft.

Du, o Herr, sagtest zu uns durch deine Apostel: Alles, was ihr auf Erden binden werdet, das wird auch im Himmel gebunden sein [19]. Du sagtest auch: Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben[20]. Wie du Ezechiel in der Not seiner Seele in der Stunde seines Todes erhört und sein Flehen nicht zurückgewiesen hast, erhöre auch mich in dieser Stunde, denn ich bin dein armer Knecht, und erbarme dich deines Dieners ***(..)***, auch wenn seine Sünden noch so zahlreich sind, weil du siebenmal siebzigmal Vergebung geboten hast. Deiner Herrlichkeit und Barmherzigkeit sagen wir Dank. Dir gebührt Ehre mit deinem guten Vater, der ohne Anfang ist, und deinem Heiligen Geist, dem Lebensspender, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

[19](Mt 18: 18)
[20](Joh 20: 23)

❖ *يَقُولُ الكاهن هذه الطلبة*

ك تبَارَكْتَ أيُّها الرَّبُّ إلهُنا الصَّالِح طبيب أنفُسنا، بجراحاتك شُفينا أيُّها الراعي الصَّالِح الَّذِي طلب الخروف الضال. يا مُعَزِّي صغيري القُلُوب. الَّذِي أبرأ حماة سمعان مِنْ حُمَّتها الصَعْبَة، والنازفة الدم مِنْ مرضها القديم. الَّذِي عتق ابنة الكنعانية مِنْ اَلرُّوحِ النجس. الَّذِي ترك للغريم الدين الَّذِي عليه. الَّذِي غفر للزانية خطاياها الَّذِي برَّرَ العَشَّار، الَّذِي قبل إليه إعتراف اللص فِي آخر حياته، وأنْعمْ عليه بالفِرْدَوسِ. الَّذِي حمل خطايا الْعَالَم. الَّذِي سُمِّرَ عَلَى الصليب بإرَادَتِه وَحْدِهِ. نَسْألُ ونَطْلُبُ إليْكَ، ونتَضَرّع ونَصْرُخُ نحوك، لِكيْ تغفر لعبدك *(..)* ولنا نَحْنُ عبيدك جَمْيع آثامنا، الذَاتيَّة وغير الذَاتيَّة إنْ كان بمعرفة أو بغير معرفة، الليليَّة والنهاريَّة الَّتِي أتت منا والَّتِي وردت علينا مِنْ آخرين، الَّتِي مِنْ الحواس الظاهرة أو الضمائر المخفية، الَّتِي مِنْ حركات اَلرُّوحِ أو الْجَسَدِ، لأَنَّكَ إلهُ صالح مُحِبَّ البَشَر،

طَهّرنا مِنْ كُلِّ زلاتنا، وأهدنا وساعدنا لِكيْ نسلك فِي طريق الحياة الأبدية، لا طريق الْمَوْت الدهري. نعم يَارَبُّ سامح عبدك *(..)* بجَمْيع زلَّاته. وأملأ فاه مِنْ تسبحتك. وابسط يديه إلَى فعل وَصَايَاك وهيىء أقدامه إلَى سبيل الخلاص، وحَصِّن أعضاءَه وأفكارَه بقوتك.

أنْتَ يَارَبُّ قلت لنا عَلَى أيدي رُسُلك الاطهار. إنَّ كُلَّ ما تَربُطُونه عَلَى الأَرْضِ يكون مربوطاً فِي السَّمَوَاتِ، وما تَحلُّونه عَلَى الأَرْضِ يكون محلولاً فِي السَّمَوَاتِ. وأَيْضاً قلت إنَّ مَنْ غفرتم له خطاياه غُفِرَت له. وكما سَمِعْتَ لحزقيا عند ضيقة نَفْسِه فِي ساعة مَوْته ولَمْ تعرض عن طِلْبَته، كذلك أَيْضاً اسمعني أنا عبدك المسكين فِي هذه الساعة، وارْحَمْ عبدك *(..)* وَإِنْ كَانَتْ خطاياه قد كَثُرت جداً، لأَنَّكَ أمَرْتَ بالغُفْرَان سبع مرات سبعين مرة. ونُرسِلْ الشُّكْر لمراحمك ولعظمتك. ولك المَجْد مَعَ أبِيكَ الصَّالِح غير المُبتدىء، ورُوحكَ القُدُّوسِ الْمُحِيي الآن وَكُلِّ أوان وإلَى دهر الدهور، آمين.

5.4 Das vierte Gebet

- ***Der vierte Wattebausch wird angezündet.***

- ***Der Priester beginnt mit dem Gebet: „Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Das Gebet für die Regierenden (Seite 114).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ” (Seite 72).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

5.4.1 Paulusbrief (Röm 8, 14 - 21)

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Römer.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

14 Denn alle, die sich vom Geist Gottes leiten lassen, sind Söhne Gottes. 15
Denn ihr habt nicht einen Geist empfangen, der euch zu Sklaven macht, so dass
ihr euch immer noch fürchten müßtet, sondern ihr habt den Geist empfangen,
der euch zu Söhnen macht, den Geist, in dem wir rufen: Abba, Vater! 16 So
bezeugt der Geist selber unserem Geist, dass wir Kinder Gottes sind. 17 Sind wir
aber Kinder, dann auch Erben; wir sind Erben Gottes und sind Miterben Christi,
wenn wir mit ihm leiden, um mit ihm auch verherrlicht zu werden.

18 Ich bin überzeugt, dass die Leiden der gegenwärtigen Zeit nichts bedeuten im
Vergleich zu der Herrlichkeit, die an uns offenbar werden soll. 19 Denn die
ganze Schöpfung wartet sehnsüchtig auf das Offenbarwerden der Söhne Gottes.
20 Die Schöpfung ist der Vergänglichkeit unterworfen, nicht aus eigenem
Willen, sondern durch den, der sie unterworfen hat; aber zugleich gab er ihr
Hoffnung: 21 Auch die Schöpfung soll von der Sklaverei und Verlorenheit
befreit werden zur Freiheit und Herrlichkeit der Kinder Gottes.

Die Gnade Gottes, des Vaters, sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82).***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ الصلاة الرابعة ❖

❖ تُوقد الفتيلة الرابعة
❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ أوشِيَّة الرَئِيس (صفحة 115).
❖ ويرفع البُخُور.
❖ يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).
❖ يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).

❖ البولس مِنْ رومية 8 : 14 – 21 ❖

14 لأَنَّ كُلَّ الَّذِينَ يَنْقَادُونَ بروح الله فأولئك هُمْ أَبْنَاء الله. 15 إِذْ لَمْ تَأْخُذُوا رُوحَ الْعُبُودِيَّةِ أَيْضاً للخَوْفِ، بَلْ أَخَذْتُمْ رُوحَ التَّبَنِّي الَّذِي بِهِ نَصْرُخُ:«يَا أَبَانا الآبُ! 16 اَلرُّوحُ نَفْسُهُ أَيْضاً يَشْهَدُ لأَرْوَاحِنَا أَنَّنَا أَوْلاَدَ اللهِ. 17 فَإِنْ كُنَّا أَوْلاَدَ فَإِنَّنَا وَرَثَةٌ أَيْضاً، وَرَثَةُ اللهِ وَوَارِثُونَ مَعَ الْمَسِيحِ. إِنْ كُنَّا نَتَأَلَّمُ مَعَهُ (لِكَيْ نَتَمَجَّدَ أَيْضاً مَعَهُ).

18 فَإِنِّي أَحْسِبُ أَنَّ آلاَمَ الزَّمَانِ الْحَاضِرِ لاَ تُقَاسُ بِالْمَجْدِ الْعَتِيدِ أَنْ يُسْتَعْلَنَ فِينَا. 19 لأَنَّ انْتِظَارَ الْخَلِيقَةِ يَتَوَقَّعُ اسْتِعْلاَنَ أَبْنَاء اللهِ. 20 إِذْ أُخْضِعَتِ الْخَلِيقَةُ لِلْبُاطِلِ - لَيْسَ طَوْعًا، بَلْ مِنْ أَجْلِ الَّذِي أَخْضَعَهَا - عَلَى الرَّجَاءِ. 21 لأَنَّ الْخَلِيقَةَ نَفْسَهَا أَيْضاً سَتُعْتَقُ مِنْ عُبُودِيَّةِ الْفَسَادِ إِلَى حُرِّيَّةِ مَجْدِ أَوْلاَدِ اللهِ.

نِعْمَة الله الآبِ تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).
❖ وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).

5.4.2 Das Evangelium (Lk 10, 1 - 9)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Lukas, dem Evangelisten und reinen Apostel.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 50 LXX [51], 3 - 4)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

3 Erbarme dich über mich, Gott, nach deinem großen Erbarmen, und nach
der Fülle deines Mitleids wisch ab meine Gesetzesübertretung! 4 Wasche mich
weiterhin rein von meiner Gesetzlosigkeit, und von meiner Sünde reinige mich!

Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

1 Danach suchte der Herr *siebzig*[21] andere aus und sandte sie zu zweit
voraus in alle Städte und Ortschaften, in die er selbst gehen wollte. 2 Er sagte zu
ihnen: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn
der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden.

3 Geht! Ich sende euch wie Schafe mitten unter die Wölfe. 4 Nehmt keinen
Geldbeutel mit, keine Vorratstasche und keine Schuhe! Grüßt niemand
unterwegs! 5 Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als erstes: Friede diesem
Haus! 6 Und wenn dort ein Mann des Friedens wohnt, wird der Friede, den ihr
ihm wünscht, auf ihm ruhen; andernfalls wird er zu euch zurückkehren.

7 Bleibt in diesem Haus, eßt und trinkt, was man euch anbietet; denn wer
arbeitet, hat ein Recht auf seinen Lohn. Zieht nicht von einem Haus in ein
anderes! 8 Wenn ihr in eine Stadt kommt und man euch aufnimmt, so eßt, was
man euch vorsetzt. 9 Heilt die Kranken, die dort sind, und sagt den Leuten: Das
Reich Gottes ist euch nahe.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

[21] Die koptische Bibelübersetzung dieses Verses enthält die Zahl 70, und die deutsche Einheitsübersetzug 72.

❖ الإنْجِيل مِنْ لوقا 10 : 1 – 9 ❖

المزمور 50 : 1 – 2

1 ارْحَمْنِي يَا اَللهُ كعَظِيم رَحْمَتِكَ. ومثلَ كَثْرَةِ رَأْفَتِكَ امْحُ ذنبي. 2 اغْسِلْنِي كَثِيراً مِنْ إِثْمِي، ونقِّني مِنْ خَطِيَّتِي. الليلويا.

الإنْجِيل مِنْ لوقا

1 وَبَعْدَ ذلِكَ عَيَّنَ الرَّبُّ سَبْعِينَ آخَرِينَ أَيْضاً، وَأَرْسَلَهُمْ اثْنَيْنِ اثْنَيْنِ أَمَامَ وَجْهِهِ إِلَى كُلِّ مَدِينَةٍ وَمَوْضِعٍ حَيْثُ كَانَ هُوَ مُزْمِعًا أَنْ يَأْتِيَ. 2 فَقَالَ لَهُمْ:«إِنَّ الْحَصَادَ كَثِيرٌ، وَالْفَعَلَةَ قَلِيلُونَ. فَاطْلُبُوا مِنْ رَبِّ الْحَصَادِ أَنْ يُرْسِلَ فَعَلَةً إِلَى حَصَادِهِ.

3 اِذْهَبُوا! هَا أَنَا أُرْسِلُكُمْ مِثْلَ حُمْلاَنٍ بَيْنَ ذِئَابٍ. 4 لاَ تَحْمِلُوا كِيسًا وَلاَ مِزْوَداً وَلاَ أَحْذِيَةً، وَلاَ تُسَلِّمُوا عَلَى أَحَدٍ فِي الطَّرِيقِ. 5 وَأَيُّ بَيْتٍ دَخَلْتُمُوهُ فَقُولُوا أَوَّلاً: سَلاَمٌ لِهَذَا الْبَيْتِ. 6 فَإِنْ كَانَ هُنَاكَ ابْنُ السَّلاَمِ يَحُلُّ سَلاَمُكُمْ عَلَيْهِ، وَإِلَّا فَيَرْجِعُ إِلَيْكُمْ.

7 وَأَقِيمُوا فِي ذلِكَ الْبَيْتِ آكِلِينَ وَشَارِبِينَ مِمَّا عِنْدَهُمْ، لأَنَّ الْفَاعِلَ مُسْتَحِقٌّ أُجْرَتَهُ. لاَ تَنْتَقِلُوا مِنْ بَيْتٍ إِلَى بَيْتٍ. 8 وَأَيَّةَ مَدِينَةٍ دَخَلْتُمُوهَا وَقَبِلُوكُمْ، فَكُلُوا مِمَّا يُقَدَّمُ لَكُمْ. 9 وَاشْفُوا الْمَرْضَى الَّذِينَ فِيهَا، وَقُولُوا لَهُمْ: قَدِ اقْتَرَبَ مَلَكُوتُ اللهِ.

والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ ***Der Priester spricht das folgende Gebet.***

P O Erzieher, Heiler, Herr, der die Schwachen aus dem Staub erhebt und den Armen erhöht, der im Schmutz liegt; Vater der Waisen, Anwalt der Witwen; Hafen derer, die von Stürmen heimgesucht werden; Arzt der Kranken, der unsere Krankheiten trug und unsere Schulden auf sich nahm; der als Helfer nah ist und nachsichtig beim Strafen; der seine Jünger anhauchte und zu ihnen sprach: Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben. Du nimmst die Umkehr der Sünder an, o Heiler von der Krankheit. Um der Zerknirschung deines Dieners willen und wegen meines Flehens, des eines Unwürdigen, der durch deine Gnade an deinem heiligen Ort zum Priester berufen und würdig wurde, dir im heiligen Sakrament zu dienen und Gebete und Opfer zur Vergebung der Sünde deines Volkes darzubringen und Mittler zu sein, der dir deine sprechenden Schafe nahe bringt.

O guter Hirte, nimm mein Flehen für deinen Diener ***(..)*** an. Sende ihm schnell Heilung. Vergib ihm seine Schuld. Schenke ihm Gesundheit an Leib und allen seinen Gliedern. Befreie ihn von aller Krankheit, löse ab alle Schmerzen seines Leibes, entferne von ihm Nöte und Traurigkeit, du, der unsere einzige Hoffnung bist; der die Jünger lehrte und zu ihnen sprach: Geht und berichtet Johannes, was ihr gesehen und gehört habt: Blinde sehen wieder, Lahme gehen und Aussätzige werden rein, Taube hören, Tote stehen auf, und den Armen wird das Evangelium verkündet. Selig ist, wer an mir keinen Anstoß nimmt!

Wir zweifeln nicht an der Kraft deiner Göttlichkeit, o Christus, einziger Sohn Gottes, Lamm Gottes, das die Sünden der Welt trägt. Einnere dich deiner Barmherzigkeit und deiner Güte, die seit Anfang ist, weil die Gedanken der Menschen von Jugend auf zum Bösen neigen. Und es gibt keinen Menschen ohne Sünde, auch wenn sein Leben nur einen Tag währte auf der Erde. Wenn du die Schulden anrechnetest, wer könnte vor dir bestehen, denn die Vergebung kommt von dir. Und wenn du richtest, wer könnte dann rechten! Denn jeder Mund wird verschlossen und kann nicht reden.

O Herr, erinnere dich nicht der Sünde meiner Unwissenheit! O Zuflucht derer, die umkehren, Hoffnung derer, die ohne Hoffnung sind, Rast der Ermüdeten. Zu dir empor senden wir die Verherrlichung, Ehre und Anbetung, zu deinem guten Vater und dem Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ *يَقُولُ الكاهن هذه الطلبة*

ك أيُّها الرَّبُّ المُؤدِّب الشَافِي، الَّذِي يُقيم المَسْكين مِنْ الأَرْضِ ويَرْفَع الفقير مِنْ المزبلة، أب الأيتام وقاضي الأرامل، وميناء الَّذِينَ فِي العاصف، طبيب السُقماء، الَّذِي حمل أمراضنا ورفع آثامنا، القريب فِي المعونة المُتأنّي فِي العقاب، الَّذِي نفخَ فِي وجه تَلاَمِيذِه وقال لهُمْ: اقْبَلُوا اَلرُّوحِ الْقُدُسِ مَنْ غفرتم لهُمْ خطاياهُمْ غُفِرَت لهُمْ. أنْتَ الَّذِي تقبل إلَيْكَ توبة الخُطَاة أيُّها الشافِي مِنْ الأمْرَاض. مِنْ أجل مسكنة عبدك، وطِلْبَتي أنا غير المستحق، المدعو بنعمتك إلَى الكهنوت فِي موضعك المقدس، المستحق بنعمتك خدمة أسرارك المُقَدَّسَة، وتقدمة الصَلَوَات والقرابين مِنْ أجل غُفْرَان خطايا شَعْبِكَ. والتَوسّط فِي تقريب خرافك الناطقة إلَيْكَ.

أيُّها الراعي الصَّالِح، اقبل إلَيْكَ طِلْبَتِي مِنْ أجل عبدك *(..)*، ارْسِلْ له الشفاء سريعاً. واغْفِرْ له آثامه. وأمنح الصحة لسائر جَسَده وجَمْيع أعضائه. ارْحَمْه مِنْ كُلِّ سقم وحل كُلَّ آلاَمَه الجسدانية. وأزل ضيقاته وأحزانه، يا مَنْ لا نرجو أخر سواك. كما أعلمت تلميذي يوحنا وقلت لهما: امضيا وأعلما يوحنا بما رأيتما وسمعتما، إنَّ العُميان يُبصرون، والصُمَّ يسمعون، والعُرجَ يمشون، والمَرْضَى يُعافون والبُرص يتطهرون، والْمَوتَى يقومون، والمساكين يُبشّرون، فطوبى لمَنْ لا يَشُكَّ فِيَّ.

فلسنا نَشُكَّ فِي قُوَّةِ لاهوتك أيُّها الْمَسِيحِ ابن الله الوَحِيد، حمل الله حامل خطايا الْعَالَم. أُذْكُرْ مراحمك ورأفاتك الَّتِي منذ البدء. لأن فكر الإِنْسَانِ مائل إلَى الشَّرّ منذ صباه، ولا يوجد إِنْسَان بغير خَطِيَّة ولو كَانَتْ حياته يوماً وَاحِداً عَلَى الأَرْضِ. وَإِنْ أخذت بالآثام يَارَبُّ، مَنْ يستطيع الوقوف أمامك، لأن المَغْفِرَةُ هى مِنْ عندك. وَإِنْ حاكمت فمَنْ يقدر أَنْ يحتج، لأن كُلَّ فم يستد لا يستطيع الْكَلاَمَ. يَارَبُّ لا تذكر خطايا جهلي يا ملجأ التائبين ورَجَاء مَنْ لا رَجَاء لهم وراحة التعابى. نُرْسِلْ لك إلَى فوق المَجْد والكَرَامَة والسّجُود مَعَ أبِيكَ الصَّالِح واَلرُّوحِ الْقُدُسِ الآن وَكُلِّ أوان وإلَى دهر الدهور، آمين.

5.5 Das fünfte Gebet

- ***Der fünfte Wattebausch wird angezündet.***

- ***Der Priester beginnt mit dem Gebet: „Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Das Gebet für die Entschlafenen (Seite 118)***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱⲧ” (Seite 72).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

5.5.1 Paulusbrief (Gal 2, 16 - 20)

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Galater.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

16 Weil wir aber erkannt haben, dass der Mensch nicht durch Werke des
Gesetzes gerecht wird, sondern durch den Glauben an Jesus Christus, sind auch
wir dazu gekommen, an Christus Jesus zu glauben, damit wir gerecht werden
durch den Glauben an Christus, und nicht durch Werke des Gesetzes; denn
durch Werke des Gesetzes wird niemand gerecht. 17 Wenn nun auch wir, die wir
in Christus gerecht zu werden suchen, als Sünder gelten, ist dann Christus etwa
Diener der Sünde? Das ist unmöglich!

18 Wenn ich allerdings das, was ich niedergerissen habe, wieder aufbaue, dann
stelle ich mich selbst als Übertreter hin. 19 Ich aber bin durch das Gesetz dem
Gesetz gestorben, damit ich für Gott lebe. Ich bin mit Christus gekreuzigt
worden; 20 nicht mehr ich lebe, sondern Christus lebt in mir. Soweit ich aber
jetzt noch in dieser Welt lebe, lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich
geliebt und sich für mich hingegeben hat.

Die Gnade Gottes, des Vaters, sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82).***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ الصلاة الخامسة ❖

❖ تُوقد الفتيلة الخامسة
❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ أوشِيَّة الراقدين (صفحة 119).
❖ ويرفع البُخُور.
❖ يُرَتِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).
❖ يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).

❖ البولس مِنْ غلاطية 2 : 16 – 20 ❖

16 إِذْ نَعْلَمُ أَنَّ الإِنْسَانَ لاَ يَتَبَرَّرُ بِأَعْمَالِ النَّامُوسِ، بَلْ بِإِيمَانِ يَسُوعَ الْمَسِيحِ، آمَنَّا نَحْنُ أَيْضاً بِيَسُوعَ الْمَسِيحِ، لِنَتَبَرَّرَ بِإِيمَانِ يَسُوعَ لاَ بِأَعْمَالِ النَّامُوسِ. لأَنَّهُ بِأَعْمَالِ النَّامُوسِ لاَ يَتَبَرَّرُ جَسَدٌ مَا. 17 فَإِنْ كُنَّا وَنَحْنُ طَالِبُونَ أَنْ نَتَبَرَّرَ فِي الْمَسِيحِ، نُوجَدُ نَحْنُ أَنْفُسُنَا أَيْضاً خُطَاةً، أَفَالْمَسِيحِ خَادِمٌ لِلْخَطِيَّةِ؟ حَاشَا! 18 فَإِنِّي إِنْ كُنْتُ أَبْنِي أَيْضاً الَّذِي قَدْ هَدَمْتُهُ، فَإِنِّي أُظْهِرُ نَفْسِي مُتَعَدِّيًا. 19 لأَنِّي مُتُّ بِالنَّامُوسِ لِلنَّامُوسِ لأَحْيَا للهِ. 20 مَعَ الْمَسِيحِ صُلِبْتُ، فَأَحْيَا لاَ أَنَا، بَلْ الْمَسِيحِ يَحْيَا فِيَّ. فَمَا أَحْيَاهُ الآنَ فِي الْجَسَدِ، فَإِنَّمَا أَحْيَاهُ فِي الإِيمَانِ، إِيمَانِ ابْنِ اللهِ، الَّذِي أَحَبَّنِي وَأَسْلَمَ نَفْسَهُ لأَجْلِي.

نِعْمَة الله الآبِ تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).
❖ وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).

5.5.2 Das Evangelium (Joh 14, 1 - 19)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Johannes, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 141 LXX [142], 8)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

8 Führe meine Seele aus dem Gefängnis heraus, damit sie deinen Namen preise, Herr; auf mich werden die Gerechten harren, bis du mir vergiltst.

Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

1 Euer Herz lasse sich nicht verwirren. Glaubt an Gott, und glaubt an
mich! 2 Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so
wäre, hätte ich euch dann gesagt: ich gehe, um einen Platz für euch
vorzubereiten? 3 Wenn ich gegangen bin und einen Platz für euch vorbereitet
habe, komme ich wieder und werde euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid,
wo ich bin. 4 Und wohin ich gehe - den Weg dorthin kennt ihr. 5 Thomas sagte
zu ihm: Herr, wir wissen nicht, wohin du gehst. Wie sollen wir dann den Weg
kennen?

6 Jesus sagte zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand
kommt zum Vater außer durch mich. 7 Wenn ihr mich erkannt habt, werdet ihr
auch meinen Vater erkennen. Schon jetzt kennt ihr ihn und habt ihn gesehen. 8
Philippus sagte zu ihm: Herr, zeig uns den Vater; das genügt uns.

9 Jesus antwortete ihm: Schon so lange bin ich bei euch, und du hast mich nicht
erkannt, Philippus? Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen. Wie kannst
du sagen: zeig uns den Vater? 10 Glaubst du nicht, dass ich im Vater bin und
dass der Vater in mir ist? Die Worte, die ich zu euch sage, habe ich nicht aus mir
selbst. Der Vater, der in mir bleibt, vollbringt seine Werke. 11 Glaubt mir doch,
dass ich im Vater bin und dass der Vater in mir ist; wenn nicht, glaubt
wenigstens aufgrund der Werke!

12 Amen, amen, ich sage euch: Wer an mich glaubt, wird die Werke, die ich
vollbringe, auch vollbringen, und er wird noch größere vollbringen, denn ich
gehe zum Vater. 13 Alles, um was ihr in meinem Namen bittet, werde ich tun,
damit der Vater im Sohn verherrlicht wird.

❖ الإنْجِيل مِنْ يوحنا 14 : 1 – 19 ❖

المزمور 142 : 7

7 أَخْرِجْ نَفْسِي مِنَ الْحَبْسِ، لِكَيْ أعترف لاسْمِكَ يَارَبُّ. ينتظرني الأبرار حتى تُعطِيني مُجَازاة. هَلِّيلُويا.

الإنْجِيل مِنْ يوحنا

1 لاَ تَضْطَرِبْ قُلُوبُكُمْ. أَنْتُمْ تُؤْمِنُونَ بِاللهِ فَآمِنُوا بِي. 2 فِي بَيْتِ أَبِي مَنَازِلُ كَثِيرَةٌ، وَإِلَّا فَإِنِّي كُنْتُ قَدْ قُلْتُ لَكُمْ. أَنَا أَمْضِي لأُعِدَّ لَكُمْ مَكَاناً، 3 وَإِنْ مَضَيْتُ وَأَعْدَدْتُ لَكُمْ مَكَاناً آتِي أَيْضاً وَآخُذُكُمْ إِلَيَّ، حَتَّى حَيْثُ أَكُونُ أَنَا تَكُونُونَ أَنْتُمْ أَيْضاً، 4 وَتَعْلَمُونَ حَيْثُ أَنَا أَذْهَبُ وَتَعْلَمُونَ الطَّرِيقَ. 5 قَالَ لَهُ تُومَا: يَا سَيِّدُ، لَسْنَا نَعْلَمُ أَيْنَ تَذْهَبُ، فَكَيْفَ نَقْدِرُ أَنْ نَعْرِفَ الطَّرِيقَ؟

6 قَالَ لَهُ يَسُوعُ: أَنَا هُوَ الطَّرِيقُ وَالْحَقُّ وَالْحَيَاةُ. لَيْسَ أَحَدٌ يَأْتِي إِلَى الآبِ إِلاَّ بِي. 7 وَلَوْ كُنْتُمْ قد عَرَفْتُمُونِي لَعَرَفْتُمْ أَبِي أَيْضاً. وَمِنَ الآنَ تَعْرِفُونَهُ وَقَدْ رَأَيْتُمُوهُ. 8 قَالَ لَهُ فِيلُبُّسُ: يَا سَيِّدُ، أَرِنَا الآبَ وَكَفَانَا.

9 قَالَ لَهُ يَسُوعُ: أَنَا مَعَكُمْ زَمَانًا هذِهِ مُدَّتُهُ وَلَمْ تَعْرِفْنِي يَا فِيلُبُّسُ! اَلَّذِي رَآنِي فَقَدْ رَأَى الآبَ، فَكَيْفَ تَقُولُ أَنْتَ: أَرِنَا الآبَ؟ 10 أَلَسْتَ تُؤْمِنُ أَنِّي أَنَا فِي الآبِ وَالآبَ فِيَّ؟ اَلْكَلاَمُ الَّذِي أُكَلِّمُكُمْ بِهِ لَسْتُ أَتَكَلَّمُ بِهِ مِنْ نَفْسِي، لكِنَّ الآبَ الْحَالَّ فِي هُوَ يَعْمَلُ الأَعْمَالَ. 11 صَدِّقُونِي أَنِّي فِي الآبِ وَالآبَ فِيَّ، وَإِلاَّ فَصَدِّقُونِي لِسَبَبِ الأَعْمَالِ نَفْسِهَا.

12 اَلْحَقَّ الْحَقَّ أَقُولُ لَكُمْ: مَنْ يُؤْمِنُ بِي فَالأَعْمَالُ الَّتِي أَنَا أَعْمَلُهَا يَعْمَلُهَا هُوَ أَيْضاً، وَيَعْمَلُ أَعْظَمَ مِنْهَا، لأَنِّي مَاضٍ إِلَى أَبِي. 13 وَمَهْمَا سَأَلْتُمْ بِاسْمِي فَذلِكَ أَفْعَلُهُ لِيَتَمَجَّدَ الآبُ بِالابْنِ.

14 Wenn ihr mich um etwas in meinem Namen bittet, werde ich es tun. 15 Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. 16 Und ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll. 17 Es ist der Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht und nicht kennt. Ihr aber kennt ihn, weil er bei euch bleibt und in euch sein wird. 18 Ich werde euch nicht als Waisen zurücklassen, sondern ich komme wieder zu euch. 19 Nur noch kurze Zeit, und die Welt sieht mich nicht mehr; ihr aber seht mich, weil ich lebe und weil auch ihr leben werdet.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

❖ ***Der Priester spricht das folgende Gebet.***

P Wir danken dir, o Herr, Gott der Heerscharen, für alles, was du gemacht hast, weil du unser Leben in deiner Barmherzigkeit geplant hast. Du bist der Erzieher, du bist der Heiler.

Heile, o Herr, deinen Diener ***(..)*** von seiner Krankheit, rette ihn vor allem Bösen! Lass ihn geheilt aufstehen, damit er deine Barmherzigkeit bekennen und dich mit deinem Volk in deiner Kirche alle Tage seines Lebens verherrlichen kann.

P **(still)** Durch die Gnade, die Barmherzigkeit und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,

Ⲃⲉⲛ ⲡⲓϣⲙⲟⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲙⲉⲧⲥⲱⲉⲛϩⲏⲧ ⲛⲉⲙ ⲧⲙⲉⲧⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉⲕⲙⲟⲛⲟϫⲉⲛⲓⲥ ⲛ̀ⲱⲟⲏⲣⲓ Ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲩⲥ Ⲡⲓⲭ̀ⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.

durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist,

Ⲫⲁⲓ ⲉ̀ⲧⲉ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲟⲓϥ ⲉ̀ⲣⲉ ⲡⲓⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲓⲟ̀ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲁ̀ⲅⲓⲟⲛ ⲛⲉⲙ ⲧ̀ⲡⲣⲟⲥⲕⲩⲛⲏⲥⲓⲥ ⸗ ⲉⲣ̀ⲡⲣⲉⲡⲓ ⲛⲁⲕ ⲛⲉⲙⲁⲩ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓ̀ⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲣⲉϥⲧⲁⲛⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲛⲉⲙⲁⲕ.

jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Ⲏⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛ̀ⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲉⲛⲉϩ ⲧⲏⲣⲟⲩ⸗ ⲁⲙⲏⲛ.

14 إِنْ سَأَلْتُمْ شَيْئاً بِاسْمِي فَإِنِي أَفْعَلُهُ. 15 إِنْ كُنْتُمْ تُحِبُّونَنِي فَاحْفَظُوا وَصَايَايَ، 16 وَأَنَا أَطْلُبُ مِنَ الآبِ فَيُعْطِيكُمْ مُعَزِّيًا آخَرَ لِيَمْكُثَ مَعَكُمْ إِلَى ٱلْأَبَدِ، 17 رُوحُ الْحَقِّ الَّذِي لاَ يَسْتَطِيعُ الْعَالَمُ أَنْ يَقْبَلَهُ، لأَنَّهُ لاَ يَرَاهُ وَلاَ يَعْرِفُهُ، وَأَمَّا أَنْتُمْ فَتَعْرِفُونَهُ لأَنَّهُ مَاكِثٌ مَعَكُمْ وَيَكُونُ فِيكُمْ. 18 لاَ أَتْرُكُكُمْ يَتَامَى. إِنِّي آتِي إِلَيْكُمْ. 19 بَعْدَ قَلِيل لاَ يَرَانِي الْعَالَمُ أَيْضاً، وَأَمَّا أَنْتُمْ فَتَرَوْنَنِي. إِنِّي أَنَا حَيٌّ فَأَنْتُمْ سَتَحْيَوْنَ.

والمَجْد لله دَائِماً

❖ *يَقُولُ الكاهن هذه الطلبة*

ك نشكرك أيُّها الرَّبُّ إلهُ القُوَّات عَلَى كُلِّ ما صنعت، لأَنَّكَ برَحْمَتِكَ دَبَّرْتَ حياتنا. أَنْتَ هُوَ المُؤَدِّب. أَنْتَ هُوَ المُشفِي.

اشف يَارَبُّ عبدك (..) مِنْ أمراضه، وأنقذه مِنْ كُلِّ شر. أقمه صحيحاً ليعترف برَحْمَتِكَ، ويُمَجِّدَك مَعَ شَعْبِكَ فِي كَنِيسَتِكَ جَمْيع أَيَّام حياته.

(سرا) بالنِّعْمَة والرأفة ومَحَبَّة البَشَر التي لابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبِّنَا هَذَا الَّذِي .....إلخ

5.6 Das sechste Gebet

- ***Der sechste Wattebausch wird angezündet, der Priester beginnt mit:***
- ***dem Gebet: „`Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34), Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Das Gebet für die Opfergaben (Seite 124), Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ” (Seite 72).***

5.6.1 Paulusbrief (Kol 3, 12 - 17)

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Kolosser.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

12 Ihr seid von Gott geliebt, seid seine auserwählten Heiligen. Darum
bekleidet euch mit aufrichtigem Erbarmen, mit Güte, Demut, Milde, Geduld! 13
Ertragt euch gegenseitig, und vergebt einander, wenn einer dem anderen etwas
vorzuwerfen hat. Wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr! 14 Vor
allem aber liebt einander, denn die Liebe ist das Band, das alles zusammenhält
und vollkommen macht. 15 In euren Herzen herrsche der Friede Christi; dazu
seid ihr berufen als Glieder des einen Leibes. Seid dankbar! 16 Das Wort Christi
wohne mit seinem ganzen Reichtum bei euch. Belehrt und ermahnt einander in
aller Weisheit! Singt Gott in eurem Herzen Psalmen, Hymnen und Lieder, wie
sie der Geist eingibt, denn ihr seid in Gottes Gnade. 17 Alles, was ihr in Worten
und Werken tut, geschehe im Namen Jesu, des Herrn. Durch ihn dankt Gott,
dem Vater!

Die Gnade Gottes, des Vaters, sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82).***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

5.6.2 Das Evangelium (Lk 7, 36 - 50)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Lukas, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 4 LXX, 2)

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

2 Während ich ihn anrief, hörte mich der Gott meiner Gerechtigkeit an. In
der Bedrängnis hast du mir Raum geschaffen. Erbarme dich meiner und höre
mein Gebet an. Halleluja.

❖ الصلاة السادسة ❖

❖ تُوقد الفتيلة السادسة
❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ أوشِيَّة القرابين (صفحة 125). ويرفع البُخور.
❖ يُرَتِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).
❖ يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).

❖ البولس مِنْ كولوسي 3 : 12 – 17 ❖

12 فَالْبَسُوا مثل أصفياء اللهِ الْمُطَهَّرين الأَحِبَّاء مراحم، رَأْفَاتٍ، صلاح، تَوَاضُعَ قلب، دعَةً، وَطُولَ روح، 13 تحْتَمِلِونَ بَعْضُكُمْ بَعْضاً، وَتغفرونَ لبَعْضُكُمْ بَعْضًا. وإذا كَانَ لوم بين وَاحِد وأخر منكم. فكَمَا غَفَرَ الْمَسِيحِ لَكُمْ كَذلك أَنْتُمْ أَيْضاً. 14 وَعَلَى هذه جَمْيعها الْمَحَبَّةَ الَّتِي هِيَ رِبَاطُ الْكَمَالِ. 15 وسَلاَمُ الْمَسِيحِ فليثبت فِي قُلُوبِكُمْ، هذه الَّتِي لها دُعِيتُمْ بجَسَدٍ وَاحِدٍ، فكُونُوا شَاكِرِينَ.

16 وكَلِمَةُ الرَّبّ فلتَسْكُنْ فِيكُمْ بِغِنىً، وَبِكُلِّ حِكْمَةٍ تُعَلِّمُونَ وَتُؤَدِّبُونَ نُفُوسَكُم، بالمَزَامِيرَ وَالتَسَابِيحَ وَتراتيل رُوحِيَّةٍ. تُسَبِّحُون الله فِي قُلُوبِكُم بشُكر. 17 وَكُلُّ مَا تعَمِلُونه بالقَوْل أو بالفعل، كُلَّ شيء بِاسْمِ رَبِّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، إذ تشكرون اللهَ الآبَ مِنْ جهته. نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).
❖ وأوشِيَّة الإنْجِيل (صفحة 85).

❖ الإنْجِيل مِنْ لوقا 7 : 36 – 50 ❖

المزمور 4 : 1

1 إذْ صَرَخْتُ سمعتني يا إلهُ بِرِّي. وفِي الشِدَّة فَرَّجْتَ عني. تَرَاءَفْ عَلَيَّ يَارَبُّ وَاسْمَعْ صلاتي. هَلِّيلُويا.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

36 Jesus ging in das Haus eines Pharisäers, der ihn zum Essen eingeladen
hatte, und legte sich zu Tisch. 37 Als nun eine Sünderin, die in der Stadt lebte,
erfuhr, dass er im Haus des Pharisäers bei Tisch war, kam sie mit einem
Alabastergefäß voll wohlriechendem Öl 38 und trat von hinten an ihn heran.
Dabei weinte sie, und ihre Tränen fielen auf seine Füße. Sie trocknete seine
Füße mit ihrem Haar, küßte sie und salbte sie mit dem Öl. 39 Als der Pharisäer,
der ihn eingeladen hatte, das sah, dachte er: Wenn er wirklich ein Prophet wäre,
müßte er wissen, was das für eine Frau ist, von der er sich berühren läßt; er
wüßte, dass sie eine Sünderin ist. 40 Da wandte sich Jesus an ihn und sagte:
Simon, ich möchte dir etwas sagen. Er erwiderte: Sprich, Meister! 41 Jesus sagte:
Ein Geldverleiher hatte zwei Schuldner; der eine war ihm fünfhundert Denare
schuldig, der andere fünfzig. 42 Als sie ihre Schulden nicht bezahlen konnten,
erließ er sie beiden. Wer von ihnen wird ihn nun mehr lieben? 43 Simon
antwortete: Ich nehme an, der, dem er mehr erlassen hat. Jesus sagte zu ihm: Du
hast recht. 44 Dann wandte er sich der Frau zu und sagte zu Simon: Siehst du
diese Frau?

Als ich in dein Haus kam, hast du mir kein Wasser zum Waschen der Füße
gegeben; sie aber hat ihre Tränen über meinen Füßen vergossen und sie mit
ihrem Haar abgetrocknet. 45 Du hast mir zur Begrüßung keinen Kuß gegeben; sie
aber hat mir, seit ich hier bin, unaufhörlich die Füße geküßt. 46 Du hast mir nicht
das Haar mit Öl gesalbt; sie aber hat mir mit ihrem wohlriechenden Öl die Füße
gesalbt. 47 Deshalb sage ich dir: Ihr sind ihre vielen Sünden vergeben, weil sie
mir so viel Liebe gezeigt hat. Wem aber nur wenig vergeben wird, der zeigt
auch nur wenig Liebe. 48 Dann sagte er zu ihr: Deine Sünden sind dir vergeben.
49 Da dachten die anderen Gäste: Wer ist das, dass er sogar Sünden vergibt? 50 Er
aber sagte zu der Frau: Dein Glaube hat dir geholfen. Geh in Frieden!

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

❖ ***Der Priester spricht das folgende Gebet.***

P Gott der Seelen und Leiber und Herr der Mächte! Gott allen Trostes, König aller Könige, erhöre alle, die nach deiner Hilfe rufen. Wir, deine Diener, bitten dich und erflehen deine Güte, deines Dieners ***(..)*** in deiner großen Barmherzigkeit zu gedenken. Nimm ihn an in deiner Erlösung! Nimm jede Krankheit von ihm. Lass ihn vom Krankenlager aufstehen und erhalte ihn deiner Kirche geheilt an Leib, Seele und Geist. Lass ihn aufstehen, damit er von der Herrlichkeit der Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes spricht, der mit dir und dem Heiligen Geist, dem Lebensspendenden und dir Wesensgleichen, gepriesen sei, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

الإنْجِيل مِنْ لوقا

36 فَطَلَبَ إليه وَاحِدٌ مِنَ الْفَرّيسِيّينَ أَنْ يَأْكُلَ مَعَهُ، فَدَخَلَ بَيْتَ ذلك الْفَرّيسِيّ وَجَلَسَ. 37 وَكان فِي الْمَدِينَةِ إمْرَأَةٌ خَاطِئَةً، فلَمَّا عَلِمَتْ أَنَّهُ مُتَّكِئٌ فِي بَيْتِ ذلك الْفَرّيسِيّ، أخذت قَارُورَةِ طِيبٍ، 38 وَوَقَفَتْ مِنْ وَرَائِهِ عند رجليه بَاكِيَةً، وَبدأَتْ تَبُلُّ قَدَمَيْهِ بِدُّمُوعِها، وَتَمْسَحُهُمَا بِشَعْرِ رَأْسِهَا، وكَانَتْ تُقَبّلُ قَدَمَيْهِ وَتَدْهَنُهُمَا بِالطِّيبِ. 39 فَلَمَّا رَأَى ذلك الْفَرّيسِيُّ الَّذِي دَعَاهُ قَائلاً فِي نَفْسِهِ: لَوْ كَانَ هَذَا نَبِيّاً، لَعَلِمَ مَا هذِهِ وكيف هذِهِ المَرْأَةُ الَّتِي لَمِسَتهُ، إنَّهَا خَاطِئَةٌ. 40 فَأَجَابَ يَسُوعُ وَقَالَ لَهُ: يَا سِمْعَانُ، عِنْدِي كلام أَقُولُهُ لَكَ. أما هُوَ فَقَالَ: قُلْ، يَا مُعَلّمُ. 41 فأجَابَ يسوع وقال له: يُوجد غَرِيمَان عليهما لإنسان دين. عَلَى الْوَاحِدِ خَمْسُمِائَةِ دِينَارٍ وَعَلَى الآخَرِ خَمْسُونَ. 42 وَلَمْ يَكُنْ لَهُمَا مَا يُوفِيَانِ فَوَهَبَ لَهُمَا ما عَلَيهُمَا. فأَيُّهُمَا يَكُونُ أَكْثَرَ حُبًّا لَهُ؟ 43 فَأَجَابَ سِمْعَانُ وَقَالَ: أَظُنُّ أَنَّ الَّذِي وَهَب الأَكْثَرَ. قَالَ لَهُ: بِالحق حَكَمْتَ. 44 ثُمَّ الْتَفَتَ إِلَى الْمَرْأَةِ وَقَالَ لِسِمْعَانَ: ترىُ هذِهِ الْمَرْأَةَ؟ إِنّي دَخَلْتُ بَيْتَكَ، فلَمْ تَسْكُب عَلَى رِجْلَيَّ ماء، وهذه بَلَّتْ رِجْلَيَّ بدُّمُوعِها وَمَسَحَتْهُمَا بِشَعْرِ رَأْسِهَا. 45 أَنْتَ لَمْ تُقَبّلْنِي، وهذه مُنْذُ دَخَلْتُ لَمْ تَكُفَّ عَنْ تَقْبِيلِ قدمى. 46 أَنْتَ لَمْ تَدْهُنْ رَأْسِي بِزَيْتٍ، وَهذه دَهَنَتْ بِالطِّيبِ قدمى. 47 مِنْ أَجْلِ ذلِكَ أَقُولُ لَكَ: أَنَّ خَطَايَاهَا الْكَثِيرَةُ مغفورة لها، لأَنَّهَا أَحَبَّتْ كَثِيراً. وَالَّذِي يترك لَهُ قَلِيلٌ يُحِبُّ قَلِيل. 48 ثُمَّ قَالَ لَهَا: مَغْفُورَةٌ لَكِ خَطَايَاكِ. 49 فَبْدَأَ الْمُتَّكِئُونَ يَقُولُون فِي أنفسهِمْ: مَنْ هَذَا الَّذِي يغفر الَخَطايَا؟ 50 فقال للمرأة اذهبي بسلام، إيمانك خَلَّصِك .

والمَجْد لله دَائِماً

يَقُولُ الكاهن هذه الطلبة

ك يا إلهُ الأرْوَاح والأجساد ورب القُوَّات، إلهُ كُلّ عزاء، مَلِكُ جَمْيع الملوك، سامع كُلّ الَّذِينَ يصرخون نحو معونتك، نَحْنُ عبيدك نَسْألُ ونتَضَرّع إليْكَ، لِكيْ تذكر عبدك *(..)* برَحْمَتِكَ الكثيرة، تَعَهَّدهُ بخلاصك، وانزع عنه كُلّ مرض. أقمه مِنْ رقاد سقمه. انْعمْ به عَلَى كَنِيسَتِكَ مُعَافى النفس والْجَسَدِ واَلرُّوحِ. أنهضه لينطق بالمَجْد بمَحَبَّة البَشَر الَّتِي لابْنَكَ الوَحِيد، هَذَا الَّذِي تبَارَكْتَ مَعَهُ ومع اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي معك الآن وَكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

5.7 Das siebte Gebet

- ***Der siebte Wattebausch wird angezündet.***

- ***Der Priester beginnt mit dem Gebet: „Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Das Gebet für die Katechumenen (Seite 128).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱⲧ” (Seite 72).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

5.7.1 Paulusbrief (Eph 6, 10 - 18)

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Epheser.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

10 Und schließlich: Werdet stark durch die Kraft und Macht des Herrn! 11
Zieht die Rüstung Gottes an, damit ihr den listigen Anschlägen des Teufels
widerstehen könnt. 12 Denn wir haben nicht gegen Menschen aus Fleisch und
Blut zu kämpfen, sondern gegen die Fürsten und Gewalten, gegen die
Beherrscher dieser finsteren Welt, gegen die bösen Geister des himmlischen
Bereichs. 13 Darum legt die Rüstung Gottes an, damit ihr am Tag des Unheils
standhalten, alles vollbringen und den Kampf bestehen könnt.

14 Seid also standhaft: Gürtet euch mit Wahrheit, zieht als Panzer die
Gerechtigkeit an 15 und als Schuhe die Bereitschaft, für das Evangelium vom
Frieden zu kämpfen. 16 Vor allem greift zum Schild des Glaubens! Mit ihm
könnt ihr alle feurigen Geschosse des Bösen auslöschen. 17 Nehmt den Helm des
Heils und das Schwert des Geistes, das ist das Wort Gottes. 18 Hört nicht auf, zu
beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist.

Die Gnade Gottes, des Vaters, sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82).***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

5.7.2 Das Evangelium (Mt 6, 14 - 18)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus, dem Evangelisten und reinen Apostel.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

❖ الصلاة السابعة ❖

❖ تُوقد الفتيلة السابعة
❖ يَقُولُ الكاهن:
❖ إليسون إيماس (صفحة 35).
❖ أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ أوشِيَّة الموعوظين (صفحة 129).
❖ يُرَتِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).
❖ يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).

❖ البولس مِنْ أفسس 6 : 10 – 18 ❖

10 أَخِيرًا يَا إِخْوَتِي تَقَوَّوْا فِي الرَّبِّ وَفِي عزة قُوَّتِهِ. 11 والْبَسُوا سِلاَحَ اللهِ الْكَامِلَ، لِكَيْ تَقْدِرُوا أَنْ تقفوا قبال حيل إِبْلِيسَ. 12 لأن حربنا لَيْس كائن لنا قبال لَحْمٍ ودَمٍ، بَلْ ضد الرُّؤَسَاءِ، وقبال السَّلاَطِينِ، ضد ضابطي عالم الظُّلْمَةِ، قبال روحانيات الشَّرِّ فِي جو السَّمَاء. 13 مِنْ أَجْلِ هَذَا خُذُوا لكم جَمْيع سِلاَحَ اللهِ، لِكَيْ تستطيعوا أَنْ تُقَفوا فِي يَوْمِ السوء، وَإِذا فعلتم كُلَّ شَيْءٍ اَنْهضوا، 14 وقوموا عَلَى أرجلكم. مشتدين عَلَى حْقَويَكُمْ بِالْحَقِّ. وَالَبِسوا دِرْعَ الْبِرِّ. 15 وَالَبِسوا حذاء فِي أَرْجُلَكُمْ بِاسْتِعْدَادِ إِنْجِيلِ السَّلاَمِ. 16 وفِي كُلِّ شيء خُذُوا لكم تُرْسَ الإِيمَانِ، هَذَا الَّذِي بِهِ تَقْدِرُونَ أَنْ تُطْفِئُوا جَمْيع سِهَامِ الشِّرِّيرِ الْمُلْتَهِبَةِ نارا. 17 وَخُذُوا لكم خُوذَةَ الْخَلاَصِ، وَسَيْفَ اَلرُّوحِ الَّذِي هُوَ كَلام اللهِ. 18 وَبِكُلِّ صَلاَةٍ وَطِلْبَةٍ تصلون فِي كُلِّ حِينٍ بِالرُّوحِ.

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).
❖ وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).

Psalm (Ps 24 LXX [25], 18; 20)

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

18 Sieh meine Erniederung und meine Mühsal und vergib alle meine Sünden! Bewahre meine Seele. 20 Ich soll nicht zuschanden, denn ich habe meine Hoffnung auf dich gesetzt. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

14 Denn wenn ihr den Menschen ihre Verfehlungen vergebt, dann wird euer himmlischer Vater auch euch vergeben. 15 Wenn ihr aber den Menschen nicht vergebt, dann wird euch euer Vater eure Verfehlungen auch nicht vergeben.

16 Wenn ihr fastet, macht kein finsteres Gesicht wie die Heuchler. Sie geben sich ein trübseliges Aussehen, damit die Leute merken, dass sie fasten. Amen, das sage ich euch: Sie haben ihren Lohn bereits erhalten. 17 Du aber salbe dein Haar, wenn du fastest, und wasche dein Gesicht, 18 damit die Leute nicht merken, dass du fastest, sondern nur dein Vater, der auch das Verborgene sieht; und dein Vater, der das Verborgene sieht, wird es dir vergelten.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

❖ ***Der Priester spricht das folgende Gebet.***

P Wiederum bitten wir dich, o Herr, Gott der Heerscharen, o gütiger, der alles vermag, auf deinen Diener ***(..)*** zu schauen und ihn von seinem Darniederliegen und seinem Krankenbett aufstehen zu lassen, so wie du die Schwiegermutter des Simon von ihrem schweren Fieber sich erheben ließest. Erhalte ihn deiner Kirche, damit dein heiliger Name verherrlicht wird, o Vater und Sohn und Heiliger Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Ein weiteres Gebet***

P O gütiger, vielbarmherziger Herr, der keinen Gefallen hat am Tod des Schuldigen, sondern daran, dass er auf seinem Weg umkehrt und am Leben bleibt, nicht wegen des Auflegens der Hände deiner sündigen Priester auf sein Haupt und wegen unseres Flehens um Vergebung seiner Sünden, sondern durch die mächtige Hand, der das Evangelium gehört.

❖ الإِنْجِيل مِنْ متى 6 : 14 – 18 ❖

مزمور 24 : 18 ، 20

18 انْظُرْ إِلَى تواضعي وَتَعَبِي، وَاغْفِر لي جَمْيع خَطَايَايَ. 20 احْفَظُ نَفْسِي ولا تُخزني فإِنّي عَلَيْكَ تَوَكَّلْتُ. الليلويا.

الإِنْجِيل مِنْ متى

14 فَإِنَّ غَفَرْتُمْ لِلنَّاسِ خطاياهُمْ، يَغْفِرْ لَكُمْ أَبُوكُمُ السَّمَاوِيُّ خطاياكم. 15 وَإِنْ لَمْ تَغْفِرُوا لِلنَّاسِ سيئاتهُمْ، فلا يَغْفِرْ لَكُمْ أَبُوكُمْ أَيْضاً خطاياكم.

16 وَإِنْ صُمْتُمْ فَلاَ تَكُونُوا كَالْمُرَائِينَ، لأَنَّهُمْ يُعبسونَ وُجُوهَهُمْ ويُغَيّرونَهَا لِكَيْ يَظْهَرُوا لِلنَّاسِ صَائِمِينَ. اَلْحَقَّ أَقُولُ لَكُمْ: لقَدِ أخذوا أَجْرَهُمْ. 17 وأَنْتَ إذا صُمْتَ فَادْهُنْ رَأْسَكَ وَاغْسِلْ وَجْهَكَ، 18 لِئلاَّ يظْهَرَ لِلنَّاسِ صَيامَك، ولكنْ لأبِيكَ الَّذِي فِي الْخَفَاءِ. وَأَبُوكَ الَّذِي ينظر فِي الْخَفَاءِ يُجَازِيكَ عَلاَنِيَةً.

والمَجْد لله دَائِماً.

يَقُولُ الكاهن هذه الطلبة

ك وأَيْضاً نَسْأَلُكَ أيُّها الرَّبُّ إِلهُ القُوَّات. المُتَحَنِّن القَادر عَلَى كُلِّ شيء، لِكيْ تَطّلع عَلَى عبدك (..).

وتُقِيمَه مِنْ سرير مرضه وفراشه كما أقمت حَمَاة سمعان مِنْ حُمَّتِها الصعبة. انْعمْ به عَلَى كَنِيسَتِكَ، لِكي يتمَجَّدَ اسْمُكَ القُدُّوسِ أيُّها الآب والإِبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الآن وَكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

يَقُولُ الكاهن هذه الطلبة الأخرى

ك أيُّها الرَّبُّ المُتَحَنِّن الكثير الرأفات. الَّذِي لا يشاء مَوْت الخاطىء حَتَّى يَرجِع إِلَيْكَ ويتوب ويحيا. الَّذِي لَيْسَ بوضع أيدينا نَحْنُ كهنتك الخُطَاة عَلَى رأسه، مُتوسّلين إِلَيْكَ عن غُفْرَان خطاياه، لكن باليد العزيزة الَّتِي لهَذَا الإِنْجِيل.

P Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebendr, o geduldiger Gott, der die Umkehr Davids durch die Hand seines Propheten Nathan annahm. O Erlöser, der die Umkehr Manasses annahm, nimm die Umkehr deines Dieners *(..)* an durch deine Priester in der Größe der Liebe zu den Menschen. Du hast siebenmal siebzigmal Vergebung befohlen und nach dem Maß deiner Barmherzigkeit und dem Maß deiner Herrlichkeit gebühren dir Verherrlichung, o Vater und Sohn und Heiliger Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Ein weiteres Gebet***

P Gott, Vater, guter Arzt unserer Leiber und Seelen, der seinen eingeborenen Sohn Jesus Christus zur Heilung aller Krankheiten und der Errettung vom Tod sandte, heile deinen Diener *(..)* von seinen leiblichen Krankheiten und schenke ihm ein aufrichtiges Leben, damit er deine Herrlichkeit preist, deiner Güte dankt und deinen Willen vollendet in der Gnade deines Christus, durch die Fürsprache der Mutter Gottes und die Bitten deiner Heiligen, denn du bist die Quelle der Heilung. Zu dir empor senden wir die Verherrlichung und Ehre, zu deinem eingeborenen Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Der Priester spricht dieses Gebet, während er mit dem Öl den Kranken salbt.***

P O Ihr Heiligen, die ihr die Quelle des Heils ohne Silber (unentgeltlich) besitzt, schenkt Heilung denen, die darum bitten, weil der Herr zu euch mit den Aposteln sagt: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.

D	Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.	Zoxa patri ke ioo ke agio pnewmati.	Ⲇⲟⲍⲁ Ⲡⲁⲧⲣⲓ ⲕⲉ Ⲩⲓ̀ⲱ ⲕⲉ ⲁ̀ⲅⲓⲱ Ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓ.

P Ich habe euch Macht über die unreinen Geister gegeben, um sie zu vertreiben und alle Krankheiten und jedes Unheil zu heilen. Ohne Münze habt ihr empfangen, umsonst sollt ihr geben.

D	Jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen	Ke nen ke ai ke is tous e-oonas toon e-oonoon Amien.	Ⲕⲉ ⲛⲩⲛ ⲕⲉ ⲁ̀ⲓ ⲕⲉ ⲓⲥ ⲧⲟⲩⲥ ⲉ̀ⲱⲛⲁⲥ ⲧⲱⲛ ⲉ̀ⲱⲛⲱⲛ. ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

P O heilige Jungfrau, Mutter Gottes ohne menschlichen Samen, bitte um die Erlösung unserer Seelen.

ك نَطْلُبُ إلَيْكَ يا مُحِبَّ البَشَر، أيُّها الرَّبُّ المُتأنِّي، يا مَنْ قَبِل إليه تَوبَة دَاوُدَ عَلَى يد نَبيَّك ناثان. أيُّها المُخَلِّصْ الَّذِي قَبِلَ إليه تَوبَةَ مَنَسَّى، اقبل إلَيْكَ تَوبَةَ عبدك *(..)* كعَظِيم محبتك للبَشَر، وبواسطة كهنتك أنْتَ أَمَرْتَ بالغُفْرَان سبعة فِي سبعين وكمقدار رَحْمَتِكَ ومقدار عظمتك يليق بك المَجْد، أيُّها الآب والإبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الآن وَكُلِّ أوان وإلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *يَقُولُ الكاهن هذه الطلبة الأخرى*

ك الله الآب الصَّالِح طبيب أجسادنا وأرواحنا الَّذِي أرْسَلَ ابْنه الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ لِيُشفِي كُلَّ الأمْرَاض ويُنقذ مِنْ الْمَوْت. اشف عبدك *(..)* مِنْ أمراضه الجسدية. وامنحه حياة مستقيمة، ليمجد عظمتك ويشكر إحساناتك وتَكْمُل مشيئتك مِنْ أجل نِعْمَة مسيحك. بشَفَاعَة والدة الإلَه وطلبات قِدِّيسِيك، لأَنَّكَ أنْتَ ينبوع الشفاء. ونُرْسِلْ لك إلَى فوق المَجْد والإكْرَام مَعَ ابْنَكَ الوَحِيد وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الآن وَكُلِّ أوان وإلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *يدهن الكاهن المريض بالزيت وهُوَ يَقُولُ*

ك أيُّها القدِّيسون الَّذِينَ لكم يَنبُوع الشفاء بغير فضة، امنحوا الشفاء لكُلِّ الطالبين، لأنَّ الرَّبُّ قال لكم مَعَ الرُسُل: هوذا أنا معكم إلَى كمال الدهور.

د المَجْد للآب والإبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ. *Al-magdu lel-2b ual-ebn ual-rou7 al-kodos.*

ك ها أنا أُعْطِيكُم سُلْطَاناً عَلَى الأرْوَاح النَجسة لتُخْرِجُوها وتشفوا كُلَّ مَرض وَكُلَّ سِقَمٍ. مجاناً أخَذْتُم مجاناً أعطوا.

د الآن وَكُلِّ أوان وإلَى دهر الدهور، آمين. *Al2n ua kol auan ua ila dahr al-dehur. Amin.*

ك أيَّتُهَا القدِّيسَة العَذْرَاء والدة الإلَه بغير زَرع، اشفعي مِنْ أجل خلاص نفوسنا.

❖ 5.7.3 Der Lobpreis der Engel (Gloria) ❖

V Lasst uns mit den Engeln lobsingen:
„Verherrlicht ist Gott in der Höhe
und auf Erden ist Friede
bei den Menschen seiner Gnade“.
Wir loben dich, wir preisen dich,
wir dienen dir, wir beten dich an,
wir bekennen dich und sprechen deine Herrlichkeit aus.
Wir danken dir wegen deiner großen Herrlichkeit:
Herr, König der Himmel,
Gott, allmächtiger Vater,
Herr, eingeborener Sohn, Jesus Christus
und Heiliger Geist.
Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters,
Du nimmst hinweg die Sünde der Welt,
erbarme dich unser.
Du nimmst hinweg die Sünde der Welt,
nimm an unser Gebet.
Du sitzest zur Rechten des Vaters,
erbarme dich unser.
Denn du allein bist der Heilige,
du allein bist der Höchste:
mein Herr, Jesus Christus,
mit dem Heiligen Geist,
Ehre sei Gott, dem Vater, Amen.
Dich verherrliche ich Tag für Tag
und huldige deinem heiligen Namen
von Ewigkeit bis in alle Ewigkeit. Amen.
Seit der Nacht eilt meine Seele zu dir, mein Gott;
denn deine Gesetze sind Licht auf Erden.
Ich sinne über deine Wege nach.
Ja, du wurdest meine Hilfe.
Herr, am Morgen wirst du meine Stimme anhören;
am Morgen will ich zu dir treten
und zu dir hinsehen.

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150), Kyrie eleison (41 mal).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***
- ***Danach salbt er alle Anwesenden mit dem heiligen Öl.***
- ***Der Kranke wird an sieben Tagen gesalbt.***

❖ تسبحة الْمَلاَئِكَةِ ❖

ش فلنُسَبّح مَعَ الْمَلاَئِكَةِ قَائِلِينَ: المَجْد لله فِي الأعالي وعَلَى الأَرْضِ السَّلاَمِ وفِي النَاس المَسَرَّة. نُسَبّحُكَ. نُبَارِكُكَ. نَخْدُمَك. نَسْجُدُ لك. نعترف لك. ننطق بمَجْدك. نشكرك مِنْ أجل عظم مَجْدك، أيُّها الرَّبُّ المالك عَلَى السَّمَوَاتِ، الله الآب ضَابِطَ الْكُلِّ، والرَّبُّ الاِبْنُ الوَاحِد الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ، والرُّوحِ الْقُدُسِ.

أيُّها الرَّبُّ الإلَه، حمل الله، ابن الآب، رافع خَطِيَّة الْعَالَم، ارْحَمْنا. يا حامل خَطِيَّة الْعَالَم، اقبل طلباتنا إليْكَ. أيُّها الجالس عن يمين أبيه، ارْحَمْنا. أنْتَ وحدك القُدُّوسِ. أنْتَ وحدك العالي يَارَبّي يَسُوعَ الْمَسِيحِ والرُّوحِ الْقُدُسِ. مَجْدا لله الآب، آمين.

أباركك كُلَّ يوم، وأُسَبّح اسْمَكَ القُدُّوسِ إِلَى ٱلْأَبَدِ. وإِلَى أبد الأبد، آمين. منذ الليل روحي تُبَكّر إليْكَ يا إلَهِي، لأن أوامرك هي نور عَلَى الأَرْضِ. كُنْتُ أتلو فِي طرقك، لأَنَّكَ صرت لي مُعِيناً. باكراً يَارَبُّ تسمع صوتي، بالغداة أقف أمامك وتراني.

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).*
❖ *وكيرياليسون 41 مرة.*
❖ *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
❖ *يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).*

❖ *ثُمَّ يرشم المريض والحاضرين بالزيت المقدس، وأما المريض فيدهن بالزيت سبعة أَيَّام*

6. Das Sakrament der Eheschließung

6.0 Eheschließung - Vorwort - Theologische Bedeutung und liturgische Ausführung

Das christliche Ehesakrament ist insbesondere in der orthodoxen Kirche kein Vertrag oder eine Abmachung zwischen einem Mann und einer Frau, die miteinander leben, das ganze Leben oder einen Teil davon miteinander verbringen wollen, wie es die zivilrechtliche Eheschließung ist. Für die Kirche ist die Ehe ein heiliger Bund und Bindung in Gott. Dieser Bund wird geschlossen durch die Wirkung des Heiligen Geistes, der durch die Anrufung des Priesters herabkommt und das Übereinstimmen der Eheschließenden besiegelt, das sie zu einem Leib macht.

„Habt ihr nicht gelesen, dass der Schöpfer von Anfang an sie als Mann und Frau geschaffen hat und dass er gesagt hat: Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen und sich an seine Frau binden und die zwei werden ein Fleisch sein? Sie sind also nicht mehr zwei, sondern eins. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen“ (Mt 19, 4 - 6).

6.0.1 Die zwei werden ein Fleisch sein

Gottes Geist kommt auf die zwei Menschen herab und macht sie in nicht erklärbarer Weise eins. Da wird der Leib der Frau zum Leib des Mannes, der Leib des Mannes zum Leib der Frau. Auf diese Weise bekommt der Mann Macht über den Leib der Frau und umgekehrt erlangt die Frau Macht über den Leib des Mannes, weil durch das Werk des Heiligen Geistes ihre Leiber zu einen geworden sind.

Deshalb sagt der heilige Paulus: „Nicht die Frau verfügt über ihren Leib, sondern der Mann. Ebenso verfügt nicht der Mann über seinen Leib, sondern die Frau“ (1.Kor 7, 4). Der Mann hat keine Verfügungsmacht mehr über seinen Leib, die ihn berechtigt, ihn einer anderen als seiner Frau zu geben. Er kann sich von seiner Frau also nicht trennen, denn dadurch würde er sich nehmen, was ihm nicht mehr gehört.

Deshalb gibt es in der Orthodoxie keine Scheidung, weder mit dem Willen des einen Ehepartners noch mit dem Willen der beiden, weil der, der sie verbunden hat, der Geist Gottes war. Christus unser Herr sagt: „Wer seine Frau entlässt, obwohl kein Fall von Unzucht vorliegt, liefert sie dem Ehebruch aus; und wer eine Frau heiratet, die aus der Ehe entlassen worden ist, begeht Ehebruch“ (Mt 5, 32).

Nur durch Ehebruch wird das heilige Band zerschnitten. Denn im Ehebruch schneidet der Ehebrecher sich selbst von Gott und seinem Ehepartner ab, der noch fest ist in Gott und Gott in ihm.

Der heilige Ambrosius, der Bischof von Mailand (329 - 397 n. Chr.) sagt: „Christus hat die Ehe geheiligt mit seinen Worten: Die beiden werden ein Leib sein. Ein Christ muß die christliche Eheverbindung so sehen: Als eine durch den Geist Gottes geschehene Eins-Werdung“.

6.0.2 Die Worte der Heiligung

Kröne sie, o Vater. Segne sie, o eingeborener Sohn. Heilige sie, o Heiliger Geist. Amen. Der Priester ist auf Erden Verwalter göttlicher Macht. Wenn er bekleidet mit allen priesterlichen Attributen wie in der Liturgie ohne Schuhe vor dem heiligen Altar der Kirche die Eheleute segnet, die rechte Hand des Mannes mit der rechten der Frau vereinigt und die Worte der Heiligung ausspricht, (Kröne sie mit Ehre und Herrlichkeit, o Vater. Amen. Segne sie, o eingeborener Sohn. Amen. Heilige sie, o Heiliger Geist. Amen), zeigt das die sichtbare Seite des Sakraments, in dem die Gnade des Heiligen Geistes, des Geistes Gottes herabkommt und die Eheleute vereint.

Hier soll auf die Weisheit hingewiesen sein, die darin liegt, das Ehesakrament in der Kirche vor dem Altar zu spenden durch den Priester in vollständiger priesterlicher Kleidung ohne Schuhe wie in einer Liturgie, denn er zelebriert einen Gottesdienst, was die hohe Würde des Sakraments unterstreicht: „Hier vollzieht sich eine göttliche Verbindung“. Wenn die Kirche gelegentlich die Eheschließung in Häusern der Gläubigen erlaubt, geschieht diese Abweichung von der Regel zum Schutz der Gläubigen, weil z. B. der Hochzeitszug von Ungläubigen angegriffen werden könnte. Es ist dies aber eine Ausnahme. Wie bei einer Taufe, die im Notfall auch zu Hause geschehen kann.

6.0.3 Die Vorbereitung

Ein Christ - Mann oder Frau würdigt die Ehe; er bereitet sich auf den Empfang des heiligen Sakraments vor. Mit reinem Gewissen, wahrer Umkehr, reinem Leib in echter Liebe und voll tiefen Willens ist er bereit, die Gnade des Heiligen Geistes zu empfangen, um eine christliche Familie zu gründen, die ein reiner Kern zum Aufbau von Gottes Königreich auf Erden ist. Die Kirche sieht in der Anwesenheit von Christus auf der Hochzeit zu Kana einen Beweis für den hohen geistigen Stellenwert des Sakraments der Ehe. Sie rechnet diese Anwesenheit der Würde der Ehe zu und als Segen für die heilige Verbindung.

Sie spricht dies in den Gebeten zur Eheschließung aus. „O, der du bei der Hochzeit zu Kana in Galiläa weiltest und diese Feier gesegnet hast und Wasser durch göttliche Macht zu wahrhaftem Wein verwandeltest, segne und schütze die Feier dieser deiner Diener *(..)* und *(..)* mit Frieden, Vertrautheit und Liebe und bewache sie: Wir bitten dich, o Herr, erhöre uns und erbarme dich unser!“

Der heilige Augustinus sagt: „Als Christus zur Hochzeit zu Kana eingeladen wurde, kam er, um die Reinheit der Ehe zu bestätigen und zu erklären, dass die Ehe eine heiliges Sakrament ist“.

Über das Zitat: „Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namens, da ich bin mitten unter ihnen“, sagt der heilige Klemens von Alexandrien (150 - 220 n. Chr.): „Wer sind die zwei oder drei, in deren Zusammenkunft im Namen Christi Christus selbst kommt? Sind es nicht der Mann, die Frau und das Kind? Denn Gott war es, der die Frau mit dem Mann verband“.

Der heilige Theodoridis schreibt: „Der Herr hat nicht nur die Ehe erlaubt, er hat eine Einladung zur Hochzeit angenommen und ein Hochzeitsgeschenk gegeben. Mit seiner Anwesenheit besiegelte er die Ehe“.

Die Ehe hat ihre eigene Würde. „Die Ehe soll von allen in Ehren gehalten werden und das Ehebett bleibe unbefleckt; denn Unzüchtige und Ehebrecher wird Gott richten“ (Hebr 13, 4).

Von Anbeginn sah die Kirche darauf, die Ehe zu würdigen und als Sakrament zu ehren. Sie verteidigte sie gegen die Lehren des Mani und einiger Gnostiker, für die die Ehe Unzucht war. Dazu sagt der heilige Paulus in seinem Brief an Timotheus: „Der Geist sagt ausdrücklich: In späteren Zeiten werden manche vom Glauben abfallen; sie werden sich betrügerischen Geistern und den Lehren von Dämonen zuwenden, getäuscht von heuchlerischen Lügnern, deren Gewissen gebrandmarkt ist. Sie verbieten die Heirat und fordern den Verzicht auf bestimmte Speisen, die Gott doch dazu geschaffen hat, dass die, die zum Glauben und zur Erkenntnis der Wahrheit gelangt sind, sie mit Danksagung zu sich nehmen. Denn alles, was Gott geschaffen hat, ist gut und nichts ist verwerflich, wenn es mit Dank genossen wird“ (1.Tim 4, 1 - 4)

6.0.4 Die Ehe ist heilig

Der heilige Clemens sagt: „Wenn das Gesetz heilig ist, ist auch die Ehe heilig“. Es ist ein sehr großer Unterschied zwischen der vor einem Priester kirchlich geschlossenen Ehe als Symbol göttlicher Macht, indem der Heilige Geist herabkommt und die beiden in heiligem Bund vereint und der Erklärung vor einem staatlichen Beamten, die wie ein sonstiger Vertrag geschlossen ist. Diese Art von Ehe erkennt die Gesellschaft an. Sie steht unter dem Schutz des Gesetzes und erfährt die Achtung als gesellschaftliche Ordnung des erlaubten Familienverbandes. Aber diese Ehe erreicht nie den Status des heiligen Sakraments, nach dem Mann und Frau in Gott gegenseitiges Eigentum werden. In Deutschland darf ein Priester eine Ehe erst kirchlich schließen, wenn sie zuvor beim Standesamt beurkundet wurde. Der Priester würde sich sonst strafbar machen.

6.0.5 Der Mann ist das Haupt (Eph 5, 22), Mann-sein, Frau-sein aus christlicher Sicht

In einer Zeit, in der viele sehr junge Menschen Beziehungen zueinander haben in der Meinung, dies sei Liebe, sehen sie oft die Unterschiede zwischen Mann und Frau nicht mehr deutlich nach dem Motto: Mann und Frau sind dasselbe, sind gleich.

Gott gab beiden Geschlechtern natürliche Gleichheit als Menschen bei der Schöpfung, bei der Erlösung und im ewigen Leben. Es gibt keine Unterschiede im Wert von Mann und Frau. Beide zusammen erst geben das vollkommene Menschenbild. Aber jedes Geschlecht soll sich seiner Besonderheit als Mann oder Frau erfreuen und jeder soll im Austausch von Liebe den anderen erkennen.

Die Unterschiedlichkeit der Geschlechter ist eine gute Gabe Gottes. Und dies gilt nicht nur auf der körperlichen Ebene, sondern auch auf geistiger sozialer, kurz auf jeder Ebene. Jeder vollendet den anderen und gleicht dabei dessen Mängel aus. Man erfreut sich der eigenen Art und achtet die Art des anderen.

Aber um dies zu erreichen, muß man wissen, was männlich und was weiblich ist. Viele suchen nie nach diesem Wissen, weichen von ihrer Eigenart ab und erreichen deshalb auch nie den Reifegrad, was sie später, besonders in der Ehe, zu unreifen, kindlich gebliebenen Partnern macht. Reife Menschen achten einander so wie sie sind.

6.0.6 Mann-sein … Frau-sein

Mann-sein: Für viele Männer heißt das, die führende Rolle in der Familie zu spielen, diktatorisch, gewalttätig, entschieden, endgültig. Die Schrift gibt ihm, dem Mann, zwar die führende Rolle, aber in einem ganz bestimmten Verständnis von Fürsorge: Der Mann ist Haupt der Frau. Das Haupt wirkt mit allen seinen Möglichkeiten zum Dienst am Körper. Männlichkeit heißt weise Führung, die sich vor der Verantwortung für die Familie verneigt.

Das Haupt trägt die Verantwortung für den Leib. Es lebt nicht ohne ihn. Nicht nur für die leiblichen Bedürfnisse sorgt es; es muß auch Gefühle und Leidenschaften sättigen: Diese Selbsthingabe geschieht mit Freude und Glücklichsein.

Frau-sein: Die Frau hat Mutterschaft, Weiblichkeit, Schönheit, Zartheit für sich. Sie trägt die Verantwortung für das Glück der Familie. Damit die Frau ihr Ziel erreichen kann, muß der Mann die männliche Rolle in der Familie übernehmen. Der Mann soll der Familie Sicherheit geben; die Frau übersetzt diese in Wärme der Familie. Die Frau wird ihren Leib keinem anderen hingeben, wenn sie das Gefühl der Sicherheit durch ihren Mann hat.

Der Mann ist das Haupt, das vom Leib nicht getrennt werden kann. Der Leib braucht das Haupt, ohne Leib ist das Haupt ohne Zweck. Die Frau ist das Herz der Familie Sie braucht es, dass jemand für sie sorgt, Sicherheit plant und die Verantwortung für die Familie trägt. Dann kann die Frau das pulsierende Herz sein, das alle Glieder der Familie einschließt und versorgt.

Ein Mann, der seine Frau liebt, wird von ihr geliebt. Wenn sie sich beugt, wird er sich ebenfalls demütig fügen. Frauen ordnet euch euren Männern unter! Männer liebt eure Frauen! Gott gab jedem Geschlecht seine Aufgabe. Wenn beide Geschlechter ihre Aufgabe erfüllen, wird alles gut werden.

Wenn ein Partner sich selbst über das Gesetz stellt, (Selbstverwirklichung), kann er seine Aufgabe nicht erfüllen und damit die Familie zerstören. Wer sich einmal für Ehe und Familie entschieden hat, muß zu seiner Entscheidung stehen. Die Bibel gibt uns das Gesetz.

„Bist du an eine Frau gebunden, suche dich nicht zu lösen; bist du ohne Frau, dann suche keine“ (1.Kor 7, 27)

Wer hinschaut um zu begehren, hat bereits gesündigt. „Wer eine Frau auch nur lüstern ansieht, hat in seinem Herzen schon Ehebruch mit ihr begangen“ (Mt 5, 28).

6.0.7 Spendung des Sakraments der Ehe

Das Sakrament der Ehe [22] wird besiegelt im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit.

Das Sakrament wird nur durch die Anwesenheit des Priesters möglich, und es sollte wie in früheren Zeiten verbunden mit einer eucharistischen Liturgie gefeiert werden, in der das Brautpaar durch die Eucharistie eins wird mit Gott, denn das Gebet vereint Mann und Frau und heiligt auch die gegenseitige leibliche Annahme.

Die Braut wird unter freudigen Gesängen in die Kirche geführt, wie Eva zu Adam gebracht wurde, der, als er Eva sah, sagte: „Dies ist nun Knochen von meinem Knochen und Fleisch von meinem Fleisch“ (Gen 2 LXX, 23).

Am Beginn der Liturgie zum Ehesakrament nimmt der Priester die beiden Ringe, knotet sie in einen Seidenschal und spricht, während er das Brautpaar mit dem Kreuz segnet:

- Der Priester spricht: Im Namen unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der das vollkommene Gesetz schuf und das Gesetz des Tugendhaften gab. Wir schließen in dieser orthodoxen Feier die Ehe des gesegneten orthodoxen Sohnes *(..)* und seiner Verlobten, der gesegneten orthodoxen Tochter *(..)*. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, des einen Gottes. Gepriesen sei Gott, der **allmächtige Vater**. Amen.
  Der Chor antwortet dreimal Amen.
  Alle beten das Vater unser im Himmel.
- Der Priester spricht: Im Namen unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der das vollkommene Gesetz schuf und das Gesetz des Tugendhaften gab. Wir besiegeln in dieser orthodoxen Feier die Eheschließung der gesegneten orthodoxen Tochter *(..)* und ihres Verlobten, des gesegneten orthodoxen Sohnes *(..)*. Gepriesen sei sein **eingeborener Sohn Jesus Christus**, unser Herr. Amen.
  Der Chor antwortet dreimal Amen.
  Alle beten das Vater unser im Himmel.
- Der Priester spricht: Im Namen unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der das vollkommene Gesetz schuf und das Gesetz des Tugendhaften gab. Wir besiegeln in dieser orthodoxen Feier die Eheschließung des gesegneten orthodoxen Sohnes *(..)* und seiner Verlobten, der gesegneten orthodoxen Tochter *(..)*.

[22] Das Sakrament der Ehe wird nur dann gespendet, wenn beide Brautleute zum ersten Mal heiraten oder einer verwitwet ist und der andere zum ersten Mal heiratet. Wenn beide verwitwet sind, sollte ein anderes Gebet gesprochen werden

Gepriesen sei **der Heilige Geist, der Tröster**. Amen.
Der Chor antwortet dreimal Amen.
Alle beten das Vater unser im Himmel.

In der Hochzeit zu Kana und der Verwandlung des Wassers zu Wein, dem ersten Wunder Christi, der Anwesenheit Christi, seiner Jünger und seiner Mutter erscheint die Heiligkeit und Ernsthaftigkeit des Sakraments, dessen Segen nicht durch eine Feier in weltlicher Ausgelassenheit vergessen werden sollte.

Der heilige Augustinus sagt: „Als Christus, der Herr, der Hochzeit zu Kana beiwohnte, bestätigte er die Reinheit der Ehe und offenbarte sie als Sakrament und heiligen Bund".

Der Leib der Frau wird eins mit dem Leib des Mannes, sowie dessen Leib zu ihrem eigenen wird. Es ist ein gegenseitiges Besitzergreifen, wie es wörtlich heißt, und nicht eine Diskriminierung des einen oder anderen.

Dadurch, dass die Eheleute ein Leib sind und nicht mehr zwei Leiber, wird die körperliche Vereinigung rein und erlaubt. Das erklärt auch, warum die körperliche Vereinigung außerhalb der Ehe nicht erlaubt und unrein ist.

Dadurch, dass die Eheleute zu einem Leib geworden sind, sorgen sie sich nicht nur um das leibliche Wohl des anderen wie für das eigene, sondern es bringt sie dazu, auch für das geistige Wohl, die Liebe, zu sorgen, die einen höheren Rang hat als die übrigen Bedürfnisse, die schnell gestillt sind.

Die geistige Liebe ist wie die Liebe Christi zu seiner Kirche. Sie ist als geistige Liebe nie egoistisch und stets opferbereit. Wenn auch beide Eheleute eine Leib sind, so ist doch der Mann das Haupt dieses Leibes. Die weise Frau vergißt dies nicht, denn sie weiß ja, dass beide ein Leib sind. „Sein Haupt" ist der Mann in der Stellung, die Christus zu seiner Kirche hat.

Die Frau sitzt zur Rechten des Bräutigams, wie es im Psalm heißt: „Die Königin stand da zu deiner Rechten, mit golddurchwirktem Gewand umhüllt, bunt geschmückt" (Ps 44 [45], 10). An seiner rechten Hand, d.h. sie ist seine rechte Hand bei der Wirtschaft im Haus, der Erziehung der Kinder und der gegenseitigen Hilfe in allen Bereichen des Lebens.

Ein Schal aus Seide (1,5m x 40cm) bestickt mit Kreuzen wird auf das Brautpaar gelegt als Symbol für Reinheit und Tugendhaftigkeit, wie es die Jungfrauen im Alten Testament getragen haben.

6.0.8 Die Salbung

Der Priester betet über dem Öl und salbt das Brautpaar. Salbung ist Symbol für die geistige Freude, die auf sie herabkommen soll und die Gnade Gottes, die ihre Bindung heiligt. Der Priester singt während der Salbung zwei Verse aus dem Psalm 22: „Du hast mit Öl mein Haupt gesalbt, und dein Becher machte trunken wie der stärkste Trank. Dein Erbarmen wird mich verfolgen alle Tage meines Lebens“ (Ps 22 LXX [23], 5 - 6).

6.0.9 Der Ring

Der Priester steckt den Ring des Mannes an dessen Ringfingerspitze, die Frau schiebt in ans Ende des Fingers, als Zeichen, dass die Verbindung durch göttliche Macht geschieht. Den Ring der Frau gibt der Priester dem Mann. Der Mann steckt ihn der Frau an den Finger.

Der Ring ist auch Zeichen der Zusammengehörigkeit des Paares. Der Ring sollte aus Gold sein als Beweis für den hohen Rang des Sakraments, denn Gold gilt als reinstes und wertvollstes Material. Der Ring – so sagt der heilige Johannes Chrysostomus in seiner Erklärung zu Lukas 15 – ist Zeichen für das christliche Siegel, Hinweis auf das Eheversprechen und die Bindung im Sakrament.

Klemens von Alexandrien sagt: „Der Bräutigam muß seiner Braut ein Siegel aus Gold geben, nicht als Schmuck, sondern, dass sie mit ihm den Hausrat kennzeichnen kann. Aber der Ring beweist nicht nur das Vertrauen zur Braut, er ist auch Beweis ihrer Hausfrauenrechte und Mutter der Familie und der Stellung, die sie durch den Mann erhielt“.

6.0.10 Die Krönung

Die Krone ist Symbol für die Herrlichkeit und Ehre, die das Brautpaar im Sakrament erhält. Der Mann wird König der Familie, die Frau die Königin (Hld 3, 11). „Eine tatkräftige Frau ist ein Kranz für ihren Mann“ (Spr 12 LXX, 4).

6.0.11 Das rote Band

Ein rotes Band wird Braut und Bräutigam als Schärpe angelegt. Es ist Symbol für das erlösende Blut Christi, in dessen Namen der Ehebund geschlossen wird, und der Ehre, dass in seinem Blut sein Bund über uns gerufen ist.

6.0.12 Das Phelonion (Burnus)

Der Bräutigam erhält einen priesterlichen Umhang als Symbol des Familienoberhauptes und quasi priesterlichen Ranges in der Familie, denn es heißt bei Jesaja: „Es juble meine Seele über den Herrn! Denn er hat mich bekleidet mit dem Obergewand des Heils und mit dem Unterkleid der Freude; wie einem Bräutigam legte er mir einen Kopfschmuck an und wie eine Braut stattete er mich mit Schmuck aus“ (Jes 61 LXX, 10).

6.0.13 Segnung der Kronen

Der Priester nimmt die Kronen und betet über ihnen das folgende Gebet.
Der Chor antwortet jedesmal mit Amen.

Heiliger Gott, der seine Heiligen mit unvergänglichen Kronen krönte und Himmlisches mit Irdischem versöhnte und vereinte: Segne jetzt, unser Herr, diese Kronen, die wir vorbereitet haben, um sie deinen Dienern aufzulegen, damit sie für sie Kronen der Ehre und Herrlichkeit sind. Amen.
Kronen des Segens und der Erlösung. Amen.

Der Priester legt den Brautleuten die Kronen auf und spricht dieses Gebet: Lege, o Herr, auf deine Diener:
- ❖ Kronen der Gnade, die nie versiegt. Amen.
- ❖ Kronen hoher Ehre, die unvergänglich ist. Amen.
- ❖ Kronen wahren und unerschütterlichen Glaubens. Amen.

Nachdem der Priester den Brautleuten die Gewänder angelegt hat, stellt er das Haupt des Bräutigams zum Haupt der Braut und segnet beide mit dem Kreuz und spricht die Segens- und Heiligungsworte:
- ❖ Kröne sie mit Ehre und Herrlichkeit, o Vater. Amen.
- ❖ Segne sie, o eingeborener Sohn. Amen.
- ❖ Heilige sie, o Heiliger Geist. Amen.

Das Auflegen der Kronen ist das sichtbare Zeichen für das unsichtbare Herabkommen des Heiligen Geistes im Sakrament, das Mann und Frau vereint.

6.0.14 Der Priester ist beim Ehesakrament der kanonische Repräsentant der göttlichen Macht

Durch seine Bekleidung in den liturgischen Gewändern ohne Schuhe vor dem Altar Gottes bezeugt er den hohen Rang des eheschließenden Sakraments als göttlichen heiligen Bund. Er verkündet:

Jetzt in dieser gesegneten Stunde seid ihr im Heiligtum des Herrn der Heerscharen vor seinen heiligen Altar getreten und in dieser orthodoxen Feier versammelt. Diese heilige Eheschließung und diese gesegnete Krönung hat euch verbunden. Wir erinnern euch daran, dass alle unsere gläubigen Väter auf diese Weise und nach diesem Gesetz eine Frau in Reinheit und Keuschheit nahmen.

6.0.15 Die Übergabe

Der Priester legt die rechte Hand der Braut in die rechte des Bräutigams. Im Ineinanderlegen der Hände übergibt der Priester die Braut dem Bräutigam. Damit ist die Eheschließung als geistige Vereinigung vollzogen. Dieser Brauch ist im Buch Tobias erwähnt:

„Der barmherzige Gott aber wird euch zum Besten Gelingen schenken. Und rief seine Tochter Sara, und indem er ihre Hand nahm, gab er sie Tobias zur Frau, und sagte: Siehe, nach dem Gesetz des Moses nimm sie und führe sie zu deinem Vater! Und er segnete sie“ (Tob 7 LXX, 11 - 12).

6.0.16 Die Gebote

Die Kirche gibt dem Brautpaar Gebote in Form von guten Ratschlägen, die das gemeinsame Leben mit Freude erfüllen und die Bindung dauerhaft machen sollen.

Beispiele:
Der Mann soll die Frau annehmen, da sie ein Leib geworden sind. Also von seinem Bein und Fleisch, er soll für sie sorgen wie für sich selbst.

Die Frau soll gehorsam sein, den Mann stets mit Freude empfangen und ihm nichts von seinen Rechten nehmen und Gott fürchten, dann wird ihr Gott Reichtum und gesegnete Kinder schenken.

Im Schlussgebet bittet der Priester Gott, das Paar zu segnen, ihre Liebe und ihren Frieden wachsen zu lassen, ihnen Gnade und ein langes Leben und gesegnete Kinder zu schenken.

Das Paar wird unter freudigen Gesängen – König des Friedens- aus der Kirche herausgeführt.

6.0.17 Ziele der Ehe

1. **Gegenseitige Hilfe**: Gott schuf zuerst Adam und mit ihm keinen anderen Menschen, damit Adam sein Bedürfnis nach der Gesellschaft eines anderen Menschen entdeckt. Als dieser andere Mensch kam, freute er sich, denn er war die Antwort auf sein Bedürfnis, daher sagte er: „Das ist nun Knochen von meinem Knochen und Fleisch von meinem Fleisch“ (Gen 2 LXX, 23). Eva kam als Gehilfin zu Adam, und dann wurde sie seine Frau. Adam war der erste Bauer, der die Erde bearbeitete. Gott gab ihm Eva nach Adams Art, ihm gleich, damit sie ihm Hilfe sei. Sie mußte nicht unbedingt das tun, was er tat, sie sollte seinem Tun zur Vollkommenheit verhelfen. Das alles erklärt die Unterschiede zwischen Mann und Frau in jeder Hinsicht. In dieser Vollendung des einen im anderen erscheint Gottes Weisheit.

2. **Kinder haben**: Das Hervorbringen von Kindern steht in der christlichen Ehe an der zweiten Stelle hinter der gegenseitigen Hilfe und geistigen Vervollkommnung der Ehepartner. Nach der ursprünglichen Ordnung der Schöpfung war Eva nur als Gehilfin gekommen. Das Hervorbringen von Kindern brauchte es nicht, solange es den Tod nicht gab. Nach dem Sündenfall wurde der Mensch aus dem Paradies vertrieben, weil der Sünder nicht mehr vom Baum des Lebens essen durfte. Der Mensch war des Lebens nicht mehr würdig und verdiente den Tod. Doch Gott gab dem Menschen einen Weg, den Tod der ganzen Menschheit zu vermeiden. Er erlaubte die leibliche Verbindung zum Hervorbringen von Kindern. In diesem Sinn heißt es: „Die aber, die Gott für würdig hält, an jener Welt und an der Auferstehung von den Toten teilzuhaben, werden dann nicht mehr heiraten. Sie können auch nicht mehr sterben, weil sie den Engeln gleich und durch die Auferstehung zu Söhnen Gottes geworden sind“ (Lk 20, 35 - 36). Das heißt, im ewigen Leben braucht es keine Ehe, denn dort droht der Tod nicht.

3. **Schutz vor Ehebruch und Unzucht**: Abba Thimo, Bischof von Theben sagt: „Man darf die Kirche nicht leiden lassen durch eine harte Haltung der Jungfräulichkeit für alle. Denn nicht alle können diese bewahren. So sehe ich, man sollte den Beischlaf in der Ehe nicht verbieten. Denn das treibt zur Unzucht. Die Ehe ist nicht nur wegen Kinderkriegens geschaffen; sie dient auch der gegenseitigen Fürsorge der Eheleute und Bewahrung ihrer Reinheit“.

6.0.18 Die Voraussetzungen für die Ehe

- Die Brautleute müssen koptisch-orthodox und jungfräulich sein.
- Sie müssen Beichte und Umkehr vollzogen und an der Eucharistie teilgenommen haben.
- Sie sollen ein reifes Alter (mindestens 18 Jahre) erreicht haben.
- Es darf kein gesetzliches Ehehindernis vorliegen, z.B. nahe Verwandtschaft, Unfähigkeit zum Vollzug der Ehe.

6.0.19 Das Besondere an der christlichen Ehe (Monogamie und Unauflöslichkeit)

1. **Die Einheit der Ehe**: Ein Mann heiratet eine Frau, und eine Frau heiratet einen Mann. Im Christentum gibt es keine Polygamie. Nur nach dem Tod eines Partners ist eine zweite Ehe erlaubt. Das ist die ursprüngliche Absicht, in der Gott die erste Familie schuf. Im zweiten Gebet spricht der Priester: „Vater, unser Gott, Schöpfer aller Kreaturen, der den Menschen aus Erde erschaffen hat und der aus der Rippe, die er von ihm nahm, eine Gehilfin für ihn formte, passend zur Gemeinschaft der Ehe im Leben und fortdauernder Vermehrung des Menschengeschlechtes. Du hast ihnen gesagt: Wachset und mehret euch und erfüllet und beherrschet die Erde. Segne, Gütiger, Menschenliebender, die Vereinigung deiner Diener ***(Name und Name)***, die nach deinem Willen miteinander verbunden sind.

   Segne sie, damit sie sich mehren, so, wie du unsere Urväter Abraham, Isaak und Jakob gesegnet hast. Segne sie, wie du Abraham und Sara gesegnet hast. Erhöhe sie wie Isaak und Rebekka. Mehre sie, wie du Jakob und seine Nachkommen mehrtest. Ehre sie, wie du Josef in Ägypten ehrtest. Schenke ihnen Reinheit. Mehre sie, wie du Elkana und Hanna segnetest und ihnen Samuel, den getreuen Propheten, schenktest. Mache sie der reinen Verkündigung der Botschaft des Erzengels würdig wie Zacharias und Elisabeth, denen du die Geburt des Johannes, des Größten von einer Frau Geborenen, des Vorläufers deines eingeborenen Sohnes, gabst“.

2. **Die Unauflöslichkeit der Ehe**: „So ist die Ehefrau durch das Gesetz an ihren Mann gebunden, solange er am Leben ist; wenn ihr Mann aber stirbt, ist sie frei von dem Gesetz, das die Frau an den Mann bindet. Wenn sie darum zu Lebzeiten des Mannes einem anderen gehört, wird sie Ehebrecherin genannt; ist aber der Mann gestorben, dann ist sie frei vom Gesetz und wird nicht zur Ehebrecherin, wenn sie einem anderen gehört“ (Röm 7, 2 - 3).

Wenn die christliche Ehe durch göttliche Bindung heilig ist und Mann und Frau durch die Gnade des Heiligen Geistes ein Leib geworden sind, dann ist dieser heilige Bund ewig und unlösbar, unzertrennlich. „Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen und sich an seine Frau binden und die zwei werden ein Fleisch sein. Sie sind also nicht mehr zwei, sondern eins. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen“ (Mt 19, 5 - 6). Daher ist die Auflösung einer christlichen Ehe nur unter Mitwirkung der mit göttlicher Autorität ausgestatteten Kirche möglich.

6.0.20 Es gibt Gründe, die eine Scheidung zulassen:

1. Der erste Grund ist der Ehebruch und das, was einem Ehebruch gleich kommt. Diesen Grund legte Christus selbst fest und gestattete, die eheliche Bindung aufzulösen. Denn Unzucht steht im Gegensatz zur Heiligkeit Gottes.
2. Religionswechsel.
   P.S. Es gibt verschiedene Gründe für die Annulierung einer Eheschließung, z.B. wenn die Eheschließung nicht aus freiem Willen geschieht, bzw. die Freiheit eines der beiden Eheleute zur Eheschließung nicht gewährleistet ist.

6.0.21 Das Sakrament der Ehe in den Bibelversen

❖ „Da kamen Pharisäer zu ihm, die ihm eine Falle stellen wollten, und fragten: Darf man seine Frau aus jedem beliebigen Grund aus der Ehe entlassen? Er antwortete: Habt ihr nicht gelesen, dass der Schöpfer die Menschen am Anfang als Mann und Frau geschaffen hat (Gen 1 LXX, 27) und dass er gesagt hat: Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen und sich an seine Frau binden und die zwei werden ein Fleisch sein? (Gen 2 LXX, 24) Sie sind also nicht mehr zwei, sondern eins. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen. Da sagten sie zu ihm: Wozu hat dann Mose vorgeschrieben, dass man (der Frau) eine Scheidungsurkunde geben muss, wenn man sich trennen will? (5.Mos 24 LXX, 1) Er antwortete: Nur weil ihr so hartherzig seid, hat Mose euch erlaubt, eure Frauen aus der Ehe zu entlassen. Am Anfang war das nicht so. Ich sage euch: Wer seine Frau entlässt, obwohl kein Fall von Unzucht vorliegt, und eine andere heiratet, der begeht Ehebruch“ (Mt 19, 3 - 9).

❖ „Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen und sich an seine Frau binden und die zwei werden ein Fleisch sein. Dies ist ein tiefes Geheimnis; ich beziehe es auf Christus und die Kirche. Was euch angeht, so liebe jeder von euch seine Frau wie sich selbst, die Frau aber ehre den Mann“ (Eph 5, 31 - 33).

- „Jesus entgegnete ihnen: Nur weil ihr so hartherzig seid, hat er euch dieses Gebot gegeben. Am Anfang der Schöpfung aber hat Gott sie als Mann und Frau geschaffen. Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen, und die zwei werden ein Fleisch sein. Sie sind also nicht mehr zwei, sondern eins. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen. Zu Hause befragten ihn die Jünger noch einmal darüber. Er antwortete ihnen: Wer seine Frau aus der Ehe entlässt und eine andere heiratet, begeht ihr gegenüber Ehebruch. Auch eine Frau begeht Ehebruch, wenn sie ihren Mann aus der Ehe entlässt und einen anderen heiratet“ (Mk 10, 5 - 12).

- „Nicht die Frau verfügt über ihren Leib, sondern der Mann. Ebenso verfügt nicht der Mann über seinen Leib, sondern die Frau. Entzieht euch einander nicht, außer im gegenseitigen Einverständnis und nur eine Zeit lang, um für das Gebet frei zu sein. Dann kommt wieder zusammen, damit euch der Satan nicht in Versuchung führt, wenn ihr euch nicht enthalten könnt“ (1.Kor 7, 4 - 5).

- „Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie Christus die Kirche geliebt und sich für sie hingegeben hat, um sie im Wasser und durch das Wort rein und heilig zu machen. So will er die Kirche herrlich vor sich erscheinen lassen, ohne Flecken, Falten oder andere Fehler; heilig soll sie sein und makellos. Darum sind die Männer verpflichtet, ihre Frauen so zu lieben wie ihren eigenen Leib. Wer seine Frau liebt, liebt sich selbst. Keiner hat je seinen eigenen Leib gehasst, sondern er nährt und pflegt ihn, wie auch Christus die Kirche. Denn wir sind Glieder seines Leibes“ (Eph 5, 25 - 30).

- „Ihr Frauen, ordnet euch euren Männern unter, wie es sich im Herrn geziemt. Ihr Männer, liebt eure Frauen und seid nicht aufgebracht gegen sie!“ (Kol 3, 18 - 19).

- „Ebenso sollt ihr Frauen euch euren Männern unterordnen, damit auch sie, falls sie dem Wort des Evangeliums nicht gehorchen, durch das Leben ihrer Frauen ohne Worte gewonnen werden, wenn sie sehen, wie ehrfürchtig und rein ihr lebt. Nicht auf äußeren Schmuck sollt ihr Wert legen, auf Haartracht, Gold und prächtige Kleider, sondern was im Herzen verborgen ist, das sei euer unvergänglicher Schmuck: ein sanftes und ruhiges Wesen. Das ist wertvoll in Gottes Augen“ (1.Petr 3, 1 - 4).

- „Damit sie die jungen Frauen dazu anhalten können, ihre Männer und Kinder zu lieben, besonnen zu sein, ehrbar, häuslich, gütig und ihren Männern gehorsam, damit das Wort Gottes nicht in Verruf kommt“ (Tit 2, 4 - 5).

- „Ihr Frauen, ordnet euch euren Männern unter wie dem Herrn Christus; denn der Mann ist das Haupt der Frau, wie auch Christus das Haupt der Kirche ist; er hat sie gerettet, denn sie ist sein Leib. Wie aber die Kirche sich Christus unterordnet, sollen sich die Frauen in allem den Männern unterordnen“ (Eph 5, 22 - 24).

- „Doch im Herrn gibt es weder die Frau ohne den Mann noch den Mann ohne die Frau. Denn wie die Frau vom Mann stammt, so kommt der Mann durch die Frau zur Welt; alles aber stammt von Gott“ (1.Kor 11, 11 - 12).

- „Ich wünschte aber, ihr wäret ohne Sorgen. Der Unverheiratete sorgt sich um die Sache des Herrn; er will dem Herrn gefallen. Der Verheiratete sorgt sich um die Dinge der Welt; er will seiner Frau gefallen. So ist er geteilt. Die unverheiratete Frau aber und die Jungfrau sorgen sich um die Sache des Herrn, um heilig zu sein an Leib und Geist. Die Verheiratete sorgt sich um die Dinge der Welt; sie will ihrem Mann gefallen“ (1.Kor 7, 32 - 34).

- „Wisst ihr denn nicht, Brüder - ich rede doch zu Leuten, die das Gesetz kennen -, dass das Gesetz für einen Menschen nur Geltung hat, solange er lebt? So ist die Ehefrau durch das Gesetz an ihren Mann gebunden, solange er am Leben ist; wenn ihr Mann aber stirbt, ist sie frei von dem Gesetz, das die Frau an den Mann bindet. Wenn sie darum zu Lebzeiten des Mannes einem anderen gehört, wird sie Ehebrecherin genannt; ist aber der Mann gestorben, dann ist sie frei vom Gesetz und wird nicht zur Ehebrecherin, wenn sie einem anderen gehört“ (Röm 7, 1 - 3).

- „Eine Frau ist gebunden, solange ihr Mann lebt; wenn aber der Mann gestorben ist, ist sie frei zu heiraten, wen sie will; nur geschehe es im Herrn“ (1.Kor 7, 39).

- „Bist du an eine Frau gebunden, suche dich nicht zu lösen; bist du ohne Frau, dann suche keine. Heiratest du aber, so sündigst du nicht; und heiratet eine Jungfrau, sündigt auch sie nicht. Freilich werden solche Leute irdischen Nöten nicht entgehen; ich aber möchte sie euch ersparen“ (1.Kor 7, 27 - 28).

❖ 6.1 Die Verlobung (Al-Khotuba) ❖

❖ ***Die Verlobung ist zwischen einem Mann und einer Frau erlaubt, die eins sind in Glauben und Tradition und die die Altersgrenze für eine Heirat erreicht haben (18 Jahre für den Mann, 16 Jahre für die Frau). Bedingung ist auch, dass es kein gesetzliches oder persönliches Ehehindernis gibt. Wenn der Priester sich über diese Punkte im klaren ist und er auch sicher ist, dass die Verlobten die Ehe aus eigenem, freien Willen wollen, dann setzt er einen Vertrag auf, in dem er die Anwesenheit der Verlobten unter Angabe der Personalien, des Alters und der Mitgift bestätigt und das Datum der Eheschließung festsetzt. Dann unterschreiben die Verlobten, zwei Vertreter für den Mann und die Frau und die Zeugen. Die Verlobung aus geistiger Sicht, als Vorstufe der Ehe, deutet auf Christi Verlobung mit der Kirche hin. Jesus Christus verlobte sich mit der Kirche zuerst, indem er seine Gesandten und Propheten schickte. Dazu sprach Gott: „Ich will dich mit mir verloben in Ewigkeit; .. ich will dich mit mir verloben mit Treue, dann wirst du den Herrn erkennen“ (Hosea 2, 19 - 20). Das Volk singt die Hymne „Ⲡⲟⲩⲣⲟ ⲛ̀ⲧⲉ ϯⲉⲓⲣⲏⲛⲏ “ (Seite 390).***

❖ ***Dann teilt der Priester die Verlobung der Gemeinde mit, segnet das Paar mit dem Kreuz und sagt:***

P **1.** Im Namen unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der das vollkommene Gesetz schuf und das Gesetz des Tugendhaften gab. Wir verkünden in dieser orthodoxen Feier die Verlobung des gesegneten orthodoxen Sohnes *(..)* mit der gesegneten orthodoxen Tochter *(..)*.

P	Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, des einen Gottes.	Khen efran em-eF-joot nem eP-schieri nem Pi-pnewma eth-ouab ounouti enou-oot.	ϧⲉⲛ ⲫⲣⲁⲛ ⲙ̀ⲡⲉϥⲱⲧ ⲛⲉⲙ ⲡ̀ϣⲏⲣⲓ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲟⲩⲛⲟⲩ ⲛ̀ⲟⲩⲱⲧ.

❖ ***Der Priester segnet mit dem Kreuz und sagt:***

P	Gepriesen sei Gott, der allmächtige Vater. Amen.	eF-esmaroo-out enġe eF-nouti eF-joot Pi-panto-kratoor Amien.	ⲫⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲭⲉ ⲫⲛⲟⲩⲧ ⲫⲓⲱⲧ ⲡⲓⲡⲁⲛ-ⲧⲟⲕⲣⲁⲧⲱⲣ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.
D	Amen.	Amien.	Ⲁⲙⲏⲛ.

❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***

P **2.** Im Namen unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der das vollkommene Gesetz schuf und das Gesetz des Tugendhaften gab. Wir verkünden in dieser orthodoxen Feier die Verlobung der gesegneten orthodoxen Tochter *(..)* mit dem gesegneten orthodoxen Sohn *(..)*.

P	Gepriesen sei sein eingeborener Sohn, Jesus Christus. Amen.	eF-esmaroo-out enġe Pefmono-genies enschieri Iie-sous Pi-echris-tos Pen-tschois. Amien.	ⲫⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲭⲉ ⲡⲉϥⲙⲟⲛⲟϩⲉⲛⲏⲥ ⲛ̀ϣⲏⲣⲓ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ. ⲁ̀ⲙⲏⲛ.
D	Amen.	Amien.	Ⲁⲙⲏⲛ.

❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***

❖ الخُطُوبَة ❖

خطوات إتمام الخُطُوبَة

❖ يُرَنِّم الشعب لحن أبؤرو (صفحة 391).
❖ يبدأ الكاهن فِي إتمام مراسم الْخُطْبَة كالآتي، يُعلن الكاهن الخُطْبَة قَائلاً:

ك 1. باسْمِ رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، مُشَرّع شَرِيعَة الكَمَالِ. وواضع ناموس الأفضال، نُعلن فِي هَذَا المحفل الأُرْثُوذُكسِي خُطُوبَة اَلِابْنُ المُبَارَك الأُرْثُوذُكسِي (..) إِلَى اَلِابْنة المُبَارَكة الأُرْثُوذُكسِيَّة (..).

❖ يرشم بالصليب قَائلاً:

ك باسْمِ الآب والِابْن واَلرُّوحِ الْقُدُسِ الإِلهُ الوَاحِد،

Be2sm al-2b ual-ebn ual-ro7 al-kodos al-elah al-ua7ed.

مُبَارَك الله الآب ضابط الْكُلّ، آمين.

Mobarak Allah al-2b dabet al-kol Amin.

د آمين.

Amin.

❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).

❖ يَقُولُ الكاهن ثانية

ك 2. باسْمِ رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ ، مُشَرّع شَرِيعَة الكَمَالِ. وواضع ناموس الأفضال، نُعلن فِي هَذَا المحفل الأُرْثُوذُكسِي خُطُوبَة اَلِابْنة المُبَارَكة الأُرْثُوذُكسِيَّة (..) إِلَى خطيبها الِابْن المُبَارَك الأُرْثُوذُكسِي (..).

❖ ويرشم بالصليب قَائلاً:

ك مُبَارَك ابنه الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا، آمين.

Mobarak ebnahu al-ua7id Jasu3 Al-Masie7 rabbana Amin.

د آمين.

Amin.

❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).

P **3.** Im Namen unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der das vollkommene Gesetz schuf und das Gesetz des Tugendhaften gab. Wir vollenden in dieser orthodoxen Feier die Verlobung des gesegneten orthodoxen Sohnes *(..)* mit der gesegneten orthodoxen Tochter *(..)*.

P	Gepriesen sei der Heilige Geist, der Tröster. Amen.	eF-esmaroo-out enge Pi-pnewma eth-ouab emparaklieton. Amien.	Ⲉϥⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲅⲉ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲙ̀ⲡⲁⲣⲁⲕⲗⲏⲧⲟⲛ. ⲁ̀ⲙⲏⲛ.	

D Amen.

❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
❖ ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***

❖ ***Dann singt der Chor: Axios (Würdig).....und eine Hymne passend zur kirchlichen Feier.***

V Würdig, würdig, würdig, segne das Paar in deinem heiligen Namen.

❖ ***Der Priester betet das folgende Gebet, das Volk antwortet ihm mit „Amen. Axios“.***

❖ 6.1.1 Das Bittgebet „O wahrer Herr, Wort Gottes“ ❖

P **1.** O wahrer Herr, Wort Gottes, der Einzige, Ewige, der die Menschheit zur ewigen Freude erwählte durch das Wunder seiner Fleischwerdung, der durch sein glorreiches Kreuz sich die gläubigen Seelen zu eigen gemacht hat, der sie durch die Waschung der wunderbaren zweiten Geburt reinigte. Er schenkte ihnen den Schmuck der Gaben des Heiligen Geistes und gab ihnen die Gnade des lebensspendenden Abendmahls, das glorreiche Sakrament des Kelches der Erlösung. Er wurde ihnen Kopf und Hirte und ein hohes Haupt, himmlischer Bräutigam, der für ihre Freude im Himmelreich sorgt. Wir rufen dich, Eingeborener des Vaters, an und erbitten deine Güte aus tiefstem Herzen und sagen: O Gott, gieße aus den Wolken deines Wohlgefallens Ströme deiner Güte und Liebe über uns aus. Nimm gnädig an, was wir heute in dieser Versammlung an diesem Ort geschlossen haben und gib diesem unserem Plan einen guten Anfang und ein schönes Ende. Amen.

V Herr erhöre uns, Herr erbarme dich, Herr segne uns.

❖ *يَقُولُ الكاهن ثالثة*

ك 3. باسْمِ رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، مُشَرّع شَرِيعَة الكَمَالِ. وواضع ناموس الأفضال، نُتمم فِي هَذَا المحفل الأُرْثُوذُكسِي خُطُوبَة الإبْن المُبَارَك الأُرْثُوذُكسِي (..) إلَى اَلإبْنة المُبَارَكة الأُرْثُوذُكسِيَّة (..).

❖ *ويرشم بالصليب قَائلاً:*

ك مُبَارَك اَلرُّوحِ الْقُدُسِ المُعَزّي، آمين.

Mobarak al-ro7 al-kodos al-mo3az-zi Amin.

د آمين.

Amin.

❖ *يُصَلّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ويُصَلّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).*
❖ *وبَعْدَ أَنْ يرتل الشمامسة لحن (أكسيوس) ومايلائم الحفل الكنسي.*

ش (مُسْتَحِقٌ)^{3x} بَارِكْ الخطيبين باسْمِكَ القُدُّوسِ.

(Mos-ta7ekkon)^{3x} barek el5ati-ben be2smeka al-koddus.

❖ الطلبة ❖

❖ *يَقُولُ الكاهن هذه الطلبة ويجاوبه الشعب آمين. أكسيوس*

ك 1. أيُّها السَيّد الرَّبُّ الحقيقي، كَلِمَةُ الله الأزلي الوَحِيد، يا مَنْ خَطَبَ النوع الإنْسَانِي للفَرَحِ الأبدي بتَجَسُّدِه المَجِيد، جاذباً إليه الأنْفُس المُؤمنة بسرِ صليبه الْمُحِيي، ومُطَهّرَاً إياها بحميم الميلاد الثاني، واهباً لها مواهب اَلرُّوحِ الْقُدُسِ، مُنعماً عليها بمائدة الحياة وكأس الخَلَاص، صائراً لها رأساً وراعياً ورَئِيساً أسمى، وعريساً سمائياً مانحاً لها سعادة المَلَكُوت العُظْمَى. نَبْتَهِلُ إلَيْكَ يا وَحِيدُ الآب، ضَارِعِين نحو جُودَك مِنْ صَمِيم الألباب، طَالبين إلَيْكَ أَنْ تُفِيض مِنْ سَحَائب رُضْوانَك، وبَرَكَات فضلك وإحْسَانَك، وسُرَّ بما إحتفلنا لإعداده فِي هَذَا المقام، ومُر لمشروعنا هَذَا بحُسْنِ البداية وحَمِيد الختام، آمين.

ش يَارَبُّ اسْمَعْنَا، يَارَبُّ ارْحَمْنا، يَارَبُّ بَارِكنا.

P **2.** O Gott, der den Menschen frei und edel geschaffen hat und ihm einen hohen, edlen Rang gegeben hat: Seit du ihn geschaffen hast, ließest du ihn nicht allein ohne die Freuden des Zusammenfügens, sondern gabst ihm gnädig, dass er in der Gemeinschaft leben mag und sich mehrt und hast ihm gesagt: „Es ist nicht gut, dass der Mensch allein ist. Wir wollen ihm einen Beistand machen, der ihm entspricht“ [23]. Gib unserem Vorhaben deine heilige Zustimmung und schütze es durch deine gute, starke Rechte, damit es zu einer reinen gesetzmäßigen Verlobung und zum Anfang einer schönen, behüteten Ehe wird. Erfülle die Herzen der Verlobten mit Glück und Herrlichkeit und gewähre ihnen, dass sie die Erfüllung ihrer Wünsche in gegenseitiger Anpassung glücklich erreichen mögen. Amen.

V Herr erhöre uns, Herr erbarme dich, Herr segne uns.

P **3.** O Gott, segne diese edle, wohlbehütete Tochter, seine Verlobte, schütze sie vor jedem Haß und jedem Mißgeschick. Schenke ihnen ungebrochene gegenseitige Liebe. Gib ihrer Verlobung einen guten Anfang und schenke ihnen ein erfülltes Leben, umgeben von Vollkommenheit. Schütze sie, dass sie deine Wege gehorsam gehen und behüte sie durch deine wachende Fürsorge. Mache sie zu Setzlingen, verbunden mit den Ursprüngen von Glaube und Tugend, geschützt vor dem Makel von Uneinigkeit und Verachtung. Gesegnet seien sie mit dem Segen, der auf Abraham, Isaak und Jakob und deine Apostel und Getreuen, die die Gesetze deines Evangeliums verkündeten, herabkam. Schenke ihnen gnädig die vollkommene Freude, erfreue ihre Zeit mit Herrlichkeit durch die Feier der Krönung. Amen. O Gott, schütze für uns die Herrschaft und das Leben und den Frieden unseres edlen Vaters, Papst Abba ***(..)***, des Patriarchen auf dem Stuhl des heiligen Markus und seines Teilhabers am apostolischen Dienst Abba ***(..)***.

V Herr erhöre uns, Herr erbarme dich, Herr segne uns.

P **4.** O Herr schütze durch deine Fürsorge das Leben der edlen geistigen Väter und gib den gläubigen orthodoxen Söhnen und Brüdern Frieden. Und allen, die sich mit uns in treuem, friedlichem Geist im Zeichen der Vollkommenheit versammelt haben, gib, dass ihr Leben frohe Kunde und Freundlichkeit gewinnt und sie vollendete Köstlichkeit in allen Dingen haben mögen. Schenke uns allen, dass wir Erfüllung unserer Wünsche und ein gutes Ende erlangen mögen. Amen.

V Herr erhöre uns, Herr erbarme dich, Herr segne uns.

❖ ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212). Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216). Gebet des Herrn (Seite 34). die Hymne „Χερε Μαρια“ (Seite 438).***

[23] (Gen 2 LXX, 18)

ك 2. اللَهُمْ يا مَنْ صَنَعْت الإِنْسَانَ حُراً شَرِيفَاً، ومَنَحته مقاماً كريماً منيفاً، ولَمْ تَدعه منذ خلقته وَحِيداً فريداً، بَلْ تَكَرَّمْتَ عليه بواجب الأنس والنمو قَائلاً: لا يَحْسُنُ أَنْ يكون الإِنْسَان وَحِيداً فاصنع له مُعِيناً نظيره. اقرن مَشروعنا هَذَا بتوفيقاتك الحُسْنَى، وسَانده بيمين جُودك الأسنى، لتكون خُطْبَة طَاهرة شَرعية، ومُقَدِّمَة لمُصَاهَرة رُوحِيّة مَرْعيّة، املأ قَلْبَ الخطيبين بالتهاني والحبور، وبَلّغْهُما نيل الأماني بتوفيقِ وافر السرور، آمين.

ش يَارَبُّ اسْمَعْنَا، يَارَبُّ ارْحَمْنا، يَارَبُّ باركنا.

ك 3. اللَهُمْ بَارِكْ هذه الإِبْنة المَصُونَة مَخْطُوبَتِهِ، احْفَظْها مِنْ كُلِّ حسدٍ وتجربةٍ، وَهَبهُمَا مَحَبَّة سليمة مُتبادلة. اقرن خُطُوبتهما بحُسن الإستقبال، وامنَحهما حَياة هنيئة مَحفُوظة بالكَمَالِ، احْفَظْهما ناهجين منهج طاعتك، وارعهما بحراسة عنايتك، اجْعَلها كغُرسين مُرتبطين بأصُول الايمان والفَضَائِل، مَصُونِين مِنْ شرّ الخِلاف والرَذائل، مُبَارَكَين ببركاتك الحالّة عَلَى إِبْرَاهِيمَ وإِسْحَاقَ ويَعْقُوبَ، ورُسُلك الدَّاعين لبشارة الإِنْجِيل، انْعمْ عليهما بتَمَام السُرور، ومَتّعهُما فِي مَوعد الحبور بمحفلِ الإِكْلِيلِ، آمين.

ملاحظة: (إذا كان الأب البطريرك أو الأسقف حاضرا فليقل الكاهن مِنْ بدء هذه الجملة).

اللَهُمْ احْفَظْ لنا رِئَاسَة ودوام سَلَامَة البابا المُكَرَّم (....) بابا وبطريرك الكُرْسِي المُرقُسِي وشَرِيكَهُ فِي الخدمة الرَسُولِيَّة (....).

ش يَارَبُّ اسْمَعْنَا، يَارَبُّ ارْحَمْنا، يَارَبُّ باركنا.

❖ *ثُمَّ يكمل*

ك 4. اللَهُمْ أدم بحراستك وجُود الآبَاء الرُّوحِيين المُوَقّرين، وسَلَامَة الأَبْنَاء والإِخْوَة المؤمنين الأرثُوذُكسيين، وجَمْيع المُجْتَمعِين مَعنا فِي هَذَا الإِحْتفَال وبروح الودّ المُخلصْ وسمَات الكَمَالِ، ولتَكُن أَيَّامهُمْ مَقْرُونَة بالسَعادة والسرور، حائزين كَمَال المسرّات والحبور، وانْعمْ عَلَى جَمْيعنا بنيل الأماني وحُسن الختام، آمين.

ش يَارَبُّ اسْمَعْنَا، يَارَبُّ ارْحَمْنا، يَارَبُّ باركنا.

❖ *يُرَتِّم الشماسة قانون الختام (صفحة 213) ثُمَّ يختم الكاهن بالبركة (صفحة 217) والصلاة الربانية (صفحة 35) ثُمَّ يُرَتِّم الشماسة لحن السَّلَامِ لمربم (صفحة 439). تمت الخُطْبَة*

❖ 6.2 Das Gebet zur heiligen Krönung (El-Iklil) ❖

Die Hochzeitsfeier von

Braut und Bräutigam

6.2.1 Die Hymne „ Ⲡⲟⲩⲣⲟ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧ̀ⲥⲓⲣⲏⲛⲏ “

Die Hymne „ Ⲡⲟⲩⲣⲟ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧ̀ⲥⲓⲣⲏⲛⲏ “ [24] wird an den folgenden Anlässen gesungen:

1. ***zum Empfang der Ehepaare beim Beginn der Trauungsfeier.***
2. ***im Morgenweihrauch vom Weihnachtsfest, Christi Tauffest und Osterfest.***
3. ***am Abschluss der Adam- Theotokien.***
4. ***zum Empfang des Patriarchen.***
5. ***zur Einleitung der Lobpreisung der Heiligen an ihren Festtagen.***

1) König des Friedens, gib uns deinen Frieden, festige in uns deinem Frieden, und vergib uns unsere Sünden.	1) eP-ouro ente ti-hi-rienie : moi nan entek hi-rienie : semni nan entek hi-rienie : ka nen-nowi nan ewol.	Ⲡⲟⲩⲣⲟ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧ̀ⲥⲓⲣⲏⲛⲏ : ⲙⲟⲓ ⲛⲁⲛ ⲛ̀ⲧⲉⲕⲥⲓⲣⲏⲛⲏ : ⲥⲉⲙⲛⲓ ⲛⲁⲛ ⲛ̀ⲧⲉⲕⲥⲓⲣⲏⲛⲏ: ϫⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.
2) ***(S)*** Zerstreue die Feinde der Kirche, beschütze sie, damit sie für ewig nicht wankt.	2) Goor ewol enni-gaġi : ente ti-ek-eklie-sia : ari sobt eros : en-nes-kim scha eneh	Ϫⲱⲣ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ⲛ̀ⲛⲓϫⲁϫⲓ : ⲛ̀ⲧⲉ ⲧ̀ⲉⲕⲕ̀ⲗⲏⲥⲓⲁ : ⲁ̀ⲣⲓⲥⲟⲃⲧ ⲉ̀ⲣⲟⲥ : ⲛ̀ⲛⲉⲥⲕⲓⲙ ϣⲁ ⲉ̀ⲛⲉϩ.
3) Emmanuel, unser Gott, ist jetzt in unserer Mitte, mit dem Ruhm seines Vaters, und des Heiligen Geistes.	3) Emmanou-iel pen-nouti : khen ten miti tinou : khen epoo-ou ente Pef-joot : nem pi-eP-new-ma eth-ou-ab.	Ⲉⲙⲙⲁⲛⲟⲩⲏⲗ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩⲧ ϩⲉⲛ ⲧⲉⲛⲙⲓⲧ ⲧⲛⲟⲩ : ϩⲉⲛ ⲡⲱⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲉϥ-ⲓⲱⲧ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ.
4) ***(S)*** Damit er uns alle segnet, unsere Herzen reinigt und unsere seelischen und leiblichen Krankheiten heilt.	4) eNtef esmou eron tieren : entef-tou-wo ennen-hiet : entef-tal-tscho enni-schooni : ente nen-psischie nem nensooma	Ⲛ̀ⲧⲉϥⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟⲛ ⲧⲏⲣⲉⲛ : ⲛ̀ⲧⲉϥⲧⲟⲩⲃⲟ ⲛ̀ⲛⲉⲛϩⲏⲧ : ⲛ̀ⲧⲉϥⲧⲁⲗⲃⲟ ⲛ̀ⲛⲓϣⲱⲛⲓ : ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲉⲛ-ⲯⲩⲭⲏ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲛ-ⲥⲱⲙⲁ.
5) Wir beten dich an, o Christus, zusammen mit deinem guten Vater, und dem Heiligen Geist, denn du bist [gekommen][25] und hast uns erlöst, erbarme dich unser.	5) Ten-ou-ooscht emmok oo Pi-echris-tos : nem pek-joot en-aghathos: nem Pi-ep-new-ma eth-ouab: ge [aki]* ak-sooti emmon nai nan.	Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ ⲙ̀ⲙⲟⲕ ⲱ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲉⲕⲓⲱⲧ ⲛ̀ⲁⲅⲁⲑⲟⲥ: ⲛⲉⲙ Ⲡⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ : ϫⲉ [ⲁⲕⲓ]* ⲁⲕⲥⲱⲧ ⲙ̀ⲙⲟⲛ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ.

❖ ***Nach der Prozession setzt sich die Braut rechts zum Bräutigam (Ps 45 LXX [46], 9). Außerdem ist dies ihre natürliche Position, da Eva aus der rechten Rippe Adams geschaffen wurde.***

[24] An den 50 Tagen nach Ostern wird die Osterhymne „Christos anesti“ gesungen (Seite 394).
[25] Sonntags: auferstanden „ ⲁⲕⲧⲱⲛⲕ“.

❖ لحن ابورو (يُقال للعريس) ❖

❖ يَقال فِي الزفة عند دخول العَرُوسَين الكَنِيسَة (فِي الخمسين يُقال لحن اخريستوس صفحة 395):

ش 1. يا مَلكَ السَّلَام،
أعْطِنَا سَلَامَك،
قرِّر لنا سَلَامَك،
واغْفِرْ لنا خَطَايَانَا.

1. *Ja Malek al-salam,*
a3tina salamak,
karrer lana salamak,
ua eghfer lana 5atajana.

2. فَرِّقْ أعْدَاء الكَنِيسَة،
وَحَصِّنْهَا،
فلا تَتَزعزع،
إِلَى ٱلْأَبَدِ.

2. *Farrek a3da2 al-kanisa,*
ua 7as-senha,
fala tataza3za3,
ila al-abad.

3. عمَانُوئيل إلهُنا،
فِي وَسَطْنَا الآن،
بمَجْد أبيه،
وَالرُّوحِ الْقُدُسِ.

3. *3emmanuil elahona,*
fi uasatna al-2an,
bemagd abih,
ual-ro7 al-kodos.

4. لِيُبَارِكنا كُلّنا،
ويُطَهّر قُلُوبَنا،
ويَشفِي أمراض،
نُفُوسَنا وأجْسَادنَا.

4. *Le jobarekna kolena,*
ua jotah-her kolobna,
ua jaschfi amrad,
nefusana ua agsadana.

5. نَسْجُدُ لك أيُّها الْمَسِيحِ،
مع أبِيكَ الصَّالِح،
وَالرُّوحِ الْقُدُسِ،
لأَنَّكَ [أتيت] وخَلَّصتَنَا. [ارْحَمْنا].

5. *Nasgod laka ajoha Al-Masie7, ma3a abika al-sale7, ual-ro7 al-kodos, le2anaka [atajta] ua 5allas-tana. [Er7amna].*

❖ بَعْد إنتهاء الزفة تجلس العروس عَلَى يمين العَرِيسْ (مز 45 : 9).

6.2.1.1 Die Hymne Ⲑⲉⲟⲓ ⲛ̀ⲁⲓⲕⲁⲛⲟⲥ

❖ ***Der zehnte Abschnitt der Sonntags Theotokie.***

1) Mehr als alle anderen Heiligen bist du würdig, für uns zu bitten. o voller Gnade.	1) Teoi enhi-kanos : ehote nie-eth-ouab tierou : ethre-toowh egoon : oo-thie-ethmeh en-ehmot.	Ⲑⲉⲟⲓ ⲛ̀ⲁⲓⲕⲁⲛⲟⲥ : ⲉⲁⲟⲧⲉ ⲛⲏⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲑⲏⲣⲟⲩ : ⲉⲑⲣⲉⲧⲱⲃⲏ ⲉⲭⲱⲛ : ⲱ ⲑⲛⲉⲑⲙⲉⲩ ⲛ̀ⲁⲙⲟⲩ.
2) *(S)* Bist du hoch erhaben! Höher als die Erzväter, edler als die Propheten.	2) Tetschosi emaschoo : ehote nipatri-archies : ouoh tetai-jout : ehote ni-eprophieties.	Ⲑⲉⲃⲟⲥⲓ ⲉⲙⲁϣⲱ : ⲉⲁⲟⲧⲉ ⲛⲓⲡⲁⲧⲣⲓⲁⲣⲭⲏⲥ : ⲟⲩⲟⲁ ⲧⲉⲧⲁⲓϩⲟⲩⲧ : ⲉⲁⲟⲧⲉ ⲛⲓⲡⲣⲟⲫⲏⲧⲏⲥ.
3) Deine Fürsprache ist angenommen, groß und voll Vertrauen, mehr als die der Cherubim und Seraphim.	3) Ouon te ġinmoshi : khen ouparriesia : ehote Ni-scherou-bim : nem Ni-sera-fim.	Ⲟⲩⲟⲛ ⲧⲉ ⲭⲓⲙⲙⲟϣⲓ : ϧⲉⲛ ⲟⲩⲡⲁⲣⲣⲏⲥⲓⲁ : ⲉⲁⲟⲧⲉ Ⲛⲓⲭⲉⲣⲟⲃⲓⲙ : ⲛⲉⲙ Ⲛⲓⲥⲉⲣⲁⲫⲓⲙ.
4) *(S)* Denn, in Wahrheit bist du der Stolz unseres Geschlechts, Fürsprech-erin für unsere Seelen!	4) eNtho ghar aliethoos : pe epschouschou empengenos : ouoh ti-pros-taties : ente nen-epsischie.	Ⲛⲑⲟ ⲅⲁⲣ ⲁⲗⲏⲑⲱⲥ : ⲡⲉ ⲡϣⲟⲩϣⲟⲩ ⲙ̀ⲡⲉⲛⲅⲉⲛⲟⲥ : ⲟⲩⲟⲁ ⲧ̀ⲡⲣⲟⲥⲧⲁⲧⲏⲥ : ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲉⲛⲯⲩⲭⲏ.
5) Bitte für uns vor unserem Erlöser, damit er uns festmacht im rechten Glauben.	5) Ari-pres-wewin egoon : nahren Pen-sootier : hopoos entef tagron: khen pinahti etsoutoon.	Ⲁⲣⲓⲡⲣⲉⲥⲃⲉⲩⲓⲛ ⲉⲭⲱⲛ : ⲛⲁⲛ ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ : ϩⲟⲡⲱⲥ ⲛ̀ⲧⲉⲫⲧⲁϫⲣⲟⲛ : ϧⲉⲛ ⲡⲓⲛⲁϩⲧⲓ ⲉⲧⲥⲟⲩⲧⲱⲟⲛ.
6) Und uns mit Vergebung unserer Sünden begnadet, damit wir Barmherzigkeit erlangen durch deine Fürsprachen.	6) eNtef-er-ehmot nan : empi-koo ewol ente nen-nowi : enten schaschni efnai : hiten ni-preswia.	Ⲛ̀ⲧⲉⲫⲉⲣϩ̀ⲙⲟⲩⲧ ⲛⲁⲛ : ⲙ̀ⲡⲓϫⲱ ⲉϧⲟⲗ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲉⲛⲛⲟϧⲓ : ⲛ̀ⲧⲉⲛϣⲁϣⲛⲓ ⲉⲩⲛⲁⲓ : ϩⲓⲧⲉⲛ ⲛⲉ̀ⲡⲣⲉⲥⲃⲓⲁ.

❖ لحن تيؤى ان هيكانوس (يُقال للعروس) ❖

❖ *القطعة العاشرة مِنْ ثيؤطوكية الأحد:*

ش 1. أنْتِ مُسْتَحقّة أكثر مِنْ جَمْيع القدّيسِين أَنْ تَطلُبي عَنَّا أَيَّتُهَا المُمْتَلِئَة نِعْمَة.

1. *Anti mos-ta7ekka akthar men gami3 al-keddisin an tat-lobi 3anna ajatuha al-momtale2a ne3ma.*

2. أنْتِ مُرْتَفعَة جداً أكثر مِنْ رُؤسَاء الآبَاء ومُكَرَّمَة أفضَل مِنْ الأنبياء.

2. *Anti mortafe3a geddan akthar men ro2asa2 al-2b-a2 ua mokarama afdal men al-anbia2.*

3. ولكِ سعى بدالّة أكثر مِنْ الشاروبيم والسيرافيم.

3. *Ua laki sa3i bedalla akthar men al-Cherubim ual-Seraphim.*

4. لأَنَّكِ أنْتِ بالحَقِيقَةِ فخر جنسنا وشفيعة نفوسنا.

4. *Le2annaki anti bel7akika fa5r gensana ua schafi3at nofusana.*

5. اشفعي فينا أمام مُخَلِّصِنَا لِكيْ يثبتنا فِي الإيمان المُستقيم.

5. *Eschfa3i fina amam mo5allesna lekai jothabetna fel iman al-mos-takim.*

6. ويُنعِم لنا بمَغْفرَةِ خَطَايَانَا لنفُوز برَحْمَة بشَفَاعَاتك.

6. *Ua jon3em lana bemaghferat 5atajana lenafuz bera7ma beschafa3tek.*

❖ 6.2.2 Die Hymne Χριστος ἀνεστη ❖

❖ ***Diese Hymne wird zum Empfang der Ehepaare beim Beginn der Trauungsfeier in den 50 Tagen von Ostern bis Pfingsten gesungen:***

1) Christus ist von den Toten auferstanden. In seinem Tod zertrat er den Tod. Denen, die im Grab lagen, schenkte er das ewige Leben.	1) Christos anestie ek-nek-roon : thanatoo thanaton : patie-sas ke tis en tis emnie-masi soo-ein kharisa-menos.	Χριστος ἀνεστη εκνεκρων : θανατω θανατον : πατησας κε τις εν τις μνημασι ζωην χαρισαμενος.
2) ***(S)*** Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.	2) Zoxa Patrie ke Yo ke agio pnewmati : ke nin ke ai ke is-tous e-oonas toon e-oo-noon: Amien.	Δοξα Πατρι κε Υιω κε ἁγιω Πνευματι : κε νυν κε ἀι κε ις τους ἐωνας των ἐωνων : ἀμην.

❖ لحن الْمَسِيحِ قام ❖

❖ لحن الْمَسِيحِ قام يقال فِي بداية زفة الإِكْلِيلِ بدل لحن ابؤرو فِي أَيَّام الخَمْسِين المُقَدَّسَة مِنْ عيد القِيَامَة حتى عيد العنصرة.

ش 1. الْمَسِيحُ قامَ مِنْ الأَمْوَاتِ، بالْمَوْتِ داسَ الْمَوْتَ، والَّذِينَ فِي القُبورِ أَنْعمْ لهُمْ بالحياةِ الأبديةِ.

1. *Al-Masie7u kama men al-2muat, belmauti dasa al-maut, ual-lazina fel kobur an3ama lahom bel 7aja al-abadia.*

2. المَجْدُ للآب والابْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ، الآن وَكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

2. *Al-magdu lel-2b ual-ebn ual-rou7 al-kodos, al-2n ua kolle auan ua ila dahr al-dehur. Amin.*

❖ 6.2.3 Segnung des Brautpaares ❖

❖ ***Dieses Gebet wird nur dann gebetet, wenn das Brautpaar zum ersten Mal heiratet oder einer verwitwet ist und der andere zum ersten Mal heiratet. Wenn beide verwitwet sind, sollte ein anderes Gebet gesprochen werden (Seite 442).***

P **1.** Im Namen unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der das vollkommene Gesetz schuf und das Gesetz des Tugendhaften gab. Wir schließen in dieser orthodoxen Feier die Ehe des gesegneten orthodoxen Sohnes ***(Bräutigam)*** mit seiner Verlobten, der gesegneten orthodoxen Tochter ***(Braut)***.

P	Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, des einen Gottes.	Khen efran em-eF-joot nem eP-schieri nem Pi-pnewma eth-ouab ounouti enou-oot.	ϧⲉⲛ ϩⲣⲁⲛ ⲙ̀ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ ⲡ̀ϣⲏⲣⲓ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲟⲩⲛⲟⲩ† ⲛ̀ⲟⲩⲱⲧ.

❖ ***Der Priester segnet mit dem Kreuz und sagt:***

P	Gepriesen sei Gott, der allmächtige Vater. Amen.	eF-esmaroo-out enġe eF-nouti eF-joot Pi-panto-kratoor Amien.	ⲫⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲭⲉ ⲫⲛⲟⲩ† ⲫⲓⲱⲧ ⲡⲓⲡⲁⲛ-ⲧⲟⲕⲣⲁⲧⲱⲣ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

D Amen.

❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***

P **2.** Im Namen unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der das vollkommene Gesetz schuf und das Gesetz des Tugendhaften gab. Wir besiegeln in dieser orthodoxen Feier die Eheschließung der gesegneten orthodoxen Tochter ***(Braut)*** und ihres Verlobten, des gesegneten orthodoxen Sohnes ***(Bräutigam)***.

P	Gepriesen sei sein eingeborener Sohn Jesus Christus, unser Herr. Amen.	eF-esmaroo-out enġe Pefmono-genies enschieri Iie-sous Pi-echris-tos Pen-tschois. Amien.	ⲫⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲭⲉ ⲡⲉϥⲙⲟⲛⲟϩⲉⲛⲏⲥ ⲛ̀ϣⲏⲣⲓ ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ. ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

D Amen.

❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***

❖ مُبَارَكة العَرُوسَين فِي صلاة الإكْلِيلِ المقدس ❖

❖ لا تقام هذه الصلاة إلا إذا كان العروسان بكرين، أو إذا كان أحدهما مترملاً والآخر بكراً. أما إذا كان كلاهما مترملين فتقام الصلاة الخاصة بذلك (ص 443).

❖ الصلاة الاولى

ك 1. باسْمِ رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، مُشَرّع شَرِيعَة الكَمَالِ. وواضِع ناموس الأفضال، نَعْقد زواج الإبْن المُبَارَك الأُرْثُوذُكسِي البكر (..) إلَى مَخْطُوبَتِهِ اَلإبْنة المُبَارَكة الأُرْثُوذُكسِيَّة البكر (..).

❖ يرشم الكاهن الرشم الأَوَّل بالصليب وهُوَ يَقُولُ:

ك باسْمِ الآب والإبْن واَلرُّوحِ الْقُدُسِ الإلهُ الواحد، مُبَارَك الله الآب الضَابِطَ الْكُلّ، آمين.

Pesm al-2b ual-ebn ual-ro7 al-kodos al-elah al-ua7ed. Mobarak Allah al-2b dabet al-kol Amin.

د آمين.

Amin.

❖ يُصَلّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).

❖ يَقُولُ الكاهن ثانية

ك 2. باسْمِ رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، مُشَرّع شَرِيعَة الكَمَالِ. وواضع ناموس الأفضال، نعقد زواج اَلإبْنة المُبَارَكة الأُرْثُوذُكسِيَّة البكر (..) إلَى الإبْن المُبَارَك الأُرْثُوذُكسِي البكر (..)

❖ يرشم الكاهن الرشم الثاني بالصليب وهُوَ يَقُولُ:

ك مُبَارَك ابنه الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا، آمين.

Mobarak ebnahu al-ua7id Jasu3 Al-Masie7 rabbana Amin.

د آمين.

Amin.

❖ يُصَلّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).

P **3.** Im Namen unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der das vollkommene Gesetz schuf und das Gesetz des Tugendhaften gab. Wir besiegeln in dieser orthodoxen Feier die Eheschließung des gesegneten orthodoxen Sohnes ***(Bräutigams)*** und seiner Verlobten, der gesegneten orthodoxen Tochter ***(Braut)***.

P	Gepriesen sei der Heilige Geist, der Tröster. Amen.	eF-esmaroo-out enġe Pi-pnewma eth-ouab emparaklieton. Amien.	Ⲫⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲭⲉ Ⲡⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲙ̀ⲡⲁⲣⲁⲕⲗⲏⲧⲟⲛ. ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

D Amen.

❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***

P	Ehre und Ruhm, Ruhm und Ehre der Heiligen Dreifaltigkeit, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.	Ou-oo-ou nem outaio : e-ou-taio nem ou-oo-ou : enti-pan-agia trias : eF-joot nem eP-schieri nem Pi-pnewma eth-ouab. Tnou nem ensiou niwen nem scha eneh ente ni-eneh tierou. Amien.	Ⲟⲩⲱⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲧⲁⲓⲟ : ⲉⲟⲩⲧⲁⲓⲟ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲱⲟⲩ : ⲛ̀ⲧⲡⲁⲛⲁ̀ⲅⲓⲁ ⲧ̀ⲣⲓⲁⲥ : Ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ Ⲡ̀ϣⲏⲣⲓ ⲛⲉⲙ Ⲡⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ. Ⲧⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛ̀ⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲉⲛⲉϩ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

❖ ***Es folgt das Danksagungsgebet in feierlicher Melodie (Seite 66), dabei fügt der Diakon hinzu: „und dass er das Brautpaar (..) und (..) segne“.***

❖ ***Das Volk singt die „Zimbelstrophen“ in (Seite 312), der Priester hebt den Weihrauch empor, die Diakone schließen die Zimbelstrophen mit den folgenden Strophen ab:***

V	Gegrüsst sei das Brautpaar, das nach jeder Art geschmückt ist! Es gehört dem wahren Bräutigam, der sich mit der Menschheit vereinte.	Schere pimanschelet : etselsool khen outho enrity : ente pinemfios emmi : etafhootp etimetroomi.	Ⲭⲉⲣⲉ ⲡⲓⲙⲁⲛϣⲉⲗⲉⲧ : ⲉⲧⲥⲉⲗⲥⲱⲗ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲑⲟ ⲛ̀ⲣⲏⲧ : ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲛⲉⲙⲫⲓⲟⲥ ⲙ̀ⲙⲓ : ⲉⲧⲁϥϩⲱⲧⲡ ⲉ̀ⲧⲙⲉⲧⲣⲱⲙⲓ.
	Jesus Christus ist derselbe gestern, heute und auf ewig in einer Hypostase ***(Person).*** Wir verbeugen uns vor ihm und verehren ihn.	Iie-sous Pi-echris-tos ensaf nem foou : enthof enthof pe nem scha eneh : khen ou-hypos-tasis en-ou-oot : ten-ou-ooscht emmof tenti-oo-ou naf.	Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⲛ̀ⲥⲁϥ ⲛⲉⲙ ϥⲟⲟⲩ : ⲛ̀ⲑⲟϥ ⲛ̀ⲑⲟϥ ⲡⲉ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ : ϧⲉⲛ ⲟⲩϩⲩⲡⲟⲥⲧⲁⲥⲓⲥ ⲛ̀ⲟⲩⲱⲧ : ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ ⲙ̀ⲙⲟϥ ⲧⲉⲛⲧ̀ⲱⲟⲩ ⲛⲁϥ.
	König des Friedens, gib uns deinen Frieden, festige in uns deinen Frieden, und vergib uns unsere Sünden.	eP-ouro ente ti-hi-rienie : moi nan entek hi-rienie : semni nan entek hi-rienie : ka nen-nowi nan ewol.	Ⲡⲟⲩⲣⲟ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧϩⲓⲣⲏⲛⲏ : ⲙⲟⲓ ⲛⲁⲛ ⲛ̀ⲧⲉⲕϩⲓⲣⲏⲛⲏ : ⲥⲉⲙⲛⲓ ⲛⲁⲛ ⲛ̀ⲧⲉⲕϩⲓⲣⲏⲛⲏ : ϫⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.

❖ ***Es folgt zum Schluss die Strophe „Ⲥⲟⲣⲉⲛϩⲱⲥ ⲉ̀ⲣⲟⲕ“ (Seite 316).***

❖ *يَقُولُ الكاهن ثالثة*

ك 3. باسْمِ رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، مُشَرِّع شَرِيعَة الكَمَالِ. وواضع ناموس الأفضال، نعقد زواج الإبْن المُبَارَك الأُرْثُوذُكسِي البكر (..) إِلَى مَخْطُوبَتِهِ اَلإِبْنة المُبَارَكة الأُرْثُوذُكسِيَّة البكر (..).

❖ *يرشم الكاهن الرشم الثالث بالصليب وهُوَ يَقُولُ:*

ك مُبَارَك اَلرُّوحِ الْقُدُسِ المُعَزِّي، آمين.

Mobarak al-ro7 al-kodos al-mo3az-zi Amin.

د آمين.

Amin.

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *وفِي أثناء ذلك يكمل الكاهن قَائلاً :*

ك (سرا) مَجْداً وإِكْرَاماً. إِكْرَاماً ومَجْداً للثَالُوث الأقْدَس الآب والإبْن واَلرُّوحِ الْقُدُسِ، الآن وَكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

Magdan ua ekraman, ekraman ua magdan lel thaluth al-2kdas, al-2b ual-ebn ual-rou7 al-kodos, al-2n ua kol auan ua ila dahr al-dehur. Amin.

❖ *يَقُولُ الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67) باللحن الفرايحي ويضيف الشمَّاس "وأن يبارك العروسين" ثُمَّ تُقَال ارباع الناقوس (صفحة 313) بلحن الفَرَحِ ، وفِي أثنائها يرفع الكاهن البُخُور.*

ش السَّلَامُ للخدر المُزَيَّن بكُلِّ نَوعٍ الَّذِي للعَرِيس الحَقِيقِي الَّذِي اتَّحَدَ بالبَشَرية.

Al-salam lel-5edr al-mozajan bekol no3 al-lazi lel-3aris al-7akiki al-lazi et-ta7ad bel bascharia.

يَسُوعَ الْمَسِيحِ هُوَ هُوَ أمس، واليَوْم وإِلَى ٱلْأَبَدِ، باقنُوم وَاحِد، نَسْجُدُ له ونُمَجِّدَه.

Jasu3 Al-Masie7 hoa hoa ams, ual-jaom ua ila al-abad, be-eknum ua7ed, nasgod lahu ua nomaggedahu.

يا مَلِكَ السَّلامِ، أعطنا سَلَامَك، قرّر لنا سَلَامَك، واغْفِرْ لنا خَطَايَانَا.

Ja malek al-salam,: a3tina salamak, karrer lana salamak, ua eghfer lana 5atajana.

❖ *ويختم بالربع "لكي نُسَبِّحَكَ" (صفحة 317).*

❖ ***Erstes Gebet zum Brautpaar, und sobald der Priester den Satz „den Bräutigam und seine Helferin", dann salbt der Priester die Stirne des Brautpaares in Kreuzform.***

P O Gott, der den Menschen allein durch seine Hände schuf und ihm die Frau als Hilfe und Stärkung gab: sei du, o unser Herr, ein Mittler für dieses Brautpaar, den Bräutigam ***(..)*** und seine Helferin ***(..)***. Binde sie durch das Versprechen der Vereinigung. Gib ihnen ein Zeichen ihrer Verbindung, damit sie in gegenseitiger Zuneigung durch das Band der Liebe gebunden sind, wenn du zu ihnen sagst: Meinen Frieden gebe ich euch, meinen Frieden lasse ich euch, Denn du bist unser aller Frieden. Zu dir empor senden wir die Verherrlichung, Ehre und Anbetung, zu deinem guten Vater, und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, ***(Still)*** jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Das Volk singt folgende Hymne in Hosanna Melodie (vom Palmsonntag):***

V	O Christus, Wort Gottes des Vaters, Eingeborener, gib uns deinen Frieden, der von jeder Freude erfüllt ist.	Pi-echris-tos piloghos ente eF-joot : pi-monogenies ennouti : eketi nan entek-hirienie : thai ethmeh enraschi niwen.	Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⲡⲓⲗⲟⲅⲟⲥ ⲛⲧⲉ ⲫⲓⲱⲧ ⸗ ⲡⲓⲙⲟⲛⲟⲅⲉⲛⲏⲥ ⲛⲛⲟⲩⲧ ⸗ ⲉⲕⲉⲧ ⲛⲁⲛ ⲛⲧⲉⲕϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⸗ ⲑⲁⲓ ⲉⲑⲙⲉϩ ⲉⲛⲣⲁϣⲓ ⲛⲓⲃⲉⲛ.
	Gepriesen sei der Vater und der Sohn und der Heilige Geist, die vollkommene Dreifaltigkeit. Wir beten sie an und verherrlichen sie.	Ġe ef-esmaroo-out enġe eF-joot nem eP-schieri. Nem Pi-pnewma eth-ouab. Ti-trias etġiek ewol : tenou-ooscht emmos tenti-oo-ou nas.	Ⲭⲉ ⲉϥⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛⲁⲉ ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ ⲡϣⲏⲣⲓ. ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ. ⲧⲣⲓⲁⲥ ⲉⲧⲁϫⲓⲕ ⲉⲃⲟⲗ ⸗ ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ ⲙⲙⲟⲥ ⲧⲉⲛⲧⲱⲟⲩ ⲛⲁⲥ.
V	(Herr erbarme dich)^{3x}.	(Kyrie eleison)^{3x}.	(Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ)^{3}.

❖ 6.2.4 Das Gebet über den Gewändern ❖

❖ ***Der Priester spricht dieses Gebet über den Gewändern (Überwurf) des Bräutigams:***

P O Herr Jesus Christus, unser Gott, der den Himmel mit den Sternen schmückte und die Erde in der Schönheit der Blumen und der Fruchtbarkeit von vielen Arten erscheinen ließ; der die Menschen mit Himmlischem beglückte und ihnen Rast auf Erden gab.

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن هذه الصلاة لعربون الزَّوَاج وعندما يذكر العَرِيسْ ومعينته يرشمهما فِي جبهتيهما مثال الصليب .

ك يا الله الَّذِي جَبَلَ الإِنْسَانَ بيَدَيهِ وَحْدِهِ وأعْطَاه المرأة عَوناً وقُوةً له، أنْتَ أَيْضاً الآن يا سَيِّدنا كُنْ وَسيطًا لهَذين العَرُوسَين (العَرِيسْ ومُعينَته) أقْرنهُمَا بعَربُون الشَرِكَة، وأعْطِهُما عَلامَة اتّصَالَهُما، ليكُونَا بأُلفَةٍ وَاحِدة برباط المَحَبَّة، اذْ تَقُولُ لَهُما: سَلَامِي أعْطِيهِ لَكُمَا. سَلَامِي أنا أتْرُكَه مَعْكُمَا. فأنْتَ سَلَامُنَا جَمْيعاً. ونُرْسِل لكَ إِلَى فُوقٍ المَجْد والكَرَامَة مَعَ ابْنَكَ الوَحِيد وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي (سرا) الآن وَكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ يَقُولُ المرتلون (بلحن الشعانين)

ش أيُّها الْمَسِيحِ كَلِمَةُ الآب الإِلهُ الوَحِيد، أعْطِنَا سَلَامَك المَمْلُوءُ فَرِحَاً.

Aijoha Al-Masie7 kalemat el2b al-ilah al-ua7id, a3tena salamak al-mammlu2 fara7an.

لأنَّهُ مُبَارَك الآب والإِبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الثَّالوُث الكَامل نَسْجُدُ له ونُمَجّدَه.

Le2annahu mobarak al-2b ual-ebn ual-ro7 al-kodos al-thaluth al-kamel nasgod lahu ua nomaggedahu.

ش (يَارَبُّ ارْحَمْ)[3].

(Ja rabbo r7am)[3x].

❖ الصلاة عَلَى ثياب العُرْس (مثل البرنس) ❖

❖ يَقُولُ الكاهن هذه الصلاة عَلَى ثياب العُرْس (حُلَل مثل البرنس)

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ يَسُوعَ الْمَسِيحِ إلهُنا الَّذِي زَيَّنَ السَّمَاء بالنجوم وأظْهَرَ الأَرْضَ ببهاءِ الأزهار الْمُثمِرَةِ ذات الأنواع الكثيرة، الَّذِي أنْعمَ عَلَى البَشَرية بالسَّمَائِيَّاتِ، وأعطاهُمْ مَسرّات الأَرْضِ.

❖ ***Der Priester macht ein Kreuzzeichen über den Gewändern (Überwurf) des Bräutigams:***

P

1. Wir bitten dich jetzt, Gütiger, Menschenliebender, dass du diese Gewänder, die hier liegen, segnest. ***Amen***.
2. damit sie deinen beiden Dienern, die sie anziehen, durch deine Güte Gewänder der Ehre und Erlösung. ***Amen***.
3. Gewänder der Freude und des Jubels werden. ***Amen***.

Schütze ihre Reinheit in Seele, Leib und Geist, damit ihr Leben in Gesundheit, Frieden und Keuschheit durch die Kraft der Gerechtigkeit verläuft. Schenke ihnen himmlische und irdische Rast, damit sie reich werden in den Werken der Gerechtigkeit. Erfülle ihre Häuser und ihre Lager mit allen Gütern. Lass sie zu deinem Wohlgefallen alle Zeit würdig handeln. Denn du bist barmherzig, voller Gnade und gerecht. Dir gebühren Verherrlichung, Ehre, Lobpreis und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

❖ ***Der Chor singt die folgende Hymne in Hosanna Melodie (vom Palmsonntag),***
❖ ***Während der Chor diese Hymne singt, bekleidet der Priester den Bräutigam mit dem Gewand. Das Brautpaar reicht die Eheringe durch den Priester.***

1)	Das geistige Gewand, mit dem Michael bekleidet ist, der goldene Gürtel, den Michael trägt.	*1)*	Ti-es-tolie em-epnew-ma-tikon afti-hjootf emMichael ouoh pikh-ook emmarghari-ties afmier em-Michael emmof	Ⲫⲥⲧⲟⲗⲏ ⲙ̀ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓ-ⲕⲟⲛ ⲁⲩⲧ̀ϩⲓⲱⲧϥ ⲙ̀Ⲙⲓⲭⲁⲏⲗ ⲟⲩⲟϩ ⲡⲓϫⲱⲕ ⲙ̀ⲙⲁⲣϩⲁⲣⲓⲧⲏⲥ ⲁⲩⲙⲏⲣ ⲙ̀Ⲙⲓⲭⲁⲏⲗ ⲙ̀ⲙⲟϥ.
2)	***(S)*** Gewand der Keuschheit, das diesem Bräutigam gegeben ist, Krönung der Herrlichkeit auf seinem Haupt!	*2)*	Ti-es-tolie enou-soo-fro-senie afties eġen pai-schelet ouoh pi-eklom ente eptheliel aftief eġen tefafe.	Ⲫⲥⲧⲟⲗⲏ ⲛⲟⲩⲥⲱⲫⲣⲟⲥⲩ-ⲛⲏ ⲁⲩⲧⲏⲓⲥ ⲉ̀ϫⲉⲛ ⲡⲁⲓ-ⲯⲉⲗⲉⲧ ⲟⲩⲟϩ ⲡⲓϫⲗⲟⲙ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲑⲉⲗⲏⲗ ⲁⲩⲧⲏⲓϥ ⲉ̀ϫⲉⲛ ⲧⲉϥⲁ̀ⲫⲉ.
3)	So wie David, der Sänger sagte: Ehre und Ruhm hast du auf ihn gelegt als ein Krone.	*3)*	Kata efrieti etafgos enġe David pihemno-tos ġe ou-oo-ou nem outaio aktietou enou-eklom egoof.	Ⲕⲁⲧⲁ ⲫⲣⲏϯ ⲉⲧⲁϥϫⲟⲥ ⲛ̀ϫⲉ Ⲇⲁⲩⲓⲇ ⲡⲓϩⲩⲙⲛⲟ-ⲧⲟⲥ ϫⲉ ⲟⲩⲱⲟⲩ ⲛⲉⲓ ⲟⲩⲧⲁⲓⲟ ⲁⲕⲧⲏⲓⲧⲟⲩ ⲛⲟⲩϫⲗⲟⲙ ⲉ̀ϫⲱϥ.
4)	***(S)*** Du kamst ihm entgegen mit Segen und Glück, du kröntest ihn mit einer goldenen Krone.	*4)*	Akerschorp erof khen pi-esmou ente tekmet echris-tos akkoo higef enou-eklom ewol khen ou-ooni eftai-jout.	Ⲇⲕⲉⲣϣⲟⲣⲡ ⲉ̀ⲣⲟϥ ϧⲉⲛ ⲡⲓⲥⲙⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧⲉⲕⲙⲉⲧ ⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⲁⲕⲭⲱ ϩⲓⲭⲉϥ ⲛⲟⲩϫⲗⲟⲙ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲱⲛⲓ ⲉϥⲧⲁⲓⲛⲟⲩⲧ.
5)	Leben erbat er von dir, du gabst es ihm viele Tage, für immer und ewig. Amen.	*5)*	Aferetin emmok en-ounkh P-tschois ouoh aktie naf fou-ei ente pi-eneh. Amien.	Ⲁⲫⲉⲣⲉⲧⲓⲛ ⲙ̀ⲙⲟⲕ ⲛⲟⲩⲱⲛϧ Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ ⲁⲕⲧⲏⲓ ⲛⲁϥ ϥⲟⲩⲉⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲉⲛⲉϩ ⲁ̀ⲙⲏⲛ.

❖ *ثُمَّ يرشم بالصليب قَائلاً:*

ك – أَنْتَ الآن أَيْضاً أَيُّها الصَّالِح مُحِبَّ البَشَر. نَسْأَلُكَ أَنْ تُبَارِك هذه الحُلل المَوضُوعة، *آمين*.

– لِكَيْ تَصِير لعَبدَيكَ اللَّذَينِ يَلَبسَانهما بِمَسَرّةٍ صَلَاحِكَ حُلَل المَجْد والخَلاص، *آمين*.

– حُلَل الفَرَحِ والتهليل، *آمين*.

واحْفَظْهما نقيّين فِي النّفس والْجَسَدِ وَالرُّوحِ، لتكون حياتهما فِي صِحّة وسلام وعفاف بواسطة فعل البر. هَب لهما الفَرَحِ السّمائي والأَرْضِي وليستغنيا بأفعال البر، وأملأ منزلهما مِنْ كُلِّ الخيرات، وليستحقّا أَنْ يعملا رضاك كلّ حِينٍ، لأَنَّكَ رحيمٌ كثير الرحمة وبار. ويليقُ بك المَجْد مَعَ أَبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي لك الآن وَكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *وأثناء هَذَا اللحن يلبس الكاهن البرنس للعريس ، والدبليتين للعروسين بينما يختم المرتلون بهذة القطعة باللحن الشعانيني:*

ش 1. الحُلّة اَلرُّوحِانية المُلْتَحِف بها ميخائيل والمنْطَقَة الجَوهَرِيَّة تمنطق بها ميخائيل.

1. Al-7ola al-ro7ania al-molta7ef biha Michael ual-mentaka al-gauharia tamantak biha Michael.

2. حُلّة العفاف أُعْطَيت لهَذَا العَرِيسْ وإكليل البهجة وُضع عَلَى رأسه.

2. 7ollat al-3afaf o3tejat lehaza al-3aris ua-iklil al-bahga udi3a 3ala ra2sehi.

3. مثل الَّذِي قاله دَاوُدَ المُرتّل، مَجْداً وكرامة جَعَلتها تاجاً عليه.

3. Methla al-lazi kalahu Daud al-morattel, magdan ua karama ga3altaha tagan 3aleh.

4. أدركته ببركة صَلَاحِكَ، ووضعت عَلَى رأسهِ إكليلاً مِنْ حجر كريم.

4. Adraktahu bebarakat sala7ak, uauada3ta 3ala ra2sihi iklilan men 7agar karim.

5. سألك حياة يَارَبُّ فأعطيته طول الأيام إِلَى أبد الآبدين، آمين.

5. sa2alak 7ajah ja rabb fa-a3taitahu tul al-ajam ila 2abad al-2abedin.Amin.

❖ *Der Priester hebt den Weihrauch empor.*
❖ *Es folgt die Hymne „Dies ist das Weihrauchgefäß“:*

V	Dies ist das Weihrauchgefäß aus reinem [26] Gold, das den lieblichen Duft enthält, in der Hand des Priesters Aarons, der den Weihrauch über dem Altar emporhebt.	Tai schouri en-noub en-katharos: etfai kha pi-aroomata: et-khen nen-ġiġ en-Aaron pi-ou-ieb: eftale ou-es-thoi-noufi e-epschoi eġen pi-ma-en-erschoo-ouschi.	Ⲧⲁⲓϣⲟⲩⲣⲓ ⲛ̀ⲛⲟⲩⲃ ⲛ̀ⲕⲁⲑⲁⲣⲟⲥ ⲉⲧϥⲁⲓ ϧⲁ ⲡⲓⲁ̀ⲣⲱⲙⲁⲧⲁ ⲉⲧϧⲉⲛ ⲛⲉⲛϫⲓϫ ⲛ̀Ⲁⲁⲣⲱⲛ ⲡⲓⲟⲩⲏⲃ ⲉϥⲧⲁⲗⲉ ⲟⲩⲥⲉⲟⲓ-ⲛⲟⲩϥⲓ ⲉ̀ⲡϣⲟⲓ ⲉ̀ϫⲉⲛ ⲡⲓⲙⲁ̀ⲛⲉⲣϣⲟⲟⲩϣⲓ.

❖ *Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲧⲉⲛⲟⲩϣⲱⲧ” (Seite 72).*

6.2.5 Paulusbrief (Eph 5, 22 – 33 und 6, 1 - 3)

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Epheser.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

22 Ihr Frauen, ordnet euch euren Männern unter wie dem Herrn Christus;
23 denn der Mann ist das Haupt der Frau, wie auch Christus das Haupt der Kirche ist; er hat sie gerettet, denn sie ist sein Leib. 24 Wie aber die Kirche sich Christus unterordnet, sollen sich die Frauen in allem den Männern unterordnen.
25 Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie Christus die Kirche geliebt und sich für sie hingegeben hat, 26 um sie im Wasser und durch das Wort rein und heilig zu machen. 27 So will er die Kirche herrlich vor sich erscheinen lassen, ohne Flecken, Falten oder andere Fehler; heilig soll sie sein und makellos.

28 Darum sind die Männer verpflichtet, ihre Frauen so zu lieben wie ihren eigenen Leib. Wer seine Frau liebt, liebt sich selbst. 29 Keiner hat je seinen eigenen Leib gehasst, sondern er nährt und pflegt ihn, wie auch Christus die Kirche. 30 Denn wir sind Glieder seines Leibes. 31 Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen und sich an seine Frau binden und die zwei werden ein Fleisch sein. 32 Dies ist ein tiefes Geheimnis; ich beziehe es auf Christus und die Kirche. 33 Was euch angeht, so liebe jeder von euch seine Frau wie sich selbst, die Frau aber ehre den Mann.
1 Ihr Kinder, gehorcht euren Eltern, wie es vor dem Herrn recht ist. 2 Ehre deinen Vater und deine Mutter: Das ist ein Hauptgebot und ihm folgt die Verheißung: 3 damit es dir gut geht und du lange lebst auf der Erde.
Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

[26] Hebr 9, 4; Num 16 LXX, 17-18 und 46-50

❖ *لحن " هذه المجمرة" يُقال في السبوت والآحاد والأعياد.*

ش هذهِ المجمَرَةُ الذَّهبُ النقيُّ الحامِلَةُ العنبرَ الَّتي فِي يدَيْ هَرونَ الكاهِنِ يرفعُ بَخُوراً على المذبحِ.

Hazihi al-magmara al-zahab al-naki, al-7amela al-3anbar al-lati fi jadai Harun al-kahen jarfa3 ba5uran 3ala al-mazba7

❖ *يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).*

❖ البولس مِنْ رسالة أفسس 5 : 22 – 33 و 6 : 1 – 3 ❖

22 والنِّسَاءُ فليخْضَعْنَ لِرِجَالِهِنَّ كَمَا لِلرَّبِّ، 23 لأَنَّ الرَّجُلَ هُوَ رَأْسُ الْمَرْأَةِ، كَمَا أَنَّ الْمَسِيحِ أَيْضاً رَأْسُ الْكَنِيسَةِ، وَهُوَ مُخَلِّصُ الْجَسَدِ. 24 وَلكِنْ كَمَا تَخْضَعُ الْكَنِيسَةُ لِلْمَسِيحِ، كَذلِكَ النِّسَاءُ لِرِجَالِهِنَّ فِي كُلِّ شَيْءٍ. 25 أَيُّها الرِّجَالُ، أَحِبُّوا نِسَاءَكُمْ، كَمَا أَحَبَّ الْمَسِيحِ أَيْضاً الْكَنِيسَةَ وَأَسْلَمَ نَفْسَهُ لأَجْلِهَا، 26 لِكَيْ يُقَدِّسَهَا، مُطَهِّراً إِيَّاهَا بِغَسْلِ الْمَاءِ بِالْكَلِمَةِ. 27 لِكَيْ يُحْضِرَهَا لِنَفْسِهِ كَنِيسَةً مَجِيدَةً، لاَ دَنَسَ فِيهَا وَلاَ غَضْنَ، أَوْ شَيْءٌ مِنْ مِثْلِ ذلِكَ، بَلْ تَكُونُ مُقَدَّسَةً وَبِلاَ عَيْبٍ.

28 كَذلِكَ يَجِبُ عَلَى الرِّجَالِ أَنْ يُحِبُّوا نِسَاءَهُمْ كَأَجْسَادِهِمْ. مَنْ يُحِبُّ امْرَأَتَهُ يُحِبُّ نَفْسَهُ. 29 فَإِنَّهُ لَمْ يُبْغِضْ أَحَدٌ جَسَدَهُ قَطُّ، بَلْ يَقُوتُهُ وَيُرَبِّيهِ، كَمَا الرَّبُّ أَيْضاً لِلْكَنِيسَةِ. 30 لأَنَّنَا أَعْضَاءُ جِسْمِهِ، مِنْ لَحْمِهِ وَمِنْ عِظَامِهِ. 31«مِنْ أَجْلِ هَذَا يَتْرُكُ الرَّجُلُ أَبَاهُ وَأُمَّهُ وَيَلْتَصِقُ بِامْرَأَتِهِ، وَيَكُونُ الاثْنَانِ جَسَدًا وَاحِدًا». ،

32 هَذَا السِّرُّ عَظِيمٌ، وَلكِنَّنِي أَنَا أَقُولُ مِنْ نَحْوِ الْمَسِيحِ وَالْكَنِيسَةِ. 33 وَأَمَّا أَنْتُمُ الأَفْرَادُ، فَلْيُحِبَّ كُلُّ وَاحِدٍ امْرَأَتَهُ هكَذَا كَنَفْسِهِ، وَأَمَّا الْمَرْأَةُ فَلْتَهَبْ رَجُلَهَا.

1 أَيُّها الأَوْلاَدُ، أَطِيعُوا وَالِدِيكُمْ فِي الرَّبِّ لأَنَّ هَذَا حَقٌّ. 2«أَكْرِمْ أَبَاكَ وَأُمَّكَ»، الَّتِي هِيَ أَوَّلُ وَصِيَّةٍ بِوَعدٍ، 3«لِكَيْ يَكُونَ لَكُمْ خَيْرٌ، وَتَكُونُوا طِوَالَ الأَعْمَارِ عَلَى الأَرْضِ».

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

6.2.6 Die Hymne „Πⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲙⲡⲁⲣⲁⲕⲗⲏⲧⲟⲛ“

1)	Der Beistand, der Heilige Geist, der auf die Apostel im Pfingstfest herabkam, ließ sie mit vielen Zungen sprechen.	*1)*	Pi-pnewma empara-klieton : fie-etafi eǥen ni-apos-tolos khen ep-schai enti-penti-kostie : afsaǥi khen han-miesch enlas.	Πⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲙⲡⲁⲣⲁⲕⲗⲏ-ⲧⲟⲛ ⁝ ⲫⲏⲉⲧⲁϥⲓ ⲉϧⲉⲛ ⲛⲓⲁⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲟⲥ ϧⲉⲛ ⲡϣⲁⲓ ⲛ̀ⲧⲡⲉⲛⲧⲓⲕⲟⲥⲧⲏ ⁝ ⲁⲩⲥⲁϫⲓ ϧⲉⲛ ϫⲁⲛⲙⲏϣ ⲛ̀ⲗⲁⲥ.
2)	***(S)*** Als die 50 Tage vollendet waren, da waren die zwölf Jünger alle versammelt.	*2)*	As-schoopi etawgook ewol : enǥe ni-ehoou ente ti-penti-kostie : naw-thou-iet tierou hioma : enǥe pimiet esnaf en-apos-tolos.	Ⲁϫⲱⲡⲓ ⲉⲧⲁⲩϫⲱⲕ ⲉⲃⲟⲗ ⁝ ⲛ̀ϫⲉ ⲛⲓⲉϩⲟⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧⲡⲉⲛⲧⲓⲕⲟⲥⲧⲏ ⁝ ⲛⲁⲩⲑⲟⲩ-ⲓⲧ ⲧⲏⲣⲟⲩ ϩⲓⲟⲙⲁ ⁝ ⲛ̀ϫⲉ ⲡⲓⲙⲓⲉⲧ ⲉⲥⲛⲁϥ ⲛ̀ⲁⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲟⲥ.
3)	Als der tröstende Geist vom Himmel auf jeden von ihnen herabgekommen ist, da sprachen sie mit vielen Zungen.	*3)*	Pi-pnewma empara-klieton : etaf-i epesiet ewol khen etwe : af-forsch eǥen efouai : efouai afsaǥi khen han-miesch enlas.	Πⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲙⲡⲁⲣⲁⲕⲗⲏ-ⲧⲟⲛ ⁝ ⲉⲧⲁϥⲓ ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ ⲉⲃⲟⲗ ϧⲉⲛ ⲧϣⲉ ⁝ ⲁϥϣⲟⲣϣ ⲉϧⲉⲛ ϣⲟⲩⲁⲓ ⁝ ϣⲟⲩⲁⲓ ⲁⲩⲥⲁϫⲓ ϧⲉⲛ ϫⲁⲛⲙⲏϣ ⲛ̀ⲗⲁⲥ.
4)	***(S)*** Es herrschte große Furcht, und es kam eine Stimme vom Himmel, sie füllte den Ort, wo die Apostel Christi versammelt waren.	*4)*	As-schoopi enǥe ounischti enhoti : ou-esmie as-schoopi ewol khen etwe : asmah pima enafkie enkhietf : enǥe nimathieties ente Pi-echris-tos.	Ⲁϫⲱⲡⲓ ⲛ̀ϫⲉ ⲟⲩⲛⲓϣϯ ⲛ̀ϫⲟϥ ⁝ ⲟⲩⲥⲙⲓ ⲁϫⲱⲡⲓ ⲉⲃⲟⲗ ϧⲉⲛ ⲧϣⲉ ⁝ ⲁⲥⲙⲁϩ ⲡⲓⲙⲁ ⲉⲛⲁⲩϫⲓ ⲛ̀ϧⲏⲧϥ ⁝ ⲛ̀ϫⲉ ⲛⲓⲙⲁⲑⲏⲧⲏⲥ ⲛ̀ⲧⲉ Πⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.
5)	Er erschien ihnen wie Feuerzungen, gespalten auf jeden von ihnen, den ehrwürdigen Aposteln.	*5)*	Ouoh naf-ou-oonhou eroo-ou : em-efrieti enhan-las en-ekroom : naf-fiesch tierou eǥen efouai : efouai ente nimathieties ettaiieout.	Ⲟⲩⲟϩ ⲛⲁⲩⲟⲩⲱⲛϩⲟⲩ ⲉⲣⲱⲟⲩ ⁝ ⲙ̀ⲫⲣⲏϯ ⲛϩⲁⲛⲗⲁⲥ ⲛ̀ϫⲣⲱⲙ ⁝ ⲛⲁⲩⲫⲏϣ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲉϧⲉⲛ ϣⲟⲩⲁⲓ ϣⲟⲩⲁⲓ ⁝ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓⲙⲁⲑⲏⲧⲏⲥ ⲉⲧⲧⲁⲓⲓⲉⲟⲩⲧ
6)	***(S)*** Der Heilige Geist erfüllte die zwölf Jünger, sie sprachen mit vielen Zungen, wie der Heilige Geist befohlen hat.	*6)*	A Pi-pnewma ethouab : mah pi-miet esnaf emmathieties : afsaǥi khen han-miesch enlas kata efouah-sahni em-Pi-pnewma eth-ouab.	Ⲁ Πⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⁝ ⲙⲁϩ ⲡⲓⲙⲓⲉⲧ ⲉⲥⲛⲁϥ ⲙⲙⲁⲑⲏⲧⲏⲥ ⁝ ⲁⲩⲥⲁϫⲓ ϧⲉⲛ ϫⲁⲛⲙⲏϣ ⲛ̀ⲗⲁⲥ ⁝ ⲕⲁⲧⲁ ϣⲟⲩⲁϩⲥⲁϩⲛⲓ ⲙⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ.

❖ لحن اَلرُّوحِ المُعَزّي ❖

❖ يَقُولُ المرتلون لحن حلول اَلرُّوحِ الْقُدُسِ (بي انفما)، فِي الخماسين لا يقال إلا بَعْد عيد العنصرة.

ش 1.اَلرُّوحِ المُعَزّي الَّذِي حلَّ عَلَى الرُسُل فِي عيد الخَمْسِين حَتَّى نَطَقُوا بألسنةٍ كثيرة.

Al-ro7 al-mo3az-zi al-lazi 7alla 3ala al-rosol fi 3id al-5amsin 7atta nataku be-alsena kathira.

2. (ق) كان لَمَّا كَمُلت أَيَّام الخَمْسِين كانوا مُجتمعين كلهُمْ مَعَاً الإثنى عشر رسولاً.

Kan lamma kamulat ajam al-5amsin kanu mogtami3in kollahom ma3an al-ethne 3aschar rasulan.

3. اَلرُّوحِ المُعَزّي الَّذِي نزل مِنْ السَّمَاء انبسط عَلَى كُلّ وَاحِد فنَطَقُوا بألسنة كثيرة.

Alro7 al-mo3az-zi al-lazi nazal men al-sama2 enbasata 3ala kol ua7ed fanataku be-alsena kathira.

4. (ق) وكَانَتْ مَخَافة عَظِيمة وصار صوتٌ مِنْ السَّمَاء فملأ الموضع الَّذِي كان فيه تَلاَمِيذ الْمَسِيحِ.

Ua kanat ma5afa 3azima ua sar saut men al-sama2 famala2 al-maude3 al-lazi kann fihi talamiz Al-Masie7.

5. وظهر لهُمْ مثل ألسنة نار كَانَتْ مُنْقَسِمَة جَمْيعها عَلَى كُلّ وَاحِد مِنْ التَلاَمِيذِ الكرام.

Ua zahara lahom methl alsenat nar kanat monkasema gami3aha 3ala kol ua7ed men al-talamiz al-keram.

6. (ق) اَلرُّوحِ الْقُدُسِ ملأ الاثنى عشر تلميذاً فتَكلّمُوا بألسنة كثيرة كأمر اَلرُّوحِ الْقُدُسِ.

Alro7 al-kodos mala2 al-ethne 3aschar telmizan fa-takallamu be-alsena kathira ka-2mr al-ro7 al-kodos.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82) in feierlicher Melodie.***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84), bei Anwesenheit des Bischofs betet der Leser „Marou-tschasf“ (Seite 88).***

6.2.7 Das Evangelium (Mt 19, 1 - 6)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 18 LXX [19], 6) und (Ps 127 LXX [128], 3)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

6 Wie ein Bräutigam, der aus seinem Gemach heraustritt, jubeln wird wie
ein Held, um ihren Weg zu ziehen. 3 Deine Frau sei wie ein fruchtbarer
Weinstock an den Seiten deines Hauses, deine Söhne wie frisch gepflanzte
Ölbäume rings um deinen Tisch. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

1 Als Jesus diese Reden beendet hatte, verließ er Galiläa und zog in das
Gebiet von Judäa jenseits des Jordan. 2 Viele Menschen folgten ihm dorthin, und
er heilte sie. 3 Da kamen Pharisäer zu ihm, die ihm eine Falle stellen wollten,
und fragten: Darf man seine Frau aus jedem beliebigen Grund aus der Ehe
entlassen? 4 Er antwortete: Habt ihr nicht gelesen, dass der Schöpfer die
Menschen am Anfang als Mann und Frau geschaffen hat 5 und dass er gesagt
hat: Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen und sich an seine Frau
binden, und die zwei werden ein Fleisch sein? 6 Sie sind also nicht mehr zwei,
sondern eins. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

V	Jene, die der Heilige Geist zusammenfügte, wie eine Kithara loben sie Gott zu jeder Zeit.	Nai etaf-hot-pou efsop : enǥe Pi-pnewma eth-ouab : emefrie-ti en-ouki-thara : esmou eF-nouti ensiou niwen.	Ⲛⲁⲓ ⲉⲧⲁⲫⲟⲧⲡⲟⲩ ⲉϥⲥⲟⲡ ⸗ ⲛ̀ⲭⲉ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⸗ ⲙ̀ⲫⲣⲏ ⲧⲓ ⲛ̀ⲟⲩ-ⲕⲓⲑⲁⲣⲁ ⸗ ⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉⲫ ⲛ̀ⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ.
	Mit Psalmen, Hymnen und Lobgesängen, Tag und Nacht, mit unermüdlichen Herzen!	Khen han-psalmos : nah-men hoos nem han-hoo-zie empi- pnewmati-kon: pi-eho-ou nem pi-egorh khen ouhiet enatkaroof.	Ϧⲉⲛ ϧⲁⲛⲯⲁⲗⲙⲟⲥ ⸗ ⲛⲁϩⲙⲉⲛ ϩⲱⲥ ⲛⲉⲙ ϧⲁⲛϩⲱⲍⲓ ⲙ̀ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ-ⲧⲓⲕⲟⲛ ⸗ ⲡⲓⲉϩⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲉϫⲱⲣϩ ϧⲉⲛ ⲟⲩϩⲓⲏⲧ ⲛⲁⲧϫⲁⲣⲟϥ.
	(Herr erbarme dich)3x	(Kyrie eleison) 3x	(Ⲕⲩⲣⲓⲉ ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ)3x

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83) بلحن الفرح.
❖ وأوشِيَّة الإنْجِيل (صفحة 85).
❖ فِي حضور الأسقف يَقُولُ القارئ ماروتشاسف (صفحة 89).

❖ الإنْجِيل مِنْ متى 19 : 1 – 6 ❖

المزمور 18 : 6

6 مثل العَرِيسْ الخَارج مِنْ خِدره، يَتَهَلَّلُ مثل الجَبَّار المُسرعُ فِي طَرِيقه. هَلِّيلُويا.

مزمور 127 : 3

3 إمرأتك تكون كالكَرمة الَّتِي تُزهر فِي جوانب بَيْتِك، وبنوك مثل غُروس الزَّيتُون مُحيطين بمائدتك. هَلِّيلُويا.

الإنْجِيل

1 وَلَمَّا أَكْمَلَ يَسُوعُ هَذَا الْكَلاَمَ جَمْيعه انْتَقَلَ مِنَ الْجَلِيلِ وَجَاءَ إِلَى تُخُومِ الْيَهُودِيَّةِ مِنْ عَبْرِ الأُرْدُنِّ. 2 وَتَبِعَتْهُ جُمُوعٌ كَثِيرَةٌ فَشَفَاهُمْ هُنَاكَ.

3 وَجَاءَ إِلَيْهِ الْفَرِّيسِيُّونَ لِيُجَرِّبُوهُ قَائِلِينَ لَهُ:«هَلْ يَحِلُّ لِلرَّجُلِ أَنْ يُطَلِّقَ امْرَأَتَهُ مِنْ أَجلِ كُلِّ سَبَبٍ؟» 4 فَأَجَابَ وَقَالَ لَهُمْ:«أَمَا قَرَأْتُمْ أَنَّ مِنَ الْبَدْءِ خَلَقَهُمَا ذَكَرًا وَأُنْثَى؟ 5 وَقَالَ: مِنْ أَجْلِ ذلك يَتْرُكُ الرَّجُلُ أَبَاهُ وَأُمَّهُ وَيَلْتَصِقُ بِامْرَأَتِهِ، وَيَكُونُ الاثْنَانِ جَسَداً وَاحِداً. 6 إِذا لَيْسَا بَعْدُ اثْنَيْنِ بَلْ جَسَدٌ وَاحِدٌ. فَالَّذِي جَمَعَهُ اللهُ لاَ يُفَرِّقُهُ الإِنْسَانُ».

والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ يرد المرتلون

ش 1. هؤلاء الَّذِينَ أَلَّفَهُم اَلرُّوحِ الْقُدُسِ مَعَاً مثل قيثارة، يُسَبِّحُونَ الله كلّ حِينٍ.

Ha-ula2 al-lazin al-lafahom al-roo7 al-kodos ma3an methla kithara, josabbe7un Allah kolla 7in.

2. (ق) بمَزامير وتَسَابيح وتَمَاجيد رُوحيَّة، النهار والليل بقلبٍ لا يَسْكُت.
(يَارَبُّ ارْحَمْ)3x

Bemazamir ua tasabi7 ua tamagid ro7ia, al-nahar ual-lel bekalb la jaskot.
(Ja rabbo r7am) 3x

❖ 6.2.8 Die Litaneien ❖

❖ ***Der Priester spricht diese Bitten und das Volk antwortet jedes Mal: Herr erbarme dich.***

1. Herr, allmächtiger Gott, der du im Himmel bist, Gott unserer Väter: Wir bitten dich, erhöre uns und erbarme dich unser!
2. Der die Himmel, Erde und Meer und alles in ihnen geschaffen und sie mit seiner Weisheit geschmückt hat: Wir bitten dich, erhöre uns und erbarme dich unser!
3. O du, der du den Menschen nach deinem Bild und Beispiel geschaffen und ihn ins Paradies der Freude gesetzt hast: Wir bitten dich, o Herr, dass du uns antwortest und dich unser erbarmst!
4. O du, der die Frau aus Adams Rippe geschaffen und sie zu seiner Hilfe gemacht hast, die ihm entspricht: Wir bitten dich, erhöre uns und erbarme dich unser!

5. O du, der du Abraham und Sara gesegnet und Sara zu seiner Frau und Abraham zum Oberen der Patriarchen gemacht hast: Wir bitten dich, erhöre uns und erbarme dich unser!
6. O du, der Isaak geschützt und Rebekka für ihn bestimmt und ihn vor seinen Feinden gerettet hast: Wir bitten dich, o Herr, erhöre uns und erbarme dich unser!
7. O du, der du Jakob in seiner Ehe gesegnet und ihn zu Erben der Verheißung gemacht hast: Wir bitten dich, o Herr, erhöre uns und erbarme dich unser!
8. O du, der du Josef erhoben und ihm Asenat zur Frau gegeben und durch ihn Ägypten ernährt hast: Wir bitten dich, o Herr, erhöre uns und erbarme dich unser!

9. O du, der du in der Fülle der Zeit von einer Jungfrau geboren wurdest, um die Menschheit zu erleuchten: Wir bitten dich, o Herr, dass du uns antwortest und dich unser erbarmst!
10. O du, der an der Hochzeit zu Kana in Galiläa teilgenommen, segne diese Heirat, wie du jene Heirat gesegnet hast: Wir bitten dich und erflehen deine Güte, o Herr, erhöre uns und erbarme dich unser!
11. O, der du bei der Hochzeit zu Kana in Galiläa geweilt und diese Feier gesegnet hast und Wasser durch göttliche Macht zu wahrhaftem Wein verwandeltest, segne und schütze die Feier dieser deiner Diener ***(Bräutigam)*** und ***(Braut)*** mit Frieden, Vertrautheit und Liebe und bewache sie: Wir bitten dich, o Herr, erhöre uns und erbarme dich unser!

❖ الطلبات ❖

❖ *يَقُولُ الكاهن هذه الطلبات، وفِي آخر كُلِّ طلبة يجاوبه المرتلون: يَارَبُّ ارْحَمْ*

1. أيُّها الرَّبُّ الإلهُ ضَابِطَ الْكُلِّ الكَائِنُ فِي السَّمَاءِ إِلهُ آبَائِنَا، نَطْلُبُ إِلَيْكَ أَنْ تَسْمَعْنَا وتَرْحَمْنَا. *(يَارَبُّ ارْحَمْ).*
2. يا مَنْ خلق السَّمَاء والأَرْضِ والبحرَ وَكُلَّ ما فيها وزَيّنْتها بحكْمَتِكَ، نَطْلُبُ إِلَيْكَ يَارَبُّ أَنْ تَسْمَعْنَا وتَرْحَمْنَا. *(يَارَبُّ ارْحَمْ).*
3. يا مَنْ صَنعَ الإِنْسَانَ عَلَى صُورته ومثاله وجَعَله فِي فِرْدَوسِ النَّعِيم، نَسْأَلُكَ يَارَبُّ أَنْ تستجيب لنا وتَرْحَمْنَا. *(يَارَبُّ ارْحَمْ).*
4. يا مَنْ خلق المرأة مِنْ جنب آدَمَ وأعطاها له مُعِينة نظيره، نَطْلُبُ إِلَيْكَ أَنْ تَسْمَعْنَا وتَرْحَمْنَا. *(يَارَبُّ ارْحَمْ).*
5. يا مَنْ بَارَكَ إِبْرَاهِيمَ وسارة، وجَعَلها له زوجة، ومَنَحَهُ رُتبة رِئَاسَة الآبَاء. نَطْلُبُ إِلَيْكَ أَنْ تَسْمَعْنَا وتَرْحَمْنَا. *(يَارَبُّ ارْحَمْ).*
6. يا مَنْ حَفَظَ إِسْحَاقَ ووفَّقَ له رفقة وأنقذه مِنْ أعدائه، نَطْلُبُ إِلَيْكَ يَارَبُّ أَنْ تَسْمَعْنَا وتَرْحَمْنَا. *(يَارَبُّ ارْحَمْ).*
7. يا مَنْ بَارَكَ يَعْقُوبَ فِي زَوَاجِهِ، وجَعَله وارثاً للموعِدِ، نَسْأَلُكَ يَارَبُّ أَنْ تَسْمَعْنَا وتَرْحَمْنَا. *(يَارَبُّ ارْحَمْ).*
8. يا مَنْ رَفَعَ يوسف ووَهَبَ له أَسِينَات زوجة. وبواسطته عَلَتِ كُلّ أَرْضِ مصر، نَطْلُبُ إِلَيْكَ يَارَبُّ أَنْ تَسْمَعْنَا وتَرْحَمْنَا. *(يَارَبُّ ارْحَمْ).*
9. يا مَنْ سُرَّ فِي أخر الأيام أَنْ يُولَد مِنْ عَذْرَاء وأضاء عَلَى جنس البَشَر، نَسْأَلُكَ يَارَبُّ أَنْ تَسْمَعْنَا وتَرْحَمْنَا. *(يَارَبُّ ارْحَمْ).*
10. يا مَنْ حَضَرَ فِي عُرسْ قَانَا الجَليل، بَارِكْ هَذَا الزَّوَاج مثلما بَارَكْتَ ذاك الزَّوَاج، نتَضَرّع إِلَيْكَ يَارَبُّ أَنْ تَسْمَعْنَا وتَرْحَمْنَا. *(يَارَبُّ ارْحَمْ).*
11. يا مَنْ حَلَّ فِي عُرْس قانا الجَليل، وبَارِكَ ذاكَ العُرْس، بسُلْطَان لاهوته، بَارِكْ وأستر هَذَا العُرْس الَّذِي لعَبديكَ *(فلان وفلانة)* بسَلَامَة وأُلفة ومَحَبَّة واحْرُسْهُما. نَطْلُبُ إِلَيْكَ يَارَبُّ أَنْ تَسْمَعْنَا وتَرْحَمْنَا. *(يَارَبُّ ارْحَمْ).*

12. O Wohltätiger, Gnädiger, voller Güte und Barmherzigkeit: O Herr, gib uns, dass wir deine Güte, Menschenliebender, preisen: Wir bitten dich, o Herr, erhöre uns und erbarme dich unser!

V O Christus, Wort Gottes, des Vaters, Eingeborener, gib uns deinen Frieden, der von jeder Freude erfüllt ist.

Pi-echris-tos pi-loghos ente eF-joot : pi-mono-genies ennouti : eketi nan entek-hirienie: thai ethmeh enraschi niwen.

Πιχριστος πιλογος ⲛⲧⲉ ⲫⲓⲱⲧ : πιμονο-ⲅⲉⲛⲏⲥ ⲛⲛⲟⲩⲧ : ⲉⲕⲉⲧ ⲛⲁⲛ ⲛⲧⲉⲕⲉⲓⲣⲏⲛⲏ : ⲑⲁⲓ ⲉⲑⲙⲉⲉⲩ ⲛⲣⲁⲱⲓ ⲛⲓⲃⲉⲛ.

Das Volk singt „Ⲭⲉ ⲉϫⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ“ (Seite 400).
Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:
- *Den Frieden (Seite 134).*
- *Die Väter (Seite 138).*
- *Die Versammlungen (Seite 144).*

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150) und „Ⲓⲉⲛⲭⲟⲟⲩⲧ“

6.2.9 Das erste Gebet zur Eheschließung „O ewiger Gott“

Der Priester betet Richtung Osten

P O ewiger Gott, der ohne Anfang in Ewigkeit bleibt, der keine Grenze seiner Weisheit und kein Ende seiner Stärke kennt, der den Menschen aus Erde schuf und ihm eine Frau aus seiner Rippe formte als Hilfe, die ihm entspricht, und wohlgefällt deiner Göttlichkeit und deiner Güte, weil es nicht gut ist, dass der Mensch allein sei! Dich, unseren König, bitten wir, dass du deine Diener *(Bräutigam und Braut)* verbindest, damit sie in einem Leib verbunden sind und ins Gesetz der Freude eingehen und in der wahrhaftigen Lehre leben. Gib ihnen lebendige Frucht des Leibes, damit sie sich an der Geburt von Kindern und ruhiger, friedlicher Zeit erfreuen. Mache sie bereit zu jedem guten Werk durch Christus Jesus, unseren Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

- *Das Volk singt die folgende Hymne in Hosanna Melodie*

V So wie du deinen heiligen Aposteln gegeben hast, sag zu uns wie zu ihnen: Meinen Frieden gebe ich euch.

Kata efrieti etak-ties : ennekagios en-apos-tolos: ek-egos nan empourieti: ge tahirieni titimos nooten.

Κατα ϥρⲏⲧ ⲉⲧⲁⲕ-ⲧⲓⲥ : ⲛⲛⲉⲕⲁⲅⲓⲟⲥ ⲛⲁ-ⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲟⲥ: ⲉⲕⲉⲭⲟⲥ ⲛⲁⲛ ⲙⲡⲟⲩⲣⲏⲧ : ⲭⲉ ⲧⲁⲅⲓ-ⲣⲏⲛⲏ ⲧⲧⲓⲙⲟⲥ ⲛⲱⲧⲉⲛ.

Das östliche Tor ist die Jungfrau Maria! Der reine Vorhang, der dem reinen Bräutigam gehört.

Tipelie ente nima enschai : pe Maria ti-parthenos: piman schelet ettouwie-out : ente pinemfios en-katharos.

Ⲫⲡⲩⲗⲏ ⲛⲧⲉ ⲛⲓⲙⲁ ⲛϣⲁⲓ : ⲡⲉ Ⲙⲁⲣⲓⲁ ⲑⲡⲁⲣ-ⲑⲉⲛⲟⲥ : ⲡⲓⲙⲁⲛϣⲉⲗⲉⲧ ⲉⲧⲧⲟⲩⲃⲛⲟⲩⲧ : ⲛⲧⲉ ⲡⲓⲛⲩⲙⲫⲓⲟⲥ ⲛⲕⲁⲑⲁⲣⲟⲥ.

- *Das Volk singt „Ⲭⲉ ⲉϫⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ“ (Seite 400), anschließend dreimal Kyrie eleison.*

12. أيُّها المُحسِنُ الرؤوفُ الكثير الصلاح والتَحنُّن، يَارَبُّ اجْعَلنا أَنْ نُمَجّدَ صَلَاحِكَ يا مُحِبَّ البَشَر، نَسْأَلُكَ يَارَبُّ أَنْ تَسْمَعْنَا وتَرْحَمْنَا. (يَارَبُّ ارْحَمْ).

❖ يَقُولُ المرتلون هَذَا المرد (شعانيني)

ش أيُّها الْمَسِيحِ كَلِمَةُ الآب الإلَه الوَحِيد، أعطنا سَلَامَك المَمْلُوءُ فَرَحَاً.

Aijoha Al-Masie7 kalemat el2b al-ilah al-ua7id, a3tena salamak al-mammlu2 fara7an.

❖ ثُمَّ جي اف اسماروت (صفحة 401).
❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
❖ أوشِيَّة السَلَامَة (ص 135)، والآبَاء (139)، والاجتماعات (145)، ثُمَّ قانون الإيمان (151).
❖ وعند نهايته، يَقُولُ الشعب باللحن (تين جوشت ايفول).

❖ الصلاة الأولى للزواج ❖

يَقُولُها الكاهن وهُوَ متجها نحو الشرق

ك اللَهُمْ الأزلي الدائمُ إِلَى الْأَبَدِ بغيرِ ابتداء، الَّذِي لا حدَّ لحكمتهِ ولا إنتهاء لقُوَّتهِ، الَّذِي صَنَعَ الإِنْسَانَ مِنْ الأَرْضِ، وجَعَل له إِمْرَأَةٌ مِنْ جنبه، ووَفَّقَها له مُعِينة نَظيره، كما يُرضِي ربُوبِيتَك وصَلَاحِكَ، لأَنَّهُ لا يحْسُن أَنْ يكون الرَّجُل وَحْدَهُ. أَنْتَ الآن أَيْضاً يا ملكنا نَسْأَلُكَ أَنْ تَصِلَ عَبديكَ (فلان وفلانة)، لِكيْ يتَّصلا ببعضهما بعضاً بجَسَدٍ وَاحِدٍ، وليدخلا إِلَى ناموسِ الفَرَحِ، وليكونا فِي تعاليم صادقة. هب لهما ثمرة مُحيِّية مِنْ البطن ليبتهجا بولادة البنين الحسنة والأزمنة الهادئة السالمة. هيِّئهما فِي كُلِّ عملٍ صالحٍ بالْمَسِيحِ يَسُوع رَبِّنَا.

(سرا) هَذَا الَّذِي ينبغي لك مَعَهُ مَعَ اَلرُّوحِ الْقُدُسِ المَجْد والإِكْرَام.....إلخ

❖ يَقُولُ المرتلون هَذَا المرد (شعانيني)

ش كما أَعْطَيتَهُ لتَلَامِيذِك القدِّيسين، قُل لنا مثلهُمْ سَلَامِي أُعْطِيكُم.

Kama a3tai-taho letalamizek elkeddisin, koll lana methlahom salami o3tikom.

الباب الَّذِي فِي المَشَارق هُوَ مَرْيَمَ العَذْرَاء، الخدر الطَاهر الَّذِي للختن النقي.

Albab al-lazi fi al-ma-scharek hua Mariam el3azra2, al-5edr al-taher al-lazi lel5etn al-naki.

❖ ثُمَّ جي اف اسماروت (صفحة 401) وكيرياليسون 3 مرات

❖ 6.2.10 Das zweite Gebet zur Eheschließung „Vater, unser Gott“ ❖

❖ *Der Priester betet Richtung Osten*

P Vater, unser Gott, Schöpfer aller Kreaturen, der den Menschen aus Erde erschaffen hat und der aus der Rippe, die er von ihm nahm, eine Gehilfin für ihn formte, passend zur Gemeinschaft der Ehe im Leben und fortdauernder Vermehrung des Menschengeschlechtes. Du hast ihnen gesagt: Wachset und mehret euch und erfüllet und beherrschet die Erde. Segne, Gütiger, Menschenliebender, die Vereinigung deiner Diener ***(Bräutigam und Braut)***, die nach deinem Willen miteinander verbunden sind. Segne sie, damit sie sich mehren, so, wie du unsere Urväter Abraham, Isaak und Jakob gesegnet hast. Segne sie, wie du Abraham und Sara gesegnet hast. Erhöhe sie wie Isaak und Rebekka. Mehre sie, wie du Jakob und seine Nachkommen mehrtest. Ehre sie, wie du Josef in Ägypten ehrtest. Schenke ihnen Reinheit. Mehre sie, wie du Elkana und Hanna segnetest und ihnen Samuel, den getreuen Propheten, schenktest. Mache sie der reinen Verkündung der Botschaft des Erzengels würdig wie Zacharias und Elisabeth, denen du die Geburt des Johannes, des Größten von einer Frau Geborenen, des Vorläufers deines eingeborenen Sohnes, gabst. Auch Joachim und Hanna hast du, unser Gott, gesegnet und aus ihnen die heilige Bundeslade, die Mutter Gottes Maria, gemacht, aus der dein einziger Sohn Fleisch annahm und zur Welt kam, der die Hochzeit zu Kana in Galiläa segnete.

Segne deine Diener ***(Bräutigam und Braut)*** die in dieser Stunde vereint werden. Schenke ihnen Reichtum, Weisheit und den Segen der Erlösung, damit sie in Gottesfurcht und Keuschheit in Leib und Geist verbunden und deines Segens würdig sind und deinen heiligen Namen verherrlichen mit deinem eingeborenen Sohn und dem Heiligen Geist,

(still) jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ *Das Volk singt „Ⲧⲁⲅⲓⲣⲏⲛⲏ ⲁⲛⲟⲕ“ (Seite 544) Strophe Nummer 9, anschließend:*

V Alle Könige der Erde gehen in deinem Licht, die Völker in deinem Schein, o Maria, Mutter Gottes.

Ni-ouroo-ou tierou ente epkahi : semoschi khen pe-ou-ooini. Ouoh ni-ethnos khen pifiri. O Maria ethmaf em-eFnouti.

Ⲛⲓⲟⲩⲣⲱⲟⲩ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛⲧⲉ ⲡⲕⲁϩⲓ ⸗ ⲥⲉⲙⲟϣⲓ ϧⲉⲛ ⲡⲉⲟⲩⲱⲓⲛⲓ. ⲟⲩⲟϩ ⲛⲓⲉⲑⲛⲟⲥ ϧⲉⲛ ⲡⲉⲫⲓⲣⲓ. ⲱ Ⲙⲁⲣⲓⲁ ⲉⲑⲙⲁⲩ ⲙ̀ⲫⲛⲟⲩⲧⲓ.

Im Hohenlied nennt Sie Salomon; meine Schwester und meine Freundin, meine wahre Stadt Jerusalem.

Solomoon mouti eros : khen pi-goo ente nigoo: ge tasooni ouoh ta-eschferi: ta-polis emmie-i Jerusalem.

Ⲥⲟⲗⲟⲙⲱⲛ ⲙⲟⲩⲧ ⲉⲣⲟⲥ ⸗ ϧⲉⲛ ⲡⲓϫⲱ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲓϫⲱ ⸗ ϫⲉ ⲧⲁⲥⲱⲛⲓ ⲟⲩⲟϩ ⲧⲁϣⲫⲉⲣⲓ ⸗ ⲧⲁⲡⲟⲗⲓⲥ ⲙⲙⲓ Ⲓⲗⲏⲙ.

❖ *Das Volk singt „Ⲭⲉ ⲫⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ“ (Seite 400), anschließend dreimal Kyrie eleison.*

❖ الصلاة الثانية للزواج ❖

❖ يَقُولُها الكاهن وهُوَ متجها نحو الشرق

ك أيُّها الرَّبُّ إلهُنا جَابِلُ كُلَّ الطبائع الَّذِي جَبَلَ الإِنْسَانَ مِنْ الأَرْضِ. وأصْلحتَ له مُعِينة مِنْ الضلع الَّذِي أخذته منه، ووفّقتَهُمَا لشركةِ الزَّوَاج للحياة والنمو الدَّائم فِي جنس البَشَر. وقلت لهما اثمروا وأكثروا واملأوا الأَرْضَ وتسلَّطُوا عليها. أنْتَ أَيْضاً أيُّها الصَّالِح مُحِبَّ البَشَر. بَارِكْ اتّحاد عبديك (فلان وفلانه) اللَّذِينَ اتّصلا ببعضهما بعضاً حسب إرادتك. بَارِكْهُمَا، وليَكثُرا كما بَارَكْتَ آبَائِنَا الأوَّلين إِبْرَاهِيمَ وإِسْحَاقَ ويَعْقُوبَ. بَارِكْهُمَا كما بَارَكْتَ إِبْرَاهِيمَ وسارة. ارفعهما مثل إِسْحَاقَ ورفقة. اكثرهما كما اكثرتَ يَعْقُوبَ وزرعه. ومَجِّدهُمَا كما مَجَّدتَ يوسف بمصر. هب لهما طهارة. اكثرهما مثل ألقانة وحنَّة الَّذِينَ بَارَكْتَهما وأنْعمْت عليهما بصموئيل النبي الأمين. اجْعَلهما أهلاً لبشارة رَئِيس المَلَائكَة الطاهرة، مثل زكريا وأليصابات الَّذِينَ أنْعمْت عليهما بولادة يوحنا أعظم مواليد النِّسَاء، الَّذِي صار سابقاً قُدَّام ابْنَكَ الوَحِيد الجنس. وأنْتَ أَيْضاً أيُّها السَيِّد الرَّبُّ بَارَكْتَ يواقيم وحنة، وصنعت منهما التّابوت العقلي والدة الإلَه مَرْيَمَ، الَّتِي تَجَسّدَ منها ابْنَكَ الوَحِيد وجاء إِلَى الْعَالَم، وبَارَكَ عُرْس قانا الجليل. بَارِكْ عبديك (فلان وفلانه) اللذين اقترنا فِي هذه الساعة. انْعمْ عليهما بالرخاء والحكمة وبركات الخلاص لِكيْ يكونا بكُلِّ تقوى وَكُلَّ عفاف مُتَّصِلين بجسدهما وروحهما ويستحقّا البركة الَّتِي مِنْ قِبَلك ويُمجّدا اسْمَكَ القُدُّوسِ مَعَ ابْنَكَ الوَحِيد وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الآن وَكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ يَقُولُ المرتلون المرد " سَلَامِي أنا "(صفحة 545) الربع رقم 9 ثُمَّ مرد لأجل والدة الإلَه القدّيسَة مَرْيَمَ

ش كَافَّة مُلوك الأَرْضِ يسيرون فِي نُورَك، والأُمم فِي ضيائك يا مَرْيَمَ أم الله .

Kafat moluk al-2rd jasirun fi nurek, ual-omam fi de-ja2ek ja Mariam omm allah.

سُليمَان يَدعُوكِ فِي نَشِيد الأنشَادِ قَائلاً: أُخْتِي حَبيبتِي، مَدينَتِي الحَقِيقيَّة أورشَليم.

Solaiman jad3uki fi naschid el-anschad ka2elan: o5ti 7abibati, madinati al-7akikia Orschalim.

❖ ثُمَّ جى اف اسماروُوت (صفحة 401) وكيرياليسون 3 مرات

❖ 6.2.11 Das dritte Gebet zur Eheschließung „Herr, unser Gott“ ❖

❖ ***Der Priester betet in Richtung des Brautpaares***

P Herr, unser Gott, Großer, Ewiger, der das Leben schuf, das vorher nicht war. Du schufst das Universum durch dein Wort und den Menschen durch deine reinen Hände nach deinem Bild und Beispiel. Und aus dem einen hast du den anderen erweckt, dem du sagtest: Es ist nicht gut, dass der Mann allein sei. Du gabst Adam Schlaf und nahmst eine Rippe aus seiner Seite und fülltest deren Platz mit Fleisch. Deshalb verläßt der Mann Vater und Mutter und hängt seiner Frau an, und beide werden ein Fleisch sein. Was Gott verbunden hat, soll der Mensch nicht trennen. Du, der Abraham mit Sara, Isaak mit Rebekka, Jakob in seiner Ehe segnetest und allen denen Reinheit gabst, die im Segen versammelt waren, du, unser Herr und Gott, sieh auf deinen Diener ***(Bräutigam)*** und seine Helferin ***(Braut)***: Mache fest ihre Verbindung, halte ihren Schlaf rein, schütze sie und ihr Haus mit deiner Rechten, die unbesiegbar ist. Schütze sie vor jeglichem Haß und jeder Falle. Bewahre ihr Wollen in Einheit und Frieden. Schenke ihnen Freude und Glück, damit sie dir, lebendiger Gott, Früchte des Lebens aus ihrem Leib bringen. Segne sie, o Gott, wie du Abraham mit Sarah, Isaak mit Rebekka, Jakob in seiner Ehe segnetest, Segne die Männer und Frauen, die hier mit uns sind, segne sie im Namen unseres Herrn und Gottes und Erlösers Jesus Christus,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

V	Vergiß nicht dein Testament, das du unseren Vätern Abraham, Isaak und Jakob, deinen Heiligen, gabst.	Emper-erp-oobsch entizia-thiekie thie-etak-semniets nem nen-joti: Abraam nem Isaak nem Jakoob : Pi-Israel pe-ethouab entak.	Ⲩⲡⲉⲣⲉⲣⲡⲱⲃϣ ⲛ̀ⲧⲁⲓⲁ-ⲑⲏⲕⲏ: ⲑⲏ̀ⲧⲁⲕⲥⲉⲙⲛⲏⲧⲥ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲛⲓⲟ̀ⲧ: Ⲁⲃⲣⲁⲁⲙ ⲛⲉⲙ Ⲓⲥⲁⲁⲕ ⲛⲉⲙ Ⲓⲁⲕⲱⲃ: Ⲡⲓⲥⲣⲁⲏⲗ ⲡⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲧⲁⲕ.

❖ ***Das Volk singt „Ⲡⲓⲁⲅⲅⲉⲗⲟⲥ“ (Seite 544) Strophe Nummer 10, anschließend:***

Du leuchtest mehr als die Sonne und du bist das Osttor. Die Frommen erwarten dich mit Freude und Lobpreis.	Ter-ou-ooini ehote efrie: entho pe epsa entianatolie: ere ni-ethmie gouscht ewol khagoof: khen ouou-nof nem outheliel.	Ⲧ̀ⲉⲣⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⲉ̀ⲃ̀ⲟⲧⲉ ⲫⲣⲏ: ⲛⲁⲟ ⲡⲉ ⲡ̀ⲥⲁ ⲛ̀ⲧⲁⲛⲁⲧⲟⲗⲏ: ⲉ̀ⲣⲉ ⲛⲓⲑⲙⲏ ϫⲟⲩⲱⲧ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲁϫⲱⲫ : ϩⲉⲛ ⲟⲩⲟⲩⲛⲟϥ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲑⲉⲗⲏⲗ.

❖ ***Es folgt „Ⲭⲉ ⲉ̀ⲗⲉⲏⲥⲟⲛ“ (Seite 400), dreimal Kyrie eleison.***

❖ الصلاة الثالثة للزواج ❖

❖ *يَقُولُها الكاهن وهُوَ متجها نحو العَرُوسَين*

ك أَيُّها الرَّبُّ إلهُنا العَظِيم الابدي الَّذِي كوَّنتَ الحياة ممَّا لَمْ يكن، وخلقت الكون بكلمتك، وجبلت الإِنْسَانَ بيدك الطاهرة، كصورتك ومثالك، ومِنْ الوَاحِد أقمت الآخر اذ قلت انه لا يحسُن أَنْ يكون الرَّجُل وَحْدَهُ، فأتيت بنُعاس عَلَى آدَمَ فرقد، وأخرجت ضلعا مِنْ جنبه وملأت موضعها لحما عوضا عنها. لهَذَا يترك الرَّجُل أباه وأمه ويلتصقُ بامرأته. ويكونان كلاهُما جَسَدا وَاحِدا. وما جَمَّعَهُ الله لا يُفرِّقَهُ إِنْسَان. فيا مَنْ بَارَكَ إِبْرَاهِيمَ مَعَ سارة وإِسْحَاقَ مَعَ رفقة ويَعْقُوبَ فِي زواجِهِ، وطَهَّرْتَ كُلَّ الَّذِينَ اجتمعوا بالبركة، الآن أَيْضاً أيُّها السَيِّد الرَّبُّ أطّلع عَلَى عبديك *(فلان وفلانه)* مُعينته. ثَبِّت اتصالهما. أُحرس مضجعهما نقياً أسترهما مَعَ بَيْتِهما بيمينك غير المغلوبة. نجِّهما مِنْ كُلِّ حسد وَكُلِّ مكيدة. احْفَظْهُما بامتزاج وَاحِد وسلام. هب لهما فَرَحَاً وسروراً ليظهرا لك يا الله الحى ثمرة الحياة مِنْ البطن، بَارِكْهُمَا كما بَارَكْتَ إِبْرَاهِيمَ مَعَ سارة وإِسْحَاقَ مَعَ رفقة ويَعْقُوبَ فِي زواجِهِ. أما الرجال والنِّسَاء الَّذِينَ ها هنا معنا، فباركهُمْ باسْمِ رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ.

(سرا) هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله، المَجْد والإِكْرَام والعزّة والسّجُود، تليق بك مَعَهُ، ومع اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي لك الآن وَكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *يَقُولُ المرتلون هَذَا المرد (شعانيني)*

ش لا تنسى عهدك الَّذِي قرّرته مَعَ آبَائِنَا إِبْرَاهِيمَ وإِسْحَاقَ ويَعْقُوبَ قِدِّيسِيك.

La tansa 3ahdak al-lazi karrar-tahu ma3a 2aba-2ena Ibrahim ua Is7ak ua Ja3kub keddisik.

❖ *يَقُولُ المرتلون المرد "يا ملاك هذا اليوم" (صفحة 545) الربع رقم 10 ثُمَّ المرد التالي*

مُضيئة أكثر من الشمسِ، أنتِ هى ناحية المشرق، الَّتِي ينتظرها الأبرار بفرحٍ وتهليلٍ.

Modi2a akthar mena al-schams, anti hia na7iat al-maschrek, al-lati jantazeraha al-2brar befara7 ua tahlil.

❖ *ثُمَّ جى اف اسماروُوت (صفحة 401) وكيرياليسون 3 مرات.*

❖ 6.2.12 Gebet der Unterwerfung „Neige zu uns dein Ohr und erhöre uns“ ❖

❖ ***Der Priester betet Richtung Osten***

P Neige zu uns dein Ohr und erhöre uns unwürdige Sünder. Festige die Verbindung deines Dieners ***(Bräutigam und Braut)*** und seiner Helferin. Schütze sie vor allem Bösen und mache ihre Zeit lang mit vielen Tagen. Lass sie in Demut, Ruhe, Verträglichkeit und Unterwerfung leben, ohne Schuld und ohne Anstoß sein. Erleuchte ihre Augen, ihre Herzen und ihren Verstand, damit sie zu jeder Zeit deinen Willen erfüllen. Denn du bist gut und voll überfließender Gnade zu denen, die zu dir rufen. Zu dir empor senden wir die Verherrlichung, Ehre und Anbetung, zu deinem guten Vater, und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, ***(still)*** jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

V Gott möge uns segnen, wir loben seinen heiligen Namen, sein Lobpreis ist alle Zeit in unserem Munde!.

eF-e-esmou eron enġe eF-nouti. Tenna esmou epefran eth-ouab. Ensiou niwen erepef-esmou. Naschoopi efmien ewol khen roon.

ⲉϥⲉϫⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟⲛ ⲛϩⲉ ⲫⲛⲟⲩⲧ. ⲧⲉⲛⲛⲁ ϫⲥⲙⲟⲩ ⲉⲡⲉϥ-ⲣⲁⲛ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ. ⲛϫⲏⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲉⲣⲉⲡⲉϥϫⲥⲙⲟⲩ. ⲛⲁϣⲱⲟⲡⲓ ⲉϥⲙⲓⲛ ⲉⲩⲟⲗ ϧⲉⲛ ⲣⲱⲛ.

❖ ***Es folgt „Ⲭⲉ ⲉϫⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ“ (Seite 400), dreimal Kyrie eleison.***

❖ 6.2.13 Gebet über dem Öl vor dem Salben des Brautpaares ❖

❖ ***Der Priester spricht dieses Gebet über dem Öl, bevor er das Brautpaar salbt. Der Chor antwortet jedesmal: Amen.***

1. Meister, Herr, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der Priester, Könige und Propheten mit der reichen Frucht des Olivenbaumes salbte, wir rufen und flehen zu dir, Gütiger, Menschenliebender, damit du dieses Öl segnest, damit es ein Öl zur Heiligung deiner Diener ***(Bräutigam und Braut)*** werde. ***Amen.***
2. Es sei Waffe der Gerechtigkeit und Frömmigkeit. ***Amen.***
3. Salbung der Reinheit und Unverderblichkeit. ***Amen.***
4. Licht der Schönheit und Unverweslichkeit. ***Amen.***
5. Freude und Schmuck und wahrer Trost. ***Amen.***
6. Stärke und Erlösung und Sieg über alle Macht der Feinde. ***Amen.***
7. Erneuerung und Erlösung für ihre Seelen, Leiber und ihren Geist.
8. Reichtum an Früchten guter Werke. ***Amen.***
9. Ehre und Herrlichkeit sei deinem heiligen Namen, mit deinem eingeborenen Sohn und dem lebensspendenden, dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. ***Amen.***

❖ صلاة خضوع ❖

❖ *يَقُولُها الكاهن وهُوَ متجها نحو الشرق*

ك أمل سمْعَكَ يَارَبُّ واسْمَعْنَا نَحْنُ الخُطَاة غير المُسْتَحقّين، وثَبّتْ اتّصال عبديك *(فلان وفلانة)* مُعينته. نجّهُمَا مِنْ كُلِّ شرٍّ وليَطُل عُمْرَهُمَا بكثرة الأيام. وليعيشا بدعة وهُدوء وإحتمال وخضوع. وهما بلا لوم ولا عثرة. أنر أعين قَلبَيهُمَا وفهْمَيهُمَا، ليَصْنَعَا إرادَتك كلِّ حِينٍ، لأَنَّكَ رَحيم كَثير الرحمة لكلِّ الصَّارخين إليْكَ. ونُرْسِل لك المَجْد والكَرَامَة والسّجُود مَعَ أبِيكَ الصَّالِح والرُّوحِ الْقُدُسِ. *(سرا)* الآن وَكُلِّ أوان وإلَى دهر الدهور..

❖ *يَقُولُ المرتلون هَذَا المرد (شعانيني)*

ش يُباركنَا الله، فَلنُبَارك اسمَه القُدُّوسِ، فِي كُلِّ حِينٍ تسبحته، دَائمَة فِي افواهنا.

Jobarekna Allah, falnobarek esmahu alkoddus, fi kole 7in tasbe7at-hu, da2ema fi afuahna.

❖ *ثُمَّ جى اف اسماروُوت (صفحة 401) وكيرياليسون 3 مرات*

❖ صلاة تبريك الزيت قبل دهن العريسين ❖

❖ *يَقُولُ الكاهن هذه الصلاة مُمسكا بقارورة الزيت ويرد المُرتلون فِي كُلِّ مرة آمين*

ك 1.أيُّها السَيّد الرَّبُّ الإلهُ ضَابِطَ الْكُلِّ، أبو رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، الَّذِي مِنْ ثمرة شجرة الزَيتُون الدَسم مسَحتَ كهنة وملوكاً وأنبياء، نبتهلُ ونتَضَرّع إليْكَ أيُّها الرَّبُّ مُحِبَّ البَشَر الصَّالِح، أَنْ تُبارك هَذَا الزّيت تبريكاً. ليكون زيتاً لتَقْدِيس عبديك *(فلان وفلانة)*، *آمين.*

2. سلاح البر والعدل، *آمين.*
3. مسحة الطهارة وعدم الْفَسَادِ، *آمين.*
4. نوراً وجمالاً لا يذبُل، *آمين.*
5. فَرَحَاً وزينة وعَزاءً حقيقياً، *آمين.*
6. قُوَّةٌ وخلاص وغلبة عَلَى كُلِّ أفعال المُضَاد، *آمين.*
7. تجديداً وخلاصاً لنَفْسِيهما وجَسَديهما وروحيهما، *آمين.*
8. غنى مَعَ ثمرة الأفعال الحسنة، *آمين.*
9. مَجْداً وإكْرَامَاً لاسْمِكَ القُدُّوسِ مَعَ ابْنَكَ الوَحِيد والرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي لك الآن وَكُلِّ أوان...

❖ ***Dann salbt der Priester den Bräutigam, während der Chor spricht:***

V	❖ Vernichte dieses Öl den Satan. ❖ Dieses Öl gegen die bösen Geister! ❖ Das Öl ist Salbung für guten Geist; ❖ Dieses Öl gegen den Widerstand der bösen Geister. Durch Jesus Christus, König der Herrlichkeit!	❖ Paineh fai entefkoorf enzemoon paineh fai ouwe em-pnewma empounieron paineh fai enni-pnewma enagion paineh fai ouwe en-antia enni-pnewma enakatharton hiten Iie-sous Pi-echris-tos epouro ente ep-oo-ou.	Ⲡⲁⲓⲛⲉϩ ϥⲁⲓ ⲛⲧⲉϥⲕⲱⲣϥ ⲛ̀ⲁⲉⲓⲱⲛ ⲡⲁⲓⲛⲉϩ ϥⲁⲓ ⲟⲩⲃⲉ ⲙ̀ⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲙ̀ⲡⲟⲩⲛⲏⲣⲟⲛ ⲡⲁⲓⲛⲉϩ ϥⲁⲓ ⲛ̀ⲛⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲛ̀ⲁⲅⲓⲟⲛ ⲡⲁⲓⲛⲉϩ ϥⲁⲓ ⲟⲩⲃⲉ ⲛ̀ⲁⲛⲧⲓⲁ ⲛ̀ⲛⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲛ̀ⲁⲕⲁⲑⲁⲣⲧⲟⲛ ϩⲓⲧⲉⲛ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⲡⲟⲩⲣⲟ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡ̀ⲱⲟⲩ.
V	Gepriesen sei der Vater und der Sohn und der Heilige Geist, die vollkommene Dreifaltigkeit. Wir beten sie an und verherrlichen sie.	Ġe ef-esmaroo-out enġe eF-joot nem eP-schieri. Nem Pi-pnewma eth-ouab. Ti-trias etġiek ewol. Tenou-ooscht emmos tenti-oo-ou nas.	Ⲭⲉ ⲉϥⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲭⲉ Ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ Ⲡ̀ϣⲏⲣⲓ. Ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ. ⲧ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ ⲉⲧⲭⲛⲕ ⲉⲃⲟⲗ. Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱⲟⲩⲧ ⲙ̀ⲙⲟⲥ ⲧⲉⲛⲧ̀ⲟⲟⲩ ⲛⲁⲥ.

❖ ***Während der Priester die Braut salbt, sagt der Chor einen Auszug aus (Psalm 22 [23], 5 - 6):***

1)	Du salbst mein Haupt mit Öl, du füllst mir reichlich den Becher.	1) Ak-thoohs enta afe enouneh ouoh pekafot et-thakhi emefrieti nou amahi.	Ⲁⲕⲑⲱϩⲥ ⲛ̀ⲧⲁⲁ̀ⲫⲉ ⲛⲟⲩⲛⲉϩ ⲟⲩⲟϩ ⲡⲉⲕⲁ̀ⲫⲟⲧ ⲉⲧⲑⲁⲇⲓ ⲙ̀ⲫⲣⲏⲧ ⲛⲟⲩ ⲁ̀ⲙⲁϩⲓ.
2)	***(S)*** Lauter Güte und Huld werden mir folgen mein Leben lang.	2) Peknai ef-etschogi ensooi enni-ehoou tierou ente pa-oonkh	Ⲡⲉⲕⲛⲁⲓ ⲉϥⲉ̀ⲃⲟϫⲓ ⲛ̀ⲥⲱⲓ ⲛ̀ⲛⲓⲉϩⲟⲟⲩ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲁⲱⲛϩ.
3)	Alle Völker lobpreisen sie und sagen: So soll es sein!	3) Han ethnos tierou sena-ermakarizin emmou egos ewol eseschoopi. Amien.	Ϩⲁⲛ ⲉⲑⲛⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲥⲉⲛⲁⲉⲣⲙⲁⲕⲁⲣⲓⲍⲓⲛ ⲙ̀ⲙⲱⲟⲩ ⲉ̀ϫⲟⲥ ⲉⲃⲟⲗ ⲉⲥⲉ̀ϣⲱⲡⲓ (ⲁ̀ⲙⲏⲛ).
4)	***(S)*** Der Herr sendet seine Engel und hat mich von den Schafen meines Vaters genommen und mich gesalbt mit seinem Salböl.	4) A-P-tschois ouoorp empefangelos afolt ewol ni-esoo-ou ente pajoot ouoh af-thahs emmoi khen epneh empef-thoohs.	ⲁ̀Ⲡϧⲟⲓⲥ ⲟⲩⲱⲣⲡ ⲙ̀ⲡⲉϥ-ⲁⲅⲅⲉⲗⲟⲥ ⲁϥⲟⲗⲧ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲛⲓⲉ̀ⲥⲱⲟⲩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲁⲓⲱⲧ ⲟⲩⲟϩ ⲁϥⲑⲁϩⲥ ⲙ̀ⲙⲟⲓ ϩⲉⲛ ⲡⲛⲉϩ ⲙ̀ⲡⲉϥⲑⲱϩⲥ.
5)	Meine Brüder sind schön, und sie sind groß und loben mich und sagen: Es soll sein! Es soll sein! Amen.	5) Na-esnieou nanev ouoh han-nischti ne se na-ermakarizin emmoi nagos ewol es-eschoo-pi es-eschoopi. Amien	Ⲛⲁ̀ⲥⲛⲏⲟⲩ ⲛⲁⲛⲉⲃ ⲟⲩⲟϩ ϩⲁⲛⲛⲓϣⲧ ⲛⲉ ⲥⲉ ⲛⲁⲉⲣⲙⲁⲕⲁⲣⲓⲍⲓⲛ ⲙ̀ⲙⲟⲓ ⲛⲁϫⲟⲥ ⲉⲃⲟⲗ ⲉⲥⲉ̀ϣⲱⲡⲓ ⲉⲥⲉ̀ϣⲱⲡⲓ (ⲁ̀ⲙⲏⲛ).

❖ ثُمَّ يدهن الكاهن العَرِيسْ بالزيت بينما يَقُولُ المرتلون باللحن الفرايحي

ش ليُبْطِل هَذَا الدهن الشياطين.

Lejobtel haza al-dehn al-schajatin.

- هَذَا الدهن ضد الأرْوَاح الرديئة
- *Haza al-dehn ded al-aroa7 al-rade2a*
- هَذَا دهن الأرْوَاح المُقَدَّسَة.
- *Haza dehn al-aroa7 al-mokaddasa.*
- هَذَا الدهن ضد مقاومة الأرْوَاح النجسة، بيَسُوعَ الْمَسِيحِ مَلِكَ المَجْد.
- *Haza al-dehn ded mokauamat al-aroa7 al-nagesa, beJasu3 Al-Masie7 malek al-magd.*

❖ ثُمَّ جى اف اسماروُوت (صفحة 401)

❖ ثُمَّ يدهن الكاهن العروس بالزيت بينما يَقُولُ المرتلون باللحن الفرايحي

ش 1.دهَنْتُ بالزيت رأسِي وكَأسَك أسْكَرتني مثل الصرف.

Dahantu bel-zajt ra2si, ua ka2sak askaratni methl al-sarf.

2. ورَحْمَتُكَ تُدْرِكنِي جَمْيع أيَّام حَيَاتي.

Ua ra7matak todrekni gami3 ajam 7ajati.

3. تُطَوَّبْهُمَا الأمم جَمْيعها قَائِلِينَ سيكون، آمين.

Tu-tau-uebhoma al-2omam gami3aha ka2elin sajakun. Amin.

4. الرَّبُّ أرْسَل ملاكه وأخذني مِنْ غَنَم أبي، ومَسَحني بدهن مَسْحَته.

Arrabu arsala malakahu ua a5azani men ghanam abi, ua masa7ani bedehn mas7atehi.

5. أخوتي حسان وهُمْ عُظَمَاء يُغبِطُونَنِي قَائِلِينَ: سيكون، سيكون، آمين.

E5uati 7esan ua hom 3ozama2, joghbetunani ka2elin: sajakun, sajakun. Amin.

6) *(S)* Gepriesen sei der Vater und der Sohn und der Heilige Geist, die vollkommene Dreifaltigkeit. Wir beten sie an und verherrlichen sie.	6) Ge ef-esmaroo-out enge eF-joot nem eP-schieri. Nem Pi-pnewma eth-ouab. Ti-trias etgiek ewol. Tenou-ooscht emmos tenti-oo-ou nas	Ⲭⲉ ϫⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛⲁⲭⲉ Ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ Ⲡⲱⲛⲣ. Ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ. ⲧⲣⲓⲁⲥ ⲉⲧϫⲏⲕ ⲉⲃⲟⲗ. Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ ⲙⲙⲟⲥ ⲧⲉⲛⲧⲱⲟⲩ ⲛⲁⲥ.

❖ ***Der Chor singt dreimal Kyrie eleison.***

❖ 6.2.14 Gebet über den Eheringen, nach der Ölsalbung ❖

❖ ***Der Priester steckt dem Brautpaar die Ringe ein Stück weit auf die Finger, das Brautpaar vollendet das Anstecken der Ringe.***

P O Herr, Gott der Heerscharen, dessen Barmherzigkeit ohne Zahl ist, der unbegreiflich ist in seiner Güte, nimm unser Flehen an. Schütze deine Diener ***(Braut und Bräutigam)*** und bewahre ihre Verbindung; halte ihren Schlaf rein. Mache sie fest mit deinen reinen Engeln und sende herab von deinem Wohnort deine überfließende Gnade. Zerstöre unsere zahlreichen Verfehlungen durch deine Güte und schenke uns auch, dass wir mit deinen Heiligen Orte der Rast im Himmelreich erhalten. Durch deinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn,

(still) durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ 6.2.15 Segnung der Kronen ❖

❖ ***Der Priester nimmt die Kronen und betet über ihnen das folgende Gebet:***
❖ ***Der Chor antwortet jedesmal mit Amen.***

1. Heiliger Gott, der seine Heiligen mit unvergänglichen Kronen krönte und Himmlisches mit Irdischem versöhnte und vereinte: Segne jetzt, unser Herr, diese Kronen, die wir vorbereitet haben, um sie deinen Dienern aufzulegen, damit sie für sie Kronen der Ehre und Herrlichkeit sind. ***Amen.***
2. Kronen des Segens und der Erlösung. ***Amen.***
3. Kronen der Freude und des Wohlgefallens. ***Amen.***
4. Kronen des Lobpreises und der Glückseligkeit. ***Amen.***
5. Kronen der Tugend und Frömmigkeit. ***Amen.***
6. Kronen der Weisheit und Verständigkeit des Herzens. ***Amen.***
7. Kronen des Trostes und der Beständigkeit. ***Amen.***

ش لأنَّهُ مُبَارَك الآب والإبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الثَّالوُث الكامل نَسْجُدُ له ونُمَجّدَه.

Le2annahu mobarak al-2b ual-ebn ual-ro7 al-kodos al-thaluth al-kamel nasgod lahu ua nomaggedahu.

❖ *كيرياليسون 3 مرات*

❖ صلاة تبريك الخواتم ❖

❖ *يضع الكاهن الخواتم جزئياً ويُكملها العَرِيسْ والعروس ، ثُمَّ يَقُولُ الكاهن هذه الصلاة بَعْد دهنهما بالزيت*

ك أيُّها الرَّبُّ إلهُ القُوَّات الَّذِي لا تُحْصَى مَرَاحِمَه، غير المُدْرَك فِي صَلاحِه، اقبل إلَيْكَ تَضَرّعنا. أستر عَلَى عبديك *(فلان وفلانة)* وأحرس اتّصالهما. واحْفَظْ مضجعهما نقياً. حصّنهما بملائكتك الأطهار. وارْسِلَ علينا مِنْ مسكنك المستعد كثرة رأفاتك. بدّد زلّاتنا الكثيرة بصَلَاحِكَ وانْعمْ علينا أَيْضاً أَنْ نكون فِي أماكن راحة قِدّيسِيك فِي مَلَكُوت السَّمَوَاتِ. بابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا.

(سرا) هَذَا الَّذِي يليق بك المَجْد والإكْرَام مَعَهُ، ومع اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي ...

❖ صلاة تبريك الأكَالِيل ❖

❖ *يمسك الكاهن بالأكَالِيل ويُصَلّي عليها هذه الصلاة وفِي كُلّ مرة يرد المرتلون: آمين.*

ك 1.يا الله القُدُّوسِ الَّذِي كَلَّلَ قِدّيسِيه بأكَالِيل لا تذبل. وصالح السَمَائِيين مَعَ الأَرْضِيين ووَحّدْهُمَا. أَنْتَ الآن يا سَيّدنا بَارِكْ هذه الأكَالِيل الَّتِي هيّأناها لنضعها عَلَى عبديك لتكون أكَالِيل مَجْد وكرامة، *آمين.*

2. أكَالِيل بركة وخلاص، *آمين.*

3. أكَالِيل فَرَح ومسرة، *آمين.*

4. أكَالِيل تهليل وبهجة، *آمين.*

5. أكَالِيل فضيلة وعدل، *آمين.*

6. أكَالِيل حكمة وفهم قلب، *آمين.*

7. أكَالِيل عزاء وثبات، *آمين.*

P **8.** Gewähre deinen Dienern, die die Kronen anlegen, Engel des Friedens und das Band der Liebe. Schütze sie vor jedem schlechten Gedanken und böser Begierde. Bewahre sie vor der Last der Bosheit und vor jeder Falle des Satans.

Deine Barmherzigkeit sei mit ihnen. Erhöre die Rufe ihres Flehens. Lege in ihre Herzen Ehrfurcht vor dir. Leite ihr Leben ohne Zögern bis in ihr Alter. Lass sie sich erfreuen am Anblick der Söhne und Töchter, die ihnen geboren werden. Mache sie zu nützlichen Gliedern deiner einen, heiligen, universalen und apostolischen Kirche. Befestige sie im orthodoxen Glauben bis zum Ende. Leite sie auf den Wegen deiner Gerechtigkeit durch das Wohlgefallen deines guten Vaters und des Heiligen Geistes, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. ***Amen.***

- ***Der Priester legt das Brautpaar die Kronen auf und spricht dieses Gebet;***
- ***der Chor antwortet mit Amen.***

9. Lege, o Herr, auf deine Diener Kronen der Gnade, die nie versiegt. ***Amen.***

10. Kronen hoher Ehre, die unvergänglich sind. ***Amen.***

11. Kronen wahren und unerschütterlichen Glaubens und der Standhaftigkeit gegen den Bösen. Segne alle ihre Werke. ***Amen.***

12. Denn du bist Spender alles Guten, o Christus, unser Gott. Dir gebührt die Ehre, Verherrlichung mit deinem guten Vater und dem lebensspendenden, dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. ***Amen.***

D **- Setze die Kronen auf, o Priester Emmanuels!**
- Setze die Kronen auf, Hirte Israels.
- Setze die Kronen auf, in Herrlichkeit und Freude auf:
- *(..)* dem Bräutigam und *(..)* der Braut.

V	Herr erhöre uns,	P-tschois sootem eron :	**Πϭοιϲ ϲⲱⲧⲉⲙ ⲉ̀ⲣⲟⲛ :**
	Herr erbarme dich,	P-tschois nai nan :	**Πϭοιϲ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ :**
	Herr segne uns.	P-tschois esmou eron.	**Πϭοιϲ ⲥ̀ⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟⲛ.**

ك 8. هب لعبديك الَّلذِينَ يلبسانها، ملاك السَّلَامَة ورباط المَحَبَّة. وأنقذهما مِنْ كُلِّ فكرٍ قبيح وشهوة رديئة. ونَجِّهُمَا مِنْ كُلِّ ثقل الخُبثِ، ومِنْ كُلِّ محنة شيطانية، ولِتَكُنْ رَحْمَتكَ عليهما. استمع صوت طِلْبَتهما. اطرح مخافتك فِي قلبيهما. دَبِّرْ حياتهما بغير تأخير إِلَى حد الشيخوخة. اجْعَلهما يفرَحَان بنظر البنين والبنات الَّذِينَ يلدانهم. أئت بهم نافعين فِي كَنِيسَتِكَ الوَاحِدة المُقَدَّسَة الجامعة الرَسُولِيَّة ثابتين فِي الإيمان الأُرْثُوذُكسِي إِلَى الانقضاء. دَبِّرْهما فِي سبيل برِّك، بِمَسَرَّةِ أبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الآن وَكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *يَقُولُ الكاهن هذه الصلاة وهُوَ يضع الأكَالِيل عَلَى رأسيهما ويرد المرتلون :آمين*

ك 9. ضع يَارَبُّ عَلَى عَبديك أكَالِيل النِّعْمَة غير المغلوبة، *آمين.*

10. أكَالِيل مَجْد مُرتفِع وغير فاني، *آمين.*

11. أكَالِيل أمانة حسنة غير مُضَادة ولا مُحَاربة، وبَارِكْ جَمْيع أعمالهما، *آمين.*

12. لأَنَّكَ أنْتَ المُعطي سائر الخيرات أيُّها الْمَسِيحِ إلهُنا، ويليق بك المَجْد والإكْرَام مَعَ أبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي لك الآن وَكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، *آمين.*

د – ضع الأكَالِيل يا كاهن عمانوئيل

– ضع الأكَالِيل يا راعي إِسْرَائِيلَ،

– ضع الأكَالِيل بالمَجْد والتهليل،

– ل *(..)* العَرِيسْ و *(..)* العروس.

Da3e al-akalil ja kahen 3emanuil, da3e al-akalil ja ra3i Israel, da3e al-akalil belmagdi ual-tahlil, le (..) al-3aris ua (..) al-3arus.

ش يَارَبُّ اسْمَعْنَا،

يَارَبُّ ارْحَمْنا،

يَارَبُّ باركنا.

Ja rabbo esma3na.
Ja rabbo r7amna.
Ja rabbo barekna.

❖ ***Dann legt der Priester dem Brautpaar die Gewänder an, hält ihre Köpfe zusammen und segnet beide mit dem Kreuz und spricht:***

1. Kröne sie mit Ehre und Herrlichkeit, o **Vater. Amen.**
2. Segne sie, o **eingeborener Sohn. Amen.**
3. Heilige sie, o **Heiliger Geist. Amen.**

❖ ***Der Chor singt:***

1) Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes; die wesensgleiche Heilige Dreifaltigkeit.	1) Khen efran em-eF-joot nem eP-schieri: nem Pi-pnewma eth-ouab: ti-trias eth-ouab en-omousios.	Ϧⲉⲛ Ⲫⲣⲁⲛ ⲙ̀Ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ ̀Ⲡϣⲏⲣⲓ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ : Ϯ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ.
2) (Würdig)[3x] bist du heilige Jungfrau Maria.	2) (Axia)[3x] ti-agia Maria ti-parthenos.	Ⲁⲝⲓⲁ ⲁ̀ⲝⲓⲁ ⲁ̀ⲝⲓⲁ ϯⲁⲅⲓⲁ̀ Ⲙⲁⲣⲓⲁ̀ ϯⲡⲁⲣⲑⲉⲛⲟⲥ.
3) (Würdig)[3x] sind der Bräutigam und seine Braut.	3) (Axios)[3x] pipatschelet nem tef-woie-thos.	̀ Ⲁⲝⲓⲟⲥ ⲁ̀ⲝⲓⲟⲥ ⲁ̀ⲝⲓⲟⲥ ⲡⲓⲡⲁⲧϣⲉⲗⲏⲧ ⲛⲉⲙ ⲧⲉϥⲃⲟⲏ̀ⲑⲟⲥ.

❖ ***Es folgt dieser Gesang im Ton Adam (Melodie des Gesangs der ersten drei Tage der Woche: Sonntag, Montag, Dienstag)***

1) Kronen der Unvergänglichkeit hat Gott diesem Bräutigam gewährt, der für Jesus Christus ist.	1) Han-eklom en-atloom aftieto enġe eP-tschois eġen pi-pai-pat-scheliet ente Iie-sous Pi-echris-tos.	Ϩⲁⲛⲭ̀ⲗⲟⲙ ⲛ̀ⲁⲑⲗⲱⲙ ⲁϥⲧⲏⲓⲧⲟ ⲛ̀ϫⲉ Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲉ̀ϫⲉⲛ ⲡⲓⲡⲁⲓⲡⲁⲧϣⲉⲗⲏⲧ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.
2) Erleuchtet, erleuchtet sei, o Bräutigam mit deiner rechten Braut, die an deinem Lieblingsplatz ist!	2) Tschi-ou-ooini tschi-ou-ooini oo-pi-pat-schelet nem tek-schelet emmie et-khen pekma et-sef-toot.	Ϭⲓⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ϭⲓⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⲱ̀ⲡⲓⲡⲁⲧϣⲉⲗⲉⲧ ⲛⲉⲙ ⲧⲉⲕϣⲉⲗⲉⲧ ⲙ̀ⲙⲏⲓ ⲉⲧϧⲉⲛ ⲡⲉⲕⲙⲁ ⲉⲧⲥⲉⲃⲧⲱⲧ.
3) Empfange die Freude und Gottes Gabe, die Christus, unser Gott, dir gab.	3) Tschi nak en-ou-raschi nem ti-doorea ente eF-nouti etaf-tietou nak enġe Pi-echris-tos Pen-nouti.	Ϭⲓ ⲛⲁⲕ ⲛ̀ⲟⲩⲣⲁϣⲓ ⲛⲉⲙ ϯⲇⲱⲣⲉⲁ̀ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲫⲛⲟⲩϯ ⲉ̀ⲧⲁϥⲧⲏⲓⲧⲟⲩ ⲛⲁⲕ ⲛ̀ϫⲉ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⲡⲉⲛⲛⲟⲩϯ.
4) Geh mit Feude zu deinem Gemach, das nach jeder Art geschmückt ist.	4) Maschenak khen ouraschi epekma en-schelet etsel-sool ewol khen ou-tho-enriti.	Ⲙⲁϣⲉⲛⲁⲕ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲣⲁϣⲓ ⲉ̀ⲡⲉⲕⲙⲁ ⲛ̀ϣⲉⲗⲉⲧ ⲉⲧⲥⲉⲗⲥⲱⲗ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲑⲟⲛ̀ⲣⲏϯ.

❖ *يضُمُ الكاهن رأس العَرِيسْ إِلَى العروس ويَقُولُ العبارات الآتية ومع كُلِّ عبارة يرشم الصليب عَلَى رأسيهما ويرد الشمامسة آمين.*

ك 1. كَلِّلهُمَا بالمَجْد والكَرَامَة أيُّها الآب، *آمين.*

2. بَارِكْهُمَا أيُّها الإبْن الوَحِيد، *آمين.*

3. قَدِّسْهُمَا أيُّها اَلرُّوحِ الْقُدُسِ، *آمين.*

ش 1. باسْمِ الآب والإبْن واَلرُّوحِ الْقُدُسِ، الثَّالوُث المُقَدَّس المُساوي.

1. *Pesm al-2b ual-ebn ual-ro7 al-kodos, al-thaluth al-mokaddas al-mosaui.*

2. (مُسْتَحِقٌّة)[3x] القدِّيسَة مَرْيَمَ العَذْرَاء.

2. *(Mos-ta7ekka)[3x] al-keddisa Mariam al-3azra2.*

3. (مُسْتَحِقٌ)[3x] العَرِيسْ ومعينته.

3. *(Mos-ta7ekk)[3x] al-3aries ua mo3inat-ahu.*

❖ *ثُمَّ تُقَال هذه المديحة بلحن أدام*

ش 1. أكَالِيل لا تُبلى، منحها الرَّبُّ لهَذَا العَرِيسْ الَّذِي ليَسُوعَ الْمَسِيحِ.

1. *Akalilo la tabla, mana7aha al-rabbo lehaza al-3aries al-lazi le Jasu3 Al-Masie7.*

2. اسْتَضِيء اسْتَضِيء أيُّها العَرِيسْ مَعَ عروسك الحقيقية الَّتِي فِي موضعك المستعد.

2. *(Es-tadie2)[2x] ajoha al-3aries ma3a 3arusak al-7akikia al-lati fi maude3eka al-mos-ta3ed.*

3. اقبل الفَرَح وموهبة الله الَّتِي أعطاها لك الْمَسِيحِ إلهُنا.

3. *Ekbal al-fara7 ua mauhebat Allah al-lati a3taha laka Al-Masie7u elahona.*

4. امض بفَرَحٍ إِلَى خدرك المُزَّين بكُلِّ نوع.

4. *Emdi befara7en ila 5edrek al-mozajan bekol no3.*

❖ 6.2.16 Segnung des Bräutigams und der Braut ❖

❖ ***Der Priester legt das Kreuz auf den Kopf des Bräutigams, zeichnet ein Kreuz und spricht:***

P

1. Der unsere Väter Adam und Noah, Abraham und Mose im Land Midian segnete, segne dich, Bräutigam und deine Gehilfin.
2. Der den geliebten Isaak und den ersten Gottesfreund Abel, Salomon und seinen Vater David segnete, segne dich, o Bräutigam und deine Helferin.
3. Der unsere Väter Jakob, den Freund Gottes, und Ijob segnete, segne dich siebenfach, Bräutigam und deine Helferin.

❖ ***Er legt das Kreuz auf den Kopf der Braut, zeichnet ein Kreuz und sagt:***

P

4. Der unsere Eltern Adam und Eva, Abraham und Sara, Isaak und Rebekka segnete, er segne diese Ehe.
5. Der Jakob in seiner Ehe und Anna, die Mutter Samuels, segnete, er segne diese Ehe.
6. Der Josef mit Asenat und Zacharias mit Elisabeth und Maria, die Mutter des Erlösers und alle gesegneten Frauen segnete, er segne diese Ehe.

❖ ***Chor:***

Die Cherubim beten dich an und die Seraphim preisen dich, indem sie ausrufen und sprechen:	Ni-Cherubim se-ou-ooscht emmof nem ni-Seraphim : seti-oo-ou naf-ef-oosch ewol efgoo emmos:	Ⲛⲓⲭⲉⲣⲟⲃⲓⲙ ⲥⲉⲟⲩⲱϣⲧ ⲙ̀ⲙⲟϥ ⲛⲉⲙ Ⲛⲓⲥⲉⲣⲁⲫⲓⲙ ⁝ ⲥⲉϯ̀ⲱⲟⲩ ⲛⲁϥ ⲉⲧⲱϣ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ⲉⲧⲭⲱ ⲙ̀ⲙⲟⲥ ⁝
Heilig, heilig, heilig, Herr bei den Tausend, verherrlicht von Zehntausenden. Du bist der Weihrauch, unser Erlöser, weil du ***gekommen bist*** [27], um uns zu erlösen. Erbarme dich unser.	ġe ekouab ouoh ekouab : ekouab P-tschois khen niananscho ek-tai-ieout khen nan-an-eth-wa: Enthok ou-es-toinoufi pen-soutier : ġe ***aki*** aksooti emmon nai nan.	ⲭⲉ ⲭⲟⲩⲁⲃ ⲟⲩⲟϩ ⲭⲟⲩⲁⲃ ⁝ ⲭⲟⲩⲁⲃ Ⲡⲃⲟⲓⲥ ϩⲉⲛ ⲛⲓⲁⲛⲁⲛⲱϣ ⲉⲕⲧⲁⲓ-ⲏⲟⲩⲧ ϩⲉⲛ ⲛⲁⲛⲁⲛⲑⲃⲁ ⁝ ⲛ̀ⲑⲟⲕ ⲟⲩⲥ̀ⲑⲟⲓⲛⲟⲩϥⲓ ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ ⁝ ⲭⲉ ⲁⲕⲓ̀ ⲁⲕⲥⲱϯ ⲙ̀ⲙⲟⲛ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ.

D

- **Du bist gekrönt, Bräutigam, in dieser Versammlung.**
- **Zu deiner Rechten sitzt die Braut.**
- **Der Herr der Mächte hat sie dir zu eigen gemacht.**
- **In Vollkommenheit und Reinheit von Jesus Volk.**

[27] geboren „ⲁⲩⲙⲁⲥⲕ “, getauft „ⲁⲕⲃⲓⲱⲥ“, gekreuzigt „ ⲁⲩⲁϣϥ“, auferstanden „ⲁⲕⲧⲱⲛⲕ “.

❖ صلاة البركة للعريس والعروس ❖

❖ *يضع الكاهن الصليب المُقَدَّس عَلَى رأس العَرِيسْ ويرشم قَائلاً:*

ك 1. الَّذِي بَارَكَ أبانا آدَمَ ونوح وإِبْرَاهِيمَ ومُوسَى فِي أَرْضِ مديان، يُبَارِكُكَ أيُّها العَرِيسْ ومُعِينَتكَ.

2. الَّذِي بَارَكَ إِسْحَاقَ الحبيب وهابيل الصِّدِّيق الأَوَّل وسليمان وأبيه دَاوُدَ، يُبَارِكُكَ أيُّها العَرِيسْ ومُعِينَتُكَ.

3. الَّذِي بَارَكَ أبانا يَعْقُوبَ والصِّدِّيق أيوب، يُبَارِكُكَ سبعة أضعاف أيُّها العَرِيسْ ومُعِينَتُكَ.

❖ *يضع الكاهن الصليب المُقَدَّس عَلَى رأس العروس ويرشم قَائلاً:*

ك 4. الَّذِي بَارَكَ أبانا آدَمَ وحواء، وإِبْرَاهِيمَ مَعَ سارة، وإِسْحَاقَ مَعَ رفقة، يبارك هَذَا الزَّوَاج.

5. الَّذِي بَارَكَ يَعْقُوبَ فِي زواجِهِ، وحنَّة أم صموئيل، يبارك هَذَا الزَّوَاج.

6. الَّذِي بَارَكَ يوسف مَعَ أسِينَات، وزكريا مَعَ أليصابات. ومَرْيَمَ أم الختن. وكَافَّة النِّسَاء المُبَارَكات يبارك هَذَا الزَّوَاج.

❖ *يَقُولُ المرتلون هَذَا المرد*

ش 1. الشاروبيم يسجدون لك والسيرافيم يُمَجّدونك، صَارِخِين قَائِلِينَ:

1. *Al-Cherubim jaßgodun lak, ual-Seraphim jomaggedunak ßare5in ka2elin:*

2. قُدُّوس قُدُّوس قُدُّوس الرَّبُّ فِي الألوف، ومُكَرَّم فِي الربوات. أَنْتَ هُوَ البُخُور يا مُخَلِّصِنَا، لأَنَّكَ [أتيت][28] وخَلَّصْتَنَا [ارْحَمْنا].

2. *Koddus, koddus, koddus al-rabb fel oluf, ua mokarram fel rabauat. Anta hoa al-bo-5ur ja mo5allesna, le2nnaka [atajta] ua 5allas-tana [er7amna].*

د تُوجت يا عَرِيس فِي هذه الحضرة، وعن يمينك جلست عَذْرَاء، بها خصَّك رب القدرة، بكمال وطهر مِنْ شعب إيسوس.

[28] اعتمدتَ، صُلبتَ، قُمتَ

❖ 6.2.17 Die Übergabe des Brautpaares ❖

❖ ***Der Priester spricht:***

P Jetzt in dieser gesegneten Stunde seid ihr im Heiligtum des Herrn der Heerscharen vor seinen heiligen Altar getreten. Diese heilige Eheschließung und diese gesegnete Krönung hat euch verbunden. Wir erinnern euch daran, dass alle unsere gläubigen Väter auf diese Weise und nach diesem Gesetz eine Frau in Reinheit und Keuschheit nahmen, damit sie Nachkommen haben konnten. Eure Aufgabe ist also, dass ihr den anderen ganz erkennt und jeder sich stets dem anderen zuneigt, und jeder von euch soll dem anderen Treue erweisen nach den Worten des heiligen Apostels Paulus: „Nicht die Frau verfügt über ihren Leib, sondern der Mann. Ebenso verfügt nicht der Mann über seinen Leib, sondern die Frau“ (1.Kor 7, 4).

❖ ***Das Volk singt „Ⲧⲁⲅⲓⲣⲏⲛⲏ ⲁⲛⲟⲕ“ (Seite 544) Strophe Nummer 9, anschließend:***

D
- Nimm an deine Braut, o Bräutigam, sie ist dein.
- Jesus Christus gab sie dir.
- Und durch die Hand des Priesters gab er sie dir
- und segnet euch beide mit seinem heiligen Namen.

V	Herr erhöre uns,	P-tschois sootem eron :	**Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲥⲱⲧⲉⲙ ⲉⲣⲟⲛ ⁝**
	Herr erbarme dich,	P-tschois nai nan :	**Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ ⁝**
	Herr segne uns.	P-tschois esmou eron.	**Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟⲛ.**

❖ تسليم العَرُوسَين لبعضهما ❖

ك والآن قد حَضَرْتُمَا فِي هذه الساعة المُبَارَكة *قُدَّام هيكل رب الصباؤوت ومذبحه المُقَدَّس*، وجَمَعَتكما هذه الزيجة المُبَارَكة، والإكْلِيلِ الشَّريف. فعَلَى هَذَا الرسم وهذه الشَرِيعَة، هكذا اتَّخذ سائر الآبَاء المؤمنون إمْرَأَةٌ وَاحِدة بطُهر ونقاوة، لطلب الذُّرية وايجاد الخلف. فيجب عليكما أَنْ يعرف بعضكما حق بعض، ويخضع كُلَّ منكما لصاحبه، وليكن كُلَّ منكما أميناً نحو الأخر كقول معلمنا بولس الرسول: "لَيْسَ للمرأة تسلط عَلَى جَسَدها بَلْ للرجل، وكذلك الرَّجُل أَيْضاً لَيْسَ له تسلط عَلَى جَسَده بَلْ للمرأة" (1كو7:4).

❖ *يَقُولُ المرتلون المرد " سَلَامِي أنا " (صفحة 545) الربع رقم 9 ثُمَّ:*

د – استلم يا عريس عروسك هى لك

– يَسُوعَ الْمَسِيحِ وهبها لك،

– وبيد أبينا الكاهن (الأسقف) سَلَّمها لك،

– وباركما باسْمِه القُدُّوس.

- Es-telem ja 3aris 3arusak hia lak,

- Jasu3 Al-Masie7 uahabaha lak,

- ua bejad abina al-kahen (aloskof) sallamaha lak,

- ua barak-koma be2smehi al-koddus.

ش يَارَبُّ اسْمَعْنَا،

يَارَبُّ ارْحَمْنا،

يَارَبُّ باركنا.

Ja rabbo esma3na.

Ja rabbo r7amna.

Ja rabbo barekna.

6.2.18 Die Gebote ans Brautpaar

❖ ***Der Priester gibt dem Bräutigam die Braut. Er nimmt die Hand der Braut und gibt sie in die des Bräutigams und sagt:***

P 1. Gesegneter Sohn, möge dich die Gnade des Heiligen Geistes stärken. Du sollst jetzt in dieser Stunde mit aufrichtigem Willen, reiner Seele und von ganzem Herzen deine Frau annehmen.
2. Sei stets bestrebt, das zu tun, was für sie gut ist. Sei zärtlich und schnell in dem, was ihr Herz erfreut, du bist für sie verantwortlich wie zuvor ihre Eltern.
3. Heute wurdet ihr mit den himmlischen Kronen in der geistigen Heirat gekrönt, und die Gnade Gottes stieg auf euch herab.
4. Wenn du die Gebote, die du heute empfangen hast, befolgst, dann wird der Herr deine Hand nehmen, dein tägliches Brot reich machen und dir gesegnete Kinder schenken, die dein Auge erfreuen, und dir lange Tage und reiches Leben schenken. Und er wird dein Ende im Leben und im Himmel gut machen.

V Höre, Tochter, sieh her und neige dein Ohr, vergiß dein Volk und dein Vaterhaus! Der König verlangt nach deiner Schönheit, er ist ja dein Herr, verneig dich vor ihm!

Sootem tascheri anaw rek-nemaschg : ari-poobsch em pelaos nem ep-ie ente pe-joot : ġe a-pi-ouro ere-pi-themin epesai ġe ou-ie : enthof pe P-tschois.

Ⲥⲱⲧⲉⲙ ⲧⲁϣⲉⲣⲓ ⲁⲛⲁⲩ ⲣⲉⲕⲛⲉⲙⲁϣⲝ ⸗ ⲁⲣⲓⲡⲱⲃϣ ⲙ ⲡⲉⲗⲁⲟⲥ ⲛⲉⲙ ⲡⲛⲓ ⲛⲧⲉ ⲡⲉⲓⲱⲧ ⸗ ⲭⲉ ⲁⲡⲓⲟⲩⲣⲟ ⲉⲣⲉⲡⲓⲑⲩⲙⲓⲛ ⲉⲡⲉⲥⲁⲓ ⲭⲉ ⲟⲩⲛⲓ ⸗ ⲛⲑⲟϥ ⲡⲉ Ⲡⲃⲟⲓⲥ.

Höre, o Braut, und verstehe, neige dein Ohr, weil der Bräutigam sich deine Keuschheit wünschte. Er ist dein Mann, du sollst ihm gehorsam sein.

Sootem oo-ti-schelet : ouoh kati nem rek-pe-maschg : ġe api-schelet erepi-themini ente met-aghathos : ġe ou-ie ensof pe-hai ouoh ef-em-epscha en-sootem ensoof.

Ⲥⲱⲧⲉⲙ ⲱϯϣⲉⲗⲉⲧ ⸗ ⲟⲩⲟⲩ ⲕⲁϯ ⲛⲉⲙ ⲣⲉⲕⲡⲉⲙⲁϣⲝ ⸗ ⲭⲉ ⲁⲡⲓϣⲉⲗⲉⲧ ⲉⲣⲉⲡⲓⲑⲩⲙⲓⲛⲓ ⲛⲧⲉ ⲙⲉⲧⲁⲅⲁⲑⲟⲥ ⸗ ⲭⲉ ⲟⲩⲛⲓ ⲛⲑⲟϥ ⲡⲉϩⲁⲓ ⲟⲩⲟϩ ⲉϥⲉⲙⲉⲡϫⲁ ⲛⲥⲱⲧⲉⲙ ⲛⲥⲱϥ.

D
- Höre Braut und neige dein Ohr:
- Vergiss dein Volk und das Haus deines Vaters,
- Denn dem Bräutigam hat deine Reinheit gefallen.
- Er ist dein Mann und du sollst ihm gehorchen.

V
Herr erhöre uns, P-tschois sootem eron : Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲥⲱⲧⲉⲙ ⲉⲣⲟⲛ ⸗
Herr erbarme dich, P-tschois nai nan : Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ ⸗
Herr segne uns. P-tschois esmou eron. Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟⲛ.

❖ الوصيَّة ❖

❖ *يسلم الكاهن العروس لعريسها وهويَقُولُ (مخاطباً العريس)*

ك يجب عليك أيُّها الإبْن المُبَارَك، المُؤيَّد بنِعْمَة اَلرُّوحِ الْقُدُسِ. أَنْ تتسلَّم زوجتك فِي هذه الساعة بنيَّة خالصة، ونفس طاهرة، وقلب سليم وتجتهد فيما يعود لصالحها. وتكون حنوناً عليها، وتسرع إِلَى ما يسر قلبها فأَنْتَ اليَوْم المسئول عنها مِنْ بَعْد والديها، وقد تكللتما بالإكْلِيلِ السمائي والزيجة الرُّوحَانِيّة، وحلَّت عليكما نِعْمَة الله ومتى قبلت ما أُوصيت به، أخذ الرَّبُّ بيدك، وأوسع فِي رزقك، ويرزقك أولادا مُبَارَكين يقر الله بهم عينيك، ويمنحك العمر الطويل والعيش الرغد، ويحسن لك العاقبة فِي الدنيا والآخرة.

ش اسْمَعِي يا ابنتي وانْظُرْي، وميلي بسَمعك، وانسي شَعْبَكَ وبَيْتَ أبِيكِ، فإن الملك قد اشتهى حسنك، لأَنَّهُ هُوَ ربك.

Esma3i ja ebnati ua onzori, ua mili besam3ek, ua ensi scha3bakai ua bait abiki, faenna al-amalek kad eschtaha 7osnek, le2annahu hoa rabboki.

ش اسمعي يا عروس، وأفهمي وميلي بسمعك، لأن العَرِيسْ قد اشتهى طهرك، لأَنَّهُ رجلك فيجب أَنْ تطيعيه.

Esma3i ja 3arus, ua efhami ua mili besam3ek, le2anna al-3aris kad eschtaha tohraki, le2annahu ragolek fa jagb an tati3ih.

❖ *يَقُولُ المرتل:*

د – اسمعي ياعروس واصغي بسمعك،

– وانسي شَعْبَكَ وبَيْتَ أبِيكِ،

– لأن العَرِيسْ راق له طُهرك،

– فهُوَ زوجك وله تخضعين.

-Esma3i ja 3arus ua es-ghi besam3ek,
-ua ensi scha3baki ua bait abiki, -le2anna al-3aris raka lahu tohrek, -fahoa zaugoki ualahu ta5da3in.

ش يَارَبُّ اسْمَعْنَا،

يَارَبُّ ارْحَمْنا،

يَارَبُّ باركنا.

Ja rabbo esma3na.
Ja rabbo r7amna.
Ja rabbo barekna.

Der Priester sagt zur Braut:

P

1. Du, gesegnete Tochter, glückliche Braut, hast gehört, was deinem Mann geboten wurde. Du sollst ihn ehren und fürchten und nicht gegen ihn handeln, sondern stets noch gehorsamer sein, als er es dir geboten hat. Du wirst heute mit ihm allein sein, und er ist jetzt nach deinen Eltern für dich verantwortlich.

2. Du sollst ihn mit Lächeln und Willkommengruß empfangen und nie Verdruß gegen ihn zeigen. Vernachlässige keines seiner Gebote und fürchte Gott in allem, was ihn betrifft, weil Gott dir Demut gebot und dir Gehorsam gegen ihn nach deinen Eltern befahl.

3. Sei ihm gehorsam, wie unsere Mutter Sarah unserem Vater Abraham gehorsam war, die immer zu ihm sagte: „Mein Herr“. Da sah Gott Sarahs Gehorsam, segnete sie und gab ihr im Alter noch Isaak und machte ihre Nachkommen zahlreich wie die Sterne am Himmel und den Sand am Meer. Wenn du gehört hast, was wir dir heute geboten haben und du alle Gebote befolgst, wird der Herr deine Hand nehmen und dein tägliches Brot reich machen. Segen wird auf dein Haus herabsteigen und Gott wird dir gesegnete Kinder schenken, die deine Augen erfreuen.

❖ ***Das Volk singt „Ⲡⲟⲩⲣⲟ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧ̀ⲉⲓⲣⲏⲛⲏ“ (Seite 390) Strophe Nummer 1, anschließend:***

D **- Reine Hochzeit und hochwürdige Krönung.**
- Segne du sie, unser Gott Emmanuel!
- Wie du die Hochzeit zu Kana in Galiläa gesegnet hast.
- Für *(..)*, den Bräutigam und *(..)*, die Braut.

V	Herr erhöre uns,	P-tschois sootem eron :	Ⲡ̀ⲡⲟⲓⲥ ⲥⲱⲧⲉⲙ ⲉ̀ⲣⲟⲛ ⁝
	Herr erbarme dich,	P-tschois nai nan :	Ⲡ̀ⲡⲟⲓⲥ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ ⁝
	Herr segne uns.	P-tschois esmou eron.	Ⲡ̀ⲡⲟⲓⲥ ⲉ̀ⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟⲛ.

❖ *يواصل الكاهن (مخاطبا العروس)*

ك 1.وأنْتِ أَيَّتُهَا اَلإِبْنة المُبَارَكة، العرُوس السَعيدة، قد سَمِعْتِ ما أُوصى به زَوجُكِ، فيجب عليك أَنْ تُكرّمِيه وتَهَابيه، ولا تُخَالِفِي رأيه، بَلْ زِيدي فِي طَاعَتِه عَلَى ما أُوصى به أضعافاً. فقد صِرتي اليَوْم مُنفَردة مَعَهُ وهُوَ المَسْئول عَنكِ بَعْد والديك.

2. فَيَجِبُ عليكِ أَنْ تُقابِلِيه بالبشَاشَة والترحاب، لا تَضَّجري فِي وجهه، ولا تُضَيّعي شَيئاً مِنْ حقوقه عليكِ، وتَتّقي الله فِي سائر أمورك مَعَهُ. لأن الله أوصاكِ بالخُضُوع له وأمرك بطاعته بَعْد والديك.

3. فَكُوني مَعَهُ كما كَانَتْ أمّنا سَارة مُطيعَة لأبينا إِبْرَاهِيمَ، وكَانَتْ تُخَاطِبَه: يا سَيّدي. فَنَظَرَ الله إِلَى طَاعتها لَهُ، وبَارَكَ عليها، وأعطاها إِسْحَاقَ بَعْد الكبر، وجَعَل نسلها مثل نجوم السَّمَاء، والرمل الَّذِي عَلَى شاطىء البحر. فاذا سَمِعْتِ ما أوصيناك به وأتَّبَعْتِ جَمْيع الأوامر، أخذ الرَّبُّ بيدك ووسَّع فِي رزقك، وحلَّت البركات فِي منزلك، ورزقك اولاداً مُبَارَكين يُقر الله بهم عينيك.

❖ *يَقُولُ المرتلون المرد "يا ملك السَّلَام" (صفحة 391) الربع رقم 1 ثُمَّ:*

ش – زواجٌ طاهرٌ وإكليلٌ جليل،
– بَارِكْهُ يا إلهنا عمانوئيل،
– كما بَارَكتَ عُرْس قانا الجليل،
– ل *(..)* العَرِيسْ و *(..)* العروس.

- Zauagon taher ua eklilon galil
- barekhu ja ilahna 3emanuil.
- kama barakta 3ors kana al-galil.
- Le (..) al-3aris ua (..) al-3arus.

ش يَارَبُّ اسْمَعْنَا،
يَارَبُّ ارْحَمْنا،
يَارَبُّ باركنا.

Ja rabbo esma3na.
Ja rabbo r7amna.
Ja rabbo barekna.

❖ 6.2.19 Das finale Segensgebet ❖

❖ ***Der Priester spricht das folgende Gebet über den Köpfen des Brautpaares, das vor dem heiligen Altar kniet.***

P Bruder, der Herr segne dich und deine Frau, wie er Noah und seine Frau beim Ausgang aus der Arche segnete und die Erde mit ihren Nachkommen belebte. Wie er Abraham in Sarah, Isaak in Rebekka und Jakob in seiner Ehe segnete. Der Segen des Herrn, der in der Hochzeit zu Kana in Galiläa herabgestiegen ist, komme auf euch und euer Haus herab, gebe eurer Vereinigung Gelingen und senke geistige Liebe in eure Herzen; er mache euer tägliches Brot dauernd, belebe euer Haus und schenke euch ein langes und reiches Leben mit gesegneten Kindern.

Und ihn bitten wir, dass er unsere Gebete in dieser heiligen Krönung erhört. Er gebe uns Ewiges statt Endlichem, Himmlisches statt Irdischem. Er vergebe uns unsere Sünden, Verfehlungen und unsere Schuld und bewahre uns vor den Fallen und der Arglist des bösen Feindes, des Satans. Er stärke unsere Regierung und schütze mit seiner starken Rechten alle Brüder, die hier sind. Er schütze ihr ganzes Leben und erfülle ihre Häuser; er bewahre sie vor den Versuchungen des Feindes und gebe ihnen himmlischen Frieden, der ohne Makel ist. Durch die Fürbitte unserer reinen Herrin, der Ehre unseres Geschlechtes, der heiligen Jungfrau, der Mutter der Erlösung, der heiligen Maria, der Reinen, die über die Menschheit erhöht wurde, und des heiligen Märtyrers und auserwählten Markus, des Evangelisten und Apostels, und der ganzen Gemeinschaft der reinen Märtyrer und gerechten Heiligen. Amen.

❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
❖ ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
❖ ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
❖ ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***

❖ صلاة ختامية للبركة ❖

❖ *يفتح الكاهن ستر الهيكل، ويسجد العروسان أمام باب الهيكل ثُمَّ يَقُولُ الكاهن*

ك كذلك يُبَارِكُكَ الرَّبُّ أيُّها الأخ، ويُبَارِكُ زَوجَتُكَ، كما بَارَكَ نوح وزَوجَته عند خروجها مِنْ السفينة، وعمَّر الأَرْضِ مِنْ ذُرِّيتْهُمَا. وكما بَارَكَ لإِبْرَاهِيمَ فِي سارة، ولإِسْحَاقَ فِي رفقة، وليَعْقُوبَ فِي زواجِهِ. وبركة الرَّبّ جلَّ اسمَه الحالَّة فِي عُرْس قانا الجليل تحلُّ عليكما وفِي منزلكما وتوفِّق بينكما، وتجْعَل المَحَبَّة الرُّوحَانِيّة فِي قلبكما، وتُديم أرزاقكما، وتعمِّر منزلكما، وتمنحكما العُمر الطويل والحياة الهنيئة مَعَ الأولاد المُبَارَكين.

واياه نَسْألُ أَنْ يتقبَّل منا صَلَوَات هَذَا الإِكْلِيلِ المُبَارَك، ويُعَوّضْنَا عن الفانيات بالباقيات، وعن الأَرْضِيات بالسَّمَائِيَّاتِ، ويغفر لنا خَطَايَانَا وذنوبنا وزلَّاتنا ويكفينا مكائد ومكاره العَدُوّ الشيطان الشرير. ويُؤيّد حُكُومتنا، ويحْفَظُ كَافَّة الإِخْوَة الحاضرين معنا بيمينهِ الحصين كُلَّ أَيَّام حياتهم. ويُعمِّر منازلهم. ويكفيهُمْ تجارب العَدُوّ. ويُعطيهُمْ الفَرَحَ السَّمائي الَّذِي لا يشوبه كدر. بشَفَاعَة سَيّدتنا كُلَّنا وفخرُ جنسنا السَيّدة العَذْرَاء الطَّاهرة، والدة الخلاص الزكيَّة المُفضَّلة عَلَى سائر جنس البَشَر، القدّيسَة مَرْيَمَ النقيَّة، والشَّهيد المُكَرَّم المختار مرقس الإِنْجِيلي الرسول وكَافَّة الشُهَدَاء الابرار والقدّيسِين الأطهار، آمين.

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
❖ *يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).*

❖ 6.2.20 Gegrüßt bist du Maria, die Königin ❖ Ⲭⲉⲣⲉ Ⲙⲁⲣⲓⲁ ϯⲟⲩⲣⲱ ❖

Die Hymne „ Ⲭⲉⲣⲉ Ⲙⲁⲣⲓⲁ ϯⲟⲩⲣⲱ“ wird an folgenden Anlässe gesungen:

1. ***während die Diakone vor der Liturgie ihre Sticharion/ Tunika anziehen.***
2. ***während der Prozession an Abendweihrauchgebeten in der Marienfastenzeit***
3. ***am Ende der Trauungszeremonien.***

1. Gegrüßt bist du Maria, die Königin, der Weinstock, der nicht alt wird, der die Trauben des Lebens trug.	1) Schere Maria ti-ouroo tiwoo : en-aloli en-ater-khelloo:thie-ete empe-ou-ooi er-ou-ooi eros : awġem pi-esmah ente ep-oonkh enkhiets.	Ⲭⲉⲣⲉ Ⲙⲁⲣⲓⲁ ϯⲟⲩⲣⲱ ϯⲃⲱ : ⲛ̀ⲁ̀ⲗⲟⲗⲓ ⲛ̀ⲁⲧⲉⲣϧⲉⲗⲗⲱ : ⲑⲏⲉ̀ⲧⲉ ⲙ̀ⲡⲉⲟⲩⲱⲓ ⲉⲣⲟⲩⲱⲓ ⲉ̀ⲣⲟⲥ : ⲁⲩϫⲉⲙ ⲡⲓⲥ̀ⲙⲁϩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡ̀ⲱⲛϧ ⲛ̀ϧⲏⲧⲥ.
2) Der Sohn Gottes nahm wahrhaftig Leib aus der Jungfrau an. Sie gebar ihn. Er erlöste uns, und vergab uns unsere Sünden.	2) eP-schieri em- eF-nouti khen ou-methmie : aftschi sarx khen ti parthenos : asmisi emmof afsooti emmon : afka nen-nowi nan ewol.	Ⲡϣⲏⲣⲓ ⲙ̀Ⲫⲛⲟⲩϯ ϧⲉⲛ ⲟⲩⲙⲉⲑⲙⲏⲓ : ⲁϥϭⲓⲥⲁⲣⲝ ϧⲉⲛ ϯⲡⲁⲣⲑⲉⲛⲟⲥ : ⲁⲥⲙⲓⲥⲓ ⲙ̀ⲙⲟϥ ⲁϥⲥⲱϯ ⲙ̀ⲙⲟⲛ : ⲁϥⲭⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.
3) Du fandest Gnade, o du Braut. Viele sprachen über deinen Ruhm, denn das Wort Gottes kam und nahm Leib von dir an.	3) Areġem oo ehmot o tai schelet : han-miesch af-saġi epe-taio : ġe a piloghos ente eF-joot : ie aftschi sarx ewol enkhiti.	Ⲁⲣⲉϫⲉⲙ ⲟⲩϩ̀ⲙⲟⲧ ⲱ̀ ⲧⲁⲓϣⲉⲗⲉⲧ : ϩⲁⲛⲙⲏϣ ⲁⲩⲥⲁϫⲓ ⲉ̀ⲡⲉⲧⲁⲓⲟ̀ : ϫⲉ ⲁ̀ Ⲡⲓⲗⲟⲅⲟⲥ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲫⲓⲱⲧ : ⲓ̀ ⲁϥϭⲓⲥⲁⲣⲝ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ⲛ̀ϧⲏϯ.
4) Welche Frau auf Erden wurde Mutter Gottes wie du. Weil du eine irdische Frau bist, wurdest du Mutter des Vollkommenen.	4) Nim en-es-himi et-hiġen pikahi : as-er-maw em- eF-nouti ewiel ero : ġe entho ou-es-himi enrem enkahi : are ermaw empiref soont.	Ⲛⲓⲙ ⲛ̀ⲥ̀ϩⲓⲙⲓ ⲉⲧ ϩⲓϫⲉⲛ ⲡⲓⲕⲁϩⲓ : ⲁⲥⲉⲣⲙⲁⲩ ⲙ̀ⲫⲛⲟⲩϯ ⲉ̀ⲃⲏⲗ ⲉ̀ⲣⲟ : ϫⲉ ⲛ̀ⲑⲟ ⲟⲩⲥ̀ϩⲓⲙⲓ ⲛ̀ⲣⲉⲙ ⲛ̀ⲕⲁϩⲓ : ⲁⲣⲉⲉⲣ ⲙⲁⲩ ⲙ̀ⲡⲓⲣⲉϥⲥⲱⲛⲧ.
5) Viele Frauen erlangten Ruhm und gewannen das Paradies, aber nie war eine wie du, du bist der Ruhm der Frauen.	5) A-ou-miesch en-es-himi tschi-taio : aw-schaschni eti-met-ouro : alla empou eschfoh epe-taio : thie-ethne-soos khen ni hiomi.	Ⲁⲟⲩⲙⲏϣ ⲛ̀ⲥ̀ϩⲓⲙⲓ ϭⲓⲧⲁⲓⲟ : ⲁⲩϣⲁϣⲛⲓ ⲉ̀ϯⲙⲉⲧⲟⲩⲣⲟ : ⲁⲗⲗⲁ ⲙ̀ⲡⲟⲩϣ̀ⲫⲟϩ ⲉ̀ⲡⲉⲧⲁⲓⲟ̀ : ⲑⲏⲉⲑⲛⲉⲥⲱⲥ ϧⲉⲛ ⲛⲓϩⲓⲟ̀ⲙⲓ.

❖ لحن العَذْرَاء فِي الزفة الختامية ❖

❖ يُقال فِي الزفة عند خروج العَرُوسَين مِنْ الكَنِيسَة

ش 1. السَّلَامُ لمَرْيَمَ الملكة،
الكرمة غير الشائخة،
الَّتِي لَمْ يفلحها فلَّاح،
وَوُجد فيها عُنقود الحياة.

1. *Al-salam le-Mariam al-maleka, al-karma gher al-scha2e5a, allati lam jafla7aha falla7,ua uegeda fiha 3onkud al-7aja.*

2. ابْن الله بالحَقِيقَةِ،
تَجَسَّد مِنْ العَذْرَاء،
ولدته وخَلَّصَنَا،
وغَفَرَ لنا خَطَايَانَا.

2. *Ebn Allah bel7akika,*
tagas-sada men al-3azra2,
ualadat-hu ua 5allas-ana,
ua ghafara lana 5atajana.

3. وَجَدْتِ نِعْمَة يا هذه العروس،
كثيرون نطقوا بكرامتك،
لأن كَلِمَةُ الآب،
أتي وتَجَسّد منكِ.

3. *Uagadti ne3ma ja hazihi al-3arus, kathierun nataku bekramatek,*
le2anna kalemat al-2b,
ata ua tagas-sad menki.

4. أيَّة إمْرَأَةٌ علي الأَرْضِ،
صارت أمَّاً لله سواكِ،
لأَنَّكِ إمْرَأَةٌ أرضيَّة،
صِرتِ أُمَّاً للباري.

4. *Ajat emra2a 3ala al-2rd,*
sarat omman lellah seuaki,
le2anaki emra2a 2rdia,
serti omman lelbari.

5. نساء كثيرات نُلنَ كرامَات،
وفُزن بالمَلَكُوت،
لكن لَمْ يَبْلُغنَ كرامتك،
أَيَّتُهَا الحسنة فِي النِّسَاء.

5. *Nesa2 kathierat nolna karamat, uafozna belmalakot, laken lam jabloghna karamatek,*
ajatoha al-7asana fel nesa2.

6) Du bist die hohe Burg, in der sich das Kostbare befand. Er ist Immanuel, der kam und wohnte in deinem Leib.

6) Entho ghar pe pi-pirghos et-tschosi : etaw-ġem pi-anamie enkhietf : ete fai pe Emmanouiel : etaf-i afschoopi khen teneġi.

Ⲛⲑⲟ ⲅⲁⲣ ⲡⲉ ⲡⲓⲡⲩⲣⲅⲟⲥ ⲉⲧϭⲟⲥⲓ : ⲉ̀ⲧⲁⲩϫⲉⲙ ⲡⲓⲁ̀ⲛⲁⲙⲏⲓ ⲛ̀ϧⲏⲧϥ : ⲉ̀ⲧⲉ ⲫⲁⲓ ⲡⲉ Ⲉⲙⲙⲁⲛⲟⲩⲏⲗ : ⲉ̀ⲧⲁϥⲓ̀ ⲁϥϣⲱⲡⲓ ϧⲉⲛ ⲧⲉⲛⲉϫⲓ.

7) Lasst uns die Jungfräulichkeit der Braut rühmen, die ohne Böses ist, die reine vollkommene Heilige Mutter Gottes, Maria.

7) Maren-taio enet partheneia : enti-schelet en-at-kakia : ti-katharaos empan-agia : ti-theotokos Maria.

Ⲙⲁⲣⲉⲛⲧⲁⲓⲟ ⲛ̀ⲧ̀-ⲡⲁⲣⲑⲉⲛⲓⲁ : ⲛ̀ϯϣⲉⲗⲉⲧ ⲛ̀ⲁⲧⲕⲁⲕⲓⲁ̀ : ϯⲕⲁⲑⲁⲣⲟⲥ ⲙ̀ⲡⲁⲛⲁ̀ⲅⲓⲁ : ϯⲑⲉⲟ̀ⲧⲟⲕⲟⲥ Ⲙⲁⲣⲓⲁ̀.

8) Du bist höher als der Himmel gestiegen, du bist verehrter als die Erde und Geschöpfe darauf, denn du bist die Mutter des Schöpfers geworden.

8) Are-tschisi ehote etfe : te-tai-ie-out ehote epkahi : nem soont niwen ete enkhitf : ġe are ermaw empi-ref-soont.

Ⲁⲣⲉϭⲓⲥⲓ ⲉ̀ϩⲟⲧⲉ ⲧ̀ⲫⲉ : ⲧⲉⲧⲁⲓⲏⲟⲩⲧ ⲉ̀ϩⲟⲧⲉ ⲡ̀ⲕⲁϩⲓ : ⲛⲉⲙ ⲥⲱⲛⲧ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲉ̀ⲧⲉ ⲛ̀ϧⲏⲧϥ : ϫⲉ ⲁⲣⲉⲉⲣ ⲙⲁⲩ ⲙ̀ⲡⲓ-ⲣⲉϥⲥⲱⲛⲧ.

9) Du bist wahrhaftig der reine Duft für Christus nach den prophetischen Stimmen bestimmt.

9) eNtho ghar aliethoos: pima enschelet en-katharos : ente Pi-echris-tos pi-nim-fios : kata ni-esmie emepro-fietikon.

Ⲛⲑⲟ ⲅⲁⲣ ⲁ̀ⲗⲏⲑⲱⲥ : ⲡⲓⲙⲁ ⲛ̀ϣⲉⲗⲉⲧ ⲛ̀ⲕⲁⲑⲁⲣⲟⲥ : ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ ⲡⲓⲛⲩⲙⲫⲓⲟⲥ : ⲕⲁⲧⲁ ⲛⲓⲥ̀ⲙⲏ ⲙ̀ⲡ̀ⲣⲟⲫⲏⲧⲓⲕⲟⲛ.

10) Bitte für uns, du unsere Herrin Maria, Mutter Gottes, Mutter Jesus Christi, für die Vergebung unserer Sünden.

10) Ari-preswewin e-ehrie egon : o tenschois en-nieb tieren ti-theotokos : Maria ethmaw en-Iie-sous Pi-echris-tos : entef-ka nen-nowi nan ewol.

Ⲁⲣⲓⲡ̀ⲣⲉⲥⲃⲉⲩⲓⲛ ⲉ̀ϩ̀ⲣⲏⲓ ⲉ̀ϫⲱⲛ : ⲱ̀ ⲧⲉⲛϭⲟⲓⲥ ⲛ̀ⲛⲏⲃ ⲧⲏⲣⲉⲛ ϯⲑⲉⲟ̀ⲧⲟⲕⲟⲥ : Ⲙⲁⲣⲓⲁ̀ ⲑ̀ⲙⲁⲩ ⲛ̀Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ : ⲛ̀ⲧⲉϥⲭⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.

ش 6. أنْتِ هي البُرج العالي،
الَّذِي وجدوا فيه الجوهر،
أي عمانوئيل،
الَّذِي أتي وحَلَّ فِي بطنك.

6. *Anti hia al-borg al-3ali,*
al-lazi uagadu fihi al-gauhar,
ai 3emanu2il,
al-lazi ata ua 7alla fi batnek.

7. فلنُكَرّم بتولية العروس،
الَّتِي بغير شر،
النقيَّة الْكُلّية القُدس،
والدة الإلَه مَرْيَمَ.

7. *Falnokarrem batulejat al-3arus, al-lati beghajr scharr, al-nakia al-koljat al-kods, ualedet al-elah Mariam*

8. إرتفعتِ أكثر مِنْ السَّمَاء،
وأنْتِ أكرم مِنْ الأَرْضِ،
وَكُلَّ المخلوقات الَّتِي فيها،
لأَنَّكِ صِرتِ أمَّاً للخالق.

8. *Ertafa3ti akthar men al-sama2, ua-anti akram men al-2rd, ua kol al-ma5lukat al-lati fiha, le2annaki serti omman lel-5alek.*

9. أنْتِ بالحَقِيقَةِ،
الخدر النقي،
الَّذِي للمسيح الختن،
كالأصوات النَبَويّة.

9. *Anti bel7akika,*
al5edr al-naki,
al-lazi lel Masie7 al-5atan,
kal-asuat al-nabauia.

10. اشفعي فينا يا سَيِّدتنا كُلَّنا،
السَيِّدة مَرْيَمَ والدة الإلَه،
أم يَسُوعَ الْمَسِيحِ،
ليغفر لنا خَطَايَانَا.

10. *Eschfa3i fina ja saijedatna kollena, al-sajeda Mariam ualedat al-elah, om Jasu3 Al-Masie7,*
lejaghfer lana 5atajana.

❖ 6.3 Das Gebet zur zweiten Eheschließung für Verwitwete ❖

- ***Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ***Psalm 50 LXX in Septuaginta (= Ps 51 in Einheitsübersetzung) (Seite 222).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt “Ⲏⲱⲟⲣⲡ” (Seite 404).***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱⲧ” (Seite 72).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

❖ 6.3.1 Paulusbrief (Hebr 13, 1 - 6) ❖

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Hebräer.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

[1] Die Bruderliebe soll bleiben. [2] Vergeßt die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt. [3] Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Mißhandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib. [4] Die Ehe soll von allen in Ehren gehalten werden, und das Ehebett bleibe unbefleckt; denn Unzüchtige und Ehebrecher wird Gott richten. [5] Euer Leben sei frei von Habgier; seid zufrieden mit dem, was ihr habt; denn Gott hat versprochen: Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht. [6] Darum dürfen wir zuversichtlich sagen: Der Herr ist mein Helfer, ich fürchte mich nicht. Was können Menschen mir antun?

Die Gnade Gottes, des Vaters, sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

- ***Alternativ kann die folgende Lesung vorgelesen werden:***

❖ 6.3.2 Optionale Lesung - Paulusbrief (1.Kor 7, 7 - 9) ❖

Lesung aus dem ersten Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Korinther.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

[7] Ich wünschte, alle Menschen wären (unverheiratet) wie ich. Doch jeder hat seine Gnadengabe von Gott, der eine so, der andere so. [8] Den Unverheirateten und den Witwen sage ich: Es ist gut, wenn sie so bleiben wie ich. [9] Wenn sie aber nicht enthaltsam leben können, sollen sie heiraten. Es ist besser zu heiraten, als sich in Begierde zu verzehren.

Die Gnade Gottes, des Vaters, sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

❖ صلاة الزيجة الثانية للأرامل ❖

❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ والمزمور الخَمْسين (صفحة 223).
❖ ويرفع البُخُور. يُرَنِّم الشعب لحن "تي شوري" (صفحة 405)
❖ يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).
❖ يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).

❖ البولس مِنْ العبرانيين 13 : 1 – 6 ❖

[1] لِتَثْبُتِ الْمَحَبَّةُ الأَخَوِيَّةُ. [2] لاَ تَنْسَوْا إِضَافَةَ الْغُرَبَاءِ، لأَنَّ بِهَا أَضَافَ أُنَاسٌ مَلاَئِكَةً وَهُمْ لاَ يَدْرُونَ. [3] اُذْكُرُوا الْمُقَيَّدِينَ كَأَنَّكُمْ مُقَيَّدُونَ مَعَهُمْ، وَالْمُذَلِّينَ كَأَنَّكُمْ أَنْتُمْ أَيْضاً فِي الْجَسَدِ. [4] لِيَكُنِ الزِّوَاجُ مُكَرَّمًا عِنْدَ كُلِّ وَاحِدٍ، وَالْمَضْجَعُ غَيْرَ نَجِسٍ. وَأَمَّا الْعَاهِرُونَ وَالزُّنَاةُ فَسَيَدِينُهُمُ اللهُ. [5] لِتَكُنْ سِيرَتُكُمْ خَالِيَةً مِنْ مَحَبَّةِ الْمَالِ. كُونُوا مُكْتَفِينَ بِمَا عِنْدَكُمْ، لأَنَّهُ قَالَ:«لاَ أُهْمِلُكَ وَلاَ أَتْرُكُكَ» [6] حَتَّى إِنَّنَا نَقُولُ وَاثِقِينَ:«الرَّبُّ مُعِينٌ لِي فَلاَ أَخَافُ. مَاذَا يَصْنَعُ بِي إِنْسَانٌ».

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ أو يَقُولُون هَذَا الفصل إن ارادوا

❖ البولس 1كو 7 : 7 – 9 ❖

[7] لأَنِّي أُرِيدُ أَنْ يَكُونَ جَمِيعُ النَّاسِ كَمَا أَنَا. لكِنَّ كُلَّ وَاحِدٍ لَهُ مَوْهِبَتُهُ الْخَاصَّةُ مِنَ اللهِ. الْوَاحِدُ هكَذَا وَالآخَرُ هكَذَا.

[8] وَلكِنْ أَقُولُ لِغَيْرِ الْمُتَزَوِّجِينَ وَلِلأَرَامِلِ، إِنَّهُ حَسَنٌ لَهُمْ إِذَا لَبِثُوا كَمَا أَنَا. [9] وَلكِنْ إِنْ لَمْ يَضْبُطُوا أَنْفُسَهُمْ، فَلْيَتَزَوَّجُوا. لأَنَّ التَّزَوُّجَ أَصْلَحُ مِنَ التَّحَرُّقِ.

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82).***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

6.3.3 Das Evangelium (Joh 3, 27 - 29)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Johannes, dem Evangelisten und reinen Apostel.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

(Ps 127 LXX [128], 3)

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

3 Deine Frau sei wie ein fruchtbarer Weinstock an den Seiten deines Hauses, deine Söhne wie frisch gepflanzte Ölbäume rings um deinen Tisch.
Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

27 Johannes antwortete: Kein Mensch kann sich etwas nehmen, wenn es ihm nicht vom Himmel gegeben ist. 28 Ihr selbst könnt mir bezeugen, dass ich gesagt habe: Ich bin nicht der Messias, sondern nur ein Gesandter, der ihm vorausgeht. 29 Wer die Braut hat, ist der Bräutigam; der Freund des Bräutigams aber, der dabei steht und ihn hört, freut sich über die Stimme des Bräutigams. Diese Freude ist nun für mich Wirklichkeit geworden.
Ehre sei Gott in Ewigkeit.

V	Ich sehe deine Freude und deinen Lobpreis, es ist vollendet, Johannes der Täufer, Verwandter des Immanuels!	Hieppe gar apek-ounof : gook ewol nem pek-theliel : Jouannes pirefti-ooms : pisen-genies en-Emmanu-iel.	ϩⲏππⲉ ⲅⲁⲣ ⲁ̀ⲡⲉⲕⲟⲩⲛⲟϥ ⸗ ϫⲱⲕ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ⲛⲉⲙ ⲡⲉⲕⲑⲉⲗⲏⲗ ⸗ Ⲓⲱⲁ ⲡⲓⲣⲉϥⲧⲱⲟⲩⲥ ⸗ ⲡⲓⲥⲉⲛⲉ-ⲛⲏⲥ ⲛ̀Ⲉⲙⲙⲁⲛⲟⲩⲏⲗ.

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:
- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).
❖ وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).

❖ الإِنْجِيل مِنْ يوحنا 3 : 27 – 29 ❖

المزمور مِنْ 127 : 3

3 امرأتك تكون كالكَرمة الَّتِي تُزهِرُ فِي جوانب بَيْتِك وبَنُوك مثل غُرُوس الزَّيتُون حول مائدتك. الليلويا.

الإِنْجِيل

27 أجَابَ يُوحَنَّا وَقَالَ:«لاَ يَقْدِرُ إِنْسَانٌ أَنْ يَأْخُذَ شَيْئاً مِنْ ذاته إِنْ لَمْ يَكُنْ قَدْ أُعْطِيَ مِنَ السَّمَاءِ. 28 أَنْتُمْ تَشْهَدُونَ لِي أَنِّي قُلْتُ لكم: أَنَا لَسْتُ الْمَسِيحَ بَلْ إِنِّي مُرْسَلٌ أَمَامَهُ. 29 مَنْ لَهُ الْعَرُوسُ فَهُوَ الْعَرِيسُ، وَأَمَّا صَدِيقُ الْعَرِيسِ الَّذِي يَقِفُ وَيَسْمَعُهُ فَيَفْرَحُ فَرَحاً مِنْ أَجْلِ صَوْتِ الْعَرِيسِ. إِذاً فَرَحِي هَذَا قَدْ كَمُلَ.

والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ مرد الإِنْجِيل

ش هاهوذا فَرَحَك وتهليلك،
قد تمَّ يا يوحنا المعمدان،
نَسِيبُ عمَّانوئيل.

Ha huaza fara7ak ua tahlilak, kad tamm ja Jo7anna al-ma3madan, nasieb 3emanu2il.

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
❖ أوشِيَّة السَّلَام (صفحة 135).
❖ أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).
❖ أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).
❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).

P O, Meister, Herr, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der den Menschen von Erde geschaffen und ihm eine Gehilfen gab, die ihm gleich ist. Du hast sie aus ihm geschaffen, damit sie ihm Frau, Gefährtin und Helferin und Mutter von Söhnen und Töchtern ist, um das Menschengeschlecht zu mehren. Paulus, der Apostel deines eingeborenen Sohnes Jesus Christus: befiehlt den Unverheirateten und Witwen: Es ist besser für sie, wenn sie in ihrem Zustand bleiben, aber wenn sie die Keuschheit nicht ertragen, ist es besser, wenn sie heiraten. Deshalb bitten wir dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, für deine Diener ***(Bräutigam und Braut)***, die in dieser Stunde versammelt sind und auf deine Gnade hoffen. Unser König und Retter, schenke ihnen Freiheit und Vergebung und bewahre sie durch deine Rechte. Schütze sie vor jedem Haß. Bewahre sie in Einmütigkeit. Gib ihnen Freude und Frieden, viele Jahre und ruhige Zeiten in Liebe und Gerechtigkeit. Segne sie, wie du Jakob in seiner Ehe, Elkana und Hanna gesegnet hast. Schütze sie vor allem Bösen. Segne die Männer und Frauen, die hier mit uns versammelt sind, segne ihre Häuser. Mich reinige von jedem Makel und befreie mich von meinen besonderen Fehlern. Denn du bist von überfließender Gnade zu denen, die zu dir rufen. Zu dir empor senden wir die Verherrlichung, Ehre und Anbetung, zu deinem guten Vater, und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ 6.3.4 Gebote an das Brautpaar ❖

P Ihr seid in dieser gesegneten Stunde in Gottes Namen zur Eheschließung hier anwesend. Lieber Bruder, du sollst mit aufrichtigem Herzen deine Frau annehmen. Jeder von euch soll mit dem anderen in Gottesfurcht und unter seinem Auge leben. Jeder soll mit dem anderen in schönem Einvernehmen leben. Und ihr sollt ein Herz und ein Geist sein. Von heute an seid ihr nicht mehr zwei, sondern ein Leib, wie unser Herr Jesus Christus in seinem heiligen Evangelium sagt. Nach dieser christlichen Vereinigung gibt es nach Gottes Willen keine Trennung und kein Auseinandergehen, denn was Gott verbunden hat, kann der Mensch nicht trennen, und jeder von euch soll dem anderen Treue erweisen nach den Worten des heiligen Apostels Paulus: „Nicht die Frau verfügt über ihren Leib, sondern der Mann. Ebenso verfügt nicht der Mann über seinen Leib, sondern die Frau“ (1.Kor 7, 4).

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ الإلَه، ضَابِطَ الْكُلّ، أبو رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، الَّذِي جَبَلَ الإِنْسَانَ مِنْ الأَرْضِ، وأعطاه مُعِينة مثله، خَلَقتَهَا منه لتكون له إمْرَأَةٌ وشَرِيكَة ومُسَاعِدة لتلد البَنين والبَنَات، لينمو جنس البَشَر، وبولس أَيْضاً رسول ابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ يأمر قَائلاً للّذين لَمْ يتزوجوا وللأرامل: إنَّه خَيرٌ لهُمْ أَنْ يكونوا هكذا، فإن لَمْ يحتملوا التعفّف فالأفضل أَنْ يتزوّجوا. فلهَذَا نَسْألُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يَا مُحِبَّ البَشَر مِنْ أجل عبديك *(فلان وفلانة)* اللذين أجتمعا فِي هذه الساعة راجين نعمتك. الآن أَيْضاً يا ملكنا وفادينا انْعمْ عليهما بحُرِّيَّةِ وغُفْرَان. واسترهما بيمينك. نجّهما مِنْ كُلِّ حسد. احرسهما بقلب وَاحِد. وانْعمْ عليهما ببهجة وفرح سنين كثيرة وأزمنة هادئة، بسَلَامَة ومَحَبَّة وعدل. بَارِكْهُمَا كما بَارَكْتَ يَعْقُوبَ فِي زواجِهِ، ومثل القانة مَعَ حنّة. احْفَظْهُما مِنْ كُلِّ شر. أمَّا الرجال والنِّسَاء الَّذِينَ ها هنا معنا فبَاركهُمْ وبَارك منازلهم. وانا أَيْضاً نقِّني مِنْ كُلِّ دنس غريب، وأعتقني مِنْ خطاياي الخاصة. لأَنَّكَ رحيم كثير الرحمة لكُلَّ الَّذِينَ يدعونك، وأنْتَ الَّذِي نُرْسِل لك إِلَى فوق المَجْد والكَرَامَة والسّجُود مَعَ ابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي. الآن وَكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ وصايا للعريس والعروس ❖

ك وها أَنْتُمَا الآن قد حَضَرْتُمَا فِي هذه السَّاعة المُبَارَكة باسْمِ الرَّبّ الإلَهِ للزيجة الرُّوحِية، فيَجب عَلَى كُلَّ منكُمَا أَنْ يُعاشر قَرينه بخَوْفِ الله ومُرَاقَبَتِهِ، وبجَمِيل السِيرة وبحُسنِ السُلُوك فِي مُعَاشَرَتِه، وتكونا قلباً وَاحِداً وروحاً وَاحِداً. فإنكما مِنْ الآن لستُما اثنين بَلْ جَسَداً وَاحِداً كما قال إلهنا ومُخلّصنا يسوع الْمَسِيحِ فِي إنجيله المُقَدَّس، ولَمْ يبق لَكُمَا بَعْد هَذَا الإرتباط الْمَسِيحِي إفتراق ولا إنفصال بمشيئة الله. لأن ما زوَّجه الله لا يقدر الإِنْسَانَ أَنْ يفرّقه. وليكن كُلَّ منكما أميناً نحو الآخر كقول مُعَلّمنَا بولس الرسول: "لَيْسَ للمرأة تَسَلُّط عَلَى جَسَدها بَلْ للرجل. وكذلك الرَّجُل أيضا لَيْسَ له تَسَلُّط عَلَى جَسَده بَلْ للمرأة" (1 كو 7 : 4).

❖ ***Der Priester spricht folgende Gebote an den Bräutigam:***

P Lieber Bruder, du sollst schnell sein in dem, was ihr gefällt und ihr Gutes tun. Tu, was der heilige Paulus gebietet: „Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie eure Leiber“. Du sollst sie ehren und ihr Ansehen wahren und Gutes mit ihr reden, weil unser Vater Petrus, der Apostel rät: „Ebenso sollt ihr Männer im Umgang mit euren Frauen rücksichtsvoll sein, denn sie sind der schwächere Teil; ehrt sie, denn auch sie sind Erben der Gnade des Lebens“. Dann trifft auf dich zu, was Prophet David sagt: Wohl dem Mann, der den Herrn fürchtet: Wie ein fruchtbarer Weinstock ist seine Frau drinnen in seinem Haus. Wie junge Ölbäume sind seine Kinder rings um seinen Tisch. Und Gott segnet ihn, und er sieht das Glück alle Tage seines Lebens.

❖ ***Der Priester spricht folgende Gebote an die Braut:***

P Gesegnete Tochter, sei deinem Mann gehorsam und demütig im Bewußtsein, dass er allein dein Gebieter ist. Er ist jetzt dein Herr nach deinen Eltern. Betrachte, was der heilige Paulus gesagt hat: „Ihr Frauen, ordnet euch euren Männern unter wie dem Herrn“ - gepriesen sei sein Name. Du sollst sein Ansehen mehren und erhöhen, wie unsere Mutter Sarah das Ansehen unseres Vaters Abraham erhöhte und ihn ihren Herrn nannte.

❖ ***Der Priester spricht folgende Gebote zum Schluss der Feier an das Brautpaar:***

P Wisset, wenn ihr handelt, wie euch geboten und ihr eure Ehe in Reinheit und Gottesfurcht führt, schenkt Gott euch ein langes Leben, reichliches Brot und gesegnete Kinder, die euer Auge erfreuen, und er schützt euch vor allem Bösen.
Gott, der König des Friedens, schenke euch seine Gnade und segne euch, wie er Noah und seine Frau segnete und die Erde mit ihren Nachkommen belebte; wie er Abraham in Sara und Isaak in Rebekka und Jakob in seiner Ehe gesegnet hat. Sein Segen, der bei der Hochzeit zu Kana in Galiläa herabgestiegen ist, komme auf euch und in euer Haus. Das Böse halte er fern von euch und den Satan vertreibe er aus eurer Mitte. Er schütze euch und vergebe euch eure Sünden durch die Fürbitte der heiligen Jungfrau, der jungfräulichen Mutter des Heils der Welt und der ganzen Gemeinschaft der Apostel und Märtyrer und aller Heiligen. Amen.

❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
❖ ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
❖ ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
❖ ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***
❖ ***Der Priester salbt das Brautpaar mit dem Öl und schließt die Feier ab.***

❖ *يَقُولُ الكاهن الوصية للعريس*

ك وأنْتَ أيُّها الزوج الابن المُبَارَك يجب عليك أَنْ تتسلم زوجتك بقلب سليم وأن تُسرع لإرضائها وتَعْمَل عَلَى خيرها، مُتمّما قول بولس الرسول: أيُّها الرجال أحبّوا نسائكم كأجسادكم. وعليك أَيْضاً أَنْ تُكَرّمها وتُوقّرها وتُخاطبها بالحُسنى، لأن مُعلمنا بُطرس يُوصي قَائلاً: النِّسَاء اللواتي معكم اكرمُوهُن فَهُنّ أنية ضعيفة، وهُنَّ شريكات معكم فِي نِعْمَة الحياة، وبهَذَا يَحقُّ عليك قول دَاوُدَ النبي القائل: طُوبى للإِنْسَان الَّذِي يَتَّقي الله فإنَّ زَوجَتَهُ تكون مثل الكرمة الَّتِي تُزهر فِي مَسكنه، ويكون أولاده كأغصَان الزَّيتُون حول مائدته، ويُبَارِكَهُ الله ويرى الخيرات كُلَّ أَيَّام حياته.

❖ *يَقُولُ الكاهن الوصية للعروس*

ك وأنْتِ أَيَّتُهَا الابنة المُبَارَكة كُوني خاضعة لزَوجُكِ ومُطيعة له عَالمة أنَّه قد انفرد بقيادتك، وصارَ حاكماً عليكِ. وتَذكَّرِي قَول بولس الرسول: أَيَّتُهَا النِّسَاء، اخضعن لأزواجكن كخضوعكن لِلرَّبِّ جلّ اسمه وكوني مُبَجّلة موقّرة لشأنهِ، كما كَانَتْ سارة توقّر أبانا إِبْرَاهِيمَ وتدعوه سَيّداً لها.

❖ *يَقُولُ الكاهن الوصية للعريس والعروس*

ك واعلما أنَّكُمَا اذا فَعَلتُمَا ما أوصيتما به وحْفَظْتما زيجتكما بالطهارة وخَوْفِ الله، أطال عُمركما، وَوَسَّع فِي رزقكما، وأعطاكما أولاداً مُبَارَكين يسرونكما ويُقرُّون أعينكما، ويحْفَظُكما الله مِنْ كُلّ سوء. وإِلهُ السَّلَام يَمنُّ عليكما بنعمته، ويُبَارككما كما بَارَكَ نوح وزوجته وعَمَّرَ الأَرْضِ مِنْ ذُرّيتهُمَا. وكما بَارَكَ لإِبْرَاهِيمَ فِي سارة، ولإِسْحَاقَ فِي رفقة، وليَعْقُوبَ فِي زواجِهِ، وبركته الحالّة فِي عُرْس قانا الجليل تَحِلُّ عَليكُمَا، وفِي مَنزِلكُمَا، ويدفع السوء عَنكُمَا، ويُبعِد الشيطان مِنْ بينكما، ويَحرُسْكُمَا، ويغفر لَكُمَا خطاياكم، بشَفَاعَة العَذْرَاء البتول والدة خَلَاص الْعَالَم وجَمْيع الرُسُل والشُهَدَاء والقدّيسين، آمين.

❖ *ثُمَّ يدهنهما الكاهن بالزيت.*
❖ *يُصَلّي الشعب: أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
❖ *يُصَلّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).*

7. Das Sakrament des Priestertums
7.1 Priestertum - Theologische Bedeutung

Christus ist das Leben, das durch seine Opferung am Kreuz uns zugesprochen wird, wir nehmen es durch den Priester. Der Priester bringt Christus, das Leben zu uns.

7.1.1 Der Priester ist Abbild Christi unter den Menschen

„Wer euch hört, der hört mich, und wer euch ablehnt, der lehnt mich ab; wer aber mich ablehnt, der lehnt den ab, der mich gesandt hat“ (Lk 10, 16). „Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch“ (Joh 20, 21). Priestertum ist das heiligende Sakrament. Ohne Priestertum gibt es keine Kirche. Und ohne Kirche lernen wir Christus nicht kennen und - daraus folgend - haben wir keine Gemeinschaft mit ihm und werden nicht erlöst.

Die Kirche kann Gott nicht Verehrung darbringen, seine Gnade nicht empfangen ohne Priestertum. Das ist die Gnade Gottes, er übertrug der Kirche seine Macht. Priestertum setzt die Erlösung fort, die Christus am Kreuz vollendete.

7.1.2 Der Priester ist ein Mittler zwischen Gott und den Menschen (Ex 19 LXX, 3), (Hebr 5, 1 - 2)

Wie Mose auf dem Berg spricht und bittet für das Volk am Fuße des Berges.

7.1.3 Er ist Verwalter der Geheimnisse Gottes (1.Kor 4, 1 - 2)

Als Diener Christi soll man uns betrachten und als Verwalter von Geheimnissen Gottes. Von Verwaltern aber verlangt man, dass sie sich treu erweisen.

Am Anfang der Litugie im Vorbereitungsgebet spricht der Priester:

> „Herr, du hast uns dieses große Sakrament des Heils gelehrt. Du hast uns Demütige und Unwürdige als deine Knechte gerufen, um vor deinem heiligen Altar zu dienen. Gewähre, o Herr, dass dir unser Opfer wohlgefällt, dass es meine eigenen Sünden und die Unwissenheit deines Volkes sühnt. Denn es ist nach der Gabe deines Heiligen Geistes rein, durch Christus Jesus, unseren Herrn, dem gebührt Ehre, Ruhm und Anbetung, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen“.

7.1.4 Das Priestertum ist Auserwählung und Berufung von Gott

„Und keiner nimmt sich eigenmächtig diese Würde, sondern er wird von Gott berufen, so wie Aaron“ (Hebr 5, 4).

7.1.5 Priester sind auserwählte Menschen mit ganz bestimmten Werken

Der Herr selbst begründet das Priestertum mit den Aposteln, Personen, die er selbst erwählte.

Im Lukas Evangelium heißt es, dass der Herr die ganze Nacht im Gebet verbrachte, und als der Tag kam, rief er seine Jünger und erwählte aus ihnen zwölf, und nannte sie Apostel (Lk 16, 12 - 13).

Auch bei der Aussendung der Apostel heißt es:
„Danach suchte der Herr siebzig andere aus und sandte sie zu zweit voraus in alle Städte und Ortschaften, in die er selbst gehen wollte“ (Lk 10, 1).

Und nach der Auferstehung sagt das Evangelium: „Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert“ (Joh 20, 22 - 23).

Diese bestimmte Gruppe, die der Herr für das Priestertum erwählt, übt bestimmte Werke aus, die der Herr nicht dem ganzen Volk aufträgt.

Der heilige Petrus sagt: „... zwar nicht dem ganzen Volk, wohl aber den von Gott vorherbestimmten Zeugen: uns, die wir mit ihm nach seiner Auferstehung von den Toten gegessen und getrunken haben... Und er hat uns geboten, dem Volk zu verkündigen und zu bezeugen...“ (Apg 10, 41 - 42).

„Wie soll aber jemand verkündigen, wenn er nicht gesandt ist?“ (Röm 10, 15).

Durch Wunder und Zeichen bekräftigt sandte Christus die von ihm Auserwählten und Eingesetzten in die ganze Welt als Hirten.

Er sagte zu ihnen: „Darum geht zu allen Völkern, und macht alle Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe“ (Mt 28, 19 - 20).

„Sie aber zogen aus und predigten überall. Der Herr stand ihnen bei und bekräftigte die Verkündigung durch die Zeichen, die er geschehen ließ“ (Mk 16, 20).

Damit erfüllte sich die Prophezeihung über sie: „Keine Reden und keine Worte gibt es, deren Stimmen nicht gehört werden. Auf die ganze Erde ging ihr Schall hinaus und bis an die Enden des Erdkreises ihre Worte“ (Ps 18 LXX [19], 4 - 5).

7.1.6 Die Taufe von Kornelius und Saulus

„Schick jetzt einige Männer nach Joppe, und lass einen gewissen Simon herbeiholen, der den Beinamen Petrus hat …“ (Apg 10, 5). Und Petrus kam, der mit diesem Werk von Gott selbst beauftragt war.

Saulus sandte Gott zu Hananias in Damaskus, dem der Herr in einer Offenbarung erschien, in der er ihm diese Aufgabe gab. Aus Hananias Hand empfing Saulus die Gnade der Taufe (Apg 22, 16).

7.1.7 Er gab ihnen Macht zu lösen, zu binden

„Amen, ich sage euch: Alles, was ihr auf Erden binden werdet, das wird auch im Himmel gebunden sein, und alles, was ihr auf Erden lösen werdet, das wird auch im Himmel gelöst sein“ (Mt 18, 18).

7.1.8 Er gab ihnen die Macht, das Eucharistiesakrament zu spenden

Er sagte zu den Aposteln, als sie mit ihm am Gründonnerstag im Obergemach versammelt waren: „Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird. Tut dies zu meinem Gedächtnis!“ (Lk 22, 19).

Deshalb sagt der heilige Apostel Paulus, als er darauf zu sprechen kommt: „Ist der Kelch des Segens, über den wir den Segen sprechen, nicht Teilhabe am Blut Christi? Ist das Brot, das wir brechen, nicht Teilhabe am Leib Christi?“ (1. Kor 10, 16). Es heißt: „... über den wir den Segen sprechen“ ... und ... „das wir brechen“.

7.1.9 Handauflegung

Die Handauflegung zur Weihe der Diener war allein Werk der Apostel. Dann wurde sie zur Aufgabe ihrer Nachfolger, der Bischöfe. Die Autorität der Apostel zur Handauflegung wird offenbar bei der Weihe der sieben Diakone.

Bei der Weihe der sieben Diakone sagten die Apostel zu den Gläubigen: „Brüder, wählt aus eurer Mitte sieben Männer von gutem Ruf und voll Geist und Weisheit; ihnen werden wir diese Aufgabe übertragen ... Sie ließen sie vor die Apostel hintreten, und diese beteten und legten ihnen die Hände auf“ (Apg 6, 3 - 6).

Im Gespräch von Petrus mit Simon dem Zauberer heißt es: „Als Simon sah, dass durch die Handauflegung der Apostel der Geist verliehen wurde, brachte er ihnen Geld und sagte: Gebt auch mir diese Macht, damit jeder, dem ich die Hände auflege, den Heiligen Geist empfängt. Petrus aber sagte zu ihm: Dein Silber fahre mit dir ins Verderben, wenn du meinst, die Gabe Gottes lasse sich für Geld kaufen. Du hast weder einen Anteil daran noch ein Recht darauf, denn dein Herz ist nicht aufrichtig vor Gott“ (Apg 8, 18 - 21).

Der Apostel Paulus sagte zu seinem Jünger, dem Bischof Timotheus: „Darum rufe ich dir ins Gedächtnis: Entfache die Gnade Gottes wieder, die dir durch die Auflegung meiner Hände zuteil geworden ist“ (2.Tim 1, 6).

Davon sind aber manche abgekommen und haben sich leerem Geschwätz zugewandt. „Vernachlässige die Gnade nicht, die in dir ist und die dir verliehen wurde, als dir die Ältesten aufgrund prophetischer Worte gemeinsam die Hände auflegten“ (1.Tim 4, 14). „Lege keinem vorschnell die Hände auf und mach dich nicht mitschuldig an fremden Sünden“ (1.Tim 5, 22).

Durch die Weihe kann der Priester das Sakrament der Buße und Wiederversöhnung mit Gott spenden. Er ist ermächtigt, das Evangelium zu predigen und das lebendige Opfer darbringen.

7.1.10 Priestertum ist das Sakrament des Siegels, das unablösbar ist

Den Priestern kam es zu, den Heiligen Geist zu geben. In der Geschichte über den Glauben in Samarien waren die Menschen getauft; sie hatten aber den Heiligen Geist noch nicht empfangen. Es heißt, die Apostel „... schickten Petrus und Johannes dorthin. Diese zogen hinab und beteten für sie, sie möchten den Heiligen Geist empfangen ... Dann legten sie ihnen die Hände auf, und sie empfingen den Heiligen Geist“ (Apg 8, 14 - 17).

Wenn alle Priester sind, dann hätte irgendeiner der Gläubigen den Gläubigen von Samarien den Heiligen Geist geben können, und es hätte für die Apostel keine Notwendigkeit bestanden, Petrus und Johannes zu ihnen zu senden.

Wir stellen die gleiche Situation beim Senden des Heiligen Geistes an die Gläubigen von Ephesus fest.

Sie wußten nichts über den Heiligen Geist, aber: „Paulus legte ihnen die Hände auf, und der Heilige Geist kam auf sie herab“ (Apg 19, 6).

Christus, der Herr, erschien den Jüngern nach der Auferstehung und sagte zu ihnen: „Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert“ (Joh 20, 21 - 23).

Die Apostel haben den Heiligen Geist in allen Stufen des Priestertums durch Handauflegung weitergegeben: an Bischöfe, Priester, sogar Diakone. Dieser Hauch des Geistes wird von einer Generation an die nächste weiter gegeben.

Bei der Priesterweihe öffnet der zum Priestertum Erwählte seinen Mund, und der Bischof haucht in seinen Mund und sagt: „Empfange den Heiligen Geist“, während der Neupriester spricht, wie im Psalm steht: Ich habe den Mund geöffnet und den Geist empfangen (Vgl. Ps 118 LXX [119], 131).

Der Apostel Paulus legte vielen die Hand auf. Zu ihnen zählten die Bischöfe Timotheus und Titus. Er sagte zu seinem Jünger Timotheus: „Darum rufe ich dir ins Gedächtnis: Entfache die Gnade Gottes wieder, die dir durch die Auflegung meiner Hände zuteil geworden ist“ (2.Tim 1, 6). Das heißt, als der heilige Apostel Paulus seine Hand auf Timotheus legte, ging die Gnade Gottes von ihm auf seinen Jünger über.

Timotheus, der die Handauflegung von Paulus empfing, legte seine Hand auch auf andere Priester, was ihm der Apostel angeraten hatte, indem er sagte: „Lege keinem vorschnell die Hände auf, und mach dich nicht mitschuldig an fremden Sünden; bewahre dich rein!“ (1.Tim 5, 22).

Er gab ihnen Macht zu lehren und zu taufen, als er zu ihnen sagte: „Darum geht zu allen Völkern, und macht alle Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe“ (Mt 28, 19 - 20).

Priestertum und die Berufung

Es gibt im Alten und im Neuen Testament Berufung und Sendung, es gab bestimmte Menschen, die Gott mit einer bestimmten Aufgabe aussandte. Gott erwählte Aaron und seine Söhne, damit sie für ihn Priester im Heiligtum waren, und er befahl Mose, sie mit heiligem Öl vor der ganzen Gemeinde zu salben. „Und du sollst eine kleine Platte aus reinem Gold machen und auf ihr in der erhabenen Darstellung eines Siegels (die Aufschrift) herausarbeiten: Geheiligtes des Herrn. Und du sollst sie auf ein blaues gewebtes Stück Stoff aufnähen und sie soll auf dem Stirnband sein; vorne an dem Stirnband soll sie sein“ (Ex 28 LXX, 38). Im Neuen Testament trat an ihre Stelle die Handauflegung und das heilige Anhauchen (Joh 20, 22).

❖ 7.2 Priestertum - liturgische Ausführung ❖

In der koptisch–orthodoxen Kirche gibt es sieben Weihestufen, fünf für Diakone (Psalties, Anagnostis, Hypodiakon, Diakon und Archidiakon) und zwei für das eigentliche Priesteramt (Preswiteros und Hegomenus). Bei jeder Weihe kann der Geweihte einen neuen Namen erhalten, wie Simon, der den Namen Petrus erhielt, und wie bei vielen anderen Beispielen. Die Anwärter kandidieren nicht von sich selbst, sondern sie werden von ihren Gemeinden gewählt und von dem zuständigen Bischof gebilligt.

Alle Weihen finden während einer Liturgie nach dem Versöhnungsgebet statt. Nur wer der Hierarchie nach mindestens Bischof ist, darf eine Weihe vornehmen. Die Anwärter stehen vor dem Altar ohne Kopfbedeckung und ohne Tunika. Diejenigen, die sie vorgeschlagen haben, verbeugen sich an ihrer Stelle vor dem Bischof und bezeugen, dass sie dieser Weihestufe würdig sind, mindestens zwei Zeugen treten für sie ein und bejahen die Würdigkeit zur Weihe.

Jede Weihe beginnt mit Danksagungsgebet und Erhebung des Weihrauchs, ausgenommen bei der ersten Weihestufe, die durch ein Gebet und Bekreuzen der Stirn abgeschlossen ist. Nach der Weihe legen die Geweihten die liturgischen Gewänder an, nachdem der Bischof diese gesegnet hat. Sie werfen sich vor dem Altar nieder und nehmen dann an der Liturgiefeier teil. Nach der Kommunion liest ihnen der Archidiakon die Gebote der Weihestufe vor.
Ab Anagnostis gibt es drei Sätze, die in jeder Weihe gesprochen werden:

- ❖ Reiße die Wolke unserer Sünden und unseres Unrechts wie Rauch auseinander, und erfülle uns mit deiner göttlichen Kraft und der Gnade deines einziggeborenen Sohnes und der Wirkung des Heiligen Geistes, damit wir des Dienstes des Neuen Bundes würdig werden und deinen Heiligen Mysterien dienen.

- ❖ Gott möge die Weihe der Anwärter, die vor ihm stehen und seine himmlischen Gaben erwarten, annehmen.
- ❖ Erfülle sie durch deinen Heiligen Geist, o Gott, der Ezra, seinen Diener, auserwählt hat und ihm Weisheit gab, um seinem Volk die Gesetze vorzulesen, der auch jetzt seine Diener, die er auserwählt hat, mit Weisheit erfüllen möge, damit sie die göttlichen Worte verstehen und ihnen Demut geschenkt werde, durch die Gnade und Menschenliebe seines eingeborenen Sohnes Jesus Christus.

Die Geweihten erhalten die Erlaubnis zum Vorlesen und zum Berühren der heiligen Altargefäße. Der Bischof ruft jeden mit dem Namen als Anagnostis der Kirche Gottes *(..)*.

7.2.1 Die Weihe eines Sängers (Griechisch: Psalties)

Die erste Weihestufe gilt den Psalties, den Sängern. Die Anwärter stehen vor dem Altar. Der Bischof betet, dass Gott sie mit heiliger Weisung erleuchten möge, damit sie mit Verstand die Lobgesänge darbringen. Er segnet sie dreimal mit dem Kreuz und ruft sie mit ihrem Namen als Psalties der Kirche Gottes *(..)*.

7.2.2 Die Weihe eines Vorlesers (Griechisch: Anagnosties), (ausgesprochen in arabisch: Ognostus)

Die Anwärter stehen mit gebeugtem Kopf vor dem Altar, ohne Tunika und ohne Kopfbedeckung. Der Bischof steht vor Ihnen und fragt die ganze Gemeinde, besonderes diejenigen, die sie vorgeschlagen haben, ob die Anwärter, die vor ihnen stehen, wirklich dieser Weihestufe würdig sind. Wenn alle mit ja geantwortet haben und keiner etwas dagegen meldet, beginnt der Bischof die Weihe.

Von der zweiten Weihestufe an (zum Anagnostis, Leser) erfolgt die Weihe nach dem Danksagungsgebet und der Erhebung des Weihrauchs.

Der Bischof schneidet als Zeichen der Weihe fünf Kreuze in das Haar des Anwärters und betet: Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Meister, Herr allmächtiger Gott, nimm an deinen Diener Ognostus *(..)* als Vorleser in deiner Kirche. Lass ihn deine Gesetze verstehen, gib ihm Ehrfurcht in deinem Dienst. Mache ihn würdig, deine heiligen Gefäße anzufassen und ein ehrwürdiger Ognostus vor deinem Angesicht zu werden, damit er auch mit denen, die dir seit Anbeginn wohlgefallen haben, deine Gnade gewinnt, weil die Gnade in deinem Willen ist. Dir gebühren Verherrlichung, Ehre, Lobpreis und Anbetung o Vater, Sohn und Heiliger Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ Der Bischof wendet sich nach Osten und betet:

Wir bitten dich, großer Gott, der reich in seinen Gaben ist, der seine Kirche mit den Weihstufen begnadete und einige Menschen dafür bestimmt hat. Erfülle deinen Diener *(..)* mit aller Weisheit und allem Verstand, den du für den Dienst der Vorlesung gerufen hast, damit er deine göttlichen Worte vorlesen kann. Bewahre ihn in deinem Dienst ohne Tadel. Erfülle ihn mit deinen unveränderten Gnaden. Durch die Gnade deines eingeborenen Sohnes und des Heilgen Geistes, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ Der Bischof wendet sich nach Westen, berührt die Wange des Geweihten und betet:

Großer Menschenliebender Gott, in dessen Händen alles liegt, der seinen Geist auf jeden gießt. Durch seine Macht alles besteht. Lass dein Antlitz auf deinen Diener erscheinen, der auserwählt wurde, um mit deinen heiligen Worten zu ermahnen. Erleuchte seine Augen mit dem Licht deiner Gebote und schenk ihm ein demütiges Herz, damit er sie liest und studiert und seine Zuhörer erbaut. Deinem Königreich gebühren Ruhm und Ehre, o Vater, Sohn und Heiliger Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Der Bischof bekreuzigt den Gewihten auf die Stirn, ruft seinen neuen Namen mit seinem Weihstufe und segnet ihn im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit. Der Anagnostis legt sein Gewand an und nimmt an der Liturgie teil.

7.2.3 Die Weihe eines Subdiakons (Griechisch: Hypodiakon)

Bei der Weihestufe zum Hypodiakon betet der Bischof nach dem Danksagungsgebet und der Erhebung des Weihrauches, dass Gott den Anwärter mit seinem Heiligen Geist erfüllen möge, damit er die Tore der Kirche bewahren und die Kirche beleuchten kann, weil er jetzt befugt ist, die Leuchter zu bedienen.

Der Bischof bekreuzigt den Geweihten auf der Stirn und sagt: „Wir rufen dich, *(..)*, Hypodiakon der Kirche Gottes *(..)*. Und segnet ihn im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit. Der Bischof segnet die Tunika, die der Geweihte jetzt anlegt.

7.2.4 Die Weihe eines Diakons

Bei der Weihe zum Diakon betet der Bischof, dass der Heilige Geist auf den zu Weihenden herabkommen möge wie einst auf Stephanus, den ersten Diakon, damit er der Berufung als Diakon würdig sei und Gnade vor Gott finden möge.

Er darf von nun an Priester und Bischöfe begleiten und ihnen helfen, die Bedürftigen zu besuchen und zu betreuen. Bei der Austeilung der Kommunion darf er den Kelch tragen.

Der Bischof ruft ihn beim Namen als Diakon der Kirche Gottes ***(..)***. Der Bischof bekreuzigt den Geweihten dreimal auf der Stirn und segnet seine Tunika mit dem Kreuz. Der Diakon legt sein Gewand an und nimmt an der Liturgie teil.

7.2.5 Die Weihe eines Erzdiakons (Griechisch: Archidiakon)

Bei der Weihestufe zum Archidiakon betet der Bischof, dass Gott ihm zu den sieben Diakonen zählen möge, die die Apostel eingesetzt haben und ihn erfüllen möge mit Kraft und Weisheit, wie Stephanus, den ersten Diakon. Er darf den Kelch tragen und das heilige Blut austeilen.

Er soll Waisen und Witwen dienen, die Unwissenden lehren, die Sünder mahnen, Abtrünnige abweisen, die Verlorenen zurückholen, die Dienenden einteilen und die Fremden betreuen. Er soll Vorbild für die ganze Kirche und jedem ein guter Diener sein. Gott möge seine Weihestufe annehmen und ihn mit seinem Heiligen Geist erfüllen.

7.2.6 Die Weihe eines Priesters (Griechisch: Presbyter)

Wer zum Priester geweiht werden soll, muß spätestens am Vortag zum Diakon geweiht worden sein. Derjenige, der ihn zur Weihe vorgeschlagen hat, muß bezeugen, dass der Kandidat ein guter Kenner der heiligen Schriften und ein guter Lehrer, dass er demütig und barmherzig und seine Ehe gemäß dem Gesetz geschlossen ist.

Nachdem der Bischof ihm die Verpflichtungserklärung vorgelesen hat, betet er das Danksagungsgebet und erhebt den Weihrauch. Der Bischof bittet Gott um Vergebung der Sünden, dass Gott die Weihe für seinen Diener annehmen möge, damit er vom Diakon zum Priester aufsteigen kann.

Der Bischof legt seine rechte Hand auf das Haupt des Priesters und bittet, dass Gott ihn stärken möge und wachsen lasse, damit er die Mühen annimmt. „Und auf ihn wird sich niederlassen der Geist Gottes, der Geist der Weisheit und der Einsicht, der Geist des Ratschlusses und der Macht, der Geist der Erkenntnis und der Frömmigkeit“ (Jes 11 LXX, 2), damit er das Volk leiten kann, wie Gott dem Mose die siebzig Ältesten auserwählt hat und sie mit seinem Heiligen Geist erfüllt hat.

Der Bischof legt dem Geweihten die Hände auf und sagt:

- ❖ Wir rufen dich in der Kirche Gottes. Amen.
- ❖ Wir rufen dich, Priester *(..)* zu dem heiligen orthodoxen Altar der heiligen apostolischen Kirche Gottes *(..)* in der Stadt *(..)*, die Christus liebt.
- ❖ Dabei bekreuzigt er dreimal seine Stirn im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und haucht ihn mit dem Heiligen Geist an. Der Priester sagt: Ich habe meinen Mund geöffnet und den Geist empfangen.

Der Bischof sagt: Ehre und Ruhm. Ruhm und Ehre der Heiligen Dreifaltigkeit, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Friede und Wachstum der Kirche Gottes.

Er segnet die Gewänder im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit, der neu Geweihte legt sie an und nimmt an der Liturgie teil.

7.2.7 Die Weihe eines Erzpriesters (Griechisch: Hegomenus)

Der mit priesterlichen Gewändern bekleidete Anwärter verbeugt sich vor dem Altar, und die ihn ausgewählt haben, verbeugen sich vor dem Bischof. Nach Danksagungsgebet und Erhebung des Weihrauchs betet der Bischof darum, dass Gott die Weihe annehmen möge und den Geweihten mit seinem Heiligen Geist erfülle und ihm hochgesinnten Geist, Demut, Geduld, Liebe und Güte verleihen möge, auf dass er gute Werke vollbringt und ein Vorbild ist für die, die ihm gehorsam sein sollen, damit sich erfüllt, was geschrieben steht: „So soll euer Licht vor den Menschen leuchten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen“ (Mt 5, 16).

Der Bischof bekreuzigt ihn dreimal auf der Stirn und haucht ihn mit dem Heiligen Geist an. Dabei sagt er:

- ❖ Wir rufen dich, Hegomenus, in der Kirche Gottes. Amen.
- ❖ Wir rufen dich, Hegomenus, zu dem heiligen orthodoxen Altar der heiligen apostolischen Kirche Gottes *(..)* in der Stadt *(..)*, die Christus liebt.

Alle Weihen im Neuen Testament werden durch die Handauflegung, Benennung der Weihstufe und den heiligen Anhauch vollzogen. Nur ein amtierender und rechtmäßiger Bischof kann die Weihe für die Priester und Diakone in seiner Diözese durchführen.

Der Priester ist ein Hirte seiner Gemeinde und ihr Seelenheil hängt an seine Mühe. Er darf seine Herde lebenslang nicht verlassen. Er ist Verwalter für die Geheimnisse Gottes.

8. Anhang: Die Trauerfeier

8.0 Vorwort – Theologische Bedeutung und liturgische Ausführung

8.0.1 Der Tod ist der Übergang zum besseren Leben

„Und ich hörte eine Stimme vom Himmel her rufen: Schreibe! Selig die Toten, die im Herrn sterben, von jetzt an; ja, spricht der Geist, sie sollen ausruhen von ihren Mühen; denn ihre Werke begleiten sie“ (Offb 14, 13)

Nach unserer christlichen Überzeugung ist der Tod nichts Endgültiges, sondern der Übergang zum besseren Leben. Auch wenn dieser Übergang für jeden schmerzlich ist wie eine Geburt, ist er doch das Tor zur Befreiung von der Enge und Not des Lebens auf der Erde. Der heilige Paulus sagt: „Ich sehne mich danach, aufzubrechen und bei Christus zu sein - um wie viel besser wäre das!“ (Phil 1,23).

8.0.2 Theologische Bedeutung

Wie wir dies wissen, haben wir drei Zeiten von Leben: das eine Leben auf Erden, die Wartezeit bis zur Auferstehung und dann das wahre, das ewige Leben. Das erste Leben ist das kürzeste, aber in ihm werden unser Herz und unser Wille geprüft. Die beiden anderen Leben hängen von den Ergebnissen des ersten Lebens ab. Daher ist es von so großer Bedeutung , durch das kurze irdische Leben zu gehen.

Mit dem Tod beginnt das zweite Leben. “Und der Staub zur Erde zurückkehrt, wie er war, und der Lebensodem zu Gott zurückkehrt, der ihn gegeben hat“ (Pred 12,7). Das zweite Leben ist das Leben der Erwartung des Gerichts, in dem jeder nach seinen Taten beurteilt werden wird. „Doch sie alle, die aufgrund des Glaubens von Gott besonders anerkannt wurden, haben das Verheißene nicht erlangt. weil Gott erst für uns etwas Besseres vorgesehen hatte; denn sie sollten nicht ohne uns vollendet werden“ (Hebr 11, 39). So wie der Mensch sein Leben gelebt hat, wird er in Erwartung des Paradieses oder der Verdammnis sein.

Im Jüngsten Gericht werden alle Menschen erweckt werden, um vor dem Richterstuhl zu stehen. Nach dem Urteil beginnt die Ewigkeit - Lohn oder Strafe. „Denn dies sagen wir euch nach einem Wort des Herrn: Wir, die Lebenden, die noch übrig sind, wenn der Herr kommt, werden den Verstorbenen nichts voraushaben. Denn der Herr selbst wird vom Himmel herabkommen, wenn der Befehl ergeht, der Erzengel ruft und die Posaune Gottes erschallt. Zuerst werden die in Christus Verstorbenen auferstehen; dann werden wir, die Lebenden, die noch übrig sind, zugleich mit ihnen auf den Wolken in die Luft entrückt, dem Herrn entgegen. Dann werden wir immer beim Herrn sein. Tröstet also einander mit diesen Worten!“ (1.Thess 4, 15-18).

8.0.3 Zum Tod eines Kindes

Jesus Christus, unser Herr sagt: „Hütet euch davor, einen von diesen Kleinen zu verachten! Denn ich sage euch: Ihre Engel im Himmel sehen stets das Angesicht meines himmlischen Vaters. Was meint ihr? Wenn jemand hundert Schafe hat und eines von ihnen sich verirrt, lässt er dann nicht die neunundneunzig auf den Bergen zurück und sucht das verirrte? Und wenn er es findet - amen, ich sage euch: er freut sich über dieses eine mehr als über die neunundneunzig, die sich nicht verirrt haben. So will auch euer himmlischer Vater nicht, dass einer von diesen Kleinen verloren geht“ (Mt 18, 10-14).

Kinder sind reine Engel, die auf Erden leben in Reinheit und Einfachheit. Sie sind lange Zeit frei vom Bösen und deshalb schuldlos. Sie stellen das reine Leben dar. Sie sind wie Blumen, die das Herz erfreuen. Das Ziel einer Blüte ist es, Frucht zu bringen. Kinder wachsen aber und werden gut oder böse, Segen oder Fluch. Sie werden ihren Weg gehen und Rechenschaft ablegen müssen. Wir wissen nicht, was die Zukunft bringen wird. Aber wir wissen, gleich was aus ihnen werden wird, auch sie müssen sterben wie alle anderen Menschen; es gibt keine Ausnahmen. Aber manche mögen fragen: Warum müssen Kinder sterben? Sie haben nichts getan, weder Gutes noch Böses. Sie wollten doch erst richtig leben. Warum wurde ihr Weg beendet?

Wir begreifen oft Gottes Absicht und Weisheit nicht, seine Werke sind unergründlich! Aber wir sagen: Er schuf sie aus seinem grossen Schöpferwillen, zur Vollendung seiner Absichten an uns Menschen. Ihre Anwesenheit in unserer Mitte war auf jeden Fall besser als nicht gewesen zu sein. Mit der Verkürzung ihres Lebens will Gott ihre Rettung, nicht ihre Vernichtung. Er ist es, der sagt: „So will auch euer himmlischer Vater nicht, dass einer von diesen Kleinen verloren geht“ (Mt 18, 14).

8.0.4 Kinder sind eine Leihgabe Gottes

Kinder sind eine Leihgabe Gottes an die Eltern. Wenn er sie wieder zurück nimmt, wer kann widerstehen oder ablehnen? Niemand kann ihn hindern oder sagen: Was tust du? Er nimmt einige klein, andere läßt er wachsen, wie es seinem Willen, seiner Weisheit und Güte entspricht. Und das besonders dann, wenn wir uns vergegenwärtigen, dass den Kleinen durch den Tod das Böse dieser Welt erspart bleibt, denn die für uns zu früh Verstorbenen werden mit den Ungezählten vor dem Herrn stehen, die aus jeder Nation und aus allen Stämmen, Völkern und Sprachen sind; vor dem Thron und vor dem Lamm, angetan mit weißen Gewändern und mit Palmen in ihren Händen stehen. Und mit lauter Stimme rufen: Das Heil unserem Gott, der auf dem Throne sitzt, und dem Lamm! „Danach sah ich: eine große Schar aus allen Nationen und Stämmen, Völkern und Sprachen; niemand konnte sie zählen. Sie standen in weißen Gewändern vor dem Thron und vor dem Lamm und trugen Palmzweige in den Händen.

Sie riefen mit lauter Stimme: Die Rettung kommt von unserem Gott, der auf dem Thron sitzt, und von dem Lamm. Und alle Engel standen rings um den Thron, um die Ältesten und die vier Lebewesen. Sie warfen sich vor dem Thron nieder, beteten Gott an und sprachen: Amen, Lob und Herrlichkeit, Weisheit und Dank, Ehre und Macht und Stärke unserem Gott in alle Ewigkeit. Amen“ (Offb 7, 9 - 12).

Wenn der König früher ein Kind an seinen Hof nahm, damit es sein Erbe werden sollte, wer hätte es verhindern wollen? Wer sich nicht freuen? Aber die Eltern dieses Kindes haben den Schmerz des Verlusts damals empfunden, so wie das verwaiste Elternpaar heute schmerzlich trauert. Doch der Glaube daran, dass ihr Kind inmitten unter den Engeln ist, wird die Trauer leichter und kürzer werden lassen. Wir verstehen vieles nicht. Aber wir sollten verstehen, dass auch ein Geschehen, das uns als Züchtigung erscheint so wie der Tod eines Kindes, auch Gottes Liebe für uns und für das Kind beweist.

Wir dankten Gott, als er uns das Kind gab; sollten wir ihm nicht danken, dass er ihm Leid und Schmerzen ersparte, indem er es an jenen Ort versetzte, wo Trauer, Kummer und Seufzen verschwunden sind. Daher sagen wir mit dem Dankgebet, dass wir in jeder Situation unseres Lebens Gott danken. Mit Ijob sollten wir sagen: „Ganz nackt ging ich aus dem Schoß meiner Mutter hervor, nackt werde ich auch nach dorthin weggehen. Der Herr hat gegeben, der Herr hat weggenommen. Wie es dem Herr gefallen hat, so ist es geschehen. Der Name des Herrn sei gepriesen“ (Ijob 1 LXX, 21).

8.0.5 Eine Geschichte aus der jüdischen Tradition

Ein Erzpriester im Alten Testament hatte zwei Kinder. Sie waren schön, begabt und voller Weisheit. Sie starben an einem Tag, als ihr Vater nicht bei ihnen war. Ihre Mutter trug sie in ihr Zimmer und legte sie auf ihre Betten. Als der Vater kam, fragte er nach den Kindern. Sie sagte: Sie sind nicht weit von hier. Darauf brachte sie ihm das Essen. Er betete, dankte und aß. Dann sagte sie ihm: Erlaubst du mir eine Frage? Er sprach: Frage mich. Sie sagte: Vor einigen Tagen gab mir jemand Juwelen zur Verwahrung. Jetzt kam er, sie abzuholen. Soll ich sie zurück geben?

Er antwortete: Was hast du dir bei dieser Frage gedacht? Wußtest du nicht, dass man eine Leihgabe zurück geben muß? Ja, sagte sie, aber ich dachte, es sei besser, dich vorher zu fragen. Dann führte sie ihn zu dem Ort, an dem die toten Kinder lagen und deckte sie auf. Er schrie vor Schmerz laut auf, konnte den Tod der Kinder nicht fassen und klagte laut. Auch die Frau weinte bitterlich und wandte sich ab. Sie faßte die Hand des Mannes und sprach: Du hast gesagt, wir müßten die Leihgabe an den Eigentümer zurück geben. „Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe!“ (Joh 15, 9).

8.0.6 Eine weitere Geschichte

Das geliebte Kind eines Gärtners war gestorben. Der Vater verweigerte sich jedem Trost und führte ein Leben voll Trauer und Schmerzen und in Auflehnung gegen Gottes Willen. Eines Tages sah er eine sehr schöne Blume, schöner als alle anderen in seinem Garten. Er sorgte besonderes gut für sie, weil er sie seinem Herren geben wollte. Einmal kam er und fand sie nicht mehr. Er geriet außer sich und glaubte, einer der Diener hätte sie gestohlen. Er ging, die Blume zu suchen.

Auf der Suche fand er sie im Gemach seines Herren. Da wußte er, dass der Herr sie genommen hatte, weil er sie schön fand. Da wurde sein Zorn zur Freude, denn er sah, dass sein Herr sie schön gefunden hatte und zu sich nahm. Der Herr sagte zum Gärtner: Es gefällt dir, dass ich die Blume nahm und als Schmuck aufstellte. Warum freust du dich nicht auch, dass Gott in seiner Weisheit deinen Sohn von dieser Erde zur ewigen Freude nahm, wo die reinen Engel sind. Der Gärtner empfand endlich großen Trost und ergab sich in Gottes Willen.

8.0.7 Liturgie der Verstorbenen

Liturgien gibt es für alle kirchlichen Dienste. Früher galt dieses Wort nur für den Altardienst. Heute verwendet man es für jeden liturgischen Dienst der Kirche. Das Gebet für die Verstorbenen gibt es an vielen Stellen der kirchlichen Dienste, z. B. in jedem Abendgebet (Abendweihrauchopfer), denn beim Sonnenuntergang denken wir an unseren eigenen Tod und beten für die Verstorbenen.

In jedem Morgengebet des Samstags gedenken wir nur der Verstorbenen, nicht z. B. auch der Kranken und Reisenden. Wir erinnern uns damit an den Samstag des Lichts, den Karsamstag, an dem Jesus die Verstorbenen ins Paradies brachte. Nach jüdischer Tradition war der Samstag der letzte Tag der Woche, für Christen ist er damit der letzte Tag des Lebens. So beten wir am Samstag im Morgen- und Abendgebet für die Toten. In jeder Messe gibt es nach dem Gedächtnis der Heiligen das Gebet für die Verstorbenen.

Ein Mal im Jahr, am Palmsonntag, betet die Kirche ein allgemeines Verstorbenengebet für alle Gläubigen und besprengt alle mit geweihtem Wasser. Während der Karwoche Verstorbene werden nur mit geweihtem Wasser besprengt, weil die Kirche der Leiden Christi gedenkt.

In den Wassermessen des Jahres – am Taufest, am Gründonnerstag, am Apostelfest und am Nachmittag des Pfingstfestes – gedenken wir der Verstorbenen. Am dritten Tag nach dem Tod eines Gläubigen gehen die Priester ins Haus des Verstorbenen. Sie beten das Gebet des Dritten Tages und besprengen das Haus und die Gegenstände des Toten mit geweihtem Wasser.

Das Gebet für die Verstorbenen ist ein Akt der Liebe, weil sie ein Teil der Kirche sind, der zu Gott gelangen und dort auch für uns bitten soll. Die Väter sagen, dass die Apostel nicht umsonst angeordnet haben, für die Verstorbenen zu beten, denn für sie ist es ein großer Gewinn. Augustinus gab uns auf, nicht daran zu zweifeln, dass die Gebete für die Verstorbenen ihnen nützen. So ist es in der Überlieferung der Kirche bewahrt.

Das bekräftigt uns in dem Glauben, dass die Seele überlebt und auferstehen wird zum kommenden Gericht. Es drückt unseren Glauben an die Fürsprache aus. Wir beten für die Verstorbenen und sie für uns. Der heilige Paulus betete z. B. für einen gewissen Onesiphorus: „Der Familie des Onesiphorus schenke der Herr sein Erbarmen, denn Onesiphorus hat mich oft getröstet und hat sich meiner Ketten nicht geschämt“ (2.Tim 1, 16).

8.0.8 Ablauf der Liturgie – Liturgische Ausführung

Der Tote wird in die Kirche gebracht, die Füße nach Osten, den Kopf nach Westen gerichtet, sozusagen in Gebetshaltung. So wird er später auch begraben. Die Trauerfeier wird in traurige Melodien gebettet, außer in der Zeit zwischen Ostern und Pfingsten, den Herrenfesten, an bestimmten feierlichen Tagen des koptischen Kalenders (z. B. am Nairusfest, dem Beginn des koptischen Jahres) und am Kreuzfest.

In der Liturgie der Verstorbenen gibt es ein gleichbleibendes Gebet am Anfang und am Ende, dazwischen liegt ein jeweils besonderer Teil, der sich dem Todesfall anpasst. Er teilt sich in zehn Kategorien (z. B. der Verstorbene ist ein erwachsener Mann, eine Frau, ein Kind bis zum 15. Lebensjahr, ein Priester usw).

8.0.9 Liturgie für einen gewöhnlichen Gläubigen

1. Der Tote ist ein erwachsener Mann.
   Man liest aus dem ersten Paulusbrief an die Korinther Kapitel 15 über die Auferstehung Jesu Christi und unsere Auferstehung. Christus ist unser Haupt, wir sind die Glieder. Das Evangelium ist entnommen aus dem Johannesevangelium Kapitel fünf über die Ankunft Christi.
2. Die Verstorbene ist eine Frau, die erwachsen und verheiratet war.
   Man liest aus dem ersten Paulusbrief an die Korinther Kapitel 15 darüber, wie die Menschen in Adams Fall zum Staub zurückgekehrt sind, in Jesus Christus werden sie lebendig gemacht. Wir werden das Verderbliche ablegen und das Unverderbliche anziehen. Das Evangelium handelt von der Frau, die das Salböl über Christus ausgoss; das Salböl ist das Symbol für die Liebe der Frau.

3. Für Frauen (Mütter), die bei einer Geburt mit ihrem Kind sterben.
   In diesem Fall wird eine Prophezeiung von Jesaja gelesen, weil die Kirche das tote Kind zu den Gläubigen des Alten Testaments zählt, die in der Hoffnung auf das neue Testament starben. Die Lesung ist dem Römerbrief Kapitel 5 entnommen und erklärt die Erbsünde. Das Kind hatte nicht gesündigt und ist doch gestorben. Das Evangelium wird aus dem Johannesevangelium Kapitel 16 gelesen.
4. Der Verstorbene ist ein Junge bis zum 15. Lebensjahr.
   Man liest aus dem ersten Paulusbrief an die Thessalonicher Kapitel 4. Hier wird von den letzten Posaunen gesprochen und der Entrückung der Heiligen zu Jesus Christus. Das Evangelium spricht dazu passend von dem Sohn der Witwe von Nain.
5. Die Verstorbene ist ein junges Mädchen, oder auch eine Jungfrau im hohen Alter.
   Der erste Paulusbrief an die Korinther Kapitel 15, wird gelesen: Fleisch und Blut erben das Himmelreich nicht. Eine Jungfrau lebt nach dem Verlangen des Geistes, nicht dem des Fleisches. Das Evangelium spricht von der Erweckung der Tochter des Jairus.

8.0.10 Liturgie für einen verstorbenen Kleriker

1. Für Patriarchen und Bischöfe:
   stammt die Lesung aus dem Hebräerbrief Kapitel 13 (spricht von Männern und Frauen des Glaubens) und das Evangelium von Lukas Kapitel 22. Die Apostel werden auf zwölf Thronen sitzen und die zwölf Stämme Israels richten.
2. Priester sowie Diakone, die am Altar dienten,
   sollten mit ihrem Sarg dreimal um die Kirche getragen werden. Der Sarg des Priesters bleibt während des Gebets offen.

Am dritten Tag nach dem Tod erinnern wir an die Auferstehung. Wir beten mit einem grüngeschmückten Kreuz und über salzigem Wasser im Becken. Salz ist das Symbol der Unverderblichkeit, das Grün steht für die grünen Auen des Psalm 23. Am 40. Tag nach dem Tod beten wir eine Messe und erinnern an die Himmelfahrt Christi.

Die Kirche betet **nicht** für Selbstmörder und Häretiker. Der heilige Johannes sagt, es gibt eine Sünde, die den Tod bringt, und eine, die nicht zum Tode führt. Für den Selbstmörder und den Häretiker gibt es keinen Weg der Umkehr mehr.

❖ 8.1 Gebet zur Trauerfeier eines erwachsenen Mannes ❖

❖ ***Der Sarg wird bis vor den Altar (zweiter Chorus) getragen, die Füße zeigen nach Osten. Die Diakone gehen dem Sarg voran und sprechen folgende Hymne in der Trauermelodie:***

❖ 8.1.1 Die Trauerhymne „Ⲇⲣⲓⲡⲁⲙⲉⲩⲓ “ ❖

1) Gedenke meiner, mein Herr, wenn du in dein Reich kommst.	1) Ari-pa-mewi oo Pa-schois : akschan-i khen tekmet-ouro.	Ⲇⲣⲓⲡⲁⲙⲉⲩⲓ ⲱ Ⲡⲁⲃⲟⲓⲥ : ⲁⲕϣⲁⲛⲓ ϩⲉⲛ ⲧⲉⲕⲙⲉⲧ-ⲟⲩⲣⲟ.
2) Gedenke meiner, mein König, wenn du in dein Reich kommst.	2) Ari-pa-mewi oo Pa-ouro : akschan-i khen tekmet-ouro.	Ⲇⲣⲓⲡⲁⲙⲉⲩⲓ ⲱ Ⲡⲁⲟⲩⲣⲟ : ⲁⲕϣⲁⲛⲓ ϩⲉⲛ ⲧⲉⲕⲙⲉⲧ-ⲟⲩⲣⲟ.
3) Gedenke meiner, o Heiliger, wenn du in dein Reich kommst.	3) Ari-pa-mewi oo fie-eth-ouab : akschan-i khen tekmet-ouro.	Ⲇⲣⲓⲡⲁⲙⲉⲩⲓ ⲱ ⲫⲓⲉϩⲟⲩⲁⲃ : ⲁⲕϣⲁⲛⲓ ϩⲉⲛ ⲧⲉⲕⲙⲉⲧⲟⲩⲣⲟ.
4) Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name, dein Reich komme, denn dein ist die Herrlichkeit in Ewigkeit.	4) Ġe pen-joot et-khen nifie-ou-i : maref-touwo enġe pekran : maresi enġe tekmet-ouro : ġe fook pe pi-oo-ou scha ni-eneh.	Ⲭⲉ ⲡⲉⲛⲓⲱⲧ ⲉⲧϩⲉⲛ ⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ: ⲙⲁⲣⲉⲫⲧⲟⲩϣⲟ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉⲕⲣⲁⲛ : ⲙⲁⲣⲉⲥⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧⲉⲕⲙⲉⲧⲟⲩⲣⲟ : ⲭⲉ ⲫⲱⲕ ⲡⲉ ⲡⲓ̀ⲱⲟⲩ ϣⲁ ⲛⲓⲉ̀ⲛⲉϩ.
5) Gepriesen sei der Vater und der Sohn und der Heilige Geist, die vollkommene Dreifaltigkeit. Wir beten sie an und verherrlichen sie.	5) Ġe ef-esmaroo-out enġe eF-joot nem eP-schieri : nem Pi-pnewma eth-ouab : ti-trias etġiek ewol : tenou-ooscht emmos tenti-oo-ou nas.	Ⲭⲉ ⲉϥⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ Ⲡϣⲏⲣⲓ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉϩⲟⲩⲁⲃ : ⲧ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ ⲉⲧⲁϩⲛⲕ ⲉ̀ⲃⲟⲗ : ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ ⲙ̀ⲙⲟⲥ ⲧⲉⲛⲧ̀ⲟⲟⲩ ⲛⲁⲥ.

❖ ***Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „ Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
❖ ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
❖ ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***

❖ 1- تجنيز الرجال الكبار ❖

❖ مِنْ المُعتاد أَنْ يُحضر الكفن إِلَى صف المُرتِّلين الثاني وتكون الأرجل مواجهة ناحية الشرق.
❖ يتقدم الشمامسة أمام الكفن وهُمْ يَقُولُون الألحان الآتية:

❖ اللحن الحزايني "اُذْكُرْنِي يَارَبّ متى جئت فِي مَلَكُوتِكَ" ❖

ش 1. اُذْكُرْنِي يَا رَبُّ مَتَى جئتَ فِي مَلَكُوتِكَ.

1. *Ozkorni ja rabb mata ge2ta fi malakotak.*

2. أُذْكُرْنِي يا ملكي متى جئت فِي مَلَكُوتِكَ.

2. *Ozkorni ja malaki mata ge2ta fi malakotak.*

3. أُذْكُرْنِي يا قُدُّوس متى جئتَ فِي مَلَكُوتِكَ.

3. *Ozkorni ja koddus mata ge2ta fi malakotak.*

4. أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ، لِيتَقَدَّس اسْمُكَ، ليأت مَلَكُوتِكَ، لأن لك المَجْد إِلَى ٱلْأَبَدِ.

4. *Abana al-lazi fe al-samauat, le-jatakaddas esmok, le-ja2ti malakotak, le2nna laka al-magd ila al-2b-ad.*

5. لأَنَّهُ مُبَارَك الآب والإِبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الثَّالوُث الكامل نَسْجُدُ له ونُمَجّدَه.

5. *Le2annahu mobarak al-2b ual-ebn ual-ro7 al-kodos al-thaluth al-kamel nasgod lahu ua nomaggedahu.*

❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ ويرفع البُخُور.

❖ ***Der Chor betet die Zimbelstrophen, die erste Strophe ist der Abschluss der Adam Theotokien.***

V Herr erbarme dich.	Kyrie eleison.	**Ⲕⲩⲣⲓⲉ̀ ⲉ̀ⲗⲉⲏ̀ⲥⲟⲛ.**
1) Deine Gnaden, mein Herr, sind ohne Zahl, riesengroß ist deine Barmherzigkeit.	2) Neknai oo panouti : hanat-tschipi emmou : seosch emaschoo : enġe nekmet-schenhiet.	**Ⲛⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ : ϩⲁⲛⲁⲧϭⲓⲏ̀ⲡⲓ ⲙ̀ⲙⲟⲩ : ⲥⲉⲟϣ ⲉ̀ⲙⲁϣⲱ : ⲛ̀ϫⲉ ⲛⲉⲕⲙⲉⲧϣⲉⲛϩⲏⲧ.**
2) ***(S)*** Durch die Fürsprachen, der Mutter Gottes, Maria, Herr, gewähre uns die Vergebung unserer Sünden.	2) Hiten ni-preswia : ente ti-theotokos eth-ouab Maria : eP-tschois ari ehmot nan : empi-ko ewol ente nen-nowi.	**Ϩⲓⲧⲉⲛ ⲛⲓⲡ̀ⲣⲉⲥⲃⲓⲁ : ⲛ̀ⲧⲉ ϯⲑⲉⲟⲧⲟⲕⲟⲥ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ Ⲙⲁⲣⲓⲁ : Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲁ̀ⲣⲓϩ̀ⲙⲟⲧ ⲛⲁⲛ : ⲙ̀ⲡⲓⲭⲱ ⲉⲃⲟⲗ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ.**
3) Damit wir dich preisen mit deinem gütigem Vater und dem Heiligen Geist, denn du [bist gekreuzigt]* und hast uns erlöst. Erbarme dich unser.	3) Ethren-hoos erok : nem pek-joot en-aghathos : nem Pi-pnewma eth-ouab : ġe [afaschk]* aksootie emmon nai nan.	**Ⲉⲑⲣⲉⲛϩⲱⲥ ⲉ̀ⲣⲟⲕ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲉⲕⲓⲱⲧ ⲛ̀ⲁ̀ⲅⲁⲑⲟⲥ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ : ϫⲉ [ⲁⲩⲁϣⲕ]* ⲁⲕⲥⲱϯ ⲙ̀ⲙⲟⲛ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ.**

❖ ***Das Volk betet Psalm 50 LXX [51] (Seite 222).***

V Halleluja. Ehre sei Gott.	Allie-louja : zoxasi o-Theos iemoon.	**Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀ : ⲇⲟⲝⲁⲥⲓ ⲟ̀Ⲑⲉⲟⲥ ⲏ̀ⲙⲱⲛ.**

❖ ***Der Priester betet das Gebet für die Kranken (Seite 94), danach betet das Volk:***

Gewähre uns, o Herr, in dieser Nacht den Schutz vor Sünde. Gepriesen seiest du, Herr, Gott unserer Väter, voll des Lobes. Voll der Herrlichkeit ist dein heiliger Name in Ewigkeit. Amen.

Lass dein Erbarmen über uns kommen wie wir uns auf dich, o Herr, verlassen. Denn alle Augen warten auf dich, dass du ihnen Speise gibst zur rechten Zeit. Höre uns, Gott unser Erlöser und Hoffnung der ganzen Erde. Du Herr, wirst uns behüten und erretten vor diesem Geschlecht für alle Zeit. Amen.

- Gepriesen seiest du, Herr, lehre mich deine Rechtsbestimmungen.
- Gepriesen seiest du, Herr, lass mich begreifen deine Rechtsbestimmungen.
- Gepriesen seiest du, Herr, erleuchte mir deine Rechtsbestimmungen.

Dein Erbarmen, o Herr, währt auf ewig. Die Werke deiner Hände, o Gott, verstoße nicht. Denn du bist mir Zuflucht geworden von Generation zu Generation. Ich sagte: Herr, erbarme dich meiner, heile mich: denn ich habe gegen dich gesündigt. Herr, zu dir nehme ich meine Zuflucht, so errette mich. Lehre mich, deinen Willen zu tun; denn du bist mein Gott. Und bei dir ist die Quelle des Lebens, mit deinem Licht schauen wir das Licht. Lass dein Erbarmen auf jene kommen, die dich kennen und deine Gnade auf die Menschen mit redlichem Herzen. Dir gebührt Ehre, Lobpreis und Verherrlichung: Vater, Sohn und Heiliger Geist, wie im Anfang, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen. Gut ist es, dich Herr zu bekennen und deinem Namen, Allerhöchster, zu lobsingen, dein Erbarmen jeden Morgen und deine Treue jeden Abend kundzutun.

❖ *يُرَنِّم الشعب أرباع الناقوس.*

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

Ja rabbo r7am.

1. مَرَاحمَك يا إلَهِي غَيرُ مُحصَاة وكثيرة جداً هى رأفاتك.

1. *Mara7mak ja elahi ghair mo7sah, ua kathira geddan hia ra2fatak.*

2. بِشَفَاعَات والدة الإلَهِ القدِّيسَة مَرْيَمَ، يَارَبُّ انْعمْ لنا بمَغْفرَةِ خَطَايَانَا.

2. *Be-schafa3at ualedat al-elah al-keddisa Mariam, ja rabb an3em lana bemaghferat 5atajana.*

3. لِكيْ نُسَبّحُكَ مَعَ أبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ لأَنَّكَ (صُلبتَ) وخَلَّصتَنَا. ارحمنا.

3. *Lekai nosabbe7oka ma3a abika al-sale7 ual-ro7 al-kodos le2naka (solepta) ua 5allas-tana. Er7amna.*

❖ *ويقال المزمور الخَمْسِين (صفحة 223).*

ش هلليلويا المَجْد لله.

Halleluja, al-magdu lel-lah.

❖ *ثُمَّ يَقُولُ الكاهن أوشِيَّة المَرْضَى (صفحة 95).*

❖ *ثُمَّ يُصَلِّي الشعب:*

ش تَفَضَّلْ يَارَبُّ أَنْ تحْفَظْنا فِي هَذَا اليَوْم بغير خَطِيَّة. مُبَارَك أَنْتَ أيُّها الرَّبُّ إله آبَائِنَا ومُتزايد بركة، واسْمُكَ القُدُّوسِ مَملُوء مَجْداً إِلَى ٱلْأَبَدِ، آمين. فلتكُن رَحْمَتُكَ علينا يَارَبُّ كمثل اتكالنا عليك، لأن أعين الْكُلّ تترجاك، لأَنَّكَ أَنْتَ الَّذِي تُعطيهُمْ طعامهُمْ فِي حِينه. اسْمَعْنَا يا الله مُخَلِّصِنَا يا رَجَاء أقطار الأَرْضِ كُلَّها. وأَنْتَ يَارَبُّ تحْفَظُنا وتُنَجّينَا مِنْ هَذَا الجيل وإِلَى ٱلْأَبَدِ، آمين.

مُبَارَك أَنْتَ يَارَبُّ، عَلّمْنِي عَدْلَك، مُبَارَك أَنْتَ يَارَبُّ، فَهّمْنِي حُقُوقَك. مُبَارَك أَنْتَ يَارَبُّ، أنر لي برك. يَارَبُّ رَحْمَتُكَ دَائمَةٌ إِلَى ٱلْأَبَدِ. أعمال يديك يَارَبُّ لا ترفضها، لأَنَّكَ صرت لي ملجأ مِنْ جيل إِلَى جيل.

أنا طَلَبْتُ الْرَبَّ وقلت: ارْحَمْنِي وخَلِّصْ نَفْسِي، فإني أخطأت إليْكَ. يَارَبُّ التجأت إليْكَ فخَلِّصَنِي، وعَلّمْنِي أَنْ أصنع مشيئتك. لأَنَّكَ أَنْتَ هُوَ إلَهِي، وعندك ينبوع الحياة، وبنورك يَارَبُّ نعاين النور. فلتأت رَحْمَتُكَ للذين يعرفونك، وبرّك للمُستَقِيمي القُلُوب. لك تجب البركة. لك يحق التسبيح. لك ينبغي التَّمْجِيد، أيُّها الآب والإبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ، الكَائِنُ منذ البدء والآن وإِلَى ٱلْأَبَدِ.آمين. جيد هُوَ الاعتراف لِلرَّبِّ، والترتيل لاسْمِكَ أيُّها العلي. أَنْ يخبر برَحْمَتِكَ فِي الغدوات، وحقك فِي كُلِّ ليلة.

V	Jeden Tag und jede Nacht, Halleluja.	Kata ehoou nem kata egoorh : Allie-louja.	ⲕⲁⲧⲁ ⲉϩⲟⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲕⲁⲧⲁ ⲉⲅⲱⲣϩ ⁝ ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ.
	Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen. Halleluja.	Zoxa patrie ke ejoo ke agio pnewmati : ke nin ke ai ke is-tous e-onas toon e-oo-noon: Amien. Allie-louja.	ⲇⲟⲝⲁ ⲡⲁⲧⲣⲓ ⲕⲉ ⲩⲓⲱ ⲕⲉ ⲁⲅⲓⲱ ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓ ⁝ ⲕⲉ ⲛⲩⲛ ⲕⲉ ⲁⲓ ⲕⲉ ⲓⲥ ⲧⲟⲩⲥ ⲉⲱⲛⲁⲥ ⲧⲱⲛ ⲉⲱⲛⲱⲛ ⁝ ⲁⲙⲏⲛ. ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ.

❖ ***Es folgen Zitate aus den Psalmen unseres Vaters David, des Propheten.***

❖ 8.1.2 Psalmen 138, 118, 113 und 114 LXX ❖

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm 138 LXX [139], 7 - 10

7 *Wohin soll ich gehen vor deinem Geist,*
und vor deinem Angesicht, wohin soll ich fliehen?
8 *Wenn ich in den Himmel hinaufsteige, bist du dort,*
wenn ich in die Unterwelt hinabsteige, bist du bereits zugegen,
9 *wenn ich meine Flügel frühmorgens emporhöbe*
und mich an den Enden des Meeres niederlasse,
10 *wird ja auch dort deine Hand mich führen,*
und deine Rechte mich festhalten. Halleluja.

Psalm 118 LXX [119], 175 - 176

175 *Meine Seele wird leben und dich loben,*
und deine Urteile werden mir helfen.
176 *Ich bin umhergeirrt wie ein verlorenes Schaf;*
Suche deinen Knecht, denn deine Gebote habe ich nicht vergessen. Halleluja.

Psalm 113 LXX, 24 - 26 [115, 16-18]

24 *Der Himmel des Himmels gehört dem Herrn,*
die Erde aber hat er den Menschenkindern gegeben.
25 *Nicht die Toten werden dich loben, Herr,*
auch keiner derer, die in die Unterwelt hinabsteigen.
26 *Aber wir, die Lebenden, werden den Herrn preisen*
von nun an und bis in Ewigkeit. Halleluja.

ش كُلَّ يوم وَكُلَّ ليلة، هَلِّيلُويا.

Koll jom ua koll lelah, Halleluja.

المَجْد للآب والإِبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ، الآن وَكُلِّ أوان، وإِلَى دهر الدهور، آمين.

Al-magdu lel-2b ual-ebn ual-rou7 al-kodos, al-2n ua kolle auan, ua ila dahr al-dehur. Amin.

❖ *وهذه القطع مِنْ المزامير*

❖	المزامير 138 ، 118 ، 113 ، 114	❖

مِنْ مزمور 138 : 7 – 10

7 إِلَى أَيْنَ أَذْهَبُ مِنْ رُوحِكَ؟ وإِلَى أَيْنَ أَهْرُبُ مِنْ وَجْهِكَ ؟ 8 إِنْ صَعِدْتُ إِلَى السَّمَاء فَأَنْتَ هُنَاكَ، وَإِنْ هبطت إِلَى الْهَاوِيَةِ فَأَنْتَ هناك أَيْضاً. 9 وَإِنْ اَتخَذْتُ لي أَجنحَةِ وأقمتها باكراً لأسكن، فِي أَواخر الْبَحْرِ، 10 فَإِن يَدُكَ هُنَاكَ تَهْدِينِي ويَمِينُكَ تُمْسكُنِي. الليلويا.

مِنْ مزمور 118 : 175 – 176

175 تحيا نَفْسِي وتُبَارِكُكَ، وأَحْكَامَك تُعيننِي. 176 ضَلَلتُ مثل الخَرُوف الضال، فأُطلب عبدك لأَنِّي لَمْ أنسَ وَصَايَاك. الليلويا.

مِنْ مزمور 113 : 24 – 26

24 سماء السَّمَوَاتِ لِلرَّبِّ. والأَرْضِ أعطاها لأَبْنَاء البَشَر. 25 لَيْسَ الأَمْوَات يُبَارِكُونَك يَارَبُّ، ولا كُلَّ الهابطين فِي الهاوية. 26 لكن نَحْنُ الأَحْيَاء الَّذِينَ نُبَارِكُكَ يَارَبُّ، مِنْ الآن وإِلَى ٱلْأَبَدِ. الليلويا.

Psalm 114 LXX [116,1-9]

1 *Ich liebe, denn der Herr wird hören,*
die Stimme meines Bittens.
2 *Denn er neigte sein Ohr mir zu,*
und in meinen Tagen werde ich anrufen.
3 *Mich umfingen die Wehen des Todes,*
die Gefahren der Unterwelt fanden mich,
Bedrängnis und Schmerz fand ich.
4 *Und ich rief den Namen des Herrn an;*
O Herr, errette meine Seele.
5 *Barmherzig ist der Herr und gerecht,*
und unser Gott erbarmt sich.
6 *Der Herr bewahrt die Unmündigen.*
Ich wurde erniedrigt, und er rettete mich.
7 *Kehre zurück, meine Seele, zu deiner Ruhe,*
denn der Herr hat dir Gutes erwiesen,
8 *denn er hat meine Seele vom Tod befreit,*
meine Augen von Tränen und meine Füße vom Fall.
9 *Ich werde wohlgefällig wandeln vor dem Herrn im*
Land der Lebenden. Halleluja.

❖ ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten "Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ" (Seite 72).***
❖ ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***

8.1.3 Hymne „Ⲑⲱⲃⲉ ϯⲁⲛⲁⲥⲧⲁⲥⲓⲥ"

❖ ***Wird an der General- Trauerfeier am Palmsonntag, in der 9.Stunde am Karfreitag gesungen:***

V	Um der Auferstehung willen der Entschlafenen, die aus dem Leben im Glauben an Christus geschieden sind, o Herr, schenke ihren Seelen allen Ruhe.	Ethfe ti-anas-tasis ente ni-ref-moo-out nie-etaf-enkot af-emton emmoo-ou khen efnahti em-Pi-echris-tos : P-tschois ma-emton ennu-ep-sischie tierou.	Ⲑⲱⲃⲉ ϯⲁⲛⲁⲥⲧⲁⲥⲓⲥ ⲛⲧⲉ ⲛⲓⲣⲉϥⲙⲟⲟⲩⲧ ⲛⲏⲉⲧⲁⲩ-ⲉⲛⲕⲟⲧ ⲁϥⲉⲙⲧⲟⲛ ⲙⲙⲟ-ⲟⲩ ⲇⲉⲛ ⲫⲛⲁϩϯ ⲙⲡⲓⲭⲣ-ⲓⲥⲧⲟⲥ : ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲙⲁⲓⲧⲟⲛ ⲛⲛⲟⲩⲯⲩⲭⲏ ⲧⲏⲣⲟⲩ.
	Paulus, Knecht Jesu Christi, berufen zum Apostel, ausgesondert für das Evangelium Gottes.	Pawlos efook em-Pen-tschois Iie-sous Pi-echris-tos : pi-apos-tolos et-thahem fi-etaw-saschf epi-hi-schen-noufi ente eF-nouti.	ⲡⲁⲩⲗⲟⲥ ⲫⲱⲕ ⲙⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ : ⲡⲓⲁⲡⲟⲥⲧⲟⲗⲟⲥ ⲉⲧⲑⲁϩⲉⲙ ⲫⲏⲉⲧⲁⲩⲑⲁⲩϣ ⲉⲡⲓϩⲓ-ϣⲉⲛⲛⲟⲩⲓ ⲛⲧⲉ Ⲫϯ.
❖ ***SchlussStrophe***			
V	Die Gnade und der Frieden seien mit euch. Amen, so sei es.	Pi-ehmot ghar nimoo-ten nem et-hi-ri-nie efsop ge amien es-eschoopi.	ⲡⲓϩⲙⲟⲧ ⲅⲁⲣ ⲛⲓⲙⲙⲟⲧⲉⲛ ⲛⲉⲙ ⲧϩⲓⲣⲓⲛⲏ ⲉⲧⲥⲟⲡ ⲭⲉ ⲁⲙⲏⲛ ⲉⲥⲉϣⲱⲡⲓ.

مِنْ مزمور 114 : 1 – 9

[1] أَحْبَبْتُ أَنْ يَسْمَعُ الرَّبَّ صَوْتِ تَضَرُّعِي. [2] لأَنَّهُ أَمَالَ بسمعه إِلَيَّ، وفِي أَيَّامي دْعُوتهُ. لأن أوجاع الْمَوْتِ اكْتَنَفَتْنِي.[3] وشَدَائِدُ الْهَاوِيَةِ أَصَابَتْنِي. نالني ضِيقٌ وَحُزْنٌ. [4] فدَعَوْتُ اسْمِ الرَّبِّ. يَارَبُّ نَجِّ نَفْسِي!». [5] الرَّبُّ هُوَ رَحِيمٌ وبار وإلهُنا يَرحَم. [6] حَافِظُ الأطفال الصغار هُوَ الرَّبُّ، تواضعت فَخَلَّصَنِي. [7] ارْجِعِي يَا نَفْسِي إِلَى موضع راحتك، لأَنَّ الرَّبُّ قَدْ أَحْسَنَ إِلَى. [8] خَلَّصَ نَفْسِي مِنَ الْمَوْتِ، وَعيني مِنَ الدَّمْوع وَرِجْلَيَّ مِنَ الزَّلَل. [9] أُرضِي الرَّبِّ أمامه فِي كُورَةِ الأَحْيَاء. الليلويا.

❖ *يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).*
❖ *ويرفع البُخُور.*

❖ *ثُمَّ يَقُولُ الشمامسة*

❖	لحن مقدمة البولس الحزايني	❖

ش مِنْ أجل قِيَامَة الأَمْوَات الَّذِينَ رَقَدوا وتَنَيَّحوا فِي الإيمان بالْمَسِيحِ، يَارَبُّ نَيِّح نُفُوسَهُمْ أجمعين.

Men agl kiamat al-2muat al-lazina rakadu ua tanaja7u fel iman bel Masie7, ja rabb nai-je7 nofusahom agma3in.

بولس عبد يَسُوعَ الْمَسِيحِ الرَسُول المَدعُو المُفْرَز لبُشْرَى الله.

Poles 3abd Jasu3 Al-Masie7 ar-rasul al-mad3u al-mofraz leboschra Allah.

❖ *وفِي ختامه يَقُولُ*

النِّعْمَة لكم والسَّلَامِ مَعَا، آمين يَكُون.

Al-ne3ma lakom ua al-salam ma3an. Amin jakun.

❖ ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

❖ 8.1.4 Paulusbrief (1.Kor 15, 1 - 23) ❖

Lesung aus dem ersten Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Korinther.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

1 Ich erinnere euch, Brüder, an das Evangelium, das ich euch verkündet
habe. Ihr habt es angenommen; es ist der Grund, auf dem ihr steht. 2 Durch
dieses Evangelium werdet ihr gerettet, wenn ihr an dem Wortlaut festhaltet, den
ich euch verkündet habe. Oder habt ihr den Glauben vielleicht unüberlegt
angenommen? 3 Denn vor allem habe ich euch überliefert, was auch ich
empfangen habe: Christus ist für unsere Sünden gestorben, gemäß der Schrift, 4
und ist begraben worden. Er ist am dritten Tag auferweckt worden, gemäß der
Schrift, 5 und erschien dem Kephas, dann den Zwölf. 6 Danach erschien er mehr
als fünfhundert Brüdern zugleich; die meisten von ihnen sind noch am Leben,
einige sind entschlafen. 7 Danach erschien er dem Jakobus, dann allen Aposteln.
8 Als letztem von allen erschien er mir, dem Unerwarteten, der Mißgeburt. 9
Denn ich bin der geringste von den Aposteln; ich bin nicht wert, Apostel
genannt zu werden, weil ich die Kirche Gottes verfolgt habe. 10 Doch durch
Gottes Gnade bin ich, was ich bin, und sein gnädiges Handeln an mir ist nicht
ohne Wirkung geblieben. Mehr als sie alle habe ich mich abgemüht - nicht ich,
sondern die Gnade Gottes zusammen mit mir. 11 Ob nun ich verkündige oder die
anderen: das ist unsere Botschaft, und das ist der Glaube, den ihr angenommen
habt. 12 Wenn aber verkündigt wird, dass Christus von den Toten auferweckt
worden ist, wie können dann einige von euch sagen: Eine Auferstehung der
Toten gibt es nicht? 13 Wenn es keine Auferstehung der Toten gibt, ist auch
Christus nicht auferweckt worden. 14 Ist aber Christus nicht auferweckt worden,
dann ist unsere Verkündigung leer und euer Glaube sinnlos. 15 Wir werden dann
auch als falsche Zeugen Gottes entlarvt, weil wir im Widerspruch zu Gott das
Zeugnis abgelegt haben: Er hat Christus auferweckt. Er hat ihn eben nicht
auferweckt, wenn Tote nicht auferweckt werden. 16 Denn wenn Tote nicht
auferweckt werden, ist auch Christus nicht auferweckt worden. 17 Wenn aber
Christus nicht auferweckt worden ist, dann ist euer Glaube nutzlos, und ihr seid
immer noch in euren Sünden; 18 und auch die in Christus Entschlafenen sind
dann verloren. 19 Wenn wir unsere Hoffnung nur in diesem Leben auf Christus
gesetzt haben, sind wir erbärmlicher daran als alle anderen Menschen. 20 Nun
aber ist Christus von den Toten auferweckt worden als der Erste der
Entschlafenen. 21 Da nämlich durch einen Menschen der Tod gekommen ist,
kommt durch einen Menschen auch die Auferstehung der Toten. 22 Denn wie in
Adam alle sterben, so werden in Christus alle lebendig gemacht werden. 23 Es
gibt aber eine bestimmte Reihenfolge.

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

❖ *يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).*

❖ البولس مِنْ كورنثوس الأولى 15 : 1 – 23 ❖

[1] وأنا أُعْلمَكُم يا أخوتي أَنَّ الإِنْجِيل الَّذِي بَشَّرْتَكُم به هُوَ الَّذِي قَبلتُموه. هَذَا الَّذِي أَنْتُمْ ثَابتون فيه، [2] هَذَا الَّذِي أَيْضاً خَلِصْتُم مِنْ قِبَله. لأَنِّي بالْكَلاَم بشّرتكم إِنْ كُنْتُم تَتَمَسَّكُونَ به، وإلا فباطل قد آمنتم. [3] لأَنِّي سَلَّمْتُ إِلَيْكُمْ أَوَّلاً ما قد أَخَذْتُ: أَنَّ الْمَسِيحِ مَاتَ عن خَطَايَانَا كما فِي الْكُتُبِ. [4] وأَنَّهُ دُفِنَ. وأَنَّهُ قَامَ فِي اليَوْم الثالث كَمَا فِي الْكُتُبِ.[5] وأنه ظهر للصفا ثُمَّ ظَهَر للاثنى عشر. [6] ومِنْ بَعْدهم لأكثر مِنْ خمسمائة أخ مَعَاً، أكثرهُمْ باقٍ إِلَى الآن ومِنهُمْ مَنْ قد رقد.[7] ثُمَّ ظَهَر ليَعْقُوبَ. ثُمَّ تراءى لسائر الرُسُل. [8] وفِي آخر جَمْيعهُمْ ظَهَر لى أَيْضاً أنا الَّذِي مثل السقط. [9] وأنا أصغر جَمْيع الرُسُل. ولست مُسْتَحقّا أَنْ أُدْعَى رَسُولاً، مِنْ أجل أَنِّي اضْطَهَدتُ كنيسةَ الله. [10] وبنِعْمَة الله صِرتُ لما أنا عليه. ونعمته الَّتِي فِي لَيْسَت بباطلة، بَلْ قد تَعبتُ أكثر مِنْ جَمْيعهم، لا أنا بَلْ نِعْمَة الله الَّتِي معي. [11] فإن كُنْتُ أنا أو أولئك، هكذا نُبَشّر وهكذا آمنتم.

[12] وَإِنْ كان يُنَادَى بالْمَسِيحِ أنه قَامَ مِنْ الأَمْوَات، فكَيفَ صَارَ فِيكُم قَومٌ يَقُولُون أَنَّهُ لا تَكون قِيَامَة للأَمْوَات؟ [13] فإن لَمْ تَكُن قِيَامَة للأَمْوَات فالْمَسِيحِ ما قام إذا. [14] وَإِنْ كان الْمَسِيحِ لَمْ يَقُم فكرازتنا بَاطِلة، وبَاطِلٌ أَيْضاً إيمَانَكُم. [15] ونُوجَد نَحْنُ أَيْضاً شهُود زور لله، لأننا قد شَهَدنا عَلَى الله أَنَّهُ أَقَامَ الْمَسِيحِ وهُوَ لَمْ يُقمهُ. [16] فإن كان الْمَوْتَى لا يَقُومُون، فلا يكون الْمَسِيحِ قد قَامَ أَيْضاً. [17] وَإِنْ كان الْمَسِيحِ لَمْ يَقُم فبَاطلٌ إيمانكم، وأَنْتُمْ بَعْد تَحت خطاياكم. [18] أو لعل الَّذِينَ مَاتوا فِي الْمَسِيحِ قد هَلَكُوا.

[19] وَإِنْ كُنَّا فِي هَذِه الحَياة فَقَط نَرجُو الْمَسِيحِ فنَحْنُ أشقى جَمْيع الناس. [20] الآن قد قَامَ الْمَسِيحِ مِنْ الأَمْوَات وصَارَ بَاكُورَة الراقدين.[21] (وكما أَنَّهُ بإِنْسَان كان الْمَوْت، كذلك) بإِنْسَان أخر تَكُونُ قِيَامَة الأَمْوَات. [22] وكما أَنَّهُ فِي آدَمَ يَمُوت الجَمْيع، كذلك فِي الْمَسِيحِ أَيْضاً سَيَحيا الجَمْيع، [23] كُلٌّ وَاحِد فِي رُتبَتِه .

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82) in Trauermelodie der Karwoche.***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ 8.1.5 Das Evangelium (Joh 5, 19 - 29) ❖

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Johannes, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 64 LXX [65], 5; 6)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

5 Selig der, den du erwählt und angenommen hast; er wird wohnen in
deinen Vorhöfen. 6 Erhöre uns, Gott, unser Retter, du Hoffnung aller Enden der
Erde. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

19 Jesus aber sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Der Sohn kann
nichts von sich aus tun, sondern nur, wenn er den Vater etwas tun sieht. Was
nämlich der Vater tut, das tut in gleicher Weise der Sohn. 20 Denn der Vater liebt
den Sohn und zeigt ihm alles, was er tut, und noch größere Werke wird er ihm
zeigen, so dass ihr staunen werdet. 21 Denn wie der Vater die Toten auferweckt
und lebendig macht, so macht auch der Sohn lebendig, wen er will. 22 Auch
richtet der Vater niemand, sondern er hat das Gericht ganz dem Sohn
übertragen, 23 damit alle den Sohn ehren, wie sie den Vater ehren. Wer den Sohn
nicht ehrt, ehrt auch den Vater nicht, der ihn gesandt hat. 24 Amen, amen, ich
sage euch: Wer mein Wort hört und dem glaubt, der mich gesandt hat, hat das
ewige Leben; er kommt nicht ins Gericht, sondern ist aus dem Tod ins Leben
hinübergegangen.

25 Amen, amen, ich sage euch: Die Stunde kommt, und sie ist schon da, in der
die Toten die Stimme des Sohnes Gottes hören werden; und alle, die sie hören,
werden leben. 26 Denn wie der Vater das Leben in sich hat, so hat er auch dem
Sohn gegeben, das Leben in sich zu haben. 27 Und er hat ihm Vollmacht
gegeben, Gericht zu halten, weil er der Menschensohn ist. 28 Wundert euch nicht
darüber! Die Stunde kommt, in der alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme
hören 29 und herauskommen werden: Die das Gute getan haben, werden zum
Leben auferstehen, die das Böse getan haben, zum Gericht.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83) باللحن الحزايني لإسبوع الآلام.
❖ وأوشِيَّة الإنْجِيل (صفحة 85).

❖ الإنْجِيل مِنْ يوحنا 5 : 19 – 29 ❖

مزمور 64 : 5 – 6

5 طُوبَى لمَنْ اخْتَرتَهُ وقبلته، ليسكن فِي ديارك إِلَى ٱلْأَبَدِ. 6 اسْمَعْنَا يا الله مُخَلِّصِنَا يا رَجَاء جَمْيع أقطار الأَرْضِ كُلّها. هَلِّيلُويا.

الإنْجِيل

19 أَجَابَ يَسُوعُ وَقَالَ لَهُمْ:«الْحَقَّ الْحَقَّ أَقُولُ لَكُمْ: إِنَّ الابْنُ لاَ يَقْدِرُ أَنْ يَفعلَ شَيْئًا مِنْ ذاتهِ وَحْدِهِ، إِلاَّ إذا رأى الآبَ فاعلهُ. وما يصنعه الآب يصنعه الابْنُ أَيْضاً. 20 الآبَ يُحِبُّ الابْنَ، وَكُلَّ شيء يَصْنَعَه يُرِيهِ أَياهً، وسَيُرِيه أَعْمالاً أعظمَ مِنْ هذِهِ، لِكَيْ تَتَعَجَّبُوا أَنْتُمْ. 21 لأَنَّهُ كَمَا أَنَّ الآبَ يُقِيمُ الْمَوْتَى وَيُحْيِيهم، كَذلِكَ الابْنُ أَيْضاً يُحْيِي مَنْ يَشَاءُ. 22 ولَيْسَ الآبَ يَدِينُ أَحَدًا، بَلْ قَدْ أَعْطَى الحُكمَ كُلّهَ لِلابْنِ، 23 لِكَيْ يُكْرِمَ كُلَّ احد الابن. كَمَا يُكْرِمُونَ الآب. ومَنْ لاَ يُكْرِمُ الابْنَ فلاَ يُكْرِمُ الآبَ الَّذِي أَرْسَلَهُ.

24 «اَلْحَقَّ الْحَقَّ أَقُولُ لَكُمْ: إِنَّ مَنْ يَسْمَعُ كَلاَمِي وَيُؤْمِنُ بِالَّذِي أَرْسَلَنِي، فَلَهُ الحَيَاةُ الأَبَدِيَّةُ، وَلاَ يَأْتِي إِلَى الدينونة، بَلْ قَدِ انْتَقَلَ مِنَ الْمَوْتِ إِلَى الْحَيَاةِ.

25 اَلْحَقَّ الْحَقَّ أَقُولُ لَكُمْ: إِنَّهُ ستَأْتِي سَاعَةٌ وَهِيَ الآنَ، حِينَ يَسْمَعُ فيها الأَمْوَاتُ صَوْتَ ابْنِ اللهِ، والَّذِينَ يسَّمِعُونَ يَحْيَوْنَ. 26 كَمَا أَنَّ للآبَ الحَيَاةُ فِي ذَاتِهِ، كَذلِكَ أَعْطَى الابْنَ أَنْ تَكُونَ لَهُ الحَيَاةُ فِي ذَاتِهِ. 27 وَأَعْطَاهُ سُلْطَاناً أَنْ يَحكم، لأَنَّهُ ابْنُ الإِنْسَانِ. 28 لاَ تَتَعَجَّبُوا مِنْ هَذَا، فَإِنَّهُ ستَأْتِي سَاعَةٌ حِينَما يَسْمَعُ فيها كُلَّ من فِي الْقُبُورِ صَوْتَهُ. 29 فَيَخْرُجُ الَّذِينَ صَنَعُوا الصَّالِحَاتِ إِلَى قِيَامَةِ الْحَيَاةِ، وَالَّذِينَ صَنَعُوا السَّيِّئَاتِ إِلَى قِيَامَةِ الدَّيْنُونَةِ.

المَجْد لله دَائِماً

P	1) Im Namen der Dreifaltigkeit.	1) Khen efran enti-trias.	ϧⲉⲛ ⲫⲣⲁⲛ ⲛ̀ⲧⲉ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ.
V	2) Die eines Wesens ist.	2) En-omo-ou-sios.	ⲛ̀ⲟⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ.
P	3) Vater und Sohn.	3) eF-joot nem ePschieri.	Ⲫⲓⲱⲧ ⲛⲉⲙ Ⲡϣⲏⲣⲓ.
V	4) Und Heiliger Geist.	4) Nem Pi-pnewma eth-ouab.	Ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ.
P	5) Diese Seele.	5) Tai-epsischi thai.	ⲧⲁⲓⲯⲩⲭⲏ ⲑⲁⲓ.
V	6) Deretwegen wir uns vor dir versammelt haben.	6) Etan-thoo-outi ethwiets.	ⲉ̀ⲧⲁⲛⲑⲱⲟⲩⲧ̀ ⲉⲑⲃⲏⲧⲥ.
P	7) o Herr lass sie ruhen.	7) eP-tschois ma-emton nas.	Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲙⲁⲓ̀ⲧⲟⲛ ⲛⲁⲥ.
V	8) Im himmlischen Königreich.	8) Khen ethmetouro enni-fie-oui.	ϧⲉⲛ ⲑⲙⲉⲧⲟⲩⲣⲟ ⲛ̀ⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ.

❖ 8.1.6 Das Gebet „Öffne ihr, o Herr, die Tore des Himmels“ ❖

P

- ❖ Öffne ihr, o Herr, die Tore des Himmels. Nimm sie zu dir in deiner großen Barmherzigkeit.
- ❖ Öffne ihr, o Herr, das Tor der Gerechtigkeit, damit sie eintreten und sich dort freuen darf.
- ❖ Öffne ihr, o Herr, das Tor des Paradieses, wie du sie für die Seelen der Gerechten geöffnet hast.
- ❖ Öffne ihr, o Herr, das Tor des Königreichs, damit sie Gemeinschaft mit allen Heiligen hat.
- ❖ Öffne ihr, o Herr, Tore der Ruhe, damit sie mit allen Engeln singt und würdig ist, die Freude zu erlangen und die Engel des Lichts sie ins Leben hineinführen und sie im Schoß unserer Väter Abraham, Isaak und Jakob ruht.
- ❖ Vergib, ihr o Herr, ihre Sünden, die sie zuvor beging, die wissentlichen und unwissentlichen. Denn du, o Herr kennst die Schwäche der Menschen und ihre Fehlbarkeit.

ك 1. باسْمِ الثَّالوُث.

1. Pesm al-thaluth.

ش 2. المُسَاوي.

2. Almosaui.

ك 3. الآب والابن.

3. Al2b ual-ebn.

ش 4. وَالرُّوحِ الْقُدُسِ.

4. Ual-ro7 al-kodos.

ك 5. هذه النَفْس.

5. Hazihi al-nafs.

ش 6. الَّتِي مِنْ أجْلِهَا اجتمعنا.

6. Allati men agleha egtama3na.

ك 7. يَارَبُّ نَيّحهَا.

7. Ja rabb naije7ha.

ش 8. فِي مَلَكُوت السَّمَوَاتِ.

8. Fi malakot al-samauat.

❖ صلاة " افتح لها يَارَبُّ أبواب السَّمَاء " ❖

ك – افتح لها يَارَبُّ أبْوَابَ السَّمَاء، واقبلها إليْكَ كعَظِيم رَحْمَتِكَ.

– افتح لها يَارَبُّ بَابَ البر، لكي تَدْخُل وتَتَنَعَّم هُنَاك.

– افتح لها يَارَبُّ بَابَ الفِرْدُوسِ، كما فتحته لنفوس الأبرار.

– افتح لها يَارَبُّ بَابَ المَلَكُوت، لتُشَارِك جَمْيع القدِّيسِين.

– افتح لها يَارَبُّ بَابَ الرَاحة، لتُرَتّل مَعَ كَافَّة المَلَائكَة. ولتستحق أَنْ تنظُر النَّعِيم، ولتُدْخِلْهَا مَلَائكة النُور إِلَى الحَياة، ولتتَّكىء فِي حِضن آبَائِنَا إِبْرَاهِيمَ وإِسْحَاقَ ويَعْقُوبَ.

– اغْفِرْ لَهَا خَطَاياها الَّتِي سَبَقت فَصَنَعَتهَا بِمَعْرِفَةٍ وغَير مَعْرِفَةٍ معاً. لأَنَّكَ أَنْتَ يَارَبُّ تَعْرِفُ ضَعفَ البَشَرية ونقصِهَا.

P In deiner Barmherzigkeit tröste alle, die sie hinterließ und ihre Hausgenossen. Gib ihnen Langmut und vergilt ihnen mit gutem himmlischen Lohn. Durch die Fürsprache unser aller Herrin, der heiligen Maria und aller Reihen der Himmlischen.

- ❖ Lass deine Barmherzigkeit und Hilfe mit deinem Volk sein und gewähre ihnen Nachlassen der Trauer.
- ❖ Befestige uns in deinem orthodoxen Glauben. Lass uns siegen durch dich, wir sind die Gläubigen.
- ❖ Wir beten dich an, o Christus, zusammen mit deinem guten Vater und dem Heiligen Geist, denn du bist gekommen und hast uns erlöst.

❖ ***Die Antwort des Evangeliums:***

V Deswegen lobpreisen wir ihn, indem wir ausrufen und sprechen: Gepriesen seist du, mein Herr Jesus, denn du bist ***(gekreuzigt)*** und hast uns erlöst.

Ethwe fai ten ti-oo-ou naf: enoosch ewol engoo emmos: ġe ek-esmaroo-out oo-Pa-tschois Iie-sous ġe afaschk[29] aksooti emmon.

Ⲉⲑⲃⲉ ⲫⲁⲓ ⲧⲉⲛ ϯⲱ̀ⲟⲩ ⲛⲁϥ: ⲉⲛⲱϣ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ⲉⲛϫⲱ ⲙ̀ⲙⲟⲥ : ϫⲉ ⲕ̀ⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ : ⲱ̀Ⲡⲁϭⲟⲓⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ : ϫⲉ ⲁⲩⲁϣⲕ ⲁⲕⲥⲱϯ ⲙ̀ⲙⲟⲛ.

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:

- ❖ ***Den Frieden (Seite 134).***
- ❖ ***Die Väter (Seite 138).***
- ❖ ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).

- ❖ ***Das Gebet für die Entschlafenen (Seite 118).***

❖ 8.1.7 Das Gebet „Gott, der ewig ist, der das Verborgene kennt“ ❖

P Gott, der ewig ist, der das Verborgene kennt, ehe es geschieht, der alle Dinge weiß, der alle ins Dasein rief, ehe sie waren; der in seiner Hand die Macht über Leben und Tod hält; der zum Tor der Hölle hinabführt und zum Himmel hinaufsteigen läßt. Deine Schöpfung des Menschen, o unser Herr, geschah durch dein wunderbares Geheimnis. Ebenso geheimmnis-voll vollzieht sich auch das Sterben deines Geschöpfes in der Zeit und sein ewiges Auferstehen. Du bist der, zu dem wir uns mit Dank für alles bekennen. Auch dafür, dass wir in diese Welt hinein kommen und auch für den, in dem wir in der Hoffnung auf die Auferstehung wieder gehen. Wir preisen das Erscheinen deines Christus und die Kindschaft, die du uns durch ihn gabst, der herabstieg zu unserem Leiden und uns mit ihm auferstehen ließ in das Nicht-Leiden. Nimm, o Herr, diese reine Gabe, die Seele deines Knechtes ***(..)*** und bewahre sie in der Rast zur Auferstehung und Erscheinung deines Christus im Schoß unserer heiligen Väter Abraham, Isaak und Jakob. An dem Ort, von dem alle Trauer, aller Kummer, alles Seufzen verschwunden sind.

[29] gekommen „ **ⲁⲕⲓ**“, auferstanden „ **ⲁⲕⲧⲱⲛⲕ** “.

ك – وبرَحْمَتِكَ عَزِّ كُلَّ الَّذِينَ خَلَّفتهُم، وأهل بَيْتِها. ألهِمَهُمْ صبراً، وعَوّضْهُمْ أجراً صالحاً سمائياً. بشَفَاعَة سَيّدتنا القدّيسَة مَرْيَمَ، وجَمْيع صفوف السمائيين.

– فَلتَكُن رَحْمَتُكَ ومعونتك مَعَ شَعْبِكَ، وأعطهُمْ برودة.

– وثبتنا فِي إيمانك الأرثُوذُكسِي. كُنْ نَاصراً لنا نَحْنُ المُؤمِنِين.

– نَسْجُدُ لك أيُّها الْمَسِيحِ مَعَ أبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ لأَنَّكَ (صُلبتَ) وخَلَّصتَنَا.

❖ ثُمَّ يرتلون المرد

ش مِنْ أجل هَذَا نُمَجّدَه صَارخِين قَائِلِينَ:

مُبَارَك أنْتَ يَارَبّي يَسُوع لأَنَّكَ صُلبتَ[30] وخَلَّصتَنَا.

Men agl haza nomageddahu sare5in ka2elin: mobarak anta ja rabbi Jasu3 le2annaka solepta ua 5allas-tana.

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
❖ أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).
❖ أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).
❖ أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).
❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).
❖ أوشِيَّة الراقدين (صفحة 119) ثُمَّ هذه الصلاة:

❖ صلاة " الله الأبدي عالم الخفايا " ❖

ك الله الأبدي عَالِم الخفايا قبل كَونها. الْعَالِم بكُلّ شيء الَّذِي اخْرَجَ الْكُلَّ إِلَى الوجود مما لَمْ يكن الَّذِي بيده سُلْطَان الحياة والْمَوْت. الَّذِي ينزل إِلَى أبواب الجحيم ويصعد. إنَّ خلقتك للإِنْسَان هى بسرك العجيب يا سَيّدنا كذلك انحلال خَلائِقك الزَمَنِي وقِيَامتهُمْ الأبدية. أنْتَ الَّذِي نَعْتَرف لك بالشُّكْر عَلَى كُلّ حال. وعَلَى دِخُولنا إِلَى العَالم وطريق خروجنا عَلَى رَجَاء القِيَامَة. ونُبارِك ظُهُور مَسِيحَك، والبُنُوّة الَّتِي أعْطَيتَها لنَا به، لَمَّا تَنَازَلَ إِلَى أوجَاعنا وأقامنا مَعَهُ إِلَى عدم الأوجاع. اقبَل أيُّها السَيّد هذه الوديعة الطاهرة الَّتِي لنفس عبدك (..) واحْفَظْها فِي النياح إِلَى القِيَامَة وظُهور مسيحك، فِي حضن آبَائِنَا القدّيسِين إِبْرَاهِيمَ وإِسْحَاقَ ويَعْقُوبَ، المَوضِع الَّذِي هَرَبَ مِنه وَجَع القَلب والكآبة والتَنَهُّد.

[30] اتيتَ، قُمتَ

P Und wenn dein Knecht sich gegen dich versündigt hat wie ein Mensch, vergib ihm und begnadige ihn und wasche von ihm ab alle seine Strafen, denn du hast den Menschen nicht zum Verderben geschaffen, sondern zum Leben. Lass ihn ausruhen an diesem Ort und erbarme dich unser, die wir hier sind. Und lass uns würdig werden, dass wir dir frei von allen Ablenkungen dienen. Tröste die trauernden Herzen der Hinterbliebenen - hilf seinen Waisen - sorge für sie. Aller die kamen, um das Leiden zu teilen - erbarme dich ihrer und segne sie. Gib ihnen himmlischen Lohn in der kommenden Zeit bis in die Ewigkeit der Ewigkeiten. Denn du bist ein barmherziger und gütiger Gott. Zu dir empor senden wir die Verherrlichung, Ehre und Anbetung, o Vater, Sohn, und den Heiligen Geistes, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***

Die Auferweckung des Lazarus (Joh 11)

ك وَإِنْ كاَنَ صَنَعَ شَيئَاً مِنْ الَخَطايَا إليْكَ مثل البَشَر اغْفِرْ له وسَامِحَهُ. ولتُزِل عنه سَائر عُقُوبَاتِه، لأَنَّكَ لَمْ تَخْلِقَ الإِنْسَانَ للهَلاكِ بَلْ للحياة. نَيِّحَهُ فِي ذلك المَكَان ونَحْنُ الَّذِينَ أَيْضاً ههنا ارْحَمْنا، واجْعَلنا مُسْتَحقِّين أَنْ نَعْبُدَك بغير اشتغال، حَزانى القُلُوب عَزِّهُم. الباقون بَعْده أعِنهُم، الأيتام منه عُلهُم. والَّذِينَ حَضَروا وشَارَكُوهُمْ فِي الحزن ارْحَمْهُمْ وباركهُمْ وأعطهُمْ أجراً سمائياً فِي الدهور الآتية وإِلَى ٱلْأَبَدِ. لأَنَّكَ أَنْتَ إِلهُ رحيم ورؤوف. وأَنْتَ الَّذِي نُرْسِل لك إِلَى فوق المَجْد والإِكْرَام والسّجُود أيُّها الآب والإِبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الآن وَكُلِّ.....ألخ

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
❖ *يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).*

Die Auferweckung des Lazarus (Joh 11)

❖ 8.1.8 Gebet über dem Grab „Meister, Herr, allmächtiger Gott“ ❖

Die Diakone sprechen:

- ***Die Hymne “Ⲁⲣⲓⲡⲁⲙⲉⲩⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁϭⲟⲓⲥ” (Seite 466).***
- ***Das Dreimalheilig (Agpeya Seite 32).***
- ***Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Das Glaubensbekenntnis (Seite 150).***

❖ ***Nach dem Herablassen des Toten ins Grab spricht der Priester folgendes Gebet über dem Grab:***

P Meister, Herr, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus. Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender wegen deines Knechts *(..)*, der den Leib verlassen hat, damit du vor ihm her sendest Engel der Barmherzigkeit, Engel der Gerechtigkeit, Engel des Friedens, damit sie ihn ohne Furcht zu dir bringen. Alle Verfehlungen seiner Zunge und alle Unterlassungen vergib ihm. Es sollen fliehen die Diener, die ihm mit Worten Angst machen; die Kräfte des Gegners sollen zunichte werden; der Zorn des Drachens soll welken; schließe den Rachen des Löwen; zerstreue die bösen Geister, lösch das Feuer der Hölle. Die nie schlafenden Würmer sollen still werden; die hereinbrechende Finsternis soll erleuchtet werden. Die Engel des Lichts sollen vor ihm her gehen; das Tor der Gerechtigkeit soll sich ihm öffnen. Gemeinschaft soll ihm werden mit allen Himmlischen. Lass ihn ein ins himmlische Paradies der Freuden. Speise ihn vom Baum des Lebens. Lass ihn ausruhen im Schoß der Erzväter Abraham, Isaak und Jakob in deinem Königreich. Wir bitten hier für ihn, er aber soll sich vor dir unser erinnern.

P *(still)* Durch die Gnade, die Barmherzigkeit und die Menschenliebe deines eingeborenen Sohnes, unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus,

durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist,
jetzt, alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Ϧⲉⲛ ⲡⲓϩ̀ⲙⲟⲧ ⲛⲉⲙ ⲛⲓⲙⲉⲧϣⲉⲛϩⲏⲧ ⲛⲉⲙ ϯⲙⲉⲧⲙⲁⲓⲣⲱⲙⲓ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲉⲕⲙⲟⲛⲟⲅⲉⲛⲓⲥ ⲛ̀ϣⲏⲣⲓ Ⲡⲉⲛϭⲟⲓⲥ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩϯ ⲟⲩⲟϩ Ⲡⲉⲛⲥⲱⲧⲏⲣ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭ̀ⲣⲓⲥⲧⲟⲥ.

Ⲫⲁⲓ ⲉ̀ⲧⲉ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲟⲓϥ ⲉ̀ⲣⲉ ⲡⲓⲱ̀ⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲧⲁⲓⲟ̀ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲁ̀ⲙⲁϩⲓ ⲛⲉⲙ ϯⲡ̀ⲣⲟⲥⲕⲩⲛⲏⲥⲓⲥ : ⲉⲣⲡ̀ⲣⲉⲡⲓ ⲛⲁⲕ ⲛⲉⲙⲁϥ ⲛⲉⲙ Ⲡⲓⲡ̀ⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉ̀ⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛ̀ⲣⲉϥⲧⲁⲛϧⲟ ⲟⲩⲟϩ ⲛ̀ⲟ̀ⲙⲟⲟⲩⲥⲓⲟⲥ ⲛⲉⲙⲁⲕ.
Ϯⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲛ̀ⲥⲏⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉ̀ⲛⲉϩ ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲉ̀ⲛⲉϩ ⲧⲏⲣⲟⲩ: ⲁⲙⲉⲛ.

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***

❖ الصلاة عَلَى الْقَبْر ❖

❖ يَقُولُ الشمامسة:
❖ لحن اري بامفئي (صفحة 467).
❖ ثُمَّ الثلاثة تَقْدِيسات (انْظُرْ الاجبية).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ قانون الإيمان (صفحة 151).

❖ وبَعْد دفن الميت يَقُولُ الكاهن هذه الصلاة عَلَى الْقَبْر

ك أيُّها السَيِّد الإلهُ الضَابِطَ الْكُلّ أبو رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، نَسْأَلُ ونَطْلُبُ مِنْ صَلَاحِكَ يا مُحِبَّ البَشَر عن عَبدَك (..) الَّذِي قد خَرَجَ مِنْ الْجَسَدِ. لِكيْ ترْسِلْ أمامه مَلَاكَ الرحمة، مَلَاكَ العدل، مَلَاكَ السَّلَامَة، ليُقَدِّمُوهُ إليْكَ بغير خَوْفٍ. جَمْيع غَلَطَات لِسَانِه وَكُلَّ زلَّاتهِ أتركَهَا له ليَهْرب الخُدَّامُ الَّذِينَ يتَكَلَّمُونَ عَنه بالخَوْفِ. ولتَبْطُل قُوَّةُ المُضَاد. وليَضْمَحِل حِنق التنين ولتُسَد أفواه الأسَد ولتتفرَّق الأرْوَاح الشريرة ولتَنْطَفِىء نَارُ جُهَنَّم، وليهدأ الدُود الَّذِي لا ينام ولتُضِىء الظُلمَة المُدَلهَمَة. ولتَسِر أمامه ملائكة النُور، وليُفتَح له بَابَ البرِ وليَكُن مُشَارِكَاً لمَصَاف السمائيين. أدْخِلَهُ إلَى فِرْدَوسِ النَّعِيم. أطْعِمَهُ مِنْ شجرة الحياة. أسْكِنَهُ فِي حضن آبَائِنَا الأَوَّلين إبْرَاهِيمَ وإسْحَاقَ ويَعْقُوبَ فِي مَلَكُوتِكَ. أما نَحْنُ فنَطْلُبُ عنه ههنا، وأما هُوَ فيذكرنا أمَامَكَ.

(سرا) بالنِّعْمَة والرأفات ومَحَبَّة البَشَر اللواتي لابْنَكَ الوَحِيد رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ هَذَا الَّذِي مِنْ قِبَله المَجْد والإكْرَام والعزّة والسّجُود تليق بك مَعَهُ ومع اَلرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي لك الآن وَكُلّ أوان .....إلخ

❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).
❖ يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).
❖ ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).

❖ 8.2 Gebet zur Trauerfeier einer erwachsenen Frau ❖

- ***Der Sarg wird bis vor den Altar (zweiter Chorus) getragen, die Füße zeigen nach Osten. Die Diakone gehen dem Sarg voran und sprechen folgende Hymne in der Trauermelodie „Ⲁⲣⲡⲁⲙⲉⲛⲓ“ (Seite 466).***

- ***Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Der Chor betet die Zimbelstrophen „Ⲙⲉⲛⲛⲁⲓ ⲱ Ⲡⲁⲛⲟⲩⲧ“ (Seite 468).***
- ***Psalm 50 LXX [51] (Seite 222).***

V Halleluja. Ehre sei Gott. Allie-louja : zoxasi o- Theos iemoon. ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ : ⲇⲟⲝⲁⲥⲓ ⲟⲑⲉⲟⲥ ⲏⲙⲱⲛ.

- ***Der Priester betet das Gebet für die Kranken (Seite 94).***
- ***Das Volk bete das Gebet „Gewähre uns, o Herr“ (Seite 468).***
- ***Die Antwort „Ⲕⲁⲧⲁ ⲉⲃⲟⲟⲩ“ (Seite 470).***
- ***Zitate aus den Psalmen unseres Vaters David, des Propheten.***

❖ 8.2.1 Psalmen 102, 113 und 118 LXX ❖

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm 102 LXX [103], 1 - 4

[1] Lobe, meine Seele, den Herrn und alles, was in mir ist, seinen heiligen Namen!
[2] Lobe, meine Seele, den Herrn und vergiss nicht all sein Vergelten:
[3] den, der all deine Gesetzlosigkeiten vergibt,der all deine Krankheiten heilt,
[4] der dein Leben aus dem Verderben erlöst,
der dich mit Erbarmen und Erweisen seines Mitleids krönt. Halleluja.

Psalm 113 LXX, 24 – 26 [115, 16 - 18]

[24] Der Himmel des Himmels gehört dem Herrn,
die Erde aber hat er den Menschenkindern gegeben.
[25] Nicht die Toten werden dich loben, Herr,
auch keiner derer, die in die Unterwelt hinabsteigen.
[26] Aber wir, die Lebenden, werden den Herrn preisen
von nun an und bis in Ewigkeit. Halleluja.

❖ 2. تجنيز النِّسَاء الكبار ❖

❖ مِنْ المعتاد أَنْ يُحضر الكفن إِلَى صف المُرتلين الثاني وتكون الأرجل مواجهة ناحية الشرق.
❖ يتقدم الشمامسة أمام الكفن وهُمْ يَقُولُون لحن "أُذْكُرْنِي يَارَبُّ متى جئت فِي مَلَكُوتِكَ" (صفحة 467).

❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ ويرفع البُخُور.

❖ يَقُولُ الشمامسة:
❖ أرباع الناقوس "Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ" (صفحة 469).
❖ المزمور الخَمْسِين: ارْحَمْنِي يا الله كعَظِيم رَحْمَتِكَ (صفحة 223).

ش هلليلويا المَجْد لله. *Halleluja, al-magdu lel-lah.*

❖ ثُمَّ يُصَلِّي الكاهن أوشِيَّة المَرْضَى (صفحة 95).
❖ ثُمَّ يُصَلِّي الشعب:
- تَفَضَّلْ يَارَبُّ (صفحة 469).
- المرد: كُلِّ يوم وَكُلِّ ليلة، هَلِّلِيلُويا. (صفحة 471).

❖ المزامير 102 ، 113 ، 118 ❖

مِنْ مزمور 102 : 1 – 4

1 بَارِكِي يا نَفْسِي الرَّبَّ، وجَمْيع ما فِي باطني يُبَارِك اسمَه القُدُّوسِ.
2 بَارِكِي يا نَفْسِي الرَّبَّ ولا تَنسِي جَمْيع تسابيحه.
3 الغافر لك جَمْيع آثامك. الَّذِي يشفِي سائر أمراضك.
4 المُنْقِذ حياتك مِنْ الْفَسَادِ. الَّذِي يُتَوجُكِ بالمراحم والرأفات. هَلِّليلُويا.

مِنْ مزمور 113 : 24 – 26

24 سَمَاء السَّمَاء لِلرَّبِّ، والأَرْضِ أعْطَاها لأبْنَاء البَشَر. 25 لَيْسَ الأَمْوَات يُسَبِّحُونَك
يَارَبُّ، ولا كُلِّ الهَابِطين فِي الهاوية. 26 لكن نَحْنُ الأَحْيَاء نُبَارِكُكَ يَارَبُّ مِنْ الآن وإِلَى
ٱلْأَبَدِ. هَلِّليلُويا.

Psalm 118 LXX [119], 81-, 109-, 132-, 133-, 175

81 *Meine Seele verzehrt sich nach deinem Heil,*
und auf dein Wort habe ich meine Hoffnung gesetzt.
109 *Mein Leben ist stets in deinen Händen,*
und dein Gesetz habe ich nicht vergessen.
132 *Schaue auf mich herab und erbarme dich meiner.*
133 *Meine Schritte lenke nach deinem Wort.*
175 *Meine Seele wird leben und dich loben, und deine Urteile werden mir helfen.*
Halleluja.

- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten "Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ" (Seite 72).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt die Hymne „Ⲑⲉⲟⲥ ϯⲁⲅⲓⲟⲥ" (Seite 472).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

8.2.2 Paulusbrief (1.Kor 15, 39 - 49)

Lesung aus dem ersten Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Korinther.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

39 Auch die Lebewesen haben nicht alle die gleiche Gestalt. Die Gestalt der Menschen ist anders als die der Haustiere, die Gestalt der Vögel anders als die der Fische. 40 Auch gibt es Himmelskörper und irdische Körper. Die Schönheit der Himmelskörper ist anders als die der irdischen Körper. 41 Der Glanz der Sonne ist anders als der Glanz des Mondes, anders als der Glanz der Sterne; denn auch die Gestirne unterscheiden sich durch ihren Glanz.

42 So ist es auch mit der Auferstehung der Toten. Was gesät wird, ist verweslich, was auferweckt wird, unverweslich. 43 Was gesät wird, ist armselig, was auferweckt wird, herrlich. Was gesät wird, ist schwach, was auferweckt wird, ist stark. 44 Gesät wird ein irdischer Leib, auferweckt ein überirdischer Leib. Wenn es einen irdischen Leib gibt, gibt es auch einen überirdischen. 45 So steht es auch in der Schrift: Adam, der Erste Mensch, wurde ein irdisches Lebewesen. Der Letzte Adam wurde lebendig machender Geist.

46 Aber zuerst kommt nicht das Überirdische; zuerst kommt das Irdische, dann das Überirdische. 47 Der Erste Mensch stammt von der Erde und ist Erde; der Zweite Mensch stammt vom Himmel. 48 Wie der von der Erde irdisch war, so sind es auch seine Nachfahren. Und wie der vom Himmel himmlisch ist, so sind es auch seine Nachfahren. 49 Wie wir nach dem Bild des Irdischen gestaltet wurden, so werden wir auch nach dem Bild des Himmlischen gestaltet werden.
Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

مِنْ مزمور 118

81 تاقت نَفْسِي إِلَى خَلَاصك وعَلَى كَلاَمَك توكَّلتُ. 109 نَفْسِي فِي يديك كُلّ حِينٍ ولَمْ أنسَ ناموسك. 132 انْظُرْ إِلَيَّ وارْحَمْنِي. 133 ثَقِّوم خُطُواتِي كقولك. 175 تحيا نَفْسِي وتُسَبّحُك وأحْكَامَك تُعِينني. الليلويا.

- ❖ *يُرَتِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).*
- ❖ *ويرفع الكاهن البُخُور.*
- ❖ *ثُمَّ يَقُولُ الشمامسة لحن مقدمة البولس الحزايني "اثفى تي اناستاسيس" (صفحة 473).*
- ❖ *يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).*

❖ البولس مِنْ كورنثوس الأولى 15 : 39 – 49 ❖

39 لَيْسَ كُلُّ جَسَدٍ هُوَ هَذَا الجَسَد، لكن لِلبَشَر جَسَدٌ، وللبَهَائم جَسَدٌ آخر. وللطيور جَسَدٌ آخَرُ، وَلِلسَّمَكِ جَسَدٌ آخَرُ. 40 وَأَجْسَامٌ سَمَاوِيَّةٌ، وَأَجْسَامٌ أَرْضِيَّةٌ. لكِنَّ مَجْدَ السَّمَاوِيَّاتِ نوع، وَمَجْدَ الأَرْضِيَّاتِ آخَرُ. 41 ومَجْدُ الشَّمْسِ آخَر، وَمَجْدُ الْقَمَرِ آخَرُ، وَمَجْدُ النُّجُومِ آخَرُ. لأَنَّ نَجْماً يُفَضَّلُ عَنْ نَجْمٍ فِي الْمَجْدِ. 42 كَذَلك قِيَامَةُ الأَمْوَاتِ، يُزْرَعُون فِي فَسَادٍ وَيُقَومونُ فِي غير فَسَادٍ. 43 يُزْرَعُون فِي هَوَانٍ وَيُقَومونُ فِي مَجْدٍ. يُزْرَعُون فِي ضَعْفٍ وَيُقَومونُ فِي قُوَّةٍ. 44 يُزْرَعُ جَسَد ذو نفس وَيُقَومُ وهُوَ جَسَد رُوحَانِي. يُوجَدُ جِسْمٌ نفسانِيٌّ، وَيُوجَدُ جِسْمٌ رُوحَانِيٌّ. 45 هكَذَا مَكْتُوبٌ أَيْضاً:«أن آدَمُ، الإِنْسَانُ الأَوَّلُ صار نَفْسًا حَيَّةً، وَآدَمُ الأَخِيرُ رُوحًا مُحْيِيًا». 46 لكِنْ لَيْسَ الرُّوحَانِيُّ أَوَّلاً بَلْ النفسانِيُّ، وَبَعْدَ ذلِكَ الرُّوحَانِيُّ. 47 الإِنْسَانُ الأَوَّلُ تُرَابِيٌّ مِنَ الأَرْضِ. والإِنْسَانُ الثَّانِي الرَّبُّ مِنَ السَّمَاءِ. 48 ومثل التُّرَابِيُّ هكَذَا أَيْضاً التُّرَابِيُّون، وَمثل السَّمَاوِيُّ كَذَلك أَيْضاً السَّمَاوِيُّونَ. 49 وَكَمَا لَبِسْنَا صُورَةَ ذلك الَّذِي مِنْ التُّرَابِ، فسَنَلْبَسُ أَيْضاً صُورَةَ ذلك الَّذِي مِنْ السَّمَاءِ.

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82) in Trauermelodie der Karwoche.***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ 8.2.3 Das Evangelium (Mt 26, 6 - 13) ❖

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus, dem Evangelisten und reinen Apostel.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 114 LXX [116], 7; 4; 5)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

7 Kehre zurück, meine Seele, zu deiner Ruhe, denn der Herr hat dir Gutes erwiesen. 4 O Herr, errette meine Seele. 5 Barmherzig ist der Herr und gerecht.
Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

6/7 Als Jesus in Betanien im Haus Simons des Aussätzigen bei Tisch war, kam eine Frau mit einem Alabastergefäß voll kostbarem, wohlriechendem Öl zu ihm und goss es über sein Haar. 8 Die Jünger wurden unwillig, als sie das sahen, und sagten: Wozu diese Verschwendung? 9 Man hätte das Öl teuer verkaufen und das Geld den Armen geben können.

10 Jesus bemerkte ihren Unwillen und sagte zu ihnen: Warum lasst ihr die Frau nicht in Ruhe? Sie hat ein gutes Werk an mir getan. 11 Denn die Armen habt ihr immer bei euch, mich aber habt ihr nicht immer. 12 Als sie das Öl über mich goss, hat sie meinen Leib für das Begräbnis gesalbt. 13 Amen, ich sage euch: Überall auf der Welt, wo dieses Evangelium verkündet wird, wird man sich an sie erinnern und erzählen, was sie getan hat.
Ehre sei Gott in Ewigkeit.

- ***Das Priester betet:***
  - ***„ⲃⲉⲛ ϩⲣⲁⲛ ⲛ̀ⲧ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ“ (Seite 478).***
  - ***Das Gebet „Öffne ihr, o Herr, die Tore des Himmels“ (Seite 478).***
- ***Das Volk singt die Antwort des Evangeliums „ⲥⲟⲃⲉ ϩⲁⲓ“ (Seite 480).***

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:
- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).
- ***Das Gebet für die Entschlafenen (Seite 118).***

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83) باللحن الحزايني لإسبوع الآلام.
❖ وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).

❖ الإِنْجِيل مِنْ متى 26 : 6 – 13 ❖

المزمور 114: 7 – 4 و 5

7 ارجعِي يا نَفْسِي إِلَى موضع راحتك لأنَّ الرَّبُّ قد أحَسَنَ إِلَيَّ. 4 يَارَبُّ خَلِّصْ نَفْسِي.
5 رَحِيمٌ هُوَ الرَّبُّ وبَارٌ. الليلويا.

الإِنْجِيل

6 وَفِيمَا كَانَ يَسُوعُ فِي بَيْتِ عَنْيَا فِي بَيْتِ سِمْعَانَ الأَبْرَصِ، 7 جاءت إِلَيْهِ إمْرَأَةٌ
ومَعَهَا قَارُورَةُ طِيب كَثِيرِ الثَّمَنِ، فَسَكَبَتْهُ عَلَى رَأْسِهِ وَهُوَ مُتَّكِئٌ. 8 فَلَمَّاَ رَأَى التَلاَمِيذُ
ذلِكَ تقمقموا قَائِلِينَ:«لِمَاذَا هَذَا الإِتْلاَفُ؟ 9 لأَنَّهُ كَانَ يُمْكِنُ أَنْ يُبَاعَ هَذَا بثمن كَثِيرٍ
وَيُعْطَى للمساكين 10 فلمَّا عَلِمَ يَسُوعُ قَالَ لَهُمْ:«لِمَاذَا تُتعبون الْمَرْأَةَ؟ عَملاً حَسَناً!
صنعت بِي. 11 لأَنَّ المَسَاكينَ مَعَكُمْ فِي كُلِّ حِينٍ، وَأَمَّا أَنَا فَلَسْتُ مَعَكُمْ فِي كُلِّ حِينٍ.
12 هذه قد سَكَبَتْ الطِّيبَ عَلَى جَسَدِي لتكفيني. 13 اَلْحَقَّ أَقُولُ لَكُمْ أنه حَيْثُمَا يُكْرَزْ
بِهَذَا الإِنْجِيل فِي كُلِّ الْعَالَمِ، يُذكر مَا فَعَلَتْهُ هذِهِ المرأة تَذْكَاراً لَهَا».

والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن:
❖ „Ϧⲉⲛ ⲫ̀ⲣⲁⲛ ⲛ̀ϯⲧ̀ⲣⲓⲁⲥ“ (صفحة 479).
❖ صلاة "افتح لها يَارَبُّ أبواب السَّمَاء" (صفحة 479).
❖ ثُمَّ يقال مرد الإِنْجِيل „Ⲉⲑⲃⲉ ⲫⲁⲓ“ (صفحة 481).

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
❖ أوشِيَّة السَّلاَمُ (صفحة 135).
❖ أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).
❖ أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).
❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).

❖ أوشِيَّة الراقدين (صفحة 119) ثُمَّ هذه الصلاة:

❖ 8.2.4 Das Abschlussgebet „In Wahrheit ist deine große..“ ❖

P In Wahrheit ist deine große, reiche Barmherzigkeit vollendet, und dein Wort ist wahrhaftig, o allmächtiger Gott, Vater unseres König, Gottes und Erlösers, unser Leben, unser Helfer, unser Heiler und Retter Christus Jesus unser Gott. Der kam und uns vor den tödlichen Fallen des Todes durch seinen lebendigen Tod rettete. Das Leben für uns noch einmal durch seine Auferstehung von den Toten erneuerte, und gab uns das Unterpfand der Auferstehung. Und den bitteren Stachel des Todes zerschmetterte er mit dem Kreuz. Er schämte sich nicht dessen, was ihm angetan wurde, denn er war in der Demut und der Erlösung. Wir bitten dich mit ihm und dem Lebensspender, dem Heiligen Geist, und beugen unsere Häupter als Diener und Sklaven deiner heiligen Anweisungen. Denn durch deinen Befehl und deine Kraft ließest du die Seele und den Leib im Leben der Leiden und Trauer in dieser Welt vereint sein, im Schweiß als Strafe für die Sünde.

Wir bekennen zu dir mit Lobpreis den Dank für alle deine Werke. Du hast dich beeilt, dieser Rippe, die vom Mann genommen und bald schon den Ungehorsam über unser Geschlecht brachte, ihre Sünden zu vergeben durch deinen einzigen Sohn, der im Leib der Mutter und Jungfrau wurde, und der dem Fluch anheim zu fallen hinwegwischte, der unsere Natur noch einmal erneuerte. Wir beugen unsere Häupter wegen deiner Magd ***(..)***, die verstorben ist und zur Erde, ihrem ureigenen Ort, zurück geht und deren Seele zu dir zurück kam. Wir bitten dich, Menschenliebender, zu jeder Zeit, Barmherziger, sei ihrer Seele gnädig und gewähre ihr Rast. Vergib und verzeih ihr, und schau nicht mehr auf ihre vielen Sünden, denn du hast den Menschen nicht zu bösen Taten, sondern zu guten geschaffen. Sie steht jetzt vor dem Richterstuhl deines Christus. Möge ihr Ruhe, Rast, Kühle und Freude sein! Tröste die, die sie hinterließ, sorge für die, die Waise geworden sind. Und segne die hier mit uns Anwesenden, die an der Trauer teilnehmen, gib auch ihnen himmlischen Lohn und Anteil an deinem Königreich. Denn alle kommen zu dir. Die Beerdigung deiner Dienerin führe sie zur Ruhe, denn du bist allein der Einzige, Wahre mit deinem eingeborenen Sohn Jesus Christus, unser Gott und dem Heiligen Geist, der Leben spendet und wesensgleich ist mit dir, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216) und es folgt Kyrie eleison 41 mal.***
- ***Nach dem Herablassen des Toten ins Grab spricht der Priester das Gebet über dem Grab „Meister, Herr, allmächtiger Gott“ (Seite 484).***

❖ صلاة الخاتمة "بالحَقِيقَةِ كما..." ❖

ك بالحَقِيقَةِ كَمَا قد كَمُلَت كَثرة تَحَنّنكَ الغزير، لَمْ يَبْطُل قَولُكَ يا ضَابِطَ الْكُلّ رَبّنَا وإلهُنا ومَلِكْنَا الْمَسِيحِ حَيَاتَنَا وعَونُنَا وشِفَائُنَا ومُنقِذُنَا، يَسُوع رَبّنَا. الَّذِي جَاء وأنْقذنا مِنْ فخاخ الْمَوْت القَاتِل بِمَوتِه الْمُحِيي، وجَدَّدَ لنا الحياة دفْعَة أُخرى بقِيامَتِه مِنْ بين الأَمْوَات، وأعطانا عَربُونَ القِيامَة، والشَوكَة المُرَّة سَحَقهَا بالصليب، وهُوَ غير مُسْتَحِي مما قد حَلَّ به لأَنَّهُ صَارَ فِي التَواضُعِ والخَلاص. نَسْجُدُ لك مَعَهُ وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي، ونَحْنُي لك رِقابنا كالعبيد والخُدَّام لأوامرك المُقَدَّسَة، لأَنَّكَ بأمْرِكَ وقُوَّتِكَ جَعَلت النَفْس مُتَّحِدَة بالْجَسَدِ فِي حياة الألم والحزن فِي هَذَا العالم وفِي عرق كقصاص للخَطِيَّة.

نَعْتَرِفُ لكَ بتَسَابيحِ الشُّكْرِ عَلَى جَمْيع أعمالكَ، وهَذَا الضلع المأخوذ مِنْ الإِنْسَان سبق أَنْ يُلقِي المَعْصِية عَلَى جنسنا لَكنَّكَ سَبْقتَ وغَفرتَ له خطاياه بابْنَكَ الوَحِيد، الَّذِي صار فِي بطن أُم عَذْرَاء، ومحا لعنة الإنطراح للحكم، وجَدَّدَ طبيعتنا مَرَّة أُخْرَى. نَخضَع لك بوجوهنا لأجل عبدتك (..) هذه الَّتِي تَنَيَّحَت ورَجعَت إِلَى الأَرْضِ موضعها الخاص وعادت روحها إليْكَ، نَسْأَلُكَ يا مُحِبَّ البَشَر المُتَحَنِّن، ارْحَمْها ونَيّحَها وسَامِحَها واغْفِرْ لها كَثرة خَطَايَاها وتَجاوز عنها، لأَنّكَ لَمْ تخلق الإِنْسَان للشرور بَلْ للخيرات، فهى الآن أَيْضاً قائمة أمام مِنبَرِ مسيحك، فَليَكُن لها نياح وراحة وبرودة وفَرَح. والَّذِينَ خلّفتهُمْ عَزّهُمْ، والَّذِينَ صاروا أيتاما عُلْهُمْ. والقيام معنا مُشَارِكِين فِي الحُزنِ باركهم، أعطهُمْ أجراً سمائياً ونصيباً صالحاً فِي مَلَكُوتِكَ، لأن الْكُلّ يأتون إليْكَ. وَديعة عَبدتك يا رب نَيّحَهَا، لأَنَّكَ أَنْتَ الوَاحِد الوَحِيد الحقيقي مَعَ ابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي معك الآن وكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
❖ *يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217) وكيرياليصون 41 مرة.*
❖ *وبَعْد دفن المُتَوَفِّي اذا أرادوا يَقُولُ الكاهن صلاة الدفن عَلَى الْقَبْر (صفحة 485).*

❖ 8.3 Gebet zur Trauerfeier für Frauen, die während der Geburt, oder nach der Geburt verstorben sind ❖

- ***Der Sarg wird bis vor den Altar (zweiter Chorus) getragen, die Füße zeigen nach Osten. Die Diakone gehen dem Sarg voran und sprechen folgende Hymne in der Trauermelodie „Ⲁⲣⲡⲁⲙⲉⲛⲓ“ (Seite 466).***

- ***Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Der Chor betet die Zimbelstrophen „Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲙ̀ⲡⲁⲛⲟⲩϯ“ (Seite 468).***
- ***Psalm 50 LXX [51] (Seite 222).***

V Halleluja. Ehre sei Gott. Allie-louja : zoxasi o-Theos iemoon. Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ : ⲇⲟⲝⲁⲥⲓ ⲟ̀ⲑⲉⲟⲥ ⲏⲙⲱⲛ.

- ***Der Priester betet das Gebet für die Kranken (Seite 94).***
- ***Das Volk bete das Gebet „Gewähre uns, o Herr“ (Seite 468).***
- ***Die Antwort „Ⲕⲁⲧⲁ ⲉ̀ⲡⲟⲟⲩ“ (Seite 470).***
- ***Es folgt eine Lesung aus dem Buch des Propheten Jesaias.***

❖ 8.3.1 Prophezeiung des Jesaias 26 LXX, 9 – 20 ❖

Eine Lesung aus dem Buch Jesaia des Propheten. Sein Segen sei mit uns. Amen

9 Nach dem Ende der Nacht erhebt sich in der Frühe mein Geist zu dir, Gott, weil deine Anordnungen auf der Erde Licht sind. Lernt Gerechtigkeit, die ihr auf der Erde wohnt! 10 Denn mit dem Gottlosen ist es vorbei, er wird nie Gerechtigkeit lernen auf der Erde, Wahrheit wird er gewiss nicht tun; der Gottlose soll beseitigt werden, damit er die Herrlichkeit des Herrn nicht sieht. 11 Herr, erhoben ist dein Arm, und sie wussten es nicht; wenn sie es aber erkennen, werden sie sich schämen; Eifer wird das ungebildete Volk ergreifen, und jetzt wird Feuer die Widersacher fressen. 12 Herr, unser Gott, gib uns Frieden, denn alles hast du uns vergolten! 13 Herr, unser Gott, mach uns zu deinem Eigentum! Herr, außer dir kennen wir keinen anderen, deinen Namen nennen wir. 14 Die Toten aber werden das Leben gewiss nicht sehen, auch Ärzte werden sie gewiss nicht auferwecken; darum hast du heraufgeführt und vernichtet und beseitigt alles Männliche unter ihnen. 15 Füge ihnen weiterhin Übles zu, Herr, füge weiterhin Übles allen Angesehenen der Erde zu! 16 Herr, in Drangsal dachte ich an dich, in kurzer Drangsal besteht deine Züchtigung für uns. 17 Und wie eine Frau in Wehen sich dem Gebären nähert und wegen ihrer Wehe schreit, so wurden wir für deinen Liebsten 18 aus Furcht vor dir, Herr. Wir wurden schwanger und hatten Wehen und gebaren.

❖ 3. تجنيز النِّسَاء اللواتي يمتن عند الولادة ❖

❖ مِنْ المعتاد أَنْ يُحضر الكفن إِلَى صف المرتلين الثاني وتكون الأرجل مواجهة ناحية الشرق.
❖ يتقدم الشمامسة أمام الكفن وهُمْ يَقُولُون لحن "أُذْكُرْنِي يَارَبُّ متى جئت فِي مَلَكُوتِكَ" (صفحة 467).

❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ ويرفع البُخُور.

❖ يَقُولُ الشمامسة:
❖ أرباع الناقوس "Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ" (صفحة 469).
❖ المزمور الخَمْسِين: ارْحَمْنِي يا الله كعَظِيم رَحْمَتِكَ (صفحة 223).

ش هلليلويا المَجْد لله. *Halleluja, al-magdu lel-lah.*

❖ ثُمَّ يُصَلِّي الكاهن أوشِيَّة المَرْضَى (صفحة 95).
❖ ثُمَّ يُصَلِّي الشعب:
- تَفَضَّلْ يَارَبُّ (صفحة 469).
- المرد: كُلِّ يوم وَكُلِّ ليلة، هَلِّلِيلُويا. (صفحة 471).

❖ مِنْ أشعياء النبي 26 : 9 - 20 ❖

9 مُنذُ الليل رُوحي تُبَّكِرُ إليْكَ يا إلَهِي لأن أوامرك نُورٌ عَلَى الأَرْضِ. تَعَلَّمُوا أَنْ تَعْمَلوا
الحق يا سُكَّان الأَرْضِ، 10 فَالمُنَافِق لَمْ يَتَعَلَّم عَمَل الحق عَلَى الأَرْضِ والبر لَمْ
يصنعه، ليُرْفع المُنَافِق لئلا يَنظُر مَجْد الله. 11 يَارَبُّ ذراعك عالية ولَمْ يَعْلَمُوا، وإذا
عَلموا يَخزُون، الغيرة تَأْخُذُ الشعب غير المُتَأدِّب والآن تأكل النار الَّذِينَ يُقاومُونَك، 12
أيُّها الرَّبُّ الإِلهُ أعطنا سَلَامَك لأَنَّكَ أعطيتنا كُلَّ شىء. 13 أيُّها الرَّبُّ إلهُنا اقتنينا لك،
لأننا يَارَبُّ لا نعرف أحدا سواك، واسْمَكَ ننطق به، 14 أما الأَمْوَات فلا يَرُون الحياة
أخيلة لا يقومون، فلهَذَا عَاقَبْتَهُمْ فَهَلَكُوا ونَزَعْتَ كُلَّ ذِكْرَهُمْ، 15 أقم عليهُمْ هلاكاً يَارَبُّ،
وزِد هلاكاً لسائر أشراف الأَرْضِ، 16 يَارَبُّ فِي الشدَّة ذكَرنَاك، وعند تَأدِيبَك صار لنا
خَوْفِك، 17 وكَمِثل الحُبلى إذا قَرُبَت أَنْ تلد، وفِي حال مخاضها تَصْرُخ، هكذا صرنا
قُدَّامَك، 18 مِنْ أجل خَوْفِك يَارَبُّ حبلنا وتَلَوَّينا كأنَّنا ولدنا ريحاً.

Den Geist der Rettung haben wir nicht geschaffen auf der Erde, sondern die, die auf der Erde wohnen, werden fallen. [19] Die Toten werden auferstehen, und die in den Gräbern werden auferweckt werden, und freuen werden sich die auf der Erde; denn der Tau, der von dir kommt, ist Heilmittel für sie, das Land der Gottlosen aber wird fallen. [20] Geh hin, mein Volk, geh hinein in deine Kammern, verschließe deine Tür, verbirg dich nur für einen kurzen Augenblick, bis der Zorn des Herrn vorübergegangen ist.

Ehre sei der Heiligen Dreifaltigkeit.

- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten "Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ" (Seite 72).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt die Hymne „Ⲉⲑⲃⲉ ϯⲁ̀ⲛⲁⲥⲧⲁⲥⲓⲥ" (Seite 472).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

8.3.2 Paulusbrief (Röm 5, 1 - 15)

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Römer.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

[1] Gerecht gemacht aus Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch Jesus Christus, unseren Herrn. [2] Durch ihn haben wir auch den Zugang zu der Gnade erhalten, in der wir stehen, und rühmen uns unserer Hoffnung auf die Herrlichkeit Gottes. [3] Mehr noch, wir rühmen uns ebenso unserer Bedrängnis; denn wir wissen: Bedrängnis bewirkt Geduld, [4] Geduld aber Bewährung, Bewährung Hoffnung. [5] Die Hoffnung aber lässt nicht zugrunde gehen; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist. [6] Christus ist schon zu der Zeit, da wir noch schwach und gottlos waren, für uns gestorben. [7] Dabei wird nur schwerlich jemand für einen Gerechten sterben; vielleicht wird er jedoch für einen guten Menschen sein Leben wagen.

[8] Gott aber hat seine Liebe zu uns darin erwiesen, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. [9] Nachdem wir jetzt durch sein Blut gerecht gemacht sind, werden wir durch ihn erst recht vor dem Gericht Gottes gerettet werden. [10] Da wir mit Gott versöhnt wurden durch den Tod seines Sohnes, als wir noch Gottes Feinde waren, werden wir erst recht, nachdem wir versöhnt sind, gerettet werden durch sein Leben. [11] Mehr noch, wir rühmen uns Gottes durch Jesus Christus, unseren Herrn, durch den wir jetzt schon die Versöhnung empfangen haben.

[12] Durch einen einzigen Menschen kam die Sünde in die Welt und durch die Sünde der Tod und auf diese Weise gelangte der Tod zu allen Menschen, weil alle sündigten.

لَمْ نصنع خَلاصاً فِي الأَرْضِ، بَلْ يَسقُط سُكَّان المَسكُونة، [19] ويقُومُ الأَمْوَات. وينهض الَّذِينَ يَسْكُنون المَقَابر ويفَرَحُ كُلَّ السُكَّان عَلَى الأَرْضِ، لأن الندى الَّذِي مِنْ عندك هُوَ شفاؤهم، أما أَرْض المُنَافقين فَتَسقُط، [20] اذهَب يا شَعبِي وادخل مَخدَعك وأغلق بَابَك عليك واختف قليلاً حتى يجوز غضب الرَّبّ.

مَجْدا للثالوث الأقْدَس

❖ *يُرَتِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).*
❖ *ويرفع الكاهن البُخور.*
❖ *ثُمَّ يَقُولُ الشمامسة لحن مقدمة البولس الحزايني "اثفى تي اناستاسيس" (صفحة 473).*
❖ *يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).*

❖ البولس مِنْ رومية 5 : 1 – 15 ❖

[1] فَإِذْ قَدْ تَبَرَّرْنَا بِالإِيمَانِ، فليكن لَنَا سَلاَمٌ مَعَ اللهِ مِنْ قِبَل رَبِّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، [2] الَّذِي صَارَ لَنَا بِهِ الدخول بِالإِيمَانِ، إِلَى هذِهِ النِّعْمَةِ الَّتِي نَحْنُ فِيهَا ثابتونَ، وَمَفْتَخِرونُ عَلَى رَجَاءِ مَجْدِ اللهِ. [3] وَلَيْسَ ذلِكَ فَقَطْ، بَلْ نَفْتَخِرُ أَيْضاً بالضِّيقَاتِ، عَالِمِينَ أَنَّ الحُزنَ يُنْشِئُ صَبْراً، [4] وَالصَّبْرُ امتحاناً. وَالامتحان رَجَاءً، [5] وَالرَّجَاءُ لاَ يُخْزِي، لأَنَّ مَحَبَّةَ اللهِ انْسَكَبَتْ فِي قُلُوبِنَا بِالرُّوحِ الْقُدُسِ الَّذِي أُعْطَى لَنَا. [6] لأَنَّ الْمَسِيحِ، إِذْ كُنَّا بَعْدُ ضُعَفَاءَ، مَاتَ لأَجْلِ الْفُجَّارِ. [7] فَإِنَّهُ بِالْجَهْدِ يَمُوتُ وَاحِدٌ عن الأبرار. وربَّمَا يَجْسُرُ أَحَدٌ أَنْ يَمُوتَ عن الصَّالِحِ.

[8] وَلكِنَّ اللهَ قد بَيَّنَ مَحَبَّتَهُ لَنَا، لأَنَّنا وَنَحْنُ بَعْدُ خُطَاةٌ مَاتَ الْمَسِيحِ عنا. [9] فَبِالأَوْلَى كَثِيراً الآن وَنَحْنُ قد تبررنا بِدَمِهِ نَنجو بِهِ مِنَ الْغَضَبِ! [10] لأَنَّهُ إِنْ كُنَّا وَنَحْنُ أَعْدَاءٌ قَدْ أُصْطُلِحْنَا مَعَ اللهِ بِمَوْتِ ابْنِهِ، فَكم بِالحري وَنَحْنُ مُصْطَلَحُونَ مَعَهُ نَخْلُصُ بِحَيَاتِهِ! [11] وَلَيْسَ ذلِكَ فَقَطْ، بَلْ نَفْتَخِرُ أَيْضاً بِاللهِ، بِرَبِّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، هَذَا الَّذِي نِلْنَا الصلح الآنَ مِنْ قِبَله [12] مِنْ أَجْلِ ذلِكَ كَمَا أَنَّ الْخَطِيَّةُ دَخَلَتِ إِلَى الْعَالَمِ بِإِنْسَان وَاحِد، ومِنْ قِبَل الْخَطِيَّةِ صار الْمَوْتُ، وَهكَذَا دخل الْمَوْتُ إِلَى جَمِيع النَّاسِ، إِذْ أَخْطَأَ الْجَمِيعُ.

13 Sünde war schon vor dem Gesetz in der Welt, aber Sünde wird nicht angerechnet, wo es kein Gesetz gibt; 14 dennoch herrschte der Tod von Adam bis Mose auch über die, welche nicht wie Adam durch Übertreten eines Gebots gesündigt hatten; Adam aber ist die Gestalt, die auf den Kommenden hinweist. 15 Doch anders als mit der Übertretung verhält es sich mit der Gnade; sind durch die Übertretung des einen die vielen dem Tod anheim gefallen, so ist erst recht die Gnade Gottes und die Gabe, die durch die Gnadentat des einen Menschen Jesus Christus bewirkt worden ist, den vielen reichlich zuteil geworden.

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82) in Trauermelodie der Karwoche.***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

8.3.3 Das Evangelium (Joh 16, 20 - 23)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Johannes, dem Evangelisten und reinen Apostel.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 77 LXX [78], 38 - 39)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

38 Er aber ist mitleidig und wird ihre Sünden verzeihen, und er wird nicht vernichten. 39 Und er erinnerte sich daran, dass sie Fleisch sind, dahingehender und nicht wiederkehrender Hauch. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

20 Amen, amen, ich sage euch: Ihr werdet weinen und klagen, aber die Welt wird sich freuen; ihr werdet bekümmert sein, aber euer Kummer wird sich in Freude verwandeln. 21 Wenn die Frau gebären soll, ist sie bekümmert, weil ihre Stunde da ist; aber wenn sie das Kind geboren hat, denkt sie nicht mehr an ihre Not über der Freude, dass ein Mensch zur Welt gekommen ist.

22 So seid auch ihr jetzt bekümmert, aber ich werde euch wiedersehen; dann wird euer Herz sich freuen und niemand nimmt euch eure Freude. 23 An jenem Tag werdet ihr mich nichts mehr fragen.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

13 لأَنَّهُ حَتَّى النَّامُوسِ كَانَتْ الْخَطِيَّةُ فِي الْعَالَمِ. والْخَطِيَّةَ لَمْ تُحْسَبُ إِذ لَمْ يَكُنْ نَامُوسٌ. 14 لكِنْ الْمَوْتُ قد تَسَلَّط مِنْ آدَمَ إِلَى مُوسَى، وَذلِكَ عَلَى الَّذِينَ لَمْ يُخْطِئُوا عَلَى شبه معصية آدَمَ، الَّذِي هُوَ مِثَالُ الآتِي. 15 وَلكِنْ لَيْسَ مثل الزَّلَّة تكون كذلك أَيْضاً الْهِبَةُ. لأَنَّهُ إِنْ كَانَ بِخَطِيَّةِ وَاحِدٍ مَاتَ الْكَثِيرُونَ، فَكم بالحري نِعْمَة الله والعطية بِالنِّعْمَةِ الَّتِي بِالإِنْسَانِ الْوَاحِدِ يَسُوعَ الْمَسِيحِ، قَدِ ازْدَادَتْ لِلْكَثِيرِينَ!

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ *تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83) باللحن الحزاينى لإسبوع الآلام.*
❖ *وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).*

❖	الإِنْجِيل مِنْ يوحنا 16 : 20 – 23	❖

والمزمور 77 : 38 – 39

38 أما هُوَ فرؤوف ويَغفِرُ لهُمْ خَطاياهُمْ ويَذْكُر أنهُمْ أجسَادٌ. 39 اَلرُّوحِ إذا خرج فلا يعود بَعْد. الليلويا.

الإِنْجِيل

20 اَلْحَقَّ الْحَقَّ أَقُولُ لَكُمْ: إِنَّكُمْ تَبْكُونَ وَتَنُوحُونَ وَالْعَالَمُ يَفْرَحُ. وأَنْتُمْ تَحْزَنُونَ، لكِنَّ حُزْنَكُمْ يَتَحَوَّلُ إِلَى فَرَحٍ. 21 اَلْمَرْأَةُ أذا حَضَر وقت ولادتها تَحْزَنُ لأَنَّ سَاعَتَهَا قَدْ جَاءَتْ، فإذا وَلَدَتِ الابْن لاَ تَعُودُ تَذْكُرُ الشِّدَّةَ مِنْ أجل الْفَرَحِ، لأَنَّها وُلِدَت إِنْسَانٌا فِي الْعَالَمِ. 22 وَأَنْتُمْ الآنَ حَزانى. وَلكِنِّي سَوْفَ أَرَاكُمْ فَتَفْرَحُ قُلُوبُكُمْ. ولاَ يَنْزِعُ أَحَدٌ مِنْكُمْ فَرَحَكُمْ، 23 وَفِي ذلِكَ الْيَوْمِ لاَ تَسْأَلُونَنِي شَيْئاً.

والمَجْد لله دَائِمَاً

- ***Das Priester betet:***
  - ***„Ⲃⲉⲛ ϩⲣⲁⲛ ⲛ̀ⲧⲉⲧⲣⲓⲁⲥ“ (Seite 478).***
  - ***Das Gebet „Öffne ihr, o Herr, die Tore des Himmels“ (Seite 478).***
- ***Das Volk singt die Antwort des Evangeliums „Ⲥⲟⲃⲉ ϫⲁⲓ“ (Seite 480).***

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:

- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).

- ***Das Gebet für die Entschlafenen (Seite 118).***

- ***Das Abschlussgebet „In Wahrheit ist deine große, reiche Barmherzigkeit vollendet“ (Seite 492).***

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***
- ***Nach dem Herablassen der Toten ins Grab spricht der Priester das Gebet über dem Grab „Meister, Herr, allmächtiger Gott“ (Seite 484).***

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن:
❖ "ⲃⲉⲛ ⲫⲣⲁⲛ ⲛ̀ⲧ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ" (صفحة 479).
❖ صلاة "افتح لها يَارَبُّ أبواب السَّمَاء" (صفحة 479).
❖ ثُمَّ يقال مرد الإِنْجِيل "ⲥⲟⲃⲉ ⲫⲁⲓ" (صفحة 481).

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
❖ أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).
❖ أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).
❖ أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).
❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).

❖ صلاة "بالحَقِيقَةِ كما قد كملت كثرة تحننك الغزير" (صفحة 493).

❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).
❖ يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).
❖ ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).

❖ وبَعْد دفن المُتَوَفِّي اذا أرادوا يَقُولُ الكاهن صلاة الدفن عَلَى الْقَبْر (صفحة 485) ويَقُولُ التحليل ويختم بالبركة.

❖ 8.4 Gebet zur Trauerfeier für einen Knaben ❖

- ***Der Sarg wird bis vor den Altar (zweiter Chorus) getragen, die Füße zeigen nach Osten. Die Diakone gehen dem Sarg voran und sprechen folgende Hymne in der Trauermelodie „Ⲁⲣⲡⲁⲍⲉⲓ“ (Seite 466).***

- ***Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „Ⲫⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Der Chor betet die Zimbelstrophen „Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ Ⲡⲁⲛⲟⲩⲧ“ (Seite 468).***
- ***Psalm 50 LXX [51] (Seite 222).***

V Halleluja. Ehre sei Gott. Allie-louja : zoxasi o- Theos iemoon. Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ : ⲇⲟⲍⲁⲥⲓ ⲟⲑⲉⲟⲥ ⲏⲙⲱⲛ.

- ***Der Priester betet das Gebet für die Kranken (Seite 94).***
- ***Das Volk bete das Gebet „Gewähre uns, o Herr“ (Seite 468).***
- ***Die Antwort „Ⲕⲁⲧⲁ ⲉⲃⲟⲟⲩ“ (Seite 470).***
- ***Zitate aus den Psalmen unseres Vaters David, des Propheten.***

❖ 8.4.1 Psalmen 26, 64, 33, 114 und 17 LXX ❖

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm 26 LXX [27], 9 - 13

9 Werde mein Helfer, jage mich nicht davon,
und verlasse mich nicht, Gott, mein Retter!
10 Denn mein Vater und meine Mutter haben mich verlassen,
der Herr aber hat mich aufgenommen.
13 Ich vertraue darauf, dass ich sehen werde das Gute des Herrn
im Land der Lebenden. Halleluja.

Psalm 64 LXX [65], 5

5 Selig der, den du erwählt und angenommen hast;
er wird wohnen in deinen Vorhöfen.
Wir werden erfüllt werden mit den Gütern deines Hauses;
heilig ist dein Tempel, wunderbar in Gerechtigkeit. Halleluja.

❖ 4. تجنيز الأطفال الذكور (الصبيان) ❖

❖ مِنْ المُعتاد أَنْ يُحضر الكفن إِلَى صف المُرتّلين الثاني وتكون الأرجل مواجهة ناحية الشرق.
❖ يتقدم الشمامسة أمام الكفن وهُمْ يَقُولُون لحن "أُذْكُرْنِي يَارَبُّ متى جئت فِي مَلَكُوتِكَ" (صفحة 467).

❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ ويرفع البُخُور.

❖ يَقُولُ الشمامسة:
❖ أرباع الناقوس "Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ" (صفحة 469).
❖ المزمور الخَمْسِين: ارْحَمْنِي يا الله كعَظِيم رَحْمَتِكَ (صفحة 223).

ش هلليلويا المَجْد لله. *Halleluja, al-magdu lel-lah.*

❖ ثُمَّ يُصَلِّي الكاهن أوشِيَّة المَرْضَى (صفحة 95).
❖ ثُمَّ يُصَلِّي الشعب:
- تَفَضَّلْ يَارَبُّ (صفحة 469).
- المرد: كُلَّ يوم وَكُلَّ ليلة، هَلِّلِيلُويا. (صفحة 471).

❖ المزامير 26 ، 64 ، 33 ، 114 ، 17 ❖

مِنْ مزمور 26 : 9 – 13

9 كُن لِي مُعِيناً. لا تَترُكْنِي ولا ترفضني يا الله مُخَلِّصِي. 10 لأنَّ أبي وأمِّي قد تَركَاني
والرَّبُّ قبِلَني. 13 وأنا أؤمن أَنْ انْظُرْ خَيرات الرَّبَّ فِي أرض الأَحْيَاء. الليلويا.

مِنْ مزمور 64 : 5

5 طُوبى لمَنْ اخْتَرتَه وقَبِلتَه. ليَسْكُن فِي ديارك إِلَى ٱلْأَبَدِ. سَنَشبع مِنْ خيرات بَيْتِك.
هَيكَلِك مُقدِّس وعَجيبٌ بالبرِ. الليلويا.

Psalm 33 LXX [34], 23

23 Der Herr wird die Seelen seiner Knechte erlösen,
und keinesfalls werden all die, die auf ihn hoffen,
Schuld auf sich laden. Halleluja.

Psalm 114 LXX [116], 4 - 6

4 O Herr, errette meine Seele.
5 Barmherzig ist der Herr und gerecht, und unser Gott erbarmt sich.
6 Der Herr bewahrt die Unmündigen.
Ich wurde erniedrigt, und er rettete mich. Halleluja.

Psalm 17 LXX [18], 18 - 20

18 Und als ich bedrängt wurde, rief ich den Herrn an,
und zu meinem Gott schrie ich;
er hörte aus seinem heiligen Tempel meine Stimme,
19 und der Herr wurde meine Stütze,
20 und er führte mich hinaus ins Weite, Halleluja.

- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten "Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ" (Seite 72).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt die Hymne „Ⲉⲑⲃⲉ ϯⲁ̀ⲛⲁⲥⲧⲁⲥⲓⲥ" (Seite 472).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

8.4.2 Paulusbrief (1.Thess 4, 13 - 18)

Lesung aus dem ersten Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Thessalonicher.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

13 Brüder, wir wollen euch über die Verstorbenen nicht in Unkenntnis
lassen, damit ihr nicht trauert wie die anderen, die keine Hoffnung haben. 14
Wenn Jesus - und das ist unser Glaube - gestorben und auferstanden ist, dann
wird Gott durch Jesus auch die Verstorbenen zusammen mit ihm zur
Herrlichkeit führen. 15 Denn dies sagen wir euch nach einem Wort des Herrn:
Wir, die Lebenden, die noch übrig sind, wenn der Herr kommt, werden den
Verstorbenen nichts voraushaben. 16 Denn der Herr selbst wird vom Himmel
herabkommen, wenn der Befehl ergeht, der Erzengel ruft und die Posaune
Gottes erschallt. Zuerst werden die in Christus Verstorbenen auferstehen; 17
dann werden wir, die Lebenden, die noch übrig sind, zugleich mit ihnen auf den
Wolken in die Luft entrückt, dem Herrn entgegen. Dann werden wir immer beim
Herrn sein. 18 Tröstet also einander mit diesen Worten!

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

مِنْ مزمور 33 : 23

23 الرَّبُّ يُخَلِّصْ نُفوس عبيده ولا يَندَم جَمْيع المُتَّكلين عليه. الليلويا.

مِنْ مزمور 114 : 4 – 6

4 يَارَبُّ نَجِّ نَفْسِي. 5 رؤوف هُوَ الرَّبُّ وبارٌ، وإلهُنا يَرحَمُ.6 حافظ الأطفال الصغار هُوَ الرَّبُّ. تواضعت فخَلَّصَنِي. الليلويا.

مِنْ مزمور 17 : 18 – 20

18 وفِي شِدَّتِي دَعَوتُ الرَّبَّ فسَمِعَني وخَلَّصَنِي، 20 وأخرجني إِلَى السعة. الليلويا.

- ❖ *يُرَتِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).*
- ❖ *ويرفع الكاهن البُخُور.*
- ❖ *ثُمَّ يَقُولُ الشمامسة لحن مقدمة البولس الحزايني "اثفى تي اناستاسيس" (صفحة 473).*
- ❖ *يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).*

❖ البولس مِنْ تسالونيكي الأولى 4 : 13 – 18 ❖

13 وأُحب أَنْ تعلموا يا أخوتي مِنْ أجل أولئك الَّذِينَ رَّقِدوا، لِكَيْ لاَ تَحْزَنُوا عليهُمْ مثل الباقين الَّذِينَ لاَ رَجَاءَ لَهُمْ. 14 فإن كُنَّا نُؤْمِنُ أَنَّ يَسُوعَ قد مَاتَ وَقَامَ، كَذلِكَ أَيْضاً الَّذِينَ رقدوا بِيَسُوعَ يُحْضِرُهُمْ اللهُ مَعَهُ. 15 هَذَا أَقُولهُ لَكُمْ بِكَلِمَةِ الرَّبِّ، إِنَّنَا نَحْنُ الأَحْيَاءَ الَّذِينَ نبقى إِلَى ظهور الرَّبِّ لا نسبق الَّذِينَ رَقِدُوا.16 لأَنَّ الرَّبُّ بأمرهِ، وبِصَوْتِ رَئِيسِ المَلاَئِكَةِ وببوق الله سَوْفَ يَنْزِلُ مِنَ السَّمَاء، ويقوم الأَمْوَات الَّذِينَ رَّقِدُوا فِي الْمَسِيحِ أَوَّلاً. 17 ومِنْ بَعْد ذلك نَحْنُ الأَحْيَاءَ الَّذِينَ نبقى نُخْتطَفُ مَعَهُمْ جَمِيعاً فِي السُّحُبِ لنلتقي بالرَّبِّ فِي الْهَوَاءِ وَهكَذَا نَكُونُ مع الرَّبِّ فِي كلِّ حِينٍ.18 لذلك عَزُّوا بعضكم بعضاً بِهَذَا الْكَلاَمِ.

نِعْمَة الله تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82) in Trauermelodie der Karwoche.***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ 8.4.3 Das Evangelium (Lk 7, 11 - 16) ❖

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Lukas, dem Evangelisten und reinen Apostel.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 26 LXX [27], 10) und (Ps 114 LXX [116], 6)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

10 Denn mein Vater und meine Mutter haben mich verlassen, der Herr aber hat mich aufgenommen. 6 Der Herr bewahrt die Unmündigen. Ich wurde erniedrigt, und er rettete mich. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

11 Einige Zeit später ging er in eine Stadt namens Naïn; seine Jünger und eine große Menschenmenge folgten ihm. 12 Als er in die Nähe des Stadttors kam, trug man gerade einen Toten heraus. Es war der einzige Sohn seiner Mutter, einer Witwe. Und viele Leute aus der Stadt begleiteten sie. 13 Als der Herr die Frau sah, hatte er Mitleid mit ihr und sagte zu ihr: Weine nicht! 14 Dann ging er zu der Bahre hin und fasste sie an.

Die Träger blieben stehen und er sagte: Ich befehle dir, junger Mann: Steh auf! 15 Da richtete sich der Tote auf und begann zu sprechen und Jesus gab ihn seiner Mutter zurück. 16 Alle wurden von Furcht ergriffen; sie priesen Gott und sagten: Ein großer Prophet ist unter uns aufgetreten: Gott hat sich seines Volkes angenommen.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

- ***Das Priester betet:***
  - ***„Ⲃⲉⲛ ⲫⲣⲁⲛ ⲛ̀ⲧ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ“ (Seite 478).***
  - ***Das Gebet „Öffne ihr, o Herr, die Tore des Himmels“ (Seite 478).***
- ***Das Volk singt die Antwort des Evangeliums „Ⲅⲱⲱⲃ ⲫⲁⲓ“ (Seite 480).***

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:
- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).
- ***Das Gebet für die Entschlafenen (Seite 118).***

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83) باللحن الحزايني لإسبوع الآلام.
❖ وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).

❖ الإِنْجِيل مِنْ لوقا 7 : 11 – 16 ❖

المزمور 26 : 10 و 114 : 6

10 أبي وأمّي قد تركاني وأما الرَّبُّ فقبلني إليه، 6 حَافظ الأطفال الصغار هُوَ الرَّبُّ.
اتضعت فَنَجَّانِي. الليلويا.

الإِنْجِيل

11 وَفِي الْغد مَضَى يَسُوع إِلَى مَدِينَةٍ تُدْعَى نَايِينَ، وكان مَعَهُ تَلاَمِيذِهِ وَجَمْعٌ كَبيرٌ. 12
فَلَمَّاَ قرُبَ مِنْ بَابِ الْمَدِينَةِ، إِذَا بوَاحِد مَحْمُولٌ قد مَاتَ. وهُوَ ابْنٌ وَحِيدٌ لأُمِّهِ، وكَانَتْ
هذه أَرْمَلَةٌ. وكان جَمْعٌ كَبيرٌ مِنَ أهل الْمَدِينَةِ معها. 13 فَلَمَّاَ رَآهَا يَسُوع تَحَنَّنَ عَلَيْهَا،
وَقَالَ لَهَا:«لاَ تَبْكِي». 14 وجاء وَلَمَسَ النَّعْشَ، فَوَقَفَ الْحَامِلُونَ له. 15 فَقَالَ: «أيُّها
الشَّابُّ، لَكَ أَقُولُ: قُمْ!». 16 فَجَلَسَ الْمَيْتُ وَبْدَأَ يَتَكَلَّمُ وَدَفَعَهُ لأُمِّهِ. فَاعترى الخَوْفٌ كُلَّ
وَاحِد، وَمَجَّدُوا اللهَ قَائِلِينَ:«لقدْ قَامَ فِينَا نَبِيٌّ عَظِيمٌ، وَافْتَقَدَ اللهُ شَعْبَهُ»

والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن:
❖ "Ϧⲉⲛ ⲫ̀ⲣⲁⲛ ⲛ̀ϯⲧ̀ⲣⲓⲁⲥ" (صفحة 479).
❖ صلاة "افتح لها يَارَبُّ أبواب السَّمَاء" (صفحة 479).
❖ ثُمَّ يقال مرد الإِنْجِيل "Ⲉⲑⲃⲉ ⲫⲁⲓ" (صفحة 481).

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
❖ أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).
❖ أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).
❖ أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).
❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).
❖ أوشِيَّة الراقدين (صفحة 119) ثُمَّ هذه الصلاة:

❖ 8.4.4 Das Gebet „Unser wahrer Gott“ ❖

P Unser wahrer Gott, Wort des allmächtigen Vaters, Herr eines jeden, Unfaßbarer, der im Schoß seines Vaters war, der einzige Gott, unser Herr und Erlöser, Menschenliebender, der uns zu jeder Zeit Wohltaten spendet! Der du das im Menschen Verborgene kennst, wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, dass du durch dein Mitleid und deine Vergebung und deine Barmherzigkeit diese Leihgabe ohne Sünde zurück nimmst, die deinem Diener ***(..)*** gehörte, der seine Spanne des Lebens auf Erden nicht vollendet hat und sich des Guten nicht lange erfreuen durfte. Er nahm weder, noch gab er. Aber er nahm von der unverdorbenen Milch und dem unverderblichem Glanz und der unbefleckbaren Jungfräulichkeit. Wir bitten dich, dass du ihm Rast schenkst und dich seiner Jugend erbarmst. Denn wenn du die Schulden anrechnen würdest, könnte keiner vor dir bestehen, wenn er auch nur einen Tag auf Erden gelebt hätte. Denn du, der den Kindern Gnade aus deinem gütigen Mund gewährtest, sprachst befehlend wegen der Kinder: „Hütet euch davor, einen von diesen Kleinen zu verachten! Denn ich sage euch: Ihre Engel im Himmel sehen stets das Angesicht meines himmlischen Vaters“ (Mt 18, 10). Wenn diese große Gnade für sie im Himmel gegeben war, rechne deinen Diener ***(..)*** zur Zahl der Kinder, die ihm vorausgegangen sind und die am Ort der Ruhe in deinem Königreich versammelt sind. Es sind die 144.000 aus Bethlehem. Zieh ihm mit ihnen das reine glänzende Gewand an, das unverderblich ist in den Hütten des Lichts, die du für die bereitet hast, die dir wohlgefallen haben. Wir beten dich an o Herr Jesus Christus, prüfe unsere Natur. Schöpfer des Herzens und Kenner dessen, was in ihm ist mit deinem Wissen um das Verborgene und des Offenkundige. Wir bitten dich für deinen Diener, seinen Vater und seine Mutter, deren Trauer, Weinen und Klagen zu dir hinaufstieg. Du, o gütiger Menschenliebender, der zur Stadt Nain gegangen ist und den Sohn der Witwe für sie erwecktest und ihn ohne Verderben lebendig gemacht hast. Auch für sie, deine Diener o Herr, erwecke eine neues Leben an seiner statt, damit sie Freude erfahren statt der Trauer. Denn du bist der, der die Trauer von uns nahm, Jesus Christus, unser Gott. Denn dir gebührt Verherrlichung, Ehre und Anbetung, zusammen mit deinem guten Vater und dem Heiligen Geist allzeit, und in alle Ewigkeit. Amen.

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***
- ***Nach dem Herablassen des Toten ins Grab spricht der Priester das Gebet über dem Grab „Meister, Herr, allmächtiger Gott“ (Seite 484).***

❖ صلاة "إلهُنا الحقيقي كَلِمَةُ الآب" ❖

ك إلهُنا الحقيقي كَلِمَةُ الآب الضَابِطَ الْكُلّ، سَيِّد كُلَّ أحدٍ، غَيرُ المُدْرَك الكَائِنُ فِي حضن أبيه، الإلهُ الوَحِيد، سَيِّدنا ومُخَلِّصنَا مُحِبَّ البَشَر، صَانِعُ الإحسانَ معنا كلّ حِينٍ. أنْتَ العالم بخفايا البشر المَعْروفة لديهُمْ وغير المعروفة. مِنْ أجل هَذَا نَسْألُ ونَطْلُبُ منك يَا مُحِبَّ البَشَر، لِكيْ مِنْ قِبَل تَحَنُّنَك ومسامحتك وراحتك تَقْبَلُ إليْكَ هذه الوديعة بغير خَطِيَّة الَّتِي لعبدك (..) هَذَا الَّذِي لَمْ يكمل عُمْرَهُ عَلَى الأَرْضِ ولَمْ يتمتع بالخيرات. ولَمْ يأخذ ولَمْ يُعطِي، لكن مِنْ اللبن غير المغشوش والبهاء غير مُضْمَحِل والبَتولِيّة غير الدَنِسَة. ونَحْنُ نَسْألُ أَنْ تُنيّحَهُ وتتحَنَّن عَلَى طُفُولته، لأَنَّكَ إنْ أخذت بالآثام يَارَبُّ فلَيْسَ أحد يَتزَكَّى أمامك، حتى لو كَانَتْ حياته يوماً وَاحِداً عَلَى الأَرْضِ، لأَنَّكَ أنْتَ الَّذِي أنْعمْت عَلَى الأطفال مِنْ فمك الصَّالِح، آمرا مِنْ أجل الأطفال قَائلاً: انْظُرُوا لا تحتقروا أحد هؤلاء الصغار لأنّي أقول لكم إنَّ ملائكتهُمْ فِي السَّمَوَاتِ كُلَّ حِينٍ ينظرون وجه أبي الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ. فإن كَانَتْ هذه النِّعْمَة العَظِيمة قد صارت لهُمْ مِنْ السَّمَاء، احسب عبدك (..) فِي عداد الأطفال الَّذِينَ تَقَدَّمُوه، المُجتَمِعِين فِي مواضع النياح الَّتِي لمَلَكُوتِكَ، الَّذِينَ هُمْ المائة والأربعة والأربعون ألفاً. ألبسه معهُمْ الحُلَّة النقية والبهاء غير المُضْمَحِل فِي مظال النور الَّتِي أعْدَدتَها لمَن يُرضِيكَ. نَسْجُدُ لك أيُّها الرَّبُّ يَسُوعَ الْمَسِيحِ فَاحِصُ طَبيعَتنا، خالقُ القُلوبَ وعارفُ ما فيها بعلمك للخفِي والظاهر. مِنْ أجل عبديك أبيه وأمّه الَّذِينَ بلغ إليْكَ تَفَاقُم حُزنهما وكَثْرة بُكَائهُمَا ونَحِيبهُمَا. أنت أيُّها الصَّالِح مُحِبَّ البَشَر مضيت إِلَى مدينة نايين وأقمت ابْن الأرملة لها حياً بغير فساد. هَذَان الآخران يَارَبُّ أقم لهما زرعاً آخر عوضه، لِكيْ يفرَحَا عِوضَاً عن حزنهما، لأَنَّكَ أنْتَ الَّذِي نزعت عَنَّا الحُزن يا يَسُوعَ الْمَسِيحِ إلهُنا لأن لك المَجْد مَعَ أبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ إِلَى ٱلْأَبَدِ وإِلَى دهر الدهور الآتية، آمين.

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
❖ *يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).*
❖ *وبَعْد دفن المُتَوَفِّي اذا أرادوا يَقُولُ الكاهن صلاة الدفن عَلَى الْقَبْر (صفحة 485) ويَقُولُ التحليل ويختم بالبركة.*

❖ 8.5 Gebet zur Trauerfeier eines junges Mädchens ❖

- ***Der Sarg wird bis vor den Altar (zweiter Chorus) getragen, die Füße zeigen nach Osten. Die Diakone gehen dem Sarg voran und sprechen folgende Hymne in der Trauermelodie „Ⲁⲣⲓⲡⲁⲙⲉⲩⲓ“ (Seite 466).***

- ***Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „Ⲉ̀ⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Der Chor betet die Zimbelstrophen „Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ“ (Seite 468).***
- ***Psalm 50 LXX [51] (Seite 222).***

V	Halleluja. Ehre sei Gott.	Allie-louja : zoxasi o-Theos iemoon.	Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀ : ⲇⲟⲝⲁⲥⲓ ⲟ̀Ⲑⲉⲟⲥ ⲏ̀ⲙⲱⲛ.

- ***Der Priester betet das Gebet für die Kranken (Seite 94).***
- ***Das Volk bete das Gebet „Gewähre uns, o Herr“ (Seite 468).***
- ***Die Antwort „Ⲕⲁⲧⲁ ⲉ̀ϩⲟⲟⲩ“ (Seite 470).***
- ***Zitate aus den Psalmen unseres Vaters David, des Propheten.***

❖ 8.5.1 Psalmen 33, 61, 70, 88 und 118 LXX ❖

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm 33 LXX [34], 12; 6

12 Kommt her, Kinder, hört mir zu;
die Furcht des Herrn will ich euch lehren.
6 Kommt zu ihm und werdet erleuchtet,
und eure Angesichter sollen keinesfalls zuschanden werden. Halleluja.

Psalm 61 LXX [62], 2 - 3

2 Soll sich meine Seele nicht Gott unterwerfen?
Von ihm kommt ja mein Heil!
3 Er ist ja auch mein Gott und mein Retter. Halleluja.

Psalm 70 LXX [71], 5 - 6

5 Denn du bist meine Standhaftigkeit, Herr;
der Herr ist meine Hoffnung seit meiner Jugend.
6 Auf dich habe ich mich gestützt vom Mutterschoß an,
vom Mutterleib an bist du mein Bedecker;
in dir ist stets mein Lobgesang. Halleluja.

❖ 5- تجنيز البنات ❖

❖ مِنْ المعتاد أَنْ يُحضر الكفن إِلَى صف المُرتلين الثاني وتكون الأرجل مواجهة ناحية الشرق.
❖ يتقدم الشمامسة أمام الكفن وهُمْ يَقُولُون لحن "أُذْكُرْنِي يَارَبُّ متى جئت فِي مَلَكُوتِكَ" (صفحة 467).

❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ ويرفع البُخُور.

❖ يَقُولُ الشمامسة:
❖ أرباع الناقوس "Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ" (صفحة 469).
❖ المزمور الخَمْسِين: ارْحَمْنِي يا الله كعَظِيم رَحْمَتِكَ (صفحة 223).

ش هلليلويا المَجْد لله. *Halleluja, al-magdu lel-lah.*

❖ ثُمَّ يُصَلِّي الكاهن أوشِيَّة المَرْضَى (صفحة 95).
❖ ثُمَّ يُصَلِّي الشعب:
- تَفَضَّلْ يَارَبُّ (صفحة 469).
- المرد: كُلَّ يوم وَكُلَّ ليلة، هَلِّلِيلُويا. (صفحة 471).

❖ المزامير 33 ، 61 ، 70 ، 88 ، 118 ❖

مِنْ مزمور 33 : 12 ، 6

12 هَلَمُّوا أيُّها الأبْنَاء واسْمَعُونِي لأُعَلّمكم مَخَافة الرَّبِّ. 6 تعالوا إليه لتستنيروا، ولا
تَخزى وجُوهَكم. الليلويا.

مِنْ مزمور 61 : 2 – 3

2 أَلَيْسَ لله تخضع نَفْسِي. مِنْ قِبَله خَلاصِي، 3 لأنَّهُ إلَهِي ومُخَلِّصِي. الليلويا.

مِنْ مزمور 70 : 5 – 6

5 الرَّبُّ هُوَ رجائي مُنذُ صباي، عليك اسْتَنَدتُ منذ أَنْ كُنْتُ فِي الأحشاء. 6 ومنذ أنا
فِي بطن أمِّي، أنْتَ هُوَ ناصري. بك تَسبحَتي كُلَّ حِينٍ. الليلويا.

Psalm 88 LXX [89], 48 - 49

[48] Denke daran, was mein Dasein ist;
hast du denn alle Menschenkinder vergeblich geschaffen?
[49] Wer ist der Mensch, der leben wird und den Tod nicht sehen wird. Halleluja.

Psalm 118 LXX [119], 73 - 76

[73] Deine Hände machten mich und formten mich;
lass mich dies verstehen, und ich will deine Gebote lernen.
[74] Diejenigen, die dich fürchten, werden mich sehen und sich freuen,
denn auf deine Worte habe ich meine Hoffnung gesetzt.
[75] Ich erkannte, Herr, dass deine Urteile Gerechtigkeit sind,
und in Wahrheit hast du mich erniedrigt.
[76] Dein Erbarmen werde mir doch zuteil, um mich zu trösten. Halleluja.

- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten "Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ" (Seite 72).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt die Hymne „Ⲑⲱⲃⲉ ⲧⲁⲛⲁⲥⲧⲁⲥⲓⲥ" (Seite 472).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

8.5.2 Paulusbrief (1.Kor 15, 50 - 58)

Lesung aus dem ersten Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Korinther.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

[50] Damit will ich sagen, Brüder: Fleisch und Blut können das Reich Gottes nicht erben; das Vergängliche erbt nicht das Unvergängliche. [51] Seht, ich enthülle euch ein Geheimnis: Wir werden nicht alle entschlafen, aber wir werden alle verwandelt werden – [52] plötzlich, in einem Augenblick, beim letzten Posaunenschall. Die Posaune wird erschallen, die Toten werden zur Unvergänglichkeit auferweckt, wir aber werden verwandelt werden. [53] Denn dieses Vergängliche muss sich mit Unvergänglichkeit bekleiden und dieses Sterbliche mit Unsterblichkeit. [54] Wenn sich aber dieses Vergängliche mit Unvergänglichkeit bekleidet und dieses Sterbliche mit Unsterblichkeit, dann erfüllt sich das Wort der Schrift: Verschlungen ist der Tod vom Sieg. [55] Tod, wo ist dein Sieg? Tod, wo ist dein Stachel? [56] Der Stachel des Todes aber ist die Sünde, die Kraft der Sünde ist das Gesetz. [57] Gott aber sei Dank, der uns den Sieg geschenkt hat durch Jesus Christus, unseren Herrn. [58] Daher, geliebte Brüder, seid standhaft und unerschütterlich, nehmt immer eifriger am Werk des Herrn teil und denkt daran, dass im Herrn eure Mühe nicht vergeblich ist.

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

مِنْ مزمور 88 : 48 – 49

[48] أُذْكُرْ يَارَبُّ أي شئ هُوَ قوامي. وهل باطلاً خلقتَ بني البَشَر. [49] مَنْ هُوَ الإِنْسَان الَّذِي يحيا ولا يُعَاين الْمَوْت. الليلويا.

مِنْ مزمور 118 : 73 – 76

[73] يداك صَنَعتاني وجبلتاني، ففَهّمْنِي لأتَعَلَّم وَصَايَاك. [74] خائفوك يروننني ويُسَرُّونَ لأنَّني رَجَوتُ أقوالك. [75] عَلِمْتُ يَارَبُّ أنَّ أحْكَامَك عادلة وبحق أذللتني. [76] فلتأت عَلَىّ رَحْمَتُكَ لتعزيتي. هَلِّيلُويا.

- ❖ يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).
- ❖ ويرفع الكاهن البُخُور.
- ❖ ثُمَّ يَقُولُ الشمامسة لحن مقدمة البولس الحزايني "اثفى تي اناستاسيس" (صفحة 473).
- ❖ يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).

❖ البولس مِنْ كورنثوس الأولى 15 : 50 – 58 ❖

[50] هَذَا أَقُولهُ يا أخوتي أَنَّ اللَحْمَ والدَمَ لاَ يَرِثَان مَلَكُوتَ اللهِ، وَلاَ يَرِثُ الْفَسَادُ ما لا يفسَدِ. [51] هُوَذَا سِرٌّ أَقُولُهُ لَكُمْ: لاَ نَرْقُدُ كُلُّنَا، لكِنَّ كُلَّنَا نَتَغَيَّرُ[52] فِي لَحْظَةٍ فِي طَرْفَةِ عَيْنٍ، فِي الْبُوقِ الأَخِيرِ. فَإِنَّهُ سَيُبَوَّقُ البوق، والمَوْتَى يُقَومونُ بلا فَسَادٍ، وَنَحْنُ أ يضا نَتَغَيَّرُ. [53] لأَنَّهَ لاَبُدَّ لهَذَا الْفَاسِدَ أَنْ يَلْبَسَ عَدَمَ فَسَادٍ، (وَهَذَا الْمَائِتَ أَنْ يَلْبَسُ عَدَمَ مَوْتٍ). [54] فإذا لَبِسَ هَذَا الْفَاسِدُ عَدَمَ فَسَادٍ، فَحِينَئِذٍ تَصِيرُ الْكَلِمَةُ الْمَكْتُوبَةُ:«أنه ابْتُلِعَ (الْمَوْتُ) بالغَلَبَةِ».

[55]«فأَيْنَ غَلَبَتُكِ يَا مَوْت، وأَيْنَ شَوْكَتُكَ يَا هاوية؟». [56] لأن شَوْكَةُ الْمَوْتِ هِيَ الْخَطِيَّةُ، وَقُوَّةُ الْخَطِيَّةِ هِيَ النَّامُوسُ. [57] وَلكِنْ شُكْراً للهِ الَّذِي أَعْطَانَا الظفر بِرَبِّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ. [58] الآن يَا إِخْوَتِي الأَحِبَّاء، كُونُوا متيقظِينَ ثابتين، غَيْرَ مُتَزَعْزِعِينَ، مُكْثِرِينَ فِي عَمَلِ الرَّبِّ، وكونوا عَارفين أَنَّ تَعَبَكُمْ لَيْسَ بَاطِلاً فِي الرَّبِّ.

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82) in Trauermelodie der Karwoche.***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

8.5.3 Das Evangelium (Mt 9, 18 - 26)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 38 LXX [39], 13 - 14)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

13 Denn ein Fremder bin ich bei dir, ein Beisasse wie alle meine Väter. 14
Gewähre mir, dass ich mich erhole, bevor ich hinweggehe und nicht mehr da
bin. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

18 Während Jesus so mit ihnen redete, kam ein Synagogenvorsteher, fiel
vor ihm nieder und sagte: Meine Tochter ist eben gestorben; komm doch, leg ihr
deine Hand auf, dann wird sie wieder lebendig. 19 Jesus stand auf und folgte ihm
mit seinen Jüngern. 20 Da trat eine Frau, die schon zwölf Jahre an Blutungen litt,
von hinten an ihn heran und berührte den Saum seines Gewandes; 21 denn sie
sagte sich: Wenn ich auch nur sein Gewand berühre, werde ich geheilt. 22 Jesus
wandte sich um, und als er sie sah, sagte er: Hab keine Angst, meine Tochter,
dein Glaube hat dir geholfen. Und von dieser Stunde an war die Frau geheilt. 23
Als Jesus in das Haus des Synagogenvorstehers kam und die Flötenspieler und
die Menge der klagenden Leute sah, 24 sagte er: Geht hinaus! Das Mädchen ist
nicht gestorben, es schläft nur. Da lachten sie ihn aus. 25 Als man die Leute
hinausgedrängt hatte, trat er ein und fasste das Mädchen an der Hand; da stand
es auf. 26 Und die Kunde davon verbreitete sich in der ganzen Gegend.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

- ***Das Priester betet:***
  - ***„Ϧⲉⲛ ⲫ̀ⲣⲁⲛ ⲛ̀ϯⲧ̀ⲣⲓⲁⲥ“ (Seite 478).***
  - ***Das Gebet „Öffne ihr, o Herr, die Tore des Himmels“ (Seite 478).***
- ***Das Volk singt die Antwort des Evangeliums „Ⲉⲑⲃⲉ ⲫⲁⲓ“ (Seite 480).***

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:
- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).
- ***Das Gebet für die Entschlafenen (Seite 118).***

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83) باللحن الحزايني لإسبوع الآلام.
❖ وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).

❖ الإِنْجِيل مِنْ متى 9 : 18 – 26 ❖

المزمور 38 : 12 – 13

12 أنا غريب عَلَى الأَرْضِ وجائل مثل سائر آبائي، 13 فَرِّج عَنِّي لكى أستريح قبل
أَنْ أذهب فلا أُوجد بَعْد. الليلويا.

الإِنْجِيل

18 وَفِيمَا هُوَ يَقُولُ هَذَا، وإِذَا رَئِيسٌ قَدْ جَاءَ وسَجَدَ لَهُ قَائلاً:«إِنَّ ابْنَتِي مَاتَتْ الآن.
لكِنْ تَعَالَ وَضَعْ يَدَكَ عَلَيْهَا فَتَحْيَا». 19 فَقَامَ يَسُوعُ، وَتَبِعَهُ هُوَ وَتَلاَمِيذُهُ. 20 وَإِذَا إمْرَأَةٌ
بها نزِيفَ دَمٍ مُنْذُ اثْنَتَيْ عَشْرَةَ سَنَةً قَدْ جَاءَتْ مِنْ خلفه وَلمَسَتْ طرف ثَوبِهِ، 21 لأَنَّهَا
قَالَتْ فِي نَفْسِهَا:«إِنْني إنْ لمَسَتُ فَقَطْ طرف ثَوْبَهُ خلصتُ». 22 فَالْتَفَتَ يَسُوعُ وَرآها،
فَقَالَ لها:«تقوّي يَا ابْنَةُ، إِيمَانُكِ خلصك». فَبرأت الْمَرْأَةُ فِي تِلْكَ السَّاعَةِ. 23 وَلَمَّاَ جَاءَ
يَسُوعُ إِلَى بَيْتِ الرَئِيسِ، وَنَظَرَ إِلَى الْمُزَمِّرِينَ وَالْجَمْيعَ يَضِجُّونَ، 24 قَالَ لَهُمْ:«تَنَحَّوْا،
لأِنَّ الصَّبِيَّةَ لَمْ تَمُتْ لكِنَّهَا نَائِمَةٌ». فَضَحِكُوا عَلَيْهِ. 25 وَلَمَّاَ أُخْرِجَ الْجَمْيع دَخَلَ وَأَمْسَكَ
بِيَدِهَا، فَقَامَتِ الصَّبِيَّةُ. 26 وَخَرَجَ خَبَرهاُ فِي جَمْيع تِلْكَ الأَرْضِ.

والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن:
❖ „Ϧⲉⲛ ⲫ̀ⲣⲁⲛ ⲛ̀ϯⲧ̀ⲣⲓⲁⲥ“ (صفحة 479).
❖ صلاة "افتح لها يَارَبُّ أبواب السَّمَاء" (صفحة 479).
❖ ثُمَّ يقال مرد الإِنْجِيل „Ⲉⲑⲃⲉ ⲫⲁⲓ“ (صفحة 481).
❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
❖ أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).
❖ أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).
❖ أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).
❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).
❖ أوشِيَّة الراقدين (صفحة 119) ثُمَّ هذه الصلاة:

❖ 8.5.4 Das Gebet „Unser Erlöser“ ❖

P Unser Erlöser, Wohltaten Spendender, Menschenliebender, Gütiger Erlöser aller Zeit! Weil wir deinen heiligen Namen bekennen, der voller Herrlichkeit und furchterregend. Höre unsere Bitte und nimm an unsere Gebete um deiner Gerechtigkeit willen. Schütze uns durch deine Gerechtigkeit, und verurteile deine Knechte nicht, denn kein Lebendiger ist vor dir im Recht!

Wir beten dich an, neigen uns vor dir nieder, danken dir und preisen deine Herrlichkeit. Wir bekennen dein Erscheinen im Leib, deinen Tod, den du unseretwegen annahmst, mit dem du den Stachel des Todes für uns vernichtet hast. Du gabst uns das Versprechen der Erlösung durch deine Auferstehung, als du von den Toten auferstanden bist. Du hast den Tag der Auferstehung festgesetzt, an dem du erscheinen wirst, um bei deinem zweiten Kommen am Ende dieser Zeit die Lebenden und die Toten zu richten und jedem nach seinen Taten zu vergelten, ob sie gut oder böse waren, im jüngsten Gericht, in dem du die verborgenen Werke der Menschen aufdecken und in einem Augenblick offenbar machen wirst, und in dem die Menschen entblößt ihren Nacken beugen werden vor deiner heiligen Herrlichkeit, o Gott Wort des Vaters.

Wir bitten dich, Menschenliebender, der seine Schöpfung liebt, für deine Dienerin, diese Jungfrau, Mädchen und jungen Menschen *(..)* die den Leib ausgezogen hat wie all ihre Väter und zu dir, o wahrer Gott kam. Lass sie hin treten vor dich, erleuchtet wie ein nie erlöschendes Licht.

Zähle sie unter die Jungfrauen, ihre Freundinnen, die ihr vorausgegangen sind zu deinem großen Festmahl in der Freude, die unbeschreiblich ist für die, die dir wohlgefallen. Erwecke sie noch einmal gemäß deinen wahren Verheißungen, die nicht trügen, in der Auferstehung der Heiligen, damit sie Anteil und Erbe am Königreich deines Christus Jesus, unserem Herrn hat. Denn dir gebühren Verherrlichung mit deinem eingeborenen Sohn und dem lebensspendenden Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216), es folgt Kyrie eleison 41 mal.***
- ***Nach dem Herablassen des Toten ins Grab spricht der Priester das Gebet über dem Grab „Meister, Herr, allmächtiger Gott“ (Seite 484).***

❖ صلاة "مُخَلِّصِنَا صانع الخيرات" ❖

ك مُخَلِّصِنَا صانع الخيرات مُحِبَّ البَشَر الصَّالِح مُخَلِّصْ الدهور، مِنْ جهة إعترافنا باسْمِكَ القُدُّوسِ المَمْلُوءُ مَجْداً وخوفاً، اسمع طلباتنا واقبل إلَيْكَ صَلَوَاتنا ببرك. وحَصِّنّا بعَدْلَكِ، ولا تَحكُم عَلَى عبيدك، فإنَّه لا يَتَزكَّى أمامك كُلَّ حي.

نَسْجُدُ لكَ ونَخضعُ لكَ ونشكركَ ونَنطِقُ بمَجْدكَ. ونعترفُ بظهوركَ بالْجَسَدِ، وبمَوْتك الَّذِي قَبِلتَهُ مِنْ أجلنا لِكيْ تُبْطِل عَنَّا شوكة الْمَوْت. وأعْطَيتنا عربون الخَلاص بقيامتك عندما قُمتَ مِنْ الأَمْوَات. ورَسمتَ لنا ظهور القيامة الأخِيرة، هَذَا الَّذِي ستأتي فيها عند ظهورك الثاني فِي إنقضاء هَذَا الدهر لتُدينَ الأَحْيَاءَ والأَمْوَاتَ وتجازي كُلَّ وَاحِدٍ حسب أعماله إنْ كانَ خيراً وَإنْ كان شراً، فِي الوقت الَّذِي تنكشف فيه أعمال البَشَر الخفيه، بإعلانها فِي طرفة عين، وهُمْ عُراه مُنَكَّسين العُنق أمام مَجْدك القُدُّوسِ يا الله كَلِمَةُ الآب.

نَسْأَلُكَ يَا مُحِبَّ البَشَر ومُحِبَّ خليقته مِنْ أجل عبدتك هذه الفتاة العَذْرَاء الشابَّة (..) هذه الَّتِي خلعت الْجَسَدِ مثل سائر آبائها وأتت إلَيْكَ أيُّها الإلهُ الحقيقي. فليكن دُخولها إلَيْكَ مُضِيئاً مثل مصباح غير مُنطفئ، احسبها مَعَ العذارى صاحباتها اللواتي سبقنها إلَى وليمتك العَظِيمة فِي الفَرَحِ الَّذِي لا يُوصف للذين أرضوك. أقمها مرة أخرى كمواعيدك الصادقة غير الكاذبة فِي قيامة الصدِّيقين لتنال نصيباً وميراثاً فِي مَلَكُوت مسيحك يَسُوع رَبّنَا. لأن لك المَجْد مَعَ ابْنَكَ الوَحِيد وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي معك. الآن وكُلِّ أوان وإلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
❖ *يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217) ثم كيرياليصون 41 مرة.*
❖ *وبَعْد دفن المُتَوَفِّي اذا أرادوا يَقُولُ الكاهن صلاة الدفن عَلَى الْقَبْر (صفحة 485) ويَقُولُ التحليل ويختم بالبركة.*

8.6 Gebet zur Trauerfeier für verstorbene Patriarchen und Bischöfe

- *Der Sarg wird bis vor den Altar (zweiter Chorus) getragen, die Füße zeigen nach Osten. Die Diakone gehen dem Sarg voran und sprechen folgende Hymne in der Trauermelodie „Ⲁⲣⲓⲡⲁⲙⲉⲩⲓ“ (Seite 466).*
- *Psalm 116 LXX [117] „Ⲛⲓⲉⲑⲛⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ“ (Seite 530).*
- *Lobsch 2. Hoos „Ⲙⲁⲣⲉⲛⲟⲩⲱⲛϩ ⲉ̀ⲃⲟⲗ“ (Seite 530).*
- *Psalie Watos / Lobsch 3. Hoos „Ⲧⲉⲛⲟⲩⲉϩ ⲛ̀ⲥⲱⲕ“ (Seite 534).*
- *Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „Ⲉ̀ⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).*
- *Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).*
- *Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).*
- *Der Priester hebt den Weihrauch empor.*
- *Der Chor betet die Zimbelstrophen „Ⲛⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ“ (Seite 468).*
- *Psalm 50 LXX [51] (Seite 222).*

V	Halleluja. Ehre sei Gott.	Allie-louja, zoxasi o-Theos ie-moon.	Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀ : ⲇⲟⲝⲁⲥⲓ ⲟ̀Ⲑⲉⲟⲥ ⲏ̀ⲙⲱⲛ.

- *Der Priester betet das Gebet für die Kranken (Seite 94).*
- *Das Volk bete das Gebet „Gewähre uns, o Herr“ (Seite 468).*
- *Die Antwort „Ⲕⲁⲧⲁ ⲉ̀ϩⲟⲟⲩ“ (Seite 470).*
- *Zitate aus den Psalmen unseres Vaters David, des Propheten.*

8.6.1 Psalmen 117, 118 und 138 LXX

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm 117 LXX [118], 1 - 5

1 *Preist den Herrn, denn er ist gut,*
denn in Ewigkeit währt sein Erbarmen.
2 *Das Haus Israel sage doch: Er ist gut,*
denn in Ewigkeit währt sein Erbarmen.
3 *Das Haus Aaron sage doch: Er ist gut,*
denn in Ewigkeit währt sein Erbarmen.
4 *Alle, die den Herrn fürchten, sollen also sagen: Er ist gut,*
denn in Ewigkeit währt sein Erbarmen.
5 *In der Bedrängnis rief ich den Herrn an,*
und er erhörte mich in der Weite. Halleluja.

❖ تجنيز البطاركة والمطارنة والأساقفة ❖

❖ مِنْ المعتاد أَنْ يُحضر الكفن إِلَى صف المُرتلين الثاني وتكون الأرجل مواجهة ناحية الشرق.
❖ يتقدم الشمامسة أمام الكفن وهُمْ يَقُولُون لحن "أُذْكُرْنِي يَارَبُّ متى جئت فِي مَلَكُوتِكَ" (صفحة 467).

❖ مزمور 116 "ني إثنوس تيرو" (صفحة 531).
❖ لُبْش الهوس الثاني "مارين أوونه إيفول" (صفحة 531).
❖ ابصالية واطس عَلَى الهوس الثالث "تين اويه انثوك" (صفحة 535).
❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ ويرفع البُخُور.

❖ يَقُولُ الشمامسة:
❖ أرباع الناقوس "Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ" (صفحة 469).
❖ المزمور الخَمْسِين: ارْحَمْنِي يا الله كعَظِيم رَحْمَتِكَ (صفحة 223).

ش هلليلويا المَجْد لله. *Halleluja, al-magdu lel-lah.*

❖ ثُمَّ يُصَلِّي الكاهن أوشِيَّة المَرْضَى (صفحة 95).
❖ ثُمَّ يُصَلِّي الشعب:
- تَفَضَّلْ يَارَبُّ (صفحة 469).
- المرد: كُلِّ يوم وَكُلِّ ليلة، هَلِّلِيلُويا. (صفحة 471).

❖ المزامير 117 ، 118 ، 138 ❖

مِنْ مزمور 117 : 1 – 5

1 أُشكُروا ٱلرَّبَّ فأَنَّهُ صَالِحٌ وإِلَى ٱلْأَبَدِ رَحْمَتَهُ.
2 فلِيَقُلْ بَيْتُ إِسْرَائِيلُ أَنَّهُ صَالِحٌ وإِلَى ٱلْأَبَدِ رَحْمَتَهُ.
3 لِيَقُلْ بَيْتُ هَرُونَ أَنَّهُ صَالِحٌ وإِلَى ٱلْأَبَدِ رَحْمَتَهُ.
4 لِيَقُلْ خائفو ٱلرَّبِّ أَنَّهُ صَالِحٌ وإِلَى ٱلْأَبَدِ رَحْمَتَهُ.
5 فِي شِدَّتي صَرَختُ إِلَى ٱلرَّبِّ فاستجَابَ لي وأخرجني إِلَى السعَة. هَلِّلِيلُويا.

Psalm 118 LXX [119], 33 - 40

33 *Gib mir dein Gesetz, Herr, den Weg deiner Rechtsbestimmungen,*
und ich will ihn stets eifrig suchen.
34 *Lass mich verstehen, und ich will dein Gesetz erforschen,*
und ich will es mit meinem ganzen Herzen bewahren.
35 *Leite mich auf dem Pfad deiner Gebote,*
denn an ihm habe ich Gefallen gefunden.
36 *Neige mein Herz zu deinen Zeugnissen und nicht zur Habsucht.*
37 *Wende meine Augen ab, damit sie keine Nichtigkeiten sehen,*
auf deinem Weg belebe mich.
38 *Stell deinem Knecht dein Wort hin zur Furcht vor dir.*
39 *Nimm weg meine Schmach, die ich mit Furcht betrachtete,*
denn deine Urteile sind gütig.
40 *Sieh, ich habe nach deinen Geboten verlangt,*
durch deine Gerechtigkeit belebe mich. Halleluja.

Psalm 138 LXX [139], 11 - 13

11 *Und ich sprach: So wird Finsternis mich niederdrücken*
und Nacht Licht in meinem Vergnügen sein.
12 *Denn Finsternis wird vor dir nicht finster sein,*
und die Nacht wird wie der Tag erleuchtet sein.
So wie ihre Finsternis ist, so wird auch ihr Licht sein.
13 *Denn du hast meine Nieren erworben, Herr,*
du hast mir vom Schoß meiner Mutter an beigestanden. Halleluja.

- **Das Volk singt: „Ⲫⲁⲓ ⲉⲧⲁϥⲉⲛϥ ⲉⲡⲱⲟⲩ“ (Seite 538),**
- **Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲓⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ” (Seite 72).**
- **Der Priester hebt den Weihrauch empor.**
- **Das Volk singt die Hymne „Ⲑⲉⲟⲥ ⲓⲁⲛⲁⲥⲧⲁⲥⲓⲥ“ (Seite 472).**
- **Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).**

مِنْ مزمور 118 : 33 – 40

33 ضَعْ لي يَارَبُّ ناموساً فِي طريقِ حُقُوقَك فأطلبه فِي كُلِّ حِينٍ. 34 فَهِّمْنِي لأفحص عن ناموسك وأحْفَظُه بكُلِّ قلبي. 35 أهدني إِلَى طريق وَصَايَاك فإني إيَّاها اشْتَهيتُ. 36 أمل قلبي إِلَى شهاداتك لا إِلَى الظُلم. 37 اصرف عيني لئلا تنظرا الأباطيل وأحييني فِي سبيلك. 38 ثبّت قولك لعبدك فِي خوفك. 39 انزع عَنِّي العار الَّذِي ظننته فإنَّ أحْكَامَك حُلوة. 40 ها قد اشتهيت وَصَايَاك. فأحييني بعَدْلَكِ. هَلِّيلُويا.

مِنْ مزمور 138 : 11 – 13

11 قُلتُ ها يغشاني الظلام والليل يُنِير مثل النهار. 12 إنَّ الظُلمةَ لا تُظلم والليل مثل النهار يُضيء لديك ومثل ظلامه هكذا نوره. 13 لأَنَّكَ أنْتَ يا الله تفحص كليتى. وقبلتني منذ كُنْتُ فِي بطن أمي. هَلِّيلُويا.

❖ *يَقُولُ الشمامسة لحن "فاى ايتاف اينف" (صفحة 539).*
❖ *يُرَتِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).*
❖ *ويرفع الكاهن البُخُور.*
❖ *ثُمَّ يَقُولُ الشمامسة لحن مقدمة البولس الحزايني "اثفى تي اناستاسيس" (صفحة 473).*
❖ *يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).*

❖ 8.6.2 Paulusbrief (Hebr 13, 7 - 21) ❖

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Hebräer.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

7 Denkt an eure Vorsteher, die euch das Wort Gottes verkündet haben;
schaut auf das Ende ihres Lebens, und ahmt ihren Glauben nach! 8 Jesus
Christus ist derselbe gestern, heute und in Ewigkeit. 9 Lasst euch nicht durch
mancherlei fremde Lehren irreführen; denn es ist gut, das Herz durch Gnade zu
stärken und nicht dadurch, dass man nach Speisevorschriften lebt, die noch
keinem genützt haben. 10 Wir haben einen Altar, von dem die nicht essen dürfen,
die dem Zelt dienen.

11 Denn die Körper der Tiere, deren Blut vom Hohenpriester zur Sühnung der
Sünde in das Heiligtum gebracht wird, werden außerhalb des Lagers verbrannt.
12 Deshalb hat auch Jesus, um durch sein eigenes Blut das Volk zu heiligen,
außerhalb des Tores gelitten. 13 Lasst uns also zu ihm vor das Lager
hinausziehen und seine Schmach auf uns nehmen. 14 Denn wir haben hier keine
Stadt, die bestehen bleibt, sondern wir suchen die künftige. 15 Durch ihn also
lasst uns Gott allezeit das Opfer des Lobes darbringen, nämlich die Frucht der
Lippen, die seinen Namen preisen.

16 Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen
Opfern hat Gott Gefallen. 17 Gehorcht euren Vorstehern und ordnet euch ihnen
unter, denn sie wachen über euch und müssen Rechenschaft darüber ablegen; sie
sollen das mit Freude tun können, nicht mit Seufzen, denn das wäre zu eurem
Schaden. 18 Betet für uns! Zwar sind wir überzeugt, ein gutes Gewissen zu
haben, weil wir in allem recht zu leben suchen; 19 umso dringender aber bitte ich
um euer Gebet, damit ich euch recht bald zurückgegeben werde. 20 Der Gott des
Friedens aber, der Jesus, unseren Herrn, den erhabenen Hirten seiner Schafe,
von den Toten heraufgeführt hat durch das Blut eines ewigen Bundes, 21 er
mache euch tüchtig in allem Guten, damit ihr seinen Willen tut. Er bewirke in
uns, was ihm gefällt, durch Jesus Christus, dem die Ehre sei in alle Ewigkeit.
Amen.

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:

- ***Der Lobpreis der Engel / Gloria (Seite 364).***
- ***Dreimalheilig (Agpeya Seite 32).***
- ***Das Volk betet: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Abschluss der Watos Theotokien „Ⲱ Ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭ̀ⲣⲓⲥⲧⲟⲥ“ (Seite 542).***
- ***Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).***
- ***Das Trishagion (Seite 82) in Trauermelodie der Karwoche.***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ البولس مِنْ العبرانيين 13 : 7 – 21 ❖

7 أُذْكُرُوا مُدبِّريكُم الَّذِينَ خاطبوكم بكَلِمَةِ الله. هؤلاء الَّذِينَ تنظُرون إِلَى نهاية سيرتهُمْ
فَتَمَثَّلُوا بإيمانِهم. 8 يسوعُ الْمَسِيحِ هُوَ هُوَ أمسا واليَوْم وإِلَى ٱلْأَبَدِ. 9 التعاليمَ الغريبةِ
والمُتنوّعةِ لا تدعوها تُقلقكم. لأنَّهُ حَسَنٌ أَنْ تتقوَّى قلوبكم بالنِّعمةِ لا بالأطعمة، الَّتِي
لَمْ ينتفع بها الَّذِينَ تعاطوها. 10 وإن لنا مذبحاً هَذَا الَّذِي لَيْسَ لخُدَّام القُبَّة سُلْطَان أَنْ
يأكُلُوا مِنهُ. 11 لأنَّ الحيواناتِ الَّتِي يُدخَلُ بدمِها إِلَى القُدسِ عن الخطيَّةِ بيد رَئِيس
الكهنة كَانَتْ تُحرَق أجسامُها خارج المحلَّةِ. 12 مِنْ أجل هَذَا يسوعُ أَيْضاً، لكي يُطَهِّر
الشَّعبَ بدم نَفْسِهِ، تألَّمَ خارجَ المحلَّةِ. 13 والآن فلنخرج إليهِ خارج المحلَّةِ حامِلين
عارهُ. 14 لأنَّه لَيْسَ لنا هُنا مدينةٌ باقيةٌ. بَلْ نَطْلُبُ العتيدة. 15 فَلْنُقَدِّم أَيْضاً به فِي كُلِّ
حِينٍ للهِ ذبائحَ البركة الَّتِي هى ثمار شفاهنا المُعْتَرِفَة لاسْمِه. 16 ولا تنسوا فعلَ الخير
والشركة، لأنَّه بذبائح مثل هذه يُسَرُّ الله.

17 أطيعوا مُدبِّريكُم واسمعوا لهم. لأَنَّهُمْ يسهرون عَلَى أنفسكم، لأَنَّهُمْ سَوْفَ يُحَاسَبُون
عنكم. لِكَيْ يفعلوا ذلك بفَرَحٍ، لا بضجر، لأن هَذَا أنفع لكم.
18 أُطلبوا عنَّا. لأن قلبنا واثق أنَّ لنا نية صالحة فِي كُلِّ وَاحِد كى تسيروا حسناً. 19
وأنا أصَلّي كَثِيرَاً أَنْ تفعلوا هَذَا لِكَيْ أرجعُ إِلَيْكُمْ سريعاً. 20 وإِلهُ السَّلَامِ الَّذِي أقام مِنْ
الأَمْوَات راعي الخراف العَظِيم، رَبّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، بدم العهد الأبدي. 21 هُوَ يُهيّئكم
لكُلِّ صلاح لتصنعوا مشيئته، ويصنع بنا ما يرضى أمامه بيَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا، له
المَجْد والسُلْطَان إِلَى ٱلْأَبَدِ، آمين.

نِعْمَة الله تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ *تسبحة المَلَائكَة (صفحة 365).*
❖ *الثلاثة تَقْدِيسات (أنظر الأجبية).*
❖ *أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ختام الثيؤطوكيات الواطس (صفحة 543).*
❖ *ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).*
❖ *تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83) باللحن الحزاني لإسبوع الآلام.*
❖ *وأوشِيَّة الإنْجِيل (صفحة 85).*

8.6.3 Das Evangelium (Lk 22, 24 - 30)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Lukas, dem Evangelisten und reinen Apostel.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 60 LXX [61], 5 - 6) und (Ps 90 LXX [91], 1 - 2)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

5 Ich werde weilen in deinem Zelt bis in alle Ewigkeit, ich werde geschützt sein im Schutz deiner Flügel. 6 Denn du, Gott, hast meine Gelübde angehört, du gabst das Erbe denen, die deinen Namen fürchten. Halleluja.

1 Der in der Hilfe des Höchsten wohnt, wird im Schutz des Gottes des Himmels verweilen. 2 Er wird zum Herrn sagen: Mein Beistand bist du und meine Zuflucht, mein Gott, hoffen will ich auf ihn. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

24 Es entstand unter ihnen ein Streit darüber, wer von ihnen wohl der Größte sei. 25 Da sagte Jesus: Die Könige herrschen über ihre Völker und die Mächtigen lassen sich Wohltäter nennen. 26 Bei euch aber soll es nicht so sein, sondern der Größte unter euch soll werden wie der Kleinste und der Führende soll werden wie der Dienende.

27 Welcher von beiden ist größer: wer bei Tisch sitzt oder wer bedient? Natürlich der, der bei Tisch sitzt. Ich aber bin unter euch wie der, der bedient. 28 In allen meinen Prüfungen habt ihr bei mir ausgeharrt. 29 Darum vermache ich euch das Reich, wie es mein Vater mir vermacht hat: 30 Ihr sollt in meinem Reich mit mir an meinem Tisch essen und trinken, und ihr sollt auf Thronen sitzen und die zwölf Stämme Israels richten.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

- *Das Priester betet:*
  - *„Ⲃⲉⲛ ⲫⲣⲁⲛ ⲛ̀ⲧ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ“ (Seite 478).*
  - *Das Gebet „Öffne ihr, o Herr, die Tore des Himmels“ (Seite 478).*
- *Das Volk singt die Antwort des Evangeliums „Ⲥⲟⲃⲉ ⲫⲁⲓ“ (Seite 480).*
- *Kyrie eleison 41 mal.*

❖ الإِنْجِيل مِنْ لوقا 22: 24 – 30 ❖

مزمور 60 : 4 – 5

4 أسكنُ فِي مسكنك إِلَى ٱلأَبَدِ. وأستترُ بظل جناحيك. 5 لأَنَّكَ يا الله سمعتَ صلاتي. أعطيت لخائفِي اسْمَكَ ميراثاً. هَلِّيلُويا.

مزمور 90 : 1 – 2

1 الساكن فِي عون العلي، يستريح تحت ظل إله السَّمَاء. 2 يَقُولُ: الرَّبُّ أَنْتَ ناصري وملجأي. إِلَهِي الَّذِي عليه أتَّكلُ. هَلِّيلُويا.

الإِنْجِيل

24 وَكَانَتْ بَيْنَهُمْ أَيْضاً مُشَاجَرَةٌ فِي مَنْ مِنْهُمْ الأَكْبَرَ. 25 أما هُوَ فَقَالَ لَهُمْ: «إن مُلُوك الأُمَمِ يَسُودُونَهُمْ، وَالْمُتَسَلِّطُونَ عَلَيْهِمْ يُدْعَوْنَ مُحْسِنِينَ إليهم. 26 وَأَمَّا أَنْتُمْ فَلَيْسَ كذلك، بَلْ الْكَبِيرُ فِيكُمْ لِيَكُنْ كَالأَصْغَرِ، وَالْمُدَبِّرْ مثل الْخَادِمِ. 27 لأَنْ مَنْ هُوَ الأَكْبَرُ: الَّذِي يَتَّكِئُ أَمِ الَّذِي يَخْدُمُ؟ أَلَيْسَ الَّذِي يَتَّكِئُ؟ أما أَنَا ففِي وسطكم كَالَّذِي يَخْدُمُ. 28 وأَنْتُمْ الَّذِينَ ثبتم مَعِي فِي تَجَارِبِي. 29 أَنَا أَجْعَلُ لَكُمْ كَمَا جَعَلَ لِي أَبِي مَلَكُوتًا، 30 لكي تَأْكُلُوا وَتَشْرَبُوا معي عَلَى مَائِدَتِي فِي مَلَكُوتِي، وَتَجْلِسُوا عَلَى كَرَاسِيّ وتَدِينُوا أَسْبَاطَ إِسْرَائِيلَ الإِثْنَيْ عَشَرَ».

والمَجْد لله دَائِماً

- *ثُمَّ يَقُولُ الكاهن:*
- *“Ⲃⲉⲛ ⲫⲣⲁⲛ ⲛ̀ⲧ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ„ (صفحة 479).*
- *صلاة "افتح لها يَارَبُّ أبواب السَّمَاء" (صفحة 479).*
- *ثُمَّ يقال مرد الإِنْجِيل “Ⲥⲟⲃⲉ ⲫⲁⲓ„ (صفحة 481).*
- *كيرياليسون 41 مرة*

8.6.4 Das Gebet „Meister, Herr Jesus Christus“

P Meister, Herr Jesus Christus, Schöpfer der ganzen Schöpfung, der du durch deine überfließende Güte ertragen hast, Erzpriester zu sein, der du deine heilige Kirche mit vielen Gnaden und Gesetzen ausgestattet hast, die Kirche, die du mit deinem kostbaren Blut erkauft hast, um dein Volk vorzubereiten. Gib uns, dass wir in Reinheit und Gerechtigkeit mit Lobpreis den Dank dir darbringen wegen aller deiner zahlreichen Werke, denn du bist unsere Hilfe, die uns siegen lässt, unsere Erlösung, unsere Hoffnung, unser Heil, unsere Auferstehung und das ewige Leben.

Du gütiger Menschenliebender hast eine Rangordnung geschaffen für deine ganze Schöpfung, die sichtbare und die unsichtbare, die im Himmel und die auf Erden und die unter der Erde, besonders in deiner Kirche, die du in die Hände von wachsamen Wächtern und Hirten gelegt hast, damit sie dein Volk hüten, ihm predigen und das Wort ohne Furcht erklären, und dir ein Volk und Söhne für dein himmlisches Festmahl bereiten.

Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, der wohltätig zu uns ist. Nimm in Frieden zu dir diese reine Gabe, die makellose Seele, die unserem ***(Patriarchen) / (Erzbischof oder Bischof)*** Abba ***(..)*** gehört, die zu dir gelangt ist, o lebendiger Gott. Denn er war Verwalter deiner heiligen Kirche, und in seinen Händen ist das Buch seiner Verwaltung.

Gib ihm himmlischen Lohn und guten Rang, damit er Gemeinschaft hat mit denen, die ihm vorausgegangen sind. Denn sie waren Hirten und Lehrer, die das Wort der Wahrheit aufrecht verkündet haben. Sie haben über deiner Kirche geleuchtet im wahren Licht, das zu deiner wahren Erkenntnis gehört. Sie sind es, die du zum Hafen des ewigen Lebens geführt hast.

Wir bitten dich, unser König, zähle uns zu ihnen und gib uns Rast mit deiner heiligen Herde, die es erreicht hat, zu deiner Rechten zu stehen. Mache uns würdig zu Gebeten und Fürsprachen, damit wir ohne Abweichung und ohne Fallen uns mühen, dich mit Ehrfurcht anzubeten, mit ihnen Gnade vor dir zu finden und dein Versprechen zu erlangen, das ohnegleichen ist. Du bist Spender aller ewigen Güte mit deinem guten Vater und dem Heiligen Geist in Ewigkeit. Amen.

❖ صلاة " أيُّها السَيِّد الرب يَسُوعَ الْمَسِيحِ " ❖

ك أيُّها السَيِّد الرَّبُّ يَسُوعَ الْمَسِيحِ خالقُ الْخَلِيقَةِ كُلِّها. الَّذِي بكثرةِ صَلَاحِكَ احتملتَ أَنْ تصير رَئِيس كهنة. الَّذِي زَيَّنَ كنيسته المُقَدَّسَة بالنِعَم والشرائع المُختلفة. هذه الَّتِي اشتريتها بدمكَ الكريم لإعداد شَعْبِكَ. امنحنا أَنْ نتذكّر بطهارة وعدل أَنْ نُقدّم لك يَارَبُّ تسابيح الشُّكْر عَلَى جَمْيع أعمالك. لأَنَّكَ أَنْتَ عوننا وناصرنا. وخلاصنا ورجاؤنا وشفاؤنا. وقيامتنا وحياتنا الأبدية.

أَنْتَ الآن أيُّها الصَّالِح مُحِبَّ البَشَر. جَعَلت رُتَباً لسائر مخلوقاتك الَّتِي تُرى والَّتِي لا تُرى. ما فِي السَّمَوَاتِ وما عَلَى الأَرْضِ وما تحت الأَرْضِ، ولا سيما يَارَبُّ كَنِيسَتُكَ المُقَدَّسَة، الَّتِي وضعتها بأيدي حُرَّاس وساهرين ورُعاة، لِكَيْ يرعوا شَعْبَكَ ويعظوهُمْ ويفصلوا الكَلِمَة بغير خزى، ويهيئوا لك شعباً وأبْنَاء لوليمتك السمائية.

نَسْأَلُ ونتَضَرّع إليْكَ يَا مُحِبَّ البَشَر والمُحسِنُ إلينا. اقبل إليْكَ بسلام هذه الوديعة الخالصة والنفس الطُوباويَّة الَّتِي لأبينا المُحِبَّ *(البطريرك) / (أو المطران أو الأسقف)* أنبا *(..)* هَذَا الَّذِي أتى إليْكَ يا الله الحى. وإذ هُوَ وكيلك الَّذِي كان عَلَى كَنِيسَتِكَ المُقَدَّسَة وبيدهِ كتاب وكالته،

أعطهِ أجراً سمائياً ورُتبة حسنة ليكون مشاركاً للذين سبقوه. الَّذِينَ هُمْ الرُعَاة المُعَلِّمُون. الَّذِينَ فصّلُوا كَلِمَة الحق بإستقامةٍ. وأضاءوا عَلَى كَنِيسَتِكَ بالضياء الحقيقي الَّذِي لمعرفتك الحقيقية. أولئك الَّذِينَ هديتهُمْ إِلَى ميناءِ الحياةِ الأبدية.

نَسْأَلُكَ يا ملكنا أَنْ تَحسبنا معهُمْ وتُريحنا مَعَ قطيعك المُقَدَّسِ الَّذِينَ فازوا بالوقوف عن يمينكَ. وأهِّلنا للصَلَوَات والشَفَاعَات لنُجاهد بغير إنحرافٍ ولا عثرةٍ. لِكَيْ نَتعبَّد لك بمَخَافة، ونجد معهُمْ نِعْمَة مِنْ قِبَلك، ونفوز بمواعيدك الَّتِي لا مثيل لها. أَنْتَ هُوَ مُعْطِي الخيرات الأبدية ويليق بك المَجْد مَعَ أبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ إِلَى ٱلْأَبَدِ، آمين.

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:
- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).
- ***Das Gebet für die Entschlafenen (Seite 118).***

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***
- ***Nach dem Herablassen des Toten ins Grab spricht der Priester das Gebet über dem Grab:***

8.6.5 Das Gebet über dem Grab des Patriarchen / Bischofs

P Gedenke, o Herr deines Knechts, ***(des Patriarchen / Erzbischofs oder Bischofs)*** Abba ***(..)***, wie er vor deinem heiligen Altar mit Reinheit, Gerechtigkeit und aufrichtigem Herzen diente. Lass seine Seele den Ort der Rast erlangen, am Ort des Lebens in Freude, die unverändert bleibt im Anteil am Erbe der Heiligen, in unbeschreiblicher Herrlichkeit und Freude in der Kirche der Jungfräulichen, die im Himmel ist. Durch Jesus Christus, unseren Herrn, mit dem du gepriesen bist mit dem Heiligen Geist. Amen.

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
❖ أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).
❖ أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).
❖ أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).
❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).
❖ أوشِيَّة الراقدين (صفحة 119).

❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).
❖ يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).
❖ ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).
❖ وبَعْد دفن المُتَوَفِّي اذا أرادوا يَقُولُ الكاهن صلاة الدفن عَلَى الْقَبْر:

❖ صلاة عَلَى الْقَبْر ❖

ك أُذْكُرْ يَارَبُّ عبدك أنبا (..) البطريرك (أو المطران أو الأسقف) كما خَدَمَ عَلَى مذبحك المُقَدَّسِ بطهارةٍ وعدلٍ وقلب مستقيم. ونَيّح نَفْسَهَ. فِي مواضع الحياة فِي الفَرَحِ الَّذِي لا يتغير فِي نصيب ميراث القدّيسين، فِي الفَرَحِ الَّذِي لا يُوصَف المَمْلُوءُ مَجْداً. فِي كنيسة الأبكار الَّتِي فِي السَّمَوَاتِ. برَبِّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ. هَذَا الَّذِي تبَارَكْتَ مَعَهُ وَالرُّوحِ الْقُدُسِ، آمين.

8.7 Gebet zur Trauerfeier für verstorbene Priester und Erzpriester

❖ *Der Sarg wird bis vor den Altar (zweiter Chorus) getragen, die Füße zeigen nach Osten. Die Diakone gehen dem Sarg voran und sprechen folgende Hymne in der Trauermelodie „Ⲁⲣⲓⲡⲁⲙⲉⲛⲓ“ (Seite 466). Folgende Hymnen werden wärend der Pozession gesungen:*

8.7.1 Psalm 116 LXX [117], 1 - 2 „Ⲛⲓⲉⲑⲛⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ“

V 1. Lobt den Herrn, alle Völkerschaften,
lobpreist ihn, alle Völker,
denn erstarkt ist sein Erbarmen über uns, und die Wahrheit des Herrn bleibt bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

1. Zoxa-si o Theos emoon:Ni-ethnos tierou esmou ePt-schois : marou-esmou erof enġe nilaos tierou : ġe apefnai tagro e-ehrie egoon : ouoh ti-methmie ente eP-tschois schop scha eneh: Amien.Allielouja.

Ⲇⲟⲍⲁⲥⲓ ⲟ Ⲑⲉⲟⲥ ⲏⲙⲱⲛ : Ⲛⲓⲉⲑⲛⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲡⲥⲭⲟⲓⲥ : ⲙⲁⲣⲟⲩ ⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟϥ ⲛⲭⲉ ⲛⲓⲗⲁⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ : ⲭⲉ ⲁⲡⲉϥⲛⲁⲓ ⲧⲁⲭⲣⲟ ⲉϩⲣⲏⲓ ⲉⲭⲱⲛ : ⲟⲩⲟϩ ⲧⲓⲙⲉⲑⲙⲏⲓ ⲛⲧⲉ Ⲡⲥⲭⲟⲓⲥ ϣⲟⲡ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ : ⲁⲙⲏⲛ. Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ.

2. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen. Halleluja Halleluja.

Ehre sei Gott.

2. Zoxa Patrie ke E-ioo ke agio pnewmati : ke nin ke ai ke is-tous e-onas toon e-oo-noon: Amien. Allie-louja Allie-louja.

Zoxa-si o Theos emoon.

Ⲇⲟⲍⲁ Ⲡⲁⲧⲣⲓ ⲕⲉ Ⲩⲓ̀ⲱ ⲕⲉ ⲁ̀ⲅⲓⲱ Ⲡⲛⲉⲩⲙⲁⲧⲓ : ⲕⲉ ⲛⲩⲛ ⲕⲉ ⲁ̀ⲓ ⲕⲉ ⲓⲥ ⲧⲟⲩⲥ ⲉ̀ⲱⲛⲁⲥ ⲧⲱⲛ ⲉ̀ⲱⲛⲱⲛ : ⲁ̀ⲙⲏⲛ. Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ.

Ⲇⲟⲍⲁ ⲥⲓ ⲟ Ⲑⲉⲟⲥ ⲏⲙⲱⲛ.

8.7.2 Adam Lobgesang „Ⲙⲁⲣⲉⲛⲟⲩⲱⲛϩ ⲉ̀ⲃⲟⲗ“ – Lobsch 2. Hoos

V 1. *(S)* Lasst uns danken Christus, unserem Gott, mit David, dem Sänger und Propheten.

1. Marenou-oonh ewol : em Pi-echris-tos Pennouti: nem piieropsalties: David pi-eprofieties.

Ⲙⲁⲣⲉⲛⲟⲩⲱⲛϩ ⲉ̀ⲃⲟⲗ : ⲙ̀Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ Ⲡⲉⲛⲛⲟⲩ† : ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲉⲣⲟⲯⲁⲗⲧⲏⲥ : Ⲇⲁⲩⲓⲇ Ⲡⲓ̀ⲡⲣⲟⲫⲏⲧⲏⲥ.

2. Denn er schuf die Himmel und alle seine Heerscharen und gründete die Erde auf dem Wasser.

2. Ġe afthamio enni-fieoui : nem nouzinamies: af-hi-senti empikahi : e-ehrie hiġn nimoo-ou.

Ⲭⲉ ⲁϥⲑⲁⲙⲓⲟ ⲛ̀ⲛⲓⲫⲏⲟⲩⲓ̀ : ⲛⲉⲙ ⲛⲟⲩⲍⲩⲛⲁⲙⲓⲥ : ⲁϥϩⲓⲥⲉⲛ† ⲙ̀ⲡⲓⲕⲁϩⲓ : ⲉ̀ϩⲣⲏⲓ ϩⲓⲭⲉⲛ ⲛⲓⲙⲱⲟⲩ.

❖ تجنيز القمامصة والقسوس ❖

❖ من المعتاد أَنْ يحضر الكفن إِلَى صف المرتلين الثاني وتكون الأرجل مواجهة ناحية الشرق.
❖ يتقدم الشمامسة أمام الكفن وهُمْ يَقُولُون لحن "أُذْكُرْنِي يَارَبُّ متى جئت فِي مَلَكُوتِكَ" (صفحة 467).

❖ المزمور 116 " ني اثنوس تيرو" ❖

ش 1. المَجْدُ لإلهُنا يا كُلَّ الأمم. سَبِّحُوا الرَّبَّ ولتُباركه كُلَّ الشعوب لأن رحمته قد قويت علينا، وحق الرَّبّ يدوم إِلَى ٱلْأَبَدِ، آمين. هلِّيلُويا.

1. *Al-magdu le-elahona ja kol al-omam, sabbe7u al-rabb ual-tobarekahu koll al-scho3ub le2anna ra7matahu kad kaui-jat 3alaina, ua 7akk al-rabb jadum ila al-2b-ad. Amin. Halleluja.*

2. المَجْدُ للآب والإبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ، الآن وكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين. (هلِّيلُويا)[2x]. المَجْدُ لإلهُنا.

2. *Al-magdu lel-2b ual-ebn ual-rou7 al-kodos, al-2n ua kolle auan, ua ila dahr al-dehur. Amin. (Halleluja)[2x]. Almagdu le-ilahna.*

❖ مديح آدام "مارين اوونه ايفول"- لُبْش الهوس الثاني ❖

ش 1. (ق) فلنشكرُ الْمَسِيحِ إلهُنا مَعَ المُرَتِّل دَاوُدَ النبي.

1. *Falnaschkor Al-Masie7 elahona ma3a al-morattel Daud al-nabi.*

2. لأنَّهُ خلقَ السَّمَوَاتَ وجُنودها وأسَّسَ الأَرْضَ عَلَى المياه.

2. *Le2annahu 5alaka al-samauat ua gonu-daha ua 2sasa al-2rd 3ala al-miah.*

V 3. *(S)* Die beiden großen Gestirne, Sonne und Mond, machte er leuchten im All.

3. Nai nischti emfoostier : pirie nem pi-joh : afkaw ef erou-ooini: khen pi-ester-ooma.

Ⲛⲁⲓ ⲛⲓϣⲧ ⲙ̀ⲫⲱⲥⲧⲏⲣ : ⲡⲓⲣⲏ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲱϩ : ⲁϥϫⲁⲩ ⲉ̀ⲣⲟⲟⲩⲱⲓⲛⲓ : ϩⲉⲛ ⲡⲓⲥⲧⲉⲣⲉⲟⲙⲁ.

4. Er schickte die Winde aus von verborgenem Ort. Er hauchte in die Bäume, so dass sie Blüten trugen.

4. Af-ini enhan-thie-ou : ewol khen nef-ahoor : afnifi ensa ni-eschien: schantou-firi ewol.

Ⲁϥⲓⲛⲓ ⲛ̀ϩⲁⲛⲑⲓⲉⲟⲩ : ⲉ̀ⲃⲟⲗϩⲉⲛ ⲛⲉϥ̀ϩⲁⲟⲣ : ⲁϥⲛⲓϥⲓ ⲛ̀ⲥⲁ ⲛⲓϣϣⲏⲛ : ϣⲁⲛⲧⲟⲩϥⲓⲣⲓ ⲉ̀ⲃⲟⲗ.

5. *(S)* Er ließ es regnen über dem Angesicht der Erde. Sie trieb Sprossen und gab ihre Früchte.

5. Afhoo-ou en-ou-moun-hoo-ou : hiġen ep-ho em-ep-kahi : scha-entef-root e-ep-schoi : entef-ti empef-utah.

Ⲁϥϩⲱⲟⲩ ⲛ̀ⲟⲩⲙⲟⲩⲛ-ϩⲱⲟⲩ : ϩⲓϫⲉⲛ ⲡϩⲟ ⲙ̀ⲡⲕⲁϩⲓ : ϣⲁⲛⲧⲉϥⲣⲱⲧ ⲉ̀ⲡϣⲱⲓ : ⲛ̀ⲧⲉϥⲧ ⲙ̀ⲡⲉϥⲟⲩⲧⲁϩ.

6. Er ließ das Wasser aus dem Felsen springen und tränkte sein Volk in der Wüste.

6. Af-ini enou-moo-ou : ewol khen ou-petra : afetso empef-laos : en-ehrie hi epschafe.

Ⲁϥⲓⲛⲓ ⲛⲟⲩⲙⲱⲟⲩ : ⲉ̀ⲃⲟⲗϩⲉⲛ ⲟⲩⲡⲉⲧⲣⲁ : ⲁϥⲧⲥⲟ ⲙ̀ⲡⲉϥⲗⲁⲟⲥ : ⲛ̀ϩⲣⲏ ϩⲓ ⲡϣⲁϥⲉ.

7. *(S)* Er schuf den Menschen nach seinem Bild und Beispiel, dass er ihn preist.

7. Af-thamio empi-roomi : kata pef-ini : nem tef-hikoon : ethref-esmou erof.

Ⲁϥϑⲁⲙⲓⲟ ⲙ̀ⲡⲓⲣⲱⲙⲓ : ⲕⲁⲧⲁ ⲡⲉϥⲓⲛⲓ : ⲛⲉⲙ ⲧⲉϥϩⲓⲕⲱⲛ : ⲉⲑⲣⲉϥⲥⲙⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟϥ.

8. Lasst uns ihn preisen, seinen Namen erheben, ihm danken, denn seine Gnade währt ewig.

8. Maren-hoos erof : ten-tschiesi empef-ran : ten-ou-oonh naf ewol: ġe pef-nai schob scha eneh.

Ⲙⲁⲣⲉⲛϩⲱⲥ ⲉ̀ⲣⲟϥ : ⲧⲉⲛⲃⲓⲥⲓ ⲙ̀ⲡⲉϥⲣⲁⲛ : ⲧⲉⲛⲟⲩⲱⲛϩ ⲛⲁϥ ⲉ̀ⲃⲟⲗ : ϫⲉ ⲡⲉϥⲛⲁⲓ ϣⲟⲡ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ.

9. *(S)* Durch die Fürbitte des Sängers David schenke uns, o Herr, Vergebung unserer Sünden.

9. Hiten ni-efschi : ente pi-jero-psaltis David : P-tschois ari-ehmot nan : empi-koo ewol ente nen-nowi.

Ϩⲓⲧⲉⲛ ⲛⲓⲉⲧϫⲏ : ⲛ̀ⲧⲉ ⲡⲓⲉⲣⲟⲯⲁⲗⲧⲓⲥ Ⲇⲁⲩⲓⲇ : Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲁⲣⲓϩⲙⲟⲧ ⲛⲁⲛ : ⲙ̀ⲡⲓϫⲱ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ.

10. Durch die Fürsprachen der heiligen Mutter Gottes Maria schenke uns, o Herr, Vergebung unserer Sünden.

10. Hiten ni-preswia : ente ti-theotokos eth-ouab Maria : P-tschois ari-ehmot nan : empi-ko ewol ente nen-nowi.

Ϩⲓⲧⲉⲛ ⲛⲓⲡⲣⲉⲥⲃⲓⲁ: ⲛ̀ⲧⲉ ϯⲑⲉⲟⲧⲟⲕⲟⲥ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ Ⲙⲁⲣⲓⲁ : Ⲡϭⲟⲓⲥ ⲁⲣⲓϩⲙⲟⲧ ⲛⲁⲛ : ⲙ̀ⲡⲓϫⲱ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ.

3. *Hazan al-kau-kaban al-3aziman al-schams ua al-kamar ga3alahoma joniran fi-al-falaki.*

ش 3. (ق) هَذَان الكَوكَبَان العَظِيمان الشمس والقمر جَعَلهما يُنيران فِي الفَلَكِ.

4. *A5raga al-ria7 men 5aba-jaha, nafa5a fi al-aschgar 7atta az-harat.*

4. أخرجَ الرياحَ مِنْ خباياها، نفخَ فِي الأشجار حتى أزهرت.

5. *Amtara mataran 3ala uagh al-2rd 7atta anbatat ua a3tat thamaraha.*

5. (ق) أمْطَرَ مطراً عَلَى وجه الأَرْضِ حتى أنبتت وأعطت ثمرها.

6. *A5raga ma2 men sa5ra samma2 ua saka scha3bahu fi al-barria.*

6. أخرجَ ماءً مِنْ صخرةٍ صماءٍ وسقى شعبَه فِي البرية.

7. *Sana3a al-ensan kaschaba-hihi ua suratihi lekai jobarekahu.*

7. (ق) صنعَ الإِنْسَانَ كشبهه وصورته لِكيْ يُباركهُ.

8. *Fal-nosabbe7ahu ua narfa3 esmahu ua naschkorahu le2ann ra7matehi ka2ena ila al-2b-ad.*

8. فلِنُسَبّحهُ ونرفعُ اسْمَه ونشكرهُ لأنَّ رحمتهُ كائنة إِلَى ٱلْأَبَدِ.

9. *Be-salauat al-morattel Daud, ja rabb an3em lana bemaghferat 5atajana.*

9. (ق) بصَلَوَات المُرَتّل دَاوُدَ، يَارَبُّ انْعمْ لنا بمَغْفرَةِ خَطَايَانَا.

10. *Be-schafa3at ualedat al-ilah al-keddisa Mariam, ja rabb an3em lana bemaghferat 5atajana.*

10. بشَفَاعَات والدة الإِلَهِ القدّيسَة مَرْيَمَ يَارَبُّ انْعمْ لنا بمَغْفرَةِ خَطَايَانَا.

11. *(S)* Durch die Fürsprachen aller himmlischen Heerscharen schenke uns, o Herr, Vergebung unserer Sünden.

11. Hiten ni-preswia : ente ep-khoros tierf ente ni-angelos: P-tschois ari-ehmot nan : empi-koo ewol ente nen-nowi.

Ϩιτεν ⲛⲓⲡⲣⲉⲥⲃⲓⲁ: ⲛⲧⲉ ⲡⲭⲟⲣⲟⲥ ⲧⲏⲣϥ ⲛⲧⲉ ⲛⲓⲁⲅⲅⲉⲗⲟⲥ : Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲁⲣⲓϩⲙⲟⲧ ⲛⲁⲛ : ⲙⲡⲓⲭⲱ ⲉⲃⲟⲗ ⲛⲧⲉ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ.

12. Gepriesen bist du in Wahrheit, mit deinem guten Vater und dem Heiligen Geist, denn [du bist gekommen] und [31] hast uns erlöst, erbarme dich unser.

12. Ek-esmaroo-out alie-thoos : nem pek-joot en-aghathos: nem Pi-pnewma eth-ouab: ge [aki]* ak-sooti emmon nai nan.

Ⲕⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲁⲗⲏⲑⲱⲥ : ⲛⲉⲙ Ⲡⲉⲕⲓⲱⲧ ⲛⲁⲅⲁⲑⲟⲥ: ⲛⲉⲙ Ⲡⲡⲛⲉⲩⲙⲁ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ : ϫⲉ [ⲁⲕⲓ]* ⲁⲕⲥⲱⲧ ⲙⲙⲟⲛ ⲛⲁⲓ ⲛⲁⲛ.

❖ 8.7.3 Watos Lobgesang „Ⲧⲉⲛⲟⲩⲉϩ ⲛⲥⲱⲕ“ – Lobsch 3. Hoos ❖

V 1. Wir folgen dir aus unseren ganzen Herzen! Wir fürchten dich und suchen dein Angesicht! O Gott, beschäme uns nicht.

1. Ten-oueh ensook khen pen-heit tierf: tenerhoti khatek-hie: ouoh ten-kooti ensa pek-ho: eF-nouti emper-tischipi nan.

Ⲧⲉⲛⲟⲩⲉϩ ⲛⲥⲱⲕ ϩⲉⲛ ⲡⲉⲛϩⲏⲧ ⲧⲏⲣϥ : ⲧⲉⲛⲉⲣϩⲟⲧ ϩⲁⲧⲉⲕϩⲏ : ⲟⲩⲟϩ ⲧⲉⲛⲕⲱⲧ ⲛⲥⲁ ⲡⲉⲕϩⲟ : Ⲫⲛⲟⲩⲧ ⲙⲡⲉⲣⲧⲱⲡⲓ ⲛⲁⲛ.

2. *(S)* Sondern handle an uns nach deiner Sanftmut und der Größe deiner Barmherzigkeit. Herr, hilf uns!

2. Alla ari-oui neman: kata tek-met-epi-kies: nem kata ep-aschai ente pek-nai: P-tschois ari woie-thin eron.

Ⲁⲗⲗⲁ ⲁⲣⲓⲟⲩⲓ ⲛⲉⲙⲁⲛ : ⲕⲁⲧⲁ ⲧⲉⲕⲙⲉⲧⲉⲡⲓⲕⲏⲥ : ⲛⲉⲙ ⲕⲁⲧⲁ ⲡⲁϣⲁⲓ ⲛⲧⲉ ⲡⲉⲕⲛⲁⲓ : Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲁⲣⲓⲃⲟⲏⲑⲓⲛ ⲉⲣⲟⲛ.

3. Lass unsere Gebete zu dir, o Herr, hinaufsteigen wie Brandopfer, wie Schlachtopfer und fette Ochsen.

3. Mare ten-pros-efschie pen-nieb: i epschooi em-pek-emtho: emef-rieti enhan-etschelil ente hanooi-li : nem han-masi ef-keni-oo-out.

Ⲙⲁⲣⲉ ⲧⲉⲛⲡⲣⲟⲥⲉⲩⲭⲏ ⲡⲉⲛⲛⲏⲃ : ⲓ ⲉⲡϣⲱⲟⲓ ⲙⲡⲉⲕⲙⲑⲟ : ⲙⲫⲣⲏⲧ ⲛϩⲁⲛⲟⲩⲗⲓ ⲛⲧⲉ ϩⲁⲛⲱⲓⲗⲓ : ⲛⲉⲙ ϩⲁⲛⲙⲁⲥⲓ ⲉⲫⲕⲉⲛⲓⲱⲟⲩⲧ.

4. *(S)* Vergiß den Bund nicht, den du mit unseren Vätern Abraham, Isaak und Jakob, Israel, deinen Heiligen geschlossen hast.

4. Emper-er-p-oobsch enti-zia-thiekie: thie-etak-semniets nem nen-joti: Abraam Isaak Jakoob: Pi-Israel peth-ouab entak.

Ⲙⲡⲉⲣⲉⲣⲡⲱⲃϣ ⲛⲧϩⲓⲁ-ⲑⲏⲕⲏ: ⲑⲏⲉⲧⲁⲕⲥⲉⲙⲛⲏⲧⲥ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲛⲓⲟⲧ: Ⲁⲃⲣⲁⲁⲙ Ⲓⲥⲁⲁⲕ Ⲓⲁⲕⲱⲃ : Ⲡⲓⲥⲣⲁⲏⲗ ⲡⲉⲑⲟⲩⲁⲃ ⲛⲧⲁⲕ.

[31] gekreuzigt „ ⲁⲧⲁϣⲕ“.

11. *Be schafa3at koll sofuf al-mala2eka, ja rabb an3em lana bemaghferat 5atajana.*

11. (ق) بشَفَاعَات كُلّ صُفوف المَلَائكَة يَارَبُّ انْعمْ لنا بمَغْفرَةِ خَطَايَانَا.

12. *Mobarak anta bel-7akika ma3a abika al-sale7 ual-rou7 al-kodos le2anaka [atajta] ua 5allas-tana.*

12. مُبَارَك أنْتَ بالحَقِيقَةِ مَعَ أبِيكَ الصَّالِح والرُّوحِ الْقُدُسِ. لأَنَّكَ [أتيت] وخَلَّصتَنَا.

❖ إبصالية واطس للثلاثة فتية ـ لُبْش الهوس الثالث ❖

1. *Natba3ak bekoll kolobna uana5afak ua natlob uag-hak ja Allah la to5zena.*

ش 1. نتبعُكَ بكُلِّ قُلوبنا ونخافك ونَطْلُبُ وجهك يا الله لا تُخْزِنا.

2. *Ball esna3 ma3na be7asab de3atak ua kathrat ra7matak ja rabb a3nna.*

2. (ق) بَلْ إصنع معنا بحسب دعتك وكثرة رَحْمَتِكَ يَارَبُّ أعنّا.

3. *Faltas3ad salatna amamak ja saidna methl mo7rekat kebasch ua 3egul seman.*

3. فلتصعد صلاتنا أمامك يا سَيّدنا مثل مُحرقات كباش وعجولٍ سمان.

4. *La tansa al-3ahd al-lazi kata3tahu ma3a ab2ena Ibrahim ua Is7aak ua Ja3kub Israel keddisak.*

4. (ق) لا تَنْسَ العهدَ الَّذِي قطعته مَعَ آبَائِنَا إِبْرَاهِيمَ وإِسْحَاقَ ويَعْقُوبَ إِسْرَائِيلَ قدِّيسَك.

5. Lobpreist den Herrn alle Völker, Stämme und Sprachen aller Zungen. Lobpreist, verherrlicht und erhöht ihn in Ewigkeit!

5. Esmou eP-tschois nilaos tierou: nifilie niaspi enlas: hoos erof maoo-ou naf: arihou-o tschasf scha ni eneh.

Cmoy ⲉⲡⲃⲟⲓⲥ ⲛⲓⲗⲁⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ ⸗ ⲛⲓⲫⲩⲗⲏ ⲛⲓⲁⲥⲡⲓ ⲛⲗⲁⲥ ⸗ ⲉⲱⲥ ⲉⲣⲟϥ ⲙⲁⲱⲟⲩ ⲛⲁϥ ⸗ ⲁⲣⲓϩⲟⲩⲟ ⲃⲁⲥϥ ϣⲁ ⲛⲓⲉⲛⲉϩ.

6. *(S)* Bittet beim Herrn für uns, ihr heiligen drei Jünglinge Schadrach, Meschach und Abednego, damit er uns unsere Sünden vergibt.

6. Tobh em-P-tschois ehrie egoon: oo pischomt en alo enagios: Sedrak Misak Abdenaghoo: entef-ka nen-nowi nan ewol.

Ⲧⲱⲃϩ ⲙⲡⲃⲟⲓⲥ ⲉϩⲣⲏⲓ ⲉⲅⲱⲛ ⸗ ⲱ ⲡⲓϣ ⲛⲁⲗⲟⲩ ⲛⲁⲅⲓⲟⲥ ⸗ Ⲥⲉⲇⲣⲁⲕ Ⲙⲓⲥⲁⲕ Ⲁⲃⲇⲉⲛⲁⲅⲱ ⸗ ⲛⲧⲉϥϭⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉⲃⲟⲗ.

- ***Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Der Chor betet die Zimbelstrophen „Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ“ (Seite 468).***
- ***Psalm 50 LXX [51] (Seite 222).***

V Halleluja. Ehre sei Gott.

Allie-louja : zoxasi o Theos imoon.

Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ⲇⲟⲝⲁⲥⲓ ⲟⲑⲉⲟⲥ ⲏⲙⲱⲛ.

- ***Der Priester betet das Gebet für die Kranken (Seite 94).***
- ***Das Volk bete das Gebet „Gewähre uns, o Herr“ (Seite 468).***
- ***Die Antwort „Ⲕⲁⲧⲁ ⲉⲃⲟⲟⲩ“ (Seite 470).***
- ***Zitate aus den Psalmen unseres Vaters David, des Propheten.***

8.7.4 Psalmen 134, 106 und 118 LXX

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm 134 LXX [135], 1 - 5:

[1] Lobt den Namen des Herrn!
Lobt, ihr Knechte, den Herrn,
[2] die ihr steht im Haus des Herrn,
in den Vorhöfen des Hauses unsres Gottes!
[3] Lobt den Herrn, denn gut ist der Herr!
Spielt seinem Namen, denn er ist schön!
[4] Denn Jakob hat sich der Herr auserwählt,
Israel zu seinem reichen Besitz.
[5] Denn ich selbst habe erkannt, dass der Herr groß
und unser Herr über allen Göttern ist; Halleluja.

5. *Bareku al-rabb ja gami3 al-sche3ub ual-kaba2el ua loghat al-alson sabbe7uhu ua magedduhu ua zeduhu 3eluan ila al-2b-ad.*

5. باركوا الرَّبَّ يا جَمْيع الشعُوب والقبائل ولغات الألسن سَبِّحُوهُ ومَجِّدُوه وَزِيدُوه علواً إِلَى الآبد.

6. *Otlobu men al-rabb 3anna ajoha al-thalathat fetia al-keddisin Sedrak ua Misak ua Abdenagho lejaghfer lana 5atajana.*

6. *(ق)* اطلبوا مِنْ الرَّبِّ عَنَّا أيُّها الثلاثة فتية القدِّيسِين سدراك وميساك وابدناغو ليغفر لنا خَطَايَانَا.

❖ *يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).*
❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).*
❖ *ويرفع البُخُور.*

❖ *يَقُولُ الشمامسة:*
❖ *أرباع الناقوس "Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ" (صفحة 469).*
❖ *المزمور الخَمْسِين: ارْحَمْنِي يا الله كعَظِيم رَحْمَتِكَ (صفحة 223).*

ش هلليلويا المَجْد لله. *Halleluja, al-magdu lel-lah.*

❖ *ثُمَّ يُصَلِّي الكاهن أوشِيَّة المَرْضَى (صفحة 95).*
❖ *ثُمَّ يُصَلِّي الشعب:*
- *تَفَضَّلْ يَارَبُّ (صفحة 469).*
- *المرد: كُلِّ يوم وَكُلِّ ليلة، هَلِّلِيلُويا. (صفحة 471).*

❖ المزامير 134 ، 106 ، 118 ❖

مِنْ مزمور 134 : 1 – 5

1 باركوا الرَّبَّ يا عبيد الرَّبّ، 2 القيام فِي بَيْتِ الرَّبِّ فِي ديار بَيْتِ إلهُنا. 3 باركوا اسم
الرَّبّ فإن الرَّبَّ صالح .رتلوا لاسْمِه لأنَّهُ حلو. 4 الرَّبُّ اختار يَعْقُوبَ، وإِسْرَائِيلَ ميراثاً
له. 5 لأنِّي أعلم أنَّ الرَّبَّ هُوَ عَظِيم، وإلهُنا أعظم مِنْ جَمْيع الآلهة. هَلِّلِيلُويا.

Psalm 106 LXX [107], 31 – 32 und 41 - 43:

31 Sie sollen den Herrn für sein Erbarmen preisen
und für seine Wundertaten an den Menschenkindern.
32 Sie sollen ihn erheben in der Versammlung des Volkes
und beim Sitzen der Ältesten ihn loben.
41 Und machte seine Geschlechter wie eine Schafherde.
42 Das werden die Aufrichtigen sehen und sich freuen.
Und jede Gesetzlosigkeit muss ihren Mund schließen.
43 Wer ist weise und wird dies bewahren –
und werden sie das Erbarmen des Herrn begreifen? Halleluja.

Psalm 118 LXX [119], 25 – 31:

25 Es klebte am Boden meine Seele; belebe mich nach deinem Wort.
26 Meine Wege habe ich verkündet, und du hast mich erhört;
lehre mich deine Rechtsbestimmungen.
27 Den Weg deiner Rechtsbestimmungen lass mich verstehen,
und ich will nachsinnen über deine Wundertaten.
28 Meine Seele wurde schläfrig vor Ermattung;
stärke mich durch deine Worte.
29 Den Weg des Unrechts halte fern von mir,
und durch dein Gesetz erbarme dich meiner,
30 Den Weg der Wahrheit habe ich gewählt,
deine Urteile habe ich nicht vergessen.
31 Ich hing an deinen Zeugnissen;
Herr, mache mich nicht völlig zuschanden. Halleluja.

❖ 8.7.5 Die Hymne „Ϥⲁⲓ ⲉⲧⲁϥⲉⲛϥ“ ❖

❖ ***Hymne „Fai etaf-enf“ wird nach der Hymne „Ⲧⲱⲟⲩⲣⲏ“ am Kreuzfest sowie im Morgenweihrauch des Gründonnerstags und in der 6. und 9.Stunde des Karfreitags gesungen, und wird mit „Ⲧⲉⲛⲱⲟⲩⲱⲧ ⲙ̀ⲙⲟⲕ..“ abgeschlossen.***

V	Der sich auf das Kreuz erhob als angenommenes Opfer zur Erlösung unseres Geschlechts.	Fai etaf-enf e-epschooi : en-ou-thi-sia es-schiep : hiġen pi-estawros : kha ep-ougai empen-genos.	Ϥⲁⲓ ⲉⲧⲁϥⲉⲛϥ ⲉ̀ⲡϣⲱⲟⲓ ⸗ ⲛ̀ⲟⲩⲑⲩⲥⲓⲁ ⲉⲥϣⲏⲡ ⸗ ϩⲓⲅⲉⲛ ⲡⲓⲥ̀ⲧⲁⲩⲣⲟⲥ ⸗ ϩⲁ ⲡ̀ⲟⲩϫⲁⲓ ⲙ̀ⲡⲉⲛⲩⲉⲛⲟⲥ.
	Sein guter Vater nahm es an am Abend auf Golgota.	Afscholem erof : enġe pef-joot en-aghathos : em-efnaf ente han-arouhi : hiġen ti-gol-gotha.	Ⲁϥϣⲱⲗⲉⲙ ⲉ̀ⲣⲟϥ ⸗ ⲛ̀ϫⲉ Ⲡⲉϥⲓⲱⲧ ⲛ̀ⲁⲅⲁⲑⲟⲥ ⸗ ⲙ̀ⲙⲫⲛⲁⲩ ⲛ̀ⲧⲉ ϩⲁⲛⲁⲣⲟⲩ-ϩⲓ ⸗ ϩⲓⲅⲉⲛ ⲧ̀ⲅⲟⲗⲅⲟⲑⲁ.

مِنْ مزمور 106 : 31 – 32 و 41 – 43

31 ليَشْكُر الرَّبَّ بنو البَشَر عَلَى مَراحِمه وعَلَى عجائبه. 32 ليَرفَعُوه فِي كنيسةِ شعبهِ وليُبَارِكُوهُ عَلَى مَنَابِرِ الشيوخِ، 41 لأَنَّهُ جَعَلَ أُبواتَ مثلَ الخراف، 42 لِكيْ يُبْصِرُ المُستقيمون ويفرَحُون. وَكُلَّ الأنام تسدُّ أفواهها. 43 مَنْ كان حكيماً فليحْفَظُ هَذَا، وليفهم مراحم الرَّبّ. هَلِّيلُويا.

مِنْ مزمور 118 : 25 – 30

25 لصقتُ بالترابِ نَفْسِي، فأحيني كقولك. 26 أخبرتُ بطرقكَ فاستجب لي وعَلّمْنِي عَدْلَكَ، 27 فَهّمْنِي لأتلو عجائبك. 28 ذبلت نَفْسِي مِنْ الحُزن، فَثَبّتني فِي أقوالكَ. 29 طريق الظُلم ابعد عَنِّي وبناموسك ارْحَمْنِي. 30 طريق الحق اخترت لي، وأحْكَامَك لَمْ أنسها. هَلِّيلُويا.

❖	لحن الصليب "فاي ايتاف اينف"	❖

❖ *يُقال بَعْد تي شوري فِي عيدي الصليب وفِي باكر خميس العهد وفِي الساعة السادسة والتاسعة مِنْ يوم الجمعة العَظِيمة ويختم ب: تين أووشت*

ش هَذَا الَّذِي أصعدَ ذاتَهُ ذبيحةً مقبولةً عَلَى الصليبِ عن خلاصِ جنسنا.

Haza al-lazi as3ada zatahu zabi7a makbula 3ala al-salib 3an 5alas gensana.

فأشتَمَّهُ أبوهُ الصَّالِح وقتَ المساء عَلَى الجُلجثةِ.

Fa-eschtam-mahu abuhu al-sale7 uakt al-masa2 3ala al-golgotha.

- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten "Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱⲧ" (Seite 72).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt die Hymne „Ⲥⲱⲃⲉ ϯⲁⲅⲓⲁⲥⲙⲁⲥ" (Seite 472).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

8.7.6 Paulusbrief (2.Kor 4, 10 – 18 und 5, 1)

Lesung aus dem zweiten Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Korinther.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

10 Wohin wir auch kommen, immer tragen wir das Todesleiden Jesu an
unserem Leib, damit auch das Leben Jesu an unserem Leib sichtbar wird. 11
Denn immer werden wir, obgleich wir leben, um Jesu willen dem Tod
ausgeliefert, damit auch das Leben Jesu an unserem sterblichen Fleisch offenbar
wird. 12 So erweist an uns der Tod, an euch aber das Leben seine Macht. 13 Doch
haben wir den gleichen Geist des Glaubens, von dem es in der Schrift heißt: Ich
habe geglaubt, darum habe ich geredet. Auch wir glauben und darum reden wir.
14 Denn wir wissen, dass der, welcher Jesus, den Herrn, auferweckt hat, auch uns
mit Jesus auferwecken und uns zusammen mit euch vor sein Angesicht stellen
wird. 15 Alles tun wir euretwegen, damit immer mehr Menschen aufgrund der
überreich gewordenen Gnade den Dank vervielfachen, Gott zur Ehre. 16 Darum
werden wir nicht müde; wenn auch unser äußerer Mensch aufgerieben wird, der
innere wird Tag für Tag erneuert. 17 Denn die kleine Last unserer gegenwärtigen
Not schafft uns in maßlosem Übermaß ein ewiges Gewicht an Herrlichkeit, 18
uns, die wir nicht auf das Sichtbare starren, sondern nach dem Unsichtbaren
ausblicken; denn das Sichtbare ist vergänglich, das Unsichtbare ist ewig.

1 Wir wissen: Wenn unser irdisches Zelt abgebrochen wird, dann haben wir eine
Wohnung von Gott, ein nicht von Menschenhand errichtetes ewiges Haus im
Himmel.

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:
- ***Der Lobpreis der Engel / Gloria (Seite 364).***
- ***Dreimalheilig (Agpeya Seite 32).***
- ***Das Volk betet: Vater unser im Himmel (Seite 34).***

❖ *يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).*
❖ *ويرفع الكاهن البُخور.*
❖ *ثُمَّ يَقُولُ الشمامسة لحن مقدمة البولس الحزايني "اثفى تي اناستاسيس" (صفحة 473).*
❖ *يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).*

❖ البولس 2 كورنثوس 4 : 10 - 18 ، 5 : 1 ❖

10 فِي كُلِّ حِينٍ نَحْمِلُ مَوْتَ يَسُوعَ فِي أَجَسَادِنَا، لِكَيْ تَظْهَرَ حَيَاةُ يَسُوعَ فِي أَجَسَادِنَا كُلِّ حِينٍ. 11 ونَحْنُ الأَحْيَاء نُسَلَّمُ للمَوْتِ مِنْ أجل يَسُوع، لِكيْ تَظْهَر حياة يَسُوع فِي أَجَسَادِنَا المائتة. 12 فالْمَوْتُ إِذاً يَعْمَلُ فِينَا، والْحَيَاةُ فِيكُمْ. 13 وأما نَحْنُ فلنا رُوحُ الإِيمَانِ كما هُوَ مَكْتُوب:«آمَنْتُ لِذلِكَ تَكَلَّمْتُ»، ونَحْنُ أَيْضاً نُؤْمِنُ وَلِذلِكَ نَتَكَلَّمُ. 14 إِذاً نَعلَمُ أَنَّ الَّذِي أَقَامَ الرَّبَّ يَسُوعَ سَيُقِيمُنَا نَحْنُ أَيْضاً بِيَسُوعَ، وَيُقَرِّبُنا إليه مَعَكُمْ. 15 لأَنَّ كُلَّ شئ انما كان لأَجْلِكُمْ، لِكَيْ تَكْثُرُ لكم النِّعْمَة ويَكْثُرُ الشُّكْر مِنْ كْثَيرِين لِمَجْدِ اللهِ. 16 مِنْ أجل هَذَا لاَ نَفْشَلُ، بَلْ إِنْ كَانَ إِنْسَانَنا الْخَارِجُ يَفْسد، فَإِن الدَّاخِلُ يَتَجَدَّدُ يَوْمَاً فَيَوْمَاً. 17 لأَنَّ خِفَّةَ ضِيقَتِنَا فِي هَذَا الزمان الحاضر تُعدُّ لنا كَثِيرَاً مَجْداً أَبَدِيّاً. 18 ولسنا ننتظر ما يُرَى بَلْ ما لا يُرى. لأن الأشياء الَّتِي تُرَى زمنية والَّتِي لاَ تُرَى أَبَدِيَّةٌ. 1 لأَنَّنَا نعلم أنه إذا نُقِضَ بَيْتَ مسكننا الَّذِي عَلَى الأَرْضِ، فإنه لنا فِي السَّمَوَاتِ بناء مِنْ الله. بَيْتٌ غير مصنوع بالأيدي.

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ *يُصَلِّي الشعب*
❖ *تسبحة المَلَائكَة (صفحة 365).*
❖ *الثلاثة تَقْدِيسات (أنظر الأجبية).*
❖ *أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*

8.7.7 Abschluss der Watos Theotokien

V 1. O unser Herr, Jesus Christus, du nimmst hinweg die Sünde der Welt, zähle uns auch zu deinen Schafen, die an deiner Rechten sind.

1. O Pen-tschois Iie-sous Pi-echris-tos: fie-etooli emef-nowi empi-kosmos: opten hoon nem nek-hi-iep: nai etsa-ouinam emmok.

Ⲱ Ⲡⲉⲛⲧⲟⲓⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ: ϥⲛⲉⲧⲱⲗⲓ ⲙ̀ⲫⲛⲟⲃⲓ ⲙ̀ⲡⲓⲕⲟⲥⲙⲟⲥ: ⲟⲡⲧⲉⲛ ϩⲱⲛ ⲛⲉⲙ ⲛⲉⲕϩⲓⲏⲃ : ⲛⲁⲓ ⲉⲧⲥⲁⲟⲩⲓⲛⲁⲙ ⲙ̀ⲙⲟⲕ.

2. *(S)* Wenn du in deiner zweiten, furchterregenden Erscheinung kommst, lass uns nicht in Angst hören: „Ich kenne euch nicht“.

2. Akschan-ie khen tek-mah esnouti: emparou-sia etoi enhoti : empen-ethren-sootem khen ou-es-therter : ġe tisoo-oun emmooten an.

Ⲁⲕϣⲁⲛⲓ ϩⲉⲛ ⲧⲉⲕⲙⲁϩ-ⲥⲛⲟⲩⲧⲓ : ⲙ̀ⲡⲁⲣⲟⲩⲥⲓⲁ ⲉⲧⲟⲓ ⲙ̀ϩⲟⲧ : ⲙ̀ⲡⲉⲛ-ⲉⲣⲉⲛⲥⲱⲧⲉⲙ ϩⲉⲛ ⲟⲩⲥ-ⲑⲉⲣⲧⲉⲣ : ϫⲉ ⲧⲥⲱⲟⲩⲛ ⲙ̀ⲙⲱⲧⲉⲛ ⲁⲛ.

3. Sondern lass uns würdig sein, die mit Freude erfüllte Stimme deiner Barmherzigkeit zu hören, wobei sie ruft und sagt:

3. Alla maren-erepemepscha ensoo-tem : eti-esmi ethmeh enraschi : ente nek-met-schana eh-thief : es-osch ewol es-goo emmos.

Ⲁⲗⲗⲁ ⲙⲁⲣⲉⲛⲉⲣ-ⲡⲉⲙⲡϣⲁ ⲛ̀ⲥⲱⲧⲉⲙ : ⲉⲧⲥⲓⲙⲓ ⲉⲑⲙⲉϩ ⲛ̀ϩⲣⲁϣⲓ : ⲛ̀ⲧⲉ ⲛⲉⲕⲙⲉⲧϣⲁⲛⲁϩⲑⲏϥ : ⲉⲥⲱϣ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ⲉⲥϫⲱ ⲙ̀ⲙⲟⲥ.

4. *(S)* „Kommt zu mir, ihr Gesegneten meines Vaters, und erbt das bleibende, ewige Leben“.

4. Ġe amooini haroi : ni-et-esmaroo-out ente Pa-joot : ari-ekliero-nomin empi-onkh : ethmien ewol scha eneh.

Ϫⲉ ⲁⲙⲱⲓⲛⲓ ϩⲁⲣⲟⲓ : ⲛⲏⲉⲧⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ ⲛ̀ⲧⲉ Ⲡⲁⲓⲱⲧ : ⲁⲣⲓⲕⲗⲏⲣⲟ-ⲛⲟⲙⲓⲛ ⲙ̀ⲡⲓⲱⲛϩ : ⲉⲑⲙⲏⲛ ⲉ̀ⲃⲟⲗ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ.

5. Die Märtyrer werden kommen, ihre Folter tragend; die Gerechten werden kommen, ihre Tugend tragend.

5. Senai enġe ni-martiros :ew-fai kha nouwasa-nos : senai enġe nizikeos : ewfai kha nou-polietia.

Ⲥⲉⲛⲁⲓ ⲛ̀ϫⲉ ⲛⲓⲙⲁⲣⲧⲩⲣⲟⲥ : ⲉⲩϥⲁⲓ ϩⲁ ⲛⲟⲩⲃⲁⲥⲁⲛⲟⲥ : ⲥⲉⲛⲁⲓ ⲛ̀ϫⲉ ⲛⲓⲇⲓⲕⲉⲟⲥ : ⲉⲩϥⲁⲓ ϩⲁ ⲛⲟⲩⲡⲟⲗⲓⲧⲓⲁ.

6. *(S)* Der Sohn Gottes wird in seiner Herrlichkeit und der seines Vaters kommen, und wird jedem Einzelnen nach seinen Taten geben, die er getan hat.

6. eFnai enġe eP-schieri em-eF-nouti : khen pef oo-ou nem fa Pef-joot : ef-nati empi-ouai pi ouai : kata nef-ehwi-oui etaf-aitou.

Ⲩⲛⲁⲓ ⲛ̀ϫⲉ Ⲡϣⲏⲣⲓ ⲙ̀Ⲫⲛⲟⲩⲧ : ϩⲉⲛ ⲡⲉϥϣⲟⲩ ⲛⲉⲙ ϩⲁ Ⲡⲉϥⲓⲱⲧ : ⲩⲛⲁⲧ ⲙ̀ⲡⲓⲟⲩⲁⲓ ⲡⲓⲟⲩⲁⲓ : ⲕⲁⲧⲁ ⲛⲉϥϩⲃⲏⲟⲩⲓ ⲉⲧⲁϥⲁⲓⲧⲟⲩ.

❖ ختام الثيوطوكيات الواطس ❖

ش 1. يَارَبُّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ حامل خَطِيَّة العالم، احسبنا مَعَ خرافك الَّذِينَ عن يمينك.

1. *Ja rabbana Jasu3 Al-Masie7 7amel 5atiat el3alam, e7sebna ma3a 5irafak al-lazina 3an jaminak.*

2. (ق) عند ظهورك الثاني المخَوْفِ لا نسمع برعدةٍ إنني لست أعرفكم.

2. *3end zehurak al-thani al-ma5uf la nasma3 bere3dat enani lastu a3refakom.*

3. بَلْ نكون مُسْتَحقّين لسماع صوتك الحنون الممتلئ فَرَحاً يَصْرُخُ قَائلاً:

3. *Bal nakun mos-ta7ekkin lesma3 sotak el7anun al-momtale2 fara7an jasru5u ka2elan.*

4. (ق) تعالوا إِلَيَّ يا مُبَارَكي أبي رثوا الحياة الدَائمَة إِلَى ٱلْأَبَدِ.

4. *Ta3alu ilia ja mobaraki abi, rethu al-7aja al-da2ema ila al-2bad.*

5. يأتي الشُهَدَاء حاملين عذاباتهُمْ ويأتي الصّدِّيقون حاملين فضائلهم.

5. *Ja2ti al-schohada2 7amilina 3azabat-hom ua ja2ti al-seddikun 7amilina fada2elahom.*

6. (ق) يأتي ابْن الله فِي مَجْده ومَجْد أبيه ويجازي كُلَّ وَاحِد كأعماله الَّتِي عملها.

6. *Ja2ti ebn Allah fi magdeh ua magd abih ua jogazi kolla ua7ed ka-a3maleh al-lati 3amalah.*

V 7. O Christus, der Logos des Vaters, der göttliche Eingeborene, mögest du uns deinen Frieden geben, diesen, der mit jeder Freude erfüllt ist.

7. Pi-echris-tos piloghos ente eF-joot: pi-mono-genies ennouti: ek-eti nan entek-hirienie : thai ethmeh en-raschi niwen.

Πιχριστος πιλογος ⲛⲧⲉ ⲫⲓⲱⲧ : ⲡⲓⲙⲟⲛⲟⲅⲉⲛⲏⲥ ⲛⲛⲟⲩⲧ : ⲉⲕⲉⲧ ⲛⲁⲛ ⲛⲧⲉⲕϩⲓⲣⲏⲛⲏ : ⲑⲁⲓ ⲉⲑⲙⲉϩ ⲛⲣⲁϣⲓ ⲛⲓⲃⲉⲛ.

8. *(S)* Wie du ihn deinen heiligen Aposteln gegeben hast, mögest du uns, wie ihnen, sagen: „Meinen Frieden gebe ich euch“.

8. Kata efrieti etak-ties : ennek-agios en-apos-tolos : ek-egos nan empou-rieti : ġe ta-hirienie titi emmos nooten.

Ⲕⲁⲧⲁ ⲫⲣⲏⲧ ⲉⲧⲁⲕⲧⲏⲓⲥ : ⲛⲛⲉⲕⲁⲅⲓⲟⲥ ⲛⲁⲡⲟⲥⲧⲟ-ⲗⲟⲥ : ⲉⲕⲉⲭⲟⲥ ⲛⲁⲛ ⲙⲡⲟⲩⲣⲏⲧ : ϫⲉ ⲧⲁϩⲓ-ⲣⲏⲛⲏ ⲧⲧ ⲙⲙⲟⲥ ⲛⲱⲧⲉⲛ.

9. Meinen eigenen Frieden, den ich von meinem Vater genommen habe, lasse ich euch von jetzt an bis in die Ewigkeit.

9. Tahirienie anok : thi-etai-tschits hiten pa-joot : anok ti-koo emmos nemooten : jesġen tinou nem scha eneh.

Ⲧⲁϩⲓⲣⲏⲛⲏ ⲁⲛⲟⲕ : ⲑⲏⲉⲧⲁⲓⲃⲓⲧⲥ ϩⲓⲧⲉⲛ Ⲡⲁⲓⲱⲧ : ⲁⲛⲟⲕ ⲧϫⲱ ⲙⲙⲟⲥ ⲛⲉⲙⲙⲱⲧⲉⲛ : ⲓⲥϫⲉⲛ ⲧⲛⲟⲩ ⲛⲉⲙ ϣⲁ ⲉⲛⲉϩ.

10. *(S)* O du Engel dieser Nacht, der in die Höhen mit diesem Gesang fliegt, gedenke unser bei unserem Herrn, damit er uns unsere Sünden vergibt.

10. Pi-angelos ente pai eho-ou : et-hiel eptschisi nem pai hymnos : aripen-mewi kha-et-hie em-P-tschois : entef-ka nen-nowi nan ewol.

Ⲡⲓⲁⲅⲅⲉⲗⲟⲥ ⲛⲧⲉ ⲡⲁⲓ ⲉϩⲟⲟⲩ : ⲉⲧϩⲏⲗ ⲉⲡⲃⲓⲥⲓ ⲛⲉⲙ ⲡⲁⲓϩⲩⲙⲛⲟⲥ : ⲁⲣⲓⲡⲉⲛⲙⲉⲩⲓ ϩⲁⲧϩⲏ ⲙⲡⲡⲃⲟⲓⲥ : ⲛⲧⲉⲫϫⲁ ⲛⲉⲛⲛⲟⲃⲓ ⲛⲁⲛ ⲉⲃⲟⲗ.

11. Heile die Kranken und führe die Entschlafenen zur Ruhe, unsere Brüder, die in jeder Drangsal sind, hilf ihnen, mein Gott, und uns.

11. Nie-etschooni mata-let-scho-u :ni-etaw-en-kot P-tschois ma-em-ton no-u : nen-es-niou et-ki khen hogheg niwen : Pa-tschois ari woithin eron nemoo-ou.

Ⲙⲏⲉⲧⲱⲟⲩⲛⲓ ⲙⲁⲧⲁⲗⲃ-ⲱⲟⲩ: ⲛⲏⲉⲧⲁⲩⲉⲛⲕⲟⲧ Ⲡⲃⲟⲓⲥ ⲙⲁⲙⲧⲟⲛ ⲛⲱⲟⲩ : ⲛⲉⲛⲥⲛⲏⲟⲩ ⲉⲧϫⲏ ϩⲉⲛ ϩⲟϫϩⲉϫ ⲛⲓⲃⲉⲛ : Ⲡⲁⲃⲟⲓⲥ ⲁⲣⲓⲃⲟⲓⲑⲓⲛ ⲉⲣⲟⲛ ⲛⲉⲙⲙⲟⲩ.

12. *(S)* Möge Gott uns segnen. Wir werden seinen heiligen Namen zu jeder Zeit preisen. Sein Lobpreis wird in unserem Munde bleiben.

12. eFe-esmou eron enġe eF-nouti: tenna esmou epef-ran eth-ouab : ensiou niwen ere pef-esmou : naschoopi ef-mien ewol khen roon.

Ⲉϥⲉⲥⲙⲟⲩ ⲉⲣⲟⲛ ⲛϫⲉ ⲫⲛⲟⲩⲧ : ⲧⲉⲛⲛⲁ ⲥⲙⲟⲩ ⲉ ⲡⲉϥⲣⲁⲛ ⲉⲑⲟⲩⲁⲃ : ⲛⲥⲛⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲉⲣⲉ ⲡⲉϥ ⲥⲙⲟⲩ : ⲛⲁϣⲱⲡⲓ ⲉϥⲙⲓⲛ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲉⲛ ⲣⲱⲛ.

- ❖ *Das Volk singt „Ⲭⲉ ⲫⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ“ (Seite 400).*
- ❖ *Das Trishagion (Seite 82) in Trauermelodie der Karwoche.*
- ❖ *Das Evangeliumsgebet (Seite 84).*

7. *Ajoha Al-Masie7 kalemat al-2b al-elah al-ua7id a3tena salamak al-mamlu2 fara7an.*

ش 7. أيُّها الْمَسِيحِ كَلِمَةُ الآب الإِلهُ الوَحِيد أعطنا سَلَامَك المَمْلُوءُ فرحاً.

8. *Kama a3taitahu le-rosolak al-keddisin koll lana methlahom enni o3tikom salami.*

8. *(ق)* كما أعطيته لرُسُلك القدِّيسِين قُلْ لنا مثلهُمْ إِنِّي أعطيكم سَلَامِي.

9. *Salami ana al-lazi a5az-tahu men abi ana atrokahu ma3kom men al-2an ua ila al-2b-ad.*

9. سَلَامِي أنا الَّذِي أخذته مِنْ أبي أنا أتركهُ معكم مِنْ الآن وإِلَى ٱلْأَبَدِ.

10. *Ja amalak haza al-jom al-ta2er ila al-3olu behazihi al-tasbe7a ozkorna koddam al-rabb lejaghfer lana 5atajana.*

10. *(ق)* يا ملاك هَذَا اليَوْم الطائر إِلَى العلو بهذه التَسْبحَةِ أُذْكُرْنا قُدَّام الرَّبِّ ليغفر لنا خَطَايَانَا.

11. *Elmarda eschfihom ua al-lazin rakado ja rabb naije7hom ua e5uatana al-lazin fi kol schedda ja rabbi a3enna ua ijahom.*

11. المَرْضَى إشفيهُمْ والَّذِينَ رَقَدُوا يَارَبُّ نَيِّحْهُمْ وإخوتنا الَّذِينَ فِي كُلِّ شدة يَارَبِّي أعنَّا وإيّاهُم.

12. *Jobarekna Allah ual-nobarek esmahu al-koddus fi kolla 7in tasbe7at-hu da2ema fi afuahena.*

12. *(ق)* يُباركنا الله ولنُبَارك اسْمَه القُدُّوسِ فِي كُلِّ حِينٍ تسبحته دَائمَة فِي أفواهنا.

❖ *"جى افازماروؤت" (صفحة 401).*
❖ *تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83) باللحن الحزايني لإسبوع الآلام.*
❖ *وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).*

8.7.8 Das Evangelium (Mt 25, 14 - 23)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus, dem Evangelisten und reinen Apostel.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 64 LXX [65], 5)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

5 Selig der, den du erwählt und angenommen hast; er wird wohnen in deinen Vorhöfen. Wir werden erfüllt werden mit den Gütern deines Hauses; heilig ist dein Tempel, wunderbar in Gerechtigkeit. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

14 Es ist wie mit einem Mann, der auf Reisen ging: Er rief seine Diener
und vertraute ihnen sein Vermögen an. 15 Dem einen gab er fünf Talente
Silbergeld, einem anderen zwei, wieder einem anderen eines, jedem nach seinen
Fähigkeiten. Dann reiste er ab. Sofort 16 begann der Diener, der fünf Talente
erhalten hatte, mit ihnen zu wirtschaften, und er gewann noch fünf dazu. 17
Ebenso gewann der, der zwei erhalten hatte, noch zwei dazu. 18 Der aber, der das
eine Talent erhalten hatte, ging und grub ein Loch in die Erde und versteckte das
Geld seines Herrn. 19 Nach langer Zeit kehrte der Herr zurück, um von den
Dienern Rechenschaft zu verlangen.

20 Da kam der, der die fünf Talente erhalten hatte, brachte fünf weitere und
sagte: Herr, fünf Talente hast du mir gegeben; sieh her, ich habe noch fünf
dazugewonnen. 21 Sein Herr sagte zu ihm: Sehr gut, du bist ein tüchtiger und
treuer Diener. Du bist im Kleinen ein treuer Verwalter gewesen, ich will dir eine
große Aufgabe übertragen. Komm, nimm teil an der Freude deines Herrn!

22 Dann kam der Diener, der zwei Talente erhalten hatte, und sagte: Herr, du hast
mir zwei Talente gegeben; sieh her, ich habe noch zwei dazugewonnen. 23 Sein
Herr sagte zu ihm: Sehr gut, du bist ein tüchtiger und treuer Diener. Du bist im
Kleinen ein treuer Verwalter gewesen, ich will dir eine große Aufgabe
übertragen. Komm, nimm teil an der Freude deines Herrn!

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

❖ مِنْ إنجيل متى 25 : 14 – 23 ❖

مزمور 64 : 4 – 5

4 طُوبى لمَنْ اخترتهُ وقبلتهُ، ليسكنَ فِي ديارك إِلَى ٱلْأَبَدِ. 5 مُقَدَّسٌ هُوَ هيكلكَ، وعجيبٌ بالبرِ. هَلِّيلُويا.

الإنجيل

14 لأَنَّهُ مِثل إِنْسَانٌ مُسَافِرٌ، دَعَا عَبِيدَهُ وأعطاهُمْ أَمْوَالَهُ. 15 فَأَعْطَى لواحِدٍ خَمْسَ وَزَنَاتٍ، وَأَعْطَى لآخَرَ وَزْنَتَيْنِ، وَأَعْطَى لآخَرَ وَزْنَةً، كُلَّ منهُمْ عَلَى قَدْرِ قُوَّتِه وَسَافَرَ. 16 فَمَضَى الَّذِي أَخَذَ الْخَمْسَ وَزَنَاتٍ وَتَاجَرَ بِهَا وربحَ خَمْسَ وَزَنَاتٍ أُخَرَ. 17 وهكَذَا الَّذِي أَخَذَ الْوَزْنَتَيْنِ، تَاجَرَ بِهَا وربحَ وَزْنَتَيْنِ أُخْرَيَيْنِ. 18 وَأَمَّا الَّذِي أَخَذَ الْوَزْنَةَ فَمَضَى وَحَفَرَ فِي الأَرْضِ وَأَخْفَى فِضَّةَ سَيِّدِهِ. 19 وَمِنْ بَعْدَ زَمَانٍ طَوِيل جاء سَيِّدُ أُولئِكَ الْعَبِيدِ وَحَاسَبَهُمْ. 20 فَجَاءَ الَّذِي أَخَذَ الْخَمْسَ وَزَنَاتٍ، وأحضر خَمْسَ وَزَنَاتٍ أُخَرَى قَائلاً: يَا سَيِّدُ، خَمْسَ وَزَنَاتٍ أعطيتني وهُوَذَا خَمْسُ وَزَنَاتٍ أُخَرُى رَبِحْتُهَا. 21 فَقَالَ لَهُ سَيِّدُهُ: نِعِمَّاً أَيُّها الْعَبْدُ الصَّالِحُ وَالأَمِينُ! كُنْتَ أَمِيناً فِي الْقَلِيلِ فَأُقِيمُكَ عَلَى الْكَثِيرِ. اُدْخُلْ إِلَى فَرَحِ سَيِّدِكَ. 22 وجَاءَ الَّذِي أَخَذَ الْوَزْنَتَيْنِ وَقَالَ: يَا سَيِّدُ، وَزْنَتَيْنِ سَلَّمْتَنِي. وهُوَذَا وَزْنَتَانِ أُخْرَيَانِ رَبِحْتُهُمَا. 23 فَقَالَ لَهُ سَيِّدُهُ: نِعِمَّاً أَيُّها الْعَبْدُ الصَّالِحُ والأَمِينُ! كُنْتَ أَمِيناً فِي الْقَلِيلِ فَأُقِيمُكَ عَلَى الْكَثِيرِ. اُدْخُلْ إِلَى فَرَحِ سَيِّدِكَ.

والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ 8.7.9 Psalie „Sammelt euch, ihr Geistbegabten“ ❖

P Sammelt euch, ihr Geistbegabten, die in Zungen reden, damit wir um unseren Vater, Lehrer und Leiter in tiefer Trauer weinen, unseren verehrten, hochwürdigen Vater *(..)*. Betrachtet ihn, ihr Sänger, wie er in eurer Mitte liegt. Zu jedem von euch spricht er:

- ❖ „Ich verabschiede mich von dir, Tempel des Herrn, in dem ich Gott viele Opfer dargebracht habe.
- ❖ Ich verabschiede mich von euch, meine Gott liebenden Väter, die anvertrauten Priester, die dem Allmächtigen gehören, meine Väter, die Priester und Erzpriester, die mit mir im Tempel des Herrn gedient haben.
- ❖ Ich verabschiede mich von euch, meine heiligen Väter, denn ihr seht mein Augenlicht nicht mehr.
- ❖ Ich verabschiede mich von euch, meine Mitbrüder im Dienst, meine Brüder, die Diakone. Er bewahre und schütze euch. Der Friede des Herrn sei mit euch, bis ihr euer Christsein vollendet haben werdet. Wahrlich sage ich euch, meine lieben Brüder, dass ihr mich nicht wiederseht.

- ❖ Betet zum Herrn für mich, meine Brüder und Väter, damit er sich meiner annimmt.
- ❖ Betet für mich, damit mein Kommen zu ihm in Vertrautheit geschieht.
- ❖ Betet, damit er mir vergibt und Gnade schenkt vor seinem Richterstuhl und mich in Frieden einlässt in den Ort der Freude, an dem die vierundzwanzig Priester sind.

Geh hin in Frieden, unser Vater, in den Schoß unserer Väter Abraham, Isaak und Jakob. Geh hin in Frieden. Der Friede des Herrn sei mit dir. Gott helfe uns, wie er dir geholfen hat, durch die Fürsprache der heiligen Maria und der Gemeinschaft aller Heiligen.

- ❖ ***Das Priester betet:***
  - ○ ***„Ⲃⲉⲛ ϩⲣⲁⲛ ⲛ̀ⲧⲉ ⲧⲣⲓⲁⲥ“ (Seite 478).***
  - ○ ***Das Gebet „Öffne ihr, o Herr, die Tore des Himmels“ (Seite 478).***
- ❖ ***Das Volk singt die Antwort des Evangeliums „Ⲥⲟⲃⲉ ϫⲁⲓ“ (Seite 480).***
- ❖ ***Kyrie eleison 41 mal.***

❖ ابصالية أدام ❖

ك اجْتَمِعُوا كُلكم يا أصحاب اللُغات لنبكي جَمْيعَاً بكاءً عَظِيماً عَلَى أبينا ومعلمنا المُكَرَّم أبينا القمص "أو القس" (...) تأمَّلُوه أيُّها العارِفُون تَجِدُوه مُلْقَى فِي وَسطِكُم مُخاطباً لكم قَائلاً:

- أُوَدِعَك يا هيكل الرَّبِّ حيث كُنْتُ أقدم عليك الذبائح لله.
- أُوَدِعَكم يا آبائي المُحبِّين لله الكهنة المؤتمنين الَّذِينَ لضَابِطَ الْكُلِّ، آبائي القمامصة والقسوس شركائي فِي خدمة هيكل الله.
- أُوَدِعَكم يا آبائي القدِّيسِين لَأَنَّكمْ لا ترون وجهي بعد.
- أُوَدِعَكم يا أخوتي الشمامسة شُركائي فِي الخدمة. سلام الرَّبّ يكون معكم ويحْفَظُكم ويصونكم. سلام الرَّبّ يكون معكم حتى تُكملوا مسيحيتكم. حَقَّاً أقولُ لكم يا أخوتي الأَحِبَّاء أنكم لا ترون وجهي بَعْد.

- أسألوا الرَّبّ عَنِّي يا آبائي وأخوتي لِكيْ يتحنن الْمَسِيحِ عَلَى مسكنتي.
- أطلبوا عَنِّي ليكون دخولي أمامه بدالة.
- أطلبوا لِكيْ يُسامحني ويهبني رحمة أمام منبره، ويُدخلني بسلام إِلَى مسكن الفَرَحِ حيث الاربعة والعشرين قسيساً.

امض بسلام يا أبانا إِلَى حضن آبَائِنَا إِبْرَاهِيمَ وإِسْحَاقَ ويَعْقُوبَ. امض بسلام. السَّلَامُ معك. الله يعيننا كما أعانك بشَفَاعَة سَيِّدِتنا القدِّيسَة مَرْيَمَ وكَافَّة القدِّيسِين مَعَاً امين.

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن:
❖ "Ϧⲉⲛ ⲫ̀ⲣⲁⲛ ⲛ̀ϯⲧ̀ⲣⲓⲁⲥ" (صفحة 479).
❖ صلاة "افتح لها يَارَبُّ أبواب السَّمَاء" (صفحة 479).
❖ ثُمَّ يقال مرد الإِنْجِيل "Ⲉⲑⲃⲉ ⲫⲁⲓ" (صفحة 481).
❖ ثُمَّ كيرياليصون 41 مرة.

❖ 8.7.10 Das Gebet „Herr, wie zahlreich sind deine Werke“ ❖

P Herr, wie zahlreich sind deine Werke! Mit Weisheit hast du sie alle gemacht, die Erde ist voll von deinen Geschöpfen. Du hast uns das Leben geschenkt und den Tod eingerichtet, aber alle sind bei dir lebendig, die deiner Herrlichkeit würdig sind. Du bist der Gott der Lebenden, du bist der, der ewig bleibt, der Selige, der ohne Ende ist. Wegen der Erkenntnis, die Jesus Christus uns offenbarte. Wir bitten dich und erflehen deine Güte wegen unser aller Väter, die entschlafen sind, und wegen des heiligen Gedenkens deines Knechts, der den Leib auszog und zu dir gekommen ist, o Gott von allem. Er ist zurückgekehrt zur Erde, von der er genommen war, seine Seele aber ist rein, demütig und selig.

Möge ihm Rast, Erfrischung und Frieden sein. Möge er einen guten Rang im Zelt der Gerechten erlangen und teilnehmen mit allen, die ihm vorausgegangen sind, am Erbe und Anteil der siegreichen Heiligen in der Kirche der Erstgeborenen als Priester. An dem Ort, den du denen versprochen hast, die bei dir Wohlgefallen gefunden haben. Möge seine Auferstehung vor dir in Reinheit, Gerechtigkeit und Aufrichtigkeit sein, o Gott der Lebendigen.

Für uns auch, o Herr, ist die Zeit unseres Fremdseins auf Erden gering. Bewahre uns deshalb vor allen Fallen des Bösen, die unrein sind und deiner wahren Reinheit fremd, damit wir deinem heiligen Ort näher kommen und die Freude deiner Gerechten gewinnen, jetzt und in den kommenden Zeiten. Das ist unsere Hoffnung. Wir sind deine Knechte, die an deinen heiligen Namen glauben und an deinen eingeborenen Sohn Jesus Christus, unseren Herrn und den Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:
- ❖ ***Den Frieden (Seite 134).***
- ❖ ***Die Väter (Seite 138).***
- ❖ ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).
- ❖ ***Das Gebet für die Entschlafenen (Seite 118).***

- ❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ❖ ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ❖ ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ❖ ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***
- ❖ ***Nach dem Herablassen des Toten ins Grab spricht der Priester das Gebet über dem Grab „Meister, Herr, allmächtiger Gott“ (Seite 484).***

❖ صلاة "ما أعظم أعمالك" ❖

ك ما أعظم أعمالك يَا رَبُّ، قد صَنَعْتَ كُلَّ شيءٍ بحكمةٍ. الأَرْضُ مملوءة مِنْ خليقتك. أَنْتَ الَّذِي وهبتَ الحياةَ ودَبَّرتَ الْمَوْتَ. وكُلُّهُمْ أَحْيَاء عندك. أى كُلَّ الَّذِينَ اسْتَحَقُّوا عظمتك. أَنْتَ هُوَ إِلهُ الأَحْيَاء وأَنْتَ الباقي الطُوباوي بلا إنتهاء. مِنْ أجل معرفتك الَّتِي أعلمنا بها يَسُوعَ الْمَسِيحِ. نتَضَرّع إليْكَ ونَسْأَلُكَ مِنْ أجل آبَائِنَا كُلَّهُمْ الَّذِينَ رقدوا. ومِنْ أجل التذكار المُقَدَّسِ الَّذِي لعبدك (..). هَذَا الَّذِي خَرجَ مِنْ الْجَسَدِ وأتى إليْكَ يا إِلهُ الْكُلّ. وقد رجع إِلَى الأَرْضِ الَّتِي أخذ منها. أما نَفْسُهُ فهى وديعة طاهرة طُوباوية.

لِتَكُنْ له راحةً وبرودةً ونياح لِتَكُنْ له درجة حسنة فِي مظال أصفيائك. ويُشارِكُ كُلُّ الَّذِينَ سَبَقُوهُ فِي نصيبِ وميراثِ القدِّيسِين الفائزينَ فِي كنيسة الأبكار برُتبةِ الكهنوت، المَوضع الَّذِي وعَدتَ به الَّذِينَ أرضوك. ليَكُنْ قيامهُ أمامك فِي طهارةٍ وبرٍ وإستقامة يا إِلهُ كُلَّ الأَحْيَاء. ونَحْنُ يَارَبُّ فإنه قليل هُوَ زمان غربتنا عَلَى الأَرْضِ، فإحْفَظْنا مِنْ كُلِّ الفخاخ الشريرة النجسة الغريبة عن طُهرك الحقيقي، لِكيْ نقترب إِلَى موضع قُدسكَ ونفوز بغبطة أصفيائك فِي هَذَا الدهر وفِي الآتي. هَذَا رجاؤنا نَحْنُ عبيدك المؤمنين باسْمِكَ القُدُّوسِ وابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ رَبّنَا وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الآن وكل أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :*
❖ *أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).*
❖ *أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).*
❖ *أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).*
❖ *ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).*
❖ *أوشِيَّة الراقدين (صفحة 119).*

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
❖ *يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).*
❖ *وبَعْد دفن المُتَوَفِّي اذا أرادوا يَقُولُ الكاهن صلاة الدفن عَلَى الْقَبْر (صفحة 485) ويَقُولُ التحليل ويختم بالبركة.*

❖ 8.8 Gebet zur Trauerfeier für verstorbene Diakone ❖

- ***Der Sarg wird bis vor den Altar (zweiter Chorus) getragen, die Füße zeigen nach Osten. Die Diakone gehen dem Sarg voran und sprechen folgende Hymne in der Trauermelodie „Ⲇⲓⲁⲕⲟⲛⲉ“ (Seite 466).***
- ***Psalm 116 LXX [117] „Ⲙⲉⲉⲛⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ“ (Seite 530).***
- ***Lobsch 2. Hoos „Ⲡⲁⲣⲉⲛⲟⲩⲱⲛϩ ⲉⲃⲟⲗ“ (Seite 530).***
- ***Psalie Watos / Lobsch 3. Hoos „Ⲧⲉⲛⲟⲩⲉϩ ⲛⲥⲱⲕ“ (Seite 534).***
- ***Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Der Chor betet die Zimbelstrophen „Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ Ⲡⲁⲛⲟⲩⲧ“ (Seite 468).***
- ***Psalm 50 LXX [51] (Seite 222).***

V Halleluja. Ehre sei Gott. Allie-louja : zoxasi o-Theos iemoon. ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ : ⲇⲟⲝⲁⲥⲓ ⲟⲑⲉⲟⲥ ⲏⲙⲱⲛ.

- ***Der Priester betet das Gebet für die Kranken (Seite 94).***
- ***Das Volk bete das Gebet „Gewähre uns, o Herr“ (Seite 468).***
- ***Die Antwort „Ⲕⲁⲧⲁ ⲉϩⲟⲟⲩ“ (Seite 470).***
- ***Zitate aus den Psalmen unseres Vaters David, des Propheten.***

❖ 8.8.1 Psalmen 65, 118 und 134 LXX ❖

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm 65 LXX [66], 16 - 20

16 Kommt her, hört – und ich will erzählen –,
alle, die ihr Gott fürchtet,
was er an meiner Seele getan hat.
17 Zu ihm schrie ich mit meinem Mund
und erhöhte ihn unter meiner Zunge.
18 Wenn ich Unrecht in meinem Herzen betrachtet habe,
dann soll mich der Herr nicht anhören.
19 Deshalb hörte mich Gott an,
er achtete auf die Stimme meines Flehens.
20 Gepriesen sei Gott, der mein Gebet nicht wegnahm
und sein Erbarmen nicht von mir wegnahm. Halleluja.

❖ 8. تجنيز الشمامسة ❖

❖ مِنْ المُعتاد أَنْ يُحضر الكفن إِلَى صف المرتلين الثاني وتكون الأرجل مواجهة ناحية الشرق.
❖ يتقدم الشمامسة أمام الكفن وهُمْ يَقُولُون لحن "أُذْكُرْنِي يَارَبُّ متى جئت فِي مَلَكُوتِكَ" (صفحة 467).

❖ مزمور 116 "ني إثنوس تيرو" (صفحة 531).
❖ لبش الهوس الثاني "مارين أوونه إيفول" (صفحة 531).
❖ ابصالية واطس عَلَى الهوس الثالث "تين اويه انثوك" (صفحة 535).
❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ ويرفع البُخُور.

❖ يَقُولُ الشمامسة:
❖ أرباع الناقوس "Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ" (صفحة 469).
❖ المزمور الخَمْسِين: ارْحَمْنِي يا الله كعَظِيم رَحْمَتِكَ (صفحة 223).

ش هلليلويا المَجْد لله. *Halleluja, al-magdu lel-lah.*

❖ ثُمَّ يُصَلِّي الكاهن أوشِيَّة المَرْضَى (صفحة 95).
❖ ثُمَّ يُصَلِّي الشعب:
- تَفَضَّلْ يَارَبُّ (صفحة 469).
- المرد: كُلِّ يوم وَكُلِّ ليلة، هَلِّلِيلُويا. (صفحة 471).

❖ المزامير 65 ، 118 ، 134 ❖

مِنْ مزمور 65 : 16 – 20

16 تعالوا فاسْمَعُونِي لأُعلمكم يا جَمْيع الَّذِينَ يخافون الرَّبَّ بكُلِّ ما صَنَعَهُ بنَفْسِي. 17
صَرختُ إليه بفمي ورفعتُ لساني بالأكثر. 18 لو راعيت إثما فِي قلبي لما سمعني
الرَّبُّ. 19 ولأجل هَذَا سمعني الله والتفت إِلَى صوت تَضَرّعي. 20 مُبَارَك الرَّبُّ الإِلهُ
الَّذِي لَمْ يطرح طِلْبَتِي ولا رحمته عني. هَلِّلِيلُويا.

Psalm 118 LXX [119], 105 - 112

105 *Eine Leuchte für meine Füße ist dein Wort,*
und ein Licht ist es für meine Pfade.
106 *Ich habe geschworen und für mich angeordnet,*
die Urteile deiner Gerechtigkeit zu bewahren.
107 *Ich bin ganz und gar erniedrigt worden;*
Herr, belebe mich nach deinem Wort.
108 *Lass dir die freiwilligen Gaben meines Mundes doch gefallen, Herr,*
und deine Urteile lehre mich.
109 *Mein Leben ist stets in deinen Händen,*
und dein Gesetz habe ich nicht vergessen.
110 *Die Sünder stellten mir eine Falle,*
und doch bin ich von deinen Geboten nicht abgeirrt.
111 *Ich habe deine Zeugnisse bis in Ewigkeit geerbt,*
denn sie sind der Grund für den Jubel meines Herzens.
112 *Ich habe mein Herz dazu geneigt, deine Rechtsbestimmungen zu tun,*
bis in Ewigkeit wegen deiner Vergeltung. Halleluja.

Psalm 134 LXX [135], 13 – 14 und 19 - 21

13 *Herr, dein Name währt in Ewigkeit,*
Herr, die Erinnerung an dich Generation für Generation,
14 *denn der Herr wird sein Volk richten,*
und über seine Knechte wird er sich erbarmen.
19 *Haus Israel, preist den Herrn!*
Haus Aaron, preist den Herrn!
20 *Haus Levi, preist den Herrn!*
Die ihr den Herrn fürchtet, preist den Herrn!
21 *Gepriesen sei der Herr aus Sion,*
der Jerusalem bewohnt! Halleluja.

- ***Das Volk singt: „Ⲫⲁⲓ ⲉ̀ⲧⲁϥⲉⲛϥ ⲉ̀ⲡϣⲱⲓ“ (Seite 538),***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ” (Seite 72).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt die Hymne „Ⲉⲑⲃⲉ ϯⲁ̀ⲛⲁⲥⲧⲁⲥⲓⲥ“ (Seite 472).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

مِنْ مزمور 118 : 105 – 112

105 مصباحٌ لرجلي هُوَ ناموسك ونورٌ لسبيلي. 106 أقسمت وقررت أَنْ أحْفَظُ أحكام عَدْلَك. 107 تَذللتُ جداً إِلَى الغاية. أحيني يَارَبُّ كقولك. 108 تعهُدات فمي باركها يَارَبُّ وأحْكَامَك عَلّمْنِي. 109 نَفْسِي فِي يديك كُلِّ حِينٍ وناموسك لَمْ أنس. 110 أخفى الخُطَاة لي فخاً ولَمْ أضل عن وَصَايَاك. 111 ورثت شهاداتك إِلَى ٱلْأَبَدِ لأنها بهجة قلبي. 112 أملت قلبي لأصنع شهاداتك مِنْ أجل مُكافأة أبدية. هَلِّيلُويا.

مِنْ مزمور 134 : 13 – 14، 19 – 21

13 اسْمُكَ يَارَبُّ دائم إِلَى ٱلْأَبَدِ، وذكرك مِنْ جيلٍ إِلَى جيل. 14 فإن الرَّبَّ يتحنّن عَلَى شعبه، وعبيده يطلبون إليه. 19 يا بَيْتُ إِسْرَائِيلَ باركوا الرَّبَّ. يا بَيْتُ هارون باركوا الرَّبَّ. 20 يا بَيْتُ لاوي باركوا الرَّبَّ. يا خائفِي الرَّبّ باركوا الرَّبَّ 21 مِنْ صهيون، الساكن فِي أورشليم. هَلِّيلُويا.

❖ *يَقُولُ الشمامسة لحن "فاي ايتاف اينف" (صفحة 539).*
❖ *يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).*
❖ *ويرفع الكاهن البُخُور.*
❖ *ثُمَّ يَقُولُ الشمامسة لحن مقدمة البولس الحزايني "اثفى تي اناستاسيس" (صفحة 473).*
❖ *يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).*

❖ 8.8.2 Paulusbrief (1.Kor 15, 23 -38) ❖

Lesung aus ersten dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Korinther.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

23 Erster ist Christus; dann folgen, wenn Christus kommt, alle, die zu ihm
gehören. 24 Danach kommt das Ende, wenn er jede Macht, Gewalt und Kraft
vernichtet hat und seine Herrschaft Gott, dem Vater, übergibt. 25 Denn er muss
herrschen, bis Gott ihm alle Feinde unter die Füße gelegt hat. 26 Der letzte Feind,
der entmachtet wird, ist der Tod. 27 Sonst hätte er ihm nicht alles zu Füßen
gelegt. Wenn es aber heißt, alles sei unterworfen, ist offenbar der ausgenommen,
der ihm alles unterwirft.

28 Wenn ihm dann alles unterworfen ist, wird auch er, der Sohn, sich dem
unterwerfen, der ihm alles unterworfen hat, damit Gott herrscht über alles und in
allem. 29 Wie kämen sonst einige dazu, sich für die Toten taufen zu lassen?
Wenn Tote gar nicht auferweckt werden, warum lässt man sich dann taufen für
sie? 30 Warum setzen dann auch wir uns stündlich der Gefahr aus?

31 Täglich sehe ich dem Tod ins Auge, so wahr ihr, Brüder, mein Ruhm seid, den
ich in Christus Jesus, unserem Herrn, empfangen habe. 32 Was habe ich dann
davon, dass ich in Ephesus, wie man so sagt, mit wilden Tieren gekämpft habe?
Wenn Tote nicht auferweckt werden, dann lasst uns essen und trinken; denn
morgen sind wir tot. 33 Lasst euch nicht irreführen! Schlechter Umgang verdirbt
gute Sitten. 34 Werdet nüchtern, wie es sich gehört, und sündigt nicht! Einige
Leute wissen nichts von Gott; ich sage das, damit ihr euch schämt.

35 Nun könnte einer fragen: Wie werden die Toten auferweckt, was für einen
Leib werden sie haben? 36 Was für eine törichte Frage! Auch das, was du säst,
wird nicht lebendig, wenn es nicht stirbt. 37 Und was du säst, hat noch nicht die
Gestalt, die entstehen wird; es ist nur ein nacktes Samenkorn, zum Beispiel ein
Weizenkorn oder ein anderes. 38 Gott gibt ihm die Gestalt, die er vorgesehen hat,
jedem Samen eine andere.

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:

- ***Der Lobpreis der Engel / Gloria (Seite 364).***
- ***Dreimalheilig (Agpeya Seite 32).***
- ***Das Volk betet: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Abschluss der Watos Theotokien „Ⲱ Ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭ̀ⲣⲓⲥⲧⲟⲥ“ (Seite 542).***
- ***Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).***
- ***Das Trishagion (Seite 82) in Trauermelodie der Karwoche.***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ البولس مِنْ كورنثوس الأولى 15 : 23 – 38 ❖

23 فالْمَسِيحِ هُوَ البَاكُورَةُ، ثُمَّ الَّذِينَ لِلْمَسِيحِ عند مَجِيئِهِ. 24 وَبَعْدَ ذلِكَ النِّهَايَةُ، عندما يُسَلِّمَ الْمُلْكَ للهِ الآبِ، مَتَى أَبْطَلَ كُلَّ رِئاسَةٍ وَكُلَّ سُلْطَان وَكُلَّ قُوَّةٍ. 25 لأَنَّهُ يَجِبُ أَنْ يَمْلِكَ حَتَّى يَضَعَ اَعْدَاءَهُ تَحْتَ موطىء قَدَمَيْهِ. 26 العَدُوِّ آلأَخِيرُ الَّذِي سيُبْطَلُ هُوَ الْمَوْتُ. 27 لأَنَّهُ جَعَل كُلَّ شَيْءٍ يخضع تَحْتَ قَدَمَيْهِ. فإذا قال: «إِنَّ كُلَّ شَيْءٍ ْ أُخْضِعَ له» فَوَاضِحٌ أَنَّهُ غَيْرُ الَّذِي جَعَل كُلَّ شيء يخضع له. 28 وإذا أُخْضِعَت له كُلَّ الأشياء، حِينَئِذٍ الابْنُ هُوَ أَيْضاً سَيَخْضَعُ لِلَّذِي جَعَل كُلَّ شيء يخضع لَهُ ، لكَيْ يَكُونَ اللهُ الْكُلَّ فِي الْكُلّ. 29 وَإِلاَّ فَمَاذَا يَصْنَعُ الَّذِينَ يَعْتَمِدُونَ عن الأَمْوَاتِ؟ إِنْ كَانَ الأَمْوَاتُ لاَ يَقُومُونَ الْبَتَّةَ، فَلِمَاذَا يَعْتَمِدُونَ عنهم؟ 30 وَلِمَاذَا نَحْنُ نُتعذبُ بالأخطار فِي كُلِّ سَاعَةٍ؟ 31 وإِنِّا أَمُوتُ فِي كُلِّ يَوْمٍ يا أخوتي بافْتِخَارِكُمُ الَّذِي لِي فِي رَبِّنَا يَسُوعَ. 32 إِنْ كُنْتُ كَبَشَر قَدْ تحَارَبْتُ مَعَ الوحُوشِ بأَفَسُسَ، فَمَا انتفاعي بذلك؟ إِنْ كَانَ الأَمْوَاتُ لاَ يَقُومُونَ، «فَلْنَأْكُلْ وَنَشْرَبْ لأَنَّنَا غَداً نَمُوتُ!». 33 لاَ تَضِلُّوا: «لأَنَّ الْكلمَاتِ الرَّدِيَّةَ تُفْسِدُ الَقلوب الْجَيِّدَةَ». 34 كونوا ساهرين للتقوى وَلاَ تُخْطِئُوا لأَنَّ مِنَ الناس مَنْ لا مَعْرِفَةٌ لَهُمْ بِاللهِ. أَقُولُ هَذَا لِتَوبيخِكُمْ!

35 لكِنْ يَقُولُ إِنْسَانٌ:«كَيْفَ يُقَامُ الأَمْوَاتُ؟ وَبِأَيِّ جِسْمٍ يَأْتُونَ؟» 36 يَا جاهل! ذلك البذار الَّذِي تَزْرَعُهُ لاَ يُحْيَا إِنْ لَمْ يَمُتْ. 37 وَالَّذِي تَزْرَعُهُ، لَيْسَ هُوَ الْجِسْمَ الَّذِي سَوْفَ يَصِيرُ، بَلْ حَبَّةً مُجَرَّدَةً، إِمَا مِنْ قمح أَوْ مِنْ أَحَدِ ْ بَوَاقِي البُذُورِ. 38 وَاللهُ يُعْطِيهِ جِسْمَاً كَمَا يشاء . وَسيعطي لكُلِّ وَاحِدٍ مِنَ الْبُذُورِ جِسْمَهُ.

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا أمين

❖ تسبحة المَلَائكَة (صفحة 365).
❖ الثلاثة تَقْديسات (أنظر الأجبية).
❖ أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ختام الثيؤطوكيات الواطس (صفحة 543).
❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).
❖ تُقَال الثلاثة تَقْديسات (صفحة 83) باللحن الحزايني لإسبوع الآلام.
❖ وأوشِيَّة الإنْجِيل (صفحة 85).

8.8.3 Das Evangelium (Joh 12, 20 - 26)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Johannes, dem Evangelisten und reinen Apostel.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 19 LXX [20], 2 - 3) und (Ps 138 LXX [139], 14 - 15)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

2 Der Herr erhöre dich am Tag der Bedrängnis, der Name des Gottes
Jakobs beschütze dich. 3 Er sende dir Hilfe von seinem Heiligtum her, und vom
Sion her stehe er dir bei. Halleluja.

14 Ich preise dich, denn über die Maßen wunderbar wurde ich. Wunderbar
sind deine Werke, und meine Seele erkennt es sehr wohl. 15 Mein Gebein war
nicht vor dir verborgen, das du im Verborgenen schufst. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

20 Auch einige Griechen waren anwesend - sie gehörten zu den Pilgern,
die beim Fest Gott anbeten wollten. 21 Sie traten an Philippus heran, der aus
Betsaida in Galiläa stammte, und sagten zu ihm: Herr, wir möchten Jesus sehen.
22 Philippus ging und sagte es Andreas; Andreas und Philippus gingen und
sagten es Jesus. 23 Jesus aber antwortete ihnen: Die Stunde ist gekommen, dass
der Menschensohn verherrlicht wird. 24 Amen, amen, ich sage euch: Wenn das
Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt,
bringt es reiche Frucht. 25 Wer an seinem Leben hängt, verliert es; wer aber sein
Leben in dieser Welt gering achtet, wird es bewahren bis ins ewige Leben. 26
Wenn einer mir dienen will, folge er mir nach; und wo ich bin, dort wird auch
mein Diener sein. Wenn einer mir dient, wird der Vater ihn ehren.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

❖ الإِنْجِيل مِنْ يوحنا 12 : 20 – 26 ❖

مِنْ مزمور 19 : 2 – 3

2 يستجيب لك الرَّبُّ فِي يوم شدتك. ينصُرك اسم إِلهُ يَعْقُوبَ. 3 يُرْسِل لك عوناً مِنْ قدسه ومِنْ صهيون يقبلك. هَلِّيلُويا.

مِنْ مزمور 138 : 14 – 15

14 أعترف لك يَارَبُّ، فإنه متعجب منك برهبة، عجيبة هى أعمالك، ونَفْسِي علمت جداً. 15 لَمْ يختف عنك عظمي الَّذِي خلقته فِي الخفاء. هَلِّيلُويا.

الإِنْجِيل

20 وَكَانَ قوم مِنْ اليُونَانِيِّيْنَ مِنَ الَّذِينَ صَعِدُوا فِي الْعِيدِ لِيَسْجُدُوا. 21 هؤُلاَءِ جاءوا إِلَى فِيلُبُّسَ الَّذِي مِنْ بَيْتِ صَيْدَا الْجَلِيلِ، وَسَأَلُوهُ قَائِلِينَ: «يَا سَيِّدُ، نُرِيدُ أَنْ نَرَى يَسُوعَ». 22 فَجاء فِيلُبُّسُ وَقَالَ لأَنْدَرَاوُسَ، ثُمَّ جاء أَنْدَرَاوُسُ وَفِيلُبُّسُ وقالا لِيَسُوعَ. 23 فَأَجَابَ يَسُوعُ وقال لهم:«قَدْ أَتَتِ السَّاعَةُ لِيَتَمَجَّدَ ابْنُ الإِنْسَانِ. 24 اَلْحَقَّ الْحَقَّ أَقُولُ لَكُمْ: إِنْ لَمْ تَقَعْ حَبَّةُ الْحِنْطَةِ فِي الأَرْضِ وَتَمُتْ، فَهِيَ تَبْقَى وَحْدَهَا. وَلكِنْ إِنْ مَاتَتْ تَأْتِي بِثَمَرٍ كَثِيرٍ. 25 مَنْ يُحِبُّ نَفْسَهُ يُهْلِكُهَا، وَمَنْ يُبْغِضُ نَفْسَهُ فِي هَذَا الْعَالَمِ يَحْفَظُهَا إِلَى حَيَاةٍ أَبَدِيَّةٍ. 26 إِنْ كَانَ أَحَدٌ يَخْدِمُنِي فَلْيَتْبَعْنِي، وَحَيْثُ أَكُونُ أَنَا فهُنَاكَ يَكُونُ خَادِمِي. وَإِنْ كَانَ أَحَدٌ يَخْدِمُنِي يُكْرِمُهُ الآبُ.

والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ 8.8.4 Psalie Adam / Das Gebet „Sammelt euch mit mir“ ❖

P Sammelt euch mit mir, ihr Kinder der orthodoxen Kirche, Diener des Tempels des Herrn, damit wir um unseren Bruder, verehrter Diakon *(…)* in tiefer Trauer weinen. Betrachtet ihn, ihr Prediger, wie er in eurer Mitte liegt. Zu jedem von euch, Groß und Klein spricht er:

- ❖ „Ich verabschiede mich von dir, Altar des Herrn, den ich immer vorbereitet habe für meine Väter, die Priester, damit sie Gebete und Gottesdienste darbrachten zur Vergebung der Sünden des Volkes.
- ❖ Ich verabschiede mich von euch, meine Väter, der ich unter ihnen in allen priesterlichen Diensten gedient habe.
- ❖ Ich verabschiede mich von euch meine Brüdern, die Diakone, die mit mir teilhatten bei Gesängen und geistigen Liedern.
- ❖ Ich verabschiede mich von euch, meine Mitbrüder die Gläubigen, die Auserwählten Gottes Volkes, die mir geholfen haben in allen Werken.

Wahrlich sage ich euch, meine Väter und Brüder, dass ihr mich nicht wiederseht. Betet zum Herrn für mich, damit mein Kommen zu ihm in Vertrautheit geschieht. Betet, damit er meine Sünden vergibt und mir Gnade schenkt vor seinem furchterregenden Richterstuhl. Vergebt und verzeiht mir alles, was von mir begegangen worden ist. Ich bin nur fern von euch und ihr folgt meinem Weg nach.

Geh hin in Frieden, unser Bruder, in den Wohnort der Freude. In den Schoß unserer Väter Abraham, Isaak und Jakob. Geh hin in Frieden, wo der Erzdiakon Stephanus weilt. Geh hin in Frieden, der Friede des Herrn sei mit dir und er vergibt dir. Gott helfe uns, wie er dir geholfen hat. Er möge dir vergelten wegen deines Dienstes in der Kirche, der Jungfräulichen im Himmlischen Jerusalem, dem Ort, von dem alle Trauer, aller Kummer des Herzens und alles Seufzen verschwunden sind. Durch die Fürsprache der heiligen reinen Maria und der Gemeinschaft aller Märtyrer und Heiligen. Amen.

- ❖ ***Das Priester betet:***
  - ○ ***„Ⲃⲉⲛ ϩⲣⲁⲛ ⲛ̀ⲧ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ“ (Seite 478).***
  - ○ ***Das Gebet „Öffne ihr, o Herr, die Tore des Himmels“ (Seite 478).***
- ❖ ***Das Volk singt die Antwort des Evangeliums „Ⲥⲟⲃⲉ ϫⲁⲓ“ (Seite 480).***
- ❖ ***Kyrie eleison 41 mal.***

❖ إبصالية آدام / صلاة "إجتمعوا جَمْيعَاً معي" ❖

ك اجتمعوا جَمْيعَاً معي يا أولاد الكَنِيسَة الأُرْثُوذُكسِيَّة خُدَّام هيكل الله لننوح اليَوْم نُوحاً عَظِيماً عَلَى أخينا الحبيب الشَمَّاس المُكَرَّم (..) تأمّلُوه يا أهل المعرفة مُلقى فِي وسطكم مُخاطباً لكبيركم وصغيركم قَائلاً:

- ❖ أُوَدِّعَك يا مذبح الله الَّذِي كُنْتُ أهتم بإعداده لآبائي الكهنة ليخدموا فيه الصَلَوَات والقُدَّاسَات عن غُفْرَان خطايا الشعب.
- ❖ أُوَدِّعَكم يا آبائي الكهنه الَّذِينَ كُنْتُ خادماً معهُمْ ولهُمْ فِي جَمْيع خدمة الكهنوت.
- ❖ أُوَدِّعَكم يا أخوتي الشمامسة شُركائي فِي التسابيح والتراتيل اَلرُّوحِية.
- ❖ أُوَدِّعَكم يا أخوتي المؤمنين شعب الله المُختار المُساعدين لي فِي سائر الأعمال.

حَقَّاً أقول لكم يا آبائي و أخوتي أنكم مِنْ الآن لا ترون وجهي بَعْد. أسألوا الرَّبَّ عَنِّي يا آبائي ليتحنن الْمَسِيحِ عَلَى ضعفِي. اطلبوا مِنْ الرَّبِّ عَنِّي ليكون دخولي أمامه بدالة، ويُسَامِحْنِي عن آثَامِي ويُعْطِينِي رَحمةً أمام منبرِهِ المرهوب. سامحوني واغْفِرُوا لي ما تَقَدَّم منّي. الآن أنا قد رحلتُ عنكم. وأَنْتُمْ أَيْضاً تابعين لي سالكين فِي طريقي.

امض بسلامٍ يا أخانا إِلَى مسكن الفَرَحِ فِي حضن إِبْرَاهِيمَ وإِسْحَاقَ ويَعْقُوبَ. امض بسلام حيث استفانوس رَئِيس الشمامسة. امض بسلام. سلام الرَّبّ معك ويسامحك مِنْ قِبَلنا. الله يُعيننا كما أعانك، ويُعوضك عن خدمتك فِي كنيسة الأبكار فِي أورشليم السمائية، الموضع الَّذِي هرب منه حُزن القلب والكآبة بشَفَاعَة السَيِّدة الطاهرة مَرْيَمَ وجَمْيع الشُهَدَاء والقدِّيسِين، آمين.

- ❖ *ثُمَّ يَقُولُ الكاهن:*
- ❖ *"Ⲃⲉⲛ ⲫⲣⲁⲛ ⲛ̀ⲧ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ„ (صفحة 479).*
- ❖ *صلاة "افتح لها يَارَبُّ أبواب السَّمَاء" (صفحة 479).*
- ❖ *ثُمَّ يقال مرد الإِنْجِيل "Ⲉⲟⲃⲉ ⲫⲁⲓ„ (صفحة 481). كيرياليسون 41 مرة.*

8.8.5 Das Gebet „Wiederum lasst uns beten zu Gott“

P Wiederum lasst uns beten zu Gott, dem Allmächtigen, dem Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus. Dir gebührt Ehre mit ihm und dem Heiligen Geist, Ewiger in Ewigkeit, denn durch deine Güte und gerechte Weisheit belegtest du uns mit dem Urteil des Todes. Wir haben es geerbt, wir und unser Geschlecht von Generation zu Generation. Wir lagen unter dem Lehm und dem Staub der Straßen unter der Macht des Todes, wegen unseres Sündenfalls und deinem strengen und gerechten Urteil. Denn wir haben vor dir mit unserem Willen gesündigt wegen der Feindschaft der alten Schlange. Aber du wurdest uns Trost und Hilfe ohne Unterlass durch deine Propheten und Gerechten. Am Ende der Tage bist du uns erschienen mit Leben, Fürsorge, Mitleid und Erbarmen und hast unser gedacht, die wir in Dunkelheit und im Schatten des Todes saßen.

Durch deinen eingeborenen Sohn Jesus Christus, unseren Erlöser, Menschenliebenden und Wohltaten Spendenden, der die Macht des Todes vernichtete durch seinen Leben spendenden Tod auf dem Holz des heiligen Kreuzes, als er mit dem Leib starb, den er von uns genommen hat. Er zermalmte den Stachel und die Macht der alten Schlange über das Menschengeschlecht. Er machte uns erneut frei und hat uns Sünder befreit von der Knechtschaft. Wir wurden Kinder des Lichts und Erben des Himmlischen mit den himmlischen Rängen und Teilhaber am Dienst der Ordnung der Kirche, der Jungfräulichen, mit orthodoxen Geboten und Lobpreis der Engel und Lobgesang der Unleiblichen. Darum bitten wir dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, wegen deines Knechtes *(..)*, der Diakon war, der zu dir kam und den Leib auszog und der Welt fremd wurde. Nimm seine Seele in Reinheit und Gerechtigkeit zu dir, und wie er dir an deinem irdischen Altar gedient hat, möge er dir an deinem himmlischen Altar dienen, wo es weder Makel noch Unreinheit gibt. Möge er deinem seligen heiligen Willen wohlgefallen. Und wenn er vor dir gesündigt hat wie alle Menschen, vergib und verzeihe ihm, denn du bist barmherzig, gnädig, gerecht und wohltätig gegenüber allen, die dich anbeten. Denn es wird für deine Knechte keinen Tod, sondern Übergang vom Tod zum Leben sein. Es herrscht über uns kein Tod wegen des Todes deines geliebten Sohnes, Jesus Christus, für uns. Denn dir gebührt die Herrlichkeit, mit ihm und dem lebensspendenden und wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ صلاة "وأَيْضاً نَسْأَلُ الله" ❖

ك وأَيْضاً نَسْأَلُ الله ضَابِطَ الْكُلّ أبا رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ. لك المَجْد مَعَهُ وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الدائم إِلَى ٱلْأَبَدِ لأَنَّكَ بإحسانك وحُكْمَك العادل جلبتَ علينا حُكمَ الْمَوْت. وورثناه نَحْنُ وجنسنا مِنْ جيلٍ إِلَى جيل. وقد داسَ علينا طين الأَرْضِ وتُراب الشوارع وصرنا تحت سُلْطَان الْمَوْت مِنْ أجل قضية السقوط فِي الدينونة بموجب استقامة الحُكم العادل، لأننا أخطأنا إليْكَ بإرادتنا مِنْ أجل عداوة الحيّة القديمة. لكن قد صرت لنا مُعِيناً ومعزياً بلا فتور مِنْ قِبَل الأنبياء والصّدِّيقين. وفِي أخر الأيام ظهرت لنا بنشاط واهتمام ورأفة وتحنن. وذكرتنا نَحْنُ الجلوس فِي الظُلمة وظلال الْمَوْت مِنْ قِبَل ابْنَكَ الوَحِيد يَسُوعَ الْمَسِيحِ مُخَلّصِنَا مُحِبَّ البَشَر صانع الخيرات، الَّذِي أبطل سُلْطَان الْمَوْت بموته الْمُحِيي عَلَى خشبة الصليب المُقَدَّسِ لَمَّا مَاتَ بالْجَسَدِ الَّذِي أخذه منا. والحية القديمة قد سحق شوكتها وقوّتها عن جنس البَشَر. وصَيَّرنَا أحراراً مرة أخرى وعتقنا مِنْ العُبودية نَحْنُ الخُطَاة. وصَيَّرنَا أبْنَاء النور ووارثين السَّمَائِيَّاتِ مَعَ صُفوف السمائيين ومُشاركين فِي خدمة الطقوس الَّتِي لكنيسة الأبكار بالأوامر الأُرْثُوذُكسِيَّة والتَقْدِيسات الملائكية وتسابيح غير المُتَجَسّدين. فلهَذَا نَسْأَلُ ونَطْلُبُ إليْكَ يا مُحِبَّ البَشَر مِنْ أجل عبدك (..) الشَمَّاس، هَذَا الَّذِي أتى إليْكَ وصار فِي غير الْجَسَدِ وغريباً عن العالم. اقبل إليْكَ نَفْسَهُ بطهارة وبر. وكما كان خادماً لمذبحك الأَرْضِي فليكن أَيْضاً خادماً لمذبحك السمائي حيث لا عيب فيه ولادنس. وليكن مرضياً لإرادتك المُقَدَّسَة الطُوباوية، وَإِنْ كان أخطأ إليْكَ فِي شيء كالبَشَر فاغْفِرْ له وسامحه بها، لأَنَّكَ أنْتَ رحيم ورؤوف وبار ومُحسن لكُلّ الَّذِينَ يعبدونك، لأَنَّهُ لا مَوْت يكون لعبيدك بَلْ إنتقال مِنْ الْمَوْت إِلَى الحياة، ولا يتسلط علينا الْمَوْت مِنْ أجل مَوْت ابْنَكَ الحبيب يَسُوع رَبّنَا عنا، لأن لك المَجْد مَعَهُ وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي المُساوي معك فِي الجوهر الآن وكُلّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:

- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).

- ***Das Gebet für die Entschlafenen (Seite 118).***

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***
- ***Nach dem Herablassen des Toten ins Grab spricht der Priester das Gebet über dem Grab „Meister, Herr, allmächtiger Gott“ (Seite 484).***

- ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
- أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).
- أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).
- أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).
- ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).
- أوشِيَّة الراقدين (صفحة 119).

- يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
- ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).
- يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).
- ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).
- وبَعْد دفن المُتَوَفِّي اذا أرادوا يَقُولُ الكاهن صلاة الدفن عَلَى الْقَبْر (صفحة 485) ويَقُولُ التحليل ويختم بالبركة.

❖ 8.9 Gebet zur Trauerfeier für verstorbene Mönche ❖

- ***Der Sarg wird bis vor den Altar (zweiter Chorus) getragen, die Füße zeigen nach Osten. Die Diakone gehen dem Sarg voran und sprechen folgende Hymne in der Trauermelodie „Ⲁⲣⲡⲁⲩⲉⲓ“ (Seite 466).***
- ***Psalm 116 LXX [117] „Ⲙⲓⲥⲟⲛⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ“ (Seite 530).***
- ***Lobsch 2. Hoos „Ⲡⲁⲣⲉⲛⲟⲩⲱⲛϩ ⲉⲃⲟⲗ“ (Seite 530).***
- ***Psalie Watos / Lobsch 3. Hoos „Ⲧⲉⲛⲟⲩⲉϩ ⲛ̀ⲥⲱⲕ“ (Seite 534).***
- ***Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „Ⲉ̀ⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Der Chor betet die Zimbelstrophen „Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩⲧ“ (Seite 468).***
- ***Psalm 50 LXX [51] (Seite 222).***

V Halleluja. Ehre sei Gott. Allie-louja : zoxasi o-Theos iemoon. ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ ⸗ ⲇⲟⲝⲁⲥⲓ ⲟ̀ⲑⲉⲟⲥ ⲏⲙⲱⲛ.

- ***Der Priester betet das Gebet für die Kranken (Seite 94).***
- ***Das Volk betet das Gebet „Gewähre uns, o Herr“ (Seite 468).***
- ***Die Antwort „Ⲕⲁⲧⲁ ⲉⲃⲟⲟⲩ“ (Seite 470).***
- ***Zitate aus den Psalmen unseres Vaters David, des Propheten.***

❖ 8.9.1 Psalmen 33, 118 und 54 LXX ❖

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm 33 LXX [34], 12 - 16

12 Kommt her, Kinder, hört mir zu; die Furcht des Herrn will ich euch lehren.
13 Wer ist der Mensch, der am Leben Gefallen hat,
der es liebt, gute Tage zu sehen?
14 Halte deine Zunge vom Bösen zurück,
und deine Lippen, dass sie keinen Betrug reden.
15 Wende dich vom Bösen ab und tue Gutes, suche Frieden und jage ihm nach!
16 Die Augen des Herrn sind auf die Gerechten gerichtet
und seine Ohren auf ihr Flehen. Halleluja.

❖ 9. تجنيز الرهبان ❖

❖ مِنْ المعتاد أَنْ يحضر الكفن إِلَى صف المرتلين الثانى وتكون الأرجل مواجهة ناحية الشرق.
❖ يتقدم الشمامسة أمام الكفن وهُمْ يَقُولُون لحن "اُذْكُرْنِي يَارَبُّ متى جئت فِي مَلَكُوتِكَ" (صفحة 467).

❖ مزمور 116 "نى إثنوس تيرو" (صفحة 531).
❖ لُبْش الهوس الثانى "مارين أوونه إيفول" (صفحة 531).
❖ ابصالية واطس عَلَى الهوس الثالث "تين اويه انثوك" (صفحة 535).
❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ ويرفع البُخُور.

❖ يَقُولُ الشمامسة:
❖ أرباع الناقوس "Мекнаі ѡ Паноут" (صفحة 469).
❖ المزمور الخَمْسِين: ارْحَمْنِي يا الله كعَظِيم رَحْمَتِكَ (صفحة 223).

ش هلليلويا المَجْد لله. *Halleluja, al-magdu lel-lah.*

❖ ثُمَّ يُصَلِّي الكاهن أوشِيَّة المَرْضَى (صفحة 95).
❖ ثُمَّ يُصَلِّي الشعب:
  ○ تَفَضَّلْ يَارَبُّ (صفحة 469).
  ○ المرد: كُلّ يوم وَكُلّ ليلة، هَلِّيلُويا. (صفحة 471).

❖ المزامير 33 ، 118 ، 54 ❖

مزمور 33 : 11 – 15

11 تعالوا أيُّها الأبْنَاء واسمعونى لأُعلمكم مَخَافة الرب. 12 مَنْ هُوَ الإنْسَان الَّذِي يهوى الحياة ويُحب أَنْ يرى أَيَّاماً صالحة. 13 اكفف لسانك عن الشَّرّ، وشفتاك لا تنطقان بالغش. 14 حد عن الشرّ واصنع الخير، اطلب السَّلَامَة واتّبعها، 15 فإن عينى الرَّبّ عَلَى الصّدِّيقين، وأذنيه مُصغيّتان إِلَى طِلْبَتهم. هَلِّيلُويا.

Psalm 118 LXX [119], 121 - 128

121 *Ich habe Recht und Gerechtigkeit geübt;*
übergib mich nicht denen, die mir Unrecht tun.
122 *Nimm deinen Knecht auf zum Guten;*
Hochmütige sollen mich nicht verleumden.
123 *Meine Augen verzehrten sich nach deinem Heil,*
und nach dem Wort deiner Gerechtigkeit.
124 *Handle an deinem Knecht nach deinem Erbarmen*
und lehre mich deine Rechtsbestimmungen.
125 *Dein Knecht bin ich. Lass mich verstehen,*
und ich werde deine Zeugnisse kennen.
126 *Es ist Zeit zu handeln für den Herrn,*
sie machten nämlich dein Gesetz zunichte.
127 *Darum liebe ich deine Gebote mehr als Gold und Topas.*
128 *Darum habe ich, da ich all deinen Geboten entsprechend handelte,*
mein Leben glücklich geführt; jeden ungerechten Weg hasse ich. Halleluja.

Psalm 54 LXX [55], 5 - 9

5 *Mein Herz erschrak in mir, und Todesangst fiel über mich;*
6 *Furcht und Zittern kamen über mich, und mich bedeckte Finsternis.*
7 *Und ich sprach: Wer wird mir Flügel geben wie die einer Taube,*
und ich würde fortfliegen und ausruhen?
8 *Siehe, ich flüchtete weit fort und legte mich nieder in der Wüste.*
9 *Ich erwartete den, der mich rettet vor Kleinmut und Sturm. Halleluja.*

- ***Das Volk singt: „Ⲫⲁⲓ ⲉⲧⲁϥⲉⲛϥ ⲉⲡⲱⲟⲩ“ (Seite 538),***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲓⲉⲛⲟⲩⲱⲱⲧ” (Seite 72).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt die Hymne „Ⲑⲉⲟⲥ ⲁⲛⲁⲥⲧⲁⲥⲓⲥ“ (Seite 472).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

8.9.2 Paulusbrief (Röm 8, 2 - 11)

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Römer.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

2 Denn das Gesetz des Geistes und des Lebens in Christus Jesus hat dich frei gemacht vom Gesetz der Sünde und des Todes. 3 Weil das Gesetz, ohnmächtig durch das Fleisch, nichts vermochte, sandte Gott seinen Sohn in der Gestalt des Fleisches, das unter der Macht der Sünde steht, zur Sühne für die Sünde, um an seinem Fleisch die Sünde zu verurteilen; 4 dies tat er, damit die Forderung des Gesetzes durch uns erfüllt werde, die wir nicht nach dem Fleisch,

مزمور 118 : 121 – 128

121 قد صنعت حكماً وعدلاً، فلا تُسلّمنى إِلَى الَّذِينَ يظلموننى، 122 اقبل عبدك إِلَيْكَ فِي الخير، لئلا يكذب عَلَى المستكبرين، 123 تاقت عيناى إِلَى خلاصك وقول عَدْلَك. 124 اصنع مَعَ عبدك حسب رَحْمَتِكَ، وحُقُوقَك عَلّمْنِي. 125 عبدك أنا ففَهّمْنِي، فأعرف شهاداتك، 126 أنه وقت يُعمل فيه الرَّبُّ، وقد نقضوا ناموسك، 127 لأجل هَذَا أحببت وَصَايَاك أفضل مِنْ الذهب والجوهر. 128 ولأجل هَذَا بازاء كُلِّ وَصَايَاك تقوَّمت وكُلِّ طرق الظلم أبغضتُ. هَلِّيلُويا.

مزمور 54 : 4 – 8

4 اضطَّرب قلبى فِيَّ، وجزع الْمَوْت أتى عَلَىَّ، 5 خَوْفِ ورعدة آتيا عَلَىَّ، والظُّلمة غشيتنى، 6 فقلت مِنْ يعطينى جناحين كأجنحة حمامة فأطير واستريح. 7 ها أنا قد ابتعدت هارباً وسكنت فِي البرية، 8 كُنْتُ مُنتظراً مِنْ يُخلّصنى مِنْ صغر النفس. هَلِّيلُويا.

❖ *يَقُولُ الشمامسة لحن "فاى ايتاف اينف" (صفحة 539).*
❖ *يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).*
❖ *ويرفع الكاهن البُخُور.*
❖ *ثُمَّ يَقُولُ الشمامسة لحن مقدمة البولس الحزاينى "اثفى تي اناستاسيس" (صفحة 473).*
❖ *يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).*

❖ البولس مِنْ رومية 8 : 2 – 11 ❖

2 لأَنَّ نَامُوسَ رُوحِ الْحَيَاةِ فِي الْمَسِيحِ يَسُوعَ قَدْ أَعْتَقَنِا مِنْ نَامُوسِ الْخَطِيَّةِ وَالْمَوْتِ. 3 لأَنَّهُ مَا كَانَ النَّامُوسُ عَاجِزاً عَنْهُ، فِي مَا كَانَ ضَعِيفاً بِالْجَسَدِ، فَاذْا قد أَرْسَلَ اللهُ ابْنَهُ فِي شِبْهِ جَسَدِ الْخَطِيَّةِ، وَمِنْ أَجْلِ الْخَطِيَّةِ، جاء وَدَانَ الْخَطِيَّةَ فِي الْجَسَدِ، 4 لكي يتم فينا بر الناموس، نَحْنُ السالكين لَيْسَ حسب الْجَسَدِ،

sondern nach dem Geist leben. [5] Denn alle, die vom Fleisch bestimmt sind, trachten nach dem, was dem Fleisch entspricht, alle, die vom Geist bestimmt sind, nach dem, was dem Geist entspricht. [6] Das Trachten des Fleisches führt zum Tod, das Trachten des Geistes aber zu Leben und Frieden. [7] Denn das Trachten des Fleisches ist Feindschaft gegen Gott; es unterwirft sich nicht dem Gesetz Gottes und kann es auch nicht.

[8] Wer vom Fleisch bestimmt ist, kann Gott nicht gefallen. [9] Ihr aber seid nicht vom Fleisch, sondern vom Geist bestimmt, da ja der Geist Gottes in euch wohnt. Wer den Geist Christi nicht hat, der gehört nicht zu ihm. [10] Wenn Christus in euch ist, dann ist zwar der Leib tot aufgrund der Sünde, der Geist aber ist Leben aufgrund der Gerechtigkeit. [11] Wenn der Geist dessen in euch wohnt, der Jesus von den Toten auferweckt hat, dann wird er, der Christus Jesus von den Toten auferweckt hat, auch euren sterblichen Leib lebendig machen durch seinen Geist, der in euch wohnt.

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:

- ***Der Paulusbrief (2.Kor 4, 10 – 18 und 5, 1) (Seite 540).***
- ***Der Lobpreis der Engel / Gloria (Seite 364).***
- ***Dreimalheilig (Agpeya Seite 32).***
- ***Das Volk betet: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Abschluss der Watos Theotokien „Ⲱ Ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ“ (Seite 542).***
- ***Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).***
- ***Das Trishagion (Seite 82) in Trauermelodie der Karwoche.***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ 8.9.3 Das Evangelium (Lk 20, 27 - 38) ❖

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Lukas, dem Evangelisten und reinen Apostel.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 6 LXX, 9 - 11) und (Ps 54 LXX [55], 8 - 9)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

[9] Weicht von mir, all ihr, die ihr die Gesetzlosigkeit verübt, denn der Herr hat die Stimme meines Weinens angehört; [10] der Herr hat mein Flehen angehört, der Herr hat mein Gebet angenommen. [11] Zuschanden und sehr erschreckt werden sollen alle meine Feinde, abwenden sollen sie sich und völlig zuschanden werden eiligst. Halleluja.

[8] Siehe, ich flüchtete weit fort und legte mich nieder in der Wüste. [9] Ich erwartete den, der mich rettet vor Kleinmut und Sturm. Halleluja.

بَلْ حَسَبَ الرُّوحِ، [5] لأَنَّ الَّذِينَ هُمْ حَسَبَ الْجَسَدِ فَبِمَا لِلْجَسَدِ يَهْتَمُّونَ، والَّذِينَ هُمْ حَسَبَ الرُّوحِ فَبِمَا لِلرُّوحِ يهتمون. [6] لأَنَّ اهْتِمَامَ الْجَسَدِ هُوَ مَوْت، واهْتِمَامَ الرُّوحِ هُوَ حَيَاةٌ وَسَلاَمٌ، [7] لأَنَّ اهْتِمَامَ الْجَسَدِ هُوَ عَدَاوَةٌ للهِ، إِذْ لَيْسَ هُوَ خَاضِعاً لِنَامُوسِ اللهِ، ولاَ يَسْتَطِيعُ ذلك، [8] فالَّذِينَ هُمْ فِي الْجَسَدِ لا يستطعون أَنْ يُرْضُوا اللهَ. [9] وَأَمَّا أَنْتُمْ فَلَسْتُمْ فِي الْجَسَدِ بَلْ فِي الرُّوحِ، إِنْ كَانَ رُوحُ اللهِ حالاً فِيكُمْ. إِنْ كَانَ أَحَدٌ لَيْسَ فيه رُوحُ يَسُوع، فَذلِكَ لَيْسَ لَهُ. [10] وَإِنْ كَانَ الْمَسِيحِ فِيكُمْ، فَالْجَسَدُ مَيِّتٌ مِنْ أجل الْخَطِيَّةِ، وَأَمَّا الرُّوحُ فَحَيَاةٌ مِنْ أجل الْبِرِّ. [11] وَإِنْ كَانَ رُوحُ ذلك الَّذِي أَقَامَ الرَّبَّ يَسُوعَ مِنَ الأَمْوَاتِ سَاكِناً فِيكُمْ، فَالَّذِي أَقَامَ الْمَسِيحِ يَسُوع مِنَ الأَمْوَاتِ سَيُحْيِي أَجْسَادَكُمُ الْمَائِتَةَ أَيْضاً بِرُوحِهِ السَّاكِنِ فِيكُمْ.

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

- البولس (2 كو 4 : 10 – 18 و 5 : 1) (صفحة 541).
- تسبحة المَلائكَة (صفحة 365).
- الثلاثة تَقْدِيسات (أنظر الأجبية).
- أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
- ختام الشيوطوكيات الواطس (صفحة 543).
- ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).
- تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83) باللحن الحزايني لإسبوع الآلام.
- وأوشِيَّة الإنْجِيل (صفحة 85).

❖ مِنْ انجيل لوقا 20 : 27 – 38 ❖

المزمور 6 : 8 – 10

[8] ابعدوا عَنِّى يا جَمْيع فاعلى الأثم. لأَنَّ الرَّبَّ سمع صوت بُكائى. [9] الرَّبَّ سمع تَضَرّعى، الرَّبَّ قبل صلاتى إليه. [10] فليخز ويضطرب جداً جَمْيع أعدائى، وليرتدوا إِلَى ورائهُمْ بالخزى سريعاً جداً. هَلِّيلُويا.

ومِنْ مزمور 54 : 7 – 8

[7] هوذا قد ابتعدت هارباً، وسكنت البرّية. [8] كُنْتُ مُنتظر مَنْ يُخلّصنى مِنْ صغر النفس. هَلِّيلُويا.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

27 Von den Sadduzäern, die die Auferstehung leugnen, kamen einige zu
Jesus und fragten ihn: 28 Meister, Mose hat uns vorgeschrieben: Wenn ein Mann,
der einen Bruder hat, stirbt und eine Frau hinterlässt, ohne Kinder zu haben,
dann soll sein Bruder die Frau heiraten und seinem Bruder Nachkommen
verschaffen. 29 Nun lebten einmal sieben Brüder. Der erste nahm sich eine Frau,
starb aber kinderlos. 30 Da nahm sie der zweite, 31 danach der dritte und ebenso
die anderen bis zum siebten; sie alle hinterließen keine Kinder, als sie starben. 32
Schließlich starb auch die Frau. 33 Wessen Frau wird sie nun bei der
Auferstehung sein? Alle sieben haben sie doch zur Frau gehabt.

34 Da sagte Jesus zu ihnen: Nur in dieser Welt heiraten die Menschen. 35 Die
aber, die Gott für würdig hält, an jener Welt und an der Auferstehung von den
Toten teilzuhaben, werden dann nicht mehr heiraten. 36 Sie können auch nicht
mehr sterben, weil sie den Engeln gleich und durch die Auferstehung zu Söhnen
Gottes geworden sind. 37 Dass aber die Toten auferstehen, hat schon Mose in der
Geschichte vom Dornbusch angedeutet, in der er den Herrn den Gott Abrahams,
den Gott Isaaks und den Gott Jakobs nennt. 38 Er ist doch kein Gott von Toten,
sondern von Lebenden; denn für ihn sind alle lebendig.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

❖ 8.9.4 Das Evangelium (Joh 17, 1 - 12) ❖

Lesung aus dem Heiligen Evangelium nach Johannes, dem Evangelisten.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

1 Dies sagte Jesus. Und er erhob seine Augen zum Himmel und sprach:
Vater, die Stunde ist da. Verherrliche deinen Sohn, damit der Sohn dich
verherrlicht. 2 Denn du hast ihm Macht über alle Menschen gegeben, damit er
allen, die du ihm gegeben hast, ewiges Leben schenkt. 3 Das ist das ewige
Leben: dich, den einzigen wahren Gott, zu erkennen und Jesus Christus, den du
gesandt hast. 4 Ich habe dich auf der Erde verherrlicht und das Werk zu Ende
geführt, das du mir aufgetragen hast.

5 Vater, verherrliche du mich jetzt bei dir mit der Herrlichkeit, die ich bei dir
hatte, bevor die Welt war. 6 Ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die
du mir aus der Welt gegeben hast. Sie gehörten dir und du hast sie mir gegeben,
und sie haben an deinem Wort festgehalten. 7 Sie haben jetzt erkannt, dass alles,
was du mir gegeben hast, von dir ist. 8 Denn die Worte, die du mir gegeben hast,
gab ich ihnen und sie haben sie angenommen.

الإنجيل

27 وَحَضَرَ قَوْمٌ مِنَ الصَّدُّوقِيِّينَ، الَّذِينَ يُقَولُونَ لَيْسَ قِيَامَةٌ، 28 وَسَأَلُوهُ قَائِلِينَ:«يَا مُعَلِّمُ، كَتَبَ لَنَا مُوسَى: إِنْ مَاتَ لأَحَدٍ أَخٌ وَلَهُ إِمْرَأَةٌ، ولَمْ يكنِ لَهُ وَلَدٍ، يَأْخُذُ أَخُوهُ الْمَرْأَةَ وَيُقِيمُ نَسْلاً لأَخِيهِ. 29 فَكَانَ سَبْعَةُ إِخْوَةٍ. وَأَخَذَ الأَوَّلُ امْرَأَةً وَمَاتَ بِغَيْرِ وَلَدٍ، 30 فَأَخَذَهَا الثَّانِي أَيْضاً، وأَخَذَهَا الثَّالِثُ، وَهكَذَا إِلَى السَّابِعِ. وَلَمْ يَتْرُكُوا وَلَدًا وَمَاتُوا. 32 وَفِي الآخِرِ مَاتَتِ الْمَرْأَةُ أَيْضاً. 33 فَفِي الْقِيَامَةِ، لِمَنْ مِنْهُمْ تَكُونُ زَوْجَةً؟ لأَنَّ السَّبْعَةَ قد تزَوْجَوها». 34 فَقَالَ لَهُمْ يَسُوعُ:«أَبْنَاءُ هَذَا الدَّهْرِ يتزَوّجُونَ وَيُزَوَّجُونَ، 35 أما الَّذِينَ استحُقوا ذلِكَ الدَّهْرِ وَالْقِيَامَةِ مِنَ الأَمْوَاتِ، فلاَ يتزَوّجُونَ وَلاَ يُزَوَّجُونَ، 36 ولا يمكن أَنْ يَمُوتُوا، فَأَنهُمْ يكونون شبهُ الْمَلاَئِكَةِ، وَهُمْ أَبْنَاءُ اللهِ، إِذْ هُمْ أَبْنَاءُ الْقِيَامَةِ. 37 وَأَمَّا أَنَّ الْمَوْتَى يَقُومُونَ، فَقَدْ دَلَّ عَلَيْهِ مُوسَى أَيْضاً فِي الْعُلَّيْقَةِ قَائلاً: اَنا إِلهُ إِبْرَاهِيمَ وَإِلهُ إِسْحَاقَ وَإِلهُ يَعْقُوبَ. 38 اللهُ لَيْسَ إِلهَ أَمْوَاتٍ بَلْ إِلهُ أَحْيَاءٍ وهم جَميعاً أحياء».

والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ وأَيْضاً مِنْ إنجيل يوحنا 17 : 1 – 12 ❖

1 قال يَسُوعُ هَذَا وَرَفَعَ عَيْنَيْهِ إِلَى السَّمَاءِ وَقَالَ:«يا أبتاه، قَدْ أَتَتِ السَّاعَةُ. مَجِّدِ ابْنَكَ لِيُمَجِّدَكَ ابْنُكَ أَيْضاً، 2 إِذْ أَعْطَيْتَهُ سُلْطَاناً عَلَى كُلِّ جَسَدٍ، لِيُعْطِيَ حَيَاةً أَبَدِيَّةً لِكُلِّ مَنْ أَعْطَيْتَهُ. 3 وهذِهِ هِيَ الْحَيَاةُ الأَبَدِيَّةُ: أَنْ يَعْرِفُوكَ أَنْتَ الإِلهُ الْحَقِيقِيَّ وَحْدَكَ وَيَسُوعَ الْمَسِيحِ الَّذِي أَرْسَلْتَهُ. 4 أنا قد مَجَّدتك عَلَى الأَرْضِ، وقد أكملت العمل الَّذِي أعطيتني لأعمله، 5 والآن مَجِّدْنى أَنْتَ يا أبتاه عِنْدَكَ، بِالْمَجْدِ الَّذِي كَانَ لِي أَوَّلاً قَبْلَ إنشاء الْعَالَمِ.

6«قد أَظْهَرْتُ اسْمَكَ لِلنَّاسِ الَّذِينَ أَعْطَيْتَنِي مِنَ الْعَالَمِ. هُمْ كَانُوا لَكَ وَأَعْطَيْتَهُمْ لِي، وَقَدْ حَفِظُوا كَلاَمَكَ. 7وَالآنَ عَلِمُوا أَنَّ كُلَّ مَا أَعْطَيْتَنِي هُوَ مِنْ عِنْدِكَ، 8 لأَنَّ الْكَلاَمَ الَّذِي أَعْطَيْتَنِي أَعْطَيْتُهُ لهُمْ وهُمْ أَيْضاً قَبِلُوه،

Sie haben wirklich erkannt, dass ich von dir ausgegangen bin, und sie sind zu dem Glauben gekommen, dass du mich gesandt hast. [9] Für sie bitte ich; nicht für die Welt bitte ich, sondern für alle, die du mir gegeben hast; denn sie gehören dir. [10] Alles, was mein ist, ist dein, und was dein ist, ist mein; in ihnen bin ich verherrlicht. [11] Ich bin nicht mehr in der Welt, aber sie sind in der Welt, und ich gehe zu dir. Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir. [12] Solange ich bei ihnen war, bewahrte ich sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast. Und ich habe sie behütet und keiner von ihnen ging verloren.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

- ***Das Priester betet:***
  - ***„Ⲃⲉⲛ ⲫⲣⲁⲛ ⲛ̀ⲧ̀ⲧⲣⲓⲁⲥ“ (Seite 478).***
  - ***Das Gebet „Öffne ihr, o Herr, die Tore des Himmels“ (Seite 478).***
- ***Das Volk singt die Antwort des Evangeliums „Ⲥⲟⲃⲉ ⲫⲁⲓ“ (Seite 480).***
- ***Kyrie eleison 41 mal.***

8.9.5 Das Gebet „Gott, der ohne Anfang und ohne Ende ist“

P Gott, der ohne Anfang und ohne Ende ist, gütig nach seiner Natur, Unwandelbarer und Unfassbarer, der aus dem Nichts die ganze Schöpfung mit Verstand und Sprache schuf, der du uns durch ihn, deinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn, Gott und unser aller König Jesus Christus, ohne Verderben zu guten Werken geschaffen hast. Als wir wegen unserer eigenen Missetat gestorben sind, hast du uns erlöst und noch einmal erneuert zu Hoffnung und Auferstehung des ewigen Lebens.

Am Tag, an dem diese gegenwärtige Zeit zu Ende geht und das kommende Leben beginnt, das ohne Ende ist; an dem die Himmel schnell vergehen und die Elemente im Feuer schmelzen, die Erde auch sich auflöst und alles, was auf ihr ist, sich fürchten wird: an diesem Tag werden die Menschen, die du erschaffen hast vom Anfang der Schöpfung an, ohne Verderben auferstehen und nach ihren Taten gerichtet werden.

Wir bitten dich und erflehen deine Güte, Menschenliebender, handle an uns nicht nach unseren Sünden und vergilt uns nicht nach unserer Schuld, sondern vergib uns und deinem ganzen Volk als Gütiger und Menschenliebender und Gnädiger. Gedenke auch, o Herr, in deiner Gnade aller unserer Väter und Brüder, die im Glauben gestorben sind, besonders deines strebsamen Knechts und Dieners, des Mönchs ***(..)***, der den Leib auszog wie alle Menschen und zu dir kam, o Gott der Lebendigen.

وَعَلِمُوا يَقِيناً أَنِّي مِنْ عِنْدِكَ خَرَجْتُ، وَآمَنُوا أَنَّكَ أَنْتَ الَّذِي أَرْسَلْتَنِي. 9 أنا أطلب مِنْ أَجْلِهِمْ. لَسْتُ أَطلبُ مِنْ أَجْلِ الْعَالَمِ، بَلْ مِنْ أَجْلِ الَّذِينَ أَعْطَيْتَنِي لأَنَّهُمْ لَكَ، 10 وَكُلُّ مَا هُوَ لَكَ فهُوَ لى، وما هُوَ لِي فهُوَ لك، وَأَنَا تمَجَّدْتُ فِيهِمْ. 11 وَلَسْتُ أَنَا بَعْدُ فِي الْعَالَمِ، وَأَمَّا هؤُلاَءِ فَهُمْ فِي الْعَالَمِ، وَأَنَا آتِي إِلَيْكَ. يا أبتاه القُدُّوسِ، احْفَظُهُمْ فِي اسْمِكَ، الَّذِينَ أَعْطَيْتَنِي، لِيَكُونُوا وَاحِدَاً كَمَا نَحْنُ. 12 حِينَ كُنْتُ مَعَهُمْ كُنْتُ أحْفَظُهُمْ فِي اسْمِكَ. الَّذِينَ أَعْطَيْتَنِي حْفَظْتُهُمْ، وَلَمْ يَهْلِكْ مِنْهُمْ أَحَدٌ. والمَجْد لله دَائِمَاً

- ❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن:
- ❖ "Ϧⲉⲛ ⲫ̀ⲣⲁⲛ ⲛ̀ϯⲧ̀ⲣⲓⲁⲥ" (صفحة 479).
- ❖ صلاة "افتح لها يَارَبُّ أبواب السَّمَاء" (صفحة 479).
- ❖ ثُمَّ يقال مرد الإِنْجِيل "Ⲉⲑⲃⲉ ⲫⲁⲓ" (صفحة 481).
- ❖ كيرياليسون 41 مرة.

❖ صلاة " الله الَّذِي بلا بداية ولا نهاية" ❖

ك الله الَّذِي بلا بداية ولا نهاية، الصَّالِح فِي طبيعته، غير المُستَحيل وغير المُدْرَك. الَّذِي أتى بجَمْيع الْخَلِيقَةِ العاقلة والناطقة إِلَى الوجود مما لَمْ يكن، بابْنَكَ الوَحِيد رَبِّنَا وإلهُنا وملكنا كُلِّنا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، الَّذِي خلقنا به عَلَى غير فساد لأعمال صالحة. وعندما مُتنا بواسطة زلّاتنا الذاتية، خَلَّصتَنَا وجددتنا مرة أُخرى إِلَى رَجَاء قيامة الحياة الأبدية. اليَوْم الَّذِي فيه ينتهى هَذَا الدهر الحاضر وتبدأ الحياة الآتية التى بغير إنتهاء هَذَا الَّذِي فيه تزول السَّمَوَاتُ بسرعة وتحترق العناصر أَيْضاً وتنحل الأَرْضُ ويضطرب كُلِّ ما فيها عندما يقوم البَشَر الَّذِينَ خلقتهُمْ منذ بدء الْخَلِيقَةِ بغير فساد ويجاوبون عما صنعوا. نَسْألُ ونَطْلُبُ إليْكَ يَا مُحِبَّ البَشَر، لا تصنع معنا كخَطَايَانَا ولا تُجازنا كآثامنا، بَلْ كُن غافراً لنا ولكُلِّ شَعْبِكَ كصالح ومُحِبَّ البَشَر الرؤوف. اُذْكُرْ أَيْضاً يَارَبُّ جَمْيع آبَائِنَا برَحْمَتِكَ، وأخوتنا الَّذِينَ سبق رُقادهُمْ فِي الإيمان، ولا سيما يَا رَبُّ عبدك المُجاهد خادمك الراهب (..) هَذَا الَّذِي خلع الْجَسَدِ مثل سائر الناس، وأتى إليْكَ أيُّها الرَّبُّ إِلهُ الأَحْيَاء.

P Gedenke, o Herr, seiner Bedrängnisse, Versuchungen und seines Kampfes gegen die Anreize der Begierden, den er auf sich nahm in seinem Leben. Weise nichts ab. Denn es gibt kein einziges Werk, das vor dir ohne Lohn ist. Und wenn er in Sünde gefallen ist: Du Gütiger und Menschenliebender hast befohlen, dass auch Menschen den Menschen vergeben. Wie viel mehr bist du der Herr, der Vergebende.

Möge sein Erscheinen vor dir wohlgefällig sein ohne Beschämung, denn du sagst zu ihm: Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen. Dieser Lobpreis, den wir dir, o Herr, darbringen, möge wie Weihrauch vor dir zu jeder Zeit aufgenommen sein. Wir bitten dich, seiner Seele Rast zu schenken im Land der Lebendigen, am Ort des Lichts, dem Wohnort aller Freudigen. Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, des Erbarmens und der Menschenliebe. Dir gebührt Verherrlichung, o Vater, Sohn und Heiliger Geist, der Lebensspender, jetzt, alle Zeit und in die Ewigkeit. Amen.

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:

- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).

- ***Das Gebet für die Entschlafenen (Seite 118).***

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***
- ***Nach dem Herablassen des Toten ins Grab spricht der Priester das Gebet über dem Grab „Meister, Herr, allmächtiger Gott“ (Seite 484).***

ك أُذْكُرْ يَا رَبُّ شدائدهُ وتجارُبه ومُحاربات الشهوة الَّتِي قبلها ولا ترفض شَيئَاً منها. لأنه لا يوجد عمل مِنْ الأعمال بغير أجر أمامك. وَإِنْ كان قد سقط فِي شيء مِنْ الَخَطايَا، فأنْتَ أيُّها الصَّالِح ومُحِبَّ البَشَر قد أمرت بأن يغفر الناس للناس أَيْضاً، فكم بالحرى أنْتَ أيُّها الرَبُّ الغافر.

ليكن دُخوله إليْكَ مرضياً بوجه غير مخزى، اذا تقول له: تعالوا إِلَىَّ يا جَمْيع المُتعَبين، وأنا أُريحكم، وهَذَا التَّمْجِيد الَّذِي نُرْسِلَه إليْكَ يَارَبُّ، ليكن مثل بُخُور مقبول أمامك فِي كُلِّ حِينٍ، ونَسْألُكَ أَنْ تُنَيِّح نَفْسَهُ فِي كورة الأَحْيَاء فِي موضع النور، حيث مسكن سائر الفرحين، لأن عندك ينبوع الحياة والرحمة ومَحَبَّة البَشَر، ويليق بك المَجْد أيُّها الآب والإبْن وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الْمُحِيي، الآن وكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :*
❖ *أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).*
❖ *أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).*
❖ *أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).*
❖ *ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).*
❖ *أوشِيَّة الراقدين (صفحة 119).*

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
❖ *يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).*
❖ *وبَعْد دفن المُتَوَفِّي اذا أرادوا يَقُولُ الكاهن صلاة الدفن عَلَى الْقَبْر (صفحة 485) ويَقُولُ التحليل ويختم بالبركة.*

❖ 8.10 Gebet zur Trauerfeier für verstorbene Nonnen ❖

- *Der Sarg wird bis vor den Altar (zweiter Chorus) getragen, die Füße zeigen nach Osten. Die Diakone gehen dem Sarg voran und sprechen folgende Hymne in der Trauermelodie „Ⲁⲣⲓⲡⲁⲙⲉⲩⲓ“ (Seite 466).*
- *Psalm 116 LXX [117] „Ⲛⲓⲉⲑⲛⲟⲥ ⲧⲏⲣⲟⲩ“ (Seite 530).*
- *Lobsch 2. Hoos „Ⲙⲁⲣⲉⲛⲟⲩⲱⲛϩ ⲉ̀ⲃⲟⲗ“ (Seite 530).*
- *Psalie Watos / Lobsch 3. Hoos „Ⲧⲉⲛⲟⲩⲉϩ ⲛ̀ⲥⲱⲕ“ (Seite 534).*
- *Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „ Ⲉ̀ⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).*
- *Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).*
- *Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).*
- *Der Priester hebt den Weihrauch empor.*
- *Der Chor betet die Zimbelstrophen „Ⲛⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ“ (Seite 468).*
- *Psalm 50 LXX [51] (Seite 222).*

V Halleluja. Ehre sei Gott. Allie-louja : zoxasi o Theos imoon. Ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ̀ : ⲇⲟⲝⲁⲥⲓ ⲟ̀Ⲑⲉⲟⲥ ⲏ̀ⲙⲱⲛ.

- *Der Priester betet das Gebet für die Kranken (Seite 94).*
- *Das Volk betet das Gebet „Gewähre uns, o Herr“ (Seite 468).*
- *Die Antwort „Ⲕⲁⲧⲁ ⲉ̀ϩⲟⲟⲩ“ (Seite 470).*
- *Zitate aus den Psalmen unseres Vaters David, des Propheten.*

❖ 8.10.1 Psalmen 12, 118 und 15 LXX ❖

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm 12 LXX [13], 2 - 5:

2 *Wie lange, Herr, wirst du mich völlig vergessen?*
Wie lange wirst du dein Angesicht von mir abwenden?
3 *Wie lange soll ich mir Gedanken machen in meiner Seele,*
Kummer haben in meinem Herzen am Tage?
Wie lange wird sich mein Feind über mich erheben?
4 *Blicke herab, höre mich an, Herr, mein Gott.*
Erleuchte meine Augen, damit ich nicht in den Tod entschlafe.
5 *damit nicht mein Feind sagt: Ich habe Gewalt über ihn gewonnen. Halleluja.*

Psalm 118 LXX [119], 161 - 168:

161 *Herrscher verfolgten mich vergeblich,*
und vor deinen Worten verzagte mein Herz.

❖ تجنيز الراهبات ❖

❖ مِنْ المعتاد أَنْ يُحضر الكفن إِلَى صف المرتلين الثانى وتكون الأرجل مواجهة ناحية الشرق.
❖ يتقدم الشمامسة أمام الكفن وهُمْ يقولون لحن "أُذْكُرْنِي يَارَبُّ متى جئت فِي مَلَكُوتِكَ" (صفحة 467).

❖ مزمور 116 "نى إثنوس تيرو" (صفحة 531).
❖ لُبْش الهوس الثانى "مارين أوونه إيفول" (صفحة 531).
❖ ابصالية واطس عَلَى الهوس الثالث "تين اويه انثوك" (صفحة 535).
❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ ويرفع البُخُور.

❖ يقول الشمامسة:
❖ أرباع الناقوس "Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ" (صفحة 469).
❖ المزمور الخَمْسِين: ارْحَمْنِي يا الله كعَظِيم رَحْمَتِكَ (صفحة 223).

ش هلليلويا المَجْد لله. *Halleluja, al-magdu lel-lah.*

❖ ثُمَّ يُصَلِّي الكاهن أوشِيَّة المَرْضَى (صفحة 95).
❖ ثُمَّ يُصَلِّي الشعب:
- تَفَضَّلْ يَارَبُّ (صفحة 469).
- المرد: كُلِّ يوم وَكُلِّ ليلة، هَلِّلِيلُويا. (صفحة 471).

❖ المزامير 12 ، 118 ، 15 ❖

مِنْ مزمور 12 : 1 – 4

1 إِلَى متى يَارَبُّ تنسانى إِلَى الإنقضاء، حتى متى تصرف وجهك عَنِّى. 2 إِلَى متى
أضع هذه المشورات فِي نفسى، وهذه الأوجاع فِي قلبى النهار كُلِّه. إِلَى متى يرتفع
عدوّى عَلَىَّ، 3 انْظُرْ واستجب لى يَارَبّى وإِلَهِي، أنر عينى لئلا أنام فِي الْمَوْت، 4 لئلا
يَقُولُ عدوِّى أني قد قويت عليه. هَلِّلِيلُويا.

مِنْ مزمور 118 : 161 – 168

161 الرؤساء اضطهدونى بلا سبب، ومِنْ أقوالك جزع قلبى.

162 *Jubeln will ich über deine Worte*
wie derjenige, der viel Beute findet.
163 *Unrecht hasse und verabscheue ich, aber dein Gesetz liebe ich.*
164 *Siebenmal am Tag lobte ich dich für die Urteile deiner Gerechtigkeit.*
165 *Großer Friede wird denjenigen zuteil, die dein Gesetz lieben,*
und für sie gibt es keinen Anstoß.
166 *Ich habe auf dein Heil gewartet, Herr, und deine Gebote liebe ich.*
167 *Meine Seele hat deine Zeugnisse bewahrt und liebt sie sehr.*
168 *Ich habe deine Gebote und deine Zeugnisse bewahrt,*
denn alle meine Wege liegen vor dir, Herr. Halleluja.

Psalm 15 LXX [16], 7 - 11:

7 *Ich will den Herrn preisen, der mich verständig gemacht hat;*
auch noch bis in die Nacht haben mich meine Nieren unterwiesen.
8 *Ich sah den Herrn stets vor mir,*
denn er steht zu meiner Rechten, damit ich nicht wanke.
9 *Darum freute sich mein Herz,*
und es jubelte meine Zunge,
auch noch mein Fleisch wird in Hoffnung wohnen,
10 *denn du wirst meine Seele nicht der Unterwelt preisgeben*
noch zulassen, dass dein Frommer die Vernichtung sieht.
11 *Du hast mir die Wege des Lebens kundgetan;*
Du wirst mich mit Freude erfüllen mit deinem Angesicht,
Wonnen sind zu deiner Rechten für immer. Halleluja.

- ***Das Volk singt: „Ⲫⲁⲓ ⲉ̀ⲧⲁϥⲉⲛϥ ⲉ̀ⲡ̀ϣⲱⲓ“ (Seite 538),***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ” (Seite 72).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Das Volk singt die Hymne „Ⲉⲑⲃⲉ ϯⲁ̀ⲛⲁⲥⲧⲁⲥⲓⲥ“ (Seite 472).***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

8.10.2 Paulusbrief (2.Kor 5, 11 - 17)

Lesung aus dem zweiten Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Korinther.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

11 So versuchen wir, erfüllt von Ehrfurcht vor dem Herrn, Menschen zu gewinnen; Gott aber kennt uns durch und durch. Ich hoffe, dass auch euer Urteil über mich sich zur vollen Wahrheit durchgerungen hat. 12 Damit wollen wir uns nicht wieder vor euch rühmen, sondern wir geben euch Gelegenheit, rühmend auf uns hinzuweisen, damit ihr denen entgegentreten könnt, die sich nur rühmen, um ihr Gesicht zu wahren, ihr Herz aber nicht zeigen dürfen.

162 أبتهج أنا بكَلاَمَك كمَنْ وجد غنائم كثيرة. 163 أبغضت الظُلم ورذلته، أما ناموسك فأحببته. 164 سبع مرات فِي النهار سَبَّحْتَك عَلَى أحكام عَدْلَكِ. 165 فليكن سلامٌ عَظِيم للذين يُحبّون اسْمَكَ ولَيْسَ لهُمْ شك. 166 توقعت خلاصك يَارَبُّ ووَصَايَاك حْفَظْتُها، 167 حْفَظْت نفسى شهاداتك وأحببتها جداً. 168 حْفَظْت وَصَايَاك وشهاداتك لأن جَمْيع طُرقى أمامك يَارَبُّ. هَلّيلُويا.

مِنْ مزمور 15 : 7 – 11

7 أبارك الرَّبَّ الَّذِي أفْهَمَنِى، وأَيْضاً إِلَى الليل تُنذرنى كليتاى. 8 تَقَدّمْتُ فرأيت الرَّبَّ أمامى فِي كُلّ حِينٍ، لأنه عن يمينى كى لا أتزعزع. 9 مِنْ أجل هَذَا فرح قلبى وتهلَّل لسانى، وأَيْضاً جَسَدى يسكن عَلَى الرَّجَاء. 10 لأَنَّكَ لا تترك نفسى فِي الجحيم ولا تدع قُدُّوسك يرى الْفَسَادِ، 11 قد عَرَّفتَنى سُبُل الحياة تملأنى فَرَحِاً مَعَ وجهك، البهجة فِي يمينك إِلَى الإنقضاء. هَلّيلُويا.

❖ *يَقُولُ الشمامسة لحن "فاى ايتاف اينف" (صفحة 539).*
❖ *يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).*
❖ *ويرفع الكاهن البُخُور.*
❖ *ثُمَّ يَقُولُ الشمامسة لحن مقدمة البولس الحزاينى "اثفى تي اناستاسيس" (صفحة 473).*
❖ *يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).*

❖ البولس مِنْ كورنثوس الثانية 5 : 11 – 17 ❖

11 فَإِذْ نَحْنُ عَارفونَ مَخَافَةَ الرَّبِّ نُقْنِعُ النَّاسَ. وَقَدْ صِرْنَا ظَاهِرِينَ للهُ، وَأَرْجُو أَنَّنَى قَدْ صِرْت ظَاهِراً فِي ضَمَائِرِكُمْ أَيْضاً. 12 ولَسْنَا نَمْدَحُ أَنْفُسَنَا لَدَيْكُمْ أَيْضاً، بَلْ نُعْطِيكُمْ فُرْصَةً أَنْ تفْتَخِروا بنا لِكِيْ يَكُونَ جَوَابٌ عَلَى الَّذِينَ يَفْتَخِرُونَ بِالْوَجْهِ لاَ بِالْقَلْبِ. 13 لأَنَّنَا إِنْ كُنَّا جُهَلاَء فَجهلنا لله، وَإِنْ كُنَّا فُهَمَاء ففهمنا َ لَكُمْ. 14 لأَنَّ مَحَبَّةَ الْمَسِيحِ تَحْصُرُنَا. إِذْ نَحْنُ نَحْسِبُ هَذَا: أَنَّهُ إِنْ كَانَ وَاحِدٌ قَدْ مَاتَ لأَجْلِ الْجَمْيع، فَالْجَمْيع إِذاً مَاتُوا.

13 Wenn wir nämlich von Sinnen waren, so geschah es für Gott; wenn wir
besonnen sind, geschieht es für euch. 14 Denn die Liebe Christi drängt uns, da
wir erkannt haben: Einer ist für alle gestorben, also sind alle gestorben. 15 Er ist
aber für alle gestorben, damit die Lebenden nicht mehr für sich leben, sondern
für den, der für sie starb und auferweckt wurde. 16 Also schätzen wir von jetzt an
niemand mehr nur nach menschlichen Maßstäben ein; auch wenn wir früher
Christus nach menschlichen Maßstäben eingeschätzt haben, jetzt schätzen wir
ihn nicht mehr so ein. 17 Wenn also jemand in Christus ist, dann ist er eine neue
Schöpfung: Das Alte ist vergangen, Neues ist geworden.
Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:

- ***Der Lobpreis der Engel / Gloria (Seite 364).***
- ***Dreimalheilig (Agpeya Seite 32).***
- ***Das Volk betet: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Abschluss der Watos Theotokien „Ⲱ Ⲡⲉⲛⲃⲟⲓⲥ Ⲓⲏⲥⲟⲩⲥ Ⲡⲓⲭⲣⲓⲥⲧⲟⲥ“ (Seite 542).***
- ***Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).***
- ***Das Trishagion (Seite 82) in Trauermelodie der Karwoche.***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ 8.10.3 Das Evangelium (Lk 10, 38 - 42) ❖

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Lukas, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 16 LXX [17], 1 - 2)

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

1 Höre, Herr, meine Gerechtigkeit an, achte auf mein Flehen, vernimm
mein Gebet, das ich nicht mit betrügerischen Lippen spreche. 2 Aus deinem
Angesicht gehe das Urteil über mich hervor, meine Augen sollen Aufrichtigkeit
erblicken. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

38 Sie zogen zusammen weiter und er kam in ein Dorf. Eine Frau namens
Marta nahm ihn freundlich auf. 39 Sie hatte eine Schwester, die Maria hieß.
Maria setzte sich dem Herrn zu Füßen und hörte seinen Worten zu. 40 Marta aber
war ganz davon in Anspruch genommen, für ihn zu sorgen. Sie kam zu ihm und
sagte: Herr, kümmert es dich nicht, dass meine Schwester die ganze Arbeit mir
allein überlässt? Sag ihr doch, sie soll mir helfen! 41 Der Herr antwortete: Marta,
Marta, du machst dir viele Sorgen und Mühen. 42 Aber nur eines ist notwendig.
Maria hat das Bessere gewählt, das soll ihr nicht genommen werden.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

15 وَهُوَ مَاتَ لأَجْلِ الْجَمْيعِ كَيْ يَعِيشَ الأَحْيَاءُ لاَ لأَنْفُسِهِمْ، بَلْ لِلَّذِي مَاتَ لأَجْلِهِمْ وَقَامَ. 16 فلذلك نَحْنُ منذ الآنَ لاَ نَعْرِفُ أَحَداً حَسَبَ الْجَسَدِ. وَإِنْ كُنَّا قَدْ عَرَفْنَا الْمَسِيحَ حَسَبَ الْجَسَدِ، لكِنِ الآنَ لاَ نَعْرِفُهُ بَعْدُ. 17 إِذاً إِنْ كَانَ أَحَدٌ فِي الْمَسِيحِ فَهُوَ خَلِيقَةٌ جَدِيدَةٌ: الأَشْيَاءُ الْعَتِيقَةُ قَدْ مَضَتْ، هُوَذَا الْكُلُّ قَدْ صَارَ جَدِيداً.

نِعْمَة الله تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

- ❖ تسبحة الْمَلاَئِكَةِ (صفحة 365).
- ❖ الثلاثة تَقْدِيسات (أنظر الأجبية).
- ❖ أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
- ❖ ختام الثيؤطوكيات الواطس (صفحة 543).
- ❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).
- ❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83) باللحن الحزايني لإسبوع الآلام.
- ❖ وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).

❖	إنجيل لوقا 10 : 38 – 42	❖

المزمور 16 : 1 – 2

1 اسْتَمِع يا إِلهُ برى وأصغِ إِلَى طِلْبَتِى. وأنصت إِلَى صلاتى لأَنَّها لَيْسَت بشفتين غاشتين. 2 فيخرجُ قضائى مِنْ أمام وجهك ولتنظر عيناى إِلَى استقامة. الليلويا.

الإنجيل

38 وَفِيمَا هُمْ سَائِرُونَ دَخَلَ قَرْيَةً، فَقَبِلَتْهُ إِمْرَأَةٌ اسْمُهَا مَرْثَا فِي بَيْتِهَا. 39 وَكَانَتْ لِهَا أُخْتٌ تُدْعَى مَرْيَمَ، الَّتِي جَلَسَتْ عِنْدَ قَدَمَيْ يَسُوعَ وَكَانَتْ تَسْمَعُ كَلاَمَهُ. 40 وَأَمَّا مَرْثَا فَكَانَتْ مُرْتَبِكَةً فِي خِدْمَةٍ كَثِيرَةٍ. فَوَقَفَتْ وَقَالَتْ: «يَا رَبُّ، أَمَا تُبَالِي بِأَنَّ أُخْتِي قَدْ تَرَكَتْنِي أَخْدُمُ وَحْدِي؟ فَقُلْ لَهَا أَنْ تُعِينَنِي!» 41 فَأَجَابَ يَسُوعُ وَقَالَ لَهَا:«مَرْثَا، مَرْثَا، أَنْتِ تَهْتَمِّينَ وَتَضْطَرِبِينَ لأَجْلِ أُمُورٍ كَثِيرَةٍ، 42 وَلكِنَّ الْحَاجَةَ إِلَى وَاحِدٍ فَاخْتَارَتْ مَرْيَمُ النَّصِيبَ الصَّالِحَ الَّذِي لَنْ يُنْزَعَ مِنْهَا».

والمَجْد لله دَائِمَاً

- ***Das Priester betet:***
  - ***„ⲃⲉⲛ ϩⲣⲁⲛ ⲛ̀ⲧⲓⲧⲣⲓⲁⲥ“ (Seite 478).***
  - ***Das Gebet „Öffne ihr, o Herr, die Tore des Himmels“ (Seite 478).***
- ***Das Volk singt die Antwort des Evangeliums „ⲅⲟⲃⲉ ϫⲁⲓ“ (Seite 480).***
- ***Kyrie eleison 41 mal.***

8.10.4 Das Gebet „Gott der Seelen und Herr der Leiber“

P Gott der Seelen und Herr der Leiber, der durch seinen unsichtbaren Willen die Seele mit dem Leib vereinte, der du durch deine gute Absicht die Schöpfung vollendetest, die du erschaffen hast und Staub zu Staub zurück gabst. Du hast die Seele zu dir gerufen und ihr einen heiligen Wohnort bei dir gegeben. Meister, Herr, Barmherziger, nimm diese reine Gabe zu dir, die Seele deiner Magd, der Nonne ***(..)***, die zu dir kam, Gott der Seelen und Leiber. Du hast alles erschaffen, das Sichtbare und das Unsichtbare. Gedenke, o Herr, ihrer Hoffnung auf dich und der Mühen, die sie um der Hoffnung auf Erlösung willen durchlitt, zur Auferstehung des Lebens und der Ruhe des Friedens, den sie suchte. Ihre Verfehlungen und Schwächen vergib ihr, denn du bist gütig und barmherzig gegenüber jedem. Du hast sie durch deine Gnade gerettet; gewähre ihr Ruhe im Schoß Abraham, Isaaks und Jakobs im Licht der Lebendigen am Ort von Rast und Ruhe, dem Platz, von dem Trauer, Kummer und Seufzen verschwunden sind.

Bitte, o Herr, gewähre auch Trost und Frieden für die Herzen der Trauernden. Denn du bist es, der uns in allen unseren Nöten tröstet und uns gabst, die Herrlichkeit zu erlangen anstelle des Geistes der Trauer. Halte jede Trauer von uns fern durch die Hoffnung auf ewige Güte, und die du zu dir nahmst an jenen Ort, lass sie ausruhen. Und erbarme dich auch über uns, die noch hier sind, und erlöse uns von jeglichem Bösen. Durch deinen einzigen Sohn, unseren Herrn, Gott und Erlöser Jesus Christus, durch den dir gebühren Ehre, Ruhm, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und dir wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:
- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).
- ***Das Gebet für die Entschlafenen (Seite 118).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***
- ***Nach dem Herablassen der Toten ins Grab spricht der Priester das Gebet über dem Grab „Meister, Herr, allmächtiger Gott“ (Seite 484).***

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن:
❖ "Ϧⲉⲛ ⲫ̀ⲣⲁⲛ ⲛ̀ϯⲧ̀ⲣⲓⲁⲥ" (صفحة 479).
❖ صلاة "افتح لها يَارَبُّ أبواب السَّمَاء" (صفحة 479).
❖ ثُمَّ يقال مرد الإِنْجِيل "Ⲉⲑⲃⲉ ⲫⲁⲓ" (صفحة 481). ثم كيرياليسون 41 مرة

❖ صلاة "يا إِلهُ الأرْوَاح ورب الأجساد" ❖

ك يا إِلهُ الأرْوَاح وربُّ الأجساد، الَّذِي بمشورته الخَفيَّة اتَّحدت النفس بالجَسَد، وأَيْضاً كإرادتك الصَّالِحَة أكملت جُبلتك التى خلقتها، ورددت التُراب إِلَى التُراب. واَلرُّوحِ دعوتها إليْكَ وأسكنتها فِي المنازل المُقَدَّسَة. أيُّها السَيِّد الرَّبُّ الرحيم، اقبل إليْكَ هذه الوديعة الطاهرة التى هى نفس عبدتك الراهبة (..) التى أتت إليْكَ يا إِلهُ الأنْفُس والأجساد والأرْوَاح. يا مَنْ خلقت كُلَّ شىء ما يُرى وما لا يُرى. اُذْكُرْ يَارَبُّ التجاءها إليْكَ، والأتعاب التى كابدتها مِنْ أجل رَجَاءِ الخلاص الَّذِي طَلَبْتَهُ إِلَى قيامة الحياة ونياح السلام، الزلَّات ومشورات الضعف البشرى اغْفِرْها لها، إذ أَنَّكَ صالح ورحيم لكُلِّ أحد، وإذا أنقذتها بنعمتك فلتجد راحة فِي حضن إِبْرَاهِيمَ وإِسْحَاقَ ويَعْقُوبَ، فِي نور الأَحْيَاء فِي كورة النياح والراحة، الموضع الَّذِي هربَ منه الحُزن والكآبة والتنهد. تَفَضَّلْ يَارَبُّ أَيْضاً أَنْ تكون راحة وعزاء لحزانى القُلُوب، لأَنَّكَ أنْتَ الَّذِي عزَّيتنا فِي جَمْيع شدائدنا، وأعطيتنا إقتناء المَجْد عوضاً عن روح الحُزن. انزع عَنَّا كُلَّ حُزن بواسطة رَجَاءِ الخيرات العتيدة، والَّذِينَ أخذتهُمْ إِلَى ذلك الموضع نَيِّحُهم، ونَحْنُ أَيْضاً الَّذِينَ ههنا ارْحَمْنا، واَحْفَظُنا، ونَجِّنَا مِنْ كُلِّ شر، مِنْ قِبَل ابْنَكَ الوَحِيد رَبِّنَا وإلهُنا ومُخَلِّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، هَذَا الَّذِي .....إلخ

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشى الصغار:
❖ أوشِيَّة السَّلَامِ (صفحة 135)، أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139)، أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).
❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151)، أوشِيَّة الراقدين (صفحة 119).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).
❖ يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213). ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).
❖ وبَعْد دفن المُتَوَفِّي اذا أرادوا يَقُولُ الكاهن صلاة الدفن عَلَى الْقَبْر (صفحة 485) ويَقُولُ التحليل ويختم بالبركة.

❖ 8.11 Gebet zum Gedenken an Verstorbene – Nach drei Tagen, nach sechs Wochen sowie nach einem Jahr ❖

- ***Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Der Chor betet die Zimbelstrophen „Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ Ⲡⲁⲛⲟⲩⲧ“ (Seite 468).***
- ***Psalm 50 LXX [51] (Seite 222).***

V Halleluja. Ehre sei Gott. Allie-louja : zoxasi o-Theos iemoon. ⲁⲗⲗⲏⲗⲟⲩⲓⲁ : ⲇⲟⲝⲁⲥⲓ ⲟⲑⲉⲟⲥ ⲏⲙⲱⲛ.

- ***Der Priester betet das Gebet für die Kranken (Seite 94).***
- ***Das Volk bete das Gebet „Gewähre uns, o Herr“ (Seite 468).***
- ***Die Antwort „Ⲕⲁⲧⲁ ⲉⲃⲟⲟⲩ“ (Seite 470).***
- ***Zitate aus den Psalmen unseres Vaters David, des Propheten.***

❖ 8.11.1 Psalmen 68, 118 und 68 LXX ❖

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm 68 LXX [69], 2 – 4 und 8 - 9:

2 Rette mich, Gott, denn das Wasser ist mir bis an den Hals gekommen!
3 Ich steckte in tiefem Schlamm, wo es keinen Halt gibt;
ich geriet in die Tiefe des Meeres, und ein Sturm ließ mich versinken.
4 Ich wurde müde vom Schreien, meine Kehle wurde heiser,
meine Augen schwanden vom Hoffen auf meinen Gott.
8 Denn deinetwegen ertrug ich Schmähung,
und Scham bedeckte mein Gesicht.
9 Ich bin meinen Brüdern fremd geworden
und den Söhnen meiner Mutter unbekannt, Halleluja.

Psalm 118 LXX [119], 17 – 20:

17 Vergilt deinem Knecht!
Ich werde leben und deine Worte bewahren.
18 Enthülle meine Augen,
und ich will deine Wundertaten aufgrund deines Gesetzes betrachten.
19 Ein Fremder bin ich im Land; verbirg nicht vor mir deine Gebote.
20 Meine Seele sehnte sich danach, zu verlangen
deine Urteile zu jeder Zeit. Halleluja.

❖ صلاة الثالث والأربعين والتذكارات ❖

❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ ويرفع البُخُور.

❖ يَقُولُ الشمامسة:

❖ أرباع الناقوس "Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ" (صفحة 469).
❖ المزمور الخَمْسِين: ارْحَمْنِي يا الله كعَظِيم رَحْمَتِكَ (صفحة 223).

ش هلليلويا المَجْد لله. *Halleluja, al-magdu lel-lah.*

❖ ثُمَّ يُصَلِّي الكاهن أوشِيَّة المَرْضَى (صفحة 95).
❖ ثُمَّ يُصَلِّي الشعب:
- تَفَضَّلْ يَارَبُّ (صفحة 469).
- المرد: كُلِّ يوم وَكُلِّ ليلة، هَلِّلِيلُويا. (صفحة 471).

❖ المزامير 68 ، 118 ، 68 ❖

مزمور 68 : 1 – 3 ، 7 – 8

1 أحيني يَارَبُّ فإن المياه قد وصلت إِلَى نفسى، 2 وغرقت فِي حمأة الْمَوْت، ولَمْ يعد
لي استطاعة بَعْد. وذهبت عُمق البحر والعاصف غرَّقني. 3 مللتُ وبَحَّت حنجرتي مما
أصرخ. ذبلت عيناي مما أترجى إلَهِي. 7 لأنِّي مِنْ أجلك قد قبلت إِلَى العار، وغَطَّى
الخزي وجهى. 8 صِرتُ غريباً مِنْ إخوتى، ونزيلاً عند بنى أمى. هَلِّلِيلُويا.

مزمور118 : 17 – 20

17 أعط مُجازاةً لعبدك فأحيا وأحْفَظُ أقوالك. 18 اكشف عن عيني لأتأمل عجائبك مِنْ
شرعك. 19 أنا غريب عَلَى الأَرْضِ فلا تُخفِ عَنِّى وَصَايَاك. 20 تاقت نَفْسِي واشتهت
أحْكَامَك فِي كُلِّ حِينٍ. هَلِّلِيلُويا.

Psalm 68 LXX [69], 14 – 19:

14 *Erhöre mich in der Wahrheit deines Heils*
15 *Rette mich aus dem Sumpf, damit ich nicht steckenbleibe;errettet werden soll*
ich vor denen, die mich hassen, und vor der Tiefe des Wassers;
16 *der Wassersturm soll mich nicht versinken lassen, noch die Tiefe mich*
verschlingen,noch der Brunnen über mich seinen Mund schließen.
17 *Höre mich an, Herr, denn gütig ist dein Erbarmen;*
nach der Fülle deines Mitleids, blicke auf mich herab.
18 *Wende dein Angesicht nicht ab von deinem Knecht,*
denn ich bin bedrängt, erhöre mich schnell.
19 *Achte auf meine Seele und erlöse sie,*
wegen meiner Feinde errette mich. Halleluja.

- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten "Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ" (Seite 72).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

8.11.2 Paulusbrief (Röm 5, 6 - 15)

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Römer.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

6 Christus ist schon zu der Zeit, da wir noch schwach und gottlos waren, für uns gestorben. 7 Dabei wird nur schwerlich jemand für einen Gerechten sterben; vielleicht wird er jedoch für einen guten Menschen sein Leben wagen. 8 Gott aber hat seine Liebe zu uns darin erwiesen, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. 9 Nachdem wir jetzt durch sein Blut gerecht gemacht sind, werden wir durch ihn erst recht vor dem Gericht Gottes gerettet werden. 10 Da wir mit Gott versöhnt wurden durch den Tod seines Sohnes, als wir noch Gottes Feinde waren, werden wir erst recht, nachdem wir versöhnt sind, gerettet werden durch sein Leben. 11 Mehr noch, wir rühmen uns Gottes durch Jesus Christus, unseren Herrn, durch den wir jetzt schon die Versöhnung empfangen haben. 12 Durch einen einzigen Menschen kam die Sünde in die Welt und durch die Sünde der Tod und auf diese Weise gelangte der Tod zu allen Menschen, weil alle sündigten. 13 Sünde war schon vor dem Gesetz in der Welt, aber Sünde wird nicht angerechnet, wo es kein Gesetz gibt; 14 dennoch herrschte der Tod von Adam bis Mose auch über die, welche nicht wie Adam durch Übertreten eines Gebots gesündigt hatten; Adam aber ist die Gestalt, die auf den Kommenden hinweist. 15 Doch anders als mit der Übertretung verhält es sich mit der Gnade; sind durch die Übertretung des einen die vielen dem Tod anheim gefallen, so ist erst recht die Gnade Gottes und die Gabe, die durch die Gnadentat des einen Menschen Jesus Christus bewirkt worden ist, den vielen reichlich zuteil geworden.

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

مزمور 68 : 14 – 18

14 استجب لى بحق خلاصك ونَجِّني مِنْ هَذَا الطين لكي لا أوحل. 15 تُنْقِذنِي مِنْ الَّذِينَ يُبْغِضُونَنِي ومِنْ عُمْق المياه ولا يُغرقني عاصف الماء. ولا يبتلعنى العُمْق، ولا تَطبق الهاوية فمها عَلَىَّ. 16 اسمعني يَارَبُّ فإن رَحْمَتُكَ صالحة، ومثل كثرة رأفتك انْظُرْ إِلَىَّ. 17 لا تَصرف وَجهك عن فتاك. اسمعني سريعاً فإنِّي فِي شدة. 18 انْظُرْ إِلَى نفسى، وأنقذها. هَلِّيلُويا.

❖ يُرَتِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).
❖ ويرفع الكاهن البُخُور.
❖ يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).

❖ البولس مِنْ رومية 5 : 6 - 15 ❖

6 لأَنَّ الْمَسِيحِ إِذْ كُنَّا بَعْدُ ضُعَفَاءَ، مَاتَ عن الْفُجَّارِ. 7 فَإِنَّهُ بِالْجَهْدِ يَمُوتُ واحَدٌ عن البَارّ. رُبَّمَا يَجْسُرُ أَحَدٌ أَنْ يَمُوتَ عن الصَّالِحَ. 8 وَلكِنَّ اللهَ قد بَيَّنَ مَحَبَّتَهُ لَنَا، لأَنَّنا إِذْ كُنَّا وَنَحْنُ خُطَاةٌ مَاتَ الْمَسِيحِ عَنَّا. 9 فكم بالحري الآن وَنَحْنُ قد تَبَرَّرنَا بِدَمِهِ، ننجو به مِنَ الْغَضَبِ. 10 وإِذْ كُنَّا وَنَحْنُ أَعْدَاءٌ اصطلحنا مَعَ اللهِ بِمَوْتِ ابْنِهِ، فَكم بالحري وَنَحْنُ مُصَطلَحُونَ نَخْلُصُ بِحَيَاتِهِ! 11 وَلَيْسَ ذلِكَ فَقَطْ، بَلْ نَفْتَخِرُ بِاللهِ، مِنْ قِبَل رَبِّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، هَذَا الَّذِي نِلْنَا الصُلح مِنْ قِبَلِه.

12 فلذلِكَ كما أَنَّ الْخَطِيَّة دَخَلَت إِلَى الْعَالَم بِإِنْسَان وَاحِد، ومِنْ قِبَل الْخَطِيَّةِ صار الْمَوْتُ، هكَذَا دخل الْمَوْتُ إِلَى جَمْيع النَّاسِ، إِذْ أَخْطَأَ الْجَمِيعُ. 13 فَإِنَّهُ حَتَّى النَّامُوسِ كَانَتْ الْخَطِيَّةُ فِي الْعَالَمِ. ولَمْ تكن الْخَطِيَّةَ تُحْسَبُ خَطِيَّةً حيث لا نَامُوسٌ. 14 لكِنْ الْمَوْتُ قد تسلط مِنْ آدَمَ إِلَى مُوسَى، وَذلِكَ عَلَى الَّذِينَ لَمْ يُخْطِئُوا عَلَى شِبْهِ معصية آدَمَ، الَّذِي هُوَ مِثَالُ الآتِي. 15 بَلْ لَيْسَ مثل الْخَطِيَّةَ كذلك النِعْمَةِ. لأَنَّهُ إِنْ كَانَ بِخَطِيَّةِ وَاحِدٍ مَاتَ كَثِيرُونَ، فكم بالحري نِعْمَةُ اللهِ، وَالْعَطِيَّةُ بِالنِّعْمَةِ الَّتِي بِالإِنْسَانِ الْوَاحِدِ يَسُوعَ الْمَسِيحِ، قَدِ ازْدَادَتْ لِلْكَثِيرِينَ!

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا آمين

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82) in Trauermelodie der Karwoche.***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

❖ 8.11.3 Das Evangelium (Joh 11, 38 - 45) ❖

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Johannes, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 37 LXX [38], 21 - 22)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

21 Und mich, den Geliebten, haben sie verstoßen wie einen Toten, der Abscheu erregt. 22 Verlass mich nicht, Herr, mein Gott, weiche nicht von mir.

Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

38 Da wurde Jesus wiederum innerlich erregt und er ging zum Grab. Es war eine Höhle, die mit einem Stein verschlossen war. 39 Jesus sagte: Nehmt den Stein weg! Marta, die Schwester des Verstorbenen, entgegnete ihm: Herr, er riecht aber schon, denn es ist bereits der vierte Tag. 40 Jesus sagte zu ihr: Habe ich dir nicht gesagt: Wenn du glaubst, wirst du die Herrlichkeit Gottes sehen? 41 Da nahmen sie den Stein weg. Jesus aber erhob seine Augen und sprach: Vater, ich danke dir, dass du mich erhört hast. 42 Ich wusste, dass du mich immer erhörst; aber wegen der Menge, die um mich herum steht, habe ich es gesagt; denn sie sollen glauben, dass du mich gesandt hast. 43 Nachdem er dies gesagt hatte, rief er mit lauter Stimme: Lazarus, komm heraus!

44 Da kam der Verstorbene heraus; seine Füße und Hände waren mit Binden umwickelt, und sein Gesicht war mit einem Schweißtuch verhüllt. Jesus sagte zu ihnen: Löst ihm die Binden und lasst ihn weggehen! 45 Viele der Juden, die zu Maria gekommen waren und gesehen hatten, was Jesus getan hatte, kamen zum Glauben an ihn.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

- ***Das Volk singt die Antwort des Evangeliums „Ⲥⲟⲃⲉ ⲫⲁⲓ“ (Seite 480).***

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:
- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83) باللحن الحزايني لإسبوع الآلام.
❖ وأوشِيَّة الإنْجِيل (صفحة 85).

❖ الإنْجِيل مِنْ يوحنا 11 : 38 – 45 ❖

مِنْ مزمور 37 : 20 – 21

20 رَفَضُونى أنا الحبيب مثل ميت مرذول. 21 فلا تَترُكني يَا رَبّى وإلَهِي ولا تَبْعُد عَنِّى.
هَلِّيلُويا.

الإنْجِيل

38 وتَحَنَّنَ يَسُوعُ فِي نَفْسِهِ وَجَاءَ إِلَى الْقَبْرِ، وَكَانَ مَغَارَةً وَكَانَ عَلَى بابهِ حَجَر كبير. 39 فقالَ لهُمْ يَسُوعُ:«ارْفَعُوا الْحَجَرَ مِنْ ههنا!». فقَالَتْ لَهُ مَرْثَا، أُخْتُ الْمَيْتِ:«يَا سَيِّدُ، قَدْ أَنْتَنَ لأَنَّ لَهُ أَرْبَعَةَ أَيَّامٍ». 40 فقَالَ لَهَا يَسُوعُ:«أَلَمْ أَقُلْ لَكِ: أَنَّكَ إِنْ آمَنْتِ تَرَيْنَ مَجْدَ اللهِ؟». 41 فَرَفَعُوا الْحَجَرَ مِنْ عَلَى باب القبر. وَرَفَعَ يَسُوعُ عَيْنَيْهِ إِلَى فَوْقُ، وَقَالَ:«يا أبتاه أَشْكُرُكَ لأَنَّكَ سَمِعْتَ لِي، 42 وَأَنَا أعَلِمْ أَنَّكَ تَسْمَعُ لِي فِي كُلِّ حِينٍ. وَلكِنْ مِنْ أَجْلِ هَذَا الْجَمْعِ المُحِيط بي قُلْتُ، لِيُؤْمِنُوا أَنَّكَ أَرْسَلْتَنِي». 43 وَلَمَّا قَالَ هَذَا صَرَخَ بِصَوْتٍ عَظِيمٍ:«لِعَازَرُ، هَلُمَّ خَارِجاً!».
44 فَخَرَجَ الْمَيْتُ وهُوَ مربُوط اليدين والرجلين بلفائف، وَوَجْهُهُ مَلْفُوفٌ بِمِنْدِيل. فَقَالَ لَهُمْ يَسُوعُ:«حلُّوهُ وَدَعُوهُ يمضي». 45 فَكَثِيرُونَ مِنَ الْيَهُودِ الَّذِينَ جَاءُوا إِلَى مَرْيَمَ، لَمَّا رأوا ما صنع يَسُوعُ، آمَنُوا بِهِ.

والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ ثُمَّ يقال مرد الإنْجِيل "Ⲥⲟⲃⲉ ⲫⲁⲓ„ (صفحة 481).
❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
❖ أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).
❖ أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).
❖ أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).
❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).

❖ 8.11.4 Das Gebet „Wir danken dir, o Herr“ ❖

P Wir danken dir, o Herr, allmächtiger Gott, Vater unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus und Vater der Barmherzigkeit, Gott allen Trostes, der uns in unserer Niedrigkeit tröstete und uns wiederfand in unseren Nöten ohne Unterlass. Denn du hast uns durch deinen Willen geschaffen und ordnest die Welt durch uns.

Den Tod hast du uns auferlegt mit einem gerechten Urteil, weil wir gegen dich gesündigt haben, seit du uns geschaffen hast. Voller Trägheit und Lust haben wir in Ungehorsam deinen Gesetzen zuwider gehandelt. In Wahrheit, wir sind des Todes schuldig.

Doch du hast uns durch die Menschwerdung deines einzigen Sohnes wieder ins Leben geholt, denn durch seinen Tod hat er die Macht des Todes, der der Satan ist, zunichte gemacht und uns wieder belebt. Wir bitten dich, unseren König, den Herrn über alles, dass du ***deinem Diener (deiner Dienerin)*** das anvertraute Gut bewahrst.

Gib ***ihm (ihr)*** himmlischen Lohn und guten Anteil an deinem Reich.

Tröste die Hinterbliebenen ***deines Dieners (deiner Dienerin)***, und sorge für sie. Denn du bist der Vater der Waisen und der Anwalt der Witwen. Nimm die Trauer aus ihren Herzen, trockne die Tränen ihrer Augen. Gib ihnen Geduld und Trost nach deinem Wohlwollen. Denn du trägst die Sünden der Welt durch deinen einzigen Sohn, Jesus Christus, unseren Herrn, dem gebührt Ehre, Verherrlichung und Anbetung zusammen mit dir und dem lebensspendenden Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***

❖ صلاة " نشكرك أيُّها الرَّبُّ الإلهَ " ❖

ك نَشْكُرك أيُّها الرَّبَّ الإلهَ ضَابِطَ الْكُلّ أبا رَبّنَا وإلهُنا ومُخَلّصِنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، أبا الرأفة وإلهُ كُلِّ عَزاء. الَّذِي عَزَّانَا فِي ذُلّنَا وافتقدنا فِي شَدائدنا بلا فُتور. لأَنَّكَ أنْتَ بإرادتك خلقتنا ورَتَّبْتَ العالم بنا. وبحُكمٍ عادلٍ جلبت علينا قضية الْمَوْت. لأننا أخطأنا إليْكَ منذ خلقتنا وخالفنا نامُوسك ووَصَايَاك بجسارة وتَكاسُل وهوى. ونَحْنُ بالحَقِيقَةِ استحققنا الْمَوْت، لكنك أحييتنا بِتَأنُّس ابْنَكَ الوَحِيد، لأَنَّهُ بمَوْتهِ قد أبطل سُلْطَان الْمَوْت الَّذِي هُوَ الشيطان وأحيانا مرة أخرى. نَسْأَلُكَ يا ملكنا سَيِّد الْكُلِّ أَنْ تحْفَظُ وديعة عبدك (ـه / ـها).

وأعطه / ها أجراً سمائياً ونصيباً صالحاً فِي مَلَكُوتِكَ.

والَّذِينَ خَلَّفهُمْ عبيدك عُلهُمْ وعزِّهُم، لأَنَّكَ أنْتَ أب الأيتام وقاضي الأرامل، وانزع وجع القلب عنهُمْ والدَّمْوع مِنْ عيونهم. وأعطهُمْ صبراً وعزاءً كما يُرضِيك. لأَنَّكَ أنْتَ حامل خطايا العالم بابْنَكَ الوَحِيد رَبّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ هَذَا الَّذِي .....إلخ

- *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
- *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
- *يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).*
- *ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).*

9. Verschiedene Gebete
9.1 Gebet Abu Tarbo

- ***Wenn ein Mensch einen Schock erlitten hatte oder von einem Hund gebissen wurde, geht er zum Priester und nimmt sieben Brote, sieben Datteln, sieben Stückchen ungesalzenen Käse mit. Der Priester ruft dann sieben Kinder zu sich.***

- ***Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „Ⲉⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Der Chor betet die Zimbelstrophen „Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲙ̀ⲡⲁⲛⲟⲩⲧ“ (Seite 468).***
- ***Psalm 50 LXX [51] (Seite 222).***

9.1.1 Paulusbrief (2.Kor 2, 12 – 17)

Lesung aus dem zweiten Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Korinther.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

12 Als ich dann nach Troas kam, um das Evangelium Christi zu
verkünden, und mir der Herr eine Tür öffnete, 13 hatte mein Geist dennoch keine
Ruhe, weil ich meinen Bruder Titus nicht fand. So nahm ich Abschied und reiste
nach Mazedonien. 14 Dank sei Gott, der uns stets im Siegeszug Christi mitführt
und durch uns den Duft der Erkenntnis Christi an allen Orten verbreitet. 15 Denn
wir sind Christi Wohlgeruch für Gott unter denen, die gerettet werden, wie unter
denen, die verloren gehen. 16 Den einen sind wir Todesgeruch, der Tod bringt;
den anderen Lebensduft, der Leben verheißt. Wer aber ist dazu fähig? 17 Wir
sind jedenfalls nicht wie die vielen anderen, die mit dem Wort Gottes ein
Geschäft machen. Wir verkünden es aufrichtig und in Christus, von Gott her und
vor Gott.

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:
- ***Das Trishagion (Seite 82).***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

صَلَوَات متنوعة
صلاة أبو تربو

❖ يأتى الَّذِي عضَّه الكلب إِلَى الكاهن ومَعَهُ سبع خبزات مِنْ الفطير (خبز غير مُختمر). وسبع قطع مِنْ الجبن بلا ملح، وسبع ثمرات مِنْ البلح، وقليل مِنْ الزيت وإناء مِنْ الماء. ثُمَّ يحضر الكاهن سبعة صبيان دون البلوغ.

❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67).
❖ ويرفع البُخُور.

❖ يَقُولُ الشمامسة:
❖ أرباع الناقوس "Ⲙⲉⲕⲛⲁⲓ ⲱ̀ Ⲡⲁⲛⲟⲩϯ" (صفحة 469).
❖ المزمور الخَمْسِين: ارْحَمْنِي يا الله كعَظِيم رَحْمَتِكَ (صفحة 223).

البولس مِنْ كورنثوس التانية 2 : 12 – 17

12 وَلَمَّاَ جِئْتُ إِلَى تَرُوَاسَ، لأَجْلِ إِنْجِيلِ الْمَسِيحِ، وَانْفَتَحَ لِي بَابٌ فِي الرَّبِّ، 13 لَمْ
تَكُنْ لِي رَاحَةٌ فِي رُوحِي، لأنِّي لَمْ أَجِدْ تِيطُسَ أَخِي. لكِنْ وَدَّعْتُهُمْ فَخَرَجْتُ إِلَى
مَكِدُونِيَّةَ. 14 لكِنْ شُكْرَاً للهِ الَّذِي يَقُودُنَا فِي مَوْكِبِ نُصْرَتِهِ فِي الْمَسِيحِ كُلَّ حِينٍ،
وَيُظْهِرُ بِنَا رَائِحَةَ مَعْرِفَتِهِ فِي كُلِّ مَكَانٍ. 15 لأَنَّنَا رَائِحَةُ الْمَسِيحِ الذَّكِيَّةِ للهِ، فِي الَّذِينَ
يَخْلُصُونَ وَفِي الَّذِينَ يَهْلِكُونَ. 16 لِهؤُلاَءِ رَائِحَةُ مَوْتٍ لِمَوْتٍ، وَلأُولئِكَ رَائِحَةُ حَيَاةٍ
لِحَيَاةٍ. وَمَنْ هُوَ كُفْؤٌ لهذه الأُمُورِ؟ 17 لأَنَّنَا لَسْنَا كَالْكَثِيرِينَ غَاشِّينَ كَلِمَةَ اللهِ، لكِنْ كَمَا
مِنْ إِخْلاَصٍ، بَلْ كَمَا مِنَ اللهِ نَتَكَلَّمُ أَمَامَ اللهِ فِي الْمَسِيحِ.

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).
❖ وأوشِيَّة الإِنْجِيل (صفحة 85).

❖ 9.1.2 Das Evangelium (Mt 15, 21 - 28) ❖

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 84 LXX [85], 7 - 8)

Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

8 Zeige uns, Herr, dein Erbarmen, und dein Heil mögest du uns geben. 7 Gott, wenn du uns dir zuwendest, wirst du uns lebendig machen, und dein Volk wird sich über dich freuen. Halleluja.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

21 Von dort zog sich Jesus in das Gebiet von Tyrus und Sidon zurück. 22 Da kam eine kanaanäische Frau aus jener Gegend zu ihm und rief: Hab Erbarmen mit mir, Herr, du Sohn Davids! Meine Tochter wird von einem Dämon gequält. 23 Jesus aber gab ihr keine Antwort. Da traten seine Jünger zu ihm und baten: Befrei sie von ihrer Sorge, denn sie schreit hinter uns her. 24 Er antwortete: Ich bin nur zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel gesandt. 25 Doch die Frau kam, fiel vor ihm nieder und sagte: Herr, hilf mir! 26 Er erwiderte: Es ist nicht recht, das Brot den Kindern wegzunehmen und den Hunden vorzuwerfen. 27 Da entgegnete sie: Ja, du hast recht, Herr! Aber selbst die Hunde bekommen von den Brotresten, die vom Tisch ihrer Herren fallen. 28 Darauf antwortete ihr Jesus: Frau, dein Glaube ist groß. Was du willst, soll geschehen. Und von dieser Stunde an war ihre Tochter geheilt.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:

- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).

❖ الإِنْجِيل مِنْ متى 15 : 21 – 28 ❖

مزمور 84 : 6 – 7

7 أَرِنَا يَارَبُّ رَحْمَتَكَ، وَخَلَاصَكَ أَعْطِنَا. 6 أَنْتَ يَا اللهُ تَرجِعُ فَتُحْيِينَا. وَشَعْبُكَ يَفْرَحُ بِكَ. هَلِّيلُويا.

الإِنْجِيل

21 لَمَّا خَرَجَ يَسُوعُ مِنْ هُنَاكَ جاء إِلَى نَوَاحِي صُورَ وَصَيْدَاءَ. 22 وَإِذَا إِمْرَأَةٌ كَنْعَانِيَّةٌ خَرِجَت مِنْ تِلْكَ التُّخُومِ تصَرَخَ وتقول:«ارْحَمْنِي يَارَبُّ يَا بْنَ دَاوُدَ! اِبْنَتِي مُعَذَّبة بها شيطان ردىء». 23 فَلَمْ يُجِبْهَا بِكَلِمَةٍ. فَجاء تَلَامِيذُهُ وَطَلَبُوا إِلَيْهِ قَائِلِينَ: «اصْرِفْ هذه المرأة، لأَنَّهَا تَصِيحُ وَرَاءَنَا!» 24 فَأَجَابَ وَقَالَ:«لَمْ أُرْسَلْ إِلاَّ إِلَى الخِرَافِ الضَّالَّة مِنْ بَيْتِ إِسْرَائِيلَ ». 25 فَأَتَتْ وَسَجَدَتْ لَهُ قَائِلَةً:«يَارَبُّ، أَعِنِّي!» 26 فَأَجَابَ وَقَالَ:«لَيْسَ حَسَنَاً أَنْ يُؤْخَذَ خُبْزُ الْبَنِينَ وَيُعْطَى لِلْكِلاَب». 27 فَقَالَتْ:«نَعَمْ، يَارَبُّ وَالْكِلاَبُ تَأْكُلُ مِنَ الْفُتَاتِ الَّذِي يَسْقُطُ مِنْ مَائِدَةِ أَرْبَابِهَا!». 28 حِينَئِذٍ أَجَابَ يَسُوعُ وَقَالَ لَهَا: «يَا امْرَأَةُ، عَظِيمٌ هو إِيمَانُكِ! لِيَكُنْ لَكِ كَمَا تُرِيدِينَ». فَشُفِيَتِ ابْنَتُهَا مِنْ تِلْكَ السَّاعَةِ.

والمَجْد لله دَائِمَاً

❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :
❖ أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).
❖ أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).
❖ أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).
❖ ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).

9.1.3 Die Lebensgeschichte des heiligen Abu Tarbo

P Es gab zur Zeit der Christenverfolgung durch den ungläubigen Kaiser Diokletian einen gesegneten Mann namens Tarbo „Heiler“. Dieser Heilige war beständig in Gebet und Fasten. Er liebte die Fremden und die Armen. Er war vollkommen und wünschte, sich zum Namen des Herrn Jesus Christus zu bekennen, um das Martyrium zu erlangen. Er ging hin und bekannte sich vor den Statthaltern zu Christus. Die Statthalter fügten dem Heiligen viel Leid zu und Gott ließ in dieser Zeit viele Wunder und Zeichen durch ihn geschehen. Viele, die diese Wunder sahen, die durch seine Hände im Namen Jesu Christi geschahen, glaubten, wandten sich von der Götzenanbetung ab und gewannen die Krone des Martyriums. Als die Ungläubigen das sahen und ihrer eigenen Quälereien am Leib des Heiligen müde waren, warfen sie ihn ins Gefängnis, bis Gott den ungläubigen Kaiser vernichtete. Ihm folgte Kaiser Konstantin; der liebte Gott und hatte befohlen, alle Bekenner und Heiligen aus den Gefängnissen freizulassen. Jeder sollte frei seinen Weg gehen und Christus auf der ganzen Welt verkündigen. Da kam Freude über die Welt, ganz besonders aber über den heiligen Abu Tarbo. Er zog umher und verkündete den Namen des Herrn Jesus Christus. Eines Tages am Mittag fand er einen tollwütigen Hund, der Schaum vor dem Maul hatte und wie ein Löwe brüllte. Geifer lief aus dem Maul. Er schwankte und humpelte wie ein Betrunkener . Seine Augen waren goldgefärbt, trunken wie von Wein. Als der Heilige ihn wie ein brüllender Löwe auf sich zu stürzen sah, wußte er, dass ein böser Satan in dem Tier wohnte. Er erhob seine Augen zum Himmel, breitete seine Hände aus und betete: „ Mein Herr und Gott Jesus Christus! Höre auf mein Gebet, denn ich rufe heute zu dir, ich, dein Knecht Tarbo, damit du deinen Engel sendest, um mir in dieser schweren Stunde zu helfen. Rette mich, o Herr, vor dem Maul des Untiers, wie du Daniel vor dem Rachen der wilden Löwen gerettet hast; wie du Jonas aus dem Bauch des Wals gerettet hast, wie David vor der Hand des Philisters, des Fremden, wie die drei heiligen Jünglinge aus dem Feuerofen. Rette mich vor diesem bösen Untier, denn du bist gnädig, barmherzig zu den Geschöpfen, die du nach deinem Bild und Beispiel erschaffen hast, du Retter aller, die sich auf dich verlassen. Rette mich mit deiner unbeschreiblichen Rechten! Gedenke, o Herr dass ich Staub bin, aus Fleisch und Blut; o Helfer derer, die keine Hilfe haben, Hafen derer, die ohne Schutz sind, Hörer der Stimme eines jeden, der aus aufrichtigem Herzen zu dir ruft. Denn dir gebühren Verherrlichung, Ehre, Lobpreis und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen“.

❖ سيرة القديس أبو تربو ❖

ك كان في زمان الإضطهاد فِي أَيَّام الملك دقلديانوس الكافر إِنْسَانٌ مُبَارَك اسمه تربو(اسم يونانى معناه الشافِي) كان هَذَا القديس مُثابراً عَلَى الصلاة والصوم. مُحبًّا للغُرَبَاء والمساكين وكان تاماً فِي قامته. فاشتاق أَنْ يعترف باسْمِ السَيِّد الْمَسِيحِ لينال الشهادة. فقام واعترف بالْمَسِيحِ أمام الولاة الكفرة، فَعَذَّبُوه كَثِيرَاً. وأظهر الله عَلَى يديه آيات وعجائب حتى آمنَ كثيرون مِنْ الَّذِينَ شاهدوا المُعجزات التى كَانَتْ تحصل عَلَى يديه مِنْ قِبَل السَيِّد الْمَسِيحِ، ورجعوا عن عبادة الأوثان ونالوا إكليل الشهادة. فلَمَّاَ نظر الكفرة ذلك وتعبوا مِنْ عذاب القديس طرحوه فِي السجن إِلَى أَنْ أهلك الله الملك الكافر دقلديانوس. وملك مِنْ بَعْده الملك المُحِبَّ لله قُسطَنطِين. فأمر بإخراج جَمْيع مِنْ كانوا فِي السجن مِنْ المُعْتَرفين القدّيسين المؤمنين بالسَيِّد الْمَسِيحِ له المَجْد، وأمر أَنْ يمضي كُلُّ وَاحِد منهُمْ إِلَى سبيله ويبشّر بالْمَسِيحِ فِي جَمْيع الأَرْضِ. فصار فَرَحٌ فِي جَمْيع المسكونة وخصوصاً للقديس أبو تربو. الَّذِي صار يُبَشّر فِي الأَرْضِ كُلّها باسْمِ السَيِّد الْمَسِيحِ. فبينما كان ماشياً فِي أحد الأيام وقت الظهيرة، وجد كلباً (مسعوراً) يَزبُدُ مِنْ فمه وهو يزأر كالأسد، والماء نازل مِنْ فمه ويمشى بإنحناء عَلَى جنبه كالأعرج ويميل يميناً وشمالاً، وعيناه كلون الذهب وكالسكران مِنْ الخمر فلَمَّاَ رأى القديس أبو تربو اقبل إليه مِنْ بعيد وهُوَ يزأر كالأسد. فلَمَّاَ رأه القديس مُقبلاً عرف أنه به شيطاناً رديئاً فرفع عينه إِلَى السَّمَاء وبسط يديه وصلّى قَائلاً: "يَا رَبّى وإلَهِي يَسُوعَ الْمَسِيحِ اسمع صلاتي فإني أصرخ إليْكَ اليَوْم أنا عبدك تربو لِكيْ تُرْسِل ملاكك ليُعينني فِي هذه الساعة العصيبة. نجّني يَارَبُّ مِنْ فم هَذَا الوحش الردىء المُختبل (الكلب) كما نجّيت دانيال مِنْ أفواه الأسود الضارية. وكما نَجَّيتَ يونان مِنْ بطن الحوت، ودَاوُدَ مِنْ يد الفلسطينى الغريب الجنس، وكما نَجَّيتَ الثلاثة فتية القدّيسين مِنْ أتون النار، انقِذني مِنْ هَذَا الوحش الردىء. لأَنَّكَ أَنْتَ رحيم ومُتَحَنِّن عَلَى الجُبلة التى خلقتها عَلَى صورتك ومثالك، ومُخَلّصْ جَمْيع المُتَّكِلين عليك. نَجّنِي بيمينك غير المُدرَّكَة. أُذْكُرْ يَارَبُّ إنى تُراب ومِنْ لحم ودم، يا مُعِين مِنْ لَيْسَ له مُعِين، وملجأ مِنْ لَيْسَ له ملجأ، وسامع صوت كل مِنْ يهتف إليْكَ بقلب مستقيم، فلك ينبغي المَجْد مَعَ أَبِيكَ الصَّالِح وَالرُّوحِ الْقُدُسِ الآن وكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين".

P Im gleichen Augenblick sandte Gott dem Heiligen seinen Engel, der rettete ihn und gab ihm Frieden. Er sprach zu ihm: „Gottes Heiliger, Abu Tarbo! Mit der Hilfe Gottes, auf dessen Namen du alle Bedrängnisse erduldet hast, strecke den Stab in deiner Hand aus! Denn der Herr hat mich zu dir gesandt und hat dir das befohlen. Ich werde dich stärken, wie er Tadros, den Heerführer, stärkte, dass er den bösen Drachen tötete und wie er den Kindern der Witwe den Weg bereitete“. Der Engel faßte die Hand des Heiligen, die den Stab hielt, und berührte damit den Hund. Der Hund fiel tot um. Da schrie der böse Geist, der in ihm gewohnt hatte: „Ich flehe dich, Heiliger Gottes, an, im Namen Gottes, der Himmel, Erde und Meere und alles in ihnen geschaffen hat, dass dorthin, wo der Name Gottes und dein Name erwähnt wird, ich niemals ziehen werde, weil der Engel, der mit dir ist, dich gestärkt hat, dass du mich und den Wohnort, der mein war, getötet hast; und ich sage dir, ich werde nie zurückkehren oder mich aufhalten an einem Ort, an dem dein Name steht oder erwähnt wird“. Der Engel befahl der Erde sich zu öffnen; da fuhr der böse Geist in die Tiefe. Danach sagte der Engel des Herren zum heiligen Abu Tarbo: „Ich sage dir, Gottesmann Tarbo, dass der Herr dir Macht über diesen bösen Geist gibt im Leben und nach deinem Heimgang von den Mühen dieser Welt. Wenn ein Hund durch diesen Geist toll geworden ist und dieser unreine Hund einen Mann oder eine Frau, groß oder klein, frei oder Knecht, Ochse oder Pferd oder irgendein Tier oder irgend ein anderes Lebewesen mit vier Beinen, von Gott geschaffen, beißt und der Name Gottes und dein Name über den Kranken und den Ort gesprochen und gesagt wird: „O Gott, Gottes Heiliger Abu Tarbo, stärke deine Knechte, die von diesem Brot essen und von diesem Wasser trinken! Heile sie, o Herr, und ziehe schnell das Gift des Untieres aus dem Kranken. Lass ihn keinen Schrecken davon tragen, keine Erschütterung und keine Angst; lass nichts Böses ihn treffen und das Gift des Hundes ihn nicht krank machen. Denn der Herr hat mir befohlen, dass mit dir im Leben und nach deinem Heimgang dieses Gebet gesprochen wird, es ist im Namen Gottes, im Namen der Engel und in deinem Namen“. Als der Engel seine Worte an den heiligen Abu Tarbo beendet hatte, betete der Heilige Gott an und sprach ein langes Gebet; dankte ihm in seinem Namen und für das, mit dem er ihn begnadet hatte; dafür, dass er seinen Engel ihm zur Hilfe gesandt und ihn von dem bösen unreinen Geist gerettet hatte. Bald wurde der Name des heiligen Abu Tarbo überall bekannt. Er heilte jeden, der vom Hund gebissen wurde durch Gottes Kraft, die wie versprochen mit ihm war auf Erden und für alle Zeit.

ك وللوقت أَرْسَلَ الله ملاكه ونَجَّاه وأعطاه السلام. وقال له: يا قدِّيس الله أبو تربو بعون الله الَّذِي قَبِلْتَ عَلَى اسْمِه هذه الشدائد، أمدد العصاة التى بيدك فإن الرَّبَّ أَرْسَلَنِى إليْكَ وقد أمرك بهَذَا وأنا أُقَوِّيك كما قَوَّيت تادرس الإسفسهلار حتى قتل التنين الردىء وخَلَّصَ أولاد الأرملة الأيتام. ثُمَّ أمسك ملاك الرَّبِّ بيد القديس أبو تربو والعصاة فيها وجَعَلها عَلَى الكلب فقتله. وللوقت صاح اَلرُّوحِ النجس الساكن فيه قَائلاً: أنا أُقسم لك يا قديس أبو تربو باسْمِ الله خالق السَّمَوَات والأَرْضِ والبحار وَكُلَّ مافيها، أنه حيث يذكر اسْمَ الله واسْمُكَ فِي أى موضع فلا أدخله أبدا. وأنا أقول لك أنى لا أعود أُقيم فِي مكان يكون فيه اسْمُ الله واسْمُكَ. فأمر ملاك الرَّبِّ الأَرْضِ أَنْ تفتح فاها. فنزل اَلرُّوحِ النجس إِلَى الأعماق. وبَعْد ذلك قال ملاك الرَّبِّ للقديس أبو تربو: أقول لك يا رجل الله تربو أَنَّ الرَّبَّ أعطاك السُلْطَان عَلَى هَذَا اَلرُّوحِ النجس الردىء فِي حياتك وبَعْد نياحتك مِنْ أتعاب هَذَا العالم. إذا سُعِرَ كلب بهَذَا اَلرُّوحِ وعض الكلب النجس رجلاً أو إمْرَأَةٌ صغيراً أو كبيراً، حُرَّاً أو عبداً، ثوراً أو فرساً أو أية بهيمة أو أى شىء مِنْ جَمْيع ما خلق الله أربع قوائم، فإذا عضّهُمْ هَذَا الوحش الردىء الشرير الكلب ويذكر اسْمُ الله واسْمُكَ فِي الموضع وعَلَى المريض، ويُقَال: يا الله إِلهُ القديس أبو تربو أعضد عبيدك الَّذِينَ يأكلون مِنْ هَذَا الفطير ويشربون مِنْ هَذَا الماء، اشفهُمْ يَارَبُّ واجذب سُم هَذَا الوحش حالاً مِنْ هَذَا المريض. لا تجْعَله يفزع ولا يضطرب ولا يخاف ولا يُصيبه شىء مِنْ الشَّرّ. ولا يَضُرَّهُ سُم الكلب. لأَنَّ الرَّبُّ أمرني أَنْ أكون معك فِي حياتك. وأَيْضاً بَعْد خروجك مِنْ الجَسَد يؤدون هذه الصلاة لأَنَّها باسْمِ الله واسْمِ الْمَلاَئِكَةِ واسْمُكَ. ولَمَّاَ فرغ الملاك مِنْ كلامه مَعَ القديس أبوتربو سجد القديس لِلرَّبِّ، وصلى صلاة طويلة وشكره عَلَى اسْمِه وعَلَى ما وهبه اياه، وكيف أَرْسَلْ ملاكه ونَجَّاهُ مِنْ اَلرُّوحِ النجس الشرير.

بَعْد ذلك شاع اسْمُ القديس أبو تربو فِي كُلِّ مكان، أنه يشفِي مَنْ يأتى إليه ملسوعاً مِنْ الكلب بقُوَّةِ الله الكَائِنَةُ مَعَهُ كما وعده بذلك عَلَى الأَرْضِ إِلَى ٱلْأَبَدِ.

P Es war einmal eine arme Frau. Sie hatte nur einen Sohn. Ein Hund hatte ihn gebissen. Er blutete so stark, dass die Mutter jede Hoffnung auf Heilung aufgab. Endlich erreichte sie die Nachricht vom heiligen Abu Tarbo. Sie nahm ihren liebenden Sohn, mit ihm sieben Stücke Brot, sieben Stückchen Käse, sieben Datteln, ein wenig Öl und ein wenig Wein. Sie band alles in ein weißen Tuch und bald erreichte sie den Heiligen. Als sie ihn von weitem sah, schämte sie sich näherzukommen und befahl ihrem Sohn, zu ihm zu gehen, um seinen Segen zu erlangen. Der Junge ging hin und bat ihn, über ihn um Heilung zu beten. Als der heilige Abu Tarbo ihn sah, sagte er: Willkommen, willkommen mein Sohn! Was suchst du bei mir? Der Junge, der nicht wußte, dass er vor dem Heiligen stand, sagte: „Ich bin ein Armer und komme zum heiligen Abu Tarbo, damit er für mich betet und mich heilt. Ein Hund hat mich gebissen“. Augenblicklich rief der Heilige sieben Kinder ohne Sünde zu sich und sprach zu ihnen: „Gesegnete Kinder folgt nur und wiederholt, was ich euch sage“. Er brachte das kranke Kind zu ihnen und mit ihm Brot, Käse, Wein, Datteln, Öl und ein Gefäß mit Wasser. Er ließ die Kinder sieben Mal um den Kranken gehen und sagte: „Herzlich willkommen Kinder! Friede sie mit euch. Sie antworteten ihm: Und der Friede mit dir, o Lehrer“. Da sprach er zu ihnen: „Warum seid ihr gekommen, was sucht ihr?“. Sie sagten: „wir kommen um Heilung und Gesundheit durch Gott und Abu Tarbo zu erbitten“. Er sprach: „Geht hin in Frieden. Der Herr heilt ihn und macht ihn gesund mit seiner Gnade nach seinen wahrhaftigen Versprechen an mich. Ich bin sein Knecht, der seinen Namen bekennt“. Als die sieben Runden beendet waren, stand der heiligen Abu Tarbo auf, wendete sich nach Osten, erhob die Hände. „Mein Herr und Gott, erhöre mein Flehen und erfülle meine Bitte, denn du bist der, der Himmel, Erde, Meer.. erschaffen hat, der auch Berge, Hügel und Täler, Sonne und Mond ordnete und das Paradies in Eden im Osten schuf und den Menschen machte nach seinem Bild und Beispiel, auch alles, was auf Erden geht, und alles was auf Erden kriecht durch dein Wort. Du bist der, der sagt: Die Erde bringe Lebendiges nach ihrer Art hervor, auch Vögel nach ihrer Art. Alles hast du zu Adam gebracht, der jedem einen Namen gab, und hast alles seinen Füßen unterworfen, damit der Mensch Macht haben sollte über alles, was du erschaffen hast und Furcht vor dir und im Paradies wohnte bis zum Ende aller Zeit. Du hast auf Adam geschaut und sahst ihn einsam. Da machtest du für ihn eine Frau, damit er jemand hatte, der mit ihm lebte und er nicht länger einsam war, und das Menschengeschlecht wachsen konnte. Als der Widersacher in die Schlange fuhr und die Schlange Adam übermütig werden ließ und sie dein Gebot brachen, wurden sie aus dem Paradies verstoßen. Aber du hast dich ihrer erbarmt durch deinen einzigen Sohn. Er rettete sie vor der Härte der Hölle und so hast du die Welt aus der Hand des Widersachers befreit und Adam und seine Nachkommen durch dein kostbares Blut am Kreuz noch einmal ins Paradies zurückgebracht

ك فكَانَتْ امْرَأَةٌ مسكينة لها ابْنٍ وَحِيد عَضَّه الكلب وسال منه الدم حتى يئست والدته مِنْ شفائه. وأخيراً بلغها خبر القديس أبو تربو، فأخذت ابْنها الوَحِيد المتألم، وأخذت مَعَهُ سبع خبزات فطير وسبع قطع جبن بلا ملح وسبع ثمرات بلح وقليلا مِنْ الزيت الطيب وقليلاً مِنْ الخمر. وحملّتهما للولد الَّذِي عضَّه الكلب فِي أزار أبيض مُعَلَّق فِي عُنقه. وجاءت به إِلَى القدِّيس أبو تربو. فلَمَّاَ أبصرته مِنْ بعيد خجلت أَنْ تقترب إليه، فأمرت ابْنها أَنْ يمضي إليه ليُبارك عليه. فَتَقَدَّم الصبي وسأله أَنْ يُصَلِّي عليه ليُشفى بصلاته. فلَمَّاَ رآه القديس أبو تربو قال: مرحباً بك يا ولدي ماذا جئت تطلب؟ فقال له الصبي ولَمْ يكن يعلم أنه القديس أبو تربو: جئت أنا المسكين إِلَى القديس أبوتربو ليُصَلِّي عَلَىَّ لِكيْ يشفيني الرَّبُّ ويعافيني، لأن الكلب عضَّني. فاللوقت دعى القديس أبو تربو سبعة أطفال مُبَارَكين وقال لهم: أيُّها الأطفال المباركون اتبعوني. وما أقوله لكم أعيدوه إِلَىَّ مرة أخرى، فوضع الصبي أمامه، ومَعَهُ الفطير والجبن والخمر والتمر ووعاء مملوء ماء. وقليل مِنْ الزيت الطيب ثُمَّ أمر الأطفال أَنْ يدوروا حوله سبع دورات. فكان يَقُولُ لهُمْ مرحباً بكم أيُّها الاطفال، السَّلَامُ لكم. فيقولون له: ولك السَّلَامُ يا معلم. فيَقُولُ لهُمْ ماذا جئتم تطلبون. فيقولون له: جئنا نَطْلُبُ الشفاء والعافية مِنْ الله ومِنْ القديس أبو تربو. فيَقُولُ لهم: امضوا بسلام، الرَّبُّ يشفيه ويعافيه برحمته كوعده الصادق لي أنا عبده المعترف باسْمِه. ولَمَّاَ أنتهت السبع دورات وقف القديس أبو تربو وحول وجهه إِلَى الشرق، وبسط يديه ورفع عينيه إِلَى السَّمَاء وصلّى قَائلاً: يَا رَبّي وإلَهِي استجب لدعائي واسمع طِلْبَتِي، لأَنَّكَ أنْتَ الَّذِي خلقت السَّمَاء والأَرْضِ والبحار والأنهار وَكُلَّ ما فيها، وخلقت الجبال والأكام والأودية، وكوّنت الشمس والقمر، وجَعَلت الفردوسَ فِي شرق عدن، وجبلت الإِنْسَانَ عَلَى صورتك ومثالك، وخلقت الدبابات والوحوش وَكُلَّ ما يدب عَلَى الأَرْضِ بكلمتك. أنْتَ القائل لتخرج الأَرْضِ كأجناسها، وخلقت الطيور كأجناسها، وأتيت بالجَمْيع إِلَى آدَمَ فسمَّاها، وأخضعتها تحت قدميه، لِكيْ يكون للإِنْسَان سُلْطَان عَلَى كُلِّ ما خلقت، وأسكنت مخافتك فِي داخلها إِلَى آخر الدهور. ونظرت إِلَى آدَمَ ورأيته وَحِيداً فجْعَلت له إِمْرَأَةٌ يأتنس بها، لِكيْ ينمو جنس البَشَر. فدخل العَدُوَّ فِي الحية، والحية أغوت آدَمَ وخالفا وصيتك وخرجا مِنْ الفِرْدَوسِ. فرحمتهما وأرْسَلْتَ ابْنَكَ الوَحِيد فخلصهما مِنْ جهنم القُصوى. وعتقت العالم مِنْ يد ابليس، وأرجعت آدَمَ وذريته إِلَى الفِرْدَوسِ دُفعه أخرى بدمك الكريم عَلَى عود الصليب.

P und uns die Macht gegeben, auf Schlangen und Skorpione zu treten. Um tödliches Gift zu trinken ohne dass es uns schadet. Jetzt stehe ich hier, dein armer Knecht Tarbo. Schau in dieser Stunde auf deinem Knecht herab. Hör mein Flehen und nimm mein Gebet an, denn du weißt, ich bin Fleisch und Blut und Geist, was dahingeht und nicht wiederkehrt. Schau herab von deiner heiligen Höhe auf deinen Knecht ***(..)*** Erhalte ihn mit deiner Barmherzigkeit und deinem Mitleid. Entferne das Untier aus ihm und die Unruhe des bösen Geistes. Ziehe sein Gift aus ihm heraus und lass Furcht nicht in sein Herz eindringen, entferne die Unruhe aus ihm. Mache ihn fest mit deiner Kraft. Befestige ihn mit der Kraft deiner reinen Engel, denn du hast David aus der Hand der Philister, Daniel aus der Löwengrube, Jona aus dem Bauch des Wals und die drei Jünlinge aus dem Feuerofen gerettet. Und Jeremias hast du errettet aus der Grube des Grauens, aus Schlamm und Morast, den heiligen Mercurius vor den Hunden, die Märtyrer hast du gestärkt in ihren Leiden, den Erzengel Michael sandtest du zu deinem Heerführer Tadros im Osten und hast ihn stark gemacht , den Drachen zu töten. Du bist der Helfer eines jeden, der zu dir ruft, wie du durch den Heiligen Geist aus dem Mensch David gesagt hast:

Folgende Psalmen werden dann gelesen (Ps 19 LXX [20], 22 LXX [23], 118 LXX [119], 120 LXX [121]).

❖ 9.1.4 Das Bittgebet „O Herr, höre mein Flehen“ ❖

P O Herr, höre mein Flehen, ich bin dein Knecht. Ich flehe heute und jederzeit zu dir und auch in dieser Stunde. Erbarme dich deines Knechts, rette ihn vor dem Hund, damit er nicht krank wird und in ihm keine unheilbare Wunde entsteht, und er unter dem Gift des Hundemauls nicht leidet. Lass kein Zeichen der Zähne in seinem Leib. Seine Seele soll sich nicht fürchten, sein Sinne sich nicht verwirren, lass seinen Geist nicht unruhig, sondern fest werden durch deine heilige Kraft, denn dir gebühren Verherrlichung, Ehre, Lobpreis und Anbetung zusammen mit ihm und dem lebensspendenden und wesensgleichen Heiligen Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

❖ ***Er wird mit dem heiligen Öl gesalbt.***

ك وأعطيتنا السُلْطَان أَنْ ندوس الحَيَّاتَ والعقارب ونشرب السُمَّ القاتل فلا يؤذينا. الآن يَارَبُّ أنا عبدك تربو المسكين، انْظُرْ الىَّ فِي هذه الساعة أنا عبدك، اسمع تَضَرّعى واقبل إليْكَ صلاتى، لأَنَّكَ تعلم أنّى لحم ودم وروح يذهب ولا يعود. انظر مِنْ علوك المُقَدَّسِ عَلَى عبدك (..) تعهَّده برَحْمَتِكَ وتحننك، وانزع عنه داء الكلب، وقلق اَلرُّوحِ النجس. واجذب سُمَّه منه إِلَى الخارج. ولا تدع خَوْفِه فِي قلبه، انزع منه الإضطراب، وثبّته بقوتك، وحصّنه بقُوَّةِ ملائكتك الأطهار. لأَنَّكَ أَنْتَ نجَّيت دَاوُدَ مِنْ يد الفلسطينى، ودانيال مِنْ أفواه الأسود الضارية، وأنقذت يونان مِنْ بطن الحوت، وخلَّصتَ الثلاثة فتية مِنْ أتون النار، وأرميا مِنْ جوف الحمأة، والقديس مرقوريوس مِنْ وجوه الكلاب، وقوَّيت الشُهَدَاء فِي عذابهم، وأرْسَلْتَ رَئِيس الْمَلاَئِكَةِ ميخائيل إِلَى تادرس الاسفهسلار بأوخيطس وقوَّيته حتى قتل التنين. وأَنْتَ المُعين لكُلِّ مِنْ يهتف إليْكَ كما نطقت بالرُّوحِ الْقُدُسِ عَلَى فم دَاوُدَ.

❖ *تُقَال المزامير الاتية*
- *مزمور 19 يستجيب لك الرَّبُّ*
- *مزمور22 الرَّبُّ يرعانى*
- *مزمور 118 طوباهُمْ الَّذِينَ بلا عيب*
- *مزمور 120 رفعت عينى إِلَى الجبال*

❖ صلاة ختامية ❖

ك يَارَبُّ اسمع تَضَرّعى أنا عبدك. أطلب إليْكَ اليَوْم وفِي كُلِّ زمان وفِي هذه الساعة ترأف عَلَى عبدك (..) مِنْ الكلب حتى لا يمرض، ولا يصير فيه جُرح ولا يتألم مِنْ سم فمه. ولا تجْعَل لأسنانه علامة فِي جَسَده ولا تخاف نَفْسه ولا تتغير حواسه، ولا تقلق روحه، بَلْ يكون ثابتاً بقوتك المُقَدَّسَة. ولك ينبغى الإكْرَام والسّجُود الآن وكُلِّ أوان وإِلَى دهر الدهور، آمين.

❖ *ويدهن بالزيت المصلى عليه فيبرأ ببركة الله والقديس أبو تربو*

❖ 9.2 Gebet zum Segnen neuer Häuser ❖

- ❖ ***Es wird eine saubere, mit Trinkwasser gefüllte Schüssel gebracht.***

- ❖ ***Der Priester beginnt mit diesem Gebet: „Ⲁⲗⲉⲏⲥⲟⲛ ⲏⲙⲁⲥ“ (Seite 34).***
- ❖ ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ❖ ***Es folgt das Danksagungsgebet (Seite 66).***
- ❖ ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ❖ ***Der Chor betet die Zimbelstrophen „Ⲙⲉⲛⲛⲁⲓ ϣ Ⲡⲁⲛⲟⲩⲧ“ (Seite 468).***
- ❖ ***Psalm 50 LXX [51] (Seite 222).***
- ❖ ***Der Priester betet das Gebet für die Kranken (Seite 94).***
- ❖ ***Das Gebet für die Katechumenen (Seite 126).***

❖ 9.2.1 Das erste Bittgebet ❖

P **1.** O Herr, Gott, Heiliger, Furchterregender, der in allen seinen Werken und unfaßbaren Kräften verherrlicht ist, der mit seinem Befehl den Himmel schuf und die Erde über dem Wasser befestigte, der die Berge mit Maß und die Täler mit Genauigkeit errichtete, wir bitten dich o Gott, erhöre uns und erbarme dich unser.

V Herr erbarme dich.

P **2.** Der die Meere begrenzte und die Inseln in den vielen Wassern befestigte, der die Berge berührt, dass sie qualmen, wir bitten dich, unser Herr, segne diesen Platz (Wohnung), den dein Knecht *(..)* als Zuhause gewählt hat, wir bitten dich o Gott, erhöre uns und erbarme dich unser.

V Herr erbarme dich.

P **3.** Du, der du mit Licht bekleidest bist, den Himmel wie ein Zelt ausdehntest und das Wasser über die Gewölbe festsetztest, wir bitten dich o Gott, erhöre uns und erbarme dich unser.

V Herr erbarme dich.

P **4.** Der die Erde gründete und das Wasser schuf; es über das Antlitz der Erde goß und vom Trockenen mit herrlicher Kraft trennte, wir bitten dich unser Herr, segne dieses Haus, das dein Knecht *(..)* zum Wohnen angenommen hat, wir bitten dich o Gott, erhöre uns und erbarme dich unser.

V Herr erbarme dich.

❖ صلاة تبريك المنازل ❖

❖ يُؤتى بوعاء نظيف فيه ماء حلو.
❖ يُصَلِّي الكاهن "إليسون ايماس" (صفحة 35).
❖ يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).
❖ ويُصَلِّي الكاهن صلاة الشُّكْر (صفحة 67). ويرفع البُخُور.
❖ يَقُولُ الشمامسة:
❖ أرباع الناقوس "Μεκναι ὠ Πανοητ„ (صفحة 469).
❖ المزمور الخَمْسِين: ارْحَمْنِي يا الله كعَظِيم رَحْمَتِكَ (صفحة 223).
❖ ثُمَّ يَقُولُ الكاهن أوشِيَّة المَرْضَى (صفحة 95).
❖ أوشِيَّة الموعوظين (صفحة 127).

❖ الطلبة الأولى ❖

ك 1. أيُّها الرَّبُّ الإلهُ القُدُّوسِ المَخُوْفِ المُمَجَّد فِي جَمْيع أعمَالهِ وقوَّتهِ غير المُدرَّكة، الَّذِي لا تُستَقصىَ أحكامهُ، الَّذِي خَلقَ السَّمَوَاتَ بأمرهِ وثبَّتَ الأرضَ عَلَى المياه، الَّذِي أقامَ الجبالَ بمعيارٍ، والتلالَ بميزانٍ. نَسْأَلُكَ يَارَبُّ اسْمَعْنَا وارْحَمْنا.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

ك 2. الَّذِي جَعَلَ للبحَرِ حداً وثَبّتَ جُزراً فِي المياه الكثيرة، الَّذِي يَمس الجبالَ فتُدخنُ، نَسْأَلُكَ يا سَيِّدنا بَارِكْ هَذَا المكان الَّذِي اختَارهُ عَبدُكَ (..) لسُكنَاه، نَسْأَلُكَ يَارَبُّ اسْمَعْنَا وارْحَمْنا.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

ك 3. أيُّها اللابِسُ النورِ مِثلَ الثوب والبَاسطُ السَّمَاء مِثلَ الخيمة، وجَعَلَ المياهَ فَوق الجلّد، نَسْأَلُكَ يا إلهُنا اسْمَعْنَا وارْحَمْنا.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

ك 4. الَّذِي أسَسَ الأرضَ وخَلَقَ المَاء وسَكَبَهُ عَلَى وَجه الأَرْضِ وفصَلَهُ عَن اليابِس بقوتِه العَظِيمة، نَسْأَلُكَ يا سيّدنا بَارِكْ هَذَا المنزل الَّذِي اِتخذهُ عبدك (..) لسُكناهُ، نَسْأَلُكَ يَارَبُّ اسْمَعْنَا وارْحَمْنا.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

P **5.** O Gott, Herr aller Heerscharen, heile jede Krankheit und jede Schwäche, schaue vom hohen Himmel und erhöre unsere Gebete und segne deinen Knecht ***(..)*** und diesen Platz , den er zum Wohnen angenommen hat, halte fern jedes Werk des Satans und vertreibe alle bösen und unreinen Geister, wir bitten dich o Gott, erhöre uns und erbarme dich unser.

V Herr erbarme dich.

P **6.** Du, der du auf den Cherubim sitzt und auf die Niedrigen schaust, vor dem die Engel, die Erzengel, die Throne, die Mächtigen und die Heerscharen und die Kräfte stehen; den Himmel, Erde und Meere fürchten, segne, o Gott, deinen Knecht ***(..)*** und segne alle seine Taten, vollende sie und begleite sie mit Erfolg, Gnade und Segen, ebne seine Wege und fülle seine Tage mit Deiner Güte und Frömmigkeit durch die Fürsprache der Jungfrau, Mutter Gottes und aller Märtyrer, wir bitten dich o Gott, erhöre uns und erbarme dich unser.

V Herr erbarme dich.

❖ ***Das Volk singt die Morgenweihrauchs-Doxologie „Gott ist Licht“ (Seite 320).***

❖ 9.2.2 Das zweite Bittgebet ❖

P **1.** Für den Himmlischen Frieden, bitten wir den Herrn.

V Herr erbarme dich.

P **2.** Für Heiligung dieses Haus, bitten wir den Herrn.

V Herr erbarme dich.

P **3.** Für unser Priesteroberhaupt Papst Abba ***(..)***, unsere Bischöfe, Metropoliten und Reihen der Kleriker, die mit ihm dienen, bitten wir den Herrn.

V Herr erbarme dich.

P **4.** Für diese Stadt, bitten wir den Herrn.

V Herr erbarme dich.

P **5.** Für die Heilung der Kranken und die, die von unreinen Geistern gequält sind, bitten wir den Herrn.

V Herr erbarme dich.

P **6.** Für die Reisenden, auf dem Wasser, zu Lande und auf jedem befahrenen Weg, bitten wir den Herrn.

V Herr erbarme dich.

ك 5. أيُّها الرَّبُّ إلهُ القُوَّات الشافِي كُلَّ مرضٍ وَكُلَّ ضعفٍ، اطَّلِع مِنْ أعلى سَمَائك واستَجِب لدُعائنا وبارِك عَلَى عبدِكَ (..) وعَلَى هَذَا المكان الَّذِي اتَخَذهُ لسُكناه، وابعِد عَنهُ كُلَّ فِعْل الشياطين، واطرُد عَنهُ كُلَّ الأرْوَاح الشريرة النّجِسة وإنتَهرها، نَسْأَلُكَ يا سَيِّدنا اسْمَعْنَا وارْحَمْنا.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

ك 6. أيُّها الجالسُ عَلَى الشاروبيم النَاظرُ إلَى الأعماق، الَّذِي تَرتَعدُ مِنهُ الْمَلاَئِكَةِ ورؤساء الْمَلاَئِكَةِ والكراسى والأرباب والسلاطين والقُوَّات، الَّذِي تَجزعُ مِنه السمواتُ والأرضُ والبحارُ وَكُلَّ ما فيها، بَارِكْ عبدك (..) وبارك عَلَى جَمْيع أعمالهُ وكمِّلها وأقرِنها بالنَجاحِ والنِّعْمَة والبّركةِ. وقَّوم سُبُلُه فِي رِضاك واختم أيّامه بالصلاحِ والتقوى، بشَفَاعَة العَذْرَاء والدة الإله وجَمْيع الشُهَدَاء والأبرار، نَسْأَلُكَ يَارَبُّ اسْمَعْنَا وارْحَمْنا.

ش يَارَبُّ ارْحَمْ.

❖ *ثُمَّ يرتلون القطعة التالية بطريقة آدام وهى : (لحن ذكصولوجيه باكر) "الله هُوَ النور، وساكن فِي النور" (صفحة 321). يَقُولُ الكاهن وهُوَ يرشم بالصليب .وفِي كُلِّ مرة يرد الشعب يَارَبُّ ارْحَمْ*

❖ الطلبة الثانية ❖

ك 1. مِنْ أجلِ السَّلاَمِ السَّمَائي، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

2. مِنْ أجلِ هَذَا الْبَيْتِ وتَقْدِيسهُ، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

3. مِنْ أجلِ رَئِيس كَهَنتْنا البَابَا الأنبا (..) وشُركَائه مْطَارنتْنا وأسَاقفتنا وكُلِّ مَصَّافِ الإكليرُوسِ، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

4. مِنْ أجلِ هَذه المَدِينَةِ، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

5. مِنْ أجلِ شفاء المَرْضَى والمُعذَّبينَ مِنْ الأرْوَاح النَّجِسَةِ ورُوحِ المَرَضِ، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

6. مِنْ أجلِ المُسافرين فِي البحرِ والبرِ والجو وكُلِّ الطرقِ المَسلوكةِ، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ

P **7.** Für Ebenmaß des Wetters und Segnung des Wassers des Flusses (Nil) und die Früchte der Erde, bitten wir den Herrn.
V Herr erbarme dich.
P **8.** Für die Begnadigung der ganzen Welt mit der Erbarmung unseres gütigen Gottes, bitten wir den Herrn.
V Herr erbarme dich.

P **9.** Für die Seelen unserer Väter und Brüder, die im orthodoxen Glauben entschlafen sind, bitten wir den Herrn.
V Herr erbarme dich.
P **10.** Für unsere christusliebenden Regierenden, bitten wir den Herrn.
V Herr erbarme dich.

P **11.** Für unsere Opfergaben und die, die dir diese Gaben darbringen, und derer, für die sie dargebracht werden, und derer, die dir darbringen wollen und es nicht können, bitten wir den Herrn.
V Herr erbarme dich.

P **12.** Für Heiligung dieses Wassers mit Kraft und Wirkung durch das Herabkommen des Heiligen Geistes, bitten wir den Herrn.
V Herr erbarme dich.

P **13.** Dafür , dass auf dieses Wasser die Reinigungsgnade durch die Wirkung der Heiligen Dreifaltigkeit herabkommt, bitten wir den Herrn.
V Herr erbarme dich.

P **14.** Dafür, dass dieses Wasser zur Heilung der Seelen, der Körper und des Geistes wird, und dass es jegliche Gegenkraft vertreibt, bitten wir den Herrn.
V Herr erbarme dich.

P **15.** Für diejenigen, die sich die Hilfe und die Kraft von Gott wünschen, bitten wir den Herrn.
V Herr erbarme dich.

P **16.** Für unsere Befestigung im orthodoxen Glauben, bitten wir den Herrn.
V Herr erbarme dich.

P **17.** Für unsere Bewahrung unter der hohen Hand, die dein ist o Gott, durch die Fürsprache unserer Herrin, Ruhm unseres Geschlechtes, unbefleckte Mutter Gottes und alle Reihen der Märtyrer und Heiligen, bitten wir den Herrn.
V Herr erbarme dich.

ك 7. مِنْ أجلِ اعِتدال الأهويةِ وبركة مياه النهر (النيل) وثِمار الأَرْضِ، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك 8. مِنْ أجلِ اِفتقاد كُلّ العَالم بمراحِمِ إلهُنا الصَّالِح، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك 9. مِنْ أجلِ نياح أنفُس جَمْيع آبَائِنَا واِخوَتنا الراقِدين فِي الإيمانِ الأرثوذكسي، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك 10. مِنْ أجلِ مُلوكِنا ورؤسائنا مُحِبي الْمَسِيحِ، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك 11. مِنْ أجلِ قرابيننا ومُقدّميها، ومَن قُدّمَت بواستطهُمْ ومَنْ قُدّمَت عنهم، ومَنْ أرادوا أَنْ يُقدّموا ولَيْسَ لهُم، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك 12. مِنْ أجلِ تَقْدِيس هَذَا الماء بقُوَّةِ اَلرُّوحِ الْقُدُسِ وفِعله وحلوله، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك 13. مِنْ أجلِ أَنْ تحِل فيهِ نِعْمَة التطهير بفعلِ الثَّالوُث القُدُّوسِ، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك 14. مِنْ أجلِ أَنْ يصير هَذَا الماء شافياً للنفوسِ والأجسادِ والأرْوَاح وطارداً لكُلّ قُوَّةٍ مُضادةٍ، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك 15. مِنْ أجلِ المُحتاجين إِلَى المعونةِ والقُوَّةِ من اللهِ، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك 16. مِنْ أجلِ دوام ثباتُنا عَلَى الإيمان الأرثُوذُكسِي، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

ك 17. مِنْ أجلِ حْفَظُنا تَحت اليد العالية الَّتِي لكَ يا الله بشَفَاعَةِ سَيّدتنا وفخر جنسنا والدة الإله الطاهِرة وَكُلّ مَصافِ الشُهَدَاء والقدّيسِين، مِنْ الرَّبِّ نَطْلُبُ.

Es folgen:

- ***„Ⲧⲁⲓ ϣⲟⲩⲣⲏ“.***
- ***Das Volk singt den Abschluss der Fürbitten “Ⲧⲉⲛⲟⲩⲱϣⲧ” (Seite 72).***
- ***Der Priester hebt den Weihrauch empor.***
- ***Der Priester betet das stille Gebet des Paulusbriefes (Seite 76).***

9.2.3 Paulusbrief (Röm 8, 14 - 21)

Lesung aus dem Brief unseres Lehrers Paulus, des Apostels, an die Römer.
Sein Segen sei mit uns. Amen.

14 Denn alle, die sich vom Geist Gottes leiten lassen, sind Söhne Gottes. 15
Denn ihr habt nicht einen Geist empfangen, der euch zu Sklaven macht, so dass
ihr euch immer noch fürchten müsstet, sondern ihr habt den Geist empfangen,
der euch zu Söhnen macht, den Geist, in dem wir rufen: Abba, Vater! 16 So
bezeugt der Geist selber unserem Geist, dass wir Kinder Gottes sind. 17 Sind wir
aber Kinder, dann auch Erben; wir sind Erben Gottes und sind Miterben Christi,
wenn wir mit ihm leiden, um mit ihm auch verherrlicht zu werden. 18 Ich bin
überzeugt, dass die Leiden der gegenwärtigen Zeit nichts bedeuten im Vergleich
zu der Herrlichkeit, die an uns offenbar werden soll. 19 Denn die ganze
Schöpfung wartet sehnsüchtig auf das Offenbarwerden der Söhne Gottes. 20 Die
Schöpfung ist der Vergänglichkeit unterworfen, nicht aus eigenem Willen,
sondern durch den, der sie unterworfen hat; aber zugleich gab er ihr Hoffnung:
21 Auch die Schöpfung soll von der Sklaverei und Verlorenheit befreit werden
zur Freiheit und Herrlichkeit der Kinder Gottes.

Die Gnade Gottes des Vaters sei mit euch, meine Väter und Brüder. Amen.

Es folgt:

- ***Das Trishagion (Seite 82).***
- ***Das Evangeliumsgebet (Seite 84).***

9.2.4 Das Evangelium (Lk 19, 1 - 10)

Erhebt euch und steht in Gottesfurcht, seid aufmerksam in Weisheit, um das heilige Evangelium zu hören. Ein Abschnitt aus dem heiligen Evangelium nach Lukas, dem Evangelisten und reinen Apostel. Sein Segen sei mit uns. Amen.

Psalm (Ps 101 LXX [102], 2 - 3)
Aus den Psalmen unseres Vaters David,
des Propheten und Königs. Sein Segen sei mit uns. Amen.

2 Hör an, Herr, mein Gebet, und mein Geschrei gelange zu dir! 3 Am Tag,
an dem ich dich anrufe, höre mich schnell an! Halleluja.

❖ يقال لحن طاى شورى.
❖ يُرَنِّم الشعب ختام الهيتينيات "تين أوأوشت" (صفحة 73).
❖ ويرفع الكاهن البُخُور.
❖ يَقُولُ الكاهن سر البولس (صفحة 77).

❖ البولس من رسالة رومية 8 : 14 – 21 ❖

14 لأَنَّ الَّذِينَ يَنْقَادُونَ بِرُوحِ اللهِ، فَهؤلاء هُمْ أَبْنَاءُ اللهِ. 15 لأَنَّكمْ لَمْ تَأْخُذُوا رُوحَ الْعُبُودِيَّةِ لِلْخَوْفِ، بَلْ أَخَذْتُمْ رُوحَ البُنُوَّةِ هَذَا الَّذِي بِهِ نَصْرُخُ:«أيُّها الآبُ أبانا». 16 والرُّوحُ نَفْسُهُ أَيْضاً يَشْهَدُ لأَرْوَاحِنَا أَنَّنَا أَبْنَاءُ اللهِ. 17 وَإِنْ كُنَّا أَبْنَاءً فإننا وَرَثَةٌ أَيْضاً، وَرَثَةُ اللهِ وشركاء الْمَسِيحِ فِي المِيرَاثِ. وَإِنْ كُنَّا نَتَأَلَّمُ مَعَهُ فلِكَيْ نَتَمَجَّدَ أَيْضاً مَعَهُ.

18 لأَنِّي أَحْسِب أَنَّ آلاَمَ هَذَا الزَّمَانِ الْحَاضِرِ لاَ تُقَاسُ بِالْمَجْدِ الَّذِي سَيظهَرُ فِينَا. 19 لأَنَّ انْتِظَارَ الْخَلِيقَةِ يَتَوَقَّعُ ظُهُور مَجْد أَبْنَاءُ اللهِ. 20 لأَنَّ الْخَلِيقَةُ خْضِعَتِ لِلْباطِلِ لَيْسَ طَوْعًا، بَلْ مِنْ أَجْلِ الَّذِي أَخْضَعَهَا عَلَى الرَّجَاء. 21 لأَنَّ الْخَلِيقَةَ هى أَيْضاً سَتُعْتَقُ مِنْ عُبُودِيَّةِ الْفَسَادِ إِلَى حُرِّيَّةِ مَجْدِ أَبْنَاءُ اللهِ.

نِعْمَة الله الآب تحل عَلَى جَمْيعنا، آمين.

❖ تُقَال الثلاثة تَقْدِيسات (صفحة 83).
❖ وأوشِيَّة الإنْجِيل (صفحة 85).

❖ الإنْجِيل من لوقا 19 : 1 – 10 ❖

المزمور 101 : 1 – 2

1 يَارَبُّ اسْمِعْ صَلَاتِي وَلْيَصَعَّدْ أَمَامُكَ صُرَاخِي، 2 فِي اليَوْم الَّذِي أدعوكَ فيهِ اسْتَجِبْ لِي سَرِيعاً. هَلِّيلُويا.

Gesegnet sei der, der kommt im Namen des Herrn. Unser Herr, unser Gott, unser Erlöser und unser aller König, Jesus Christus, der Sohn des lebendigen Gottes, ihm gebührt Ehre in Ewigkeit. Amen.

[1] Dann kam er nach Jericho und ging durch die Stadt. [2] Dort wohnte ein Mann namens Zachäus; er war der oberste Zollpächter und war sehr reich. [3] Er wollte gern sehen, wer dieser Jesus sei, doch die Menschenmenge versperrte ihm die Sicht; denn er war klein. [4] Darum lief er voraus und stieg auf einen Maulbeerfeigenbaum, um Jesus zu sehen, der dort vorbeikommen musste. [5] Als Jesus an die Stelle kam, schaute er hinauf und sagte zu ihm: Zachäus, komm schnell herunter! Denn ich muss heute in deinem Haus zu Gast sein. [6] Da stieg er schnell herunter und nahm Jesus freudig bei sich auf. [7] Als die Leute das sahen, empörten sie sich und sagten: Er ist bei einem Sünder eingekehrt. [8] Zachäus aber wandte sich an den Herrn und sagte: Herr, die Hälfte meines Vermögens will ich den Armen geben, und wenn ich von jemand zu viel gefordert habe, gebe ich ihm das Vierfache zurück. [9] Da sagte Jesus zu ihm: Heute ist diesem Haus das Heil geschenkt worden, weil auch dieser Mann ein Sohn Abrahams ist. [10] Denn der Menschensohn ist gekommen, um zu suchen und zu retten, was verloren ist.

Ehre sei Gott in Ewigkeit.

❖ 9.2.5 Das zweite Bittgebet „Herr, unser Gott“ ❖

P Herr, unser Gott, unser Erlöser, der in Zachäus Haus einzutreten einwilligte und ihm und allen in seinem Hause Erlösung schenkte. Bewahre deine Diener, die in diesem Haus wohnen, vor allen Schäden, schütze sie vor dem Fallen durch die von Ihnen und von uns Unwürdigen erhobenen Bitten und Fürbitten, segne ihr Wohnen in diesem Haus und bewache ihr Leben vor Versuchung. Denn dir gebühren Verherrlichung, Ehre und Anbetung. Du Vater, Sohn und Heiliger Geist, jetzt, alle Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Dann spricht der Priester die drei kleinen Gebete für:
- ***Den Frieden (Seite 134).***
- ***Die Väter (Seite 138).***
- ***Die Versammlungen (Seite 144).***

Es folgt das Glaubensbekenntnis (Seite 150).

الإنْجِيل

ولَمَّا دَخَلَ كَانَ يجْتَازُ فِي أَرِيحَا. [2] إِذَا برَجُلٌ اسْمُهُ زَكَّا، وَهَذَا كَانَ رَئِيسٌ الْعَشَّارِينَ وَكَانَ غَنِيًّا جداً، [3] وكَانَ يطْلَبُ راغباً أَنْ يَرَى يَسُوعَ ليعلم مَنْ هُوَ، وَلَمْ يكُن يَقدِرْ مِنَ الْجَمْعِ، لأَنَّهُ كَانَ قَصِيرَ الْقَامَةِ. [4] فَتَقَدّمَ مُسرِعاً وَصَعِدَ عَلَى جُمَّيْزَةٍ لِيَنظُرَ إليّهِ، لأَنَّهُ كَانَ مُجتازاً بِهَا. ولَمَّا انتّهى إِلَى ذَلِكَ الْموضِعَ، نَظَرَ إِلَيّهِ يَسُوعُ، وَقَالَ لَهُ:«يَا زَكَّا، أَسْرِعْ وَانْزِلْ، فَاليَوْمَ يَنْبَغِي لي أَنْ أَكُونُ فِي بَيْتِكَ». [6] فَأَسْرَعَ وَنَزَلَ وَقَبِلَهُ فَرِحًا. وَكُلَّ الَّذِينَ أَبْصَروا ذَلِكَ تَذَمَّرُوا وقالوا: «إِنَّهُ دَخَلَ إِلَى بَيْتِ رَجُل خَاطِئٍ ليستريح». [8] فَوَقَفَ زَكَّا وَقَالَ لِلرَّبِّ:«هَا أَنَا يَارَبُّ أُعْطِي نِصْفَ أَمْوَالِي لِلْمَسَاكِينِ، وَمَّنْ اغتَصَبْتَهُ شَيئَاً أعطِيتَهُ عوضاً أَرْبَعَةَ أَضْعَافٍ». [9] فَقَالَ لَهُ يَسُوعُ:«الْيَوْمَ وَجَبَ الخَلاَصُ لِأهلِ هَذَا الْبَيْتِ، لأَنَّهُ هُوَ أَيْضاً ابْنُ إِبْرَاهِيمَ، [10] لأَنَّ ابْنَ الإِنْسَانِ قَدْ جَاءَ لِكَيْ يَطْلُبَ وَيُخَلِّصَ مَنْ كَانَ ضَالاً».

والمَجْد لله دَائِماً

❖ طلبه بعد الإنجيل ❖

ك أيُّها الرَّبُّ الإلهُ مُخَلِّصِنَا، يا مَن اِرتَضَيتَ أَنْ تَدخُل إِلَى بَيْتِ زكَّا ووَهَّبتَ خَلاصاً لَهُ ولكُلِّ مَن فى مَنْزِلَهُ، أَنْتَ الآنَ اَحْفَظْ عَبيدَكَ الَّذِينَ يَسكُنون فى هَذَا الْبَيْتِ مِنْ كُلِّ ضَّرَرٍ، وصُنهُمْ غَيرِ سَاقطين، بالطَلِبَاتِ والابتهالات المَرفوعَة لكَ مِنَّا ومِنهُمْ بواسِطَتنَّا نَحنُ غِير المُستَحِقّين، وبارِك سُكنَاهُمْ فى هَذَا المنزِل، وأُحرُس حَيَاتهُمْ بِلا تَجرِبةٍ، لأَنَّ لكَ يَنبَغِي كُلّ مَجْد وإكرَامٍ وسُجودٍ أيُّها الآبُ والابنُ والرُّوحُ الْقُدُسِ الآن وكُلِّ أوانٍ وإِلَى دَهرِ الدُهورِ، آمين.

❖ *ثُمَّ يَقُولُ الكاهن الثلاث الأواشي الصغار :*
❖ *أوشِيَّة السَّلَامُ (صفحة 135).*
❖ *أوشِيَّة الآبَاء (صفحة 139).*
❖ *أوشِيَّة الاجتماعات (صفحة 145).*
❖ *ثُمَّ قانون الإيمان (صفحة 151).*

❖ 9.2.6 Das Abschluss- Bittgebet „O Herr, unser Gott“ ❖

P O Herr, unser Gott, Mächtiger in seinen Gedanken, Wunderbarer in seinen Taten, Bewahrer seines Bundes und Huld für die, die ihn von ganzem Herzen lieben und die , die seinen Bund und seine Gebote halten; der die Tränen annimmt, du Helfer, derer die in Not sind; du als Knecht Gekommener schenkst den Körpern Heilung; der du zum Gelähmten sagtest: „Du bist jetzt geheilt, sündige nicht mehr!“; und zum Blinden, nach dem du seine Augen mit Speichel bestrichen hast und ihm das Augenlicht geschenkt hast: „Geh und wasch deine Augen!“. Der die Steine der Gegenkräfte bewegte, die Meereswellen der Welt stillte und die Wellen der Begierde beruhigt, du bist es, o König und Menschenliebender, der uns gegeben hat, dass wir mit einem weißen Gewand von Wasser und Geist bekleidet sind, sende deine von Schmerzen reinigende Gnade durch das Trinken von diesem Wasser und durch das Sprengen über unsere Häuser, Habe und Möbel. Ja o Gütiger, wir bitten dich: besuche uns in unseren Krankheiten und heile die Krankheiten unserer Seelen und Körper durch die Fürsprache der Mutter Gottes, voller Reinheit, der unbefleckten heiligen Jungfrau Maria, durch die Kraft des Kreuzes und durch die Fürbitten aller himmlischen Heerscharen und Reihen der Märtyrer, Heiligen und Kreuzträger, wenn wir sagen: Vater unser im Himmel…

- ***Das Volk spricht: Vater unser im Himmel (Seite 34).***
- ***Der Priester betet die drei Absolutionsgebete (Seite 168).***
- ***Das Volk singt die Abschlusshymne (Seite 212).***
- ***Der Priester spricht den Abschlusssegen (Seite 216).***
- ***Dann nimmt von dem Wasser und besprengt die Räume und Ecken der Wohnung.***

❖ صلاة ختامية ❖

ك أيُّها الرَّبُّ إلهُنا العظيمُ فِي أفكاره العجيب فِي أفعاله، الباري الْخَلِيقَةَ كُلّها المنظورة وغير المنظورة، الحافظ عَهدَهُ ورحمتَهُ للذينَ يُحبونَهُ مِنْ كُلِّ قلوبهمْ، وللحافظين عهده ووصاياه، الَّذِي يقبل الدَّمْوع ويرثي للذين فِي الشدائد. لأَنَّكَ لهَذَا أتيت فِي صورة عبد واهباً الشفاء للجَسَد. يا مَّن قُلتَ للمخلع ها قد صِرتَ مُعَافىَ فلا تَعود تُخطىء أَيْضاً. يا مَنْ صَنعتَ طيناً وطليتَ به عينّي الأعمى وأمرتَهُ بغَسلِها ووهبتَ لهُ النورَ بكَلمّتِكَ، يا مَنْ زعزعت صُخور الأوجاع المُضادة، وأسكتَ أمواجِ بَحرِ هَذَا العالم، وهَدَّأتَ أمواج الشهواتِ الثقيلةِ، أنْتَ أيُّها الملكُ المُحبَّ للبَشَر. يا مَنْ وهَبتنا أَنْ نتسربلُ بحُلَّةٍ بيضاء مِنْ الماءِ والرُّوحُ، ارْسِلْ نعمتَكَ المُطهِرة مِنْ الأوجاعِ بتناولنا مِنْ هَذَا الماء ونضحِه عليَّنا وعَلَى منازلِنا وأمتعتِنا ومَنقولاتِنا. نعم أيُّها الصَّالِح نَسْألُكَ: افتَقِدنا فِي أمراضِنا واشف أسقامَ نِفُوسِنا وأجسَادِنا بشَفَاعَةِ والدة الإلَه الطاهرة القدِّيسَة العَذْرَاء مَرْيَمَ، وبقُوَّةِ الصليبِ الكريم وبطلباتِ الأجناد السمائية وكُلِّ مصافِ الشُهَدَاء والقدِّيسِين وجَمْيع لُبّاسِ الصليبِ، آمين.

❖ *يُصَلِّي الشعب : أبانا الَّذِي فِي السَّمَوَاتِ (صفحة 35).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن التحاليل الثلاثة (صفحة 169).*
❖ *يُصَلِّي الشعب قانون الختام (صفحة 213).*
❖ *ويَقُولُ الكاهن البركة الختامية (صفحة 217).*
❖ *ثُمَّ يرش الكاهن مِنْ المياه فِي كُلِّ مرافق المنزل.*

❖ 9.3 Das Quellenverzeichnis ❖

- „Alttestamentliche Texte sind zitiert nach der deutschen Übersetzung der Septuaginta / LXX: Septuaginta Deutsch, das griechische Alte Testament in deutscher Übersetzung, hg. von Wolfgang Kraus und Martin Karrer © 2009 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart. Mit freundlicher Genehmigung der Deutschen Bibelgesellschaft.

- Neutestamentliche Texte sind zitiert nach der Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift © 1980 Katholische Bibelanstalt Stuttgart. Mit freundlicher Genehmigung der katholischen Bibelanstalt Stuttgart“.

- Das Buch der Sakramente / „Salauat Al-Khadamat fi Alkanisa Al-Keptia Al-Orthodoxia“, Maktabet Al-Mahabba, Kairo, 2010, 351 Seiten.
- كتاب "صَلَوَات الخدمات فِي الكَنِيسَة القبطية الأُرْثُوذُكسِيَّة" – الطبعة الأولى سنة 1971 م - مكتبة المَحَبَّة شبرا – 253 صفحة.
- كتاب "صَلَوَات الخدمات فِي الكَنِيسَة القبطية الأُرْثُوذُكسِيَّة" – الطبعة الثانية سنة 2010 م - مكتبة المَحَبَّة شبرا – 351 صفحة

- Pater Isidorus El-Baramousy, das Buch der Sakramente / „Al-Salauat Al-Taksia fi Alkanisa Al-Keptia Al-Orthodoxia“, Maktabet Mari-Girgis Schikolany, Kairo, erste Auflage, 1993, 288 Seiten.
- كتاب "الصَلَوَات الطقسية فِي الكَنِيسَة القبطية الأُرْثُوذُكسِيَّة" – إعداد الراهب القمص ايسيذوروس البرموسي – الطبعة الأولى سنة 1993 م – مطبعة مارجرجس شيكولاني شبرا مصر - 288 صفحة.

- Rophael Al-Toukhy, das Buch der Sakramente / „Ketab 5edmet al2srar almokaddasa ua taganiz almauta ual-Hosat“, Roma, erste Auflage, 1763, 717 Seiten.
- كتاب "خدمة الأسرار المُقَدَّسَة وتجانيز المَوْتَى والهوسات والقطمارس الشهرى" – روفائيل الطوخي – الطبعة الأولى سنة 1763 م – روما – 717 صفحة.

- Das Euchologion / „Al-Kholagi almokaddas“, Baramos Kloster in Wadi En-Natrun, dritte Auflage, 2002, 590 Seiten.
- كتاب "الخولاجي المقدس" – دير السَيِّدة العَذْرَاء (البراموس) – القمص عبد الْمَسِيحِ المسعودي البرموسي - الطبعة الأولى سنة 1618 ش 1902 م – 777 صفحة.
- كتاب "الخولاجي المقدس" – دير السَيِّدة العَذْرَاء (البراموس) – الطبعة الثانية سنة 1718 ش 2002 م – 590 صفحة.

- Das Euchologion / „Al-Kholagi almokaddas“, Moharraq Kloster in Assiut, fünfte Auflage, 2014, 710 Seiten.
- كتاب "الخولاجي المقدس" – دير السَيِّدة العَذْرَاء (المحرق) – الطبعة الخامسة سنة 1730 ش 2014 م – 710 صفحة.

- Das Buch mit den Gebeten für die Trauerfeier / „Ketab altagniz ai salat almauta“, Ain Schams Verlag, Kairo, erste Auflage, 1905, 224 Seiten.
- كتاب "التجنيز أي صلوة المَوْتَى" – الطبعة الأولى باؤني 1621 ش 1905 م – مطبعة عين شمس بشارع كلوت بك القاهرة – 224 صفحة.

- Philotheus Ibrahim, das Buch mit dem Gebet für die Eheschließung / „Ketab rotbat aleklil algalil 3ala mugab tartib alkanisa alkeptia alorthodoxia almorkosia“, Aluatan Verlag, Kairo, erste Auflage, 1888, 102 Seiten.
- كتاب "رتبة الإِكْلِيلِ الجليل عَلَى موجب ترتيب الكَنِيسَة القبطية الأُرْثُوذُكسِيَّة المرقسية" – الإيغومانُس فيلوثاؤس إِبْرَاهِيمَ إيغومانُس الكَنِيسَة المرقسية الكبرى بالأزبكية - الطبعة الأولى سنة 1604 ش 1888 م – مطبعة الوطن القاهرة 102 صفحة.
- كتاب "رتبة الإِكْلِيلِ الجليل حسب ترتيب الكَنِيسَة القبطية الأُرْثُوذُكسِيَّة المرقسية" – القمص فيلوثاوس المقاري والقمص برنابا البرموسي والقس اقلاديوس جرجس – الطبعة الثانية سنة 1637 ش 1921 م – مطبعة القديس مكاريوس بمصر القديمة – 95 صفحة.

- Ekladius Bek Labib, das Buch mit dem Gebet für die Krankensalbung / „Ketab taks serr almas7a almokaddasa“, Ain Schams Verlag, Kairo, erste Auflage, 1909, 144 Seiten.
- كتاب "طقس سر المسحة المُقَدَّسَة (أي القنديل) مَعَ صلاة القديس أبوتربو" - إقلوديوس بك لبيب - الطبعة الأولى سنة 1625 ش 1909 م - مطبعة عين شمس بشارع كلوت بك القاهرة – 144 صفحة.

- Bischof Mettäus, die Riten der Verlobung, des Sakraments der heiligen Eheschließung, der ersten und zweiten Eheschließung, 2003, 64 Seiten.
- كتاب "طقس الخطبة وطقس سر الزواج المقدّس في الزيجة الأولى وفي الزيجة الثانية" – إعداد الأنبا متاؤس - الطبعة الأولى سنة 2003 م - مطبعة هارموني – 64 صفحة.

- Bischof Demetrius der Stadt Mallaui, das Buch mit dem Gebet für die Weihung neuer Häuser / „Ketab salat tabrik almanazel algadida“, Mallaui Verlag, Mallaui, zweite Auflage, 1991, 16 Seiten.
- كتاب "صلاة تبريك المنازل الجديدة" - الأنبا ديمتريوس اسقف ملوي - الطبعة الثانية سنة 1991 م – مطبعة مطرانية ملوي – 16 صفحة.
- Dieses Buch können Sie kostenlos auf Ihr Smartphone herunterladen: http://kroeffelbach.kopten.de/dkb/liturgie/

❖ 9.4 Revisionsregeln dieses Buches ❖

- Alle deutschen Bibellesungen aus dem Alten Testament wurden aus der Septuaginta Deutsch zitiert (außer Psalm 150 Seite 178), dabei folgt die Ziffer LXX der Kapitelnummer und es wurden bei den Psalmen die abweichenden Zahlen der Einheitsübersetzung in eckigen Klammern zusätzlich aufgeschrieben.
- Alle deutschen Bibellesungen aus dem Neuen Testament wurden aus der Einheitsübersetzung Deutsch zitiert. Abweichungen zu den koptischen Bibelversen wurden geklammert und zur Identifikation durch Fußnoten gekennzeichnet.
- Alle arabischen Bibellesungen aus dem Alten und Neuen Testament wurden aus dem Buch der Sakramente „vom Mahabba Verlag“ zitiert, weil sie aus dem koptischen Original übersetzt wurden.
- Das erste maschinengedruckte Buch der Sakramente in koptischer und arabischer Sprache erschien im Jahre 1763 n.Chr. durch Rophael Al-Toukhy: http://arabic.coptic-treasures.com/deacons/rophael_al_toukhy/rophael_al_toukhy_books.php
- Die deutsche Umschrift für die arabischen Buchstaben „ز ، ظ ، ذ “ ist „z“. Und „s“ für „sin س “.
- Die deutsche Umschrift für den koptischen Buchstaben „C“ ist „S“ aber es darf nicht als englischen „z“ ausgesprochen werden, sondern wie der arabische Buchstabe „sin س “.
- Die deutsche Umschrift für die standardmäßigen koptischen Wörter, z.B. „Jesus Christus“ wird vereinheitlicht „Iie-sous Pi-echris-tos“.
- Bei den Gesänegn steht der Buchstabe (S) vor jeder zweiten Strophe. S steht für Süden. Die Diakone teilen sich bei den Gebete in die nördliche und südliche Kirchenseite vor dem Altar und sie singen abwechselnd die Gebetsstrophen. Bei den Strophen, welche die Diakone in der südlichen Kirchenseite singen, wird ein „S“ vorangestellt.
- Das Gebet für die Väter (Seite 136) enthält die Namen der Patriachen von Antiochien in Syrien, Äthiopien und Ertrien. Die aktuelle Version wurde übernommen aus dem Euchologion des Moharraq-Klosters, dabei werden die Verben in Pluralform für die Mehrzahl der Patriarchen verwendet.
- Entsprechend der koptischen Bibelübersetzung wurde die Anzahl der Apostel von 72 mit 70 Aposteln im folgenden Bibelvers ersetzt: „Danach suchte der Herr siebzig andere aus und sandte sie zu zweit voraus in alle Städte und Ortschaften, in die er selbst gehen wollte“ (Lk 10, 1), Seite 344.

- Die folgenden Bibelverse existieren in der deutschen Einheitsübersetzung, und nicht in der koptischen Bibelübersetzung:
  - „Drei sind es, die Zeugnis ablegen im Himmel: der Vater, das Wort und der Heilige Geist, und diese drei sind eins. Und drei sind es, die Zeugnis geben auf Erden“ (1.Joh 5, 7), Seite 76.
  - „Da sagte Philippus zu ihm: Wenn du aus ganzem Herzen glaubst, ist es möglich. Er antwortete: Ich glaube, dass Jesus Christus der Sohn Gottes ist“ (Apg 8, 37), Seite 88.
  - „Sie werden vergehen, du aber bleibst; sie alle veralten wie ein Gewand“ (Hebr 1, 11), Seite 236.
  - „die auf die Bewegung des Wassers warteten. Ein Engel des Herrn aber stieg zu bestimmter Zeit in den Teich hinab und brachte das Wasser zum Aufwallen. Wer dann als erster hineinstieg, wurde gesund, an welcher Krankheit er auch litt“ (Joh 5, 4), Seite 328.